

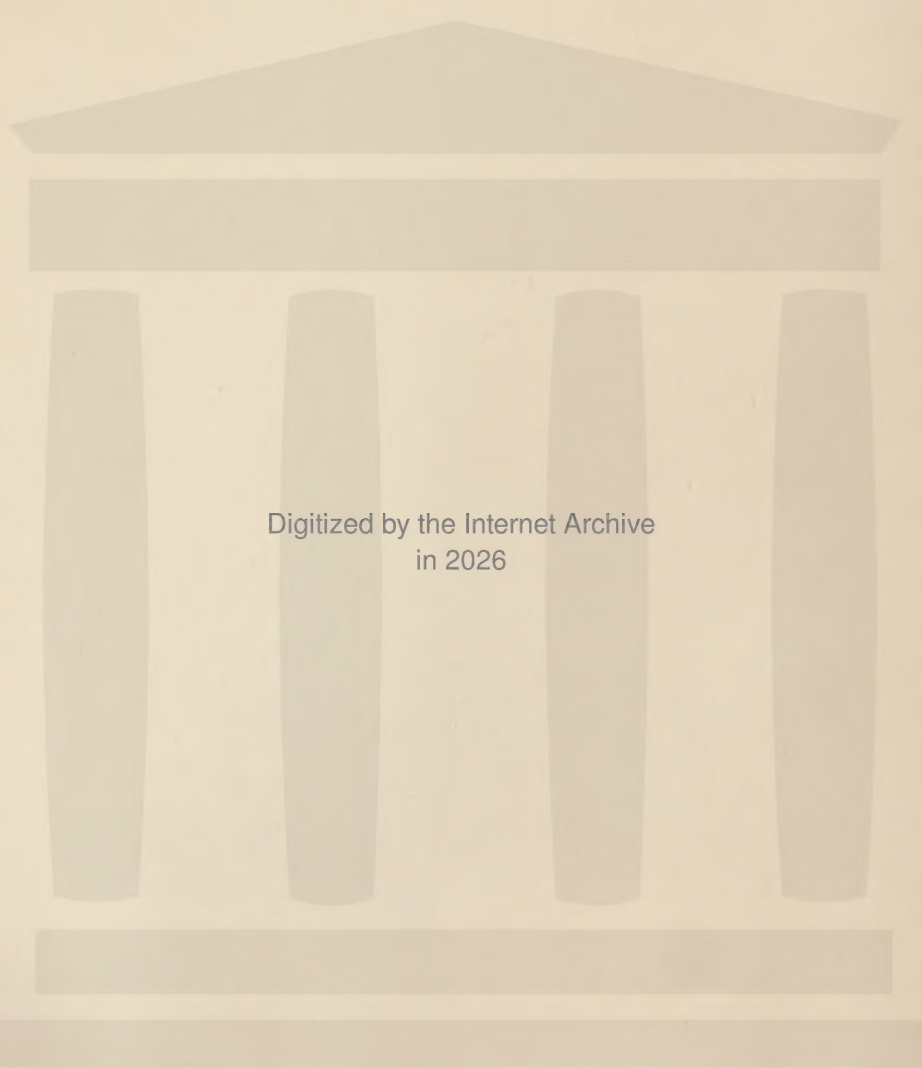


Switzerland. Meteorologische
zentralanstalt. C/di
Annalen. 1942 AO

68456

DATE	ISSUED TO
7/5/55	W. B. Tapscott
6/55	Bundary (R)
	11.01 Wisconsin

68456



Digitized by the Internet Archive
in 2026

Switzerland Meteorologische Zentralanstalt

ANNALEN

der

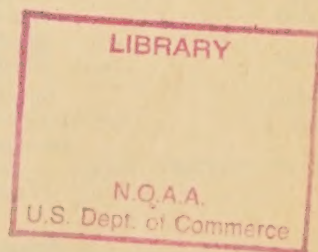
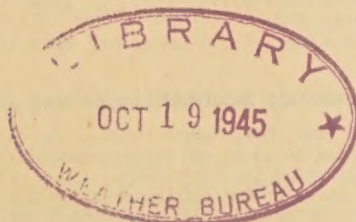
SCHWEIZERISCHEN METEOROLOGISCHEN ZENTRALANSTALT

1942

«Der Schweizerischen Meteorologischen Beobachtungen»

Neunundsiebzigster Jahrgang

GC
989
588
A5
1942



68456

cydi
A0

Inhalt

Vorwort	Pag. II
Verzeichnis der schweizerischen meteorologischen Literatur im Jahre 1942	> IV
Legende zu «Tägliche Beobachtungen»	>

Tägliche Beobachtungen

der Stationen: Bern, Neuchâtel, Altdorf, Genf, Zürich, Rigi-Kulm, Bevers, Sitten, Lugano, Basel, Säntis und St. Gotthard nebst ergänzenden Witterungsnotizen	Pag. 1—70
Jungfrauoch: Tägliche Lufttemperaturen	> 77
Tägliche Maxima und Minima der Lufttemperatur der Stationen Zürich und Säntis	> 78—79
Temperaturrextreme von 7 Normal-Stationen	> 80—83
Zürich: Abkühlungsgröße und Wärmeeinstrahlung	> 84

Monats- und Jahres-Uebersichten der meteorologischen Beobachtungen sämtlicher Stationen

	Pag.		Pag.		Pag.
Aarau	102 u. 103	Göschenen	96 u. 97	Rheinfelden	126
Adelboden	127	Grächen	129	Rigi-Kulm	94 u. 95
Airolo	131	Grimsel	106 u. 107	Rochers de Naye	110 u. 111
Altdorf	96 u. 97	Grono	131	Romont	128
Altstätten	88 u. 89	Gurtellen	125	Rorschach (Mariaberg)	122
Andermatt	125	Guttannen	106 u. 107	Saas-Fee	129
Arosa	114 u. 115	Haidenhaus	88 u. 89	Säntis	90 u. 91
Auen (Linthal)	92 u. 93	Hallau	102 u. 103	Sargans	90 u. 91
Baden	122	Heerbrugg	132	Sarnen	96 u. 97
Basel (Binningen)	98 u. 99	Heiden	88 u. 89	Scarl (Unterengadin)	131
Bellinzona	118 u. 119	Heiligenschwendi (Thun)	127	Schaffhausen	126
Bern	104 u. 105	Interlaken	106 u. 107	Schiers	130
Bernhardin	118 u. 119	Jungfrauoch	108 u. 109	Schuls	114 u. 115
Bevers	116 u. 117	Kreuzlingen	86 u. 87	Schwäbrig (bei Gais)	122
Beznau	102 u. 103	Krießern (Zollamt)	132	Seewis	129
Bosco-Gurin	120 u. 121	Langenbruck	100 u. 101	Sils-Maria	116 u. 117
Braggio	118 u. 119	Langnau i. E.	104 u. 105	Sitten	110 u. 111
Braunwald (ob Linthal)	123	Lausanne (Champ de l'air)	108 u. 109	Soleil Mont (ob St-Imier)	126
Brè Monte (ob Lugano)	132	Leukerbad	128	Solothurn	100 u. 101
Brévine, la	125	Leysin	110 u. 111	Splügen (Dorf)	118 u. 119
Buffalora (Ofenpaß)	114 u. 115	Locarno (Muralto)	120 u. 121	St. Beatenberg	104 u. 105
Cernier	125	Locarno-Monti	120 u. 121	St. Bernhard	110 u. 111
Château d'Oex	127	Lohn	102 u. 103	St. Gallen	88 u. 89
Chaumont	100 u. 101	Lugano	120 u. 121	St. Gotthard	98 u. 99
Chaux-de-Fonds, la	98 u. 99	Lungern	124	Sta. Maria	116 u. 117
Chur	112 u. 113	Luzern	94 u. 95	St. Moritz	130
Comprovasco	131	Marsens	128	Thun	127
Davos-Platz	114 u. 115	Martigny	128	Tschierschen	130
Ebnat	123	Meiringen	106 u. 107	Vättis	123
Eichberg	132	Montana	112 u. 113	Vicosoprano	116 u. 117
Einsiedeln	92 u. 93	Montreux-Clarens	108 u. 109	Walchwil	94 u. 95
Elm	92 u. 93	Muri	122	Wald-Hittenberg	123
Engelberg	96 u. 97	Neuchâtel	98 u. 99	Weggis	124
Flims	130	Oberiberg	92 u. 93	Weissenstein	100 u. 101
Frauenfeld	86 u. 87	Oberriet	132	Werthenstein	122
Freiburg	104 u. 105	Oltén	126	Widnau (Zollamt)	132
Genf	108 u. 109	Pilatus-Kulm	94 u. 95	Winterthur	86 u. 87
Gitschenen (Isenthal)	124	Platta (Medels)	112 u. 113	Zermatt	129
Glarus	90 u. 91	Ragaz, Bad	90 u. 91	Zürich	86 u. 87
		Reckingen	112 u. 113		

Anhang: Ergänzende Beobachtungen und Abhandlungen.

- Nr. 1. M. Grütter. Uebersicht über den Witterungsverlauf in der Schweiz im Jahre 1942.
- Nr. 2. Dr. Ch. Golaz. Liste des chutes de grêle en Suisse pendant l'année 1942.
- Nr. 3. Ergebnisse der Niederschlagsmessungen im Jahre 1942.
Ergebnisse der im Alpengebiet aufgestellten Totalisatoren für das hydrographische Jahr 1941/42.
- Nr. 4. Ergebnisse der Registrierungen der Sonnenscheinantographen im Jahre 1942.
- Nr. 5. Dr. E. Wanner. Jahresbericht des Erdbebendienstes der Schweiz im Jahre 1942.
- Nr. 6. Dr. W. Brückmann und F. Ambrosetti. Beobachtungen 1942 des Observatoriums Locarno-Monti.
- Nr. 7. Aerologische Station Payerne.
 - Jean Lugeon. Quelques innovations aux méthodes suisses de radiosondage.
 - P. Berger. Correcteur pour le dépouillement des enregistrements du radiosondes.
 - P. Berger. Dessicateur et vaporisateur.
 - P. Ackermann. Verfälschung der Temperaturangaben von Radiosonden durch den Strahlenschutz.
 - M. Bohnenblust. Neuartige kontaktlose Signalübertragung bei Radiosondierungen.
 - Radiosondierungen 1942.

Chr. Thams. Die Strahlung von Sonne + Himmel in Zürich.
M. Schüepp. Die Genauigkeit der Doppelvisierungen.
P. Berger. Abri météorologique, nouvelle amélioration.

Vorwort

Der vorliegende 79. Jahrgang der «Annalen» legt Zeugnis davon ab, daß die Aufgaben unseres Institutes auch unter den herrschenden außerordentlichen Verhältnissen im Berichtsjahr erfüllt werden konnten.

Personalverhältnisse. Auf den 1. Juli traten als Assistenten in unsere Dienste: Herr *Joh. Christian Thams*, früherer Assistent am Physikalisch-Meteorologischen Observatorium Davos, an der Zentralanstalt; Herr *Paul Ackermann*, an der Aerologischen Station Payerne. Auf 1. Oktober ersetzte Herr *Dr. Adolf Mittelholzer* den aus unseren Diensten austretenden Herrn *Walter Studer* an der Wetterwarte Dübendorf.

Stationsnetz. Die nochmalige Einführung der Sommerzeit (4. Mai bis 4. Oktober) nötigte uns abermals an die Beobachter zu gelangen mit der Bitte, die Beobachtungstermine auf 8^{1/2}, 14^{1/2} und 22^{1/2} h zu verschieben. Wir fühlen uns verpflichtet, auch an dieser Stelle allen denjenigen — es ist die überwältigende Mehrzahl — zu danken, welche im Interesse der Homogenität der Beobachtungen unserer Bitten entsprechen konnten, und zwar vielfach unter kleineren und größeren Unbequemlichkeiten und Opfern. Die Jahresübersichten der Stationen lassen erkennen, wo dies nicht möglich war.

Im Frühjahr 1942 wurden auf Veranlassung des Volkswirtschaftsdepartementes des Kantons St. Gallen im *Meliorationsgebiet der St.-Galler Rheinebene* zu speziellen Zwecken fünf temporäre meteorologische Stationen eingerichtet: *Eichberg* (Beobachter T. Bänziger, Revierförster), *Oberriet* (J. Stieger, Revierförster), *Kriessern* (J. Gantner, Grenzwachtkorporal), *Heerbrugg* (J. Zellweger in Firma Wild AG.) und *Widnau* (B. Eggenberger, Grenzwachtmeister); die letztere Station übernahm damit die bisher durch die Internationale Rheinregulierung durchgeführte Niederschlagsmessung. Dazu kam eine neue Regenmeß-Station auf dem *Gätziberg* oberhalb Altstätten. Wir kamen diesem dringenden Verlangen nach trotz unserer Zweifel, ob die Beobachtungen einer regulären Station die kleinen für das Meliorationsprojekt wichtigen klimatischen Differenzen erfassen können. An die Organisation besonderer Beobachtungen und die damit verbundene Beschaffung spezieller Instrumente war in der gegenwärtigen Zeit nicht zu denken.

Eine meteorologische Station konnte auf der Alp *Gitschenen* in Isental (Kt. Uri) errichtet werden, deren sorgfältige Führung der dort niedergelassene Herr Harold Suter übernahm. Im *Champ du Moulin* (Val de Travers) begann die Wasserversorgung der Stadt Neuenburg mit Niederschlagsmessungen. Ferner werden uns seit diesem Jahre die Ergebnisse der auf dem Flugplatz *Dübendorf* und die an der Eidgenössischen Versuchsanstalt für Wein-, Obst- und Gartenbau in *Wädenswil* angestellten Niederschlagsmessungen eingereicht. Eingegangen sind die Regenmeßposten in *Lichtensteig*, *Unterschächen*, *Le Pont* (Vallée de Joux) und auf dem *Col de Marchairuz*.

Beobachterwechsel (an den mit * bezeichneten Orten verbunden mit Stationsverlegungen) traten an folgenden Stationen ein:

	bisher:	neu:
Andermatt:	P. A. Sulger;	P. B. Schönenberger.
Beatenberg:	F. Rupp, Pfarrer, †;	B. Lutz, Pfarrer.
Binn:	Frl. J. Clemenz †;	Frl. E. Clemenz.
Burg (1941):	A. Eichenberger;	E. Eichenberger.
Hinwil:	A. Honegger †;	Heinrich Honegger.
* Küsnacht (Zeh.):	O. Spillmann, Sekundarlehrer;	H. Becker, Sigrist.
Marsens:	M. Galley;	M. Baeriswyl.
Martigny (1941):	J. Adam;	E. Bachmann.
Muri:	A. Müller, Bezirkslehrer, †;	W. E. Müller, Notar.
* Sargans:	Kassian Albrecht;	Karl Albrecht.
* Schöfflisdorf:	Frau Spillmann †;	O. Schneider, Lehrer.
Thusis:	B. Tschupp, Lehrer, †;	Frl. M. Tschupp.
Wahlendorf:	Frau B. Künzi;	R. Tschannen, Lehrer.
Widnau:	B. Eggenberger;	E. Eberle.

Damit erreicht unser Netz auf Ende 1942 einen Bestand von 124 meteorologischen und 277 Regenmeß-Stationen.

Der *Wetterdienst* bemühte sich auf Grund der vorliegenden schweizerischen und der wenigen außerschweizerischen Beobachtungen täglich eine Diagnose der Wetterlage und darauf basierend eine Prognose aufzustellen; letztere konnte während der Sommermonate im Interesse der Landwirtschaft wieder im Abendrundfunk durchgegeben werden. Wenn die Resultate des Prognosendienstes, verglichen mit denjenigen normaler Zeiten, sehr befriedigend sind, so muß das in erster Linie dem jetzt stark verspäteten Zeitpunkt der Prognosenstellung (17 h 30 statt 11 h) zugeschrieben werden, welcher es erlaubt, noch die Wetterentwicklung des Nachmittags zu berücksichtigen. Auch die Beobachtungen der unter Leitung unserer Fachmeteorologen stehenden *Wetterwarten* von Basel, Dübendorf, Genf und Locarno mögen dazu beitragen. — Von letzteren besorgte Dübendorf fortlaufend den *Flugwetterdienst* für die noch funktionierende Fluglinie Zürich—Stuttgart(—Berlin).

Der Betrieb des *Osservatorio Ticinese in Locarno-Monti*, wie auch derjenige der *Erdbebenwarte im Degenried*, über deren Arbeiten in Nr. 6 und Nr. 5 des Anhangs berichtet wird, geben zu keinen Bemerkungen Anlaß.

Neben dem synoptischen Wetterdienst an unserem Institute wurde ein solcher von unseren Meteorologen auch auf der *Armeeewetterwarte* durchgeführt.

Die *Aerologische Station Payerne* konnte, wie schon im letzten Jahrbuch, vorgängig im Bericht über die Errichtung derselben festgestellt wurde, 1942 noch keine regelmäßigen Sondierungen durchführen. Sie beschäftigte sich mit der Ausprobierung von Ersatzmaterial für die nicht mehr erhältlichen Gummiballone, mit der Ausbildung der entsprechenden Aufstiegstechnik sowie mit der Entwicklung der neuen Radiosonde. Immerhin enthält Anhang Nr. 7 neben diesbezüglichen Abhandlungen der Mitarbeiter der Station die Resultate derjenigen im Laufe des Jahres durchgeführten Sondernaufstiege, welche strengeren Anforderungen Genüge zu leisten scheinen.

Publikationen. Das Erscheinen aller im Vorworte der letztjährigen Annalen aufgezählten regelmäßigen Publikationen der Anstalt konnte sichergestellt werden.

Bezüglich der im Anhang dieses Jahrbuches erscheinenden Sonderabhandlungen wurde im Berichtsjahre ein Anfang gemacht, dieselben unabhängig vom Erscheinen der Annalen, also schon im Laufe des Jahres herauszugeben. Es wird damit bezweckt, die höchst unliebsame Ueberlastung von Redaktion des Jahrbuches und Druckerei am Jahresschluß zu vermeiden. So erschien die Abhandlung von *Ch. Thams*: «Die Strahlung von Sonne + Himmel in Zürich» schon im Juli. Leider ließ sich dieser Modus nicht auch noch für einige andere, schon länger angemeldete, aber innert nützlicher Frist nicht zur Ablieferung gekommene Arbeiten erreichen.

Die Arbeit von *M. Schüepp*: «Die Genauigkeit der Doppelvisierungen» ist ein Teil einer Dissertation, von der ein anderer Abschnitt im nächsten Jahrbuch erscheinen soll.

Zürich, im Dezember 1943.

Der Direktor der
Schweizerischen Meteorologischen Zentralanstalt:
Dr. R. Billwiler.

Verzeichnis der im Jahre 1942 erschienenen oder auf das Jahr 1942 bezüglichen schweizerischen meteorologischen und seismologischen Literatur

Abkürzungen: A. MZA. = Annalen der Schweizerischen Meteorologischen Zentralanstalt. — A. G. = Archives des Sciences physiques et naturelles, Genève. — B. G. = Gerlands Beiträge zur Geophysik. — H. P. A. = Helvetica Physica Acta. — M. Z. = Meteorologische Zeitschrift. — SNG = Schweiz. Naturforschende Gesellschaft. — Z. a. Met. = Zeitschrift für angew. Meteorologie (Das Wetter).

- Annalen der Schweizerischen Meteorologischen Zentralanstalt (MAZ.), 79, 1942.
- Ergebnisse der täglichen Niederschlagsmessungen auf den meteorologischen und Regenmeß-Stationen der Schweiz im Jahre 1942.
- Meteorologische Monatsberichte: Januar—Dezember 1942.
- Täglicher Wetterbericht der MAZ., 62, 1942.
- Observatoire de Genève; *Resumés météorologiques* 1942. (A. G. 24, 1942.)
- Observatoire de Lausanne (Champ de l'Air): *Résumés mensuels pour 1942*, publ. par le Service météorologique cantonal vaudois.
- P. Ackermann: Verfälschung der Temperaturangaben von Radiosonden durch den Strahlenschutz. (A. MZA., 1942.)
- E. Ambühl: Die Schneedecke auf Gotthardhospiz. («Die Alpen», Bd. 18, 1942.)
- P. Berger: Du vent en altitude, en marge des Alpes. (Actes SHSN., 1942.)
- Etude des sondages du vent en altitude effectués à Lausanne, suivie d'un aperçu des courants aériens en Suisse. (A. G. 24, 1942.)
- Correcteur pour le dépouillement des enregistrements, en particulier des radiosondes. (A. MZA., 1942.)
- Dessicateur et vaporisateur. (A. MZA., 1942.)
- Abri météorologique, nouvelle amélioration. (A. MZA., 1942.)
- M. Bider: Der Tagesgang meteorologischer Elemente in Basel an ausgewählten Tagen. (Verh. SNG., 1942.)
- R. Billwiler: Der Firnzuwachs pro 1941/42 in einigen schweizerischen Firngebieten. (XXIX. Ber. d. zürch. Gletscherkommission. VJ.-Schrift NGZ. 87, 1942, 487—493.)
- Das Wintermaximum der Niederschläge in der Zentralzone des Wallis. Verh. SNG., 1942, vgl. auch A. MZA., 1941.
- M. Bohnenblust: Neuartige kontaktlose Signalübertragung bei Radiosondierungen. (A. MZA., 1942.)
- M. Bouët: Gradient horizontal de température sur le Lac Léman par la bise. (Bull. Soc. vaud. des sc. nat., auch Actes SHSN., 1942, 97.)
- W. Brückmann und F. Ambrosetti: Beobachtungen 1942 des Observatoriums Locarno-Monti. (A. MZA., 1942.)
- W. Brückmann: Die Variabilität der Lufttemperatur nord- und südwärts der Alpen. (Verh. SNG., 1942, 93.)
- M. Corlin: De la prévision du temps. («Les Alpes», vol. 18, 1942, 408—412.)
- M. Diday: Représentations graphiques des variations de la déclinaison en Suisse. («Revue techn. suisse des mensurat.», 1942, 158—166.)
- G. Ducotterd et P. Darbre: Introduction à la météorologie. (Etat-major 2. Division, Service des gas, 1942.)
- W. Eichenberger: Meteorologische Fragen und ihre Anwendung auf den Segelflug. («Schw. Aero-Revue», 1942, Sonderteil zu Nr. 4, 1—8.)
- Ch. Golaz: Liste des chutes de grêle en Suisse pendant l'année 1942. (A. MZA., 1942.)
- M. Grütter: Übersicht über den Witterungsverlauf in der Schweiz im Jahre 1942. (A. MZA., 1942.)
- Jean Lugeon: Quelques innovations aux méthodes suisses de radio-sondages. (A. MZA., 1942.)
- I. Contrôle du procédé radio-téléométrique de mesure des distances en planeur remorqué.
 - II. La technique des ballons de remplacement en papier cellux; le langage des radio-sondes.
 - III. Méthode pour extrapoler la direction du vent dans les radio-sondages ordinaires avec l'azimètre.
 - IV. La correction de température des radio-sondages.
 - V. Perfectionnements apportés à l'intégrateur d'altitude donnant la vitesse ascensionnelle et les corrections de température, ainsi que d'autres fonctions comme les températures virtuelle et potentielle sans calculs.
- P.-L. Mercanton: Les variations périodiques des Glaciers des Alpes suisses, 63^e rapport 1942. («Les Alpes», n° 8, 1943.)
- W. Mörikofer u. G. Perl: Ueber Bewölkungsschätzung mit und ohne Berücksichtigung der Cirren. (Verh. SNG., 1942, 94.)
- H. Pallmann u. E. Frei: Beitrag zur Kenntnis der Lokalklimate einiger kennzeichnender Waldgesellschaften des Schweizerischen Nationalparks (Fuorn). («Ergeb. d. wissenschaftl. Untersuchungen d. schweiz. Nationalparks», Bd. I [Neue Folge], H. 10.)
- P. Götz und Fr. Schmid: Höhenmessung des Nordlichts vom 18. September 1941. (Verh. SNG., 1942, 88.)
- Chr. Thams: Die Strahlung von Sonne + Himmel in Zürich. (A. MZA. 79, 1942.)
- M. Schüepp: Die Genauigkeit der Doppelvisierungen (A. MZA., 1942.)
- R. Streiff-Becker: Neue Untersuchungen über den Föhn in den Schweizer Alpen. (Denkschr. SNG., 1942, 241—278.)
- Windlöcher. («Die Alpen», 1942, 207—210.)
- G. Swoboda: Vervollständigte Zyklonenmodelle. (Verh. SNG., 1942, 95.)
- E. Wanner: Jahresbericht 1942 des Erdbebendienstes der Schweizerischen Meteorologischen Zentralanstalt. (A. MZA., 1942.)
- Wetter und Lawinen. (Schweiz. Armee, 1942.)

Tägliche Beobachtungen

der Stationen:

Bern, Neuchâtel, Altdorf, Genf, Zürich, Rigi-Kulm, Bevers.
Sitten, Lugano, Basel, Säntis und St. Gotthard

im Jahre 1942

Für die Bezeichnung der Hydrometeore und anderer Phänomene werden nach dem Vorschlag des Internationalen Meteorologen-Kongresses Wien 1873 folgende Symbole angewandt:

● = Regen	√ = Duft	☙ = Sturm
* = Schnee	∞ = Glatteis	⬆ = Schneegestöber
△ = Graupeln, Riesel	≡ = Nebel	⊕ = Sonnenhof
▲ = Hagel	⌘ = Gewitter	⊗ = Sonnenring
← = Eisnadeln	⚡ = Blitz, Wetterleuchten	☾ = Mondhof
△ = Tau	⚡ = Nordlicht	☾ = Mondring
⌞ = Reif	⚡ = starker Wind	☾ = Regenbogen
	☾ = Nebelregen	

Das Zeichen ☒ bedeutet, daß mehr als die Hälfte der Bodenfläche in der Umgebung der Station an dem betreffenden Tag mit Schnee bedeckt war.

Die Intensität der einzelnen Erscheinungen wird durch eine dem Symbol als Exponent beigefügte ° als schwach und ² als stark bezeichnet.

In der Spalte «Witterung» bedeuten die Abkürzungen: fl. = Flocken, sch. = Schauer, tr. = Tropfen, T = Donner, fr. = früh, m. U. = mit Unterbrechungen.

Vom Jahrgang 1918 an ist die 24-Stundenzählung durchgeführt; wenn die Zeit nicht näher angegeben werden kann, so bedeutet wie bis anhin: a: Vormittags (ante meridiem), p: Nachmittags (post meridiem), n: Nachts.

Alle Zeitangaben beziehen sich auf mitteleuropäische Zeit.

Die römischen Ziffern geben an, daß das betreffende Phänomen um die Zeit des ersten, bzw. zweiten, bzw. dritten Beobachtungstermins beobachtet worden ist, die arabischen bedeuten die bürgerlichen Zeitstunden, das Zeichen * interpolierte Daten.

Die Windstärken sind in der sechsteiligen (halben) Beaufortskala ausgedrückt.

λ bezeichnet die geographische Länge in Graden von Greenwich, β die geographische Breite, H_b die Höhe des Stationsbarometers über dem Meer in Metern, H die Höhe der Station (des Regenmessers) über der Meeresfläche, G ist die Korrektur, welche an den Luftdruckdaten für deren Reduktion auf die Normalschwere (45° Breite und das Meeresniveau) noch anzubringen ist, h die Höhe des oberen Randes des Regenmessers über dem Erdboden. Die Stationen, bei denen die Höhe (des Barometergefäßes) bis auf den Dezimeter angegeben ist, sind an das schweizerische Präzisionsnivellement angeschlossen. Alle Höhen sind auf Pierre du Niton 373.6m bezogen.

Die Schwerekorrekturen (G) sind vom Jahrgang 1936 an auf Grund neuer Berechnungen von Herrn Professor Niethammer, Basel, eingesetzt worden.

Eidgenössische Meteorologische Kommission 1942.

Prof. Dr. Th. Niethammer, Observatorium, Binningen-Basel, Präsident

Prof. Dr. L. W. Collet, Universität, Genève, Vizepräsident

Prof. Dr. P. Gruner, Bern, Lindenrain 3

Prof. Dr. P.-L. Mercanton, Lausanne

Prof. Dr. W. Jost, Gymnasium, Bern

Prof. A. Kreis, Kantonsschule, Chur

Prof. Dr. Ch. Borel, Gymnasium, La Chaux-de-Fonds.

ERRATA.

1940.

- Seite 86. **Kreuzlingen.** Temperaturmittel: Januar -6.4 (nicht -9.4).
 129. **Zermatt.** Bewölkung: März 21³⁰ 2.9 (nicht 6.2), Mittel 3,5 (nicht 4.6). Jahr 21³⁰ 4.3 (nicht 4.6), Mittel 4.4 (nicht 4.5).
 Anhang Nr. 3 (Monats- und Jahressummen der Niederschlagsmessungen).
 Seite 1. **Vaduz.** Januar 62 (nicht 85), Jahr 1152 (nicht 1175).
 3. **Dufnang.** Oktober 58 (nicht 31), Jahr 1648 (nicht 1665).
 3. **Thundorf.** Jahr 1110 (nicht 1227).
 4. **Uetliberg.** Zahl der Tage 136 (nicht 186).
 5. **Belp.** Zahl der Tage 136 (nicht 186).

1941.

- Seite 13. **Bern.** Niederschlag: Maximum 18.0 am 8. (nicht 14.8 am 3.).
 96. **Engelberg.** Fußnote: Luftdruck etwa 2.5 mm zu tief (nicht 25 mm).
 113. Titel oben rechts: Südwestschweiz (nicht Oberes Aare- und Saanegebiet).
 > 117. Titel oben rechts: Graubünden (nicht Südwestschweiz).
 Anhang Nr. 3 (Monats- und Jahressummen der Niederschlagsmessungen).
 Seite 6. **Beromünster.** April 82 (nicht 21), Jahr 1065 (nicht 1004).
 7. **Ascona.** Jahr 2133 (nicht 2153).
 9. **Zürich** gehört zur Gruppe b, **Einsiedeln** zur Gruppe a.

1942.

- Seite 4. **Bevers.** Temperatur, Abweichungen vom Normalstand:
- | 1. | 2. | 3. | 4. | 5. | 6. | 7. | 8. | 9. | 10. | 11. |
|-------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| 2.0 | 4.3 | 5.8 | 3.3 | 7.2 | 6.2 | 2.9 | -0.7 | -4.4 | -4.4 | -6.5 |
| 12. | 13. | 14. | 15. | 16. | 17. | 18. | 19. | 20. | 21. | |
| -10.2 | -7.8 | -8.0 | -4.3 | -0.3 | 0.8 | -2.0 | -2.6 | -1.4 | -8.9 | |
| 22. | 23. | 24. | 25. | 26. | 27. | 28. | 29. | 30. | 31. | |
| -11.0 | -8.0 | 0.2 | 3.2 | 2.4 | -2.8 | -0.3 | -0.5 | -2.1 | 0.8 | |
- Sitten.** Bewölkung (ergänzen): 6. 7³⁰ 10●, 7. 7³⁰ 10*, 8. 7³⁰ 10=,
 21. 7³⁰ 10*, 24. 13³⁰ 10*, 25. 7³⁰ u. 21³⁰ 10●*.
- Seite 27. **Rigi.** Rel. Feuchtigkeit: Monatsmittel 7³⁰ 79 (nicht 77).

$\lambda = 7^{\circ} 28', \beta = 46^{\circ} 57'$
 $H_b = 572.2 \text{ m}, G = 0.00 \text{ mm.}$

Bern

Januar 1942.
Beobachter: Tellur. Observatorium.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung				Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Summe		
1	-3.8	0.3	-4.1	-2.5	-0.9	720.9	721.4	722.6	96	75	94	SE	1 SE	0 SE	1	1	1	0	.	☐
2	-4.9	-0.8	-2.7	-2.8	-1.2	723.3	722.4	722.6	95	85	92	SE	0 SW	0 S	0	10	10	9	.	☐
3	-2.4	-0.8	-4.5	-2.6	-1.0	721.8	720.9	719.0	94	85	96	NE	0 NE	0 W	1	10	10	6	.	☐
4	-4.6	-2.3	-2.5	-3.1	-1.4	716.8	714.7	713.0	98	88	100	SSE	1 S	1 SE	1	10	10	0	.	☐
5	-1.0	2.1	0.4	0.5	2.2	710.4	709.2	707.7	98	89	99	S	1 NW	1 S	0	10	10	10	8.2	☐
6	0.5	0.3	-2.4	-1.6	1.1	705.5	706.8	709.9	100	98	96	SE	0 NE	2 NE	2	10	10	9	3.4	☐
7	-4.1	-4.0	-5.6	-4.8	-3.9	710.6	710.3	710.8	99	89	90	NE	2 NNE	2 NE	2	10	10	10	0.0	☐
8	-6.1	-6.1	-9.4	-7.2	-5.4	709.3	708.4	708.8	89	83	87	NE	2 NE	2 NE	2	9	2	0	.	☐
9	-14.4	-8.3	-13.8	-12.2	-10.4	707.9	705.7	704.1	91	78	91	SE	0 NW	1 SE	0	0	0	0	.	☐
10	-13.9	-9.8	-10.9	-11.5	-9.7	705.4	706.2	707.8	91	87	84	E	0 NE	2 NE	2	8	0	10	0.0	☐
11	-10.2	-8.0	-9.2	-9.1	-7.3	707.4	707.1	710.0	83	72	80	NE	2 NE	2 NE	2	10	9	10	0.0	☐
12	-10.7	-7.6	-8.9	-9.1	-7.3	711.1	709.8	708.7	85	72	81	NE	2 NE	1 NE	1	10	10	10	0.0	☐
13	-10.7	-7.5	-11.6	-9.9	-8.1	706.5	704.1	703.3	90	73	86	NE	0 NE	1 SE	0	7	1	0	.	☐
14	-13.8	-6.9	-6.1	-8.9	-7.1	704.0	705.1	708.3	94	82	87	S	0 SE	0 W	0	10	10	10	0.0	☐
15	-6.5	-2.6	-7.3	-5.5	-3.7	711.1	711.5	711.8	93	76	94	NE	0 NE	1 W	0	7	0	8	.	☐
16	-8.6	-6.8	-7.5	-7.6	-5.8	709.6	708.7	707.9	98	97	97	SW	0 W	1 NE	0	10	8	10	.	☐
17	-8.0	-2.7	-4.7	-5.1	-3.4	708.3	709.3	711.4	97	85	93	S	1 NE	0 N	1	10	9	10	0.3	☐
18	-5.3	-2.8	-5.8	-4.6	-2.9	712.7	711.9	712.1	95	87	98	NE	0 NE	1 N	1	10	10	10	0.0	☐
19	-4.8	-3.0	-4.3	-4.0	-2.3	712.0	711.3	710.4	96	88	91	E	0 N	0 NE	0	10	10	10	0.0	☐
20	-5.6	-5.5	-11.5	-7.5	-5.9	707.9	708.5	710.4	88	83	86	NE	2 NE	2 NE	2	10	10	0	.	☐
21	-12.4	-10.1	-12.0	-11.5	-9.9	711.4	712.0	713.2	92	86	90	N	2 N	1 NE	1	10	10	10	0.0	☐
22	-13.0	-11.4	-15.5	-13.3	-11.7	714.2	714.8	716.9	94	85	89	NNE	2 NNE	2 NE	2	10	9	10	0.0	☐
23	-14.7	-10.9	-9.5	-11.7	-10.2	718.2	717.5	715.7	89	82	88	S	0 S	1 S	1	10	10	10	11.0	☐
24	-6.8	1.5	2.7	-0.9	0.6	706.6	704.5	702.1	95	96	90	SE	1 WSW	2 W	1	10	10	10	19.8	☐
25	4.3	1.2	-0.1	1.9	3.3	697.5	698.5	701.1	55	97	98	WSW	3 WSW	3 WSW	9	10	10	10	5.3	☐
26	-0.5	1.2	0.3	0.3	1.7	703.2	702.7	705.0	86	88	74	W	2 WSW	2 SW	2	9	9	10	0.3	☐
27	-7.8	-8.0	-9.5	-8.4	-7.1	713.6	714.2	710.2	74	68	88	NE	2 NE	2 SE	0	6	2	10	3.6	☐
28	-5.1	2.3	1.2	-0.5	0.8	706.4	708.2	706.9	95	63	69	SE	0 SSW	2 W	2	10	9	9	1.9	☐
29	0.3	2.5	-0.2	0.9	2.1	701.9	702.4	701.9	98	73	98	WSW	2 WSW	3 SE	0	10	7	10	3.1	☐
30	0.2	-1.3	-4.8	-2.0	-0.9	707.5	711.7	707.4	96	74	82	W	2 SW	3 SE	1	10	7	10	4.8	☐
31	-3.7	0.3	-0.7	-1.4	-0.3	699.7	698.7	703.7	94	93	97	SE	0 S	0 WSW	2	10	10	10	1.4	☐
Mittel	-6.4	-3.8	-5.8	-5.3	—	709.8	709.6	709.8	91	84	90					8.9	7.8	8.1	63.1	

*) 5. 21-n, $\equiv$ n-6, ☐ 1. 25. ☐ 14¹/₂, ☐ 1

$\lambda = 6^{\circ} 57', \beta = 47^{\circ} 0'$
 $H_b = 487.3 \text{ m}, G = 0.02 \text{ mm.}$

Neuchâtel

Januar 1942.
Beobachter: Observatorium.

1	-0.3	2.5	-1.6	0.2	0.7	729.0	729.5	730.5	95	83	88	NE	1 E	1 E	0	10	2	0	.	☐
2	-3.0	-0.5	-0.2	-1.2	-0.7	731.4	730.5	730.8	100	94	91	E	0 E	0 E	1	10	10	10	.	☐
3	-1.5	0.0	-1.3	-0.9	-0.3	729.9	729.0	727.0	92	85	92	E	0 E	1 NW	1	10	10	10	.	☐
4	-2.2	2.0	2.2	0.7	1.3	724.6	722.5	720.5	92	80	78	NW	1 SW	1 NW	1	10	10	10	.	☐
5	3.7	3.3	2.9	3.3	3.9	717.4	716.8	715.2	74	95	97	W	2 SW	3 SW	2	10	10	10	13.9	● 9 1/2-n
6	0.2	0.9	-1.2	0.0	0.7	713.2	714.4	717.7	100	98	84	W	0 NE	0 E	2	10*	10*	10	6.1	* n-16 1/2
7	-2.8	-2.0	-4.1	-3.2	-2.5	718.4	718.2	718.7	79	79	78	E	2 E	2 NE	2	10	10	10	.	☐
8	-6.2	-3.3	-7.2	-5.6	-4.9	717.3	716.5	716.9	75	71	66	NE	1 E	3 NE	1	2	0	1	.	☐
9	-11.6	-8.0	-9.7	-10.0	-9.3	716.0	713.8	711.8	87	89	91	N	1 E	1 NE	1	1	10	7	.	☐
10	-11.2	-8.4	-10.3	-10.0	-9.3	713.4	714.2	715.9	90	83	78	NE	1 E	2 NE	3	10	8	4	.	* fl. a
11	-9.2	-7.4	-8.5	-8.4	-7.7	715.3	715.1	718.1	82	79	77	NE	2 E	1 NE	1	10	9	.	☐	
12	-10.3	-6.3	-8.2	-8.3	-7.6	719.3	717.9	716.7	78	72	80	E	1 E	1 E	0	4	9	10	.	☐
13	-8.7	-5.7	-9.1	-7.8	-7.1	714.3	711.9	710.9	86	73	82	E	0 SE	1 NE	1	10	2	3	.	☐
14	-10.5	-8.5	-6.0	-8.3	-7.6	711.6	713.2	716.3	90	92	90	E	1 E	1 E	0	10	10	10	0.2	*° 15-17
15	-5.5	-0.9	-4.7	-3.7	-3.1	719.1	719.5	720.0	93	72	90	E	0 E	1 NE	1	10	1	2	.	☐
16	-6.9	-5.0	-5.8	-5.9	-5.3	717.4	716.6	715.8	94	95	95	NE	1 NE	1 NE	0	10	10	10	.	∇ I
17	-6.9	-4.0	-3.5	-4.8	-4.2	716.3	717.5	719.4	97	87	91	NE	0 E	1 E	1	10	10	10	.	* fl. zeitw., ∇ III
18	-4.6	-1.9	-2.7	-3.1	-2.5	720.7	719.9	720.0	95	84	90	SE	0 E	1 E	1	10	9	10	.	☐
19	-3.8	-2.4	-2.7	-3.0	-2.5	719.8	719.1	718.3	95	90	71	E	0 E	1 SW	1	10	10	10	.	☐
20	-4.8	-3.9	-9.1	-5.9	-5.4	715.8	716.3	718.7	84	72	75	E	2 E	3 E	3	10	10	8	.	☐
21	-11.2	-8.9	-12.4	-10.8	-10.3	719.6	720.1	721.5	87	82	86	NE	2 E	1 NE	0	10	7	3	.	* fl. a zeitw.
22	-12.4	-10.6	-14.4	-12.5	-12.1	722.3	723.0	725.6	85	80	84	NE	1 E	1 E	1	10	10	2	0.1	☐
23	-14.2	-10.2	-9.8	-11.4	-11.0	726.7	725.8	724.0	88	81	88	NE	1 E	1 E	0	10	10	10*	10.3	* fl. a, *° 19-n
24	-1.6	1.2	2.8	0.8	1.1	714.4	712.4	709.8	96	100	92	SW	3 SW	3 SW	4	10*	10	10	29.1	* n-12, ● seit 13
25	4.4	0.8	0.5	1.9	2.2	704.5	704.2	709.2	70	96	92	SW	4 W	3 W	1	10	10*	10	12.1	● 8 1/2 a, ● 12-15, * 19-19 1/2
26	0.2	0.5	-0.1	0.2	0.4	710.8	710.2	712.9	88	98	90	W	1 W	2 W	2	9	10*	10*	2.7	* 9 1/4-14, n, *° III
27	-6.0	-5.6	-9.3	-7.0	-6.8	721.1	722.3	718.5	80	62	85	NE	1 E	2 E	1	8	3	10	6.1	☐
28	0.2	2.7	2.0	1.6	1.7	713.6	716.0	715.1	98	75	80	SW	2 W	2 SW	4	10	10	10	13.7	* fl. zeitw., * 22 1/2-n
29	0.3	2.1	0.2	0.9	1.0	709.4	710.0	709.3	100	89	98	W	3 SW	3 SW	2	10*	8	10*	11.3	*° I, ●° 9, * 15 1/4-n
30	-0.1	-1.1	-2.5	-1.2	-1.2	715.3	716.1	715.5	95	70	81	NW	1 NW	2 W	1	10*	3	10	9.7	*° a m.f.
31	-0.5	0.2	-0.9	-0.4	-0.4	708.5	705.6	711.2	98	100	89	W	3 SW	3 SW	3	10*	10*	10*	9.1	* n-n m.f.
Mittel	-4.7	-2.9	-4.4	-4.0	—	717.6	717.4	717.8	89	84	86					9.2	8.1	8.0	Summe 124.4	

Januar 1942.

Beobachter: Frl. H. Nager.

Altdorf

 $\lambda = 8^{\circ} 39', \beta = 46^{\circ} 53'$ $H_b = 456.3 \text{ m}, G = -0.05 \text{ mm.}$

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	-3.3	1.0	-6.2	-2.8	-3.0	733.0	732.6	734.4	90	64	80	E	SE	SE	10	2	1	.	
2	-5.7	-0.9	-3.3	-3.3	-3.5	734.8	733.4	733.8	90	69	82	E	SE	SE	10	3	4	.	
3	-3.0	1.9	-2.7	-1.3	-1.4	733.2	731.7	729.4	89	63	92	SE	SE	NW	10	8	9	.	
4	-2.3	-0.1	-1.6	-1.3	-1.4	727.3	725.7	724.1	100	94	100	S	SE	SE	10	10	10	.	≡ II, III
5	-1.1	3.6	1.7	1.4	1.3	720.8	719.7	717.9	85	57	90	SE	NE	SE	10	10	10	.	
6	1.7	2.7	0.8	1.7	1.6	718.1	716.9	720.2	96	85	80	E	NW	NW	10	10	10	3.0	*° III
7	-0.8	-1.4	-2.0	-1.4	-1.5	721.2	720.7	721.7	76	69	81	NW	N	NW	10	10	10	10.5	* n (7./8.)
8	-3.1	-3.4	-5.0	-3.8	-3.9	719.6	719.1	720.1	75	66	84	NW	NW	NW	10	10	10	0.0	*° III
9	-7.8	-4.7	-11.6	-8.0	-8.1	718.5	716.5	714.9	65	53	90	E	SE	E	6	2	0	.	
10	-7.6	-5.3	-7.2	-6.7	-6.8	716.4	716.5	718.3	70	64	70	SE	N	NW	10	10	10	0.0	*° III
11	-8.7	-6.1	-7.4	-7.4	-7.5	717.7	717.5	720.6	61	53	65	N	NE	N	10	10	10	.	
12	-8.1	-5.6	-6.9	-6.9	-7.1	721.5	720.1	719.3	61	50	67	E	E	NW	10	10	10	.	* fl. zeitw.
13	-8.8	-5.5	-10.7	-8.3	-8.5	716.9	714.6	713.6	65	50	75	E	SE	SE	10	3	0	.	
14	-10.7	-4.2	-4.6	-6.5	-6.7	713.8	715.4	719.0	86	77	94	SW	SW	SW	10	4	10	.	
15	-4.5	-0.6	-4.8	-3.3	-3.5	721.5	722.0	722.3	86	74	82	SW	SW	SW	10	4	10	.	
16	-4.0	-1.8	-6.1	-4.0	-4.2	719.9	718.2	718.2	85	70	84	SE	SE	SE	10	7	4	.	
17	-5.4	-1.7	-3.7	-3.6	-3.8	719.0	719.6	722.0	94	80	89	NE	SE	SE	10	10	10	0.3	
18	-2.7	0.4	-1.8	-1.4	-1.7	722.9	722.1	723.1	93	72	88	SE	SE	SE	10	10	10	0.2	*° n-p zeitw.
19	-4.7	0.3	-2.4	-2.3	-2.6	722.5	721.1	719.7	71	50	58	SE	SE	NW	10	10	10	1.4	* 18-n
20	-4.2	-2.5	-4.8	-3.8	-4.1	719.0	719.2	721.3	80	62	79	NE	W	NW	10	10	10	0.2	* (10)
21	-6.6	-6.4	-6.2	-6.4	-6.7	721.9	722.4	723.5	80	75	76	W	NW	NW	10	10	10	.	
22	-8.4	-5.1	-9.5	-7.7	-8.1	724.7	725.4	728.0	65	54	60	E	SE	E	10	9	10	.	
23	-12.7	-6.5	-7.2	-8.8	-9.2	726.9	726.3	726.5	70	59	78	SE	E	SE	10	10	10	8.0	* n-n
24	-5.4	-2.1	0.3	-2.4	-2.8	716.8	713.5	712.3	93	70	98	SE	SE	NW	10	10	10	14.0	● I, II, * p
25	5.0	4.2	1.1	3.4	2.9	704.4	704.5	709.4	59	54	78	N	1-2 NW	2-3 NW	2	10	10	6.2	
26	1.4	0.9	0.3	0.9	0.4	712.4	712.4	714.6	56	86	75	NE	E	E	10	10	10	9.9	* zeitw.
27	-4.7	-4.2	-7.4	-5.3	-5.9	723.3	724.8	720.7	63	60	79	NW	1-2 NW	NW	10	6	10	5.5	
28	-4.0	2.8	-0.1	-0.4	-1.0	716.0	717.6	717.6	93	60	80	NE	E	SE	10	7	10	0.2	* ● I
29	2.7	0.6	-0.8	0.8	0.1	711.0	712.2	712.3	91	96	91	NE	1-2 NW	NE	10	10	10	6.5	* 9-14
30	-0.4	1.8	-2.3	-0.3	-1.0	716.0	719.7	717.9	95	57	66	NE	NW	1-2 E	10	10	10	18.6	* a
31	2.1	3.2	0.0	1.8	1.0	709.3	707.1	713.1	42	52	96	SW	NW	1-1 NW	10	10	10	10.8	* 17 ¹ /s-n
Mittel	-4.1	-1.4	-3.9	-3.1	—	720.0	719.7	720.3	77	66	81				9.8	8.2	8.6	93.3	Summe

Januar 1942.

Beobachter: Observatorium.

Genf

 $\lambda = 6^{\circ} 9', \beta = 46^{\circ} 12'$ $H_b = 405.0 \text{ m}, G = -0.03 \text{ mm.}$

1	-4.0	2.0	-3.2	-1.7	-2.0	736.5	736.6	737.4	86	82	91	E	E	ENE	10	3	9	.	
2	-3.3	1.2	1.2	-0.3	-0.6	738.5	737.5	738.3	89	81	78	E	SE	NNE	10	10	10	.	
3	-1.2	1.4	-3.0	-0.9	-1.2	737.2	736.0	734.5	84	81	96	NE	NNE	E	10	10	0	.	
4	-6.5	2.8	3.2	-0.2	-0.4	732.2	730.3	728.5	96	86	69	E	E	SSE	1	9	10	.	⌊ ≡ a
5	4.2	3.7	3.4	3.8	3.6	725.9	724.6	722.6	70	88	93	SSW	1 SW	E	10	10	10	9.6	● 10-n m.U.
6	2.3	0.5	0.2	1.0	0.8	720.2	722.1	723.5	98	98	85	E	NE	NNE	2	10	10	7.6	● * a, * p
7	-1.2	-1.5	-2.4	-1.7	-1.9	724.6	724.6	724.8	80	80	79	NNE	2 NNE	2 NNE	2	10	10	.	
8	-3.0	-2.3	-4.2	-3.2	-3.4	723.5	722.9	723.3	78	59	63	NNE	2 NNE	2 NNE	2	10	0	.	
9	-6.4	-5.0	-8.0	-6.5	-6.7	723.0	721.0	718.8	84	73	79	NE	NE	E	0	9	0	.	
10	-7.6	-6.0	-7.5	-7.0	-7.2	720.1	720.5	721.6	89	62	76	NNE	1 NNE	2 NNE	3	10	9	.	
11	-7.4	-6.6	-6.0	-6.7	-6.9	721.7	722.0	725.0	70	66	67	NNE	3 NNE	1 NNE	1	10	10	.	
12	-7.4	-5.6	-6.0	-6.3	-6.5	726.5	725.0	724.1	73	74	69	NNE	1 NE	NE	0	4	9	.	
13	-7.4	-5.4	-8.6	-7.1	-7.3	721.6	719.0	718.2	80	80	85	E	E	E	0	10	9	0.1	*° sch. a
14	-9.6	-4.3	-4.4	-6.1	-6.3	719.0	720.4	723.5	87	83	84	E	E	E	0	10	10	1.4	* 8 ¹ /s-a, *° p zeitw.
15	-4.2	0.0	-5.0	-3.1	-3.4	726.2	726.7	726.9	92	79	93	E	NE	E	0	10	0	.	
16	-4.6	-2.0	-2.8	-3.1	-3.4	724.5	723.7	723.1	92	87	90	E	E	ESE	0	10	10	1.3	
17	-3.3	0.4	-0.5	-1.1	-1.4	723.5	724.2	726.4	86	86	92	E	E	E	0	10	10	0.3	* a, * fl. p
18	1.4	0.3	-0.5	-0.5	-0.8	727.8	726.8	727.3	92	87	81	E	NE	NNE	0	10	10	.	
19	-2.0	1.2	-3.0	-1.3	-1.7	727.3	726.4	726.1	90	69	76	NNW	SSW	S	1	10	2	.	
20	-4.0	-1.8	-3.4	-3.1	-3.5	722.7	723.4	725.2	79	75	76	NNW	NNE	1 NNE	1	10	10	.	
21	-0.2	-5.0	0.1	-5.9	-0.4	729.3	727.0	728.4	80	85	86	E	NE	E	0	10	10	.	* fl. a
22	-7.4	-6.4	-9.5	-7.8	-8.3	729.3	729.5	732.3	89	82	84	ESE	1 NE	NE	1	10	10	.	* fl. a. p
23	-10.2	-7.2	-7.0	-8.1	-8.6	734.0	733.6	731.7	74	75	75	E	N	NNW	0	10	9	8.0	* seit 8. n
24	-2.0	4.2	4.0	2.1	1.5	723.5	721.7	717.5	100	80	97	NNE	0 SW	1 NNE	0	10	10	16.7	* n-9, ● a-n m.U.
25	4.6	3.3	1.4	3.1	2.5	714.4	714.1	718.2	87	86	87	SE	1 SSW	1 SSE	0	9	10	4.0	● * a, * abds. n
26	0.7	4.0	1.4	2.0	1.3	719.5	718.5	721.4	87	67	87	SE	SSW	1 S	0	9	7	.	*° abds. n
27	-1.1	-2.4	-4.3	-2.6	-3.3	727.8	728.9	726.1	92	92	72	E	NE	1 NNE	0	10	9	2.0	* n (27./28.)
28	-1.2	8.2	4.0	3.8	2.5	721.1	724.2	723.4	93	53	54	NE	SE	SSW	1	10	9	2.2	● n (28., 29.)
29	2.2	3.8	1.0	2.3	1.5	718.1	717.9	717.2	82	60	85	SSW	1 SW	SSW	1	10	10	4.8	*° a zeitw., * n
30	1.9	1.4	-1.0	0.8	-0.1	724.0	727.6	723.4	76	78	78	SW	E	S	1	9	9	4.7	* n-a, n
31	1.4	2.6	0.4	1.5	0.5	715.7	714.1	720.5	76	79	64	SSW	1 SSW	1 SSW	1	10	10	1.5	● * a, ● p-n
Mittel	-3.0	-0.7	-2.5	-2.1	—	725.1	724.9	725.1	85	78	81				9.4	7.9	8.6	64.2	Summe

$\lambda = 8^{\circ} 33'$, $\beta = 47^{\circ} 23'$,
 $H_b = 493.2$ m, $G = 0.03$ mm.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	-0.2	3.4	-1.3	0.6	1.4	728.3	728.8	730.3	99	67	99	ESE 1	WNW 1	NNW 0	10	9	10	.	* ⁰ 3 ¹ / ₂ -4 ¹ / ₄
2	-0.8	1.3	-0.6	0.0	0.9	730.5	729.5	729.9	91	72	87	NNE 1	SSW 1	NW 1	10	8	10	.	
3	-1.1	0.9	-1.6	-0.6	0.3	729.0	728.1	725.7	93	74	94	WSW 0	WNW 0	SE 1	10	10	10	.	
4	-2.9	1.1	-1.2	-1.0	-0.1	723.4	721.3	719.8	96	75	96	NW 1	SW 1	SE 1	10	10	10	.	
5	3.2	4.0	2.1	3.1	4.1	717.1	715.8	714.2	60	73	98	SSE 1	WNW 2	ENE 1	10	10	10	15.1	● ⁰ 13 ¹ / ₂ -22 ztw., ● 22-n
6	0.4	0.6	-1.7	-0.2	0.8	712.6	713.9	717.6	100	92	87	SE 1	NNW 1	NNW 1	10	10	10	12.6	* ⁰ n-14, * ⁰ 14-n, ≡ I
7	-3.6	-3.8	-4.2	-3.9	-2.9	718.5	718.2	718.3	82	75	83	NNW 1	NNE 2	N 1	10	10	10	.	* ⁰ n-7 ¹ / ₄
8	-6.6	-4.5	-8.8	-6.6	-5.6	717.2	716.4	716.5	80	62	80	N 2	NW 1	NNE 1	9	4	2	.	
9	-10.1	-6.6	-9.9	-8.9	-7.9	715.1	713.0	711.6	82	67	92	NNW 1	N 1	NNE 1	10	9	10	.	
10	-9.8	-9.0	-10.6	-9.8	-8.8	712.9	714.1	715.9	83	72	75	ENE 1	NNE 1	NE 1	10	10	7	0.2	* ⁰ 9 ¹ / ₂ -11 ¹ / ₂ , *fl. p-n
11	-10.0	-7.9	-9.0	-9.0	-8.0	715.0	714.7	717.5	81	74	79	NE 1	NE 1	NNE 2	10	10	10	0.9	* ⁰ a-n
12	-9.8	-7.3	-8.9	-8.7	-7.7	718.7	717.2	716.2	79	67	81	WNW 1	WNW 1	WNW 1	10	10	10	0.0	* ⁰ 11 ¹ / ₂ -12, p-n
13	-9.4	-6.2	-9.8	-8.5	-7.5	713.9	711.6	710.4	81	64	85	NNE 0	NW 1	NNE 0	10	9	2	.	
14	-12.8	-7.4	-5.9	-8.7	-7.7	711.1	712.4	715.7	85	72	85	NNE 0	WNW 1	NE 1	10	10	10	0.0	
15	-5.0	-0.8	-6.8	-4.2	-3.2	718.8	719.0	719.2	85	65	92	NNE 0	NNW 1	SE 1	10	10	0	.	
16	-8.0	-6.2	-7.2	-7.1	-6.1	716.9	715.6	715.3	95	84	89	E 1	E 0	ENE 1	10	10	10	.	
17	-8.8	-6.7	-6.2	-7.2	-6.2	715.9	716.9	718.9	95	81	84	N 0	WNW 1	E 1	10	10	10	.	
18	-6.8	-3.6	-4.3	-4.9	-3.9	720.2	719.4	719.9	90	78	93	N 0	N 0	N 0	10	10	10	.	
19	-5.8	-3.1	-5.0	-4.6	-3.6	719.4	718.2	717.5	92	76	90	NNW 0	NNW 1	WNW 2	10	10	10	2.0	* ⁰ 17 ¹ / ₂ -n
20	-7.8	-7.0	-11.8	-8.9	-7.9	716.2	716.6	718.7	78	64	77	ENE 1	NNW 1	NNE 2	10	9	10	.	* ⁰ n-4 ¹ / ₂ m.U.
21	-13.2	-11.2	-13.8	-12.7	-11.8	719.4	719.9	720.9	80	71	80	NNW 1	NNW 1	NNE 1	10	10	10	0.0	*fl. 10-12 m.U., * ⁰ II
22	-13.8	-12.6	-14.0	-13.5	-12.6	722.1	723.0	725.3	85	72	78	ESE 1	NNW 1	NNE 1	10	10	10	0.0	
23	-14.9	-10.8	-10.0	-11.9	-11.0	725.9	725.2	723.2	82	63	84	NE 1	ESE 1	SE 1	10	10	10	8.8	* ⁰ n-12 zeitw., III
24	-4.4	1.2	4.0	0.3	1.4	712.8	709.8	708.1	94	89	73	SSE 1	WSW 2	WNW 2	10	10	10	26.6	* ⁰ 1 ¹ / ₂ -14, ● 12-n m.U., ≡ a
25	2.4	1.1	0.7	1.4	2.2	702.0	702.7	706.6	90	93	91	WNW 3	WNW 2	W 1	10	10	10	0.0	● n-1 ¹ / ₂ , * II ¹ / ₂ -12 ¹ / ₂ , *
26	0.5	2.7	0.4	1.2	2.0	709.0	709.1	711.3	75	73	74	SW 3	SW 1	WNW 2	7	9	10	3.7	* 1-15 ¹ / ₄ m.U., 22 ¹ / ₄ -n
27	-11.2	-6.5	-11.3	-9.7	-8.9	722.2	722.0	717.2	65	52	83	NNW 1	ENE 2	SSW 1	1	0	10	4.7	* ⁰ n-3 ¹ / ₄
28	-1.8	2.7	2.2	1.0	1.7	712.5	714.4	713.3	96	56	59	WSW 1	SSW 2	SW 2	10	10	10	3.0	* 4 ¹ / ₂ -8, ● * ⁰ 15 ¹ / ₄
29	0.0	1.7	-1.2	0.7	1.4	708.1	708.7	708.6	95	80	98	SW 2	WSW 2	S 1	10	10	10	10.5	* 3 ¹ / ₂ -14 ¹ / ₄ m.U., *
30	0.4	-1.8	-4.7	-2.0	-1.4	713.2	718.0	714.6	98	73	76	WNW 1	NW 2	S 1	10	10	10	4.3	* ⁰ n-10 ¹ / ₄ m.U.
31	-3.0	1.1	-0.4	-0.8	-0.3	706.2	705.1	710.0	89	74	95	SSE 1	SSE 0	NW 1	10	10	10	15.4	* ⁰ 3 ¹ / ₂ -7 ¹ / ₄ , 13 ¹ / ₂ -n
Mittel	-5.6	-3.3	-5.2	-4.7	—	716.9	716.7	717.0	86	73	85				9.6	8.9	9.1	114.4	

* 25. * 13¹/₄-15¹/₄ 29. ● 11-11¹/₄, *⁰ 20¹/₄-n

$\lambda = 8^{\circ} 30'$, $\beta = 47^{\circ} 3'$,
 $H_b = 1787.3$ m, $G = -0.20$ mm.

Rigi-Kulm

Januar 1942.

Beobachter: J. Wiget.

1	-7.4	-6.5	-8.0	-7.3	-3.2	618.6	619.3	619.9	—	—	—	W 0	E 0	W 0	10	0	0	.	≡ zeitw.
2	-3.6	0.4	-0.8	-1.3	2.8	619.3	620.1	620.5	—	—	—	W 0	SW 1	W 1	2	2	4	.	
3	-1.0	0.4	0.2	-0.1	4.0	619.9	619.5	618.5	—	—	—	W 1	SW 1	W 2	2	8	7	.	
4	-0.4	1.0	-0.4	0.1	4.3	616.0	614.5	613.8	—	—	—	W 3	W 2	W 2	2	8	6	.	
5	-3.0	-1.8	-3.8	-2.9	1.3	611.4	609.9	608.5	—	—	—	E 1	SW 1	S 2	10	10	10	4.2	
6	-4.8	-4.0	-9.0	-5.9	-1.7	606.2	607.0	607.8	—	—	—	W 1	E 0	NE 1	10	10	10	10.1	* n-n
7	-11.8	-9.4	-13.8	-11.7	-7.5	608.3	607.6	608.2	—	—	—	NE 1	NE 0	NE 0	10	10	10	1.8	* n-n
8	-13.7	-13.0	-15.0	-13.9	-9.6	606.4	605.6	605.5	—	—	—	E 0	E 2	E 2	10	7	10	0.3	≡ I, III
9	-15.6	-13.8	-14.0	-14.5	-10.2	605.3	603.9	602.5	—	—	—	NE 1	SE 0	S 0	0	0	1	.	
10	-15.0	-15.0	-19.5	-16.5	-12.2	601.6	602.6	602.4	—	—	—	SE 2	E 3	E 2	5	8	4	.	
11	-20.4	-19.0	-19.0	-19.5	-15.2	602.7	602.6	605.0	—	—	—	E 2	E 0	E 0	10	10	10	.	≡ n-n
12	-18.0	-16.0	-17.0	-17.0	-12.7	605.9	605.5	605.5	—	—	—	E 1	E 1	E 0	10	10	10	.	≡ zeitw.
13	-15.8	-12.8	-11.6	-13.4	-9.0	603.0	602.1	601.7	—	—	—	W 0	W 0	W 1	10	0	3	.	
14	-9.8	-6.4	-7.8	-8.0	-3.6	602.4	603.7	601.6	—	—	—	W 0	W 2	W 1	10	7	10	0.9	* 18-n
15	-8.0	-7.5	-7.8	-7.8	-3.4	609.8	610.2	609.7	—	—	—	E 0	E 1	E 1	10	0	0	.	
16	-5.8	-4.6	-7.6	-6.0	-1.6	608.1	607.9	607.5	—	—	—	W 0	E 1	E 1	10	3	3	.	
17	-7.8	-5.0	-6.5	-6.4	-2.0	607.3	608.0	608.9	—	—	—	E 1	WSW 0	W 1	3	4	10	0.7	
18	-8.6	-0.2	-11.0	-8.6	-4.1	610.5	610.2	609.8	—	—	—	W 1	W 0	E 1	10	10	10	.	≡ I
19	-10.8	-9.0	-13.0	-10.9	-6.4	609.7	608.4	607.1	—	—	—	W 1	W 0	W 1	10	10	10	7.8	* 19-n, ≡ zeitw.
20	-14.4	-10.5	-12.0	-12.3	-7.8	605.6	606.0	607.1	—	—	—	W 1	W 1	W 1	10	7	4	.	
21	-14.6	-13.2	-16.0	-14.6	-10.1	607.0	607.7	607.8	—	—	—	SW 1	WSW 1	W 1	3	8	3	.	
22	-17.5	-14.8	-16.0	-16.1	-11.6	608.8	609.5	611.1	—	—	—	W 1	SE 0	E 1	0	0	0	.	
23	-12.8	-9.8	-17.8	-13.5	-9.0	612.4	612.9	611.1	—	—	—	W 0	W 1	W 3	0	8	10	9.6	
24	-5.8	-3.8	-3.6	-4.4	0.2	606.1	604.3	601.1	—	—	—	W 3	W 4	W 4	10	10	10	11.5	* I, II
25	-4.8	-6.8	-8.2	-6.6	-2.0	597.2	598.9	599.7	—	—	—	W 4	W 4	W 4	10	10	10	24.0	* zeitw., ≡ n-n
26	-9.7	-8.7	-9.0	-9.1	-4.5	602.2	602.2	600.1	—	—	—	W 4	W 3	W 3	10	10	10	20.5	* ≡ zeitw.
27	-14.5	-13.8	-9.5	-12.6	-8.0	609.0	610.4	608.5	—	—	—	W 1	W 2	W 3	10	0	9	4.0	≡ I
28	-6.0	-8.8	9.0	-7.9	-3.3	604.7	606.8	604.1	—	—	—	W 4	W 3	W 3	10	10	10	2.2	* zeitw.
29	-7.0	-7.0	-8.5	-7.5	-2.9	602.0	602.0	603.4	—	—	—	W 3	W 3	W 2	10	10	10	24.6	* ≡ n-n
30	-7.8	-8.8	-1.5	-9.4	-4.8	605.0	608.5	605.8	—	—	—	W 3	W 2	W 2	10	10	10	17.1	≡ I, II
31	-8.0	-6.8	-8.2	-7.7	-3.1	599.8	599.3	601.6	—	—	—	W 4	W 2	W 3	10	10	10	38.0	* III, ≡ n-n
Mittel	-9.8	-8.4	-10.1	-9.4	—	607.5	607.6	607.6	—	—	—				7.4	6.7	6.9	177.3	

Januar 1942.

Beobachter: P. Nagler.

Bever

 $\lambda = 9^\circ 53', \beta = 46^\circ 33',$ $H_b = \text{ca. } 1710 \text{ m, } G = -0.23 \text{ mm.}$

Tag	Lufttemperatur					Abweich. vom Normalst.	Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	7 ³⁰		13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰			
1	-10.1	-4.4	-8.4	-7.6	—	623.0	623.9	626.3	93	65	86	W	1	W	1	6	0	10	.	
2	-7.0	-1.3	-7.6	-5.3	—	626.7	626.2	628.8	93	68	91	W	0	W	1-2	10	5	10	.	
3	-8.2	0.8	-4.3	-3.9	—	625.9	625.4	625.0	95	52	81	S	1	NW	1-2	10	9	7	.	
4	-10.8	-3.3	-5.2	-6.4	—	623.2	621.9	621.3	98	84	90	W	0	WNW	1	3	9	0	.	
5	-3.4	-0.8	-3.2	-2.5	—	619.1	617.4	616.0	91	89	86	W	1	NNW	2	10	10	10*	0.4	*° III
6	-4.6	-2.5	-3.6	-3.6	—	613.6	613.3	613.0	100	95	99	S	0	S	1	10*	10*	10*	3.0	*° n-n
7	-7.0	-5.2	-8.4	-6.9	—	613.7	613.2	612.4	95	73	86	NNE	3	NE	3	10	10	10	.	
8	-10.8	-8.5	-12.2	-10.5	—	611.1	610.2	610.7	73	56	77	N	1	NNE	2	10	8	10	.	
9	-14.2	-11.0	-17.4	-14.2	—	609.7	608.2	607.6	68	53	77	N	2	N	2-3	10	6	0	.	
10	-15.0	-11.2	-16.8	-14.3	—	607.2	607.6	607.7	80	66	91	E	2	E	2	10	10*	4	0.3	* 10-16
11	-18.0	-14.2	-17.0	-16.4	—	608.0	608.1	610.6	86	71	87	NE	1	N	2	0	7	3	10	.
12	-23.2	-15.8	-21.4	-20.1	—	612.3	611.0	610.5	85	73	85	S	1-2	W	1	1	3	0	0	.
13	-22.3	-11.2	-19.6	-17.7	—	609.1	608.1	609.7	86	73	87	W	0	W	1	0	6	0	0	.
14	-22.6	-12.3	-18.5	-17.8	—	610.8	610.9	614.1	88	62	84	S	0	W	1	0	0	0	0	.
15	-19.3	-10.0	-13.1	-14.1	—	617.9	617.1	616.9	92	69	95	SSW	0	W	1	0	0	0	3	.
16	-16.6	-5.6	-8.0	-10.1	—	615.9	614.2	613.0	88	60	97	NW	0	W	0	6	10	10	.	
17	-12.1	-1.0	-10.8	-9.0	—	613.0	613.4	615.5	99	45	77	W	0	SW	1	10	0	8	.	
18	-13.2	-5.6	-16.2	-11.7	—	616.2	615.2	616.5	84	52	81	SSW	1	SW	1	7	3	0	.	
19	-20.0	-6.0	-10.8	-12.3	—	615.4	614.8	612.2	87	40	72	W	1	E	1	0	6	3	0	.
20	-14.6	-9.5	-9.3	-11.1	—	611.4	612.7	614.0	66	53	76	S	0	S	1	0	5	0	0	.
21	-24.6	-10.1	-20.9	-18.5	—	613.7	613.5	614.3	86	39	70	W	1	NW	2	0	0	0	.	
22	-26.1	-12.6	-23.0	-20.6	—	615.2	612.8	618.4	85	41	65	S	0	S	1	0	0	0	.	
23	-26.7	-13.1	-12.8	-17.5	—	619.2	618.5	618.2	88	52	96	S	1	W	1	0	10	10	.	
24	-11.3	-8.1	-8.2	-9.2	—	613.3	610.7	610.0	94	83	98	W	0	W	1-2	10	10*	10*	0.9	*° 10-n
25	-6.1	-4.6	-7.8	-6.2	—	603.3	602.6	604.1	95	87	100	E	0	NW	1-2	0	10	10*	7.3	*° 9-n
26	-8.0	-4.0	-8.8	-6.9	—	606.8	607.7	614.2	100	39	94	E	2	W	1	0	10	10*	0.8	*° a, 21-n
27	-8.6	-9.2	-18.2	-12.0	—	612.8	616.3	615.9	73	30	71	S	0	SW	2	10*	0	4	0.3	*° 1
28	-11.8	-4.2	-12.4	-9.5	—	611.1	611.8	613.0	93	50	73	S	1	W	3	10*	4	4	1.1	*° 7 1/2-11
29	-8.8	-4.7	-15.2	-9.6	—	609.3	608.2	608.0	64	66	90	W	1	W	1	10	10	4	0.4	*° 14-16
30	-11.8	-5.2	-16.2	-11.1	—	611.4	613.7	614.2	95	69	78	N	0	E	1	10*	10*	3	0.7	*° n-15
31	-10.8	-5.0	-8.6	-8.1	—	607.6	606.1	608.0	85	64	97	S	0	SW	0	10*	6	10*	0.2	*° n-13, 20-n
Mittel	-13.8	-7.2	-12.4	-11.1	—	613.8	613.4	614.1	87	62	85					7.1	5.4	5.4	15.4	

Januar 1942.

Beobachter: Kapuzinerkloster.

Sitten

 $\lambda = 7^\circ 21', \beta = 46^\circ 14',$ $H_b = 548.6 \text{ m, } G = -0.11 \text{ mm.}$

1	-7.2	1.7	-4.6	-4.5	-3.7	723.5	723.0	724.8	83	63	77	NE	0	NE	0	NE	0	0	1	1	.	[]	*
2	-6.3	-1.0	-4.6	-4.0	-3.1	724.9	723.9	724.8	85	65	77	NE	0	NE	0	NE	0	0	1	0	.	[]	*
3	-4.9	0.2	-3.6	-2.8	-1.9	723.9	722.6	721.7	87	66	85	NE	0	NE	0	NE	0	10	8	0	.	[]	*
4	-4.2	1.8	-1.6	-1.3	-0.4	719.3	717.0	717.2	88	64	69	NE	0	NE	0	NE	0	3	9	4	.	[]	*
5	-0.2	4.4	2.0	2.1	3.1	713.2	712.1	711.1	75	60	74	NE	0	NE	0	NE	0	10	10	10	1.4	.	*
6	1.8	3.9	0.4	2.0	3.0	708.1	708.3	709.4	99	86	98	NE	0	NE	0	NW	0	10	10	10	1.0	● n-7	*
7	-1.2	0.0	2.6	0.5	1.5	710.5	710.6	710.6	86	72	76	WNW	0	WNW	0	WNW	0	10	10	10	.	.	*
8	-3.4	-2.2	-4.0	-3.2	-2.2	709.5	709.1	709.0	72	61	75	W	0	W	0	W	0	10	8	10	.	.	*
9	-8.8	-5.0	-8.8	-7.5	-6.5	709.6	708.1	706.3	73	65	72	W	0	W	0	W	0	4	4	0	.	.	*
10	-11.1	-4.9	-8.3	-8.1	-7.1	706.3	706.5	707.7	73	56	75	W	0	W	1	W	0	3	7	7	.	V I	*
11	-8.0	-6.0	-7.4	-7.1	-6.1	707.7	707.8	711.1	71	61	60	W	0	W	0	W	0	10	8	10	.	* II. I	*
12	-7.8	-5.1	-9.2	-7.4	-6.4	712.4	711.3	711.0	63	52	65	W	0	W	0	W	0	10	7	10	.	.	*
13	-11.4	-6.8	-8.8	-9.0	-8.0	709.0	706.7	705.8	67	55	68	W	0	WSW	0	W	0	2	0	1	.	.	*
14	-9.0	-4.1	-4.9	-6.0	-5.1	706.8	707.6	710.1	68	55	60	WSW	0	W	0	W	0	0	8	1	.	.	*
15	-7.5	-1.8	-3.8	-4.4	-3.5	713.6	713.3	714.4	73	55	66	W	0	W	0	W	0	1	0	1	.	[]	*
16	-6.5	-2.2	-3.5	-4.1	-3.2	711.2	710.2	710.3	71	59	68	W	0	W	0	W	0	1	8	9	.	[]	*
17	-5.4	1.4	-2.8	-2.3	-1.5	710.5	711.0	713.2	76	50	73	W	0	WSW	0	W	0	9	6	9	.	.	*
18	-2.7	1.2	-4.0	-1.8	-1.0	714.6	713.9	714.2	71	56	70	WSW	0	WSW	0	W	0	8	9	7	.	.	*
19	-4.0	-1.2	-1.4	-2.2	-1.5	714.1	712.9	711.4	73	56	72	ENE	0	ENE	0	NE	0	10	6	8	.	.	*
20	-3.8	-0.4	-2.2	-2.1	-1.4	708.4	710.0	711.3	76	65	73	WSW	1	WSW	1	SW	0	8	10	10	.	.	*
21	-4.8	-3.2	-5.0	-4.3	-3.7	711.9	712.9	713.8	87	75	70	WSW	1	WSW	1	WSW	0	10	10	10	.	* (7)	*
22	-6.3	-3.6	-6.3	-5.4	-4.8	715.3	715.4	718.2	71	55	72	WSW	0	WSW	0	WSW	0	10	7	6	.	*° 8-10	*
23	-11.6	-5.8	-8.6	-8.7	-8.2	719.9	719.4	719.0	77	52	84	NE	0	NE	0	NE	0	2	8	10*	10.8	* 20 1/2-n	*
24	-6.6	-3.7	1.0	-3.1	-2.7	711.2	708.2	706.6	95	92	94	SW	0	SW	0	SW	0	10	10	9	20.0	.	*
25	4.8	4.0	1.8	3.5	3.9	699.9	700.0	703.5	59	62	77	SW	2	W	2	W	0	10*	10	10	8.3	* ● n-10, 16-n	*
26	-0.2	-1.8	0.1	-0.8	-0.5	705.5	704.9	708.4	87	65	90	WSW	1	WSW	1	WSW	0	10	10	10*	4.1	* 8-13, 15-17, seit 20	*
27	-2.4	0.6	-5.0	-2.3	-2.1	713.2	714.6	713.7	80	63	85	SW	0	WSW	1	WSW	1	7	1	4	4.3	.	*
28	-3.8	1.4	1.8	-0.2	-0.1	708.7	709.9	710.7	97	72	57	W	0	W	0	W	0	10*	6	8	6.1	* n-8	*
29	-0.8	2.1	-0.2	0.4	0.4	705.6	704.8	704.6	99	77	98	WNW	1	WNW	0	WNW	0	10*	8	10	16.6	* n-10	*
30	0.8	2.4	-3.6	-0.1	-0.2	708.8	712.7	711.8	99	70	72	WNW	0	WSW	2	W	0	10*	7	12.5	* n-10 1/2	*	
31	-3.0	-1.6	-1.9	-2.2	-2.4	704.1	702.9	705.1	86	85	99	NE	0	NE	0	NE	0	10*	10	10	10.2	* n-8	*
Mittel	-4.7	-1.3	-3.4	-3.1	—	711.7	711.4	712.0	80	64	76							7.0	7.0	7.2	Summe	95.3	

Lugano

Beobachter: G. Vicari.

$$H_b = 276.2 \text{ m}, G = -0.01 \text{ mm.}$$

Mittel	-2.1	2.8	-0.7	0.0	—	734.9	734.5	735.2	74	56	68					7.2	6.3	5.1	15.8
--------	------	-----	------	-----	---	-------	-------	-------	----	----	----	--	--	--	--	-----	-----	-----	------

 $H_b = 318 \text{ m}, G = 0.11 \text{ mm.}$

Basel

Beobachter: *Astronom.-Meteorol. Anstalt.*

Mittel	-7.2	-3.7	-6.1	-5.7	-	733.2	733.1	733.3	90	78	87				8.3	7.5	8.1	62.5
--------	------	------	------	------	---	-------	-------	-------	----	----	----	--	--	--	-----	-----	-----	------

Januar 1942.

Beobachter: Observatorium.

Santis

 $\lambda = 9^{\circ} 20', \beta = 47^{\circ} 15',$ $H_b = 2500.1 \text{ m}, G = -0.27 \text{ mm.}$

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung			
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Anw. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰					
1	-11.9	-10.1	-8.8	-10.3	-2.2	564.2	564.7	566.2	100	82	76	WNW	NW	2	W	3	10 ¹⁰	1	10	.	≡ n-12 m.U.,	☒
2	-4.8	-4.4	-5.7	-5.0	3.2	567.2	567.1	567.1	62	60	70	N	2	W	1	W	3	10	3	8	.	☒
3	-6.2	-4.6	-5.6	-5.5	2.7	566.5	566.3	564.8	54	44	60	W	3	WSW	2	W	4	10	10	7	.	☒
4	-5.2	-4.0	-5.8	-5.0	3.2	563.0	562.0	560.6	50	38	42	W	4	W	3	W	3	10	10	8	.	☒
5	-7.4	-6.2	-7.4	-7.0	1.3	558.2	556.6	555.2	65	90	98	SSW	1	WSW	3	WSW	3	10	10	10 ¹⁰	6.1	☒
6	-8.3	-6.8	-11.8	-9.0	-0.7	553.3	553.4	554.5	100	100	94	WSW	2	SW	1	SW	2	10 ¹⁰	10 ¹⁰	10 ¹⁰	5.6	☒
7	-13.0	-12.6	-15.8	-13.8	-5.5	554.3	553.6	553.1	93	88	95	ENE	3	ENE	3	NE	3	10	10	10 ¹⁰	.	☒
8	-10.4	-12.2	-20.1	-14.2	-10.0	551.3	550.6	550.5	94	93	93	NE	2	NE	3	NE	3	10 ¹⁰	9	10	.	☒
9	-21.4	-18.3	-19.2	-19.6	-11.2	549.6	548.4	547.3	48	54	98	NE	3	NE	2	NE	2	1	1	0	.	☒
10	-2.0	-2.0	-22.8	-21.1	-12.7	547.6	547.9	548.0	90	51	100	ENE	3	ENE	3	ENE	3	10	8	10	.	☒
11	-22.1	-20.2	-21.4	-21.2	-12.8	547.1	547.4	549.6	92	82	92	NE	4	ENE	3	NE	3	8	5	8 ¹⁰	.	☒
12	-19.8	-16.8	-17.8	-17.1	-8.0	550.0	550.4	549.4	98	87	84	ENE	3	NE	2	NE	2	10	1	8	.	☒
13	-18.9	-15.6	-16.2	-16.9	-8.4	547.9	547.3	547.7	97	86	95	W	1	W	3	W	3	10 ¹⁰	1	10	.	☒
14	-15.8	-13.1	-12.0	-13.6	-5.1	548.6	550.1	553.5	86	98	96	W	3	WNW	3	WNW	2	0	10 ¹⁰	10 ¹⁰	5.4	☒
15	-12.8	-10.6	-10.6	-11.3	-2.7	556.0	556.9	557.2	96	41	45	W	1	E	1	SE	1	10 ¹⁰	1	0	.	☒
16	-10.8	-8.0	-12.0	-10.3	-1.7	555.2	554.5	553.8	46	36	90	SW	1	S	1	NNE	2	1	2	0	.	☒
17	-12.2	-10.6	-13.0	-11.1	-3.3	553.5	554.5	555.7	92	88	100	NE	2	SSW	1	SW	1	5	3	10	.	☒
18	-14.1	-12.2	-14.0	-13.4	-4.7	550.2	555.6	555.9	100	97	81	W	2	W	1	N	2	10 ¹⁰	10 ¹⁰	0	.	☒
19	-14.1	-14.8	-19.1	-16.0	-7.3	554.8	553.8	551.8	32	93	98	W	3	WSW	3	W	3	10	4	10 ¹⁰	9.5	☒
20	-19.4	-18.4	-17.5	-18.4	-9.7	550.3	550.9	552.6	93	58	27	W	3	W	3	NW	1	10 ¹⁰	8	0	.	☒
21	-18.2	-17.7	-22.0	-19.3	-10.5	552.2	552.4	552.5	40	18	98	NW	2	WNW	2	WSW	3	1	1	0	.	☒
22	-22.3	-20.2	-20.3	-20.9	-12.1	553.2	554.2	556.1	61	41	38	W	2	W	1	NE	1	0	0	0	.	☒
23	-18.4	-16.4	-17.1	-17.3	-8.5	557.2	557.6	556.1	37	31	100	NW	3	WSW	3	WSW	4	1	10	10 ¹⁰	2.6	☒
24	-10.1	-8.4	-8.0	-8.9	-2.0	551.0	549.3	549.5	100	100	100	WSW	5	WSW	6	WSW	5	10 ¹⁰	10 ¹⁰	10 ¹⁰	16.9	☒
25	-8.9	-12.0	-13.0	-11.3	-2.4	543.9	543.5	545.6	100	100	100	SW	5	WSW	4	WSW	3	10 ¹⁰	10 ¹⁰	10 ¹⁰	32.2	☒
26	-11.1	-13.0	-14.5	-14.1	5.2	547.4	547.9	549.6	100	100	100	WSW	3	W	2	WSW	2	10 ¹⁰	10 ¹⁰	10 ¹⁰	20.9	☒
27	-22.1	-19.4	-13.4	-18.3	-9.4	553.3	555.0	554.2	48	40	55	WNW	3	N	2	WSW	4	0	1	10	1.6	☒
28	-10.3	-13.2	-13.6	-12.4	-3.4	550.1	552.3	551.7	100	100	100	WSW	5	WSW	3	WSW	3	10 ¹⁰	10 ¹⁰	10 ¹⁰	10.3	☒
29	-11.4	-12.0	-13.0	-12.3	-3.3	548.0	548.0	548.5	100	100	90	WSW	4	WSW	3	WSW	2	10 ¹⁰	10 ¹⁰	9	27.3	☒
30	-13.1	-14.4	-17.0	-14.8	-5.8	551.3	553.5	552.3	100	100	92	W	2	W	2	SW	3	10 ¹⁰	10 ¹⁰	10	10.2	☒
31	-13.0	-11.4	-13.3	-12.6	-3.5	546.5	546.2	548.5	100	96	100	WSW	3	SW	2	WNW	2	10 ¹⁰	10	10 ¹⁰	19.7	☒
Mittel	-14.0	-13.1	-14.3	-13.8	—	553.2	553.3	553.5	80	74	83							7.6	6.4	7.4	174.3	Summe

Januar 1942.

Beobachter: Frl. F. Lombardi.

St. Gotthard (Hospiz)

 $\lambda = 8^{\circ} 34', \beta = 46^{\circ} 33',$ $H_b = 2095.7 \text{ m}, G = -0.25 \text{ mm.}$

1	-15.0	-8.8	-9.5	-11.1	-4.1	593.9	594.6	595.5	80	74	70	N	2	N	2	N	1	8	8	0	0.5	
2	-8.4	-4.5	-7.0	-6.6	0.5	596.8	596.8	597.0	42	36	42	N	1	N	1	N	1	0	0	0	.	
3	-7.0	-3.0	-4.8	-4.9	2.2	596.3	596.3	595.2	30	22	31	N	0	N	0	N	0	3	5	5	.	
4	-6.8	-2.8	-6.4	-5.3	1.8	593.0	592.9	591.9	35	55	78	N	0	S	1	S	1	2	10 ¹⁰	10 ¹⁰	.	≡ 15 ¹ / ₄ - n
5	-6.4	-5.2	-6.4	-6.0	1.1	589.2	587.9	586.5	91	88	89	S	1	S	1	S	1	10 ¹⁰	10 ¹⁰	10 ¹⁰	4.8	* 16-17 ¹ / ₄ , 20-21 ¹ / ₄ , ≡ n-n
6	-6.6	-3.3	-8.6	-6.2	0.9	583.6	583.3	583.5	90	90	85	S	1	S	1	S	1	10 ¹⁰	10 ¹⁰	10 ¹⁰	5.2	* ⁰ 8 ¹ / ₄ - 11, 14-18 ¹ / ₄ , ≡ n-n
7	-12.0	-8.2	-14.0	-11.4	-4.2	583.6	583.1	582.6	84	86	76	N	1	N	2	N	2	10 ¹⁰	10 ¹⁰	10 ¹⁰	0.8	≡ n-n
8	-15.8	-14.6	-19.3	-16.6	-9.4	580.7	580.3	580.1	81	88	88	N	3	N	3	N	3	10 ¹⁰	10 ¹⁰	10 ¹⁰	8.4	≡ n-n
9	-18.8	-17.6	-19.4	-18.1	-11.2	578.9	578.1	577.5	64	43	48	N	2	N	2	N	1	0	0	0	.	
10	-18.0	-16.8	-22.2	-19.0	-11.8	576.8	577.2	577.8	61	64	68	N	3	N	3	N	3	8	8	10	0.4	
11	-22.8	-20.2	-24.6	-22.5	-15.3	576.6	577.2	578.8	75	75	75	N	3	N	2	N	3	10 ¹⁰	5 ¹⁰	10 ¹⁰	.	≡ n-n
12	-22.6	-18.2	-20.0	-20.3	-13.1	581.1	580.5	580.1	75	70	78	N	2	N	2	N	2	5	0	0	.	
13	-19.0	-12.4	-14.8	-15.4	-8.1	578.8	578.4	578.7	76	76	74	N	1	S	0	S	1	2	6	6	.	
14	-16.0	-12.6	-13.5	-14.0	-6.7	579.8	580.8	582.9	74	70	55	N	0	S	1	N	0	0	0	0	.	
15	-12.8	-7.9	-11.2	-10.6	-3.3	586.4	587.0	588.0	65	49	52	N	1	S	0	N	0	0	0	0	.	
16	-11.4	-7.2	-9.8	-9.5	-2.2	585.8	584.7	584.9	41	50	57	N	0	S	0	S	1	0	0	5	.	
17	-12.0	-9.4	-12.2	-11.2	-3.9	583.5	584.0	585.5	40	41	80	N	0	N	0	N	2	0	3	8	0.5	
18	-11.4	-8.1	-12.4	-10.7	-3.4	585.7	585.8	585.8	81	82	88	N	2	N	2	N	1	10 ¹⁰	10 ¹⁰	10 ¹⁰	.	≡ n-n
19	-12.6	-11.4	-14.8	-12.9	-5.5	589.6	589.4	584.2	45	44	83	N	2	N	2	N	3	0	0	10 ¹⁰	6.2	≡ 17-n, * $\frac{1}{2}$ 21-n
20	-16.0	-15.8	-18.8	-16.6	-9.5	580.8	581.3	582.7	84	80	71	N	2	N	2	N	1	10 ¹⁰	8 ¹⁰	0	.	≡ n-14 ¹ / ₂
21	-18.0	-15.4	-18.0	-17.1	-9.7	582.7	582.7	583.8	63	48	51	N	2	N	2	N	2	5	0	0	.	
22	-19.8	-18.0	-20.2	-19.3	-11.9	583.8	584.8	587.0	52	52	61	N	1	N	1	N	1	0	0	0	.	
23	-18.8	-13.0	-15.4	-15.7	-8.3	587.9	588.3	588.3	60	52	67	N	2	N	0	N	0	0	5	10	1.3	
24	-12.0	-9.0	-5.0	-8.0	-1.5	583.3	581.4	581.4	64	64	64	S	0	S	0	S	1	10	10 ¹⁰	10 ¹⁰	29.7	* 8 ¹ / ₄ - 17
25	-6.2	-7.0	-10.0	-7.7	-0.3	574.0	573.5	575.2	80	83	80	N	3	NE	1	NE	3	10 ¹⁰	10 ¹⁰	10 ¹⁰	31.1	* 9 ¹ / ₄ - n, ≡ n-n
26	-11.4	-8.2	-14.4	-11.3	-3.8	578.1	578.0	579.2	70	83	85	N	2	N	1	N	3	10 ¹⁰	10 ¹⁰	10 ¹⁰	29.4	* 9 ¹ / ₄ - 16 ¹ / ₄ , ≡ n-n
27	-10.6	-10.2	-18.2	-13.0	-0.5	583.7	585.4	585.1	82	93	81	N	3	N	3	N	1	10 ¹⁰	10 ¹⁰	10 ¹⁰	8.4	≡ n-10
28	-9.8	-8.8	-10.2	-9.0	-2.1	581.4	582.7	583.3	78	72	74	S	0	N	1	N	1	10 ¹⁰	8	8	3.0	* n-9 ¹ / ₄
29	-9.2	-6.4	-11.4	-9.3	-1.8	581.7	578.0	578.0	78	60	77	S	0	N	0	N	0	10 ¹⁰	5	8	7.2	* n-11 ¹ / ₂
30	-10.2	-9.4	-14.0	-11.5	-1.9	581.8	583.7	584.5	83	85	86	N	1	N	1	N	2	10 ¹⁰	10 ¹⁰	10 ¹⁰	0.4	* n-14 ¹ / ₄ , ≡ n-n
31	-10.8	-6.6	-10.4	-9.3	-1.8	577.6	577.0	578.4	84	88	87	N	0	S	1	S	1	10 ¹⁰	10 ¹⁰	10 ¹⁰	15.2	* n-16 ¹ / ₄ zeitw., ≡ n-n
Mittel	-13.4	-10.6	-13.5	-12.5	—	583.8	583.7	584.0	68	66	70							5.9	5.5	6.3	Summe 165.1	

$\lambda = 7^{\circ} 26'$, $\beta = 46^{\circ} 57'$,
 $H_b = 572.2$ m, $G = 0.00$ mm

Bern

Februar 1942.
Beobachter: Tellur. Observatorium.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung			
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰					
1	-5.1	-2.8	-4.9	-4.3	-3.3	711.6	711.4	709.9	93	74	84	SW	0	SW	0	SE	1	10	7	9	0.0	* 1 ³ / ₄ -5 ³ / ₄ m.U., * 8-11
2	-13.3	-5.9	-9.6	-9.6	-8.6	709.3	708.0	710.9	87	75	87	S	0	NE	2	NE	1	1	9	6	.	*
3	-12.1	-7.0	-7.1	-8.7	-7.8	714.2	713.6	712.2	85	74	79	S	0	N	1	S	0	10	7	9	1.4	* 0 a zeitw.
4	-5.3	-1.3	1.4	-1.7	-0.9	706.5	705.3	704.0	93	88	97	S	1	S	0	NW	1	10	10	10	4.3	* 5 ³ / ₄ -13 ³ / ₄ zlw., * 0 p zlw.
5	-1.5	-1.1	-3.9	-2.2	-1.5	703.4	704.2	704.9	100	94	92	NE	1	N	1	NE	1	10	10	5	0.5	* 2 ³ / ₄ -9 ¹ / ₂ , * 0 ¹ / ₂ -18
6	-3.6	-3.5	-3.4	-3.5	-2.9	705.2	705.3	705.9	92	96	94	NE	1	NE	1	NE	1	10	10	10	.	*
7	-5.1	-3.1	-4.1	-4.1	-3.5	706.4	706.9	709.7	93	86	88	NNE	1	NNE	2	NE	2	10	9	10	.	*
8	-5.8	-5.0	-6.6	-5.8	-5.3	711.4	711.6	711.4	92	87	88	NE	2	N	2	NE	2	10	10	10	.	*
9	-8.3	-6.7	-7.4	-7.5	-7.1	708.9	707.5	707.6	92	77	81	NE	2	ENE	3	NE	2	10	9	10	.	*
10	-9.2	-5.6	-8.7	-7.8	-7.5	707.8	707.7	708.6	86	74	86	E	2	NE	2	SW	0	2	1	0	0.0	*
11	-6.5	-2.1	-3.0	-3.9	-3.7	708.4	708.1	710.2	88	88	77	SW	0	W	0	NE	2	10	10	10	0.1	* 12 ¹ / ₄ , * fl. a, p
12	-10.7	-3.7	-7.6	-7.3	-7.2	711.6	711.8	712.7	93	70	87	N	1	NE	1	S	1	2	3	8	.	*
13	-5.9	0.4	0.7	-1.6	-1.6	711.8	710.6	710.0	85	63	93	S	0	W	1	W	2	9	10	10	1.4	* 0 a, * 13 ³ / ₄ -23 ³ / ₄ m.U.
14	-5.1	-0.9	-3.0	-3.0	-3.1	713.3	715.2	716.9	87	68	88	N	0	W	2	W	0	10	9	8	0.0	* 0 ¹ / ₂ -abds. m.U.
15	-4.9	-1.5	-5.1	-3.8	-4.0	717.3	717.4	717.4	88	58	82	W	2	WSW	1	E	1	9	9	10	0.8	* 0 ¹ / ₂ -10, p, * 18-19
16	-8.5	-5.7	-7.3	-7.3	-7.6	716.0	715.8	716.0	91	72	85	NE	2	NE	2	NE	2	7	7	0	0.0	* 0 a, p zeitw.
17	-11.2	-4.9	-5.8	-7.3	-7.7	714.2	713.5	715.1	86	72	82	SE	1	NNE	3	NE	2	8	9	10	.	* 10-10 ¹ / ₂
18	-7.9	-4.2	-4.5	-5.5	-6.0	715.9	716.0	718.0	91	83	85	S	0	NE	1	NE	1	10	10	10	.	*
19	-5.2	-2.5	-7.1	-4.9	-5.5	718.4	717.6	716.8	88	77	92	NE	2	NNE	2	SW	0	10	9	0	.	*
20	-8.0	-5.1	-7.1	-6.7	-7.4	714.4	713.0	711.3	94	83	88	NE	0	NE	1	NE	1	10	10	10	.	⊥
21	-7.6	-4.1	-3.8	-5.2	-6.0	708.8	707.2	706.1	93	71	75	S	1	NE	0	SW	0	10	1	9	.	*
22	-4.0	3.0	0.1	-0.3	-1.2	704.6	704.1	702.6	87	57	76	NE	0	S	0	NE	0	10	10	9	.	⊕ III
23	-1.6	3.8	0.3	0.8	-0.2	699.2	697.3	696.4	92	63	88	E	0	NE	0	S	0	2	9	3	.	⊕ II, ⊕ III
24	-1.8	5.9	1.7	1.9	0.8	695.6	695.3	696.2	96	58	85	E	0	NE	1	SE	0	8	8	7	.	≡ n-11
25	-2.8	2.2	-0.1	-0.2	-1.4	697.8	698.8	701.2	100	88	96	W	0	N	0	NNE	2	10	10	10	.	*
26	-0.6	0.2	-0.6	-0.3	-1.7	702.1	703.1	704.5	97	94	96	NE	1	NE	2	NE	2	10	10	10	0.0	*
27	-0.6	1.7	0.5	0.5	-1.0	705.1	705.6	708.1	95	86	89	NE	0	NE	1	W	0	10	10	10	.	*
28	0.1	3.7	-0.8	1.0	-0.6	709.5	709.8	709.3	96	75	91	S	0	NE	1	W	0	10	9	0	.	*
Mittel	-5.8	-2.0	-3.8	-3.9	—	708.9	708.6	709.1	91	77	87							8.5	8.4	7.6	Summe	8.5

$\lambda = 6^{\circ} 57'$, $\beta = 47^{\circ} 0'$,
 $H_b = 487.3$ m, $G = 0.02$ mm.

Neuchâtel

Februar 1942.
Beobachter: Observatorium.

1	-3.8	-0.7	-5.0	-3.2	-3.3	719.3	719.2	717.7	76	65	77	NW	1	SW	2	E	0	10	8	9	.	*
2	-7.6	-5.7	-7.9	-7.1	-7.2	717.1	716.0	718.8	87	83	83	E	1	E	1	E	2	10	10	10	.	*
3	-8.8	-6.2	-6.0	-7.0	-7.2	722.2	721.8	720.4	86	78	80	NE	2	E	1	W	1	10	10	8	1.7	*
4	-2.7	1.1	1.5	0.0	-0.3	714.3	712.9	711.7	92	93	95	W	2	W	2	W	1	10*	10	10	2.6	* a m.U., ● tr. III
5	-0.6	-0.6	-2.6	-1.3	-1.6	711.0	712.2	712.8	74	81	90	NW	1	E	1	NE	1	10*	10*	10	0.5	* 0 n-n zeitw.
6	-3.1	-2.9	-2.9	-3.0	-3.4	713.0	713.1	713.6	90	92	89	NE	1	NE	1	NE	0	10	10	10	.	*
7	-4.6	-2.2	-3.0	-3.3	-3.8	714.2	715.0	717.5	90	80	73	E	1	NE	2	NE	1	10	10	10	.	*
8	-4.7	-3.6	-6.1	-4.8	-5.3	719.3	719.5	719.4	84	78	80	E	3	E	3	E	3	10	10	10	.	*
9	-7.3	-5.7	-7.0	-6.7	-7.3	716.8	715.4	715.6	84	73	82	E	3	E	3	E	4	10	9	7	.	* fl. a
10	-9.3	-2.4	-7.1	-6.3	-7.0	715.6	715.7	716.5	85	70	84	NE	3	E	2	E	1	2	0	0	.	*
11	-3.6	-1.5	-3.0	-2.7	-3.5	716.3	716.0	718.0	87	86	83	W	2	SW	2	NE	0	10	10	9	1.1	* 8 ¹ / ₄ -mts.
12	-10.0	-1.9	-6.4	-6.1	-6.9	719.6	720.0	720.6	81	69	82	NE	0	E	1	E	0	0	2	0	.	*
13	-3.3	-1.1	0.5	-1.3	-2.2	719.6	718.8	718.2	74	75	96	W	2	SW	3	SW	1	10	10*	10*	1.8	* 9-n
14	-3.4	0.0	-3.4	-2.3	-3.3	722.0	723.2	725.0	76	72	76	SE	1	SW	1	E	0	9	9*	7	0.1	* 9 ¹ / ₄ -13 ³ / ₄ m.U., n
15	-3.2	-0.5	-4.0	-2.6	-3.7	725.1	725.4	725.4	70	56	65	NW	3	NW	2	NE	1	5	2	10	0.3	* fl. p zeitw.
16	-7.6	-4.3	-7.2	-6.4	-7.6	723.9	724.0	724.1	87	69	79	NE	2	E	3	E	1	2	8	7	.	*
17	-7.6	-3.9	-4.8	-5.4	-6.6	722.3	721.5	723.3	89	76	77	E	1	NE	2	E	3	10	10	10	.	* fl. p
18	-4.6	-3.0	-3.8	-3.8	-5.1	723.7	724.2	726.2	84	86	82	NE	1	NE	2	NE	3	10	10	10	.	*
19	-4.7	-1.7	-4.8	-3.7	-5.1	726.5	725.8	724.9	86	80	86	NE	1	E	1	NE	2	10	10	0	.	*
20	-6.0	-5.3	-6.3	-5.9	-7.4	722.4	721.1	719.4	90	86	85	E	1	E	1	NE	1	10	10	10	.	*
21	-7.7	-2.6	-3.1	-4.5	-6.1	716.7	715.3	713.7	84	75	77	NE	1	E	1	E	0	10	1	9	.	*
22	-3.6	0.1	0.3	-1.1	-2.8	712.3	711.8	710.1	87	79	82	E	0	NE	0	E	0	10	10	10	.	*
23	-0.5	2.1	1.3	1.0	-0.8	706.4	704.6	703.6	87	81	84	W	0	E	0	E	0	10	9	10	.	*
24	-0.4	6.1	1.4	2.4	0.5	702.6	702.5	703.6	95	64	91	E	0	E	1	E	0	10	1	1	.	*
25	-1.1	2.7	0.5	0.7	-1.3	705.2	706.6	708.9	94	82	90	E	0	E	1	NE	1	5	10	10	.	*
26	-0.2	0.9	0.2	0.3	-1.8	709.7	710.8	712.4	93	85	86	E	1	NE	1	NE	1	10	10	10	.	*
27	-0.1	1.6	0.6	0.7	-1.5	712.7	713.6	715.9	93	79	88	NE	0	NE	0	NE	0	10	10	10	.	*
28	0.0	3.4	1.3	1.6	-0.7	717.4	717.7	717.1	93	74	84	NE	0	E	1	E	1	10	10	10	.	*
Mittel	-4.3	-1.4	-3.1	-2.9	—	716.7	716.6	716.9	86	77	83							8.7	8.2	8.1	Summe	8.1

$H_h = 456.3 \text{ m}, G = -0.05 \text{ mm}.$

Tag	Lufttemperatur				Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung	
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰			
1	-4.6	-1.3	-5.4	-3.8	-4.6	722.0	721.5	721.7	74	56	57	N	oNW	oSE	o10	8	10		
2	-10.6	-4.8	-6.3	-7.2	-8.1	719.9	718.4	721.7	60	47	60	E	oNW	oS	o10	3	10		
3	-9.7	-4.3	-6.2	-6.7	-7.7	724.9	723.7	722.5	57	52	70	SW	oSE	oSE	o0	0	9		
4	-4.1	-0.1	-0.6	-1.6	-2.6	716.7	715.2	713.9	85	84	93	NW	oSE	oSE	o10*	10	10*	3.9	* n-n
5	0.6	0.4	-1.5	-0.2	-1.3	712.9	714.1	715.3	98	69	91	NW	oE	oNW	o10*	10	10*	2.0	*° I, III
6	2.3	-0.6	-3.2	-0.5	-1.7	715.5	715.5	716.3	93	68	85	NW	oNW	oNW	o10	10	10		
7	-5.6	-1.1	-3.1	-3.3	-4.5	716.9	717.4	720.6	73	49	66	SE	oSE	oE	o10	8	10		
8	-4.1	-1.0	-3.2	-2.8	-4.1	722.1	721.8	721.9	65	65	63	E	oSE	oE	o10	10	10		
9	-4.9	-3.8	-4.6	-4.4	-5.8	719.6	718.5	718.6	70	67	73	SE	oNW	oE	o10	10	10		
10	-5.2	-2.9	-2.9	-5.8	-7.2	718.7	718.3	719.1	66	59	95	NE	oNW	oSE	o10	7	6		
11	-5.0	-1.6	-0.8	-2.5	-4.0	718.5	717.8	719.9	80	89	73	NW	oE	oNW	110	10*	10	5.4	
12	-4.1	-1.7	-8.1	-4.6	-6.2	721.9	721.7	723.0	80	51	72	NW	oSE	oE	o10	3	4		
13	-6.3	2.1	0.1	-1.4	-3.0	721.4	719.7	719.0	74	41	74	SE	o-1NW	oNW	o10	10	10	11.6	
14	-3.8	0.5	-0.8	-1.4	-3.1	724.5	725.2	727.0	75	60	63	N	oNW	oE	o-110	10	10	1.8	
15	-2.7	2.1	-6.5	-2.4	-4.2	726.6	726.9	727.8	74	57	79	NW	1NW	o-1NW	o10*	10	10	2.4	* I
16	-7.6	3.9	-9.7	-4.5	-6.4	726.8	726.3	726.8	79	54	67	N	o-1NW	oSE	o-110	7	6		
17	-11.7	-4.2	-5.7	-7.2	-9.1	725.2	724.6	726.0	70	53	70	SE	oSE	oSE	o5	4	6		
18	-9.2	-2.3	-3.2	-4.9	-6.9	726.6	726.7	729.0	76	64	79	SE	oNW	oNW	o10	10	10		
19	-4.1	-0.9	-3.7	-2.9	-5.0	729.8	728.6	727.9	75	74	72	E	oE	oSE	o10	10	10		
20	-6.4	-1.9	-3.9	-4.1	-6.3	725.0	723.2	721.5	78	57	70	SE	o-1SE	oE	o10	10	10		
21	-6.1	-2.4	2.4	-2.0	-4.2	719.1	717.5	716.9	74	72	34	SE	oNW	oSE	110	0	4		
22	6.2	8.7	8.1	7.7	5.4	713.5	712.7	711.8	31	29	34	S	1-2S	1-2S	8	10	5		
23	8.4	4.4	1.6	4.8	2.4	708.1	706.0	706.1	33	59	75	E	oNW	oNW	o8	10	10		
24	1.0	5.5	1.1	2.5	0.0	705.2	704.8	706.5	87	67	89	NW	oSE	oNW	o8	5	8		
25	0.7	2.6	1.5	1.6	-1.0	707.9	708.9	711.5	95	75	85	NW	oNW	oNW	o10	10	10		
26	1.1	2.4	1.4	1.6	-1.2	712.2	713.0	714.7	84	70	83	NW	oNW	oNW	o10	10	10	0.3	
27	0.8	2.2	1.2	1.4	-1.5	714.9	715.6	718.4	95	75	86	NW	oNW	oNW	o10	10	10	0.2	° I
28	0.6	3.3	0.0	1.3	-1.7	719.6	720.3	719.5	94	68	86	NW	oNW	oNW	o10	10	0		
Mittel	-3.4	0.1	-2.4	-1.9	—	719.1	718.7	719.5	75	62	73					9.2	8.0	8.5	Summe 43.5

$$H_b = 405.0 \text{ m}, G = -0.03 \text{ mm.}$$
[illegible]

$\lambda = 8^{\circ} 33'$, $\beta = 47^{\circ} 23'$,
 $H_b = 493.2$ m, $G = 0.03$ mm.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	-5.0	-2.6	-5.0	-4.2	-3.7	718.3	718.4	717.5	92	67	81	WNW	WSW	NNW	10=	10*	10*	1.5	* n-21 ¹ / ₄ m.U., * 14 ¹ / ₂ -n
2	-8.4	-5.8	-7.6	-7.3	-6.9	716.7	715.7	718.7	80	71	80	SE	NE	NNE	10	10	10	.	[15 ¹ / ₂ , = 1
3	-8.7	-4.2	-6.7	-6.5	-6.2	721.7	720.6	719.1	77	52	76	ESE	1WNW	SSE	1	9	9	4.3	* 3 ¹ / ₂ -n, * 6-11, 23 ¹ / ₂ -n
4	-4.8	-0.9	0.5	-1.7	-1.5	712.9	711.7	710.5	96	87	100	SSE	1SSE	1SSE	10=	10*	10*	7.9	* 2-21 ¹ / ₄ m.U., * 11-17
5	-1.3	-0.6	-3.2	-1.7	-1.6	710.6	711.4	712.5	91	71	93	WNW	WNW	WNW	10*	10	10	2.2	* 11-17, * 20-24 ¹ / ₄
6	-3.3	-1.9	-3.4	-2.9	-2.9	712.5	712.4	713.2	96	78	82	NNW	ENE	NNW	10=	10	10	0.1	* 3-6, * 11, III, = 1
7	-4.3	-1.8	-3.6	-3.2	-3.2	713.8	714.6	717.4	83	63	78	N	1NNE	1NNW	10	8	10	.	
8	-6.2	-4.6	-6.6	-5.8	-5.9	719.3	719.4	719.5	82	74	76	NE	2NNE	1NNE	1	10	10	0.0	
9	-8.2	-6.6	-7.3	-7.4	-7.6	717.2	716.0	716.1	78	69	75	NNW	1NNE	1E	2	10*	10	0.1	* 9 ¹ / ₂ -11 ¹ / ₂ , * 11, p
10	-9.1	-3.8	-7.0	-6.6	-6.9	715.8	715.4	715.5	82	55	83	NNE	1NNW	1SSE	1	10	1	0.9	
11	-2.6	-1.8	-5.4	-3.3	-3.7	714.1	714.8	717.9	67	79	73	SSE	1W	1NE	1	10*	1	1.9	* 8 ¹ / ₂ -12 ¹ / ₄ , * 12 ¹ / ₂ -17
12	-12.4	-1.0	-6.7	-6.7	-7.2	719.4	719.1	719.4	90	57	87	NNE	WNW	1SSE	1	1	2	.	
13	-3.4	1.4	0.2	-0.6	-1.2	717.4	716.3	716.2	70	58	85	SSE	2W	2W	3	10	10*	3.8	* 9 ¹ / ₂ -22, * 20-24 ¹ / ₄
14	-2.6	0.3	-2.3	-1.5	-2.2	720.8	722.1	723.8	70	58	81	WSW	WNW	WSW	1	10	9	0.5	* 13 ¹ / ₂ -2, 16 ¹ / ₂ -17
15	-3.6	-2.5	-5.0	-3.7	-4.5	724.1	724.4	724.8	92	76	83	NNW	2N	1N	0	10	10	1.8	* 4 ¹ / ₂ -n, * 14 ¹ / ₂ -17 ¹ / ₂
16	-7.4	-4.1	-8.5	-6.7	-7.6	724.3	723.9	723.6	83	58	86	NNW	1SSE	1NNE	1	9	10	0.3	* 7 ¹ / ₂ -10 ¹ / ₄
17	-8.6	-3.3	-5.1	-5.7	-6.7	721.6	721.5	722.8	90	60	74	SSE	1SSE	2ENE	1	9	9	.	* 2 ¹ / ₂ -4
18	-6.4	-2.8	-4.0	-4.4	-5.5	723.4	723.7	725.8	83	71	75	SSE	1NNE	1NE	1	10	10	.	
19	-5.0	-2.4	-5.5	-4.3	-5.5	726.0	725.3	724.4	84	72	92	NNE	ENE	1E	0	10	10	.	
20	-6.5	-4.6	-6.7	-5.9	-7.2	722.0	720.3	718.4	86	70	71	ESE	1E	0E	2	10	10	.	
21	-7.5	-0.8	-5.4	-4.6	-6.0	716.0	714.6	713.2	84	70	81	NNW	1SW	1SE	1	10	0	9	
22	-4.6	3.1	-1.3	-0.9	-2.4	711.0	710.9	709.4	78	47	75	NW	WNW	SW	0	10	10	.	
23	-2.8	3.4	-0.4	-0.1	-1.7	706.1	703.7	703.1	91	50	85	SSW	1WNW	1S	1	9	10	0.3	
24	0.1	7.5	2.0	3.2	1.5	702.4	702.0	703.4	96	52	84	ESE	1WNW	1WNW	10=	3	10	1.0	● 5 ¹ / ₂ -8 ¹ / ₂ , = n-10 ¹ / ₂
25	-0.9	0.9	0.6	0.2	-1.6	704.8	706.3	708.3	94	87	86	ESE	1NNW	1ENE	1	10	10	.	
26	0.0	0.9	0.6	0.5	-1.5	709.3	710.3	711.7	89	78	82	N	1NNE	1NE	1	10	10	0.0	
27	0.5	1.6	-0.1	0.7	-1.4	712.0	712.5	715.1	82	80	95	ENE	1NW	1W	1	10	10	.	
28	0.0	3.6	0.4	1.3	-0.9	716.9	717.1	716.5	96	54	82	WNW	WNW	ENE	1	10	0	.	
Mittel	-4.8	-1.2	-3.7	-3.2	—	716.1	715.9	716.4	85	67	82				9.6	8.6	8.7	Summe 26.0	

$\lambda = 8^{\circ} 30'$, $\beta = 47^{\circ} 3'$,
 $H_b = 1787.3$ m, $G = -0.20$ mm.

Rigi-Kulm

1	-14.8	-11.5	-15.0	-13.8	-9.2	607.8	607.7	607.1	—	—	—	W	1SW	1SW	0	10=	10	9	0.8	= I, * zeitw.
2	-16.2	-14.0	-16.0	-15.4	-10.8	606.2	605.2	608.4	—	—	—	E	1W	1W	1	0	2	0	.	
3	-14.8	-9.5	-9.8	-11.4	-6.8	609.8	609.8	609.6	—	—	—	E	1E	0W	2	2	0	9	4.7	
4	-5.2	-4.8	-5.5	-5.2	-0.6	605.8	605.4	603.8	—	—	—	W	4W	3W	2	10=	10=	10=	18.5	* n-n zeitw., = n-n
5	-7.0	-7.4	-10.5	-8.3	-3.7	603.3	603.2	603.5	—	—	—	SW	0E	1E	1	10=	10=	10=	.	= n-n
6	-10.8	-9.5	-11.5	-10.6	-6.0	603.5	603.7	604.0	—	—	—	E	2E	2E	0	10=	10=	10=	.	= n-n
7	-12.0	-11.6	-12.0	-11.9	-7.3	604.1	604.7	606.8	—	—	—	E	1E	1SE	1	10=	10=	0	.	= n-p zeitw.
8	-10.8	-9.0	-8.0	-9.3	-4.7	608.3	608.6	607.6	—	—	—	E	1E	1E	2	1	0	0	.	
9	-9.4	-9.0	-8.2	-8.9	-4.3	606.9	605.1	605.2	—	—	—	SE	3E	4E	4	3	7	5	.	
10	-8.8	-7.4	-7.5	-7.9	-3.4	605.5	605.7	605.8	—	—	—	E	4E	3E	1	1	0	3	.	
11	-10.8	-8.7	-12.0	-10.5	-6.0	606.1	606.2	607.1	—	—	—	W	2W	4E	0	10=*	10=*	10=*	10.0	* 6 ¹ / ₂ -n, = n-n
12	-14.6	-9.6	-11.8	-12.0	-7.5	608.4	609.0	609.4	—	—	—	W	0W	1W	3	0	1	3	.	
13	-8.4	-5.8	-7.0	-7.1	-2.6	608.9	608.8	608.1	—	—	—	W	4W	4W	4	10	10	10=	18.5	* zeitw., = III
14	-12.8	-10.7	-12.0	-11.8	-7.3	610.8	611.8	612.6	—	—	—	W	1W	1E	1	10	10=*	10=	7.5	* zeitw., = II, III
15	-13.0	-13.8	-14.6	-13.8	-9.4	612.6	612.5	613.0	—	—	—	W	1W	1W	1	10=*	10=*	10=	13.0	* I, II, = n-n
16	-16.8	-15.2	-17.0	-16.3	-11.9	611.5	611.1	611.3	—	—	—	E	1E	0E	2	10=	10=	10=	.	= n-n
17	-16.0	-15.5	-10.8	-14.1	-9.7	609.5	609.7	611.1	—	—	—	E	2SE	2SE	2	10=	1	5	.	= I
18	-5.8	-2.5	-5.5	-4.6	-0.2	612.5	613.4	614.9	—	—	—	SE	2SE	2E	3	4	7	5	.	
19	-3.8	-4.4	-8.8	-5.7	-1.4	615.0	614.6	613.9	—	—	—	NE	3NE	3E	3	3	2	0	.	
20	-8.0	-4.5	-7.0	-6.5	-2.2	611.3	610.2	608.6	—	—	—	SE	1SE	1S	1	0	0	1	.	
21	-9.0	-5.5	-6.2	-6.9	-2.6	606.2	607.2	606.3	—	—	—	S	1SE	1SE	3	1	0	5	.	
22	-4.2	-2.0	-2.4	-2.9	1.3	605.0	604.7	604.7	—	—	—	SE	3S	3S	4	10	10	5	.	
23	-2.0	-1.0	-2.0	-1.7	2.5	601.8	600.7	599.1	—	—	—	S	3S	2W	1	5	8	5	3.0	
24	-3.8	-1.8	-1.0	-2.2	2.0	598.1	598.2	599.4	—	—	—	W	1W	0W	0	10*	7	3	.	* n-7 ¹ / ₂
25	-1.2	1.0	0.0	-0.1	4.0	599.4	600.9	601.7	—	—	—	S	1S	1SE	0	1	1	2	.	
26	-2.2	2.4	-2.5	-0.8	3.3	602.4	603.6	604.0	—	—	—	SE	2SE	1SE	1	4	4	7	.	
27	-7.2	-3.0	-3.5	-4.0	-0.6	604.4	605.0	605.3	—	—	—	W	0SSE	0SE	1	10	1	5	.	= II
28	-6.3	-2.2	-3.0	-3.8	0.2	608.5	609.4	608.9	—	—	—	SSE	0W	0E	2	2	1	0	.	
Mittel	-9.1	-7.0	-8.3	-8.1	—	606.9	607.0	607.2	—	—	—				6.0	5.7	5.4	Summe 76.0		

Beobachter: P. Nogler.

$$\lambda = 9^{\circ} 53', \beta = 46^{\circ} 33',$$

H_b — ca. 1710 m, $G = -0.23$ mm.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung	
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰			
1	-10.2	-9.8	-19.2	-13.1	-4.2	613.0	613.4	613.5	67	59	72	NW	2 W	2 W	1 10*	4	0	.	*° n-8	
2	-25.6	-13.1	-21.1	-19.9	-11.1	612.5	611.7	612.9	83	35	76	W	1 W	1 W	1 0	0	0	.		
3	-21.2	-10.1	-12.7	-14.7	-6.0	616.1	616.0	615.7	87	63	87	S	1 SW	1 W	1 0	2	10	.		
4	-9.3	-2.0	-7.0	-6.1	2.5	612.4	610.8	610.3	85	37	91	W	0 W	1 W	0 10	10	10*	0.3	*° p-n m.U.	
5	-13.0	-2.6	-8.2	-7.9	0.6	609.7	608.7	610.0	97	61	96	WNW	0 W	1 W	0 10	5	10	.		
6	-11.0	-4.7	-12.1	-9.3	-0.9	609.8	610.0	610.2	87	68	85	NW	1 NW	1-2 W	1 8	8	5	.		
7	-14.1	-7.2	-16.4	-12.6	-4.3	611.6	611.8	614.6	87	57	80	S	0 W	1 W	1 7	2	0	.		
8	-20.2	-6.2	-14.3	-13.6	-5.4	615.7	615.1	616.4	88	57	76	W	0 W	1 W	1 0	0	0	.		
9	-19.6	-4.2	-7.3	-10.4	-2.3	612.5	610.6	611.2	87	57	81	N	1 N	3 N	2 6	10	10	.		
10	-12.2	-1.7	-12.0	-8.6	-0.6	611.6	610.8	612.2	96	52	78	W	1 W	2 W	0 4	0	0	.		
11	-10.1	-2.1	-7.1	-6.4	1.5	611.2	610.9	613.0	71	52	50	W	1 W	3 NE	2 5	9	10	.		
12	-17.8	-8.4	-18.0	-14.7	-6.9	614.9	615.6	616.7	51	52	65	S	1 N	2 N	1 2	3	0	.		
13	-18.6	-2.0	-6.2	-8.9	-1.2	615.5	614.5	613.2	76	47	73	W	1 SW	1 W	1 1	6	10	.		
14	-10.5	-6.7	-10.4	-9.2	-1.6	615.6	616.8	618.2	60	44	63	E	1 N	1 NW	1 10	10	10	1.3		
15	-11.0	-9.2	-13.0	-11.1	-3.5	617.1	617.1	617.5	81	56	36	NE	2 E	2 E	2 10*	10*	10	0.2	*° n, *° n-16	
16	-16.2	-11.0	-16.2	-14.5	-7.0	616.5	616.1	616.8	78	57	75	N	1 W	3 N	1 4	6	3	.		
17	-22.3	-7.1	-10.2	-13.2	-5.8	617.4	616.7	618.7	84	57	100	N	1 E	2 NE	3 3	0	10*	0.2	*° 20-n	
18	-12.0	-1.0	-10.4	-7.8	-0.5	619.9	619.9	621.6	100	31	78	N	1 N	2 NW	1 4	4	6	.		
19	-17.0	-2.0	-13.8	-10.9	-3.7	621.7	620.5	620.1	92	42	64	N	0 N	1 W	0 0	8	0	.		
20	-19.0	-4.8	-14.4	-12.7	-5.6	617.9	615.8	615.4	87	48	70	W	0 W	1 W	1 0	0	0	.		
21	-15.0	-7.2	-8.6	-10.3	-3.3	615.0	614.8	615.0	87	59	95	SW	0 SW	2 W	1 6	10*	10*	1.0	*° 10-n	
22	-7.8	-1.7	-5.8	-5.1	1.8	614.3	613.8	613.8	98	78	93	NW	1 W	1 W	0 10*	10	10	1.1	*° n-9, *sch. zeitw. a, p	
23	-7.4	1.2	4.0	-3.4	3.4	610.3	607.3	605.8	100	60	97	N	1 E	2 W	1 10	10	10	0.8	*° sch. n-n zeitw.	
24	-3.8	3.0	-1.6	-0.8	5.9	605.0	604.5	605.6	100	62	94	W	0 W	1 SW	0 10*	10	10	1.8	*° sch. n-n zeitw.	
25	-4.3	4.4	-4.8	-1.6	5.0	606.8	607.3	608.9	100	48	84	W	0 W	1 SW	0 10*	10	4	0.0	*° sch. a	
26	-1.0	3.6	-2.0	-2.8	3.7	609.1	609.1	610.4	92	50	86	W	1 W	1 S	0 9	6	10	.		
27	-5.8	0.0	-1.4	-2.4	4.0	611.1	611.7	613.3	94	90	94	W	1 S	0 S	0 10	10	10	0.1	*° 14 ¹ / ₂ -n m.U.	
28	-2.6	1.9	-3.3	-1.3	5.0	615.3	616.3	617.1	96	62	75	W	1 W	1-2 W	1 10	10	6	.		
Mittel	-13.1	-3.9	-10.1	-9.0	—	613.5	613.1	613.9	86	55	79					6.0	6.2	6.2	Summe 6.8	

Beobachter: *Kapuzinerkloster.*

$$\lambda = 7^{\circ} 21', \beta = 46^{\circ} 14',$$
$$H_b = 548.6 \text{ m}, G -0.11 \text{ mm}.$$

1	-3.8	-1.8	-4.5	-3.4	-3.7	712.1	713.2	713.1	74	62	67	WSW ₁	WSW ₁	NE	o	10	4	3	.	
2	-12.1	-6.4	-10.7	-9.7	-10.1	713.1	710.4	711.2	75	59	70	NE	o	NE	o	10	1	0	.	
3	-11.6	-6.8	-7.7	-8.7	-9.2	716.8	715.6	715.8	74	56	68	NE	1	NE	o	NE	o	1	0	7
4	-6.6	-1.4	-1.9	-3.3	-3.9	711.5	708.2	706.9	85	80	95	NE	o	NE	o	NE	o	10*	10	10
5	-1.3	1.6	-1.2	-0.3	-1.0	704.9	705.2	706.4	96	66	85	NE	o	NNW	1	NW	o	10	10	9
6	-2.6	1.7	-1.8	-0.9	-1.7	706.5	706.3	707.4	88	65	82	NW	o	NW	1	NW	o	10 [≡]	7	10 [≡]
7	-3.0	-1.2	-5.4	-3.2	-4.1	707.8	708.4	711.0	67	50	65	ENE	o	NE	o	NE	o	10	1	1
8	-9.7	-2.8	-7.4	-6.6	-7.6	713.3	712.9	712.8	82	61	75	NE	o	NE	o	NE	o	1	0	0
9	-11.0	-5.0	-6.6	-7.5	-8.6	709.7	707.8	707.8	86	68	76	NE	o	NE	o	NE	o	0	6	9
10	-6.8	-3.7	-8.2	-6.2	-7.4	708.5	709.4	711.5	75	66	74	NE	o	NE	o	NE	o	10	10	2
11	-9.0	-1.1	-3.5	-2.5	-5.8	711.3	710.4	710.8	88	61	80	NE	o	NE	o	NE	o	10	10	10
12	-3.6	0.4	-5.4	-2.9	-4.3	712.9	713.9	715.0	80	48	65	NE	o	NE	o	NE	o	10	1	1
13	-8.8	-2.2	-1.4	-4.1	-5.6	712.9	714.0	715.0	78	58	67	NE	o	NE	o	NE	o	4	9	10*
14	-2.6	3.6	-2.0	-0.3	-1.9	714.9	716.3	717.9	70	54	70	WSW ₁	WNW ₁	W	2	10	7	3	.	
15	-5.8	-0.6	-4.7	-3.7	-5.4	718.9	718.1	717.4	73	54	65	NE	o	WSW ₂	W	o	10	5	0	.
16	-9.6	-4.6	-8.4	-7.5	-9.3	716.5	716.0	717.5	64	52	60	NE	1	NE	o	NE	o	6	4	0
17	-12.2	-5.6	-5.8	-7.9	-9.8	716.1	715.1	717.5	83	56	79	NE	o	NE	o	NE	o	6	4	0
18	-7.8	-1.8	-5.7	-5.1	-7.1	718.6	717.3	719.5	89	59	73	NE	o	NE	o	NE	o	10	7	10 [≡]
19	-5.7	-1.6	-6.2	-4.5	-6.7	719.7	718.9	718.4	80	65	78	NW	o	NW	o	NW	o	10 [≡]	8	0
20	-5.8	2.0	-6.8	-3.5	-5.8	716.2	713.7	713.2	78	66	70	NW	o	NW	1	N	o	10 [≡]	0	6 [≡]
21	-9.1	-0.2	1.2	-2.7	-5.1	711.6	709.4	709.7	88	55	43	NE	o	NE	o	NE	o	1	2	9
22	0.2	8.6	5.8	4.9	2.4	708.4	707.6	705.5	54	35	65	NE	o	NE	o	NE	o	10	10	10
23	3.6	10.8	2.4	5.6	3.0	702.1	700.0	698.5	55	39	75	NE	o	NE	o	NE	o	8	8	10
24	1.0	8.6	3.2	4.3	1.6	697.9	697.4	698.6	87	51	76	NE	o	NE	o	NE	o	10	9	8
25	-0.3	5.0	2.0	2.2	-0.6	700.2	700.7	702.6	88	66	78	W	o	W	1	W	o	3	2	9
26	-0.4	0.4	1.6	0.5	-2.5	704.2	704.2	705.9	96	76	86	WSW ₀	WSW ₁	WSW ₀	10 [≡]	10 [≡]	10	.		≡ n-n m.U.
27	0.8	3.8	1.8	2.1	-1.0	707.0	707.3	709.8	95	69	81	WSW ₀	WSW ₀	WSW ₀	10 [≡]	10	10 [≡]	.		≡ n-n m.U.
28	1.0	4.7	0.7	2.1	-1.1	712.0	711.4	711.4	96	65	85	WSW ₀	WSW ₁	WSW ₀	10 [≡]	5	2	.		≡ 1
Mittel	-5.1	0.2	-3.1	-2.7	—	710.9	710.3	711.0	80	59	73					7.5	6.0	5.7	Summe	5.0

$\lambda = 8^{\circ} 57'$, $\beta = 46^{\circ} 0'$,
 $H_b = 276.2$ m, $G = -0.01$ mm.

Lugano

Februar 1942.
 Beobachter: G. Vicari.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung		
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰				
1	2.8	7.0	1.8	3.9	1.8	730.8	732.2	732.9	27	18	18	NNE	3	NNE	3	0	0	0			
2	-5.4	5.4	-2.2	-0.7	-2.9	732.2	730.5	731.2	33	34	73	N	1	S	1	0	0	0			
3	-3.6	7.4	0.4	1.4	-0.8	735.1	736.9	736.7	62	31	55	N	1	SSE	1	0	0	10			
4	-2.2	8.2	-1.0	1.7	-0.6	733.3	731.2	731.5	68	37	60	N	1	S	1	0	2	0			
5	-2.2	2.8	0.4	0.3	-2.1	730.5	730.6	731.3	75	55	84	NNW	1	SE	1	10	10	10 ³	2.1	*° 20 ¹ / ₂ -n	
6	-0.8	2.2	1.6	1.0	-1.5	729.9	729.4	730.0	88	70	80	NNE	1	NE	1	0	10	10			
7	0.0	0.0	-1.8	-0.6	-3.1	732.3	734.4	735.6	88	82	84	S	1	N	1	10	10	0			
8	-3.8	6.2	-0.8	0.5	-2.1	736.8	736.5	736.7	77	42	66	N	1	S	0	10	6	0			
9	-0.2	7.0	1.6	2.8	0.1	731.9	728.8	729.0	74	35	70	N	1	N	1	10	10	10			
10	0.8	3.8	1.2	1.9	-0.9	729.8	730.3	731.1	84	68	86	W	1	SSE	1	0	10	10	9		
11	-1.4	8.2	5.4	4.1	1.2	729.4	728.3	731.5	84	44	23	N	1	S	1	2	3	2	0		
12	0.8	8.2	1.6	3.5	0.5	734.9	736.3	739.2	22	38	68	N	1	S	1	10	10	1	2		
13	-2.0	7.6	-0.8	1.6	-1.5	737.2	735.4	734.7	73	42	73	NNW	1	S	1	1	0	0			
14	3.6	8.8	2.0	4.8	1.6	735.3	737.0	739.5	24	18	26	NNE	3	NNE	2	10	0	0			
15	0.0	6.8	1.0	2.6	-0.7	739.5	738.7	739.1	27	21	24	NNE	1	NNE	2	0	1	0			
16	0.6	7.0	-0.8	2.3	-1.0	737.9	737.2	738.5	23	22	33	N	2	WSW	1	1	8	0			
17	-3.4	4.4	1.2	0.7	-2.7	740.1	739.1	741.5	48	32	51	NNW	1	ESE	1	1	5	9	10		
18	0.6	6.6	0.0	2.4	-1.1	741.4	740.7	742.1	55	44	80	NNE	1	SE	0	10	10	0			
19	-2.4	8.0	1.0	2.2	-1.4	741.6	740.6	740.4	80	45	66	N	1	SE	1	10	5	0			
20	-2.2	8.4	2.8	3.0	-0.8	738.8	737.0	737.0	83	48	77	N	1	S	1	1	0	10			
21	1.6	3.4	1.6	2.2	-1.7	737.7	738.2	738.7	63	54	69	SSW	1	S	1	10	10	10	2.6		
22	-0.8	2.2	0.4	0.6	-3.4	737.0	736.6	735.2	96	81	98	NNE	0	NNW	0	10*	10*	10*	17.8	* n-n, ● p	
23	0.6	3.0	2.2	1.9	-2.3	729.8	726.4	722.6	98	85	97	N	0	N	1	10*	10*	10*	16.0	* n-a, ● a-18 ¹ / ₂ , n	
24	2.0	5.2	3.8	3.7	-0.6	722.4	723.0	723.8	98	85	94	N	0	W	0	10*	10*	10*	3.9	● n-14 ¹ / ₂ , abds.	
25	3.2	7.4	5.6	5.4	1.0	724.9	725.7	726.0	94	78	87	NNE	1	S	0	10*	10*	9	0.9	● n-a m.U.	
26	2.2	6.8	7.6	5.5	0.9	726.5	727.2	727.6	91	82	70	N	1	S	0	NNW	1	5	10	3.1	● p
27	5.2	6.8	5.2	5.7	1.0	729.4	730.6	734.2	97	87	93	NNW	1	S	0	NE	1	10*	10*	6.1	● n-n m.U.
28	4.8	7.0	5.2	5.7	0.8	736.1	736.9	737.1	97	78	88	NNE	0	E	0	ENE	1	10	10		
Mittel	-0.1	5.9	1.7	2.5	—	733.7	733.4	734.1	69	52	68					5.6	6.1	5.4	52.5	Summe	

$\lambda = 7^{\circ} 35'$, $\beta = 47^{\circ} 33'$,
 $H_b = 318$ m, $G = 0.11$ mm.

Basel

Februar 1942.
 Beobachter: Astronom.-Meteorol. Anstalt.

1	-4.1	0.0	-6.1	-3.4	-3.6	734.8	734.7	734.0	85	64	91	SW	1	W	1	NW	1	10*	8	10	.	* 1 ¹ / ₂ , *° 6-9 ¹ / ₂	☒
2	-7.0	-4.0	-9.2	-6.7	-7.0	732.8	731.8	735.5	95	73	94	WNW	0	ENE	1	W	0	10	10	10	.		☒
3	-8.4	-4.6	-6.2	-6.4	-6.7	738.3	737.0	734.9	83	64	77	E	1	ENE	1	E	1	10	0	9	2.6	*° a	☒
4	-5.1	-0.9	0.4	-1.9	-2.3	728.5	727.5	726.5	96	87	97	NE	1	E	1	E	1	10*	10*	10	2.0	* 5-10 ¹ / ₂ , ● 12-19 ¹ / ₂ zeitw., ● III	☒
5	-1.9	-0.8	-3.5	-2.1	-2.6	727.1	728.0	729.0	82	73	91	W	1	WNW	1	WNW	1	10*	10*	10*	0.1	* 1 ¹ / ₂ -14 zeitw., 23-24 ¹ / ₂	☒
6	-5.3	-4.9	-5.1	-5.1	-5.6	729.5	729.5	730.1	95	96	92	W	1	WSW	1	WNW	1	10	10	10	.	* 6 ¹ / ₂ , ● 8-8 ¹ / ₂ , ≡ 8-20	☒
7	-5.8	-4.0	-5.9	-5.2	-5.8	730.7	731.4	734.1	94	80	88	NW	1	NW	1	WNW	1	10	10	10	.	≡ 10-13	☒
8	-9.4	-7.8	-8.3	-8.5	-9.2	736.2	736.5	736.4	94	93	87	WNW	1	WNW	1	WNW	1	10	10	10	.	≡ n-12	☒
9	-10.0	-6.4	-8.6	-8.7	-9.4	734.2	732.9	732.8	90	75	91	WNW	1	NE	1	WNW	1	10	10	0	.		☒
10	-13.2	-2.5	-6.2	-7.3	-8.1	732.7	732.1	731.8	91	57	87	S	0	ESE	0	SSW	1	4	0	10	.	≡ n-7 ¹ / ₂	☒
11	-5.5	1.8	-5.8	-3.2	-4.1	729.5	730.5	734.2	85	80	81	ESE	1	WSW	2	SW	1	10	10	8	0.2	* 8 ¹ / ₂ -14 ¹ / ₂ m.U.	☒
12	-13.0	-0.6	-6.5	-6.7	-7.7	735.9	735.5	735.3	89	58	82	SSE	1	NE	1	ENE	1	0	2	9	.		☒
13	-4.3	-1.2	1.5	-1.3	-2.3	733.1	732.6	732.4	75	87	87	SE	1	ENE	1	WSW	1	10	10*	10*	2.7	* 10-16 ¹ / ₂ m.U., ● 16-21 zeitw., *	☒
14	-3.0	1.1	-2.0	-1.3	-2.4	737.6	738.6	740.4	80	64	94	SSW	1	WSW	1	SSW	1	10	8	10*	2.0	* 16 ¹ / ₂ -22 m.U. [K * 22-23 ¹ / ₂	☒
15	-3.0	-1.5	-4.6	-3.0	-4.2	740.8	741.5	741.4	93	62	89	W	1	NW	1	W	1	10*	10*	10*	4.0	* 6 ¹ / ₂ -16 ¹ / ₂ m.U., *° 21-22	☒
16	-8.5	-4.2	-6.8	-6.5	-7.8	741.3	740.9	740.2	92	65	93	WNW	1	NNW	1	SSW	1	10*	10	10*	0.7	* 1 ¹ / ₂ -5 ¹ / ₂ , *° 15-18, ⊕ H	☒
17	-7.2	-2.4	-4.9	-4.8	-6.1	738.1	737.7	739.3	93	63	74	SE	1	ENE	1	NNE	0	10	10	10	.	*° 11-11 ¹ / ₂	☒
18	-5.6	-3.6	-5.6	-4.9	-6.3	740.1	740.6	742.6	89	81	82	WNW	0	NNW	1	WNW	1	10	10	10	.		☒
19	-7.6	-2.7	-10.0	-6.8	-8.3	742.7	742.0	741.3	92	69	89	WNW	0	WNW	1	WSW	1	10	10	0	.		☒
20	-11.0	-6.8	-7.6	-8.5	-10.1	739.2	737.3	735.2	92	70	76	WNW	1	W	1	WNW	0	10	10	10	.	* fl. 9 ¹ / ₂ -12	☒
21	-16.4	-1.1	-2.5	-6.7	-8.3	731.8	729.9	728.5	89	58	64	SSW	0	NE	1	ENE	2	2	0	10	.		☒
22	-2.5	1.7	1.5	0.2	-1.5	726.8	726.3	724.8	72	62	73	E	1	E	1	SSW	1	10	10	10	.	● 13 ¹ / ₂ -14	☒
23	0.1	3.6	-0.8	1.0	-0.8	721.6	719.5	718.8	73	63	88	ESE	1	ENE	1	SW	1	9	10	2	.	☐ III	☒
24	-1.5	3.8	0.0	0.8	-1.1	717.8	718.0	719.5	92	65	83	ESE	1	WNW	1	W	1	10	10	4	.		☒
25	-2.1	2.0	1.3	0.4	-1.6	720.8	722.0	724.1	97	82	83	WSW	1	NNW	0	E	1	10	10	10	.	≡ 7 ¹ / ₂ -11	☒
26	0.8	1.2	-0.5	0.5	-1.6	725.3	726.4	727.8	87	89	98	ENE	1	NW	1	NW	1	10	10	10	.		☒
27	-1.0	-0.8	-0.6	-0.8	-3.0	728.5	729.1	731.4	98	97	97	NW	1	WNW	1	W	0	10	10	10	1.0	≡ n-n, S I, III	☒
28	-0.5	4.4	-0.5	1.1	1.2	732.9	733.2	732.1	96	62	92	ESE	1	ESE	0	ESE	0	10	10	0	.	S I, III	☒
Mittel	-5.8	-1.5	-4.1	-3.8	—	732.5	732.3	732.7	89	73	86							9.1	8.5	8.3	15.3	Summe	

Februar 1942.

Beobachter: *Observatorium.*

Santis

$\lambda = 9^{\circ} 20', \beta = 47^{\circ} 15'.$

$H_b = 2500.1 \text{ m}, G = -0.27 \text{ mm.}$

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich vom Normalst	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	10.3	17.	19.4	18.6	-0.5	552.4	552.	552.1	97	93	93	N 2 WNW 2 W	1	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰	0.4	* 11-12 ¹ z, ≡ n-n	
2	21.	18.3	18.4	19.3	-10.2	550.8	550.5	552.0	91	82	98	SSE 1 W 3 NE	2	1	2	1	2.2	* ≡ n-n, ∇ a	
3	17.0	8.4	12.8	12.7	-3.5	554.8	555.7	553.4	92	73	85	NE 3 ENE 0 W	4	1	4	10	32.2	* n-10, 17 ¹ z-20, ≡ n-n	
4	9.1	9.5	10.0	10.0	-6.4	551.2	551.4	550.0	100	100	100	WNW 4 W 3 WNW 2	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰	1.1	* 15 ¹ z-20, ≡ 13 ¹ z-n		
5	11.7	11.2	12.0	11.5	-2.3	550.6	550.8	550.4	100	93	93	WSW 1 S 1 E	1	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰	0.3	* 15 ¹ z-20, ≡ 13 ¹ z-n	
6	12.2	14.0	14.8	13.7	-4.5	550.3	550.0	550.1	93	88	91	ENE 2 NE 3 NE	2	3	10 ³⁰	10 ³⁰ *	0.3	* 15 ¹ z-20, ≡ 13 ¹ z-n	
7	13.2	13.2	13.8	14.1	-4.0	550.5	551.3	553.7	90	86	82	ENE 2 SE 2 SSE	2	1	1	0	15.4	* 14-n, ≡ ∇ n-n	
8	12.9	8.8	11.0	10.8	-1.4	551.7	555.6	555.0	48	46	47	WSW 1 SSW 0 ENE	3	0	1	0	22.4	* ≡ n-n	
9	7.8	9.0	10.9	9.2	0.0	554.2	552.9	552.8	53	48	58	NE 3 NE 4 ENE	5	8	9	3	11.2	* ≡ n-n	
10	9.7	8.8	10.8	9.8	-0.6	552.7	553.3	553.3	60	15	75	NE 4 NE 3 W	3	1	1	9	0.6	* n-5 ¹ z, ≡ n-7	
11	13.1	13.4	17.0	14.7	-5.5	551.0	551.4	553.0	100	100	100	W 3 WNW 4 N	2	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰	0.8	* 12 ³ z-n, ≡ n-n	
12	18.3	12.8	14.2	15.1	-5.9	553.5	554.8	553.3	92	21	30	WNW 2 NE 2 W	3	0	7	2	17.4	* ≡ n-n	
13	14.6	11.3	11.6	12.5	-3.3	554.1	553.5	553.1	58	96	100	W 5 WNW 4 WSW	4	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰ *	0.6	* 14-n, ≡ ∇ n-n	
14	17.1	15.2	17.4	16.7	-7.0	555.3	550.5	557.7	100	92	02	W 2 W 2 NW	2	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰ *	0.5	* ≡ n-n	
15	18.4	17.8	21.0	19.1	-10.0	550.8	556.0	550.8	92	86	93	NNW 1 NW 2 NNE	2	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰ *	0.5	* ≡ n-n	
16	22.4	2.2	19.8	2.8	-11.7	553.5	555.3	555.7	98	90	94	NE 2 ENE 3 ENE	3	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰	0.5	* n-7, ≡ n-n m.l.	
17	17.8	14.7	12.2	14.5	-5.0	554.7	552.2	557.8	90	58	02	E 3 SSE 3 ENE	3	2	1	3	0.6	* n-5 ¹ z, ≡ n-7	
18	9.4	6.1	7.1	7.5	1.5	559.8	560.9	562.1	67	52	28	NE 2 ENE 2 NE	3	2	10	0	19.5	* 12 ³ z-n, ≡ n-n	
19	7.2	7.3	10.8	8.4	0.0	562.0	561.4	560.2	8	20	02	NE 2 ENE 1 NE	0	1	1	0	17.4	* ≡ n-n	
20	11.6	9.2	12.5	11.1	-2.2	557.5	556.4	554.9	78	48	45	N 1 SW 1 SW	1	1	1	0	0.6	* ≡ n-n	
21	12.6	9.4	10.6	10.9	-2.0	553.2	553.3	553.3	60	72	65	WSW 2 SSW 1 SW	3	0	1	1	19.5	* 12 ³ z-n, ≡ n-n	
22	9.6	6.4	6.8	7.6	1.2	552.8	552.9	552.4	86	72	80	SSW 2 SSW 4 SW	3	10	10	3	17.4	* ≡ n-n	
23	6.2	3.7	4.2	4.5	4.3	550.2	548.0	547.8	82	78	82	SW 4 S 2 S	1	10	10	10	0.6	* ≡ n-n	
24	6	3.6	7.0	5.5	3.2	548.3	546.8	547.7	97	65	85	ESE 1 SW 1 S	2	10	4	2	19.5	* 12 ³ z-n, ≡ n-n	
25	6.8	4.0	6.4	5.7	2.0	552.3	549.2	550.6	74	63	78	SE 1 S 2 SE	2	2	1	8	17.4	* ≡ n-n	
26	6.4	3.2	4.6	4.7	3.0	550.8	551.7	552.5	58	44	65	SE 2 SE 1 E	2	3	2	10	0.8	* 14 ³ z-n, ≡ n-n	
27	5.3	1.8	6.4	4.4	4.1	552.3	552.9	551.0	59	51	02	E 0 S 1 WSW	2	10	6	3	17.4	* ≡ n-n	
28	7.8	4.5	7.0	6.4	2.0	556.1	557.2	557.1	98	68	80	WSW 2 SW 1 S	2	10	1	0	0.8	* ≡ n-n	
Mittel	12.3	10.1	11.9	11.4	—	553.3	553.6	553.9	79	67	77				5.6	5.8	5.5	95.5	

Februar 1942.

Beobachter: *Frl. F. Lombardi.*

St. Gotthard (Hospiz)

$\lambda = 8^{\circ} 34', \beta = 46^{\circ} 33'.$

$H_b = 2095.7 \text{ m}, G = -0.25 \text{ mm.}$

1	-15.6	-14.8	-18.8	-16.4	-8.9	582.8	582.8	582.6	73	70	73	N	3 N	3 N	3	10 ³⁰	8 ³⁰	8 ³⁰	4.5	≡ ↙ n-n
2	19.8	15.7	-1.7	-18.2	-13.7	580.7	580.3	581.1	54	52	55	N	2 N	2 N	3	0	0	0	1.4	* 14 ¹ z-n zeitw.
3	18.8	11.8	-1.1	-13.9	-6.4	584.8	586.	586.4	41	38	58	N	3 N	2 NW	0	0	0	5	19.5	* 12 ³ z-n, ≡ n-n
4	7.2	1.0	-9.4	-4.1	3.4	583.	582.8	581.1	62	64	80	E	0 E	0 NE	0	8	8	10 ³⁰	17.4	* ≡ n-n
5	13.2	2.4	-6.8	-7.5	-9.0	579.8	579.6	580.	85	62	65	N	0 SE	1 N	0	5	8	8	10.1	≡ ↙ n-n
6	15.1	11.0	-14.2	-12.3	-4.5	580.0	579.0	579.7	61	70	78	N	0 N	1 N	2	0	0	10 ³⁰	4.5	≡ 16 ¹ z-n
7	11.4	5.8	-9.0	-8.5	-1.3	581.0	581.9	583.7	71	95	68	E	0 S	0 S	1	5	10	10 ³⁰	17.4	≡ 17-n
8	14.1	7.3	-12.0	-11.5	-3.8	585.1	585.0	585.5	51	50	40	N	0 N	0 N	0	0	2	0	19.5	* 12 ³ z-n, ≡ n-n
9	17.4	8.3	-9.8	-10.4	-1.5	583.3	581.7	581.1	51	40	50	NE	0 NE	1 N	2	4	8	0	17.4	≡ ↙ n-n
10	17.8	8.0	-10.2	-9.5	-1.4	582.1	582.3	582.0	49	42	48	N	1 N	1 N	3	0	0	0	10.1	≡ ↙ n-n
11	12.8	8.0	11.8	-11.1	-3.7	582.2	582.0	582.3	80	81	84	N	2 NW	2 NW	3	5	10	10	19.5	* 12 ³ z-n, ≡ n-n
12	15.8	13.0	-17.2	-16.	-8.9	583.8	585.1	585.3	81	94	03	N	2 N	2 N	2	5	0	0	17.4	≡ ↙ 16 ¹ z-n
13	11.0	6.0	-7.8	-8.5	-1.1	585.0	585.3	584.4	61	55	55	N	1 N	1 N	3	0	5	5	11.4	↙ 20-n zeitw.
14	13.2	12.8	-16.4	-14.8	-1.5	588.8	586.5	587.0	82	84	91	N	3 N	3 N	4	10 ³⁰	5	10 ³⁰	17.4	≡ ↙ n-n
15	13.2	13.0	-15.4	-10.2	-8.0	580.0	587.1	586.0	84	80	82	N	4 N	3 N	3	10 ³⁰	10	10 ³⁰	10.1	≡ ↙ n-n
16	19.4	17.0	19.0	-18.7	-11.4	585.7	585.8	585.7	71	63	68	N	3 N	2 N	3	8	5	8	19.5	* 12 ³ z-n, ≡ n-n
17	19.0	15.8	14.2	14.3	-7.1	585.9	586.5	587.3	94	52	61	S	0 S	0 SE	0	5	0	7	17.4	* ≡ n-n
18	11.0	5.0	-8.4	-7.8	-6.4	580.0	580.5	580.8	48	53	48	N	0 N	0 N	0	5	5	0	0.5	* 14 ¹ z-n zeitw.
19	7.0	5.2	11.2	7.8	-6.7	501.3	500.9	500.2	21	21	22	N	1 N	1 N	1	0	0	0	19.5	* ≡ n-n
20	11.8	7.0	-11.4	-10.3	-3.3	587.3	580.7	585.7	26	24	57	N	1 N	1 N	1	0	0	10 ³⁰	0.5	≡ 20-n
21	-10.4	-7.4	-9.0	-8.9	-1.9	584.5	584.5	585.1	85	71	85	N	0 SE	1 SE	1	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰	4.5	* 14 ¹ zeitw., ≡ n-n
22	10.0	4.2	-7.2	-6.8	0.1	584.7	584.5	584.2	78	63	75	E	2 SE	1 SE	1	10	10	10	2.8	* 14 ¹ zeitw.
23	5.4	2.1	-3.8	-3.7	4.0	580.5	580.8	587.2	80	81	04	SE	0 SE	0 SE	0	10	10 ³⁰	8	4.2	* 8 ¹ z-15 ¹ z
24	3.8	2.7	-3.4	-3.5	5.3	570.1	575.9	576.9	75	47	84	S	1 SE	1 SE	0	8	10	10 ³⁰	4.	* 14 ¹ zeitw., ≡ 16-n
25	3.8	1.8	-3.0	-2.5	4.7	577.7	578.4	579.8	82	61	95	SE	0 SE	0 SE	0	10 ³⁰	10 ³⁰	8	2.4	* 9 ³ z-14 ¹ z w., ≡ n-10 ¹ z
26	5.4	2.0	-6.6	-3.3	3.4	580.3	581.0	581.2	55	41	56	E	0 SE	0 N	0	5	8	5	0.8	* 14 ¹ z-16 ¹ z zeitw.
27	4.0	3.7	-2.8	-3.0	5.0	581.8	582.5	584.1	58	44	57	N	0 S	0 S	1	3	5	10 ³⁰	1.5	≡ 17-n
28	3.8	1.0	4.2	2.3	4.3	580.5	580.8	587.	83	68	55	S	0 S	0 S	0	10 ³⁰	10 ³⁰	5	0.8	≡ n-16
Mittel	-11.0	-6.5	-10.6	-9.4	—	583.5	583.6	583.8	64	57	64					5.2	5.6	6.3	85.0	Summe

Bern

Beobachter: Tellur. Observatorium.

$\lambda = 7^{\circ} 26'$, $\beta = 46^{\circ} 57'$
 $H_b = 572.2$ m, $G = 0.00$ mm.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	-3.1	3.1	-1.4	-0.5	-2.2	708.8	708.5	709.7	96	70	92	S	1 SW	1 SE	0	10	0	0	⊥
2	-5.8	2.9	-0.9	-1.3	-3.1	711.6	712.3	713.4	96	66	90	S	0 NE	1 N	0	1	0	0	⊥
3	-4.2	0.3	-1.7	-1.9	-3.8	714.3	713.6	712.4	100	92	92	NE	0 NE	1 SW	0	10	1	0	≡ n-11 ¹ / ₂ , ⊥
4	-5.5	4.1	2.5	0.4	-1.7	709.9	708.0	705.2	94	51	70	SW	0 W	0 SSE	1	3	10	9	● 16-16 ¹ / ₂ , 20 ¹ / ₄ -22 ¹ / ₄ , ⊥, ⊕ a
5	2.4	7.1	3.7	4.4	2.2	704.2	704.4	705.2	83	84	99	S	1 SE	0 SE	0	10	9	10	● 7 ¹ / ₂ -20 ¹ / ₂ m.U., ≡ abs.
6	0.8	6.2	2.5	3.2	0.9	705.3	703.3	700.1	100	92	99	SE	0 NE	1 NW	0	10	9	10	≡ n-10 ¹ / ₄ , ⊕ II
7	0.0	6.0	1.1	2.4	0.0	700.2	702.3	707.1	100	87	94	W	1 W	2 WSW	2	10	10	10	● 11 ¹ / ₂ -23 ³ / ₄ , * abs., ≡ n-8 ¹ / ₄
8	-2.2	1.8	-1.4	-0.6	-3.1	711.7	712.6	713.2	95	68	91	W	1 NE	1 NE	2	10	10	4	● 3 ¹ / ₄ -11 ¹ / ₂
9	-2.4	1.6	-1.2	-0.7	-3.4	712.2	711.9	711.2	95	76	93	NNE	1 E	0 W	0	10	10	0	● 15 ¹ / ₄ -23 ¹ / ₄ , ≡ n-10
10	-1.6	7.5	4.2	3.4	0.6	711.8	711.8	713.4	99	71	92	SE	0 W	0 SW	1	10	9	10	● 2 ¹ / ₄ -n m.U., ≡ 8-8 ¹ / ₂
11	2.7	7.8	4.7	5.1	2.2	712.9	712.2	709.9	99	76	98	SW	0 WSW	2 W	0	9	10	10	● n-1 ¹ / ₄ , 6 ¹ / ₄ -a m.U., ≡ 17-n
12	4.4	9.4	3.7	5.8	2.8	708.7	707.5	706.9	98	82	100	SE	1 E	1 N	2	10	5	10	● 19 ¹ / ₂ -21 ¹ / ₂ , ≡ n-11, 19-n
13	1.5	2.9	1.4	1.9	-1.3	706.4	705.9	707.2	100	98	98	NE	1 NE	1 NE	1	10	10	10	● n-12 ¹ / ₂
14	0.6	4.2	2.8	2.5	-0.8	709.2	708.9	709.0	100	97	97	E	1 NW	1 SW	0	10	10	7	⊕ p
15	1.7	10.5	6.4	6.2	2.8	710.0	709.9	712.0	98	64	94	SW	0 SW	1 NE	0	10	10	8	● 2 ¹ / ₄ -13 m.U., ≡ n-9
16	4.8	9.3	4.5	6.2	2.6	713.5	713.8	713.4	98	90	97	SE	1 S	0 SE	0	10	9	0	≡ fr., 7 ¹ / ₄ -9 ¹ / ₄
17	0.8	11.1	7.6	6.5	2.8	711.9	709.0	707.7	100	62	86	E	0 NW	1 W	1	10	8	10	● 3-6, 17 ¹ / ₄
18	7.6	10.8	7.6	8.7	4.9	708.5	708.3	709.2	87	71	77	WSW	2 W	2 NW	1	9	7	10	● o-n zeitw., Δsch, 13 ¹ / ₂ , 16
19	6.0	8.5	5.7	6.7	2.7	710.2	710.3	712.2	92	85	88	WSW	1 W	2 NW	1	9	9	10	● n-13 ¹ / ₂ zeitw.
20	4.7	9.1	5.0	6.3	2.2	713.9	714.1	713.8	98	72	89	SW	0 W	2 SE	0	10	9	6	⊕ a, p, ⊕ III
21	0.6	9.1	6.7	5.5	1.3	713.1	712.2	711.2	99	71	84	SE	0 NNE	2 NE	0	8	6	3	Δ I, ⊕ p, ⊕ III
22	4.1	12.6	7.9	8.2	3.8	711.7	710.1	711.3	92	63	88	NE	0 NNE	2 NE	1	9	9	1	Δ I, ⊕ p zeitw.
23	2.7	8.0	5.0	5.2	0.7	711.3	711.5	713.3	93	67	78	NNE	2 ENE	3 NE	2	9	8	9	Δ I, ⊕ p zeitw.
24	1.8	4.2	1.7	2.6	-2.0	714.7	714.9	714.8	85	82	91	NNE	2 NE	2 NNE	2	10	10	0	Δ
25	1.8	6.9	5.2	4.6	-2.0	715.0	714.3	712.7	96	80	90	SSW	1 N	1 S	0	10	0	0	Δ
26	1.3	12.8	7.8	7.3	2.4	712.3	710.7	709.7	100	56	77	S	1 NW	1 S	0	0	0	0	Δ I, ⊕ III
27	3.7	14.3	8.7	8.9	3.9	709.1	707.1	706.5	96	50	76	S	1 W	1 SW	1	6	2	3	● r ¹ / ₂ -2, ⊕ p zeitw.
28	6.0	15.3	10.3	10.5	5.3	706.5	705.9	707.0	91	43	73	S	0 N	1 N	1	7	6	2	⊕ III
29	4.9	6.2	4.3	5.1	-0.2	708.2	708.9	710.3	92	90	91	NE	2 NE	2 NE	1	10	10	9	● fr., ● tr. 15 ¹ / ₄
30	4.4	12.3	7.2	8.0	2.6	711.3	711.2	713.2	97	58	85	E	0 NE	1 E	1	9	7	7	Δ I
31	3.9	12.6	11.3	9.3	3.7	714.6	712.9	712.9	97	47	58	SW	1 SW	1 SW	0	1	4	9	Summe 39.1
Mittel	1.6	7.7	4.3	4.5	—	710.4	710.0	710.2	96	73	88					8.4	7.0	5.7	

$\lambda = 6^{\circ} 57'$, $\beta = 47^{\circ} 0'$
 $H_b = 487.3$ m, $G = 0.02$ mm.

Neuchâtel

März 1912.
 Beobachter: Observatorium.

Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Niederschlag	Witterung
1	-1.3	3.9	-0.8	0.6	-1.8	716.4	716.4	717.5	96	74	89	E	0 SE	1 E	0	10	1	0	≡ n-12 ¹ / ₄ , √ I
2	-4.7	0.7	-0.7	-1.6	-3.1	719.3	720.4	721.5	100	86	89	NE	1 NE	1 E	0	10	1	0	≡ n-n, √ I
3	-2.8	-1.3	-2.8	-2.3	-5.0	722.3	721.8	720.6	100	94	100	NE	1 NE	1 E	1	10	10	10	≡ n-10 ¹ / ₂ , √ I
4	-4.3	0.1	2.6	-0.5	-3.3	718.0	716.0	712.6	100	98	89	E	1 S	1 SW	1	10	10	10	● n-n
5	7.0	7.5	4.4	6.3	3.4	711.2	711.8	713.0	77	92	100	SW	3 SW	2 SW	0	10	10	10	● tr. seit 16, ≡ a
6	2.3	4.9	2.5	3.2	0.1	712.7	711.0	707.6	100	98	98	NE	0 NE	1 NE	1	10	10	9	≡ n-8 ³ / ₄
7	0.6	6.9	2.5	3.3	0.1	707.7	709.8	714.8	100	82	66	SW	1 SW	1 SW	2	10	10	10	● p-n, ⊥ I
8	-1.8	1.2	-0.9	-0.5	-3.8	719.3	720.7	712.2	90	80	83	SW	1 SE	1 NE	1	10	10	10	● n-n m.U.
9	-1.3	1.2	-1.0	-0.4	-3.9	720.3	719.8	719.1	84	76	91	NE	2 SE	1 E	0	9	10	1	● tr. a
10	-0.9	6.7	4.4	3.4	-0.2	719.4	719.7	721.3	96	77	95	SE	0 SW	1 SW	0	9	10	10	● 19 ¹ / ₂
11	4.6	6.6	6.4	5.9	2.2	720.6	720.0	717.6	97	91	96	SW	1 W	3 SW	3	10	10	10	● n-15 ³ / ₄
12	5.7	12.0	5.0	7.6	3.7	716.2	714.7	714.3	98	76	95	SW	1 SW	1 NW	1	10	3	3	● n-m.U.
13	2.5	4.1	2.6	3.1	-0.9	713.9	713.7	714.8	98	87	93	NE	1 E	2 NE	1	10	10	10	● tr. a
14	1.1	2.5	2.1	1.9	-2.2	716.9	716.8	716.7	100	96	98	NE	0 E	1 NE	0	10	10	2	● 19 ¹ / ₂
15	1.9	7.1	5.7	4.9	0.9	717.6	717.9	719.7	100	96	98	E	1 E	1 SW	1	10	10	10	● n-m.U.
16	5.0	8.0	5.5	6.2	1.5	721.1	721.6	721.1	100	94	94	W	1 W	0 SE	0	10	10	8	≡ a m.U.
17	3.9	9.6	6.9	6.8	2.3	719.6	717.1	715.2	100	80	90	SE	0 SE	1 SE	0	10	7	9	≡ n-n, ● n
18	8.1	12.9	7.4	9.5	4.8	716.1	715.7	716.9	86	54	78	SW	1 SW	2 W	2	9	4	7	2.6
19	5.6	8.4	5.6	6.5	1.7	717.9	718.0	719.8	94	79	93	W	1 SW	2 SW	1	10	8	10	3.4
20	5.1	7.9	5.7	6.2	1.3	721.6	721.9	721.5	94	83	85	W	0 NW	1 N	0	10	10	8	0.8
21	2.0	8.9	10.4	7.1	2.0	718.7	720.3	718.7	100	77	58	NE	1 E	1 NE	2	10	1	7	≡ n-10
22	5.3	14.0	7.9	9.1	3.9	719.0	717.7	718.9	91	49	71	NE	1 E	3 E	0	10	7	1	⊥ I
23	3.8	10.3	6.7	6.9	1.6	719.1	719.3	721.0	87	59	68	NE	2 E	3 E	4	9	8	9	
24	2.8	5.4	3.3	3.8	-1.7	722.6	722.8	722.8	82	71	79	E	2 E	2 NE	2	10	10	0	
25	2.4	6.4	5.1	4.6	1.0	722.9	722.1	720.3	86	73	79	E	1 SE	1 NW	0	10	2	0	
26	1.1	12.8	7.8	7.2	1.5	720.0	718.4	717.2	98	53	74	SE	0 SE	1 S	0	2	0	0	
27	3.1	14.8	10.2	9.4	3.5	716.6	714.9	713.9	97	51	65	S	0 S	1 S	0	2	1	8	
28	5.9	17.7	11.9	11.8	5.8	713.8	713.4	714.2	79	37	64	S	0 SE	1 E	3	2	3	2	
29	5.9	8.0	5.3	6.4	0.3	715.9	716.7	718.1	85	72	78	NE	3 E	2 NE	1	10	10	10	
30	4.0	12.6	8.9	8.5	2.2	718.8	718.9	720.8	95	59	70	NE	1 SW	1 NW	1	9	7	2	
31	3.8	15.1	11.8	10.2	3.8	722.2	720.5	720.4	95	46	63	NE	1 S	1 SW	1	2	2	1	● tr. 10 ¹ / ₂
Mittel	2.8	7.9	4.9	5.0	—	718.0	717.7	717.8	94	75	84					8.8	6.9	6.0	Summe 37.1

März 1942.

Beobachter: Frl. H. Nager.

Altdorf

$\lambda = 46^{\circ} 53'$, $\beta = 39^{\circ}$

$H_b = 156.3$ m, $G = -0.05$ mm.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	-0.2	1.5	-1.8	-0.2	-3.3	719.3	718.8	720.2	91	82	84	NW	oNW	oNW	10	0	0	.	
2	-5.0	1.0	-3.0	-2.3	-5.6	721.8	722.7	724.4	84	75	88	NW	oNW	oNW	0	2	0	.	≡ I
3	-2.1	0.7	-2.7	-1.4	-4.8	724.9	723.5	722.8	93	74	88	NW	oNW	oNW	0	10	3	.	
4	-5.0	3.2	3.0	0.4	-3.1	720.4	717.6	714.8	90	58	70	NW	oNW	oNW	0	3	10	0.2	
5	2.1	0.1	2.8	3.7	0.1	713.6	714.7	715.5	85	64	90	W	oW	oSW	0	10	10	0.0	● tr. absd.
6	1.6	14.0	13.4	9.7	5.9	715.7	713.0	710.3	96	32	30	E	oSE	1-2 S	1	10	8	8	
7	12.7	7.4	4.9	8.3	4.4	707.7	711.7	715.8	31	72	90	S	oW	oW	0	9	10	10	4.6
8	0.8	1.1	0.6	0.8	-3.2	721.1	722.8	724.4	95	73	90	NW	oNW	oNW	10*	1*	10	0.4	≡ I II
9	0.6	3.2	2.2	2.0	-2.1	722.8	721.5	721.5	80	69	87	W	oN	oNW	0	10	10	10	
10	1.3	5.4	3.8	3.5	-0.8	721.9	721.8	723.5	94	74	95	SE	oNW	oNW	0	10	10	10	7.5
11	3.4	7.1	4.8	5.1	0.7	723.1	722.2	719.6	96	88	95	E	oNW	oNW	0	10	10	10	27.9
12	4.7	9.0	4.3	6.0	1.5	718.5	717.9	717.5	97	72	94	SE	oE	oE	0	10	9	10	6.1
13	3.9	8.8	3.8	5.5	0.9	716.7	716.9	717.7	93	84	84	NE	oNW	oNW	0	10	6	10	.
14	2.1	15.8	12.5	10.1	5.3	719.2	718.1	718.6	94	26	30	NW	0-1 S	2 S	1-2	10	4	6	.
15	5.0	11.0	6.6	7.5	2.6	719.3	719.9	716.9	86	50	84	N	oNW	0-1 E	0	10	7	0	.
16	5.7	10.9	8.0	8.2	3.2	723.8	723.7	723.8	88	57	75	N	oNW	oNW	0	10	7	6	.
17	2.4	15.3	14.2	10.6	5.5	721.1	718.3	717.3	92	32	29	E	oS	0-1 S	1	0	6	8	.
18	9.4	12.7	7.6	9.9	4.7	718.7	718.2	718.7	70	62	73	N	oNW	oNW	0	10	6	8	3.9
19	5.9	11.5	5.9	7.8	2.4	720.0	719.9	722.0	95	70	96	NE	oNW	0-1 E	0	8	8	7	5.5
20	5.7	9.5	6.2	7.1	1.6	723.7	724.1	724.3	89	58	83	NW	oNW	oSE	0	10	7	5	1.4
21	1.9	7.2	12.7	7.3	1.7	723.5	722.4	721.1	93	93	32	NW	oNW	0-1 S	1	3	3	0	.
22	12.1	13.7	10.9	12.2	6.5	721.9	721.6	721.8	28	27	29	E	1-2 S	3-4 S	2-3	5	4	5	.
23	4.9	7.2	4.3	5.5	-0.4	722.0	722.2	723.9	84	64	84	N	oNW	oN	0	7	6	4	.
24	4.6	6.0	5.2	5.3	-0.7	725.0	725.1	725.6	78	67	77	NW	0-1 NW	oNW	0	10	10	10	.
25	3.9	8.2	4.2	5.4	-0.7	725.1	723.9	722.7	74	62	80	NE	oNW	oN	0	8	0	0	.
26	1.9	11.3	6.8	6.7	0.5	722.4	720.5	719.8	90	45	75	NE	oNW	1 NW	0	0	0	0	.
27	5.9	13.4	9.4	9.6	3.2	718.9	719.6	716.6	88	49	65	W	oNW	0-1 NW	0	10	2	7	.
28	8.4	15.9	9.0	10.8	4.3	716.1	715.2	716.6	69	45	62	E	oNW	oNW	0	9	6	0	.
29	7.0	6.6	5.8	6.5	-0.1	717.9	719.2	720.9	88	90	93	NW	oNW	oNW	0	10	10	10	.
30	5.7	9.5	7.2	7.5	0.8	721.4	721.3	723.5	94	66	94	NW	oSW	oSW	0	10	9	10	2.6
31	6.2	12.9	11.1	10.1	3.2	724.6	722.2	723.0	96	46	51	NW	oNW	0-1 SE	0-1	8	2	5	0.4
Mittel	3.8	8.6	5.9	6.1	—	720.4	719.9	720.2	85	62	74				8.1	6.2	6.1	60.5	Summe

März 1942.

Beobachter: Observatorium.

Genf

$\lambda = 6^{\circ} 9'$, $\beta = 46^{\circ} 12'$,

$H_b = 405.0$ m, $G = -0.03$ mm.

1	1.5	3.0	0.5	1.7	-1.6	723.5	723.6	724.8	81	72	83	N	o	NNE	o	N	o	10	1	4	.	L
2	3.4	2.0	0.4	-0.1	-3.5	720.7	727.5	728.0	95	55	86	NE	o	NNE	o	NE	o	4	0	0	.	L
3	-3.4	0.0	-0.6	-1.3	-4.8	729.4	728.7	728.1	97	92	96	NE	o	NE	o	NE	o	0	10	0	.	L
4	2.0	1.6	7.5	2.4	-1.3	725.5	723.3	723.3	100	71	77	E	o	NE	o	S	1	10	0	0.1	≡	
5	9.0	8.6	4.8	7.5	3.7	719.5	719.4	719.9	73	86	96	SSW	o	NE	o	NE	o	10	10	10	0.8	● n-n zeitw.
6	4.0	8.8	6.4	6.4	2.5	719.5	716.7	714.1	98	76	92	E	o	NE	o	NE	o	10	10	10	0.5	● p-n zeitw.
7	0.4	9.0	3.0	6.1	2.1	715.6	717.3	723.1	85	77	76	SSW	1	S	o	SSE	1	10	10	1.5	● l. * 22	
8	0.0	2.6	2.0	1.5	-2.6	720.8	727.3	727.6	89	86	09	E	o	NNE	1	NNE	2	10*	9	10	0.1	*sch. l
9	0.0	2.7	1.7	1.7	-2.0	727.0	720.9	726.3	81	71	84	NNE	1	NNE	o	NNE	o	10	7	3	.	.
10	1.4	9.0	7.2	5.9	1.5	727.2	727.2	729.2	87	76	83	NNW	o	NE	o	SSE	o	9	10	10	2.9	● n-n zeitw.
11	4.9	11.0	8.0	8.0	3.5	728.8	728.2	726.1	97	71	91	NE	o	S	1	E	o	9	10	10	6.3	● a zeitw., ● abds.-n
12	7.0	10.0	6.7	7.0	3.3	724.0	721.2	720.9	97	82	92	NE	o	NNE	1	NNE	o	9	2	0	.	.
13	5.4	6.2	4.8	5.5	0.8	720.4	720.5	721.9	100	82	87	NE	o	NNE	o	NE	o	10	10	2	0.2	● n (13., 14.)
14	3.5	4.2	4.8	4.2	-0.7	724.0	723.9	723.8	95	88	93	NNE	1	NNE	o	NNE	o	10	10	10	2.2	● sch. a, p zeitw., ● n
15	3.4	7.7	5.0	5.0	0.6	724.9	724.9	727.3	100	90	100	NE	o	NNE	o	NNE	o	10	10	10	4.0	● n-n m.U.
16	5.4	9.7	7.0	7.4	2.3	728.4	728.4	727.9	100	78	89	NE	o	NNE	o	NNE	o	10	9	0	.	≡
17	2.0	8.3	9.4	6.0	1.4	726.0	723.8	722.1	100	81	73	N	o	N	o	W	o	9	10	4	2.3	● n (17., 18.)
18	0.2	14.6	10.5	11.4	0.1	723.8	723.3	725.0	84	48	66	SSE	o	SSW	1	S	o	10	9	9	1.4	● n (18., 19.)
19	0.7	13.0	6.8	8.8	3.3	725.8	725.3	727.2	90	55	90	NE	o	SSW	1	NE	o	5	4	10	4.0	● a zeitw., △ 18 ¹ z., ● n,
20	5.6	12.0	6.3	8.0	2.4	729.2	728.8	728.1	91	61	84	NE	o	SW	o	NNE	o	10	5	0	0.1	● a zeitw. [T 15 ¹]
21	2.7	9.4	9.0	7.0	1.3	727.5	726.2	725.9	91	64	76	E	o	NE	1	NE	o	8	7	10	.	△ ² l
22	7.4	13.2	11.6	10.7	4.9	726.0	724.4	725.2	85	51	50	ENE	o	NE	o	NE	o	10	9	10	.	.
23	0.0	9.2	7.6	7.6	1.7	725.9	725.9	727.2	82	63	69	NE	1	NE	o	NNE	1	10	9	9	.	.
24	4.6	7.0	4.6	5.1	-0.7	729.4	729.4	730.0	74	71	80	NNE	1	NNE	1	NE	o	10	9	0	.	.
25	3.0	7.0	5.4	5.1	-1.1	730.2	729.0	727.4	88	67	91	E	o	NE	o	NE	o	10	0	0	.	L ⁰ l
26	1.1	11.2	8.3	6.9	0.0	727.3	725.3	724.4	93	63	78	E	o	NE	o	NE	o	0	0	0	.	L
27	4.4	11.8	13.0	9.7	3.3	723.8	721.8	721.2	87	64	53	E	o	NE	o	SSW	1	0	0	8	.	△ ² l
28	8.0	15.5	12.8	12.1	5.0	720.7	719.9	720.7	81	40	55	L	o	NE	1	L	o	9	9	9	.	.
29	8.5	10.0	7.3	8.6	1.9	722.7	723.4	725.0	82	71	87	NE	o	NNE	1	NE	o	10	8	9	0.4	● n (29./30.) zeitw.
30	5.0	11.6	10.3	9.2	2.4	726.3	726.0	727.6	91	64	62	E	o	NE	1	NE	o	6	9	1	.	.
31	4.6	13.6	13.7	10.6	3.7	729.0	727.9	727.9	83	52	62	E	o	NNE	1	SE	o	0	1	10	1.8	● n (31./1.)
Mittel	4.0	8.5	6.7	6.4	—	725.3	724.7	725.0	90	70	80							8.0	7.0	6.0	Summe	28.6

Zürich

Beobachter: Meteorol. Zentralanstalt.

 $\lambda = 8^\circ 33'$, $\beta = 47^\circ 23'$,
 $H_b = 493.2$ m, $G = 0.03$ mm.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung		
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰				
1	-4.1	5.8	-0.8	0.3	-2.0	715.9	715.5	716.8	99	56	94	NE	o	WNW	WNW	1	o	o	.		
2	-2.4	3.2	-0.4	0.1	-2.3	718.9	719.9	721.1	99	60	91	SSE	1	WNW	NE	1	10	9	10	≡ n-a	
3	-2.1	3.2	-1.6	-0.2	-2.7	721.6	720.6	719.4	90	53	90	ESE	o	SSW	NW	1	10	o	o		
4	-4.2	3.0	4.2	1.0	-1.7	717.1	714.4	711.5	98	56	55	SE	o	WNW	SSE	1	10	10	10	● tr. 18-n, ≡ n-10 ⁸ /4	
5	7.1	5.6	3.5	5.4	2.6	710.3	711.6	712.2	68	93	98	W	1	WNW	E	o	10	10	10	● 7 ¹ /2-10 ⁸ /4, 12 ¹ /2-21 ¹ /2	
6	1.4	6.5	2.0	3.3	0.4	712.3	710.6	707.4	97	69	94	SSE	o	E	NE	1	10	9	10		
7	0.8	7.8	1.2	3.3	0.3	705.9	708.6	713.2	95	59	95	WSW	o	WSW	W	1	9	10	10	*° p, ● 16 ¹ /2-21 ¹ /2, * 21 ¹ /2-n	
8	-1.6	1.8	-0.8	-0.2	-3.3	718.5	719.8	721.2	88	60	88	NW	1	WNW	ENE	1	10	10	10	*° n-13 ¹ /2, 16 ¹ /2-18	
9	-1.7	2.1	0.1	0.2	-3.1	719.7	719.0	718.1	84	61	89	NE	1	WSW	SSW	1	10	10	10		
10	-0.6	6.1	4.9	3.5	0.1	718.2	718.4	719.7	99	64	89	SSE	1	S	WNW	1	10	10	10	*° a, p stw., ● 18 ¹ /2-n, ≡ n-	
11	6.0	7.4	5.3	6.2	2.7	718.9	718.4	715.9	74	75	95	WSW	2	W	3	1	10	10	10	● n-14 ¹ /4 stw., ● 14 ¹ /2-n	
12	5.6	4.6	4.1	4.8	1.2	715.0	714.9	714.4	96	94	91	SE	1	SSE	1	1	10	10	10	10 ⁸ /4	
13	2.0	3.4	1.6	2.3	-1.5	713.9	713.3	714.8	90	69	75	NNE	1	NNE	1	1	10	10	10	● n-11 ¹ /2, ● 11 ¹ /2-14 stw., ≡ p	
14	0.4	9.4	3.2	4.3	0.4	716.3	715.4	715.7	93	51	93	ENE	o	WNW	SSW	o	10	3	o		
15	3.3	14.1	7.0	8.1	4.1	716.5	716.7	718.6	91	43	85	WNW	o	WNW	NNW	o	10	9	7		
16	4.8	11.8	6.9	7.8	3.6	720.4	720.5	720.2	92	55	86	NNW	o	WSW	SSE	1	9	7	7		
17	2.1	11.8	8.0	7.3	3.0	718.6	715.9	713.9	99	57	81	NNW	1	WNW	ESE	1	10	7	10	≡ n-10	
18	9.5	13.2	10.3	11.0	6.6	715.0	714.6	715.4	73	52	54	W	2	SSW	2	2	10	6	o	● 5-7	
19	8.1	12.0	7.6	9.2	4.6	716.4	716.5	718.2	68	56	69	W	1	SW	1	WSW	1	7	6	● 10-10 ¹ /2, 17	
20	6.1	8.1	4.5	6.2	1.5	720.3	720.9	721.1	85	75	93	WSW	1	SSE	1	SE	1	10	9	● 3 ¹ /2-16 zeitw.	
21	2.2	12.2	7.5	7.3	2.5	720.3	719.4	718.5	97	49	88	SE	o	WSW	1	W	1	10	2	≡ I	
22	3.9	14.0	7.6	8.5	3.5	719.4	717.9	719.0	94	45	45	NW	1	NE	1	NE	1	10	10		
23	2.8	10.3	4.6	5.9	0.8	719.5	719.6	721.7	82	54	69	WNW	1	ENE	1	N	2	10	3		
24	1.7	3.9	3.4	3.0	-2.2	722.1	722.5	722.6	80	72	78	ENE	1	N	o	ENE	1	10	10		
25	2.8	10.5	5.7	6.3	0.9	721.8	721.0	719.7	82	53	62	ENE	o	WNW	1	S	o	10	o		
26	1.3	15.8	9.4	8.8	3.3	719.2	717.4	716.5	96	42	60	SSW	o	NNW	1	ENE	o	o	o	≡ I	
27	3.4	17.1	11.4	10.6	4.9	715.8	714.0	713.0	91	43	62	ENE	o	S	1	SE	1	2	1	0.2	
28	8.2	18.4	10.4	12.3	6.5	713.1	712.7	714.4	77	37	68	ESE	o	SSW	1	NE	1	9	4	● 4-4 ¹ /4	
29	5.1	5.3	5.2	5.2	-0.8	715.6	716.5	717.4	86	77	72	NE	2	NE	2	NE	o	10	10		
30	5.1	13.5	6.4	8.3	2.2	718.4	718.1	720.1	83	47	86	NE	o	WNW	1	SE	o	10	6	0.0	
31	5.3	15.3	12.5	11.0	4.7	721.4	719.5	719.3	89	50	57	ESE	o	SSW	1	WNW	1	9	2	1.4	
Vittel	2.7	8.9	5.0	5.5	—	717.3	716.9	717.1	88	59	79							8.9	6.5	6.5	Summe 77.5

 $\lambda = 8^\circ 30'$, $\beta = 47^\circ 3'$,
 $H_b = 1787.3$ m, $G = -0.20$ mm.

Rigi-Kulm

März 1942.

Beobachter: J. Wiget.

1	-4.0	-1.5	-5.5	-3.7	0.2	608.4	609.1	609.7	—	—	—	E	1	E	1	SE	2	o	o	o	.	
2	-3.5	-0.2	-2.4	-2.0	1.8	610.9	612.6	612.9	—	—	—	W	o	SSW	o	E	1	o	o	o	.	
3	-2.7	1.0	-1.5	-1.1	2.7	613.3	613.4	611.6	—	—	—	E	o	SSE	o	W	2	o	1	o	.	
4	-1.4	-3.6	2.0	-1.0	2.7	610.6	609.5	608.5	—	—	—	W	o	SW	o	W	2	o	9	10	.	
5	1.8	2.2	3.0	2.3	5.9	606.2	607.3	608.0	—	—	—	SW	3	W	3	W	2	10	10	10	10.5	● zeitw.
6	4.8	5.2	2.5	4.2	7.8	608.5	608.0	604.3	—	—	—	W	2	SE	4	S	3	7	8	7	.	
7	3.0	-2.4	-5.0	-1.5	2.0	602.7	604.0	606.5	—	—	—	SE	3	W	3	W	4	9	10*	10*	28.3	* 13-n
8	-8.6	-3.0	-5.6	-5.7	-2.3	608.8	609.2	609.6	—	—	—	SW	2	W	2	W	1	10=	10=	10	2.5	* zeitw., ≡ I, II
9	-3.0	1.0	0.0	-0.7	2.7	611.2	611.9	611.5	—	—	—	E	2	SSW	2	SW	1	o	1	5	.	
10	-2.3	-1.3	-2.0	-1.9	1.4	611.4	612.3	612.3	—	—	—	W	4	W	3	W	4	9	10	10=*	15.6	* ≡ III
11	-2.2	-1.4	-1.8	-1.8	1.4	612.6	612.6	611.2	—	—	—	W	3	SW	3	W	3	10	10	10*	32.5	* III
12	0.0	0.8	1.0	0.6	3.8	610.2	609.8	608.4	—	—	—	W	4	SW	2	W	1	10*	10*	o	11.4	* I, ● * II
13	3.1	8.4	3.5	5.0	8.1	608.6	608.5	609.4	—	—	—	SSE	o	SSE	1	S	1	3	5	7	.	
14	1.2	3.8	2.2	2.4	5.4	610.4	610.8	611.6	—	—	—	S	3	S	3	S	1	1	3	7	.	
15	2.0	4.5	0.8	2.4	5.4	611.5	610.5	612.8	—	—	—	SSE	2	E	1	E	1	10	6	4	.	
16	0.0	4.2	1.0	1.7	4.6	614.2	611.1	612.7	—	—	—	SW	o	SW	o	S	1	7	10=	5	.	≡ II
17	2.0	5.6	2.8	3.5	6.3	613.4	612.2	611.2	—	—	—	SSW	o	S	1	S	3	2	6	7	1.2	
18	-0.8	3.5	0.0	0.9	3.7	610.3	610.6	610.2	—	—	—	W	3	SW	1	SW	2	10*	10=	8	1.2	* seit 6 ¹ / ₄ , ≡ II
19	-2.4	1.0	-1.5	-1.0	1.7	610.9	611.4	612.0	—	—	—	SW	3	SW	3	SW	3	7	10=	10=	12.5	* zeitw., ≡ II, III
20	-2.8	-1.4	-2.8	-2.3	0.3	613.2	613.4	614.9	—	—	—	SW	3	SW	1	W	o	10=	10=	o	2.3	≡ I, II
21	-2.0	2.6	1.6	0.7	3.3	614.0	614.7	613.4	—	—	—	S	1	SW	o	S	3	3	1	7	.	
22	-0.8	3.4	0.4	1.5	4.0	613.5	613.2	613.7	—	—	—	S	4	SE	1	S	2	7	5	4	.	
23	-1.0	1.6	-0.8	-0.1	2.3	612.3	613.5	614.1	—	—	—	SE	2	SE	2	E	2	7	5	3	.	
24	-1.4	0.2	1.0	-0.1	2.3	613.9	614.9	615.6	—	—	—	SE	2	E	2	S	2	o	o	o	.	
25	1.2	4.5	2.5	2.7	5.0	615.0	615.6	615.3	—	—	—	WSW	1	WSW	o	WSW	o	1	o	o	.	
26	2.6	5.8	3.8	4.1	6.3	613.9	614.0	611.5	—	—	—	SSE	1	S	o	SW	o	o	o	o	.	
27	2.3	5.5	3.4	3.7	5.9	611.5	610.8	610.4	—	—	—	W	2	SW	1	SW	o	8	7	5	.	
28	2.5	5.0	2.0	3.2	5.3	609.8	609.7	610.4	—	—	—	SW	1	SSE	1	S	o	9	5	3	.	
29	1.6	5.5	1.0	2.7	4.7	609.7	610.2	610.6	—	—	—	E	1	W	1	W	1	6	9	6	.	
30	-0.8	0.4	-1.0	-0.5	1.5	612.0	612.8	614.3	—	—	—	SW	1	W	1	SW	1	10=	5	10=	1.7	≡ I, III
31	-0.6	2.7	2.5	1.5	3.4	615.2	615.0	614.8	—	—	—	W	1	W	1	SW	3	5	2	9	1.6	
Vittel	-0.3	2.1	0.2	0.6	—	611.2	611.4	711.4	—	—	—							5.5	5.7	5.4	Summe 121.3	

März 1942.

Beobachter: P. Nogler.

Beyers

$\lambda = 9^{\circ} 53'$, $\beta = 46^{\circ} 33'$.

$H_b = \text{ca. } 1710 \text{ m}$, $G = -0.23 \text{ mm}$.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	-1.4	1.6	-10.0	-6.3	-0.1	616.3	615.3	616.7	82	83	75	W	1 NW	1 W	1	0	4	3	
2	-12.0	2.8	-7.2	-5.5	0.6	617.4	618.6	620.3	83	38	72	W	0-1 NW	1-2 W	1	2	3	0	
3	-12.4	2.8	-7.6	-5.7	0.2	620.7	619.6	619.4	90	50	83	NW	0 W	1 W	0	0	0	0	
4	-13.0	2.1	-2.2	-4.4	1.4	618.0	616.4	616.1	87	47	97	N	0 W	2 W	1	0	0	7	
5	0.0	3.8	2.0	1.9	7.5	614.7	614.2	615.6	86	76	90	S	0 S	2 S	1	10	10	10	
6	0.8	4.6	1.2	2.2	7.7	617.5	616.5	614.8	96	77	100	W	0 S	1 S	1	10	6	10	8.3
7	1.0	1.4	0.3	0.9	6.2	610.8	608.9	611.1	98	100	85	S	1 S	1-2 W	2	10*	10*	10	2.2
8	1.3	0.4	-1.8	0.0	5.2	613.9	615.5	617.8	75	69	77	W	1 NW	2-3 W	1	7	10	7	
9	-7.0	3.2	-4.8	-2.9	2.1	617.6	617.2	618.8	94	70	94	W	1 W	1 SW	0	3	0	0	
10	-7.8	5.8	0.6	-0.5	4.4	618.2	617.9	618.7	87	80	75	W	0 W	1 W	0	6	10	10	
11	0.0	6.0	0.0	2.0	6.7	618.4	617.7	616.7	75	48	97	W	1 WSW	2 SSW	0	10	7	10*	12.1
12	1.7	5.8	0.0	2.5	7.1	615.2	615.7	615.9	98	49	90	E	1 S	1 S	0	10*	4	0	0.2
13	-4.0	4.3	1.2	0.5	4.9	616.6	616.7	617.6	75	62	94	W	1 SW	2 S	1	6	6	10	
14	1.8	5.0	0.5	2.4	6.7	618.9	619.0	620.8	98	81	92	SW	1 W	2 SW	0	6	5	10	
15	-2.4	0.4	-0.8	1.1	5.2	619.5	618.1	619.5	94	55	90	S	0 SW	2 S	0	7	6	0	
16	-1.0	8.6	0.8	2.8	6.8	620.5	620.3	622.0	90	42	78	S	0 S	1 SW	0	10	4	0	
17	-4.2	5.0	2.0	0.9	4.8	621.3	619.0	618.5	94	75	88	W	1 S	2 S	1	1	4	10	0.6
18	1.0	3.0	-1.1	1.0	4.7	616.9	617.3	617.3	96	83	100	W	0 NW	1 W	1	10	10	6	2.0
19	-2.4	5.2	-1.2	0.5	4.1	616.9	616.9	618.2	95	40	85	N	1 S	2 SW	1	10	3	4	0.1
20	-1.7	4.8	-2.3	0.3	3.7	619.0	620.0	621.2	77	67	80	W	1 W	2 S	1	10	8	0	
21	-7.4	5.0	1.2	-0.4	2.9	621.7	621.5	621.8	88	64	83	SW	1 W	2 W	0	4	3	0	0.3
22	0.5	3.0	-1.1	0.8	3.9	621.7	620.9	621.6	91	65	90	W	1 W	1 N	2	10*	10	10	*
23	-1.0	5.0	-1.8	0.7	3.7	620.1	620.6	621.2	93	64	100	S	1 SW	1 N	1	10	8	0	
24	-4.0	6.6	-2.8	-0.1	2.7	621.5	620.1	622.0	97	75	79	N	0 WSW	1 W	1	10	0	0	
25	-4.6	10.6	-1.4	1.5	4.2	621.5	620.5	621.7	95	36	86	E	1 S	0 W	1	0	3	0	
26	-2.2	10.2	3.5	3.8	6.3	620.7	619.5	619.4	94	41	96	W	1 S	1 W	0	0	0	9	
27	2.4	8.1	1.3	3.9	6.3	617.9	617.1	617.1	89	37	92	S	1 S	2 SE	1	10	6	8	
28	-4.0	9.8	-2.5	1.1	3.3	616.3	614.9	616.0	94	34	71	SW	0 W	2 SW	1	8	7	5	
29	0.2	6.8	0.2	2.4	4.5	616.0	615.9	616.5	90	64	100	E	1 NE	2 N	1	10	10	5	
30	-2.4	5.2	1.2	1.3	3.2	617.1	617.5	618.8	63	49	65	N	2 NW	2 N	2	6	10	10	0.0
31	2.8	7.5	-0.8	3.2	5.0	620.5	619.7	621.5	56	39	72	N	1 N	1-2 N	0	8	1	3	*° n(30./31.)
Mittel	-3.0	5.2	-1.1	0.4	—	618.2	617.7	718.5	88	58	86				6.6	5.4	5.1	25.8	

März 1942.

Beobachter: Kautzmarkluster.

Sitten

$\lambda = 7^{\circ} 21'$, $\beta = 46^{\circ} 14'$.

$H_b = 548.6 \text{ m}$, $G = -0.11 \text{ mm}$.

1	-0.8	5.1	0.2	1.5	-1.8	711.1	710.1	712.9	93	48	73	WSW	0 WSW	0 W	0	0	0	0	V I
2	-3.4	5.6	1.0	1.1	-2.3	714.2	713.7	716.0	73	43	60	WSW	0 WSW	0 WSW	0	1	1	1	
3	-2.7	5.6	0.4	1.1	-2.5	716.8	714.8	714.7	78	44	66	WSW	0 WSW	0 WSW	0	0	0	0	
4	-2.8	8.2	4.9	3.4	-0.3	713.1	710.3	709.2	75	35	53	WSW	0 WSW	0 WSW	4	10	10	10	
5	3.4	9.8	4.5	5.9	2.1	706.9	706.5	707.4	75	51	86	WSW	0 WSW	0 WSW	8	7	10*	10*	0.1
6	5.0	14.2	8.0	9.1	5.1	709.4	706.0	704.0	76	44	55	N	0 N	0 NW	0	10*	0	0	0.1
7	2.6	2.6	5.1	6.0	3.8	701.9	703.6	706.8	58	68	79	NE	0 WSW	1 WSW	8	10*	10	10	0.1
8	0.8	3.6	2.0	2.1	-2.2	712.2	714.0	714.9	81	66	75	W	1 WSW	1 WSW	10	10	10	10	
9	-1.6	7.9	1.8	2.7	-1.7	714.6	713.0	713.2	96	52	92	WSW	0 WSW	0 WSW	0	1	5	5	
10	-0.2	7.0	6.4	4.4	-0.2	714.2	714.0	715.3	98	61	65	WSW	0 WSW	0 WSW	9	10	7	7	0.9
11	4.6	7.7	5.8	6.0	1.3	714.8	714.9	713.0	96	80	98	WSW	0 WSW	0 WSW	10*	10	10	10	10.3
12	4.9	12.8	8.2	8.6	3.7	711.2	710.7	708.6	98	59	70	WSW	0 SSW	0 SSW	2	10*	3	1	0.2
13	3.0	15.4	8.0	8.8	3.8	708.6	706.7	713.0	81	45	75	NNE	0 NW	1 NW	0	7	5	4	0.0
14	6.2	15.6	9.6	10.5	5.3	711.7	710.6	712.1	62	35	52	NE	0 NE	3 NE	1	3	2	6	
15	6.7	14.6	12.0	11.1	5.8	712.2	711.6	714.1	65	44	96	NE	0 NE	0 SW	0	10	10	10*	
16	5.4	13.0	8.8	9.1	3.6	715.7	715.2	715.7	99	56	75	WNW	0 WNW	2 WNW	10*	8	1	1	
17	3.4	15.6	11.0	10.0	4.4	715.3	712.0	710.7	81	82	47	NE	0 NE	0 NE	0	6	7	1	2.0
18	7.8	15.8	9.2	9.6	3.8	711.7	710.6	713.5	95	55	85	W	0 W	0 W	0	10*	6	4	1.5
19	6.2	14.8	7.0	9.3	3.4	713.0	711.0	715.2	95	44	77	W	0 SSW	2 SW	1	6	7	8	0.3
20	5.4	12.8	6.2	8.1	2.0	715.9	715.1	715.6	95	48	67	W	0 WSW	1 W	1	9	7	0	
21	3.3	15.4	12.0	10.2	3.9	715.9	714.2	713.4	67	39	41	NE	0 NE	0 NE	0	6	3	8	
22	10.0	14.6	10.6	11.7	5.3	713.7	712.5	714.9	44	35	40	NE	1 NE	3 NE	3	8	4	8	
23	6.4	15.0	9.6	10.3	3.7	713.4	713.2	714.0	55	37	49	NE	0 NE	0 NE	0	9	9	10	
24	2.8	12.2	5.0	6.7	0.6	715.9	714.7	716.3	85	50	84	NE	0 SW	1 SW	0	0	1	2	
25	2.8	13.6	9.0	8.5	1.6	717.1	714.9	714.6	98	44	59	SSW	1 WSW	1 SW	0	0	0	0	
26	4.8	16.2	11.0	10.7	3.7	714.6	712.5	711.8	80	40	53	SW	0 SW	1 SW	1	0	0	2	
27	6.8	18.2	11.6	12.2	5.0	711.1	708.5	708.7	78	39	50	NE	0 SW	1 SW	0	6	4	5	
28	7.8	18.2	13.0	13.0	5.7	709.4	706.8	707.5	65	37	54	NE	0 NE	0 W	0	6	6	7	
29	7.8	14.2	9.6	10.5	3.0	709.6	709.4	711.4	78	59	90	NE	0 SW	2 SW	0	7	10	4	1.0
30	7.8	14.8	10.9	11.2	3.6	712.6	712.9	714.0	88	47	52	W	0 SW	2 W	2	10*	7	7	
31	6.4	16.2	13.6	12.1	4.3	716.6	709.4	714.8	70	38	43	N	0 W	1 W	0	0	1	8	0.6
Mittel	4.0	12.2	7.6	7.9	—	712.7	711.4	712.5	80	48	67				5.9	5.5	5.1	17.0	

Lugano

$\lambda = 8^{\circ} 57'$, $\beta = 46^{\circ} 0'$,
 $H_b = 276.2$ m, $G = -0.01$ mm.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	0.8	12.2	4.2	5.7	0.7	735.5	734.4	735.3	82	37	58	N	1 SE	1 N	1 0	0	0		
2	1.0	13.8	5.6	6.8	1.7	736.4	736.9	739.7	78	32	67	N	1 SSE	1 N	1 0	0	0		
3	1.2	10.2	5.8	5.7	0.4	740.8	740.0	739.3	88	52	78	N	1 SSE	1 N	0 2	4	8		
4	5.4	9.8	5.8	7.0	1.6	737.9	736.8	735.6	86	48	62	NNE	1 E	0 N	1 10	10	9		
5	5.0	7.0	5.4	5.8	0.3	733.3	734.3	735.3	73	68	96	SW	1 SSE	1 SW	0 10	10	10	1.6	● $\equiv 15^{1/2}$ -n
6	5.6	8.2	6.8	6.9	1.2	736.3	735.7	734.1	98	74	98	S	0 S	0 NNW	1 10	10	10	35.0	● $14^{1/2}$ -n
7	5.4	7.2	6.8	6.5	0.7	729.4	727.2	727.9	92	84	84	SE	0 S	0 NE	0 10	10	10	6.8	● n-19 ^{1/2} m.U.
8	4.6	12.2	7.8	8.2	2.3	729.6	731.9	736.0	91	53	75	E	0 S	2 SW	1 7	1	8		
9	6.0	7.2	6.2	6.5	0.4	738.4	739.6	739.2	83	62	73	SW	0 S	0 NE	1 10	10	10	0.2	● a zeitw.
10	5.2	11.2	8.4	8.3	2.1	738.0	737.5	737.4	88	52	65	N	1 E	0 N	1 10	8	10		
11	3.2	13.6	10.0	8.9	-2.6	737.2	735.7	734.2	86	46	65	SW	1 S	1 N	1 2	2	3		
12	5.8	15.8	9.6	10.4	3.9	733.2	731.8	733.2	89	43	75	N	1 SE	1 NNE	0 5	0	10		
13	9.0	9.8	7.6	8.8	2.2	734.8	736.1	737.6	92	66	95	ESE	1 S	0 ESE	1 10	10	10	9.1	● $16^{1/2}$ -n
14	6.0	7.2	6.4	6.5	-0.2	739.3	739.9	739.3	95	78	90	S	1 S	1 S	0 10	10	10		
15	6.6	9.4	7.8	7.9	1.0	738.5	737.9	738.2	92	68	90	E	0 SE	0 ESE	1 10	10	10	0.3	● n ($15/16$)
16	7.0	12.4	7.2	8.9	1.9	738.9	739.0	740.5	96	54	83	S	0 S	1 N	1 10	9	0		$\equiv$ n-a
17	3.8	17.2	9.6	10.2	3.1	740.0	738.5	737.7	84	38	83	NNE	1 S	1 NE	1 2	2	10	4.2	
18	8.0	8.0	7.2	7.7	0.4	735.6	735.4	735.4	96	92	90	SE	1 S	0 ENE	0 10	10	0	11.4	● n-15 m.U.
19	4.2	14.2	8.8	9.1	1.7	735.4	734.4	735.3	92	48	69	NNE	1 S	1 NE	1 7	1	0	0.1	sch. 16, 18
20	6.4	15.8	9.4	10.5	3.0	737.1	737.0	738.1	78	43	33	N	1 S	1 NNE	1 9	2	0	0.6	● n (20./21.)
21	6.8	9.2	8.8	8.3	0.6	741.3	741.7	741.7	77	68	70	N	1 S	1 NNE	1 10	10	10	4.4	
22	6.0	6.4	5.6	6.0	-1.8	743.5	743.7	743.7	91	83	85	NNW	1 SW	0 NE	0 10	10	10	4.6	● n-12 ^{1/2} , p-n zeitw.
23	4.2	6.8	6.4	5.8	-2.1	741.4	741.2	742.3	93	81	80	N	1 SW	1 SW	0 10	10	10	0.5	● n-p
24	6.0	13.4	8.4	9.3	1.2	741.4	740.3	740.8	81	46	62	NNE	1 ESE	1 N	1 10	4	0		
25	4.0	17.4	9.2	10.2	2.0	740.8	739.5	738.1	85	38	53	N	1 S	1 NNE	1 0	0	0		
26	5.0	17.2	13.4	11.9	3.6	738.7	737.2	737.6	85	42	55	E	0 S	1 SSE	1 0	0	10		
27	9.4	15.8	9.8	11.7	3.2	736.7	735.4	735.5	65	38	52	NE	0 SE	0 NNE	1 10	7	2		
28	5.0	14.2	10.2	9.8	1.2	734.1	733.2	733.4	82	51	80	NE	0 ESE	1 S	1 2	9	10		
29	9.2	11.2	8.8	9.7	1.0	734.0	734.6	735.1	83	63	83	N	0 SSW	1 S	1 10	10	10		
30	7.6	15.0	10.6	11.1	2.2	734.3	732.3	735.1	58	42	39	S	1 S	1 S	1 7	0	0		
31	4.4	15.4	10.4	10.1	1.1	737.2	736.8	738.5	83	44	55	N	1 S	1 NNW	1 0	0	0		
Mittel	5.4	11.8	8.0	8.4	—	737.1	736.6	737.2	85	56	72				6.9	5.8	6.1	Summe 78.8	

Basel

$\lambda = 7^{\circ} 35'$, $\beta = 47^{\circ} 33'$,
 $H_b = 318$ m, $G = 0.11$ mm.

1	-4.6	6.6	-1.7	0.1	-2.4	731.3	731.0	732.8	97	62	98	SSE	1 WNW	1 WSW	1 0	0	0		$\equiv$ n-6 ^{3/4} , $\cup$ S I
2	-3.0	0.6	-0.5	-1.0	-3.6	734.6	736.0	737.1	98	89	96	SSE	1 WNW	1 WNW	1 10	10	10		$\equiv$ n-6 ^{3/4} , $\cup$ S I
3	-0.4	5.5	-1.8	1.1	-1.6	736.9	736.1	735.2	89	62	99	ESE	1 ESE	1 NW	0 10	0	10		$\equiv$ III
4	-3.0	3.2	2.2	0.8	-2.0	731.8	729.3	726.5	96	68	87	ESE	1 E	1 ENE	1 8	10	10	2.2	● $15^{3/4}$ -24 ^{1/2} zeitw., $\cup$ S I, $\oplus$ a
5	2.1	5.5	2.9	3.5	0.5	726.1	727.1	727.5	98	93	100	SSW	1 WSW	0 ENE	0 10	10	10	9.4	● $1^{1/2}$ -9 ^{1/2} zeitw., $12^{1/2}$ a-23 ^{1/4} , $\equiv$ III
6	1.5	3.6	1.2	2.1	-1.0	727.4	726.1	722.6	98	97	100	SW	0 WSW	1 WNW	1 10	10	10	0.1	$\equiv$ n-13, $16^{1/2}$ -n
7	0.0	7.5	0.1	2.5	-0.7	722.0	724.4	729.9	98	79	94	WNW	1 WSW	2 WSW	1 10	10	10	1.4	$\equiv$ n-10 ^{1/4} , $\star$ 0 III
8	-1.1	1.6	-3.2	-0.9	-4.2	734.7	736.2	736.8	88	89	84	WSW	1 WNW	1 SSW	1 10	10	10	0.9	* 7-14 ^{1/2} zeitw.
9	-2.0	4.4	0.8	1.1	-2.4	735.6	734.4	732.9	90	62	82	ENE	1 ENE	1 ESE	1 9	1	0		
10	0.1	6.9	4.9	4.0	0.4	733.6	733.7	735.1	90	70	92	ESE	1 E	1 SSE	0 10	10	10	1.3	● $18^{1/4}$ -24 zeitw.
11	5.5	9.2	6.0	0.9	3.2	731.0	733.7	731.4	89	79	94	WSW	0 SW	1 SSW	0 10	10	10	14.0	● $9^{1/4}$ -23 ^{3/4} m.U.
12	4.7	4.2	3.4	4.1	0.2	731.0	731.0	730.2	97	97	98	NW	1 WNW	1 WNW	1 10	10	10	2.4	● $1^{1/2}$ -5 ^{1/2} zeitw., $\cup$ $15^{3/4}$ -
13	3.4	5.6	2.9	4.0	0.9	729.0	728.7	729.9	83	69	79	E	1 ENE	1 E	1 10	5	10		$\{15^{3/4}$, $\equiv$ n-n
14	1.5	13.0	6.5	7.0	2.9	730.7	730.3	730.3	87	51	75	E	1 ENE	0 ESE	1 2	4	10	0.2	
15	4.8	12.2	8.6	8.5	4.3	731.7	732.1	734.0	92	71	95	ESE	1 ENE	0 ESE	1 10	10	10	1.2	● 7-9, $15^{1/2}$ -24 m.U.
16	6.0	10.8	7.9	8.2	3.8	735.7	736.2	735.4	96	83	90	ESE	1 ESE	0 ESE	1 10	10	0		● 2-7 m.U., $\equiv$ 9 I
17	3.4	14.2	10.4	9.3	4.8	733.4	730.1	729.0	95	60	70	E	1 ESE	1 E	1 1	8	10		$\equiv$ 9, $\cup$ teilw. I
18	9.8	14.8	10.7	11.8	7.2	730.4	729.9	730.4	73	46	55	WSW	1 WSW	2 SW	2 10	6	9	1.5	● $8^{1/4}$ -p zeitw., ● $22^{1/4}$ -23 ^{1/4}
19	7.5	8.6	7.5	7.9	3.2	731.6	731.9	733.6	82	81	79	SSE	1 W	1 S	0 10	9	10	2.1	sch. $1^{1/4}$ -14 ^{1/2} zeitw.
20	7.2	9.4	5.8	7.5	2.0	735.7	736.5	736.5	83	84	90	SW	1 SSW	1 SSE	1 10	8	1	1.9	● 6-6 ^{3/4} , ● $8^{3/4}$ -9 ^{1/4} , $12^{3/4}$
21	2.7	14.0	6.8	7.8	2.8	735.6	734.5	733.8	98	54	93	ENE	1 NE	1 WSW	1 10	10	4		$\equiv$ n-8, $\oplus$ II, $\cup$ III
22	4.5	7.2	5.8	5.8	0.7	735.0	734.1	734.9	91	84	84	S	1 NNW	1 WSW	1 10	10	0		$\equiv$ n-10 ^{1/2} , $\cup$ III
23	1.7	10.0	6.0	5.9	0.6	735.8	735.7	737.3	94	60	65	NW	1 NW	1 ENE	2 10	3	3		
24	-0.4	6.7	4.0	3.4	-2.0	738.6	738.3	738.1	98	61	75	WNW	1 ENE	1 ESE	1 10	6	0		$\equiv$ 7 ^{3/4} -8 ^{1/2} , $\cup$ III
25	0.2	12.7	7.0	6.6	1.1	737.4	736.3	734.9	96	49	71	E	1 E	1 ENE	1 0	0	0		I
26	2.2	16.2	8.1	8.8	3.2	734.7	732.9	731.9	87	43	75	ENE	1 N	1 WSW	1 0	0	0		
27	3.1	17.8	9.6	10.2	4.4	731.2	729.2	728.3	95	44	76	ESE	0 NNW	1 SSE	0 0	5	6		
28	8.5	19.1	11.5	13.0	7.1	728.4	728.2	729.8	77	37	72	ESE	1 N	0 NW	1 8	3	5		
29	3.0	8.2	6.7	6.3	0.3	731.7	732.0	732.1	84	65	64	WNW	1 E	1 ESE	1 10	10	10		
30	3.8	14.8	7.4	8.7	2.5	734.1	733.6	735.8	83	51	82	ESE	1 NNW	1 SSW	1 6	3	0		
31	4.3	18.4	11.1	11.3	5.0	736.8	734.8	734.6	89	44	87	E	1 WSW	1 ESE	1 0	3	10	1.8	● $19^{1/4}$ -21, $22^{1/4}$
Mittel	2.5	9.4	5.1	5.7	—	732.8	732.4	732.5	91	67	84				7.6	6.6	6.1	Summe 40.4	

März 1942.

Beobachter: *Observatorium.*

Santis

 $\lambda = 9^{\circ} 20', \beta = 47^{\circ} 15',$ $H_b = 2500.1 \text{ m}, G = -0.27 \text{ mm.}$

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung	
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰			
1	-5.6	-4.3	-7.0	-5.6	2.8	556.2	556.4	557.5	33	27	35	ESE 1	SE 1	WSW 2	1	1	0	.		
2	-6.7	-4.4	-6.6	-5.9	2.4	558.3	559.7	560.8	26	30	38	W 0	ESE 1	ESE 1	1	1	1	.		
3	-6.0	-2.6	-6.6	-5.1	3.2	560.7	560.9	560.2	28	26	29	SW 1	SW 2	SW 3	1	1	1	.		
4	-6.6	-3.6	-1.8	-4.0	4.2	557.9	557.0	555.3	31	28	100	W 2	WSW 3	W 3	2	9	10 [≡]	6.4	* 16 ¹ / ₂ -19, ≡ 17-n, ⊕ II	
5	-2.7	-1.8	-2.6	-2.4	5.7	554.0	555.6	556.1	100	100	100	W 1	WSW 2	WSW 2	10	10	10	15.3	* 8 ¹ / ₂ -21 m.U., ≡ n-n	
6	-3.3	1.0	0.2	-0.7	7.4	557.7	557.2	554.5	83	64	68	WSW 2	SSW 3	SSW 4	9	10	10	.	⊕ a, p	
7	-2.0	-4.4	-7.8	-4.7	3.3	552.2	551.8	553.4	75	100	100	SSW 3	WNW 3	W 2	10	10 [≡]	10 [≡]	13.4	* 10-n m.U., ≡ 11 ¹ / ₂ -n	
8	-12.1	-9.9	-8.6	-10.2	-2.3	554.9	556.4	558.5	100	100	100	WSW 4	W 4	NNE 2	10	10 [≡]	10 [≡]	1.3	* 0-n-14 ¹ / ₂ , ≡ n-n, √ I	
9	-6.0	-2.0	-4.6	-4.2	3.7	559.1	559.7	559.7	91	72	58	ENE 2	WSW 2	W 3	1	1	0	.		
10	-7.1	-6.4	-6.4	-6.6	1.2	558.5	558.9	559.0	100	100	100	W 3	W 4	WNW 3	10	10 [≡]	10 [≡]	17.7	* 12 ¹ / ₂ -n m.U., ≡ 7-n m.U.	
11	-0.7	-5.1	-5.3	-5.7	2.0	558.8	558.4	557.0	100	100	100	WSW 4	W 4	W 4	10	10	10	55.1	* ≡ 7-n-n, √ I ↗ abds.	
12	-5.1	-3.7	-4.0	-4.3	3.4	556.7	557.0	557.5	100	100	92	W 3	WNW 2	W 3	10	10 [≡]	0	26.7	* n-17, ≡ n-20 ¹ / ₂	
13	-1.4	2.4	-2.4	-0.5	7.1	557.5	557.7	557.9	48	48	90	W 2	WSW 2	WSW 3	2	9	3	.	⊕ p	
14	-2.3	-1.6	-3.2	-2.4	5.1	559.6	559.7	559.9	71	54	45	SE 1	SSE 2	SW 2	1	4	1	.		
15	-2.8	-0.8	-3.4	-2.3	5.2	560.9	560.2	561.3	65	51	85	WNW 1	SE 1	W 1	10	9	3	.	⊕ II	
16	-4.2	0.2	-3.8	-2.6	4.8	561.8	562.5	562.6	100	78	91	E 1	WSW 2	SW 2	10	10 [≡]	0	.	≡ 12 ¹ / ₂ -16 ¹ / ₂	
17	-2.7	0.4	-1.2	-1.2	6.1	561.1	560.9	559.5	50	34	53	SSW 2	SW 2	S 2	6	6	10	0.3		
18	-4.0	-4.2	-4.5	-4.2	3.1	557.9	557.5	558.1	100	100	100	WSW 2	W 2	W 3	10	10 [≡]	10 [≡]	13.0	* n-14 m.U., ≡ n-n m.U.	
19	-6.4	-5.2	-6.5	-6.0	1.1	557.4	558.4	559.1	100	98	100	W 3	W 3	W 2	10	10 [≡]	8	22.9	* ≡ n-n m.U.	
20	-7.2	-4.2	-6.7	-6.0	1.1	559.7	561.3	561.7	100	96	95	W 3	W 1	SSW 1	10	10 [≡]	10 [≡]	15.3	* n-15 ¹ / ₂ , ≡ n-21 ¹ / ₂ , [V (10 ¹ / ₂)	
21	-5.0	-2.2	-5.1	-4.1	3.0	561.2	562.0	561.5	63	57	97	WSW 2	SSW 2	SSW 3	6	3	3	.		
22	-3.7	-3.0	-5.2	-4.0	3.0	561.7	561.1	561.3	86	73	83	S 1	SSE 2	SSE 2	9	7	5	.		
23	-5.7	-4.5	-4.6	-4.9	2.0	560.4	561.0	562.0	71	91	98	NE 2	NE 2	E 2	6	4	1	.		
24	-2.6	-2.8	-2.6	-2.7	4.2	561.9	562.5	563.2	18	30	36	ENE 3	NE 3	NE 3	1	2	1	.		
25	-0.4	0.7	-0.4	0.0	6.8	563.0	563.5	563.3	29	53	80	ENE 2	ENE 2	ENE 2	2	1	0	.		
26	0.8	1.2	-1.1	0.3	7.0	562.1	562.0	561.3	64	54	81	ENE 1	ENE 1	SW 2	0	1	0	.		
27	-2.0	1.6	-2.0	-0.8	5.9	559.5	559.2	558.5	96	84	98	WSW 2	SSW 1	WSW 1	9	5	9	.	≡ p zeitw.	
28	-3.0	1.2	-3.6	-1.8	4.8	557.5	558.1	558.5	98	50	77	SW 1	SW 0	NE 2	10	9	4	.	* n-11 ¹ / ₂ m.U., ≡ 16 ¹ / ₂ -20	
29	-2.2	3.3	-3.7	-0.9	5.6	557.7	558.2	558.9	70	41	83	ENE 2	E 0	NW 2	4	9	4	.	⊕ a, p	
30	5.5	-4.0	-5.8	-5.1	1.4	558.9	559.9	561.3	98	94	100	WSW 2	W 1	W 2	10	10	10	3.1	△ vch. 17 ¹ / ₂ , * 18-n, ≡ n-n	
31	-6.6	-2.8	-3.5	-4.3	2.1	561.0	562.2	562.3	95	68	95	WNW 2	SW 1	WSW 4	10	8	10	2.8	≡ 18 ¹ / ₂ -n, ● (10 ¹ / ₂)	
Mittel	-4.4	-2.3	-4.2	-3.6	—	558.9	559.3	559.4	74	68	81					6.5	6.7	5.4	193.3	Summe

März 1942.

Beobachter: *Frl. F. Lombardi.*

St. Gotthard (Hospiz)

 $\lambda = 8^{\circ} 34', \beta = 46^{\circ} 33',$ $H_b = 2095.7 \text{ m}, G = -0.25 \text{ mm.}$

1	-8.0	-2.0	-8.4	-6.1	0.4	586.0	586.2	587.1	40	40	35	E	0 SE	1 N	0	0	0	0	.	
2	-6.8	-2.8	-4.5	-4.7	1.7	587.0	589.1	590.5	13	17	28	N	1 N	1 N	1	0	0	0	.	
3	-5.0	1.0	-5.5	-3.2	3.2	592.1	590.7	590.2	28	25	28	N	1 N	1 S	1	0	3	10	.	
4	-6.0	0.5	-3.5	-3.0	3.3	589.1	587.5	587.3	28	28	48	S	1 S	1 S	1	0	10	10*	2.5	* 18 ¹ / ₄ -n zeitw.
5	-4.0	1.0	-1.5	-1.5	4.8	586.9	586.9	587.5	58	72	80	S	1 S	1 S	1	10	10	10*	2.5	* 16-n zeitw.
6	-1.0	0.5	-1.5	-0.7	5.5	589.1	587.5	585.4	80	76	85	S	1 S	1 S	1	10	10	10*	16.0	* 0 ≡ zeitw.
7	-1.0	0.5	-5.0	-1.8	4.3	583.0	585.9	585.3	90	90	94	S	1 S	1 N	2	10	10	10	14.1	* 0 ztw., ≡ 9-n, ↗ abds.
8	-7.2	-6.5	-7.0	-6.9	-0.8	585.0	585.4	586.4	90	90	64	N	3 N	3 N	1	10	10	0	6.2	≡ n-16
9	-8.5	-1.0	-5.8	-5.1	0.9	588.4	588.5	589.2	60	55	60	N	1 N	1 S	2	0	0	10	.	
10	-6.0	-2.0	-2.5	-3.5	2.5	589.9	589.2	589.5	58	60	60	S	1 S	1 S	1	10	10	10*	2.5	* 16 ¹ / ₂ -n zeitw.
11	-3.0	0.5	-1.0	-1.2	4.7	589.9	589.7	587.3	80	65	92	NW	1 N	1 N	1	10	10	10	35.4	* 14 ¹ / ₂ -n, ≡ 17-n
12	-1.0	1.5	-2.0	-0.5	5.3	585.4	588.0	587.9	90	72	75	N	1 N	1 N	1	10	10	10	.	* 0 n-8 ¹ / ₄ , ≡ n-15
13	-2.0	-2.0	-2.5	-2.2	3.6	588.2	588.3	587.9	80	80	85	N	1 S	1 S	1	10	10	10	4.2	* 0 zeitw., ≡ 20 ¹ / ₄ -n
14	-2.0	2.0	-2.0	-0.7	5.0	589.7	590.3	590.1	90	90	94	S	1 S	1 S	1	10	10	10	.	≡ n-n
15	-2.0	4.0	-2.8	-0.3	5.4	590.1	590.6	590.8	90	60	91	S	1 S	1 S	1	10	10	10	.	≡ 17-n
16	-2.8	1.0	-1.5	-1.1	4.5	591.0	592.1	592.7	90	85	87	S	1 S	1 S	1	10	10	10	.	≡ zeitw.
17	-1.8	4.0	-1.0	0.4	4.9	592.8	590.1	589.7	55	35	78	S	1 S	1 S	1	0	10	10	4.5	≡ 21-n
18	-0.5	5.0	-5.2	-0.2	5.3	588.3	587.8	588.1	80	50	50	S	1 S	1 N	1	10*	10	10	.	* 0 n-8, ≡ 8 ¹ / ₂ -14 ¹ / ₂
19	-4.8	0.5	-3.2	-2.5	2.9	588.3	588.5	589.3	50	38	80	N	1 N	1 N	1	0	0	10	4.2	≡ 20 ¹ / ₂ -n
20	-5.0	-1.0	-6.0	-4.0	1.4	590.1	591.4	592.5	80	81	60	N	1 N	1 N	1	10*	10	0	.	* n-7 ¹ / ₂ , ≡ n-16
21	-3.8	2.0	-2.5	-1.4	3.9	593.0	592.7	592.6	64	80	81	S	1 S	2 S	1	4	10	10*	4.5	* 17 ¹ / ₂ -n zeitw.
22	-3.2	-2.0	-2.0	-2.4	2.8	592.3	592.8	591.2	78	78	70	S	1 S	1 S	1	10	10*	10*	4.2	* 11 ¹ / ₂ -n, ↗ zeitw.
23	-2.0	2.0	-4.8	-1.6	3.6	590.3	590.7	591.2	70	71	60	S	1 S	1 S	1	10	10	10	.	
24	-5.0	2.5	-1.5	-1.3	3.8	591.5	592.7	592.8	60	35	30	S	1 S	1 N	1	0	0	0	.	
25	-1.0	6.0	-1.2	1.3	6.4	592.9	592.6	592.1	18	26	28	N	1 N	1 N	0	0	0	0	.	
26	-0.5	7.0	-1.0	1.8	6.8	592.0	591.4	590.8	28	30	70	N	1 S	1 S	1	0	2	10	.	
27	2.0	7.2	-1.0	2.7	7.6	589.9	588.8	588.1	70	74	63	S	1 S	1 S	1	10	10	0	.	≡ n-19
28	1.8	3.0	-2.5	0.8	5.7	587.9	587.1	588.3	50	42	60	S	1 S	1 N	1	2	2	2	.	
29	-2.0	8.5	-2.5	1.3	6.1	588.3	587.6	587.9	00	00	00	N	1 N	1 N	1	2	10	10*	4.2	≡ 16 ¹ / ₂ -n
30	-2.0	-0.5	-2.8	-1.8	3.0	588.1	589.6	590.1	90	92	85	N	2 N	2 N	2	10	10	10*	3.5	* ↗ zeitw., ≡ n-n
31	-2.8	-0.5	-1.0	-1.4	3.3	591.2	592.5	592.0	85	45	50	N	2 N	2 S	1	10	0	0	3.2	≡ n-8 ¹ / ₄
Mittel	-3.1	1.3	-3.1	-1.6	—	589.3	589.4	589.4	65	59	67					6.1	7.0	6.5	Summe	111.7

$\lambda = 7^\circ 26', \beta = 46^\circ 57'$
 $H_b = 572.2 \text{ m}, G = 0.00 \text{ mm.}$

Bern

April 1942.
 Beobachter: Tellur. Observatorium.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	9.0	11.6	9.2	9.9	4.2	711.7	712.6	713.3	98	93	75	NW 1	WSW 2	SW 2	10 [●]	9	6	4.5	● 3 ³⁰ /4-13 ¹⁵ /4, 20 ¹⁵ /4-23 ¹⁵ /4 m.U.
2	7.0	8.5	3.6	6.4	0.6	714.4	715.3	714.9	71	42	77	WSW 2	WSW 3	SW 1	9	9	1	0.1	● 0 ¹⁵ /2-1, 8 ¹⁵ /4-8 ¹⁵ /4
3	1.0	11.2	9.2	7.1	1.1	712.3	709.6	707.6	86	43	75	SE 0	NE 1	WSW 2	5	9	10 [●]	14.8	● 21 ¹⁵ /4-n, ⊥ l, ⊕ a, p
4	5.3	8.0	4.6	6.0	-0.1	707.5	709.9	709.4	94	62	71	WSW 2	WSW 3	S 1	9	8	0	0.1	● n-9 ¹⁵ /4 m.U.
5	3.0	10.4	7.2	6.9	0.6	707.3	706.2	708.9	84	59	94	S 1	W 2	WSW 2	9	10 [●]	10	3.2	● 13 ¹⁵ /4-23 ¹⁵ /4 ztw., ⊕ a ztw.
6	5.5	12.4	8.7	8.9	2.5	711.0	709.3	708.9	97	58	84	SE 1	N 1	SSE 1	1	2	0	1.0	● 1 ¹⁵ /4, 2 ¹⁵ /4
7	7.0	13.3	8.4	9.6	3.0	708.0	706.9	711.6	93	81	89	SE 1	W 2	SW 1	10 [●]	9	10 [●]	25.7	● 5 ¹⁵ /4, 7-7 ¹⁵ /4, 14 ¹⁵ /4-n m.U.
8	6.4	8.1	6.4	7.0	0.3	710.4	710.9	713.1	100	97	97	SW 0	SE 0	SW 0	10 [●]	10 [●]	9	3.6	● n-18 ¹⁵ /4 m.U.
9	4.1	12.0	8.8	8.3	1.4	716.0	714.4	713.3	100	58	84	S 0	NW 1	S 0	9 [≡]	4	0	0.0	≡ n-7 ¹⁵ /4, Δ l
10	10.1	12.7	8.6	10.5	3.5	715.0	716.8	719.5	70	46	62	WSW 2	WSW 3	SW 0	8	3	1	0.0	● 8 ¹⁵ /4-9 ¹⁵ /4 m.U., ∩ 7 ¹⁵ /4-9 ¹⁵ /4
11	5.4	14.3	11.8	10.5	3.3	719.7	718.2	716.8	83	33	35	SE 1	NE 1	NE 2	1	1	0	.	Δ l
12	5.0	14.7	9.9	9.9	2.5	715.3	712.5	711.5	81	44	53	NE 1	NE 2	NE 2	0	1	0	.	Δ l
13	3.8	13.5	10.1	9.1	1.6	711.1	710.1	710.5	90	56	64	NE 1	NE 1	NE 1	0	1	3	.	Δ l
14	3.6	11.2	6.9	7.2	-0.5	712.0	711.2	712.5	86	62	43	NNE 2	NE 2	ENE 3	1	1	0	.	↘ 14-22
15	2.6	8.7	5.8	5.7	-2.2	713.4	713.9	713.9	64	39	50	NE 3	NE 4	ENE 3	1	1	0	.	↘ 8 ¹⁵ /4-20
16	1.9	10.7	7.3	6.6	-1.5	713.3	711.7	710.2	86	43	60	NE 2	ENE 2	NE 2	1	1	0	.	Δ l
17	1.0	7.2	6.6	4.9	-3.4	708.7	707.4	705.5	96	78	87	NE 1	NE 1	SW 0	9	9	10 [●]	.	Δ l
18	4.8	14.4	9.2	9.5	1.0	705.7	705.7	708.2	95	34	76	E 0	NW 1	S 0	9	10	10 [●]	0.3	● tr. 17-19 ¹⁵ /4, ● 19 ¹⁵ /4-23 ¹⁵ /4
19	8.5	13.6	9.4	10.5	1.9	709.0	708.5	708.4	88	56	74	SE 1	E 1	SE 0	10	5	1	0.1	● 23 ¹⁵ /4, ⊕ a zeitw.
20	8.7	15.9	9.8	11.5	2.7	708.8	708.4	710.5	81	39	83	SE 1	S 2	SE 1	6	9	9	1.3	● sch. 12 ¹⁵ /4, 13 ¹⁵ /4, 23 ¹⁵ /4, ∩ 18 ¹⁵ /4
21	8.5	12.0	9.2	9.9	-0.9	710.7	709.8	710.1	93	79	89	SE 1	S 1	S 1	9	9	10 [●]	2.0	● 13 ¹⁵ /4, 21 ¹⁵ /4-22 ¹⁵ /4
22	7.9	10.7	8.0	8.9	-0.2	709.9	709.1	708.9	96	75	98	E 0	WNW 2	NE 0	9	9	10 [●]	3.5	● 7-7 ¹⁵ /4, 14 ¹⁵ /4-15 ¹⁵ /4, 18-18 ¹⁵ /4
23	7.2	14.2	7.3	9.6	0.3	708.7	708.0	708.8	99	52	94	NE 1	NE 1	NE 1	9	9	0	0.4	● 7-10
24	4.2	13.8	11.2	9.4	0.3	708.9	707.7	707.1	100	59	69	NE 1	N 2	NE 0	10 [≡]	1	1	.	≡ n-8 ¹⁵ /4, Δ l
25	7.1	11.2	9.6	9.3	-0.3	707.2	707.0	706.6	92	74	82	NNE 1	NE 2	SE 0	10	10	8	0.0	Δ l, ∩ III
26	8.1	15.5	9.7	11.1	1.4	707.3	707.0	708.0	94	62	87	NW 0	N 1	NE 1	10 [●]	7	1	2.7	● 7 ¹⁵ /4-9 ¹⁵ /4
27	7.3	13.7	11.7	10.9	1.0	707.9	706.9	705.9	96	73	81	S 0	NNW 2	NE 1	10	9	6	.	Δ l, ⊕ zeitw.
28	6.8	14.0	9.9	10.2	0.2	706.1	704.7	704.3	76	63	67	NNE 2	NE 2	ENE 3	9	9	8	.	∩ III
29	4.3	3.4	3.8	3.8	-6.4	704.2	706.0	706.7	74	87	74	ENE 2	ENE 3	ENE 3	2	10	10*	0.0	* 13-14 ¹⁵ /4, ● 14-14 ¹⁵ /4
30	3.0	6.3	2.9	4.1	-6.2	707.4	709.1	709.7	75	56	58	ENE 3	NE 3	NE 1	9	9	1	.	.
Mittel	5.6	11.6	8.2	8.5	—	710.3	709.8	710.2	88	60	74				6.9	6.3	4.4	Summe 63.3	

$\lambda = 6^\circ 57', \beta = 47^\circ 0'$
 $H_b = 487.3 \text{ m}, G = 0.02 \text{ mm.}$

Neuchâtel

April 1942.
 Beobachter: Observatorium.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	8.2	12.8	9.2	10.1	3.6	719.2	720.1	721.1	97	68	79	W 3	W 2	W 2	10 [●]	9	3	4.1	● n-n
2	6.9	9.5	7.2	7.9	1.2	722.0	723.2	722.1	70	38	47	W 3	NW 2	NW 2	10 [●]	7	2	0.3	● sch. 7 ¹⁵ /4
3	1.4	10.8	9.0	7.1	0.3	720.1	717.6	715.0	91	45	59	E 0	SE 1	W 0	2	3	10 [●]	7.8	● 21 ¹⁵ /4-n, ⊥ l
4	5.8	8.7	3.8	6.1	-0.8	714.9	717.7	717.2	93	50	72	W 3	SW 3	NW 1	8	7	0	0.4	● sch. n-9 ¹⁵ /4 zeitw.
5	3.0	10.3	8.0	7.1	-0.7	714.8	713.7	716.3	87	63	74	E 1	SW 4	W 3	10	10	10 [●]	1.5	● 8 ¹⁵ /4, ● sch. absds. zeitw.
6	6.7	14.8	8.4	10.0	2.8	718.6	717.5	716.4	81	53	72	W 1	SE 1	NW 0	0	0	1	1.1	.
7	6.8	9.2	7.9	8.0	0.6	715.8	714.4	719.0	97	97	93	SW 0	SW 1	SW 0	10 [●]	10 [●]	10	11.9	● n-n m.U.
8	6.4	7.7	6.1	6.7	-0.8	718.1	718.6	720.8	98	94	97	NE 0	E 0	SW 0	10 [●]	10 [●]	10	2.9	● n-p m.U.
9	5.3	13.1	8.6	9.0	1.3	723.5	722.3	720.9	89	56	78	E 0	SE 1	NW 0	0	1	6	0.3	.
10	9.6	14.7	9.5	11.3	3.5	723.1	725.0	727.2	78	42	60	W 2	SW 3	W 1	9 [●]	2	0	0.5	● sch. a zeitw.
11	5.7	15.9	9.9	10.5	2.5	727.5	726.1	724.3	79	46	60	NE 1	SE 1	NW 0	0	0	0	.	.
12	8.7	16.8	11.7	12.4	4.3	721.9	720.2	719.0	53	34	42	E 2	E 3	E 3	0	0	0	.	.
13	5.9	15.3	13.3	11.5	3.2	719.0	717.8	718.0	74	52	43	E 2	S 1	NE 2	0	0	4	.	.
14	5.5	14.1	7.9	9.2	0.8	719.8	718.8	720.0	69	46	45	E 3	E 4	E 4	0	0	0	.	.
15	4.3	11.3	6.6	7.4	-1.2	721.6	721.6	721.6	52	31	47	E 3	E 4	E 4	0	0	0	.	.
16	3.9	13.8	9.3	9.0	0.2	721.1	719.6	717.7	68	32	48	E 3	E 3	E 3	0	0	0	.	.
17	4.0	5.3	5.3	4.9	-4.0	716.7	715.1	712.9	81	77	85	E 2	E 1	SW 1	10	10	1	.	.
18	4.9	13.5	9.1	9.2	0.1	713.3	713.4	715.6	88	54	78	SW 0	SW 2	W 1	10	10	10 [●]	0.7	● 17 ¹⁵ /4-22
19	7.3	15.8	12.2	11.8	2.6	716.5	716.0	716.1	90	50	54	NW 0	S 1	W 1	10	3	10	0.5	.
20	9.7	17.6	9.0	12.1	2.7	716.3	715.8	717.9	82	48	80	E 1	SE 1	W 0	1	3	7	.	● tr. 14 ¹⁵ /4, 15 ¹⁵ /4
21	7.9	15.4	9.0	10.8	1.2	718.2	717.3	717.9	89	55	88	SW 0	SE 1	N 1	9	7	9	1.6	● 9 ¹⁵ /4-10 ¹⁵ /4, ● sch. 19 ¹⁵ /4
22	8.0	10.0	8.9	9.0	-0.7	717.4	717.1	716.7	92	88	94	NE 0	E 1	NE 0	10	10	10 [●]	5.9	● sch. 10 ¹⁵ /4-15 ¹⁵ /4 zeitw., n
23	8.3	14.0	8.1	10.1	0.2	716.4	715.6	716.4	92	77	77	NE 1	E 1	E 1	8	9	0	0.7	● 17 ¹⁵ /4
24	6.8	15.8	13.0	11.9	1.9	716.4	715.4	714.5	91	53	57	E 2	E 2	E 2	3	7	0	.	.
25	8.6	12.1	9.0	9.9	-0.3	714.7	714.6	714.2	79	68	81	NE 2	NE 2	NW 0	9	10	2	0.2	.
26	8.2	15.9	11.3	11.8	1.4	714.9	714.5	715.5	95	61	74	SE 0	SE 1	E 2	9	7	0	.	● tr. p
27	8.9	15.1	13.7	12.6	2.1	715.5	714.6	713.2	83	61	63	NE 2	E 2	NE 3	10	10	7	.	.
28	8.6	14.8	10.6	11.3	0.6	713.8	712.1	711.3	61	50	58	NE 3	NE 3	NE 4	9	9	7	.	∩ 21 ¹⁵ /4
29	4.6	3.3	5.0	4.3	-6.5	711.5	713.6	714.0	65	85	59	E 4	E 4	NE 4	10	10 [●]	10	.	● 13 ¹⁵ /4
30	3.6	10.4	4.6	6.2	-4.8	715.1	716.3	717.5	62	41	49	E 4	E 3	NE 1	9	2	1	.	.
Mittel	6.5	12.6	8.8	9.3	—	717.9	717.5	717.7	81	57	67				6.3	5.3	4.3	Summe 40.4	

April 1942.

Beobachter: Frl. H. Nager.

Altdorf

 $\lambda = 8^\circ 39', \beta = 46^\circ 53'$ $H_b = 156.3 \text{ m}, G = -0.05 \text{ mm.}$

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung	
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	M. 12h	Abweich. vom Normalst	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰			
1	8.3	10.2	7.3	8.6	1.6	721.3	722.0	722.7	94	90	92	E	o NW	o E	10	10	5	6.9	●° I, ● II	
2	7.6	10.5	3.8	7.3	0.2	722.5	724.1	725.0	85	27	55	SE	o NE	2 SE	8	10	6	.	.	
3	1.7	10.6	8.6	7.0	-0.3	722.5	719.2	717.2	63	35	54	SE	o NW	o SW	3	7	4	8.5	.	
4	5.7	9.3	4.3	6.4	-1.0	717.5	718.6	720.4	91	44	75	E	o-1 NW	1 E	9	8	5	4.2	● n-p zeitw.	
5	4.7	11.9	7.5	8.0	0.5	717.1	714.8	717.5	70	40	78	E	o NW	o NW	7	8	7	3.9	.	
6	5.2	12.7	12.8	10.2	2.5	721.3	719.0	719.4	96	48	35	NE	o NW	o-1 S	1	2	3	4	.	
7	14.8	18.8	9.2	14.3	6.5	717.0	716.5	721.9	33	29	90	E	2 SE	2-3 NW	10	6	10	1.5	●° seit 19 ³⁰ /4	
8	8.4	9.7	7.4	8.5	0.6	720.1	720.4	723.1	93	72	95	NW	o NW	o NW	10	10	10	8.2	● II	
9	6.2	12.8	7.9	9.0	0.9	726.2	723.9	723.2	90	44	66	W	o NW	o-1 NW	4	3	3	0.3	.	
10	7.9	12.4	12.5	10.9	2.7	724.5	726.3	729.2	82	63	32	NE	o NW	1 NW	o-1	10	10	10	0.8	● n-p m.U.
11	6.0	14.5	7.2	9.2	0.8	730.0	727.5	727.6	77	38	61	E	o NW	o-1 NW	4	1	0	.	.	
12	3.4	12.4	8.4	8.1	-0.4	725.2	723.3	722.1	79	48	66	S	o NW	o NW	0	0	0	.	.	
13	4.2	12.2	8.7	8.4	-0.2	720.9	720.1	720.8	90	52	75	SW	o NW	o-1 NW	0	0	0	.	.	
14	4.8	11.6	7.8	8.1	-0.7	722.5	721.8	723.4	95	55	42	NW	o NW	1 NW	o-1	2	4	5	.	.
15	2.9	10.4	4.5	5.9	-3.0	724.3	724.2	724.5	80	42	59	E	o NW	3-4 NW	0	2	7	0	.	.
16	2.7	9.0	5.9	6.2	-2.9	723.7	722.0	720.7	80	50	55	E	o NW	1 NW	0	0	2	0	.	.
17	4.8	8.4	7.8	7.0	-2.2	718.9	716.6	714.7	80	62	74	NW	o NW	1 NW	0	10	8	10	.	.
18	7.7	11.1	9.7	9.5	0.1	715.3	715.5	717.8	84	67	73	NW	o NW	o-1 NW	0	10	10	10	0.2	.
19	9.4	12.5	8.0	10.0	0.5	718.9	719.1	718.7	83	49	70	NW	o NW	o E	0	10	10	0	0.2	.
20	6.1	15.2	10.8	10.7	1.1	719.1	717.6	721.1	85	47	74	W	o NW	o-1 NW	0	6	6	10	7.0	● n (20./21.)
21	9.2	13.8	9.0	10.7	0.9	720.6	719.9	720.4	91	52	79	SE	o NW	o E	0	10	9	10	5.3	.
22	8.4	12.7	8.2	9.8	-0.1	720.1	718.6	718.9	97	47	95	W	o NW	1-2 NW	0	10	7	10	10.6	● I, III
23	7.8	12.0	8.3	9.4	-0.7	718.7	718.6	719.3	95	70	88	NW	o NW	o NW	0	10	10	3	1.8	● I, II
24	5.2	11.5	9.3	8.7	-1.5	718.9	717.7	717.1	93	65	84	NW	o NW	1 NW	0	0	3	6	.	.
25	8.7	12.2	8.8	9.9	-0.4	717.1	716.6	716.8	86	60	89	NE	o NW	o NW	0	10	7	10	.	.
26	9.7	15.1	10.9	11.9	1.4	716.8	716.5	718.3	85	53	90	NW	o NW	1-2 NW	0	10	6	10	.	.
27	9.5	14.2	16.1	13.3	2.7	718.1	716.7	715.7	84	62	34	NW	o NW	o SE	1	10	8	8	.	.
28	9.7	16.3	13.0	13.0	2.3	716.0	714.2	713.5	64	42	51	NW	o-1 NW	1-2 NW	0	10	8	8	.	.
29	6.4	5.3	4.4	5.4	-5.5	714.3	715.8	717.1	70	78	89	NW	o W	o E	0	10	10	10	3.0	● II
30	4.8	6.2	2.8	4.6	-6.4	717.5	719.3	720.0	62	50	70	NE	o NW	1 NW	0	10	10	7	.	.
Mittel	6.7	11.9	8.4	9.0	—	720.2	719.5	720.3	82	53	70					6.9	6.7	6.0	Summe 62.4	

April 1942.

Beobachter: Observatorium.

Genf

 $\lambda = 6^\circ 9', \beta = 46^\circ 12'$ $H_b = 405.0 \text{ m}, G = -0.03 \text{ mm.}$

1	10.4	12.4	10.0	10.9	3.9	727.9	728.5	729.6	90	70	74	NE	o NW	o NE	0	10	10	9	4.4	● a, 21 ³⁰ /4-n
2	7.8	12.0	7.2	9.0	1.9	731.3	730.7	729.6	65	42	60	S	1 E	o NE	0	9	7	0	.	.
3	2.0	9.6	10.6	7.4	0.1	727.4	724.8	722.8	82	58	72	E	o NNE	o SSW	1	9	10	10	5.2	● 21-n, Δ ² I
4	8.0	11.4	7.0	8.8	1.4	723.9	725.7	724.2	75	37	60	SW	1 E	o E	0	10	1	0	.	.
5	6.9	11.2	10.2	9.4	1.8	721.6	721.6	724.2	61	61	72	W	o SSW	1 SSW	1	10	10	9	0.8	●° n-n zeitw.
6	6.8	12.8	12.9	10.8	3.1	725.7	724.3	723.5	82	57	62	E	o NNE	1 SE	0	0	6	8	.	.
7	9.6	12.5	9.6	10.6	2.8	722.6	722.7	726.1	86	86	86	NE	o S	o E	0	10	10	10	21.5	● 12 ³⁰ /4-n
8	7.0	8.0	7.5	7.5	-0.5	724.9	726.4	728.1	100	90	90	NE	o E	o NE	0	10	10	9	8.6	● n-n m.U.
9	6.2	13.5	13.5	11.1	3.0	731.2	729.0	728.7	94	57	57	E	o NE	o S	1	0	2	0	.	.
10	13.2	16.0	10.2	13.1	4.8	731.3	732.7	734.5	47	41	60	SSW	1 W	1 E	0	9	2	0	.	.
11	5.6	13.5	11.4	10.2	1.8	734.6	732.5	730.1	78	47	83	E	o NNE	1 NE	0	0	0	0	.	.
12	8.2	14.2	11.4	11.3	2.8	728.6	726.7	725.7	86	87	50	NE	1 NNE	1 NE	0	0	0	0	.	.
13	7.3	13.4	11.0	10.6	1.9	725.9	724.5	724.6	71	51	61	NE	o NE	o E	0	0	1	0	.	.
14	7.2	12.4	9.7	9.8	1.0	726.5	725.4	725.7	69	61	43	NNE	1 NNE	1 NNE	2	0	0	0	.	.
15	5.2	10.0	8.2	7.8	-1.2	727.8	727.2	727.0	54	48	42	NNE	1 NNE	2 NNE	3	6	0	0	.	.
16	4.2	11.0	9.4	8.2	-0.9	728.0	726.5	724.3	70	44	51	NE	o NE	1 NE	0	0	0	0	.	.
17	4.9	7.0	7.2	6.4	-2.9	723.5	721.9	720.7	74	71	69	NE	o NE	o NE	0	10	10	10	.	.
18	7.4	14.8	10.4	10.9	1.5	720.4	720.8	722.9	69	41	64	NE	o E	o E	0	9	9	0	.	●° sch. 16 ³⁰ /2
19	6.7	16.2	11.2	11.4	1.8	724.0	722.6	723.5	82	50	80	E	o E	1 E	0	0	3	10	1.2	● 20 ³⁰ /2-n
20	7.6	14.3	11.2	11.0	1.2	723.5	724.4	725.3	94	60	71	E	o SW	1 NE	0	10	6	9	4.2	●° n-abs. zeitw., ●° sch. u
21	8.6	11.6	10.3	10.2	0.3	725.5	724.4	724.7	95	77	74	E	o NE	o E	0	7	9	9	2.8	● a, ●° p zeitw.
22	8.4	13.0	9.8	10.4	0.3	724.7	723.5	723.3	86	59	85	NE	o NE	o NE	0	9	9	9	.	.
23	9.2	14.3	10.0	11.2	1.0	723.3	722.0	723.1	81	55	69	NE	o NNE	1 NE	0	3	1	0	.	.
24	9.4	13.0	11.7	12.0	1.6	723.5	722.2	721.4	60	63	65	NE	o NNE	1 SSE	0	10	1	10	0.2	●° n (24./25.)
25	10.4	13.0	11.0	11.5	1.0	721.4	720.9	721.2	82	70	87	NE	o NNE	1 NE	0	9	9	10	0.3	●° 20-n
26	10.2	15.0	13.8	13.2	2.5	721.9	721.3	722.3	89	50	69	NE	o NE	1 SW	1	9	0	10	.	.
27	9.2	13.4	13.2	11.9	1.1	722.3	721.1	720.0	84	70	75	NE	1 NNE	1 SSE	0	10	9	10	.	● tr. 22 ³⁰ /4
28	10.0	15.0	12.5	12.4	1.9	719.8	717.9	717.5	72	55	62	NNE	1 NNE	1 NNE	1	10	9	10	0.1	●° I
29	5.6	3.8	5.4	4.9	-6.2	718.4	719.8	720.4	75	87	65	NNE	2 NNE	2 NNE	2	10	10	10	2.5	● 7 ³⁰ /4-a
30	4.6	8.6	5.8	6.3	-5.0	721.0	722.4	723.6	69	48	52	NNE	2 NNE	2 NE	1	10	10	10	.	.
Mittel	7.6	12.3	10.2	10.0	—	725.1	724.5	724.6	77	60	67					6.4	5.6	5.7	Summe 51.8	

April 1942.

Zürich

Beobachter: Meteorol. Zentralanstalt.

 $\lambda = 8^{\circ} 33', \beta = 47^{\circ} 23',$
 $H_b = 493.2 \text{ m}, G = 0.03 \text{ mm}.$

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	10.7	11.5	10.2	10.8	4.4	717.5	718.7	719.3	80	69	66	SSW 2	WSW 1	SW 1	10 ⁰	9	10	5.9	● 5-13, ● arch. 20 ¹ / ₄ , 22 ¹ / ₂ -23 ¹ / ₄
2	7.7	9.4	4.9	7.3	0.7	719.6	721.7	721.5	62	43	58	W 3	W 3	E 1	9	5	1	0.9	● 0-9 ¹ / ₄ zeitw.
3	0.9	14.3	9.1	8.1	1.4	719.3	716.4	713.4	90	32	55	ESE 1	SSW 1	ESE 1	4	10	10	11.1	● 8-8 ¹ / ₄ , ● 23 ¹ / ₄ -n
4	7.2	10.0	4.6	7.3	0.4	713.6	715.7	716.6	71	49	63	SSW 1	WNW 2	SE 1	5	6	0	5.2	● n-11 m.U.
5	3.6	13.1	8.9	8.5	1.5	714.0	712.7	714.9	78	40	78	NW 0	WNW 1	WNW 2	8	10	10 ⁰	1.8	● 16 ³ / ₄ -19 m.U., 21 ¹ / ₂ -22 ¹ / ₄
6	8.0	16.9	9.6	11.5	4.3	717.9	716.5	715.4	73	37	70	SSW 0	SSW 1	SSE 1	5	1	0	.	● 3 ¹ / ₄ -3 ¹ / ₄
7	7.9	17.4	9.5	11.6	4.3	714.3	713.0	718.0	80	45	70	NW 0	WNW 2	S 2	10	9	10	27.5	● 15 ¹ / ₄ -18 ¹ / ₂ , ● 20-23 ³ / ₄ zeitw.
8	7.2	9.1	7.7	8.0	0.5	717.2	717.3	719.4	94	80	82	ESE 0	S 1	S 1	10 ⁰	10 ⁰	10	4.9	● 6 ¹ / ₄ -18 ³ / ₄ m.U.
9	7.2	14.8	9.6	10.5	2.9	722.8	721.3	719.6	80	42	66	SSE 0	S 1	ESE 1	5	1	0	0.0	● sch. 9 ¹ / ₂
10	11.2	15.0	10.3	12.2	4.4	721.5	722.6	725.9	52	35	47	WSW 3	WSW 3	WNW 1	9	5	4	0.1	● sch. 9 ¹ / ₂
11	6.8	16.2	11.0	11.3	3.4	728.6	725.3	724.3	75	34	46	E 0	SW 1	N 1	1	1	0	.	Δ 1
12	5.1	17.0	9.4	10.5	2.4	722.2	720.6	719.6	73	34	52	E 1	E 2	NE 2	0	1	0	.	
13	4.2	16.5	9.6	10.2	2.0	718.1	717.0	718.1	78	36	50	WNW 1	NE 2	NE 2	1	0	0	.	
14	3.6	13.7	6.3	7.9	-0.5	720.0	719.6	721.1	79	35	44	NNE 2	E 2	ENE 2	2	1	0	.	
15	2.7	11.3	5.4	6.5	-2.0	721.8	722.4	722.4	61	35	51	NE 1	ENE 2	ENE 1	0	1	0	.	
16	2.5	13.7	7.7	8.0	-0.6	721.0	719.5	718.1	77	35	56	NE 1	ENE 2	NE 1	1	1	0	.	
17	4.2	11.6	8.3	8.0	-0.8	716.0	713.8	711.4	82	54	76	NE 2	NNE 1	SE 0	9	10	9	.	
18	7.7	17.6	11.1	12.1	3.2	712.0	712.1	714.3	78	32	57	E 0	W 2	W 1	9	9	10	0.1	
19	7.8	15.5	9.9	11.1	2.0	715.7	715.4	715.2	89	41	62	SSE 1	SE 1	SSE 1	10	9	0	.	● 3 ¹ / ₂
20	7.7	19.9	10.3	12.6	3.4	715.8	714.8	717.3	75	32	81	ESE 1	WSW 1	ESE 1	3	3	10	0.0	
21	9.4	13.2	10.8	11.1	1.7	717.3	716.5	716.8	80	59	72	SSW 1	S 1	WNW 1	10	9 ⁰	10	0.0	
22	9.1	13.4	8.2	10.2	0.7	716.6	715.8	715.8	82	58	95	W 0	SSE 1	NNE 1	10	8	10	0.9	● 14 ¹ / ₂ -15 ³ / ₄ , 18 ¹ / ₄ -19
23	8.6	12.3	7.3	9.4	-0.3	715.4	715.3	716.2	83	59	94	E 0	SSE 2	NE 1	9	7	8	1.9	● 15 ¹ / ₄ -17, T 15
24	6.4	16.8	11.3	11.5	1.7	716.0	714.9	714.4	90	42	61	ESE 1	E 1	NE 3	10	2	1	.	
25	8.2	12.3	10.5	10.3	0.3	714.0	714.1	713.3	77	61	75	N 1	WNW 1	NE 1	10	10	6	.	
26	8.1	13.5	9.2	10.3	0.2	714.4	714.7	715.7	83	62	78	NE 1	NE 1	NE 2	10	8	8	.	
27	8.9	17.9	12.0	12.9	2.7	715.2	713.6	713.2	81	46	60	NNE 1	NE 2	NE 3	3	3	10	.	
28	6.7	14.7	8.1	9.8	-0.5	713.8	712.9	712.8	60	46	62	ESE 1	ESE 2	ENE 3	9	7	10	.	
29	3.7	4.7	4.3	4.2	-6.3	712.2	713.8	714.5	64	63	67	ENE 1	ESE 2	NE 3	10	10	10	0.4	● * 11 ¹ / ₄ -12 ¹ / ₄ , ● 19-20 ¹ / ₄
30	2.9	6.8	2.0	3.9	-6.8	715.7	716.7	717.0	62	46	65	ENE 2	ENE 2	ENE 1	7	9	4	.	● tr. p zeitw.
Mittel	6.5	13.7	8.6	9.6	—	717.3	716.8	717.2	76	46	65				6.6	6.0	5.4	Summe 60.7	

 $\lambda = 8^{\circ} 30', \beta = 47^{\circ} 3',$
 $H_b = 1787.3 \text{ m}, G = -0.20 \text{ mm}.$

Rigi-Kulm

April 1942.

Beobachter: J. Wiget.

1	1.6	0.8	0.2	0.9	2.7	614.8	613.7	613.3	98	100	78	W	3 W	3 W	3 10	10 ⁰	10	6.5	● seit n zeitw., ≡ II
2	-3.6	-3.0	-4.5	-3.7	-2.0	612.9	614.3	614.3	100	66	84	W	4 W	3 SW	2 7	8	0	0.5	
3	-2.0	4.5	2.4	1.6	3.2	612.5	611.4	609.2	43	38	40	SW	2 SW	2 SW	1 2	7	10	19.2	
4	-2.8	-3.4	-4.8	-3.7	-2.2	608.2	609.6	611.0	100	100	100	W	2 W	4 SW	2 10 ⁰ *	7	3	11.0	* n-11, ≡ I
5	-1.5	1.4	0.6	0.2	1.6	608.7	608.7	609.6	51	80	78	W	2 W	2 W	3 5	10*	10	4.4	* zeitw.
6	-2.2	2.5	2.0	0.6	1.9	612.3	612.3	611.9	100	65	60	W	1 S	1 S	2 2	1	3	.	
7	3.0	7.0	0.0	3.3	4.5	610.7	610.4	612.4	55	48	100	S	3 S	3 SW	2 10	6	10 ⁰ *	23.2	● * seit 15 ¹ / ₄ , ≡ III
8	-0.4	-0.2	-1.5	-0.7	0.4	611.9	611.9	613.6	100	100	100	W	0 W	1 W	2 10	10 ⁰ *	10 ⁰ *	12.9	* ≡ II, III
9	-2.8	1.2	3.0	0.5	1.4	615.9	616.4	612.2	100	88	48	W	2 S	1 W	1 3	1	1	.	≡ zeitw.
10	0.8	0.6	-0.5	0.3	1.1	615.9	617.2	619.7	74	100	70	W	3 W	2 SW	3 10	10 ⁰	3	.	≡ II
11	-0.2	4.0	2.2	2.0	2.7	619.8	619.9	619.3	98	36	45	W	0 SW	1 NE	1 1	0	0	.	
12	2.2	4.3	1.8	2.8	3.4	616.2	615.8	614.1	35	65	90	E	1 SE	2 SE	2 0	0	0	.	
13	4.8	5.9	2.5	4.4	4.9	612.7	613.0	613.6	23	57	100	SE	2 W	1 W	0 0	0	2	.	
14	2.5	1.2	-3.2	0.2	0.5	613.3	613.6	614.0	88	98	85	SW	0 E	2 E	2 2	2	2	.	
15	-4.0	-1.8	-4.0	-3.3	-3.1	613.1	614.8	614.7	89	80	94	E	2 E	2 SE	2 0	7	1	.	
16	-2.8	-1.8	-0.5	-1.7	-1.6	612.9	613.4	612.0	66	90	80	SE	3 NE	2 SE	2 2	1	2	.	
17	1.8	4.2	2.8	2.9	2.9	610.3	609.3	608.4	28	44	60	SE	3 SE	3 SE	3 10	8	2	.	
18	0.0	3.4	-0.5	1.0	0.8	607.7	608.7	609.6	71	56	100	WSW	3 W	1 W	1 10	8	10 ⁰	0.8	≡ III
19	0.0	2.2	2.1	1.4	1.1	610.6	611.1	611.5	100	95	71	W	1 W	1 SW	0 10 ⁰	7	3	.	≡ I
20	0.3	6.1	0.2	2.2	1.8	611.4	611.5	612.0	100	65	100	E	1 SSW	1 SW	2 4	7	10 ⁰ *	6.1	● * 15 ¹ / ₄ -16 ¹ / ₄ zeitw.
21	0.1	1.5	0.5	0.7	0.1	612.5	612.9	612.2	100	79	94	W	1 W	1 W	0 10 ⁰	10	8	1.7	≡ I
22	0.2	4.0	-0.8	1.1	0.4	612.6	611.4	610.8	100	74	100	W	0 W	0 E	2 10 ⁰	10	10 ⁰	3.1	≡ I, III
23	-0.8	0.6	0.6	0.1	-0.7	610.3	610.8	611.9	100	96	100	NE	1 NE	1 E	1 10 ⁰	7	3	.	≡ I
24	1.4	3.4	2.4	2.4	1.4	610.9	610.5	611.4	66	99	95	E	1 E	1 SE	2 0	10 ⁰	4	.	≡ seit 12 ¹ / ₄ zeitw.
25	3.2	6.5	1.8	3.8	2.7	609.4	609.7	609.5	57	55	90	S	2 S	2 S	2 5	5	5	.	
26	2.0	7.8	2.2	4.0	2.8	609.7	609.8	609.4	95	100	100	SW	1 SW	0 SE	0 7	10 ⁰	0	.	≡ II
27	4.8	7.3	5.0	5.7	4.3	608.8	611.1	609.8	59	65	58	SE	3 SE	2 SE	3 1	8	10	.	
28	5.1	7.0	3.8	5.3	3.8	609.4	607.5	606.5	55	55	78	SSE	3 SE	3 SE	3 9	7	10	.	
29	1.2	-4.2	-5.5	-2.8	-4.5	605.4	606.4	607.4	86	100	100	E	1 E	1 SE	2 10	10*	10 ⁰	4.0	* zeitw., ≡ III
30	-6.4	-6.6	-7.8	-6.9	-8.7	607.4	609.3	610.0	100	100	94	SE	1 SE	1 SE	1 10 ⁰	10 ⁰	10 ⁰	1.9	≡ n-n
Mittel	0.2	2.2	0.1	0.8	—	611.6	611.9	611.8	78	77	83				6.0	6.6	5.4	Summe 94.4	

April 1942.

Beobachter: P. Vogler.

Beyers

$\lambda = 9^{\circ} 53'$, $\beta = 46^{\circ} 33'$,

H_b ca. 1710 m, $G = -0.23$ mm.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung			
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰					
1	3.0	6.8	1.0	3.6	5.2	719.6	618.9	619.8	63	69	83	E	1	W	0	N	1	10	10	5	1.4	● 13-16
2	0.2	3.4	-3.0	0.2	1.7	718.0	619.2	620.6	84	37	53	W	1	W	2	N	1	5	6	0	.	.
3	-6.6	7.0	-3.2	-0.9	0.4	620.0	618.0	615.4	83	31	35	W	1	W	3	W	2	0	6	10	4.2	.
4	0.6	4.0	-2.8	0.6	1.8	614.7	614.4	617.0	94	58	68	W	0	N	1	W	1	10*	10	5	0.1	* n-16
5	-2.5	4.4	1.2	1.0	2.0	615.6	615.3	617.1	71	61	82	N	1	SW	3	N	1	10	10	10	1.1	* n(5./6.)
6	1.0	8.6	2.3	4.0	4.9	618.5	618.5	619.9	90	31	85	N	1	W	2	W	1-2	5	0	0	.	.
7	3.4	5.2	2.0	3.5	4.2	619.4	619.2	619.6	82	79	100	W	1	W	2	W	1-2	10	10	10	.	.
8	3.2	5.6	1.1	3.3	3.9	618.7	617.8	618.5	97	78	100	SW	1	N	2	N	2	10	10	10*	4.1	● n-p, * abds.
9	0.0	8.0	2.0	3.3	3.7	621.8	622.6	623.2	87	34	60	E	1-2	S	1	S	1	4	0	0	.	.
10	0.2	8.4	2.6	3.7	4.0	622.4	622.1	624.8	70	44	52	W	2	W	2	SW	1	0	6	2	.	.
11	-4.0	13.5	-1.4	2.7	2.8	625.3	624.9	624.3	87	51	59	W	1	NW	2	W	1	0	0	0	.	.
12	-5.2	11.0	2.1	2.6	2.5	622.4	619.9	620.6	82	24	32	NW	0	W	2	N	2	0	0	0	.	.
13	-1.2	10.0	-0.7	2.7	2.5	620.6	619.1	619.4	82	47	93	N	1	S	2	SW	1	0	0	0	.	.
14	0.0	9.2	1.0	3.4	3.0	619.1	617.6	619.0	87	31	32	E	1	N	2	SE	1	0	0	0	.	.
15	-4.8	4.0	1.3	0.2	-0.4	620.1	619.2	621.1	85	40	100	SE	1-2	SE	3	S	1	3	10	0	.	.
16	-1.5	6.2	-2.3	0.8	0.1	620.6	619.8	620.0	73	33	81	W	1	W	1	NW	1	6	1	3	.	.
17	-3.2	7.0	0.4	1.4	0.5	628.5	616.2	615.3	94	41	90	S	1	S	2	S	1-2	10	10	10	.	.
18	0.0	6.2	2.0	2.7	1.6	613.5	614.2	615.1	67	87	100	W	1	S	1	SE	0	10	10	10	4.9	.
19	2.3	5.0	1.2	2.8	1.3	616.8	617.4	618.8	88	70	91	S	1	NW	2	W	1	10*	10	0	.	* n-10
20	2.0	7.8	3.2	4.3	2.9	618.2	618.3	619.1	68	56	93	W	1	NE	2	W	1	3	6	10	.	.
21	2.0	3.0	1.3	2.1	0.5	618.4	617.8	617.6	91	78	97	SSW	1	E	1	W	2	10*	10*	10	.	* I, II
22	2.3	8.2	2.6	4.4	2.6	616.8	615.8	615.5	91	48	80	S	0	S	2	S	1	8	6	0	.	.
23	2.4	7.0	2.0	3.8	1.8	615.2	615.3	617.0	86	52	70	W	1	S	3	SW	1-2	10	6	4	.	.
24	-1.4	11.2	3.6	4.5	2.3	617.6	616.3	617.6	90	34	83	S	1	S	2	S	0	4	3	8	.	.
25	0.8	7.2	4.2	4.1	1.8	617.2	616.4	616.1	91	55	90	W	1	W	2	W	1	10	10	0	3.4	.
26	2.0	10.6	2.1	4.9	2.4	615.7	615.9	617.7	97	53	97	S	1	SSW	2-3	SW	1	10*	8	4	1.3	* n-9, ● sch. p
27	4.0	10.0	4.6	6.2	3.5	618.3	617.7	618.5	84	48	88	W	0	S	1	SW	1	10	10	10	.	.
28	4.6	7.0	4.4	5.3	2.4	617.8	617.1	616.6	91	70	90	S	1	S	0	S	1	10	10	10	0.2	.
29	3.6	2.0	-2.3	1.1	-2.0	612.1	612.1	612.3	97	100	100	SSE	0	E	1-2	SE	1	10*	10*	10*	9.4	● n-p, * 13 ¹ /a-n
30	-2.1	1.0	-4.0	-1.7	-5.0	612.8	613.4	614.8	82	60	61	S	1	W	3	W	1-2	10*	4	4	1.3	* n-11
Mittel	0.2	7.0	1.0	2.7	—	618.2	617.7	718.4	85	53	78							6.6	6.4	4.8	Summe	31.5

April 1942.

Beobachter: Kapuzinerkloster.

Sitten

$\lambda = 7^{\circ} 21'$, $\beta = 46^{\circ} 14'$,

$H_b = 548.6$ m, $G = -0.11$ mm.

1	8.6	10.4	8.2	9.1	1.2	713.6	714.9	715.0	85	85	74	W	0	W	0	W	0	10	10	3	4.0	● I, II
2	9.8	12.8	6.0	9.5	1.4	716.1	716.1	716.3	68	34	49	W	2	WSW	1	W	0	8	5	0	.	.
3	2.8	13.5	10.6	9.0	0.8	715.4	710.7	708.7	67	35	47	NE	0	NE	0	NE	0	8	6	10	14.3	● 20-n
4	6.2	12.4	6.6	8.4	0.0	710.1	710.9	711.7	82	41	52	W	0	SW	2	SW	0	10	7	2	0.3	● n-7
5	5.4	12.6	8.1	8.7	0.2	710.4	708.8	710.8	66	41	72	NE	0	NE	0	NE	1	9	10	3	1.7	.
6	5.9	14.8	10.0	10.2	1.5	713.5	711.4	711.6	89	35	63	NE	0	NE	0	NE	0	1	2	2	.	.
7	9.8	19.4	9.4	12.9	4.1	711.7	709.1	713.5	56	37	98	WNW	0	W	0	W	0	10	7	10	5.5	.
8	8.8	9.2	7.2	8.4	-0.6	712.4	712.3	714.7	85	70	86	WSW	0	WNW	2	WSW	0	10	10	10	1.5	.
9	6.6	15.2	11.2	11.0	1.9	717.2	716.3	716.3	75	37	46	WSW	0	WSW	0	WSW	2	1	0	1	.	.
10	8.2	17.8	10.8	12.3	3.0	717.2	717.7	720.5	74	38	47	NW	1	SW	1	SW	0	7	6	1	.	.
11	6.6	15.6	11.0	11.1	1.7	721.8	719.5	717.7	65	45	55	NE	0	NW	0	W	0	0	0	0	.	.
12	8.0	18.0	12.2	12.7	3.1	716.2	712.9	713.4	65	41	60	NNE	0	W	1	N	0	0	0	0	.	.
13	8.8	17.6	11.9	12.8	3.1	713.1	711.4	711.6	75	47	49	NE	0	SW	1	W	0	3	1	0	.	.
14	8.6	16.6	12.0	12.4	2.5	713.4	711.1	712.1	79	54	57	NE	0	WSW	2	WSW	2	6	3	0	.	.
15	6.8	13.4	9.3	9.8	-0.2	714.3	712.5	713.9	65	49	39	W	0	SW	2	NE	4	7	4	1	.	.
16	6.6	13.7	8.2	9.5	-0.7	714.8	712.6	712.8	54	34	41	NE	1	NE	1	NE	2	2	1	6	.	.
17	6.4	14.8	11.6	10.9	0.6	711.3	708.0	707.6	46	34	41	NE	0	ENE	3	ENE	0	10	10	7	.	.
18	7.2	15.2	10.0	10.8	0.3	707.6	707.1	710.4	67	42	63	NE	0	SW	1	SW	1	10	10	10	0.1	.
19	9.2	16.7	12.2	12.7	2.1	711.3	710.1	710.4	83	40	50	NNE	0	NNE	0	NE	0	10	5	6	.	.
20	8.6	17.8	11.0	12.5	1.7	711.2	709.3	712.6	75	35	66	NE	0	NE	0	NE	0	4	8	9	.	● tr. 17 ¹ /a
21	8.4	15.2	11.0	11.5	0.6	713.1	711.2	711.2	98	47	56	NE	0	SW	0	SW	0	10	8	5	.	.
22	9.2	16.8	10.8	12.3	1.2	711.9	709.9	709.4	76	50	70	NNE	0	SSW	1	W	1	6	6	10	0.7	● 20-n
23	9.6	17.4	13.0	13.3	2.1	710.3	708.6	709.2	72	42	50	NE	0	SW	1	SW	0	10	4	2	.	.
24	9.8	19.4	12.6	13.9	2.5	710.8	708.0	708.0	65	38	57	NNE	0	WSW	0	NNW	0	1	3	5	.	.
25	11.8	19.6	13.4	14.9	3.4	708.6	707.0	707.8	67	42	64	WNW	0	W	1	W	0	10	6	8	.	.
26	10.4	19.2	13.3	14.3	2.6	709.1	707.8	709.1	79	47	63	NW	0	SW	1	SW	0	7	6	8	.	.
27	11.0	19.6	16.6	15.7	3.9	709.8	707.1	707.6	68	36	40	NE	0	NE	2	NE	0	7	10	10	.	.
28	13.8	19.6	16.6	16.7	4.7	708.4	707.0	705.1	55	38	41	NE	0	NE	2	NE	0	10	9	10	.	.
29	9.0	9.6	6.0	8.2	-3.9	704.9	704.9	706.2	72	76	81	WSW	0	SW	1	W	0	9	10	10	1.4	● ° 13-21
30	5.6	12.2	6.6	8.1	-4.2	707.5	707.7	709.3	80	53	53	WSW	0	WSW	1	W	0	10	6	6	.	.
Mittel	8.3	15.5	10.6	11.5	—	712.2	710.7	711.5	72	45	58							6.9	5.8	5.2	Summe	29.5

$\lambda = 8^{\circ} 57'$, $\beta = 46^{\circ} 0'$,
 $H_b = 276.2$ m, $G = -0.01$ mm.

Lugano

April 1942.
 Beobachter: G. Vicari.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	8.6	18.4	11.2	12.7	3.6	738.4	736.1	736.1	73	39	61	N	1 S	1 N	1	10	3	0	
2	5.8	22.0	10.4	12.7	3.4	736.2	734.4	738.3	77	19	21	NE	0 NNW	2 NNE	2	0	0	0	● n (3/4-)
3	5.2	17.2	10.2	10.9	1.5	739.0	737.4	735.3	26	28	40	N	1 S	1 N	1	0	7	0	5.1
4	7.8	15.4	9.6	11.3	1.7	732.5	731.1	732.0	88	43	60	NW	1 SSE	1 N	1	5	2	0	6.6
5	6.2	8.4	8.8	7.8	-1.9	734.9	735.2	736.4	82	72	85	W	1 SSW	1 N	1	10	10	10	4.8
6	8.4	16.6	12.6	12.5	2.7	737.4	737.2	738.6	79	48	70	W	0 SSE	1 N	1	5	1	10	0.3
7	9.8	10.4	9.6	9.9	-0.1	738.8	738.8	738.9	89	93	94	N	0 E	0 SSW	0	10	10	10	19.8
8	9.2	10.0	9.8	9.7	-0.4	737.6	736.8	736.0	96	89	95	W	0 ESE	0 NW	1	10	10	10	18.1
9	8.8	21.2	12.2	14.1	3.9	738.7	740.1	741.9	64	28	37	NNE	1 S	1 NNE	0	0	0	4	
10	10.2	19.4	13.4	14.3	3.9	742.1	739.7	741.0	38	38	44	SSE	0 S	1 N	1	8	2	0	
11	9.2	20.0	17.4	15.5	5.0	742.9	740.1	738.8	44	37	22	SE	1 S	1 NNE	2	0	0	0	
12	10.2	18.4	14.4	14.3	3.7	740.1	738.6	738.1	49	47	55	NE	1 SSE	1 NW	1	4	3	10	
13	11.4	16.0	11.0	12.8	2.0	739.7	738.8	737.3	52	42	60	NW	0 SE	1 N	1	10	10	0	
14	6.8	16.2	8.8	10.6	-0.3	737.2	735.7	738.0	78	49	80	N	1 S	1 N	1	1	2	10	0.1
15	7.2	8.2	6.4	7.3	-3.7	741.9	742.2	742.3	79	58	63	E	0 S	0 NNE	1	10	10	7	● n-p m.U.
16	4.8	12.8	7.8	8.5	-2.7	742.1	740.3	740.0	77	43	58	N	1 S	1 N	1	5	6	0	
17	5.2	12.2	9.2	8.9	-2.4	738.8	736.1	734.7	78	47	66	N	1 S	0 N	0	10	10	10	4.6
18	7.0	10.4	9.2	8.9	-2.5	732.3	732.8	734.2	90	64	88	NW	1 S	1 N	1	10	10	10	2.8
19	8.6	11.8	10.2	10.2	-1.4	735.2	736.3	737.3	86	66	92	NNE	1 SE	0 N	0	10	10	10	7.4
20	9.0	10.6	10.0	9.9	-1.8	737.3	737.6	738.0	88	81	87	NE	1 SW	0 N	1	10	10	10	3.2
21	9.8	11.0	10.2	10.3	-1.5	737.1	736.9	736.2	89	66	77	NE	0 SE	1 S	1	10	8	10	8.9
22	8.0	15.8	10.6	11.5	-0.5	734.9	732.3	732.5	75	46	90	N	1 S	1 N	1	1	8	8	2.7
23	9.8	20.6	13.8	14.7	2.6	732.0	730.3	732.8	88	48	55	N	1 S	1 N	1	3	1	5	
24	9.0	17.2	13.8	13.3	1.1	734.5	733.2	734.4	62	48	68	N	1 S	1 NNE	1	0	4	7	4.2
25	10.8	13.4	11.0	11.7	-0.7	734.8	734.4	733.7	83	62	85	W	1 N	0 ENE	0	10	10	10	3.4
26	11.2	16.0	12.4	13.2	0.7	733.8	733.6	734.2	82	48	70	N	0 S	1 SW	1	10	8	10	
27	12.4	15.0	12.2	13.2	0.6	735.6	736.0	736.1	84	63	90	N	0 SSE	0 WNW	1	10	10	10	12.4
28	10.6	11.2	10.8	10.9	-1.9	736.4	735.7	734.7	93	86	92	W	0 S	0 NNE	1	10	10	10	9.1
29	10.2	11.4	7.0	9.5	-3.4	729.7	728.9	731.4	96	82	78	S	0 S	0 WSW	1	10	10	10	12.1
30	6.2	11.2	8.6	8.7	-4.4	731.9	732.1	732.8	74	55	61	S	1 S	1 NW	1	10	8	1	
Mittel	8.6	14.7	10.8	11.3	—	736.8	736.0	736.4	75	55	68					6.7	6.4	6.4	Summe 125.6

$\lambda = 7^{\circ} 35'$, $\beta = 47^{\circ} 33'$,
 $H_b = 318$ m, $G = 0.11$ mm.

Basel

April 1942.
 Beobachter: Astronom.-Meteorol. Anstalt.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	11.6	13.8	10.0	11.8	5.3	732.5	734.3	734.8	80	59	72	WSW	1 W	2 SSW	2	10	10	10	4.8
2	6.4	9.5	3.7	6.5	-0.1	736.5	737.6	737.0	68	39	72	WSW	2 W	2 SSW	1	8	9	0	● 11 ¹ / ₂ 12 ¹ / ₂ 13 ¹ / ₂ 14 ¹ / ₂ zeitw.
3	1.7	14.8	9.6	8.7	2.0	735.7	731.8	729.0	78	35	54	E	1 ESE	1 SSW	1	5	10	10	● sch. 0 ¹ / ₄ , 6 ¹ / ₄ s, ● tr. 14 ³ / ₄
4	6.6	8.8	4.4	6.6	-0.3	729.4	731.9	731.9	81	63	74	WSW	1 WNW	2 SSE	1	10	5	0	⊕ 1, ● a zeitw.
5	4.6	12.8	9.2	8.9	1.9	728.9	728.0	730.1	87	56	75	SE	1 WNW	1 SW	1	5	10	6	2.4 ● 0-1 ³ / ₄ s, 7-12 ³ / ₄ zeitw.
6	7.8	16.2	9.8	11.3	4.1	733.2	731.8	730.3	81	43	65	SSW	1 SSE	1 SSE	1	2	1	0	6.3 ● 9 ¹ / ₂ 20 ¹ / ₄ zeitw., ⊕ 11 ¹ / ₂ s
7	9.0	12.0	9.1	10.0	2.7	729.2	728.5	732.6	77	89	86	E	1 E	1 ESE	1	10	10	10	0.2 ● 0 ¹ / ₄ s, 0 ³ / ₄ s
8	7.7	11.4	8.3	9.1	1.7	732.2	732.4	735.2	88	77	62	E	1 ESE	1 SW	1	10	10	10	2.9 ● 3 ¹ / ₄ s, 10-17 zeitw.
9	6.5	17.2	9.6	11.1	3.5	738.3	736.2	734.6	84	38	67	ENE	1 ESE	1 SSE	1	1	0	8	2.2 ● 1 ³ / ₄ -14 ³ / ₄ zeitw.
10	10.5	15.2	10.1	11.9	4.2	737.1	738.9	741.6	73	38	59	W	2 W	2 SW	1	10	2	0	● 6 ¹ / ₄ -7, ⊕ p
11	7.3	17.4	8.6	11.1	3.2	742.2	741.0	739.6	74	36	63	ENE	1 W	1 WSW	1	0	0	0	● 13 ¹ / ₂ -14 ¹ / ₂
12	4.3	17.4	11.1	10.9	2.9	737.9	735.7	734.5	77	33	47	ENE	0 E	1 ENE	1	0	0	0	⊕ 0 ¹ / ₂
13	7.9	16.6	11.7	12.1	4.0	733.4	732.5	733.2	58	32	46	ENE	1 ESE	1 E	2	0	0	0	
14	6.6	15.9	8.1	10.2	1.9	735.6	734.8	736.5	59	33	41	E	2 E	1 ENE	2	0	0	0	
15	5.3	12.4	7.4	8.4	0.0	737.8	737.9	738.0	46	24	43	ENE	1 ENE	2 NE	1	0	0	0	● 10 ¹ / ₂ -14 ¹ / ₂
16	4.1	14.0	9.1	9.1	0.5	736.9	735.2	733.8	68	37	50	NW	1 E	1 NE	1	0	0	0	
17	3.0	11.3	8.1	7.5	-1.2	732.0	729.9	727.1	81	56	74	WNW	1 NNW	1 SSW	1	9	10	2	
18	8.1	18.0	11.9	12.7	3.8	727.4	727.5	729.7	78	35	50	WSW	1 NW	1 SSW	1	5	4	10	● 0 ¹ / ₂ s, ● tr. 16
19	9.4	16.1	10.5	12.0	3.0	730.6	730.5	730.4	79	55	71	E	1 SE	1 WNW	1	10	9	3	● tr. 11 ¹ / ₂
20	8.7	16.9	9.3	11.6	2.5	730.9	730.3	732.5	76	47	92	E	1 W	1 ESE	1	9	9	10	● 13 ¹ / ₂ -19 ¹ / ₄ zeitw., ● 16 ¹ / ₄
21	8.4	17.4	10.2	12.0	2.7	732.8	731.6	733.3	91	47	91	ESE	0 S	1 SSW	0	10	8	10	3.5
22	8.4	14.6	9.8	10.9	1.5	732.2	731.6	731.3	94	70	94	SSW	0 NNW	1 ENE	1	9	7	10	1.7
23	8.6	16.4	8.2	11.1	1.5	731.2	730.6	731.5	93	54	93	S	0 WNW	1 SSW	1	10	10	0	2.5
24	4.2	16.8	12.0	11.0	1.3	731.7	730.4	729.9	98	47	63	ESE	0 NNE	1 ENE	1	10	4	1	● 15 ¹ / ₂ 16 ¹ / ₂ s, ⊕ 15
25	8.9	12.2	10.2	10.4	0.6	729.9	729.6	728.9	77	67	81	WNW	1 N	1 ESE	0	7	10	2	≡ 5 ¹ / ₂ 6 ¹ / ₂ s, ⊕ 1
26	11.2	17.0	10.2	12.8	2.8	729.4	729.5	730.7	69	57	74	NNE	1 E	1 SSE	1	8	6	0	⊕ 15, ⊕ 21
27	7.8	18.2	13.3	13.1	3.0	730.6	729.4	728.7	85	52	60	WNW	0 ESE	1 ENE	1	10	10	10	⊕ 15, ⊕ 18, ⊕ 11
28	8.0	17.1	10.7	12.3	2.0	729.0	728.2	727.9	52	47	51	ESE	1 NE	1 ENE	2	10	9	10	⊕ 15, ⊕ 11
29	5.3	11.0	6.5	7.6	-2.8	728.1	728.6	730.4	54	50	51	ENE	2 E	2 ENE	2	10	2	10	● p zeitw.
30	5.8	11.2	6.2	7.7	-2.8	731.7	732.0	732.8	52	35	39	E	1 ESE	1 NE	0	7	8	10	
Mittel	7.2	14.7	9.2	10.4	—	732.8	732.3	732.6	75	48	66					6.5	5.8	4.7	Summe 32.5

April 1942.

Beobachter: Observatorium.

Santis

 $\lambda = 9^{\circ} 20', \beta = 47^{\circ} 15',$ $H_b = 2500.1 \text{ m}, G = -0.27 \text{ mm.}$

Tag	Lufttemperatur				Abweich. vom Normalst.	Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel		7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	-2.5	-3.2	-4.4	-3.5	2.9	552.2	552.7	550.8	100	100	100	W	2	W	4	W	3	45.2	* n-16, 2-n, 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
2	-2.5	-3.2	-4.4	-3.5	2.7	552.1	552.7	550.7	100	100	100	W	2	W	4	W	3	5.2	* sch. 9-16 zeitw., 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
3	-1.8	-2.5	-3.4	-2.5	2.5	552.1	552.7	550.7	100	100	100	W	2	W	4	W	3	13.2	⊙ P
4	-1.4	-2.0	-2.9	-2.1	2.2	552.1	552.7	550.7	100	100	100	W	2	W	4	W	3	11.3	* n-1, 2-n, 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
5	-1.5	-2.1	-3.0	-2.2	1.2	552.9	553.2	551.3	81	79	100	W-SW	2	W-SW	4	W-SW	3	11.3	* n-1, 2-n, 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
6	-0.6	-1.5	-2.2	-1.4	1.1	552.1	552.7	550.7	100	88	73	W	2	W	4	W	3	12.1	* n-1, 2-n, 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
7	-1.8	-2.5	-3.4	-2.5	3.5	552.0	552.7	550.7	92	100	100	W	2	W	4	W	3	25.3	* n-1, 2-n, 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
8	-2.8	-3.5	-4.4	-3.5	2.1	552.5	552.7	550.7	100	100	100	W	2	W	4	W	3	3.7	* n-1, 2-n, 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
9	-1.4	-2.0	-2.9	-2.1	1.3	552.4	552.7	550.7	100	53	47	W	2	W	4	W	3	13.5	* sch. 6-12 zeitw., 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
10	-1.1	-1.7	-2.6	-1.8	0.7	552.5	552.7	550.7	100	100	100	W	2	W	4	W	3	11.3	* n-1, 2-n, 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
11	-0.1	-0.8	-1.7	-0.9	0.8	552.0	552.7	550.7	100	84	91	W	2	W	4	W	3	11.3	* n-1, 2-n, 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
12	-2.9	-3.6	-4.5	-3.6	4.1	553.8	553.7	551.6	18	18	12	WSW	1	WSW	2	WSW	2	11.3	* n-1, 2-n, 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
13	-1.8	-2.5	-3.4	-2.5	1.5	552.4	552.7	550.7	21	17	100	ENE	1	ENE	2	ENE	3	11.3	* n-1, 2-n, 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
14	-1.4	-2.0	-2.9	-2.1	1.5	552.4	552.7	550.7	4	9	14	N	1	N	2	N	1	11.3	* n-1, 2-n, 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
15	-1.1	-1.7	-2.6	-1.8	1.1	552.2	552.7	550.7	28	100	94	NE	1	NE	2	NE	1	11.3	* n-1, 2-n, 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
16	-1.1	-1.7	-2.6	-1.8	1.1	552.2	552.7	550.7	62	7	62	SE	2	SE	1	SE	2	11.3	* n-1, 2-n, 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
17	-2.2	-2.9	-3.8	-2.9	3.8	552.0	552.7	550.7	21	29	53	SE	2	SE	2	SE	2	12.9	* n-1, 2-n, 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
18	-1.4	-2.0	-2.9	-2.1	2.1	552.8	552.7	550.7	76	92	100	SE	1	SE	2	SE	1	2.7	* n-1, 2-n, 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
19	-1.4	-2.0	-2.9	-2.1	2.1	552.0	552.7	550.7	100	100	73	W	2	W	4	W	3	5.1	* n-1, 2-n, 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
20	-1.4	-2.0	-2.9	-2.1	3.5	550.2	550.7	550.2	62	63	100	S	2	S	2	S	2	9.5	* n-1, 2-n, 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
21	-1.8	-2.5	-3.4	-2.5	1.4	552.6	552.7	550.7	100	100	9	W	2	W	4	W	3	9.6	* n-1, 2-n, 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
22	-1.8	-2.5	-3.4	-2.5	1.4	552.6	552.7	550.7	100	100	100	W	2	W	4	W	3	2.4	* n-1, 2-n, 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
23	-3.0	-3.7	-4.6	-3.7	3.3	557.5	557.7	555.6	100	100	100	NE	2	NE	1	NE	2	11.3	* n-1, 2-n, 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
24	-3.3	-4.0	-4.9	-4.0	1.4	558.8	558.7	556.6	54	72	92	NE	2	NE	1	NE	2	11.3	* n-1, 2-n, 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
25	-0.2	-0.9	-1.8	-0.9	3.3	557.8	557.7	555.6	63	78	86	SSW	2	SSW	1	SSW	2	11.3	* n-1, 2-n, 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
26	-1.4	-2.0	-2.9	-2.1	3.0	557.7	557.7	555.6	91	88	99	WSW	2	WSW	1	WSW	2	11.3	* n-1, 2-n, 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
27	-1.4	-2.0	-2.9	-2.1	4.4	559.4	559.7	557.6	62	8	71	W	2	W	4	W	3	1.2	* n-1, 2-n, 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
28	-0.2	-0.9	-1.8	-0.9	3.4	558.8	558.7	556.6	76	80	92	SSW	2	SSW	1	SSW	2	1.1	* n-1, 2-n, 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
29	-0.2	-0.9	-1.8	-0.9	2.2	554.5	554.7	552.6	100	100	90	E	2	E	1	E	2	1.2	* n-1, 2-n, 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
30	-1.7	-2.4	-3.3	-2.4	-3.8	554.1	554.7	552.6	100	92	90	NE	2	NE	1	NE	2	11.3	* n-1, 2-n, 3-n, 4-n, 5-n, 6-n, 7-n, 8-n, 9-n, 10-n, 11-n, 12-n, 13-n, 14-n, 15-n, 16-n, 17-n, 18-n, 19-n, 20-n, 21-n, 22-n, 23-n, 24-n, 25-n, 26-n, 27-n, 28-n, 29-n, 30-n
Mittel	-4.1	-2.6	-4.8	-3.8	—	559.1	559.6	559.7	75	76	84				7.3	7.4	6.6	181.7	

*) 21. $\equiv n-17\frac{1}{2}$ m.U. 22. *sch. $17\frac{1}{4}-19\frac{1}{4}$

April 1942.

Beobachter: Frl. F. Lombardi.

St. Gotthard (Hospiz)

 $\lambda = 8^{\circ} 34', \beta = 46^{\circ} 33',$ $H_b = 2095.7 \text{ m}, G = -0.25 \text{ mm.}$

Beobachter: Pfl. F. Lombardi																																
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	Mittel	
	-2.0	-2.7	-3.5	-3.8	-4.0	-2.0	-1.8	-1.8	-2.8	-1.8	-3.2	-0.2	-1.0	-1.8	-1.4	-3.8	-1.8	-1.8	-1.8	-1.8	-1.2	-1.0	-1.4	-1.4	-1.4	-1.2	-1.8	-1.8	-2.2	-2.2	-5.0	-1.1
	-4.8	-4.8	-2.0	-1.8	-2.0	-4.0	-1.0	-1.0	-1.0	-2.0	-1.2	-1.0	-3.4	-3.0	-1.4	-2.7	-3.8	-3.8	-3.8	-3.8	-2.0	-1.8	-2.2	-2.2	-2.2	-2.0	-1.8	-1.8	-3.5	-6.0	-3.2	-1.4
	-2.5	-3.5	-1.0	-0.8	-1.0	-0.3	-0.8	-0.2	-0.5	-0.0	-0.7	-0.6	0.8	-0.7	-0.4	-3.0	-2.0	-2.0	-2.0	-2.0	0.9	0.3	-0.2	1.8	1.8	1.8	1.8	1.8	0.8	1.1	-5.9	0.1
	6.0	1.9	3.7	1.1	4.6	591.9	591.8	591.8	585.3	585.2	590.1	590.1	590.1	589.4	590.2	590.3	588.8	588.6	588.6	588.6	589.4	588.2	587.9	587.9	587.9	588.0	587.7	587.1	588.1	583.5	589.1	—
	50	50	30	70	38	65	92	100	94	76	71	15	61	61	99	42	33	60	74	100	100	91	92	59	80	65	65	85	100	97	85	72
	58	45	28	60	30	60	100	86	70	38	39	17	55	44	43	36	28	53	36	68	83	68	93	80	34	65	46	95	88	89	85	58
	S	N	S	NE	E	N	SE	SE	N	SE	N	N	E	E	N	SE	E	E	SE	S	S	N	N	N	SE	SE	S	SE	SE	S	N	71
	1	1	1	1	0	1	1	1	2	0	3	1	1	1	2	0	0	0	0	1	0	1	1	1	1	0	0	1	1	2	2	—
	10*	10	10	10	10*	10*	10*	10*	10*	10*	10*	10*	10*	10*	10*	10*	10*	10*	10*	10*	10*	10*	10*	10*	10*	10*	10*	10*	10*	10*	10*	7.2
	10	4	4	2	10	5	10*	10*	10*	8	5	0	0	0	5	5	10	10	8	10	10	8	6	5	10	5	5	10	10	10	6.8	7.0
	4.0	.	3.0	0.5	7.0	4.4	12.4	18.0	.	.	.	.	.	.	2.2	0.3	1.9	.	7.0	17.1	3.4	3.2	3.0	2.8	0.3	31.7	21.5	8.5	1.7		Summe	
	* n-10 ¹ / ₄ , 11 ¹ / ₄ zeitw.					* 16 ¹ / ₄ -n zeitw.									≡ n-10 ¹ / ₄ , 18-n	* n-8, ≡ n-9 ¹ / ₂	* 15-16 ¹ / ₂	≡ 17-n	● * 11 ¹ / ₄ -n stw., ≡ n-n	* n-12 ¹ / ₄ , 18 ¹ / ₄ -n, ≡ n-n	≡ 17 ¹ / ₂ -n	* n-11, * ≡ 17-n	≡ n-n	* 9 ¹ / ₄ -11 ¹ / ₄ , 16 ¹ / ₄ -18, ≡ n-n	≡ 19-n	● 9 ¹ / ₄ -10 ¹ / ₄ , ● 13-n stw., ≡ n-n	* n-9, 14-n zeitw., ≡ n-n	* 10 ¹ / ₄ -15 ¹ / ₄ , 16 ¹ / ₄ -n stw., ≡ 17-n	[≡ n-n]	153.9		

$\lambda = 7^{\circ} 26', \beta = 46^{\circ} 57'$
 $H_b = 572.2 \text{ m}, G = 0.00 \text{ mm.}$

Bern

Mai 1942.
 Beobachter: Tellur. Observatorium.

ag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	1.3	4.3	1.3	2.3	-8.1	708.8	708.7	709.6	80	54	92	NNE 2	NNW 2	NE 0	8	9	5	0.0	* 9 ^h /4-10 ^h /4, Δ I
2	1.2	7.7	2.3	3.7	-6.9	709.6	709.6	710.8	95	53	98	SE 0	SSW 2	SW 1	7	7	10	3.1	* 10 ^h /4-12 ^h /4, * 16 ^h /4, * 19 ^h /4-20 ^h /4
3	3.1	4.9	4.3	4.1	-6.6	711.9	713.7	715.3	98	93	86	WSW 2	WSW 2	S 1	10	10	2	1.4	* 1 ^h /2-14 ^h /4 m.U., [2 ^h 4, Δ I]
4	4.3	11.4	7.1	7.6	-3.3	713.3	717.4	717.8	90	56	76	S 1	WSW 2	SE 0	6	7	0	.	.
5	4.1	14.6	10.7	9.8	-1.2	719.4	719.1	718.8	92	42	50	NE 0	NE 1	E 0	0	1	0	.	Δ I
6	7.1	18.1	13.1	12.8	1.7	719.1	717.5	716.3	81	26	52	SE 0	NE 1	S 0	3	4	0	.	Δ I
7	9.3	20.5	15.5	15.1	3.8	715.6	713.2	711.5	74	30	54	S 1	WSW 1	SW 1	1	1	3	.	Δ I
8	12.7	20.2	12.9	15.3	3.9	710.3	707.9	708.3	81	33	70	SE 1	NW 1	SE 1	2	3	3	.	Δ I
9	11.2	17.5	10.7	13.1	1.6	708.4	708.6	709.8	88	33	89	S 0	SW 2	SE 1	8	9	3	0.3	* 16 ^h /4-16 ^h /4
10	11.1	18.7	15.0	14.9	3.2	709.8	707.9	706.2	88	47	67	SE 1	NNE 1	W 1	9	9	2	0.4	Δ I, $\oplus$ zeitw.
11	12.2	13.3	10.1	11.9	0.1	705.9	705.4	706.8	97	82	97	NE 0	SSW 2	NW 0	9	10	9	5.4	* 1 ^h /4-21 zeitw., $\mathcal{K}$ 15 ^h /4-16 ^h /4
12	8.1	14.3	12.2	11.5	-0.4	704.9	702.9	702.4	99	79	94	S 0	NW 0	S 0	10	10	9	0.9	* 15, 15 ^h /4, 21 ^h /4-23 ^h /4 m.U.
13	11.2	16.7	8.5	12.1	0.0	701.5	700.2	703.9	97	56	99	NE 1	NNE 1	E 0	9	9	3	16.7	* 13 ^h /4-20 ^h /4 m.U., $\mathcal{K}$ p
14	9.9	12.9	10.5	11.1	-1.1	705.9	707.6	710.5	97	80	97	SW 1	W 1	SW 0	9	9	3	1.3	* 12-18 zeitw., T 17-18
15	9.2	13.6	10.1	11.0	-1.3	712.2	712.2	711.9	94	54	90	SW 0	S 1	N 1	10	9	3	.	.
16	8.4	15.4	10.7	11.5	-0.9	711.0	710.4	712.7	96	58	86	S 0	SW 1	W 1	9	10	2	0.6	* 17, 17 ^h /4-18 ^h /4, Δ I
17	10.9	18.8	13.9	14.5	1.9	714.5	714.0	715.1	88	41	66	SE 1	W 1	SW 0	6	7	2	.	Δ I
18	12.1	23.7	18.3	18.0	5.3	715.7	715.1	715.6	83	37	70	S 0	WSW 1	S 0	7	6	1	.	Δ I
19	18.0	24.2	18.5	20.2	7.4	718.7	718.2	718.1	60	34	64	W 1	NNW 1	NE 0	7	3	3	.	.
20	16.0	24.1	19.0	19.7	6.8	716.0	714.8	713.9	83	48	60	SE 0	WSW 2	S 0	8	10	8	13.3	Δ I, $\oplus$ a, $\mathcal{W}$ III
21	13.6	15.7	11.0	13.4	0.3	710.1	709.2	710.7	98	75	95	W 0	SSW 2	SSW 2	10	9	9	5.6	* 0-9 ^h /4 m.U., 19 ^h /4-21 ^h /4 m.U.
22	10.8	14.1	9.9	11.6	-0.6	712.6	713.3	714.8	84	73	99	WSW 2	SW 2	SE 1	8	9	3	4.5	* 1 ^h /2-13 m.U., 17 ^h /4-18 ^h /4, $\oplus$ p.
23	10.7	17.9	14.5	14.4	1.1	715.1	713.9	712.3	87	42	79	SE 0	SSW 1	SW 0	9	4	2	1.6	$\oplus$ I [$\mathcal{W}$ III]
24	9.6	14.3	9.5	11.1	-2.3	715.1	716.4	716.3	94	46	74	W 3	WSW 1	W 0	10	6	1	4.2	* 6-10 ^h /4
25	8.5	17.7	13.7	13.1	-0.4	714.9	713.1	712.2	81	43	69	SSE 0	NW 1	SW 0	3	1	3	1.5	* 23 ^h /4, Δ I, $\mathcal{W}$ III
26	12.1	18.2	15.6	15.3	1.6	712.6	710.7	708.9	98	50	82	SE 0	W 2	SE 0	10	9	3	.	* 4 ^h /4-7 ^h /4 m.U.
27	14.4	22.7	17.1	18.1	4.3	709.3	710.2	711.4	87	34	71	SE 1	WSW 2	SE 1	9	9	1	.	Δ I, $\mathcal{W}$ III
28	14.7	23.7	17.5	18.6	4.7	712.1	710.8	711.7	78	48	92	S 0	WNW 2	S 1	1	4	9	1.8	* 21 ^h /4-23 ^h /4 m.U., Δ I
29	12.8	10.8	9.3	11.0	-3.0	711.6	712.8	715.9	93	96	96	NE 0	W 1	SSW 1	10	10	9	18.8	* 0 ^h /2-19 ^h /2 m.U.
30	10.4	15.7	10.8	12.3	-1.8	715.6	715.3	715.4	83	43	80	W 1	WNW 2	S 0	3	4	2	.	.
31	9.7	15.4	10.3	11.8	-2.4	713.8	712.8	716.7	74	62	92	SW 1	W 2	W 1	9	9	9	6.8	* 8-20 zeitw., $\mathcal{K}$ 2-3, 18 ^h /4, Δ I
Mittel	10.0	16.2	11.7	12.6	—	712.1	711.7	712.3	88	53	80				7.1	7.0	4.1	86.2	Summe

$\lambda = 6^{\circ} 57', \beta = 47^{\circ} 0'$
 $H_b = 487.3 \text{ m}, G = 0.02 \text{ mm.}$

Neuchâtel

Mai 1942.
 Beobachter: Observatorium.

1	2.7	4.7	1.0	2.8	-8.3	716.7	716.6	717.4	73	70	87	NE 1	E 0	NE 0	6	10	1	.	*° seit 9 ^h /4
2	1.7	5.9	3.9	3.8	-7.5	717.4	717.6	718.6	89	63	87	NE 1	SW 1	W 1	1	8	10	1.9	* fl. 13 ^h /2, ● 20-n m.U.
3	3.7	7.2	6.0	5.6	-5.8	719.6	721.5	723.0	83	69	75	NW 1	SW 1	W 0	10	9	0	0.7	● n-11
4	5.4	11.2	7.0	7.9	-3.7	724.9	725.3	725.4	73	50	69	W 1	SW 1	NW 1	5	8	0	.	.
5	5.1	15.8	12.5	11.1	-0.6	727.4	727.0	727.3	81	41	38	NE 1	SE 1	NE 1	1	0	0	.	.
6	6.9	19.4	14.5	13.6	1.8	727.0	725.4	723.7	75	32	49	NE 1	NE 1	E 0	0	1	0	.	.
7	9.0	21.7	18.5	16.4	4.4	723.3	720.8	718.8	77	35	25	E 0	SW 1	NW 1	0	0	0	.	.
8	10.7	22.0	15.4	16.0	3.9	718.0	715.4	715.7	71	37	55	E 0	S 1	E 1	1	0	1	9	.
9	10.9	16.8	12.1	13.3	1.1	716.1	716.0	717.2	83	52	70	E 1	NW 1	W 0	8	10	6	.	● tr. 13 ^h /4, 15
10	10.3	18.0	15.7	14.7	2.3	717.6	715.5	713.6	85	50	67	NW 1	SW 1	SW 1	6	8	4	3.1	.
11	12.7	15.8	10.9	13.1	0.6	713.2	712.6	714.2	98	81	95	W 0	W 1	E 0	9	10	2	2.8	● sch. n-p zeitw., T seit 12 ^h /4
12	8.6	12.3	11.5	10.8	-1.8	712.3	710.2	709.7	96	83	93	E 0	S 1	E 0	10	10	7	0.4	● 20 ^h /4-n
13	11.0	15.8	8.9	11.9	-0.9	708.6	707.4	711.3	94	69	97	SE 0	N 1	NW 0	9	9	8	20.6	● sch. 13, ● 15 ^h /4-18 ^h /4
14	9.7	12.4	12.8	11.6	-1.3	713.2	715.3	717.7	97	88	65	W 0	SW 1	NW 3	10	10	5	0.4	● 2 ^h a
15	10.5	14.1	10.8	11.8	-1.2	719.7	719.7	719.5	80	60	73	SE 1	SW 1	NW 1	10	9	1	.	.
16	7.8	15.6	11.4	11.6	-1.5	718.8	717.9	720.2	94	55	89	E 1	NE 1	W 1	6	10	10	1.8	● sch. p, ● 16 ^h /4-17 ^h /4
17	11.1	21.1	13.8	15.3	2.0	722.0	721.5	722.5	84	45	72	SW 1	S 1	NW 1	2	7	.	.	.
18	11.8	24.0	18.6	18.1	4.7	723.4	722.6	722.8	87	47	64	SE 1	SE 1	SW 1	6	4	4	.	.
19	17.5	26.2	17.5	20.4	6.9	726.4	725.6	725.5	60	40	64	SW 1	SW 1	NE 0	7	2	2	.	.
20	14.7	21.0	21.1	18.9	5.3	723.6	721.4	716.0	90	59	52	SE 0	SW 1	NW 2	5	10	6	4.5	● tr. 19 ^h /4
21	13.7	18.6	13.7	15.3	1.5	717.5	716.5	717.8	91	65	63	SW 1	SW 2	NW 2	9	8	7	0.8	$\mathcal{K}$ ▲ ● 0-2
22	10.7	14.1	12.0	12.3	-1.6	720.2	720.9	722.2	90	65	70	SW 2	SW 2	NW 1	10	10	6	2.1	● seit 7 ^h /4 m.U.
23	11.0	19.5	14.1	14.9	0.9	722.8	721.5	719.6	86	55	71	SE 1	SE 1	NW 1	8	2	6	0.9	.
24	10.1	15.6	12.4	12.7	-1.4	722.6	724.2	723.6	85	62	48	W 2	SW 3	NW 2	10	5	0	1.6	● n-a
25	9.3	18.6	14.4	14.1	-0.1	722.6	720.8	719.4	84	42	60	SE 1	S 1	NE 1	1	1	0	0.1	.
26	13.8	19.7	16.5	16.7	2.3	719.9	718.4	716.1	83	58	73	SW 1	SW 1	W 1	10	6	4	.	.
27	14.6	21.7	17.5	17.9	3.4	716.6	717.8	718.6	86	50	69	SE 1	SW 2	N 0	9	9	2	.	.
28	14.7	25.7	19.7	20.0	5.4	719.6	718.1	718.8	85	49	76	SE 1	SW 2	N 0	3	5	8	6.0	● tr. 21, T seit 17 ^h /4
29	12.4	11.2	9.5	11.0	-3.7	719.1	720.2	723.2	97	85	86	SW 0	W 1	W 2	10	10	10	17.1	● n-17, n
30	10.3	15.4	12.1	12.6	-2.2	723.5	723.1	722.9	85	52	64	S 1	SW 2	SW 1	1	7	6	.	.
31	10.3	14.0	11.5	11.9	-3.0	721.4	720.5	724.3	86	70	80	SE 1	W 2	NW 0	10	10	10	1.4	● tr. 7-8, seit 12 ^h /4
Summe	10.1	10.0	12.8	13.2		719.8	719.3	719.6	85	57	69				0.2	0.7	4.4	06.2	

Mai 1942.

Beobachter: Frl. H. Nager.

Altdorf

 $\lambda = 8^\circ 39', \beta = 46^\circ 53'$ $H_b = 456.3 \text{ m}, G = -0.05 \text{ mm.}$

Beobachter: Frl. H. Nager.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung		
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰				
1	2.1	5.7	2.9	3.6	-7.6	719.0	718.3	719.9	75	59	76	NW	oNW 1-2	NW	o	10	7	10	5.2	* 6-7, ● III	
2	2.5	5.4	3.4	3.8	-7.5	719.5	720.0	721.0	90	55	70	NW	oNW	oNW	o	10	10	10	7.9	● I, II	
3	3.6	4.1	3.2	3.6	-7.9	720.6	723.6	725.9	94	86	96	E	1NW	oNE	o	10	10	7	.	.	
4	4.2	12.3	7.8	8.1	-3.5	726.9	727.2	728.0	96	36	70	NW	oNW	1NW	o	5	6	8	.	.	
5	8.1	13.4	9.0	10.2	-1.6	730.0	728.8	730.2	60	43	57	NW	oNW	o-1NE	NE	1	6	4	.	.	
6	7.7	16.4	12.7	12.3	0.4	728.6	727.5	726.7	61	39	50	NW	oNW	o-1NW	NW	o	0	2	3	1.0	● n (7./8.)
7	11.5	19.9	15.4	15.6	3.5	725.2	722.6	721.3	70	35	52	E	oW	o-1E	E	o	0	1	4	2.2	● 15 ^{1/2} , T 16 ^{1/4} -16 ^{1/3}
8	14.8	20.1	12.9	15.9	3.7	719.7	717.1	718.4	63	35	75	NW	oNW	o-1E	E	o	8	4	0	.	.
9	11.4	19.6	12.7	14.6	2.3	718.1	716.9	720.1	78	42	74	E	oNW	1NW	o	3	7	8	.	.	
10	11.5	18.9	18.8	16.4	3.9	719.7	717.2	716.4	68	44	30	NE	oNW	o-1S	S	1	2	8	0	.	.
11	14.7	15.7	11.0	13.8	1.2	715.3	715.0	716.7	73	86	95	NW	oN	oE	E	o	10	10	10	7.5	● 9 ^{3/4} -n zeitw.
12	10.4	15.7	15.0	13.7	0.9	714.4	712.1	711.3	87	56	60	E	oNW	oNW	o-1	10	10	10	.	.	
13	12.5	19.3	13.5	15.1	2.2	710.6	709.8	713.1	85	44	60	S	oN	o-1NW	NW	1	10	4	8	0.6	.
14	11.9	12.8	11.1	11.9	-1.1	715.3	717.2	720.2	84	77	95	NE	oNW	oNW	o	10	10	10	33.4	● n-n	
15	10.3	13.6	9.4	11.1	-2.1	722.0	722.5	722.2	93	60	92	E	oNW	oNW	o	10	10	0	0.4	● I	
16	9.2	16.1	11.5	12.3	-1.0	720.5	719.6	723.1	84	53	53	E	oNW	o-1NW	NW	o	0	8	10	4.0	● abds. zeitw.
17	10.5	18.7	15.0	14.7	1.3	724.3	723.3	725.7	94	40	51	E	oNW	o-1E	E	o-1	2	2	0	.	.
18	14.2	21.6	18.6	18.1	4.6	725.4	724.5	725.7	97	46	51	SE	oNW	o-1E	E	o-1	2	2	0	.	.
19	16.9	24.2	18.3	19.8	6.1	728.8	727.5	728.5	68	42	81	SE	oNW	1-2NW	NW	o	8	4	9	.	.
20	16.2	22.9	24.1	21.1	7.3	725.7	722.4	717.9	70	50	29	W	oNW	1S	S	1-2	0	7	8	10.0	.
21	15.4	17.9	14.0	15.8	1.9	720.4	718.0	719.0	93	70	93	SW	oN	oNW	o-1	10	10	10	9.8	● n-n zeitw.	
22	11.7	14.5	11.9	12.7	-1.3	722.0	723.5	724.9	90	56	90	E	oNW	oNW	o	10	10	10	2.2	● a, abds. zeitw.	
23	13.7	19.4	14.4	15.8	1.7	724.7	723.1	722.3	67	44	67	NE	oNW	1-2S	S	1-2	8	6	5	.	.
24	12.1	14.9	11.5	12.8	-1.4	722.0	726.2	726.3	84	59	85	SW	oN	oNE	o	8	10	10	2.3	● 9	
25	9.6	15.0	13.4	12.7	-1.6	724.9	723.0	722.2	84	49	77	NE	oNW	1S	S	o	9	2	7	0.2	.
26	14.3	18.7	19.8	17.6	3.2	722.1	720.1	718.6	82	54	35	SW	oNW	o-1SE	SE	1	10	8	6	.	● ° fr.
27	21.3	23.8	20.3	21.8	7.3	718.5	719.4	721.4	35	33	42	S	2NW	o-1S	S	1-2	7	7	5	.	.
28	15.9	27.5	21.6	21.7	7.1	721.3	720.0	720.8	73	28	37	N	oSE	2S	S	1-2	4	4	6	.	.
29	17.5	16.2	11.0	14.9	0.2	720.6	721.3	725.2	76	72	96	W	oNW	2NW	o	4	10	10	13.6	● (16)	
30	13.7	16.3	13.6	14.5	-0.3	725.5	724.4	726.1	64	44	63	NW	o-1NW	1NW	o	7	4	10	.	.	
31	12.4	14.9	11.3	12.9	-2.0	723.3	721.8	725.8	81	64	69	NW	oNW	1NW	2-3	8	10	10	10.1	● III	
Mittel	11.7	16.6	13.2	13.8	—	721.8	721.1	722.1	77	52	67					6.7	6.7	6.6	110.4	Summa	

 $\lambda = 6^\circ 9', \beta = 46^\circ 12'$ $H_b = 405.0 \text{ m}, G = -0.03 \text{ mm.}$

Mai 1942.

Beobachter: Observatorium.

Genf

Beobachtet: 05001100100																			
---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

$\lambda = 8^\circ 33'$, $\beta = 47^\circ 23'$,
 $H_b = 493.2$ m, $G = 0.03$ mm.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	2.9	4.7	2.1	3.2	-7.6	715.9	715.6	716.4	64	67	94	NNW 1	NNW 2	ENE 0	9	9	9	1.6	☉ * 18 ^{1/2} -19 ^{1/4}
2	1.9	4.9	3.2	3.3	-7.7	716.4	716.5	717.4	87	54	96	WNW 0	WSW 2	WNW 1	8*	10*	10*	4.6	☉ sch. 13-22 zeitw.
3	3.7	3.2	3.9	3.6	-7.5	718.0	720.3	721.8	88	90	84	NNW 1	SSW 1	S 1	10*	10*	3	3.3	☉ 0 ^{1/4} -16 ^{1/2} m.U.
4	6.3	12.2	7.4	8.6	-2.7	723.3	723.9	724.9	62	41	61	WSW 1	WNW 2	SE 1	2	7	9	.	.
5	4.5	17.3	10.0	10.6	-0.8	728.6	726.2	728.6	71	34	45	WNW 1	SW 1	NW 0	0	1	0	.	Δ 1
6	7.0	19.9	13.0	13.3	1.7	725.9	724.4	723.0	78	26	43	NW 0	WNW 1	SE 1	3	3	0	.	Δ 1
7	9.9	22.8	16.0	16.2	4.5	722.1	719.9	717.7	66	28	48	ESE 1	SW 1	N 1	1	1	7	.	Δ 1
8	14.5	23.2	11.5	16.4	4.5	716.8	714.5	716.3	65	31	92	SSE 1	NNW 1	NW 2	2	3	10*	11.7	☉ 20 ^{3/4} -22 ^{1/4} , ☉ 23
9	12.1	20.6	12.0	14.9	2.8	715.2	714.3	716.6	78	39	80	SSE 0	WNW 1	ESE 1	9	7	10	0.4	☉ 18 ^{3/4} -19 ^{3/4}
10	11.7	21.7	15.4	16.3	4.1	716.6	714.7	712.8	80	40	44	SE 0	NNW 0	SE 1	7	9	2	0.0	.
11	13.6	15.2	10.0	12.9	0.5	712.5	711.8	713.2	79	76	96	S 0	SSE 1	SSE 1	10*	10	6	2.6	☉ 7 ^{1/2} -12 ^{1/2} m.U., 16-18 ^{1/4}
12	11.3	17.7	13.3	14.1	1.6	711.4	709.5	709.1	72	51	70	SSE 1	SW 1	NW 1	9	10	9	1.3	☉ sch. 14 ^{3/4}
13	11.8	20.9	10.6	14.4	1.7	708.1	708.9	710.3	81	42	87	NW 1	NNE 1	WNW 1	8	5	10	7.8	☉ 2 ^{1/2} -8 ^{1/2} , ☉ 16 ^{1/4} , 18 ^{3/4} -20 ^{1/4}
14	11.3	13.5	11.8	12.2	-0.6	713.7	713.9	716.8	77	68	93	W 0	WNW 1	SSE 1	10	10	10*	10.3	☉ 10 ^{1/4} -n zeitw.
15	10.0	11.0	10.5	10.5	-2.4	718.6	719.5	719.0	85	83	93	NW 1	W 0	S 0	10*	10	9	1.1	☉ n-13 ^{1/4} m.U.
16	8.4	18.9	11.0	12.8	-0.3	717.7	716.8	719.6	86	42	89	S 0	NNW 1	SSE 1	10	3	10	6.9	☉ 17-21 ^{1/4}
17	11.3	20.2	13.5	15.0	1.8	721.2	720.7	722.0	82	41	66	SE 1	WNW 1	NNE 0	5	4	2	.	.
18	12.2	26.3	18.9	19.1	5.8	722.6	721.9	721.5	74	33	56	SSW 1	SSW 1	SE 1	2	3	5	0.0	.
19	17.3	24.6	18.8	20.2	6.7	725.4	725.3	725.1	76	49	54	SSE 1	NNW 1	WSW 1	9	2	9	.	.
20	15.9	27.2	19.9	21.0	7.4	722.7	719.8	714.2	71	43	57	WNW 1	S 1	ESE 1	4	9	9	7.1	.
21	16.2	17.1	11.8	15.0	1.3	716.0	715.4	716.3	77	75	80	SSW 2	WSW 2	WNW 1	9	10*	9*	7.1	☉ 1 ^{1/4} -5 ^{1/4} m.U., ☉ 19 ^{1/4} -23 zeitw.
22	11.4	11.9	11.3	11.5	-2.4	718.5	720.0	721.7	72	84	92	WSW 1	WNW 2	SSE 1	9	10*	9	5.0	☉ 3 ^{1/4} , 12-18 ^{1/4} m.U.
23	13.1	21.0	13.6	15.9	1.9	721.8	720.6	719.3	70	38	76	SSE 1	NNW 1	NE 1	9	3	1	0.0	.
24	12.1	17.1	11.1	13.4	-0.7	720.4	722.5	723.3	78	42	57	WNW 2	WSW 3	NW 1	10*	5	3	4.9	☉ 7-9 ^{1/4}
25	9.5	19.5	14.9	14.6	0.4	721.7	719.8	718.8	67	35	59	WNW 1	NNW 1	SE 1	5	1	4	1.1	.
26	14.0	18.5	15.6	16.0	1.6	719.1	717.5	715.4	86	53	82	ESE 1	SSE 1	WNW 0	10*	9	9	0.0	☉ 4 ^{1/4} -7 ^{1/2} m.U.
27	17.7	21.3	16.2	18.4	3.9	715.7	717.0	717.8	62	46	80	SSW 1	W 1	ESE 1	8	9	3	0.0	☉ tr. 11 ^{1/4} -12 ^{3/4} m.U.
28	15.1	27.2	20.9	21.1	6.5	718.4	716.7	718.0	71	35	68	SE 0	WNW 1	NW 1	2	2	10*	.	.
29	14.1	13.2	10.1	12.5	-2.2	718.1	719.1	722.4	78	77	92	WNW 1	WNW 2	WSW 1	10	10*	10	13.4	☉ 13 ^{3/4} -20 ^{3/4} m.U.
30	11.1	17.3	10.6	13.0	-1.8	722.6	722.0	722.4	65	44	67	WNW 1	W 1	NE 1	8	6	4	0.4	.
31	11.3	19.0	11.1	13.8	-0.9	720.3	718.7	722.5	74	42	75	E 0	WNW 2	SSW 1	9	3	5	7.3	☉ 10-24 ^{3/4} m.U., ☉ 17 ^{1/2}
Mittel	11.1	17.7	12.3	13.7	—	718.8	718.3	718.8	75	50	73				7.0	6.3	6.6	97.9	Summe

$\lambda = 8^\circ 30'$, $\beta = 47^\circ 3'$,
 $H_b = 1787.3$ m, $G = -0.20$ mm.

Rigi-Kulm

Mai 1942.

Beobachter: J. Wiget.

1	-7.2	-2.6	-7.2	-5.7	-7.7	608.1	608.0	607.9	95	91	98	E 1	E 0	W 1	10*	8	10*	15.6	* 11-12 ^{1/4} , n zeitw., ≡ I
2	-6.6	-3.8	-6.0	-5.5	-7.7	608.6	609.5	609.4	100	100	100	NW 0	NW 1	W 2	10*	8	10	19.5	* ≡ zeitw.
3	-5.4	-3.0	-3.8	-4.1	-6.5	610.1	612.3	613.9	100	100	100	W 2	W 3	W 3	10*	10*	10	27.5	* I, * ≡ II
4	-3.8	0.0	0.8	-1.0	-3.5	615.7	617.6	618.3	100	74	70	W 3	W 2	W 1	5	5	4	.	.
5	0.0	3.8	5.0	2.9	0.2	619.1	620.4	620.5	74	60	60	SW 0	SW 1	SW 1	0	1	0	.	.
6	4.5	8.1	8.5	7.0	4.1	620.2	620.6	618.9	59	50	47	W 0	W 1	SW 0	1	3	5	.	.
7	6.4	9.0	8.5	8.0	4.9	614.0	612.9	612.1	42	59	54	W 1	SW 1	W 1	1	0	3	1.3	.
8	6.3	8.0	7.0	7.1	3.8	612.1	612.2	613.3	76	75	70	SW 0	N 1	NW 0	3	3	7	4.0	☉ n(8./9.)
9	6.2	9.2	2.5	6.0	2.5	613.3	612.2	613.3	60	80	100	S 2	S 1	W 0	7	9	10*	1.0	☉ 16-16 ^{1/2} , ≡ III
10	5.9	12.9	6.5	8.4	4.8	613.3	613.0	612.0	65	45	45	W 0	SW 1	S 1	3	6	9	10	.
11	6.0	6.1	1.8	4.6	0.8	610.0	609.3	610.2	77	79	100	SE 1	SE 1	W 4	10	10	10	12.6	☉ seit 8 zeitw.
12	6.0	8.3	6.5	6.9	2.9	608.9	607.9	607.6	65	57	60	SW 2	S 0	S 2	8	10	10	1.3	.
13	4.4	8.8	3.5	5.6	1.4	605.4	605.8	606.8	79	79	100	SSE 2	E 1	W 0	7	5	10*	4.6	≡ 17-n
14	1.8	2.5	3.8	2.7	-1.6	608.2	608.8	611.6	100	100	100	SW 1	W 1	W 2	10*	10*	10*	31.7	☉ n-n zeitw., ≡ n-n
15	1.0	3.2	4.0	2.7	-1.8	613.7	614.6	614.6	100	100	74	W 1	W 0	W 0	10*	10*	8	2.6	☉ I, ≡ I, II
16	4.6	9.0	4.4	6.0	1.3	613.0	613.3	614.9	60	74	80	SW 1	S 1	W 1	1	3	5	27.1	☉ 15-15 ^{1/4} , ☉ zeitw.
17	3.4	8.8	6.5	6.2	1.4	616.6	617.3	619.0	79	78	60	W 1	W 1	W 1	8	5	4	.	.
18	9.0	14.0	9.5	10.8	5.8	619.4	620.4	620.5	54	55	38	SW 1	W 0	W 0	3	3	2	.	.
19	9.0	12.7	10.2	10.6	5.5	622.2	622.9	622.4	89	79	100	W 3	W 1	E 0	8	5	10*	.	≡ III
20	10.8	16.3	12.0	13.0	7.8	620.4	619.3	614.9	84	43	37	WSW 1	WSW 1	SW 3	3	3	8	19.1	.
21	6.2	6.6	3.5	5.4	0.0	613.8	613.2	612.1	92	100	100	SW 3	W 2	W 3	10	8	10*	28.2	☉ ≡ n-n zeitw., ☉ 1-2
22	1.0	2.1	2.0	1.7	-3.8	613.7	615.3	616.7	100	100	100	W 3	W 2	W 2	10*	10*	10*	17.9	☉ * zeitw., ≡ n-n
23	4.2	7.4	4.0	5.2	-0.4	617.1	617.2	616.7	70	82	53	SSW 0	W 0	SSW 0	7	7	4	0.8	≡ zeitw.
24	4.0	2.2	3.2	3.1	-2.0	616.0	616.9	618.4	100	100	60	W 3	SW 2	SW 1	10*	10*	5	13.3	☉ * n-11 zeitw., ≡ n-12 ^{1/4}
25	5.2	9.0	7.2	7.1	1.3	616.4	616.3	616.4	39	72	60	SW 0	SW 1	SW 0	5	1	1	0.5	☉ n(25./26.)
26	6.2	12.0	7.5	8.6	2.6	615.6	615.3	613.7	88	57	60	SW 1	SW 0	S 2	10	8	5	.	.
27	10.0	11.8	10.2	10.7	4.6	613.9	615.4	616.2	59	60	55	S 2	SSW 1	SW 2	5	10	5	0.9	☉ 11 ^{3/4} -12 ^{1/4}
28	10.4	15.8	10.0	12.1	5.9	616.5	616.4	616.3	66	46	80	SW 2	SSE 1	W 0	2	3	4	.	.
29	8.8	5.1	2.0	5.3	-1.0	615.3	615.1	616.9	100	100	100	W 1	NW 1	W 2	10*	10*	10*	24.8	☉ II, ≡ seit 6 zeitw.
30	1.8	4.6	3.8	3.4	-3.0	617.0	617.6	617.6	98	85	82	WSW 1	W 1	W 2	10	10	8	.	≡ seit 7 zeitw.
31	4.4	5.8	4.0	4.7	-1.8	615.6	615.5	617.0	68	76	100	SW 1	SW 1	W 3	8	5	10*	8.8	☉ 9 ^{1/4} -n zeitw., ≡ zeitw.
Mittel	4.0	6.9	4.6	5.2	—	614.3	614.6	614.9	77	76	76				6.8	6.6	7.2	266.1	Summe

Mai 1942.

Beobachter: P. Nogler.

Beyers

$\lambda = 9^{\circ} 53'$, $\beta = 46^{\circ} 33'$,

$H_b = \text{ca. } 1710 \text{ m}$, $G = -0.23 \text{ mm}$

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	-3.0	-1.2	-4.6	-2.9	-6.4	613.2	613.6	614.3	57	74	65	NW	1 N	1 NW	1 10	10	3	.	
2	-5.8	-0.8	-3.3	-3.3	-6.9	614.4	614.3	616.0	74	52	65	S	1 W	3 NW	1 4	6	6	.	
3	-4.6	-1.2	-3.0	-2.9	-6.7	615.6	618.2	621.0	71	76	100	N	0 N	1-2 SSW	0 10	10	10	0.0	† n-n
4	-0.7	6.4	-0.2	1.8	-2.2	621.5	622.6	624.4	70	40	55	W	1 S	1-2 W	1 5	5	2	.	
5	0.0	9.2	2.2	3.8	-0.4	625.2	625.4	626.4	84	30	51	W	1 W	2 W	1 0	0	0	.	
6	3.8	13.2	5.5	7.5	3.1	626.4	625.3	625.7	55	30	53	S	0 SW	2 S	1 3	1	0	.	
7	1.0	15.4	6.0	7.5	2.9	624.6	623.2	621.9	82	46	80	SW	1 SW	2 S	1 0	0	4	.	
8	4.7	13.7	6.5	8.3	3.5	620.2	618.0	619.0	90	37	83	W	1 WSW	2 SW	1 10	6	2	.	
9	6.8	12.2	5.4	8.1	3.1	619.0	618.1	619.5	84	41	67	W	1 W	2 W	1 10	10	4	.	
10	4.8	13.1	6.6	8.2	3.1	619.9	619.1	619.3	78	45	83	S	0 W	2 S	1 2	6	6	.	
11	5.9	6.6	3.9	5.5	0.2	617.2	615.3	615.9	95	97	100	W	1 S	1 SW	1 10	10	10	10.3	● 14-n
12	7.0	10.0	5.5	7.5	2.0	614.7	614.7	614.5	70	67	88	E	1-2 W	2-3 W	1 10	10	8	.	
13	5.0	12.2	5.0	7.4	1.8	612.9	612.2	612.9	85	50	91	S	1 SW	1 W	0 10	6	10	0.2	
14	6.1	11.2	5.6	7.6	1.8	613.0	614.3	617.1	85	31	92	W	1 SSW	2 S	0 10	6	6	5.6	● n-8 1/2
15	6.0	11.8	6.2	8.0	2.0	618.6	619.0	620.1	81	50	71	W	0 W	3 S	1 10	4	8	.	
16	8.0	12.0	6.3	8.8	2.7	619.3	619.0	621.1	57	42	81	W	1 SW	2-3 W	2 0	10	7	.	
17	4.7	15.2	8.4	9.4	3.1	622.0	622.7	624.7	61	32	73	SW	0 W	1 S	1 0	6	8	.	
18	10.4	19.4	8.0	12.6	6.2	626.2	626.0	627.7	58	40	90	SW	1 S	2 SW	0 1	0	0	.	
19	8.7	20.2	9.7	12.9	6.3	627.5	627.7	628.1	81	35	78	SW	1 W	2 W	0 7	5	0	.	
20	8.3	19.3	9.7	12.4	5.7	627.3	625.7	623.3	80	68	91	SW	0 SW	1 SW	0 3	5	5	0.0	● sch. 17
21	10.0	17.2	7.0	11.4	4.5	619.2	616.6	617.9	56	50	100	W	1 S	3 W	2 8	10	10	8.1	● 18 1/4-20 1/2, ● III
22	7.0	10.2	6.7	8.0	1.0	618.9	620.9	622.6	56	50	73	W	2 W	3 W	1 6	9	5	.	
23	5.0	15.8	5.3	8.7	1.6	623.4	622.2	623.1	75	41	85	S	1 SW	2 SW	1 5	4	5	.	● ▲ 16-16 1/2
24	6.3	5.0	4.4	5.2	-2.1	622.4	622.7	624.1	95	91	77	W	1 W	2 WSW	1 10	10	0	5.1	● 13-14
25	6.3	11.1	3.8	7.1	-0.3	623.6	622.7	623.6	84	65	97	W	1 SW	3 SW	0 10	7	3	.	
26	9.2	12.0	7.6	9.6	2.1	622.5	622.0	622.4	82	62	90	S	1 S	2 W	0 10	10	7	.	● a
27	10.1	17.0	8.0	11.7	4.0	621.9	621.6	623.9	57	53	83	S	1 SW	2 S	2 6	3	0	.	
28	13.8	16.4	13.4	13.4	5.6	624.5	623.4	624.2	61	58	100	SW	1 W	1 W	1 6	10	10	0.6	● 14 1/2-21
29	15.6	14.2	9.8	13.2	5.3	622.1	621.4	620.1	60	70	100	E	1 W	2 S	1 6	10	10	8.6	● 15 1/2-n m.U.
30	6.2	17.1	8.1	10.5	2.5	622.7	622.7	621.8	83	64	71	S	1 S	3 W	2 0	6	3	.	
31	9.0	11.1	6.2	8.8	0.7	621.7	620.6	621.6	71	51	98	W	1 W	3 W	1 10	10	10	1.6	● sch. p-17
Mittel	5.6	11.8	5.4	7.6	—	620.7	620.4	621.2	74	53	82				6.5	6.6	5.2	Summe 40.1	

Mai 1942.

Beobachter: Kapuzinerkloster.

Sitten

$\lambda = 7^{\circ} 21'$, $\beta = 46^{\circ} 14'$,

$H_b = 548.6 \text{ m}$, $G = -0.11 \text{ mm}$.

1	4.0	9.8	4.7	6.2	-6.2	709.3	708.8	710.6	60	39	51	WSW	0 SW	2 W	0 9	7	4	.	
2	3.8	10.4	6.0	6.7	-5.9	711.4	710.6	712.3	65	39	49	WSW	0 SW	2 SW	1 7	6	9	2.3	
3	4.0	9.6	6.0	6.5	-6.2	713.7	715.0	717.7	94	55	63	SW	0 WSW	2 SW	0 10	9	6	.	● n-6
4	5.1	15.5	10.6	10.4	-2.5	719.4	718.2	718.9	66	30	43	NE	0 NE	2 W	0 3	4	1	.	
5	6.7	18.2	13.3	12.7	-0.3	721.6	719.9	720.1	69	38	45	NE	0 SSW	1 NW	0 0	0	0	.	
6	8.8	21.4	14.6	14.9	1.7	721.4	718.5	718.8	63	37	44	NE	0 SW	2 W	0 0	2	0	.	
7	11.6	22.6	17.6	17.3	4.0	718.2	714.4	713.4	56	39	46	NE	0 SW	1 WNW	2 0	0	10	.	
8	13.4	21.3	15.5	16.7	3.2	712.8	709.0	710.2	70	41	57	NE	0 NW	1 NE	0 6	7	8	.	● (19)
9	14.6	17.0	13.5	15.0	1.4	710.8	709.5	709.8	67	52	57	WNW	0 WNW	2 WNW	0 5	10	7	.	
10	10.8	22.3	18.4	17.2	3.4	712.8	709.4	708.9	68	38	40	NE	0 ESE	0 NE	0 7	7	4	.	
11	15.7	16.6	14.2	15.5	1.6	707.5	706.8	708.7	56	57	70	NE	0 SW	2 W	0 9	10	10	3.9	● 21-n
12	10.4	18.4	15.0	14.6	0.6	707.6	704.3	703.6	85	52	54	NE	0 NE	0 W	1 7	10	10	.	
13	14.3	19.0	13.6	15.6	1.4	703.0	701.5	705.2	65	48	76	NE	0 W	1 WSW	0 7	10	10	3.7	● 16 1/4-n
14	13.0	16.8	13.0	14.3	0.0	706.1	708.1	711.6	77	55	78	WSW	0 WNW	2 WSW	0 10	8	10	0.6	● 16, 20, 20 3/4-n
15	8.8	19.2	13.8	13.9	-0.5	713.1	712.0	712.3	66	45	50	SW	0 SW	2 W	0 4	4	0	.	
16	12.4	19.3	15.4	15.7	1.1	712.9	711.4	713.9	65	49	57	NE	0 SW	2 NE	0 7	10	6	.	
17	13.0	20.8	15.6	16.5	1.8	716.9	714.8	716.7	66	39	53	NE	0 SW	1 N	0 5	4	3	.	
18	15.2	27.2	20.0	20.8	6.0	718.5	716.7	717.2	59	35	44	N	1 N	0 N	1 2	1	2	.	
19	16.9	27.4	22.2	22.2	7.3	721.2	718.6	718.9	60	38	49	NE	0 SSW	0 SSW	0 6	2	2	.	
20	16.8	24.6	18.8	20.1	5.0	718.6	716.7	713.6	65	47	60	NE	0 W	1 W	0 2	10	10	3.1	● III
21	16.4	20.6	13.4	16.8	1.6	712.3	710.6	712.4	81	68	78	NW	0 WSW	0 WSW	0 10	9	8	2.5	⊠ 2, ● I
22	11.8	18.8	13.6	14.7	-0.6	714.6	714.3	715.6	81	39	48	WSW	0 W	1 W	0 10	7	6	.	● n-6 1/2
23	12.1	21.4	16.8	16.8	1.4	717.6	714.6	714.0	66	44	53	NE	0 WSW	1 WSW	0 5	4	8	.	
24	13.4	19.2	12.4	15.0	-0.5	715.9	717.4	717.5	40	45	54	WNW	0 SW	2 NE	2 10	4	8	0.3	● seit 6 1/2, I
25	10.6	20.6	12.4	14.5	-1.2	717.3	713.9	717.5	70	45	54	NE	0 SW	2 W	0 8	1	2	2.5	
26	13.0	19.6	18.4	17.0	1.2	715.1	713.8	712.1	92	56	49	W	0 W	0 NE	0 10	10	7	1.5	● I
27	17.2	21.9	19.0	19.4	3.5	712.9	712.6	714.8	58	50	56	NE	0 W	1 W	0 7	7	7	.	
28	16.2	17.0	19.8	17.7	1.7	715.1	712.0	712.9	67	86	65	NE	0 E	1 WNW	2 3	10	10	.	⊠ 16 1/4
29	18.7	18.7	12.0	16.5	0.4	712.7	712.2	717.2	66	74	87	W	0 SW	2 SW	0 6	8	4	3.5	
30	11.0	18.8	14.2	14.7	-1.5	718.0	715.6	716.1	74	45	50	N	0 W	2 W	0 3	3	5	.	
31	11.2	20.6	12.0	14.6	-1.7	716.2	713.8	718.3	63	46	96	N	0 W	1 W	0 10	7	10	2.7	● 20 3/4-n, ⊠ 18, III
Mittel	12.0	19.2	14.4	15.2	—	714.3	712.7	713.9	68	48	57				6.0	5.9	6.0	Summe 26.6	

$\lambda = 8^{\circ} 57'$, $\beta = 46^{\circ} 0'$,
 $H_b = 276.2$ m, $G = -0.01$ mm.

Lugano

Mai 1942.
 Beobachter: G. Vicari.

ag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	6.6	6.4	5.0	6.0	-7.3	732.2	732.6	733.3	57	53	66	SSW	1	E	1	10	10	0	
2	5.4	13.8	9.2	9.5	-3.9	733.4	732.2	733.7	63	12	39	S	0	E	1	8	6	1	
3	5.2	17.0	9.6	10.6	-3.0	734.4	734.7	738.4	54	23	38	N	1	NNE	2	3	7	0	
4	7.4	19.0	13.2	13.2	-0.5	740.4	739.8	741.2	52	34	29	NE	1	S	1	10	10	0	
5	7.8	18.8	13.0	13.2	-0.6	745.2	743.7	744.8	55	46	61	N	1	S	1	0	0	0	
6	9.4	20.2	14.8	14.8	0.8	744.6	743.1	742.6	81	41	59	ESE	1	SE	1	0	0	0	
7	11.0	21.4	15.8	16.1	2.0	741.7	739.5	738.3	88	40	54	S	0	SE	1	0	0	0	
8	11.0	20.6	15.2	15.6	1.4	736.5	734.8	734.1	80	41	60	SE	0	SE	1	0	5	5	
9	11.2	18.4	13.8	14.5	0.1	736.6	735.6	736.2	68	43	50	N	0	SE	1	4	10	0	
10	10.4	21.0	15.2	15.5	1.0	737.1	736.1	736.1	73	42	61	N	0	S	1	7	8	3	
11	13.8	13.4	12.8	13.3	-1.3	733.1	731.9	730.5	90	94	97	NNE	1	E	1	10	10	8	9.3
12	10.4	15.4	12.6	12.8	-2.0	732.2	732.2	730.8	87	63	97	NW	0	S	1	9	10	10	29.6
13	11.4	13.0	11.2	11.9	-3.0	729.8	729.7	728.5	93	79	93	N	1	SE	0	10	10	10	7.0
14	11.4	17.2	14.8	14.5	-0.5	729.1	731.1	732.0	88	58	60	NW	0	S	1	10	9	0	
15	17.8	26.4	17.8	22.7	5.5	731.8	731.8	733.7	29	21	30	N	2	N	2	0	1	4	
16	12.6	19.8	15.2	15.9	0.6	736.2	736.0	737.1	72	54	80	ENE	0	SSE	1	7	10	8	
17	13.0	21.9	16.2	17.0	1.6	739.0	738.7	740.9	77	48	60	NE	0	S	1	8	4	0	
18	14.4	23.2	18.4	18.7	3.1	743.3	742.9	742.2	74	50	66	ENE	1	S	1	0	8	0	
19	15.4	27.4	20.8	21.2	5.5	744.1	742.4	741.9	88	40	63	N	1	SSE	1	0	0	0	
20	16.4	27.4	20.6	21.5	5.7	741.2	739.4	737.1	79	45	70	SE	1	SSW	1	6	0	8	
21	18.2	24.4	17.4	20.0	4.0	734.1	731.9	731.0	81	51	95	E	1	S	1	0	0	8	2.0
22	17.4	24.2	19.4	20.3	4.2	732.6	733.9	736.2	36	21	27	NE	1	NE	1	0	5	2	
23	16.6	22.2	17.6	18.8	2.6	739.4	739.1	739.3	48	49	62	ESE	1	S	1	8	3	10	6.3
24	15.2	16.4	15.0	15.5	-0.9	739.5	739.5	739.4	93	77	64	N	1	N	0	10	10	0	0.2
25	13.8	14.0	15.0	14.3	-2.2	741.1	741.5	740.5	68	94	88	N	1	WSW	0	10	10	9	20.3
26	13.8	16.0	14.2	14.7	-1.9	739.7	739.7	739.7	93	79	90	NW	1	ESE	0	10	10	10	5.7
27	14.2	19.4	16.8	16.8	0.0	738.8	738.9	739.6	79	58	73	N	1	SSE	0	8	10	8	
28	15.8	22.2	15.4	18.5	1.6	741.1	739.7	740.2	83	56	97	N	1	SSW	1	10	10	10	6.4
29	17.0	21.2	18.4	18.9	1.9	738.8	737.0	735.8	91	58	69	ESE	1	NE	1	10	10	8	7.0
30	14.4	24.6	17.6	18.9	1.7	737.5	736.9	735.8	48	28	50	E	1	ESE	1	1	0	0	
31	13.8	19.4	16.4	16.5	-0.8	738.0	737.8	736.0	88	53	79	N	1	SE	1	10	5	2	0.0
Mittel	12.7	19.5	15.2	15.8	—	737.5	736.9	737.0	73	50	65					5.5	6.2	4.0	Summe 94.7

● I, 11-18^{1/2} zeitw.
 ● p-n m.U.
 ● n-10^{1/2} m.U., ● p-n
 ● sch. p abds. zeitw., K 19
 ● n (23./24.)
 ● sch. 13
 ● 8-14 m.U., K a
 ● 5^{1/2}-p, n
 ● p-n m.U.
 ● sch. n-n zeitw.
 ● sch. a zeitw.
 Summe 94.7

$\lambda = 7^{\circ} 35'$, $\beta = 47^{\circ} 33'$,
 $H_b = 318$ m, $G = 0.11$ mm.

Basel

Mai 1942.
 Beobachter: Astronom.-Meteorol. Anstalt.

1	2.0	8.4	1.7	4.0	-6.7	732.3	731.1	732.2	77	45	91	W	1	NE	1	SSE	0	9	2	0.2	● * 16 ^{1/4} , * fl. 16 ^{3/4} -17 ^{1/2}
2	3.2	7.4	4.1	4.9	-5.9	732.5	732.4	733.2	80	62	92	E	0	WNW	2	WSW	1	10	10	1.5	● 13 ^{1/2} , 17 ^{3/4} -22 m.U., L 6
3	4.0	7.8	4.1	5.3	-5.7	734.3	735.4	737.5	83	71	90	WSW	1	SW	2	SSW	1	10	1	0.9	● 2-11 ^{3/4} m.U.
4	8.8	13.6	6.2	9.5	-1.6	739.1	739.9	741.1	54	42	68	W	1	W	1	WNW	1	7	4	0	
5	4.7	15.9	7.7	9.4	-1.8	738.1	742.2	742.1	79	35	61	E	0	NNW	1	SSW	1	0	0	0	L 6 ^{1/2}
6	8.4	21.8	10.7	13.6	2.2	741.5	739.8	738.2	60	31	58	E	1	WNW	1	SSW	1	0	2	0	
7	10.3	24.1	12.6	15.7	4.2	737.3	734.8	732.8	61	29	61	ESE	1	NE	1	SSW	1	0	0	0	
8	12.7	23.7	15.3	17.2	5.5	732.1	730.0	729.9	63	37	63	E	0	WNW	1	ESE	1	2	2	8	● 23 ^{1/4}
9	11.9	19.8	12.3	14.7	2.9	730.5	730.0	731.1	80	57	90	ESE	0	WNW	1	ESE	1	4	10	2	0.5
10	13.5	22.1	16.6	17.4	5.5	731.2	729.3	727.8	80	43	61	ESE	1	ENE	1	ESE	0	10	10	9	5.6
11	13.2	12.5	11.2	12.3	0.2	727.7	727.3	727.8	96	94	95	ESE	1	SSW	1	E	1	10	10	0	13.7
12	13.2	17.0	11.8	13.0	0.8	720.5	724.0	724.3	95	73	93	NE	1	WSW	1	ESE	1	10	10	0	5.8
13	12.2	18.7	10.5	13.8	1.4	723.4	722.6	725.6	95	50	93	ESE	0	WNW	1	S	1	10	7	10	25.0
14	10.8	17.6	12.6	13.7	1.2	727.5	729.1	732.5	95	72	76	SSE	0	SW	1	WSW	1	10	9	10	0.8
15	10.8	17.1	10.5	12.8	0.2	734.2	734.4	733.9	82	55	85	WSW	1	NW	1	SSE	1	10	10	8	
16	10.0	20.5	13.2	14.6	1.8	733.0	732.1	734.2	92	48	81	SE	1	W	1	SSW	0	9	7	10	0.3
17	12.4	20.4	12.3	15.0	2.1	736.4	736.0	736.7	85	48	79	E	1	WNW	1	SSW	1	3	6	0	
18	14.2	26.8	17.4	19.5	6.5	737.2	736.0	735.9	68	44	80	ESE	1	NE	1	S	0	4	4	2	
19	18.2	23.8	17.8	19.9	6.7	740.7	740.7	740.1	63	52	61	WSW	1	WNW	2	WSW	1	6	1	3	● 5 ^{1/4} , 6 ^{1/4}
20	15.4	25.8	19.7	20.3	7.0	737.8	734.8	728.7	73	53	58	ESE	0	WNW	1	E	1	7	10	10	9.4
21	16.0	20.4	11.6	16.0	2.6	731.3	730.3	731.8	87	58	78	W	1	WSW	1	WSW	1	10	9	8	0.6
22	12.1	17.3	11.8	13.7	0.2	733.9	735.3	736.9	78	64	86	WSW	1	WNW	2	SSW	1	10	9	10	
23	13.3	18.8	13.7	15.3	1.6	737.0	736.3	733.9	78	59	81	ENE	1	NW	0	ESE	1	10	6	10	1.2
24	11.4	16.5	8.3	12.1	-1.7	736.8	738.3	738.4	86	57	82	WSW	2	WNW	2	SSW	1	10	2	0	0.5
25	10.2	21.6	13.2	15.0	1.1	737.2	734.9	733.8	73	42	77	E	1	WSW	1	SSW	1	1	0	0	
26	13.5	21.1	17.4	17.3	3.3	738.4	731.9	720.5	82	62	61	ENE	1	NNE	0	E	1	8	7	10	1.2
27	15.6	20.0	16.0	17.2	3.1	730.1	732.6	732.5	75	62	86	E	1	WSW	1	SW	1	10	10	1	
28	18.2	20.8	17.4	20.5	0.3	732.7	731.9	735.5	75	58	93	E	1	WNW	1	SSW	1	8	3	10	29.5
29	12.4	13.7	10.2	12.1	-2.2	734.3	735.1	737.4	94	80	94	WSW	1	WNW	1	ESE	0	10	10	10	21.1
30	11.7	18.0	10.4	13.4	-1.0	737.9	737.3	737.7	78	44	81	W	1	W	2	E	1	8	4	2	
31	10.8	14.6	10.5	12.0	-2.8	735.4	734.8	737.8	84	83	84	ESE	1	WNW	1	WSW	1	10	10	1	
Mittel	11.4	18.5	11.9	13.9	—	734.1	733.6	733.8	79	55	79							6.9	6.5	5.0	Summe 121.9

● * 16^{1/4}, * fl. 16^{3/4}-17^{1/2}
 ● 13^{1/2}, 17^{3/4}-22 m.U., L 6
 ● 2-11^{3/4} m.U.
 L 6^{1/2}
 ● 23^{1/4}
 ● 15-15^{1/4}, T 14^{3/4}
 ● n, p zeitw., K 12^{3/4}-13^{3/4}
 ● 12^{3/4}-14^{1/4}, 13^{1/2}, 23^{1/2}, T 12^{3/4}
 ● 0-24 zeitw., T 13^{1/2}, T 12^{3/4}
 ● 0-10^{1/2} zeitw., T 18^{3/4}
 ≡ 6-7^{1/4}
 ⊕ 9
 ● 5^{1/4}, 6^{1/4}
 ● 0^{3/4}-12^{1/2} zeitw., K 14^{3/4} 0^{1/2}-1^{1/2}
 ● 2-3^{1/4} m.U., 12 [K 2^{1/2}
 ● 5^{3/4}-10 m.U., a zeitw.
 ● 11^{1/4}, 11^{3/4}
 ● T 12^{1/2}, K 12^{3/4}-13^{3/4} m.U.
 ● 0^{3/4}-19^{3/4} m.U., 19^{3/4}
 ● 8-23 zeitw., 17^{1/2}
 Summe 121.9

Mai 1942.

Beobachter: Observatorium.

- 30 -

Santis

$\lambda = 9^{\circ} 20'$, $\beta = 47^{\circ} 15'$,
H_b = 2500.1 m, G = -0.27 mm.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit				Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	-12.4	-7.0	-13.1	-10.8	-8.3	553.7	554.2	554.9	98	92	99		NNE 1	WNW 1	WSW 1	10 ³⁰	10 ³⁰	3	8.3	* n-p ztw., $\equiv$ n-20 ¹ / ₄ m.U.
2	-12.8	-9.4	-10.6	-10.9	-8.0	554.4	555.4	550.2	92	93	95		NW 3	W 2	WNW 2	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰	27.0	* 7 ³⁰ / ₄ -n m.U., $\equiv$ n-n m.U.
3	-10.0	-9.2	-7.8	-9.0	-6.9	556.2	558.1	561.0	100	100	100		WNW 3	W 2	W 2	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰	43.4	* $\equiv$ n-n
4	-7.8	-7.0	-6.2	-7.0	-5.1	561.3	563.1	565.0	100	100	100		W 4	W 4	WNW 2	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰	.	$\equiv$ n-n, ∇ I
5	-6.1	-2.0	-3.2	-3.8	-2.1	566.0	567.5	568.3	73	52	100		WSW 2	WSW 2	W 3	1	1	10 ³⁰	.	$\equiv$ 20 ¹ / ₄ -n
6	0.3	1.6	0.2	0.7	2.3	567.8	568.3	567.7	15	48	85		W 2	WSW 1	W 3	2	6	2	.	.
7	1.0	4.0	1.6	2.2	3.6	569.1	565.8	564.3	62	56	90		WSW 3	SW 1	W 3	1	1	2	0.3	$\equiv$ * 6-7 ¹ / ₄ , 13 ³⁰ / ₄ -19, $\equiv$ seit 17 ³⁰ / ₄
8	-0.8	4.4	-0.2	1.1	2.3	562.3	561.6	561.2	100	51	78		SE 1	SW 1	SW 1	10 ³⁰	7	3	0.3	$\equiv$ * Δ sch. 15, $\equiv$ 15-n, * n
9	2.6	4.2	-0.6	2.1	3.2	560.8	561.1	561.2	58	60	100		SW 2	SSW 2	WSW 2	9	10	10	1.3	$\equiv$ n-7 ¹ / ₄
10	-0.4	5.4	2.6	2.5	3.4	561.7	562.0	561.8	93	54	48		W 3	SW 2	W 2	2	5	10	.	.
11	1.6	0.6	-1.5	0.2	1.0	559.0	558.1	558.2	70	100	100		SW 2	NE 1	W 3	10	10 ³⁰	10 ³⁰	17.0	* 10-20 m.U., $\equiv$ 11 ¹ / ₂ -n
12	-1.0	2.0	1.2	0.7	1.4	557.6	556.9	556.2	90	60	73		WSW 3	SW 3	SW 3	9	10	10	.	* 14-14 ¹ / ₂
13	2.0	5.8	0.6	2.8	3.3	551.5	555.0	555.7	59	61	96		2	SW 1	ESE 1	1	6	10	17.5	* 22 ¹ / ₄ -23, $\equiv$ 15-n
14	-1.0	0.4	-0.7	-0.4	0.0	556.5	558.4	561.8	100	100	100		NNW 2	NNW 2	W 1	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰	22.9	* sch. 9-p ztw., Δ sch. 21, $\equiv$
15	-2.4	-0.6	-1.6	-1.5	-1.2	561.3	562.4	562.7	100	100	100		W 2	NW 2	N 0	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰	10.1	* n-12, $\equiv$ n-n m.U. (n-n)
16	-2.0	2.2	-2.0	-0.6	-0.4	561.1	561.9	562.9	52	80	100		W 2	WSW 2	W 2	1	4	10 ³⁰	15.5	* 16 ¹ / ₄ -n, $\equiv$ 15-n
17	-1.8	0.4	0.7	-0.2	-0.2	564.1	565.6	566.9	100	91	98		W 3	WSW 2	WSW 3	10 ³⁰	6	1	.	$\equiv$ n-n m.U.
18	3.2	8.1	6.2	5.8	5.7	567.8	561.4	570.1	62	53	54		WSW 3	WSW 2	W 3	9	5	2	.	$\equiv$ 6-8 ¹ / ₂ , 11-n m.U.
19	3.4	6.7	5.4	5.2	5.0	570.6	571.4	571.0	100	92	100		W 3	W 3	W 3	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰	14.7	$\equiv$ n-9 ¹ / ₂ m.U.
20	5.4	9.4	8.4	7.7	7.4	568.8	568.7	565.0	98	33	44		W 4	WNW 3	WSW 4	10 ³⁰	10	3	.	.
21	2.3	2.6	0.0	1.6	1.2	562.3	561.6	562.7	100	100	100		WSW 4	W 3	W 3	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰	39.9	* sch. n-8, 16 ¹ / ₄ -n, $\equiv$ n-n
22	-2.8	-1.2	-1.8	-1.9	-2.4	560.5	562.5	564.4	100	100	100		W 3	W 3	W 3	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰	20.1	* n-9 ¹ / ₂ , 14 ¹ / ₄ -n m.U., $\equiv$ n-n
23	-1.6	2.4	1.0	0.6	0.0	564.7	565.3	565.1	94	91	89		WSW 2	SW 1	WSW 2	3	10	3	.	$\equiv$ n-18 zeitw. {V}
24	0.0	-2.4	-3.2	-1.9	-2.6	564.0	564.2	565.8	100	100	100		W 4	W 4	WSW 1	10 ³⁰	10 ³⁰	2	16.8	* 9-12, $\equiv$ 7-19 ¹ / ₂ , $\leftarrow$ 7 ¹ / ₄ -9
25	0.4	3.2	1.9	1.8	1.0	564.5	564.9	565.4	62	84	85		SW 3	SW 2	W 2	2	9	3	0.2	$\equiv$ 14-18 m.U.
26	1.0	6.0	3.1	3.4	2.5	564.5	564.3	563.4	68	73	72		SW 3	WSW 2	SSW 3	10 ³⁰	10	9	0.1	* sch. 5 ¹ / ₄ -9, $\equiv$ 9-14 ¹ / ₂ m.U.
27	6.2	7.8	5.6	6.5	5.5	563.1	564.7	566.2	62	84	70		SW 3	SSW 1	WSW 3	5	10 ³⁰	3	.	$\equiv$ 12 ¹ / ₂ -17
28	6.9	10.6	6.0	7.8	6.7	565.8	566.4	566.4	62	47	80		SSW 3	SSW 2	SSW 2	1	2	2	.	Δ sch. 11 ¹ / ₂ -17 ¹ / ₂ , * 17 ¹ / ₂ -n
29	7.0	7.9	-2.4	4.2	3.0	564.6	564.0	563.8	67	90	100		SSW 3	W 3	W 3	1	2	10 ³⁰	19.3	Δ sch. 21 ¹ / ₂ $\equiv$ n-n m.U. [$\equiv$ 11-n
30	-3.1	1.3	-1.7	-1.2	-2.5	564.2	565.1	565.3	100	84	100		W 3	WSW 1	W 2	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰	0.2	* sch. 10 ¹ / ₄ -21, $\equiv$ 10 ¹ / ₄ -n
31	-0.8	0.4	-2.2	-0.9	-2.3	563.6	563.2	563.7	97	95	100		SW 2	W 4	W 3	10	10 ³⁰	10 ³⁰	34.8	.
Mittel	-0.8	1.9	-0.5	0.2	-	562.4	562.9	563.2	83	78	89					7.5	8.0	7.0	309.7	Summe

Mai 1942.

Beobachter: Frl. F. Lombardi.

St. Gotthard (Hospiz)

$\lambda = 8^{\circ} 34'$, $\beta = 46^{\circ} 33'$,
H_b = 2095.7 m, G = -0.25 mm

1	-9.0	-5.2	-9.0	-7.7	-8.2	583.8	583.0	584.9	78	73	80	N	2 N	2 N	2	8	8	8	1.8	* ∇ n-n
2	-3.8	-2.8	-8.0	-4.9	-5.5	584.7	585.4	580.5	73	61	70	N	2 N	2 N	2	5	5	5	11.3	* ∇ n-n
3	-0.0	-5.0	-0.8	-5.9	-6.7	580.0	588.3	589.5	85	88	85	N	2 N	2 N	3	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰	12.2	* ∇ $\equiv$ n-n
4	-0.8	-2.4	-0.4	-5.2	-6.1	591.6	593.7	594.4	71	64	58	N	3 N	2 N	2	3	0	0	.	.
5	-8.2	-1.0	-4.8	-4.9	-6.0	595.8	597.0	597.9	58	29	25	N	1 N	1 N	1	0	0	0	.	.
6	-2.2	3.8	0.5	0.7	-0.5	597.4	597.4	597.1	34	20	28	N	1 N	1 N	0	0	0	5	.	.
7	0.5	0.6	2.2	4.1	2.8	595.5	594.8	593.5	24	22	24	N	0 S	0 S	0	0	0	5	.	.
8	2.4	8.7	3.2	4.8	3.4	591.3	590.6	590.2	70	35	38	N	0 S	0 S	0	5	10	8	3.2	● 12-14 ¹ / ₄
9	4.8	8.0	2.8	5.2	3.7	590.4	590.5	590.9	65	36	45	E	1 S	0 S	0	8	10	8	.	.
10	2.5	8.7	4.0	5.1	3.5	591.0	591.0	592.8	53	51	55	E	0 E	0 E	1	0	8	10	0.5	.
11	2.8	7.4	0.0	3.4	1.7	588.2	587.2	587.0	90	55	60	E	0 E	0 N	1	10 ³⁰	10	10 ³⁰	3.6	● n, 8 ¹ / ₄ -10 ¹ / ₄ , $\equiv$ n-10, 19-n
12	0.4	4.0	1.4	1.9	0.1	586.0	586.6	585.4	63	74	89	N	0 S	0 E	2	5	10 ³⁰	10 ³⁰	11.7	● 12-16 ¹ / ₄ , Δ ztw., $\equiv$ 17-n
13	1.0	3.4	1.4	1.9	0.0	584.3	584.1	584.2	100	89	88	SE	0 SE	0 SE	0	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰	14.3	● 8-n zeitw., $\equiv$ n-n
14	0.5	2.0	-0.8	0.6	-1.4	585.0	587.0	588.5	100	100	100	N	2 N	2 N	3	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰	3.4	● * 17-n zeitw., $\equiv$ n-n
15	-0.2	2.4	0.0	0.7	-1.4	590.0	591.1	591.3	100	100	100	N	2 NE	2 N	1	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰	1.7	$\equiv$ n-n
16	-0.8	7.2	2.0	2.8	0.6	590.8	590.9	591.9	63	56	82	N	1 E	0 SE	0	0	10	10 ³⁰	1.2	● 14 ¹ / ₂ -17 ¹ / ₄ ztw., $\equiv$ 19-n
17	-0.4	5.6	2.8	2.7	0.4	593.7	594.6	595.7	64	34	50	N	0 N	0 N	0	5	2	5	.	.
18	4.0	9.5	5.4	6.3	3.9	597.5	597.7	598.6	48	38	33	N	0 N	0 SE	1	5	5	5	.	.
19	7.2	0.5	5.2	7.3	4.8	600.1	600.3	600.0	34	28	64	E	0 E	0 N	1	2	2	0	.	.
20	6.0	15.0	5.5	8.8	6.2	598.3	597.7	596.0	39	20	65	N	0 E	0 SW	0	0	5	5	5.1	● 18 ¹ / ₄ -19 ¹ / ₄
21	4.8	6.8	3.0	4.9	2.2	591.9	590.2	589.3	84	80	91	NW	0 NE	1 NE	1	8	8	10 ³⁰	7.7	● 7 ¹ / ₄ -9, 2 ¹ / ₄ -n zeitw., $\equiv$
22	0.0	3.0	-0.0	0.8	-2.0	590.0	592.3	593.5	100	75	92	N	2 NW	1 N	1	10 ³⁰	8	10 ³⁰	.	$\equiv$ n-n [17 ¹ / ₄ -n
23	-0.4	6.8	3.4	3.3	0.4	594.1	594.1	594.3	81	40	43	N	1 N	0 E	0	2	5	5	0.2	.
24	3.8	3.8	0.4	2.7	-0.3	593.4	594.2	595.5	90	81	82	E	0 N	1 N	1	10 ³⁰	5	5	6.8	● 7 ¹ / ₄ -12 ¹ / ₄ , $\equiv$ n-8 ¹ / ₄
25	2.2	7.0	3.8	4.3	1.2	594.3	594.6	594.7	65	55	76	SE	0 S	0 SE	1	10	8	10	6.3	● 18-20 ¹ / ₄ n
26	3.6	7.4	2.6	4.5	1.3	593.8	593.6	593.4	75	85	90	SE	0 SE	0 SE	1	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰	13.2	● n-15 ¹ / ₄ , $\equiv$ n-n
27	3.4	6.2	4.8	4.8	1.5	593.2	594.5	595.2	81	74	82	E	1 E	1 E	1	10	10	10	0.7	.
28	5.5	9.3	6.2	7.0	3.6	595.6	595.8	595.3	82	67	88	E	1 SE	0 SE	0	10	10	10 ³⁰	8.3	● zeitw., $\equiv$ zeitw., 21-n
29	6.4	7.0	-0.5	4.4	-0.4	594.0	592.9	592.4	99	98	100	SE	0 SE	0 N	2	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰	40.2	● 8 ¹ / ₄ -altd. zeitw., Δ 18 ¹ / ₄ , $\equiv$ 19-n [K * zeit 19
30	-1.0	2.8	1.0	0.0	-2.7	593.6	594.1	593.8	83	64	100	N	1 N	1 N	2	0	0	10 ³⁰	0.5	● sch. 17 ¹ / ₄ -18 ¹ / ₄
31	1.2	5.8	0.4	2.5	-1.1	592.8	592.9	593.0	100	60	64	N	1 W	0 N	2	5	5	5	8.0	.
Mittel	0.8	5.0	0.8	2.2	—	591.9	592.2	592.4	73	60	71					5.8	6.6	7.4	161.9	Summe

$\lambda = 7^{\circ} 26'$, $\beta = 46^{\circ} 57'$,
 $H_b = 572.2$ m, $G = 0.00$ mm

Bern

Juni 1942.
 Beobachter: Tellur. Observatorium.

ag	Lufttemperatur					Abweich. vom Normalst.	Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Kludrachlag	Witterung		
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	7 ³⁰		13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰					
1	9.5	15.1	12.0	12.2	-2.1	719.9	720.6	721.6	88	48	56	S	o	NNE	1	ENE	1	2	4	1	•	● 1 ³ / ₄ -2 ³ / ₄
2	9.8	17.7	13.5	13.7	-0.8	721.9	721.3	721.5	74	47	60	ESE	1	ENE	2	NE	1	1	2	1	•	Δ I
3	12.9	19.9	16.3	16.4	1.8	720.7	719.4	718.9	68	38	54	E	1	NE	3	ENE	2	0	1	1	•	Δ I
4	13.1	21.5	18.6	17.7	3.0	718.7	718.3	718.0	72	50	60	E	o	NNE	2	NE	1	1	1	1	•	Δ I
5	15.1	23.8	21.0	20.0	5.2	718.6	717.7	717.0	82	53	65	E	o	NE	1	NE	1	0	1	1	•	Δ I
6	17.5	26.7	20.3	21.5	6.6	716.5	715.2	714.7	80	43	71	SE	o	NE	1	SW	0	0	1	1	•	Δ I
7	18.3	28.5	19.9	22.2	7.2	714.5	712.9	713.2	63	41	64	SE	1	W	1	SE	2	1	3	9	2.6	Δ I
8	18.4	17.1	15.3	16.9	1.8	713.1	713.7	713.5	69	95	98	SE	1	NE	1	NE	0	2	9	7	6.9	● K ₂ 0 ³ / ₄ -10 ³ / ₄ zeitw.
9	14.2	19.3	16.1	16.5	1.3	712.4	711.0	710.5	93	83	96	S	1	N	1	SE	1	6	9	9	3.0	● 12 ¹ / ₂ , 13-13 ¹ / ₂ , 18-19 ³ / ₄
10	14.5	19.1	17.2	16.9	1.6	708.3	708.5	709.2	94	74	93	WSW	2	NE	1	W	1	9	9	9	15.3	● 10 ³ / ₄ -11 ¹ / ₄ , K ₂ ● 20 ³ / ₄ -n zeitw.
11	15.9	23.1	17.7	18.9	3.5	708.6	708.5	708.4	93	64	98	E	1	WNW	1	W	2	9	5	10	36.6	K ₂ ● n-4 ³ / ₄ , 20 ¹ / ₄ -24, ▲ zeitw.
12	14.4	19.4	13.0	15.6	0.1	708.3	707.3	709.4	100	76	96	E	o	SE	1	W	2	9	5	10	18.2	K ₂ ● 1-11, 18-22, ▲ zeitw.
13	12.7	17.6	11.5	13.9	-1.7	709.4	709.2	711.6	82	48	87	SSE	1	WSW	3	SW	2	7	3	9	1.6	● 3 ³ / ₄ -5, 19 ¹ / ₄ -24 m.U.
14	11.5	15.2	11.4	12.7	-3.0	710.9	708.5	708.7	73	51	99	NW	o	N	o	N	0	8	10	10	8.4	● 0-4 ¹ / ₄ , 17 ¹ / ₄ -n m.U.
15	10.7	12.3	7.7	10.2	-5.6	707.4	707.7	711.1	84	62	93	W	2	WSW	2	WSW	2	9	9	9	4.6	● n-11 ¹ / ₄ , 18-n m.U.
16	8.8	11.7	8.9	9.8	-6.1	712.4	712.4	712.5	85	68	84	SW	2	WSW	2	SE	0	10	9	7	6.3	● n-13 m.U.
17	9.7	13.2	10.3	11.1	-4.9	710.4	709.2	710.0	83	72	95	E	o	E	1	NE	0	9	10	8	3.5	● 12-15 ³ / ₄ m.U.
18	9.5	16.7	13.0	13.1	-3.0	711.2	711.1	711.9	92	49	72	NE	o	ENE	2	NE	1	2	4	1	•	Δ I
19	11.9	19.3	17.7	16.3	0.1	712.7	712.1	712.6	83	53	60	NE	1	NE	2	ENE	2	3	3	9	•	Δ I
20	13.2	19.6	17.9	16.9	0.6	713.5	712.9	713.0	83	63	73	NE	2	ENE	2	NE	2	9	4	9	•	•
21	14.3	20.9	18.5	17.9	1.5	712.1	711.3	712.0	66	56	65	ENE	2	ENE	2	ENE	2	2	3	3	•	•
22	14.1	21.7	18.5	18.1	1.6	712.5	712.1	712.4	76	56	66	NE	2	ENE	2	NE	1	0	1	1	•	•
23	15.1	24.7	20.4	20.1	3.5	713.0	711.9	712.9	83	57	76	NE	o	WSW	1	N	0	0	1	1	•	Δ I
24	18.2	27.0	20.5	21.9	5.3	712.4	711.6	711.9	83	43	72	S	o	W	1	SE	1	1	3	9	5.2	Δ I, ⊕ III
25	17.9	23.0	15.3	18.4	0.7	712.8	712.0	713.0	93	61	97	SW	1	NW	1	SE	1	9	7	8	16.3	K ₂ ● 0 ³ / ₄ -2 ³ / ₄ , 16 ¹ / ₄ -20 ³ / ₄ m.U.
26	12.1	14.5	13.3	13.3	-3.5	713.0	713.9	713.9	87	80	84	NE	1	NE	2	NE	1	10	10	9	•	⊕ III
27	12.1	18.2	13.9	14.7	-2.2	713.9	713.7	714.8	86	51	71	NNE	2	NE	2	NE	2	1	1	7	•	Δ I, ⊕ III
28	12.0	19.1	15.9	15.7	-1.3	715.2	714.9	715.7	77	47	75	NE	1	NE	1	NE	0	3	9	9	•	Δ I, ⊕ II
29	16.1	20.6	17.0	17.9	0.9	716.1	716.1	716.7	76	53	65	SE	o	NE	1	E	1	3	4	1	•	•
30	13.9	23.0	19.5	18.8	1.7	716.6	714.2	714.3	82	53	77	NE	o	NW	1	N	0	0	1	1	•	Δ I
Mittel	13.6	19.7	15.7	16.3	—	713.6	713.0	713.4	82	58	77						4.2	4.7	5.7	Summe 128.5		

$\lambda = 6^{\circ} 57'$, $\beta = 47^{\circ} 0'$,
 $H_b = 487.3$ m, $G = 0.02$ mm.

Neuchâtel

Juni 1942.
 Beobachter: Observatorium.

ag	11.6	18.8	12.9	14.4	-0.6	727.6	728.4	729.2	76	48	54	SE	1	SE	1	NW	2	1	5	0	•
1	11.6	18.8	12.9	14.4	-0.6	727.6	728.4	729.2	76	48	54	SE	1	SE	1	NW	2	1	5	0	•
2	11.7	20.8	15.9	16.1	0.9	729.5	729.0	729.0	70	38	57	NE	2	SE	2	NE	1	0	0	0	•
3	14.4	22.2	17.9	18.2	2.9	728.0	726.8	726.3	58	34	39	E	3	E	4	E	3	0	1	0	•
4	15.2	24.7	20.0	20.0	4.6	726.4	725.9	725.5	62	41	52	SE	2	SE	2	E	3	0	0	0	•
5	15.0	26.4	22.0	21.1	5.6	726.2	725.2	724.4	78	51	59	SW	1	SE	1	N	1	0	0	0	•
6	16.3	29.6	20.7	22.2	6.6	724.1	722.6	721.9	82	41	60	SE	1	SE	1	NW	0	0	0	1	•
7	16.8	29.2	21.7	22.6	6.9	722.0	720.4	720.3	80	48	65	E	o	SE	1	SW	1	0	2	3	4.5
8	16.9	19.1	15.0	17.0	1.2	720.6	721.0	720.9	94	88	98	E	1	SE	o	NW	0	2	9	7	21.7
9	14.9	18.7	15.3	16.3	0.4	720.0	718.5	718.0	98	79	98	NE	o	SE	1	NW	1	10	8	10	4.8
10	15.5	19.5	15.2	16.7	0.7	715.4	715.2	715.9	93	78	99	SW	1	W	1	NW	o	10	10	9	29.6
11	16.2	22.0	17.3	18.5	2.4	716.1	715.6	715.1	88	67	90	W	o	SW	o	N	1	10	9	10	44.9
12	14.8	21.3	12.9	16.3	0.1	715.7	714.4	716.8	99	68	85	E	o	S	1	W	2	10	1	10	13.0
13	12.5	16.0	13.0	13.8	-2.5	716.7	716.9	719.2	78	65	79	SW	1	SW	2	SW	2	9	9	10	0.3
14	12.2	16.2	12.1	13.5	-2.9	718.3	715.8	713.9	79	64	96	S	1	S	1	SW	1	2	10	10	5.1
15	12.7	14.6	7.5	11.6	-4.9	714.6	715.3	718.7	62	45	83	SW	3	SW	3	W	2	6	8	10	2.7
16	8.2	13.2	9.9	10.4	-6.2	720.2	720.1	720.0	92	67	80	W	2	SW	2	NW	1	10	9	8	3.6
17	9.7	13.1	10.2	11.0	-5.7	717.8	717.0	717.4	93	68	82	NE	o	NW	2	NW	1	10	10	1	•
18	9.8	21.0	14.4	15.1	-1.7	718.7	718.5	719.3	89	50	58	E	1	E	1	NW	1	0	3	0	•
19	13.4	21.7	18.8	18.0	1.1	720.3	719.7	720.1	77	45	52	E	2	NE	2	NE	3	1	1	10	•
20	14.8	22.6	19.0	18.8	1.8	721.1	720.5	720.3	76	59	62	NE	2	NE	2	N	3	0	1	6	•
21	15.2	23.4	19.1	19.2	2.2	719.5	718.6	719.5	62	50	58	NE	3	NE	3	NE	2	0	0	1	•
22	16.0	24.6	20.1	20.2	3.1	719.9	719.4	719.7	70	45	51	NE	2	E	3	NE	2	0	0	0	•
23	16.0	24.0	21.1	20.4	3.2	720.5	719.3	719.1	75	50	71	E	1	SE	1	NE	0	0	1	3	•
24	17.1	26.9	21.8	21.9	4.6	719.8	718.9	719.0	90	56	66	SE	1	S	1	NW	1	0	4	9	1.0
25	18.2	24.3	17.2	19.9	2.5	720.4	719.6	720.3	88	66	84	E	1	S	1	N	0	8	6	8	0.5
26	14.3	19.5	13.9	15.9	-1.6	720.8	721.2	721.4	76	62	82	NE	2	E	2	N	1	10	10	3	•
27	13.8	23.5	15.4	17.6	0.1	721.4	721.0	722.2	77	42	63	NE	2	NE	2	NW	2	0	1	4	•
28	12.2	21.3	17.2	16.9	-0.7	722.9	722.4	723.1	83	46	62	E	1	S	1	NW	0	0	8	10	•
29	15.8	22.3	16.2	18.1	0.4	723.5	723.5	723.9	82	56	72	SE	1	SE	1	N	1	2	6	0	•
30	14.9	24.3	19.6	19.6	1.8	724.3	722.9	721.7	78	49	69	E	1	SE	1	N	0	0	0	1	•
Mittel	14.2	21.5	16.4	17.4	—	721.1	720.4	720.7	80	56	71						3.4	4.4	4.8	Summe 131.7	

*) 10. K₂ ▲ ● 17³/₄-18¹/₄ m.U.

$$H_b = 405.0 \text{ m}, G = -0.03 \text{ mm.}$$
[illegible]

$\alpha = 8^\circ 33'$, $\beta = 47^\circ 23'$,
 $T_b = 493.2 \text{ m}$, $G = 0.03 \text{ mm}$.

Zürich

Juni 1942.
 Beobachter: Meteorol. Zentralanstalt.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung			
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰					
1	10.7	17.6	11.5	13.2	-1.8	726.5	727.7	729.1	67	36	60	W	1	NNW	1	NNW	1	6	6	7	● n-0 ^h /4	
2	10.8	20.0	13.3	14.7	-0.4	729.4	728.7	729.0	66	33	57	ENE	1	NNW	2	ENE	1	1	6	2	●	
3	12.5	22.6	15.6	16.9	1.7	728.6	727.3	726.8	63	32	51	N	1	E	2	E	1	0	1	1	●	
4	14.1	24.9	18.3	19.1	3.8	725.7	725.4	725.4	61	39	60	N	1	NNE	2	ENE	1	1	3	2	●	
5	15.8	26.5	19.8	20.7	5.3	725.3	724.6	723.9	70	42	62	NW	0	NNE	2	ENE	1	0	1	7	●	
6	17.4	29.1	20.2	22.2	6.7	723.3	721.9	721.1	73	31	63	WNW	1	N	1	NE	0	0	1	0	●	
7	17.9	30.4	20.9	23.1	7.5	720.9	719.5	719.7	71	34	52	NNE	0	W	0	SSE	2	1	1	10	6.2	K ₁ ● 22-23
8	17.4	16.3	14.6	16.1	0.4	719.9	720.9	720.1	69	94	94	NNW	0	WSW	1	NNW	0	3	10	5	7.2	K ₂ ● 0 ^h /4-3 ^h /4, 11 ^h /4-18 ^h /4 zeitw.
9	15.6	21.6	15.3	17.5	1.7	719.5	717.4	717.7	83	63	93	WNW	1	WNW	1	ESE	1	10	10	9	8.4	● 13-13 ^h /2, K ₁ ● 19 ^h /4-20 ^h /4
10	15.2	22.0	17.0	18.1	2.2	713.8	715.1	715.9	90	64	91	WNW	1	S	1	SE	1	9	9	10	18.1	● 7 ^h /4-8 ^h /4, K ₂ ● 11 ^h /4-13 ^h /4, 20-n m.U.
11	17.2	24.6	18.4	20.1	4.1	715.0	715.3	714.9	78	45	87	S	1	ESE	0	SE	0	9	7	9	5.8	K ₁ ● n-4 ^h /4 zeitw., ● 21 ^h /4-23 ^h /4 m.U.
12	15.8	16.8	14.7	15.8	-0.3	714.8	714.6	714.7	88	84	93	WSW	1	SSE	1	SE	2	10	8	10	30.6	● 3 ^h /4-12 ^h /4 m.U., 18 ^h /4-n, K ₂ 3 ^h /4
13	13.4	18.4	14.7	15.5	-0.7	716.0	715.7	717.7	70	44	61	SE	1	WSW	2	WNW	2	2	7	9	● n-2	
14	12.6	17.6	12.0	14.1	-2.1	717.7	715.2	713.0	63	47	91	W	1	NNW	1	E	1	8	9	10	5.9	● 16 ^h /4-n m.U.
15	11.8	11.8	8.0	10.5	-5.8	713.6	714.3	717.0	60	50	86	WNW	1	S	2	NW	1	8	9	10	14.2	● n-2 ^h /4 zeitw.
16	9.5	12.3	8.7	10.2	-6.2	718.6	718.4	719.5	67	54	92	S	2	SW	2	ESE	1	9	10	10	4.8	● 6 ^h /4-22 ^h /4 m.U.
17	10.3	16.2	10.7	12.4	-4.1	717.3	715.9	716.6	80	38	77	S	1	SE	1	NNW	1	7	10	3	0.0	●
18	11.0	19.8	12.5	14.4	-2.1	718.1	718.1	719.2	75	31	70	WNW	1	WNW	1	ENE	1	6	3	1	●	Δ!
19	12.6	21.9	18.1	17.5	0.9	719.9	719.5	720.2	68	37	46	NNE	1	NE	1	NNE	1	3	1	10	●	●
20	13.7	22.7	18.7	18.4	1.7	720.8	719.9	720.6	75	44	56	NNW	1	NE	1	NE	1	6	5	10	●	●
21	14.4	23.4	17.1	18.3	1.5	719.8	718.9	719.5	60	43	69	NE	2	E	3	NE	1	0	1	4	●	●
22	14.3	24.2	18.7	19.1	2.3	719.9	719.4	719.7	70	46	51	NNW	1	ENE	1	ENE	2	0	3	1	●	●
23	14.8	25.6	18.7	19.7	2.8	719.9	718.8	718.5	69	41	68	WNW	1	E	1	NE	1	1	1	1	●	Δ!
24	17.3	28.7	20.6	22.2	5.2	718.8	718.1	718.3	70	39	57	ENE	0	W	1	SSE	1	1	1	9	8.8	● 23 ^h /4-24 ^h /4
25	17.2	22.9	17.2	19.1	2.1	719.3	718.9	719.8	77	48	78	S	1	WSW	1	NNE	1	4	9	9	0.5	K ₁ ● 1 ^h /4-3 ^h /4, 16 ^h /4-17
26	12.8	15.6	13.3	13.9	-3.2	720.6	721.0	720.9	68	58	85	E	1	NNW	2	N	1	10	10	7	●	●
27	12.0	20.5	14.3	15.6	-1.6	720.9	720.3	721.9	61	33	52	NW	1	WNW	1	NNE	1	1	2	10	●	●
28	11.8	19.5	15.8	15.7	-1.5	722.0	721.9	722.4	70	36	61	NW	1	NNW	1	WNW	4	10	10	10	0.1	●
29	15.7	22.6	17.4	18.6	1.3	722.9	723.0	723.7	72	37	60	ENE	0	WNW	1	NNE	2	6	6	4	●	●
30	14.7	25.8	18.4	19.6	2.3	723.5	722.2	721.0	70	38	62	NNW	0	SSE	1	NW	1	0	0	1	0.0	●
Mittel	14.0	21.4	15.8	17.1	—	720.4	719.9	720.3	71	45	70							4.2	5.3	6.4	Summe 110.6	●

$\alpha = 8^\circ 30'$, $\beta = 47^\circ 3'$,
 $H_b = 1787.3 \text{ m}$, $G = -0.20 \text{ mm}$.

Rigi-Kulm

Juni 1942.
 Beobachter: J. Wiget.

1	0.0	2.8	2.5	1.8	-4.8	620.0	622.0	623.1	100	80	68	W	2	NW	1	SW	2	10 [≡]	5	3	•	≡ I
2	2.0	4.6	3.5	3.4	-3.3	622.7	623.8	624.1	67	74	65	E	3	E	1	E	2	5	4	3	•	
3	5.6	8.3	6.5	6.8	0.0	622.8	623.1	623.0	50	61	59	E	3	NE	2	NE	2	0	1	1	•	
4	9.8	12.1	12.0	11.3	4.4	621.2	622.6	622.5	100	100	100	E	2	NW	1	SW	0	0	3	0	•	
5	13.8	15.2	11.6	13.5	6.6	622.2	622.9	622.7	43	76	72	SW	0	SW	1	E	0	0	0	0	•	
6	13.4	16.4	14.0	14.6	7.6	621.2	621.3	620.9	59	51	62	E	2	E	0	E	0	0	0	2	•	
7	15.2	18.0	7.0	13.4	6.3	619.9	619.1	618.9	48	60	85	W	1	W	0	W	1	1	1	1	38.0	K ₁ ● 17 ^h 1-n
8	12.2	9.6	9.0	10.3	3.1	618.0	618.2	617.8	50	100	67	W	1	W	2	W	2	5	10 [≡]	10	16.1	● 2 zeitw., ≡ 13-p
9	9.4	10.4	13.0	10.9	3.7	616.8	616.2	615.7	70	70	80	W	2	W	2	W	1	5	10	10	5.1	● 13-n zeitw.
10	13.5	12.2	9.5	11.7	4.4	612.9	614.4	613.9	51	69	85	SW	1	SW	1	SW	2	5	8	10	9.5	● seit 11 ^h 1/4 zeitw., K ₂ n
11	12.3	13.8	11.0	12.4	5.0	613.9	614.7	615.1	59	64	68	SE	2	W	0	W	1	6	5	10	4.2	● zeitw.
12	8.0	8.8	5.5	7.4	0.0	613.3	612.9	612.5	92	80	95	NE	0	SW	1	W	1	10	9	10	37.3	● 11-n zeitw.
13	2.8	7.0	5.4	5.1	-2.4	612.1	612.9	613.2	80	85	92	W	2	SW	0	E	2	5	10 [≡]	9	3.0	≡ II
14	3.3	6.5	6.0	5.3	-2.3	613.4	612.4	611.4	100	100	87	SW	0	SW	0	SW	1	7	10	10	20.8	● * ≡ 21 ^h 1/4-n zeitw.
15	1.0	-1.4	-0.6	-0.3	-8.0	609.7	610.0	610.9	100	100	96	W	3	W	3	W	3	10 ^h 1/4	8	10 [*]	23.3	● * ≡ n-a, * 17-n
16	-1.2	-1.0	0.8	-0.4	-8.1	612.4	613.1	614.0	96	97	98	W	2	W	4	W	3	10	10 [*]	10 [*]	3.6	* 20-n, ≡ zeitw.
17	3.8	3.2	2.4	3.1	-4.7	612.7	614.5	612.2	65	80	90	SW	0	E	0	SW	0	7	10 [*]	8	3.0	● * seit 13 zeitw., ≡ II
18	3.2	4.2	3.0	3.5	-4.4	613.4	614.5	614.7	89	85	78	W	0	NNE	1	E	2	10	5	4	•	≡ zeitw.
19	5.2	8.2	8.2	7.2	-0.8	615.2	616.6	617.1	72	89	92	E	3	NE	1	NE	2	3	3	10	•	•
20	8.4	10.0	9.2	9.2	1.2	616.8	617.4	617.6	92	96	100	E	2	E	2	NE	0	1	10 [≡]	10 [≡]	•	≡ 12-n
21	8.8	10.0	9.0	9.3	1.2	616.1	616.5	616.8	100	98	100	E	2	NE	2	E	1	3	10 [≡]	10 [≡]	•	≡ n-n m.U.
22	9.0	7.8	11.2	9.5	1.3	616.6	616.8	617.6	93	80	90	E	2	E	0	E	0	2	3 [≡]	7	•	≡ zeitw.
23	11.3	13.5	12.2	12.3	4.1	617.6	617.5	618.0	95	77	57	W	1	W	1	W	0	0	1	0	•	•
24	13.0	15.8	13.0	13.9	5.6	617.8	616.1	617.5	90	75	95	W	1	SW	1	W	1	3	2	10	39.1	K ₁ ▲ 21 ^h 1/4-23 ^h 1/4
25	10.0	11.3	10.4	10.6	2.2	617.4	617.5	617.3	85	94	77	SW	2	W	1	W	1	5	10	9	6.3	● 13-13 ^h 1/4
26	7.2	9.2	5.0	7.1	-1.4	616.2	617.0	616.7	100	91	85	NE	1	E	0	W	1	10 [≡]	10 [≡]	6	•	≡ n-p
27	9.2	9.0	5.5	7.1	-1.4	616.6	617.2	617.6	82	80	100	E	1	SSW	1	NW	1	2	5	7	•	≡ n-15 zeitw.
28	7.2	9.8	7.2	8.1	-0.5	617.3	618.4	618.6	65	69	70	W	1	W	1	W	1	3	7	8	•	•
29	5.2	10.0	9.5	8.2	-0.5	619.3	620.0	619.8	100	65	72	W	1	NW	0	W	0	10	6	5	•	•
30	13.8	13.0	2.5	9.8	1.0	620.0	620.5	619.8	42	74	75	SE	0	W	1	W	0	0	0	4	•	•
Summe	7.8	9.3	7.5	8.2	—	616.8	617.3	617.4	79	81	82							4.6	5.9	6.9	208.2	

Juni 1942.

Beobachter: P. Nogler.

Bever

 $\lambda = 9^\circ 53'$, $\beta = 46^\circ 33'$, $H_b = \text{ca. } 1710 \text{ m}$, $G = -0.23 \text{ mm}$.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	3.2	6.0	3.8	4.3	-3.9	124.6	626.7	628.4	71	57	64	W 2-1	W 2	W 2	10*	10*	6	1.0	* I, II
2	6.0	14.0	7.0	9.0	0.7	628.8	627.8	629.2	71	41	56	SW 1	W 3	S 3	10	0	1	.	.
3	7.2	23.0	8.8	13.0	4.6	628.9	628.5	628.3	70	39	59	NW 1	NW 2	W 2	10	0	1	.	.
4	9.4	20.6	10.6	13.5	5.0	628.6	626.8	628.4	67	28	83	SW 0	NE 1-2	W 1	0	3	2	.	.
5	12.8	22.2	14.2	16.4	7.8	628.6	627.2	627.6	72	29	50	SW 1	NW 1-2	W 0	0	3	0	.	.
6	13.4	28.4	14.6	18.1	9.4	627.3	626.7	625.9	64	41	54	W 0	SW 2	W 0	0	0	0	.	.
7	11.0	18.6	13.0	14.2	5.4	626.0	624.9	624.7	72	68	69	S 0	S 0	W 2	0	4	7	.	.
8	16.0	20.2	8.6	14.9	6.0	624.1	622.6	625.2	64	40	100	S 0	SW 2	S 2	0	7	7	5.2	K ₁ 15-19
9	11.2	14.8	10.8	12.3	5.1	624.0	622.0	622.7	78	69	92	S 1	S 2	W 0	6	8	0	1.1	● 16-18, ● sch. 18-21
10	12.2	16.8	10.8	13.3	4.2	621.6	621.7	621.6	71	89	86	S 1	S 2	N 2	10	10	8	*4.0	● sch. ?
11	10.6	16.2	11.0	12.6	3.4	620.6	621.5	621.6	81	64	94	NW 1	W 2	W 0-1	10	6	4	3.5	● sch. 15-18, K ₁ n
12	14.1	10.1	8.2	12.5	3.5	618.7	618.8	619.1	75	47	100	S 1	W 2	W 1	8	10	10	12.1	● sch. zeitw., ● 19 ^{1/4} -n
13	8.1	6.1	5.0	6.4	-3.0	618.0	618.6	619.7	85	88	100	N 2	W 1-2	W 0	10*	10*	6	0.2	● I, II
14	7.1	13.0	8.2	9.4	-0.1	619.1	617.9	618.2	78	45	80	SW 1	S 1	NW 1	4	9	4	10.9	● sch. p
15	7.8	9.3	-0.2	5.6	-4.0	615.2	613.6	616.1	88	78	100	W 1	W 1	N 1	10*	10*	10*	18.2	● n-p, * 17-n
16	3.1	8.1	3.4	4.9	-4.8	618.9	619.5	620.1	91	48	84	N 1	W 1	NW 1	10*	8	3	3.4	* I
17	3.2	5.7	2.0	3.4	-6.2	619.0	617.8	618.5	96	100	100	N 1	N 1	SE 1	10*	10*	10*	12.1	* I, ● a-n
18	6.3	12.1	3.8	7.4	-2.5	619.3	619.5	621.5	74	44	78	W 1	NW 1	N 1	10	5	1	.	.
19	7.5	19.2	12.0	12.9	2.9	622.6	621.3	622.3	68	42	78	NW 0	W 1	W 1	6	6	0	.	.
20	13.2	20.6	9.3	14.4	4.3	623.8	622.5	623.5	67	35	100	SW 1	S 0-1	S 1	3	3	2	3.2	K ₁ 17-20
21	11.1	20.3	10.1	13.8	3.7	622.7	620.9	622.3	85	42	96	SW 0	NW 1	W 1	6	5	0	2.3	K ₁ 16-19
22	14.0	20.3	13.2	15.8	5.6	622.2	622.6	622.9	76	49	70	S 1	W 2	S 0	7	3	0	.	.
23	13.2	24.3	13.4	17.0	6.7	623.1	623.4	623.9	72	34	69	SW 0	SW 2	S 0	0	0	0	.	.
24	10.8	22.0	10.8	14.5	4.1	623.6	622.5	625.2	72	35	95	SW 1	W 2	W 2	3	6	10*	1.7	K ₁ 19-n
25	11.8	17.6	11.0	13.5	3.1	623.5	623.5	622.7	84	42	71	SW 1	W 2	W 1	10*	8	5	0.1	● n-8
26	12.0	16.2	11.0	13.1	2.6	621.7	620.9	622.0	78	30	66	W 1	W 2	W 1	10	10	10	.	.
27	10.4	18.8	9.3	12.8	2.2	621.7	621.4	622.2	96	32	64	SW 0	SW 1-2	W 1	0	2	4	.	.
28	8.2	11.1	9.0	9.4	-1.2	623.1	622.6	623.2	68	40	60	SW 1	S 2-3	W 1	2	8	7	0.4	● p
29	8.4	12.8	8.8	10.0	-0.7	624.2	624.6	626.1	93	87	70	W 1	N 2	NW 1	10*	10	4	0.2	● 7-9
30	11.8	20.4	12.4	14.9	4.1	625.9	624.4	625.4	53	40	97	SW 0	SW 1	S 0	0	0	0	.	.
Mittel	9.8	16.4	9.1	11.8	—	623.0	622.4	623.3	76	51	80				5.2	5.8	4.3	Summe	80.6

Juni 1942.

Beobachter: Kapuzinerkloster.

Sitten

 $\lambda = 7^\circ 21'$, $\beta = 46^\circ 14'$, $H_b = 548.6 \text{ m}$, $G = -0.11 \text{ mm}$.

1	12.0	20.4	14.2	15.5	-0.9	716.4	715.4	721.1	66	37	48	NE 1	SW 2	W 0	1	1	1	.	.
2	11.8	21.0	17.8	16.9	0.4	723.2	720.8	720.6	56	40	48	NE 0	WSW 2	W 0	0	4	1	.	.
3	14.1	24.3	17.8	18.7	2.1	721.4	718.6	719.3	65	41	54	NE 0	SW 1	WNW 0	0	0	0	.	.
4	14.4	23.8	19.7	19.3	2.6	720.8	718.8	719.1	70	50	58	NNE 0	SW 0	NNW 0	0	1	1	.	.
5	18.0	26.5	21.7	22.1	5.3	720.5	718.1	718.1	65	47	54	NE 0	SW 1	N 0	0	1	2	.	.
6	19.2	28.2	22.6	23.3	6.4	718.7	715.8	716.1	81	48	30	N 0	NW 1	NNE 0	0	3	0	.	.
7	18.4	29.2	19.2	23.3	5.3	717.2	713.9	717.4	61	39	77	NNE 0	WSW 0	NE 0	9	5	10*	1.3	● 18 ^{3/4} -n
8	17.4	20.5	17.8	20.0	3.5	716.5	713.8	716.4	71	45	74	NE 0	SW 2	N 0	6	7	10	0.3	.
9	15.8	22.6	18.7	19.0	1.8	715.3	712.7	713.8	75	56	78	N 0	W 0	W 0	6	10	10	0.3	.
10	18.6	21.1	20.2	20.0	2.7	710.0	711.1	711.0	74	53	50	ENE 0	ENE 0	NE 0	8	9	8	.	.
11	19.2	23.7	16.8	19.8	2.5	711.0	709.2	709.7	61	38	78	NE 0	NE 0	ENE 0	6	8	10	1.0	K ₁ III
12	20.2	22.4	17.2	19.9	2.5	709.8	708.8	708.4	70	66	78	WNW 0	W 1	W 2	8	6	10	14.6	● 8, ● 18 ^{1/2}
13	15.2	21.0	19.9	17.9	-0.4	711.3	710.2	712.6	72	38	48	W 1	SW 2	SW 2	6	6	10	.	.
14	15.4	17.4	12.8	15.2	-2.4	713.2	709.8	710.1	61	55	95	NW 0	SW 2	W 0	3	10	10*	14.1	● seit 18 ^{3/4}
15	13.2	15.8	9.0	12.7	-5.0	708.7	708.9	712.7	84	44	75	W 0	SW 3	SW 2	9	6	10*	1.3	● III
16	9.2	10.8	11.0	12.5	-5.3	715.1	713.1	714.2	60	42	69	NW 0	SW 1	W 0	5	6	6	.	.
17	10.8	16.6	13.0	13.5	-4.4	712.5	710.7	711.4	75	51	60	NNE 0	WSW 0	SW 0	9	10	7	.	.
18	12.6	21.6	16.0	16.7	-1.2	712.8	710.9	711.5	71	42	50	NE 0	SW 1	NW 0	3	2	0	.	.
19	15.1	25.8	19.2	20.0	2.0	713.8	711.3	712.7	55	42	56	NE 0	SW 1	NW 0	2	2	3	.	.
20	17.0	23.1	20.0	20.0	1.9	714.8	712.9	713.3	71	54	65	NNE 0	SW 2	SW 0	1	3	2	.	.
21	18.0	29.0	21.2	22.7	4.5	713.4	711.5	711.4	73	53	59	NE 0	SW 2	W 2	0	1	3	.	.
22	18.2	24.6	22.0	21.6	3.3	713.9	712.1	712.8	72	55	60	NW 1	SW 2	WNW 1	10*	2	1	.	≡ I
23	19.8	25.6	21.8	22.4	4.0	714.2	712.3	712.9	73	53	53	NNE 0	W 1	WNW 0	5	2	1	.	.
24	19.6	30.8	22.0	24.1	5.7	714.7	712.3	713.4	60	38	48	NE 1	SW 1	NE 0	0	3	8	2.5	.
25	17.4	23.6	19.0	20.0	1.5	715.2	714.3	713.1	85	53	61	NE 0	NE 0	N 0	10	7	6	1.9	.
26	17.8	21.2	17.8	18.9	0.3	713.8	713.5	713.4	75	61	60	SW 1	SW 0	W 1	10	8	8	.	.
27	15.2	23.2	18.6	18.9	-0.2	715.6	712.0	714.2	79	49	46	W 0	SW 1	W 2	7	1	1	.	.
28	15.8	22.8	19.4	19.3	0.5	716.8	714.8	715.5	65	43	47	NE 0	WSW 1	SW 1	1	5	9	.	.
29	18.6	25.6	20.0	21.4	2.6	717.5	715.8	716.4	55	41	50	NW 0	SW 1	W 1	1	4	0	.	.
30	17.4	25.8	23.6	22.3	3.4	718.8	715.5	715.5	59	46	47	NE 0	SW 1	NE 0	1	1	0	.	.
Mittel	16.2	23.4	18.2	19.3	—	715.2	713.3	714.3	69	47	59				4.2	4.5	4.9	Summe	38.2

$\lambda = 8^{\circ} 57'$, $\beta = 46^{\circ} 0'$,
 $H_b = 276.2 \text{ m}$, $G = -0.01 \text{ mm}$.

Lugano

Juni 1942.
 Beobachter: G. Vicari.

g	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	17.2	21.8	16.2	18.4	1.0	739.7	740.7	743.7	21	22	25	N	2 N	2 NNE	2	0	0	0	.
2	13.6	25.0	18.6	19.1	1.6	744.1	742.8	743.6	48	32	54	NNE	1 E	0 N	1	6	0	0	.
3	13.6	25.2	18.8	19.2	1.5	745.1	743.7	743.2	57	38	42	NNE	1 SSW	1 N	1	0	0	0	.
4	15.2	26.0	19.2	20.1	2.3	744.9	743.4	744.0	73	44	61	N	1 S	1 N	1	0	0	0	.
5	16.2	26.8	21.0	21.3	3.4	744.4	742.9	742.2	84	41	65	E	0 SE	1 N	1	0	0	4	.
6	17.8	28.8	22.4	23.0	5.0	741.7	740.0	738.7	84	37	61	N	0 SSE	1 N	1	0	0	0	.
7	19.4	29.2	21.8	23.5	5.3	740.1	738.5	738.7	74	37	60	NE	0 S	1 NNE	0	0	2	5	.
8	18.8	28.2	18.8	21.9	3.6	738.4	737.2	738.5	77	44	83	E	1 SE	1 N	1	0	1	10	2.9
9	17.2	24.8	19.6	20.5	2.1	739.1	737.9	737.4	78	52	67	NE	1 S	1 NNE	1	0	8	5	0.5
0	18.0	18.4	19.8	18.7	0.2	737.2	738.5	736.7	87	78	69	N	1 NNW	1 NNE	1	7	10	10	2.1
1	19.4	24.2	21.4	21.7	3.1	737.0	736.5	735.2	79	55	73	SW	0 W	0 NNE	1	4	10	4	3.4
2	19.6	26.2	16.8	19.7	0.9	734.7	733.7	733.3	76	60	95	E	1 SW	1 S	1	10	10	10	10.2
3	19.2	18.6	16.8	18.2	-0.7	732.9	732.9	734.0	57	59	68	S	2 E	2 E	0	10	10	8	3.1
4	14.8	21.8	15.0	17.2	-1.8	734.4	734.0	734.1	62	44	92	N	1 S	0 E	0	0	10	10	12.5
5	15.0	23.2	13.4	17.2	-1.9	731.2	728.9	731.3	93	64	38	E	1 ESE	1 N	1	10	10	8	25.8
6	14.6	20.0	15.0	16.4	-2.8	734.1	735.2	735.8	33	32	50	N	1 S	1 N	1	0	8	5	.
7	13.6	13.0	10.6	12.4	-6.9	736.2	735.7	735.9	76	80	96	NE	1 NE	1 N	1	10	10	3	16.3
8	10.8	19.4	15.2	15.1	-4.3	735.7	735.2	736.9	78	48	77	NW	1 ESE	1 N	1	10	7	2	.
9	14.8	23.8	18.6	19.1	-0.4	737.4	736.3	737.4	78	39	65	NNW	1 E	1 N	1	10	8	7	2.1
0	17.0	26.6	20.2	21.3	1.7	738.5	736.7	736.1	84	47	84	E	0 SE	1 S	1	0	1	8	0.2
1	18.0	27.2	21.0	22.1	2.4	734.8	733.8	734.8	82	50	93	N	1 S	1 N	1	3	3	4	2.0
2	20.4	26.6	22.0	23.0	3.2	736.4	735.7	737.4	77	51	66	S	0 S	1 N	1	10	2	10	.
3	19.0	25.2	22.2	22.1	2.2	738.9	737.4	737.8	58	52	64	SSW	1 S	1 N	1	10	2	10	.
4	19.4	27.0	18.0	21.5	1.5	738.5	737.0	738.9	78	53	78	NE	0 S	1 ESE	1	6	0	10	9.1
5	18.2	25.4	21.2	21.6	1.5	737.1	735.9	735.6	77	51	58	N	1 E	0 N	1	2	9	4	7.5
6	17.4	20.6	19.8	19.3	-0.9	737.1	737.0	736.7	92	71	73	W	0 ESE	1 E	0	10	10	10	.
7	16.8	24.6	20.4	20.6	0.3	736.5	735.5	736.4	77	47	70	NNE	0 SSE	1 S	1	3	1	10	50.7
8	14.8	25.2	18.4	19.5	-0.9	739.5	737.4	737.9	85	46	68	NNE	1 S	1 NNE	1	0	4	6	.
9	18.2	27.2	20.2	21.9	1.4	738.7	738.3	739.4	53	26	38	NNE	1 NNE	1 N	1	0	1	0	.
0	17.8	26.0	22.2	22.0	1.4	742.4	740.9	740.3	74	50	66	S	0 SE	1 N	1	8	1	10	.
Summe	16.8	24.1	18.8	19.9	—	738.2	737.3	737.7	72	48	67				4.3	4.6	5.8	148.4	

$\lambda = 7^{\circ} 35'$, $\beta = 47^{\circ} 33'$,
 $H_b = 318 \text{ m}$, $G = 0.11 \text{ mm}$.

Basel

Juni 1942.
 Beobachter: Astronom.-Meteorol. Anstalt.

g	12.4	17.8	10.9	13.7	-0.9	742.2	743.5	744.4	72	40	78	WSW	1 NNE	1 W	1	1	3	9	.
1	12.4	17.8	10.9	13.7	-0.9	742.2	743.5	744.4	72	40	78	WSW	1 NNE	1 W	1	1	3	9	.
2	12.3	20.6	14.5	15.8	1.1	745.0	744.4	744.2	78	49	72	W	0 NNW	1 ESE	1	0	6	8	.
3	13.8	24.6	17.8	18.7	3.9	744.3	742.4	741.9	74	34	48	WSW	0 ESE	1 NE	1	0	4	1	.
4	16.4	25.3	18.6	20.1	5.2	741.1	740.4	740.3	71	43	68	WSW	0 ENE	1 E	0	0	3	8	$\Delta^{\circ} \text{ fr.}$
5	17.3	27.0	19.5	21.3	6.3	740.5	739.7	737.7	70	50	82	NE	0 NW	1 SW	1	0	0	7	$\Delta^{\circ} \text{ fr.}$
6	19.2	28.9	20.4	22.8	7.7	738.5	736.9	735.7	71	55	90	NE	0 NNE	0 SW	1	0	0	1	$\Delta^{\circ} \text{ fr.}$
7	19.4	31.8	22.0	24.4	9.2	735.6	734.0	733.9	72	46	75	E	1 WNW	1 WNW	1	0	2	8	6.9
8	17.1	21.0	15.4	17.8	2.5	734.7	735.3	735.5	83	77	87	ENE	1 SSW	1 WNW	1	8	8	10	3.2
9	14.7	14.7	15.2	14.9	-0.5	734.4	733.3	732.5	91	94	94	W	0 WNW	1 NNW	0	10	10	10	6.3
0	13.8	25.6	14.8	18.1	2.0	721.0	720.6	730.4	94	01	91	WNW	0 WNW	1 NNW	0	10	5	10	6.5
1	13.5	18.6	14.9	15.7	0.1	730.9	731.2	730.5	96	86	93	WNW	2 WNW	1 SW	1	10	10	10	16.8
2	15.6	20.6	14.2	16.8	1.1	729.5	728.9	730.7	89	64	90	SSE	1 E	1 SW	1	10	9	10	8.5
3	14.6	18.0	13.5	15.4	-0.4	730.7	731.1	732.7	71	76	76	E	1 SE	1 SSW	1	1	9	9	2.7
4	15.3	17.3	12.2	14.9	-1.0	733.0	730.3	727.8	67	53	92	SSW	1 ESE	0 SE	1	6	10	10	3.5
5	13.6	16.4	9.6	13.2	-2.8	729.2	729.0	732.7	63	41	85	WSW	2 WNW	2 WSW	2	6	3	10	2.0
6	10.6	14.0	10.1	11.6	-4.5	734.1	734.1	734.1	72	60	89	SSW	1 SSW	1 SSW	1	10	10	10	2.5
7	10.2	18.8	10.5	13.2	-3.0	732.6	731.4	731.7	86	57	89	SE	1 SSW	1 SW	1	8	10	4	0.1
8	9.3	18.6	13.2	13.7	-2.6	733.7	733.6	734.4	86	52	80	ESE	0 WSW	1 WNW	0	0	7	0	.
9	13.1	20.8	15.3	16.4	0.0	735.7	734.9	735.5	77	52	77	ESE	0 WNW	1 W	1	3	7	5	$\equiv n-61/8, \Delta 1$
0	11.3	20.6	16.9	16.3	-0.2	730.8	735.8	735.5	89	59	68	NW	1 NW	1 W	1	10	2	10	.
1	12.8	23.7	16.8	17.8	1.2	735.6	734.1	734.7	74	42	75	WNW	1 NNW	1 W	1	0	0	0	.
2	14.5	24.3	17.1	18.6	1.9	735.4	734.5	734.6	81	54	80	NW	1 NW	1 NW	1	0	0	0	.
3	16.5	27.4	17.7	20.5	3.8	734.9	733.7	733.4	67	45	79	SSW	0 ENE	1 SSW	1	0	0	1	.
4	18.3	29.4	20.1	22.6	5.8	733.6	733.1	732.9	73	40	83	ESE	1 WNW	1 SSW	0	0	1	1	10.6
5	18.9	24.2	15.6	19.6	2.7	734.4	734.2	735.7	86	65	72	SSW	0 WNW	1 W	1	10	8	9	.
6	11.4	17.7	13.8	14.3	-2.7	736.6	736.6	736.0	83	66	72	NW	1 WNW	1 NW	1	10	10	2	.
7	12.9	19.6	12.1	14.9	-2.2	736.8	736.7	737.3	73	50	78	WNW	1 NW	1 WSW	1	7	1	3	.
8	12.9	19.7	15.5	16.0	-1.1	737.7	737.3	737.2	75	50	82	E	1 W	0 SSW	1	2	10	10	$\bullet 21/8, \Delta 1$
9	17.6	23.6	15.1	18.8	1.6	738.2	738.4	739.0	70	52	68	SSW	0 NW	1 W	1	1	3	1	$\Delta^{\circ} 1$
0	15.2	26.0	18.0	19.7	2.4	738.9	737.1	735.7	71	48	80	ESE	1 NNE	1 E	1	0	0	0	.
Summe	14.5	21.9	15.4	17.3	—	735.8	735.2	735.3	78	55	80				4.1	5.1	5.9	69.4	

Tag	Lufttemperatur				Abweich. vom Normalst.	Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung			
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel		7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰					
1	-4.8	-3.2	-3.6	-3.9	-5.4	565.3	568.4	570.4	100	100	100	WSW ₃	WNW ₂	NE	2	10 [≡]	10 [≡]	10 [≡]	.	≡ n-n, \ 1		
2	-3.6	0.7	-1.1	-1.3	-2.9	570.1	571.4	571.7	94	86	79	NE	2	SSE	1	NE	2	7	6	1	≡ 16-20 ^{1/2}	
3	2.0	2.0	3.8	2.6	0.9	570.9	571.5	571.4	17	80	67	NE	4	ENE	2	ENE	2	1	1	1	≡ 18-19 m.U.	
4	9.1	10.1	6.2	8.5	6.7	570.8	571.4	571.7	14	20	88	ENE	2	E	1	E	1	1	2	1	≡ 14-17	
5	10.7	10.0	9.0	9.9	8.0	571.7	572.3	571.9	29	50	20	NE	2	E	1	NE	2	0	1	3	.	
6	10.2	11.0	9.0	10.1	8.1	570.6	570.8	570.2	16	76	54	NE	1	SSW	1	WSW ₂	1	4	1	1	.	
7	8.5	13.2	5.6	9.1	7.0	569.3	568.5	568.9	81	52	87	W	3	SW	1	WSW ₃	2	4	10	12.0	● 19 ^{3/4} -n, K ₂ 18 ^{1/2} -n	
8	6.2	9.4	4.8	6.8	4.7	566.9	567.6	567.0	63	69	69	W	3	WSW ₂	2	WSW ₃	8	10 [≡]	1	8.5	△ sch. 12, ● 1/2-18 ^{1/4} zlw., ≡ 12	
9	7.0	11.0	4.6	7.5	5.3	566.2	565.5	565.1	59	58	100	WSW ₃	SW	2	WSW ₄	9	9	10	10	12.0	● ≡ 14-21 zeitw. [19 m.	
10	6.7	7.2	5.6	6.5	4.2	562.9	563.6	564.4	62	84	94	SW	4	SSW	3	WSW ₃	10	10	10	7.3	● sch. 12 ^{1/4} , 20 ^{1/2}	
11	7.8	10.6	7.4	8.6	6.2	563.7	564.2	564.0	68	64	68	SSW	3	SW	3	SW	4	3	10	1.5	● sch. 15 ^{3/4} -16 ^{1/4} zlw., ≡ 15 ^{1/2} -	
12	5.6	2.2	1.4	3.1	0.6	562.7	562.4	561.7	98	100	100	WSW ₂	W	4	WSW ₂	8	10	10 [≡]	10 [≡]	31.9	K ₂ ≡ 11-13 ^{1/4} , ● 19 ^{1/4} -21, ≡ n-n	
13	-1.4	2.2	0.0	0.3	-2.3	560.4	561.4	561.7	100	86	100	W	3	WSW ₁	W	3	10	10 [≡]	10 [≡]	11.2	≡ n-n, △ 15 ^{1/4} , * 15 ^{1/2} -16 ^{1/4} , ● 20-n, ≡ n-n m.U. [≡ 12-20, 20.5	
14	-1.6	4.0	1.0	1.1	-1.6	561.3	560.7	559.5	100	90	100	WSW ₁	SSW	2	SW	3	10 [≡]	10 [≡]	10 [≡]	51.2	* ≡ n-n m.U., \ 1	
15	-1.7	-4.2	-5.0	-3.6	-6.4	557.4	557.4	558.4	100	100	100	W	3	WNW ₃	NW	3	10 [≡]	10 [≡]	10 [≡]	26.6	* n-n m.U., ≡ n-n	
16	-5.0	-3.6	-4.0	-4.2	-7.0	559.7	560.2	561.4	100	100	100	W	3	W	3	W	2	10 [≡]	10 [≡]	10 [≡]	4.0	* 7 ^{1/2} , 11-19, ≡ 9 ^{1/2} -19 ^{1/2}
17	-3.3	-1.1	-2.6	-2.1	-3.5	560.3	560.5	560.5	94	98	94	W	3	WNW ₁	W	2	8	10 [≡]	6	4.0	≡ n-18 ^{1/4} m.U.	
18	-0.2	2.0	-1.0	0.3	-2.7	561.1	562.6	563.9	86	84	65	W	1	SSE	1	NE	1	2	9	0	.	
19	3.4	1.2	6.6	5.4	2.3	564.3	563.8	566.6	48	52	73	SE	2	SE	2	SE	2	2	3	0	.	
20	9.6	11.4	5.6	8.9	5.7	566.5	567.2	567.2	65	54	100	SSE	2	SW	1	ENE	2	1	1	10 [≡]	≡ 17-n	
21	9.7	9.6	5.5	8.3	5.0	565.9	566.1	566.5	58	50	100	ENE	2	ENE	2	ENE	1	1	1	10 [≡]	≡ 16 ^{1/2} -n	
22	6.6	10.0	7.2	7.9	4.5	565.8	566.7	567.1	76	73	24	ENE	2	SE	1	W	0	1	4	0	≡ n-7	
23	8.4	9.2	7.1	8.2	4.7	566.6	567.0	567.0	24	86	68	WSW ₂	W	3	WSW ₃	3	1	10 [≡]	6	.	≡ 12-14 ^{1/2} m.U.	
24	7.6	11.0	7.0	8.5	5.0	567.1	567.7	567.2	97	76	62	W	2	W	2	WSW ₂	10 [≡]	8	10	28.4	▲ sch. 18 ^{3/4} -20 zlw., ≡ n-14 m.	
25	4.3	7.0	4.2	5.2	1.6	566.3	566.4	566.2	98	82	97	WSW ₂	W	1	W	2	10 [≡]	10 [≡]	10 [≡]	3.2	K ₂ ≡ 2 ^{1/2} -5, △ ● sch. 12 ^{1/4} , 13 ^{1/4}	
26	4.9	8.4	2.2	5.2	1.5	565.0	565.4	565.4	85	61	45	WSW ₀	W	1	NW	0	7	8	8	.	≡ n-19 ^{1/2} m.U. [14 ^{1/4} , ≡ 6-n m.	
27	0.7	6.2	0.2	2.4	-1.4	564.5	565.4	565.7	52	63	100	WNW ₂	WSW ₁	W	1	W	1	1	8	6	≡ 9 ^{1/2} -20 m.U.	
28	2.7	4.4	0.4	2.5	-1.4	565.5	566.2	566.7	42	60	100	WNW ₀	W	2	W	2	2	10	10 [≡]	2.3	* sch. 15 ^{1/2} , ● n. ≡ n-n zlw.	
29	0.6	3.2	2.0	1.9	-2.1	566.8	568.0	568.8	100	92	93	WNW ₃	WSW ₁	W	2	W	2	10 [≡]	10 [≡]	2	≡ n-20 m.U.	
30	6.2	9.1	6.4	7.2	3.1	568.6	569.3	569.0	9	73	98	W	1	WSW ₂	W	2	1	1	0	.	.	
Mittel	3.9	6.0	3.2	4.4	—	565.5	566.1	566.2	68	74	81						5.3	6.8	6.2	220.6	Summe	

 $H_b = 2095.7 \text{ m}, G = -0.25 \text{ mm}$

1	-1.8	1.0	-0.8	-0.5	-4.2	594.7	597.6	598.3	88	60	44	N	2°N	2°N	3	8	5	2	.	
2	-1.2	5.6	2.0	2.1	-1.7	599.0	599.9	600.5	54	32	28	N	2°N	1°N	1	2	0	0	.	
3	3.0	9.0	2.0	4.7	0.8	600.8	599.8	600.3	26	28	30	N	1°N	2°N	2	1	0	0	.	
4	5.5	11.5	3.5	6.8	2.8	600.5	599.7	599.8	28	28	30	N	0°N	1°N	2	0	0	4	.	
5	5.5	15.0	10.0	10.2	6.1	599.7	600.3	600.0	65	50	60	N	0°N	2°N	1	0	0	4	.	
6	8.0	15.0	8.5	10.5	6.3	599.3	600.1	599.6	30	30	30	N	1°N	1°N	1	2	0	0	.	
7	9.0	17.5	6.5	11.0	6.7	599.0	596.2	597.1	29	30	70	N	1°S	1°S	1	0	2	10	3.0	● 15 ¹ / ₄ , 20 ¹ / ₄ -n
8	5.0	12.5	6.5	8.0	3.6	597.4	597.4	596.6	80	30	30	N	1°N	1°N	1	0	2	0	.	
9	8.5	9.5	6.2	8.1	3.6	595.5	596.2	595.0	50	60	75	N	1°S	1°S	1	4	10	10	8.2	● 10 ¹ / ₄ -n zeitw.
10	7.0	7.0	6.8	6.9	2.3	592.9	593.4	593.3	75	70	71	S	1°S	1°S	0	10	10	10	9.0	● n-14
11	7.0	9.5	7.2	7.9	3.2	593.3	594.0	593.5	86	72	78	S	0°S	1°S	0	8	10	10	10.7	● 21 ¹ / ₄ -n, ≡ 19-n
12	7.4	10.0	9.0	8.8	4.0	591.3	590.9	590.5	85	85	88	SE	2°S	1°S	1	10	10	10	33.4	K ₁ ● 10 ¹ / ₄ -13, ● 13 ³ / ₄ -n, ≡ n
13	2.0	4.8	2.0	2.9	-2.0	589.2	589.8	590.5	100	80	74	N	1°N	2°N	1	8	8	5	5.0	● sch. n-10 ¹ / ₄ s stw., ≡ n-10
14	1.8	5.0	4.0	3.6	-1.4	590.6	590.3	588.5	60	80	78	N	1°S	1°E	1	5	10	10	10.9	● seit 13 ³ / ₄ s zeitw.
15	3.8	2.0	-2.4	1.1	-4.0	586.8	586.1	586.3	80	89	90	E	0°N	2°N	3	10	10	10	25.0	● seit 9. ▲ 10 ¹ / ₄ -11, * 11-n st ≡ 8 ³ / ₄
16	-2.0	0.8	-2.2	-1.1	-6.2	589.1	589.7	590.3	91	74	80	N	3°N	1°N	1	10	5	10	0.5	≡ n-9, 20-n
17	-4.0	4.0	-1.0	-0.3	-5.5	589.8	589.6	589.5	70	70	81	N	0°N	0°N	1	10	10*	10	0.5	● *° 12-13 ³ / ₄ , ≡ 15-n
18	-1.0	4.0	2.0	1.7	-3.6	590.0	591.1	592.4	74	40	61	N	2°N	2°N	1	8	4	4	.	
19	4.8	14.0	6.0	8.3	-2.9	593.0	594.0	594.6	45	30	71	S	0°S	1°N	1	8	3	2	4.8	
20	8.0	14.2	8.0	10.1	4.6	595.4	595.6	595.2	80	34	90	NE	0°S	1°N	0	5	5	10	.	≡ 19 ¹ / ₄ -n
21	8.2	13.2	8.0	9.8	4.2	594.1	593.7	594.3	48	46	100	N	0°N	1°N	1	0	5	10	.	≡ 18 ³ / ₄ -n
22	7.3	11.8	9.0	9.4	3.7	594.0	594.5	595.5	100	48	67	N	1°N	1°N	0	3	0	0	2.5	
23	9.0	15.0	9.8	11.3	5.5	595.5	595.7	595.5	67	35	66	N	0°N	0°N	1	0	1	3	1.4	
24	9.4	15.4	7.8	10.9	5.0	595.7	595.6	596.1	58	21	63	N	0°N	0°NE	1	0	3	5	.	● K ₁ 18 ¹ / ₄
25	7.2	11.2	6.3	8.2	2.2	595.0	595.0	594.9	94	45	92	N	1°N	0°N	2	8	8	10	.	● sch. seit 10 zeitw., ≡ 20
26	6.8	7.6	5.0	6.5	0.4	593.7	594.0	594.0	87	83	100	N	1°N	1°N	2	5	8	10	.	≡ 15-n
27	3.2	7.2	4.0	4.8	-1.4	593.5	595.0	591.5	79	50	90	N	2°N	2°N	2	0	2	10	.	≡ 19-n
28	3.8	8.8	4.2	5.6	-0.7	594.6	594.9	595.2	75	31	83	N	2°N	2°N	2	0	5	10	.	≡ 20 ¹ / ₄ -n
29	3.4	7.5	4.8	5.2	-1.2	595.6	596.7	597.6	100	55	57	N	1°N	2°N	1	10	5	5	.	≡ n-9
30	4.4	13.2	9.0	8.9	2.4	597.4	597.6	597.8	57	18	54	N	0°N	1°N	1	0	0	0	.	
Mittel	4.6	9.4	5.1	6.4	—	594.6	594.8	594.8	69	50	68				4.5	4.7	6.1	Summe 114.9		

$\lambda = 7^{\circ} 26', \beta = 46^{\circ} 57'$
 $H_b = 572.2 \text{ m}, G = 0.00 \text{ mm.}$

Bern

Juli 1942.
 Beobachter: Tellur. Observatorium.

ag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung	
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰			
1	17.8	27.5	16.5	20.7	3.5	714.0	713.5	714.7	75	45	98	S	1 WSW	1 SE	0	4	9	10	2.8	● 16 ³ / ₄ , 18 ¹ / ₂ -21 ³ / ₄
2	17.0	22.3	15.3	18.2	0.9	714.0	713.5	714.3	93	68	98	W	0 NE	1 E	0	9	9	9	9.7	● 7 ¹ / ₂ -21 ztw., K 17 ¹ / ₂ -15 ¹ / ₂
3	14.7	20.5	18.1	17.8	0.4	714.8	715.5	715.8	99	67	90	S	0 NW	2 SE	0	10	9	8	.	● 5 ¹ / ₂ -7 ¹ / ₂
4	17.0	23.1	19.4	19.8	2.4	715.0	713.2	712.4	87	66	76	E	0 NE	2 N	1	1	1	0	.	Δ 1
5	17.6	27.1	18.5	21.1	3.6	712.3	710.8	710.9	86	55	84	SE	0 NW	1 S	1	0	1	9	0.9	K 20 ¹ / ₂ -21 ¹ / ₂
6	17.1	23.3	19.6	20.0	2.4	710.8	711.9	712.0	86	58	80	S	0 NW	2 NE	1	8	5	7	0.3	● 6 ¹ / ₄ -6 ³ / ₄ , a zeitw.
7	16.8	24.7	18.0	19.8	2.2	713.2	712.9	713.9	96	56	90	N	1 WNW	2 NE	1	9	6	4	8.3	K 4 ¹ / ₄ -4 ³ / ₄ , ● 7 ¹ / ₄
8	16.3	22.4	18.7	19.1	1.4	715.7	715.9	716.1	92	59	79	SE	1 NW	1 N	0	9	9	8	.	● 22, Δ 1
9	16.0	24.5	20.6	20.4	2.7	715.8	713.6	711.8	96	54	62	S	0 W	2 SE	1	1	1	4	0.1	K 16-23 ³ / ₄ m.U., ⊕ 1
0	17.6	27.7	16.4	20.6	2.8	709.8	707.9	707.2	75	51	98	SE	0 W	1 SSE	1	7	6	9	27.0	● 9 ¹ / ₄ , 18 ¹ / ₂ -19 ¹ / ₄
1	12.8	16.5	11.9	13.7	-4.1	711.3	710.9	714.0	71	54	73	WSW	2 WSW	3 SW	1	8	6	9	0.3	● 21 ¹ / ₂ -23 ¹ / ₄
2	11.8	15.8	12.6	13.4	-4.5	713.8	713.1	713.8	78	58	86	SE	0 W	1 NE	0	9	10	10	0.2	● 6-9 ¹ / ₂ , K 16 ¹ / ₄ -18 ³ / ₄ m.U.
3	13.0	18.4	13.9	15.1	-2.8	714.3	714.7	716.6	78	56	71	NE	1 N	2 NE	0	3	8	8	.	● 17 ¹ / ₄ , 17 ³ / ₄
4	12.0	19.1	16.5	15.9	-2.0	716.3	715.0	714.5	83	47	65	E	0 NE	1 W	0	2	3	10	3.4	K 17-19, ● 19-n m.U.
5	12.6	13.3	9.9	11.9	-6.0	713.6	715.5	718.1	98	77	93	W	1 WNW	3 SE	1	10	9	9	6.9	● n-3 ¹ / ₂
6	9.5	18.3	15.8	14.5	-3.5	718.0	716.5	716.0	99	50	81	S	0 W	1 SW	0	1	6	10	0.0	● 16 ¹ / ₂ -17 ³ / ₄ , 18 ¹ / ₂ -23 ³ / ₄
7	15.8	22.2	14.2	17.4	-0.6	712.8	710.3	709.4	78	56	99	S	0 WSW	1 SW	0	9	9	10	22.0	● 0 ¹ / ₂ -n m.U.
8	11.8	17.1	13.5	14.1	-3.9	710.9	710.2	709.9	80	48	67	WSW	2 W	2 NNE	1	4	4	9	.	● 1-4 ³ / ₄ zeitw., ● 7 ¹ / ₂ -8,
9	11.2	15.6	10.3	12.4	-5.6	709.4	708.9	711.1	82	69	100	NE	0 NW	1 W	1	9	9	10	14.1	Δ 1 [W III]
0	9.8	11.6	10.9	10.8	-7.2	712.0	714.6	716.5	95	87	97	WSW	2 WSW	2 SE	1	10	10	10	3.8	● 7 ¹ / ₂ -24 zeitw., K 8 ³ / ₄ -9 ¹ / ₄
1	11.6	19.3	13.9	14.9	-3.1	717.5	716.8	718.0	97	61	95	SE	1 W	2 SE	1	9	9	10	1.2	● p-21 ¹ / ₂ zeitw.
2	14.2	20.5	16.5	17.1	-0.9	717.5	716.3	715.4	96	62	84	S	0 WNW	1 W	0	3	8	3	3.7	● 1-4 ³ / ₄ zeitw., ● 7 ¹ / ₂ -8,
3	16.1	20.6	15.5	17.4	-0.6	713.5	712.0	715.0	91	57	84	W	1 WSW	3 W	1	10	10	3	0.0	Δ 1
4	14.2	21.1	17.1	17.5	-0.5	716.0	715.2	714.7	83	50	84	SE	1 NE	1 W	0	1	1	1	0.0	Δ 1
5	14.9	25.2	20.2	20.1	2.1	714.9	713.7	713.0	87	59	79	S	0 W	1 SE	0	1	4	3	0.0	Δ 1
6	17.7	25.3	20.5	21.2	3.3	714.0	712.9	713.1	90	63	85	SE	0 SW	1 SW	1	9	9	9	5.3	● 7 ¹ / ₂ -24 zeitw., K 8 ³ / ₄ -9 ¹ / ₄
7	17.2	25.4	20.0	20.9	3.0	711.7	709.5	711.4	94	49	65	SE	1 WSW	2 W	1	9	8	9	0.0	● p-21 ¹ / ₂ zeitw.
8	17.6	20.5	16.6	18.2	0.3	714.3	714.8	715.1	73	60	65	WSW	1 NNE	1 NE	1	6	5	0	.	Δ 1
9	13.7	23.0	18.8	18.5	0.6	714.9	714.2	714.7	86	46	76	S	0 SW	1 SW	0	0	1	1	.	Δ 1
0	16.2	23.0	19.5	19.6	1.8	716.0	715.2	714.8	84	50	65	E	0 NE	2 NE	1	1	1	0	.	Δ 1
1	14.4	22.1	17.6	18.0	0.2	713.9	712.3	712.3	84	66	77	NE	2 NNE	2 NE	1	0	1	2	.	Δ 1
Mittel	14.7	21.2	16.4	17.4	—	713.9	713.3	713.8	87	58	82					5.5	6.0	6.6	Summe 110.0	

$\lambda = 6^{\circ} 57', \beta = 47^{\circ} 0'$
 $H_b = 487.3 \text{ m}, G = 0.02 \text{ mm.}$

Neuchâtel

Juli 1942.
 Beobachter: Observatorium.

1	17.3	27.2	17.0	20.5	2.6	721.4	720.8	722.2	84	44	90	SE	0 SW	2 NW	0	2	8	10	2.5	K 18 ³ / ₄ -19 ¹ / ₂ , T 15 ³ / ₄
2	17.2	22.8	15.7	18.6	0.7	721.6	720.8	721.9	91	71	99	SW	0 E	1 SW	0	10	9	10	12.0	● sch. zeitw., ● 18-n
3	16.9	20.8	19.4	19.0	1.0	722.0	723.1	723.1	95	69	66	SW	0 W	1 NW	1	9	9	3	0.2	● n-a zeitw.
4	17.7	26.6	21.3	21.9	3.8	722.6	720.6	719.8	85	48	54	E	1 NE	2 NE	2	0	0	0	.	
5	16.7	28.2	19.3	21.4	3.2	719.8	718.1	717.5	90	50	85	SE	1 SE	1 N	1	0	0	9	1.8	K 20-21
6	17.8	26.5	21.5	21.9	3.7	717.9	719.2	719.2	87	51	67	SW	1 SE	1 N	1	5	1	5	.	
7	18.6	27.3	20.6	22.2	3.9	720.8	720.1	721.3	84	53	70	N	1 SE	1 N	1	8	3	6	0.1	
8	18.8	25.6	19.7	21.4	3.0	723.2	723.2	723.4	73	47	58	E	0 S	1 NE	0	8	2	0	.	
9	16.7	27.4	21.9	22.0	3.6	723.4	721.0	719.1	86	45	57	E	1 S	1 NW	1	0	0	9	0.6	● 21 ¹ / ₂ -n
10	18.8	25.8	17.4	20.7	2.2	717.1	713.6	715.8	81	56	93	SE	1 SE	1 NW	1	4	9	10	9.9	● 13 ¹ / ₄ -n ztzw., K 15 ¹ / ₂ -20 ¹ / ₂
11	13.0	16.8	13.2	14.3	-4.3	718.7	718.7	721.5	67	55	62	SW	3 W	3 W	2	9	7	9	0.1	● sch. zeitw.
12	13.1	16.4	14.0	14.5	-4.1	721.2	720.8	721.2	70	60	63	SW	0 SW	1 NW	2	9	10	10	.	
13	13.7	20.9	14.8	16.5	-2.2	721.9	722.4	723.9	71	45	58	SE	1 NE	1 NW	3	0	7	1	.	
14	12.1	21.8	18.3	17.4	-1.3	724.1	722.7	721.8	85	46	52	SE	1 SE	1 NW	3	2	4	10	8.2	
15	12.8	13.9	10.9	12.5	-6.2	722.0	723.4	725.9	95	78	90	NW	1 NW	1 W	1	10	10	6	4.1	● n-n m.U.
16	10.8	19.1	17.4	15.8	-3.0	725.8	724.5	723.4	87	42	57	N	1 SW	1 NW	2	6	8	10	.	● tr. abds.
17	16.0	19.7	16.2	17.3	-1.5	720.4	718.1	716.8	75	65	72	S	1 SW	2 SW	2	7	8	10	2.8	● 14 ³ / ₄ -n m.U., ● K 15 ¹ / ₂ -19
18	12.6	16.1	13.9	14.2	-4.6	718.6	717.9	717.3	64	55	62	SW	1 SW	1 NW	3	3	7	6	.	
19	12.4	14.6	10.9	12.6	-6.2	716.8	716.6	718.6	67	67	93	W	2 NW	1 W	1	9	10	10	5.6	● p-n m.U.
20	10.1	11.9	11.8	11.3	-7.5	720.4	722.3	724.0	96	95	95	SW	2 W	1 W	1	10	10	10	7.4	● n-n m.U.
21	12.9	18.8	15.7	15.8	-3.0	725.1	724.7	725.4	94	65	80	SW	1 SW	1 NW	1	4	10	10	1.3	● p, n
22	15.5	21.3	17.1	18.9	-0.8	724.9	723.4	722.9	89	58	78	SW	1 SE	1 NW	1	10	6	7	0.6	● n (22./23.)
23	17.0	20.2	15.5	17.6	-1.3	718.9	719.4	722.4	83	60	79	SW	1 SW	2 N	1	10	10	1	.	● tr. abds.
24	14.8	24.1	18.2	19.0	0.1	723.5	722.7	722.0	84	50	77	E	1 SE	1 N	0	0	0	0	.	
25	14.9	25.6	20.3	20.3	1.4	722.5	721.1	720.3	92	52	74	E	1 SE	1 NW	0	0	4	4	1.1	
26	17.8	25.6	23.0	22.1	3.2	721.2	720.5	720.2	98	60	58	N	0 S	1 NW	2	9	8	9	0.2	T 7-10, < T seit 20 ¹ / ₂
27	18.8	25.6	21.6	22.0	3.1	719.0	716.9	718.4	90	47	56	SE	0 SW	3 NW	4	10	5	1	.	
28	18.1	23.6	16.9	19.5	0.7	721.8	722.3	722.8	65	45	67	W	3 NW	1 NW	0	1	1	0	.	
29	14.2	25.1	20.0	19.8	1.0	722.6	721.9	721.9	86	49	61	E	1 S	1 NW	0	0	0	0	.	
30	16.3	27.7	19.5	21.2	2.4	723.5	722.7	722.1	83	44	68	E	1 N	1 E	0	0	1	0	.	
31	16.5	26.3	20.4	21.1	2.3	721.3	717.8	719.7	68	47	58	E	2 E	2 E	2	0	0	0	.	
Summe	15.5	22.4	17.5	18.5	—	721.4	720.7	721.2	83	56	71				5.0	5.4	5.7	58.5		

Juli 1942.
Beobachter: Frl. H. Nager.

Altdorf

λ S 39', β 46° 53',
 H_b = 456.3 m, G = -0.05 mm.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. von Normal	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	17.0	25.2	19.0	20.7	3.4	723.3	722.0	724.1	74	46	73	SE	NW	SE	1	8	10	5.7	● I, ▲ K ₁₅
2	18.8	24.1	17.2	19.9	2.3	723.3	723.3	723.5	70	53	73	SE	W	E	7	7	10	7.9	● p zeitw.
3	17.9	19.9	26.4	21.4	0.7	723.8	723.8	720.3	80	63	65	SE	E	NW	8	10	10	.	
4	16.1	22.4	19.2	19.2	1.7	724.9	722.7	722.4	94	62	78	NW	W	o-1 E	4	4	2	.	
5	16.2	24.3	21.4	20.6	3.1	721.7	720.3	719.2	86	56	60	E	oNW	o-1 SE	0	1	3	.	
6	25.1	24.8	20.1	23.3	5.7	719.2	720.9	721.7	35	49	96	SE	3NW	o-1 NW	5	5	6	.	● 11 ¹ / ₂ -n zeitw.
7	19.0	23.8	18.2	20.3	2.7	722.8	722.5	724.1	78	60	93	N	oSW	oNW	7	6	8	6.4	● K _{5¹/₂}
8	18.4	21.5	17.6	19.2	1.5	725.5	725.6	726.2	87	53	85	NW	oN	o-1 E	8	9	8	.	
9	17.9	24.5	19.5	20.6	2.9	725.4	722.7	722.0	75	46	83	NE	oNW	1-2 SW	0	4	0	.	
10	17.7	29.7	15.7	21.0	4.1	719.9	716.3	717.5	80	28	84	E	S	1-2 NW	2	7	4	17.4	● III, K _n
11	15.5	18.2	13.5	15.7	-2.1	719.6	719.7	723.8	80	42	78	SE	o-1 NW	o-1 S	8	8	10	2.0	● a, abds. zeitw.
12	13.0	17.8	13.5	14.8	-3.0	722.4	721.7	723.7	86	44	64	NW	o-1 NW	2-3 N	7	9	10	2.1	
13	13.0	17.5	13.2	14.9	-3.2	724.3	724.3	726.7	90	77	90	NE	E	NW	10	7	10	6.8	● III
14	11.9	20.3	16.2	16.1	-1.7	726.1	724.2	724.4	88	40	67	NE	oNW	1-2 NW	0	1	6	.	
15	14.5	19.0	10.7	14.7	-6.2	722.5	724.1	728.4	89	79	95	NE	NW	1 NW	10	10	10	9.4	● a-n zeitw., K ₁₆₋₁₇
16	11.6	19.6	15.2	15.5	-2.4	727.9	725.8	725.9	93	39	73	E	oNW	o-1 NE	3	4	9	0.3	
17	10.3	24.3	13.5	17.5	-1.1	723.3	719.8	718.9	60	46	93	NW	NE	E	7	8	10	19.7	● III
18	13.2	17.2	14.1	14.8	-3.1	720.0	719.7	719.7	84	42	75	E	oNW	1 NW	7	8	10	4.0	
19	13.3	16.2	12.8	14.1	-3.8	718.6	718.6	720.9	85	59	85	NW	oNE	NW	10	10	10	5.4	● I, ● a-15, 17-n
20	11.8	12.9	11.6	12.1	-5.8	722.1	724.1	726.7	91	80	93	E	oNW	oNW	10	10	10	7.5	
21	12.5	18.7	14.9	15.4	-2.6	727.4	726.1	728.1	94	45	91	N	oW	o-1 NW	9	8	10	3.2	● fr., abds. zeitw.
22	15.7	21.0	16.3	17.7	-0.3	727.4	725.6	725.6	93	46	85	NW	W	oSE	9	7	7	1.6	
23	16.1	20.2	19.7	18.7	0.7	722.8	720.3	724.1	85	62	45	SE	oW	oNW	2	9	9	.	
24	15.0	21.8	17.1	18.0	0.0	726.0	724.7	724.7	72	49	80	SE	oNW	o-1 SW	4	2	0	.	
25	10.2	20.4	21.8	20.4	2.4	724.1	722.9	724.1	75	53	67	SW	oNW	NW	1	0	10	1.5	● III, K ₁₆ abds.
26	17.0	24.2	20.3	20.5	2.5	723.5	722.4	723.0	82	57	91	W	oNE	oSE	8	7	7	6.5	● 16, K ₂₄
27	18.0	24.5	19.4	20.6	2.6	720.1	718.5	720.1	77	56	89	NW	oW	o-1 E	8	8	10	1.2	
28	22.0	21.2	16.3	19.8	1.8	723.0	724.5	725.4	46	53	78	N	1 NW	2 NW	8	8	0	.	
29	15.9	21.2	18.7	18.6	0.6	724.6	723.5	724.4	67	50	80	NW	oNW	1 NE	0	0	0	.	
30	18.2	23.8	19.8	20.6	2.6	725.7	724.5	724.5	82	50	70	NW	o-1 NW	1 NW	7	5	8	.	
31	17.2	24.0	18.4	19.9	2.0	723.9	722.4	720.7	79	60	87	N	oNW	o-1 NW	10	3	0	.	
Mittel	16.3	21.3	16.9	18.2	—	723.3	722.6	723.5	80	53	80				6.3	6.3	7.3	118.7	

Juli 1942.
Beobachter: Observatorium.

Genf

λ = 6° 9', β = 46° 12',
 H_b = 405.0 m, G = -0.03 mm.

1	21.0	21.0	21.0	21.0	5.4	728.5	727.7	728.8	67	36	75	NE	oSSW	1 NNE	0	2	5	9	1.1	● abds. n.m.l., T 10
2	17.8	28.7	20.5	22.3	3.8	728.9	720.0	729.0	92	52	68	SE	oSE	oNE	0	9	4	10	5.8	● 14 ¹ / ₂ a, abds.-n zeitw., [T 15
3	17.4	23.6	20.2	20.3	1.7	729.5	730.0	729.9	90	54	71	E	oNNE	oNE	0	9	5	3	.	
4	18.0	23.9	21.9	21.3	2.7	729.3	727.4	726.4	80	60	74	E	oNNE	1 NE	1	9	0	9	.	
5	19.4	24.7	21.3	22.5	3.8	720.5	724.0	724.1	70	78	64	NE	oNNE	1 NE	1	0	0	9	0.1	● sch. 20 ³ / ₄ a, T 18, 20 ³ / ₄
6	22.0	27.6	22.2	23.9	5.1	725.1	725.6	726.0	67	47	73	S	1 SSW	1 E	0	3	1	8	.	
7	21.4	29.4	23.2	24.7	5.8	727.3	726.8	727.9	70	42	64	E	oNW	oNE	0	1	2	3	.	
8	20.4	27.2	21.3	23.0	4.0	729.7	729.9	730.1	64	38	60	NE	oSW	1 E	0	9	4	0	.	
9	18.6	25.5	23.4	22.5	3.5	730.2	727.7	725.4	69	50	62	E	oNNE	1 NE	0	0	0	1	.	
10	21.0	31.8	21.7	24.5	5.4	725.0	719.7	722.1	73	37	43	E	oSW	1 W	1	3	4	10	2.3	● sch. 15 ³ / ₄ a, abds.-n, T 15 ¹ / ₂
11	15.6	19.0	15.0	16.5	-2.7	727.0	727.1	729.0	60	45	58	SW	1 SW	2 E	0	9	8	8	.	
12	12.7	19.4	13.7	15.3	-4.1	728.3	727.2	728.5	69	42	87	E	oNNE	1 NE	0	3	6	10	0.4	● 18 ¹ / ₂ -n
13	14.2	19.4	15.8	16.5	-2.8	728.4	729.0	730.9	71	50	59	NNE	1 NNE	2 NE	0	6	2	0	3.4	● n (14, 15.)
14	14.2	20.6	18.7	17.9	-1.5	731.0	729.8	720.1	71	44	56	E	oNE	oE	0	2	9	3	1.4	● 15-n zeitw.
15	10.1	18.1	13.0	13.7	-3.7	729.0	731.0	733.1	70	48	85	SSW	oNNE	1 E	0	4	9	9	.	
16	12.0	11.0	10.0	11.0	-2.5	732.7	731.2	730.2	83	45	61	E	oNNE	1 NE	0	0	0	0	.	
17	15.3	23.2	18.1	19.0	1.2	728.0	725.3	724.8	67	45	62	NE	oSW	1 SE	0	9	1	9	0.1	● 8, 17 abds. zeitw., T 13
18	15.1	18.2	15.3	16.2	-3.3	726.0	724.8	724.0	57	43	62	S	1 NNE	1 NNE	1	0	7	1	.	
19	13.4	18.0	12.1	14.5	-3.0	724.1	724.1	720.5	73	50	92	E	oS	oE	0	9	10	10	3.5	● p zeitw., ● n
20	12.0	17.4	13.9	14.4	-5.1	728.5	729.8	731.4	80	54	75	SSW	1 SSW	1 E	0	10	9	9	.	
21	13.5	22.0	17.4	17.8	-1.7	732.7	731.8	732.7	80	48	78	SW	oNE	oE	0	9	3	10	0.1	● 18 ¹ / ₂ -n zeitw.
22	16.6	24.0	16.2	20.1	0.0	732.0	733.8	730.5	84	50	76	E	oNE	oSE	0	9	9	1	0.1	● a zeitw.
23	19.0	24.4	18.0	20.5	1.0	728.9	727.8	729.7	73	48	71	SSW	1 SSW	1 E	0	10	9	1	.	
24	14.8	22.0	20.2	19.0	-0.5	730.4	729.4	728.7	82	45	65	NE	oNE	oNE	0	0	0	0	.	
25	17.0	29.0	25.0	23.7	4.2	729.3	727.7	727.3	78	36	49	NE	oSSW	1 S	1	0	5	3	.	
26	23.8	31.7	23.2	26.2	6.8	723.1	726.8	727.1	64	30	73	NE	oSW	1 E	0	8	8	3	0.1	● 8 ¹ / ₂ -a zeitw., 20 ³ / ₄
27	21.6	29.0	23.3	24.6	5.2	726.0	724.6	726.5	74	30	61	NE	oSSW	1 S	0	9	8	1	.	
28	19.2	24.3	19.0	20.8	1.4	728.5	728.4	729.0	66	46	74	SE	oNNE	1 NNE	1	1	0	0	.	
29	17.0	25.7	21.3	21.3	1.9	729.3	728.1	728.8	72	49	62	E	oNNE	1 E	0	0	0	0	.	
30	18.0	25.4	21.2	21.5	2.2	730.2	728.9	728.3	68	45	75	E	oNNE	1 NNE	0	0	0	0	.	
31	17.8	23.7	21.7	21.1	1.8	728.1	726.3	726.7	71	54	66	NE	oNNE	o NNE	0	0	0	0	.	
Mittel	17.3	24.2	19.4	20.3	—	728.6	727.6	728.1	73	46	68				4.6	4.1	4.5	18.4		

$\lambda = 8^\circ 33'$, $\beta = 47^\circ 23'$,
 $H_b = 493.2$ m, $G = 0.03$ mm.

Zürich

Juli 1942.
 Beobachter: Meteorol. Zentralanstalt.

ag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung	
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰			
1	17.4	28.3	19.5	21.7	4.3	720.1	719.9	720.8	72	38	68	SE	1 WNW	1 NW	1	6	6	10	1.1	tr. 6 ³⁰ /4, K_{Δ} 21-21 ^{1/2}
2	19.0	23.7	17.4	20.0	2.5	720.6	720.7	720.9	78	61	77	NW	1 ENE	1 ENE	1	6	5	10	2.8	K_{Δ} 10 ^{1/4} -10 ^{3/4} , $\odot$ 12, 21-21 ^{1/4}
3	17.2	20.6	17.8	18.5	1.0	721.0	721.6	722.4	80	58	87	SW	2 WNW	2 SE	1	10	9	9	0.3	7 ^{1/2} -8. $\odot$ sch. 13, 15 ^{1/4} [m.U.]
4	18.2	26.3	18.8	21.1	3.5	722.1	720.3	719.2	73	37	56	WSW	1 ESE	1 NE	1	7	1	0	.	.
5	16.6	29.8	21.5	22.6	4.9	719.0	717.7	710.1	70	36	53	NE	0 NW	1 NNE	0	0	1	9	.	.
6	20.6	25.3	19.4	21.8	4.1	716.7	718.7	718.9	58	42	81	W	1 WNW	2 NW	1	5	3	10	0.1	tr. 11-12, K_{Δ} 20 ^{1/2} -21
7	18.3	24.2	17.5	20.0	2.2	720.0	720.0	720.7	74	50	94	NNW	1 S	1 ESE	1	9	4	4	11.8	$\odot$ 9 ^{3/4} -15 m.U., Δ 14 ^{1/2} , K_{Δ} 3-4 ^{3/4} , 6 ^{1/4} -6 ^{3/4} [zeitw.]
8	17.5	22.6	19.1	19.7	1.8	722.5	722.6	723.0	83	51	50	S	1 SSW	1 NW	1	9	9	9	.	.
9	16.6	26.6	20.0	21.1	3.2	722.4	720.2	718.6	70	38	70	W	1 WNW	1 NE	1	0	1	1	.	.
10	21.0	30.6	16.3	22.6	4.6	716.2	712.8	714.0	78	32	92	W	1 S	1 SSE	1	6	4	10	38.2	K_{Δ} 15 ^{3/4} -24 ^{3/4} m.U., Δ 17
11	14.6	16.9	12.0	14.5	-3.5	716.8	717.3	720.4	52	49	60	SW	2 NW	3 WNW	4	9	4	4	0.7	tr. 10 ^{1/4} , Δ sch. 13 ^{1/2} -16 ^{3/4} [zeitw.]
12	12.7	18.0	13.8	14.8	-3.3	720.4	719.7	720.6	58	41	58	S	0 NW	1 SW	1	9	9	10	.	.
13	12.4	18.9	12.7	14.7	-3.4	721.0	721.5	723.2	74	43	70	WNW	1 NW	2 N	1	4	8	4	.	.
14	11.9	21.5	16.7	16.7	-1.5	723.1	721.8	720.9	77	33	62	E	1 NW	1 WNW	1	2	2	9	0.8	.
15	14.2	17.4	10.6	14.1	-4.1	719.7	721.0	724.8	85	56	87	NNW	0 WSW	2 SW	1	10	8	10	17.4	$\odot$ 3 ^{1/2} -17 ^{1/2} zeitw., K_{Δ} Δ 16 ^{1/4} -16 ^{3/4}
16	11.2	19.4	15.7	15.4	-3.2	724.8	723.3	722.4	83	38	63	NW	1 W	2 WNW	1	4	0	0	0.0	$\odot$ sch. n-a, $\odot$ 18-n
17	16.2	21.7	14.2	17.4	-0.9	719.0	716.8	716.0	69	46	94	SSE	1 WSW	2 WNW	1	7	6	10	26.2	$\odot$ n-4 ^{1/4}
18	12.3	19.4	13.8	15.2	-3.1	717.1	716.9	716.7	68	39	65	WNW	1 W	2 NW	1	3	4	10	0.3	$\odot$ 10 ^{1/2} 21 ^{1/4}
19	12.0	16.5	14.0	14.2	-4.1	715.9	715.3	716.9	74	54	69	W	1 SSW	1 W	2	10	9	10	6.9	$\odot$ 1 ^{3/4} -12 ^{3/4}
20	10.7	12.8	12.5	12.0	-6.3	718.5	720.6	723.0	81	72	74	S	2 W	2 SSW	1	10	10	10	2.5	$\odot$ 16 ^{3/4} -20 ^{3/4} m.U.
21	13.0	18.0	13.7	14.9	-3.5	724.2	723.3	724.6	75	58	92	S	1 WNW	1 NNE	1	10	10	10	1.0	$\odot$ 18 ^{1/4} -18 ^{3/4}
22	15.5	23.1	19.4	19.3	0.9	724.3	722.7	721.4	85	41	60	NW	1 NW	1 SW	1	10	6	10	0.3	$\odot$ 1 ^{3/4} -2 ^{1/4}
23	18.1	20.7	16.6	18.5	0.1	719.0	717.3	720.6	70	51	57	SW	2 WSW	3 WSW	10	10	2	2	0.5	$\odot$ 1 ^{3/4} -3, 8 ^{1/4} -9 ^{1/2} , $\odot$ tr. 14-15
24	15.8	22.0	17.2	18.3	-0.1	722.8	722.0	721.5	70	44	83	S	1 NW	1 N	1	6	4	1	.	K_{Δ} 20
25	15.0	27.8	20.4	21.1	2.7	721.6	720.7	719.5	87	35	77	E	0 W	1 SE	1	1	1	10	0.1	K_{Δ} 8-11 ^{1/4} m.U., $\odot$ 11 ^{1/2} -21 ^{1/4} m.U., $\odot$ 18 ^{1/4} -3 ^{3/4} m.U. [K_{Δ} 23
26	20.0	26.0	18.9	21.6	3.2	720.4	719.9	719.7	75	50	92	S	0 S	2 WNW	1	9	10	10	7.7	$\odot$ 6-7 m.U., Δ fr.
27	18.6	25.6	22.0	22.1	3.8	718.0	715.8	717.0	80	48	01	ESE	1 WNW	2 WSW	1	9	3	3	0.1	Δ 1
28	16.7	19.5	16.5	17.6	-0.7	720.8	722.3	722.1	75	45	01	WNW	1 NNW	1 ENE	1	6	8	0	.	.
29	12.8	24.4	18.5	18.6	0.3	721.7	720.8	721.4	81	39	55	NE	1 NNW	1 N	1	1	1	1	.	.
30	17.0	25.2	19.4	20.5	2.2	722.8	722.2	722.0	72	30	02	W	1 NNE	1 NE	2	2	1	3	.	.
31	14.7	24.6	18.4	19.2	1.0	721.3	719.7	719.2	73	41	55	WNW	1 NNE	1 NE	2	0	0	1	.	.
Mittel	15.7	22.5	16.9	18.4	—	720.5	719.8	720.3	75	45	70	.	.	.	.	5.0	5.5	6.7	118.5	Summe

$\lambda = 8^\circ 30'$, $\beta = 47^\circ 3'$,
 $H_b = 1787.3$ m, $G = -0.20$ mm.

Rigi-Kulm

Juli 1942.
 Beobachter: J. Wiget.

1	13.8	15.2	12.8	13.9	5.1	619.0	619.4	619.4	66	83	80	SW	1 W	0 W	0	5	5	10	.	.
2	13.2	15.0	12.5	13.6	4.7	619.0	619.4	618.7	69	80	85	SW	1 SSE	0 SW	1	6	5	10	.	.
3	10.8	9.2	9.0	9.7	0.7	618.4	619.3	619.3	83	100	100	SW	0 W	2 W	2	9	10	10	10.4	● 10-n zeitw.
4	10.6	13.4	11.4	11.8	2.7	619.2	619.0	618.4	78	85	75	E	1 E	0 W	1	0	2	0	.	.
5	14.4	18.0	15.0	15.8	6.7	618.1	617.7	617.3	70	60	53	W	1 W	0 NE	1	0	3	5	.	.
6	15.4	12.4	12.0	13.3	4.1	616.4	617.7	617.8	45	80	95	S	2 W	0 W	0	5	5	6	5.0	● ▲ 11 ^{1/4} , ≡ zeitw.
7	11.8	15.7	12.6	13.4	4.1	618.1	618.7	619.2	84	75	85	W	W	0 W	0	7	7	5	0.8	⊞ 15 ^{1/4} -15 ^{3/4}
8	9.6	10.6	9.5	9.9	0.5	619.9	620.4	620.1	100	82	72	W	0 W	1 W	1	1	8	5	0.8	≡ 1
9	11.0	14.0	14.5	13.2	3.8	619.9	619.5	610.5	54	85	04	W	W	0 W	0	0	2	4	.	.
10	15.2	18.2	10.0	14.5	5.0	616.4	614.7	613.4	54	50	95	W	0 S	2 W	2	5	3	10	31.2	● III
11	3.5	6.2	3.0	4.2	-5.4	613.3	613.8	614.8	94	77	80	WSW	3 W	1 W	4	5	10	10	.	.
12	4.6	5.8	4.2	4.9	-4.7	615.8	615.8	616.0	72	82	94	SW	1 W	0 W	0	5	10	10	1.1	≡ zeitw.
13	3.0	7.0	6.2	5.4	-4.3	616.4	617.7	618.0	100	70	65	E	0 E	0 W	1	10	8	10	.	≡ 1
14	8.2	8.8	9.2	8.7	-1.1	618.2	618.3	617.7	57	82	61	W	0 NW	1 W	0	3	7	10	0.8	.
15	5.2	3.8	2.8	3.9	-5.9	615.5	616.0	617.0	100	100	100	W	2 W	3 W	2	10	10	10	27.4	● 7-n zeitw., ≡ n-n
16	4.0	9.0	6.5	6.5	-3.4	618.9	619.0	617.5	80	74	65	SW	0 SW	0 W	1	2	5	8	.	.
17	9.2	12.4	7.2	9.6	-3.3	610.2	615.2	613.8	59	66	95	W	2 SW	1 W	3	5	5	10	61.4	● 17-n
18	2.0	6.4	4.8	4.4	-5.5	612.1	613.0	613.1	90	70	80	W	3 SE	0 W	0	3	7	10	1.0	.
19	3.0	5.5	4.0	4.2	-5.8	611.3	611.5	611.7	100	95	100	SW	0 W	0 W	1	10	10	10	3.0	● 17-18 ^{1/4} , ≡ n-n
20	0.2	2.0	1.8	1.3	-8.7	613.0	615.4	617.2	100	100	100	W	3 W	2 W	2	10	10	10	17.0	● * 6 ^{1/2} -11, ● abds, ≡ n-n
21	3.4	7.0	5.0	5.1	-4.9	618.5	619.2	619.2	100	90	100	W	2 W	2 W	2	10	10	10	11.0	● ≡ zeitw.
22	7.0	9.3	7.5	7.9	-2.1	619.2	619.7	617.3	100	82	85	W	1 W	1 W	0	10	5	4	6.2	● zeitw., ≡ 1
23	8.4	7.5	6.0	7.3	-2.7	616.5	615.4	617.5	90	90	75	W	3 W	3 W	3	10	10	10	0.7	.
24	6.6	7.5	12.0	8.7	-1.4	618.4	619.2	618.7	98	80	58	W	2 SW	1 S	0	5	3	2	.	.
25	15.0	17.5	14.5	15.7	5.6	619.0	619.2	618.8	58	67	93	SW	0 S	1 WSW	0	0	3	5	3.5	.
26	13.0	16.2	14.0	14.4	4.3	619.1	618.5	618.6	78	70	78	W	1 W	2 W	2	7	6	10	3.2	● 10 ^{1/2} -n zeitw.
27	12.2	15.7	11.0	13.0	2.9	610.4	615.3	615.8	95	82	88	W	2 SW	1 SW	1	10	9	10	.	≡ zeitw.
28	7.7	9.0	7.8	8.2	-1.9	617.0	618.4	618.0	100	85	100	W	2 NE	1 W	1	10	10	10	.	≡ I, II
29	11.0	14.8	9.8	11.9	1.8	618.0	618.8	618.5	60	78	68	W	W	1 SW	1	10	0	4	.	.
30	10.6	14.0	12.5	12.4	2.3	619.3	620.0	621.8	83	69	75	WSW	1 SW	1 SW	1	0	2	5	.	.
31	13.4	14.2	12.5	13.4	3.3	617.4	617.3	617.1	70	70	81	SE	1 E	1 SSE	1	0	0	2	.	.
Mittel	8.4	11.0	9.1	9.7	—	617.2	617.5	617.4	81	82	82					3.7	6.1	7.3	25.1	Summe

Juli 1942.

Beobachter: P. Angler.

Bever

 $\lambda = 9^\circ 53', \beta = 46^\circ 33'$ $H_b = \text{ca. } 1710 \text{ m, } G = -0.23 \text{ mm.}$

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ⁰⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich vom Normal	7 ⁰⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ⁰⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ⁰⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ⁰⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	15.1	22.7	12.1	16.1	5.3	623.7	624.3	625.4	70	33	80	S	1 SW	2 S	1	3	3	0.2	● n, K ₂ 12 ¹ / ₂ -13, 10 ¹ / ₄
2	15.0	12.2	9.2	12.1	1.2	624.8	624.2	625.2	72	87	99	S	2-1 W	1 SW	1	10	10	0.1	
3	10.0	16.1	12.0	12.7	1.7	624.1	623.8	625.1	97	57	64	W	1 W	1-2 W	1	10	10	8	.
4	12.6	20.7	12.0	15.1	4.1	625.1	623.7	624.5	71	39	68	S	2 S	1 S	0	5	3	0	.
5	15.0	21.3	14.0	16.8	5.7	624.7	623.5	624.3	72	41	90	SW	1 SW	2 W	1	4	5	8	.
6	15.6	21.3	14.0	17.0	5.8	624.2	623.8	625.1	45	46	81	S	2 W	2 W	1	3	5	5	.
7	15.3	21.7	13.5	16.8	5.6	624.6	624.2	625.4	74	44	90	W	1 S	1-2 SW	1	8	5	1	.
8	12.1	18.4	13.2	14.6	3.3	625.2	624.8	626.1	81	55	84	SW	1 W	2 W	1	4	10	0	.
9	15.2	22.0	13.0	16.7	5.3	626.3	624.6	624.9	71	43	81	W	1 S	3 W	1	0	5	0	.
10	15.0	15.0	12.5	14.0	5.5	623.7	623.2	622.6	63	41	100	SW	1 W	1 S	0	0	10	10	10.6 ● sch. seit 9
11	6.8	12.9	5.0	8.4	-3.1	622.5	622.0	621.4	81	69	70	S	2 S	3-4 SW	2	6	10	8	4.2 ● sch. 17-20
12	7.2	16.4	9.6	11.1	-0.4	621.4	619.9	620.9	72	38	74	SW	1 S	2 W	1	10	7	6	.
13	8.2	11.9	8.2	9.4	-2.1	621.2	621.8	623.8	86	57	64	SW	1 W	2-3 W	2	10	7	10	.
14	11.3	15.0	9.6	12.0	-0.4	624.3	622.6	623.3	54	43	63	SW	1 W	2-3 W	1	3	5	2	0.3 ● n, 9-n
15	8.1	15.8	5.0	8.0	-3.6	621.7	623.1	623.5	91	93	87	W	1-2 W	2 W	1	10	10	10	9.7
16	8.2	13.0	9.3	10.2	-1.4	624.9	624.2	625.2	58	47	57	NE	0 W	2 W	1	3	3	7	.
17	13.0	14.8	11.2	13.0	1.3	623.5	621.8	620.5	55	48	66	S	0 SW	2-3 W	2	7	8	8	0.4 ● n-9, 14-n
18	14.3	12.5	11.0	12.6	-0.7	614.2	617.7	618.8	91	45	92	W	1-2 S	3 W	1	10	4	10	10.4 ● n-12, 16-n
19	5.8	10.0	2.9	6.4	-5.3	616.7	616.7	618.4	100	68	100	S	1 SW	2 W	1	10	10	6	12.7
20	6.7	11.0	6.8	8.2	-3.5	619.2	621.0	622.8	80	52	85	W	2 N	2 NW	1	10	8	10	.
21	9.3	13.2	9.2	10.6	-1.2	625.1	624.8	625.8	81	39	82	W	1 NW	1-2 W	1	10	10	10	.
22	10.3	17.3	11.8	13.1	1.3	625.8	625.0	624.9	78	36	60	W	1 SW	2 W	2	8	4	8	.
23	11.1	15.6	11.0	12.6	0.8	622.8	622.6	622.4	74	81	73	W	1 S	3 W	2	10	10	7	.
24	11.2	20.5	13.2	17.0	5.2	625.0	625.3	625.4	72	34	60	SW	1 SW	1-2 SW	1	1	0	1	.
25	11.1	24.0	14.4	16.7	4.9	626.7	626.6	626.3	80	78	89	W	1 SW	2 SW	1	0	2	4	● sch. 19 ¹ / ₄
26	14.0	21.4	15.0	16.8	5.1	625.0	625.2	624.4	73	45	78	W	1 S	2 WSW	1	8	9	8	0.0 K ₂ 19 ³ / ₄ -21
27	14.3	19.0	12.0	15.3	3.0	622.1	621.3	621.9	82	53	88	S	0 SW	2-3 W	1-2	10	0	2	.
28	11.6	16.8	10.6	13.0	1.3	622.3	624.2	625.1	78	38	56	W	1 SW	2 NW	0-1	6	4	0	.
29	10.0	24.6	13.0	15.9	4.2	625.1	625.1	624.9	63	41	80	S	1 S	3 SW	1	0	0	0	.
30	12.8	26.3	14.2	17.8	6.2	625.0	625.1	625.1	79	31	59	W	1 W	2 W	0	0	0	0	.
31	8.2	20.6	14.1	14.3	2.7	625.0	624.5	624.0	81	47	94	W	1 SW	3 W	1	0	0	4	.
Mittel	11.1	17.7	11.2	13.3	—	623.7	623.3	623.8	75	50	78					5.9	5.9	5.3	Summe 54.0

Juli 1942.

Beobachter: Kapuzinerkloster.

Sitten

 $\lambda = 7^\circ 21', \beta = 46^\circ 14'$ $H_b = 548.6 \text{ m, } G = -0.11 \text{ mm.}$

Beobachter: Kapuzinerkloster																																		
1	18.1	29.4	23.4	23.6	4.6	716.6	714.6	714.2	64	44	46	NE	0	WSW	1	NE	0	0	7	9	2.1	● I, III												
2	18.1	23.2	18.2	20.0	1.1	716.0	715.1	716.5	84	54	90	NE	0	WSW	1	WNW	0	10	9	10	3.2													
3	17.2	23.0	18.4	19.5	0.4	717.7	716.6	716.8	81	50	48	NE	0	WSW	1	NE	0	10	8	9	.													
4	17.8	27.2	22.0	22.3	3.1	711.3	713.8	713.1	71	49	65	NE	0	SW	1	NE	0	1	2	0	.													
5	20.0	30.6	22.8	24.5	5.3	714.8	711.5	712.6	67	34	59	NE	0	NE	0	SW	1	1	2	4	0.8													
6	22.4	27.4	22.8	24.2	4.9	713.2	712.1	713.6	63	47	56	NE	0	SW	1	SW	0	8	4	3	.													
7	21.3	28.0	24.1	24.5	5.2	714.7	713.5	713.7	65	49	50	NE	0	SSW	1	W	2	1	4	0	.													
8	20.2	27.2	21.8	23.1	3.8	717.2	715.7	717.2	74	47	49	NE	0	SW	1	W	0	10	4	0	.													
9	18.7	27.8	21.8	22.7	1.3	718.4	715.0	713.1	62	48	67	NE	0	SW	0	NNE	0	0	1	2	.													
10	20.7	29.2	19.0	22.7	3.9	712.2	708.0	708.1	50	40	70	NE	0	LNE	1	NW	2	7	4	10	13.8													
11	18.8	20.4	15.4	18.2	-1.2	712.1	712.0	714.7	47	38	47	SW	1	NW	1	NNW	2	5	6	9	.													
12	13.6	21.4	16.9	17.3	-2.2	715.8	712.9	712.9	65	44	50	NE	1	W	1	W	1	6	7	10	.													
13	13.4	21.4	17.3	18.1	-1.1	715.5	714.5	716.2	68	46	56	WNW	0	SW	1	W	1	10	4	5	.													
14	14.7	23.1	18.8	18.7	-0.6	718.2	715.2	715.3	63	41	40	NE	0	SW	2	SW	2	1	3	3	.													
15	10.9	18.3	14.0	14.7	-4.8	710.3	715.5	719.7	74	52	78	SW	1	SW	2	WSW	0	10	7	10	3.1													
16	13.6	21.1	18.2	17.6	-2.0	719.8	717.5	717.0	70	45	47	NW	0	SW	1	NW	0	1	1	10	.													
17	18.1	24.4	15.8	19.8	5.3	715.4	712.2	711.3	58	42	80	NNE	0	NNE	0	W	1	7	7	10	14.8													
18	14.8	19.7	15.8	16.8	-2.8	712.0	710.4	709.7	60	48	47	W	0	SW	1	W	1	2	1	3	7.8													
19	12.1	17.2	14.0	14.4	-5.2	710.9	709.9	711.8	92	52	67	NE	0	W	1	W	1	10	10	10	1.6													
20	12.7	18.0	14.2	14.7	-8.0	713.5	710.2	717.0	79	67	70	W	0	W	1	WSW	0	10	10	10	0.3													
21	12.8	23.4	17.1	17.4	-2.2	720.0	718.2	719.3	77	46	58	NW	1	WSW	0	SW	0	4	8	9	.													
22	15.0	23.7	17.4	19.0	-0.5	710.8	717.0	717.4	78	50	71	N	0	SW	1	NE	0	2	9	0	.													
23	13.8	24.2	18.5	19.5	0.1	710.2	713.8	715.7	78	52	58	NE	0	WSW	1	W	1	10	9	5	.													
24	16.2	21.4	19.0	18.9	-0.0	717.8	716.4	716.0	64	49	70	NE	0	SSW	1	NE	1	1	0	1	.													
25	17.9	27.1	22.4	22.5	3.0	717.4	714.7	715.9	69	47	58	ENE	0	WSW	0	NE	2	0	1	1	.													
26	19.8	29.4	22.0	22.0	3.5	719.5	714.9	713.8	75	52	66	NNE	0	ENE	0	NNE	1	1	3	8	.													
27	18.8	24.2	21.4	21.8	3.1	713.8	711.4	712.0	82	07	45	NE	0	WSW	1	W	1	2	7	10	.													
28	20.1	25.1	20.4	21.9	2.3	714.8	714.1	715.3	64	40	00	SW	2	W	2	W	0	3	2	0	.													
29	16.1	25.9	22.0	21.3	1.9	716.9	715.6	715.1	75	50	56	ENE	0	WSW	1	NNE	1	0	0	0	.													
30	17.6	26.4	22.3	22.1	2.8	717.7	714.9	715.1	69	51	52	NE	0	WSW	1	WSW	1	0	0	0	.													
31	18.2	26.0	21.5	21.9	2.0	715.3	712.9	712.8	71	54	70	NE	0	WSW	1	WNW	0	0	0	1	.													
																					Summe													
Mittel	17.1	24.1	19.5	20.2	—	715.8	714.1	714.7	70	49	60							4.3	4.5	5.5	47.5													

$\lambda = 8^\circ 57', \beta = 46^\circ 0'$
 $H_b = 276.2 \text{ m}, G = -0.01 \text{ mm.}$

Lugano

Juli 1942.
 Beobachter: G. Vicari.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung			
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰					
1	20.6	26.4	21.6	22.9	2.3	740.5	739.5	739.1	73	84	70	S	o	S	1	NNW	1	10	7	1	.	
2	21.0	27.2	18.8	22.3	1.6	739.3	738.6	737.6	78	58	96	W	o	SE	1	S	2	10	8	10	74.3	☉ 21-n
3	17.4	24.2	21.2	20.9	0.1	739.2	738.4	738.0	96	53	74	N	o	S	1	N	1	10	8	0	.	☉ tr. 14
4	17.4	27.8	21.8	22.3	1.5	738.4	737.2	738.4	70	46	75	NE	1	S	1	N	1	10	0	4	.	
5	21.0	27.2	22.2	23.5	2.6	739.7	738.5	738.9	81	47	67	S	o	S	1	N	1	10	1	5	.	☉ tr. 1
6	19.8	27.8	22.8	23.5	2.5	739.2	738.5	738.2	82	47	72	NE	1	S	1	N	0	6	7	2	1.2	☉ sch. n (6./7.)
7	19.6	28.2	22.8	23.5	2.5	739.3	738.7	738.7	89	53	66	NNE	1	S	1	N	1	6	4	4	.	
8	20.6	28.8	23.6	23.3	2.2	739.8	739.0	738.8	79	45	66	NNE	1	S	1	N	1	4	5	0	.	
9	21.0	29.2	22.8	23.3	2.2	740.1	738.9	737.9	79	47	84	N	1	SE	1	N	1	8	6	2	1.6	☉ tr. 19, ☉ n
10	19.6	25.6	20.2	21.8	0.6	737.8	736.5	731.5	93	54	92	NE	1	W	1	N	1	9	9	9	31.6	☉ 7-7 ^{1/2} , ☉ 10-10 ^{1/2}
11	17.6	27.0	20.0	21.6	0.4	731.5	730.3	733.6	90	47	27	N	1	S	1	N	2	8	1	0	.	☉ 2-0-1 ^{1/2}
12	17.4	25.2	18.6	20.4	-0.9	736.3	735.6	735.3	47	31	57	N	1	S	1	N	1	5	2	4	.	
13	17.0	27.2	21.0	21.4	0.1	735.2	735.5	737.3	65	27	20	SE	1	N	2	N	2	5	2	0	.	
14	16.0	27.0	19.2	20.7	-0.6	738.5	737.5	737.5	55	38	57	N	1	S	1	N	1	0	1	4	0.5	
15	16.6	20.4	18.8	18.6	-2.8	736.8	736.7	738.0	80	57	27	N	1	SSE	1	N	1	10	7	0	.	☉ 4
16	18.0	26.0	18.2	20.7	-0.7	739.4	739.2	739.6	29	27	53	N	1	S	1	N	1	0	0	0	.	
17	15.0	24.4	20.8	20.1	-1.3	740.0	738.2	735.5	67	44	59	N	1	S	1	N	1	8	7	10	16.0	☉ n (17./18.)
18	16.4	25.2	17.6	19.7	-1.8	732.6	731.4	732.8	93	50	62	SW	1	SE	1	N	1	6	3	10	10.2	☉ sch. 17-18, n
19	13.8	17.8	14.2	15.3	-6.2	732.2	731.6	732.9	86	60	77	N	1	SE	1	N	1	10	8	5	12.1	☉ 7-10, 14-17 m.U.
20	12.6	20.0	17.6	16.7	-4.8	734.5	736.1	737.3	79	57	40	N	1	SE	1	N	1	4	5	2	.	
21	14.0	25.4	17.6	19.0	-2.6	740.0	739.1	740.2	60	36	64	N	1	SSE	1	N	1	0	4	0	.	
22	14.8	26.8	20.2	20.6	-1.0	740.4	739.3	738.4	73	48	62	N	1	SSE	1	N	1	0	0	2	.	
23	16.6	23.4	18.6	16.2	-5.4	737.9	736.2	735.6	75	61	69	N	1	SE	1	N	1	9	9	0	.	
24	16.0	27.4	21.0	21.5	-0.1	737.8	738.5	739.7	55	42	64	N	1	SE	1	N	1	0	0	0	.	
25	17.0	25.4	22.0	21.5	-0.1	741.4	741.0	740.4	86	55	74	N	1	SSE	1	N	1	1	9	8	1.0	☉ n (25./26.)
26	18.6	29.2	22.8	23.5	1.9	739.6	738.8	737.7	84	41	74	N	1	S	o	N	1	3	4	9	.	
27	21.0	28.0	22.8	23.9	2.3	736.4	735.5	733.6	84	49	70	N	1	S	1	N	1	8	8	0	.	
28	17.4	30.8	24.4	24.2	2.6	734.0	735.6	736.2	84	22	23	N	1	N	2	N	2	0	0	0	.	
29	18.2	27.4	21.6	22.4	0.9	740.0	739.4	738.9	52	46	69	N	1	S	1	N	1	9	1	0	.	
30	17.8	29.2	24.0	23.7	2.2	738.3	736.9	736.7	87	50	73	N	1	SE	1	N	1	0	0	0	.	
31	21.2	28.2	23.4	24.3	2.8	738.2	737.7	738.0	80	52	60	N	o	S	1	N	1	7	2	10	.	
Mittel	17.2	26.3	20.7	21.4	—	737.9	737.2	737.2	75	48	63							5.4	4.1	3.3	148.5	Summe

$\lambda = 7^\circ 35', \beta = 47^\circ 33'$
 $H_b = 318 \text{ m}, G = 0.11 \text{ mm.}$

Basel

Juli 1942.
 Beobachter: Astronom.-Meteorol. Anstalt.

1	18.9	28.5	19.8	22.4	5.0	735.0	734.6	735.3	68	51	78	ESE	1	WSW	1	SSW	1	4	9	10	1.1	● 21-21 ^{1/2}
2	19.9	23.0	17.6	20.2	2.8	735.2	735.7	735.7	78	68	86	E	1	NNW	1	W	1	10	9	10	8.5	● 9-10 ^{1/2} , K ₂ ● 20 ^{1/2} -24 m.U.
3	18.5	20.9	18.0	19.1	1.6	735.9	736.9	738.0	84	74	86	WSW	1	WNW	1	WSW	1	10	0	10	0.5	● 5 ^{1/2} , 8 ^{1/2} , 20 ^{1/2} -22 ^{1/2} m.U.
4	17.0	26.2	17.7	20.3	2.7	737.3	735.1	734.2	81	51	71	NE	1	E	1	ESE	0	10	1	0	.	
5	19.7	30.6	23.0	24.4	6.8	733.4	732.0	730.7	66	40	62	ESE	1	WNW	1	S	1	0	0	10	.	● tr. 22 ^{1/2} , < 21 ^{1/2}
6	21.0	26.4	17.9	21.8	4.1	732.0	733.4	733.8	70	53	79	ENE	1	WSW	1	SSW	1	8	1	3	0.1	● tr. 7 ^{1/2}
7	17.8	20.4	18.4	18.9	1.1	735.1	735.2	735.3	85	84	82	SSE	0	WNW	1	SSW	1	10	10	5	4.0	● 4-5, K ₂ ● 13-13 ^{1/2}
8	18.7	25.4	18.5	20.9	3.1	737.4	737.4	738.1	77	50	69	SSE	0	NNW	1	WSW	1	10	6	2	.	K ₂ ● 1 ^{1/2} -1 ^{1/2}
9	17.9	27.2	20.0	21.7	3.8	737.6	735.1	733.4	72	52	76	SE	0	WNW	1	NW	0	0	0	1	.	
10	20.6	26.9	16.9	21.5	3.6	731.0	727.2	727.9	74	64	91	S	0	SE	1	ESE	1	8	8	10	20.0	K ₂ ● 13 ^{1/2} -22 ^{1/2} m.U., ▲ 13 ^{1/2}
11	13.3	16.1	11.3	13.6	-4.4	732.6	732.9	735.7	73	58	80	WSW	2	WSW	2	SW	1	10	10	2	1.0	● 12 ^{1/2} , 17 ^{1/2} -18, < n-n stw.
12	12.6	18.0	13.0	14.5	-3.5	735.8	735.4	735.8	75	56	83	ESE	1	WNW	1	SSW	1	10	10	10	.	● 14, 15
13	14.9	19.1	11.5	15.2	-2.8	736.6	737.1	738.7	69	55	84	SSE	1	WSW	1	SSW	1	10	9	2	.	
14	11.5	20.7	16.9	16.4	-1.7	738.5	736.9	736.2	83	51	70	E	1	WSW	1	SW	1	10	6	10	4.2	
15	14.0	16.9	9.0	13.0	-4.5	735.1	736.8	740.1	93	79	87	N	0	WSW	2	ENE	1	10	9	2	11.8	● 12-13 ^{1/2} m.U., K ₂ 11 ^{1/2} -13 ^{1/2} m.U.
16	10.4	20.8	15.2	15.5	-2.6	740.1	738.5	737.6	91	51	83	SE	1	NW	0	SSW	1	7	9	10	.	● tr. 15 ^{1/2} , ● 20-20 ^{1/2} m.U.
17	15.2	25.0	15.0	18.4	0.3	733.7	731.1	730.7	82	45	87	ESE	1	WSW	2	S	1	10	9	10	13.6	● 15 ^{1/2} -n m.U., K ₂ 17, 19
18	13.4	16.6	12.1	14.0	-4.2	732.6	732.6	732.2	71	65	81	WSW	1	NW	1	SW	1	3	10	4	.	● n-1
19	12.2	16.5	11.3	13.3	-4.9	731.5	731.0	732.2	86	65	91	SSW	0	NNW	1	SW	1	9	10	10	10.0	● 15 ^{1/2} -22 ^{1/2} , 23 ^{1/2} -23 ^{1/2}
20	11.0	13.4	12.3	12.2	-6.0	733.8	736.0	738.2	90	81	87	WSW	2	WSW	1	SSW	1	10	10	10	2.3	● 2-9, 15-19 zeitw.
21	15.3	18.3	14.4	16.0	-2.2	739.0	738.9	739.8	82	65	93	ESE	0	W	2	SE	0	9	10	10	3.2	● 15-17 ^{1/2}
22	16.0	22.5	17.4	18.6	0.4	739.2	737.9	736.9	90	65	87	ENE	0	WSW	1	ESE	1	5	10	10	0.9	● 18 ^{1/2} -19, 20 ^{1/2}
23	18.4	19.6	14.5	17.5	-0.8	733.8	733.0	735.6	74	64	81	SSW	1	W	2	SSE	1	10	10	0	1.0	● 8 ^{1/2} , < 14-16
24	16.6	23.1	16.3	18.7	0.4	737.9	737.3	736.6	82	54	86	E	0	NNW	1	SSW	1	5	4	2	.	
25	16.5	28.0	19.6	21.4	3.1	736.3	735.0	733.9	79	49	87	E	1	W	1	NW	0	0	7	1	1.1	● n (25./26.)
26	19.2	27.3	20.1	22.2	4.0	734.9	734.2	734.4	86	57	87	E	1	WNW	1	SSW	1	8	10	10	0.2	● n (26./27.)
27	19.0	26.3	20.9	22.1	3.9	733.0	730.9	732.0	90	61	70	ESE	0	SW	1	WSW	1	10	4	1	.	● 21 ^{1/2}
28	16.4	21.2	14.3	17.3	-0.9	736.8	737.6	737.6	76	55	57	WNW	1	WNW	1	SW	1	9	5	0	.	Δ 1
29	13.7	24.8	10.8	18.4	-0.2	730.1	730.2	730.5	85	49	70	SSW	1	WNW	1	SW	1	0	0	0	.	Δ 1
30	17.1	24.5	16.9	19.5	1.4	738.0	737.5	737.1	75	53	69	ESE	1	N	1	WSW	1	0	4	1	.	Δ 1
31	14.0	20.0	18.4	19.5	1.4	736.0	734.6	734.2	80	48	62	WNW	1	ENE	1	ENE	1	0	0	1	.	
Summe	10.1	22.6	16.3	18.3	—	735.6	735.0	735.3	80	58	79							6.6	6.8	5.4	83.5	

Juli 1942.

Beobachter: Observatorium.

Santis

 $\lambda = 9^\circ 20', \beta = 47^\circ 15',$
 $H_b = 2500.1 \text{ m}, G = -0.27 \text{ mm.}$

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	7.3	8.9	8.0	8.1	3.9	508.1	508.7	508.8	74	92	100	W 3 W	3 W	3	10	10	10	4.6	$\equiv 11\text{-n m.U.}, K_{23}, \bullet n$
2	6.0	6.4	5.8	6.1	1.8	508.0	508.6	507.9	98	98	93	WSW 3 W	2 WSW	3	10	10	9	8.1	$K_{\Delta} 11^{1/4}\text{-}11^{1/4}/4, \bullet \text{sch. } 17^{3/4}/4, *$
3	4.6	5.0	4.0	4.5	0.2	508.8	507.2	508.8	100	100	100	WSW 3 W	4 NW	2	10	10	10	26.9	$\bullet 11^{1/4}\text{-}12^{3/4}/4, 16\text{-n m.U.}, \equiv n$
4	4.7	7.6	7.8	6.7	2.3	508.0	508.3	507.8	62	52	36	ENE 2 SE	1 WSW	2	1	1	0	.	
5	9.0	13.4	10.2	10.7	6.2	507.4	508.1	507.0	70	56	91	WSW 3 SW	1 SE	2	0	1	8	.	
6	12.8	8.1	8.3	9.8	5.2	509.5	507.4	507.8	39	100	60	SW 2 WSW	3 SW	3	5	10	2	1.7	$\bullet 13\text{-}13^{1/2}/4, \equiv 11^{1/2}\text{-}16 \text{ m.U.}$
7	11.4	6.5	7.7	8.5	3.9	507.3	508.0	508.7	07	100	82	SW 2 W	3 WSW	2	5	10	7	13.9	$\bullet 13^{1/4}\text{-}16^{1/4}/4 \text{ m.U.}, \equiv 7\text{-}6^{1/4}/4$
8	5.8	8.8	6.0	6.9	2.2	508.7	509.3	509.7	98	96	100	W 3 W	2 WSW	2	9	10	10	.	$\bullet 12, \equiv n\text{-n m.U.}, K_{3-4}$
9	6.7	12.0	8.8	9.2	4.4	508.9	508.9	508.4	33	62	72	W 2 SW	2 W	3	1	1	3	.	$\bullet \equiv 18^{1/4}\text{-n m.U.}, \Delta 18^{1/4}/4, *$
10	10.8	13.1	4.8	9.6	4.8	509.1	504.9	502.0	54	49	100	SW 3 SW	2 W	4	8	3	10	39.9	$\bullet \equiv 18^{1/4}\text{-n m.U.}, \Delta 18^{1/4}/4, *$
11	-1.4	-0.3	-2.1	-1.3	-6.2	509.0	501.3	502.7	100	100	100	W 4 W	3 W	4	10	10	10	16.4	$\Delta \text{sch. } 12, 16^{1/4}/4, * 16^{1/2}\text{-n m.U.}, *$
12	-2.1	1.4	0.	-0.2	-5.1	503.1	503.8	504.3	95	80	100	W 3 WSW	1 WSW	2	6	10	10	1.0	$* 16\text{-}20 \text{ m.U.}, \equiv n\text{-n m.U.}, \nabla 1$
13	-1.3	1.0	0.0	-0.1	-5.1	504.2	505.6	506.0	98	97	100	N 1 S	1 W	2	10	10	10	9.7	$* 19^{1/2}\text{-n}, \equiv n\text{-n m.U.}$
14	-1.2	4.9	1.2	1.7	-3.3	506.4	508.8	506.5	64	72	94	NNW 2 SW	1 W	2	2	8	4	4.3	$\bullet * \Delta n\text{-}19^{1/2}/4, \equiv n\text{-n}, *$
15	-0.6	0.0	-2.0	-0.7	-5.8	504.0	503.7	506.1	100	100	100	W 3 WSW	1 W	2	10	10	10	43.6	$\bullet \equiv n\text{-}8^{1/4}/4, 11^{1/2}\text{-}19^{1/2}/4$
16	-1.1	3.6	1.1	1.1	-4.0	506.8	507.3	507.2	98	83	96	NW 1 SW	1 WSW	3	10	10	7	0.1	$\bullet 14\text{-n stw.}, \equiv 12\text{-n m.U.}, *$
17	4.4	0.9	3.0	4.8	-0.3	505.5	504.7	502.6	85	81	100	WSW 3 SW	2 W	3	9	10	10	57.5	$* n\text{-}6^{1/2}/4, \equiv n\text{-}20^{1/2}/4$
18	-2.0	0.0	0.0	-0.7	-5.9	504.4	501.6	501.7	100	100	100	WSW 3 W	2 SW	1	10	10	10	0.2	$* 5\text{-n m.U.}, \equiv n\text{-n}$
19	0.0	1.1	-0.5	0.2	-5.0	509.9	506.0	506.4	100	83	100	W 1 W	1 W	3	10	10	10	32.1	$* n\text{-}9, p \text{ stw.}, \equiv n\text{-n}, \nabla 1$
20	-2.6	-1.4	-0.7	-1.0	-6.8	500.3	502.7	505.4	100	100	100	WSW 3 W	4 W	3	10	10	10	38.3	$\bullet 19\text{-n}, \equiv n\text{-n}, \nabla 1$
21	-0.4	0.0	2.2	0.6	-4.5	506.5	507.2	508.0	100	100	100	W 3 W	4 W	3	10	10	10	22.8	$\bullet \equiv n\text{-n}$
22	2.2	3.2	3.0	3.0	-2.3	507.9	508.0	507.4	100	100	100	W 2 W	4 W	4	10	10	10	8.4	$\bullet \equiv n\text{-n}$
23	3.6	4.7	3.0	3.8	-1.5	504.7	503.6	505.0	100	100	100	WSW 5 W	5 WSW	1	10	10	10	14.6	$\bullet n\text{-}9^{1/4}/4, 14\text{-n}, \equiv n\text{-n}$
24	1.2	7.8	8.2	5.7	0.4	506.8	508.0	509.5	100	70	45	WSW 3 WSW	2 WSW	2	10	1	1	.	$\bullet \equiv n\text{-n}$
25	11.2	13.6	9.5	11.4	0.0	509.3	509.7	509.3	51	56	98	WSW 2 SW	2 SW	1	1	2	10	4.2	$\bullet \equiv 21\text{-n}$
26	7.8	10.9	7.8	8.8	3.4	508.9	509.0	508.2	92	85	100	W 3 WSW	3 WSW	3	10	0	10	42.9	$\bullet \Delta \text{sch. } 6^{1/4}\text{-}17^{1/4}/4 \text{ zeitw.}, *$
27	7.0	10.0	0.1	8.2	2.8	506.2	505.0	504.4	100	78	100	WSW 3 WSW	2 W	5	10	10	10	5.6	$\bullet \text{sch. } 4^{1/4}\text{-}15 \text{ stw.}, \equiv a, a, p\text{-n}$
28	4.0	3.0	3.0	3.5	-1.9	505.3	507.5	508.0	100	100	74	W 4 WSW	2 WSW	2	10	10	0	0.9	$\bullet 8^{1/4}\text{-}10, \equiv n\text{-}17 \text{ m.U.}$
29	8.7	9.8	6.8	8.4	3.0	507.9	508.6	508.8	7	30	73	WSW 3 W	3 W	3	1	1	1	.	$\bullet \equiv n\text{-}10, 11\text{-}17 \text{ m.U.}$
30	4.7	10.0	5.8	6.8	1.4	508.5	509.5	509.0	98	74	90	W 3 SW	2 WSW	2	10	7	0	.	
31	9.7	13.4	10.0	11.2	5.8	507.6	507.8	507.4	43	30	20	SW 2 SW	2 W	3	0	0	1	.	
Mittel	4.3	6.3	4.4	5.0	-	506.0	506.5	506.6	81	82	88				7.4	7.5	7.2	397.7	

*) $\Delta \equiv 4^{1/4}\text{-}17 \text{ m.U.}$ 10. $K_{18^{1/4}\text{-}19}$, Δn 11. $\equiv \Delta n\text{-n}, K_{17^{1/4}}$ 15. $K_{15^{1/4}}, 17^{1/4}/4$ 17. $K_{18^{1/4}\text{-}19^{1/2}}$ 26. $\equiv 20^{1/2}\text{-n}, K_{21^{1/4}\text{-}22^{1/4}}$

Juli 1942.

St. Gotthard (Hospiz)

Beobachter: Frl. F. Lombardi.

 $\lambda = 8^\circ 34', \beta = 46^\circ 33',$
 $H_b = 2095.7 \text{ m}, G = -0.25 \text{ mm.}$

1	9.4	12.5	10.0	10.6	4.0	507.4	506.2	507.4	60	60	42	N	0 N	0 N	0	5	5	8	.	
2	9.4	13.0	7.0	10.0	3.3	509.8	506.7	506.6	66	75	89	N	0 N	0 N	1	8	10	10	18.3	$K_{\Delta} 16^{1/4}\text{-}16^{1/4}/4, \bullet 16^{1/2}\text{-}17^{1/2}/4$
3	7.8	9.0	6.8	7.9	1.1	505.8	506.4	506.3	100	74	92	N	0 N	1 N	2	10	7	10	.	$\equiv n\text{-}9, 19^{1/2}\text{-n}$
4	7.0	13.5	10.0	10.2	3.3	506.8	506.6	506.6	98	28	54	N	1 N	1 N	0	8	1	0	.	
5	11.0	16.7	12.6	13.4	6.4	509.0	506.8	506.1	68	48	57	E	0 SE	1 S	1	7	5	5	0.7	$\bullet n(5/6)$
6	9.8	12.0	10.0	10.6	3.5	506.3	506.7	506.1	78	65	62	E	2 S	1 SE	1	10	10	8	8.4	$\equiv n\text{-}8^{1/4}/4, K_n(n(6.7))$
7	10.4	13.0	10.0	11.1	3.0	509.2	508.0	507.1	75	58	68	E	0 S	0 S	0	8	10	10	1.7	$\equiv 1, \bullet \text{seit } 8^{1/4} \text{ zeitw.}$
8	9.9	12.8	10.0	10.9	3.0	507.4	507.4	508.1	72	60	91	E	0 NE	0 N	1	5	5	10	.	$\equiv 17^{1/2}\text{-n}$
9	12.0	14.0	11.2	12.4	5.0	508.0	507.4	507.1	72	45	60	N	0 S	1 SE	0	5	2	5	.	
10	11.0	12.0	8.8	10.6	3.1	504.7	504.2	501.2	68	68	83	SE	0 SE	0 SE	1	8	10	10	6.5	$\bullet 9^{1/4}\text{-}14^{1/4} \text{ zeitw.}, \equiv 16\text{-n}$
11	4.5	5.5	1.8	3.9	3.7	509.0	509.5	502.0	58	56	89	N	1 N	2 N	2	2	2	5	0.1	$* 19^{1/4}$
12	0.8	7.2	3.2	3.7	-4.0	502.5	502.4	502.8	92	55	100	N	2 N	1 N	1	5	5	10	7.5	$\equiv 19\text{-n}$
13	1.8	4.8	1.8	2.8	-5.0	502.5	503.5	505.3	100	85	100	N	2 N	2 N	2	10	6	10	0.6	$\equiv n\text{-}10, 15\text{-n}$
14	2.0	7.0	5.0	4.4	-3.5	505.4	505.1	505.1	100	58	54	N	1 N	1 N	1	7	2	2	.	
15	5.2	4.8	0.5	3.5	-4.5	503.3	503.1	504.5	79	95	100	N	0 N	1 NW	3	6	10	10	10.0	$\bullet \text{sch. seit } 10, * 18^{1/4}\text{-n}, \equiv 15\text{-n}$
16	0.4	5.8	4.2	3.5	-4.6	505.6	506.2	506.7	91	54	58	N	2 N	2 N	1	8	0	5	21.2	$\bullet 13^{1/4}\text{-n}$
17	5.4	8.0	0.2	0.5	-1.7	509.4	504.4	502.5	72	64	60	N	0 NW	0 SE	1	5	10	10	18.6	$\equiv 19\text{-n}$
18	1.2	5.6	2.0	2.9	-5.4	508.8	509.2	509.0	84	54	100	N	1 N	1 N	1	8	5	10	4.3	$* n\text{-}10, \bullet 10\text{-}13^{1/4}/4, \equiv n$
19	0.7	3.0	0.5	1.4	-0.9	507.6	508.6	508.5	100	100	100	NE	1 NE	1 N	2	10	10	10	3.8	$\bullet \text{sch. zeitw.}, \equiv n\text{-n}$
20	0.4	2.6	2.0	1.7	-6.7	502.4	503.2	504.4	100	94	100	N	2 N	2 N	2	10	10	10	.	$\equiv 19\text{-n}$
21	2.8	4.8	2.0	3.2	-5.2	506.5	506.7	507.3	90	55	98	N	2 N	2 N	2	6	5	10	.	$\bullet 16^{1/4}\text{-}19^{1/4} \text{ zeitw.}$
22	5.8	8.7	6.5	7.0	-1.4	507.4	506.0	507.1	100	56	73	N	0 N	1 N	1	8	5	8	1.1	
23	8.2	11.4	8.8	9.5	1.0	505.3	504.1	504.3	84	38	42	N	0 N	0 N	1	8	8	5	.	
24	5.0	12.8	11.0	9.6	1.1	504.5	507.1	508.0	85	24	30	N	1 N	1 N	0	0	0	0	.	
25	10.8	15.4	12.1	12.8	4.3	508.7	508.7	508.5	45	45	88	S	0 S	0 S	0	5	8	10	5.5	$\equiv 17^{1/4}\text{-n}, \bullet 20^{1/4}\text{-}20^{1/4}/4$
26	9.8	14.6	10.0	11.5	3.0	507.8	508.2	507.1	78	55	64	NE	0 SE	0 SE	0	5	5	5	0.8	
27	12.0	14.0	12.0	12.7	4.2	505.3	504.4	503.7	68	60	64	S	0 S	0 SE	0	5	2	5	.	$\equiv 19^{1/4}\text{-n}$
28	7.8	9.9	7.8	8.5	0.0	504.2	505.8	506.8	90	60	84	N	2 N	2 N	2	5	0	10	.	
29	11.0	16.8	11.4	13.1	4.0	507.2	507.4	507.7	21	26	50	N	0 N	0 NE	0	0	0	0	.	
30	7.8	14.4	11.0	11.1	2.6	507.3	507.5	507.3	68	28	62	N	2 N	1 N	1	0	0	6	.	
31	8.0	18.0	10.0	12.0	3.5	509.2	506.4	506.2	63	48	59	N	1 N	1 N	1	0	0	5	.	
Mittel	7.0	10.8	7.0	8.4	--	505.2	505.3	505.5	78	58	73					6.0	5.1	7.2	Summe	109.1

$\alpha = 7^{\circ} 26'$, $\beta = 46^{\circ} 57'$
 $H_b = 572.2$ m, $G = 0.00$ mm.

Bern

August 1942.
 Beobachter: Tellur. Observatorium.

ag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung			
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰					
1	15.6	26.8	18.5	20.3	2.6	712.2	711.1	711.3	88	50	81	NW	0	W	2	SE	2	1	3	4	1.7	● 16 ³ / ₄ - 19 ¹ / ₄ zeitw.
2	17.1	22.2	18.1	19.1	1.4	710.6	710.3	710.7	84	77	88	SE	1	WSW	2	NE	0	1	7	4	4.6	● 12-12 ¹ / ₂ 20, K ₂ 12
3	14.5	15.4	12.4	14.1	-3.5	710.4	709.8	709.7	100	93	90	NE	0	S	0	W	1	10	10	6	19.0	● 3-24 zeitw., K ₂ 8 ¹ / ₄
4	11.8	18.4	15.8	15.3	-2.3	711.5	711.1	712.0	100	65	73	S	0	NW	2	SW	1	9	5	9	0.4	● 5 ¹ / ₂ - 7, 9 ³ / ₄
5	13.6	13.1	11.1	12.6	-4.9	712.5	713.6	715.8	92	87	91	SE	1	NE	1	E	0	8	10	5	0.5	● 4, 9 ³ / ₄ , 11 ¹ / ₂ - 12 ¹ / ₄ m.U.
6	10.9	14.7	12.6	12.7	-4.8	716.7	717.1	717.3	90	67	86	NE	0	ENE	2	NE	0	9	9	1	.	Δ 1
7	9.1	18.2	14.5	13.9	-3.5	717.1	716.6	717.1	95	59	73	NE	0	NE	2	NE	1	1	1	0	.	Δ 1
8	11.1	20.5	16.2	15.9	-1.5	716.3	714.5	713.3	90	54	73	SE	0	NE	1	SW	0	0	1	0	.	Δ 1
9	13.9	20.6	16.2	16.9	-0.4	712.6	712.6	714.5	90	61	81	S	0	NW	1	SE	1	10	9	8	0.3	● 17 ¹ / ₄ - 17 ³ / ₄
10	13.9	21.0	16.7	17.2	0.0	715.5	713.9	713.2	90	53	76	E	1	N	1	W	0	1	2	0	.	Δ 1
1	13.4	23.8	17.9	18.4	1.2	713.6	712.4	712.6	86	55	67	SE	0	N	2	W	0	1	2	1	.	Δ 1
2	16.2	20.3	16.6	17.7	0.6	713.0	712.3	713.4	82	54	64	SW	0	W	1	W	1	9	7	5	0.2	.
3	13.3	18.4	15.5	15.7	-1.3	713.8	713.5	713.9	87	52	72	SE	0	W	1	N	0	8	9	9	.	● 5 ¹ / ₄ - 5 ³ / ₄
4	11.4	19.6	16.0	15.7	-1.3	714.5	714.0	714.2	88	52	72	SE	1	ENE	2	E	0	6	1	3	.	.
5	15.0	23.2	18.5	18.9	2.0	715.0	715.1	716.6	85	48	76	NE	0	NE	1	ESE	0	9	5	6	.	.
6	14.1	23.4	19.8	19.1	2.3	717.0	716.5	716.0	88	50	62	NE	0	NNE	2	ENE	1	0	1	1	.	Δ 1
7	14.5	22.4	18.2	18.4	1.6	716.0	715.6	714.7	88	58	64	N	0	NNE	2	NNE	0	7	5	2	.	Δ 1
8	14.5	25.0	20.1	19.9	3.2	714.3	713.2	713.2	90	54	72	SSE	0	WNW	1	SW	1	1	3	7	0.0	Δ 1
9	17.0	24.1	18.8	20.0	3.4	713.6	712.9	712.8	88	58	78	ESE	1	ENE	1	SE	2	9	4	7	0.7	● 18-20 m.U.
10	15.4	19.4	16.0	16.9	0.3	713.8	713.9	714.9	89	77	97	S	0	S	0	SW	1	4	10	10	15.8	● 9 ¹ / ₄ , 11-22 ¹ / ₄ zeitw.
1	14.2	17.9	15.8	16.0	-0.5	715.8	715.5	715.5	100	70	87	SE	0	NNE	2	NE	1	10	8	6	.	● 0-7 ¹ / ₂ m.U.
2	12.5	20.2	18.1	16.9	0.5	715.4	714.1	713.4	98	63	85	WSW	0	SW	1	SW	0	10	7	10	0.3	● 2 ¹ / ₂ - 4, ● 22 ³ / ₄ - 23 ¹ / ₂ m.U.
3	15.4	21.0	13.6	16.7	0.3	712.1	711.2	713.4	95	69	97	WSW	0	NW	2	W	0	5	9	10	7.3	● 19 ¹ / ₄ - n
4	12.9	16.9	14.2	14.7	-1.6	712.2	712.4	713.0	98	78	95	N	0	NE	1	NE	0	10	10	1	.	● n-2 ³ / ₄
5	12.2	21.6	17.1	17.0	0.8	714.1	713.7	714.0	99	58	94	S	0	WNW	1	NE	1	10	1	1	.	Δ 1
6	14.8	24.0	19.1	19.3	3.2	715.4	715.1	716.1	93	60	90	SE	0	NNE	1	S	0	1	1	1	.	Δ 1
7	15.4	25.1	19.7	20.1	4.0	717.6	716.4	715.6	91	51	86	S	0	NE	1	SE	0	1	2	1	.	Δ 1
8	16.5	26.1	20.5	21.0	5.0	715.5	714.5	713.1	87	59	83	S	1	NE	1	W	0	0	1	1	.	Δ 1
9	17.5	28.9	17.2	20.5	4.6	713.6	713.4	711.8	85	03	94	SE	1	NE	1	ESE	1	4	4	10	7.7	● 17 ³ / ₄ - 20 ³ / ₄ , Δ 1
10	16.6	22.0	18.9	19.2	3.4	713.9	714.0	714.0	98	68	84	S	0	S	1	E	1	9	7	0	0.1	● 3 ¹ / ₂ - 4 ¹ / ₂ , 9 ¹ / ₂ - 9 ³ / ₄
11	16.4	24.5	20.1	20.3	4.6	713.4	712.0	710.4	91	58	85	E	0	NE	1	SW	1	4	2	3	0.7	Δ 1
Mittel	14.2	21.2	16.9	17.4	—	714.2	713.6	713.8	91	62	81							5.4	5.0	4.3	59.3	Summe

$\alpha = 6^{\circ} 57'$, $\beta = 47^{\circ} 0'$,
 $H_b = 487.3$ m, $G = 0.02$ mm.

Neuchâtel

August 1942.
 Beobachter: Observatorium.

1	15.7	26.9	17.6	20.1	1.4	719.6	718.7	718.9	83	50	94	E	1	S	1	N	0	0	1	8	6.8	● 16-20 ¹ / ₄ , T seit 14
2	16.3	21.4	18.4	18.7	0.0	717.9	718.1	718.0	98	81	68	E	1	NW	1	N	0	4	10	4	7.6	● sch. 13 ¹ / ₄
3	14.9	18.7	15.0	16.2	-2.5	717.9	717.2	718.2	98	80	71	S	1	S	1	NW	1	10	6	6	15.6	● n-19 ¹ / ₂ zeitw.
4	12.9	17.6	16.0	15.5	-3.1	719.1	718.8	719.0	94	75	63	W	0	W	1	NNW	3	9	10	7	1.9	● n-15 zeitw.
5	14.7	17.2	11.4	14.4	-4.2	720.2	721.0	723.3	84	57	93	NW	0	N	3	NE	0	10	7	7	1.0	● sch. 19
6	12.0	19.1	12.4	14.5	-4.0	724.5	724.7	725.0	85	37	74	NE	0	NE	2	NE	0	1	5	0	.	.
7	12.2	22.6	15.6	16.8	-1.7	724.8	724.2	724.6	85	47	73	NE	2	E	2	N	0	1	0	0	.	.
8	12.2	23.0	16.7	17.3	-1.1	723.9	722.0	720.6	90	51	74	SE	1	SE	1	SE	0	0	0	4	.	.
9	14.9	19.5	17.8	17.4	-0.9	720.0	720.1	721.6	86	69	64	E	0	S	0	W	1	9	8	0	0.1	● sch. 13 ¹ / ₄
10	14.4	24.4	17.5	18.8	0.5	722.5	721.5	720.7	89	46	61	E	1	SE	1	NW	1	2	2	0	.	.
1	14.2	25.3	20.0	19.8	1.6	721.2	719.6	720.0	90	48	53	E	1	SE	1	W	2	1	4	5	.	.
2	17.2	25.0	17.4	19.9	-1.8	720.4	719.6	720.6	63	44	55	SW	2	S	2	NW	3	8	6	3	.	● sch. 14 ¹ / ₂
3	15.9	20.2	16.3	17.5	-0.6	721.2	720.9	721.4	61	49	54	SW	1	S	2	NW	2	8	9	9	.	.
4	13.8	22.6	18.4	18.3	0.3	722.0	721.5	721.8	78	51	60	E	1	SE	1	NE	1	6	1	0	.	.
5	16.3	23.3	18.0	19.2	1.3	722.6	722.8	723.9	78	56	68	E	0	SW	1	NE	0	8	9	0	.	.
6	14.6	27.2	18.9	20.2	2.3	724.6	723.8	723.4	87	44	64	NE	1	SE	1	NE	0	0	1	0	.	.
7	16.0	27.7	21.2	21.6	3.8	723.6	723.0	722.7	78	35	47	NE	0	E	2	NE	2	6	2	0	.	.
8	15.4	25.9	20.1	20.5	2.8	722.0	720.6	720.8	84	49	72	E	1	SE	1	SW	2	0	1	7	.	.
9	17.8	27.1	20.4	21.8	4.1	721.2	720.3	720.1	88	45	69	W	0	SE	1	NW	0	10	1	1	.	.
10	17.6	21.8	16.2	18.5	0.9	721.1	721.3	722.3	89	63	97	NE	0	S	1	W	1	9	10	10	6.7	● sch. 15 ³ / ₄ , ● 18-n m.U.
11	15.0	21.2	16.8	17.7	0.2	723.0	722.8	723.0	94	61	75	W	0	E	1	NE	1	10	8	7	.	.
12	13.9	20.3	18.4	17.5	0.1	722.9	721.6	720.8	93	62	80	E	1	S	1	NW	0	1	9	10	0.4	● tr. 17 ¹ / ₂ - 19 ¹ / ₂
13	16.8	22.0	15.3	18.0	0.6	719.6	718.6	720.7	90	61	86	E	0	W	2	NE	1	8	9	10	.	● sch. 11 ³ / ₄ , 17
14	14.3	20.8	15.4	16.8	-0.5	719.8	720.0	720.5	92	62	76	NE	0	E	2	NE	0	10	9	0	.	.
15	13.9	22.9	20.1	19.0	1.8	721.5	721.2	721.2	90	50	68	NE	1	SE	1	NE	1	2	0	0	.	.
16	15.9	26.6	21.5	21.3	4.2	722.8	722.6	723.5	92	47	61	NE	1	SW	2	N	0	1	0	0	.	.
17	16.8	28.1	23.1	22.7	5.7	725.1	723.9	722.8	91	44	59	E	0	S	1	N	1	0	1	0	.	.
18	17.2	29.0	21.5	22.6	4.7	722.7	721.9	720.4	91	47	59	E	1	SE	1	NW	0	0	0	0	.	.
19	18.7	30.7	19.3	22.9	5.1	720.9	718.9	719.6	87	43	81	NE	0	E	2	NW	0	8	6	8	12.2	● K 18 ³ / ₄ - 19 ¹ / ₂
20	17.5	25.9	20.0	21.1	3.4	720.9	721.2	721.3	94	58	76	SW	1	SE	1	NE	0	8	4	0	.	.
11	16.9	26.5	20.7	21.7	4.1	720.9	719.5	717.4	93	54	69	NE	1	SW	1	N	0	4	1	9	26.2	● tr. 21 ¹ / ₄ , ● K n
Summe	15.3	23.6	18.0	19.0	—	721.6	721.0	721.2	87	54	70							5.0	4.5	3.7	78.5	

August 1942.

Beobachter: Frl. H. Nager.

Altdorf

 $\lambda = 8^\circ 39', \beta = 46^\circ 53'$ $H_b = 456.3 \text{ m}, G = -0.05 \text{ mm.}$

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	17.3	23.2	18.7	19.7	1.8	721.2	720.5	721.3	89	57	88	S	oNW	oNW	o	6	o		T p
2	17.8	27.4	17.9	21.0	3.1	719.7	719.1	720.8	85	28	93	NW	oS	-1NW	o	1	8	8	● II, III, K ₉
3	17.1	16.5	14.0	15.9	-2.0	719.5	719.6	720.6	80	80	94	SE	oW	oS	o	10	10	10	● I, III
4	13.8	19.7	16.0	16.5	-1.3	721.1	720.8	721.5	90	79	85	NW	oNW	oNW	o	10	8	10	● II
5	15.0	16.9	12.5	14.8	-3.0	722.1	722.5	725.7	88	68	90	NW	oW	oNW	o	10	10	10	● I
6	12.3	14.9	11.3	12.8	-5.0	726.1	721.8	722.4	90	74	90	NW	oNW	oW	o-1	10	10	o	● I
7	10.2	21.4	13.8	15.1	-2.6	721.9	721.1	721.3	85	41	84	W	oNW	-1N	o	1	2	o	
8	12.3	20.3	16.0	16.2	-1.5	721.1	720.9	723.5	84	51	67	N	oNW	oNW	o	o	o	o	● III
9	15.2	21.3	15.6	17.4	-0.3	722.1	721.9	724.7	84	50	93	SE	oNW	oN	o	10	10	10	
10	15.5	21.5	16.2	17.7	0.1	724.8	723.4	723.4	87	47	77	E	oNW	-2SE	o	6	5	o	
11	14.5	23.5	18.2	18.7	1.1	723.4	721.5	721.3	86	41	81	SE	oNW	1NW	o	o	4	7	● n (12, 13, 1)
12	18.3	18.7	16.3	17.8	0.3	722.4	722.4	722.7	66	64	85	W	oN	oNE	o	10	10	9	● III
13	14.9	18.3	15.4	16.2	-1.3	723.3	723.3	724.0	92	56	76	W	oNW	oN	o	8	9	10	
14	14.1	20.0	16.3	16.8	-0.6	724.7	723.5	724.6	93	45	72	NW	oN	o-1E	o-1	7	6	4	
15	15.5	21.1	16.8	17.8	0.4	725.0	724.9	726.6	84	56	80	SE	oN	o-1NW	o	10	7	8	
16	12.3	21.3	18.1	17.2	-0.1	726.9	725.5	726.2	91	56	75	NW	oNW	1SE	o	o	2	2	
17	15.0	21.5	17.8	18.3	1.1	725.9	725.5	724.2	86	55	83	N	oNW	o-1NE	o	3	7	o	
18	17.2	23.7	18.5	19.8	2.6	724.3	722.5	722.6	86	54	80	NE	oNW	oE	o	6	4	4	
19	17.5	23.3	19.0	19.9	2.8	723.5	722.3	723.5	74	58	85	E	oNW	oSE	o	9	7	10	● III
20	18.3	23.5	16.9	19.6	2.6	723.6	722.4	724.6	80	48	93	NE	oNW	1N	o	9	8	10	● n n m. U.
21	16.4	20.0	16.5	17.6	0.6	725.4	724.0	725.7	93	60	90	NW	oNW	o-1NW	o	10	10	10	
22	16.8	21.3	16.8	18.3	1.4	724.8	723.1	723.5	90	52	86	NE	oNW	1NW	o	9	7	8	● III, K ₁₈
23	16.9	22.8	15.2	18.3	1.5	721.6	719.9	722.7	89	56	95	NE	oNW	-1NW	o	9	6	10	
24	14.5	18.2	15.1	15.9	-0.8	721.4	721.6	722.8	94	65	59	SE	oNW	-1NW	o	7	6	6	
25	13.8	20.5	16.3	16.9	0.2	723.8	723.3	723.9	92	60	89	NW	oNW	1NW	o	o	2	o	
26	15.0	22.8	17.8	18.5	1.9	725.2	724.5	726.4	89	55	78	NE	oNW	oNE	o	o	2	o	
27	16.9	23.7	17.4	19.3	2.8	727.3	726.1	725.7	82	52	85	SE	oNW	oNW	o	o	o	o	
28	17.4	24.7	18.3	20.1	3.7	725.2	723.7	722.7	72	44	72	NE	oNW	o-1SE	o	o	o	o	
29	10.1	24.7	21.3	21.0	4.7	723.0	721.5	722.2	84	49	73	SE	oNW	o-1NW	o	o	2	7	
30	20.0	23.7	16.3	20.0	3.8	722.9	722.9	724.2	87	61	93	SE	oNW	o-1SE	o	10	10	o	● a, p m. U.
31	16.3	22.0	23.3	20.5	4.4	722.9	721.5	719.1	88	53	35	SW	oNW	oS	1-2	3	5	o	
Mittel	15.7	21.4	16.7	17.9	—	723.4	722.5	723.4	86	55	82					5.4	5.9	4.9	Summe 137.8

August 1942.

Beobachter: Observatorium.

Genf

 $\lambda = 6^\circ 9', \beta = 46^\circ 12'$ $H_b = 405.0 \text{ m}, G = -0.03 \text{ mm.}$

Geobachter: Beobachtungsort:

1	19.1	27.4	22.7	23.1	3.8	726.4	725.8	725.3	77	43	63	E	oS	1NNE	1	9	7	5	● tr. 6
2	19.0	27.2	23.5	23.2	4.0	724.8	724.5	724.0	79	49	59	E	oSSW	1SE	o	o	6	8	T ● sch. 9 ³ / ₄ , 10 ¹ / ₄ , ● ² p-n zw
3	15.4	21.4	15.0	17.3	-1.9	725.2	723.9	725.9	93	59	78	E	oS	1NE	o	10	7	1	● ▲ K ₁₇ , 4, ● n [T
4	15.3	22.8	17.5	18.5	-0.7	726.4	725.4	726.4	83	47	63	NE	oW	1E	o	2	3	1	● ² p zeitw.
5	15.8	18.3	12.8	15.6	-3.5	727.1	727.3	729.8	77	54	85	E	oNW	1E	o	9	9	1	
6	14.2	19.2	15.4	16.3	-2.8	730.9	730.8	731.4	74	42	64	NNE	1NNE	1NE	o	o	1	o	
7	12.2	19.1	17.0	16.1	-2.9	731.6	731.1	731.2	80	56	70	E	oNNE	1E	o	8	o	o	
8	14.2	22.0	18.8	18.3	-0.7	730.7	728.7	728.1	78	49	64	E	oNNE	oNE	o	o	3	3	
9	15.8	25.0	18.9	19.9	1.0	726.8	726.7	728.9	77	46	61	E	oW	1E	o	10	8	o	
10	15.6	23.0	18.5	19.0	0.2	729.3	728.2	727.6	73	61	68	E	oNNE	1E	o	o	o	o	
11	16.0	28.0	20.8	21.6	2.8	728.3	726.5	726.9	74	38	59	NE	oSW	1S	o	o	o	9	
12	19.6	25.0	17.8	20.8	2.1	727.5	727.0	728.2	58	39	56	SE	oSSW	1S	o	9	4	o	
13	16.0	21.6	17.6	18.4	-0.2	728.5	728.0	728.5	69	42	56	E	oNE	oNNE	1N	9	9	o	
14	13.8	21.6	19.9	18.4	-0.1	728.9	728.2	728.3	71	42	64	E	oNNE	1NE	o	o	1	8	
15	17.0	23.4	20.6	20.3	1.8	729.6	729.4	730.4	76	51	61	E	oNNE	1NE	o	9	6	o	
16	16.0	23.9	21.6	20.5	2.1	731.6	730.5	729.7	76	48	67	E	oNNE	1NE	o	o	1	o	
17	18.0	24.2	21.8	21.3	3.0	731.8	730.5	729.4	74	51	58	E	oNNE	1NE	1	5	3	o	● sch. abds., T 16 ¹ / ₄ , < 20
18	17.0	20.3	22.1	23.0	4.8	728.8	727.1	727.6	76	37	63	E	oSSW	1E	o	1	2	10	0.1
19	18.2	27.2	21.6	22.3	4.2	727.7	726.5	726.5	86	49	77	E	oSSE	1NNE	1	8	1	o	● tr. 6 ³ / ₄ , ● 15 ¹ / ₄ abds. n
20	19.5	24.1	16.6	20.1	2.1	728.0	727.9	729.4	65	49	91	ENE	1SSW	1NNE	o	9	10	10	5.7
21	16.6	21.7	18.6	19.0	1.0	730.0	729.0	729.4	87	57	69	NNW	oNNE	1NNE	1	8	3	o	● tr. 2, ● 13 ¹ / ₄
22	14.8	21.0	20.3	18.7	0.8	729.9	728.3	727.7	88	59	79	E	oNNE	1NE	o	10	8	o	
23	17.5	20.0	17.0	18.2	0.4	726.3	726.2	727.4	81	71	68	E	oSSW	1SSE	o	9	10	10	0.9
24	15.9	19.7	17.7	17.8	0.1	726.5	726.5	727.3	80	66	77	E	oNNE	1NE	o	10	8	o	
25	15.1	22.3	20.6	19.3	1.7	728.6	727.5	728.0	79	61	70	E	oNNE	1NE	o	o	o	1	
26	17.0	23.8	21.8	20.9	3.4	729.7	729.2	730.2	80	60	72	E	oNNE	1ENE	o	o	o	9	
27	18.0	25.3	22.0	21.8	4.4	731.8	730.5	729.4	78	45	75	E	oNNE	1NE	o	o	o	1	
28	17.0	26.1	23.6	22.5	5.2	729.4	728.3	727.1	74	48	54	E	oNNE	1ENE	o	o	2	1	
29	10.3	28.3	22.2	23.3	6.1	727.2	725.3	725.7	81	44	69	E	oNE	oE	1	7	5	9	● ² a zeitw., 16 ³ / ₄ , ● n
30	19.9	27.0	23.3	23.6	6.5	728.2	727.5	728.0	76	43	65	E	oSSW	1E	o	8	4	5	< 4 abds.
31	18.0	24.8	21.0	21.3	4.3	728.7	725.9	725.0	80	61	86	E	oNNE	1S	o	o	1	10	● 21-n, K ₁ seit 21
Mittel	16.7	23.7	19.3	19.9	—	728.6	727.7	728.0	77	50	68					4.8	3.9	3.5	Summe 48.3

Zürich

Beobachter: Meteorol. Zentralanstalt.

$\alpha = 8^\circ 33'$, $\beta = 47^\circ 23'$,
 $b = 493.2 \text{ m}$, $G = 0.03 \text{ mm}$.

g	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Widerschlag	Witterung			
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰					
1	14.7	27.6	17.9	20.1	1.9	718.7	717.7	718.0	73	42	87	WNW	o	NW	1	ESE	1	7	1	0	1.3	K 19-19 ³ / ₄
2	17.4	20.1	17.0	20.2	2.0	717.1	716.5	717.3	86	43	93	SE	o	W	2	E	2	1	9	8	31.4	7. K 17 ³ / ₄ -21 ³ / ₄ m.U., Δ 18 ³ / ₄
3	14.4	19.1	14.3	15.9	-2.2	717.1	716.6	717.3	89	60	84	SE	1	SSW	1	NNE	1	10	6	10	27.1	4-21 ³ / ₄ m.U., K 4 ¹ / ₂ -6 ¹ / ₄ [20]
4	14.2	17.9	15.2	15.8	-2.3	718.0	717.8	718.8	64	56	80	SW	1	NW	2	NW	1	9	9	10	3.4	21 ¹ / ₂ -22 ¹ / ₂
5	13.4	12.5	11.9	12.6	-5.1	719.6	720.6	722.6	81	88	90	NW	1	NW	1	W	o	10	10	7	7.9	4 ¹ / ₄ -14 ¹ / ₂ zeitw.
6	11.8	16.3	11.7	13.3	-4.7	723.8	724.0	724.6	71	45	87	N	1	WNW	1	NW	1	9	9	4	0.0	
7	10.8	20.7	13.9	15.1	-2.8	724.4	723.9	723.9	83	38	73	ESE	o	NNE	1	NE	o	2	2	o	.	Δ^2 I
8	12.3	23.1	14.6	16.7	1.1	723.0	721.2	719.9	76	35	70	SW	1	E	o	NE	1	o	1	1	.	
9	15.0	22.5	13.9	17.1	-0.7	719.2	719.1	721.3	76	39	90	ENE	o	WNW	1	SE	1	9	10	10	11.5	16, K 19 ³ / ₄ -21
10	14.8	23.6	15.7	18.0	0.3	721.9	720.8	719.9	85	37	83	ESE	1	NW	o	NE	o	4	2	o	.	
11	14.2	25.7	19.7	19.9	2.3	719.9	718.9	719.1	84	34	52	SE	1	SSW	1	NW	1	1	3	7	0.0	Δ I
12	15.9	21.4	16.9	18.1	0.5	719.7	719.1	719.8	72	43	60	NW	1	SW	1	NW	1	10	7	9	.	tr. 6 ¹ / ₂ , 7 ¹ / ₂
13	14.8	18.6	15.5	16.3	1.8	720.3	720.1	721.0	66	45	62	SSE	1	WNW	1	NW	1	9	9	10	0.4	
14	14.2	22.3	15.3	17.3	-0.1	721.3	720.9	721.2	78	36	72	SSE	1	W	1	E	o	8	2	o	.	tr. 1 ¹ / ₂ -1 ¹ / ₂
15	14.7	24.3	17.4	18.8	1.5	722.0	722.1	723.4	76	35	71	E	o	NNW	1	N	1	7	2	1	.	tr. 6 ¹ / ₂
16	13.6	25.4	17.4	18.8	1.6	723.9	723.2	722.9	82	34	60	NNE	o	ENE	1	NE	1	o	2	o	.	
17	15.0	21.6	16.9	17.8	0.6	723.1	722.8	721.7	73	48	72	N	o	NNE	2	NE	o	6	9	1	.	Δ I
18	14.5	20.1	19.5	20.0	2.9	721.2	719.9	710.1	74	40	80	WNW	1	NNW	1	SE	o	1	2	2	6.2	Δ I
19	18.0	25.8	18.5	20.8	3.8	720.1	719.6	720.1	80	44	91	ESE	o	WSW	1	NW	o	9	4	10	2.7	3-1 ¹ / ₄ , 9 ¹ / ₄ -11, 20 ¹ / ₄ -22 ³ / ₄
20	17.6	24.2	16.1	19.3	2.4	720.3	720.1	721.3	82	39	92	SSE	1	WSW	2	SE	1	9	9	10	18.2	14 ³ / ₄ -n
21	15.3	17.1	15.8	16.1	-0.7	722.2	722.5	722.4	87	74	88	WNW	1	SSW	o	NNE	1	10	9	9	3.3	n-10 ³ / ₄ , 13 ¹ / ₂ -14 ³ / ₄
22	13.6	21.2	17.4	17.4	0.6	722.0	720.5	719.9	85	46	85	NW	1	NNW	1	SW	1	2	9	10	0.1	
23	16.9	23.0	14.6	18.2	1.5	718.4	717.5	720.0	85	49	92	ESE	o	NW	1	NNW	1	6	8	10	32.1	18 ¹ / ₂ -n
24	14.0	18.5	14.9	15.8	-0.9	718.9	719.3	719.6	81	61	91	SSW	o	NNW	1	E	1	9	9	o	0.0	n-6 ³ / ₄
25	14.9	22.4	16.7	18.0	1.5	720.8	720.7	720.8	85	52	80	NW	1	NE	1	ENE	1	10	1	o	.	
26	14.8	27.4	18.9	20.4	4.0	722.3	721.7	722.8	91	39	79	N	o	NNE	1	NE	o	o	1	o	.	Δ I
27	16.1	27.1	18.6	20.6	4.3	724.0	723.0	722.2	84	41	82	NE	o	NNW	1	NNE	o	o	1	o	.	Δ I
28	16.5	29.4	19.7	21.9	5.7	722.0	721.0	719.5	83	32	68	E	o	SSW	1	ESE	1	o	1	1	.	Δ I
29	16.3	29.4	18.7	21.5	5.3	719.9	718.7	719.3	82	37	84	ENE	o	S	1	NW	1	1	3	10	1.2	21-21 ¹ / ₂ , Δ I
30	18.2	22.5	16.9	19.2	3.1	720.3	720.9	721.1	84	55	91	WNW	1	S	3	SE	o	9	9	4	0.5	16-16 ¹ / ₂
31	16.0	25.9	19.6	20.5	4.5	720.3	718.7	718.5	80	42	77	WNW	1	NNW	1	E	o	3	2	o	0.2	Δ I
Mittel	14.9	22.9	16.5	18.1	—	720.8	720.3	720.6	80	46	79							5.5	5.2	4.6	147.5	Summe

$\alpha = 8^\circ 30'$, $\beta = 47^\circ 3'$,
 $H_b = 1787.3 \text{ m}$, $G = -0.20 \text{ mm}$.

Rigi-Kulm

August 1942.
 Beobachter: J. Wiget.

1	14.2	16.2	13.2	14.5	4.4	617.0	617.2	617.0	51	61	65	WSW	1	W	1	W	1	3	3	5	.	● ² 13-13 ¹ / ₄ , ● ≡ abds. ztw
2	16.2	17.0	12.5	15.2	5.1	616.2	615.1	614.5	52	85	100	SE	2	W	2	W	1	2	5	10	10.0	● ² 7 ³ / ₄ -n zeitw.
3	7.8	10.8	7.2	8.6	-1.5	614.1	613.8	613.8	100	56	100	W	1	SW	1	W	1	10	7	10	21.0	● ² III, ≡ I
4	4.8	8.0	4.8	5.9	-4.2	614.0	614.5	615.3	100	80	100	W	2	W	1	W	2	10	5	10	10.0	● ² III, ≡ I
5	4.2	5.6	3.2	4.3	-5.7	615.0	615.5	616.4	100	100	100	W	2	SW	1	NE	1	10	10	10	36.7	≡ ● n-n zeitw.
6	3.0	4.0	3.5	3.5	-6.5	617.4	618.8	619.1	100	90	84	SW	1	N	o	SW	o	10	8	10	1.1	≡ zeitw.
7	4.0	8.0	5.5	5.8	-4.2	618.4	619.3	618.9	80	88	74	E	2	NE	1	N	1	o	10	5	.	≡ zeitw.
8	9.0	12.0	10.2	10.4	0.4	618.7	618.3	617.6	64	57	67	S	o	SW	1	W	1	o	1	5	.	.
9	10.0	13.0	8.5	10.5	0.6	616.6	616.5	616.7	42	65	100	W	2	W	1	W	1	10	8	10	24.2	● ▲ K 17-19
10	6.6	9.3	8.0	8.0	-1.9	617.7	617.9	617.7	100	68	82	W	o	W	o	W	1	7	3	o	.	≡ zeitw.
11	8.8	13.0	10.5	10.8	0.9	617.2	617.2	616.6	79	67	85	W	2	WSW	1	W	o	1	3	5	.	.
12	7.0	8.8	9.5	7.4	-2.1	616.2	616.2	616.8	100	78	100	W	1	W	1	W	o	10	5	10	0.4	n 11, III
13	4.5	8.4	0.4	9.4	-3.4	616.0	616.3	616.3	100	70	95	W	1	W	1	W	1	10	7	10	3.1	● ² 7 ¹ / ₂ S ³ / ₄ , III, n S ³ / ₄
14	5.7	9.4	7.2	7.4	-2.3	616.8	617.3	617.9	77	85	82	WSW	1	SW	o	SW	o	3	7	5	0.5	≡ zeitw.
15	9.4	11.4	10.5	10.4	0.7	618.4	619.1	619.8	60	64	65	SW	1	W	o	W	o	10	5	6	.	.
16	10.0	13.2	11.0	11.4	1.8	620.3	620.2	620.4	66	85	68	E	1	E	o	NW	1	o	3	1	.	.
17	10.8	16.0	10.8	12.5	3.0	619.8	620.1	619.5	63	62	85	E	1	SE	o	NW	1	4	7	2	.	.
18	12.8	15.4	13.2	13.8	4.3	618.8	618.9	618.4	75	62	72	WSW	2	W	o	SE	1	2	5	7	.	.
19	12.1	16.1	11.0	13.1	3.7	618.0	618.3	617.8	80	54	82	WSW	o	SSE	1	NE	1	10	4	10	6.9	● zeitw.
20	10.7	11.0	8.8	10.2	0.0	618.1	618.1	617.7	89	100	100	W	o	W	1	W	3	8	10	10	45.5	● 15-n zeitw. 13-15
21	7.0	8.5	8.0	7.8	-1.5	618.1	618.4	618.2	100	94	100	W	o	W	o	NE	1	10	10	8	16.4	● n-15 ¹ / ₂ , ≡ n-n.m.U.
22	8.2	12.7	11.0	10.6	1.4	617.9	617.9	617.5	76	70	95	SE	1	SW	1	SW	1	o	5	7	.	.
23	11.7	11.5	7.5	10.2	1.1	616.4	615.7	615.3	75	82	100	SW	o	W	o	W	2	7	5	10	80.8	● ² ≡ 18 ¹ / ₄ -n
24	7.0	11.7	8.5	9.1	0.0	614.9	615.6	616.2	97	79	100	S	1	SE	1	SE	o	8	10	3	.	● n 0, ≡ n-S zeitw.
25	9.5	14.0	11.2	11.6	2.6	617.2	618.1	618.9	68	78	75	S	1	S	1	S	1	1	2	o	.	.
26	12.0	15.4	14.2	13.9	5.0	619.5	620.2	620.3	50	45	65	SSE	2	SSE	3	S	3	o	1	o	.	.
27	13.6	16.0	14.6	15.0	6.2	621.8	621.8	621.8	43	48	46	SW	o	S	1	S	1	o	1	o	.	.
28	14.0	18.2	15.8	16.0	7.2	620.3	620.4	619.4	42	42	48	S	o	S	1	E	1	o	o	1	.	.
29	17.0	20.7	14.6	17.4	8.7	618.8	619.0	618.2	40	34	70	E	1	SE	o	W	3	1	3	10	0.3	.
30	12.4	13.1	11.5	12.3	3.7	618.2	618.8	618.7	72	68	50	W	1	W	1	NW	1	10	8	3	3.4	● ² seit 6 zeitw., ● 15-19
31	13.2	17.2	15.2	15.2	8.7	618.3	618.3	618.0	67	60	58	E	1	SW	1	S	3	3	2	5	.	.
Mittel	9.6	12.5	9.8	10.6	—	617.6	617.8	617.7	74	70	81							5.2	5.4	6.1	259.8	Summe

August 1942.

Beobachter: P. Nogler.

Bever

$\lambda = 9^\circ 53', \beta = 46^\circ 33',$

$H_b = \text{ca. } 1710 \text{ m, } G = -0.23 \text{ mm}$

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung	
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abw. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰			
1	16.0	19.2	10.6	15.3	3.7	624.1	623.8	624.4	70	64	99	W	1 W	3-4 W	1-2	6	8	5	11.8	● K 15 ¹ / ₂ -16 ³ / ₄
2	13.8	19.2	14.6	15.9	4.4	623.7	623.2	623.4	76	50	74	W	1 W	1-2 WNW	2	6	7	9	37.1	● K 12 ¹ / ₂ -n
3	15.0	10.2	7.4	10.9	-0.6	620.4	621.4	620.3	64	97	100	W	1 W	1 NW	1	8	10	10		
4	8.2	17.1	10.0	11.8	0.4	620.6	619.9	620.6	78	42	81	NW	1 SW	2 W	1	10	4	8		
5	8.9	13.8	5.0	9.2	-2.2	621.1	620.0	622.8	92	57	100	NW	2 WNW	2 NW	1	10	10	10	26.4	● ² 13 ³ / ₄ -14 ¹ / ₄ , 16-n
6	5.0	10.0	6.3	7.1	-4.3	623.3	623.7	625.4	93	58	85	N	2 N	1-2 NE	1-2	10	9	10		
7	7.3	14.0	7.6	9.6	-1.7	624.6	624.7	626.1	77	43	72	N	2 S	3 WSW	2	7	4	3		
8	5.1	17.4	10.0	10.8	-0.5	620.8	623.9	624.2	92	35	94	W	1 S	2 W	1	0	0	0		
9	10.3	18.0	8.9	12.4	1.2	623.6	622.3	619.7	79	31	92	NW	1 W	2 S	2	9	10	10	5.2	● 8-n
10	9.7	15.8	9.5	11.7	0.5	624.3	623.3	624.0	81	50	91	W	1 W	2 SW	2	10	7	3		
11	10.7	21.0	15.6	15.8	4.7	623.8	623.7	623.4	86	42	88	SW	1 W	1-2 SW	1	6	1	0		
12	9.0	18.6	10.2	12.6	1.5	622.8	621.3	622.1	74	45	98	WSW	1 S	3 NW	2	7	6	10	4.6	● 19 ³ / ₄ -n
13	10.2	13.2	10.0	11.1	0.1	621.6	621.4	623.0	72	46	64	SW	1 W	3 W	2	5	9	7		
14	9.1	15.2	10.5	11.6	0.7	623.5	623.1	624.3	82	44	98	W	1 WNW	2 SW	1	3	6	4	0.9	
15	9.0	16.2	9.3	11.5	0.6	625.1	625.1	625.8	93	46	75	W	1 SW	2 W	1	10	6	2		● n-7
16	4.8	18.2	9.2	10.7	-0.1	625.1	625.6	626.5	94	33	35	SW	1 W	2 SW	1	0	0	0		
17	7.2	19.8	12.0	13.0	2.3	626.5	625.1	626.0	73	42	86	S	1 NE	2 W	1	6	4	2		
18	11.6	21.0	12.7	15.1	4.4	625.9	625.5	625.1	88	50	90	SW	1 NW	1 NW	1-2	5	7	10	6.5	
19	12.2	16.2	11.6	13.3	2.7	625.2	624.8	625.7	90	59	97	NE	1 NE	3 W	1	8	10	10	1.7	● 13-16, 21 ¹ / ₂ -n, K 21 ¹ / ₂ -2
20	12.2	16.0	11.2	13.1	2.6	625.3	624.9	624.5	80	61	96	W	1 SW	2 WSW	1	10	9	3	4.7	● 15 ¹ / ₂ -17, 19 ¹ / ₄ -20
21	9.2	13.4	11.5	11.4	1.0	624.0	624.5	624.7	96	68	66	W	1 NW	1 W	1	10	9	7	7.9	● n-11
22	12.0	17.2	12.0	13.7	3.3	625.1	623.7	624.2	71	94	87	W	1 S	2 W	1	7	6	6		
23	11.4	15.3	12.0	12.9	2.6	623.7	622.9	623.3	86	61	90	SW	1 NE	2 W	1	10	10	10	5.5	● n-11
24	8.6	14.2	9.4	10.7	0.5	622.8	623.1	623.7	94	84	93	W	1 W	2 W	1	10	10	10	4.1	● 1
25	11.3	15.2	8.6	11.7	1.6	624.5	625.7	626.6	88	58	93	SW	0 S	2 W	0	8	10	0		
26	12.2	20.6	10.6	14.5	4.5	627.7	628.5	628.7	76	57	87	SW	1 S	2 W	1	3	2	0		
27	8.6	20.1	13.0	13.9	4.0	629.6	629.3	628.5	91	63	71	W	1 SW	2 W	1-2	0	0	0		
28	8.0	22.1	12.0	14.0	4.2	628.2	628.5	626.4	97	61	83	W	1 SW	2 W	1	0	0	0		
29	8.3	20.1	14.2	14.2	4.5	626.1	625.7	625.6	82	61	78	SW	1 S	2 SW	1	0	2	4		
30	11.1	16.2	11.0	12.8	3.2	625.3	625.2	626.4	86	75	97	SW	1 W	2 W	1	10	10	10	0.5	● 13 ¹ / ₄ , ● ² 19 ¹ / ₂ -22
31	7.3	18.4	12.2	12.6	3.1	625.8	624.9	623.9	100	54	91	SW	0 W	3 S	1	0	7	2		
Mittel	9.8	16.9	10.6	12.4	—	624.3	624.2	624.5	84	56	85					6.3	6.2	5.3	Summe 110.9	

August 1942.

Beobachter: Kapuzinerkloster.

Sitten

$\lambda = 7^\circ 21', \beta = 46^\circ 14',$

$H_b = 548.6 \text{ m, } G -0.11 \text{ mm.}$

1	19.1	25.9	18.8	21.3	2.0	714.4	712.7	714.4	74	56	91	NE	0 W	1 WSW	0	1	7	10	7.6	● 14 ^{1/4} -18 ^{3/4}
2	16.4	28.2	19.4	21.3	2.1	713.6	711.3	712.6	86	46	86	NE	0 WSW	1 NE	1	1	7	4	1.1	
3	18.0	17.7	14.8	16.8	-2.4	711.2	711.7	713.9	76	84	82	WSW	1 W	0 W	1	10	10	10	15.1	● II, III
4	14.1	21.7	17.8	17.9	-1.2	713.9	712.8	712.4	77	53	54	N	0 WSW	1 W	0	5	2	4	.	
5	16.8	21.9	15.2	18.0	-1.1	714.9	711.9	715.2	70	48	65	NE	0 SW	2 WSW	1	5	6	7	.	
6	13.3	20.4	14.7	16.1	-2.9	717.4	716.4	717.2	70	47	59	NNE	0 WSW	1 WSW	0	4	4	0	.	
7	12.5	20.4	16.2	16.4	-2.6	718.9	717.0	718.1	70	51	65	NE	0 WSW	1 NW	1	1	1	0	.	
8	13.6	23.0	17.8	18.1	-0.8	718.4	715.1	715.0	76	48	62	NE	0 WSW	1 N	2	0	1	1	.	
9	15.6	22.5	17.2	18.4	-0.4	715.2	713.6	715.3	76	52	70	ENE	0 SW	1 NNE	1	8	9	4	.	
10	14.2	23.6	18.5	18.8	0.0	716.7	715.2	715.7	87	43	50	NE	0 WSW	1 W	1	4	3	0	.	
11	15.7	26.2	21.7	21.2	2.5	716.5	713.0	713.4	71	45	50	NE	0 SSW	1 WNW	0	3	0	0	.	
12	16.1	24.2	19.8	20.0	1.4	714.6	712.4	713.5	76	50	49	NE	0 WSW	0 WSW	1	2	1	1	.	
13	16.4	20.4	16.2	17.7	-0.9	715.2	714.2	716.3	62	50	59	SE	0 SW	2 SW	1	4	6	2	.	
14	14.3	23.0	20.1	19.1	0.6	716.3	714.5	716.2	68	45	49	NE	0 SW	1 W	1	1	2	6	.	
15	16.9	23.0	17.8	19.2	0.8	717.2	716.5	717.4	76	53	62	NNE	0 WSW	1 N	1	10	10	0	.	
16	15.2	24.9	21.0	20.4	2.1	719.2	716.7	716.2	72	49	53	NE	0 WSW	1 N	0	0	1	1	.	
17	15.8	24.8	20.5	20.4	2.1	718.1	716.3	715.2	77	55	63	NE	0 WSW	2 NNE	0	8	6	1	.	
18	19.2	26.6	18.0	21.3	3.1	716.5	713.8	716.9	71	51	86	NE	0 W	2 W	0	1	8	10	11.3	● 15 ^{1/4} -n, K_2 15 ^{1/4} -16
19	17.0	24.1	19.8	20.3	2.2	716.8	714.3	715.2	83	49	70	WSW	0 WSW	0 NNE	0	9	6	10	0.1	● n-a
20	17.4	19.6	18.4	18.5	0.5	716.3	715.4	716.6	76	78	87	NNE	0 W	0 W	0	6	10	10	5.7	● II, III, 16-18 ^{1/4}
21	16.3	21.4	18.8	18.8	0.8	716.9	716.1	716.5	87	58	70	W	0 WSW	0 W	0	10	7	8	.	● n-4 ^{1/2}
22	16.3	23.9	19.1	19.8	1.9	717.0	714.8	715.1	82	52	64	NNE	0 WSW	1 W	0	9	4	5	.	
23	16.8	24.0	17.8	19.5	1.7	714.9	712.0	713.6	82	54	78	NE	0 WSW	1 WSW	1	3	9	10	25.5	● 21-n
24	15.2	21.4	16.5	17.7	0.0	714.2	713.3	714.5	91	52	86	WNW	0 N	0 N	0	9	3	4	0.1	● n-4
25	14.1	19.2	18.4	17.2	-0.4	710.2	714.7	715.6	93	51	69	NE	0 SW	1 NNW	1	1	1	0	.	
26	16.1	26.2	19.7	20.7	3.1	718.6	716.9	718.2	71	41	57	NE	0 NE	0 NE	0	3	0	0	.	Δ 1
27	16.7	26.5	20.7	21.3	3.8	720.6	718.0	717.5	68	41	56	NE	1 NE	0 NNE	1	0	1	0	.	Δ 1
28	16.9	27.1	19.7	21.2	3.8	718.7	715.9	716.0	66	43	57	NE	0 NE	0 SSW	0	0	1	1	.	
29	16.6	28.3	19.2	21.4	4.1	716.8	712.9	715.1	79	44	74	NW	0 WNW	0 W	1	8	3	7	6.1	K_2 18-19, Δ 1
30	17.1	23.1	19.6	19.9	2.7	717.0	715.6	715.5	92	60	73	NNE	0 ENE	1 NNE	0	9	3	1	0.8	● 1. K_2 19
31	16.8	25.6	21.4	21.3	4.2	716.3	713.4	712.1	81	51	61	NNE	0 NW	1 W	0	4	2	3	0.4	
Mittel	16.0	23.5	18.5	19.3	—	716.4	714.5	715.4	77	52	66					4.3	4.5	3.9	Summe 73.8	

$= 8^{\circ} 57', \beta = 46^{\circ} 0',$
 $b = 276.2 \text{ m}, G = -0.01 \text{ mm.}$

Lugano

August 1942.
 Beobachter: G. Vicari.

g	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung		
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰				
1	21.2	24.2	20.8	22.1	0.7	739.4	739.4	738.4	61	57	75	W	0	S	1	N	1	9	9	0	.
2	19.6	25.8	22.0	22.5	1.1	738.6	738.3	737.0	83	55	74	NNE	1	S	0	N	1	10	8	6	.
3	22.0	21.8	16.0	19.9	-1.4	735.1	734.5	733.6	83	99	79	SSE	1	NW	2	NNW	1	10	10	9	37.0
4	13.6	26.8	19.6	20.0	-1.3	733.5	738.0	733.7	80	35	60	NE	1	S	1	N	1	0	8	9	● 12 ¹ / ₄ -22 zeitw., ▲ zeitw., [K 18 ¹ / ₂]
5	16.6	22.2	17.2	18.7	-2.5	734.7	734.0	736.0	74	48	48	N	1	SE	1	N	2	6	10	10	● 14.1
6	15.8	24.4	17.0	19.1	-2.1	736.9	737.0	739.6	74	29	38	N	1	NNE	2	NNE	1	9	2	0	● ▲ p-n
7	13.4	25.4	18.4	19.1	-2.0	740.2	739.5	740.2	64	37	66	N	1	SE	1	N	1	0	0	0	.
8	15.2	25.0	17.6	19.3	-1.7	741.7	740.3	739.6	84	46	63	NNW	1	S	1	N	1	4	0	0	.
9	18.8	22.8	16.2	19.3	-1.7	739.1	737.9	738.3	83	54	75	N	0	S	1	NNE	1	10	10	10	0.5
10	15.4	27.6	19.4	20.8	-0.1	738.9	737.9	738.4	83	46	69	N	1	S	1	NNE	1	0	0	0	● sch. n (9./10.)
11	18.0	28.0	19.6	21.9	1.1	739.0	737.6	737.6	84	41	71	N	1	SW	1	N	1	4	0	0	.
12	18.6	26.8	18.8	21.4	0.6	737.3	735.5	734.5	86	48	80	W	1	SE	1	S	0	8	3	10	.
13	16.2	24.2	18.4	19.6	-1.1	735.0	734.8	736.1	76	46	63	NW	1	S	0	NNE	1	0	10	0	.
14	16.2	25.2	21.4	20.9	0.3	738.8	738.9	739.6	78	51	68	N	1	SSW	1	NE	1	3	4	10	.
15	19.2	26.4	22.0	22.5	2.0	740.9	740.0	740.7	77	48	70	N	1	S	1	N	1	10	3	4	.
16	15.8	27.8	21.8	21.8	1.3	741.8	740.6	739.7	83	52	64	N	1	S	1	NE	1	0	0	0	.
17	19.6	24.0	20.4	21.3	0.9	741.5	740.7	741.0	78	48	65	N	0	S	1	N	0	10	10	10	.
18	18.2	27.8	22.2	22.7	2.4	741.2	739.8	738.7	76	46	68	N	1	S	1	N	0	10	7	10	.
19	19.4	26.8	22.8	23.0	2.8	740.7	740.5	740.4	83	53	80	NNW	0	S	1	NNE	1	10	7	10	10.3
20	18.6	24.2	17.6	20.1	0.0	740.4	739.3	738.8	97	53	95	N	1	S	1	NNE	1	10	8	10	25.0
21	16.8	20.0	18.4	18.4	-1.7	738.9	738.3	738.3	93	63	70	N	1	E	0	NNE	1	10	10	5	2.8
22	15.8	27.4	19.6	20.9	0.9	739.5	738.2	738.5	78	38	68	N	1	E	0	N	1	0	7	2	.
23	18.2	26.8	20.8	21.9	2.0	738.0	736.9	736.2	83	42	74	N	1	SSE	0	NNE	1	10	5	10	36.6
24	16.0	18.4	17.4	17.3	-2.5	736.9	738.5	738.5	92	64	85	NNW	1	S	1	N	1	10	10	1	0.3
25	16.4	26.4	19.2	20.7	1.0	739.8	740.0	741.0	83	48	74	N	1	S	1	N	1	5	2	0	● n-6 ¹ / ₂ , ● sch. 13 ¹ / ₂
26	16.0	27.2	19.6	20.9	1.3	742.5	742.3	742.9	85	43	78	N	1	S	1	NNE	1	0	0	0	.
27	17.2	28.0	20.2	21.8	2.3	744.2	743.1	742.5	84	47	73	N	1	S	0	N	1	0	0	0	.
28	16.4	28.8	20.6	21.9	2.5	742.8	741.2	740.0	77	42	71	N	1	ESE	0	N	1	0	0	0	.
29	17.6	28.4	23.4	23.1	3.8	740.1	738.5	738.0	81	53	70	N	1	E	0	NNE	1	0	0	10	.
30	19.8	27.0	21.2	22.7	3.5	738.9	738.5	738.8	88	45	70	WNW	1	SE	0	N	1	10	8	5	.
31	18.8	29.0	21.4	23.1	4.0	739.7	738.6	737.6	83	43	64	N	1	E	0	NNE	1	2	3	0	.
32	17.4	25.6	19.7	20.9	—	739.2	738.5	738.5	81	49	70						5.5	5.0	4.5	Summe 126.6	

$= 7^{\circ} 35', \beta = 47^{\circ} 33',$
 $b = 318 \text{ m}, G = 0.11 \text{ mm.}$

Basel

August 1942.
 Beobachter: Astronom.-Meteorol. Anstalt.

1	17.2	28.4	19.7	21.8	3.7	733.3	732.5	732.0	66	50	69	NE	1	NW	1	ESE	1	0	1	0.0	● n (1./2.)	
2	19.5	22.9	18.4	20.3	2.3	731.3	731.2	732.6	75	75	72	NNE	1	E	0	WNW	1	2	8	10	9.9	☼ 12 1/2-14 1/2 m.U., ▲ 14 1/4
3	14.4	17.2	13.7	15.1	-2.9	731.8	731.9	731.9	96	87	81	ESE	1	ENE	1	ENE	1	10	10	10	11.5	● 4 1/2-13 1/4, ☼ 20, ▲ 18 1/4
4	12.8	20.8	14.1	15.9	-2.0	733.0	732.8	734.3	91	67	92	E	ENE	1	WSW	1	WSW	1	4	10	5.0	● 7 1/2-20 1/4 zeitw.
5	13.8	14.5	11.7	13.3	-4.5	734.8	736.4	738.1	92	75	86	W	1	WNW	1	WNW	1	10	10	10	2.7	● 8 1/2-11 1/4
6	11.4	18.8	11.9	14.0	-3.8	739.7	739.6	740.0	89	49	77	NW	0	NE	1	WSW	1	10	7	5	.	△ 0
7	9.6	21.5	13.7	14.9	-2.8	740.0	739.3	739.2	92	49	79	SSW	0	W	1	SSW	1	6	1	0	.	≡ 7 1/4-7 1/4
8	10.5	24.2	16.4	17.0	-0.6	738.3	736.5	734.9	93	47	76	E	1	SSE	1	ESE	1	2	0	10	.	≡ 5 1/2-7 1/4, △ 1
9	14.6	23.2	17.3	18.4	0.8	734.0	734.2	735.8	78	59	75	ESE	1	NW	1	SSW	0	10	10	6	0.7	● 17 1/2, 22 1/4-23 1/2, ⊕ 11
10	16.6	25.0	16.5	19.4	1.9	737.0	736.0	734.8	82	44	76	ESE	1	SW	1	SE	1	4	1	0	.	
11	15.8	24.1	16.8	18.9	1.5	735.1	734.0	734.4	77	56	76	E	1	WNW	2	SSW	1	1	9	2	.	
12	18.4	23.0	15.6	19.0	1.7	734.7	734.2	734.7	67	52	74	SSW	1	SSW	1	SSW	1	9	5	2	.	● tr. 11
13	15.2	21.2	15.2	17.2	-0.1	735.5	735.4	736.1	77	55	71	ESE	0	W	2	WSW	1	8	9	10	.	
14	14.0	23.5	15.9	17.8	0.6	736.5	736.1	736.2	85	46	74	SSW	0	NW	1	SW	1	8	1	10	.	
15	15.9	24.3	16.3	18.8	1.7	737.4	737.3	738.4	76	45	77	ESE	0	NNW	1	SSW	1	8	1	0	.	
16	14.8	26.4	16.5	19.2	2.2	739.2	738.5	738.0	78	42	67	ESE	0	WNW	0	SW	1	0	0	0	.	
17	15.0	25.0	16.1	18.7	1.7	738.2	737.8	736.5	83	40	84	ESE	0	E	1	ESE	0	9	9	0	.	
18	16.8	29.3	21.4	22.5	5.6	735.8	734.7	733.5	69	45	71	E	1	NW	1	SSE	0	0	2	10	7.0	☼ 21 1/4-23
19	17.4	27.0	19.1	21.2	4.4	734.5	733.7	733.7	87	54	81	E	1	SE	1	SE	1	10	2	10	9.4	● 14 1/4, ☼ 20-20 1/4, ☼ 20
20	17.3	22.6	17.1	19.0	2.3	734.8	735.5	730.3	81	62	96	SE	1	WNW	1	SSE	1	4	10	10	8.2	● tr. 10, ● 17 1/2-24 m.U.
21	14.6	20.6	16.8	17.3	0.7	737.7	737.9	737.8	93	59	83	SSW	1	NW	1	SSE	0	10	10	10	.	● 5 1/4-8 m.U.
22	13.1	25.8	18.2	19.0	2.5	737.4	735.4	734.8	98	53	86	S	0	SSE	1	SSW	1	10	9	10	.	≡ 4-8 1/4
23	16.9	17.7	15.3	16.3	-0.2	733.6	733.8	735.0	90	90	90	ESE	1	WSW	1	ESE	1	10	10	10	5.3	● n, 12 1/4-17 zeitw.
24	15.0	19.6	14.3	16.3	-0.1	734.3	734.6	735.1	93	71	95	ESE	0	W	1	WNW	0	10	10	3	.	
25	13.2	24.2	18.5	18.6	2.3	735.6	735.0	735.2	98	56	75	SE	1	E	1	E	1	4	1	0	.	≡ 4-7 1/4
26	16.8	28.8	18.0	21.2	5.0	736.9	736.6	737.5	81	48	85	ESE	1	E	1	ESE	0	0	0	0	.	
27	16.8	28.4	19.1	21.4	5.3	739.2	738.1	737.0	83	47	87	E	1	SE	1	ENE	0	0	0	0	.	
28	17.2	31.3	18.6	22.4	6.4	736.6	735.6	734.2	84	38	78	ESE	1	E	1	E	1	0	0	0	.	
29	18.5	31.1	21.4	23.7	7.7	734.8	732.8	733.8	77	45	76	ESE	0	E	1	NE	1	4	6	10	0.9	● 10-21 1/4
30	18.0	26.9	19.5	21.5	5.6	734.9	735.2	735.4	89	48	79	SSW	0	E	1	ESE	1	10	9	3	.	● 5 1/4-5 1/4
31	18.4	28.8	18.9	22.0	6.2	734.7	733.4	731.4	79	42	78	ESE	1	NE	1	SSW	1	8	1	0	16.0	
32	15.5	24.0	16.8	18.7	-	735.8	735.4	735.4	84	55	80							6.1	5.0	5.2	Summe 76.6	

August 1942.

Beobachter: Observatorium.

Santis

$\lambda = 9^\circ 20', \beta = 47^\circ 15', -$

$H_b = 2500.1 \text{ m}, G = -0.27 \text{ mm.}$

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung		
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Vittel	Abw. von Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰				
1	8.0	13.2	8.4	10.2	4.8	597.1	597.7	597.5	53	53	60	WSW 3	WSW 2	SW 1	1	7	1	8	0.4	≡ 14-19 ¹ / ₄	
2	10.6	15.1	9.8	10.8	5.4	596.4	596.6	596.6	60	47	86	SW 2	SW 2	SW 2	1	8	9	0	3.0	● 9 n, K ₁ 10 ¹ / ₂ n, n ≡ n-12 ¹ / ₄ n	
3	5.4	2.5	1.3	3.1	-2.3	598.7	593.5	592.6	100	100	100	SE 2	SW 2	WSW 3	1	9	1	0	13.4	● 9 n, K ₁ 10 ¹ / ₂ n, n ≡ n-12 ¹ / ₄ n	
4	0.3	3.3	1.8	1.9	-3.4	592.5	593.4	594.2	100	93	100	W 3	WSW 2	NW 2	2	10	9	1	10.2	● 8 sch. a. 10 ¹ / ₂ n, n ≡ n-17 ¹ / ₄	
5	0.1	1.8	-1.4	0.1	-5.2	593.7	594.2	595.5	100	97	100	WNW 2	WSW 1	NNE 2	2	10	10	10	15.3	● 8 n n n	
6	-1.5	-0.7	-1.6	-1.3	-6.9	595.7	596.8	597.4	100	98	100	NNE 2	NNE 1	NE 2	2	10	10	10	1.9	● n-11 ¹ / ₄ 13 ¹ / ₄ n, n ≡ n-11 ¹ / ₄ n	
7	-0.6	3.4	1.8	1.5	-3.8	597.4	598.2	598.6	100	72	66	ENE 2	E 1	W 2	2	10	8	1	1	≡ zeitw. 19 n V 8 ¹ / ₂	
8	5.8	8.2	4.1	6.0	0.7	597.6	597.7	597.1	26	70	97	WSW 1	SSW 2	W 3	0	0	1	2	0	● r. p. 10 ¹ / ₂ n, n ≡ 17-18 n, n ≡ 17-18 n	
9	4.3	8.4	2.9	5.2	0.9	595.9	596.5	597.0	45	64	100	W 4	SSW 1	W 2	2	7	8	10	8	● n-10 ¹ / ₂ n, n ≡ n-10 ¹ / ₂ n	
10	1.8	8.2	4.5	4.8	-0.4	596.6	597.2	597.1	100	70	94	W 2	WSW 2	WSW 2	2	10	0	0	0	≡ 15 ¹ / ₂ n-2 ¹ / ₂ n	
11	3.6	9.7	6.2	6.5	1.3	596.1	597.2	596.9	93	45	100	W 4	SW 2	WSW 2	1	2	1	1	0.1	● 20-n, n ≡ n n	
12	5.1	4.4	1.8	3.8	-1.4	595.6	595.5	595.4	100	97	100	SW 1	W 2	W 3	3	10	10	1	18.8	● 11 ¹ / ₄ n-12 ¹ / ₄ n, n ≡ n-1 ¹ / ₄ n, 16 ¹ / ₂ n	
13	0.1	1.2	0.6	0.0	-4.5	591.5	595.1	595.5	100	60	100	W 3	WNW 3	NW 3	3	10	9	10	0.3	● n-17 m.U.	
14	1.6	5.2	3.9	3.1	-2.0	595.4	596.6	597.5	100	70	53	W 2	WSW 2	W 2	2	10	8	2	2	≡ 16-18 m.U.	
15	3.6	7.2	3.5	4.8	-0.3	597.0	598.8	599.8	71	74	100	WSW 2	WSW 2	NW 2	2	9	9	1	1	≡ zeitw.	
16	4.5	9.4	5.3	6.4	1.4	599.5	570.1	570.0	74	65	69	NW 1	SW 2	W 2	2	1	8	1	1	≡ 13-15 m.U.	
17	0.5	11.5	8.2	8.7	3.7	599.3	570.0	599.6	42	82	32	WNW 1	S 1	W 1	1	0	10	1	0	≡ 9 ¹ / ₂ n-10 ¹ / ₂ n	
18	7.8	10.8	7.2	8.6	3.7	598.0	598.8	598.1	72	82	100	W 2	WSW 2	W 2	2	1	9	2	0.1	● 11 ¹ / ₄ n-12 ¹ / ₄ n, n ≡ 9 ¹ / ₂ n-11 ¹ / ₄ n	
19	8.8	10.2	8.0	9.0	4.1	598.1	598.0	598.7	84	54	82	WSW 1	WSW 2	SSE 2	2	2	9	9	0.3	● 6 ¹ / ₄ n-8 ¹ / ₂ n, n ≡ 11 ¹ / ₄ n	
20	6.5	11.6	5.4	7.8	3.0	598.2	598.2	597.6	93	74	100	S 1	SSW 1	SSW 2	2	10	10	10	41.5	● n-12 ¹ / ₄ n, n ≡ n-21 m.U.	
21	3.6	5.8	3.6	4.3	-0.5	597.0	597.7	598.0	100	100	100	W 1	SSE 1	E 1	1	10	10	7	12.0	≡ 11-n m.U.	
22	7.1	10.1	6.0	7.7	3.0	597.5	597.6	597.5	60	70	100	SW 1	SW 2	WSW 3	1	9	8	0	0.3	48.6	● 11 ¹ / ₄ n-12 ¹ / ₄ n, n ≡ 15-n m.U.
23	6.2	11.4	5.0	7.5	2.9	596.4	596.3	595.8	91	99	100	SW 2	SSW 1	W 1	1	9	9	10	0	≡ 7 ¹ / ₂ n-13 ¹ / ₄ n	
24	3.9	7.4	5.2	5.5	0.9	594.5	595.3	596.6	100	80	76	SSE 2	WSW 2	SW 2	2	9	10	1	1	●	
25	6.8	10.6	6.8	8.1	3.6	597.0	598.2	599.1	62	66	70	SSW 2	SW 2	SSW 2	2	1	3	0	0	●	
26	8.7	11.3	8.2	9.4	5.0	570.0	570.7	571.6	48	53	68	ENE 1	SSW 2	SW 2	1	0	2	0	0	●	
27	10.4	12.7	9.2	10.8	6.4	571.8	572.1	571.6	50	40	62	SSW 1	SSW 2	SW 2	2	0	0	0	0	●	
28	11.0	13.2	10.2	11.5	7.2	570.6	570.8	569.9	43	39	47	NE 1	SW 2	SW 2	2	0	0	0	0	●	
29	13.0	15.8	10.0	12.9	8.7	569.5	570.1	569.2	28	34	93	N 1	SW 1	SW 1	1	1	4	8	0	●	
30	10.2	8.8	7.2	8.7	4.0	598.5	599.1	599.3	54	78	64	SW 2	WSW 1	W 2	2	10	10	1	1.9	● sch. 14, ● 17-18 zw., n ≡ 14-18 m.U.	
31	9.8	13.6	9.3	10.9	6.9	598.7	598.6	596.9	53	53	57	ESE 1	SSW 2	S 2	3	1	2	1	0.3	Summe	
Mittel	5.6	8.6	5.1	6.4	—	597.1	597.7	597.7	74	70	83				5.1	7.0	4.7	240.4			

August 1942.

Beobachter: Fr. F. Lombardi.

St. Gotthard (Hospiz)

$\lambda = 8^\circ 34', \beta = 46^\circ 33',$

$H_b = 2095.7 \text{ m}, G = -0.25 \text{ mm.}$

1	12.4	17.5	13.0	14.3	5.8	590.5	590.4	596.3	67	45	79	E	o S	o E	0	10	2	10	≡ n-8 ¹ / ₄ n, 20 ¹ / ₂ n	
2	10.9	13.8	11.0	11.6	3.1	595.5	595.8	595.6	93	65	71	SE	o SE	o SE	1	10	8	10	8.1	● 17-18 ¹ / ₄ n, ● sch. 20 ¹ / ₂ n, n ≡ n
3	9.4	7.8	6.0	7.7	-0.8	592.1	592.1	591.3	78	82	98	SE	1 SE	o NE	0	10	10	10	32.5	● n-n zw., ▲ 16 ¹ / ₄ n-19 ¹ / ₄ n, n ≡ n
4	3.4	9.2	6.4	6.3	-2.1	591.5	592.1	593.7	100	42	100	N	2 N	2 N	2	5	6	10	0.4	● 21-n
5	5.5	5.8	2.6	4.6	-3.8	592.9	593.3	593.3	82	80	100	N	1 N	1 N	2	5	5	10	1.8	≡ n-n
6	1.8	3.8	1.0	2.2	-6.2	593.7	595.5	596.3	100	96	100	N	2 N	2 N	2	10	10	10	●	≡ n-n
7	1.2	5.0	2.2	2.8	-5.6	595.8	596.7	597.0	60	50	89	N	1 N	1 N	1	0	0	10	●	≡ 19 ¹ / ₂ n
8	4.4	7.5	5.0	5.6	-2.7	590.7	590.0	596.1	31	28	84	N	o N	o N	0	0	1	10	●	≡ 21-n
9	5.9	13.8	0.9	8.0	0.3	595.3	594.8	595.5	55	55	82	N	o SW	o NW	1	5	8	8	0.4	● 21-21 ¹ / ₄ n, n ≡ 11
10	6.0	10.5	8.0	8.2	-0.1	595.5	595.8	596.1	85	38	51	N	1 N	1 NE	0	5	2	5	●	≡ 20-n
11	5.0	15.2	10.0	10.1	1.9	594.8	595.7	595.7	38	30	78	NE	o NE	o NE	0	2	2	10	●	≡ n-n
12	9.0	8.5	4.0	7.2	-1.0	594.5	594.1	593.8	92	100	100	NE	o N	1 N	1	10	10	10	●	≡ n-n
13	6.0	6.2	4.2	5.5	-2.6	593.3	593.8	594.2	70	68	91	N	1 N	1 N	1	8	8	10	●	≡ n-10
14	6.6	11.0	6.0	7.9	-0.2	594.8	595.1	596.1	40	30	68	N	1 N	1 N	1	5	2	8	●	≡ 19 ¹ / ₂ n
15	7.0	10.8	8.2	8.7	0.7	596.4	597.1	598.0	90	45	70	N	o N	o N	0	10	8	8	●	≡ 20-n
16	13.0	14.8	8.4	12.1	4.2	598.1	598.3	598.7	40	28	81	N	o N	1 N	1	0	0	10	●	≡ 20-n
17	10.0	12.4	9.0	10.5	2.6	598.1	598.2	598.3	34	33	80	N	o NE	1 SE	1	0	8	10	7.5	● n-8 ¹ / ₄ n, K ₁ 16 ¹ / ₄ n-18
18	10.0	15.2	9.2	11.5	3.7	597.7	597.2	596.9	78	42	83	S	o S	o SE	1	10	8	10	22.5	● 8 ¹ / ₄ n-11 ¹ / ₄ n, 16 ¹ / ₂ n, n ≡ n
19	8.2	10.4	9.2	9.3	1.6	596.7	597.5	597.5	100	90	90	SE	1 SE	1 SE	1	10	10	10	25.3	● zeitw., n ≡ n-n
20	7.4	10.8	7.9	8.7	1.1	599.9	599.8	599.4	83	83	85	S	o SE	1 SE	0	8	8	10	●	≡ n-10, 10-n
21	0.2	8.8	4.4	0.5	-1.1	595.8	596.0	596.5	100	65	100	NW	1 NW	1 N	1	10	8	10	●	≡ 2 ¹ / ₂ n
22	7.9	13.0	10.0	10.0	2.5	595.8	596.1	599.6	62	42	53	N	o N	o SE	0	3	5	10	33.8	● 15 ¹ / ₂ n-10 ¹ / ₂ n, n ≡ n-8 ¹ / ₄ n, 17 ¹ / ₄ n
23	10.0	12.8	6.8	9.9	2.5	595.5	595.0	594.2	91	55	89	SE	o SE	o SE	1	10	8	10	2.4	● n-7 ¹ / ₄ n, n ≡ n-10 ¹ / ₂ n
24	5.0	8.7	7.0	6.9	-0.4	593.5	594.0	596.0	66	95	64	SE	o SE	o SE	1	10	10	8	●	≡ 20-n
25	7.7	10.5	9.2	9.1	1.9	596.2	597.4	598.4	31	65	72	SE	o SE	1 SE	0	8	10	5	●	≡ 20-n
26	7.2	11.8	10.0	9.7	2.5	598.8	599.8	600.6	72	48	37	S	o S	1 S	0	0	10	0	●	≡ 20-n
27	10.4	14.4	13.0	12.0	5.5	600.7	600.7	600.7	31	22	41	S	o SE	1 S	0	0	0	0	●	≡ 20-n
28	13.0	15.6	12.0	13.5	6.5	600.6	599.1	598.7	38	34	38	S	o S	o S	0	0	0	0	●	≡ 20-n
29	11.8	10.4	12.0	13.4	6.5	597.0	598.2	597.7	42	18	100	S	o S	o S	0	0	0	10	18.2	K ₁ 15 ¹ / ₂ n-16 ¹ / ₄ n
30	11.4	12.0	10.0	11.1	4.3	597.0	597.0	597.8	65	70	63	SE	o SE	o S	0	8	10	0	10.0	K ₁ 14 ¹ / ₂ n-16 ¹ / ₄ n
31	11.4	13.8	10.8	12.0	5.3	597.2	597.4	599.3	41	55	52	SW	o S	o S	0	3	5	8	Summe	162.6
Mittel	7.8	11.2	7.9	9.0	—	596.0	596.3	596.5	66	54	77					5.6	5.9	8.0		

$\alpha = 7^\circ 26'$, $\beta = 46^\circ 57'$

$H_b = 572.2$ m, $G = 0.00$ mm.

Bern

September 1942.

Beobachter: Tellur. Observatorium.

Z	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung			
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰					
1	15.3	21.0	16.4	17.6	2.0	712.8	712.7	714.2	97	63	89	SE	o	W	1	E	1	9	9	2	.	● 1 ¹ / ₈ -5 ¹ / ₄ m.U.
2	13.5	21.6	17.7	17.6	2.1	714.1	713.8	713.6	97	63	90	S	o	NNE	1	N	1	1	1	o	.	
3	15.5	25.1	19.5	20.0	4.7	714.3	714.2	715.2	88	52	85	SE	1	W	1	SE	1	1	2	1	.	Δ 1
4	17.0	24.2	16.4	19.4	4.2	717.3	716.9	718.2	94	54	97	S	o	W	1	ENE	o	5	6	10	3.0	● 15 ¹ / ₂ , 19 ¹ / ₄ -23 ¹ / ₂ m.U., Δ 1
5	15.3	21.9	17.9	18.4	3.3	716.5	715.2	713.9	99	62	91	E	o	NE	1	S	o	6	2	o	.	
6	15.1	23.5	18.1	18.9	4.0	713.8	713.5	715.0	93	48	79	S	o	W	1	NE	1	7	7	10	.	Δ 1
7	15.6	16.8	16.2	16.2	1.4	715.6	716.5	717.7	81	79	85	ENE	1	ENE	2	NE	1	9	9	10	.	Δ 1
8	14.7	20.2	16.9	17.3	2.6	718.2	718.1	718.4	91	63	83	NE	1	NE	2	E	o	9	4	o	.	
9	12.5	21.7	16.5	16.9	2.4	718.8	718.5	718.7	99	65	84	S	o	NE	1	SE	o	o	2	o	.	Δ 1
10	13.3	22.8	18.2	18.1	3.7	719.3	718.5	718.8	94	63	87	SE	o	NNE	2	SE	o	o	1	o	.	Δ 1
11	15.4	25.4	19.6	20.1	5.9	720.1	719.2	718.8	96	52	90	S	o	E	1	S	o	o	1	o	.	Δ 1
12	16.9	26.1	19.2	20.7	6.6	719.1	717.8	717.2	93	49	84	SE	1	NW	1	S	o	3	2	o	.	Δ 1
13	15.9	26.7	19.3	20.6	6.7	717.0	716.2	716.4	93	48	76	SE	o	N	o	SE	o	1	2	1	0.0	● 18
14	16.2	24.6	15.9	18.9	5.1	716.8	716.5	717.7	92	46	98	SE	1	W	2	SE	1	8	3	10	4.3	● 15 ¹ / ₄ -19 ¹ / ₄
15	15.1	23.1	16.1	18.1	4.5	717.7	716.8	717.6	94	49	97	S	o	WSW	2	W	1	3	8	10	16.5	● 14 ¹ / ₂ , 18 ¹ / ₂ -23 ¹ / ₄ m.U.
16	14.1	18.3	12.9	15.1	1.6	718.7	718.2	718.4	94	57	54	NW	o	W	o	N	1	9	4	1	.	● 0 ¹ / ₈ -2 ¹ / ₈ m.U.
17	7.7	18.5	12.7	13.0	-0.3	717.3	715.7	715.2	95	34	82	NE	o	W	1	N	1	o	1	1	.	Δ 1
18	8.7	17.5	14.0	13.4	0.2	715.4	714.9	714.9	93	55	76	SE	1	NNE	2	NE	1	1	2	o	.	Δ 1
19	9.5	20.4	14.1	14.7	1.7	714.7	713.9	714.0	95	58	82	S	o	WNW	2	S	1	1	1	o	.	Δ 1
20	12.1	22.5	15.7	16.8	3.9	714.2	713.2	712.9	86	48	76	S	1	WSW	2	SW	o	2	3	3	.	Δ 1
21	14.1	21.0	14.7	16.6	3.9	710.7	707.6	705.6	86	59	93	SE	1	W	1	N	o	3	8	10	23.9	● 19 ¹ / ₂ -20 ¹ / ₄ , ● 23 ¹ / ₈ -n
22	10.5	11.7	10.1	10.8	-1.7	705.6	707.0	708.7	98	95	97	W	1	S	o	S	o	10	9	9	11.2	● n-19 ¹ / ₂ m.U. [⊕ II]
23	10.1	14.1	13.5	12.6	0.2	708.3	707.8	707.0	93	69	83	S	1	WSW	2	W	o	8	9	9	4.4	
24	13.0	15.6	13.7	14.1	1.9	706.1	706.2	705.9	99	85	97	S	o	W	1	NE	o	9	9	9	4.0	● 4 ¹ / ₈ -12 ¹ / ₈ , 23
25	11.6	13.9	11.1	12.2	0.1	707.3	707.1	705.8	97	84	98	W	o	N	o	NNE	1	10	10	10	10.3	● 4 ¹ / ₈ -11 m.U., 15 ¹ / ₂ -23 ¹ / ₄ m.U.
26	10.3	11.1	10.7	10.7	-1.2	704.5	705.9	706.1	98	98	68	N	1	NE	o	NW	1	10	10	10	18.0	● 2 ¹ / ₈ , 3 ¹ / ₈ -14 ¹ / ₂ , 17 ¹ / ₂
27	9.3	9.1	5.5	8.0	-3.7	705.3	705.4	704.1	96	95	97	WSW	1	W	1	SE	1	10	10	10	25.0	● 3 ¹ / ₈ -23 ¹ / ₂
28	5.1	10.5	5.5	7.0	-4.5	703.4	702.5	704.3	95	60	95	SE	1	W	1	S	o	2	9	1	.	● 16 ¹ / ₂ -19
29	3.6	12.7	9.8	8.7	-2.6	705.3	705.6	708.2	97	65	97	S	o	NE	1	SE	o	6	8	4	.	
30	6.7	19.8	13.3	13.3	2.2	711.9	713.0	714.8	99	48	94	W	o	NNW	1	SE	o	6	7	o	.	Δ 1
Summe	12.5	19.4	14.7	15.5	—	713.3	713.0	713.2	94	62	88						5.0	5.3	4.4	120.6		

$\alpha = 6^\circ 57'$, $\beta = 47^\circ 0'$

$H_b = 487.3$ m, $G = 0.02$ mm.

Neuchâtel

September 1942.

Beobachter: Observatorium.

1	15.4	21.7	18.6	18.6	2.1	720.1	720.0	721.4	91	60	64	W	1	SW	1	7	8	1	0.2	● 16 ¹ / ₄	
2	14.5	24.7	18.5	19.2	2.8	721.7	721.2	721.0	91	58	72	E	1	SE	1	NE	1	0	.		
3	15.5	26.4	19.7	20.5	4.2	722.0	721.6	722.4	96	53	72	NE	o	SE	1	NW	o	1	0	.	
4	18.3	25.8	18.5	20.9	4.7	724.6	724.2	725.8	84	53	83	E	1	S	1	NE	o	10	3	8.0	
5	16.1	23.7	18.2	19.3	3.2	724.0	722.8	721.2	92	55	79	E	o	S	1	NE	o	1	0	.	
6	15.6	23.3	19.0	19.3	3.3	721.1	721.0	722.3	96	56	64	NE	o	S	1	NW	3	2	9	10	.
7	16.8	20.6	17.4	18.3	2.5	723.2	723.9	725.0	78	65	73	NE	1	E	1	NE	o	10	6	10	.
8	15.8	24.0	17.4	19.1	3.4	725.9	725.6	725.8	82	54	73	NE	1	E	3	N	1	7	2	o	.
9	13.7	25.5	18.6	19.3	3.7	726.5	725.8	726.1	93	43	74	N	o	E	1	NE	o	o	1	0	.
10	14.6	26.7	21.1	20.8	5.4	727.0	726.0	726.2	93	44	62	N	o	NE	1	NE	1	o	o	o	.
11	15.8	25.8	20.1	20.6	5.3	727.7	726.8	726.2	96	57	78	NE	o	SE	1	NE	o	o	o	0.1	● n (11./12.)
12	17.8	27.8	20.0	21.9	6.7	726.5	725.1	724.6	94	49	67	NE	o	SE	1	SW	o	5	1	o	.
13	16.4	28.2	18.2	20.9	5.9	724.5	723.6	723.7	86	40	79	E	1	SE	1	N	1	o	1	10	3.8
14	16.9	25.9	16.6	19.8	4.9	724.2	723.8	725.0	92	53	95	NW	o	S	1	NW	o	7	3	10	2.2
15	15.6	19.4	16.5	17.2	2.5	725.2	724.6	724.9	98	44	92	NE	1	W	1	W	o	8	8	10	9.0
16	14.8	21.4	14.5	16.9	2.3	726.1	725.7	725.8	74	41	35	NW	2	W	2	NW	2	2	o	o	.
17	9.0	19.4	15.9	14.8	0.4	725.0	723.4	722.5	82	46	44	N	o	SE	1	NW	1	o	o	o	.
18	9.7	20.9	14.8	15.1	0.9	723.0	722.4	722.3	92	49	66	NE	o	SE	1	E	o	o	1	1	.
19	10.5	20.7	14.9	15.4	1.3	722.4	721.4	721.3	95	55	64	NE	o	SE	o	W	o	o	o	o	.
20	12.4	24.6	20.1	19.0	5.1	721.8	720.6	720.2	90	48	59	W	o	SW	2	SW	1	3	5	8	.
21	15.5	23.0	16.5	18.3	4.6	718.3	714.8	712.3	82	55	71	SW	o	SE	1	NW	3	4	10	26.7	● 21-n
22	10.9	13.1	12.0	12.0	-1.6	713.1	714.2	716.1	97	86	79	W	o	SW	1	W	1	10	10	10	8.2
23	11.3	14.0	15.6	13.6	0.2	715.7	715.4	714.3	86	80	75	W	1	SW	3	SW	3	8	10	10	3.7
24	14.6	15.3	14.5	14.8	1.6	713.3	713.5	712.6	88	87	93	W	2	SW	1	W	o	10	10	10	15.4
25	12.1	14.0	12.1	12.7	-0.3	714.7	714.4	713.3	99	94	98	NW	o	NW	o	NE	o	10	10	10	38.7
26	10.0	11.2	10.8	10.7	-2.1	711.9	713.2	713.7	94	99	99	E	o	NE	1	NE	o	10	10	10	34.9
27	9.5	9.5	7.7	8.9	-3.7	712.5	712.9	711.3	97	95	96	N	o	W	o	W	o	10	10	10	20.6
28	7.2	12.1	7.2	8.8	-3.6	710.2	709.6	711.6	96	66	86	NE	1	SW	2	NW	o	9	10	4	0.9
29	6.5	13.7	11.0	10.4	-1.8	713.0	713.0	715.4	96	66	92	E	o	SE	1	NE	o	8	8	2	.
30	8.9	18.9	13.4	13.7	1.7	719.3	720.5	722.4	97	64	85	SE	o	E	1	SE	o	10	7	3	.
Summe	13.4	20.7	16.0	16.7	—	720.8	720.4	720.6	91	62	76							5.0	4.8	5.0	172.4

September 1942.
Beobachter: Frl. H. Nager.

— 50 —

Altdorf

$\lambda = 8^\circ 39'$, $\beta = 46^\circ 53'$,
 $H_b = 456.3$ m, $G = -0.05$ mm.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	18.5	21.3	17.4	19.1	3.1	722.2	722.2	724.4	80	57	88	N	oNW o-1	NW o	7	7	10	.	
2	15.2	21.3	16.9	17.8	1.9	723.8	723.3	723.4	86	55	88	N	oNW 1	NE o	1	2	o	.	
3	10.0	27.0	20.8	21.5	5.7	723.9	723.0	725.0	85	29	39	NE	oS 2-3	S	1	3	3	o	
4	15.0	24.2	19.0	19.7	4.0	727.0	726.0	727.4	75	47	75	W	oNW o-1	NW o	2	6	10	0.3	●° < III
5	17.8	23.2	18.7	19.9	4.3	725.5	724.8	723.4	77	55	82	SE	oNW o-1	NW o-1	5	5	9	.	
6	16.5	21.5	16.3	18.1	2.6	723.1	724.5	725.4	90	60	95	SE	oW o	SE o	9	10	10	19.4	● III
7	17.2	18.8	16.5	17.5	2.1	725.5	725.7	727.6	93	64	92	W	oNW o-1	NW o	8	10	10	0.4	≡ III
8	17.3	19.5	16.2	17.7	2.4	728.0	728.1	728.7	92	62	90	NE	oN o-1	NW o	10	6	10	.	
9	13.5	20.3	16.4	16.7	1.5	728.9	728.2	729.0	88	60	89	NE	oN o	NW o	o	o	o	.	
10	15.0	23.5	17.5	18.9	3.8	729.4	728.6	728.8	90	64	90	NE	oNW o	NE o	10	2	2	.	
11	15.2	23.3	18.6	19.0	4.0	729.7	729.3	729.1	92	55	80	E	oNW o	NW o	o	1	o	.	
12	15.8	24.3	17.8	19.3	4.4	728.8	727.2	727.4	85	50	82	SW	oNW o-1	NW o	5	4	o	11.0	K ₁ 15
13	10.5	22.0	16.6	18.4	3.7	726.7	726.3	726.4	88	52	90	NE	oNW o	NE o	6	7	o	.	
14	14.3	21.8	16.5	17.5	2.9	720.8	726.1	727.8	92	47	88	E	oE o	SE o	3	3	4	7.8	
15	16.5	22.7	17.3	18.8	4.3	727.8	726.2	726.9	87	50	90	SW	oNW o-1	NW o	8	6	10	.	
16	15.4	15.0	14.3	14.9	0.5	728.1	727.9	728.5	93	54	88	NW o-1	W o	NW o	10	6	4	.	● I
17	10.9	17.4	12.2	13.5	-0.7	727.0	725.2	725.2	90	52	87	NW o	oNW o	SE o	o	1	o	.	
18	11.9	18.2	12.6	14.2	0.1	725.3	724.6	725.1	89	51	90	S o-1	oNW o-1	NW o	4	2	o	.	
19	10.9	19.7	15.3	15.3	1.3	724.3	724.3	724.2	94	58	92	NW o	oNW o	SW o	o	o	7	0.8	
20	12.2	20.5	16.3	16.3	2.5	723.8	722.7	722.5	92	49	82	SW	oNW o-1	S o	7	2	6	1.7	● n (20./21.)
21	13.2	22.7	20.2	18.7	5.0	721.0	718.3	713.8	95	32	34	W	oS o	2E 1	10	2	7	5.2	● n-19 1/2
22	12.9	12.5	9.9	11.8	-1.7	714.0	717.0	718.4	75	88	92	NW 2-3	W o	SE o	10	10	10	20.1	
23	9.1	16.5	11.8	12.5	-0.8	718.2	716.6	717.0	94	49	82	E	oNW o-1	E o-1	5	8	7	.	
24	12.8	17.2	13.7	14.6	1.4	715.5	715.5	714.3	90	70	89	S	oNW o-1	E o	10	9	4	.	● abds. zeitw.
25	13.6	17.0	12.7	14.4	1.4	717.1	716.2	714.4	86	62	95	NW	oS o	SW o	10	7	9	5.2	
26	12.8	13.0	12.0	12.6	-0.2	713.1	715.9	715.8	93	85	95	N	oE o	E o	10	10	10	39.2	● n-n
27	11.7	12.2	6.8	10.2	-2.5	716.1	714.8	713.9	95	90	90	E	oN o	SE o	10	10	10	35.5	● n-n
28	8.4	13.1	9.0	9.5	-3.0	713.0	711.0	714.3	93	53	91	S	oNW 1	SE o	7	7	10	2.9	● III
29	6.8	17.1	18.2	14.0	1.7	715.0	716.0	718.2	93	32	32	E	oS o	2S 3-4	2	8	2	.	
30	19.5	22.7	16.5	19.6	7.5	721.7	723.2	725.2	32	26	38	SE 3-4	S 2-3	SE 1	5	4	o	.	
Mittel	14.1	19.7	15.5	16.4	—	723.0	722.6	723.1	87	55	81				5.9	5.3	5.4	Summe 149.5	

September 1942.
Beobachter: Observatorium.

Genf

$\lambda = 6^\circ 9'$, $\beta = 46^\circ 12'$,
 $H_b = 405.0$ m, $G = -0.03$ mm.

1	16.6	25.5	19.2	20.4	3.5	728.6	727.0	728.1	91	46	66	ESE	oSSW 1	E o	4	4	o	.	
2	15.4	22.7	20.2	19.4	2.6	728.6	727.8	727.8	83	58	69	E	oNNE 1	E o	o	1	o	.	
3	16.4	27.9	22.8	22.4	5.7	728.7	728.4	729.4	82	50	74	E	oNNE o	E o	o	1	5	.	
4	19.8	29.0	20.0	22.9	6.3	731.4	730.7	732.0	77	46	80	E	oE o	E 1	5	4	10	1.3	● 19 3/4, T 14 1/4, K ₁ 19 1/4
5	16.2	23.0	20.2	19.8	3.3	731.1	729.3	728.1	90	65	65	E	oNNE 1	E o	8	1	o	.	
6	16.0	25.5	20.6	20.7	4.3	727.9	727.7	728.7	83	48	64	E	oNNE 1	NNE 1	4	9	10	.	
7	18.6	22.2	18.6	19.8	3.5	729.3	732.0	731.5	69	57	72	ENE	1NNE 1	NE 1	10	5	9	.	
8	17.3	21.2	10.6	19.4	3.3	732.4	732.4	732.2	78	65	69	E	1NNE 1	NE o	10	3	o	.	
9	14.9	23.2	19.4	19.2	3.2	733.5	732.5	732.7	87	59	73	E	oNNE 1	NE o	o	o	o	.	
10	15.1	24.1	20.8	20.0	4.1	732.6	732.7	733.1	82	55	74	E	oNNE 1	E o	o	o	o	.	
11	17.2	24.6	22.8	21.5	5.7	734.7	733.3	733.3	83	69	68	E	oNNE 1	E o	6	1	10	.	△ I, K ₁ abds.
12	17.8	28.0	23.2	23.0	7.3	733.4	731.7	731.4	79	44	50	S	oNNE o	S o	o	1	o	3.6	●° 16 1/4, ● n, T 13 1/2, K ₁ °
13	18.2	27.8	21.2	22.4	6.9	731.4	730.0	731.9	77	39	63	E	oNNE 1	W 1	10	2	10	0.6	●° zeitw.
14	16.6	25.3	19.4	20.4	5.0	731.6	731.0	731.9	92	59	79	E	oE o	E o	3	3	o	.	● a, n
15	16.4	22.8	17.6	18.9	3.6	732.4	732.4	732.6	89	60	92	E	oSW 1	SE o	o	9	10	8.5	● tr. zeitw., ● 21-n, T abds.
16	17.0	20.8	16.7	18.2	3.1	733.1	732.7	732.4	85	51	61	E	oNE o	NE o	9	1	o	.	
17	10.5	19.3	15.0	14.9	-0.1	732.0	730.4	729.3	77	46	72	E	oNE o	E o	o	o	o	.	
18	10.8	19.8	15.1	15.2	0.4	729.7	729.2	729.0	82	50	77	E	oNNE 1	E o	o	o	o	.	
19	11.0	24.9	18.2	18.0	3.3	729.4	728.2	728.4	85	42	67	E	oSSW 1	NE o	o	o	o	.	
20	16.6	25.8	20.4	20.9	6.4	728.7	727.9	728.1	74	42	56	NE	oSSW 1	S 1	3	1	9	.	< abds., ● n
21	14.8	23.8	15.8	18.1	3.8	725.2	721.6	719.8	91	51	80	E	oSSW 1	SSE 1	10	9	10	19.6	K ₁ 21, ● n
22	11.6	16.4	12.2	13.4	-0.7	720.4	721.6	723.7	95	66	91	E	oNW o	E o	10	9	10	2.3	●° a zeitw., ● n
23	12.2	15.6	15.0	14.3	0.4	723.5	723.4	721.8	87	75	78	NE	oNW o	NE o	9	10	9	0.6	●° abds., n zeitw.
24	16.1	17.8	18.5	17.5	3.8	720.7	720.5	719.6	74	78	66	E	oNE o	SSW o	10	9	9	5.3	● a, n
25	13.6	15.2	13.0	14.1	0.6	721.4	721.3	720.1	87	87	100	E	oSE o	NE o	10	10	10	58.8	● n-n m.U.
26	11.0	13.3	12.4	12.2	-1.1	718.8	719.6	720.4	100	88	93	E	oNE o	NE o	10	9	10	18.9	● n-n m.U.
27	9.0	9.3	8.4	8.9	-4.2	720.3	720.5	718.6	89	90	86	E	1E o	E o	10	10	10	2.3	● n-n m.U.
28	5.8	9.2	8.1	7.7	-5.2	717.4	717.5	718.9	91	86	96	E	oE o	E o	9	10	9	2.6	● n-n m.U.
29	6.2	13.6	11.0	10.3	-2.4	710.5	719.8	722.1	95	66	94	SE	oNNE o	E o	8	2	o	.	
30	8.3	18.6	14.6	13.8	1.3	720.2	727.2	729.0	93	66	82	E	oNE o	E o	7	9	o	.	
Mittel	14.2	21.2	17.4	17.6	—	727.8	727.3	727.5	85	60	76				4.8	4.4	5.0	Summe 124.4	

$\lambda = 8^{\circ} 33'$, $\beta = 47^{\circ} 23'$,
 $H_b = 493.2$ m, $G = 0.03$ mm.

Zürich

September 1942.
 Beobachter: Meteorol. Zentralanstalt.

Zg	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Witterung	Witterung			
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰					
1	17.2	22.9	17.3	19.1	3.2	719.2	719.4	721.0	68	45	83	WSW	1	SW	1	SE	1	9	6	10	1.2	● 2 ¹ / ₄ , 16 ¹ / ₄ -19 ³ / ₄ m.U.
2	15.6	24.9	17.6	19.4	3.6	720.9	720.5	720.2	85	43	85	NW	0	SE	1	NE	0	3	3	0	.	.
3	16.2	28.6	19.3	21.4	5.7	721.1	720.4	721.5	88	33	81	SSE	1	W	1	ESE	1	9	1	0	.	.
4	18.9	27.5	20.6	22.3	6.7	723.7	723.5	723.9	69	38	74	ESE	1	WNW	2	NNW	1	7	4	10	5.2	● 22-n, K ₂ 22 ¹ / ₂
5	16.7	24.7	17.3	19.6	4.1	723.4	721.9	720.4	86	45	87	ESE	0	WNW	1	NE	1	9	3	0	.	● n-6 zeitw.
6	16.1	24.2	19.1	19.8	4.4	720.2	719.9	721.8	88	46	66	NE	0	WNW	2	WNW	1	5	8	9	.	Δ I
7	15.8	19.0	16.0	16.9	1.7	722.8	723.3	724.6	71	59	82	NNE	1	NNE	1	N	1	10	9	10	0.3	● 20-21 ¹ / ₄
8	15.1	20.6	15.3	17.0	1.9	725.1	725.1	725.5	70	52	90	N	1	N	1	NE	0	10	7	0	.	Δ I
9	13.4	24.1	15.8	17.8	2.8	725.8	725.2	725.7	83	38	77	SSE	1	E	1	E	0	0	1	0	.	Δ I
0	14.2	25.0	18.2	19.1	4.3	726.3	725.6	725.6	83	40	76	NE	0	ENE	2	NE	1	1	1	0	.	Δ I
1	15.6	27.4	19.2	20.7	6.0	726.7	726.1	725.4	86	41	83	NW	0	S	1	SE	1	1	1	0	.	≡ a zeitw., Δ I
2	17.8	27.3	19.2	21.4	6.8	725.5	724.2	723.8	75	38	86	ESE	1	NNW	1	ESE	1	8	1	0	.	.
3	16.4	28.2	18.5	21.0	6.6	723.4	722.9	722.8	89	36	78	E	2	SW	1	SE	1	2	3	0	.	.
4	17.0	27.0	20.1	21.4	7.1	723.4	722.9	724.1	80	40	57	SE	0	SW	2	WSW	1	2	3	9	0.0	● tr. 18 ¹ / ₂ , Δ I
5	17.4	25.7	18.5	20.5	6.3	723.9	723.1	723.7	83	40	67	SSE	1	WNW	2	WNW	1	9	6	10	1.8	● 5 ³ / ₄ , ● 23-23 ¹ / ₄ , Δ I
6	15.2	18.8	13.8	15.9	1.9	725.2	725.0	725.6	74	45	42	WNW	2	W	1	NW	1	9	5	4	.	● 0 ³ / ₄ -1, ● 1 ¹ / ₂
7	8.6	20.6	12.4	13.9	0.0	724.0	722.4	722.2	75	30	65	NW	1	WNW	1	WNW	1	0	1	1	.	.
8	9.6	20.1	13.6	14.4	0.7	722.3	721.7	722.0	84	38	69	WNW	0	WNW	1	NE	1	4	1	1	.	Δ I
9	10.3	22.7	14.2	15.7	2.1	721.4	720.6	720.7	88	40	90	N	0	SSW	1	SW	0	1	1	0	.	Δ I
0	13.1	24.7	17.1	18.3	4.9	720.7	719.8	719.0	82	38	77	ESE	0	SSW	1	SE	1	6	2	3	.	Δ I
1	15.9	26.0	17.1	19.7	6.5	717.7	713.7	711.9	81	36	57	SSE	1	NNE	1	NNW	2	6	3	9	2.0	.
2	11.6	12.0	12.0	11.9	-1.2	711.9	713.5	714.8	91	80	75	WNW	1	S	2	SSW	1	10	10	10	5.9	● 5 ¹ / ₂ -17 ¹ / ₂ , ● 21 ¹ / ₂
3	12.4	16.6	15.6	14.9	2.0	714.7	713.8	713.5	65	52	60	SSW	1	SSW	2	W	1	6	9	10	1.5	.
4	14.2	16.2	13.9	14.8	2.1	712.7	712.7	712.0	87	73	92	SSW	1	SSW	0	SSE	0	10	10	8	0.4	● 4 ¹ / ₄ -8 ¹ / ₄ , ● tr. p zeitw.
5	12.2	16.9	11.9	13.7	1.2	714.0	713.7	712.1	76	51	93	NW	0	WNW	1	WNW	1	10	10	9	0.0	● tr.]
6	11.5	11.4	10.9	11.3	-1.0	710.5	712.9	712.8	83	88	92	NNW	2	NW	1	N	1	10	10	10	17.5	● 9 ¹ / ₄ -16 ¹ / ₂
7	10.7	10.3	7.0	9.3	-2.8	711.5	711.5	710.3	95	82	85	WNW	2	W	2	S	2	10	10	10	17.0	● 0 ¹ / ₄ -21 ¹ / ₄
8	6.7	12.6	8.2	9.2	-2.7	709.8	708.4	711.2	88	53	77	ESE	0	NNW	1	SW	1	9	7	10	1.0	● 18 ¹ / ₂ -19 ¹ / ₂
9	6.3	17.7	12.0	12.0	0.3	712.2	712.5	714.8	93	46	87	ESE	0	NE	2	ESE	1	2	9	1	.	Δ I
0	8.4	23.2	13.5	15.0	3.5	718.3	719.8	721.7	91	39	70	NW	1	WNW	1	SE	0	3	4	0	.	Δ I
Summe	13.7	21.6	15.5	16.9	—	719.9	719.5	719.8	82	48	77							5.9	5.1	4.8	53.8	

$\lambda = 8^{\circ} 30'$, $\beta = 47^{\circ} 3'$,
 $H_b = 1787.3$ m, $G = -0.20$ mm.

Rigi-Kulm

September 1942.
 Beobachter: J. Wiget.

1	10.0	10.3	9.0	9.8	1.3	616.6	617.0	617.0	71	96	75	SW	2	W	0	SW	2	10	10	10	8.9	● 16-17, ≡ 11 ¹ / ₂ -p ≡ seit 11 ¹ / ₂ zeitw.
2	9.0	14.8	13.5	12.4	4.0	617.5	618.2	618.5	87	75	65	E	1	SW	1	SW	2	0	3	3	.	.
3	12.6	16.8	14.5	14.6	6.3	618.9	619.3	620.0	55	45	52	S	1	S	2	SE	1	1	1	2	.	.
4	12.0	14.0	10.2	12.1	3.9	621.3	621.9	621.2	85	67	74	W	1	NW	0	SE	0	4	5	6	25.5	● ▲ K ₂ 14 ¹ / ₄ ≡ seit 10 ¹ / ₂ zeitw.
5	10.6	14.6	13.0	12.7	4.6	620.1	620.8	618.7	75	75	70	ESE	1	SW	1	SW	1	5	3	4	.	.
6	11.0	11.2	9.2	10.5	2.5	617.8	617.5	617.6	85	87	100	W	1	W	1	NW	2	10	10	10	7.1	● 17-17 ³ / ₄ , n, ≡ zeitw.
7	8.4	8.8	8.0	8.4	0.5	618.4	619.4	619.5	100	100	100	ESE	1	NNE	0	SW	0	10	10	10	3.6	≡ n-n ≡ I, II
8	8.3	13.0	10.2	10.5	2.6	620.5	621.6	621.5	100	76	74	S	0	SW	0	SW	0	10	10	10	.	.
9	9.4	14.0	11.2	11.5	3.7	621.7	622.4	622.2	70	75	65	E	1	SW	0	SSW	1	0	3	2	.	.
0	10.4	13.3	12.2	12.0	4.3	622.1	623.0	623.0	95	83	100	E	2	ESE	2	E	1	1	1	4	.	.
1	13.3	15.0	13.4	13.9	6.3	623.8	624.5	623.7	70	64	52	WSW	1	W	1	E	0	1	2	2	.	.
2	12.6	16.2	14.2	14.3	6.8	623.2	622.8	622.2	84	71	74	NW	0	SW	0	SW	0	7	2	2	.	.
3	13.0	15.4	12.6	13.7	6.3	621.7	621.4	621.1	66	65	72	W	1	SW	0	SW	0	3	5	7	.	.
4	10.4	15.2	12.4	12.5	5.2	620.8	621.0	620.8	75	74	64	W	1	SW	1	W	1	3	4	7	0.2	.
5	10.6	12.4	10.4	11.1	3.9	621.2	621.1	620.5	86	83	100	SW	1	SW	1	W	2	8	5	10	31.0	● 15 ¹ / ₄ -n m.U.
6	6.4	7.2	4.2	5.9	-1.2	620.3	620.7	619.5	100	100	100	W	1	W	1	W	1	10	10	4	1.8	≡ n-17 m.U.
7	6.0	8.4	7.2	7.2	0.2	618.7	618.5	617.6	62	25	68	W	0	W	1	W	0	0	1	2	.	.
8	5.2	10.2	6.7	7.4	0.5	617.1	617.9	618.3	86	76	78	NW	0	S	0	W	0	0	3	2	.	.
9	10.0	10.1	10.0	10.0	3.2	618.4	617.9	617.8	43	88	60	SW	0	W	1	SW	2	2	1	4	.	.
0	10.4	14.0	11.4	11.9	5.2	618.0	617.6	617.4	60	70	82	SW	2	W	1	W	2	5	3	3	.	.
1	9.0	13.8	8.5	10.4	3.8	615.2	612.9	610.4	90	52	72	SSW	0	S	2	W	0	7	3	7	5.5	.
2	3.6	2.4	2.0	2.7	-3.8	608.3	609.4	610.2	100	100	100	SW	2	W	3	W	3	10	10	10	19.1	● ≡ n-17 ¹ / ₄
3	2.8	6.8	3.0	4.2	-2.2	610.6	611.1	610.8	76	75	87	SW	2	SW	2	SW	2	5	9	4	.	.
4	6.6	9.2	7.6	7.8	1.5	610.2	610.6	610.2	98	62	70	W	0	S	2	SW	0	10	10	4	2.1	● 7 ¹ / ₂ -p zeitw.
5	6.7	8.2	6.0	7.0	0.9	610.2	611.0	609.2	100	86	100	E	0	WNW	1	SW	1	10	7	10	1.2	≡ n-n m.U.
6	5.0	5.0	4.0	4.7	-1.3	607.5	609.1	608.3	100	96	100	W	0	E	0	SW	0	10	10	8	14.8	● 9 ¹ / ₂ -14 ¹ / ₂ , ≡ I, II
7	4.0	1.0	-1.0	1.3	-4.6	608.0	607.2	608.4	100	100	100	SW	0	W	1	W	1	10	10	10	2.6	● n-p, * 13 ¹ / ₂ -n
8	-0.8	2.0	-0.5	0.2	-5.6	605.3	605.2	605.6	90	98	100	SE	2	E	1	W	0	5	10	10	2.7	* ≡ 13 ¹ / ₂ -n zeitw.
9	3.2	8.7	8.5	6.8	1.2	607.7	609.6	610.7	50	40	45	SE	2	SSE	2	S	4	1	8	7	.	.
0	9.5	12.9	11.0	11.1	5.6	614.7	618.0	618.4	44	38	40	S	4	SSE	2	S	2	4	3	4	.	.
Summa																						
Met	8.3	10.8	8.8	9.3	—	616.5	616.9	616.7	80	75	78							5.4	5.7	5.6	153.1	

September 1942.
Beobachter: P. Nogler.

52
Bever

$\lambda = 9^\circ 53'$, $\beta = 46^\circ 33'$,
 $H_b = \text{ca. } 1710 \text{ m}$, $G = -0.23 \text{ mm}$.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung	
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰			
1	10.8	17.3	11.7	13.3	3.9	623.5	622.6	623.6	88	52	85	SW	0	W 2 S	1	4	10	6	0.3	● n (1./2.)
2	10.3	14.8	9.5	11.5	2.2	625.1	625.4	626.9	91	60	91	W	2	W 3 S	1	8	10	3	.	
3	9.4	17.4	12.3	13.0	3.9	627.3	626.9	628.2	98	51	85	WSW	0	S 2 W	1	4	6	8	.	
4	9.8	18.1	11.9	13.3	4.3	628.7	627.6	627.8	92	43	82	S	1	W 2 SW	1	0	4	7	.	
5	7.5	20.1	14.1	13.9	5.0	627.3	625.6	625.4	95	56	79	SW	1	S 2-3 W	2	0	4	6	.	
6	11.2	18.1	10.1	13.1	4.3	624.7	623.5	623.5	83	50	91	W	0	S 2 W	1	10	9	10	11.4	● 19 ¹ / ₄ -n
7	10.8	15.2	10.2	12.1	3.5	625.3	625.4	626.4	94	73	97	W	1	WSW 2 W	0	10	8	4	.	
8	10.5	18.0	8.2	12.2	3.7	627.4	626.5	627.9	85	41	98	S	1	W 2-3 SW	1	8	3	3	.	
9	8.8	18.6	14.0	13.8	5.4	628.7	628.5	628.4	88	38	64	W	0	SW 2 W	1	0	0	2	.	
10	7.6	16.9	8.2	10.9	2.7	629.7	630.1	630.4	94	34	70	W	1	W 2 W	2	0	4	0	.	
11	7.9	20.1	11.5	13.2	5.1	628.8	630.1	630.7	98	50	84	S	1	SW 2 W	1	2	0	0	.	
12	6.4	19.6	11.2	12.4	4.4	630.4	629.7	629.1	98	55	83	W	1	SW 2 S	0	0	4	2	.	
13	9.2	19.2	12.0	13.5	5.7	628.4	627.0	628.6	91	43	90	S	0	W 2 N	2	0	8	10	0.4	● 17-19 ¹ / ₄
14	8.2	18.0	12.3	12.8	5.1	628.1	628.1	628.3	91	56	77	W	1	W 2-3 SW	0	7	10	6	.	
15	9.7	16.2	11.2	12.4	4.8	628.5	627.1	626.9	94	51	84	W	1	SW 2 W	1	10	6	4	0.7	● n-10 ¹ / ₂ , n
16	9.2	14.1	7.2	10.2	2.8	626.1	625.6	625.6	95	57	87	W	1	W 3 W	1	8	6	0	.	
17	1.5	15.3	6.1	7.6	0.3	625.7	624.6	624.9	94	38	93	S	0	S 2 W	1	0	0	0	.	
18	5.2	16.1	7.4	9.6	2.4	623.8	623.1	624.7	98	32	93	S	1	SW 3 W	1	0	0	0	.	
19	5.2	15.8	7.7	9.6	2.6	623.8	623.2	624.7	98	59	93	S	1	W 2 S	1	4	8	4	.	
20	2.0	16.2	9.2	9.1	2.2	625.4	625.2	625.3	100	49	90	WSW	1	S 3 W	1	0	6	4	.	
21	8.6	11.3	8.1	9.3	2.5	625.5	624.4	624.5	94	66	86	W	1	W 2 WSW	1	10	10	8	1.1	
22	8.1	10.2	4.6	7.6	1.0	622.6	621.4	619.4	99	96	100	W	1	WNW 1 NW	0	10	10	10	18.9	● n-n
23	4.1	13.0	5.1	7.4	0.9	615.2	615.4	617.0	97	46	94	SW	1	N 1 N	1	4	4	0	.	
24	5.2	11.2	9.5	8.6	2.2	617.5	617.1	618.3	96	72	83	W	1	NW 2 S	0	10	7	7	.	
25	10.2	12.2	8.8	10.4	4.2	618.0	618.5	618.4	68	73	100	SSW	1	N 2 SW	1	8	6	10	6.3	● 20 ¹ / ₄ -n
26	8.1	9.0	6.2	7.8	1.7	618.4	618.1	618.5	97	98	100	W	1	W 1-2 NW	1	10	10	8	30.1	● n-n
27	6.1	7.0	2.6	5.2	-0.8	614.3	612.8	611.6	100	100	100	W	0	NW 2 N	1	10	10	10	56.5	● n-n
28	1.8	9.2	1.8	4.1	-1.7	613.6	612.2	611.4	100	47	100	NW	1	NW 2 N	0	6	5	4	10.0	● 15-17, * 17-18 ¹ / ₄
29	3.6	8.4	5.1	5.7	0.0	618.2	620.3	623.0	86	60	91	NW	0	W 2 W	1	3	10	4	.	
30	5.8	13.2	5.0	8.0	2.5	625.9	626.4	627.4	92	56	97	W	1	SW 2 S	0	8	4	0	.	
Mittel	7.4	15.0	8.7	10.4	—	624.2	623.8	624.2	93	57	89				5.1	6.2	4.7	Summe 135.7		

September 1942.
Beobachter: Kapuzinerkloster.

Sitten

$\lambda = 7^\circ 21'$, $\beta = 46^\circ 14'$,
 $H_b = 548.6 \text{ m}$, $G -0.11 \text{ mm}$.

1	17.2	21.6	18.2	19.0	2.0	715.1	714.1	715.2	88	58	75	WNW	0	WNW	1	NNE	0	9	9	6	.	
2	15.7	24.8	19.4	20.0	3.1	716.5	714.6	716.0	84	46	71	NE	0	ENE	0	NNE	1	1	1	3	.	
3	16.7	27.2	19.8	21.2	4.4	717.4	715.8	716.8	68	40	60	NE	1	NE	0	WSW	1	1	1	2	.	
4	16.8	25.4	19.5	20.6	3.9	719.9	718.0	719.4	67	50	71	NE	0	WNW	1	WSW	3	0	2	10	0.6	● 21-n, < III
5	15.6	24.2	20.1	20.0	3.4	719.2	716.1	715.4	92	55	64	WSW	0	SW	1	NNE	1	1	2	5	0.0	
6	16.2	24.9	20.6	20.6	4.2	716.0	713.9	714.9	88	49	59	NE	0	SW	1	WSW	2	1	5	9	2.4	△ I
7	17.1	22.8	18.2	19.4	3.1	717.0	716.5	718.3	95	56	73	SSW	0	SSW	1	SW	2	10	8	0	.	
8	18.0	22.9	18.5	19.8	3.6	721.1	719.1	719.2	80	60	73	WNW	1	WSW	2	W	0	10	2	0	.	
9	16.2	23.4	19.8	19.8	3.7	721.2	719.3	719.6	81	56	65	NNE	0	SW	2	SW	0	0	0	0	.	
10	16.0	25.0	20.6	20.5	4.5	721.3	719.5	721.0	78	51	69	NE	1	SW	1	NE	2	0	1	0	.	
11	16.3	26.4	20.6	21.1	5.3	723.0	720.5	721.0	77	49	57	NE	1	ENE	0	NNE	3	0	1	3	.	
12	16.6	25.6	21.0	21.1	5.4	721.8	719.2	719.2	74	49	58	NE	0	W	2	ENE	3	0	0	0	.	
13	16.8	26.8	17.4	20.3	4.7	719.7	717.4	719.3	74	45	82	NE	1	SW	2	NE	3	0	4	1	5.6	● 18-19
14	15.9	22.2	18.5	18.9	3.4	719.6	718.3	719.9	79	56	79	NE	1	W	0	W	1	1	9	5	0.0	● 16-16 ¹ / ₄ , △ I
15	16.8	21.2	17.4	18.5	3.2	720.3	719.5	719.5	80	60	82	N	0	W	1	ENE	2	3	10	8	2.2	● 15-n
16	16.7	20.9	15.2	17.6	2.4	720.0	718.6	718.3	86	53	65	WSW	0	WSW	3	NNE	0	8	1	0	0.0	● n-6 ¹ / ₂
17	14.5	20.4	15.3	16.7	1.6	719.2	716.7	715.9	69	52	60	NNE	0	WSW	2	N	0	0	1	0	0.0	△ I
18	12.3	19.9	15.2	15.8	0.9	717.2	715.4	716.6	75	50	72	NE	0	W	3	NNE	2	0	0	0	0.0	△ I
19	11.9	21.7	17.0	16.9	2.1	717.4	714.9	716.1	87	52	62	NE	0	SW	2	NE	2	0	2	0	0.0	△ I
20	13.7	22.6	18.3	18.2	3.6	716.8	714.5	714.4	78	49	55	NE	0	W	2	ENE	3	7	3	4	.	△ I
21	16.1	24.5	18.6	19.7	5.3	713.4	709.0	706.6	73	43	54	NNE	0	W	1	NNE	2	5	6	5	3.3	
22	13.7	14.7	13.0	13.8	-0.5	706.5	708.8	710.2	81	77	83	WSW	2	ENE	1	W	0	10	10	9	4.8	● n-20
23	11.8	15.5	12.4	13.2	-0.9	711.2	710.6	710.5	86	66	84	W	0	WNW	2	N	1	8	10	8	0.1	
24	12.9	15.5	14.4	14.3	0.4	709.4	709.0	708.3	87	77	73	N	1	N	2	ENE	1	10	9	1	0.1	● a.m.U.
25	12.2	17.9	12.4	14.2	0.5	708.7	708.1	706.9	85	68	100	W	1	W	2	W	2	8	9	3	0.0	● sch. 18
26	13.3	14.0	13.5	13.6	0.1	705.3	707.4	707.4	93	85	83	W	1	SW	1	WSW	1	10	10	10	3.3	● I, ● II
27	11.4	10.5	9.6	10.5	-2.8	706.5	706.8	706.4	89	82	79	WSW	1	WSW	1	WSW	2	10	10	10	18.8	● n-n
28	7.0	10.1	5.6	7.6	-5.5	703.9	704.4	707.4	77	72	100	NE	0	WSW	1	W	1	2	10	2	6.2	● 12 ¹ / ₂ -19 ¹ / ₄
29	4.2	16.0	12.0	10.7	-2.2	709.8	709.3	712.3	94	45	65	NE	1	NE	1	W	1	6	3	1	.	
30	12.0	21.4	14.6	16.0	3.3	716.5	716.0	718.9	68	41	58	NE	2	NE	2	NE	0	3	2	0	.	
Mittel	14.4	21.0	16.6	17.3	—	715.7	714.4	715.0	81	56	71						4.1	4.7	3.5	Summe 45.2		

$\lambda = 8^{\circ} 57', \beta = 46^{\circ} 0',$
 $H_b = 276.2 \text{ m. } G = -0.01 \text{ mm.}$

Lugano

September 1942.
 Beobachter: G. Vicari.

g	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung	
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abw. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰			
1	18.2	27.0	20.6	21.9	2.9	737.1	736.0	736.5	83	53	77	N	1 S	1 NNE	1	7	8	4	.	
2	18.4	25.6	19.8	21.3	2.4	738.7	739.6	740.2	75	51	82	N	1 NW	1 N	1	7	8	7	1.2	
3	17.0	28.2	20.4	21.9	3.1	741.8	741.5	742.1	86	42	73	N	1 S	0 N	1	5	1	0	.	● sch. 22
4	17.2	29.0	21.2	22.5	3.8	743.0	742.0	741.3	83	36	66	N	1 SE	0 NNE	1	0	1	0	.	
5	17.0	29.8	20.8	22.5	4.0	740.8	739.3	738.8	83	43	63	N	1 S	0 NNE	1	0	0	0	.	
6	18.2	26.2	21.2	21.9	3.5	737.8	736.9	736.7	74	48	60	N	1 SSW	1 NNE	1	7	7	1	.	
7	19.2	18.2	17.2	18.2	-0.1	738.2	741.1	740.5	65	97	95	N	1 N	1 N	1	8	10	0	10.4	● 10-14 1/2 m.U. ● sch. n
8	17.8	27.2	20.6	21.9	3.7	741.9	741.4	741.2	91	42	70	N	1 SSW	1 NNE	1	10	2	0	.	
9	18.0	27.8	19.8	21.9	3.9	743.3	742.6	742.1	88	54	72	N	1 S	0 NE	1	7	2	0	.	
10	19.0	28.0	21.2	22.7	4.8	744.6	744.1	744.9	87	51	81	NNW	0 N	0 NNE	1	10	0	0	.	
11	19.2	28.6	20.8	22.9	5.1	746.9	745.8	744.8	93	45	80	N	1 NW	0 N	1	4	0	0	.	
12	18.0	29.2	20.6	22.6	5.0	745.3	743.5	743.4	88	45	82	N	1 S	1 N	1	0	0	0	.	
13	17.8	29.2	20.2	22.4	4.9	742.5	741.0	741.9	82	43	74	N	1 S	0 NNE	1	0	0	0	.	
14	18.4	28.0	19.6	22.0	4.6	742.5	742.5	744.1	83	48	65	N	1 SSW	1 NE	1	5	1	10	.	
15	17.2	26.0	19.2	20.8	3.6	744.0	743.4	742.5	85	56	90	N	1 ESE	0 N	1	6	10	0	0.2	● sch. 18 1/2
16	17.4	27.6	18.4	21.1	4.0	741.2	739.9	739.7	86	45	62	NNW	1 S	1 NNW	1	6	1	0	.	
17	14.0	26.2	18.0	19.4	2.5	741.1	739.7	738.7	63	49	82	N	1 SE	1 N	1	2	1	0	.	
18	15.4	27.8	18.8	20.7	3.9	738.5	737.9	739.4	94	48	82	N	1 SE	1 N	1	4	1	0	.	
19	18.0	20.2	17.6	18.6	2.0	740.7	740.8	740.1	93	68	83	N	1 NE	1 N	1	8	9	10	24.7	● 8-12
20	15.2	24.8	18.4	19.5	3.1	741.0	740.1	739.6	88	48	80	N	1 ESE	1 NNE	1	4	3	2	29.3	
21	15.4	19.2	18.2	17.6	1.4	738.3	736.9	733.8	99	61	77	N	1 ESE	1 E	1	10	9	10	21.1	K n 12 1/2
22	16.4	16.8	12.6	15.3	-0.7	730.3	729.3	731.7	94	82	75	NE	1 S	1 NNE	1	10	10	9	30.5	● n-20 1/2
23	12.0	24.0	15.2	17.1	1.2	730.7	731.3	733.2	69	81	66	NE	1 S	1 N	1	0	0	5	.	
24	14.6	16.2	15.4	15.4	-0.3	733.7	734.8	734.7	78	84	99	N	1 W	1 N	1	10	10	10	8.8	● 12-12 1/2, ● 18 1/4, 22 1/2
25	15.8	17.0	16.4	16.4	-0.9	734.0	734.0	731.8	88	83	90	N	1 N	1 ENE	1	10	10	10	10.7	● 10 1/2-11, 16-n m.U.
26	17.2	17.8	18.4	17.8	2.5	730.0	730.5	730.7	96	75	57	SSE	1 ESE	1 E	1	10	10	10	33.0	● n-15 m.U.
27	14.0	13.2	12.4	13.2	-1.9	728.9	728.4	728.2	97	96	99	SW	1 S	1 NNE	1	10	10	10	41.8	● n-22 1/2
28	11.2	12.0	9.8	11.0	-3.9	729.7	728.6	730.8	88	88	97	W	1 N	1 NNE	1	9	10	10	24.0	● 11 1/2-22, K 18
29	8.0	13.2	12.8	11.3	-3.4	735.0	737.7	740.2	92	72	80	N	1 N	1 N	1	7	10	10	0.7	● sch. n 20, 30
30	12.4	19.2	13.8	15.1	0.6	743.5	744.1	744.3	92	54	90	NNE	1 SW	1 N	1	10	6	0	.	
Summe	16.3	23.4	18.0	19.2	—	738.8	738.5	738.6	86	58	78					6.2	5.0	3.9	237.0	
Mittel	16.3	23.4	18.0	19.2	—	738.8	738.5	738.6	86	58	78					6.2	5.0	3.9	237.0	

$\lambda = 7^{\circ} 35', \beta = 47^{\circ} 33',$
 $H_b = 318 \text{ m. } G = 0.11 \text{ mm.}$

Basel

September 1942.
 Beobachter: Astronom.-Meteorol. Anstalt.

1	16.0	22.8	16.1	18.3	2.6	734.4	734.3	735.6	92	59	87	SE	0	SSE	0	S	1	8	0	0	● 7 1/2 zeitw.
2	14.5	26.4	17.8	19.6	4.0	736.1	735.4	735.0	87	53	83	ENE	1	ESE	0	ENE	1	0	1	0	Δ 1
3	16.2	28.9	20.3	21.8	6.3	735.1	735.1	736.1	84	43	81	NE	1	E	1	ESE	1	0	1	0	Δ 1
4	18.0	27.7	17.7	21.1	5.7	738.5	738.6	740.0	87	53	93	NE	1	NW	0	S	1	10	5	10	9.6 K ● 19 1/2-20 3/4, Δ 0 1
5	15.8	25.1	17.7	19.5	4.2	738.6	737.1	735.4	96	60	87	ESE	0	WNW	1	SSE	1	10	1	0	≡ 5 3/4-6 3/4
6	16.7	24.1	18.7	19.8	4.6	735.4	735.4	737.2	90	57	74	ENE	1	WNW	1	WNW	1	6	9	10	
7	14.6	20.0	16.1	16.9	1.8	738.5	739.0	740.0	87	71	77	WNW	1	WNW	1	WNW	1	10	7	10	
8	13.5	23.2	14.7	17.1	2.2	741.0	740.6	740.5	79	52	85	WNW	1	WNW	0	SW	1	4	1	0	
9	12.0	25.2	15.8	17.7	2.9	741.1	740.6	740.7	96	46	85	ESE	1	WNW	1	SSE	1	8	5	0	≡ 6 3/4-7, Δ 0 1
10	13.2	25.6	16.6	18.5	3.8	741.7	741.0	740.6	91	50	87	SE	0	NE	1	SW	1	0	1	0	
11	14.1	30.3	19.0	21.1	6.5	741.6	740.7	740.2	98	47	86	ESE	0	SSE	1	ESE	1	10	0	0	≡ 5 1/2-8 1/4
12	16.4	27.8	18.8	21.0	6.6	740.3	738.9	738.5	92	51	85	E	1	E	1	ESE	1	8	7	0	● 6 3/4
13	17.4	30.0	20.7	22.7	8.4	738.1	737.7	737.5	87	44	78	ESE	1	SSW	1	S	1	3	2	4	
14	17.9	29.4	17.0	21.4	7.2	738.3	737.8	739.1	81	41	89	E	1	E	0	ESE	1	9	1	9	7.6 K ● 17-19 1/4
15	16.6	25.0	17.3	19.6	5.6	739.3	738.2	739.0	92	59	84	SSW	1	WNW	1	W	1	8	5	10	2.3 ● 0 1/4, 13 1/4-21 1/4 zeitw., [K 3 15 1/4
16	14.2	20.0	10.9	15.0	1.1	740.9	740.6	740.7	87	46	71	WNW	1	WNW	1	SSW	1	1	1	0	
17	7.8	20.8	12.5	13.7	-0.1	739.7	738.0	737.3	88	42	74	E	1	WNW	1	SSW	1	0	0	3	Δ 1
18	9.2	22.3	12.8	14.8	1.2	737.7	737.4	737.3	89	49	85	SE	1	SSE	1	SSW	1	0	3	8	Δ 1
19	9.8	23.3	13.8	15.6	2.1	736.6	735.7	735.6	91	52	86	ESE	1	WNW	1	ESE	1	0	0	1	Δ 1
20	11.7	26.5	17.6	18.6	5.3	735.4	734.4	734.4	91	44	74	ESE	1	ESE	1	NW	1	2	1	1	Δ 1
21	14.7	26.8	15.0	18.8	5.6	732.0	728.5	727.7	88	47	90	E	1	ESE	1	ESE	1	3	9	10	20.2 ● 20 1/4 n, K 18 3/4-20 1/4
22	11.5	14.6	12.1	12.7	-0.3	727.5	728.2	730.3	95	84	91	S	1	S	1	SSW	1	10	10	10	7.5 ● n-22 zeitw. [K 18 1/4
23	11.4	17.6	16.2	15.1	2.2	729.8	729.1	727.7	91	67	76	E	1	WSW	2	SSW	1	8	10	10	3.6 ● 6 3/4
24	13.3	18.2	14.2	15.2	2.5	727.3	727.0	727.5	94	76	91	E	1	SSE	1	W	2	7	10	10	24.0 ● 2-n m.U.
25	11.3	15.0	11.8	12.7	0.1	729.0	729.5	728.4	97	82	95	ESE	1	N	0	ESE	0	10	10	10	20.1 ● n-n m.U.
26	10.2	11.4	11.4	11.0	-1.4	721.9	727.8	728.2	96	90	95	WNW	1	NE	1	ESE	0	10	10	10	28.1 ● n-14 3/4, 18 1/2-19 1/2
27	9.7	10.2	8.8	9.6	-2.7	727.2	727.4	725.6	96	91	91	WSW	1	WSW	1	SW	1	10	10	10	22.5 ● 3-24
28	5.9	15.0	8.5	9.8	-2.3	725.4	724.2	726.2	94	56	88	SE	1	N	1	SE	1	7	10	10	0.4 ● 18 1/4, 18 3/4-20 1/4, ≡ n-5 1/2
29	7.6	16.6	12.0	12.1	0.1	726.7	727.4	729.8	85	60	86	ESE	1	NE	1	WNW	1	8	10	0	
30	9.3	22.2	13.5	15.0	3.2	733.1	734.5	736.2	89	59	95	SE	1	WNW	1	E	1	4	8	0	Δ 6 1/4
Summe	13.0	22.4	15.2	16.9	—	735.1	734.7	734.9	90	58	85							5.8	5.2	4.9	143.9

September 1942.
Beobachter: *Observatorium.*

— 54 —

Säntis

$\lambda = 9^{\circ} 20'$, $\beta = 47^{\circ} 15'$,
 $H_b = 2500.1$ m, $G = -0.27$ mm

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung				
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰						
1	5.2	8.8	4.2	6.1	2.1	566.4	566.6	567.6	78	90	100	W	2	WSW	1	NW	1	10	10	10=●	1.5	● 13 ¹ / ₂ , 16 ¹ / ₂ , 19-n, ≡ 12-n	
2	7.1	11.6	7.6	8.8	4.9	567.3	568.4	568.9	62	64	73	SE	1	SW	2	SW	2	0	1	1	.		
3	9.7	13.0	8.6	10.4	6.6	569.3	570.0	570.8	51	46	65	S	1	SW	1	S	1	1	1	0	1.7	● sch. 17 ¹ / ₂ -17 ³ / ₄	
4	8.9	13.0	7.0	9.6	5.9	571.2	571.6	571.5	80	73	97	ESE	1	SW	2	NW	1	1	10	10=	17.5	● 14 ¹ / ₂ -14 ³ / ₄ , ≡ 11-14 ¹ / ₂ , 19- ≡ 12 ³ / ₄ -17 m.U.	
5	7.3	12.0	7.4	8.9	5.3	570.0	569.4	568.8	70	73	80	NE	1	SW	1	W	2	6	10=	1	.		
6	6.5	11.2	5.4	7.7	4.1	567.6	567.8	568.1	85	70	100	W	2	SW	1	WNW	1	10=	10=	10=●	21.0	● sch. 16 ¹ / ₂ , 17 ¹ / ₂ , 20 ¹ / ₂ -n, ≡ ≡ 8 ¹ / ₂ -n [n m.]	
7	5.6	6.2	5.2	5.7	2.2	568.1	568.7	569.7	88	100	100	ENE	1	SE	1	NE	1	10	10=	10=	0.7		
8	4.8	7.9	4.2	5.6	2.2	569.8	570.7	571.2	100	65	97	WSW	1	SW	1	W	2	10=	5	0	.	≡ 6-17 m.U.	
9	7.3	9.9	7.7	8.3	5.0	571.1	572.0	572.6	63	84	60	NNE	0	SSE	1	NE	1	1	3	0	.	≡ 14-16 m.U.	
10	9.1	12.0	10.0	10.4	7.2	572.3	573.2	573.6	52	54	27	E	2	SE	1	SE	1	1	1	0	.		
11	9.8	11.4	8.5	9.9	6.8	573.7	574.3	573.9	60	58	85	WSW	2	SSW	2	ESE	1	3	3	0	.		
12	8.4	12.6	8.2	9.7	6.6	573.1	572.8	572.5	66	70	63	NE	2	SSW	2	NW	2	1	2	1	.		
13	7.0	12.0	7.6	8.9	5.9	571.1	571.6	571.4	89	70	66	W	3	SSW	1	SW	1	3	10	1	0.7	● 16 ¹ / ₂ , 17 ¹ / ₂ , ≡ 15-18 ¹ / ₂ m	
14	8.3	11.4	6.4	8.7	5.8	570.6	571.1	571.0	60	57	92	SE	1	SW	2	SW	1	2	6	6	1.0	● 18 ¹ / ₂ -19	
15	5.4	6.8	5.0	5.7	2.9	570.5	570.4	569.4	100	92	100	WSW	2	W	3	W	4	10=	6	10=	51.2	K 17 ¹ / ₂ -18 ¹ / ₂ , ≡ 6 ¹ / ₂ -8, 17	
16	2.8	3.0	1.2	2.3	-0.4	568.8	568.7	568.9	100	100	100	WNW	2	W	3	W	3	10=●	10=	10=	3.6	● n-9 ¹ / ₂ , ≡ n-n	
17	1.0	5.1	2.4	2.8	0.2	567.4	567.5	566.6	39	54	95	WNW	3	W	2	W	3	1	1	10	.		
18	0.7	5.6	2.1	2.8	0.3	565.8	567.0	567.4	82	38	36	W	2	WSW	2	WSW	2	1	3	1	.		
19	5.4	9.4	4.8	6.5	4.1	567.2	567.6	567.6	65	65	48	SW	1	SW	1	W	4	4	2	7	.		
20	4.8	9.4	5.5	6.6	4.3	567.5	567.8	567.3	78	54	66	WSW	2	SSW	2	W	2	9	1	9	0.5	● n, ≡ 5 ¹ / ₂ -6 ¹ / ₂	
21	3.8	8.4	4.8	5.7	3.5	564.7	563.1	561.0	95	56	58	SSE	2	SSW	2	SSW	2	9	3	3	.	≡ 6 ¹ / ₂ -n	
22	2.8	-1.3	-1.6	0.0	-2.1	557.8	557.9	559.2	100	100	100	S	3	W	2	W	2	10=*	10=	10=	18.7	● 8-9, * 9-20, ≡ 6 ¹ / ₂ -n	
23	-1.6	1.6	1.6	0.5	-1.5	559.3	560.1	560.3	89	97	93	WSW	3	WSW	3	W	4	1	10	2	1.2	≡ n-6 ¹ / ₂ , 15 ¹ / ₂ -17 ¹ / ₂	
24	1.4	4.4	3.7	3.2	1.3	559.7	560.5	560.0	98	78	81	SW	3	SW	3	SW	4	10	10	3	0.3	● 9-10, ≡ 5-6 ¹ / ₂	
25	2.6	5.2	3.0	3.6	1.8	559.9	560.4	559.3	100	78	96	SSW	2	SW	3	SSW	3	10=	8	10	0.4	● 15-16 ¹ / ₂ , ≡ 6 ¹ / ₂ -10, 15 ¹ / ₂ -17	
26	3.8	1.8	1.8	2.5	0.8	556.9	558.2	559.0	94	100	81	SW	3	ESE	2	SW	3	10	10=●	10	8.2	● 9-15 ¹ / ₂ , ≡ 9 ¹ / ₂ -18	
27	1.8	1.9	-1.3	0.8	-0.8	556.9	556.3	558.8	100	100	100	SE	1	ENE	1	E	2	10=	10=	10=	4.8	● n-8 ¹ / ₂ , * 13 ¹ / ₂ -21, K 18 ¹ / ₂	
28	-2.4	-0.4	-3.8	-2.1	-3.6	554.4	554.0	554.8	93	62	98	SSW	2	SSE	3	SW	2	3	3	10=	3.2	* 18-20, ≡ 17 ¹ / ₂ -n [≡ 6-n]	
29	-2.6	3.9	3.2	1.5	0.1	557.2	560.4	563.3	59	52	63	WSW	3	SSE	2	SW	3	3	9	3	.		
30	4.8	7.5	6.8	6.4	5.1	566.1	568.0	569.8	54	48	31	SSW	3	SW	2	ENE	2	4	2	0	.		
Mittel	4.7	7.5	4.6	5.6	—	566.1	566.5	566.6	78	72	78							5.5	6.0	5.3	Summe	136.2	

September 1942.
Beobachter: *Frl. F. Lombardi.*

St. Gotthard (Hospiz)

$\lambda = 8^{\circ} 34'$, $\beta = 46^{\circ} 33'$,
 $H_b = 2095.7$ m, $G = -0.25$ mm

1	9.8	10.6	8.7	9.7	3.0	595.0	595.1	595.7	55	53	83	SE	0	SE	0	SE	1	5	10	10	1.3	● 9 ¹ / ₂ -13 ¹ / ₂ , ≡ 16 ¹ / ₂ -n
2	9.0	12.3	9.6	10.3	3.7	595.9	597.3	598.2	54	39	45	N	0	S	0	S	0	5	5	0		
3	9.2	11.4	9.4	10.0	3.5	598.6	599.2	599.7	64	45	55	E	0	SE	0	SE	1	8	8	5		
4	10.7	15.4	13.0	13.0	6.6	600.0	600.0	599.6	48	33	60	SE	0	S	1	N	0	0	5	10		≡ 20 ¹ / ₂ -n
5	10.0	15.2	9.9	11.7	5.4	598.6	597.9	597.7	40	30	34	N	1	N	0	N	0	0	8	5		
6	10.0	12.0	7.0	9.7	3.5	596.2	596.3	596.6	65	71	100	N	1	NE	0	N	2	5	8	10	3.7	● 12 ¹ / ₂ -12 ³ / ₄ , ≡ 19-n
7	7.2	10.0	7.0	8.1	2.0	596.6	597.2	598.1	81	75	100	N	1	N	1	N	1	8	8	10		≡ 16-n
8	6.8	10.8	7.3	8.3	2.3	598.4	598.5	599.2	100	72	100	N	1	N	2	N	2	5	5	10		≡ 15-n
9	9.6	13.0	9.0	10.5	4.6	599.5	600.2	600.7	45	15	71	N	1	N	0	N	1	0	0	0		
10	9.0	16.8	12.0	12.6	6.8	600.8	601.6	602.5	38	30	63	N	0	N	0	S	0	0	0	10		≡ 19-n
11	10.4	17.0	10.2	12.5	6.8	602.9	603.1	602.6	80	37	85	S	0	S	0	S	0	3	3	0		
12	11.8	16.2	14.0	14.0	8.4	601.6	601.4	601.2	38	36	48	S	0	S	1	S	0	0	3	0		
13	10.2	13.8	9.0	11.0	5.5	600.0	599.8	599.9	42	31	60	N	1	SW	1	N	0	0	5	0	10.0	● 13 ¹ / ₂ -14, ▲ 13 ³ / ₄
14	11.8	13.0	8.4	11.1	5.7	599.4	600.0	600.0	52	47	100	N	0	S	0	S	0	5	5	10	1.7	● 21 ¹ / ₂ -22 ¹ / ₂ , ≡ 20-n
15	10.8	11.5	8.8	10.4	5.1	599.6	599.0	599.1	54	65	60	E	0	S	0	SE	0	5	10	5	3.4	
16	6.8	7.7	5.0	6.5	1.4	597.9	598.1	597.9	100	86	98	N	1	N	1	N	1	10	5	5		≡ n-10
17	5.2	13.0	7.0	8.4	3.4	596.8	596.5	596.8	36	19	28	N	1	N	1	N	1	0	0	0		
18	6.8	12.0	6.0	8.3	3.4	595.2	594.7	596.3	65	40	53	N	1	N	1	N	1	0	2	2		
19	7.4	9.6	7.0	8.0	3.2	596.6	596.6	596.8	60	74	93	E	1	E	1	SE	0	5	10	10		≡ 11 ¹ / ₂ -n
20	7.0	12.4	8.2	9.2	4.6	596.9	596.9	596.4	81	43	74	SE	0	SE	0	SE	0	5	5	5	5.1	● n (20./21.)
21	7.4	8.5	5.8	7.2	2.7	593.9	593.9	590.5	80	70	73	SE	0	SE	0	SE	0	8	5	10	71.3	● 13-n, ≡ 18 ¹ / ₂ -n
22	5.0	0.8	0.0	1.9	-2.5	585.4	586.8	587.9	64	100	78	SE	1	N	1	N	1	10	10	10	52.8	● n-12, * 12-19 ¹ / ₂ , ≡ 9
23	0.0	6.2	3.0	3.1	-1.1	588.2	588.3	590.0	78	45	81	N	1	N	0	SE	0	0	0	0		
24	3.4	4.8	5.2	4.5	-0.4	589.7	590.1	589.9	45	85	85	E	1	E	0	SE	1	10	10	10	16.4	● 9-14 ¹ / ₂ , ≡ n-8 ¹ / ₂
25	4.8	6.8	4.4	5.3	1.4	589.4	589.5	588.9	92	92	98	SE	1	SE	1	SE	0	10	10	10	91.0	● n-n, ≡ 16-n
26	6.0	6.8	3.4	5.4	1.6	586.2	587.7	587.6	64	100	100	E	1	E	1	E	1	10	10	10	89.0	● n-n, ≡ zeitw.
27	1.0	3.0	0.0	1.3	-2.3	585.7	584.9	583.8	90	100	100	S	1	S	1	NW	1	10	10	10	76.0	* 10 ¹ / ₂ -n, ≡ 15-n
28	-0.6	1.5	-1.6	-0.2	-3.7	583.6	583.8	585.1	100	100	100	S	1	S	1	S	1	10	10	10	19.7	* 11-14 ¹ / ₂ , ≡ 13 ¹ / ₂ -n
29	-1.5	0.5	0.8	-0.1	-3.4	586.8	589.5	593.9	61	70	84	E	1	E	1	E	1	8	10	10	5.8	≡ 18-n
30	1.0	6.0	4.0	4.3	1.2	596.8	598.6	598.8	100	100	64	SE	1	SE	1	SE	0	10	10	0	1.2	● n-8 ¹ / ₂

$\gamma = 7^\circ 28', \beta = 46^\circ 57',$
 $G = 572.2 \text{ m}, G = 0.00 \text{ mm}$

Bern

Oktober 1942.

Beobachter: Tellur. Observatorium.

Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung			
7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰					
9.5	21.0	13.7	14.7	3.8	715.7	715.7	717.5	93	59	95	S	o	W	1 ¹ S	o	1	2	o	.	Δ I	
10.9	21.3	14.7	15.6	4.9	718.7	717.9	717.6	97	60	95	S	1	NE	1 ¹ SE	o	1	1	o	.	Δ I	
10.8	21.1	14.3	15.4	4.9	717.9	716.9	717.0	95	65	96	S	o	NE	1 ¹ SE	o	4	1	o	.	Δ I	
9.9	20.4	13.7	14.7	4.4	716.5	715.3	715.3	97	60	92	S	1	NE	1 ¹ S	o	0	1	o	.	Δ I	
10.3	22.0	14.3	15.5	5.4	715.4	715.2	715.8	94	48	97	S	o	N	o	S	o	1	2	o	.	Δ I
11.2	21.4	14.8	15.8	5.9	717.5	717.2	718.5	97	59	97	S	o	NW	o	SE	1	1	1	o	.	Δ I
11.9	19.9	14.7	15.5	5.8	717.9	716.8	716.5	97	61	96	S	o	NE	1 ¹ S	o	9	8	9	.	⊕ zeitw.	
12.6	20.3	14.5	15.8	6.3	715.9	713.5	713.9	98	59	93	S	1	SW	1 ¹ WSW	2	5	8	10 [●]	12.4	● 17 ¹ / ₂ -24 m.U., Δ I	
7.6	11.0	7.3	8.6	-0.7	718.4	719.0	718.7	65	55	85	WSW	2	W	2 ¹ SW	o	3	9	1	.	● 1-2 ¹ / ₂	
4.3	12.9	8.5	8.6	-0.5	716.5	714.2	714.0	95	60	93	S	1	SW	1 ¹ S	o	4	1	1	.	Δ I	
5.5	13.1	9.9	9.5	0.6	714.7	715.3	718.6	99	64	98	SE	1	W	2 ¹ W	o	3	10	10	0.3	● 14 ³ / ₂ , 15 ¹ / ₂ , 21 ³ / ₂ -22 ³ / ₂ , Δ I	
8.3	11.9	6.6	8.9	0.2	718.5	718.0	717.6	99	69	96	N	o	NE	1 ¹ S	o	10	9	o	.	Δ I	
6.7	10.9	8.5	8.7	0.2	717.5	718.0	718.6	96	80	97	SW	o	S	o	E	o	10	9 [●]	10	0.1	● 11 ¹ / ₂ , 13-13 ³ / ₂
5.7	13.7	8.7	9.4	1.1	719.6	719.5	721.0	100	51	93	E	o	N	1 ¹ S	o	10 [≡]	1	5	.	≡ n-8 ¹ / ₂ , Δ I	
4.1	15.1	9.7	9.6	1.5	720.8	719.7	720.5	99	59	93	SW	o	W	1 ¹ W	o	1	1	8	0.0	Δ I	
10.0	15.6	7.9	11.2	3.2	720.3	719.9	720.3	96	51	95	SE	o	W	1 ¹ S	o	9	3	o	.	● 7, W III zeitw.	
3.9	12.6	8.2	8.2	0.4	719.6	718.9	716.9	98	59	93	S	o	NW	1 ¹ W	o	8	9	7	0.8	Δ I, W abds.	
7.9	12.5	10.6	10.3	2.7	715.8	714.8	715.1	99	73	98	SE	1	W	1 ¹ SE	1	10 [●]	9	10	.	● 6 ¹ / ₂ , 7 ¹ / ₂ , 7 ³ / ₂ -9, 18 ³ / ₂	
10.5	14.0	10.9	11.8	4.4	714.9	715.8	716.1	98	81	98	S	o	SE	o	S	o	9	9	6	1.1	W abds. zeitw.
7.7	16.6	10.5	11.6	4.4	715.9	714.4	712.7	100	70	99	SE	o	NE	1 ¹ NE	1	10 [≡]	1	o	.	≡ n-8 ¹ / ₂	
8.5	8.6	6.6	7.9	0.9	712.7	715.3	718.5	94	88	94	N	1	WSW	1 ¹ S	o	7	9	10	2.4	● 10-15 ¹ / ₂ m.U., 19 ³ / ₂ , Δ I	
3.1	7.7	7.0	5.9	-1.0	718.3	717.8	717.6	98	76	91	SE	1	W	1 ¹ SE	1	9	10 [●]	10	5.0	● 12 ³ / ₂ -21 ¹ / ₂ zeitw.	
7.5	12.6	8.5	9.5	2.8	717.5	717.1	716.3	98	79	98	SE	o	S	o	S	o	10	9	1	.	● 0 ³ / ₂ -6 m.U.
5.8	12.1	8.0	8.6	2.1	713.0	710.2	709.6	99	77	98	W	1	W	1 ¹ SE	1	10 [≡]	3	3	.	≡ n-9, Δ I	
8.9	12.4	10.2	10.5	4.2	709.5	707.8	706.8	96	76	98	SE	1	NE	o	S	o	10	9	10	2.4	● 8 ¹ / ₂ -12 ¹ / ₂ zeitw., Δ I
9.8	14.0	9.1	11.0	4.9	705.2	702.7	703.0	99	73	98	N	o	NW	1 ¹ SE	o	9	9	9	.	● 1 ³ / ₂ -5 ¹ / ₂ m.U., W III	
6.5	10.1	8.3	8.3	2.3	702.8	702.0	703.4	100	90	100	W	o	NE	1 ¹ W	1	9	9	10 [≡]	0.6	≡ abds.-n	
6.3	11.5	7.7	8.5	2.7	699.9	700.3	705.7	100	78	98	N	o	W	2 ¹ S	o	10 [≡]	9	6	0.6	● 16-19 ¹ / ₂ , ≡ n-8 ³ / ₂	
4.7	10.6	6.0	7.1	1.5	705.8	705.6	705.1	100	82	100	S	o	NE	1 ¹ W	o	10 [≡]	9	6 [≡]	.	≡ n-9, abds. zeitw.	
6.3	15.9	11.3	11.2	5.7	706.0	702.0	703.2	97	64	96	N	o	E	o	WSW	2	5	8	10 [●]	9.0	● 19 ³ / ₂ -n
8.5	11.7	8.9	9.7	4.4	704.4	703.5	704.9	100	89	84	SW	o	N	1 ¹ WSW	2	10 [≡]	10	10	24.9	● n-1 ¹ / ₂ , 7 ³ / ₂ , 4-8 ¹ / ₂ , 14 ¹ / ₂ -n, [≡ n-9 ³ / ₂	
7.9	14.7	10.2	10.9	—	714.3	713.6	714.1	97	68	95						6.7	6.1	5.2	59.0	Summe	

$\gamma = 6^\circ 57', \beta = 47^\circ 0',$
 $G = 487.3 \text{ m}, G = 0.02 \text{ mm.}$

Neuchâtel

Oktober 1942.

Beobachter: Observatorium.

1	10.2	20.5	13.5	14.7	2.9	723.3	723.3	724.7	97	55	78	E	o	SE	1	NE	o	1	4	o	.	
2	11.3	21.9	15.4	16.2	4.6	726.3	725.4	725.1	97	59	89	E	o	SW	1	NW	o	10	o	o	.	$\equiv$ n-11 ¹ / ₂
3	12.1	20.3	14.7	15.7	4.3	725.3	724.5	724.5	99	68	87	NE	o	E	o	NW	o	10 [≡]	o	o	.	$\equiv$ n-12 ¹ / ₂
4	12.0	18.1	13.8	14.6	3.4	723.9	723.1	722.6	100	79	89	SE	o	E	1	NW	o	10 [≡]	o	o	.	$\equiv$ n-10 ¹ / ₂
5	11.9	19.5	14.4	15.3	4.3	722.9	722.8	723.2	100	71	88	E	o	S	1	SE	o	10 [≡]	1	o	.	
6	12.1	21.9	14.9	16.3	5.5	725.0	724.8	726.0	98	62	83	E	o	SW	1	NW	o	2	o	o	.	
7	12.7	19.2	15.3	15.7	5.1	725.3	724.5	723.9	99	72	86	NE	o	SE	o	NE	o	10	8	10	.	
8	13.2	20.5	15.0	16.2	5.8	723.2	720.9	721.5	91	60	92	SE	o	SW	1	W	1	3	9	10 [●]	6.7	● 16 ¹ / ₂ -n, T 16 ¹ / ₂
9	8.3	11.1	9.2	9.5	-0.7	726.3	726.7	726.1	81	60	60	W	3	SW	2	SW	2	1	9	1	0.3	● seit 11 ¹ / ₂ zeitw.
0	5.6	14.8	12.1	10.8	0.8	724.1	721.9	721.4	94	56	58	NE	o	S	1	W	2	7	o	4	.	
1	7.7	13.3	10.8	10.6	0.8	721.9	722.9	726.1	91	63	88	E	1	W	2	W	o	2	10 [●]	10	1.2	● seit 13 ¹ / ₂ m.U.
2	7.8	14.1	8.6	10.2	0.6	726.2	725.9	725.2	93	63	92	N	o	NE	1	NE	o	9	8	3	.	
3	7.7	11.4	9.4	9.5	0.1	725.0	725.7	726.2	97	87	88	NW	o	E	o	NE	o	10	10	10	0.5	● 11 ¹ / ₂ -12 ¹ / ₂
4	5.4	15.4	9.1	10.0	0.8	727.4	727.3	728.5	96	58	84	NE	o	S	1	NW	1	2	o	o	.	
5	6.1	15.8	13.1	11.7	2.7	728.5	727.6	728.0	97	66	66	N	o	SW	1	W	2	10	o	o	0.3	
6	11.3	16.9	11.1	13.1	4.3	727.7	727.5	727.7	94	50	56	SW	1	W	3	SW	1	8	2	o	.	
7	5.1	14.5	9.2	9.6	1.0	727.3	726.5	724.4	94	59	85	NE	o	S	1	NW	o	2	6	8	0.3	
8	8.8	13.3	12.1	11.4	3.0	722.9	722.3	722.4	94	71	81	W	1	SW	1	NE	o	10 [●]	9	8	0.2	● a m.U.
9	12.4	16.7	10.6	13.2	5.0	722.2	723.5	723.7	79	68	89	SW	1	SW	1	N	o	9	8	1	.	● 17
0	8.5	13.3	12.1	11.3	3.2	723.4	722.1	720.0	98	86	86	NE	o	S	1	NE	1	10 [≡]	2	o	.	$\equiv$ n-13
1	13.0	10.3	7.2	10.2	2.3	720.2	722.5	726.1	76	66	87	W	3	W	2	NW	1	7	10 [●]	7	1.6	● 11, 12, 20
2	4.9	8.8	9.2	7.6	-0.1	725.7	725.4	725.3	96	85	81	N	o	W	1	W	1	8	10 [●]	10	2.0	● 10 ¹ / ₂ -n zeitw.
3	9.5	13.7	8.9	10.7	3.2	724.9	724.6	723.8	79	74	95	W	2	SW	1	N	o	10	9	o	.	
4	8.3	13.0	13.6	11.6	4.2	720.5	717.8	716.9	98	80	70	E	o	SW	1	W	2	10 [≡]	2	8	0.1	● 9-11, $\equiv$ n-13
5	10.7	12.7	10.6	11.3	4.1	716.7	715.2	714.2	84	83	92	NE	o	E	1	NE	o	10	10	10	10.9	● 10 ¹ / ₂ -n zeitw.
6	10.4	13.9	9.4	11.2	4.2	712.2	710.3	710.2	97	71	95	W	1	S	1	NW	o	9	7	3	.	$\equiv$ n-abds.
7	8.3	9.9	9.9	9.4	2.5	710.0	708.7	710.7	98	96	96	NW	o	E	1	SW	1	10 [≡]	10 [≡]	10	.	$\equiv$ n-abds.
8	8.1	10.4	9.3	9.3	2.6	707.0	707.5	713.0	98	92	89	NE	1	SE	1	W	1	10 [≡]	10	4	0.7	● 10 ¹ / ₂ , seit 17, $\equiv$ a
9	7.4	12.6	7.8	9.3	2.8	713.1	713.1	712.5	97	79	96	E	o	SE	1	E	o	10	8	7	.	
0	7.7	14.7	11.6	11.1	4.7	713.4	709.5	710.5	97	68	92	NW	o	NE	2	SW	3	8	10 [●]	10 [●]	15.9	● 10-n
1	10.7	12.2	9.9	10.9	4.7	711.8	710.7	712.2	98	84	96	E	1	E	1	SW	1	10 [●]	10	10 [●]	37.4	● n-n
Summe	9.3	15.0	11.4	11.9	—	721.7	721.1	721.5	94	71	84							7.4	5.9	4.6	78.1	

Oktober 1942.

Beobachter: Frl. H. Nager.

Altdorf

$\lambda = 8^\circ 39'$, $\beta = 46^\circ 53'$,
 $H_b = 456.3$ m, $G = -0.05$ mm

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung	
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abw. ch. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰			
1	10.8	19.1	12.8	14.2	2.3	725.2	725.5	727.0	75	47	87	SW	o	NW	o	o	o	o	.	
2	10.3	19.3	12.7	14.1	2.3	729.0	727.7	727.9	91	47	91	S	o	NW	o	SE	o	o	o	.
3	9.7	20.0	12.3	14.0	2.4	727.7	726.4	727.3	92	53	90	NW	o	NW	o	NW	o	1	o	.
4	8.7	20.0	11.8	13.5	2.1	726.6	725.6	725.2	94	61	87	NW	o	W	o	NE	o	1	o	.
5	9.6	20.3	12.1	14.0	2.8	725.2	724.7	725.4	54	47	90	W	o	NW	o	NW	o	o	o	.
6	10.3	19.4	13.5	14.5	3.5	727.3	726.7	728.2	90	50	95	SE	o	NW	o	NW	o	o	o	.
7	11.0	19.2	12.8	14.3	3.4	727.3	726.5	725.4	95	60	91	E	o	NW	o	NW	o	7	7	8
8	15.5	18.9	14.9	16.4	5.7	725.8	722.4	723.5	92	52	95	E	o	NW	o	1 SE	o	5	5	10
9	10.5	13.5	9.0	11.0	0.5	726.8	727.4	728.8	57	32	74	NW	3-4	NW	2-3	N	o	10	9	8
10	5.3	13.1	7.8	8.7	-1.6	726.3	723.7	723.9	86	49	92	S	o	NW	o	NW	o	5	o	10
11	6.6	14.3	11.3	10.7	0.5	724.5	725.3	728.0	95	58	85	E	o	NW	o	NW	o	3	9	10
12	9.2	14.0	7.5	10.2	0.2	728.6	727.6	727.5	93	62	94	NW	o	NW	o	1 E	o	8	4	o
13	8.2	12.7	9.9	10.3	0.5	727.2	727.7	729.1	93	59	90	W	o	NW	1	NW	o	10	10	10
14	6.5	13.9	9.7	10.0	0.3	729.7	729.4	731.3	94	55	87	N	o	NW	o	NW	o	7	3	7
15	6.0	14.2	8.5	9.6	0.1	730.6	729.3	730.5	94	56	90	NE	o	NW	o	1 NW	o	o	o	o
16	9.8	15.8	9.8	11.8	2.5	730.1	729.2	730.2	92	57	90	SE	o	NW	1	E	o	7	7	3
17	9.2	12.4	10.3	10.6	1.4	729.5	729.1	726.5	93	54	86	N	o	NW	o	1 NW	o	9	10	10
18	10.1	11.3	10.3	10.6	1.6	725.7	724.5	724.6	85	86	96	NE	o	NE	o	SW	o	10	10	10
19	11.7	13.0	11.5	12.1	3.2	723.6	725.4	726.4	96	86	96	SE	o	NW	1	SE	o	10	10	10
20	9.3	14.3	9.1	10.9	2.2	726.1	724.2	722.7	96	79	95	NE	o	NW	o	N	o	10	2	o
21	6.7	9.7	7.0	7.8	-0.7	721.9	724.2	728.1	95	72	94	NW	o	NW	2-3	SE	o	4	10	10
22	5.3	9.5	7.3	7.4	-1.0	728.2	727.5	728.0	94	64	95	E	o	E	o	1 NW	o	6	10	10
23	7.8	11.0	8.2	9.0	0.8	727.4	727.1	726.5	95	87	92	E	o	E	o	1 E	o	10	10	o
24	4.8	11.3	6.4	7.5	-0.6	722.9	720.2	719.7	97	78	95	E	o	NW	o	NW	o	1	10	o
25	7.2	13.2	9.9	10.1	2.2	719.1	717.5	717.6	97	64	94	NW	o	NW	o	NW	o	5	5	10
26	9.4	17.9	12.8	13.4	5.6	715.0	710.9	712.3	94	39	76	SE	o	E	o	1 NW	o	8	7	7
27	16.5	19.8	17.8	18.0	10.4	711.3	711.0	712.6	36	31	31	S	2	SE	1	S	1-2	4	4	7
28	15.5	16.3	10.3	14.0	6.5	710.4	709.2	715.5	44	42	75	S	2	SE	4	NW	o	6	7	4
29	15.0	18.2	17.8	17.0	9.7	715.3	716.3	716.9	33	28	31	S	3	SE	3-4	S	3	6	8	2
30	17.3	20.8	14.3	17.5	10.3	716.4	713.0	713.2	32	30	05	S	2	SW	2-3	SW	o	5	3	10
31	10.3	11.9	10.9	11.0	4.0	713.9	712.8	714.0	92	90	42	E	o	E	o	SE	o	10	10	10
Mittel	9.8	15.4	11.0	12.1	—	724.0	723.2	724.0	83	57	84							5.4	5.5	5.4
																		103.3		

Oktober 1942.

Beobachter: Observatorium.

Genf

$\lambda = 6^\circ 9'$, $\beta = 46^\circ 12'$,
 $H_b = 405.0$ m, $G = -0.03$ mm.

1	9.8	19.8	14.8	14.8	2.5	730.3	730.4	731.7	95	53	91	E	o	NE	o	E	o	1	o	.	Δ I	
2	11.3	20.6	15.0	15.6	3.5	733.2	732.3	732.2	96	58	91	E	o	NNE	1	E	o	o	o	.	Δ I	
3	10.8	19.4	15.6	15.3	3.4	732.4	731.7	731.3	95	63	94	E	o	NNE	1	NE	o	o	o	.	Δ I	
4	10.4	19.4	15.0	14.9	3.1	731.1	729.8	729.5	96	70	93	E	o	NE	o	E	o	o	o	.		
5	11.4	19.5	15.4	15.4	3.8	729.7	729.4	730.3	100	68	91	E	o	NNE	o	E	o	10 [≡]	4	o	.	≡ I
6	11.7	20.9	15.4	16.0	4.6	732.0	731.5	732.9	94	65	91	E	o	NE	o	NE	o	1	o	.	Δ I	
7	12.0	20.0	18.0	16.7	5.5	732.6	731.2	731.6	92	67	71	E	o	NNE	o	SE	9	6	8	.	Δ I	
8	13.4	21.4	16.2	17.0	6.0	730.6	728.2	730.2	89	55	85	E	o	SE	o	SSW	1	1	9	9.6	● 15 ^h /4-n, T 15 ^h /4	
9	9.2	14.4	8.8	10.8	0.0	734.6	734.6	733.3	69	51	83	E	o	SW	o	E	o	1	9	o	.	
10	5.4	16.6	10.2	10.7	0.0	731.5	729.3	728.9	89	57	79	E	o	NW	o	E	o	8	o	.		
11	7.8	14.8	9.6	10.7	0.2	729.3	730.7	733.1	86	61	96	E	o	SE	o	NE	o	10	1	0.9	● 14 ^h /4-n m.U.	
12	7.6	14.2	8.6	10.1	-0.2	733.3	732.7	732.5	91	67	92	E	o	NE	o	E	10	1	o	.		
13	6.6	13.4	10.7	10.2	0.1	732.3	732.4	733.2	94	81	88	E	o	NNE	1	E	10	10	o	0.1	● sch. 13 ^h /4, 15 ^h /4	
14	6.0	14.2	9.6	9.9	0.0	734.3	734.4	735.5	94	67	81	E	o	NE	o	E	o	1	1	o	.	
15	5.2	17.2	11.3	11.2	1.4	735.8	734.7	735.6	94	56	87	E	o	W	o	E	o	o	o	.	Δ I, ● tr. n	
16	10.4	16.0	12.0	12.8	3.2	735.1	734.6	734.8	90	71	83	E	o	NNE	1	E	9	1	o	.		
17	5.4	14.2	9.4	9.7	0.3	734.6	733.3	732.1	94	57	92	E	o	NNE	o	NE	2	5	8	.	Δ I	
18	8.6	17.2	10.8	12.2	3.0	730.4	729.4	729.9	89	61	87	E	o	SE	o	E	9	4	9	.		
19	9.2	17.0	11.7	12.6	3.6	729.9	730.0	730.7	94	70	84	E	o	NNE	1	E	9	o	o	.		
20	6.7	14.0	11.3	10.7	1.8	730.2	728.7	726.7	95	89	93	E	o	NE	o	E	o	o	o	0.1	● n (20./21.) zeitw.	
21	12.3	11.0	7.5	10.3	1.6	728.5	730.5	733.3	84	71	91	SSW	1	NE	o	E	7	10	5	0.4	● 11 ^h /4-p m.U.	
22	3.0	10.8	8.2	7.3	-1.2	733.5	733.1	733.1	95	75	86	E	o	NE	1	E	3	10	1	0.1	● sch. 11 ^h /2	
23	8.2	14.4	9.0	10.5	2.2	732.9	731.7	731.0	90	66	94	E	o	NE	1	E	9	1	o	.		
24	4.8	13.8	15.5	11.4	3.2	727.9	724.9	724.7	98	77	65	NE	o	NE	o	SSW	10 [≡]	o	9	.		
25	12.4	14.0	11.9	12.8	4.8	723.5	722.2	721.2	87	82	94	E	o	NE	1	NE	9	10	10	20.0	● n (25./26.)	
26	10.5	14.3	10.0	11.6	3.8	718.9	716.7	717.2	96	78	95	NE	o	NNE	o	E	9	3	9	0.1	● a zeitw.	
27	9.0	13.0	11.6	11.2	3.5	716.8	716.1	716.6	100	84	96	E	o	E	o	NE	10 [≡]	10	10	.		
28	9.8	12.0	9.2	10.3	2.8	714.6	715.8	720.3	97	87	92	E	o	SW	o	E	10 [≡]	10	o	6.9	● a, ● n, ≡ I	
29	5.0	12.2	8.4	8.5	1.2	720.6	719.5	710.3	97	78	95	E	o	NE	o	S	9	9	o	.		
30	8.4	15.8	13.0	12.4	5.2	710.7	715.3	717.7	94	71	86	E	o	NE	o	W	o	10	10	27.9	● 18-n, Δ I	
31	11.0	11.6	10.4	11.0	4.0	718.7	717.7	719.3	95	97	95	NE	o	NE	o	E	10	10	10	23.2	● n-n	
Mittel	8.8	15.7	11.8	12.1	—	729.0	728.2	728.7	92	70	88							5.6	4.6	3.2	Summe 89.3	

$\alpha = 8^\circ 33'$, $\beta = 47^\circ 23'$,
 $b = 493.2$ m, $G = 0.03$ mm.

Zürich

Oktober 1942.
 Beobachter: Meteorol. Zentralanstalt.

h	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung			
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abw. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰					
1	9.5	22.9	14.6	15.7	4.4	722.4	722.1	723.8	91	38	92	SE	o	W	1	SE	o	I	1	o	.	Δ I
2	11.8	23.2	14.7	16.6	5.5	725.4	724.7	724.4	93	43	91	ESE	o	NNW	1	NE	o	I	o	o	.	Δ I
3	12.2	21.6	14.2	16.0	5.1	724.6	723.7	723.9	92	51	92	NNE	o	NW	1	W	1	10=	o	9	0.1	≡ n-10
4	12.8	22.1	13.6	16.2	5.5	723.1	722.3	721.8	91	46	90	NE	1	WSW	1	SE	1	10	1	o	.	Δ 1/4-7, ≡ fr.
5	10.1	23.8	15.4	16.4	5.9	722.1	721.9	722.0	92	45	96	SE	o	NW	1	SE	1	o	1	o	.	
6	11.9	24.4	14.8	17.0	6.6	723.9	723.7	724.9	99	43	95	SE	o	SSW	1	WNW	o	1	o	o	.	Δ I, ≡ I
7	12.2	21.6	14.9	16.2	6.0	724.3	723.4	722.9	99	57	97	WNW	1	SSW	1	S	1	9	8	3	.	Δ I, ≡ I
8	15.2	24.2	15.7	18.4	8.4	722.3	719.8	719.8	85	38	88	SSE	o	WNW	2	WSW	2	7	4	10	5.9	● tr. 5-1, ● 17 ³ / ₄ -21 ¹ / ₄ m.U., Δ I
9	9.4	12.6	9.4	10.5	0.7	724.5	724.8	725.4	64	42	70	W	2	W	3	SW	1	6	9	10	0.1	● 0 ³ / ₄ -3 ¹ / ₂ , ● 15
10	6.5	15.4	10.0	10.6	0.9	723.0	720.6	720.7	94	43	82	SE	o	WNW	2	NW	1	6	1	o	.	Δ I
11	9.0	14.0	10.7	11.2	1.7	720.9	721.9	725.3	94	56	97	SE	1	W	1	NNW	o	6	10	9	0.7	● 13 ³ / ₄ -22 ³ / ₄ m.U., Δ I
12	7.8	13.7	8.9	10.1	0.8	725.6	724.9	724.1	98	58	97	ESE	1	NNW	1	WSW	1	6	5	3	0.0	
13	7.7	11.4	9.2	9.4	0.3	724.1	724.9	725.5	96	69	87	WNW	o	WNW	1	SE	1	10	10	10	0.1	● 13 ¹ / ₄ -16 ¹ / ₂ , ≡ n-9 ¹ / ₂ m.U.
14	7.0	15.9	9.6	10.8	1.9	726.4	726.2	727.7	100	42	90	ENE	o	WNW	1	W	1	10=	1	9	.	≡ I
15	6.7	17.2	12.3	12.1	3.3	727.5	726.1	727.1	100	48	78	WSW	o	SSW	1	W	1	10=	1	10	0.0	≡ n-10
16	11.7	16.6	9.8	12.7	4.1	726.8	726.1	727.2	93	50	73	NW	1	WNW	2	NW	1	9	4	3	.	● 7 ¹ / ₄ -8 m.U.
17	7.6	11.7	10.2	9.8	1.4	725.9	725.9	723.3	82	60	72	WSW	1	NW	2	WSW	1	8	10	9	0.5	
18	9.3	11.6	12.0	11.0	2.8	722.1	721.2	721.8	88	75	83	S	1	SW	1	WSW	1	9	10	10	0.3	● 4 ¹ / ₂ , 7 ¹ / ₄ -7 ³ / ₄ , 10 ¹ / ₂
19	11.8	13.4	11.8	12.3	4.2	721.1	722.2	722.8	88	82	100	WNW	1	WNW	1	SSE	1	10	10	10	1.4	● 5 ¹ / ₄ -9, 16 ¹ / ₂ , ● 18 ¹ / ₂ -19 ¹ / ₄
20	11.5	18.2	10.6	13.4	5.5	722.7	721.4	719.7	98	59	100	SE	1	NW	1	NE	o	10	1	o	0.1	
21	10.7	9.0	8.8	9.5	1.8	718.8	721.5	725.1	94	83	76	WNW	1	WNW	2	W	1	10	10	9	2.5	● 5, ● 11 ¹ / ₄ -12 ¹ / ₄ , ● 12 ¹ / ₄ -13 ¹ / ₄
22	6.5	8.4	8.0	7.6	0.1	724.4	723.9	724.2	82	74	86	SSE	1	W	2	SSW	1	8	10	10	6.5	● 11 ³ / ₄ -23 ¹ / ₂ m.U. [16 ¹ / ₄ m.U.]
23	9.3	11.3	10.2	10.3	2.9	723.1	723.7	723.0	95	88	100	SSW	2	SSE	1	SSE	1	10	10	10	0.7	● 0 ³ / ₄ -12 ¹ / ₄ , ● 5 ¹ / ₂ -8 ¹ / ₄ , ≡ n
24	9.1	12.5	8.4	10.0	2.8	719.4	716.8	716.4	100	73	100	SE	o	S	1	SE	1	10	9	5	.	● 5-7 ¹ / ₂ , ≡ a [(23./24.)
25	9.6	13.4	10.8	11.3	4.3	716.3	714.7	713.4	96	74	99	SE	1	NW	1	NNW	1	10	9	10	0.8	● tr. 9 ¹ / ₄ , p ztzw., ● 19-20 ¹ / ₂
26	10.2	14.1	10.1	11.4	4.8	712.0	709.2	709.5	99	80	100	ESE	o	NNW	2	ESE	1	10=	6	10	.	● 0-5 ¹ / ₄ zeitw., ≡ n-10
27	7.9	11.8	8.6	9.4	2.7	709.4	708.6	709.2	100	78	100	NE	1	WNW	1	NW	1	10	9	10	0.0	
28	7.3	16.4	10.4	11.4	4.9	707.0	705.7	712.5	99	61	87	WNW	1	NNW	1	WSW	1	9	7	9	0.5	● 19 ¹ / ₄ -20 ¹ / ₄
29	8.8	13.8	9.1	9.8	3.4	712.6	713.1	711.6	100	61	95	NNE	1	SSE	1	NNE	1	9	8	1	.	
30	8.6	21.2	14.4	14.7	8.5	713.0	709.2	710.2	92	39	71	WNW	1	E	1	NW	2	8	3	10	3.7	● 21 ¹ / ₂ -23 ³ / ₄ m.U., Δ I
31	10.7	14.4	10.2	11.8	5.7	711.1	709.7	711.5	99	70	97	SE	o	N	1	W	1	9	7	10	34.3	● 0 ³ / ₄ -5 ¹ / ₄ , ● 13 ¹ / ₄ -n
32	9.6	16.2	11.3	12.4	—	720.8	720.1	720.7	93	59	90							7.8	5.7	6.4	Summe 58.2	

$\alpha = 8^\circ 30'$, $\beta = 47^\circ 3'$,
 $b = 1787.3$ m, $G = -0.20$ mm.

Rigi-Kulm

Oktober 1942.
 Beobachter: J. Wiget.

1	11.4	15.2	13.2	13.3	7.9	619.8	620.4	620.9	37	36	35	SE	1	SE	2	N	1	0	0	3	.
2	10.6	14.3	11.5	12.1	6.9	622.2	622.4	621.5	55	39	45	W	1	SE	0	W	0	0	0	0	.
3	12.0	15.0	12.2	13.1	8.0	621.2	621.2	621.3	50	45	65	SW	0	SW	0	SW	0	2	0	0	.
4	11.6	14.0	12.6	12.7	7.8	620.1	620.0	619.8	45	42	38	SW	1	SW	0	SW	1	0	0	0	.
5	12.0	15.2	13.5	13.6	8.8	619.3	620.3	620.3	44	35	42	SSE	3	W	0	SE	0	0	0	2	.
6	13.0	14.6	12.5	13.4	8.8	621.1	621.4	621.2	35	45	52	SE	1	SE	1	SE	1	0	0	2	.
7	11.6	14.6	12.5	12.9	8.5	621.0	621.1	620.1	59	65	68	S	2	SW	1	W	0	5	6	4	.
8	9.2	12.6	7.5	9.8	5.5	619.2	617.6	616.8	65	71	100	SE	1	SW	0	W	2	5	10=	32.0	● ≡ 18 ¹ / ₂ -n m.U.
9	-1.0	-0.2	-1.2	-0.8	-4.9	617.2	618.3	617.6	100	100	85	W	3	W	3	W	2	10=	8	10	.
10	4.2	7.0	4.0	5.1	1.2	616.5	616.6	616.1	44	52	52	W	3	SW	1	SW	2	4	0	3	.
11	1.2	2.5	2.2	2.0	-1.8	613.3	616.5	617.5	97	100	100	W	3	W	2	W	2	1	10=	10=	12.0 ● ≡ 8-n, ● 19-n
12	2.0	5.4	6.0	4.5	0.9	618.8	619.0	618.7	100	68	35	SE	1	SW	0	SW	1	0	0	1	.
13	1.8	2.0	0.8	1.5	-1.9	617.8	618.4	618.7	100	100	100	SW	2	WSW	1	WSW	1	10=	10=	10	≡ n-21
14	1.2	5.0	2.4	2.9	-0.4	619.6	620.4	621.3	86	84	100	W	1	SW	1	SW	1	3	3	10=	≡ 17-n
15	5.8	7.4	5.8	6.3	3.2	621.4	621.4	621.4	25	25	84	W	0	W	1	W	2	0	0	4	.
16	3.5	4.3	3.8	3.9	0.9	620.6	620.9	620.0	100	100	65	W	2	SW	1	W	1	10=	10=	4	1.5 ≡ 7-13 ¹ / ₄
17	4.0	4.5	2.4	3.6	0.8	619.4	619.7	618.4	53	75	86	W	3	W	3	W	2	4	9	4	.
18	1.4	3.8	3.5	2.9	0.2	616.3	616.5	616.3	100	100	100	W	3	W	2	W	2	10	10=	10=	15.7 ≡ a-n m.U.
19	3.6	4.2	4.7	4.2	1.6	616.2	617.4	618.0	100	100	100	W	2	W	2	W	2	10=	10=	10	6.3 ● n-19 zeitw., ≡ n-18
20	7.0	9.6	6.5	7.7	5.3	617.8	618.2	616.9	80	62	69	W	1	W	0	W	2	3	2	1	.
21	6.7	-0.8	-2.2	1.2	-1.1	614.5	615.2	616.0	59	100	100	W	4	W	4	W	3	5	10=	10=	17.2 ● II, * 13 ¹ / ₂ -18
22	-2.6	-1.8	-1.0	-1.8	-4.0	617.2	617.0	616.6	100	100	100	W	2	W	2	W	3	7	10=	10=	19.9 * ≡ 12-n
23	2.2	4.6	3.8	3.5	1.4	617.1	618.1	616.3	100	100	65	W	3	W	3	SW	1	10=	10=	5	14.1 ● ≡ 2-14
24	7.6	10.6	8.2	8.8	6.9	614.8	613.7	613.1	34	22	35	SW	2	SW	2	S	2	2	0	2	.
25	3.8	4.5	5.0	4.4	2.6	612.3	610.8	609.6	100	100	100	SW	0	SE	1	W	0	10=	10	10	0.3 ≡ n-p zeitw.
26	7.7	7.0	6.0	5.6	3.9	608.5	606.5	606.6	100	57	68	SE	1	S	3	S	3	10	4	5	≡ a zeitw.
27	9.2	8.5	6.5	7.1	5.5	606.6	606.4	606.0	54	47	48	S	3	S	3	S	4	7	8	7	.
28	0.8	7.8	1.8	5.5	4.0	605.3	604.4	607.4	52	50	100	S	4	S	4	SW	1	7	8	10=	0.3
29	0.4	8.2	8.0	7.5	6.2	608.8	610.4	610.2	33	37	40	SSE	4	S	3	S	3	7	8	4	.
30	8.5	10.3	7.5	8.8	7.6	101.8	609.1	608.3	42	43	95	SE	4	S	4	SW	2	4	2	10	6.0 ● III
31	0.2	6.8	2.0	5.0	3.9	607.9	607.4	607.1	64	81	100	S	3	S	0	SW	1	8	10=	10=	35.0 ● 13 ¹ / ₄ -n, * III
Summe																					
100	5.9	7.6	5.9	6.5	—	616.3	616.4	616.1	68	67	73							5.0	5.3	5.8	160.3

Oktober 1942.
Beobachter: P. Nogler.

58
Bever

$\lambda = 9^\circ 53'$, $\beta = 46^\circ 33'$,
 $H_b = \text{ca. } 1710 \text{ m}$, $G = -0.23 \text{ mm}$

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	-0.4	16.6	5.8	7.3	2.0	628.0	627.4	628.3	100	37	89	W	1 SW	1 SW	0	0	0	.	
2	2.3	18.3	7.1	9.2	4.0	629.1	627.8	628.6	100	34	89	S	1 S	1-2 S	1	6	0	0	.
3	2.8	18.0	6.6	9.1	4.1	628.6	627.2	627.9	94	33	89	W	0 SW	1 S	1	0	0	0	.
4	1.2	17.0	7.0	8.4	3.6	628.0	626.2	627.2	100	42	88	W	0 S	2 W	1	0	4	0	.
5	1.6	16.2	5.1	7.6	3.0	627.3	626.7	628.2	100	41	95	S	1 SW	2 W	0	0	0	0	.
6	3.0	17.8	6.7	9.2	4.8	628.5	628.6	628.5	96	37	93	S	1 W	2 SW	0	0	0	0	.
7	4.8	18.6	7.0	10.1	5.9	629.2	627.7	628.0	97	38	90	W	1 SW	2 SW	0	9	10	0	.
8	7.5	14.0	9.6	10.4	6.4	626.6	624.6	623.3	97	52	85	SW	1 S	3 W	2	6	0	10	2.1 ● n(8. 9.)
9	7.1	5.7	0.3	4.4	0.5	621.8	623.1	624.6	88	41	63	S	1 W	4 W	1	10	8	0	.
10	-0.8	11.3	3.9	4.5	0.8	624.0	623.7	623.3	83	34	92	W	2 NW	2 N	1	6	4	0	.
11	0.3	13.3	6.8	6.8	3.3	622.3	621.1	625.0	98	47	61	W	0 N	2 N	2	0	8	10	.
12	-2.8	11.2	1.9	3.4	0.1	626.6	625.4	626.1	100	39	94	W	1 S	2 N	1	0	0	0	.
13	-0.4	9.8	4.5	4.6	1.5	625.3	624.5	625.0	100	45	78	S	1 N	2 NW	1	10	10	0	.
14	-2.0	10.5	3.0	3.8	0.9	626.9	625.8	628.0	100	33	81	NW	1 NW	1 N	2	6	0	6	.
15	-2.3	13.2	3.0	4.6	1.9	628.4	626.4	627.4	97	40	93	W	1 S	2 W	1	4	0	7	.
16	2.0	11.4	2.4	5.3	2.8	627.2	625.8	626.9	96	36	70	NW	1 S	3 W	1	6	2	3	.
17	-1.0	10.4	6.2	5.2	2.9	625.9	624.5	623.6	98	39	67	W	1 S	2 W	0	10	8	10	.
18	7.2	10.0	6.1	7.8	5.7	621.4	620.9	620.6	81	48	100	N	2 NW	2 W	0	10	10	10	0.4 ● sch. p
19	5.6	10.0	6.0	7.2	5.3	621.2	623.0	623.6	100	100	95	S	1 W	2 W	1	10	10	10	14.8 ● n-15
20	7.0	11.2	2.6	6.9	5.2	623.8	624.2	624.9	88	60	100	N	1 N	0 N	1	10	10	2	2.3 ● n-14
21	-1.6	8.2	0.3	2.3	0.8	623.1	620.0	623.4	98	74	97	N	1 N	2 N	0	2	10	6	1.2 ● * 17-20
22	-2.0	4.0	1.6	1.2	-0.1	623.6	622.5	623.8	73	60	100	NW	1 N	3 W	2	0	10	10*	0.0 * III
23	3.2	11.6	1.0	5.1	4.0	624.2	623.8	624.8	100	54	98	W	1 W	3 W	1	10	4	0	0.2 ● * 7 ³⁰ 4-8
24	1.2	12.2	3.2	5.5	4.5	623.2	620.4	621.1	100	43	93	W	0 W	2 NW	1-2	0	0	7	.
25	1.4	9.4	5.4	5.4	4.6	620.0	619.3	618.4	94	68	94	W	1 SW	3 W	1	10	6	10	0.4 ● * 21 ^{1/4} -n
26	5.0	7.8	3.9	5.6	5.0	617.4	615.7	616.2	90	72	91	W	1 NW	2 NW	1	10	10	4	1.6 ● II
27	3.4	8.1	5.6	5.7	5.3	615.8	616.0	618.0	100	70	98	W	0 W	1 SW	2	6	10	10	4.0 ● II, 20-n
28	3.2	6.1	2.6	4.0	3.8	615.6	614.5	616.4	100	83	100	W	1 W	1 SW	1	10	6	6	2.9 ● n-21
29	2.8	7.2	5.6	5.2	5.2	619.8	620.3	621.8	100	67	86	S	0 W	1 SW	0	10	4	6	.
30	7.1	10.0	6.6	7.9	8.1	620.6	618.3	615.2	83	68	90	W	1 SE	2 NE	1	6	4	10	2.7 ● 19-n
31	6.0	6.8	6.2	6.3	6.6	617.7	616.8	614.9	97	94	97	W	1 W	1 W	0-1	10	10	10	18.7 ● n-n
Mittel	2.3	11.5	4.6	6.1	—	623.9	623.0	623.7	95	53	89				5.7	5.2	4.7	51.3	Summe

Oktober 1942.
Beobachter: Kapuzinerkloster.

Sitten

$\lambda = 7^\circ 21'$, $\beta = 46^\circ 14'$,
 $H_b = 548.6 \text{ m}$, $G = -0.11 \text{ mm}$

1	9.0	20.9	16.2	15.4	2.9	719.7	717.6	719.8	78	45	63	NE	1 NNE	0 NNE	2	1	0	0	.	
2	11.0	21.6	16.2	16.3	4.0	721.4	719.2	720.2	81	49	66	N	1 N	1 N	2	0	0	0	.	
3	10.0	21.4	16.1	15.8	3.7	720.8	718.6	719.5	84	51	60	N	1 W	2 NE	2	0	0	0	.	
4	10.5	23.6	16.5	16.9	5.0	719.8	716.7	718.1	84	41	62	NE	1 NE	1 W	3	0	0	0	.	Δ I
5	11.4	22.5	16.6	16.8	5.1	718.8	717.2	718.5	80	45	68	NE	1 NE	1 ENE	0	0	0	0	.	Δ I
6	11.4	21.1	16.3	16.3	4.8	720.0	718.7	721.7	84	51	72	NE	2 SSW	1 NE	3	0	0	0	.	Δ I
7	12.4	20.9	15.9	16.4	5.1	720.7	718.5	718.9	87	57	76	N	0 N	0 NE	1	8	5	5	.	
8	11.5	18.8	15.4	15.2	4.1	718.6	715.5	716.8	84	55	91	NE	1 W	3 E	0	4	8	10	14.6	● 17 ^{1/4} -n
9	12.4	12.5	9.1	11.3	0.4	718.9	719.9	720.1	72	52	71	W	3 W	1 W	1	2	8	0	.	
10	9.3	15.5	10.7	11.8	1.1	719.4	715.6	716.6	70	52	70	NE	1 NE	0 W	2	2	0	0	.	
11	7.7	16.2	10.1	11.3	0.8	716.6	715.6	719.6	86	54	75	NNE	0 WNW	1 NE	3	0	4	0	.	Δ I
12	8.6	16.3	9.4	11.4	1.1	720.7	718.6	719.9	84	51	86	ENE	2 ENE	0 NE	2	3	0	0	.	
13	6.6	13.0	11.1	10.2	0.1	719.9	718.9	719.8	94	67	77	NNE	2 WSW	1 NE	1	10	8	4	.	Δ I
14	8.9	15.6	10.1	11.5	1.6	721.6	720.3	722.8	90	56	74	NNE	1 SW	1 NE	3	6	1	0	.	
15	7.1	14.9	10.6	10.9	1.2	723.4	721.3	722.7	90	60	75	NE	1 SSW	0 NE	1	1	0	0	.	Δ I
16	10.5	15.7	10.5	12.2	2.6	723.0	721.4	721.6	80	57	77	NE	1 ENE	1 W	2	7	1	0	.	
17	6.3	14.2	11.0	10.5	1.1	721.9	719.6	718.5	90	61	80	NE	1 SW	2 W	1	1	4	8	0.4	
18	11.4	13.8	11.8	12.3	3.1	717.0	715.8	715.9	86	76	81	W	1 SW	1 W	1	10	10	9	1.1	
19	13.1	17.5	13.2	14.6	5.6	715.6	716.3	717.3	79	63	86	WSW	2 WSW	2 W	1	10	8	6	0.0	
20	8.8	17.1	12.9	12.9	4.1	717.6	715.8	715.5	98	63	75	NE	1 NE	1 NE	2	1	1	0	.	Δ I
21	8.2	16.1	8.6	11.0	2.4	715.3	714.4	719.5	78	64	64	NE	1 SW	1 W	2	1	10	2	.	● sch. p zeitw.
22	6.2	10.1	7.7	8.0	-0.5	720.1	719.7	720.4	78	69	89	W	0 WSW	0 W	0	3	10	10	0.6	● 20-n
23	6.8	12.2	9.0	9.5	1.2	720.6	718.9	718.9	100	70	86	W	0 NE	1 ENE	1	10	2	3	0.4	● I
24	6.4	15.3	8.9	10.2	2.1	710.2	712.1	712.4	100	49	87	NE	0 ENE	1 E	0	0	0	0	.	Δ I
25	8.2	13.3	11.0	10.8	2.9	711.9	710.0	709.7	87	72	98	NE	0 SW	0 WSW	0	9	10	10	1.4	● p m.U.
26	7.9	17.2	12.1	12.4	4.7	707.4	704.5	705.5	99	49	63	SW	0 SW	1 NE	1	2	3	6	.	
27	10.2	17.0	12.7	13.3	5.7	705.4	704.5	706.1	67	47	57	NNE	1 NE	3 E	1	8	10	9	0.6	
28	11.2	12.0	8.0	10.7	3.3	703.7	704.2	708.8	71	70	92	NE	4 NE	4 W	0	10	10	2	18.5	● 7 ³⁰ 4-13 ^{1/2} , a, p
29	6.4	16.0	13.7	11.0	3.8	711.2	710.0	710.9	91	45	63	NE	0 NE	1 E	0	7	4	0	.	
30	10.0	20.1	13.5	14.5	7.5	710.9	706.5	705.5	67	39	66	NE	1 NE	4 NE	3	1	4	10	3.2	● III a-n
31	9.9	15.2	10.5	11.9	5.0	707.1	703.9	705.8	92	64	97	NE	1 WSW	2 W	0	10	8	10	12.6	● 14 ^{1/2} -n
Mittel	9.3	16.7	12.1	12.7	—	716.9	715.2	716.4	84	56	76				4.1	4.2	3.4	53.4	Summe	

$\alpha = 8^{\circ} 57'$, $\beta = 46^{\circ} 0'$,
 $H_b = 276.2 \text{ m}$, $G = -0.01 \text{ mm}$.

Lugano

Oktober 1942.
 Beobachter: G. Vicari.

lg	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	11.0	22.4	15.2	16.2	1.8	744.0	743.6	744.2	91	44	92	N	1 SE	1 N	1 0	0	0	.	
2	12.2	23.4	16.6	17.4	3.2	743.6	742.9	743.2	92	44	90	N	1 S	0 N	1 0	0	0	.	
3	12.4	24.2	17.0	17.9	3.9	743.4	742.1	742.4	88	46	85	N	1 S	0 N	1 1	0	0	.	
4	13.0	23.8	16.4	17.7	3.9	743.0	741.5	742.3	88	45	83	N	1 S	0 N	1 0	0	0	.	
5	13.2	24.2	16.0	17.8	4.2	743.0	742.3	743.3	91	46	72	N	1 S	1 N	1 0	0	0	.	
6	12.2	24.2	17.2	17.9	4.5	743.9	743.5	744.2	88	46	88	N	1 S	0 NNE	1 0	0	0	.	
7	13.4	22.0	15.4	17.0	3.8	745.1	743.9	744.1	93	56	94	N	1 S	1 N	1 4	8	0	.	
8	14.0	23.4	14.8	17.4	4.4	743.2	741.3	739.6	94	48	89	N	1 SSE	1 NNE	1 10	4	4	.	
9	13.6	23.4	13.2	16.7	3.9	736.3	736.3	738.8	92	18	35	NW	1 NNE	2 NE	1 0	1	5	.	
0	10.4	21.2	13.4	15.0	2.4	742.0	740.8	740.5	68	45	83	NW	1 S	1 NE	1 8	0	0	.	
1	12.2	17.4	12.0	13.9	1.5	740.1	739.3	741.0	88	62	88	NNW	1 S	0 N	1 10	10	0	.	
2	7.8	21.0	11.6	13.5	1.2	743.3	743.6	743.6	88	41	88	N	1 S	0 N	1 0	1	0	.	
3	9.6	16.2	11.2	12.3	0.2	742.8	741.3	741.1	93	59	94	N	1 S	1 N	1 10	10	0	.	
4	7.4	20.2	11.8	13.1	1.2	743.1	743.2	744.6	98	52	97	N	1 S	1 N	1 8	0	0	.	
5	8.8	19.2	13.6	13.9	2.2	746.1	744.9	744.9	93	52	86	N	1 S	0 N	1 6	5	5	.	
6	8.6	20.6	11.8	13.7	2.2	743.0	741.5	741.5	98	48	94	N	1 S	0 N	1 0	8	0	.	
7	10.2	19.6	11.8	13.9	2.6	740.9	738.7	737.9	73	59	75	N	1 S	0 N	1 8	10	3	.	
8	10.2	22.0	13.4	15.2	4.1	735.6	734.3	734.4	87	45	66	NW	1 E	0 N	1 8	3	3	.	
9	10.8	26.6	15.6	17.7	6.8	733.7	734.6	738.6	88	26	84	N	1 NE	2 N	1 8	3	4	.	
0	13.4	21.0	15.8	16.7	6.0	738.5	737.5	740.0	88	54	80	N	1 SSE	1 S	1 10	0	10	.	
1	13.6	14.8	15.2	14.5	3.9	739.9	739.2	738.2	92	76	27	N	1 S	0 NNE	2 10	10	4	.	
2	15.2	16.4	12.0	14.5	4.1	738.6	739.5	740.8	22	52	80	NNE	2 S	1 N	1 1	10	0	.	
3	7.0	18.0	10.4	11.8	1.6	741.3	739.5	740.3	98	54	97	N	1 S	1 N	1 0	0	0	.	
4	8.4	18.2	12.6	13.1	3.1	740.5	738.6	738.1	96	54	90	N	1 SE	0 N	1 10	0	7	.	≡ n-8
5	10.8	14.4	12.6	12.6	2.8	736.7	735.7	735.4	97	83	99	N	1 S	0 NNE	1 10	10	10	.	● 17 1/2-n
6	12.6	13.4	12.8	12.9	3.3	733.7	732.9	732.5	99	98	96	N	0 S	0 ESE	1 10	10	10	.	● n-16 1/2, n
7	12.2	13.4	12.2	12.6	3.2	732.8	733.4	733.4	97	85	99	NNE	1 ESE	1 E	1 10	10	10	.	● 9 1/2-19 1/2, n
8	13.2	11.8	9.6	11.5	2.3	731.8	730.8	733.3	63	94	91	E	2 WNW	1 N	1 10	10	7	.	● a-19 1/2
9	8.2	14.4	11.8	11.5	2.5	737.5	738.2	739.9	92	66	94	NNW	1 ESE	1 N	1 8	10	10	.	● 0 18-n m.U.
0	11.2	13.4	12.8	12.5	3.7	737.9	736.5	732.3	93	84	96	W	1 ENE	0 S	1 10	10	10	.	● 18-n
1	14.2	14.0	15.6	14.6	6.0	732.9	731.4	729.7	97	97	60	S	1 NNW	1 S	2 10	10	6	.	● n-18 m.U., K ₂ a, 17
Summe	11.3	19.3	13.6	14.7	—	739.9	739.1	739.5	88	57	84				5.8	4.9	3.5	206.3	

$\alpha = 7^{\circ} 35'$, $\beta = 47^{\circ} 33'$,
 $H_b = 318 \text{ m}$, $G = 0.11 \text{ mm}$.

Basel

Oktober 1942.
 Beobachter: Astronom.-Meteorol. Anstalt.

lg	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Niederschlag	Witterung
1	11.7	26.2	14.8	17.6	6.0	736.8	736.8	738.5	88	54	92	E	1 ESE	1 SSE	1 0	1	0	.	Δ I
2	11.6	25.8	15.2	17.5	6.1	740.1	739.8	739.5	97	53	93	ENE	1 W	0 SW	1 7	0	0	0.2	≡ 7 1/2-8 1/4, 21 3/4-n
3	14.3	16.3	13.6	14.7	3.5	739.8	739.7	739.7	97	88	95	ENE	0 NNW	0 WNW	10	10	10	0.3	≡ n-11 1/2, 17 1/2-n, 4 1/4-6 1/4
4	13.2	23.0	14.0	16.7	5.7	738.0	736.8	736.2	98	64	88	S	0 ESE	1 E	1 10	0	0	.	≡ n-7, 9 fr.
5	12.3	25.1	16.2	17.9	7.1	736.4	736.0	736.8	97	48	86	ESE	1 E	1 E	1 6	1	0	.	≡ 6 3/4-7 1/4
6	11.5	25.0	15.2	17.2	6.6	738.7	738.8	740.1	98	51	92	ESE	1 N	0 ENE	1 8	2	0	.	≡ 7 1/4-7 3/4, 8 1/4
7	12.2	23.4	14.4	16.7	6.3	739.4	738.5	737.8	94	56	93	ESE	1 ESE	1 ESE	1 4	10	0	.	Δ I, ⊕ 9-16
8	13.5	24.2	15.5	17.7	7.5	736.8	734.5	734.9	93	56	86	ENE	1 W	0 SSW	1 9	10	10	6.0	● 15-22 3/4 zeitw.
9	9.3	11.4	9.8	10.2	0.2	740.4	741.1	741.0	78	63	71	WSW	2 WSW	2 WSW	5	10	4	0.2	● 0 1/2-9 3/4 zeitw., 15, 2 3/4 0 1/2
0	5.5	15.8	9.4	10.2	0.4	738.4	736.4	736.3	91	52	84	ESE	1 W	2 SW	1 3	0	1	.	Δ I
1	11.6	13.4	10.2	11.7	2.2	736.1	737.2	741.1	71	82	94	SW	1 NW	0 WNW	10	10	2	0.6	● 13 1/4-14 1/4, 20-20 1/2
2	7.8	14.1	7.2	9.7	0.4	741.5	741.0	740.0	98	69	96	ENE	0 NW	1 NNW	0	10	7	.	≡ 3-9, Δ III
3	6.7	13.5	9.5	9.9	0.8	739.9	740.6	741.1	96	74	91	ESE	1 WNW	1 ESE	1 10	9	10	0.1	Δ I
4	5.1	16.5	10.0	10.5	1.6	742.2	742.1	743.3	97	60	87	ESE	1 WSW	1 ESE	1 10	2	3	.	● n, ≡ 6-8
5	4.5	18.0	13.8	12.1	3.4	743.0	741.8	742.4	97	67	73	ESE	1 WNW	2 SSW	1 10	0	10	.	≡ 6 3/4-8
6	12.2	16.9	9.2	12.8	4.3	742.5	742.1	743.1	83	42	76	W	1 WSW	1 SW	1 7	3	1	.	⊙ III
7	9.7	12.0	9.4	10.4	2.1	742.0	741.7	739.4	78	71	79	W	1 SW	1 SW	1 10	9	8	.	
8	10.2	13.5	12.0	11.9	3.8	737.7	736.9	737.0	83	70	82	SSW	1 WSW	2 WSW	1 10	9	10	0.2	● 6 3/4-10 1/2 m.U., ● 19 3/4-20 1/4
9	11.8	16.0	11.6	13.1	5.2	736.7	737.8	738.4	87	76	95	WSW	2 WSW	1 SSW	1 10	10	10	.	● 5 3/4, 13 3/4
0	12.5	17.8	12.2	14.2	6.5	737.9	736.6	734.6	91	67	94	SSW	0 N	0 ESE	1 10	0	0	.	
1	12.0	16.2	7.6	9.9	2.4	734.7	738.0	740.5	89	72	83	WSW	1 WSW	2 WSW	1 10	10	1	0.5	● 7-8, ● 10-10 3/4, ● 16 1/2
2	5.9	9.0	8.8	7.9	0.5	740.1	739.7	739.4	93	89	93	SSW	1 SSW	1 SSE	1 9	10	10	16.1	● 9 1/2-n, Δ I [2 3/4 10 1/4]
3	10.1	13.3	11.6	11.7	4.5	738.8	739.1	738.5	95	81	96	SSE	0 W	2 SW	0 10	10	10	.	● n-10 m.U.
4	9.9	17.0	10.5	12.5	5.5	734.3	731.5	731.9	92	70	94	SE	1 NW	1 W	0 10	0	10	.	
5	10.0	12.3	11.7	11.3	4.5	731.6	730.0	728.0	91	90	88	ESE	0 E	1 ENE	1 10	10	10	5.6	● 13 1/2-16 1/2 m.U.
6	10.6	16.2	11.2	12.7	6.0	726.8	723.9	723.9	97	78	89	ENE	1 E	1 E	1 10	9	4	.	
7	8.8	15.4	10.4	11.5	5.0	724.3	723.8	724.2	98	72	95	ESE	1 ENE	1 ESE	1 8	0	10	.	≡ 5 1/2-7 1/2, 9-10 1/4
8	7.9	14.8	9.6	10.7	4.4	721.9	721.5	727.5	98	88	92	ENE	0 WNW	1 W	1 10	9	7	0.7	● 17-20 1/2 m.U., ● 7-9 1/2, ⊕ 13 1/2
9	5.6	15.5	12.8	11.3	5.1	727.5	727.1	726.1	99	59	60	ESE	1 E	1 E	1 7	8	1	.	≡ n-7 1/2, Δ I
0	7.0	12.0	12.2	10.6	4.6	728.0	724.8	725.3	96	78	89	E	1 NNW	1 WNW	8	9	10	5.5	● 2 3/4-4-2 3/4, ● 2 3/4-4-2 3/4
1	10.5	12.9	10.5	11.3	5.4	720.2	725.0	726.7	95	91	96	ENE	1 WNW	1 SSE	1 10	10	10	19.0	● 0 3/4-3, 8 1/2-n m.U.
Summe	9.9	16.7	11.6	12.7	—	736.1	735.5	735.9	92	68	88				8.4	6.3	5.2	60.1	

Oktobor 1942.

Beobachter: Obstercalorium.

- 60 -

Santis

 $\lambda = 9^{\circ} 20'$, $\beta = 47^{\circ} 15'$,
 $H_b = 2500.1$ m, $G = -0.27$ mm.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	7.3	10.0	7.4	8.4	7.3	57.0	57.8	57.7	45	40	48	E	2 SSW	1 SW	1	1	0		
2	7.3	9.5	6.9	7.9	6.9	57.1	57.2	57.8	47	50	38	NW	2 SSW	1 W	0	1	0		
3	7.2	10.7	7.2	8.4	7.5	57.0	57.1	57.0	41	40	60	WSW	1 SW	1 W	2	3	1		
4	7.0	10.5	7.2	8.2	7.4	56.9	57.0	57.0	59	41	43	WSW	2 SW	2 SSW	1	1	0		
5	8.4	11.0	9.0	9.5	8.9	56.9	57.0	57.0	40	44	45	WSW	0 SW	1 WSW	0	1	0		
6	8.8	12.5	8.0	9.8	9.3	57.1	57.1	57.2	50	46	56	W	0 SSW	1 W	0	0	1		
7	8.2	12.2	7.6	9.3	8.9	57.1	57.0	57.0	62	42	37	SE	1 SW	1 SW	0	9	10		
8	4.4	8.6	3.6	5.5	5.3	56.8	56.7	56.6	93	60	100	SW	1 SW	1 WSW	2	3	10	45.8	● 19-n. $\equiv 17^{1/4}$ -n, ∇ n-n
9	-5.4	-5.4	-5.6	-5.5	-5.6	56.3	56.4	56.5	100	100	100	W	4 W	3 W	3	10	10	0.2	* n-8 ^{1/2} , $\equiv$ n-n, ∇ 1
10	-2.2	0.0	0.6	-0.5	-0.5	56.4	56.4	56.7	93	80	74	W	3 WSW	3 W	4	3	1		
11	0.0	-1.5	-1.6	-1.1	-0.9	56.3	56.4	56.7	43	91	100	W	3 W	4 W	2	1	3	7.6	* 16-19 ^{1/2} m.U., $\equiv 14^{3/4}$ -n
12	-2.4	2.0	1.0	0.2	0.5	56.7	56.7	56.7	91	31	18	SW	1 SW	2 W	3	0	0		
13	-1.2	-1.8	-2.8	-1.9	-1.4	56.5	56.6	56.6	76	98	100	W	4 W	3 WNW	2	10	10	1.5	* 15-19 ^{1/2} , $\equiv 11^{1/2}$ -n
14	-3.0	0.0	-3.2	-2.1	-1.5	56.7	56.8	56.9	93	92	68	ESE	1 SW	1 W	2	8	10		$\equiv 13^{1/2}$ -18 ^{1/2} m.U.
15	1.8	4.4	0.8	2.3	3.1	56.9	57.1	56.9	02	61	98	N	2 WSW	2 W	3	1	1	1.2	
16	-0.4	-0.4	-2.4	-1.1	-0.2	56.8	56.8	56.8	100	100	100	W	3 W	3 W	3	10	10	4.6	$\equiv$ n-n m.U.
17	-1.6	-0.6	-1.3	-1.2	-0.1	56.7	56.7	56.5	88	66	56	W	4 W	4 W	4	8	10	0.7	∇ n-n
18	-2.0	-0.2	0.0	-0.7	0.5	56.3	56.3	56.3	100	100	100	W	3 W	3 W	3	10	10	35.1	* n, ● 19 ^{1/2} -n, $\equiv$ n-n
19	-0.2	0.0	0.9	0.2	1.5	56.3	56.5	56.7	100	100	100	WNW	3 W	3 W	3	10	10	21.8	$\equiv$ n-12
20	2.2	1.9	2.6	2.2	3.7	56.6	56.7	56.6	100	86	54	WNW	2 SW	1 E	2	10	4		
21	2.0	0.0	-6.0	-1.3	0.3	56.4	56.6	56.6	58	100	100	W	3 WNW	3 W	2	3	10	10.3	* 12 ^{1/2} -20, $\equiv$ n-n
22	-7.2	-5.8	-3.2	-5.4	-3.7	56.3	56.3	56.4	100	100	100	WSW	3 W	3 W	3	10	10	23.0	* 12 ^{1/4} -n, $\equiv$ n-n m.U.
23	-0.6	0.0	-0.2	-0.3	1.6	56.5	56.2	56.4	100	100	100	WSW	3 W	3 W	3	10	10	19.1	$\equiv$ n-n m.U.
24	1.7	5.6	2.7	3.3	5.3	56.4	56.6	56.2	52	29	53	W	3 WSW	2 W	2	2	1		
25	-0.4	2.0	1.4	1.0	3.1	56.1	56.3	55.9	86	81	79	SW	1 SSW	2 SW	3	7	4		
26	0.2	2.3	1.2	1.2	3.5	55.7	55.6	55.8	82	60	64	SE	3 SSW	3 SW	4	5	8		∇ p
27	1.0	2.4	1.6	1.7	4.1	55.6	55.8	55.7	68	55	63	SE	4 S	4 SE	4	9	10		∇ n-n
28	1.0	3.2	-1.0	1.1	3.6	55.0	55.4	55.6	76	53	100	ESE	4 SSW	4 S	1	8	7		Δ 20, $\equiv$ 20 ^{1/2} -n, ∇ a
29	2.0	5.0	2.7	3.2	5.9	55.9	56.0	56.0	19	35	60	SSE	2 SSE	2 S	3	9	9		
30	2.0	4.0	2.2	2.9	5.7	56.0	56.4	56.6	65	56	90	SSW	3 S	3 SW	4	2	2	4.7	● 21 ^{1/4} -n m.U., ∇ p-n
31	0.6	1.0	0.9	0.8	3.7	55.7	55.6	55.6	88	98	100	SW	4 SW	6 S	2	4	9	15.9	● * 10 ^{1/2} -16, ● 17-20, $\equiv$ 12
Mittel	1.5	3.4	1.6	2.2		56.5	56.5	56.5	74	69	74				5.4	5.7	6.0	198.1	[m.U., ∇ n-n]

Oktobor 1942.

Beobachter: Frl. F. Lombardi.

St. Gotthard (Hospiz)

 $\lambda = 8^{\circ} 34'$, $\beta = 46^{\circ} 33'$,
 $H_b = 2095.7$ m, $G = -0.25$ mm.

1	3.6	9.0	5.2	5.9	2.9	599.0	599.8	600.1	40	27	38	SE	0 SE	0 SE	0	0	0		
2	6.8	10.5	7.0	8.1	5.3	600.3	599.6	600.2	45	50	35	N	1 N	1 N	0	0	0		
3	7.0	12.5	7.7	9.1	6.5	599.7	599.8	600.1	40	40	38	N	0 N	0 N	0	0	0		
4	13.0	14.4	7.2	11.5	9.0	600.2	598.8	599.0	28	23	49	N	0 NE	1 N	0	0	0		
5	7.2	11.8	7.1	8.7	6.4	598.8	599.1	599.7	48	31	42	S	0 S	0 S	0	0	0		
6	7.0	14.0	7.3	9.4	7.3	599.6	600.1	600.3	39	27	38	N	1 N	1 N	0	0	0		
7	9.2	12.0	8.0	9.7	7.7	600.3	599.5	599.7	46	50	63	S	0 S	0 S	0	4	10		
8	5.4	8.5	5.8	6.6	4.8	597.9	595.5	595.3	72	60	100	N	1 N	1 S	0	0	10	4.8	● 20-21, $\equiv 18^{1/4}$ -n
9	0.2	0.5	-1.2	-0.2	-1.8	593.8	594.5	594.6	100	100	100	N	1 N	1 N	3	10	10		$\equiv$ n-10, 17-n
10	1.0	5.0	1.8	2.6	1.1	595.0	593.7	594.6	45	50	60	W	0 S	1 N	0	5	2		
11	4.2	5.0	1.0	3.4	2.1	593.6	593.7	595.3	34	70	100	S	0 N	1 N	1	0	5		$\equiv$ 17-n
12	0.8	7.0	0.8	2.9	1.8	596.3	597.1	597.3	48	50	75	N	0 N	0 N	0	0	0		
13	1.8	1.8	0.0	1.2	0.3	596.0	595.7	596.1	65	95	100	S	0 N	1 N	1	5	10	0.2	$\equiv 12^{1/4}$ -n
14	0.0	4.0	1.0	1.7	0.9	597.2	597.4	599.0	98	42	100	N	1 N	1 N	1	5	0		$\equiv$ 17-n
15	3.0	7.0	3.0	4.4	3.8	599.2	598.9	599.0	22	18	42	N	1 N	1 N	0	0	0		
16	1.2	4.2	1.4	2.3	1.9	598.4	598.0	597.9	75	58	88	N	1 N	1 N	1	0	0		
17	2.0	5.0	2.2	3.1	2.9	590.9	595.8	594.9	47	45	64	NW	0 N	1 N	3	2	4	14.6	● n (17, 18.)
18	1.0	2.8	2.8	2.2	2.2	593.2	593.2	592.7	85	100	100	N	1 N	1 NE	3	10	10	6.3	● n 18 ^{1/4} , $\equiv$ n-n
19	2.6	3.6	3.0	3.1	3.2	592.5	594.2	595.4	100	100	100	NE	2 NE	2 NE	0	10	10	3.1	$\equiv$ n-n
20	4.0	7.0	4.0	5.0	5.3	595.3	595.7	594.8	95	30	38	NW	1 N	1 N	0	5	2		
21	2.8	5.0	-4.0	1.3	1.8	593.5	593.0	593.8	40	40	79	N	0 N	0 N	2	0	10	6.8	* 15 ^{1/4} -10, $\equiv 15^{1/4}$ -19
22	-4.0	-2.0	-2.6	-2.9	-2.2	593.8	593.9	594.2	73	90	92	N	1 N	1 N	1	10	10	1.0	$\equiv$ n-n
23	-0.2	3.0	1.0	1.5	2.3	595.5	595.2	595.7	100	100	91	N	0 N	2 N	0	10	5	0.5	* n-9 ^{1/4} , $\equiv$ n-n
24	4.0	7.0	3.2	4.7	5.7	594.2	594.2	594.4	22	30	89	N	0 N	0 S	0	0	0	1.9	$\equiv 18^{1/4}$ -n
25	2.0	2.0	2.0	2.0	3.2	590.7	589.9	589.3	61	81	100	S	0 SE	0 SE	0	10	10	48.0	● 16 ^{1/2} -n, $\equiv 17^{3/4}$ -n
26	1.0	1.0	0.8	0.9	2.2	587.4	586.7	586.6	98	100	100	E	1 SE	1 SE	1	10	10	24.4	● n-n, $\equiv 17^{1/2}$ -n
27	1.0	3.0	1.3	1.8	4.3	586.9	586.4	587.2	100	100	100	SE	1 SE	1 SE	0	10	10	8.9	* $\equiv$ n-n
28	0.0	0.5	0.0	0.4	2.1	585.2	584.8	587.2	92	100	100	SE	0 SE	0 SE	1	10	10	38.2	* $\equiv$ n-n, ● 1
29	-0.4	0.5	0.0	0.0	1.8	590.3	592.4	592.1	94	90	93	SE	1 SE	1 SE	0	10	10	20.0	* n-9 ^{1/4} , abh. zeitw., $\equiv$ 1
30	2.0	2.5	1.0	1.8	3.8	592.0	593.5	585.7	81	100	84	SE	1 SE	1 SE	1	10	10	01.5	● 8 ^{1/4} -n, $\equiv 16^{1/2}$ -n
31	1.8	3.0	0.8	1.9	4.1	586.4	585.1	584.6	100	100	100	SE	1 SE	1 SE	3	10	10	130.2	● $\equiv$ n-n
Mittel	3.0	5.5	2.5	3.7	—	594.8	594.6	594.7	66	64	77				4.7	5.4	6.0	442.4	

November 1942.

Bern

Beobachter: Tellur. Observatorium.

 $\lambda = 6^\circ 26', \beta = 46^\circ 57'$ $h_b = 572.2 \text{ m}, G = 0.00 \text{ mm.}$

g	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung			
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰					
1	7.3	12.7	7.1	9.0	3.8	707.4	708.6	711.3	91	58	85	SE	o	WSW	2	E	o	9	4	o	0.1	● n-1 ¹ / ₂ , 4 ¹ / ₂ , 8, 8 ¹ / ₂
2	3.0	13.2	6.9	7.9	2.9	712.6	712.1	711.5	90	51	91	SE	1	WSW	1	SE	1	4	9	1	2.4	△ 1
3	6.8	10.0	7.7	8.2	3.3	712.3	712.9	714.0	99	90	100	o	SE	o	S	o	10	10	10	6.1	● 2 ¹ / ₂ -15 ¹ / ₂ m.U., ≡ abds.	
4	7.2	11.7	8.7	9.2	4.5	713.4	711.7	710.5	100	79	98	NE	o	N	1	SW	o	9	7	10	0.8	● 6 ¹ / ₂ -7 ¹ / ₂ , ≡ n-8
5	7.6	10.3	8.7	8.9	4.3	709.3	707.8	703.8	97	93	98	SE	1	N	o	NE	o	10	10	10	8.0	● 4-9 ¹ / ₂ , 12 ¹ / ₂ -20 ¹ / ₂
6	10.1	7.8	5.2	7.7	3.3	705.4	707.9	711.3	89	85	84	W	1	SW	1	NW	o	10	10	10	4.9	● 3 ¹ / ₂ -14 m.U., 20 ¹ / ₂ -23 ¹ / ₂ m.U.
7	5.3	9.9	5.0	6.7	2.4	713.0	712.4	712.3	90	57	91	SE	o	NE	1	S	o	4	6	9	1.4	
8	5.2	7.2	4.0	5.5	1.3	713.0	714.7	718.1	98	90	97	S	o	W	1	SW	o	10	9	7	2.0	● 4 ¹ / ₂ -13 ¹ / ₂ m.U.
9	0.0	6.0	1.7	2.6	-1.4	719.2	718.6	718.3	100	65	93	NE	o	ENE	2	NE	2	1	5	o	.	□ 1
0	-0.7	4.5	0.7	1.5	-2.4	717.1	716.3	716.1	99	71	98	E	o	N	1	NE	o	10	9	o	.	≡ n-8 ¹ / ₂ , □ 1
1	-0.3	2.7	1.7	1.4	-2.3	716.6	716.1	715.7	99	75	85	NE	o	NE	1	NE	o	10	10	10	.	
2	1.9	4.7	0.9	2.5	-1.1	714.2	713.6	713.8	87	70	96	S	o	NE	1	S	o	10	10	9	.	
3	1.9	2.5	1.4	1.9	-1.5	715.6	716.9	719.1	84	83	88	E	1	NE	1	E	1	10	10	10	.	
4	0.7	0.7	0.3	0.6	-2.7	720.0	719.9	720.9	89	90	98	NE	1	NE	2	NNE	1	10	10	10	.	
5	0.3	0.8	0.2	0.4	-2.8	720.3	719.4	719.0	86	80	88	NNE	1	NNW	o	W	o	10	10	10	.	
6	-1.0	1.8	2.1	1.0	-2.0	718.2	716.5	715.9	92	82	95	N	1	N	1	NW	o	10	9	10	0.5	● 19 ¹ / ₂ -20 ¹ / ₂
7	0.7	1.3	0.1	0.7	-2.2	715.2	714.7	716.2	82	96	10	W	o	W	1	E	1	10*	10*	10*	3.0	* 0 ¹ / ₂ -23 ¹ / ₂ m.U.
8	-1.0	1.7	0.9	0.3	-2.4	716.2	716.2	716.5	100	75	95	NE	o	NE	1	SE	o	4	9	10*	0.0	* 9 ¹ / ₂ , 11-n zeitw. [X]
9	0.2	4.3	2.9	2.5	-0.1	716.9	716.3	716.3	94	86	83	E	1	NE	1	NE	1	2	4	9	.	
0	1.9	2.3	1.1	1.8	-0.6	716.9	716.5	717.1	91	84	90	SE	o	NE	1	NE	1	10	10	10	.	
1	0.4	1.7	0.9	1.0	-1.3	716.5	716.1	716.2	85	76	87	NE	1	SE	1	E	o	10	10	9	0.0	
2	-0.9	2.1	-2.2	-0.3	-1.9	717.5	718.6	719.1	94	62	80	NE	1	ENE	2	NE	2	10*	6	6	.	
3	-4.8	1.1	-0.3	1.3	-0.7	719.1	718.2	717.7	96	57	92	NE	1	E	o	S	o	4	8	10*	0.2	* 21 ¹ / ₂ -21 ¹ / ₂
4	-2.8	-1.5	-2.5	-2.3	-4.2	718.6	719.0	720.1	71	59	69	E	1	ENE	3	NE	2	8	4	9	0.0	* 0 ¹ / ₂ -3 ¹ / ₂ [X]
5	-4.0	-2.9	-6.2	-4.6	-6.3	718.2	718.9	719.9	68	67	84	E	2	NNE	2	NNE	1	4	2	o	.	
6	-6.6	-4.3	-5.5	-5.5	-7.1	720.1	718.0	715.8	91	80	92	SE	o	NE	1	NE	o	10	9	10	.	□ 1
7	-5.4	-3.8	-4.8	-4.7	-6.1	713.8	712.5	711.2	90	79	86	E	1	E	1	S	1	10	10	10	.	
8	-5	-2.8	-2.9	-3.6	-4.9	710.2	710.2	711.3	91	85	82	E	1	NE	1	SE	1	10	10	10	0.0	* 13-14
9	-3.0	-1.1	-3.0	-2.4	-3.6	710.6	710.3	711.1	89	80	87	E	1	SE	1	SE	o	10	10	o	.	
0	-1.6	1.7	-1.3	-0.4	-1.4	711.4	711.7	712.1	82	72	96	S	1	N	o	NE	1	4	9	9	0.0	* 14 ¹ / ₂ -15
tel	0.8	3.5	1.3	1.9	—	715.0	714.7	715.1	91	76	90							8.1	8.3	7.6	Summe 29.4	

 $\lambda = 6^\circ 57', \beta = 47^\circ 0'$ $h_b = 487.3 \text{ m}, G = 0.02 \text{ mm.}$

Neuchâtel

November 1942.

Beobachter: Observatorium.

1	8.7	13.9	9.9	10.8	4.7	715.0	716.2	718.7	97	66	74	W	1	SW	3	SW	1	10	4	4	0.5	● n-8 ¹ / ₂
2	8.0	14.8	8.5	10.3	4.4	719.9	719.5	719.0	83	64	85	NW	1	SW	2	W	o	1	8	1	6.0	
3	8.4	10.0	9.7	9.4	3.6	719.5	720.6	721.4	98	96	96	W	o	W	1	SW	o	10	10	10	7.0	● n-n
4	8.7	13.3	9.3	10.4	4.8	720.9	719.5	718.1	98	76	95	E	o	S	1	W	o	10	4	10	2.4	
5	8.9	10.8	9.7	9.8	4.3	716.7	715.2	711.4	98	79	100	E	o	E	o	N	o	10	10	10	12.3	● n-n
6	10.4	9.9	7.6	9.3	4.0	712.6	715.4	718.7	96	63	70	W	2	SW	2	SW	2	10	9	10	0.6	● n-a m.U.
7	6.4	11.7	6.7	8.3	3.1	720.7	720.1	719.9	84	62	88	N	o	S	1	NW	o	10	1	10	1.0	● n (7/8).
8	7.0	7.5	6.6	7.0	2.0	720.3	722.2	725.9	96	76	67	SW	o	N	3	N	1	10	9	o	0.3	● a, p m.U.
9	2.2	8.7	3.8	4.9	0.0	727.0	726.5	726.3	91	66	81	NE	1	NE	3	NE	1	8	1	o	.	
0	1.8	4.6	3.4	3.3	-1.4	725.0	724.3	724.0	89	80	71	NE	1	E	1	NE	1	10	10	o	.	
1	1.3	3.5	2.6	2.5	-2.1	724.5	724.2	723.6	85	79	80	NE	2	E	1	N	1	10	10	10	.	
2	2.8	4.6	3.8	3.7	-0.7	722.1	721.4	721.5	80	80	83	N	1	SW	1	W	o	10	10	8	.	
3	3.6	4.0	1.9	3.2	-1.1	723.2	724.8	727.2	89	87	85	NE	1	E	1	NE	1	10	10	10	.	
4	1.1	1.9	1.2	1.4	-2.7	727.8	728.0	729.2	85	84	84	NE	1	NE	2	NE	2	10	10	10	.	
5	1.0	1.8	0.7	1.2	-2.8	728.4	727.2	727.1	85	85	87	NE	1	NE	1	N	o	10	10	10	.	
6	0.1	1.8	3.9	1.9	-3.0	726.0	724.2	723.9	93	89	76	NE	o	NE	o	N	1	10	10	10	.	● * n-n m.U.
7	2.3	3.0	1.7	2.3	-2.4	723.3	722.5	723.8	73	81	79	S	o	NW	1	N	o	10*	10*	3	1.6	● * p
8	0.4	3.7	1.5	1.9	-2.7	724.0	724.1	724.6	89	74	95	N	1	NE	o	E	o	4	10	10	0.3	
9	1.3	6.4	4.1	3.9	-0.6	724.8	724.2	724.6	91	74	79	NE	1	NE	2	NE	1	3	1	10	.	
0	3.0	3.6	2.0	2.9	-1.4	724.7	724.5	725.1	83	82	88	NE	1	NE	1	NE	1	10	10	10	.	
1	1.4	2.2	2.4	2.0	-2.2	724.4	724.1	724.2	81	80	86	N	1	NE	1	NE	o	10	10	10	.	
2	2.0	4.2	-0.3	2.0	-2.1	725.2	726.5	727.3	91	54	63	NE	o	NE	2	NE	2	10	3	3	.	▽ 21
3	-2.0	2.9	0.6	0.5	-4.4	727.1	726.3	725.5	70	55	88	N	1	NE	o	W	o	3	6	10*	0.3	* 19 ¹ / ₂ -n
4	-1.5	0.7	-1.3	-0.7	-5.5	726.2	726.8	727.9	69	57	69	NE	3	NE	4	NE	4	6	1	10	.	
5	-3.4	-0.7	-3.7	-2.6	-7.3	727.3	727.2	727.9	74	64	70	NE	4	NE	3	NE	2	8	o	o	.	
6	-5.3	-3.6	-5.6	-4.8	-9.3	727.8	726.2	724.0	85	82	90	NE	1	E	1	NE	1	10	10	10	.	
7	-4.7	-2.1	2.4	-3	-7.5	721.7	720.3	719.0	86	84	87	NE	2	NE	2	NE	o	10	10	10	.	
8	-3.6	-2.4	-1.5	-2.5	-6.8	717.9	718.0	719.3	89	86	86	NE	1	E	1	NE	o	10	10	10	.	
9	-0.8	0.2	-1.8	-0.8	-4.9	718.3	718.1	719.0	85	82	88	NE	1	E	o	NE	o	10	10	10	.	
0	-0.6	1.2	-1.7	-0.4	-4.4	719.2	719.7	720.0	89	84	94	E	o	SE	o	NE	o	10	10	o	.	* fl. 13-15
Summe	2.3	4.7	2.8	3.3	—	722.7	722.6	722.9	87	76	83							8.8	7.5	7.4	32.3	

November 1942.

Beobachter: Frl. H. Nager.

Altdorf

 $\lambda = 8^\circ 39', \beta = 46^\circ 53'$ $H_b = 456.3 \text{ m}, G = -0.05 \text{ mm.}$

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	7.6	11.8	6.6	8.7	1.8	717.5	718.5	721.8	90	64	90	E	oNW	oNW	o10	5	o	.	
2	4.3	11.8	12.5	9.5	2.8	723.1	722.0	721.3	87	46	40	E	oNW	oSE 1-2	o	8	o	.	
3	8.8	14.3	9.9	11.0	4.4	721.6	722.3	724.1	80	52	93	N	oNE	oNW	o8	8	10	0.8	
4	9.3	12.7	12.0	11.3	4.8	723.5	721.0	720.3	88	64	85	NE	oN	oNE	o8	4	o	.	
5	9.5	16.8	17.8	14.7	8.4	719.3	716.6	713.8	88	35	32	E	oSE	1S	310	10	7	0.0	● I
6	13.3	9.9	7.7	10.3	4.1	713.8	717.8	721.2	64	92	81	NW	o1SW	oNW	o10	10	10	14.5	● seit 9 ^{3/4}
7	7.0	10.6	5.0	7.5	1.4	723.2	721.7	722.5	88	54	88	N	oNW	oNE	o7	4	o	.	
8	7.3	8.7	6.0	7.3	1.4	722.8	724.2	726.2	80	87	96	SW	oW	oNW	o10	10	10	9.5	● II
9	4.9	7.8	4.1	5.6	-0.2	729.8	729.1	729.0	94	67	73	N	oNW	oNE	o9	3	o	.	
10	0.7	6.0	4.9	3.9	-1.7	727.3	726.5	726.5	85	61	90	E	oNW	o1NW	o	8	10	.	
11	-0.1	5.7	4.2	3.3	-2.2	727.4	725.3	725.5	94	67	80	NE	oNW	oNW	o	o	10	.	
12	3.2	6.1	1.1	3.5	-1.9	725.0	724.1	724.2	74	65	93	E	oW	o1NW	o10	9	o	.	
13	2.1	5.0	3.2	3.4	-1.8	725.8	727.4	729.5	89	68	76	SW	oS	oE	o10	10	10	.	
14	2.5	4.5	3.7	3.6	-1.5	730.5	730.0	731.1	77	65	68	SE	oSW	oNW	o10	10	10	.	
15	2.3	4.5	2.0	2.9	-2.1	731.0	729.4	729.4	75	65	80	E	oW	oE	o10	10	10	.	
16	1.1	4.8	1.8	2.6	-2.2	728.9	726.1	725.5	85	68	95	E	oNW	oNW	o10	9	10	9.5	● III
17	2.2	1.8	2.0	2.0	-2.1	724.5	724.3	725.5	70	93	83	N	1NE	oN	110	10	10	2.3	● * abds. zeitw.
18	1.5	4.8	1.3	2.5	-2.1	726.1	726.0	726.7	78	63	98	SW	oNW	oNW	o10	10	10	1.2	● p zeitw.
19	0.7	5.0	2.6	2.8	-1.6	727.9	727.1	727.3	98	67	83	N	oNE	oNW	o8	o	10	.	
20	1.9	3.6	2.2	2.6	-1.7	727.3	727.1	726.5	85	75	77	E	oSE	oSE	o10	10	10	.	
21	4.9	2.9	2.4	3.4	-0.8	726.7	726.1	726.9	73	69	65	SE	oS	oSE	o10	10	10	.	
22	1.7	3.2	0.0	1.6	-2.4	727.3	727.8	729.8	97	60	70	SE	oNW	oE	o10	10	10	.	
23	-0.7	2.0	-0.1	0.4	-3.5	729.9	728.6	727.5	60	49	93	SE	o1SE	oSE	o10	6	10	4.6	* abds.
24	-1.7	0.4	-4.4	-1.9	-5.6	728.6	730.3	731.7	67	50	65	N	oNW	1SE	o10	4	5	.	
25	-8.2	-1.8	-6.0	-5.3	-8.9	729.6	730.0	731.3	77	61	77	SE	oSE	oSE	o2	2	10	.	
26	-3.1	-1.3	-2.8	-2.4	-5.9	730.4	728.7	726.6	80	73	83	SE	o1SE	oSE	o10	10	10	.	
27	-3.0	-1.1	-2.6	-2.2	-5.5	724.2	722.5	721.3	85	75	78	E	oE	oSE	o10	10	10	.	
28	-3.0	-1.1	-2.1	-2.1	-5.3	720.6	720.7	722.3	81	75	75	E	oS	oE	o10	10	10	.	
29	-2.9	0.6	-1.7	-1.3	-4.4	721.0	720.6	721.8	83	70	75	SE	oSW	oSE	o10	10	10	.	
30	-1.2	2.7	1.1	0.9	-2.0	722.0	721.6	722.8	78	50	70	S	oS	oSW	o10	10	10	.	
Mittel	2.4	5.4	3.1	3.7	—	725.2	724.8	725.3	82	65	78				8.4	7.7	7.7	Summe 42.4	

November 1942.

Beobachter: Observatorium.

Genf

 $\lambda = 6^\circ 9', \beta = 46^\circ 12'$ $H_b = 405.0 \text{ m}, G = -0.03 \text{ mm.}$

1	10.4	14.8	9.4	11.5	4.6	722.5	724.2	726.4	77	60	81	SSW	1SSW	oNE	o9	3	o	.	
2	8.4	15.8	11.9	12.0	5.3	727.3	726.4	726.1	81	53	74	NE	oSW	1E	o7	9	9	13.4	● 22-n
3	9.6	12.0	9.7	10.4	3.8	727.1	728.1	728.7	97	91	93	E	oNE	oNE	o10	10	10	11.1	● a, p-n m.U.
4	9.0	12.8	9.7	10.5	4.1	728.0	726.3	725.3	100	81	93	E	oNE	oE	o10	9	10	0.4	≡ l, ● n zeitw.
5	10.5	11.8	11.0	11.1	4.8	723.2	721.5	717.8	96	98	95	NE	oNE	oNE	o10	10	10	19.3	● n-n
6	10.9	11.8	7.0	9.9	3.8	720.5	723.5	726.3	91	67	71	NW	oSW	1E	o10	5	8	3.2	T 1 ^{3/4}
7	4.6	10.6	6.6	7.3	1.3	728.0	727.4	727.3	93	68	91	E	oNE	1E	o10	1	10	1.2	● n (7./8.)
8	6.8	10.0	7.7	8.2	2.3	728.3	730.1	732.7	91	81	76	NE	oE	oE	o10	10	o	.	
9	6.1	9.0	6.4	7.2	1.5	733.1	732.2	732.8	77	66	73	NNE	2NNE	2NNE	11	1	10	.	
10	4.4	6.0	4.6	5.0	-0.6	732.0	731.3	731.1	82	76	82	NE	1NE	oNE	110	8	9	.	
11	4.0	4.4	3.7	4.0	-1.5	731.4	730.9	730.6	83	80	85	NE	1NE	1E	o10	10	10	.	
12	3.0	5.4	4.6	4.3	-1.0	729.5	728.5	728.7	86	82	90	E	oNE	oE	o10	3	10	.	
13	4.6	6.7	4.7	5.3	0.1	730.1	731.6	734.1	88	76	84	E	oNE	oNE	o10	10	10	.	
14	3.6	3.6	3.0	3.4	-1.7	734.8	734.6	736.0	81	81	83	NE	oNE	1E	o10	10	10	.	
15	2.8	4.0	2.8	3.2	-1.7	735.3	734.2	734.4	83	78	86	NNE	1NE	oNE	110	10	10	.	
16	2.0	4.3	3.2	3.2	-1.6	733.0	731.0	730.8	85	78	89	E	oSE	oNE	o10	10	10	.	
17	4.0	4.4	2.4	3.6	-1.1	730.5	730.3	730.8	67	73	84	NE	1NE	oE	o9	9	9	0.2	*sch. 9, 13, Δsch. 17 ^{1/2}
18	3.5	5.8	4.1	4.5	-0.1	730.6	731.0	731.4	75	70	81	NNE	2NE	2NE	24	4	9	.	
19	2.8	7.6	5.0	5.1	0.7	730.9	730.5	731.3	83	70	74	E	oNE	oNE	15	o	10	.	
20	4.6	4.7	3.8	4.4	0.1	731.7	731.7	732.1	80	77	76	NE	1E	oNNE	o10	10	10	.	
21	3.1	3.2	4.0	3.4	-0.8	731.4	730.9	731.3	84	76	77	NE	1NE	1NE	110	10	10	.	
22	3.2	4.6	1.4	3.1	-1.0	731.6	732.9	733.5	84	68	87	E	oNNE	3NNE	210	1	9	.	
23	0.0	3.6	1.2	1.6	-2.3	733.8	733.2	732.6	81	57	78	NE	oNE	1E	o9	8	9	.	
24	1.5	1.6	-0.5	0.9	-2.9	730.7	730.7	732.5	71	66	68	NNE	3NNE	4NNE	31	o	1	.	n-n
25	-1.8	0.3	-2.0	-1.2	-4.9	732.2	734.0	735.0	70	63	72	NNE	2NNE	1NNE	13	o	o	.	
26	-2.8	-1.8	-2.2	-2.3	-5.9	734.8	732.7	731.1	82	84	87	NE	1NE	oNE	110	10	10	.	
27	-2.8	-2.0	-1.8	-2.2	-5.6	728.5	727.6	726.6	87	83	81	NE	oNNE	1NE	o10	10	10	.	
28	-2.8	-1.0	-0.2	-1.3	-4.6	724.9	724.8	726.3	87	84	66	E	oNNE	oNNE	110	10	10	.	
29	-0.9	0.0	-0.1	-0.3	-3.5	725.9	725.6	726.5	82	81	81	E	oE	oE	o10	10	10	.	
30	-1.1	3.6	-0.2	0.8	-2.3	727.0	726.5	726.6	86	70	91	E	oNE	oE	o10	o	o	.	
Mittel	3.7	5.9	4.0	4.5	—	729.6	729.4	729.9	84	75	82				8.3	6.9	7.8	Summe 48.8	

November 1942.

Zürich

Beobachter: Meteorol. Zentralanstalt.

 $\alpha = 8^\circ 33'$, $\beta = 47^\circ 23'$,
 $b = 493.2 \text{ m}$, $G = 0.03 \text{ mm}$.

g	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	8.4	14.0	11.1	11.2	5.3	713.8	714.9	717.5	89	49	58	SE 1	WSW 2	SSW 1	9	4	7	0.0	● n-5 ^{1/4}
2	6.8	15.6	9.4	10.6	4.9	719.1	719.1	718.3	83	42	78	SE 2	S 1	ESE 1	1	4	7	0.2	△ I
3	8.8	11.7	9.5	10.0	4.4	718.2	719.4	720.6	94	78	94	ESE 1	SE 1	S 1	1	9	4	1.7	● 5 ^{1/4} -18 ^{3/4} m.U.
4	8.9	13.2	9.2	10.4	5.0	720.4	718.6	717.2	98	65	100	SE 1	NNW 1	ESE 1	1	8	4	3.2	● 7 ^{1/4}
5	9.9	11.2	10.6	10.6	5.3	716.2	714.1	710.3	99	93	99	SE 1	SE 1	SE 1	1	10	10	6.7	● 5-10, 11 ^{3/4} -21 ^{3/4}
6	11.6	9.7	7.4	9.6	3.5	711.2	714.3	717.7	76	83	73	WSW 2	WSW 1	SW 1	10	9	10	18.0	● 4 ^{1/4} -18 ^{1/4} m.U.
7	7.3	11.3	5.0	7.9	2.9	719.9	719.4	718.9	75	48	97	SW 1	WSW 1	SE 1	1	9	6	0.3	● 9 ^{3/4}
8	7.6	7.8	5.0	6.8	2.0	719.3	720.9	725.0	84	94	97	SSE 1	NNW 1	NW 1	10	10	9	3.2	● 5-5 ^{3/8} , 8 ^{3/4} -10 ^{1/2} , 11 ^{1/4} -15 ^{1/4}
9	2.7	8.0	3.7	4.8	0.1	726.7	726.6	726.4	100	57	84	N 1	NNE 2	NE 2	10	4	0	.	.
10	1.2	5.5	0.8	2.5	-2.0	724.5	723.4	723.7	97	65	91	ESE 1	NE 1	NE 1	1	4	9	.	.
11	1.3	3.9	2.4	2.5	-1.9	724.4	723.5	722.7	87	70	85	NE 2	NE 2	N 1	9	9	10	.	.
12	2.7	5.9	0.3	3.0	-1.2	721.4	720.7	720.9	83	60	100	NW 1	SW 1	E 1	10	7	0	.	.
13	1.5	2.3	2.1	2.0	-2.1	722.9	724.3	726.6	89	81	80	E 0	E 1	ENE 1	10	10	10	.	.
14	0.9	1.2	1.2	1.1	-2.8	727.5	727.4	728.4	90	84	85	NNW 1	NE 2	N 1	10	10	10	.	● tr. I
15	0.8	1.6	1.3	1.2	-2.6	727.7	726.5	726.1	88	83	85	E 1	NE 1	NE 1	10	10	10	.	.
16	0.5	2.5	2.1	1.7	-1.9	725.2	723.5	722.6	88	72	94	NW 1	WNW 1	NW 1	10	10	10	1.9	● 16 ^{1/2} -18 ^{3/4} , * 23-24 ^{1/4}
17	1.4	0.7	0.7	0.9	-2.6	721.7	721.3	722.9	85	99	100	W 1	NNW 1	ENE 1	10	10*	10	5.4	* 8 ^{1/4} -13 ^{1/2} , 19-21 ^{1/4} , ● 13 ^{1/2} -14 ^{1/4}
18	0.3	2.1	1.3	1.2	-2.1	723.2	722.9	723.8	99	70	97	N 0	WNW 1	S 1	10	10*	10	2.0	* 8 ^{1/4} -9, 13 ^{1/2} -21 ^{1/4} ☒
19	1.6	4.4	3.4	3.1	-0.1	724.4	724.4	724.4	99	79	88	S 0	SE 1	NE 0	10	10	10	0.1	* 1 ^{1/2} -6
20	2.4	2.9	1.9	2.4	-0.6	724.1	723.8	724.6	89	78	77	NE 0	E 1	E 1	10	10	10	.	.
21	1.8	2.9	2.5	2.4	-0.5	723.6	722.7	723.2	81	31	75	ESE 0	SSE 1	S 1	10	10	10	0.9	.
22	0.8	3.0	-2.0	0.6	-2.1	725.0	726.7	727.3	86	53	74	NNE 1	NE 2	NE 1	10	5	2	0.1	* 2 ^{1/2} -7 ^{1/2}
23	-4.2	2.8	0.6	-0.3	-2.9	726.5	725.0	723.8	66	57	92	NNW 1	WSW 1	SSW 1	1	8	9	2.3	* △ 20 ^{1/4} , 21 ^{1/2} , 22 ^{1/2} -21, 21
24	-2.5	-0.8	-1.8	-1.7	-4.1	726.6	727.9	728.5	80	68	80	NE 0	ESE 1	ENE 2	10*	7	9	0.0	* 2-3, * 7 ^{1/2} -8 ^{1/2} , 11 ^{1/2} -12
25	-4.5	-1.2	-5.3	-3.7	-6.0	726.8	727.1	728.2	80	61	86	ENE 1	E 2	NE 1	9	2	9	.	☒
26	-5.8	-4.8	-5.9	-5.5	-7.6	726.8	725.7	723.6	91	85	95	ENE 1	ESE 1	NNE 1	10	10	10	.	.
27	-4.4	-2.2	-2.6	-3.2	-5.2	721.3	719.6	718.1	91	84	85	SE 1	ESE 1	SSE 1	10	10	10	.	.
28	-3.1	-1.7	-1.4	-2.1	-3.9	717.3	717.4	718.5	92	83	85	WSW 1	S 1	SE 1	10	10	10	.	.
29	-1.6	0.1	-0.2	-0.6	-2.3	717.5	717.0	717.8	89	79	77	SE 0	S 1	SSW 1	10	10	10	.	.
30	0.3	2.2	-0.3	0.7	-0.8	718.2	718.7	719.5	75	65	97	S 1	S 1	ENE 0	9	10	0	0.0	* 11-12, * fl. p-15
Summe	2.1	4.5	2.4	3.0	—	722.1	721.9	722.2	88	71	87				9.2	8.3	7.5	44.9	

 $\alpha = 8^\circ 30'$, $\beta = 47^\circ 3'$,
 $b = 1787.3 \text{ m}$, $G = -0.20 \text{ mm}$.

Rigi-Kulm

November 1942.

Beobachter: J. Wiget.

1	0.7	1.8	1.3	1.3	0.3	609.0	611.0	612.7	100	100	70	W 2	W 3	W 3	10	10	2	.	≡ n-15 ^{1/2}
2	0.6	4.0	5.2	3.3	2.4	613.5	614.0	614.3	70	64	40	SW 1	SSE 1	SE 1	1	0	5	10	.
3	4.0	4.2	2.8	3.7	2.9	613.9	614.6	615.2	60	75	85	SSW 1	W 1	W 2	10	10	10	3.0	.
4	3.0	6.0	4.0	4.3	3.6	615.1	614.6	613.0	87	70	66	SW 1	SW 0	SW 0	8	4	5	0.1	.
5	4.0	5.2	4.3	4.5	3.9	612.3	610.8	609.2	70	72	68	S 2	S 3	S 4	10	10	10	5.3	● 7 ^{1/4} -n zeitw.
6	3.2	0.3	-2.8	0.2	-0.3	607.8	609.3	611.1	100	100	100	W 3	W 1	W 3	10	10*	10	27.2	* 11-18, ≡ 11-n
7	-2.8	-0.4	0.0	-1.1	-1.5	613.1	613.1	612.6	100	100	100	SW 1	S 1	SW 1	1	5	10	2.0	≡ II, III
8	-0.6	-0.5	-3.0	-1.4	-1.7	612.9	615.4	616.8	100	100	100	SW 1	SW 1	SW 1	1	1*	10*	24.3	* n-18, ≡ n-n
9	-4.8	-3.8	-5.5	-4.7	-4.9	617.7	618.2	617.4	100	100	100	E 1	E 1	SE 1	1	5	0	.	≡ zeitw.
10	0.0	3.9	-3.0	0.3	0.2	616.1	616.0	615.6	22	36	70	E 1	E 0	E 0	2	2	9	.	.
11	-2.8	2.4	0.6	0.1	0.1	615.4	615.4	615.6	30	34	25	E 0	S 1	E 0	0	0	4	.	.
12	-0.4	3.2	-2.0	0.3	0.4	614.0	614.1	614.4	48	51	60	W 3	SSW 0	E 0	5	8	0	.	.
13	-0.2	3.0	0.4	1.1	1.3	615.1	616.5	618.3	49	45	50	E 3	SE 0	SE 0	0	0	0	.	.
14	0.8	1.2	2.8	1.6	1.9	618.2	618.2	618.7	54	52	45	E 2	E 3	S 2	2	0	0	.	.
15	3.4	3.5	0.5	2.5	2.9	619.4	618.3	617.3	32	45	41	E 2	E 2	SE 0	0	0	1	.	.
16	-0.2	1.0	-5.8	-1.7	-2.1	617.5	615.9	614.3	40	39	100	NW 1	NNW 1	SW 1	1	7	5	14.2	* 18-n, ≡ III
17	-7.8	-7.2	-7.8	-7.6	-6.9	612.9	612.4	613.1	100	100	100	N 1	NW 2	NW 3	10*	10*	10*	21.3	* ≡ n-n
18	-8.2	-6.2	-6.0	-6.8	-6.0	613.9	614.0	615.6	100	100	100	NW 1	W 1	W 1	10*	10	10	4.0	* 0-n-8, ≡ n-n
19	-4.2	-3.6	-2.6	-3.5	-2.6	616.0	616.1	616.0	100	98	68	E 1	E 2	E 2	5	0	0	.	.
20	1.0	2.0	-1.2	0.6	1.6	616.1	615.8	615.8	55	46	55	E 2	SE 1	E 1	1	0	1	.	.
21	-2.6	-2.4	-5.0	-3.3	-2.2	614.8	614.2	614.7	76	82	100	SW 0	SW 1	NW 3	1	1	10	4.8	.
22	-3.5	-9.0	-10.0	-9.2	-8.0	615.5	616.3	617.1	100	100	100	N 3	SE 2	SE 0	10*	10	4	.	* I, ≡ n-17
23	-10.2	-7.8	-12.0	-10.0	-8.7	615.9	616.0	614.9	55	74	100	E 2	SSW 1	E 2	3	7	10	9.5	.
24	-12.6	-11.2	-13.0	-12.3	-10.9	614.9	616.0	616.4	100	100	91	E 2	E 1	SE 3	10	10	10	.	≡ n-n
25	-12.0	-4.4	-2.8	-6.4	-4.9	615.3	616.2	617.3	92	33	22	SE 2	SE 2	E 2	2	0	3	.	.
26	-0.4	2.1	2.1	1.2	2.8	617.1	616.6	615.2	39	34	24	SE 3	SE 3	E 1	0	0	0	.	.
27	1.2	3.6	2.3	2.4	4.1	612.5	611.4	615.7	25	22	22	E 2	SE 2	W 2	2	1	1	.	.
28	-1.0	-0.4	-1.5	-1.1	0.7	609.0	609.0	609.2	31	33	32	SW 3	W 2	SW 2	2	2	2	.	.
29	-1.1	-1.5	-3.0	-1.9	0.0	609.4	609.7	609.8	25	28	40	W 1	SW 1	SW 3	0	1	2	.	.
30	-6.3	-5.8	-7.0	-6.5	-4.5	609.9	611.0	611.6	100	100	100	SW 1	SW 1	W 1	1	10	10	.	.
Summe	-2.2	-0.6	-2.3	-1.7	—	614.1	614.3	614.6	69	68	69				4.8	5.2	5.1	115.7	

November 1942.

Beobachter: P. Nogler.

Beyers

$\lambda = 9^{\circ} 53'$, $\beta = 46^{\circ} 33'$,

$H_b = \text{ca. } 1710 \text{ m}$, $G = -0.23 \text{ mm}$

Tag	Lufttemperatur				Abweich. vom Normalst.	Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel		7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	2.2	5.0	-0.9	2.1	2.6	615.6	617.3	620.4	94	85	98	W 1-2	SW 1	W 1	10	10	0		* 7 ^{1/2} -8 ^{1/2}
2	-3.9	6.4	2.0	1.5	2.2	620.8	621.7	622.8	92	53	95	W 1	W 1-2	W 0	2	8	10		
3	1.8	6.6	4.6	4.3	5.2	622.8	622.6	622.4	92	61	83	SW 0	SW 0-1	NW 1	8	9	10		
4	1.8	7.0	5.0	4.6	5.7	621.9	621.8	621.5	88	59	77	NW 0-1	NW 1-2	NNW 1	8	7	10		
5	5.0	6.5	4.6	5.4	6.7	620.3	619.4	618.7	83	76	93	NW 1	N 2	NW 0-1	10	10	10	28.8	● n (5./6.)
6	3.5	6.8	0.0	3.4	4.9	615.3	614.7	616.9	93	92	89	N 1	NE 1	NE 1	10*	10*	10*	3.9	● n-8 ^{1/2}
7	0.0	3.8	-1.8	0.7	2.4	619.0	619.3	620.5	77	61	95	NE 2	NE 1-2	NE 1	10	2	3	0.3	
8	-1.8	2.4	0.5	0.4	2.3	619.7	620.1	622.3	98	84	78	NW 1	N 1	NNW 1-2	7	10*	10*	0.2	*° 13 ^{1/2} -n zeitw.
9	-4.6	2.0	-4.8	-2.5	-0.4	622.8	623.5	624.5	81	79	71	NW 1	NW 1	W 1	6	7	0	0.4	
10	-9.1	0.9	-4.5	-4.2	-1.9	623.0	621.3	621.6	79	60	89	NW 1	NNW 1	NW 1	0	6	0	0.0	
11	-6.5	0.0	-6.2	-4.2	-1.7	623.0	623.0	622.4	98	68	85	NE 1	NE 1-2	NE 1	10	0	0		
12	-7.8	2.6	-5.2	-3.5	-0.8	620.1	621.0	621.4	82	43	87	SW 1	SW 2	W 0-1	7	6	0		
13	-7.8	2.7	-5.4	-3.5	-0.6	623.1	625.0	625.4	90	48	88	W 0	W 1	W 0	4	3	0		
14	-8.4	3.8	-6.0	-3.5	-0.4	626.1	626.1	626.9	95	50	84	W 0-1	W 1	W 0-1	0	0	0		
15	-8.6	1.7	-6.8	-4.6	-1.3	625.7	624.7	625.6	91	44	78	W 1	W 2	W 1	0	0	0		
16	-10.1	4.2	-0.8	-2.2	1.3	622.2	620.6	618.3	89	36	54	W 1	W 1	NW 1-2	8	9	7		
17	-5.0	-1.8	-5.2	-4.1	-0.4	617.3	617.2	617.8	74	52	73	W 2	NW 2	NNW 1	10	10*	10*		*° II, III
18	-7.0	-3.5	-4.2	-4.9	-1.0	618.4	619.2	618.7	79	50	80	NW 1	NW 1	NNW 1	10	10	10		
19	-4.8	1.6	-4.0	-2.4	1.7	621.7	622.0	622.3	95	61	90	W 1	N 2	N 1	0	6	2		
20	-9.0	4.0	-7.1	-4.0	0.3	622.6	621.5	622.5	98	46	90	NW 1	N 2	NW 1	0	0	0		
21	-9.0	2.1	-8.8	-5.2	-0.7	621.2	620.7	619.9	94	66	100	N 0-1	N 2	N 1	0	4	0		
22	-4.6	-1.0	-9.5	-5.0	-0.3	620.4	621.9	623.1	94	68	71	W 1	NW 2	W 1	10*	4	0	0.0	*° n-10
23	-13.2	-3.5	-5.0	-7.2	-2.3	622.0	620.0	619.0	91	64	76	N 0	W 1	NW 1	4	6	10*	1.0	*° III
24	-9.4	-5.2	-12.8	-9.1	-4.0	620.0	620.8	622.7	67	61	68	NE 2	N 3	NW 2	10*	6	0		*° I
25	-18.0	-7.2	-13.2	-12.8	-7.5	623.8	623.9	625.5	88	64	80	W 1	NW 2	NW 1	0	3	0		
26	-14.2	-1.2	-10.9	-8.8	-3.3	625.8	624.5	622.0	92	46	81	W 1	NW 1-2	NW 0	0	0	0		
27	-13.2	-1.2	-9.1	-7.8	-2.1	620.2	618.5	617.4	83	50	76	NW 2	NW 1	NW 1-2	0	0	0		
28	-11.0	3.0	-9.2	-5.7	0.2	614.7	613.9	616.3	89	35	81	NW 1	W 2	NW 1	6	0	3		
29	-12.8	-0.6	-8.2	-7.2	-1.2	616.1	614.2	614.8	86	41	74	W 1	W 1-2	W 1	0	0	0		
30	-11.2	-1.2	-4.8	-5.7	0.5	615.6	616.1	617.3	85	53	78	E 1-2	S 2	W 1	0	10	6		
Mittel	-6.6	1.6	-4.6	-3.2	—	620.7	620.6	621.0	88	58	82				5.0	5.2	3.7	Summe	32.6

November 1942.

Beobachter: Kapuzinerkloster.

Sitten

$\lambda = 7^{\circ} 21'$, $\beta = 46^{\circ} 14'$,

$H_b = 548.6 \text{ m}$, $G = -0.11 \text{ mm}$.

1	7.8	13.1	7.9	9.6	2.9	710.4	710.9	714.2	91	64	75	W 1	W 1	SW 1	7	2	0		
2	4.9	12.9	9.6	9.1	2.6	716.2	715.0	714.7	85	48	69	SSW 1	S 0	SW 2	5	2	8		
3	8.3	13.1	9.4	10.3	4.0	714.4	714.7	716.3	72	65	95	S 1	WSW 1	W 1	6	10	10*	0.6	● p-21
4	7.5	14.3	9.9	10.6	4.4	716.0	713.5	713.7	89	52	90	WSW 1	WSW 1	W 1	3	8	2	0.2	
5	8.3	9.5	8.9	8.9	2.9	713.3	712.4	708.6	81	97	99	WSW 1	W 0	W 0	10*	10*	10*	18.0	● 6-n
6	9.4	11.7	8.7	9.9	4.1	707.5	708.6	711.9	96	70	54	SW 0	SW 0	SE 2	10*	5	3	1.3	● n-10
7	3.8	11.2	6.4	7.1	1.4	715.1	713.7	714.7	84	44	73	NE 2	E 0	W 1	0	0	0		
8	5.6	8.3	6.5	6.8	1.3	715.1	715.9	718.5	84	83	69	WSW 0	SW 1	WSW 1	10	10	0	0.7	● 8 ^{1/2} -10
9	2.0	8.2	3.7	4.6	-0.8	720.5	719.1	719.5	79	55	74	NE 1	NE 1	NE 1	0	1	0		
10	-0.2	6.4	2.3	2.8	-2.4	718.8	717.4	717.6	93	53	95	NE 1	W 1	WSW 1	0	1	0		┌┐
11	3.3	7.3	2.2	4.3	-0.7	718.6	717.0	717.7	79	61	95	W 1	SW 1	SW 1	10	0	0		
12	1.8	5.3	0.8	2.6	-2.3	717.0	714.8	715.9	92	77	95	SW 1	WSW 1	WSW 1	10	2	0		≡┐
13	-1.4	5.6	2.0	2.1	-2.6	717.6	717.7	720.6	99	65	84	WSW 0	WSW 1	WSW 1	0	0	0		┐┐
14	-1.8	5.0	0.7	1.3	-3.2	721.5	720.5	722.9	98	70	91	WSW 0	WSW 1	WSW 1	0	0	0		┐┐
15	-2.2	4.5	0.1	0.8	-3.6	722.3	720.3	721.4	98	66	94	WSW 0	WSW 2	WSW 0	0	0	0		┐┐
16	-2.4	3.5	1.1	0.7	-3.5	720.1	717.4	716.2	93	69	84	WSW 0	SW 2	E 1	1	10	2	0.0	┐┐
17	2.1	3.6	0.5	2.1	-2.0	716.2	716.3	717.2	67	67	95	NE 0	SW 1	W 0	10	10	5	0.0	* fl. a, ● * fl. p, Δ┐
18	-0.2	4.9	1.7	2.1	-1.8	716.3	716.5	717.6	81	49	69	NNE 0	W 2	NE 2	1	2	1		┐┐
19	-0.2	4.8	1.9	2.2	-1.5	719.4	717.9	718.6	73	53	76	NE 2	E 1	E 0	0	1	0		
20	-2.2	4.7	0.7	1.1	-2.5	719.3	717.7	719.2	98	61	86	ENE 0	E 0	W 1	0	0	0		┐┐
21	-1.2	2.1	1.3	0.7	-2.7	718.4	717.2	718.2	96	80	83	WSW 0	SW 0	SW 0	10	10*	10*	0.0	≡┐┐, ● ≡ II, * III
22	1.2	4.8	2.3	2.8	-0.4	718.6	718.5	719.5	81	63	77	NE 1	W 1	W 1	6	3	10		≡ III
23	-0.1	2.6	0.6	1.0	-2.1	719.9	719.4	718.3	84	72	70	W 1	W 1	W 1	10	5	9		
24	0.7	5.1	-1.2	1.5	-1.4	716.5	716.8	719.1	61	41	56	NE 1	WSW 1	W 1	5	3	0		
25	-3.3	3.1	-3.0	-1.1	-3.9	719.3	719.6	721.4	46	35	74	NE 1	NE 1	NE 1	0	0	0		
26	-5.2	2.9	-4.7	-2.3	-4.9	720.9	718.3	718.2	78	55	85	SW 0	SW 1	W 0	0	0	0		
27	-6.5	-3.0	-3.1	-4.2	-6.6	714.9	713.8	713.6	100	100	94	WSW 0	SW 0	SW 0	0	10	10		┐┐, ≡ II, III
28	-5.0	-3.6	-2.0	-3.8	-6.1	711.8	711.2	713.1	100	89	90	WSW 1	WSW 0	SW 1	10	10	10		≡ n-n
29	-5.0	-3.9	-3.2	-4.0	-6.1	712.9	712.3	713.5	91	85	82	WSW 1	WSW 0	ENE 1	10	10	10		≡ n-n
30	-3.4	0.1	-3.1	-2.1	-4.0	714.5	714.2	715.0	80	63	82	NE 2	NE 1	ENE 1	10	0	0		≡ I
Mittel	0.9	5.6	2.3	2.9	—	716.8	715.9	716.9	85	65	82				4.8	4.2	3.3	Summe	20.8

November 1942.

Beobachter: G. Vicari.

Lugano

$\alpha = 8^{\circ} 57'$, $\beta = 46^{\circ} 0'$,
 $b = 276.2$ m, $G = -0.01$ mm.

g	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Höhenrichtg	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	13.0	17.4	12.0	14.1	5.6	731.4	733.0	736.6	97	44	90	NNE 1	SSW 1	N 1	10	0	0	0.8	●sch. a
2	9.0	14.2	11.4	11.5	3.2	739.6	740.0	740.8	91	58	93	N 1	SSW 0	NNE 1	5	10	10	1.4	
3	11.0	11.6	11.2	11.3	3.2	740.2	740.7	740.7	99	96	97	NNE 0	W 0	N 1	10	10	10	3.6	●n-a m.U., ●° p m.U.
4	9.0	13.8	11.4	11.4	3.5	740.6	740.0	739.3	97	72	86	N 1	E 0	SSW 0	8	10	10		
5	11.2	13.0	11.4	11.9	4.1	738.3	737.4	736.4	88	82	99	N 1	N 0	NE 1	10	10	10	20.4	●14 ¹ / ₂ -n
6	11.4	14.0	13.4	12.9	5.3	731.4	731.5	730.1	96	85	65	NNE 1	S 0	NNE 3	10	10	5	1.9	●° n-p m.U., ●° 18 ¹ / ₂ -n
7	13.8	18.2	8.6	13.5	6.1	733.4	734.8	737.3	23	34	67	NNE 3	ESE 1	N 1	0	0	0		
8	5.8	13.6	12.4	10.6	3.3	737.3	735.8	738.1	81	55	33	N 1	W 0	N 2	1	8	0		
9	10.6	16.8	9.8	12.4	5.3	740.9	740.6	742.5	27	19	39	NNE 2	NNE 3	SE 1	0	0	0		
10	2.8	13.0	6.2	7.3	0.3	742.0	739.9	740.1	58	38	80	N 1	S 1	N 1	0	1	0		
11	4.2	13.8	4.4	7.5	0.7	742.2	740.9	741.3	91	43	89	N 1	S 0	N 1	0	0	0		
12	2.0	13.0	5.2	6.7	0.0	740.5	739.7	740.2	93	45	91	N 1	E 1	N 1	0	6	0		
13	1.8	12.0	3.4	5.7	-0.8	742.0	741.8	743.5	92	48	95	N 1	S 1	NNE 1	0	0	0		
14	1.8	12.2	3.2	5.7	-0.7	744.6	744.1	746.4	91	48	98	NW 1	S 1	NNE 1	0	0	0		
15	2.8	9.4	4.8	5.7	-0.5	746.2	744.9	744.9	99	63	99	N 1	S 1	NNE 1	10	0	10		≡ I, III
16	1.0	8.4	2.8	4.1	-2.0	741.5	738.2	733.6	92	64	94	N 1	S 0	NNE 1	7	10	3		
17	5.8	11.2	7.2	8.1	2.2	736.8	735.0	735.0	32	23	28	NNE 2	NNE 2	NNE 2	5	10	0		
18	7.8	9.8	6.8	8.1	2.3	737.1	735.9	736.5	22	24	37	NNE 3	NNE 2	NNW 1	7	5	2		
19	1.8	12.4	3.4	5.9	0.3	737.8	738.5	739.6	84	34	69	SE 1	SSE 1	NNE 1	0	0	0		
20	0.8	10.6	2.2	4.5	-1.0	741.8	741.5	741.5	88	45	80	NNW 1	N 0	N 1	0	0	0		
21	0.0	8.8	3.0	3.9	-1.5	740.0	739.0	739.4	97	62	90	N 1	SE 1	N 1	0	0	0		
22	2.8	9.4	4.8	5.7	0.5	739.9	739.6	742.7	96	52	40	N 1	SE 1	S 0	10	0	10		
23	2.0	8.8	0.6	3.8	-1.3	742.9	741.5	738.3	71	51	92	N 1	SSW 1	N 1	10	2	0		
24	5.2	8.4	1.0	4.9	0.0	740.0	740.7	743.5	22	18	35	NNE 2	NNE 3	N 1	0	0	0		
25	-2.8	7.4	-1.4	1.1	-3.7	746.4	746.1	747.9	43	27	54	N 1	E 1	N 1	0	0	0		
26	-2.8	8.0	-0.8	1.5	-3.2	746.7	743.9	741.6	58	35	58	N 1	S 1	N 1	0	0	0		
27	-1.6	8.8	1.2	2.8	-1.7	738.3	737.2	735.6	68	43	67	N 1	E 0	N 1	0	2	0		
28	-1.4	6.4	0.4	1.8	-2.6	732.0	730.6	732.8	71	58	68	N 1	E 0	N 1	3	10	0		
29	-1.8	7.4	1.2	2.3	-2.0	735.3	733.9	733.6	82	63	87	N 1	SE 1	N 1	0	1	0		
30	-0.2	8.4	0.8	3.0	-1.1	733.4	733.6	735.8	94	51	90	N 1	E 0	N 1	1	0	0		
31	4.2	11.3	5.4	7.0	—	739.4	738.7	739.2	75	49	74				3.6	3.5	2.3	Summe	37.1

$\lambda = 7^{\circ} 35'$, $\beta = 47^{\circ} 33'$,
 $H_b = 318$ m, $G = 0.11$ mm.

Basel

November 1942.
 Beobachter: Astronom.-Meteorol. Anstalt.

1	9.0	14.7	9.4	11.0	5.2	728.9	730.1	732.9	97	62	87	ESE 0	WSW 1	WNW 0	10	8	10		●0-3
2	5.8	15.7	10.0	10.5	4.9	734.2	734.1	732.9	96	55	76	SSE 0	NNW 0	ENE 1	1	8	0	2.7	
3	8.6	12.5	8.0	9.7	4.2	734.3	734.4	735.9	93	86	98	ESE 1	ESE 1	SSW 1	10	10	0	4.9	●4 ¹ / ₂ -13 ¹ / ₄ m.U.
4	6.5	10.3	9.1	8.6	3.2	730.0	734.1	732.1	98	89	93	ENE 0	W 0	ESE 1	10	10	10	2.6	●10 ¹ / ₂ -11 ¹ / ₄ , ≡ 1-11 ¹ / ₂
5	8.1	12.2	11.4	10.6	5.4	736.9	729.0	725.9	96	88	93	ENE 1	ESE 1	ESE 1	10	10	10	11.6	●4 ¹ / ₂ -9 ¹ / ₂ , 12 ¹ / ₂ -23
6	10.4	11.0	7.5	9.6	4.5	726.5	729.7	733.2	96	73	82	WSW 0	WSW 1	WSW 1	10	10	10	0.9	●3 ¹ / ₂ -5 ¹ / ₂ , 8 ¹ / ₂ -9 ¹ / ₂ , 7 ¹ / ₂ , 8 ¹ / ₂ /4
7	7.0	13.3	6.9	9.1	4.1	735.4	735.0	734.2	92	64	86	SW 1	ENE 0	ESE 1	10	5	10	1.1	●6-7 ¹ / ₂
8	6.7	9.2	5.3	7.1	2.2	734.6	737.1	741.1	96	78	89	ESE 1	WNW 2	SSW 1	10	10	9	1.0	●3 ¹ / ₂ -10 ¹ / ₂ m.U.
9	1.8	6.1	0.3	2.7	-2.0	742.9	742.9	742.4	100	84	96	ESE 1	W 1	NE 0	10	5	0		≡ 3 ¹ / ₂ -11 ¹ / ₂ /4, 22-n
10	-0.4	5.9	0.1	1.9	-2.7	740.9	739.3	739.8	99	79	100	NE 0	SSW 0	WSW 1	10	3	10		≡ n-12, 22-n
11	-0.8	6.4	0.9	2.2	-2.3	740.1	739.4	738.7	100	65	98	ESE 1	NE 1	SSW 0	4	2	10		≡ n-7 ¹ / ₂ , 23-24 ¹ / ₂
12	0.7	5.4	2.4	2.8	-1.5	737.1	736.6	736.9	98	77	89	NNW 0	W 0	NNW 0	10	10	10		≡ 6 ¹ / ₂ -10
13	1.9	4.3	2.4	2.9	-1.3	738.7	740.0	742.8	90	76	80	NE 0	NE 1	E 1	10	10	10		
14	2.0	2.1	2.0	2.0	-2.1	743.7	743.7	744.7	87	77	82	NW 0	E 1	ENE 1	10	10	10		
15	1.3	2.1	1.3	1.6	-2.4	743.5	742.9	742.4	85	82	85	ENE 1	NE 1	ENE 1	10	10	10		
16	0.4	2.4	1.7	1.5	-2.3	741.7	740.0	739.3	92	82	96	NNW 0	NNW 1	S 0	10	10	10	0.8	●22 ¹ / ₂ -23
17	1.9	2.8	1.8	2.2	-1.5	738.2	738.2	739.4	90	91	95	WSW 1	NNW 1	W 0	10	10	10	2.4	●8 ¹ / ₂ -12 ¹ / ₂ , * 20 ¹ / ₂ -21 ¹ / ₂ /4
18	0.3	2.6	1.7	1.5	-2.1	739.6	739.3	739.8	98	87	96	SSW 0	W 1	E 1	10	10	10	0.6	●9 ¹ / ₂ -10, 14-16 ¹ / ₂ /4, * 0 II
19	2.1	6.5	4.7	4.4	0.9	740.4	740.1	740.3	94	77	79	ESE 1	N 1	ENE 1	8	9	10		
20	3.4	4.2	3.1	3.6	0.3	740.0	740.1	740.5	83	74	83	ENE 0	NNE 1	NW 0	10	10	10		
21	2.7	5.5	3.7	4.0	0.8	739.5	738.8	738.8	85	70	83	S 1	SSE 0	ENE 1	10	10	10	2.5	* 23-n
22	0.7	3.4	-2.2	0.6	-2.5	741.6	742.8	743.8	83	68	83	N 1	NNE 0	ENE 0	9	8	1		* n-6 ¹ / ₂ m.U.
23	-5.2	3.6	1.3	-0.1	-3.0	742.8	741.6	740.4	96	65	87	SSE 0	ESE 0	WSW 1	1	10	10	1.8	* 0 17 ¹ / ₂ -22
24	-2.7	0.6	-0.9	-1.0	-3.8	743.2	744.2	744.8	94	71	55	NW 1	NNE 1	NE 1	9	8	10		S I
25	-3.0	0.2	-3.6	-2.1	-4.8	743.1	743.5	744.0	69	63	73	ENE 2	NNW 1	ENE 1	1	1	0		
26	-5.1	-1.5	-5.4	-4.3	-0.9	743.4	741.0	739.8	88	72	86	NE 1	ENE 1	E 1	3	0	0		I I
27	-7.4	-0.5	-0.4	-2.8	-5.2	737.4	735.7	734.1	95	81	83	NE 0	NE 0	ESE 1	2	10	10		I I, U 6
28	-1.7	-2.2	-1.1	-1.0	-3.3	733.4	733.4	734.3	87	77	84	SSW 0	SE 1	ESE 1	10	10	10		
29	-1.6	2.3	0.9	0.5	-1.7	733.6	733.0	733.8	88	77	84	ESE 1	ENE 0	S 1	10	9	10		
30	0.5	0.0	0.8	0.6	-1.5	734.0	734.5	735.1	81	94	94	SE 1	ENE 0	ESE 1	10	10	10	1.7	* 10 ¹ / ₂ -14 ¹ / ₂ m.U.
31	1.8	5.5	2.8	3.3	—	738.0	737.8	738.1	91	76	87				8.3	8.2	8.0	Summe	34.6

November 1942.

Beobachter: *Observatorium.*

Säntis

 $\lambda = 9^\circ 20', \beta = 47^\circ 15',$ $H_b = 2500.1 \text{ m}, G = -0.27 \text{ mm}$

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	-3.0	-2.4	-4.0	-3.1	0.0	557.6	558.8	560.4	100	100	100	WNW ₂	WNW ₃	W ₃	10 ³⁰ *	10 ³⁰	10 ³⁰	7.0	* n-9 ¹ / ₂ , ≡ n-n
2	-5.4	-1.2	-0.7	-2.4	0.8	561.7	562.9	563.2	90	95	71	SW ₂	SW ₂	W ₃	1	4	6		✓ p-n
3	-1.3	0.4	-1.5	-0.8	2.5	562.9	563.3	564.0	83	100	100	SSW ₂	SW ₂	W ₃	3	7	8	3.9	* 17-n, ≡ 14 ¹ / ₂ -n m.U.
4	-1.8	0.0	-0.9	-0.9	2.6	563.5	563.4	562.1	100	100	52	W ₂	W ₂	WSW ₂	10 ³⁰	10 ³⁰	8		* n-7, ≡ n-15 m.U.
5	-1.7	-0.1	1.5	-0.1	3.5	561.0	560.3	558.4	93	97	65	SW ₂	SW ₂	SSW ₄	10 ³⁰	10 ³⁰ *	10	1.8	* n-18 m.U., ●° 18-18 ¹ / ₂ , ≡ 9 ¹ / ₂
6	0.0	-3.6	-6.4	-3.3	0.4	557.0	557.1	558.6	100	100	100	WSW ₃	WNW ₃	WNW ₂	10	10 ³⁰ *	10 ³⁰ *	32.6	* 9 ¹ / ₂ -n, ≡ 7-n m.U. [13 m.U.]
7	-6.4	-4.6	-2.6	-4.5	-0.7	560.6	561.0	561.8	100	64	23	W ₂	SW ₂	W ₃	10 ³⁰	2	4		≡ n-9
8	-3.6	-4.6	-7.4	-5.2	-1.2	560.9	561.3	563.9	100	100	100	W ₃	W ₃	N ₂	10 ³⁰ *	10 ³⁰ *	10 ³⁰ *	34.9	* 7 ¹ / ₂ -n, ≡ 7-n
9	-8.3	-9.4	-8.4	-8.7	-4.6	564.6	564.8	564.8	100	100	96	NE ₂	NE ₂	ENE ₃	10 ³⁰	3	0		≡ n-16 m.U.
10	-5.1	-4.9	-8.0	-6.0	-1.8	563.9	563.3	562.7	33	38	98	NE ₂	NNW ₃	N ₂	2	2	10		
11	-6.6	-3.2	-2.5	-4.1	0.2	563.0	563.6	562.9	15	9	65	ENE ₂	NNW ₁	WNW ₂	0	1	1		
12	-4.6	-3.2	-4.7	-4.2	0.2	561.6	561.6	561.7	43	38	48	W ₃	W ₃	ESE ₁	8	3	0		
13	-4.6	-1.2	-3.3	-3.0	1.6	562.8	564.2	565.9	51	52	65	ENE ₂	E ₁	E ₁	10 ³⁰	0	0		
14	-3.7	-0.9	-2.2	-2.3	2.4	565.9	566.5	567.4	71	44	46	NE ₂	E ₂	ENE ₂	1	1	0		
15	-3.0	-1.2	-1.8	-2.0	2.8	566.9	566.3	566.0	41	25	23	NE ₃	E ₂	NE ₂	1	1	2		
16	-4.2	-3.6	-10.5	-6.1	-1.2	564.5	562.6	559.9	44	44	100	N ₂	W ₂	N ₃	1	9	10	24.2	* 17 ¹ / ₂ -n, ≡ 16 ¹ / ₂ -n
17	-13.0	-12.1	-12.7	-12.6	-7.6	558.0	557.8	559.2	100	100	100	NW ₁	NW ₂	NE ₁	10 ³⁰ *	10 ³⁰ *	10 ³⁰ *	25.4	* ≡ n-n
18	-13.6	-11.0	-8.4	-11.0	-5.9	559.0	559.3	561.1	100	93	98	NE ₂	NNE ₃	N ₃	2	10 ³⁰ *	10 ³⁰ *	6.7	* n-21 m.U., ≡ n-n m.U.
19	-8.4	-6.0	-3.7	-6.0	-0.7	562.6	563.4	563.9	100	38	92	NE ₂	NE ₂	NE ₃	10 ³⁰	1	0		≡ n-9 ¹ / ₂ , ✓ 1
20	-3.8	-2.3	-3.8	-3.3	2.1	563.6	563.7	563.6	83	62	36	NE ₂	NE ₂	NNE ₁	10 ³⁰	1	0		
21	-5.4	-5.0	-9.8	-6.7	-1.2	562.0	561.1	561.2	57	52	100	N ₁	W ₂	NNE ₁	2	1	10 ³⁰	4.7	≡ 17 ¹ / ₂ -n
22	-11.3	-14.6	-13.6	-13.2	-7.6	561.1	561.8	562.2	94	68	9	NW ₁	N ₂	NE ₃	10 ³⁰ *	0	4	0.4	* n-9 ¹ / ₂ , ≡ n-10
23	-13.8	-13.1	-12.8	-13.2	-7.5	561.3	560.9	559.5	12	88	100	N ₂	NW ₃	W ₂	2	3	10	18.3	* ≡ 14-n
24	-17.6	-17.8	-18.2	-17.9	-12.1	559.6	560.6	561.3	100	98	95	NE ₂	NE ₂	ENE ₃	10 ³⁰ *	10 ³⁰ *	10 ³⁰ *	1.7	* n-17 m.U., ≡ n-19 ¹ / ₂
25	-12.1	-8.2	-6.7	-9.0	-3.1	561.4	563.5	565.0	28	42	45	SE ₂	ENE ₂	ESE ₂	2	1	1		
26	-3.4	-0.2	-1.2	-1.6	4.4	565.4	564.9	563.3	14	13	8	E ₁	SSW ₁	E ₁	1	1	1		
27	-2.9	0.6	-1.4	-1.2	4.8	560.9	560.3	558.7	18	13	13	ENE ₃	SE ₂	NW ₃	1	2	0		
28	-7.0	-5.4	-7.4	-6.6	-0.5	556.3	556.2	556.8	37	46	44	W ₃	W ₃	W ₃	3	1	2		
29	-6.2	-6.3	-9.0	-7.2	-1.0	556.7	556.4	555.8	18	22	28	WNW ₃	WNW ₄	WNW ₄	1	1	2		✓ p-n
30	-10.7	-9.8	-10.7	-10.4	-4.1	556.2	557.0	557.8	97	96	100	N ₂	WNW ₃	WNW ₁	10 ³⁰	10 ³⁰ *	10 ³⁰ *	0.5	* seit 11 ¹ / ₂ zeitw., ≡ n-n
Mittel	-6.4	-5.2	-6.1	-5.9	—	561.4	561.6	561.8	67	65	66				5.6	5.1	4.6	Summe 162.1	

Dezember 1942.

Beobachter: *Frl. F. Lombardi.*

St. Gotthard (Hospiz)

 $\lambda = 8^\circ 34', \beta = 46^\circ 33',$ $H_b = 2095.7 \text{ m}, G = -0.25 \text{ mm}$

1	-0.6	0.5	-0.6	-0.2	2.1	587.4	589.5	590.0	98	89	72	NW	1	NW	1	N	1	10 ³⁰ *	10	0	1.1	* n-8 ¹ / ₂ , ≡ n-10
2	-1.0	0.8	0.4	0.1	2.6	592.0	593.0	593.4	52	70	70	S	0	S	0	S	0	5	8	5	2.1	
3	-0.4	0.4	0.4	0.1	2.7	593.0	593.0	593.5	100	100	100	SE	1	S	0	S	0	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰	2.8	≡ n-n, * ↗ zeitw.
4	-1.0	-0.5	0.0	-0.5	2.3	593.3	593.4	592.5	55	60	100	S	0	S	0	S	0	5	10 ³⁰ *	10 ³⁰	4.0	* 12 ¹ / ₂ -15 ¹ / ₂ , ≡ 14-n
5	-0.2	0.5	0.0	0.1	2.8	591.1	591.5	588.7	100	100	100	SE	0	SE	0	SE	0	10 ³⁰ *	10 ³⁰ *	10 ³⁰ *	20.2	* n-9, ● 9-n, ≡ n-n
6	0.0	0.5	-2.0	-0.5	2.5	586.5	586.6	586.9	100	100	100	SE	0	SE	0	N	3	10	10 ³⁰ *	10 ³⁰	23.9	* 10 ¹ / ₂ -18 ¹ / ₂ , ≡ 20-n
7	-4.2	-3.0	-2.0	-3.1	0.1	589.3	590.2	591.2	100	100	80	N	2	N	2	N	0	10 ³⁰	0	0	.	≡ n-8 ¹ / ₂
8	-2.4	-3.0	-7.0	-4.1	-0.8	591.0	590.6	591.8	75	100	100	NE	1	N	2	N	2	4	10 ³⁰ *	10 ³⁰ *	5.8	* 10-n, ≡ 11 ¹ / ₂ -n
9	-7.4	-4.0	-6.8	-6.1	-2.7	593.8	594.4	594.5	64	75	68	N	2	N	2	N	2	5	0	0	.	
10	-4.8	-1.0	-4.8	-3.5	0.0	593.4	592.8	592.5	57	32	53	N	1	N	0	N	1	0	10	3	.	
11	-6.4	-1.6	-3.8	-3.9	-0.2	593.0	592.8	592.7	48	22	18	N	0	N	0	N	0	0	0	0	.	
12	-3.8	1.0	-5.4	-2.7	1.1	590.5	592.4	591.5	22	20	31	N	0	N	0	N	0	0	10	0	.	
13	-6.0	1.0	-3.4	-2.8	1.1	592.3	594.6	595.4	28	20	23	S	0	S	0	S	0	0	0	0	.	
14	-3.4	2.0	-3.4	-1.6	2.4	595.7	596.7	597.3	25	20	22	S	0	N	0	N	0	0	0	0	.	
15	-3.0	1.0	-5.0	-2.3	1.8	596.4	596.4	595.6	21	13	23	N	0	N	0	N	0	0	0	0	.	
16	-4.2	1.4	-6.6	-3.1	1.1	593.7	592.1	588.3	25	23	74	N	1	N	1	N	3	5	5	10 ³⁰	9.0	* , ≡ ↘ 18-n
17	-7.2	-7.0	-8.8	-7.7	-3.4	586.2	587.4	588.1	93	80	82	N	3	N	3	N	4	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰	15.3	* , ≡ ↘ n-n
18	-7.0	-7.0	-8.2	-7.4	-3.0	587.8	588.3	590.1	58	83	70	N	3	N	3	N	3	5	8	8	8.8	* , ≡ ↘ n-n
19	-8.4	-4.8	-5.2	-6.1	-1.6	592.2	592.8	592.9	64	61	67	N	2	N	2	N	1	0	0	0	.	
20	-5.0	-1.4	-3.0	-3.1	1.5	592.9	592.9	593.7	55	33	25	N	1	N	0	N	0	0	0	0	.	
21	-5.0	-2.8	-5.4	-4.4	0.3	591.3	590.8	590.7	18	28	60	N	0	N	0	N	0	0	0	0	2.5	*
22	-5.7	-5.0	-10.2	-7.0	-2.2	590.5	591.3	592.6	82	82	64	N	2	N	2	N	2	10 ³⁰	10 ³⁰	8	3.0	* , ≡ n-n
23	-13.1	-10.2	-15.0	-12.8	-7.9	591.7	591.2	589.9	64	64	68	NW	0	NE	1	NE	3	0	0	5	13.5	* , ↘ 16 ¹ / ₂ -n
24	-14.2	-12.8	-15.6	-14.2	-9.2	588.7	590.9	592.0	72	75	61	N	2	N	2	N	1	10	10	0	1.4	* , ≡ n-16
25	-15.0	-8.2	-7.3	-10.2	-5.1	592.4	593.3	594.5	62	20	24	N	0	W	0	W	0	0	0	0	.	✓ 1
26	-5.4	0.4	-5.0	-3.3	1.9	595.6	594.6	593.3	15	15	15	E	0	E	0	E	0	0	0	0	.	
27	-6.8	2.8	-3.9	-2.6	2.7	590.2	589.9	588.1	12	16	16	SE	0	S	0	S	0	0	0	0	.	
28	-5.4	-3.4	-8.8	-5.9	-0.5	585.7	585.7	586.5	22	17	21	N	1	NE	2	NE	2	2	5	0	.	
29	-7.0	-3.0	-7.4	-5.8	-0.3	586.6	586.1	586.1	16	13	18	N	1	N	1	N	1	0	0	0	.	
30	-12.0	-8.2	-9.4	-9.9	-4.4	586.0	586.8	587.7	74	63	85	N	2	N	1	N	2	10 ³⁰	5	10 ³⁰	.	≡ n-10, 18-n
Mittel	-5.5	-2.5	-5.4	-4.5	—	591.0	591.4	591.4	56	53	57						4.0	4.4	3.6	Summe 122.4		

Dezember 1942.

Bern

Beobachter: Tellur. Observatorium.

$\lambda = 7^\circ 26', \beta = 46^\circ 57'$
 $b = 572.2 \text{ m}, G = 0.00 \text{ mm.}$

Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung				
7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰						
-5.2	-0.1	-0.6	-2.0	-2.9	711.4	711.5	712.2	99	86	90	W	o	W	1	S	o	5 ⁼	9	6	.	≡ n-10, $\sqcup$ I	
-0.1	5.5	2.7	2.7	2.0	712.4	712.1	712.5	88	50	75	S	o	WSW	2	S	o	10	9	9	.	≡ 22-n	
1.9	6.2	1.0	3.0	2.4	712.8	712.4	713.3	84	68	99	S	1	W	1	NE	o	10	4	o	.	≡ n-10	
-1.3	1.1	0.2	0.0	-0.5	714.7	714.4	714.4	100	90	85	W	o	NE	o	SW	1	10 ⁼	10	10	.	● 12 ¹ / ₄ -n	
-0.1	3.1	8.7	3.9	3.6	712.3	710.0	706.9	89	81	79	S	1	S	o	WSW	3	9	10 [•]	10	15.2	● n-3 ¹ / ₄ , 13 ¹ / ₄ -14	
3.8	5.9	1.9	3.9	3.7	710.8	713.5	716.9	95	70	99	W	o	W	2	SW	o	9	10	3	0.1	□ I	
-1.1	4.2	-0.5	0.9	0.8	718.3	717.8	718.6	100	77	98	SE	o	NE	o	S	o	1	5	o	.	□ I	
-2.3	5.1	-0.8	0.7	0.7	720.5	719.8	721.4	98	69	99	S	o	NW	o	SW	o	1	1	o	.	□ I	
-2.7	3.6	-1.9	-0.3	-0.2	720.0	718.7	719.1	99	77	98	SE	o	N	o	W	o	5	1	o	.	□ I	
-4.5	3.0	-2.8	-1.4	-1.2	718.5	717.4	715.5	97	81	100	W	o	E	o	W	o	o	o	o	.	□ I	
-5.1	2.6	0.5	-0.7	-0.4	712.7	711.3	710.5	96	85	90	W	o	N	o	W	o	1	3	9	.	∇ I	
4.7	5.5	0.0	3.4	3.8	714.4	716.1	717.9	85	85	100	W	1	N	o	SE	o	9	9	9 ⁼	.	≡ abds.	
-0.6	2.2	-0.4	0.4	0.9	717.7	717.0	715.9	100	95	100	S	o	W	1	SW	1	10 ⁼	9	10 ⁼	.	≡ n-mtgs., abds.	
-1.9	2.3	0.6	0.3	0.9	714.2	711.9	708.4	100	89	99	SW	1	SW	o	NE	o	8	9 ⁼	10 ⁼	0.0	● 15, ≡ a-n, $\sqcup$ I	
1.3	3.4	2.9	2.5	3.2	704.7	703.5	709.5	92	82	89	NE	o	W	1	S	o	9	9	4	0.0	∇ III	
-1.3	4.3	-1.1	0.6	1.4	710.8	709.3	709.6	100	78	100	W	o	NW	1	W	o	5 ⁼	3	8	.	≡ n-12 ¹ / ₂ , $\sqcup$ I, $\sqcup$ III	
0.3	2.2	1.0	1.2	2.0	708.0	708.1	707.6	100	97	100	S	o	S	o	SW	o	10 ⁼	10 ⁼	10 ⁼	5.3	● 11 ¹ / ₄ -16, ≡ n-8 ¹ / ₄ , 14 ¹ / ₄ -n	
-1.0	0.1	2.9	0.7	1.6	705.3	704.0	708.2	100	99	98	SE	o	W	1	NE	o	10 ⁼	10 ⁼	10 ⁼	0.0	≡ n-14	
1.5	2.6	0.0	1.4	2.4	709.9	710.7	711.2	100	96	100	SW	o	W	o	S	o	10 ⁼	10	10 ⁼	.	≡ n-12 ¹ / ₂ , 16 ¹ / ₄ -n	
-1.1	2.3	1.5	0.9	1.9	713.3	715.9	719.4	100	93	100	S	o	W	o	SE	o	10 ⁼	10	10 ⁼	0.3	● 13-16 ¹ / ₄ , ≡ n-n zeitw., $\sqcup$ I, $\sqcup$ III	
1.1	3.6	0.3	1.7	2.8	722.0	721.8	722.1	100	82	100	SE	1	N	o	W	o	10 ⁼	4	10 ⁼	.	≡ n-8 ¹ / ₂ , abds. $\sqcup$ I, $\sqcup$ III	
-2.2	-0.2	-1.8	-1.4	-0.3	720.7	718.8	721.2	100	98	100	SE	o	W	o	S	o	10 ⁼	10 ⁼	10 ⁼	.	≡ n-n	
-3.6	-0.2	-0.9	-1.6	-0.4	723.7	724.7	724.1	98	96	99	N	o	NE	o	NE	2	10 ⁼	10 ⁼	8	.	≡ n-14 ¹ / ₄ , 17 ¹ / ₂ -19, $\sqcup$ I	
-1.6	1.1	0.1	-0.1	1.1	721.4	719.1	717.5	93	84	96	SE	o	NE	2	NE	2	10	10	10 [•]	0.0	≡ n-11, $\sqcup$ I, 9 [•] III	
0.1	0.6	-0.1	0.2	1.5	715.7	715.3	715.8	87	83	88	NE	2	NE	1	NE	1	10	10	10	.		
-0.4	-1.0	-0.1	-0.5	0.8	715.6	715.0	713.8	85	92	75	NE	2	NE	2	NE	2	10	10	10	.		
-0.9	-1.8	-2.1	-1.6	-0.2	713.6	713.9	715.2	68	74	69	NNE	2	NNE	2	NE	1	10	9	10	0.0		
4.3	-3.0	-5.4	-4.2	-2.8	714.8	714.7	714.5	82	74	90	NE	2	NE	2	NE	1	SW	o	8	9	10	*° fr.
-4.1	-1.9	-1.4	-2.4	-0.9	709.5	706.1	706.4	80	81	93	SE	1	W	2	W	1	10	10*	10	1.5	* 13 ¹ / ₂ -abds.	
-3.1	-0.9	-2.1	-2.1	-0.6	705.9	707.0	711.3	93	79	90	S	1	S	o	N	o	10*	9	2	1.1	* 7 ¹ / ₂ -11 ¹ / ₄	
-8.1	-1.6	-2.9	-4.2	-2.7	712.7	710.3	710.7	93	67	87	W	o	SW	1	SSE	1	6	9	10*	0.0	* 17 ¹ / ₄ -n	
-1.3	1.9	0.0	0.2	—	714.1	713.6	714.3	94	82	93							7.9	7.8	7.4	Summe	23.5	

$\lambda = 6^\circ 57', \beta = 47^\circ 0'$
 $H_b = 487.3 \text{ m}, G = 0.02 \text{ mm.}$

Neuchâtel

Dezember 1942.
 Beobachter: Observatorium.

1	-2.1	1.2	-0.2	-0.4	-2.3	719.2	719.2	720.0	100	85	93	NE	o	SW	o	W	o	10 ⁼	10	o	.	≡ I
2	2.2	4.2	4.5	3.6	1.8	720.0	720.3	720.2	75	69	75	W	2	W	1	W	2	10	10	10	.	
3	4.0	8.8	0.6	4.5	2.8	720.4	720.2	721.3	81	69	88	SW	o	SW	1	N	o	10	6	o	0.1	● 8 ¹ / ₄
4	0.2	2.8	1.2	1.4	-0.2	722.6	722.2	722.2	98	78	87	N	o	NE	1	W	o	10	10	10	0.1	
5	0.5	2.2	8.2	3.6	2.1	720.1	717.6	714.6	90	96	94	NW	o	NW	o	W	3	10	10 [•]	10 [•]	14.5	● n-n m.U.
6	4.9	5.7	4.8	5.1	3.7	718.6	721.3	724.4	65	81	84	SW	2	SW	1	SW	o	10	10	10	0.3	● tr. zeitw.
7	-0.4	3.6	0.1	1.1	-0.2	726.1	725.8	726.5	96	93	95	NW	o	NW	o	SW	o	o	3	o	.	≡ a
8	-0.2	1.9	-0.5	0.4	-0.8	728.1	728.3	729.5	100	96	100	W	o	E	o	E	o	10 ⁼	10 ⁼	10 ⁼	.	≡ n-n
9	-1.4	0.2	-0.3	-0.5	-1.6	727.8	726.9	727.1	100	100	100	E	o	E	o	E	o	10 ⁼	10 ⁼	10 ⁼	.	≡ n-n
0	-1.2	0.0	-1.3	-0.8	-1.8	726.5	725.5	723.6	100	100	100	E	o	SW	o	W	o	10 ⁼	10 ⁼	10 ⁼	.	≡ n-n
1	-2.0	0.2	0.2	-0.5	-1.4	719.6	719.4	718.5	100	100	100	W	1	W	1	N	o	10 ⁼	10 ⁼	10 ⁼	0.6	≡ n-n
2	4.4	6.6	2.1	4.4	3.6	722.2	723.8	725.6	98	84	96	SW	1	SW	1	NW	o	10 [•]	9	o	0.5	● n-8 ¹ / ₂ , 16 ¹ / ₄ -18
3	1.9	3.4	1.6	2.3	1.5	725.4	724.9	723.8	100	95	96	NW	o	NE	o	NW	o	10 ⁼	10 ⁼	10 ⁼	.	≡ n-15
4	1.5	2.0	1.9	1.8	1.1	722.0	719.9	716.0	98	96	100	NW	o	NW	o	NW	o	10 ⁼	10 ⁼	10 ⁼	0.2	● 16-17 ¹ / ₂ , ≡ n-n
5	2.2	4.6	3.7	3.5	2.9	712.1	711.1	716.6	98	90	82	NW	1	W	1	W	o	10	10	1	.	
6	-0.1	2.0	1.2	1.0	0.5	718.6	717.5	717.6	97	100	100	W	o	SW	1	W	o	o	10 ⁼	10 ⁼	.	≡ 8-n
7	1.0	3.4	3.5	2.6	2.2	715.4	715.9	715.3	100	98	100	E	o	SW	o	E	o	10 ⁼	10 [•]	10 [•]	5.3	● 10-n m.U., ≡ I
8	1.2	1.7	3.8	2.2	1.8	712.9	711.6	716.1	100	100	93	E	o	E	o	W	o	10 ⁼	10 ⁼	10 ⁼	1.6	● 17 ¹ / ₂ -n, ≡ n-14 ¹ / ₂
9	2.9	3.8	2.8	3.2	2.9	717.6	718.4	718.7	95	95	98	SW	1	SW	1	NW	1	9	10	8	.	
0	2.4	3.4	2.0	2.6	2.4	721.1	723.5	727.2	96	97	98	SE	o	SW	o	E	1	10	10 [•]	2	2.2	● 11 ¹ / ₂ -18
1	2.5	4.2	0.0	2.2	2.0	730.0	729.9	730.2	98	90	97	NE	o	SE	o	SE	o	10	10	o	.	
2	0.2	1.7	0.8	0.9	0.8	728.6	726.7	729.2	98	93	98	SW	o	W	o	SW	o	10	10	10	.	
3	-1.2	1.8	0.6	0.4	0.4	731.8	732.9	732.6	100	96	96	E	1	E	1	NE	1	10 ⁼	10	10	.	≡ n-a
4	1.7	2.1	2.0	1.9	1.9	729.4	727.0	725.5	96	91	77	NE	1	NE	2	NE	3	10	10	10	.	
5	1.5	1.9	1.3	1.6	1.7	723.3	723.3	724.1	79	79	79	NE	2	NE	2	NE	1	10	10	10	.	
6	0.1	-0.1	0.6	0.2	0.4	723.6	723.0	721.7	88	91	72	NE	1	NE	2	NE	4	10	10	10	.	● tr. zeitw.
7	0.2	-0.3	-1.3	-0.5	-0.3	721.5	722.1	723.1	72	69	64	NE	2	NE	2	NE	3	10	10	10	.	
8	-3.9	-1.2	-3.2	-2.8	-2.5	722.8	722.8	722.4	76	66	79	NE	2	E	1	NW	o	1	4	10	.	
9	-1.1	-1.4	-0.7	-1.7	-1.4	717.4	713.9	714.0	79	84	80	SW	1	SW	1	W	1	10	10 [•]	10	1.3	*° est 12 ¹ / ₂
0	-1.3	0.3	-1.3	-0.8	-0.4	713.3	714.8	718.9	90	86	66	W	1	SW	1	N	1	10*	10	o	0.3	
1	-4.8	0.0	-1.4	-2.1	-1.7	720.2	718.2	718.5	80	70	88	NE	1	SW	3	W	2	9	9	10*	1.3	*° 17-n
Summe	0.5	2.3	1.2	1.3	—	721.9	721.5	722.1	92	88	90							9.0	9.4	7.5	28.3	

Dezember 1942.
Beobachter: Frl. H. Nager.

Altdorf

$$\lambda = 8^{\circ} 39', \beta = 46^{\circ} 53',$$

$$H_b = 456.3 \text{ m}, G = -0.05 \text{ mm}$$

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung	
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰			
1	-0.8	1.9	-2.0	-0.3	-3.1	721.4	721.1	722.3	81	65	83	E	o S	o SE	o	10	4	5	.	
2	1.0	4.8	1.8	2.5	-0.2	722.4	721.1	722.4	59	74	80	SE	i NW	o NW	o	10	10	10	0.6	● I
3	1.2	4.9	2.8	3.0	0.4	723.4	722.5	724.0	96	80	97	E	o NW	o NW	o	10	4	10	0.5	
4	0.2	3.9	-2.0	0.7	-1.7	725.4	724.0	724.5	82	65	80	SE	o NW	o SE	o	10	3	0	.	● III
5	1.9	11.7	11.1	8.2	5.9	722.2	718.3	717.2	86	33	34	NW	o S	i SE	2	10	7	10	14.6	
6	3.6	7.7	5.3	5.5	3.3	719.9	722.4	727.0	97	65	78	E	2 E	o NW	o	7	10	10	.	
7	0.5	5.6	-0.1	2.0	-0.1	728.9	727.8	728.7	86	56	90	SE	o NW	o-1 SE	o	1	0	0	.	
8	-1.0	5.6	0.1	1.6	-0.4	730.5	730.1	732.1	97	68	91	NE	o NW	o SE	o	3	0	0	.	
9	-0.7	5.0	-0.8	1.2	-0.7	730.4	728.9	729.5	92	79	97	E	o NW	o NW	o	7	0	0	.	≡ II
10	-2.1	1.4	1.0	0.1	-1.7	728.6	727.4	725.1	97	100	100	SE	o NE	o SE	o	1	10	0	.	
11	14.4	16.2	13.3	14.6	12.9	721.6	721.5	721.8	30	20	20	E	i SE	2 S	2-3	0	2	3	.	
12	5.2	7.4	2.2	4.9	3.3	724.5	726.6	728.7	65	68	89	SE	o N	o SE	o	4	9	3	.	
13	-0.4	3.3	1.6	1.5	0.0	727.9	726.9	726.0	93	87	98	NW	o NW	o N	o	10	8	6	.	
14	1.8	6.5	13.9	7.4	6.0	724.2	721.1	718.0	86	65	29	SE	o NW	o S	3	5	7	8	.	
15	14.0	13.5	6.0	11.2	9.9	715.0	712.5	719.4	29	29	67	S	3-4 E	2 NW	0	6	6	9	.	
16	3.3	8.8	12.5	8.2	7.0	720.8	718.0	718.9	89	53	30	E	o S	o-1 SE	2	5	0	10	.	
17	13.0	9.4	6.1	9.5	8.4	716.7	717.3	716.6	30	51	75	SE	o-1 NW	o-1 SW	0	10	10	8	.	
18	12.5	15.2	7.2	11.6	10.6	714.1	713.1	718.2	32	29	77	SE	2-3 S	2-3 N	0	10	10	10	7.4	
19	5.3	7.8	2.6	5.2	4.3	720.0	720.1	721.0	89	78	84	E	o SE	o SE	o	10	3	5	1.4	● I
20	0.8	6.0	1.3	2.7	1.8	723.7	725.4	729.9	55	55	87	E	o SE	o NW	o	3	6	3	.	
21	-0.6	6.3	-0.5	1.7	0.9	733.1	732.5	732.2	85	53	83	SE	o NW	o-1 SE	0	0	4	0	.	
22	-2.2	2.9	-1.7	-0.3	-1.0	730.9	728.6	732.0	92	86	98	E	o NW	o NW	0	0	2	0	.	
23	-0.5	1.6	-1.0	0.0	-0.6	734.1	735.4	735.0	100	84	95	NW	o NW	o NW	0	10	4	0	≡ I	
24	0.5	2.2	1.3	1.3	0.7	732.6	729.7	726.4	87	80	89	SE	o NW	o SE	o	10	10	10	.	
25	-0.9	3.1	0.4	0.9	0.4	726.6	725.6	726.4	87	61	89	S	o S	o-1 SE	o	10	5	10	.	
26	1.1	2.1	0.9	1.4	1.0	725.8	725.2	724.5	78	79	89	S	o E	o NW	o	10	10	10	.	
27	0.7	1.7	0.0	0.8	0.4	724.1	723.9	725.1	75	77	61	E	o SE	o E	o	10	8	10	.	
28	-2.2	0.8	-3.1	-1.5	-1.8	725.0	725.2	724.9	70	69	70	N	o NW	o-1 E	o	9	8	0	.	
29	-5.2	-0.2	-1.3	-2.2	-2.5	719.8	715.0	716.5	79	57	86	S	o SE	o SE	o	4	5	10*	3.5	* 17 ¹ 2-n
30	-1.9	1.1	-1.1	-0.6	-0.8	715.6	716.8	721.3	95	66	84	W	o NW	o-1 NW	o	10	8	9	.	
31	-4.6	-1.1	-1.5	-2.4	-2.6	722.5	719.7	720.8	65	52	64	E	o W	o E	o	10	7	10	.	
Mittel	1.0	5.4	2.5	3.2	—	724.3	723.4	724.4	77	64	77					6.7	5.8	5.8	28.0	Summe

DICEMBER

November 1942.

Beobachter: *Observatorium.*

Genf

$$\lambda = 6^{\circ} 9', \beta = 46^{\circ} 12',$$
$$H_b = 405.0 \text{ m}, \quad G = -0.03 \text{ mm.}$$

1	-2.4	2.6	-1.0	-0.3	-3.3	726.9	726.6	727.8	96	60	90	E	o	NE	o	E	o	10	o	o	.	
2	-0.3	5.4	0.8	2.0	-0.9	728.2	728.2	728.2	90	66	85	SE	o	NE	o	E	o	10	9	o	.	
3	-3.1	4.8	-0.4	0.4	-2.3	728.3	727.5	728.1	98	71	89	SE	o	NE	o	E	o	o	o	o	.	
4	-0.4	3.2	2.4	1.7	-0.9	727.8	729.2	729.1	92	83	79	SE	o	E	o	E	o	10	10	10	0.1	]]] l. ● n zeitw.
5	1.6	4.3	10.4	5.4	2.9	727.5	725.1	723.6	85	91	80	E	o	NE	o	SSW	2	10	10	10	9.4	● n-n m. l. ≡ III
6	9.0	9.5	3.5	7.3	4.9	725.7	728.5	730.4	76	50	92	SSW	1	NE	o	E	o	9	9	o	.	
7	-0.4	6.2	0.8	2.2	-0.1	732.8	733.1	734.0	97	75	92	SSE	o	NE	o	ESE	o	1	2	o	0.1	]]] l.
8	-1.9	5.7	0.4	1.4	-0.8	735.7	735.3	736.4	98	75	91	ESE	o	NE	o	SE	o	o	o	o	0.1	≡ n-n
9	-2.8	-0.4	-1.7	-1.6	-3.7	735.2	734.3	734.5	100	100	100	E	o	E	o	S	o	10	10	10	0.1	≡ n-n, V
10	-3.0	-1.6	-2.3	-2.3	-4.3	734.0	733.0	731.3	100	100	100	S	o	NE	o	NE	o	10	10	10	0.1	≡ n-n, V
11	-4.0	-1.6	-0.6	-2.1	-4.0	728.0	726.1	726.3	100	100	100	W	o	E	o	E	o	10	10	10	0.2	≡ n-n, 9 n, V
12	4.7	10.5	2.7	6.0	4.2	730.1	731.4	732.7	95	69	95	NE	o	SW	1	W	o	10	4	o	0.1	≡ 9 n-n
13	0.4	1.2	0.6	0.7	-1.0	733.0	732.6	731.2	100	100	100	E	o	E	o	E	o	10	10	10	0.1	≡ 9 n-n
14	-0.6	1.2	2.0	0.9	-0.7	728.9	727.0	723.2	100	100	100	E	o	NE	o	E	o	10	10	10	0.3	● a, p, 9 n, ≡ I, III
15	-0.1	3.4	2.3	1.9	0.4	719.2	719.7	724.5	100	93	94	E	o	SSE	o	E	o	10	10	1	.	
16	-0.2	2.0	1.4	1.1	-0.3	725.8	724.6	724.7	100	100	100	E	o	NE	o	E	o	10	10	10	0.5	9 a, III, ≡ II, ● n
17	1.4	3.1	3.3	2.6	1.3	722.5	722.8	722.1	100	100	100	NE	o	E	o	E	o	10	10	10	11.2	≡ 9 n-n
18	2.8	4.5	2.2	3.2	2.0	718.5	719.9	723.5	98	96	96	E	o	S	o	E	o	10	10	10	18.4	≡ S-n, ≡ I
19	0.7	8.0	2.9	3.9	2.8	725.0	725.7	725.9	98	77	91	NE	o	SE	o	E	o	3	2	1	.	]]] l. ⊙ abels.
20	-0.1	3.4	3.3	2.2	1.1	728.5	731.0	734.3	97	93	92	SE	o	NE	o	E	o	9	10	9	0.2	● a-n zeitw., L I
21	2.6	6.0	0.5	3.0	2.0	737.2	736.9	737.8	91	73	90	NE	o	NE	o	E	o	10	4	o	.	
22	-2.2	0.0	-0.6	-0.9	-1.8	736.1	734.0	735.9	100	100	98	E	o	E	o	E	o	10	10	10	0.1	≡ n-n, L ² I
23	0.0	2.2	1.4	1.2	0.4	739.1	740.5	739.4	100	95	93	E	o	E	o	NE	o	10	9	10	.	≡ I
24	1.8	2.6	3.6	2.7	1.9	730.6	733.8	732.0	85	80	73	E	o	NE	1	NE	2	10	10	10	.	
25	2.2	3.2	2.7	2.7	2.0	730.4	730.4	731.0	82	80	81	NE	o	E	o	NE	o	10	10	10	.	
26	2.0	1.8	1.6	1.8	1.2	730.5	729.5	728.5	82	85	83	NE	1	NE	1	NNE	1	10	10	10	.	
27	1.7	1.6	0.2	1.2	0.6	729.9	728.5	729.9	72	71	73	NE	1	NE	1	NNE	1	10	10	10	.	
28	-0.8	-0.4	-1.4	-0.9	-1.4	729.4	729.9	729.9	70	63	76	NNE	2	NE	1	E	o	10	1	10	.	
29	-3.6	0.0	-0.8	-1.5	-2.0	725.7	722.3	721.8	82	74	92	E	o	NW	o	E	o	8	10	10	2.4	* 13 ⁴ , p n
30	-2.6	0.0	0.0	-0.9	-1.3	721.0	722.1	726.3	94	82	76	E	o	NE	o	E	o	10	9	9	0.2	* sch. a
31	-6.0	0.4	-2.0	-2.5	-2.9	728.4	720.6	720.5	92	63	81	E	o	E	o	E	o	9	9	8	0.2	* o n-n zeitw.
Mittel	-0.1	3.0	1.2	1.4	—	729.3	728.9	729.4	93	83	90							8.7	7.7	6.7	43.7	Summe

$\alpha = 8^\circ 33'$, $\beta = 47^\circ 23'$,
 $b = 493.2 \text{ m}$, $G = 0.03 \text{ mm}$.

Zürich

Dezember 1942.
 Beobachter: Meteorol. Zentralanstalt.

h	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	-0.9	0.1	0.2	-0.2	-1.6	718.0	718.1	718.7	97	80	87	SW 1	WNW 1	W 0	10	9	10	0.0	☐
2	2.2	6.4	5.2	4.6	3.3	718.3	718.0	718.7	62	42	62	NW 1	WNW 2	SSW 1	10	9	9	2.1	☉ 18 ¹ / ₂ -19
3	2.8	4.4	2.9	3.4	2.2	719.5	719.9	720.7	98	87	98	SSE 1	SW 0	NNW 0	10	9	9	0.6	☉ 0-6 ¹ / ₄ m.U., 10 ³ / ₄ -11 ¹ / ₄
4	1.1	4.4	0.6	2.0	0.9	722.3	721.3	721.1	96	62	87	NNW 0	NE 1	NNW 1	9	2	10	0.0	
5	2.0	6.5	8.1	5.5	4.5	719.0	716.3	713.0	90	62	73	SE 1	S 1	WSW 2	10	9	10	18.8	☉ ☐ fr., ☉ 20-n
6	4.6	6.1	4.6	5.1	4.2	717.2	719.4	723.8	63	72	88	WSW 2	WNW 2	W 1	8	10	9	0.0	☉ n-3 ¹ / ₄ , ☉ 11 ¹ / ₂
7	0.6	4.5	0.0	1.7	0.9	725.2	725.1	725.3	100	72	100	SE 1	WNW 1	S 1	1	3	10 ³	.	☉ a zeitw., 16-n
8	-1.3	2.3	0.6	0.5	-0.3	727.1	726.2	728.2	99	99	92	ESE 1	ESE 1	SE 0	10 ³	2	0	.	☉ n-a, ☐
9	-2.8	0.4	-0.5	-1.0	-1.7	727.1	725.8	726.0	100	88	100	NNW 0	NNW 0	ESE 1	10 ³	1	10 ³	.	☉ n-11 ¹ / ₂ abds.-n, ☐
10	-2.4	-0.4	-2.5	-1.8	-2.4	725.3	724.3	722.4	100	100	99	ESE 0	ESE 0	ESE 0	10 ³	9 ³	10 ³	.	☉ n-n m.U., ☐
11	-5.8	0.6	-0.5	-1.7	-2.2	719.3	718.2	717.2	96	80	94	WNW 1	WNW 0	NNW 1	1 ³	1	7	0.4	☉ n-mtgs., ☐
12	2.0	6.0	1.2	3.1	2.7	721.0	722.9	725.1	88	80	100	NNW 1	SSW 1	SE 1	7	10 ³	0	0.3	☉ fr., ☉ 11 ³ / ₄ -13 ³ / ₄ , ☉ tr.
13	-1.2	0.5	0.3	-0.1	-0.4	724.7	723.7	722.9	100	100	100	WNW 1	SSE 0	SE 1	10 ³	10 ³	10 ³	0.2	☉ n-n [p m.U.]
14	-0.1	0.5	0.8	0.4	0.1	721.2	718.9	715.9	100	99	99	ESE 1	ESE 0	SE 0	10 ³	10 ³	10 ³	0.0	☉ n-n m.U.
15	1.9	6.1	6.1	4.7	4.5	712.1	709.5	716.2	92	63	74	SE 1	WNW 0	NW 1	9	4	8	.	
16	1.0	6.5	0.8	2.8	2.7	717.8	715.8	716.5	100	65	100	ESE 0	WNW 1	W 1	2	1	9 ³	.	☉ a zeitw., abds.-n
17	1.0	5.0	1.8	2.6	2.6	714.7	715.1	714.1	100	74	100	NNW 2	WNW 1	E 1	10	10 ³	8	0.9	☉ 13 ¹ / ₄ -15 ³ / ₄
18	-0.4	1.4	4.2	1.7	1.7	712.2	710.4	714.9	100	94	81	NNE 0	ESE 1	SE 1	10 ³	10 ³	9	0.5	
19	4.0	8.0	2.9	5.0	5.1	716.6	717.1	718.1	97	68	100	ENE 1	SSW 1	SE 1	10 ³	4	9	0.1	☉ 6 ¹ / ₂ -9 ¹ / ₄
20	-0.3	2.2	2.1	1.3	1.5	719.9	722.3	726.6	100	100	95	N 0	E 0	NW 1	10 ³	10 ³	8	0.0	☉ n-mtgs., ☐
21	2.6	5.5	-0.6	2.5	2.7	729.3	729.1	728.8	96	69	100	ESE 1	S 1	NNE 0	10	7	0	.	☉ n (21./22.)
22	-0.2	-0.2	-1.3	-0.6	-0.3	727.4	725.5	728.5	100	100	100	WNW 0	SE 1	NW 1	10 ³	10 ³	10 ³	.	☉ n
23	-3.3	-1.2	0.1	-1.5	-1.1	731.4	732.8	732.2	97	94	100	ENE 1	NW 1	SE 1	10 ³	10	10	0.2	☉ n-10 ¹ / ₂ abds.
24	0.7	2.5	1.5	1.6	2.0	729.0	726.6	725.3	99	83	82	SSW 1	NE 1	WSW 1	10 ³	10	10	0.1	☉ n-a
25	1.3	2.0	0.9	1.4	1.9	723.2	722.7	723.7	81	71	83	NNW 1	NE 2	NNW 1	10	9	10	.	
26	-0.1	0.3	0.6	0.3	0.9	723.1	722.7	721.8	86	80	74	NNW 1	ESE 1	N 1	10	10	10	.	
27	-1.1	-1.7	-1.0	-1.4	-0.8	721.5	722.0	722.8	69	63	64	N 2	NNE 2	N 1	10	10	9	.	
28	-4.3	-2.9	-3.3	-3.5	-2.7	722.4	722.2	721.6	79	68	70	ENE 2	NNE 1	WSW 0	3	10	10	.	
29	-3.7	-0.1	-1.3	-1.7	-1.0	716.1	712.2	713.0	73	53	93	SSW 2	WNW 1	WNW 1	8	10	10	3.4	☉ 14 ¹ / ₂ -20 ³ / ₄
30	-1.4	1.2	-1.0	-0.4	0.4	712.5	713.8	718.1	83	60	80	E 1	SW 1	NW 1	10	2	9	.	☉ 21 ¹ / ₂
31	-4.3	-0.2	-0.6	-1.7	-0.9	719.1	717.1	716.8	82	60	71	S 1	SSW 1	SSW 2	9	9	10*	0.4	
Summe	-0.2	2.5	1.0	1.1	—	721.1	720.5	721.2	91	77	87				8.6	7.4	8.5	23.0	

$\alpha = 8^\circ 30'$, $\beta = 47^\circ 3'$,
 $H_b = 1787.3 \text{ m}$, $G = -0.20 \text{ mm}$.

Rigi-Kulm

Dezember 1942.
 Beobachter: J. Wiget.

h	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Niederschlag	Witterung
1	-5.6	-6.6	-5.2	-5.8	-3.7	609.9	610.3	610.7	64	78	26	SW 1	SW 1	W 2	3	3	10	.	
2	-6.0	-3.3	-3.5	-4.3	-2.1	610.9	611.6	611.5	75	60	95	W 4	W 3	W 3	10	10	10	3.2	
3	-3.8	-3.6	-4.8	-4.1	-1.8	611.5	612.8	612.8	100	100	100	SW 2	W 1	W 0	10 ³	10 ³	10 ³	.	☉ n-n
4	-3.6	0.0	-0.8	-1.5	0.9	613.8	614.3	613.7	73	50	39	SW 1	SW 0	SSW 1	0	0	0	.	
5	2.4	3.3	0.0	1.9	4.4	613.4	612.0	610.3	49	53	100	SW 1	SW 1	W 3	9	8	10*	7.0	☉ * ☉ III
6	-2.0	-4.5	-3.8	-3.4	-0.8	611.1	613.3	614.7	100	100	100	W 4	W 3	E 1	10 ³	10 ³	10 ³	.	☉ n-n
7	-5.3	-1.8	4.0	-1.0	1.7	617.4	618.3	619.0	100	95	65	W 0	W 0	E 1	0	2	10	.	
8	2.7	5.2	3.0	3.6	6.4	620.1	621.3	620.8	37	35	42	W 3	SW 1	SW 1	0	2	10	.	
9	3.2	6.0	4.5	4.6	7.5	621.1	620.2	620.2	30	24	25	SE 0	E 1	SW 2	1	4	0	.	
10	8.4	6.0	5.0	5.8	8.8	620.1	619.0	618.1	25	28	32	SW 2	SE 2	SE 3	0	0	0	.	
11	5.4	5.8	1.5	4.2	7.3	614.7	614.3	614.5	30	30	35	SE 3	SE 3	S 4	0	1	4	.	
12	-1.8	-0.6	-2.8	-1.7	1.4	614.7	616.2	617.8	100	81	100	SW 1	SW 1	E 0	10 ³	10*	8	0.6	☉ * seit 13, ☉ seit 7
13	-0.6	4.0	4.0	2.5	5.7	617.4	617.5	617.4	34	35	29	SE 1	W 1	SW 1	1	0	10	.	
14	4.3	4.7	3.0	4.0	7.3	615.8	614.0	612.2	36	51	61	W 1	SE 2	S 3	7	8	10	.	
15	3.2	4.6	-0.5	2.4	5.8	608.6	607.0	609.5	54	51	65	S 3	S 3	SE 2	8	7	10	.	
16	-1.0	2.2	0.8	0.7	4.1	612.0	611.0	611.3	66	46	46	SE 1	S 2	S 4	3	1	7	.	
17	2.2	1.0	1.8	1.7	5.2	610.2	610.0	610.1	48	62	55	S 1	W 1	S 2	10	10	8	.	
18	2.6	4.0	-2.5	1.4	5.0	608.1	607.0	609.0	46	44	100	S 4	W 3	W 3	2	10	10	1.6	
19	-2.8	-1.4	-2.0	-2.1	1.5	610.6	611.3	612.1	100	100	98	W 2	SSW 1	SW 2	10*	10 ³	4	0.7	☉ I, ☉ II
20	-3.8	-3.8	-4.0	-3.9	-0.2	613.1	615.4	618.1	96	95	100	W 1	W 2	W 1	5	10	5	.	
21	-3.2	1.8	-1.0	-0.8	2.9	620.5	621.4	620.8	69	50	35	NE 1	E 1	S 2	2	5	0	.	
22	2.4	4.6	0.0	2.3	6.1	620.2	619.3	620.4	24	21	60	W 2	SW 1	W 1	2	0	10	.	
23	-1.8	-1.8	-1.0	-1.5	2.3	622.4	623.3	623.0	70	75	39	SE 2	E 1	E 0	0	1	2	.	
24	-2.8	-4.9	-6.2	-4.6	-0.8	619.6	617.3	616.0	60	91	100	E 2	E 3	E 1	10	0	3	.	
25	-2.2	1.2	-1.0	-0.7	3.2	614.4	614.2	614.0	57	48	55	SE 2	SE 2	E 2	2	3	0	.	
26	0.0	-3.5	-7.0	-3.5	-0.4	614.0	613.4	612.7	49	65	85	E 2	E 3	E 1	3	4	0	.	
27	-0.0	-9.5	-10.4	-9.6	-5.7	611.7	612.0	612.2	100	100	100	SW 1	SW 0	SW 0	10 ³	10 ³	10 ³	0.3	☉ n-n
28	-10.8	-0.0	-8.5	-8.4	-4.4	612.0	612.6	609.4	98	50	55	E 2	W 1	SW 2	2	0	1	.	
29	-8.8	-3.8	-10.0	-8.2	-4.2	607.9	605.5	605.0	50	52	100	W 3	WSW 2	SW 3	7	9	10*	2.4	☉ 15 ¹ / ₂ -n, ☉ III
30	10.4	-9.3	-11.0	-10.4	6.4	605.0	605.5	607.2	100	100	100	SW 1	SW 1	W 0	10	10*	10 ³	1.5	☉ seit 11 ¹ / ₂ , ☉ II, III
31	12.4	-1.4	-9.0	-10.0	-0.5	609.7	608.5	608.2	100	99	89	SW 1	W 3	W 4	6	8	10	.	
Summe	-2.0	-0.7	-2.2	-1.6	—	613.9	613.9	614.0	66	63	69				4.8	5.6	6.3	17.3	

Dezember 1942.

Beobachter: P. Nogler.

Bever

$\lambda = 9^\circ 53'$, $\beta = 46^\circ 33'$,

$H_b = \text{ca. } 1710 \text{ m}$, $G = -0.23 \text{ mm}$.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abw. vom Normalist	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	-12.3	-0.5	-11.0	-7.9	-1.5	618.0	618.0	617.0	98	60	88	W	1 SW	2 W	1	0	6	0	
2	-13.2	1.8	-2.0	-4.5	2.1	616.8	617.7	617.9	95	68	67	W	2 NW	2 NW	2	0	0	0	
3	-5.2	1.2	-9.2	-4.4	2.3	618.1	618.2	619.3	85	54	88	E	1 NE	1 N	1	0	3	0	
4	-9.2	-2.0	-9.6	-6.9	0.0	620.4	621.7	623.1	95	66	87	W	1 SW	2 W	1	0	0	0	
5	-7.6	0.0	-0.3	-2.6	4.4	622.7	620.0	617.3	82	84	100	W	1 SW	2 N	2	8	10	10*	0.4 *° III
6	-1.2	1.0	-2.1	-0.8	6.4	616.2	618.0	621.8	100	55	73	W	2 N	1-2 W	2	6	10	10	
7	-11.4	-2.4	-8.2	-7.3	0.0	624.8	625.6	627.2	92	68	95	SW	0 S	1 WSW	1	0	3	0	
8	-9.2	3.0	-7.2	-4.5	2.9	627.5	628.6	628.8	100	64	88	W	0 SW	1-2 W	1	0	0	0	
9	-9.6	-3.0	-6.9	-6.5	1.1	628.2	626.8	628.0	90	47	78	SW	0 W	1 W	0	0	0	0	
10	-8.2	2.3	-7.0	-4.3	3.4	627.8	626.6	627.0	87	44	80	SW	0 W	2 SW	1	0	0	0	
11	-9.4	7.0	0.1	-0.8	7.0	625.0	623.8	622.5	90	38	97	W	1 SW	2 S	1	0	3	0	
12	-4.2	1.0	-3.8	-2.3	5.7	622.3	623.8	625.1	77	67	97	W	1 W	2 SW	0	2	3	0	
13	-9.3	1.4	-5.6	-4.5	3.6	626.1	626.2	626.3	100	64	97	W	1 SW	2 W	1	2	7	0	
14	-7.8	2.5	0.0	-1.8	6.4	624.4	623.5	621.9	100	61	80	NW	1 NW	2 NW	1	8	6	8	
15	-3.1	2.6	-0.4	-0.3	8.0	618.1	617.9	617.9	100	68	98	W	1 S	1 S	0	7	10*	10	0.0 *° II
16	-1.5	2.0	-2.0	-0.5	8.0	619.4	620.0	620.5	100	97	98	W	1 S	2 W	1	10	10	10	0.7
17	-0.8	3.0	0.0	0.7	9.3	618.6	618.0	617.5	100	99	98	W	1 SW	1 W	1	10	10*	10*	0.5 *° II, III
18	-0.2	2.2	-0.2	0.6	9.3	617.2	617.1	617.2	98	100	100	E	1 E	1 NE	1	8	10*	10	4.0 *° II
19	0.0	3.0	-1.0	0.7	9.5	617.2	617.8	619.0	100	100	84	W	1 W	2 NW	1	10*	10	10	0.0 *° I
20	-11.0	-3.4	-11.0	-8.5	0.4	620.6	623.4	625.2	88	88	90	W	1 SW	1 W	1	3	0	10	
21	-13.0	-4.2	-10.0	-9.1	-0.1	628.0	628.4	629.7	88	77	94	S	1 SW	2 W	0	0	10	0	
22	-11.6	-6.1	-10.2	-9.3	-0.2	628.3	627.6	626.9	95	68	92	S	1 SW	1 S	0	6	2	0	
23	-13.2	-6.1	-13.0	-10.8	-1.7	629.3	629.3	629.7	91	61	90	W	1 SW	1 S	0	0	0	0	0.0
24	-9.0	-3.1	-6.1	-6.1	3.1	626.3	623.7	622.7	90	100	100	W	1 SW	1 W	0	10*	10*	10	0.2 *° n-18
25	-9.0	-4.4	-15.2	-9.5	-0.2	622.1	622.0	622.6	100	85	96	W	0 W	1 N	0	10	1	0	
26	-13.5	-6.1	-7.1	-8.9	0.4	620.6	619.5	619.4	96	68	92	S	0 SW	2 W	1	0	10	10	
27	-10.3	-5.2	-15.2	-10.2	-0.8	618.8	618.8	619.2	78	81	80	NW	1 NW	2 N	1	10	0	5	
28	-15.2	-10.4	-17.0	-14.2	-4.8	619.8	618.9	618.5	86	56	85	E	1 NE	2 N	1	8	0	0	
29	-18.0	-5.8	-8.2	-11.0	-1.5	615.5	611.7	610.5	90	93	95	SW	1 W	2 W	1	0	10	10*	3.2 *° 20-n
30	-8.6	-6.8	-17.0	-10.8	-1.3	610.5	613.3	615.5	95	78	80	E	1 NW	2 N	0	10*	10*	0	0.8 *° n-10 1/2
31	-22.0	-11.4	-12.8	-15.4	-5.8	616.6	616.1	614.9	84	68	80	N	0 W	2 W	0	0	6	0	
Mittel	-9.0	-1.5	-7.1	-5.9	—	621.5	621.4	621.6	93	72	90				4.1	5.2	4.0	15.8	Summe

Dezember 1942.

Beobachter: Kapuzinerkloster.

Sitten

$\lambda = 7^\circ 21'$, $\beta = 46^\circ 14'$,

$H_b = 548.6 \text{ m}$, $G = -0.11 \text{ mm}$.

1	-4.6	0.5	-2.6	-2.2	-4.0	713.9	714.1	714.7	85	62	78	NE	1 ENE	1 E	1	0	0	0	
2	-6.1	1.4	0.6	-1.4	-3.0	716.1	715.3	715.4	92	57	70	E	2 E	1 NW	1	2	1	4	
3	-2.3	3.0	-0.0	0.2	-1.3	716.0	714.7	715.5	82	54	75	WNW	1 WNW	1 ENE	1	1	0	0	
4	-3.2	4.4	-0.6	0.2	-1.2	717.2	715.4	717.2	84	50	70	NE	0 NE	1 NE	1	0	0	0	
5	4.9	5.0	3.6	4.7	3.5	715.7	714.4	713.4	50	54	100	NE	2 ENE	1 SW	1	10	10	10	26.4 ● 13 1/2-n
6	2.1	7.4	3.3	4.3	3.2	713.3	713.9	718.0	100	56	77	SW	0 W	3 W	0	10	0	0	0.1 ● n-8
7	0.4	4.7	2.1	2.4	1.4	721.2	720.5	721.6	84	58	73	NE	1 NE	1 ENE	0	0	0	0	0.0
8	-0.2	6.8	3.8	3.5	2.6	723.0	723.0	723.6	92	65	81	ENE	0 NE	1 N	1	0	0	0	0.0
9	-0.1	7.3	1.9	3.0	2.3	723.0	720.8	722.0	85	52	79	NE	1 ENE	1 E	0	0	0	0	0.0
10	-0.3	7.2	4.1	3.7	3.1	721.5	718.7	718.8	79	55	61	NE	1 NE	0 E	2	0	0	0	
11	7.2	12.9	9.5	9.9	9.4	716.2	714.1	715.0	41	38	40	NE	2 NE	0 W	0	0	0	6	
12	4.2	7.0	4.5	5.2	4.8	716.9	718.2	720.4	90	76	95	SW	0 W	1 NW	2	6	9	0	
13	0.1	6.3	3.3	3.2	2.9	720.5	719.3	718.8	84	52	66	W	1 W	0 W	1	0	5	3	
14	3.0	5.8	7.2	5.3	5.1	716.1	713.9	712.3	66	67	59	NNE	1 NNE	1 NNE	1	5	8	10	
15	7.1	12.9	3.8	7.9	7.8	707.9	708.0	711.6	56	40	85	NE	2 NE	3 NNE	1	6	10	5	0.0
16	1.2	7.6	6.3	5.0	5.0	713.5	711.9	712.3	95	63	55	NNE	1 NE	0 NE	1	0	0	10	
17	6.9	8.9	5.3	7.0	7.1	710.7	709.8	710.2	53	58	70	NE	1 W	2 NE	0	10	10	6	
18	5.4	10.8	5.9	7.4	7.5	708.3	706.6	710.5	60	53	85	NE	2 ENE	1 NE	2	5	10	10	1.2 ● III
19	4.0	7.2	3.6	4.9	5.1	712.1	712.7	713.9	100	76	90	W	0 SW	0 W	0	10	5	2	
20	0.6	4.3	3.8	2.9	3.2	715.7	716.3	721.4	81	69	78	WSW	0 SW	1 W	0	0	6	0	
21	-0.4	4.6	0.6	1.6	1.9	724.3	724.5	725.1	80	49	67	N	1 ENE	1 E	1	0	0	0	
22	-1.0	5.0	0.0	1.3	1.7	723.6	721.0	722.9	69	50	73	E	0 ENE	0 E	0	0	0	0	
23	-1.8	3.3	-1.6	0.0	-0.5	725.7	726.3	728.6	80	62	88	E	0 E	1 E	0	0	1	3	0.0
24	-2.8	0.1	-0.2	-1.0	-0.5	723.8	720.2	719.3	90	76	91	ENE	1 WSW	1 WSW	1	5	2	5	
25	-2.4	0.0	-0.8	-0.9	-0.3	717.3	716.9	717.9	96	83	95	NNE	0 NE	1 W	1	8	3	1	0.0
26	-2.8	1.0	1.0	-0.3	0.3	717.1	715.9	715.4	100	84	91	W	0 WSW	1 W	0	0	8	10	
27	-0.8	1.3	-0.9	-0.1	0.6	715.6	714.9	716.2	76	67	76	W	0 SW	1 W	1	10	1	10	0.0
28	-3.1	2.8	-3.8	-1.1	-0.4	716.3	716.3	717.2	75	52	84	NNE	0 NNE	1 NE	2	1	1	0	0.0
29	-6.4	-1.0	-1.4	-2.9	-2.2	713.0	709.5	708.6	80	55	100	NNE	1 NE	1 W	1	9	10	10	1.2 * 18-19 1/2, I
30	-2.4	1.4	-1.0	-0.7	0.1	707.8	708.9	713.3	97	76	81	W	0 W	1 W	0	10	8	10	
31	-4.4	-1.2	-1.6	-2.4	-1.6	715.6	714.0	713.7	70	53	65	NE	1 NE	0 NNE	0	4	2	10	
Mittel	0.1	4.9	1.9	2.3	—	716.8	715.7	716.9	80	60	77				3.6	3.6	4.0	28.9	Summe

Lugano

$\alpha = 8^\circ 57'$, $\beta = 46^\circ 0'$,
 $b = 276.2$ m, $G = -0.01$ mm.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung			
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰					
1	-1.2	8.0	1.2	2.7	-1.3	737.9	737.2	737.3	75	53	82	N	1	ESE	o	N	1	o	o	o	.	≡ III ● p-n m.U., ≡ III
2	-1.4	8.4	0.8	2.6	-1.3	736.5	735.9	736.8	86	45	77	N	1	S	1	N	1	o	o	o	.	
3	-1.2	8.8	1.0	2.9	-0.9	737.0	737.2	739.4	80	45	90	N	1	SE	o	N	1	o	o	o	.	
4	-1.2	7.0	1.8	2.5	-1.1	740.9	741.8	744.9	90	56	90	N	1	S	1	N	o	o	o	10 ³⁰	.	
5	3.2	5.6	3.8	4.2	0.7	744.6	743.0	740.3	93	82	99	NNE	o	NE	o	NNE	1	10	10	10 ³⁰	3.3	
6	2.2	8.0	12.2	7.5	4.1	735.7	735.1	737.3	99	64	28	NNE	1	E	o	NNE	3	10	9	9	.	
7	3.4	11.2	3.4	6.0	2.7	742.9	744.0	746.8	51	38	68	NNE	1	S	1	N	1	o	o	o	.	
8	1.0	10.0	2.6	4.5	1.3	747.3	746.3	746.8	75	42	70	N	1	SE	o	N	1	o	o	o	.	
9	0.2	8.8	1.6	3.5	0.3	746.3	745.3	746.3	83	53	80	N	1	S	o	N	1	o	o	o	.	
10	-0.2	9.8	2.6	4.1	1.0	746.2	745.7	745.7	84	52	79	N	1	SSW	o	N	1	o	o	o	.	
11	1.2	10.8	2.6	4.9	1.9	744.1	742.9	743.0	72	50	76	N	1	S	o	N	1	o	o	o	.	
12	1.4	5.2	4.0	3.5	0.6	743.6	744.5	746.0	78	73	80	N	o	NE	1	N	1	8	10	o	.	
13	2.4	7.8	3.8	4.7	1.8	746.7	747.1	746.5	83	64	90	N	1	N	o	ENE	1	10	9	10	.	
14	3.2	7.2	5.8	5.4	2.6	744.5	743.6	742.0	83	66	90	N	1	E	o	ENE	1	6	10	10	4.8	
15	5.0	5.4	4.8	5.1	2.4	738.5	736.1	737.3	99	96	99	W	1	SW	1	NE	o	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰	22.4	
16	5.6	8.4	7.2	7.1	4.5	739.2	739.4	740.0	98	85	99	S	o	N	1	NNE	1	10 ³⁰	9	10 ³⁰	6.8	
17	6.8	7.2	6.0	6.7	4.1	738.4	737.6	738.2	98	93	96	SE	o	W	1	N	1	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰	16.3	
18	6.0	6.8	6.6	6.5	4.0	737.0	736.6	735.9	98	94	99	N	1	NE	o	NNW	1	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰	42.8	
19	5.2	8.0	4.2	5.8	3.4	735.2	735.4	737.1	93	75	96	WNW	1	S	o	NNW	1	10 ³⁰	9	1	0.8	
20	2.0	8.0	3.2	4.4	2.0	739.3	739.9	742.2	99	68	92	N	1	SSW	1	N	1	4	10	o	.	
21	1.0	9.8	2.2	4.3	2.0	746.4	747.8	749.8	75	45	75	NW	1	WSW	1	N	2	o	4	10	.	
22	1.0	8.8	2.0	3.9	1.7	747.7	746.0	746.0	73	50	82	N	2	SE	1	N	1	o	o	o	.	
23	0.8	8.8	2.2	3.9	1.7	747.2	747.6	747.5	84	62	75	N	1	SSE	1	N	1	o	o	1	.	
24	1.4	3.8	1.8	2.3	0.2	746.2	745.5	744.2	88	95	100	N	1	N	2	N	1	7	10 ³⁰	10 ³⁰	31.2	
25	2.2	3.0	2.6	2.6	0.6	742.9	743.6	743.0	98	94	94	N	1	N	1	N	1	10 ³⁰	10 ³⁰	o	4.4	
26	0.6	2.4	2.2	1.7	-0.3	740.4	741.0	740.9	100	100	93	N	1	N	o	N	1	10	10	10	.	
27	1.2	2.2	0.6	1.3	-0.6	741.9	742.1	742.3	52	47	62	W	2	NE	o	N	1	10	10	10	.	
28	0.0	3.0	-1.4	0.5	-1.3	742.7	742.3	740.8	66	55	70	N	1	E	1	N	2	10	10	o	.	
29	-3.4	2.2	0.2	-0.3	-2.1	737.4	734.0	731.6	74	49	69	N	2	SE	o	N	1	o	10	10	.	
30	0.2	3.2	-0.2	1.1	-0.6	730.6	730.8	732.8	82	65	88	W	1	NNE	o	N	1	10	10	o	.	
31	-2.6	3.0	0.0	0.4	-1.3	737.3	737.0	735.9	46	36	59	N	2	NW	1	N	1	o	10	o	.	
Summe	1.6	6.8	3.0	3.8	—	741.4	741.0	741.4	82	64	82							5.0	6.1	4.5	132.8	

$\alpha = 7^\circ 35'$, $\beta = 47^\circ 33'$,
 $H_b = 318$ m, $G = 0.11$ mm.

Basel

1	-0.8	2.0	0.4	0.5	-1.5	734.0	734.0	734.3	98	84	92	ESE	o	SE	1	ESE	1	10	10	10		● tr. 13 ³ / ₄
2	3.8	7.6	5.0	5.5	3.6	733.6	733.9	734.5	77	59	81	SSW	1	SSW	2	WSW	1	8	10	10		● 7 ¹ / ₂ -9 ¹ / ₄ , 13, ≡ 7 ³ / ₄ -n
3	3.4	2.9	0.5	2.3	0.6	735.5	736.1	736.7	98	93	98	WNW	1	S	o	NNE	o	10 ³⁰	10 ³⁰	10 ³⁰	0.8	≡ n-11, 15 ¹ / ₂ -20
4	-0.1	1.3	-3.4	-0.7	-2.3	738.3	737.6	736.3	98	87	100	NNW	o	WNW	1	WNW	1	10 ³⁰	5	2	0.1	● 21 ¹ / ₂ -24, 21, 21 ¹ / ₂ , 23 ³ / ₄
5	1.6	4.4	12.5	6.2	4.7	733.7	730.8	727.6	85	76	68	E	1	E	1	WSW	3	10	10	10 ³⁰	12.6	
6	6.0	6.4	5.4	5.9	4.5	733.1	735.6	739.5	74	79	85	WSW	2	WSW	2	SE	o	10	10	10		● o-1 ¹ / ₄
7	-0.4	6.5	0.1	2.1	0.8	741.2	740.6	740.6	98	78	98	SSE	o	ESE	1	ESE	1	o	2	10 ³⁰		≡ 10 ¹ / ₂ -23 ¹ / ₄
8	-2.2	6.0	0.2	1.3	0.1	742.5	742.6	744.1	99	75	94	ESE	1	NNW	1	ESE	1	10 ³⁰	2	o		≡ 2 ¹ / ₂ -9 ¹ / ₂ m.U.
9	-1.9	7.1	0.9	2.0	0.9	742.5	741.1	740.8	99	62	85	ESE	1	E	o	ESE	1	o	1	o		└ fr.
10	-2.2	4.0	1.0	0.9	-0.1	740.1	738.9	736.7	98	69	81	E	2	ESE	1	E	1	o	o	o		└ fr.
11	-2.1	4.1	1.2	1.1	0.1	734.1	733.0	733.0	92	65	85	ESE	2	ESE	1	ENE	1	o	2	10		└ 17 ¹ / ₂
12	3.0	5.7	3.1	3.9	3.0	736.0	738.2	740.5	88	79	90	E	1	E	1	E	1	10	10	10		
13	0.4	4.7	1.6	2.2	1.4	739.5	738.4	737.3	100	79	91	ESE	1	ENE	2	ESE	2	9	10	8		≡ a zeitw., └ III
14	0.1	5.6	4.5	3.4	2.7	736.1	734.0	730.3	98	74	71	E	1	ESE	1	E	2	8	10	10		└ ^o fr., └ III
15	3.1	6.4	5.3	4.9	4.3	727.9	725.4	732.2	90	75	80	SSE	o	SSE	o	WSW	1	9	9	1		└ 18 ¹ / ₄
16	3.1	10.0	3.8	5.6	5.0	733.0	731.2	731.3	90	62	82	E	1	E	1	ESE	1	1	o	4		└ 17 ¹ / ₂
17	3.0	4.2	4.3	3.8	3.3	729.6	729.3	728.9	88	92	92	E	1	E	1	ESE	1	10 ³⁰	10	10	2.1	● 6 ³ / ₄ -9, 10 ¹ / ₂ -12 ¹ / ₄ ,
18	2.0	3.7	5.1	3.6	3.2	726.9	725.8	729.3	94	90	82	ENE	1	ESE	1	ESE	1	2	10	10		[└ 17 ¹ / ₂ , └ 18 ¹ / ₄
19	3.8	9.8	3.9	5.8	5.5	731.7	732.2	733.6	90	50	90	ESE	1	WSW	1	S	o	7	8	9		
20	1.0	3.8	3.9	2.9	2.7	735.1	737.9	742.6	98	92	93	E	1	ESE	1	SE	o	10	10	10	0.8	● 13 ¹ / ₂ -16 ¹ / ₄ , ≡ 5 ¹ / ₄ -7 ¹ / ₄
21	2.1	7.0	0.4	3.2	3.0	744.9	744.3	744.4	98	69	92	ENE	1	NNE	1	SSE	1	9	3	o		
22	-0.8	4.8	-0.5	1.2	1.1	742.9	740.2	743.9	96	73	95	ESE	1	E	1	E	1	o	o	o		└ ² I
23	-2.4	2.0	1.8	0.5	0.5	747.7	748.8	748.2	100	100	93	ENE	1	SSE	o	E	1	10 ³⁰	10 ³⁰	10	0.1	└ ≡ I
24	0.8	0.9	1.0	0.9	1.0	745.5	743.4	742.1	98	98	92	WNW	o	NNW	1	NNW	1	10 ³⁰	10 ³⁰	10		≡ n-18
25	-0.8	-0.4	-0.3	-0.5	-0.4	739.6	739.3	739.7	100	96	96	WNW	1	WNW	1	WNW	1	10 ³⁰	10 ³⁰	10		≡ n-16
26	-2.3	0.5	-0.2	0.0	0.2	739.3	738.9	738.1	100	94	90	WNW	1	NNW	1	WNW	1	10	10	10		≡ n-15 ¹ / ₂
27	-2.5	-0.2	-1.9	-1.5	-1.2	737.9	738.6	739.4	100	74	85	WNW	1	NW	1	W	1	10	10	10		≡ 9 ¹ / ₂ -11
28	-6.4	-2.5	-4.6	-4.5	-4.2	739.5	738.9	737.6	97	86	79	WNW	1	WNW	1	SE	1	10	1	o		≡ 10-12, └ S I
29	-6.8	-3.0	-1.2	-3.7	-3.3	732.6	729.1	728.9	91	81	87	ESE	o	ESE	1	NNE	1	10	10	10	3.2	* 12 ¹ / ₄ , 18 ¹ / ₄ m.U., └ S I
30	-1.6	0.5	-2.2	-1.1	-0.7	738.6	731.1	734.8	92	84	77	ESE	o	W	1	SW	1	10	10	1	0.5	* 11 ¹ / ₄ , 13, 18
31	-2.7	1.4	0.6	-0.2	0.5	735.0	732.7	732.3	82	61	87	E	1	E	1	SW	1	10	10	10	1.2	* 10-18 ¹ / ₄ , S I, └ 11 ¹ / ₂ m.U.
Summe	0.1	3.8	1.7	1.9	—	736.7	736.2	736.8	94	79	88							7.5	7.2	6.6	21.4	

Dezember 1942.

Beobachter: Observatorium.

Säntis

$\lambda = 9^{\circ} 20'$, $\beta = 47^{\circ} 15'$,
H_b = 2500.1 m, G = -0.27 mm.

Tag	Lufttemperatur					Luftdruck			Relative Feuchtigkeit			Windrichtung und Stärke			Bewölkung			Niederschlag	Witterung
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Abweich. vom Normalst.	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰		
1	-10.8	-8.2	-11.2	-10.1	-3.7	556.8	556.7	556.3	82	45	100	WNW ₃	W ₃	WNW ₃	5	3	1	1.1	* 20-n m.U., $\equiv$ 17-n, ∇ I
2	-11.4	-9.2	-8.6	-9.7	-3.2	556.2	557.0	558.4	96	92	94	WNW ₄	W ₄	WNW ₃	10	9	1	18.9	* 18-n, ∇ n-8, $\equiv$ 17-n
3	-8.6	-8.1	-11.0	-9.2	-2.7	558.7	558.9	559.2	98	100	92	NW ₂	W ₂	WNW ₂	10 [≠] *	10 [≠]	3	10.8	* n-12, $\equiv$ n-20 ¹ / ₂ , ∇ I
4	-10.7	-7.0	-5.8	-7.8	-1.2	560.4	561.4	561.7	68	64	50	W ₃	WSW ₃	W ₃	3	1	0	9.1	* 15 ¹ / ₂ -n m.U., $\equiv$ 17-n
5	-2.8	-1.2	-3.8	-2.6	4.1	561.0	559.8	556.7	84	60	100	WNW ₄	W ₃	W ₃	4	10	10	0.8	$\equiv$ 17-n, ∇ I
6	-8.3	-8.1	-9.0	-8.5	-1.7	556.5	558.4	562.0	100	100	100	WNW ₅	WNW ₄	W ₂	10 [≠]	10 [≠]	10 [≠]	0.8	$\equiv$ 17-n, ∇ I
7	-7.2	-1.6	0.6	-2.7	4.2	564.3	565.8	567.7	68	57	72	NNE ₂	NE ₁	E ₁	1	1	4	0	
8	1.0	1.2	-0.8	0.5	7.4	568.5	569.2	569.7	68	31	30	W ₂	WNW ₂	SW ₂	2	1	1	1	
9	0.2	4.6	3.0	2.6	9.6	569.1	568.9	568.8	46	8	30	WNW ₁	SE ₀	ESE ₂	2	1	3	1	
10	1.6	3.5	1.8	2.3	9.4	568.3	568.1	566.4	18	17	21	SW ₁	SSW ₃	SW ₄	4	1	1	0	
11	1.0	0.0	-2.4	-0.5	6.7	563.8	563.4	562.3	22	26	28	SW ₅	SW ₃	SSW ₃	3	1	7	1	
12	-4.6	-4.3	-6.4	-5.1	2.1	562.0	563.3	565.2	53	82	82	SSW ₃	SW ₂	SW ₁	1	8	10	0	* 14 ³ / ₄ -17 ¹ / ₂ zeitw., [$\equiv$ 14 ¹ / ₂ -18 zeitw.]
13	-4.6	0.4	2.4	-0.6	6.7	565.1	565.6	565.9	22	5	47	W ₃	W ₃	WSW ₂	1	8	8	0	
14	1.8	2.2	0.6	1.5	8.9	564.5	562.8	560.5	41	48	56	SE ₂	S ₃	SW ₄	4	4	10	10	
15	-1.6	-0.8	-4.0	-2.1	5.3	557.3	556.2	558.4	60	75	83	SSW ₄	S ₃	SW ₃	3	10	9	10	$\equiv$ 18-19 ¹ / ₄ , ∇ III, ∇ a
16	-4.6	-3.2	-3.0	-3.6	3.9	559.8	559.3	560.0	83	50	32	SSW ₃	SW ₃	SE ₂	2	9	1	10	∇ III
17	-3.2	-1.6	-2.6	-2.5	5.1	558.0	558.4	558.2	64	72	70	SW ₄	SW ₂	SW ₃	3	10	10	9	
18	-2.9	-1.9	-4.2	-3.0	4.6	556.8	556.3	557.5	64	62	98	SW ₄	SSW ₄	S ₂	2	2	10	10	3.9
19	-6.6	-6.6	-8.1	-7.1	0.6	557.2	558.4	559.0	96	91	88	WNW ₃	W ₂	W ₂	3	10 [≠] *	3	5	* n-9 ³ / ₄ , $\equiv$ n-12 ¹ / ₂
20	-6.5	-5.2	-8.0	-6.6	1.1	560.4	561.8	564.8	48	52	95	WSW ₂	W ₂	SW ₁	1	7	9	7	$\equiv$ 15 ¹ / ₄ -21
21	-5.4	-1.2	-1.0	-2.5	5.3	567.2	568.8	569.6	48	21	20	ENE ₂	NE ₂	ENE ₂	1	8	0	0	
22	-2.1	-0.8	-5.3	-2.7	5.1	568.0	567.2	567.6	19	23	78	SW ₃	SW ₂	WNW ₄	2	2	1	1	
23	-4.8	-3.8	-4.7	-4.4	3.4	569.3	570.0	569.6	23	17	22	ENE ₂	NNE ₁	NNE ₂	2	0	1	1	0.3
24	-8.2	-9.8	-7.4	-8.5	-0.6	566.2	563.8	562.9	72	95	88	NNE ₃	ENE ₂	E ₂	2	10	1	2	* n-9 ¹ / ₄ , $\equiv$ 6-7, 17-18
25	-6.2	-4.0	-4.4	-4.9	3.0	562.1	562.3	563.1	58	56	57	E ₂	SSE ₃	ESE ₁	1	1	1	1	
26	-4.8	-6.1	-9.2	-6.7	1.2	561.8	560.7	559.1	42	43	52	NE ₃	ENE ₃	NE ₃	3	4	3	0	
27	-9.6	-10.4	-17.2	-12.4	-4.4	558.2	557.9	557.1	26	20	96	NE ₃	E ₁	NE ₁	1	0	0	10 [≠]	$\equiv$ 20 ¹ / ₂ -n
28	-13.4	-10.6	-13.2	-12.4	-4.4	558.2	558.4	557.6	62	54	64	SE ₃	SW ₂	W ₂	2	1	1	0	
29	-14.7	-12.0	-14.6	-13.8	-5.8	553.6	550.9	550.7	58	30	100	WSW ₄	W ₄	W ₂	1	10	10 [≠] *	2.6	* 16-n m.U., $\equiv$ 17-n, ∇ a
30	-14.8	-14.0	-16.0	-14.9	-6.8	550.2	551.2	554.2	96	98	90	W ₂	WNW ₁	WSW ₁	10	10 [≠] *	10 [≠] *	0.5	* n-15 zeitw., $\equiv$ n-15 ¹ / ₂ , 20 ¹ / ₂ -n
31	-16.7	-14.8	-13.5	-15.0	-6.9	554.1	553.6	553.2	89	52	100	W ₂	W ₄	WSW ₄	1	4	10 [≠] *	6.5	* ∇ 19 ¹ / ₄ -n, $\equiv$ 17 ¹ / ₄ -n
Mittel	-6.1	-4.6	-6.0	-5.6	—	561.1	561.1	561.4	61	53	68				4.6	5.5	5.2	57.1	Summe

Dezember 1942.

Beobachter: Frl. F. Lombardi.

St. Gotthard (Hospiz)

$\lambda = 8^{\circ} 34'$, $\beta = 46^{\circ} 33'$,
H_b = 2095.7 m, G = -0.25 mm.

1	-7.0	-5.0	-7.4	-6.5	-1.1	587.8	587.2	587.5	17	30	28	E	SE	SE	0	0	0	0	.
2	-11.2	-5.4	-7.8	-8.1	-2.4	587.8	588.3	588.5	76	55	63	NE	2N	1N	1	5	5	10≠	0.5 ≡ 17-n
3	-8.0	-6.0	-8.7	-7.6	-1.8	589.0	589.3	589.7	44	63	51	NE	1N	0N	1	5	0	0	.
4	-8.8	-2.6	-7.4	-6.3	-0.4	590.6	591.8	592.8	34	27	45	N	1S	0N	1	0	0	0	.
5	-7.0	-5.8	-5.4	-6.1	-0.2	592.6	591.3	589.1	63	71	92	S	1S	1SE	2	10	10	10*≡	12.8 * 18-n zeitw., ≡ 16-n
6	-5.0	-4.8	-7.5	-5.8	0.2	587.4	588.7	591.1	74	82	87	N	1SE	1N	3	5	10*≡	10≡	5.3 * 10 ¹ / ₄ -14 ¹ / ₄ , ≡ 9-n, [∇ abds]
7	-8.8	-1.6	-1.2	-3.9	2.2	594.1	595.1	596.8	54	13	18	N	1N	1N	0	0	0	0	.
8	-2.4	1.0	1.4	0.0	6.2	597.7	598.6	599.0	20	27	23	N	0N	0N	0	0	0	0	.
9	2.2	4.2	1.0	2.5	8.7	598.1	597.0	598.2	8	8	15	N	0N	0S	0	0	5	0	.
10	0.0	4.2	1.0	1.7	8.0	598.2	597.1	597.7	14	13	9	S	0SE	1SE	1	0	0	0	.
11	-0.6	0.6	-2.6	-0.9	5.5	595.5	594.5	593.8	12	14	16	SE	1SE	1SE	2	0	0	0	.
12	-4.8	-3.6	-4.6	-4.3	2.1	593.4	593.8	594.5	65	80	65	SE	1SE	1SE	0	10	10*≡	8	1.4 * 11 ¹ / ₄ -15 ¹ / ₂ , ≡ 10-17
13	-4.8	-3.0	-4.2	-4.0	2.5	596.3	596.6	596.7	52	48	52	SE	1S	1SE	1	0	5	5	.
14	-4.8	-2.2	-3.0	-3.3	3.2	593.7	593.7	592.0	47	52	63	S	2S	2S	2	2	5	10	4.0 * 17-n zeitw.
15	-3.4	-2.0	-3.5	-3.0	3.6	588.3	586.4	588.7	95	96	98	S	1S	2S	1	10*≡	10*≡	10*≡	15.4 * ≡ ∇ n-n
16	-2.6	-2.0	-2.6	-2.4	4.2	590.1	590.4	590.8	100	99	100	S	0S	1S	1	10≡	10≡	10≡	13.2 * 10 ¹ / ₄ zeitw., ≡ n-n
17	-2.2	-3.4	-2.4	-1.7	4.9	588.9	588.6	588.6	100	100	100	S	1SE	1SE	1	10*≡	10*≡	10*≡	7.1 * 10 ¹ / ₄ -n zeitw., ≡ n-n
18	-1.8	-1.0	-3.8	-2.2	4.5	587.9	587.2	587.5	100	89	100	SE	1SE	1SE	1	10≡	10*≡	10*≡	32.1 * 10 ¹ / ₄ -n zeitw., ≡ n-n
19	-4.0	-2.0	-5.7	-3.9	2.8	587.5	588.0	588.9	83	64	73	N	0N	0N	0	10	5	0	.
20	-6.0	-6.0	-7.8	-6.6	0.1	590.4	591.3	594.2	60	65	78	E	0N	1N	2	2	5	5	.
21	-6.8	-2.0	-2.8	-3.9	2.9	597.1	598.9	598.2	54	34	37	N	0SE	0SE	0	0	3	0	.
22	-2.0	-0.4	-5.2	-2.5	4.3	597.9	597.3	597.7	40	48	38	SE	0SE	0SE	0	0	0	0	.
23	-6.8	-4.8	-6.8	-6.1	0.7	598.9	599.0	599.4	52	52	52	N	2N	2N	2	0	0	0	.
24	-5.0	-4.6	-9.8	-6.5	0.4	596.1	593.2	593.1	44	92	83	N	1S	0N	0	10	10	0	2.8 * 15 ¹ / ₄ , 19 ¹ / ₄
25	-6.0	-3.6	-3.0	-4.2	2.7	592.2	593.2	592.9	100	81	64	N	0S	0S	0	7	8	0	1.4
26	-5.0	-3.1	-7.7	-5.3	1.6	590.7	589.7	589.5	52	31	100	N	1NW	1NW	1	5	5	10≡	≡ 17-n
27	-10.2	-10.4	-14.2	-11.6	-4.7	588.3	588.6	587.7	68	94	87	E	1E	1E	1	5 [≠]	10≡	10≡	1.2 ≡ n-n
28	-12.4	-9.0	-13.6	-11.7	-4.7	589.0	588.9	588.3	64	58	50	E	0SE	0SE	0	10	5	0	.
29	-11.4	-10.2	-11.2	-10.9	-3.9	584.5	582.3	580.9	44	48	63	SE	2S	1S	0	5	5	10*≡	5.0 * 18 ¹ / ₄ -n, ≡ 16-n
30	-12.8	-11.2	-13.6	-12.5	-5.5	580.4	581.3	583.9	64	73	77	N	2N	2N	2	10≡	10≡	8≡	5.4 ≡ n-n, ∇ zeitw.
31	-17.2	-11.3	-12.8	-13.8	-6.8	585.0	584.9	585.0	75	85	74	N	1S	0S	1	5	5	0	0.5
Mittel	-6.0	-3.7	-5.9	-5.2	—	591.5	591.4	591.7	57	58	61					4.7	5.2	4.4	Summe 108.1

Januar

Bern. Alpen klar: 9. I. — Alpen hell: 1. II. —
 Alpen sichtbar: 1. I. — Alpen schwach sichtbar:
 29. II. — Nebblig: 6. 11^h-nachts, 13. nachts-11^h, 15.
 nachts-11^h, 16. 12^{1/2}-13^{1/2}, 17. 10-14^h, 18. nachts-11^h, 19.
 nachts-10^h, 21. d. g. T., 22. u. 23. nachts-Mitt., 28. 8-11^h, 29.
 nachts-11^h, 31. II. — Schneehöhe: 1. 3 cm, 2. 3, 3. bis 5.
 4. 2, 5. 7, 10^{1/2}, 8. 10, 9. bis 11. je 9^{1/2}, 12. bis 19. je 10, 20.
 23. je 11, 24. 27^{1/2}, 25. 30, 26. 24, 27. u. 28. 25, 29. 26, 30. 31.
 39. — Neuchâtel. Hochnebel: 2., 3., 9., 10., 16. —
 Schneehöhe: 6. 1 cm, 30. 35. — Altdorf. Nebblig: 3.
 1., 14. Vm., 15. Ab., 16. d. g. T., 21. Nm. — Neuschnee:
 18 cm. — Zürich. Alpenschwach sichtbar: 4. Ab.
 Dunst: 2. Nm., 5. d. g. T., 8. 12. 13. je Nm., 20. Nm., 27.
 28. Vm., 29. Nm., 30. u. 31. d. g. T. — Taldunst: 7. u.
 Nm., 28. Vm. — Nebblig: 1. 3. 4. je Vm., 6. Nm., 14. u. 17.
 18. u. 19. d. g. T., 23. Vm. — Talneblig: 3. Nm.,
 1. 8. Vm., 9. d. g. T., 10. 12. 13. je Vm., 14. Nm., 15. Vm.,
 16. d. g. T., 20. Vm., 21. u. 22. d. g. T., 23. u. 27. Nm. —
 Sicht (Nebel): 6. I. 500 m, 24. Vm. 300 m. — Hochnebel:
 bis 4. je Vm., 7. Nm., 9. u. 10. Vm., 11. d. g. T., 12. u. 13.
 14., 14. d. g. T., 15. Vm., 16. bis 19. je d. g. T., 21. Vm., 22.
 23. T., 23. Vm. — Neuschnee: 1. 2 cm, 6. 1, 7. 9^{1/2}, 11.
 12. 1. 15. nicht meßbar, 20. 7^{1/2}, 24. 14, 26. 10^{1/2}, 27. 5^{1/2},
 6^{1/2}, 29. 5, 30. 10^{1/2}, 31. 5^{1/2}. — Schneehöhe: 2. 5^{1/2} cm,
 3^{1/2}, 9. 10, 12. 11^{1/2}, 16. 11, 20. 16, 24. 25, 26. 21, 30. 32. —
 Rigi-Kulm. Talneblig: 15. 20. 21. je I. — Nebelmeer:
 u. 3. 1100 m, 4. 600, 10. 1100, 13. 1200, 14. 800, 16. 900,
 17. 700, 22. 1100, 23. 1000. — Neuschnee: 6. 7 cm, 7. 12,
 8. 20, 15. 24, 5. 25, bis 28. u. 30. je verweht, 31. 30. — Schnee-
 höhe: 9. 45 cm, 16. 40, 23. 42, 30. 90. — Bevers. Neu-
 schnee: 6. 1 cm, 7. 5, 11. 1, 25. 3, 26. 12, 27. 2, 28. 1, 29. 3,
 1. 31. 2. — Schneehöhe: 2. 20 cm, 9. 23-27, 16. 22, 23.
 30. 30. — Sitten. Neuschnee: 7. 1 cm, 24. 15, 25. 5,
 1/2, 27. 6, 28. 7, 29. 5, 30. 20, 31. 18. — Schneehöhe:
 41 cm. — Lugano. Nordföhn: 18. 13^{1/2}-15^{1/2}, 25. 18^{1/2}-
 21-22^h, 27. 6^{1/2}-17^{1/2}, 30. 16-20^h. — Basel. Dunst: 1. III,
 I, 20. III, 22. d. g. T., 23. I. — Neuschnee: 6. 1 cm,
 12. 1, 20. 2, 21. 11, 27. 1, 28. 3^{1/2}, 31. 3. — Schneehöhe:
 3 cm, 8. 8^{1/2}, 9. u. 10. 8, 11. 7^{1/2}, 12. u. 13. 8, 14. bis 19. je
 20, 9^{1/2}, 21. bis 23. je 8^{1/2}, 24. 19, 25. 5, 28. 4. — Säntis.
 Föhnfeuer: 26. I. — Neuschnee: 1. 4 cm, 6. 8, 7. 7,
 12. 20, 16. 24, bis 29. je nicht meßbar, 30. 30, 31. nicht
 meßbar. — Schneehöhe: 2. 280 cm, 9. 280, 16. 280, 23. 290,
 380. — Schneegrenze: 2. 9. 23. 30. je Bodensee. —
 Gotthard. Nebblig: 1. bis 16^h, 13. seit 17^h. — Nebel
 auf dem Paß: 17. 17^{1/2}-nachts, 21. I, 15-18^{1/2}. — Neu-
 schnee: 1. verweht, 6. 5 cm, 7. 10, 8. 9, 20. je verweht, 24. 3,
 20, 26. u. 27. verweht, 28. 5, 29. 3, 30. 5, 31. 10. — Schnee-
 höhe: 9. 30 cm, 16. 30, 23. 30, 30. 70.

Februar

Bern. Alpen klar: 2. I, 13. I. — Alpen sichtbar:
 1. — Alpen schwach sichtbar: 13. II. — Neb-
 lig: 6. Vm.-nachts, 7. nachts-9^h, 25. 18^h-nachts. — Schnee-
 höhe: 1. 44 cm, 2. 41, 3. 39, 4. 40, 5. u. 6. 47, 7. 45, 8. 43,
 9. 10. 42, 11. bis 13. je 40, 14. 43, 15. 42, 16. 43, 17. bis 19.
 41, 20. bis 22. je 40, 23. 37, 24. 36, 25. 35, 26. u. 27. 34,
 33. — Neuchâtel. Hochnebel: 20., 21. u. 24. Vm. —
 Schneehöhe: 6. 32 cm. — Altdorf. Föhn: 21. 17^{1/2} bis
 Ab. — Nebblig: 27. Nm. — Zürich. Dunst: 2. d. g. T.,
 u. 10. Nm., 11. u. 12. d. g. T., 14. Vm., 16. bis 18. je Nm.,
 Vm., 23. u. 24. Nm., 27. d. g. T. — Taldunst: 9. 14, 20.
 je Nm., 26. u. 27. d. g. T. — Nebblig: 1. u. 3. Vm., 4. u. 8.
 d. g. T., 23. Vm. — Talneblig: 6. u. 7. d. g. T., 9. 10. 16.
 je Vm., 18. u. 19. d. g. Tg., 20. u. 21. Vm., 25. u. 27.
 d. g. T., 28. Vm. — Sicht (Nebel): 1. u. 4. Vm. 900 m,
 I 750, Vm. 300, 24. I 850. — Hochnebel: 6. Nm., 7. 8. 9.
 19. 20. je d. g. T., 21. Vm., 25. bis 27. je d. g. T., 28. Vm. —
 Wolkenröte: 12. u. 24. Ab. — Neuschnee: 1. 23 cm,
 4^{1/2}, 4. 7^{1/2}, 5. 6, 6. 3^{1/2}, 7. nicht meßbar, 12. 3, 14. 3, 15. 1,
 9. 17. 1/2. — Schneehöhe: 1. 54 cm, 2. 51, 4. 50, 5. 45,
 10. 38, 20. 35, 27. 25. — Rigi-Kulm. Talneblig: 2.
 12. I. — Nebelmeer: 3. 1200 m, 8. 1500, 9. 1500, 10. 1400,
 13. 1300 (strichweise), 19. 1200, 20. 1200, 21. 1000, 25. 1000, 26.
 00, 28. 1700. — Neuschnee: 1. 20 cm, 4. verweht, 5. 15,
 12. 14, 22. 15, 18. 16, 40, 24. 5. — Schneehöhe: 6. 180
 u. 13. 180, 20. 160, 27. 130. — Bevers. Neuschnee: 5. 1 cm,
 2. 18. 1, 22. 2, 23. 3, 24. 2, 25. 3. — Schneehöhe: 6. 28 cm,

13. 25, 20. 25, 27. 27. — Sitten. Neuschnee: 1. 16 cm, 5. 5,
 14. 1/2. — Schneehöhe: 13. 40 cm. — Lugano. Nordföhn:
 1. 7^{1/2}-22^{1/2}, 11. 15^h bis 12. 4^h, 14. 4^{1/2}-20^h, 22^h bis 15. 6^h,
 9^{1/2} bis 16. 6^{1/2}, 13^{1/2}-15^{1/2}. — Schneehöhe: 6. 2 cm, 22. 4.
 — Basel. Dunst: 7. III, 21. I, II, 24. u. 25. II. — Gewitter:
 13. 22^h, W-E. — Neuschnee: 1. 10 cm, 4. 5, 5. 1^{1/2}, 6. 1^{1/2},
 12. 1/2, 14. 1^{1/2}, 15. 3^{1/2}, 16. 5, 17. 1. — Schneehöhe: 1.
 11 cm, 2. 10, 3. 9, 4. 12, 5. 12, 6. 12^{1/2}, 7. 12^{1/2}, 8. 12, 9. 12, 10.
 11^{1/2}, 11. 11^{1/2}, 12. 11, 13. 11, 14. 12^{1/2}, 15. 16, 16. 19, 17. 17^{1/2},
 18. 16, 19. 16, 20. 15^{1/2}, 21. 15, 22. 14^{1/2}, 23. 13, 24. 12, 25. 10^{1/2},
 26. 10, 27. 10, 28. 9^{1/2}. — Säntis. Nordlicht: 3. 19^{1/2}-20^{1/2},
 schwach, Basis 5-10°, oberes Bogensegment 20-25° über Hori-
 zont; Segmentbogen: weißgelb bis gelbrod. — Föhnmauer:
 21. II, 22. I. — Neuschnee: 1. 45 cm, 2. 1, 4. nicht meß-
 bar, 5. 40, 6. 1, 7. 1/2, 11. 1, 12. 22, 14. 25, 15. 55, 16. 28, 24. 1. —
 Schneehöhe: 6. 440 cm, 13. 420, 20. 470, 27. 430. —
 Schneegrenze: 6. 13. 20. 27. je Bodensee. — St. Gotthard:
 Nebel auf dem Paß: 6. I. — Neuschnee: 1. u. 2. ver-
 weht, 5. 3 cm, 12. 14. bis 16. je verweht, 22. 10, 23. 5, 24. 7,
 25. 4, 26. 5, 27. 2, 28. 2. — Schneehöhe: 6. 13. 20. je 70 cm,
 27. 90.

März

Bern. Alpen klar: 17. II, 21. u. 22. I, II. — Alpen
 hell: 4. I, 6. II. — Alpen sichtbar: 12. u. 18. II. —
 Alpenschwach sichtbar: 15. u. 19. I, II. — Nebblig:
 6. 10^{1/2}-Mitt., Ab.-nachts, 7. 8^{1/2}-9^h, 8. nachts-8^h, 12. 18^{1/2}-18^{1/2},
 13. 14-19^h, 14. Ab.-nachts. — Schneehöhe: 1. 31 cm, 2. 30,
 3. 28, 4. 28, 5. 26, 6. 24, 7. 20, 8. 20, 9. 18, 10. 18, 11. 10.
 — Neuchâtel. Alpen sichtbar: 18. Nm. — Hochnebel:
 1. Vm., 9. nachts-14^{1/2}, 13. d. g. T., 21. 24. 25. je Vm., 29.
 d. g. T. — Nebel über dem See: 26. Vm. — Joran:
 20. Nm. zeitw. schwach, 30. seit 16^h mäßig. — Altdorf. Nebblig:
 25. Vm., 29. d. g. T. — Föhn: 6. Nm., Ab., 14. 10^{1/2}-nachts,
 17. u. 21. Ab., 22. d. g. T. — Genf. Schneehöhe: 8. 1 cm. —
 Zürich. Alpenschwach sichtbar: 21. Nm. — Dunst:
 1. bis 4. je Nm., 8. d. g. T., 9. u. 10. Vm., 16. Nm., 23. d. g. T.,
 28. Nm., 29. d. g. T., 31. Vm. — Taldunst: 6. Nm., 7. Vm.,
 9. 10. 14. je Nm., 16. Vm., 21. 22. 24. 25. 26. je Nm., 27. d. g. T.,
 28. Vm. — Nebblig: 2. Vm., 12. Nm., 13. 14. 17. 25. je Vm. —
 Talneblig: 1. 3. 6. 12. 15. 21. 24. 26. 30. je Vm. — Sicht
 (Nebel): 2. I 700 m, 8^h 200, 4. Vm. 100, 6. u. 10. I 70, 12. II 150,
 17. I 300, 21. I 500, 26. I 800. — Hochnebel: 3. u. 9. Vm.,
 12. Nm., 13. d. g. T., 14. 17. 21. je Vm., 24. d. g. T., 25. Vm.,
 29. d. g. T. — Wolkenröte: 6. Ab. — Neuschnee:
 8. 9 cm, 9. nicht meßbar. — Schneehöhe: 3. 20 cm, 5. 12,
 6. 10. — Rigi-Kulm. Talneblig: 6. II, 10. I. — Nebel-
 meer: 2. 600 m, 3. 800, 9. 1200, 13. 1200, 14. 800, 21. 700,
 23. 1200, 24. 1400, 25. 1000. — Neuschnee: 8. 25 cm, 9. 3,
 11. verweht, 12. 4, 13. 5, 20. verweht. — Schneehöhe:
 6. 70 cm, 20. 40, 27. 30. — Bevers. Neuschnee: 7. 4 cm,
 8. 2, 12. 12, 20. 1, 22. 1. — Schneehöhe: 6. 24 cm, 13. 20,
 20. 15. — Sitten. Dunst: 24. II, 25. I, II, 27. III, 28. u.
 31. I. — Nebblig: 12. I, 16. I. — Lugano. Nordföhn: 30.
 15^{1/2}-19^h. — Basel. Dunst: 1. II, 23. II, 27. I, II, 28. II. —
 Neuschnee: 8. 1^{1/2} cm. — Schneehöhe: 1. 8 cm, 2. 7,
 3. 5, 4. 4, 5. 1, 9. 1/2. — Säntis. Föhnmauer: 14. II, 21. II,
 22. (10^{1/2}), 23. (16^{1/2}), 26. II, 27. (10^{1/2}). — Neuschnee:
 5. 5 cm, 6. 11, 8. 9. 11. je nicht meßbar, 12. 50, 13. 20, 17. 1/2,
 19. 10, 20. nicht meßbar, 31. I. — Schneehöhe: 6. 400 cm,
 13. 450, 20. 420, 27. 390. — Schneegrenze: 6. Bodensee,
 13. 700 m, 20. 1100, 27. 1300. — St. Gotthard. Neuschnee:
 5. 2 cm, 6. 2, 7. 10, 8. 10, 9. 5, 11. 5, 12. 50, 14. 5, 18. 3, 20. 22,
 23. je 5, 30. 3, 31. 5. — Schneehöhe: 6. 80 cm, 13. 130,
 20. 110, 27. 100.

April

Bern. Alpen klar: 3. 11. 12. 13. je I, II, 17. I, 28. I, II. —
 Alpen hell: 5. I, 6. u. 9. II. — Alpenschwach sichtbar:
 2. I, II, 7. I, 10. II, 15. I, 16. I, II, 18. u. 20. II. — Neu-
 châtel. Joran: 11. Ab., 12. seit 18^{1/2} mäßig, 19. Nm. zeit-
 weise mäßig, 21. seit 18^h stark, 23. 16^{1/2}-17^{1/2} stark. — Alt-
 dorf. Nebblig: 27. Vm. — Föhn: 6. Ab., 7. Vm., Nm., 27. Ab.
 — Zürich. Alpen klar: 7. Vm., 9. Nm. — Alpen hell:
 3. Vm., 6. Nm., 9. Vm., 11. d. g. T., 12. Vm. — Alpenschwach
 sichtbar: 3. Nm., 6. Vm., 12. Nm., 13. u. 16. d. g. T., 20. Vm., Nm.
 (teilw.), 28. Vm. — Alpenschwach sichtbar: 15. d.
 g. T., 17. Vm., 28. Nm. — Föhnmauer: 7. Vm., 28. Nm. —
 Dunst: 7. u. 8. Vm., 17. Nm., 18. Vm., 22. bis 24. je d. g. T.,
 26. Nm. — Hochnebel: 22. Vm., 24. nachts bis 8^{1/2}, 25.
 Vm. — Gewitter: 23. T 15^{03h} aus Cunb. im E. — Rigi-Kulm.

Talneblig: 26. I. — Nebelmeer: 25. 1400 m, 27. 1300, 29. 1700. — Neuschnee: 4. 14 cm, 5. u. 6. verweht, 8. 4, 9. 5, 30. 5. — Bevers. Neuschnee: 4. 10 cm, 6. 2, 19. 2, 26. 1, 30. 2. — Sitten. Dunst: 15. I. — Lugano: Nordföhn: 2. 12^{1/2}-22^h, 11. 18-22^h. — Basel. Dunst: 12. I, II, 13. u. 17. I, 18. II, 19. u. 20. I, 26. bis 28. je II. — Säntis. Föhnmauer: 27. u. 28. I. — Gewitter: 20. I im N 17⁴⁵-19^{30h}, 23. I 15³⁰-15^{50h}. — Neuschnee: 1. 2. 3. je nicht meßbar, 4. 15 cm, 5. n. m., 6. 10, 8. n. m., 9. 25, 10. 4, 11. n. m., 19. 12, 20. 4, 21. 3, 22. 10, 23. 7, 24. 3, 29. 1, 30. 1. — Schneehöhe: 3. 370 cm, 10. 400, 17. 370, 24. 380. — Schneegrenze: 3. 1400 m, 10. 1400, 17. 1500. — St. Gotthard. Nebel: 4. nachts-8^{1/2h}, 9. nachts-10^h, 10. nachts-9^h, 13. nachts-10^h. — Nebel auf dem Paß: 11. nachts-11^h. — Neuschnee: 1. 5 cm, 2. 5, 4. 2, 6. 10, 7. 5, 8. 10, 9. 20, 16. 4, 18. 2, 20. 2, 21. 5, 25. 1, 26. 1, 28. 10, 29. 10, 30. 5. — Schneehöhe: 3. 90 cm, 10. 110, 17. 95, 24. 110.

Mal

Bern. Alpen klar: 6. II, 7. 10. 12. 17. je I, 18. I, II, 20. 23. 25. 27. 28. je I. — Alpen hell: 7. II, 9. I, 10. II, 19. I, II, 25. II, 31. I. — Alpen schwach sichtbar: 5. II, 6. u. 11. I, 12. II, 13. I, 20. 26. 27. 28. je II, 30. I, 31. II. — Gewitter: 11. I 13²⁵-13^{50h}, I 15²⁵-16^{50h}, 13. < 0^h, K Nm., 14. Ferner I 17-18^h, 16. Ferner I Nm., 20. < seit 23^h, 21. Fern-K: I seit 0^h, T über Station 2^{40h}, 31. K seit 18^{25h}. — Neuchâtel. Hochnebel: 12. Vm. — Joran: 4. u. 7. Ab. schwach, 8. seit 17^h stark, 9. seit 18^{1/2h} mäßige Stöße, 10. Ab. schwach, 14. seit 16^h schwach, 15. Ab. schwach, 17. seit 19^{1/2h} schwach, 19. seit 15^h mäßig, 21. Ab. stark, 24. seit 17^h mäßig, 25. Ab. schwach. — Aldorf. Föhn: 10. Ab., 12. 18-19^{1/2h}, 20. Ab., 23. 19^{3/4}-22^h, 26. Ab., 27. d. g. T. mit Unterbrüchen, 28. 8^h bis Nm. — Zürich. Alpen hell: 18. Nm. — Alpen sichtbar: 17. 20. 23. je Vm., 25. d. g. T., 26. Nm., 27. Vm. — Alpen schwach sichtbar: 7. u. 8. d. g. T., 9. u. 19. Vm., 20. Nm., 26. Vm., 28. d. g. T. — Dunst: 4. u. 5. Nm., 6. Vm., 8. Nm., 12. u. 16. Vm. — Taldunst: 5. 7. 9. 10. 18. 20. je Vm. — Talneblig: 15. Nm. — Hochnebel: 16. Vm. — Purpurlicht: 6. Ab. — Wolkenröte: 18. u. 19. Ab. — Gewitter: 8. < u. T 20-21^h, 13. Fern-K 15⁵⁰-16^{45h}, < u. T 16³⁰ im N, Nah-K 18³⁰-18^{50h}, über Station 18⁵⁰-19^{15h}, Zug W-E, 21. Nah-K 0¹⁰-1^{30h}, 3^{45h}, je Zug W-E, starke Entl.; Fern-K 19³⁰-19^{45h}, T im NW, 31. Nah-K 17³⁰-17^{40h}: < u. T 17^{35h} im NW, Zug aus NW. — Schneegrenze: 4. 800 m, 10. 1300, 25. 1800. — Rigi-Kulm. Talneblig: 13. u. 16. I. — Neuschnee: 2. 20 cm, 3. 30, 4. verweht. — Sitten. Dunst: 5. u. 6. I. — Lugano. Nordföhn: 3. 10-21^h, 15. 6-19^h. — Basel. Dunst: 5. I, 6. I, II, 9. I, 16. II, 26. I, 28. I. — Abendrot: 8. u. 22. 20^h. — Gewitter: 9. I 11^{15h}, 11. K 12¹⁰-13^{30h}, 13. 0¹⁰-13^{20h}, 12. I 12^{10h}, 13. I 13¹⁰-13^{45h}, 14. I 18^{40h} (Fern-K im NE), 21. K 0³⁵-1^{30h}, 28. I 12^{25h}, K 18⁵⁰-23^{30h}. — Säntis. Föhnmauer: 26. III, 27. u. 28. I. — Nebelregen: 9. 17^{1/2}-19^{1/2h}, 21. 8-10^{3/4h}. — Gewitter: 8. Fern-K im S u. SE 17-18^{1/2h}, 9. Fern-K im NW 14-15^{1/2h}, 13. zeitw. schwacher T im W u. N 15-18^h; K über Station 22^{1/4}-23^h, 16. schwacher T im S 16³⁰-17^h, 21. Fern-K im N u. S I, 28. Fern-K im N 17⁴⁵-18^{20h}, 31. Fern-K im N 15^{1/2}-16^h. — Neuschnee: 1. 3 cm, 2. 13, 3. 55, 4. 45, 8. bis 10. je 1/2, 12. 14, 10. 15, 7. 16, 3. 17, 13. 22, 13. 23, 7. 25, 7. 30, 6. — Schneehöhe: 1. 350 cm, 8. 400, 15. 360, 22. 230, 29. 110. — Schneegrenze: 1. 1200 m, 8. 1600, 15. 1600, 22. 1700, 29. 2100. — St. Gotthard. Nebel: 1. u. 2. d. g. T., 9. nachts-9^h. — Nebel auf dem Paß: 4. 18^h-nachts, 19. III, 30. nachts-10^h, 31. 18^h-nachts. — Nebel im Sellatal: 18. III. — Neuschnee: 13. 2 cm, 15. 1, 22. 1, 30. 2. — Schneehöhe: 8. 85 cm, 15. 75, 22. 20.

Juni

Bern. Alpen klar: 7. u. 19. I. — Alpen hell: 6. u. 7. II, 8. II, 17. je I. — Alpen sichtbar: 13. 14. 18. je I. — Alpen schwach sichtbar: 2. I, II, 3. II, 4. u. 9. I, 10. I, II, 11. 13. 16. je II. — Gewitter: 8. K 0⁴⁰-1^{35h}, < im WNW 1^{30h}; Fern-K im W-N 11³⁵-12^{30h}, im SSE 13^{25h}; K 12³⁰-13^{20h}; K 14³⁵-16^{50h}; Fern-K im W 18^{30h}; 10. Fern-K 10³⁵-11^{20h} im WSW-W-N; Fern-K seit 18^h im W-N; K 20¹⁵-21^{45h}, über Station 21^{27h}; K seit 22^{30h} (▲), über Station 23^{50h}, 11. K über Station 0^{50h}, T hörbar bis 1^{10h}; Fern-K 3^{30h}; Ferner I 15²⁵-15^{30h}; K 20⁰⁰-20^{35h}, über Station 20^{15h}; K 20³⁵-22^{00h}, über Station 21^{30h} (▲); K 22⁰²-22^{30h}, über Station 22^{13h}, < im NW; K 22⁴⁰-24^{00h}, über Station 22^{50h}, < im S; 12. K 0⁰⁸-1^{15h}, über Station 0^{57h}, < im S; K 1³⁷-2^{45h}, über Station 1^{45h}, 2^{45h}; K 6¹⁸-7^{00h}, über Station 6^{44h}; K 8⁰⁷-8^{50h}, T bis 9^{3/4h}; Ferner I 16^{20h}; K 18⁰³-19^{00h}; Ferner I 19^{15h} im SW, T 20^{27h} über Station, T 20^{45h}, 21^{35h} im E, 25. K seit 0^{30h}, über Station 0^{50h}; Ferner I 16^h; K 16⁵³-18^{20h}; Fern-K 18⁴⁵-19^{15h} im SE. — Neu-

châtel. Hochnebel: 9. Vm. — Joran: 1. Ab. schwach, 7. seit 18^h schwach, 9. seit 18^{1/2h} stark, 24. seit 17^h mäßig, 25. 17-19^h stark. — Aldorf. Föhn: 10. Vm. — Nebel: 22. V. — Zürich. Alpensichtbar: 17. Vm. — Alpenschwach sichtbar: 3. Nm., 8. u. 11. Vm., 19. d. g. T. — Dunst: 5. d. g. T., 9. Nm., 11. u. 20. Vm., 21. d. g. T., 22. Nm., 23. 24. Vm., 27. bis 29. je d. g. T., 30. Vm. — Taldunst: 1. u. 3. Vm., 6. 8. 22. je Vm., 23. d. g. T., 24. Vm., 26. Nm. — Talneblig: 18. Vm. — Purpurlicht: 2. u. 5. Ab. — Wolkenröte: 4. Ab. — Gewitter: 7. Nah-K 22^{10h}, Nah-K 0^{15h} starke Entladungen; Nah-K 11¹⁵-11^{45h} mäßig, E. Nah-K 12^{25h} (einzelner T); Nah-K 13¹⁵-13^{45h}; Nah-K 17²⁰-17^{40h} schwach, 9. Nah-K 20^{00h}, 10. Nah-K 11⁴⁵-12^{15h}, Zug W-E; Nah-K 20⁰⁰-20^{20h}; Nah-K 23³⁵-24^{00h}; 11. Nah-K 0⁴⁵-2^{00h}, starke und häufige Entl., 12. Nah-K 3¹⁰-3^{45h}, starke Entl.; Nah-K 20⁰⁶-21^{00h}, starke Entl., 15. Nah-K 17²⁵-17^{35h}, 25. Nah-K 14⁴⁵-3^{30h}, häufige starke Entladungen; Nah-K 16²⁰-17^{00h}, über Station 16²⁵-16^{35h}, Zug W-E. — Rigi-Kulm. Talneblig: 9. I. — Nebelmeer: 20. 1400 m. — Neuschnee: 16. 5 cm. — Bevers. Neuschnee: 16. 17 cm. — Sitten. Dunst: 3. I, 12. je I, 18. bis 21. je I, 23. 24. 29. 30. je I. — Lugano. Nordföhn: 1. früh bis 2. 0^{1/2h}. — Basel. Dunst: 2. u. 3. I, 6. u. 7. I, 9. III, 17. u. 18. I, 19. I, II, III, 22. I, II, 23. u. 24. 26. III, 29. I, II, III, 30. I, II. — Abendrot: 4. 5. 6. 8. Gewitter: 7. T 16⁰³-17^{00h} im S, K 22-23^h, 8. T von 6^h bis K 9³⁰-10^{45h}; K 11⁴⁵-12^{15h}; T 17^h, 9. K 12⁴⁵-13^{15h}, 10. K 16³⁵-17^{10h}; K 18²⁵-20^{40h}; K nachts, 11. Fern-K 8^h; Fern-K 13^{1/2h}; T 20¹⁰ im SW, 12. K 17⁰⁰-17^{35h}; K 19⁴⁰-21^{30h}, 25. K 0-2^h. — Säntis. Föhnmauer: 11. I. — Gewitter: 7. Nah-K 18^{30h}-nach im S u. E, 8. Fern-K 13³⁵-13^{50h} im S, 9. Fern-K 14¹⁰-14^{10h} im N; Fern-K 20^h-nachts, 10. Fern-K 20²⁰-21^h im N u. Fern-K 21^h-nachts im E u. W, 11. T 15^{50h} im W u. E, 12. 10^{30h} im SE; Nah-K 11³⁰-14^h im N, S u. E, 24. Fern-K 18-19^h im S; < III im SW, 25. Nah-K 2³⁰-4^h; Fern-K 14-16^h im u. S. — Elmsfeuer: 15. III. — Neuschnee: 1. 14 e, 13. 8, 14. 2, 15. 2, 16. 40, 17. 18, 18. 2. — Schneehöhe: 5. 50 cm, 19. 30. — Schneegrenze: 5. 2300 m, 7. Gipfelschneefrei, 19. 1900 m. — St. Gotthard. Nebel: 1. bis 9^h, bis 8^h. — Nebel auf dem Paß: 14. I, 19. seit 16^h, 22. 9^h, 25. bis 9^h, 26. d. g. T. — Nebelmeer im S: 22. seit 23. III, 27. I. — Neuschnee: 1. 2 cm, 16. 10. — Schneehöhe: 5. 5 cm.

Juli

Bern. Alpen klar: 9. u. 25. I. — Alpen hell: 6. 9. II, 10. I, II, 12. u. 14. I, 17. I, II, 23. II, 24. I, II, 27. II, I, II. — Alpen sichtbar: 25. 26. 30. je II. — Alpenschwach sichtbar: 2. I, II, 5. II, 11. I, II, 16. II, 18. 21. I, 22. II, 23. u. 26. I, 28. I, II, 30. I. — Gewitter: Ferner I 13^{37h}; K 17³⁰-19^{30h}, über Station 18^{21h}, 5. K 20³⁰-21^h über Station 20^{15h}, 6. < im SE Ab., < im NW u. N 23^{1/2h}, 7. seit 23^{1/2h}, 8. K 4¹⁰-4^{45h}, über Station 4^{23h}, 10. K 15⁴⁵-21^h, K 22¹⁵-22^{40h}, 15. K 15⁵⁵-16^{45h}, 17. K 16⁴⁵-18^{50h}, 26. K 8⁴⁷-9^h, Fern-K im SE 21^{30h}, ferner I 23^{00h}. — Neuchâtel. Joran: 3. seit 18^{1/2h} schwach, 6. seit 17^h schwach, 7. seit 16^{1/2h} mäßig, 8. seit 16^{1/2h} stark, 12. seit 17^{1/2h} mäßig, 13. seit 15^{1/2h} stark, 14. Ab. stark, 16. seit 19^{1/2h} mäßig, 18. seit 16^{1/2h} stark, 26. 17^{1/2h} stark, 27. seit 18^h stark, 29. Ab. schwach, 31. seit 18^h schwach. — Aldorf. Föhn: 6. I, 10. seit 11^h. — Zürich. Alpensichtbar: 9. 17. 23. 24. je Vm. — Alpen schwach sichtbar: 2. u. 5. Vm., 17. 24. 29. je Nm. — Dunst: 3. 14. Nm., 15. Vm., 19. u. 21. Nm., 22. 29. 31. je Vm. — Taldunst: 1. 2. 4. bis 7. 9. 10. je Vm., 13. u. 14. d. g. T., 25. 27. je Vm., 30. d. g. T. — Gewitter: 1. Nah-K 21^{30h} im Zenith 20⁴⁵-20^{50h}, Sturmbö, Zug WSW-ESE, sehr heftige Entladungen, 2. Nah-K 10¹⁰-10^{15h}, T ab 10^h, Richtung W, Fern-K Ab. im W, Zug S-N, 5. < 21^{1/2h} im SW, 6. Nah-K 20³⁰-21^{00h}, kurz und schwach, 7. Nah-K 10³⁵-11^{00h}, mehrmals, Nah-K 14¹⁰-15^{00h} (▲), Zug W-E, 8. Nah-K 3³⁰-3^{30h}, starke Entl.; Fern-K 5⁴⁵-6^{10h}, im NW, Zug SW-N, 9. Fern-K nach 10. Nah-K 15³⁰-16^{00h}, Zug S-N; Nah-K 17⁰⁰-17^{30h}, Bö, heftige Entl.; weitere K-staffeln bis Mitternacht, 15. Nah-K 16¹⁵-16^{15h} über Ort 16³⁰-16^{35h}, Zug W-E, teilw. starke Entl. (▲), Nah-K 19⁴⁵-20^{00h}, Zug S-N, 26. Nah-K 8⁴⁵-8^{40h}, einzelne heftige Entl.; Nah-K 22^{45h}. — Rigi-Kulm. Talneblig: 4. I. — Nebelmeer: 16. u. 29. strichw., 31. 1100 m. — Sitten. Dunst: 1. 5. 7. 10. 14. 16. 22. 24. bis 27. 29. bis 31. je I. — Lugano. Nordföhn: 11. 18^{1/2h}-bis 12. 4^h, 13. 1^h bis 14. 16. 0-3^h, 19. 5-7^h, 28. 10-20^h. — Basel. Dunst: 1. 2. 6. I, 14. II, 15. III, 24. u. 25. I, 30. III. — Abendrot: 7. u. 24. Gewitter: 1. Fern-K 21^h, 2. Fern-K 14^h im SW; Fern-K 18⁵⁰-19^{30h}; K 20⁴⁵-21^{15h}, 5. < 21⁴⁰-22^{00h}, 7. T I; K 12³⁵-13^{20h}; K 14^h, 10. I 13⁰²-15^{05h} im SW; K 16^h; K 20-23^h; < nachts, T 16^{1/2h}, 15. K 14²⁰-16^{40h}, 17. Fern-K 16^h; K 17^h; K 19^h Säntis. Nebelregen: 3. 14^{1/2}-16^h, 15. 10^{1/4}-16^h, 21. 16^{1/2}-

nachts-7^h. — Gewitter: 1. Nah-K 22^h im S, 2. Nah-K 12^h im S u. E (▲), 6. Fern-K 13-13^{1/2} im N, 7. Fern-K 14^h im S; Fern-K 14^{1/2}-16^{1/2} im N u. E, 8. Nah-K 3-4^h SE; 10. Nah-K 18^{1/4} 19^h im W (▲), Fern-K 18 20^h im N; 11. Nah-K 17^{1/4} im S, 15. Nah-K 15²⁵-15⁵⁰ im SE; Nah-K 1^h im E (kurze Zeit), 17. Fern-K 17⁵⁰-18¹⁵ im N; Nah-K 18-19^{1/2} im E, 25. Fern-K 20^{1/2}-nachts, im N u. W, 26. Fern-K 19-9^{3/4} im N; Nah-K 21⁴⁰-22³⁰ im W u. E, 27. Fern-K 15^{1/4} im SE. — St. Gotthard: Nebblig: 1. nachts-9^h, 4. nachts-7^h, 5. d. g. T., 9. nachts-9^h, 14. nachts-8^{1/2}, 16. nachts-27. nachts-8^{1/2}. — Nebel auf dem Paß: 3. zeitweise, 23. I, 28. nachts-9^{3/4}, 31. 21^h-nachts.

August

Bern. Alpen klar: 2. 14. 16. 31. je I. — Alpen hell: 1. II, 17. I, 26. I, 28. II, 29. I, 30. II. — Alpen sichtbar: 2. II, 4. I, 15. I, 16. II, 19. I, 23. I, 26. II, 29. II. — Alpen schwach sichtbar: 8. II, 10. I, 12. II, 13. I, II, 17. 19. 22. 25. je II, 27. I, II, 30. I, 31. II. — Gewitter: 2. K 11⁵⁸-12¹⁵, 3. K 8¹⁰, 29. Fern-K 17³⁰-18³⁰ im S-SE; zeitl. Entl. nach 19^h, 31. < seit 21⁰⁰ im W-NW-N. — Neuchâtel. Nebel über dem See: 2. Vm. — Joran: 4. 17^{1/2} bis stark, 9. 17^{1/4}-21^h mäßig, 10. seit 18^{1/2} schwach, 11. 20^{1/4} stark, 12. seit 13^{1/4} stark, 13. 17^{1/2}-21^{1/2} mäßig, 19. 2-23^h schwach, 20. 15^{1/2}-16^{1/2} mäßig, 23. 14-18^{1/4} stark, 29. 17^{1/4} stark. — Altdorf. Föhn: 31. Ab-nachts. — Zürich. Alpen schwach sichtbar: 11. d. g. T., 15. u. 19. Vm., d. g. T. — Dunst: 1. u. 6. Vm., 10. 14. 15. je Nm., 16. Vm., Nm., 23. Vm., 24. Nm., 25. Vm., 26. Nm., 27. Vm., 28. d. g. T., 29. Vm., 30. Nm., 31. Vm. — Taldunst: 7. Nm., 10. 15. 17. je Vm., 18. d. g. T., 19. Nm., 20. Vm. — Talneblig: 5. Nm., 7. Vm. — Talnebel: 26. Vm. — Gewitter: Nah-K 19⁰⁰-19²⁰, T seit 18^{1/2}, mäßige Entl., Zug SSW-2. Nah-K 17¹⁰-18⁰⁰, Nah-K 18³⁵-19⁰⁰ (▲), Nah-K 19⁵⁰-20¹⁰ (▲), Nah-K 21²⁰-21⁴⁰, 3. Nah-K 4¹⁵-5⁰⁰, Nah-K 5³⁰-6¹⁵, Nah-K 19⁴⁵-20³⁰, mäßige zahlreiche Entl., Zug SW-NE, 18. 21³⁰ im W., 19. Fern-K 20^h im NW. — Rigi-Kulm. Talblig: 8. u. 14. I. — Talnebel: 22. I, 25. I, II, 26. I, II, je strichweise. — Sitten. Dunst: 1. 2. 5. bis 7. je I, 8. u. 11. 12. 16. 18. 20. je I, 23. I, II, 25. u. 28. I. — Lugano. Nordföhn: 3. 21^{1/2}-22^{1/2}, 6. 12^{1/2}-21^h. — Basel. Dunst: 1. — Abendrot: 6. — Gewitter: 1. K 16^{1/4}-17², 2. 12⁵⁰-14³⁰, 3. K 20^h im NE, 18. K 21³⁵-23^h, 19. T 7^{1/2} im S; 3³⁰ im SW; K 19⁵⁵, 23. T 12⁴⁰-12⁵⁵, 29. < seit 19⁴⁰ im i. W., 30. T 16⁴⁵, 31. < 22^h. — Säntis. Föhnmauer: 11. 31. 10^{1/2} je schwach. — Nebelregen: 21. 12-17^h U. — Gewitter: 1. < III im E, 2. Nah-K 14⁴⁰ im E; Nah-K 19⁴⁰-20¹⁵ über Station, 3. Nah-K 10⁴⁰-12¹⁵ über Sta.; Nah-K 18⁰⁵-20⁰⁵ im E; Fern-K bis 4. 3^{1/2}, 9. Fern-K 4-18^{1/2} im E, 20. Ferner T 16¹⁰-19^h im NE, 23. Nah-K 17-40^h im S, 29. < III im N. — Neuschnee: 6. 6 cm, 7. 5. St. Gotthard. Nebblig: 10. nachts-10^h, 17^h-nachts, 13. d. I., 30. nachts-8^{1/2}.

September

Bern. Alpen klar: 3. I, 17. I, II, 18. I, 29. u. 30. I, II. — Alpen hell: 3. II, 14. I, 20. II, 21. II, 23. III, 24. II. — Alpen sichtbar: 2. I, 18. II, 21. I, 23. II. — Alpen schwach sichtbar: 1. 6. 15. 19. 20. 23. je I, 24. I, III. — Talblig: 9. nachts-7^{1/2}. — Gewitter: 1. Ferner T 0³⁵ im W-NW-N, 13. Fern-K 19¹⁵-20⁰⁰ im N, < III, 14. T 16¹³-17^h im W, 21. K 19²¹-20²⁰, < nachts. — Neuchâtel. Hochnebel: 29. Vm. — Joran: 1. seit 19^h mäßig, 13. Ab. mäßig, 16^{1/2}-21^{1/2} stark, 17. 17^{1/2}-21^{1/2} mäßig, 21. seit 18^{1/4} stark. Altdorf. Föhn: 3. Nm., 21. 12^h-nachts, 29. 8^{1/2} bis 30. Ab. Nebblig: 25. I. — Zürich. Alpensichtbar: 15. Vm., 24. 29. 30. je Nm. — Alpenschwach sichtbar: 14. Vm., Vm. Nm., 18. Nm., 21. Vm. — Föhnmauer: 21. 29. 30. Nm. — Dunst: 4. u. 5. d. g. T., 6. Vm., 8. u. 9. d. g. T., bis 14. 18. je Vm., 19. u. 28. Nm. — Taldunst: 13. bis je Vm., 17. Vm. Nm., 19. Vm., 29. Nm., 30. Vm. — Talblig: 3. 11. 20. je Vm. — Talnebel: 2. Vm., 19. u. 28. I. (teilweise), 29. Vm. — Hochnebel: 5. Vm. — Wolkenröte: 17. Ab. — Gewitter: 4. Nah-K 22-23^h, < 21²⁰ im allen Richtgn., T seit 22^h, 13. < 19^{1/2}-nachts im 20. < seit 20^h im W-NW. — Rigi-Kulm. Nebelmeer: 1000 m. — Neuschnee: 28. 10 cm. — Bevers. Schneehöhe: 29. 2 cm. — Sitten. Dunst: 2. bis 4. je I, 8. bis 10. I, 11. I, I. — Basel. Dunst: 2. I, 3. u. 4. I, 17. bis 20. I, 30. II. — Morgenrot: 27. 30. — Abendrot: 27. — Gewitter: 4. T 15²⁰, T 16³⁰-17¹⁵, K 20¹⁵, 13. < III im S, K 16¹²-18^h im S. Zug SSW-NNE, Entf. 3 km, 15. K 0³⁵, 15⁴⁰-16²⁰, Zug SW-NE, 21. K 0³⁵ 19⁴⁵-20¹⁵, Zug SW-NE. — Sitten. Großes Lichtermeer: 29. u. 30. III. — Föhnmauer: 19. u. 28. (10^{1/2}), 29. II, 30. I (16^{1/2}). — Nebel-

regen: 7. 14^h-nachts, 16. 9^{1/4}-11^h, 23. 16-17^h, 27. 11^{1/2}-13^{1/2}. — Gewitter: 4. Ferner T II im N, 5. < III im E, 6. Ferner T 10^{1/2} im SE, 10. < 19^h im S, 12. < III im N, 13. < 19-20^h im E und W, 14. Fern-K 19-20^h im SE, Fern-K 20^{1/2}-nachts im N u. E, 15. Nah-K 17⁴⁵-18⁰⁰ über Station, 27. Nah-K 18³⁰ kurz, im E. — Neuschnee: 23. 5 cm, 28. 7, 29. 3. — St. Gotthard. Nebblig: 7. u. 8. d. g. T. — Nebelmeer im S: 20. III. — Neuschnee: 23. 10 cm, 28. 30, 29. 10.

Oktober

Bern. Alpen klar: 1. u. 2. I, II, I, II, 5. I, II, 6. II, 10. u. 15. I, II, 21. I, 29. II. — Alpen hell: 3. II, 6. I, 14. II, 22. I, 24. II, 30. I. — Alpen sichtbar: 7. I, II, 11. u. 17. I, 30. II. — Alpenschwach sichtbar: 3. 4. 8. je I, 12. II, 16. I, II, 17. 20. 26. 27. 28. je II. — Nebblig: 20. 8^{1/2}-10^h, 27. nachts-Vm. — Neuchâtel. Hochnebel: 5. nachts-10^{1/2}, 13. d. g. T., 14. 8^{1/2}-10^{1/2}, 15. nachts-10^{3/4}, 29. Vm. — Altdorf. Föhn: 27. d. g. T., 28. nachts bis Nm., 28. 29. nachts bis 30. Nm. — Nebblig: 26. I. — Zürich. Alpen sichtbar: 1. Vm., 10. Vm., 28. d. g. T., 29. Vm., 30. Nm. — Alpenschwach sichtbar: 2. Vm., 5. 6. 15. je Nm., 17. Vm., 29. Nm., 30. Vm. — Föhnmauer: 30. d. g. T. — Dunst: 2. Vm., 3. Nm., 4. d. g. T., 6. u. 7. Nm., 12. d. g. T., 15. Vm., 20. d. g. T., 21. Vm., 25. Nm. — Taldunst: 1. u. 10. d. g. T., 12. Vm., 15. Nm., 28. Vm., 29. Nm., 31. Vm. — Nebblig: 13. Vm. — Talneblig: 7. 14. 20. 23. je Vm., 24. Nm., 25. Vm., 26. Nm., 27. d. g. T. — Talnebel: 5. Vm., 29. u. 31. Vm., (teilweise). — Sicht: 3. Vm. 100 m, 6. I 200, 7. I 100, 13. Vm. 300, 14. I 500, 24. Vm. 150, 26. I 100. — Hochnebel: 4. 12. 14. 21. 27. je Vm. — Purpurlicht: 4. Ab. — Wolkenröte: 10. 16. 29. je Ab. — Rigi-Kulm. Talneblig: 27. I. — Nebelmeer: 12. I 1700 m, 20. I 600, 24. I 800. — Schneehöhe: 22. 7 cm. — Sitten. Dunst: 10. II, 20. I, II. — Lugano. Nordföhn: 9. 9^{1/2}-21^h, 19. 10^{1/2}-17^h, 21. 21-24^h, 22. 7^{1/2}-8^{1/2}. — Basel. Morgenrot: 27. 29. 30. — Dunst: 1. 2. 4. 5. 6. je II, 7. u. 8. I, II, 10. 14. 15. 24. 27. je II, 30. I, II. — Säntis. Großes Lichtermeer: 5. III. — Föhnmauer: 27. I, 29. (16^{1/2}). — Nebelregen: 16. nachts-9^{1/2}, 18. 9-19^{1/2}, 19. d. g. T., 20. nachts-7^h, 23. nachts-18^h. — Gewitter: 27. < 18^{1/2} im S. — Neuschnee: 9. 6 cm, 10. 3, 12. 4, 14. 1, 18. 1/2, 19. 1, 22. 10, 23. 12, 31. 3. — Schneehöhe: 9. 6 cm, 23. 20. — Schneegrenze: 9. 1700 m, 23. 1400. — St. Gotthard. Nebblig: 14. nachts-10^h, 20. nachts-10^{1/4}. — Nebel auf dem Paß: 16. d. g. T. — Nebelmeer im S: 7. 15^h-nachts. — Neuschnee: 22. 2 cm.

November

Bern. Alpen klar: 2. I, II, 7. 19. 23. 25. je I. — Alpen hell: 4. II, 9. I, 23. u. 25. II. — Alpensichtbar: 1. I, 19. II. — Alpenschwach sichtbar: 1. II, 3. I, II, 7. II. — Nebblig: 3. nachts bis Vm. zeitw., 10. 8^{1/2}-9^{1/2}, 11. nachts-8^{1/2}. — Schneehöhe: 18. 2 cm, 24. 1. — Neuchâtel. Hochnebel: 4. bis 12^{1/2}, 10. bis 14^h, 12. Vm., 13. bis 16. 20. 21. 26. bis 29. je d. g. T. — Altdorf. Föhn: 2. 21^h-nachts. — Nebblig: 28. d. g. T., 29. I, II. — Zürich. Alpen sichtbar: 2. Vm., 23. Nm., 30. Vm. zeitw. — Alpenschwach sichtbar: 2. Nm. — Föhnmauer: 2. d. g. T. — Dunst: 4. u. 7. Nm., 9. u. 11. d. g. T., 12. 15. 16. je Nm., 17. Vm., 20. 21. 25. 29. je d. g. T. — Taldunst: 10. Nm., 12. u. 18. Vm., 19. Nm., 30. Vm. — Nebblig: 18. Vm., 26. d. g. T., 27. Vm., 28. d. g. T. — Talneblig: 2. 3. 10. 11. je Vm., 13. bis 15. je d. g. T., 16. u. 23. Vm. — Talnebel: 4. Vm., 9. früh. — Hochnebel: 13. bis 16. 20. je d. g. T., 21. Vm., 26. bis 28. d. g. T., 29. Vm. — Purpurlicht: 12. Ab., 25. Vm. — Wolkenröte: 7. 10. 22. je Ab., 27. Vm. — Neuschnee: 18. nicht meßbar, 24. 3 cm. — Schneehöhe: 27. 1 cm. — Rigi-Kulm. Talneblig: 4. 10. 25. je I. — Nebelmeer: 11. 1100 m, 12. 1200, 13. 1200, 14. 1500, 15. 1300, 16. 900, 20. 1300, 21. 1700, 26. 1200, 27. 1100, 28. 1200, 29. 1200. — Schneehöhe: 8. 4 cm, 20. 42, 27. 40. — Bevers. Neuschnee: 17. 2 cm, 24. 3. — Sitten. Dunst: 11. 13. 14. 20. je II, 26. III, 27. I, 30. II. — Nebblig: 21. II, 23. I. — Lugano. Nordföhn: 6. 18^{1/2} bis 7. 10^h, 8. 20^{1/2} bis 9. 19^{1/2}, 16. 23^h bis 17. 6^{1/2}, 10^h bis 18. 19^h, 22. 15^{1/2}-19^h, 24. 2-20^h. — Basel. Dunst: 11. II, 19. I, 20. u. 21. I, II, 24. II, 26. I, II, 27. I, 28. II. — Abendrot: 3. u. 4. je 17^h. — Säntis. Föhnmauer: 2. (10^{1/2}), 3. II. — Elmsfeuer: 8. III. — Neuschnee: 1. 14 cm, 4. 4, 7. 32, 9. 40, 17. 35, 18. 40, 19. 12, 22. 7, 23. 2, 24. u. 25. nicht meßbar. — Schneehöhe: 6. 8 cm, 13. 45, 20. 125, 27. 140. — Schneegrenze: 6. 2000 m, 13. 1400, 20. u. 27. Bodensee. — St. Gotthard. Nebblig: 23. 15^h-nachts, 30. d. g. T. — Nebel auf dem Paß: 24. d. g. T. — Nebelmeer im Süden: 7. d. g. T. — Neuschnee: 1. 10 cm, 5. 1, 7. 10, 9. u. 22. verweht, 24. nicht meßbar.

Jungfraujoch: Lufttemperaturen

Höhe	Januar			Februar			März			April			Mai			Juni		
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	20 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	20 ³⁰
1	-14.2	-14.2	-13.8	-26.0	-26.3	-25.8	-13.4	-12.2	-12.2	-6.8	-7.8	-13.4	-19.6	-18.6	-19.8	-12.2	-10.4	-5.4
2	-12.4	-10.3	-10.4	-25.2	-23.8	-23.6	-12.8	-10.7	-11.4	-14.5	-17.3	-16.2	-20.8	-18.8	-18.4	-2.2	-2.0	-2.4
3	-12.2	-10.7	-10.8	-16.2	-13.0	-13.3	-10.6	-8.3	-9.0	-13.0	-10.0	-10.4	-17.4	-17.2	-16.4	-0.6	0.3	1.0
4	-10.5	-9.2	-10.0	-15.4	-16.4	-17.0	-8.8	-7.6	-6.6	-13.8	-15.0	-14.3	-14.4	-15.8	-13.4	2.0	2.8	1.3
5	-10.2	-10.4	-11.5	-17.8	-16.8	-18.3	-7.6	-7.0	-8.2	-12.6	-10.8	-12.2	-10.4	-8.4	-7.1	0.0	2.8	3.2
6	-13.2	-13.2	-14.4	-19.0	-18.6	-20.0	-7.0	-6.2	-8.7	-13.8	-10.0	-11.3	-6.4	-3.8	-4.2	0.6	2.0	1.2
7	-15.4	-13.2	-15.4	-20.0	-17.8	-19.7	-10.8	-10.4	-13.6	-10.2	-7.6	-9.2	-4.4	-4.6	-5.0	0.8	2.4	-1.2
8	-17.8	-18.8	-20.0	-19.8	-18.8	-16.2	-12.8	-11.6	-10.7	-9.2	-8.0	-11.0	-6.8	-5.3	-6.8	-1.4	0.4	-2.6
9	-24.2	-25.6	-25.0	-11.8	-10.4	-12.0	-10.8	-8.6	-8.6	-15.2	-7.2	-7.6	-6.9	-4.8	-6.0	-1.2	0.4	-0.8
0	-24.8	-20.2	-19.4	-13.0	-13.4	-16.2	-12.4	-11.6	-11.8	-10.4	-10.3	-10.8	-5.2	-4.6	-6.0	-0.8	-1.2	0.2
1	-20.2	-19.4	-18.8	-18.3	-19.4	-22.9	-12.8	-11.8	-10.2	-8.4	-6.4	-6.6	-5.2	-4.2	-7.8	-1.0	0.1	-
2	-19.2	-18.2	-21.6	-23.0	-20.4	-18.8	-9.8	-9.0	-8.6	-4.6	-3.8	-3.8	-4.4	-5.8	-5.8	-1.0	-1.0	-2.4
3	-22.4	-19.8	-19.6	-18.4	-17.2	-19.0	-8.0	-5.8	-10.6	-3.4	-4.1	-6.8	-7.2	-6.2	-7.0	-5.8	-5.8	-7.2
4	-19.6	-18.6	-18.2	-25.5	-25.4	-25.8	-10.6	-7.2	-8.8	-4.6	-5.4	-7.0	-7.8	-6.8	-6.9	-8.4	-4.8	-4.4
5	-18.0	-16.5	-14.8	-27.8	-27.8	-28.4	-9.4	-7.5	-9.6	-10.4	-11.0	-15.0	-8.2	-7.6	-8.2	-5.2	-9.6	-12.4
6	-14.8	-15.2	-17.0	-27.8	-23.0	-21.8	-10.5	-8.7	-10.8	-13.0	-11.1	-15.4	-7.8	-6.0	-7.8	-12.6	-10.4	-10.0
7	-18.4	-18.8	-21.0	-22.0	-22.6	-20.0	-9.4	-5.4	-10.2	-14.6	-13.0	-11.8	-7.6	-5.2	-4.8	-9.0	-6.2	-8.6
8	-17.8	-17.8	-18.2	-17.2	-14.7	-13.8	-10.0	-10.6	-12.0	-10.2	-7.2	-8.8	-3.4	-0.4	-0.4	-9.6	-7.4	-5.2
9	-19.6	-19.4	-21.6	-13.8	-14.2	-16.8	-14.8	-13.2	-14.2	-10.0	-7.6	-10.6	-2.4	-0.6	0.0	-3.6	0.2	0.0
0	-21.2	-21.4	-22.2	-18.1	-16.4	-18.7	-14.2	-13.8	-13.8	-10.6	-8.4	-10.0	0.8	1.0	1.2	-0.8	1.4	2.0
1	-24.0	-25.0	-25.4	-19.6	-16.0	-15.4	-11.6	-11.2	-11.4	-11.6	-9.5	-10.6	-2.8	-2.4	-5.4	1.0	2.4	4.2
2	-26.4	-26.3	-25.6	-17.1	-15.0	-14.8	-13.6	-12.4	-12.6	-12.0	-10.0	-10.8	-9.2	-8.2	-7.2	2.4	3.2	2.0
3	-23.4	-22.0	-18.2	-15.0	-13.0	-12.0	-12.6	-11.4	-12.4	-12.2	-10.2	-10.7	-8.3	-6.2	-5.2	0.8	1.2	1.0
4	-13.8	-13.7	-16.4	-13.5	-11.8	-13.8	-13.0	-6.8	-7.6	-9.8	-8.2	-8.6	-5.3	-7.0	-7.2	0.0	1.8	0.6
5	-14.6	-19.0	-21.2	-14.6	-12.8	-14.2	-6.2	-6.0	-6.8	-10.0	-6.8	-8.8	-8.0	-4.2	-4.8	-1.4	-1.8	-2.0
6	-23.0	-22.2	-23.0	-13.4	-11.6	-12.0	-7.6	-6.0	-14.2	-8.6	-6.2	-7.4	-4.0	-3.8	-4.8	-5.0	0.2	-3.8
7	-24.8	-23.2	-17.4	-12.6	-10.4	-12.0	-10.3	-8.8	-9.8	-7.4	-7.2	-7.6	-1.0	-0.4	-1.0	-4.2	-4.4	-5.6
8	-15.3	-21.4	-21.2	-12.3	-11.2	-14.3	-9.8	-7.2	-9.2	-8.3	-6.0	-7.3	-4.2	-0.4	-1.8	-6.0	-4.8	-5.8
9	-19.2	-21.6	-19.8				-9.2	-9.0	-10.3	-6.2	-6.4	-8.2	-2.6	-0.4	-5.4	-6.2	-4.2	-5.6
0	-20.7	-22.4	-21.0				-12.0	-12.8	-12.8	-13.1	-14.8	-16.8	-8.0	-4.2	-5.4	2.4	5.0	5.8
1	-19.6	-19.0	-21.4				-13.4	-9.2	-7.0				-6.8	-1.2	-7.6			
10	-18.4	-18.3	-18.5	-18.4	-17.1	-17.7	-10.8	-9.3	-10.4	-10.3	-8.9	-10.3	-7.3	-5.9	-6.7	-2.9	-1.6	-2.1
Höhe	Juli			August			September			Oktober			November			Dezember		
	7 ³⁰	13 ³⁰	20 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	20 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	20 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰
1	-1.0	1.6	-0.2	1.8	4.2	1.4	-1.2	0.0	-1.2	-1.4	1.0	-0.8	-9.4	-11.0	-10.4	-13.2	-11.4	-14.2
2	0.0	1.0	-0.4	1.8	3.0	2.8	-2.4	0.2	-0.2	-1.0	1.6	0.0	-9.8	-8.8	-6.2	-14.0	-15.4	-15.0
3	-1.2	-1.4	-1.8	-0.8	-1.0	-3.6	-1.4	0.4	0.0	-1.6	0.0	0.0	-6.8	-6.6	-7.8	-15.1	-14.6	-14.0
4	-3.4	-4.0	1.6	-6.2	-3.6	-3.2	0.2	2.0	0.0	1.8	2.8	1.2	-7.4	-6.0	-5.6	-14.2	-8.4	-8.6
5	2.0	4.8	1.2	-6.0	-3.2	-6.8	-0.6	1.8	1.0	1.8	1.8	2.2	-5.0	-6.8	-4.6	-7.8	-7.6	-8.8
6	0.0	2.0	1.0	-7.2	-7.6	-7.2	0.2	1.8	0.2	1.6	3.4	1.4	-5.0	-8.0	-13.8	-11.6	-14.2	-16.2
7	-0.1	2.2	2.0	-4.6	-3.2	-3.2	-1.2	0.6	0.0	0.0	2.0	1.2	-9.8	-5.8	-6.6	-9.0	-4.8	-5.2
8	0.2	2.6	2.4	-1.0	0.6	1.2	0.0	0.4	0.4	-1.2	0.6	-2.6	-6.8	-10.0	-14.8	-4.2	-3.4	-4.8
9	2.4	2.6	2.4	-2.6	-1.2	-3.3	2.2	2.4	2.5	-10.6	-13.0	-9.2	-15.0	-11.4	-6.5	-3.6	-1.0	-3.6
0	1.8	1.8	0.8	-3.4	0.4	0.6	1.2	2.3	1.2	-6.4	-2.4	-2.8	-9.2	-9.2	-11.2	-5.4	-4.8	-7.4
1	-5.0	-5.8	-9.0	0.0	2.2	1.0	1.6	2.3	1.2	-5.6	-6.4	-8.4	-9.2	-9.2	-7.4	-9.4	-10.8	-11.2
2	-4.6	-2.1	-3.8	-0.6	0.8	-2.0	0.8	2.6	0.8	-3.2	-3.8	-4.0	-10.8	-9.2	-11.0	-12.2	-11.2	-10.5
3	-6.0	-5.8	-5.6	-5.0	-3.2	-5.0	0.6	2.4	0.4	-5.6	-6.4	-7.4	-9.8	-7.8	-8.8	-3.4	-2.0	-2.5
4	-4.2	-2.1	-4.2	-5.4	-2.2	-1.8	-0.8	0.6	-0.8	-7.2	-5.4	-6.2	-9.8	-8.8	-9.8	-4.6	-3.2	-7.2
5	-4.6	-6.0	-9.0	-3.0	-2.0	-2.0	-1.8	-1.0	-1.2	-4.8	-1.8	-3.0	-8.2	-6.8	-7.8	-10.2	-10.4	-11.2
6	-9.2	-7.4	-3.6	-0.6	1.2	-0.4	-1.2	-7.2	-4.4	-5.6	-6.2	-7.0	-8.4	-8.2	-15.1	-11.2	-12.8	-11.8
7	-4.0	-1.6	-1.8	3.4	4.8	2.6	-1.2	0.6	-1.0	-6.4	-5.6	-5.0	-22.0	-20.8	-21.0	-11.8	-10.2	-10.4
8	-9.0	-5.0	-4.8	1.0	1.8	0.0	-3.0	0.0	-1.0	-10.0	-4.4	-4.4	-18.3	-14.8	-11.2	-11.6	-9.8	-10.8
9	-7.8	-0.8	-0.6	-0.4	2.0	0.2	-1.0	-0.6	-1.6	-4.6	-4.8	-3.6	-10.2	-9.8	-9.8	-11.8	-14.8	-10.6
0	-8.2	-7.0	-7.0	-0.6	0.2	-0.2	-1.0	0.0	-1.4	-6.0	-6.0	-7.2	-11.4	-9.6	-10.6	-11.8	-10.6	-9.8
1	-7.0	-6.2	-2.2	-3.2	-1.0	-1.2	-2.8	-1.6	-2.4	-7.8	-6.2	-13.4	-10.6	-11.2	-13.0	-8.4	-7.0	-8.2
2	-7.0	-2.8	-2.2	-1.8	0.4	0.0	-3.6	-6.8	-8.2	-13.2	-7.8	-6.5	-17.2	-14.8	-18.5	-6.4	-5.4	-9.7
3	-2.6	-2.8	-3.4	-0.4	1.4	0.0	-7.0	-3.4	-5.4	-5.0	-4.6	-6.0	-17.6	-18.4	-17.6	-7.4	-8.0	-8.6
4	-0.6	2.8	4.0	-2.8	-0.4	-0.4	-2.8	-2.4	-3.0	-5.8	-5.2	-6.0	-24.4	-23.6	-22.8	-11.4	-14.4	-15.6
5	4.2	4.4	1.2	-2.6	-0.8	-0.8	-3.0	-2.6	-2.8	-5.0	-4.5	-5.2	-22.0	-15.6	-14.2	-14.0	-12.0	-12.3
6	1.2	1.8	2.4	-1.4	0.0	1.0	-2.8	-2.8	-4.4	-5.8	-5.4	-5.6	-11.8	-9.7	-10.8	-11.2	-10.2	-13.2
7	2.2	3.0	1.0	-1.4	0.8	0.9	-5.2	-5.6	-7.6	-6.4	-5.8	-5.8	-11.0	-9.2	-6.8	-15.4	-14.4	-17.4
8	-3.6	-1.0	-1.8	1.2	3.2	4.0	-10.0	-8.6	-10.0	-5.4	-6.0	-7.2	-12.4	-10.6	-10.4	-24.0	-16.0	-14.8
9	3.2	3.5	3.6	5.8	1.2	1.2	-5.0	-2.5	-4.0	-5.8	-6.0	-6.4	-9.8	-9.4	-12.2	-15.6	-15.4	-20.8
0	1.2	1.2	3.2	1.0	1.4	1.2	-4.4	-3.2	-1.2	-5.4	-5.0	-6.0	-13.8	-17.0	-15.0	-23.8	-23.2	-22.7
1	4.8	6.0	5.4	0.4	2.0	0.8				-5.2	-5.0	-6.8				-20.8	-17.7	-20.0
10	-2.1	-0.9	-1.1	-1.5	0.2	-0.7	-1.9	-0.9	-1.8	-4.7	-3.7	-4.5	-11.8	-10.9	-11.4	-11.4	-10.5	-11.5

1942

Tägliche Maxima und Minima der Lufttemperatur

(Nach den Aufzeichnungen des Thermographen)

Zürich

Tag	Januar		Februar		März		April		Mai		Juni		Juli		August		Septemb.		Oktober		Novemb.		Dezemb.	
	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min
1	5.9	-0.6	-1.1	-6.1	6.8	4.2	13.1	8.5	10.0	1.1	18.5	7.5	28.6	14.4	29.5	12.4	23.9	16.5	24.7	8.9	14.3	8.1	1.7	-2.1
2	2.1	-2.1	-4.7	-8.8	4.8	-2.8	11.6	3.0	9.5	0.9	21.2	7.3	25.9	15.3	30.9	15.4	29.1	14.4	24.5	11.5	15.9	5.9	7.3	0.2
3	1.3	-2.3	-3.6	-8.8	4.5	-3.1	15.4	-0.1	5.0	2.8	23.6	6.2	22.2	15.3	19.9	12.9	29.2	14.5	22.5	11.2	12.2	7.5	4.4	1.1
4	1.8	-3.1	1.4	-0.1	7.2	-4.3	11.9	2.8	14.8	3.0	25.9	16.8	27.0	15.8	21.5	11.8	27.6	16.4	22.5	12.0	14.5	8.0	4.7	-6.1
5	5.1	-1.3	0.4	-3.2	8.1	2.6	13.8	2.2	18.6	1.3	28.6	12.0	32.0	18.9	15.4	11.2	25.6	15.7	25.2	9.8	14.5	8.5	9.1	0.1
6	1.5	-2.7	-1.9	-3.8	7.6	1.2	17.5	6.5	22.5	3.4	31.0	14.4	27.4	16.5	17.2	9.8	25.5	14.8	24.9	11.7	11.7	6.8	8.2	4.0
7	-1.0	-4.7	0.2	-4.5	8.3	-1.9	19.9	6.2	23.9	6.0	32.3	14.6	25.8	16.4	21.6	8.7	19.1	15.8	22.3	11.6	12.0	5.0	4.7	-1.1
8	-1.9	-9.6	-4.2	-7.1	3.5	-2.8	9.7	6.8	24.8	10.9	24.1	13.6	24.7	16.6	24.5	9.7	23.2	14.0	24.5	14.2	8.1	3.0	4.3	-2.1
9	6.4	-10.6	-6.1	-8.2	2.8	-3.8	16.1	5.1	23.0	9.4	24.0	13.3	28.6	13.9	25.7	12.7	24.8	12.1	15.3	7.6	8.5	1.0	1.6	-3.1
10	-1.0	-10.5	-1.6	-9.1	8.1	-1.6	16.2	8.7	22.9	9.7	24.4	13.4	31.7	16.1	24.1	12.8	26.0	12.9	16.3	5.6	6.4	0.1	3.2	-3.1
11	-7.6	-10.5	-0.5	-9.2	8.1	3.6	18.1	5.0	16.1	9.8	25.1	15.1	19.1	11.2	26.9	11.9	28.0	14.3	16.2	7.8	5.6	0.4	1.8	-5.1
12	-7.1	-10.0	0.6	-12.6	5.4	2.9	18.1	3.5	19.9	8.0	23.0	13.1	19.6	10.1	23.4	15.3	28.4	15.8	15.1	7.8	6.8	-0.3	6.3	-0.1
13	-5.7	-11.1	1.6	-5.4	5.6	1.4	18.5	3.2	22.2	9.8	21.4	11.8	21.4	11.3	20.6	12.1	28.8	15.4	11.5	6.4	2.6	-0.5	0.6	-1.1
14	-5.6	-12.8	0.8	-3.4	10.7	0.2	15.2	2.4	16.4	9.7	18.5	11.9	23.3	9.0	23.2	12.4	27.8	15.6	16.2	6.4	1.6	0.0	1.3	-1.1
15	1.5	-8.7	0.3	-5.2	14.9	2.5	12.5	1.2	12.7	8.3	14.5	6.8	18.5	9.3	25.8	13.0	26.2	15.8	17.8	6.1	2.0	0.7	7.0	0.1
16	-6.2	-9.5	-1.6	-8.7	14.3	4.2	14.6	1.1	20.9	7.9	15.6	8.0	22.2	9.2	26.4	12.3	20.4	9.9	17.5	7.3	2.6	0.5	6.8	-0.1
17	-6.0	-8.8	-1.3	-8.7	14.9	0.9	15.0	2.9	21.6	8.8	16.4	7.4	24.3	13.4	25.5	12.8	21.3	7.6	12.3	6.1	2.3	0.2	5.1	-0.1
18	-2.9	-6.8	-2.3	-7.5	15.0	6.6	18.2	5.3	28.2	9.7	21.2	7.6	20.1	10.7	27.9	12.5	21.3	8.2	12.7	8.9	2.6	0.2	4.7	-0.1
19	-3.0	-6.1	-1.6	-6.2	14.7	6.9	16.7	7.1	25.4	15.6	23.2	9.3	18.2	11.5	27.8	16.2	23.2	9.5	13.6	11.1	6.0	1.5	8.6	1.1
20	-5.3	-12.2	-4.6	-7.3	10.1	2.7	20.3	5.1	27.9	13.6	24.0	12.3	13.2	10.3	26.3	15.6	26.0	11.3	19.0	9.7	3.0	1.9	3.7	-0.1
21	-10.8	-13.9	-0.1	-7.6	15.0	0.2	17.6	8.2	22.0	11.6	24.3	13.2	19.0	12.1	20.9	14.1	26.2	15.0	12.6	8.1	3.1	1.8	5.0	-0.1
22	-12.1	-14.9	3.4	-5.3	15.4	3.1	14.9	8.0	16.0	10.4	25.4	12.9	24.0	13.0	23.2	11.8	15.2	11.4	9.0	5.0	4.1	-2.4	0.1	-1.1
23	-9.3	-14.9	4.2	-3.0	12.2	1.8	14.7	6.2	21.3	9.9	27.4	12.1	21.1	14.9	24.6	13.4	17.7	10.4	11.5	8.2	3.1	-4.4	0.1	-7.3
24	4.2	-9.3	8.5	-0.8	4.7	1.6	18.4	3.9	18.2	8.7	29.5	14.0	25.2	14.2	20.5	12.9	17.4	13.1	13.9	8.4	2.2	-3.4	2.5	-0.1
25	4.4	0.2	1.0	-2.1	12.7	1.5	13.8	7.2	21.7	6.9	25.4	15.0	29.4	13.0	24.1	12.8	18.1	11.5	13.7	9.4	-1.2	-5.4	3.0	0.1
26	4.5	-0.4	1.1	0.0	17.9	0.7	14.7	7.9	23.0	12.4	18.4	11.5	27.0	17.6	28.0	13.3	11.8	10.5	16.6	9.4	-4.8	-6.0	0.9	-0.1
27	-0.3	-12.3	1.6	-0.2	18.3	2.7	18.9	7.4	23.6	13.8	22.3	9.7	26.9	17.5	28.7	14.6	11.1	6.7	13.0	7.7	-2.0	-5.3	0.5	-2.1
28	3.6	-10.3	4.2	-1.4	19.0	7.2	16.5	5.4	28.5	12.6	21.1	9.1	22.9	13.4	30.2	15.2	14.0	5.2	17.8	7.2	-1.5	-3.2	-2.4	-4.1
29	5.0	-0.5			8.0	4.9	5.4	2.5	18.3	9.4	24.5	13.8	26.3	10.9	30.2	14.7	18.6	5.4	14.7	6.2	0.0	-1.7	-0.1	-4.1
30	0.5	-5.8			15.3	4.3	9.3	0.6	18.9	8.2	26.6	11.4	26.6	14.4	23.8	15.4	24.0	8.3	21.3	7.4	2.3	-1.3	2.4	-3.1
31	3.5	-4.8			17.7	4.3			20.3	8.2			25.3	13.0	27.7	14.3			15.7	9.5			1.1	-4.1
Mittl. Max	-1.79		-0.21		10.70		15.22		19.96		23.38		24.14		24.65		22.55		17.24		5.20		3.43	
Mittl. Min.	-7.45		-5.74		1.43		4.79		8.45		11.43		13.52		13.03		12.27		8.65		0.94		-1.23	
Differenz	5.66		5.53		9.27		10.43		11.51		11.95		10.62		11.62		10.28		8.59		4.26		4.66	
Abs. Max.	5.9		8.5		19.0		20.3		28.5		32.3		32.0		30.9		29.2		25.2		15.9		9.1	
Abs. Min.	-14.9		-12.6		-4.3		-0.1		0.9		6.8		9.0		8.7		5.2		5.0		-6.0		-5.4	
Differenz	20.8		21.1		23.3		20.4		27.6		25.5		23.0		22.2		24.0		20.2		21.9		14.5	

Stündliche Monatsmittel der Lufttemperatur

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	Oktober	Novemb.	Dezemb.	Jahr
1 ³⁰	-5.60	-4.39	2.98	7.06	10.47	13.29	15.07	14.50	13.99	10.37	2.16	0.32	6.69
2 ³⁰	-5.68	-4.56	2.84	6.67	10.03	12.83	14.65	14.24	13.74	10.08	2.18	0.25	6.44
3 ³⁰	-5.73	-4.57	2.75	6.29	9.71	12.43	14.38	13.99	13.38	9.91	2.04	0.09	6.23
4 ³⁰	-5.83	-4.68	2.53	5.93	9.44	11.99	14.11	13.66	13.13	9.56	2.01	0.10	6.02
5 ³⁰	-5.88	-4.73	2.35	5.58	9.38	12.03	14.10	13.55	13.00	9.37	1.92	-0.04	5.91
6 ³⁰	-5.63	-4.77	2.27	5.55	9.92	12.04	14.70	13.93	13.04	9.28	1.92	-0.09	6.06
7 ³⁰	-5.62	-4.75	2.65	6.53	11.07	14.01	15.74	14.97	13.67	9.62	2.10	-0.17	6.65
8 ³⁰	-5.59	-4.57	3.09	7.49	12.39	15.37	16.80	16.24	14.68	10.33	2.33	-0.08	7.37
9 ³⁰	-5.28	-3.89	4.21	9.13	14.13	17.34	18.27	17.93	16.28	11.44	2.90	0.24	8.56
10 ³⁰	-4.93	-3.06	5.52	10.62	15.46	19.09	19.69	19.96	18.26	13.03	3.40	0.61	9.85
11 ³⁰	-3.78	-2.11	6.97	12.14	16.86	19.78	21.13	21.41	19.74	14.48	3.70	1.28	10.97
12 ³⁰	-3.34	-1.51	8.23	13.23	17.78	20.85	21.98	22.40	21.02	15.53	4.43	1.88	11.88
13 ³⁰	-3.27	-1.19	8.94	13.67	17.71	21.40	22.50	22.86	21.56	16.19	4.53	2.47	12.28
14 ³⁰	-3.38	-1.06	9.46	13.80	17.84	21.92	22.63	23.18	21.46	16.35	4.45	2.49	12.41
15 ³⁰	-3.60	-1.30	9.28	13.46	17.75	21.87	22.54	22.80	21.34	15.84	4.28	2.32	12.21
16 ³⁰	-4.15	-1.60	8.70	13.29	17.01	21.51	21.82	22.37	20.80	15.32	3.74	2.03	11.80
17 ³⁰	-4.57	-2.30	8.10	12.53	17.12	20.81	21.53	21.77	20.26	13.99	3.10	1.67	11.11
18 ³⁰	-4.84	-2.82	6.97	11.33	15.82	19.50	20.25	20.35	17.91	12.63	2.84	1.46	10.12
19 ³⁰	-5.09	-3.19	6.02	10.00	14.05	18.28	18.84	18.27	16.54	11.89	2.75	1.37	9.11
20 ³⁰	-5.18	-3.52	5.39	9.10	12.88	16.63	17.75	17.14	15.94	11.57	2.51	1.15	8.41
21 ³⁰	-5.10	-3.66	5.00	8.57	12.26	15.82	16.91	15.46	15.51	11.33	2.40	1.04	7.91
22 ³⁰	-5.31	-3.76	4.45	8.04	11.72	15.18	16.51	15.70	14.91	11.11	2.27	0.84	7.61
23 ³⁰	-5.46	-3.94	4.00	7.59	11.38	14.54	15.95	15.36	14.56	10.77	2.05	0.65	7.21
24 ³⁰	-5.50	-4.13	3.66	7.15	11.01	13.93	15.50	15.05	14.11	10.56	1.87	0.53	6.91
Mittel	-4.90	-3.34	5.27	9.37	13.49	16.79	18.06	17.84	16.62	12.11	2.84	0.93	8.71

Tägliche Maxima und Minima der Lufttemperatur

Santis

(Nach den Aufzeichnungen des Thermographen)

ag	Januar		Februar		März		April		Mai		Juni		Juli		August		Septemb.		Oktober		November		Dezember	
	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.
1	-6.5	-11.9	-14.7	-19.8	-4.3	-7.3	-1.6	-5.4	-7.0	-14.0	-3.0	-4.9	9.6	5.5	13.7	7.9	9.2	4.1	10.6	6.0	-2.0	-4.6	-8.2	-12.0
2	-4.0	-7.0	-16.5	-22.0	-3.4	-7.6	-5.6	-10.2	-8.8	-13.6	1.1	-4.4	9.1	4.8	15.1	6.7	11.8	4.4	9.7	6.8	-0.4	-5.4	-8.3	-12.0
3	-4.6	-6.5	-8.4	-18.5	-2.3	-6.8	-3.9	-10.1	-7.8	-11.2	4.2	0.9	6.0	4.0	7.1	1.1	13.0	7.2	10.7	6.5	0.4	-1.9	-8.1	-12.4
4	-4.0	-6.6	-9.1	-11.6	-1.5	-6.8	-5.9	-9.8	-5.6	-8.2	10.1	4.9	9.8	3.0	5.8	0.3	13.0	6.4	10.6	6.4	0.3	-1.9	-5.2	-12.0
5	-6.1	-8.0	-9.8	-13.0	-1.8	-2.9	-2.6	-10.1	-1.3	-7.1	10.7	5.8	14.0	7.3	2.1	-1.7	12.0	6.0	11.4	6.7	2.3	-1.7	-1.2	-4.9
6	-6.8	-13.4	-11.3	-14.9	1.0	-3.6	-2.8	-6.7	2.2	-4.5	11.3	8.2	14.2	8.1	-0.7	-2.1	11.2	4.1	12.5	7.3	2.4	-7.1	-3.8	-9.0
7	-12.6	-16.1	-13.0	-15.3	-0.7	-9.8	0.2	-4.5	4.0	-0.4	13.5	4.8	11.4	6.3	3.4	-2.1	6.2	4.1	12.2	6.7	-2.6	-7.0	2.1	-10.3
8	-15.7	-20.8	-8.1	-13.1	-7.7	-12.1	-1.3	-0.2	4.5	-0.8	9.4	3.7	8.9	5.6	8.0	1.3	8.0	4.4	8.0	2.4	-2.6	-7.0	1.1	-1.2
9	-18.2	-21.4	-7.0	-12.4	-0.9	-7.3	-1.2	-7.6	4.2	-1.1	11.0	4.4	12.0	5.2	8.4	2.4	9.9	5.1	2.0	-5.9	-6.8	-10.1	5.0	-0.5
10	-19.6	-23.4	-8.3	-11.7	-4.9	-7.5	-3.0	-5.8	5.4	-1.3	8.6	5.4	13.1	4.1	8.3	1.6	12.0	7.2	1.0	-5.4	-4.2	-8.6	3.5	1.2
1	-17.8	-24.1	-11.7	-17.6	-4.8	-6.7	-1.8	-7.1	3.1	-2.0	10.6	4.6	3.9	-2.3	9.7	3.4	11.7	8.0	0.8	-2.3	-2.5	-8.7	2.3	-3.0
2	-16.2	-20.2	-12.3	-18.3	-2.6	-5.1	0.1	-5.7	2.0	-2.6	6.4	-0.7	1.9	-2.9	6.2	1.1	12.6	7.9	2.6	-2.6	-3.0	-4.8	-3.2	-6.4
3	-15.6	-18.9	-11.0	-17.9	2.4	-4.6	1.9	-3.4	5.8	-0.6	2.3	-1.9	1.0	-1.6	1.9	-0.1	12.0	7.0	-0.1	-3.0	-1.2	-4.6	2.4	-6.2
4	-12.1	-16.4	-15.2	-19.0	-1.3	-3.4	-0.4	-8.0	0.4	-1.1	4.6	-1.9	5.5	-1.5	5.2	0.6	11.4	6.2	0.0	-3.4	-0.9	-3.7	2.6	-0.9
5	-10.5	-12.8	-17.2	-21.1	-0.4	-4.2	-6.6	-9.4	0.3	-2.6	1.2	-6.6	1.0	-2.8	7.2	3.0	7.8	4.4	4.4	-2.6	-1.0	-3.0	-0.8	-4.0
6	-8.0	-12.0	-19.3	-22.4	0.5	-4.5	-5.3	-9.6	2.2	-3.5	-3.2	-5.5	3.9	-2.1	9.4	3.0	4.2	0.7	-0.4	-2.7	-2.7	-11.8	-3.0	-5.8
7	-10.6	-13.0	-11.3	-19.2	0.5	-4.0	0.2	-5.6	2.0	-2.2	-0.4	-4.6	8.0	1.7	11.5	4.7	5.2	0.4	-0.6	-2.3	-11.5	-13.5	-1.6	-3.7
8	-12.2	-15.4	-5.8	-11.0	-2.0	-5.4	0.0	-4.4	8.3	0.6	2.3	-2.9	1.4	-2.1	10.9	7.1	5.6	0.6	0.2	-2.3	-8.1	-13.9	-0.9	-6.1
9	-13.9	-19.0	-0.3	-12.0	-4.9	-6.6	-1.6	-4.6	7.5	3.4	7.2	-1.1	1.4	-2.3	10.3	6.8	9.4	4.0	1.1	-0.2	-3.7	-8.4	-5.3	-8.2
10	-17.2	-20.9	-8.6	-12.6	-4.2	-7.3	1.6	-4.3	9.4	4.6	11.4	5.5	-0.6	-2.7	11.6	5.0	9.4	4.3	3.0	1.2	-2.3	-4.4	-4.6	-8.0
11	-17.0	-22.5	-9.4	-12.6	-2.2	-7.4	0.4	-5.1	6.6	-2.5	10.3	5.1	2.3	-0.8	5.8	3.6	8.5	3.8	3.2	-6.3	-4.0	-10.7	-0.4	-6.6
12	-10.5	-22.0	-6.2	-10.3	-2.8	-6.0	-0.8	-5.4	-1.0	-2.9	10.0	4.4	4.3	2.0	10.9	4.4	4.5	-1.8	-2.4	-7.4	-10.2	-16.4	0.0	-6.0
13	-14.5	-19.5	-3.0	-6.4	-4.4	-7.0	-3.0	-5.3	3.5	-2.8	9.3	6.4	4.8	1.3	11.4	4.2	1.8	-1.8	0.3	-2.2	-12.0	-13.8	-3.8	-6.0
14	-8.4	-13.5	-3.6	-7.4	-2.1	-4.7	0.2	-5.3	1.7	-3.3	11.0	6.7	8.8	0.7	7.6	3.6	5.1	1.3	5.6	-0.3	-12.5	-18.9	-5.0	-10.0
15	-6.6	-13.6	-4.0	-7.5	0.7	-1.4	1.0	-2.5	5.4	-3.7	7.0	3.6	13.6	8.2	10.6	4.6	5.2	2.6	3.6	-0.4	-5.8	-18.0	-3.0	-6.7
16	-13.4	-14.6	-3.2	-6.8	1.9	-1.4	2.0	-2.7	6.0	0.7	8.4	0.2	11.9	7.0	11.6	6.6	4.4	1.0	2.8	0.2	-0.2	-5.7	-3.6	-9.6
17	-11.9	-22.5	-1.0	-7.3	1.6	-2.4	2.1	-2.7	8.9	2.7	6.2	-0.6	11.0	5.6	12.7	8.1	3.2	-1.7	2.5	1.0	0.6	-2.9	-9.0	-17.2
18	-9.7	-13.8	-4.5	-8.0	1.2	-3.6	2.2	-0.8	10.8	4.4	4.4	-0.9	5.0	3.0	13.2	8.8	0.2	-3.8	3.3	-1.1	-3.5	-7.9	-10.6	-15.5
19	-11.4	-14.3	3.3	-4.4	-0.9	-11.0	9.2	-2.8	3.2	0.2	10.1	5.1	15.8	10.0	4.1	-4.2	5.3	-0.8	-5.0	-9.4	-11.9	-14.7	-13.7	-16.4
20	-12.8	-17.0	-3.7	-7.4	-9.6	-13.8	1.7	-4.0	9.6	2.0	10.2	4.7	11.2	7.1	7.5	3.3	4.7	0.8	-9.4	-11.4	-13.0	-17.0	-13.0	-17.0
21	-10.7	-14.2	-2.8	-7.4	-2.8	-7.4	1.2	-3.7	1.2	-3.7	1.2	-3.7	1.2	-3.7	1.2	-3.7	1.2	-3.7	1.2	-3.7	1.2	-3.7	1.2	-3.7
Max.	-11.86		-9.28		-1.70		-1.53		2.74		6.62		7.45		9.04		8.00		4.25		-3.74		-3.53	
Min.	-16.05		-13.92		-5.70		-6.44		-2.78		1.36		2.51		3.82		3.17		0.01		-8.27		-8.12	
Differenz	4.19		4.64		4.00		4.91		5.52		5.26		4.94		5.22		4.83		4.24		4.53		4.59	
Max.	-4.0		-1.0		3.3		2.2		10.8		13.5		14.2		15.8		13.0		12.5		7.4		5.0	
Min.	-24.1		-22.4		-12.1		-13.8		-14.0		-0.6		-2.9		-2.1		-4.2		-7.4		-18.0		-17.2	
Differenz	20.1		21.4		15.4		16.0		24.8		20.1		17.1		17.9		17.2		19.9		21.3		22.2	

Stündliche Monatsmittel der Lufttemperatur

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1 ³⁰	-13.98	-12.21	-4.57	-4.81	-1.36	2.63	3.87	4.88	4.44	1.35	-6.04	-6.12	-2.66
2 ³⁰	-13.92	-12.24	-4.62	-4.88	-1.53	2.47	3.71	4.85	4.34	1.35	-6.08	-6.10	-2.73
3 ³⁰	-13.75	-12.23	-4.61	-4.88	-1.73	2.37	3.58	4.78	4.23	1.28	-6.14	-6.08	-2.77
4 ³⁰	-13.81	-12.18	-4.67	-4.88	-1.92	2.28	3.41	4.69	4.21	1.23	-6.21	-6.01	-2.82
5 ³⁰	-13.95	-12.35	-4.80	-4.91	-1.71	2.77	3.55	4.69	4.17	1.26	-6.30	-6.10	-2.81
6 ³⁰	-14.00	-12.41	-4.79	-4.46	-1.16	3.45	3.97	5.15	4.30	1.19	-6.41	-6.12	-2.91
7 ³⁰	-13.98	-12.33	-4.41	-4.09	-0.76	3.90	4.27	5.58	4.65	1.50	-6.42	-6.11	-2.35
8 ³⁰	-14.06	-11.70	-3.79	-3.60	0.39	4.19	4.68	6.04	5.20	2.08	-6.14	-6.09	-1.89
9 ³⁰	-13.80	-11.20	-3.23	-3.25	0.03	4.51	5.13	6.71	5.75	2.60	-5.75	-5.51	-1.42
10 ³⁰	-13.52	-10.86	-2.84	-3.12	0.55	4.96	5.51	7.03	6.40	2.93	-5.39	-5.12	-1.42
11 ³⁰	-13.27	-10.41	-2.60	-3.15	0.86	5.31	5.72	7.49	6.68	3.06	-5.31	-4.60	-0.88
12 ³⁰	-13.11	-10.12	-2.37	-2.94	1.44	5.62	6.00	8.13	7.19	3.30	-5.27	-4.70	-0.57
13 ³⁰	-13.06	-10.08	-2.31	-2.56	1.89	6.00	6.32	8.56	7.51	3.35	-5.16	-4.60	-0.45
14 ³⁰	-13.16	-10.20	-2.51	-2.44	1.85	5.67	6.58	8.43	7.35	3.13	-5.26	-4.79	-0.45
15 ³⁰	-13.46	-10.42	-2.73	-2.78	1.58	5.34	6.51	7.87	6.94	2.91	-5.47	-5.03	-0.73
16 ³⁰	-13.77	-10.74	-2.98	-3.11	1.30	5.13	6.26	7.56	6.63	2.71	-5.84	-5.38	-1.02
17 ³⁰	-14.05	-11.24	-3.40	-3.57	0.91	4.87	6.05	7.27	6.16	2.33	-6.17	-5.72	-1.38
18 ³⁰	-14.20	-11.59	-3.76	-3.89	0.47	4.52	5.59	6.65	5.74	2.02	-6.30	-5.76	-1.71
19 ³⁰	-14.27	-11.79	-4.02	-4.34	0.03	4.10	5.22	6.09	5.21	1.80	-6.34	-5.82	-2.02
20 ³⁰	-14.30	-11.89	-4.15	-4.58	-0.36	3.51	4.72	5.53	4.84	1.64	-6.33	-5.75	-2.28
21 ³⁰	-14.31	-11.85	-4.21	-4.76	-0.46	3.18	4.42	5.11	4.58	1.55	-6.09	-6.03	-2.41
22 ³⁰	-14.31	-11.85	-4.24	-4.91	-0.64	3.09	4.15	5.00	4.50	1.44	-6.22	-5.99	-2.50
23 ³⁰	-14.13	-11.85	-4.34	-5.08	-0.75	3.03	4.10	4.95	4.50	1.29	-6.24	-6.02	-2.55
24 ³⁰	-14.07	-11.97	-4.40	-5.13	-0.90	2.96	4.01	4.91	4.43	1.21	-6.30	-6.10	-2.61
Mittel	-13.84	-11.49	-3.76	-4.01	-0.12	3.99	4.89	6.17	5.42	2.02	-5.97	-5.69	-1.86

Temperatur-Minima 1942

(Ablesungen an den Minimumthermometern)

	Januar							Februar							März						
	Bern	Neuchâtel	Genf	Basel	Altendorf	Bevers	Lugano	Bern	Neuchâtel	Genf	Basel	Altendorf	Bevers	Lugano	Bern	Neuchâtel	Genf	Basel	Altendorf	Bevers	Lugano
1	-4.1	-2.7	-4.7	-0.3	-6.2	-11.0	-6.2	-5.1	-5.4	-4.0	-6.1	-5.4	-19.5	-4.2	-3.9	-1.8	0.1	-5.1	-1.8	-14.0	-0.0
2	-6.7	-3.0	-5.0	-1.0	-6.5	-9.2	-5.0	-13.7	-9.0	-9.0	-9.4	-10.0	-26.0	-6.0	-5.8	-5.3	0.0	-4.2	-5.0	-14.5	-4.0
3	-4.5	-2.3	-3.3	-1.9	-4.0	-10.1	-2.0	-12.9	-9.2	-7.2	-9.2	-9.7	-22.0	-4.8	-4.2	-3.7	-4.0	-2.1	-3.0	-13.7	-4.0
4	-5.2	-2.8	-7.0	-4.9	-4.0	-11.5	-0.4	-7.2	-6.4	-5.2	-6.3	-5.5	-13.4	-3.4	-5.9	-4.8	-3.0	-3.7	-5.0	-15.0	-4.0
5	-2.2	1.2	2.8	-1.1	-1.8	-5.5	1.2	-3.9	-3.0	-0.9	-3.5	-1.5	-14.5	-3.2	2.1	2.2	4.3	1.8	2.1	-3.0	2.0
6	-2.4	-1.6	-0.2	-3.1	0.5	-5.8	1.0	-3.7	-3.7	-2.0	-5.3	-3.2	-12.5	-2.0	0.8	1.7	3.0	1.2	1.5	0.0	4.0
7	-5.0	-4.0	-2.8	-6.5	-2.5	-8.4	0.6	-5.1	-5.6	-2.3	-6.4	-5.6	-17.2	-0.8	0.0	-0.5	1.2	-0.3	4.9	-0.5	4.0
8	-9.4	-7.5	-4.7	-8.8	-5.0	-13.4	1.0	-0.0	-6.5	-4.0	-9.4	-4.1	-21.0	-4.4	-2.2	-2.4	-0.5	-3.5	0.0	-2.5	3.0
9	-14.7	-12.0	-8.0	-15.7	-11.0	-18.3	-2.0	-8.5	-7.7	-6.0	-10.2	-4.9	-22.0	-1.2	-2.4	-2.9	0.0	-8.0	0.6	-8.0	5.0
10	-15.5	-12.1	-8.0	-17.7	-11.4	-16.9	-5.2	-9.9	-9.0	-7.0	-13.9	-9.2	-13.0	-1.0	-2.9	-2.4	0.0	-0.9	1.3	-13.0	4.0
11	-11.2	-10.8	-9.0	-11.5	-8.7	-20.7	-4.8	-9.5	-9.4	-8.8	-7.7	-8.1	-15.3	-2.2	2.3	3.4	4.0	4.2	3.3	-2.1	1.0
12	-10.9	-10.0	-8.0	-12.2	-8.1	-24.5	-6.0	-10.0	-10.5	-5.9	-13.1	-8.1	-18.0	-1.0	3.3	4.5	6.3	3.4	4.3	-2.1	4.0
13	-11.0	-1.3	-9.0	-10.2	-10.7	-25.5	-3.0	-7.9	-7.4	-8.0	-8.1	-7.4	-19.6	-2.8	1.4	2.1	4.5	2.7	3.8	-5.0	7.0
14	-14.7	-12.4	-11.3	-9.2	-10.7	-23.2	-3.6	-5.1	-6.1	-2.6	-4.4	-3.8	-11.2	-2.4	0.0	0.4	2.9	1.2	1.8	-0.3	5.0
15	-7.5	-7.4	-5.5	-12.5	-5.7	-23.4	-6.4	-6.7	-5.1	-4.2	-4.7	-6.5	-13.0	-1.2	0.5	-0.5	2.8	4.8	5.0	-4.0	5.0
16	-8.6	-8.3	-7.3	-13.9	-6.1	-23.8	-5.2	-8.5	-8.0	-5.2	-9.5	-9.7	-16.2	-1.4	4.5	4.5	4.8	5.8	4.4	-3.5	6.0
17	-3.3	-7.4	-4.0	-12.7	-6.6	-14.1	-4.2	-11.5	-8.5	-8.6	-8.7	-11.7	-23.2	-5.4	0.3	3.5	1.0	3.0	2.4	-6.3	2.0
18	-5.8	-5.5	-2.0	-8.8	-2.7	-17.0	-3.6	-7.9	-5.4	-5.0	-6.3	-9.2	-17.1	-0.8	6.3	4.8	8.8	8.5	7.6	-1.1	6.0
19	-6.1	-4.4	-3.4	-7.7	-4.7	-21.0	-2.2	-7.1	-5.2	-3.3	-10.9	-5.9	-17.5	-3.0	4.8	4.9	6.0	6.4	5.9	-4.5	2.0
20	-11.5	-9.4	-4.3	-15.3	-4.8	-20.0	-3.0	-9.9	-7.2	-5.0	-11.0	-6.4	-20.4	-3.6	4.7	4.4	5.0	5.6	5.7	-3.5	4.0
21	-12.4	-12.9	-6.4	-23.0	-6.6	-25.0	-4.4	-8.5	-8.1	-6.1	-18.4	-6.1	-17.5	0.6	-0.1	1.4	1.8	0.6	1.9	-8.5	5.0
22	-15.7	-14.7	-9.8	-24.1	-9.5	-27.0	-5.2	-4.6	-4.3	-3.0	-2.7	-2.9	-9.5	-1.4	3.3	4.1	6.3	3.5	5.3	-1.1	3.0
23	-15.2	-15.0	-10.8	-23.2	-12.7	-28.1	-6.0	-1.6	-1.5	-0.2	-0.8	1.6	-9.0	-0.4	2.7	3.3	5.5	1.0	4.3	-3.0	3.0
24	-9.2	-10.0	-7.3	-10.4	-8.8	-13.3	-5.8	-1.8	-1.2	-2.0	-1.8	1.0	-5.0	1.2	1.7	2.5	3.8	-0.6	4.3	-6.0	2.0
25	-0.2	-0.5	0.6	0.5	-3.3	-13.5	-4.6	-3.3	-2.0	-2.2	-2.3	-0.1	-6.0	2.0	1.1	1.9	1.0	-0.5	3.9	-7.6	2.0
26	-0.5	-0.5	0.0	0.6	-0.4	-9.0	-1.4	-0.6	-0.6	0.4	-0.5	1.1	-13.0	0.8	-0.1	-0.1	0.2	1.3	1.1	-2.2	1.0
27	-11.2	-10.7	-5.0	-13.8	-7.4	-18.2	-3.0	-0.6	-0.6	0.0	-1.0	0.8	-7.4	4.0	2.3	2.4	2.5	1.3	4.8	-0.7	1.0
28	-9.2	-9.4	-5.2	-9.1	-6.2	-20.0	-3.8	-0.8	-0.5	0.0	0.0	0.0	-3.7	3.6	6.0	4.9	7.0	7.6	7.3	-5.0	1.0
29	-0.2	-0.6	0.2	0.2	-1.6	-17.6	-5.4								4.3	4.9	7.0	3.8	5.8	-3.0	1.0
30	-4.8	-3.5	-1.3	-5.0	-2.3	-18.0	-5.2								3.7	3.5	4.8	2.9	5.7	-2.8	1.0
31	-4.9	-3.2	-3.0	-5.2	-2.4	-12.3	-1.2								3.1	2.5	2.9	2.6	5.9	-0.8	1.0
Mittel	-8.1	-6.9	-5.0	-9.2	-5.9	-16.9	-3.4	-6.6	-5.6	-4.2	-6.8	-5.0	-15.2	-1.6	1.0	1.4	2.9	1.5	2.9	-5.0	

	April							Mai							Juni						
	Bern	Neuchâtel	Genf	Basel	Altendorf	Bevers	Lugano	Bern	Neuchâtel	Genf	Basel	Altendorf	Bevers	Lugano	Bern	Neuchâtel	Genf	Basel	Altendorf	Bevers	Lugano
1	9.0	7.7	9.6	0.2	7.3	-2.2	6.8	-1.1	0.1	0.0	0.9	0.5	-8.0	2.8	7.6	7.5	7.8	8.3	9.0	-0.3	1.0
2	3.0	3.9	6.5	3.6	3.8	-3.0	4.0	-0.6	-0.8	-1.0	-0.7	1.8	-10.5	0.6	6.4	9.1	9.0	4.7	7.8	-2.0	1.0
3	-0.6	-1.0	0.0	-0.1	1.5	-10.0	2.0	2.0	2.5	4.2	3.4	3.2	-9.0	2.4	8.1	9.6	12.0	6.0	9.3	-0.5	1.0
4	4.0	3.5	6.8	4.3	4.3	-3.0	6.4	1.7	2.9	1.0	3.7	2.1	-5.1	3.8	10.0	11.7	10.8	8.9	10.5	0.3	1.0
5	2.7	1.3	4.5	2.3	3.1	-6.4	4.8	1.7	2.2	2.5	-0.9	3.5	-6.7	5.2	12.1	12.6	13.0	11.0	12.8	2.8	1.0
6	4.4	3.9	5.0	5.9	4.8	-1.4	6.8	3.7	3.6	4.0	3.4	5.0	-4.5	9.4	13.6	14.1	15.2	12.7	14.5	3.5	1.0
7	7.0	6.3	9.0	7.8	0.2	-1.2	8.6	6.1	5.9	7.0	5.9	7.1	-3.5	8.4	14.6	13.7	16.8	14.9	15.0	4.2	1.0
8	6.4	5.3	6.5	7.7	7.4	-0.5	8.4	9.4	7.6	9.5	6.4	11.8	-1.0	8.6	14.9	13.9	15.8	15.4	15.3	6.9	1.0
9	3.3	3.1	4.0	3.8	6.2	-1.8	5.0	9.7	9.1	10.0	8.0	10.3	3.6	8.0	11.8	13.8	13.8	14.2	12.8	3.0	1.0
10	8.0	7.9	10.0	8.6	6.8	0.2	7.8	7.8	7.0	7.5	10.5	8.9	-2.1	7.6	13.5	13.4	14.2	13.0	14.7	7.8	1.0
11	2.9	2.6	2.6	3.9	4.8	-6.6	6.6	10.1	10.5	12.0	11.2	11.0	2.0	12.8	14.0	13.1	16.0	12.9	16.3	8.0	1.0
12	2.6	4.9	6.8	0.3	3.4	-7.2	8.2	6.6	8.1	8.6	8.2	8.3	-0.5	7.2	13.0	12.5	13.0	14.2	15.7	7.7	1.0
13	2.0	4.4	6.0	6.3	3.6	-7.0	10.6	8.5	8.4	10.3	10.5	10.8	3.2	10.2	10.4	8.4	10.6	9.3	12.8	4.5	1.0
14	2.5	4.1	5.8	5.0	4.3	-6.5	5.0	5.0	8.6	8.4	10.0	10.0	11.1	-2.2	9.8	10.0	10.2	11.1	13.1	1.7	1.0
15	1.2	2.7	4.0	1.3	2.4	-6.8	5.4	7.9	8.7	10.1	10.5	9.4	3.0	10.0	7.7	7.1	8.8	9.5	8.6	-0.2	1.0
16	1.2	2.5	3.0	1.4	1.8	-5.5	3.4	6.1	5.8	6.8	5.9	6.5	-2.0	9.4	7.4	7.1	8.3	8.8	8.7	-1.5	1.0
17	0.0	2.0	2.9	1.0	3.8	-7.5	3.0	7.8	9.6	9.0	7.7	8.7	-1.0	10.2	7.2	6.7	9.2	7.6	9.2	1.0	1.0
18	3.1	2.6	5.0	5.5	6.0	-1.0	5.0	9.3	8.6	10.0	9.3	10.4	0.0	10.6	6.3	5.8	8.0	5.7	8.7	0.0	1.0
19	7.3	5.5	5.0	8.8	7.8	0.0	7.4	13.1	14.3	15.0	13.3	14.5	2.0	12.8	8.3	9.2	11.0	7.3	10.6	-1.9	1.0
20	6.6	6.5	6.0	7.3	5.3	-0.6	8.0	13.3	12.5	14.0	11.8	13.9	2.6	13.6	12.5	11.6	12.7	10.0	13.7	5.9	1.0
21	7.2	6.2	8.0	5.5	8.4	-1.0	8.2	11.0	12.9	13.2	11.5	14.0	7.0	15.8	12.7	13.0	14.7	8.7	14.9	5.8	1.0
22	7.3	6.7	6.2	7.7	8.1	0.0	5.8	9.1	9.5	10.4	10.8	11.7	3.1	14.2	12.7	13.9	15.8	9.7	15.8	5.8	1.0
23	7.2	6.6	7.0	6.9	7.3	0.0	7.6	8.1	8.1	8.0	10.3	10.9	-1.2	12.8	12.7	12.8	14.2	9.5	14.3	5.0	1.0
24	3.0	4.2	5.0	2.4	4.3	-5.0	5.8	8.7	8.4	10.0	8.3	10.9	3.2	13.8	13.5	14.7	16.0	13.2	15.7	5.1.	

Temperatur-Minima 1942

Juli							August							September						
Bern	Neuchâtel	Genf	Basel	Alt Dorf	Bever	Lugano	Bern	Neuchâtel	Genf	Basel	Alt Dorf	Bever	Lugano	Bern	Neuchâtel	Genf	Basel	Alt Dorf	Bever	Lugano
14.7	14.0	16.6	13.6	15.3	6.7	18.8	12.8	13.9	17.0	12.9	15.7	4.3	20.0	14.7	14.0	15.4	15.8	17.4	6.2	16.6
15.2	14.2	16.5	16.5	13.3	9.2	18.6	14.7	13.8	16.8	15.8	16.0	8.7	17.4	12.4	11.9	13.8	12.0	14.3	7.8	16.0
13.8	14.7	15.9	16.3	15.8	7.3	15.6	11.3	13.9	13.6	13.7	14.0	7.4	16.0	13.7	13.7	14.3	14.3	15.8	4.6	15.2
14.1	13.7	14.7	14.7	14.3	4.5	15.4	10.6	11.3	12.8	10.8	12.3	3.4	11.8	15.8	16.0	18.9	16.4	15.3	3.8	15.8
14.7	13.5	15.0	12.7	15.3	7.5	19.6	10.3	10.9	12.8	11.6	12.5	5.0	15.4	14.4	13.9	15.0	14.9	16.8	4.1	15.2
14.3	14.1	16.8	15.5	20.1	11.0	17.8	9.3	8.7	12.0	9.3	11.3	2.6	13.2	14.0	13.9	14.0	15.1	16.3	7.8	15.8
16.3	16.7	19.2	15.9	16.7	9.2	18.4	7.3	9.2	9.3	6.9	10.2	2.5	11.2	15.4	15.8	17.1	14.6	15.8	8.7	17.0
15.6	17.3	19.0	16.4	16.7	8.7	19.0	8.8	8.8	10.0	9.1	12.3	-0.0	12.4	13.9	15.3	16.8	12.7	16.2	8.2	15.0
13.5	13.3	13.2	11.4	15.9	6.7	19.2	12.7	12.2	14.6	12.9	13.8	4.8	16.2	11.3	12.1	12.8	10.3	12.8	2.7	16.2
14.7	16.1	17.5	10.3	15.7	7.8	18.0	11.5	12.6	12.0	12.7	13.7	4.4	13.2	11.8	12.8	13.3	10.8	13.3	3.6	16.6
11.1	12.2	14.0	11.0	13.3	5.9	16.0	11.5	11.0	12.4	11.4	12.6	7.2	15.4	14.4	14.1	15.0	12.5	14.0	3.0	17.2
9.7	10.6	9.3	8.3	12.3	0.3	14.4	14.6	16.3	17.5	15.3	16.3	7.7	15.8	16.5	16.6	16.6	15.9	14.6	3.3	16.2
11.0	11.4	12.5	8.7	12.5	5.2	16.0	12.0	13.1	12.5	11.0	14.4	7.3	14.8	15.5	14.8	17.1	16.3	15.3	3.0	15.8
8.9	8.6	9.8	9.7	10.7	5.0	14.2	11.3	10.7	10.0	12.5	13.3	5.5	14.0	15.1	15.5	16.0	10.1	13.5	4.5	17.0
9.7	10.9	12.7	9.9	10.7	5.0	15.4	14.3	13.9	15.6	12.8	14.8	7.7	17.0	14.2	14.0	14.8	15.4	15.3	7.5	16.0
7.8	7.5	8.5	7.8	10.8	3.0	15.6	12.0	12.2	12.8	10.3	12.3	2.5	14.0	9.7	13.8	15.9	10.9	14.3	7.2	15.2
12.4	14.0	12.4	12.9	13.7	5.1	13.0	12.8	14.0	14.6	11.9	13.9	2.1	17.0	6.8	6.7	9.0	6.3	10.9	-2.0	12.6
10.3	10.5	11.0	10.5	12.1	5.0	15.4	12.8	12.8	14.9	13.0	14.8	5.8	16.4	6.9	7.7	8.5	7.5	11.0	1.6	14.2
10.3	10.1	11.0	8.8	12.8	2.9	12.0	15.8	16.6	17.1	16.5	15.2	8.4	18.0	8.6	8.9	9.4	7.9	10.4	3.2	15.4
9.4	9.5	10.4	10.6	11.3	2.0	10.4	14.6	14.7	16.4	15.3	16.9	7.7	17.2	10.8	10.9	13.9	11.3	12.0	1.0	14.0
10.6	10.8	11.7	12.2	11.3	3.0	12.2	13.9	13.6	15.1	14.6	16.0	8.2	15.4	12.8	13.6	13.9	13.9	13.2	5.5	14.2
13.2	12.5	15.1	13.7	13.8	5.2	12.6	11.6	11.1	12.9	12.7	14.9	8.2	14.0	9.7	10.3	11.6	11.5	9.9	4.6	12.6
14.7	14.7	15.0	14.5	14.6	4.5	14.0	13.4	14.2	16.0	15.3	15.2	7.7	15.8	9.1	10.3	11.2	10.8	8.9	2.2	10.4
11.3	11.9	13.2	13.3	12.5	2.5	14.2	12.5	13.0	14.9	14.3	14.4	8.4	15.0	12.0	12.6	14.0	13.2	11.5	1.2	10.8
12.3	13.1	14.8	12.3	13.8	4.8	15.6	10.9	11.5	11.8	11.3	12.3	6.4	14.8	11.1	11.4	13.0	11.3	12.7	8.2	14.2
16.7	17.7	19.4	17.0	16.3	6.8	17.2	13.3	13.7	14.1	14.3	14.1	2.7	14.2	10.3	9.4	10.5	10.2	12.0	5.8	14.8
16.4	17.9	18.4	17.8	17.8	6.2	19.6	14.6	14.4	16.4	13.5	14.8	3.5	15.8	5.5	7.1	8.0	8.4	6.8	2.0	12.4
13.9	16.3	15.5	14.3	16.3	6.3	16.2	15.3	14.8	15.2	14.8	15.3	3.7	14.6	4.5	5.5	4.0	4.7	6.4	0.0	9.4
10.6	11.1	14.2	9.3	12.3	1.2	16.0	15.8	15.7	17.1	15.7	14.5	4.1	15.8	2.3	4.6	5.1	6.6	5.5	-0.8	6.2
13.2	13.1	14.7	12.7	17.8	4.1	16.4	15.9	16.4	15.2	16.9	16.3	6.8	18.4	6.1	7.2	7.0	6.2	16.0	2.6	10.8
12.8	15.3	14.9	10.7	15.2	3.9	19.6	15.2	14.7	15.7	16.0	14.0	3.4	16.4							
12.7	13.1	14.3	12.8	14.2	5.3	16.0	12.7	13.0	14.2	13.1	14.0	5.4	15.4	11.3	11.8	12.9	11.8	12.9	4.0	14.3
Oktober							November							Dezember						
8.5	9.0	9.0	9.9	10.5	-1.6	9.2	5.6	8.1	8.6	9.0	6.6	-1.4	11.8	-5.2	-3.6	-4.0	-1.6	-2.0	-12.3	-2.2
10.1	9.9	10.0	11.4	10.3	1.0	11.0	2.9	6.8	8.0	5.8	4.3	-5.1	7.2	-1.1	-1.3	-3.2	0.4	-1.8	-14.2	-2.4
10.1	10.8	10.0	13.6	9.7	1.2	11.2	6.1	6.8	9.0	8.0	7.9	1.2	9.8	0.1	0.6	-3.5	0.4	1.2	-9.2	-2.0
9.6	10.3	9.8	13.0	8.7	0.0	11.2	6.5	7.6	8.7	5.6	9.3	-1.3	8.2	-1.7	-1.4	-3.2	-3.4	-2.0	-11.2	-2.4
9.7	10.7	10.3	12.3	9.6	0.0	11.4	6.8	8.3	8.0	5.8	9.5	4.0	9.4	-0.4	0.4	0.5	-3.4	1.3	-11.2	1.0
10.5	11.0	10.8	11.5	10.3	0.5	11.0	4.9	6.2	6.5	7.5	8.0	-0.8	10.4	0.5	4.4	3.3	4.5	3.6	-3.2	0.8
11.4	11.3	11.0	11.9	10.9	1.2	11.8	4.8	5.7	4.0	6.9	5.0	-2.5	8.6	-1.8	-0.4	-1.0	-0.4	-0.1	-12.4	2.2
12.2	12.5	12.7	12.9	11.2	2.3	12.2	2.3	5.0	4.7	5.3	5.6	-3.9	4.6	-2.3	-0.5	-2.3	-2.3	-1.0	-12.7	-0.4
5.8	7.7	8.3	8.8	9.0	0.3	12.0	-0.3	0.9	5.0	0.3	4.1	-5.5	9.4	-2.9	-1.4	-3.2	-2.2	-0.8	-10.0	-1.4
3.9	4.2	4.2	4.4	5.3	-3.0	8.8	-0.7	0.6	4.0	-0.4	0.7	-9.5	1.4	-4.5	-1.6	-3.8	-2.2	-2.1	-10.1	-1.4
4.9	7.0	6.5	9.4	6.6	-1.5	9.8	-1.0	0.4	3.0	-1.7	-0.1	-7.5	2.8	-5.1	-2.0	-4.6	-2.2	0.6	-10.0	-0.4
5.6	6.4	6.3	6.9	7.5	-3.0	7.0	0.9	1.7	2.8	0.5	1.1	-8.6	1.2	-0.5	0.2	-1.0	1.0	2.2	-6.3	-0.4
5.7	6.3	5.8	4.9	8.2	-2.8	8.2	0.9	1.2	3.8	1.8	1.1	-8.8	1.0	-1.8	1.0	-0.3	0.4	-0.4	-10.0	-0.2
5.7	4.8	5.3	4.4	6.5	-3.0	6.6	0.1	0.4	2.5	1.7	2.5	-9.0	0.4	-1.9	1.3	-1.0	0.1	0.6	-8.4	1.8
3.7	4.6	4.5	4.4	6.0	-3.1	7.6	0.0	0.0	2.0	1.3	2.0	-9.8	1.6	0.5	2.1	-0.6	3.1	6.0	-5.0	3.8
6.0	9.7	9.0	8.9	8.8	-1.1	7.8	-1.1	-0.5	1.6	0.4	1.1	-11.1	0.0	-2.0	-0.3	-1.0	2.7	2.8	-3.0	4.0
3.5	4.4	4.5	6.3	7.8	-2.5	8.8	0.0	-0.1	1.8	0.1	1.1	-9.0	1.6	-1.2	0.6	0.8	2.2	6.1	-3.0	5.4
7.3	7.3	7.2	9.3	9.6	4.5	8.6	-2.1	-0.9	1.8	0.3	1.2	-7.0	6.0	-1.1	1.0	1.4	2.0	4.1	-1.2	4.8
9.2	9.9	8.0	11.3	10.3	4.4	9.8	0.1	0.7	2.0	1.7	0.5	-6.8	0.6	-0.4	2.7	0.2	3.8	2.6	-2.0	4.2
7.7	7.5	5.2	11.6	8.8	1.2	11.0	1.1	1.7	3.2	3.1	1.4	-10.4	-0.2	-1.4	1.5	-1.0	1.0	1.3	-12.1	1.2
6.2	6.1	7.2	7.4	6.7	-2.5	12.8	0.4	0.7	2.8	2.7	1.7	-10.4	-1.2	-0.3	-0.3	0.0	0.4	-0.6	-14.0	0.0
3.0	4.2	2.5	4.4	5.2	-2.6	12.0	-2.9	-1.0	1.2	-2.2	0.0	-10.2	0.0	-2.4	-0.6	-3.0	-1.8	-2.2	-13.0	0.0
6.8	8.0	6.8	8.8	7.3	-0.3	5.8	-4.8	-2.8	-1.0	-5.5	-0.7	-14.2	0.2	-3.6	-1.5	-1.2	-2.9	-2.2	-14.0	-0.2
5.8	6.9	4.0	9.5	4.8	-3.0	7.6	-3.1	-2.4	-1.0	-3.0	-4.4	-13.0	-0.8	-1.3	0.5	1.0	0.5	-0.5	-14.2	-0.2
7.9	9.8	11.5	10.0	6.6	0.0	8.6	-6.9	-4.3	-2.4	-3.7	-8.2	-18.3	-3.6	-0.1	1.3	1.8	-0.8	-1.4	-15.2	1.0
8.2																				

Temperatur-Maxima 1942

(Ablesungen an den Maximumthermometern)

Januar								Februar								März							
Tag	Bern	Neu- châtel	Genf	Basel	Aldorf	Bevers	Lugano	Bern	Neu- châtel	Genf	Basel	Aldorf	Bevers	Lugano	Bern	Neu- châtel	Genf	Basel	Aldorf	Bevers	Lugano		
1	1.0	3.5	2.8	3.1	1.0	-3.8	3.0	-0.7	0.4	1.2	0.4	0.0	-7.5	8.0	4.8	4.6	4.6	9.8	6.0	1.6	13.8		
2	0.1	0.5	1.4	3.2	-0.9	-0.8	6.0	-4.9	-5.2	-3.2	-2.9	-3.2	-11.0	6.4	4.7	3.8	4.2	2.0	4.3	3.0	15.0		
3	0.0	0.2	1.5	4.1	1.9	0.8	6.4	-5.5	-5.4	-4.0	-4.0	-2.8	-9.8	8.0	4.0	-0.3	1.4	6.2	4.9	3.3	11.4		
4	-1.6	3.2	6.0	2.4	1.2	-1.5	5.8	1.4	2.0	3.8	0.9	0.5	-1.5	8.4	6.2	3.3	7.9	4.2	4.0	3.2	10.2		
5	2.5	4.2	5.2	2.2	3.6	-0.6	2.8	1.4	-0.3	3.0	1.8	0.7	-1.5	4.0	8.0	7.7	10.3	5.8	6.1	4.5	7.0		
6	1.4	1.0	3.4	1.7	2.7	-0.6	2.2	-3.1	-2.5	-0.3	-3.5	-0.3	-4.4	3.8	6.9	6.2	9.4	6.2	14.0	6.5	8.8		
7	-2.4	-2.0	0.8	-3.1	-0.5	-3.5	5.4	-2.5	-0.8	0.0	-3.1	0.3	-5.8	1.6	7.3	7.3	10.0	7.9	12.7	3.5	8.0		
8	-5.0	-3.0	-2.0	-5.0	-2.4	-8.2	4.4	-4.1	-3.5	-1.6	-5.9	-0.5	-5.3	7.4	2.6	2.3	3.7	1.9	2.3	3.5	13.0		
9	-7.2	-7.4	-4.0	-6.0	-3.9	-10.6	5.8	-6.4	-4.6	-3.4	-4.6	-3.0	-4.0	8.4	3.0	3.0	4.2	5.7	3.8	3.2	7.6		
10	-8.7	-7.3	-5.5	-8.2	-4.0	-10.8	1.4	-3.5	-1.2	-1.9	1.2	-1.9	-1.5	4.0	8.0	7.3	11.3	10.9	5.9	6.0	13.4		
11	-7.6	-7.0	-5.8	-5.9	-5.3	-11.0	0.8	-0.6	-0.7	-0.3	2.1	-0.3	-2.0	12.2	8.2	7.5	12.1	9.7	7.1	6.3	17.2		
12	-7.2	-5.6	-5.0	-6.6	-4.5	-15.5	3.0	-1.8	-1.4	-1.0	3.2	-1.2	-7.1	9.2	11.0	14.6	11.8	7.3	10.5	6.7	16.6		
13	-7.0	-5.3	-5.0	-4.1	-4.7	-11.2	-1.2	1.7	0.8	2.0	2.3	2.1	-2.0	8.2	3.7	5.2	7.8	6.1	8.8	5.4	10.2		
14	-5.7	-5.8	-4.2	-4.7	-2.8	-12.0	1.4	0.7	1.2	2.3	1.5	1.1	-5.3	9.6	7.3	5.0	6.4	13.3	17.2	5.5	8.4		
15	-1.8	0.0	0.4	-2.2	-0.6	-9.5	3.4	-0.8	1.2	0.5	0.4	2.6	-8.0	8.4	11.5	8.7	9.2	13.2	13.2	7.0	10.4		
16	-4.7	-4.7	-1.5	-3.4	-1.3	-5.0	3.0	-5.0	-3.6	-2.0	-3.6	3.9	-7.2	7.8	10.2	10.7	11.0	12.6	14.6	9.0	12.8		
17	-2.1	-3.0	0.4	-3.0	-1.5	-4.0	7.0	-4.5	-3.0	-2.2	-0.5	-2.0	-7.0	6.0	12.3	10.5	10.6	19.0	16.8	7.0	17.4		
18	-2.2	-1.6	0.7	-4.8	0.5	-5.5	3.8	-3.0	-2.9	-1.6	-3.0	-1.5	-1.0	7.0	12.0	14.2	16.0	16.2	15.5	5.5	10.8		
19	-2.4	-1.9	1.6	-4.8	0.3	-6.0	3.2	-1.9	-0.6	-1.4	0.8	-0.6	0.0	10.2	10.5	10.5	14.3	13.1	12.1	6.7	17.0		
20	-4.3	-3.5	-1.6	-6.0	-1.7	-9.3	2.0	-4.0	-4.3	-2.6	-4.0	-1.0	-1.3	8.4	10.9	11.4	13.7	12.1	10.6	5.5	18.6		
21	-9.4	-8.5	-3.4	-10.3	-5.4	-10.0	-2.0	-1.4	-1.0	-2.0	-0.2	5.5	-4.5	3.6	12.6	12.4	12.8	15.5	12.7	5.0	11.6		
22	-11.4	-10.0	-6.4	-13.0	-4.5	-12.6	-0.4	4.5	1.1	1.6	3.5	8.7	-0.5	2.4	13.5	15.9	14.8	11.7	16.3	3.2	6.4		
23	-9.4	-9.5	-7.0	-8.6	-5.0	-9.0	-1.8	5.7	5.4	5.4	8.5	8.4	1.5	3.8	9.5	12.5	11.6	12.0	9.7	5.5	7.4		
24	2.7	3.4	6.0	4.5	5.0	-7.4	-3.6	7.4	6.7	7.0	4.5	5.5	4.5	5.4	5.6	7.5	7.9	10.2	6.9	7.0	16.4		
25	4.3	5.0	8.8	6.3	5.8	-1.5	3.2	3.0	3.0	5.2	2.6	3.0	5.0	11.2	11.5	9.2	9.1	15.5	14.7	10.8	18.0		
26	2.0	2.5	4.2	3.5	1.8	-2.5	12.0	0.6	1.1	2.8	2.3	2.5	4.5	10.6	17.4	15.0	13.0	18.0	18.8	10.8	18.4		
27	0.3	-4.8	1.4	1.8	-3.3	-8.5	7.6	2.3	2.0	3.3	0.4	2.9	3.0	7.6	16.4	17.2	13.9	20.2	13.8	8.1	16.8		
28	2.9	3.4	7.1	4.7	2.8	-3.1	6.2	4.3	3.6	4.2	5.0	4.0	2.6	9.4	16.6	18.9	17.4	20.2	15.0	10.2	17.4		
29	3.5	3.4	4.5	6.4	2.7	-4.5	3.2								10.3	8.7	12.8	11.9	7.5	7.0	12.6		
30	0.5	0.3	2.8	1.4	2.0	-3.0	7.8								13.6	14.5	13.8	15.7	11.5	5.6	20.4		
31	1.3	0.9	3.6	0.9	3.3	-4.5	2.6								15.8	16.5	15.5	18.7	17.0	7.6	16.8		
Mittel	-2.5	-1.9	0.4	-1.7	-0.6	-6.3	3.4	-0.6	-0.4	0.5	0.2	-1.2	-2.8	7.2	9.5	9.4	10.4	11.4	10.8	5.9	13.2		

April								Mai								Juni							
Tag	Bern	Neu- châtel	Genf	Basel	Aldorf	Bevers	Lugano	Bern	Neu- châtel	Genf	Basel	Aldorf	Bevers	Lugano	Bern	Neu- châtel	Genf	Basel	Aldorf	Bevers	Lugano		
1	12.5	13.4	14.0	15.1	11.4	8.3	18.4	7.6	7.5	9.4	10.7	9.5	0.5	9.8	16.4	19.0	18.3	19.5	20.3	6.0	23.0		
2	10.1	11.0	13.2	11.7	10.5	5.5	22.4	9.3	9.4	10.4	11.8	10.0	3.3	16.6	18.7	21.4	20.5	21.8	22.2	19.5	26.0		
3	13.0	12.2	13.3	16.4	13.8	7.8	18.0	9.9	9.7	12.3	12.0	5.2	0.5	19.4	20.8	23.2	20.6	24.9	25.8	24.4	26.0		
4	10.1	11.5	12.8	12.1	9.5	6.2	17.4	13.8	14.1	14.0	15.8	14.3	7.0	19.4	22.9	25.7	23.3	27.1	29.5	23.5	27.0		
5	11.6	10.6	12.0	14.5	12.9	4.8	9.8	18.1	17.3	17.7	19.2	20.0	14.2	19.6	25.7	27.3	26.1	28.9	29.0	27.2	29.0		
6	15.1	15.4	17.4	17.8	18.0	9.0	17.2	20.4	20.9	20.0	24.0	23.7	16.2	21.4	28.2	29.7	28.3	30.2	31.0	28.7	29.0		
7	14.0	10.8	16.3	13.6	19.7	6.2	11.0	22.6	23.4	23.2	25.9	27.8	16.0	22.4	29.4	30.1	31.4	33.0	31.8	23.2	30.0		
8	8.9	8.1	9.8	12.1	11.0	8.0	11.0	22.3	20.5	23.7	24.4	22.3	15.3	22.6	22.4	22.0	24.0	24.8	22.2	20.3	30.0		
9	14.8	14.9	15.0	18.8	19.5	12.5	22.2	17.7	18.1	19.0	21.2	19.6	14.0	19.8	23.1	22.7	26.3	19.0	26.6	18.5	26.0		
10	14.0	16.1	17.0	16.0	14.0	9.6	20.2	20.6	20.7	19.5	23.5	24.5	15.0	21.6	21.5	21.1	28.0	26.5	27.0	17.0	23.0		
11	16.8	16.9	15.3	18.9	21.6	14.2	23.0	15.4	16.5	18.1	17.7	16.3	8.6	16.0	24.3	24.5	29.6	22.4	26.3	17.0	20.0		
12	16.3	17.5	15.7	18.5	22.0	15.1	19.6	15.3	14.7	16.0	18.2	20.8	12.7	17.2	20.7	22.4	27.0	23.2	23.3	17.6	23.0		
13	16.4	16.6	14.2	19.2	21.3	11.0	17.8	17.1	19.0	15.0	20.9	27.5	12.5	13.4	18.8	17.9	19.2	21.0	19.6	10.1	21.0		
14	13.2	15.1	13.7	16.2	16.0	12.3	17.4	13.7	15.3	15.8	18.9	14.0	11.5	20.4	15.9	17.1	18.8	18.7	18.5	14.6	24.0		
15	10.3	12.3	11.4	13.5	12.5	4.6	9.0	14.9	16.5	17.2	18.0	14.9	11.8	27.8	14.3	15.8	17.0	17.0	12.9	11.0	23.0		
16	12.9	14.5	13.7	15.4	18.0	8.6	15.4	16.2	17.0	18.4	21.7	16.1	14.1	20.2	13.3	14.6	16.5	16.0	16.1	12.0	23.0		
17	12.4	8.3	9.4	14.7	10.0	8.2	13.4	20.3	21.4	23.2	23.5	21.5	18.3	23.2	13.7	15.7	17.2	19.0	14.1	7.1	13.0		
18	14.4	15.4	15.6	18.7	14.4	8.2	11.6	26.2	25.3	27.3	30.6	32.2	19.4	24.4	18.4	21.4	19.8	20.4	23.4	19.8	22.0		
19	15.9	17.2	19.3	19.0	16.5	6.5	12.8	25.4	26.9	28.5	24.9	26.8	23.8	28.8	20.3	22.7	21.0	22.9	25.0	20.0	25.0		
20	18.9	18.1	15.3	19.4	23.4	8.7	11.6	24.6	23.2	26.0	27.7	24.4	20.6	28.2	21.0	23.9	22.5	22.6	19.4	23.5	28.0		
21	14.0	16.4	14.3	18.																			

Temperatur-Maxima 1942

Juli							August							September						
Bern	Neuchâtel	Genf	Basel	Altford	Bevers	Lugano	Bern	Neuchâtel	Genf	Basel	Altford	Bevers	Lugano	Bern	Neuchâtel	Genf	Basel	Altford	Bevers	Lugano
27.6	28.6	31.3	30.7	25.2	23.2	27.6	28.8	28.5	30.8	30.3	24.0	20.0	27.8	22.8	24.7	25.9	25.1	21.8	18.8	29.2
23.2	24.5	29.3	24.8	24.1	20.5	28.0	24.7	24.6	28.9	30.7	28.6	20.2	27.4	23.3	25.4	24.1	27.3	25.0	18.5	28.2
22.2	22.9	24.6	23.8	21.6	17.5	27.4	16.6	20.7	23.5	23.4	18.8	15.5	24.4	26.9	27.3	30.0	30.8	30.5	19.2	30.2
24.6	27.2	26.7	27.7	30.4	25.7	29.6	18.9	20.0	24.0	22.9	22.0	21.0	27.8	25.4	27.7	29.6	28.9	25.2	20.0	31.2
28.1	28.9	31.0	32.3	34.0	22.5	29.6	15.8	18.5	20.5	17.4	17.5	15.2	24.8	23.4	25.2	24.8	27.5	26.5	21.0	31.4
25.2	27.3	29.2	26.8	28.1	21.4	29.6	16.6	20.8	20.7	19.7	16.9	10.3	26.0	24.2	24.0	26.8	25.8	22.6	19.3	29.8
25.8	28.0	29.9	26.7	24.2	22.0	29.6	19.6	22.8	22.2	22.5	23.7	19.2	27.0	18.1	21.6	22.9	21.1	19.4	16.6	22.0
24.1	27.2	27.8	26.5	25.0	23.8	30.6	22.6	23.9	23.7	25.7	27.0	20.5	27.2	21.2	24.0	23.2	24.5	21.5	18.0	28.4
27.6	28.2	31.4	28.6	29.8	22.3	29.6	22.8	23.0	27.1	25.4	22.8	19.2	25.4	23.0	26.6	25.0	25.7	25.4	20.0	28.6
27.7	28.7	32.4	30.4	30.1	22.5	27.4	22.9	25.3	24.3	26.4	25.5	18.6	29.0	23.8	27.4	26.2	27.2	25.2	18.1	29.0
16.9	19.6	21.2	18.5	18.8	14.5	28.6	26.0	26.9	28.7	26.0	26.4	22.1	29.2	27.0	27.9	25.8	31.2	28.8	20.1	30.0
16.3	17.6	20.3	19.1	18.4	16.6	27.0	22.4	25.6	25.7	24.0	19.0	19.5	28.6	27.6	28.4	31.0	31.1	25.4	20.5	30.0
18.8	21.0	21.3	21.4	18.7	14.5	28.2	19.5	21.5	23.0	22.3	21.0	15.0	26.8	28.2	29.1	29.0	31.0	23.8	20.2	30.6
20.5	23.3	22.7	24.5	20.5	18.2	28.0	21.8	24.7	23.7	25.6	24.0	17.0	27.0	25.1	26.4	27.0	30.1	25.4	18.5	28.4
14.7	18.3	20.4	19.3	17.4	11.5	24.8	24.3	24.7	24.8	27.0	22.0	16.2	27.8	23.7	24.4	23.6	26.8	24.4	17.0	27.0
18.7	21.4	23.2	22.5	23.0	17.6	27.6	25.1	28.0	26.0	28.2	25.2	23.8	29.8	19.8	21.8	22.0	21.1	21.8	15.5	28.8
24.2	21.6	27.4	26.3	22.0	16.5	26.2	23.9	28.5	26.3	27.5	27.2	19.8	26.4	20.2	20.4	21.3	21.9	23.7	16.1	27.4
17.4	19.6	21.2	18.5	18.3	15.6	26.4	27.0	28.3	30.2	30.5	24.0	21.7	29.0	19.0	22.6	21.0	22.9	22.6	17.0	28.4
16.6	19.3	18.4	18.1	16.2	11.0	19.8	26.5	28.8	30.0	29.6	28.1	18.3	28.6	23.1	22.1	26.0	25.1	21.6	16.0	24.0
12.1	13.1	18.7	14.6	13.9	15.0	24.4	19.8	22.4	25.9	26.1	27.0	19.4	25.4	24.7	25.9	27.1	28.8	25.2	16.7	26.4
19.3	19.7	24.2	22.0	18.7	19.7	27.0	19.0	24.3	23.0	22.9	20.0	16.5	24.8	21.9	23.8	25.8	26.8	24.5	12.4	21.4
22.2	22.5	26.2	24.7	21.0	21.0	28.4	22.0	22.6	24.1	26.3	22.4	19.5	28.6	14.7	15.2	17.4	17.6	13.7	11.0	19.0
20.6	20.5	25.2	20.8	20.4	16.1	25.8	22.1	23.1	23.8	18.7	23.0	18.6	27.8	17.3	15.7	16.7	19.3	16.8	13.1	25.2
23.2	25.3	24.3	25.6	30.6	27.8	29.4	18.2	21.7	21.9	20.1	20.2	15.0	21.8	16.0	16.0	19.2	19.3	17.4	12.5	18.2
27.2	28.0	32.1	29.8	30.0	24.8	28.6	22.7	24.9	23.0	25.6	26.5	18.6	27.8	13.9	14.1	18.8	15.5	17.0	14.0	17.8
26.2	26.6	32.4	29.6	26.0	23.0	30.6	26.0	28.2	25.6	30.0	30.0	21.2	29.4	12.6	12.9	24.4	13.8	13.7	9.6	20.4
25.7	27.9	31.4	27.8	29.0	20.7	30.0	26.5	29.5	27.0	31.2	30.3	22.0	30.0	10.7	10.4	12.6	11.4	12.7	7.8	14.0
21.9	25.5	25.3	23.5	25.4	24.0	31.4	27.9	30.4	27.5	32.6	32.0	23.1	30.2	11.2	13.8	10.2	16.1	13.1	10.6	14.4
25.5	26.1	30.4	26.2	31.2	25.0	30.0	28.3	32.0	31.9	32.1	28.0	23.3	30.4	14.3	16.2	15.0	19.1	19.5	9.0	15.8
24.2	29.0	27.5	26.9	27.0	27.0	31.4	23.9	26.5	29.0	27.7	25.0	19.5	29.6	20.8	19.5	20.8	23.4	25.9	13.2	21.0
23.4	27.5	24.5	26.8	29.3	22.0	30.0	25.9	27.9	26.1	31.0	26.4	21.0	30.0							
22.3	24.0	26.2	24.7	24.1	20.1	28.2	22.8	25.1	25.6	26.1	24.3	19.1	27.6	20.8	22.0	22.8	23.9	22.0	16.0	25.2
Oktober							November							Dezember						
21.9	21.4	22.0	28.0	25.0	16.8	23.8	13.6	14.2	16.3	16.3	12.4	6.2	17.6	0.9	1.5	3.5	2.1	1.9	-0.5	8.2
22.3	22.6	22.4	26.9	26.8	18.3	24.8	18.8	15.4	18.7	17.4	14.2	6.6	16.4	5.8	5.0	7.2	9.7	4.8	2.0	8.6
22.2	21.7	21.8	17.0	24.0	18.0	26.2	10.8	10.6	12.6	14.4	14.3	6.7	12.0	6.6	9.1	6.0	5.7	4.9	1.8	9.0
21.7	20.4	20.3	24.7	23.5	17.0	24.6	12.8	13.7	13.1	11.2	14.5	7.5	15.0	1.8	3.0	3.5	3.9	3.9	-2.0	7.2
23.1	21.1	20.9	27.1	25.5	16.3	24.6	10.7	10.9	12.3	12.5	19.4	6.5	13.2	9.6	8.5	10.6	13.3	11.7	0.5	5.8
22.7	22.5	22.4	26.9	25.0	18.1	25.4	10.1	10.8	12.3	12.5	13.5	6.8	14.4	8.6	6.5	11.4	12.5	7.7	1.5	12.8
21.2	20.9	23.0	24.6	20.4	18.8	24.4	10.5	12.3	11.2	14.3	10.6	3.8	18.8	5.0	4.8	7.0	9.2	5.6	-2.4	11.6
22.0	21.5	22.8	25.5	20.5	14.5	23.6	7.8	9.5	11.1	11.4	8.9	6.1	14.4	6.1	2.2	6.7	9.6	5.6	3.0	10.6
14.5	12.2	17.1	15.9	13.5	9.4	24.0	6.8	8.7	9.3	7.9	8.4	2.3	17.0	5.1	0.6	0.4	7.4	5.0	1.6	9.0
15.7	16.2	17.0	16.8	5.3	12.4	21.6	5.4	6.3	6.7	6.8	6.1	4.3	13.2	4.1	0.1	-1.5	4.7	14.4	2.7	10.0
14.2	14.1	17.0	14.9	6.6	13.4	20.0	3.1	3.7	5.8	6.9	5.7	0.6	13.8	4.1	0.2	-0.5	5.5	16.2	7.2	11.0
12.7	15.4	15.0	14.7	7.5	11.2	21.8	5.4	6.5	5.7	6.5	6.3	4.2	13.0	5.8	6.6	10.9	6.2	7.5	1.6	5.8
11.4	12.3	14.3	15.2	8.2	11.4	18.2	3.0	4.2	7.1	4.3	5.1	2.7	12.0	3.2	3.5	2.7	5.3	3.8	1.7	8.2
14.6	16.0	15.7	18.6	6.5	11.1	21.2	1.5	2.3	4.8	2.6	4.9	3.8	12.4	2.7	2.7	2.2	6.4	14.0	2.5	7.2
16.4	17.2	18.3	18.9	6.3	13.5	21.6	1.6	2.3	4.3	2.3	4.7	2.1	9.6	6.1	8.3	7.1	8.6	14.5	3.0	5.6
16.5	17.9	17.2	18.0	8.8	11.5	21.2	2.9	4.3	5.3	3.5	5.0	4.8	9.2	5.2	2.2	2.4	10.1	13.4	2.5	9.0
13.3	15.4	15.1	13.2	7.8	12.4	21.6	2.0	3.1	5.3	4.1	2.5	-1.0	11.6	2.7	3.7	3.8	7.5	14.3	3.0	7.4
13.1	15.4	18.0	13.9	9.6	10.1	22.8	2.3	4.3	6.1	3.7	4.8	-3.5	10.6	3.5	4.7	6.0	7.5	15.3	2.5	7.2
14.3	18.2	18.0	16.3	10.3	10.5	26.8	4.6	6.7	8.2	7.1	5.0	1.8	12.6	4.0	4.9	9.0	11.6	8.0	3.0	8.6
17.7	16.6	16.5	20.6	8.8	11.2	22.2	2.8	3.6	5.2	4.7	4.9	4.0	10.6	2.9	3.6	4.2	5.5	6.0	-2.0	9.2
12.5	13.9	15.3	12.7	6.7	12.3	15.2	2.2	2.5	4.2	5.8	4.9	2.5	9.2	4.3	5.2	6.5	7.1	6.3	-4.2	11.0
8.5	9.5	12.0	10.4	5.2	5.0	18.4	2.4	4.5	4.8	4.0	3.2	-1.0	9.6	0.6	2.8	0.5	4.8	2.9	-4.0	9.2
13.0	14.6	15.0	13.9	7.3	11.2	18.2	2.1	4.0	4.3	4.1	2.0	-3.5	9.2	0.0	2.5	2.8	2.1	3.0	-5.0</	

Tagesmittel der Abkühlungsgrösse in mgeal/cm²·sec.(Davoser Frigorimeter nach Dorno und Thilenius) — Ablesung: Sommer 7^{30h}, Winter 8^{00h}

1942

Zürich

Tag	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.
1	17.6	19.9	16.5	32.3	19.4	12.9	8.5	6.3	9.9	7.8	22.7	25.2
2	17.4	22.4	19.4	24.1	25.6	12.2	10.3	11.6	6.8	7.6	14.8	30.0
3	18.5	23.5	18.0	20.9	22.7	12.3	12.0	18.4	5.9	9.4	14.6	17.7
4	21.1	22.3	24.4	23.6	19.4	9.4	6.6	12.8	8.6	8.8	13.9	20.0
5	22.0	25.5	18.4	24.4	10.7	5.8	5.0	14.4	6.4	7.6	17.4	31.1
6	25.1	23.7	16.7	13.2	9.1	4.5	7.4	11.0	9.7	7.8	24.9	23.2
7	25.3	25.4	27.7	24.3	8.6	9.8	10.6	9.0	11.9	9.6	14.9	17.1
8	24.9	24.1	20.7	18.0	11.6	12.0	7.7	7.4	8.6	21.8	19.1	17.0
9	23.4	25.8	20.3	18.6	11.6	10.2	5.9	10.8	6.9	22.7	22.5	17.8
10	23.9	23.6	26.2	23.1	9.5	13.9	21.7	7.2	7.1	16.4	19.0	18.8
11	24.9	23.4	34.2	12.3	14.6	10.4	22.6	7.4	6.3	15.7	19.2	18.8
12	22.5	23.0	20.0	21.4	11.8	19.3	13.4	10.8	6.6	12.4	17.4	17.7
13	21.0	38.5	19.1	17.6	14.0	19.6	12.0	12.3	6.6	13.6	20.1	10.1
14	18.9	26.5	14.5	22.6	18.3	15.0	9.2	7.6	7.6	12.0	19.9	18.6
15	19.3	22.9	11.4	23.4	13.8	25.6	18.6	6.9	12.3	14.8	21.3	18.0
16	24.8	22.2	14.0	22.1	14.4	22.4	11.4	6.9	12.7	16.6	19.7	17.1
17	20.5	22.5	17.4	13.9	10.0	12.4	21.6	8.0	10.6	22.2	20.0	19.0
18	20.8	20.8	29.4	16.5	4.0	11.0	15.3	6.8	10.0	20.4	19.5	19.4
19	26.4	21.0	28.2	15.6	4.7	11.9	25.0	8.4	7.1	16.0	17.4	18.4
20	28.6	22.1	16.9	14.4	13.2	11.2	23.3	14.8	9.4	12.3	17.5	17.4
21	27.3	20.1	14.1	13.4	20.4	11.0	14.0	11.2	12.1	21.1	18.9	17.5
22	29.0	17.0	16.1	14.2	15.0	9.5	15.4	7.4	20.4	27.2	22.7	19.2
23	24.0	18.3	23.0	15.2	10.2	5.5	19.9	15.5	19.8	16.9	26.0	19.1
24	58.8	17.6	18.1	17.4	19.5	8.8	6.9	9.4	13.0	16.4	27.8	20.0
25	45.8	18.9	13.0	14.8	9.5	11.9	6.4	7.4	13.9	12.5	25.6	21.1
26	37.1	19.3	10.8	17.0	9.4	12.0	9.7	5.8	18.1	12.4	23.6	22.6
27	27.7	17.6	11.3	19.0	9.2	11.0	13.1	5.0	25.3	14.3	22.7	28.3
28	42.7	17.2	17.6	21.3	7.2	9.5	11.3	5.4	15.7	16.8	20.4	28.5
29	26.9		17.1	28.6	22.4	9.1	6.8	7.4	11.5	14.7	27.6	24.9
30	30.7		13.9	21.3	14.5	5.8	8.6	10.3	8.9	13.5	20.0	23.1
31	26.3		18.6		22.7		9.8	7.5		23.1		35.4
Mittel	26.4	22.2	18.9	19.5	13.8	11.9	12.6	9.4	11.0	15.0	20.4	21.4

Tägliche Wärmeeinstrahlung in cal/cm² auf eine horizontale Fläche

(Bimetall-Aktinograph nach Robitzsch)

1942

Zürich

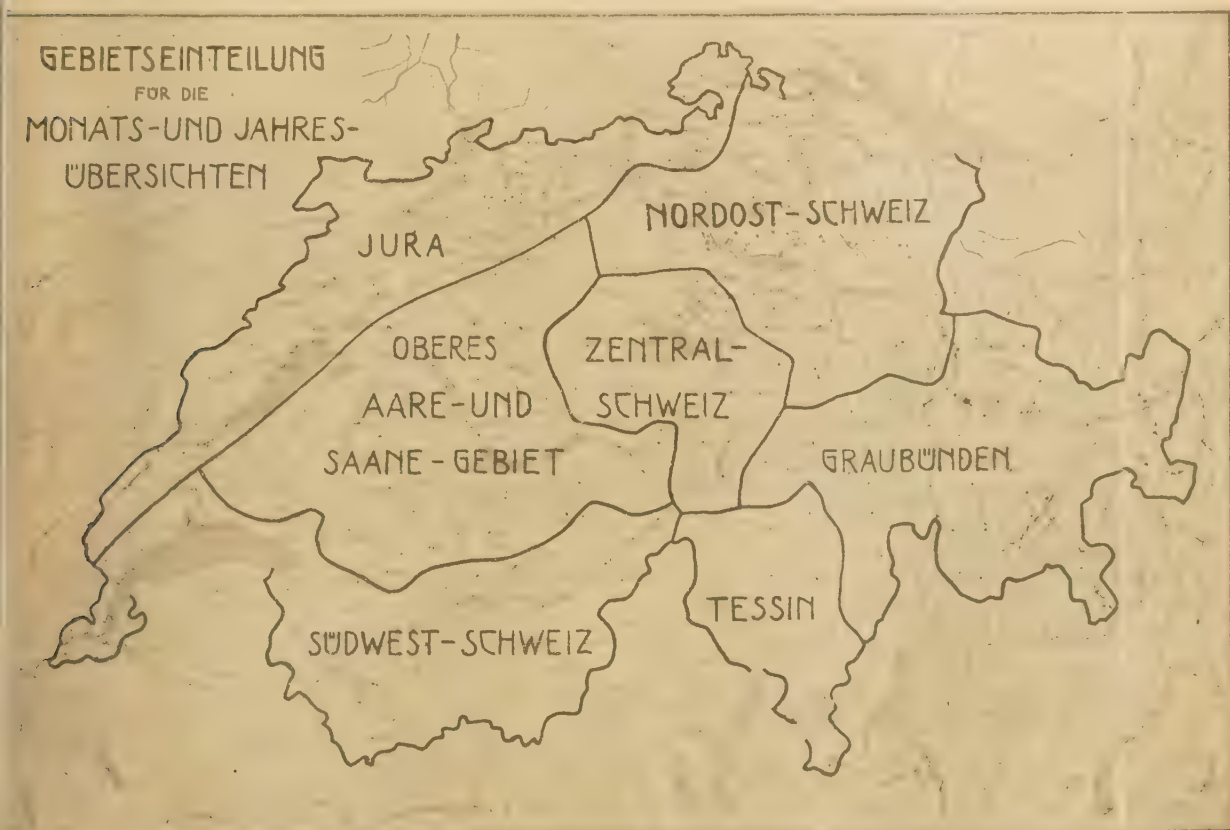
Tag	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.
1	143	65	321	168	396	544	505	568	319	390	158	95
2	91	81	255	412	337	642	386	459	487	370	263	103
3	69	172	236	489	103	735	257	150	497	311	87	36
4	117	18	232	263	535	715	871	489	440	329	228	156
5	65	55	87	325	653	697	663	162	457	368	67	36
6	10	42	172	545	620	693	582	360	412	345	34	63
7	73	222	178	329	626	679	390	640	170	277	178	145
8	135	73	184	139	582	341	424	626	380	315	20	91
9	81	89	176	562	339	461	669	388	465	335	244	93
10	71	261	180	354	570	356	465	572	485	386	166	61
11	42	32	141	568	154	531	529	590	447	192	49	115
12	93	293	69	574	412	337	483	358	416	265	99	63
13	113	97	255	594	539	582	500	434	459	93	49	48
14	69	147	287	580	259	447	655	554	444	321	24	65
15	149	129	263	570	148	212	216	535	398	317	59	77
16	42	242	311	586	467	345	614	606	356	255	57	127
17	63	170	317	434	594	402	489	447	477	186	27	34
18	77	91	251	412	642	632	624	554	461	81	103	242
19	44	105	287	333	558	711	317	366	444	46	111	123
20	129	77	170	426	507	535	113	341	449	269	26	55
21	73	242	392	374	216	604	267	212	400	46	51	127
22	79	182	412	248	283	655	475	491	81	107	186	32
23	89	176	394	291	562	695	210	382	339	48	190	61
24	34	230	141	517	483	626	550	343	123	166	117	16
25	63	61	358	248	709	356	636	449	154	129	162	71
26	115	51	485	378	444	317	386	539	46	228	48	14
27	198	59	449	543	449	537	461	507	73	154	55	26
28	115	158	402	550	640	552	501	527	366	162	38	75
29	67		93	103	127	564	649	485	396	226	53	65
30	22		384	358	521	707	598	204	394	277	40	87
31	101		445		461		647	529		141		119
Summe	2632	3620	8287	12273	13936	16210	14932	13867	10835	7133	2980	2521
Mittel	84.9	129.3	267.3	409.1	449.6	540.0	481.7	447.3	361.2	230.1	99.6	81

Monats- und Jahresübersichten

sämtlicher schweiz. meteorologischen Stationen

In die hier folgenden Uebersichten werden die Beobachtungsergebnisse aller schweizerischen Stationen, soweit es die Zuverlässigkeit und Vollständigkeit derselben gestatten, aufgenommen. Zu beachten ist:

1. Die Minima und Maxima bei Luftdruck, Temperatur und die Minima bei der relativen Feuchtigkeit sind stets den üblichen Terminbeobachtungen entnommen (7³⁰ 13³⁰ 21³⁰, resp. 7³⁰ 13³⁰ 20³⁰).
 2. Die Monatsmittel der Temperatur werden aus den 3 Terminbeobachtungen in der Weise abgeleitet, daß der Abendbeobachtung (21³⁰) das doppelte Gewicht beigelegt ist [$m = \frac{1}{3} (7^{30} + 13^{30} + 2 \cdot 21^{30})$]. Bei den wenigen Stationen, die eine andere Kombination der Beobachtungsstunden haben, wird eine nach den stündlichen Werten von Bern und Säntis berechnete Reduktion angebracht.
 3. Als Tage mit Niederschlag werden diejenigen gezählt, an denen wenigstens 0.3mm gemessen wurden. Eine zweite Rubrik enthält die Zahl der Tage mit Niederschlagsmengen von mindestens 1.0mm.
 4. Tage mit mehreren Gewittern werden als «Gewittertage» nur einfach gezählt.
 5. Als heitere (trübe) Tage werden solche bezeichnet, deren mittlere Bewölkung < 2 (> 8) Zehntel ist.
 6. Bei der Uebersicht der Windverteilung wird nur die Häufigkeit der verschiedenen Windrichtungen mit Index > 0 berücksichtigt.
 7. λ bezeichnet die geographische Länge in Graden von Greenwich, β die geographische Breite, H_s die Höhe des Stationsbarometers über dem Meer in Metern, H die Höhe der Station (des Regenmessers) über Meer, G ist die Korrektur, welche an den Luftdruckdaten für deren Reduktion auf die Normalschwere (45° Breite und das Meeresniveau) noch anzubringen ist, h_r die Höhe des oberen Randes des Regenmessers über dem Erdboden. Die Stationen, bei denen die Höhe (des Barometergefäßes) bis auf den Dezimeter angegeben ist, sind an das schweizerische Präzisionsnivelement angeschlossen. Alle Höhen sind auf Pierre du Niton 373.6m bezogen.
- VB. Die Schwerkorekturen (G) sind vom Jahrgang 1936 an auf Grund neuer Berechnungen von Herrn Prof. Niethammer, Basel, eingesetzt worden.



Reihenfolge der Gebiete: Nordostschweiz, Zentralschweiz, Jura, Oberes Aare- und Saanegebiet, Südwestschweiz, Graubünden, Tessin.

Zürich

 $\lambda = 8^{\circ} 33', \beta = 47^{\circ} 23', H_b = 493.2^m, G = 0.03 \frac{m}{m}, h_r = 1.4^m$

1942	Luftdruck					Luft-Temperatur									Relative Feuchtigkeit						
	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag			7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag				7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	
Januar	716.9	702.0	25 730.5	2		-5.6	-3.3	-5.2	-4.8	-14.9	23 4.0	5.24	86	73	85	81	52	27			
Februar	716.1	702.0	24 726.0	19		-4.7	-1.2	-3.7	-3.3	-12.4	12 7.5	24 85	67	82	78	47	22				
März	717.1	705.9	7 722.6	24		2.7	8.9	5.0	5.4	-4.2	4 18.4	28 88	59	79	75	37	28				
April	717.1	711.4	17 726.6	11		6.5	13.7	8.6	9.3	0.9	3 19.9	20 76	46	65	62	32	18.2				
Mai	718.6	706.9	13 726.6	5		11.1	17.7	12.3	13.3	1.9	2 27.2	20 75	50	73	66	26	6				
Juni	720.3	713.0	14 729.4	2		14.0	21.4	15.8	16.8	8.0	15 30.4	7 71	45	70	62	31	6.18				
Juli	720.2	714.0	10 724.8	15.16		15.7	22.5	16.9	18.0	10.6	15 30.6	10 75	45	70	63	32	10				
August	720.6	716.5	2.31 724.6	6		14.9	22.9	16.5	17.7	10.8	7 29.4	28.29	80	46	79	68	32	28			
September	719.7	708.4	28 726.7	11		13.7	21.6	15.6	16.6	6.3	29 28.6	3 82	48	77	69	30	17				
Oktober	720.5	705.7	28 727.7	14		9.6	16.2	11.3	12.1	6.6	29 24.4	6 93	59	90	81	36	1				
November	722.1	710.3	5 728.5	24		2.1	4.5	2.4	2.9	-5.9	26 15.0	2 88	71	87	82	31	21				
Dezember	720.9	709.5	15 732.8	23		-0.2	2.5	1.0	1.1	-5.3	11 9.0	5 91	77	89	86	42	2				
Jahr	719.2	702.0	I/II 732.8	XII		6.7	12.3	8.0	8.8	-14.9	I 30.6	VII 83	57	79	73	26	V				

Winterthur

 $\lambda = 8^{\circ} 44', \beta = 47^{\circ} 30', H_b = ca. 448^m, G = 0.05 \frac{m}{m}, h_r = 1.6^m$

Januar	—	—	—	—	—	-6.2	-3.9	-5.5	-5.3	-16.7	23 4.2	5 95	78	93	89	68	31				
Februar	—	—	—	—	—	-5.3	-2.0	-4.8	-4.2	-17.8	12 4.2	28 94	76	91	87	55	22				
März	—	—	—	—	—	2.1	7.8	4.2	4.6	-5.8	4 15.6	28 95	74	91	87	60	15				
April	—	—	—	—	—	6.4	12.6	7.8	8.6	0.8	3 16.3	27 94	79	89	87	67	16.28				
Mai	—	—	—	—	—	11.5	17.0	11.2	12.7	1.8	1 24.6	28 92	69	93	85	40	7				
Juni	—	—	—	—	—	13.1	20.4	13.9	15.3	7.8	18 27.8	7 87	70	85	81	46	7				
Juli	—	—	—	—	—	15.4	21.9	17.1	17.9	10.7	11 26.6	5 87	70	90	82	59	30				
August	—	—	—	—	—	14.8	21.9	16.3	17.3	11.2	7 28.9	2 92	61	95	83	43	2				
September	—	—	—	—	—	13.4	21.1	14.3	15.8	6.2	29 27.5	13 96	70	97	88	48	4				
Oktober	—	—	—	—	—	8.5	14.4	10.4	10.9	3.2	15.29 22.4	8 90	69	98	86	38	9				
November	—	—	—	—	—	1.4	4.5	2.1	2.5	-5.3	26 12.0	1 90	74	96	87	56	2.9				
Dezember	—	—	—	—	—	-0.7	1.6	0.3	0.4	-4.6	9.29 6.1	19 93	82	96	90	38	2				
Jahr	—	—	—	—	—	6.2	11.4	7.3	8.0	-17.8	II 28.9	VIII 92	73	93	86	38	XIII				

Frauenfeld

 $\lambda = 8^{\circ} 54', \beta = 47^{\circ} 34', H_b = 432.9^m, G = 0.06 \frac{m}{m}, h_r = 1.5^m$

Januar	722.8	706.7	25 736.9	3		-6.7	-3.9	-5.7	-5.5	-15.0	22.23 4.1	5 91	79	88	86	65	27				
Februar	722.0	707.4	24 732.0	19		-5.2	-1.8	-4.2	-3.8	-15.6	12 5.5	24 88	72	84	81	48	22				
März	722.9	711.6	7 728.6	24		1.8	7.6	4.4	4.5	-5.8	1 16.7	28 94	65	84	81	32	28				
April	722.9	716.7	17 732.3	11		6.5	12.7	8.2	8.9	0.9	3 17.1	7 80	47	66	64	32	11				
Mai	724.0	712.6	13 732.2	5		9.6	16.6	12.8	13.0	0.1	1 25.2	28 90	57	74	74	26	6				
Juni	725.7	718.7	10 735.4	2		13.4	20.0	16.9	16.8	7.6	18 28.6	7 83	52	69	68	36	3				
Juli	725.5	718.9	10 730.2	16		14.7	21.2	17.5	17.8	10.2	29 27.0	10 88	59	74	74	36	30				
August	726.0	721.1	2 730.8	8		13.3	21.4	17.1	17.3	8.8	7 27.1	2 90	54	80	75	41	16				
September	725.2	714.2	28 732.0	11		11.7	19.8	15.4	15.6	3.3	28 26.0	4 95	58	84	79	44	3.117				
Oktober	726.0	710.5	28 733.4	14		8.4	14.7	10.6	11.1	4.2	29 22.0	8 96	66	90	84	45	30				
November	727.8	716.4	5.6 734.6	24		1.7	4.3	2.2	2.6	-6.0	26 13.7	2 89	72	85	82	46	2				
Dezember	726.7	715.4	15 738.8	23		-0.8	1.2	0.2	0.2	-5.3	11 7.6	5 91	84	89	88	45	2				
Jahr	724.8	706.7	I 738.8	XII		—	—	—	8.2	-15.6	II 28.6	VI —	—	—	—	78	26	V			

Frauenfeld: Vom Mai bis September erfolgten die Terminbeobachtungen um 6³⁰, 12³⁰ und 20³⁰ MEZ.

Die Monatsmittel der Temperatur sind in diesen Monaten die gewöhnlichen arithmetischen Mittel der Terminmittel.

Kreuzlingen (West)

 $\lambda = 9^{\circ} 10', \beta = 47^{\circ} 39', H_b = 445.6^m, G = 0.06 \frac{m}{m}, h_r = 1.4^m$

Januar	721.2	704.7	25 734.7	2		-6.9	-4.1	-6.0	-5.8	-16.8	23 3.2	5 89	77	86	84	67	12				
Februar	720.4	706.3	24 730.5	19		-5.3	-1.5	-4.6	-4.0	-14.4	12 4.8	24 86	73	85	81	53	22				
März	721.3	709.1	7 727.2	24		1.8	7.2	3.6	4.1	-6.6	9 15.2	28 90	69	87	82	48	26				
April	721.3	715.0	17 730.3	10		7.2	12.3	7.6	8.7	0.6	20 16.4	7 78	55	71	68	39	15				
Mai	722.4	711.0	13 731.3	5		11.4	16.8	11.1	12.6	1.2	1 25.4	20.28 79	55	82	72	37	25				
Juni	724.3	717.3	10 733.9	2		14.6	20.2	14.9	16.2	7.2	15 27.0	6 72	55	76	68	38	3				
Juli	724.0	716.9	10 728.8	16		16.3	21.3	15.8	17.3	9.8	11 27.8	1 77	57	83	72	41	12				
August	724.5	719.6	2 729.0	6		15.6	21.5	15.5	17.0	10.6	6 27.2	2 83	57	85	75	35	18				
September	723.7	712.5	28 730.5	10.11		14.7	19.9	14.3	15.8	6.6	28 25.8	4 84	61	86	77	45	4				
Oktober	724.4	709.5	28 731.6	15		10.0	14.6	10.4	11.3	5.4	29 21.2	8 90	70	89	83	47	30				
November	726.3	714.8	6 733.4	24		1.9	4.1	2.2	2.6	-6.6	26 13.6	2 87	74	85	82	50	2				
Dezember	725.2	714.3	15 737.5	23		-0.3	1.7	0.5	0.6	-7.2	29 6.4	19 88	81	87	85	35	18				
Jahr	723.2	704.7	I 737.5	XII		6.7	11.2	7.1	8.0	-16.8	I 27.8	VII 84	65	83	77	35	VIII XII				

Zürich

Beobachter: Meteorolog. Zentralanstalt

Bewölkung				Niederschlag			Zahl der Tage										Windverteilung										1942
1 ^{so}	13 ^{so}	21 ^{so}	Mittel	Summe	Maximum Tag	☉	☼ ≥1.0	✧	▲	◀	≡	beiter	trüb	N	NE	E	SE	S	SW	W	NW	Calmen					
9.6	8.9	9.1	9.2	114	27	24	13	12	13	—	—	2	—	27	13	12	6	8	5	8	9	18	14	Januar			
9.6	8.6	8.7	9.0	26	8	4	11	8	9	—	—	4	—	21	12	12	7	11	7	3	11	11	10	Februar			
8.9	6.5	6.5	7.3	78	33	11	11	10	2	—	—	6	2	15	3	11	4	6	8	7	17	10	27	März			
6.6	6.0	5.4	6.0	61	28	7	10	7	1	—	—	—	6	12	5	22	13	8	11	6	10	4	11	April			
7.0	6.3	6.6	6.6	98	13	29	19	17	2	—	4	—	1	11	4	2	3	13	10	10	15	20	16	Mai			
4.2	5.3	6.4	5.3	111	31	12	11	10	—	—	9	—	6	8	12	13	10	8	8	3	10	14	12	Juni			
5.9	5.5	6.7	6.0	119	38	10	15	10	—	2	9	—	3	9	6	8	4	5	10	10	20	23	7	Juli			
5.5	5.2	4.6	5.1	148	32	23	14	12	—	1	4	—	8	8	9	7	4	6	6	6	7	20	28	August			
5.9	5.1	4.8	5.3	54	18	26	11	9	—	—	1	1	6	10	8	6	5	9	8	8	13	14	19	September			
7.8	5.7	6.4	6.6	58	34	37	12	6	—	—	—	10	4	14	4	3	2	11	8	8	20	19	18	Oktober			
9.2	8.3	7.5	8.3	45	17	6	11	9	5	—	—	—	—	19	6	15	11	14	11	7	6	7	13	November			
8.6	7.4	8.5	8.2	23	14	5	9	3	3	—	—	15	—	19	7	6	7	13	8	7	8	15	22	Dezember			
7.4	6.6	6.8	6.9	935	38	VII	147	113	35	3	27	38	36	173	89	117	76	112	100	83	146	175	197	Jahr			

Beobachter: E. Bachmann

Winterthur

9.7	8.8	9.4	9.3	126	26	24	14	13	14	—	—	5	—	28	3	15	1	6	—	12	1	22	33	Januar
9.5	8.7	8.9	9.0	28	6	4	9	9	9	—	—	—	—	24	3	12	—	14	1	5	5	22	22	Februar
8.6	6.3	6.5	7.1	88	36	11	12	11	2	—	—	1	2	15	—	11	3	6	1	12	5	13	42	März
6.8	6.2	6.3	6.4	55	11	7	11	10	—	—	—	—	4	13	2	16	8	10	3	14	7	6	24	April
6.5	6.2	5.5	6.1	133	24	29	20	16	—	—	2	1	3	9	2	1	—	8	1	11	15	27	28	Mai
4.3	5.2	5.9	5.1	172	38	25	13	12	—	—	2	—	7	8	4	9	6	6	6	7	3	20	29	Jun
6.2	5.6	6.5	6.1	132	45	10	18	17	—	—	6	—	4	8	—	4	1	4	7	16	9	28	24	Juli
5.6	5.0	5.6	5.4	146	36	2	12	11	—	—	2	—	6	8	1	5	2	8	2	8	3	26	38	August
6.3	4.8	5.1	5.4	61	19	26	9	8	—	—	—	1	4	6	2	6	3	10	2	9	8	19	31	September
7.5	6.0	7.5	7.0	68	34	31	11	10	—	—	—	1	1	15	1	2	1	9	3	9	9	28	31	Oktober
9.6	8.3	9.3	9.1	54	13	6	12	11	4	—	—	—	—	24	1	15	6	12	4	16	—	9	27	November
9.2	7.6	8.3	8.4	20	13	5	8	5	1	—	—	2	—	19	1	13	1	8	—	15	—	12	43	Dezember
7.5	6.6	7.1	7.0	1083	45	VII	149	133	30	—	12	11	31	177	20	109	32	101	30	134	65	232	372	Jahr

Beobachter: S. Dannacher

Frauenfeld

9.3	8.6	9.7	9.2	100	17	24	14	14	14	—	—	4	—	28	1	21	8	3	—	11	5	1	43	Januar
9.9	9.0	9.0	9.3	29	8	4	11	7	10	—	—	4	—	23	1	19	18	3	—	6	6	—	31	Februar
8.7	6.4	5.8	7.0	60	15	7	11	9	2	—	—	8	1	13	2	18	10	5	2	8	8	—	40	März
6.9	6.4	5.4	6.2	40	15	7	8	8	—	—	1	—	5	12	3	19	17	4	8	6	6	4	23	April
7.1	6.5	6.1	6.6	97	19	29	20	15	2	—	1	3	4	12	2	7	3	4	4	13	12	4	44	Mai
4.3	5.0	6.2	5.2	93	20	10	13	12	—	1	3	1	9	9	2	16	14	5	5	6	6	4	32	Jun
6.8	5.7	6.3	6.3	123	34	10	16	14	—	1	4	3	3	6	3	5	8	3	5	23	11	6	29	Juli
7.2	5.0	5.1	5.8	121	28	3	11	6	—	1	—	5	4	8	3	9	9	9	5	10	4	2	42	August
6.7	4.3	4.4	5.1	69	21	27	9	7	—	—	1	4	7	8	3	7	8	4	8	8	—	—	44	September
8.6	5.8	6.5	7.0	52	17	31	11	10	—	—	—	14	—	14	1	5	2	8	4	16	12	1	44	Oktober
9.6	8.8	8.1	8.8	27	5	17	11	8	4	—	—	1	—	21	1	14	11	9	6	9	6	1	33	November
8.9	9.3	8.7	9.0	25	11	5	10	7	2	—	—	14	—	22	—	13	9	4	1	7	4	—	55	Dezember
7.8	6.7	6.8	7.1	836	34	VII	145	117	34	3	10	61	33	176	22	153	117	65	44	123	88	23	460	Jahr

Beobachter: P. Zwick

Kreuzlingen (West)

9.6	8.2	8.6	8.8	98	22	24	13	12	12	—	—	14	1	23	—	—	4	—	—	9	6	1	73	Januar
9.6	9.0	7.7	8.8	30	8	4	10	8	10	—	—	6	—	20	—	—	13	—	—	7	7	—	57	Februar
8.2	6.6	6.5	7.1	70	17	11	12	11	2	1	1	13	3	16	—	3	10	—	—	14	4	—	62	März
6.6	5.9	5.0	5.8	49	13	7	13	11	—	—	1	1	6	11	—	2	35	—	—	11	8	—	34	April
7.2	5.9	6.0	6.4	104	15	29	17	13	2	—	3	4	4	11	—	—	5	—	—	10	26	—	52	Mai
5.3	5.1	5.8	5.4	106	29	12	14	13	—	—	6	2	8	8	—	—	22	—	—	8	18	1	41	Jun
5.9	5.6	5.5	5.7	149	38	10	18	13	—	1	6	1	5	9	—	1	9	—	—	21	25	1	36	Juli
6.5	4.4	3.7	4.9	90	29	3	9	8	—	—	1	4	6	7	—	—	11	—	—	8	10	—	64	August
6.4	4.3	4.3	5.0	84	26	4	10	7	—	—	1	2	6	8	—	—	5	—	—	10	10	—	50	September
8.2	5.2	5.1	6.2	41	11	22	15	9	—	—	—	14	11	—	—	—	1	—	1	22	13	—	56	Oktober
8.7	8.4	7.9	8.3	19	4	18	11	9	3	—	—	2	—	20	—	3	11	—	—	14	8	1	53	November
8.7	9.0	8.8	8.8	37	22	5	10	8	2	—	—	16	—	23	—	1	12	1	—	16	1	1	61	Dezember
7.0	6.5	6.2	6.8	877	38	VII	152	122	31	2	19	79	50	156	—	10	138	1	1	150	142	5	648	Jahr

Haidenhaus

 $\lambda = 9^{\circ} 0', \beta = 47^{\circ} 39', H_b = 604.4^m G = -0.01^m, h_r = 1.7^m$

1942	Luftdruck					Luft-Temperatur								Relative Feuchtigkeit							
	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag			7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag			7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag		
Januar	—	—	—	—	—	-8.0	-5.7	-7.8	-7.3	-20.0	22	1.8	5	90	84	89	88	65	2		
Februar	—	—	—	—	—	-6.2	-3.5	-5.8	-5.3	-12.0	2.10	5.5	24	89	78	85	84	40	22		
März	—	—	—	—	—	1.5	6.0	3.1	3.4	-4.5	4	14.2	26	91	71	83	82	38	20		
April	—	—	—	—	—	5.5	10.0	6.0	6.9	0.0	29.30	14.9	7	79	56	74	70	38	3.15		
Mai	—	—	—	—	—	10.7	14.9	11.2	12.0	-1.3	1	22.5	20.28	74	66	76	72	35	5		
Juni	—	—	—	—	—	14.1	17.9	14.1	15.0	6.2	16	26.0	7	68	58	75	67	41	0		
Juli	—	—	—	—	—	15.2	19.3	15.4	16.3	9.2	15.18 20	26.5	1	76	62	79	72	45	4.14		
August	—	—	—	—	—	15.4	20.1	16.4	17.1	10.0	6	25.0	28	75	59	73	69	45	8		
September	—	—	—	—	—	13.3	18.4	14.7	15.3	4.0	28	25.2	4.11	85	64	78	70	45	17		
Oktober	—	—	—	—	—	9.5	13.6	10.3	10.9	4.8	15.22	20.5	6	89	71	83	81	40	30		
November	—	—	—	—	—	0.4	2.4	0.6	1.0	-9.5	25	12.0	2.5	90	80	90	87	53	22		
Dezember	—	—	—	—	—	-0.8	1.8	0.3	0.4	-7.5	28	6.4	11	88	78	85	84	40	11		
Jahr	—	—	—	—	—	5.9	9.6	6.5	7.1	-20.0	I	26.5	VII	83	69	81	78	35	V		

St. Gallen (Bruggen)

 $\lambda = 9^{\circ} 20', \beta = 47^{\circ} 24', H_b = 678.8^m G = -0.01^m, h_r = 1.5^m$

Januar	700.4	685.8	25	713.9	2	-7.9	-3.7	-7.4	-6.6	-19.5	23	4.8	5	90	75	89	85	40	31
Februar	699.7	687.0	24	708.8	18.19	-6.6	-1.5	-5.5	-4.8	-15.3	12	6.6	24	90	68	91	83	44	13
März	701.2	690.7	7	707.7	23	0.8	7.3	2.7	3.4	-6.8	1.3	14.3	27.31	92	64	90	82	40	31
April	701.4	695.9	17	710.5	11	4.9	10.7	5.6	6.7	-0.2	16	15.6	7	86	56	81	74	39	15
Mai	703.0	692.9	13	710.7	5	10.6	16.1	10.0	11.7	-0.8	1	25.2	20	83	56	83	74	38	7
Juni	704.7	697.7	15	713.3	2	12.8	18.5	13.3	14.5	6.6	15	28.0	7	88	55	83	75	30	7
Juli	704.7	699.1	10	708.9	16.21	14.8	20.0	14.5	15.9	9.2	11.15	20.0	20	80	57	86	76	37	9
August	705.3	699.5	2	709.4	6	14.3	21.0	14.2	15.9	8.4	6	26.7	2.28	92	54	88	78	34	31
September	704.4	693.6	28	711.4	11	12.8	19.4	12.9	14.5	5.1	29	25.1	13	92	61	90	81	37	14
Oktober	704.9	691.4	28	711.9	14	8.4	14.6	9.6	10.6	2.9	29	21.5	6	88	67	87	81	30	28
November	705.8	695.8	5.6	711.8	14	-0.4	3.3	-0.1	0.7	-14.3	25	13.6	4	89	76	93	86	48	23
Dezember	704.6	694.7	15	716.3	23	-1.0	3.2	0.5	0.8	-8.3	29	10.9	8	88	74	84	82	34	11
Jahr	703.3	685.8	I	716.3	XII	5.3	10.7	5.9	6.9	-19.5	I	28.0	VI	89	64	87	80	34	VII

Heiden

 $\lambda = 9^{\circ} 32', \beta = 47^{\circ} 27', H_b = ca. 810^m G = -0.03^m, h_r = 1.7^m$

Januar	687.9	673.5	25	701.5	2	-7.6	-5.5	-7.4	-7.0	-18.1	23	3.1	5	87	86	87	87	40	27
Februar	687.3	674.2	24	697.1	19	-6.5	-3.9	-5.8	-5.5	-15.1	2	5.2	22	87	80	86	84	41	22
März	689.3	678.0	7	694.4	24	1.9	6.2	2.9	3.5	-6.5	1	12.3	22	85	71	85	80	35	14
April	689.6	683.1	29	698.4	11	5.1	9.6	4.7	6.0	-0.4	30	16.7	7	72	59	80	70	34	7
Mai	691.2	679.3	14	698.9	5	10.5	13.9	9.5	10.9	-1.9	1	22.9	28	70	60	81	70	38	7.2
Juni	693.3	686.4	10	702.0	2	12.7	16.8	12.0	13.7	5.1	15	24.1	7	71	59	80	70	39	10
Juli	693.3	687.8	10	697.1	16	14.3	18.0	13.8	15.0	7.7	15	25.9	10	74	61	85	73	30	10
August	694.0	689.7	3	697.7	6	14.7	18.8	13.3	15.0	6.7	6	24.1	2	73	60	89	74	40	17.2
September	693.0	681.0	28	690.9	11	13.3	17.7	13.4	14.4	5.5	27	23.5	3	79	67	80	75	33	30
Oktober	693.2	680.0	28	699.0	11.15	9.5	13.3	10.0	10.7	4.0	12	20.4	1	76	66	80	74	32	1
November	693.5	683.4	6	699.8	24	-0.8	1.5	0.0	0.2	-13.9	20	12.7	5	80	77	82	80	42	5.2
Dezember	692.6	683.1	15	703.0	23	0.4	4.0	1.0	1.9	-8.0	29	15.5	11	78	64	75	72	19	11
Jahr	691.5	673.5	I	703.6	XII	5.6	9.2	5.7	6.6	-18.1	I	25.9	VII	78	68	82	76	19	XI

Altstätten

 $\lambda = 9^{\circ} 33', \beta = 47^{\circ} 23', H_b = ca. 474^m G = -0.01^m, h_r = 1.5^m$

Januar	720.0	704.8	25	733.8	2	-6.8	-3.3	-5.8	-5.4	-17.8	23	4.4	28	88	70	84	81	50	21
Februar	710.1	704.4	24	729.9	19	-5.9	-1.8	-4.7	-4.3	-13.8	17	5.8	24	87	60	84	70	43	1
März	720.1	709.0	7	725.5	24	1.0	7.3	3.8	4.1	-4.6	1	15.8	28	92	70	80	81	57	26
April	719.9	713.0	17	729.5	11	7.0	13.3	7.4	8.8	2.2	15.30	19.6	7.27	79	61	67	69	42	1
Mai	721.3	709.4	13	730.5	5	11.5	18.2	12.0	13.5	-0.4	1	27.8	28	80	55	71	69	40	19
Juni	722.9	710.4	15	732.5	2	14.5	20.5	15.9	16.5	6.6	15	30.2	7	76	56	65	66	40	19
Juli	722.7	716.0	10	728.0	10	10.2	21.5	16.0	17.0	9.8	21	27.4	5	70	57	78	70	39	1
August	724.3	718.1	2	727.5	0	15.2	22.0	16.3	17.0	9.6	7	28.0	2	81	50	77	71	43	4
September	722.4	711.9	28	720.3	12	14.5	21.3	14.8	16.0	5.6	28	20.4	12	85	50	80	74	33	3
Oktober	723.3	700.2	28	730.5	14	9.3	10.4	11.0	11.9	3.8	22	22.8	1.3	89	60	85	78	31	2
November	725.0	713.4	0	731.8	24	0.2	4.3	0.0	1.0	-11.0	25	15.8	4	92	71	89	84	52	1
Dezember	723.8	712.2	15	735.5	23	-1.3	3.5	0.8	1.0	-8.0	29	11.8	15	93	73	87	84	32	1
Jahr	722.0	704.4	11	735.5	XII	6.3	12.0	—	8.3	-17.8	1	30.2	VI	85	63	—	70	31	—

Altstätten: Die Abendbeobachtung erfolgte vom Mai bis September um 20³⁰ MEZ.

Haidenhaus

Beobachter: J. und E. Sommer

Bewölkung				Niederschlag		Zahl der Tage										Windverteilung								1942	
7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Summe	Maximum Tag	☉ *	☁ ≥1.0	☀ *	☀ *	☀ *	☀ *	☀ *	☀ *	☀ *	N	NE	E	SE	S	SW	W	NW	Calmen		
8.8	7.7	7.6	8.0	122	21	5	14	14	14	—	—	3	3	21	—	—	—	—	—	24	—	—	—	09	Januar
9.3	8.9	8.8	9.0	34	8	4	10	8	10	—	—	—	—	22	1	1	2	2	—	13	—	1	—	64	Februar
5.8	6.0	6.2	6.3	65	21	7	11	10	2	—	—	3	5	12	—	8	—	4	—	9	—	—	—	72	März
5.0	4.8	4.7	5.2	53	12	21	12	9	—	1	1	—	8	8	—	31	—	—	—	21	—	—	—	38	April
5.0	5.6	5.4	5.7	165	39	13	14	14	—	—	3	—	5	7	—	2	—	1	—	25	—	—	—	65	Mai
3.9	4.0	4.3	4.1	104	20	12	14	12	—	—	4	—	13	7	—	16	—	—	—	12	—	—	—	62	Juni
5.6	5.3	5.5	5.5	143	38	10	14	12	—	—	3	—	6	8	—	3	—	—	—	34	—	1	—	55	Juli
4.6	3.6	3.6	3.9	91	26	20	8	8	—	—	2	—	9	4	—	4	—	—	—	6	—	—	—	83	August
4.9	3.3	4.0	4.1	60	23	27	7	7	—	—	1	—	11	8	—	—	—	—	—	16	—	—	—	74	September
5.8	5.0	4.8	5.2	41	12	31	10	9	—	—	—	—	9	10	—	3	—	1	—	30	1	—	—	58	Oktober
3.0	8.7	7.5	8.4	17	4	18	7	6	1	—	—	—	2	21	—	8	—	—	—	20	—	—	—	62	November
4.8	5.7	5.0	5.2	39	22	5	7	6	1	—	—	—	10	11	—	7	—	—	—	23	—	1	—	62	Dezember
5.3	5.7	5.6	5.9	934	39	V	128	115	28	1	14	6	82	139	1	83	2	8	—	233	1	3	764	Jahr	

Beobachter: P. Flückiger

St. Gallen (Bruggen)

9.1	8.6	9.0	8.9	85	12	31	18	13	18	—	—	5	—	24	3	18	3	27	3	14	5	—	20	Januar
9.3	8.6	7.5	8.5	37	9	4	10	8	10	—	—	5	1	21	2	25	1	16	2	5	9	2	22	Februar
8.1	6.4	6.9	7.1	83	31	11	11	9	2	—	—	9	2	14	1	23	2	31	3	10	9	5	9	März
5.9	5.7	5.1	5.9	55	10	22	13	12	2	—	1	2	6	10	5	26	2	20	5	11	7	1	13	April
5.5	6.3	6.2	6.3	144	16	29	17	15	3	—	2	—	2	11	2	13	—	34	2	11	8	9	14	Mai
4.0	5.4	6.2	5.2	100	21	12	13	13	—	—	4	—	7	4	8	20	3	29	1	3	8	5	13	Juni
5.3	5.5	5.7	5.8	171	43	26	19	16	—	—	7	—	3	5	2	10	2	24	6	12	13	6	18	Juli
5.4	4.4	4.4	4.7	132	37	3	11	10	—	—	1	—	6	5	12	12	6	40	3	5	6	2	7	August
5.6	4.8	4.2	4.9	95	26	6	10	8	—	—	1	—	4	6	6	7	—	33	8	6	8	5	17	September
5.5	5.2	5.3	5.3	69	13	31	11	9	—	—	2	6	6	2	10	—	36	9	9	18	3	6	6	Oktober
3.9	8.6	7.8	8.4	56	16	6	12	10	7	—	—	1	—	18	3	11	3	32	3	7	9	4	18	November
5.2	6.6	6.9	6.6	25	16	5	7	6	3	—	—	3	5	13	2	16	2	24	6	9	7	—	27	Dezember
5.8	6.3	6.3	6.5	1052	43	VII	152	129	45	—	16	27	42	137	48	191	24	346	51	102	107	42	184	Jahr

Beobachter: Frau F. Niederer-Tobler

Heiden

3.9	8.4	7.5	8.3	103	21	31	12	12	12	—	—	12	1	21	10	4	5	5	10	11	6	12	30	Januar
3.7	7.8	7.5	8.0	76	21	4	8	8	8	—	—	13	2	19	6	5	2	1	11	11	9	18	21	Februar
5.4	5.7	4.3	5.5	107	38	11	10	8	2	—	—	7	7	10	6	8	2	9	21	14	3	11	19	März
5.3	4.3	4.0	4.5	58	9	7	13	13	1	—	1	—	10	6	20	11	6	10	10	13	8	6	6	April
5.0	5.7	6.5	6.1	123	18	29	15	14	3	—	4	1	6	10	7	16	5	6	16	18	11	7	7	Mai
3.8	4.1	5.1	4.3	90	24	12	13	12	—	—	8	—	10	8	19	14	6	7	14	10	3	12	5	Juni
5.0	5.5	5.6	5.7	206	39	26	18	17	—	1	8	1	4	8	9	7	3	9	25	22	8	7	3	Juli
4.5	4.2	3.1	3.9	146	42	3	11	11	—	—	2	1	13	5	9	14	7	14	12	11	6	9	11	August
4.1	3.6	3.1	3.6	93	20	6	10	9	—	—	3	3	15	4	9	11	2	6	23	15	6	7	11	September
5.0	4.2	4.5	4.6	103	18	31	13	10	—	—	2	9	6	7	11	3	5	25	20	7	8	7	7	Oktober
3.4	8.3	6.9	7.9	74	24	8	9	8	6	—	—	12	2	17	15	7	1	5	16	17	11	7	11	November
5.1	5.7	5.4	5.4	31	16	5	7	7	3	—	—	7	10	10	11	5	4	10	27	15	5	9	7	Dezember
5.0	5.6	5.3	5.6	1210	42	VIII	139	129	35	1	26	59	89	124	128	113	46	87	210	177	83	113	138	Jahr

Beobachter: B. Heldstab

Altstätten

3.6	8.3	8.6	8.8	69	17	29	11	10	11	—	—	2	—	25	2	—	—	—	—	3	3	6	79	Januar
3.0	7.9	8.6	8.5	50	21	4	7	6	7	—	—	8	1	20	2	2	—	—	—	—	3	3	74	Februar
8.4	6.4	6.0	6.9	98	48	11	9	6	2	—	—	6	2	12	1	1	4	—	2	—	5	—	80	März
6.4	6.0	5.2	5.9	55	8	18	12	12	—	—	—	1	5	9	10	5	6	—	3	5	5	2	54	April
7.0	6.2	6.7	6.6	97	15	29	17	15	3	—	3	—	2	10	2	3	8	—	—	2	16	4	58	Mai
4.5	5.9	6.5	5.6	143	28	12	13	13	—	—	3	1	5	9	12	2	3	1	2	2	13	4	51	Juni
6.0	6.7	6.7	6.5	196	50	17	20	18	—	—	6	—	4	11	—	4	8	1	5	5	15	1	54	Juli
5.0	5.0	5.4	5.1	143	39	3	10	9	—	—	1	—	8	8	4	1	5	—	—	1	8	1	73	August
5.4	4.6	5.0	5.0	69	15	14	11	10	—	—	1	1	5	7	3	2	1	—	4	—	7	2	71	September
5.7	5.5	5.6	5.6	90	20	31	13	10	—	—	—	—	5	8	5	—	1	—	—	13	5	1	68	Oktober
8.3	7.6	7.4	7.8	66	19	8	10	7	6	—	—	4	1	17	1	—	2	—	—	1	1	3	82	November
6.2	6.8	7.3	6.8	35	27	5	5	3	1	—	—	4	3	14	4	1	—	—	3	1	1	—	83	Dezember
6.8	6.4	6.6	6.6	1111	50	VII	138	119	30	—	14	27	41	150	46	21	38	2	19	33	82	27	827	Jahr

Säntis

 $\lambda = 9^{\circ} 20', \beta = 47^{\circ} 15', H_b = 2500.1 \text{ m}, G = -0.27 \text{ m/m}, h_r = 1.3 \text{ m}$

1942	Luftdruck				Luft-Temperatur						Relative Feuchtigkeit					
	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag		7 ⁸⁰	13 ⁸⁰	21 ⁸⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	7 ⁸⁰	13 ⁸⁰	21 ⁸⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag
Januar	553.4	543.5	25	567.2	2	-14.0	-13.1	-14.3	-13.9	-22.8	10	-4.0	4	80	74	83
Februar	553.6	546.3	24	562.1	18	-12.3	-10.1	-11.9	-11.5	-22.4	16	-1.8	27	79	67	77
März	559.2	551.8	7	563.5	25	-4.4	-2.3	-4.2	-3.8	-12.1	8	3.3	29	74	68	81
April	559.5	553.9	29	566.8	11	-4.1	-2.6	-4.8	-4.1	-12.8	30	1.8	27	75	76	84
Mai	562.9	553.7	1	571.4	19	-0.8	1.9	-0.5	0.0	-13.1	1	10.5	28	83	78	89
Juni	565.9	557.4	15	572.3	5	3.9	6.0	3.2	4.1	-5.0	16	13.2	7	68	74	81
Juli	566.4	559.9	19	569.7	25	4.3	6.3	4.4	4.9	-2.6	20	13.6	25	81	82	88
August	567.5	562.5	4	572.1	27	5.6	8.6	5.1	6.1	-1.6	6	15.8	29	74	70	83
September	566.4	553.8	27	574.3	11	4.7	7.5	4.6	5.3	-3.6	28	13.0	3	78	72	78
Oktober	565.3	554.7	28	572.2	2	1.5	3.4	1.5	2.0	-7.2	22	12.5	6	73	69	74
November	561.6	555.8	29	567.4	14	-6.4	-5.2	-6.1	-5.9	-18.2	24	1.5	5	67	65	66
Dezember	561.2	550.2	30	570.0	23	-6.1	-4.6	-6.0	-5.7	-17.2	27	4.6	9	61	53	68
Jahr	561.9	543.5	I	574.3	IX	-2.3	-0.4	-2.4	-1.9	-22.8	I	15.8	VIII	74	71	79

Sargans

 $\lambda = 9^{\circ} 26', \beta = 47^{\circ} 3', H_b = 508.0 \text{ m}, G = -0.05 \text{ m/m}, h_r = 1.5 \text{ m}$

Januar	716.2	700.5	25	730.1	2	-5.8	-3.6	-5.2	-5.0	-14.8	22	5.5	5	88	82	91
Februar	715.3	700.9	24	725.3	19	-5.0	-1.5	-3.2	-3.2	-13.1	21	8.2	23	90	77	90
März	716.6	705.7	7	721.8	24	3.6	8.5	5.7	5.9	-6.7	3	16.3	17	83	68	80
April	—	—	—	—	—	6.6	13.5	9.4	9.7	1.0	15	20.0	27	82	54	70
Mai	—	—	—	—	—	10.8	18.1	12.5	13.5	1.0	3	27.7	28	85	55	77
Juni	—	—	—	—	—	13.8	21.6	15.9	16.8	6.6	15	30.2	7	87	57	84
Juli	—	—	—	—	—	15.4	21.9	16.6	17.6	9.5	15	29.8	5	89	64	89
August	—	—	—	—	—	15.2	23.2	16.7	18.0	9.6	7	29.7	2	93	61	90
September	—	—	—	—	—	14.2	21.4	15.8	16.8	5.8	28	29.2	3	93	61	89
Oktober	—	—	—	—	—	10.2	16.7	12.0	12.7	5.0	22	24.3	5	89	67	87
November	—	—	—	—	—	0.6	4.3	1.7	2.1	-10.2	26	15.6	4	96	81	94
Dezember	—	—	—	—	—	1.1	5.6	2.7	3.0	-6.4	29	16.6	11	89	73	84
Jahr	—	—	—	—	—	6.7	12.5	8.4	9.0	-14.8	I	30.2	VI	89	67	85

Sargans: Stationsverlegung am 1. April, neues $H_b = 506.7 \text{ m}$. Die Station befindet sich wieder am früheren langjährigen Standort (1888—1927). Barometer beim Transport defekt geworden.

Bad Ragaz

 $\lambda = 9^{\circ} 30', \beta = 47^{\circ} 0', H_b = \text{ca. } 521 \text{ m}, G = -0.06 \text{ m/m}, h_r = 1.6 \text{ m}$

Januar	715.0	699.4	25	728.6	2	-6.5	-3.6	-5.9	-5.5	-17.2	21	6.8	5	86	74	86
Februar	714.2	699.7	24	724.4	19	-6.0	-1.4	-3.6	-3.7	-15.8	21	10.0	23	83	70	79
März	715.4	704.8	7	720.9	24	3.3	9.4	5.8	6.1	-8.4	2	18.4	17	82	62	74
April	715.3	709.5	29	725.1	11	6.8	13.0	8.9	9.4	2.4	30	18.4	27	77	54	65
Mai	716.8	704.7	13	724.9	5	11.6	17.5	12.5	13.5	0.3	1	27.8	28	75	53	71
Juni	718.6	711.7	15	728.1	1	14.2	19.9	15.6	16.3	5.9	15	29.1	11	77	58	71
Juli	718.5	713.2	10	723.5	16	15.8	20.7	16.4	17.3	10.2	15	26.4	5	79	61	77
August	719.0	714.2	2	723.1	6	15.4	21.8	16.4	17.5	10.8	6	29.2	2	82	58	76
September	718.3	705.9	28	725.3	11	14.0	20.5	15.6	16.4	5.6	28	28.3	3	83	59	77
Oktober	719.0	705.1	28	726.2	14	9.7	16.8	11.4	12.3	4.2	17	24.1	5	84	59	81
November	720.3	708.9	6	726.6	14	-0.1	3.7	1.5	1.7	-12.6	26	16.0	5	87	74	84
Dezember	719.2	708.9	15	730.4	23	0.9	4.7	2.4	2.6	-8.8	29	15.7	11	81	66	75
Jahr	717.5	699.4	I	730.4	XII	6.6	11.9	8.1	8.7	-17.2	I	29.2	VIII	81	62	76

Glarus

 $\lambda = 9^{\circ} 4', \beta = 47^{\circ} 3', H_b = 479.6 \text{ m}, G = -0.04 \text{ m/m}, h_r = 1.6 \text{ m}$

Januar	718.7	703.7	25	732.5	2	-6.8	-3.8	-6.4	-5.9	-20.6	23	5.2	25	86	71	86
Februar	717.8	703.4	24	728.0	18.19	-6.4	-2.1	-5.1	-4.7	-17.4	2	4.6	24	87	66	84
März	718.9	707.4	7	724.2	24	0.7	7.5	3.2	3.7	-10.7	3	15.4	27	92	56	83
April	718.7	712.7	29	728.5	11	5.3	12.5	7.5	8.2	-0.7	16	18.8	7	86	47	74
Mai	720.3	707.8	13	728.8	5	9.9	17.1	11.3	12.4	1.3	3	26.1	28	86	46	78
Juni	721.8	715.0	10	731.3	2	13.1	19.9	15.0	15.7	6.7	15	28.2	7	85	48	82
Juli	721.9	714.6	10	726.8	15	14.9	21.3	15.9	17.0	9.4	15	29.2	10	85	50	86
August	722.4	716.6	2	726.6	6	13.8	21.9	15.5	16.7	7.7	7	26.0	2	92	46	87
September	721.6	709.2	28	728.7	11	12.9	20.0	14.3	15.4	4.8	29	25.6	3	92	50	87
Oktober	722.2	707.1	28	729.8	14	8.1	15.1	10.4	11.0	3.7	22	21.5	30	92	59	87
November	724.0	712.0	5	730.4	24	-0.2	3.6	0.9	1.3	-12.5	26	13.9	4	89	69	88
Dezember	722.8	710.0	15	734.3	23	-0.8	4.0	0.4	1.0	-8.7	29	16.7	11	87	62	86
Jahr	720.9	703.4	II	734.3	XII	5.4	11.4	6.9	7.7	-20.6	I	29.2	VII	88	56	84

Säntis

Beobachter: E. Hostettler

Bewölkung				Niederschlag		Zahl der Tage								Windverteilung										1942
7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Summe	Maximum Tag	●	●*	*	▲	⚡	≡	heiter	trüb	N	NE	E	SE	S	SW	W	NW	Calmen		
						*	>1.0																	
7.6	6.4	7.4	7.1	174	32	25	13	13	13	—	—	23	4	14	4	16	5	1	2	19	39	6	1	Januar
5.6	5.8	5.5	5.6	96	32	4	11	7	11	—	—	10	6	9	5	17	9	6	11	11	16	5	4	Februar
5.5	6.7	5.4	6.2	193	55	11	13	12	13	—	—	14	7	11	1	9	8	5	8	21	34	3	4	März
7.3	7.4	6.6	7.1	182	45	1	18	18	18	—	—	24	4	15	8	10	8	9	7	11	32	2	3	April
7.5	8.0	7.0	7.5	310	43	3	17	15	16	—	1	26	2	16	2	1	1	1	6	29	46	5	2	Mai
5.3	6.8	6.2	6.1	221	51	15	14	14	7	1	3	24	6	10	1	11	7	5	4	18	37	3	4	Juni
7.4	7.5	7.2	7.4	398	58	17	21	20	8	2	8	23	4	18	2	—	1	2	2	30	54	2	—	Juli
5.1	7.0	4.7	5.6	240	49	23	16	11	7	1	3	24	7	10	3	4	4	2	11	34	30	5	—	August
5.5	6.0	5.3	5.6	136	41	15	17	12	3	—	1	18	6	9	—	5	6	9	10	31	24	4	1	September
5.4	5.7	6.0	5.7	198	46	8	14	13	10	—	—	14	9	10	1	—	3	6	10	25	39	3	6	Oktober
5.6	5.1	4.6	5.1	162	35	8	13	11	13	—	—	17	10	10	12	20	11	3	2	7	24	11	—	November
4.6	5.5	5.2	5.1	57	19	2	11	8	11	—	—	14	9	6	2	10	8	4	7	24	30	7	1	Dezember
6.1	6.5	5.9	6.2	2367	58	VII	178	154	130	4	16	231	74	138	41	103	71	53	80	260	405	56	26	Jahr

Beobachter: Kassian Albrecht, Karl Albrecht

Sargans

7.4	6.0	7.4	6.9	148	46	24	12	11	12	—	—	5	2	12	3	18	7	18	1	5	2	1	38	Januar
7.3	6.5	7.6	7.1	49	15	4	6	6	6	—	—	2	2	15	2	10	6	10	—	—	—	—	56	Februar
6.4	4.9	4.5	5.3	69	40	11	9	9	2	—	—	4	5	8	2	11	7	14	5	6	1	1	46	März
6.3	6.2	5.7	6.1	55	12	18	13	11	1	—	—	—	4	12	2	2	15	10	10	10	17	6	18	April
6.1	6.3	5.8	6.1	105	24	29	17	15	3	—	2	—	3	11	—	1	13	3	15	9	30	2	20	Mai
4.8	5.2	5.5	5.2	123	32	12	14	13	—	1	4	—	7	8	—	—	41	5	3	3	19	1	18	Juni
5.6	6.1	6.6	6.1	117	17	17	20	17	—	—	6	—	2	10	—	—	25	3	6	—	46	—	13	Juli
5.2	5.5	4.7	5.1	147	46	3	14	10	—	—	4	—	7	9	—	—	27	5	15	1	25	—	20	August
4.7	5.5	4.6	4.9	113	41	27	10	8	—	—	3	—	7	8	—	—	24	1	13	1	22	1	28	September
4.3	4.7	4.4	4.5	126	45	31	11	9	—	—	—	—	8	4	—	1	17	3	25	1	25	3	18	Oktober
6.7	6.5	6.0	6.4	74	18	17	9	8	6	—	—	2	2	12	4	7	20	6	4	—	14	4	31	November
4.6	4.6	4.8	4.7	28	15	5	7	4	4	—	—	3	7	4	—	7	13	5	21	—	21	2	24	Dezember
5.8	5.7	5.6	5.7	1154	46	I	142	121	34	1	19	16	56	113	13	57	215	83	118	36	222	21	330	Jahr

Beobachter: Frl. G. Müller

Bad Ragaz

7.0	6.3	8.2	7.5	66	15	25	11	9	11	—	—	3	3	16	2	—	—	11	—	2	8	16	54	1	Januar
8.2	6.3	7.8	7.4	37	14	4	6	6	6	—	—	1	2	16	—	—	—	8	4	3	10	8	51	2	Februar
6.8	5.0	5.3	5.9	71	33	11	8	8	1	—	—	3	7	10	1	1	1	18	—	1	4	25	42	3	März
6.4	6.2	5.7	6.1	43	10	8	12	10	—	—	—	—	7	10	3	—	2	10	2	9	19	19	26	4	April
6.5	6.1	5.9	6.2	102	35	29	13	13	2	—	—	—	3	11	—	—	4	14	3	7	11	22	32	5	Mai
5.8	5.3	5.8	5.6	99	33	12	12	11	—	—	1	—	6	8	—	—	5	7	9	15	20	34	30	6	Juni
6.0	5.0	6.1	5.9	100	19	10	17	13	—	1	2	—	6	12	—	—	1	5	3	12	16	12	44	7	Juli
5.1	5.2	4.6	5.0	117	44	3	12	10	—	—	2	1	9	9	1	—	1	7	2	8	15	24	35	8	August
5.3	4.5	4.8	4.9	85	36	27	8	7	—	—	1	—	10	6	1	1	1	11	7	10	12	17	30	9	September
5.7	4.5	4.0	4.7	110	48	31	11	9	—	—	—	—	8	5	—	—	1	17	5	7	7	21	35	10	Oktober
7.6	6.5	6.5	6.9	48	11	6	8	8	5	—	—	4	2	14	1	2	—	7	2	6	8	16	48	11	November
4.6	5.4	5.6	5.2	31	12	5	5	5	2	—	—	3	6	6	—	—	1	18	4	1	1	4	64	12	Dezember
6.3	5.6	5.9	5.9	909	48	X	123	109	27	1	6	15	69	123	9	4	12	131	39	75	126	204	495	15	Jahr

Beobachter: E. Wehrli

Glarus

9.0	6.8	7.8	7.9	124	27	29	13	11	13	—	—	—	—	16	1	1	—	—	—	—	1	12	78	Januar
8.0	6.5	7.7	7.4	40	18	4	7	6	7	—	—	2	3	16	—	—	2	—	—	4	17	61	Februar	
6.2	5.2	5.4	5.6	71	27	11	12	10	2	—	—	—	7	11	2	—	—	3	—	7	14	67	März	
6.4	6.5	5.6	6.2	66	13	21	14	12	—	—	—	—	8	12	3	1	—	3	4	3	3	27	46	April
5.8	5.6	6.2	5.9	118	18	14	16	14	3	—	—	—	6	9	1	—	—	4	4	1	8	20	55	Mai
5.4	6.3	6.4	6.0	146	27	12	12	10	—	—	2	—	5	10	1	1	1	2	2	—	6	22	55	Juni
6.0	5.8	6.9	6.2	129	27	17	20	17	—	—	4	1	5	11	2	3	—	3	1	1	8	18	57	Juli
4.8	5.5	4.5	4.9	170	41	3	14	14	—	—	3	1	10	10	2	—	—	1	—	—	6	17	67	August
4.6	4.3	4.2	4.4	117	36	27	14	10	—	—	—	—	11	7	2	—	—	1	4	—	10	17	56	September
4.7	5.1	5.2	5.0	115	27	31	12	10	—	—	—	—	9	5	1	3	—	4	3	—	8	10	64	Oktober
6.5	6.4	6.0	6.3	65	18	6.8	9	8	2	—	—	1	3	10	—	—	—	4	2	—	9	14	61	November
4.2	4.4	6.4	5.0	30	17	5	7	6	1	—	—	1	7	9	1	—	—	2	4	—	6	8	72	Dezember
6.0	5.7	6.0	5.9	1197	41	VIII	150	128	28	—	9	6	74	126	16	9	1	26	27	5	76	196	739	Jahr

Elm

$\lambda = 9^{\circ} 10', \beta = 46^{\circ} 55', H = 959^m, G = -\frac{m}{m}, h_r = 1.6^m$

1942	Luftdruck				Luft-Temperatur								Relative Feuchtigkeit					
	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag		7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag			7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag
Januar	—	—	—	—	-8.4	-5.7	-7.7	-7.4	-19.6	22	2.4	5	—	—	—	—	—	—
Februar	—	—	—	—	-7.6	-2.6	-6.0	-5.5	-15.6	3	8.2	23	—	—	—	—	—	—
März	—	—	—	—	1.8	7.3	2.7	3.6	-6.4	2.9	14.4	28	—	—	—	—	—	—
April	—	—	—	—	5.1	9.9	5.3	6.4	-0.6	30	16.8	27.28	—	—	—	—	—	—
Mai	—	—	—	—	9.5	14.7	9.7	10.9	-1.8	1	25.0	20.28	—	—	—	—	—	—
Juni	—	—	—	—	11.1	17.2	12.9	13.5	3.0	15	26.8	11	—	—	—	—	—	—
Juli	—	—	—	—	12.6	17.7	13.8	14.5	6.4	15	26.4	10	—	—	—	—	—	—
August	—	—	—	—	12.5	18.8	13.9	14.8	7.0	7	26.4	2	—	—	—	—	—	—
September	—	—	—	—	11.6	16.8	12.6	13.4	3.6	28	24.6	3	—	—	—	—	—	—
Oktober	—	—	—	—	7.8	13.3	9.2	9.9	1.2	22	20.4	1.5	79	57	77	71	32	29.30
November	—	—	—	—	-2.5	1.2	-1.5	-1.1	-14.4	25	13.6	5	87	73	85	82	42	5
Dezember	—	—	—	—	-0.9	1.7	0.1	0.3	-9.4	29	11.4	17	72	65	71	69	26	11
Jahr	—	—	—	—	4.4	9.2	5.4	6.1	-19.6	I	26.8	VI	—	—	—	—	—	—

Auen (Linthal)

$\lambda = 8^{\circ} 59', \beta = 46^{\circ} 54', H_b = 830.3^m, G = -0.11 \frac{m}{m}, h_r = 1.5^m$

Januar	686.8	673.2	25	700.3	2	-7.5	-4.2	-6.8	-6.3	-17.9	22	5.1	5	83	64	83	77	42	14
Februar	686.0	673.1	24	695.2	14.19	-6.5	-2.2	-5.3	-4.8	-14.3	3	8.5	23	84	58	80	74	40	23
März	688.2	677.6	7	693.3	24	2.1	7.8	3.4	4.2	-4.5	9	13.8	28	75	51	74	67	26	4
April	688.3	682.0	29	697.5	11	4.3	10.8	6.2	6.9	-0.5	16	17.3	27	78	52	71	67	27	3
Mai	690.5	679.4	13	697.8	5.20	9.0	15.4	10.0	11.1	-1.2	1	24.8	20	75	49	76	67	26	5
Juni	692.3	684.9	15	700.4	2.3	12.3	17.9	12.9	14.0	3.5	15	26.8	7	77	54	80	70	35	7
Juli	692.3	686.0	10	696.3	21	13.8	18.9	14.3	15.3	6.8	15	26.8	10	78	55	86	73	31	10
August	692.9	688.6	2	697.0	27	13.1	19.9	14.5	15.5	8.9	6	27.4	2	81	52	81	71	31	2.28
September	692.1	680.3	28	698.8	10	12.0	18.1	13.3	14.2	4.4	27	25.3	3	83	56	82	74	29	30
Oktober	692.3	678.1	28	700.0	15	8.8	14.5	9.7	10.7	2.8	22	22.0	5	78	58	81	72	28	29
November	692.6	682.5	6	698.9	15	-1.7	2.0	-0.9	-0.4	-14.2	28	12.8	4	85	68	85	79	37	5
Dezember	691.5	681.7	15	701.7	23	0.4	3.8	0.7	1.4	-8.0	29	13.3	11	69	55	69	64	21	11
Jahr	690.5	673.1	II	701.7	XII	5.0	10.2	6.0	6.8	-17.9	I	27.4	VIII	79	56	79	71	21	XII

Auen: Die bisher mitgeteilte Stationshöhe von 821 m war unrichtig.

Oberiberg

$\lambda = 8^{\circ} 47', \beta = 47^{\circ} 2', H_b = 1090^m, G = -0.10 \frac{m}{m}, h_r = 1.7^m$

Januar	664.6	652.4	25	677.7	1	-9.0	-3.7	-8.9	-7.6	-20.8	11	2.8	5	87	63	85	78	39	14
Februar	664.0	652.2	24	672.9	19	-9.7	-2.0	-8.3	-7.1	-20.4	2	6.8	24	88	58	89	78	43	13.2
März	666.9	656.3	7	671.2	24	-0.2	7.8	1.1	2.5	-8.5	2	13.3	28	81	52	85	73	33	14
April	667.2	661.2	29	676.2	11	2.7	9.9	2.8	4.5	-4.7	30	15.8	27.28	81	53	84	73	29	6
Mai	669.6	658.8	13	677.3	5	8.5	14.7	7.7	9.6	-3.2	1	24.6	20	76	51	82	69	28	20
Juni	671.5	664.7	15	679.6	2	11.9	17.3	10.8	12.7	2.6	15	28.0	7	71	58	84	71	35	7
Juli	671.8	666.4	19	675.3	21	13.7	18.9	12.5	14.4	6.2	20	27.0	26	72	54	84	70	40	10.2
August	672.2	668.4	3	676.0	27	12.8	20.0	12.1	14.2	6.0	6	27.9	29	80	52	87	73	35	28
September	671.3	659.2	28	678.4	11	10.7	18.2	11.0	12.7	1.2	29	24.8	11	85	56	84	75	31	30
Oktober	671.4	657.8	28	677.8	14	6.2	14.3	7.9	9.1	0.6	10	23.4	5	84	57	84	75	32	3
November	670.7	662.0	5	676.0	14	-3.6	1.8	-3.3	-2.1	-15.5	25	12.2	3	86	70	90	82	43	21
Dezember	669.8	660.5	29	680.3	23	-2.2	3.4	-1.2	-0.3	-12.5	31	12.1	11	77	57	78	71	25	11
Jahr	669.3	652.2	II	680.3	XII	3.5	10.1	3.7	5.2	-20.8	I	28.0	VI	81	57	85	74	25	XI

Einsiedeln

Die Abendbeobachtung erfolgt um 20³⁰.

$\lambda = 8^{\circ} 45', \beta = 47^{\circ} 8', H_b = 913.9^m, G = -0.08 \frac{m}{m}, h_r = 1.5^m$

Januar	670.5	666.7	25	693.0	2	-7.8	-4.5	-6.9	-6.5	-20.6	23	3.6	25	90	78	87	85	58	2
Februar	678.8	666.4	24	687.9	19	-7.5	-3.4	-5.7	-5.7	-16.4	3	5.1	24	91	83	90	88	45	1
März	681.1	670.0	7	685.7	24	0.7	6.4	2.8	3.1	-7.1	3	11.8	28	92	73	83	83	34	1
April	681.5	675.6	29	690.5	11	3.8	8.7	6.3	6.0	-1.0	16	13.6	7	86	63	72	74	32	1
Mai	683.5	672.6	13	690.7	5.19	9.3	13.8	11.1	11.0	-0.2	1	22.4	28	84	57	74	72	40	3
Juni	685.4	679.0	15	693.6	2	12.3	17.0	14.5	14.1	5.8	15	24.2	7	85	61	73	73	43	1.3
Juli	685.5	679.4	10	688.9	16	13.8	18.6	15.6	15.5	8.0	20	24.7	10	83	60	74	72	48	28
August	686.1	681.7	3	689.9	27	13.2	18.9	15.3	15.4	8.0	7	25.3	29	85	58	79	74	40	28
September	685.2	673.4	28	691.8	11	11.5	17.2	13.3	13.7	4.1	28	22.8	3	92	66	85	81	34	2
Oktober	685.5	671.4	28	692.2	14	7.2	13.0	9.7	9.8	3.4	10	19.5	5	90	66	85	80	30	3
November	685.5	676.7	6	690.7	14	-1.2	1.7	-0.2	-0.1	-12.9	25	11.7	4	87	77	88	84	58	3
Dezember	684.5	674.5	15	695.0	23	-0.5	3.0	0.5	0.9	-8.4	29.31	12.9	11	77	62	77	72	16	1
Jahr	683.5	666.4	II	695.0	XII	4.6	9.2	6.4	6.4	-20.6	I	25.3	VIII	87	67	81	78	16	X

Luzern

 $\lambda = 8^{\circ} 19', \beta = 47^{\circ} 3', H_b = 497.8^m G = -0.02 \text{ } ^m_m, h_r = 1.5^m$

1942	Luftdruck				Luft-Temperatur							Relative Feuchtigkeit					
	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag		7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag		7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag
Januar	716.7	702.3	25	730.5	2	-5.4	-3.3	-4.7	-4.5	-13.7	23	4.6	29	87	83	85	85
Februar	715.8	701.4	24	725.6	19	-4.0	-1.6	-3.2	-3.1	-9.9	12	6.0	24	*85	*75	*82	*81
März	716.8	705.6	7	722.0	24	2.3	7.3	5.1	5.0	-5.7	4	14.8	28	*85	*70	*80	*78
April	716.8	711.2	29	726.5	11	6.3	12.4	8.8	9.1	1.4	16	15.9	20	*88	*65	*75	*76
Mai	718.5	706.5	13	726.5	5	10.7	17.0	13.1	13.5	1.2	1	25.2	20	78	69	70	72
Juni	720.0	713.3	14	729.2	2	13.7	20.2	16.7	16.8	9.1	2	28.6	7	81	67	74	74
Juli	720.1	714.4	10	724.6	16	15.7	21.9	18.1	18.4	11.0	20	28.6	10	84	69	79	77
August	720.4	716.3	3	724.3	6	14.9	21.6	17.6	17.9	10.2	7	26.9	29	92	68	87	82
September	719.7	708.4	28	726.5	11	13.2	19.9	15.8	16.2	4.4	29	26.1	13	94	76	88	86
Oktober	720.4	705.4	28	727.3	15	9.1	14.8	11.7	11.8	5.5	29	21.7	2	98	82	94	91
November	721.9	710.5	5	728.1	14	1.8	4.0	2.5	2.7	-6.4	25	12.4	2	93	83	91	89
Dezember	720.8	709.0	15	732.2	23	-0.4	2.5	1.0	1.0	-6.0	31	7.6	6	92	84	90	89
Jahr	719.0	701.4	II	732.2	XII	6.4	11.4	8.5	8.7	-13.7	I	28.6	VI VII	88	74	83	82

Walchwil

 $\lambda = 8^{\circ} 30', \beta = 47^{\circ} 6', H = 452^m G = - \text{ } ^m_m, h_r = 1.5^m$

Januar	—	—	—	—	—	-4.1	-2.7	-4.2	-3.8	-13.1	23	5.0	25	—	—	—	—
Februar	—	—	—	—	—	-4.3	-1.6	-2.9	-2.9	-9.8	17	4.8	24	—	—	—	—
März	—	—	—	—	—	2.8	6.9	4.8	4.8	-6.0	4	14.4	31	—	—	—	—
April	—	—	—	—	—	6.0	12.2	8.9	9.0	0.8	16	16.6	7	—	—	—	—
Mai	—	—	—	—	—	10.5	16.4	13.3	13.0	0.8	1	24.2	19	—	—	—	—
Juni	—	—	—	—	—	13.0	19.9	16.6	16.0	8.4	2	27.8	6	81	64	72	72
Juli	—	—	—	—	—	15.6	21.2	17.5	17.6	10.1	15	27.8	5	84	59	75	73
August	—	—	—	—	—	14.9	21.0	17.5	17.4	10.9	6	24.8	29	89	63	76	76
September	—	—	—	—	—	13.7	19.0	16.6	16.1	6.4	29	25.0	12	89	67	76	77
Oktober	—	—	—	—	—	10.3	14.7	12.1	12.3	6.0	25	21.8	6	90	69	81	80
November	—	—	—	—	—	2.3	4.0	2.5	2.8	-6.8	25	12.2	6	84	75	84	81
Dezember	—	—	—	—	—	0.5	2.8	1.6	1.6	-3.2	31	11.9	15	90	81	85	85
Jahr	—	—	—	—	—	6.8	11.2	—	8.7	-13.1	I	27.8	VI VIII	—	—	—	—

Walchwil: Die Abendbeobachtung erfolgte vom Mai bis September um 20³⁰ MEZ.

Rigi-Kulm

 $\lambda = 8^{\circ} 30', \beta = 47^{\circ} 3', H_b = 1787.3^m G = -0.20 \text{ } ^m_m, h_r = 1.8^m$

Januar	607.6	596.9	25	620.5	2	-9.8	-8.4	-10.1	-9.6	-20.4	11	1.0	4	—	—	—	—
Februar	607.0	598.1	24	615.0	19	-9.1	-7.0	-8.3	-8.2	-17.0	16	2.4	26	—	—	—	—
März	611.3	602.7	7	615.6	24.25	-0.3	2.1	0.2	0.5	-8.6	8	8.4	13	—	—	—	—
April	611.8	605.4	29	619.9	11	0.2	2.2	0.1	0.6	-7.8	30	7.8	26	78	77	83	79
Mai	614.6	605.4	13	622.9	19	4.0	6.9	4.6	5.0	-7.2	1	16.3	20	79	76	76	77
Juni	617.2	609.7	15	624.1	2	7.8	9.3	7.5	8.0	-1.4	15	18.0	7	79	81	82	81
Juli	617.4	611.3	19	620.4	8	8.9	11.0	9.1	9.5	0.2	20	18.2	10	80	80	82	81
August	617.7	613.8	3	621.8	27	9.6	12.5	9.8	10.4	3.0	6	20.7	29	74	70	81	75
September	616.7	605.2	28	624.5	11	8.3	10.8	8.8	9.2	-1.0	27	16.8	3	80	75	78	78
Oktober	616.2	604.4	28	622.4	2	5.9	7.6	5.9	6.3	-2.9	22	15.2	1.5	68	67	73	69
November	614.4	607.8	6	619.4	15	-2.2	-0.6	-2.3	-1.8	-13.0	24	6.0	4	69	68	69	69
Dezember	613.9	605.0	29.30	623.3	23	-2.0	-0.7	-2.2	-1.8	-12.4	31	6.4	10	66	63	69	66
Jahr	613.8	596.9	I	624.5	IX	1.8	3.8	1.9	2.3	-20.4	I	20.7	VIII	—	—	—	—

Pilatus-Kulm Die Abendbeobachtung erfolgt um 20³⁰. $\lambda = 8^{\circ} 16', \beta = 46^{\circ} 59', H_b = 2068^m G = -0.23 \text{ } ^m_m, h_r = 2.0^m$

Januar	582.6	572.5	25	596.3	2	-11.3	-9.1	-11.2	-10.6	-21.8	11	0.0	4	60	67	72	68
Februar	582.4	573.9	24	590.7	19	-10.3	-6.4	-9.4	-8.9	-21.2	16.17	1.4	25	63	59	62	61
März	587.6	579.4	7	591.8	30	-2.0	1.4	-1.4	-0.8	-8.4	8	6.6	29	63	51	67	60
April	587.9	581.7	29	596.5	12	-1.2	1.6	-1.8	-0.8	-8.8	30	8.2	25	68	61	77	69
Mai	590.7	581.8	13	599.4	19	2.4	5.8	2.6	3.2	-8.8	1	15.0	20	70	63	78	70
Juni	593.5	585.0	15	599.9	2	6.0	8.6	6.2	6.6	-3.2	16	16.4	11	63	65	84	70
Juli	594.0	587.5	19	597.4	22	8.0	10.8	8.0	8.4	1.0	13.16 20	18.0	30	69	66	73	69
August	594.6	591.1	6	599.7	27	8.1	11.8	9.5	9.4	0.0	6	21.0	29	65	63	74	67
September	593.6	582.3	28	601.8	11	6.9	10.2	7.5	7.9	-2.0	28.29	18.5	3	67	68	76	70
Oktober	593.1	581.0	28	599.5	6	5.0	7.9	5.0	5.8	-3.0	21.22	18.2	2	51	51	60	54
November	590.2	583.6	6	596.1	4	-3.8	-1.5	-3.6	-3.2	-15.8	25	5.0	5	57	58	59	58
Dezember	589.7	579.7	30	599.5	23	-3.7	-1.1	-3.4	-2.8	-14.8	31	6.0	10	50	46	56	51
Jahr	590.0	572.5	I	601.8	IX	0.4	3.3	0.7	1.2	-21.8	I	21.0	VIII	63	60	70	64

Pilatus: Juni bis Oktober Bewölkungs- und Nebelbeobachtungen ungenau.

Luzern

Beobachter: Kloster Wesemlin

Bewölkung				Niederschlag		Zahl der Tage										Windverteilung										1942
7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Summe	Maximum Tag	☉	☉ ⁺ ≥1.0	☽	▲	◀	≡	heiter	trüb	N	NE	E	SE	S	SW	W	NW	Calmen				
9.8	8.4	9.1	9.1	81	16	31	13	12	13	—	—	20	—	25	38	14	4	8	4	2	2	10	11	Januar		
8.6	8.3	8.6	8.5	29	10	4	9	7	9	—	—	2	1	17	26	18	1	2	—	2	1	8	26	Februar		
8.7	6.7	6.5	7.3	47	11	7	10	8	2	—	—	8	1	14	16	17	—	26	2	1	1	4	26	März		
6.5	6.1	5.6	6.1	49	18	7	11	8	1	—	—	—	6	11	21	12	2	20	3	2	4	11	15	April		
6.8	5.8	6.3	6.3	123	28	14	16	14	2	—	3	2	3	9	22	5	3	25	4	—	4	13	17	Mai		
5.3	5.3	6.3	5.6	132	46	7	12	10	—	1	4	5	7	9	26	15	5	17	—	2	1	10	14	Juni		
5.8	5.6	7.1	6.2	93	25	17	14	10	—	—	—	2	3	7	22	9	6	20	2	3	6	10	15	Juli		
5.6	4.9	5.1	5.2	154	52	23	11	10	—	1	3	2	7	10	22	11	8	23	—	1	1	15	14	August		
6.2	4.8	4.7	5.2	69	21	27	11	10	—	—	—	2	6	8	21	9	6	21	4	—	2	7	20	September		
7.1	6.1	5.1	6.1	93	46	31	11	10	—	—	—	14	6	10	26	6	2	24	2	2	7	11	13	Oktober		
8.9	8.4	7.3	8.2	42	11	8	12	10	4	—	—	13	—	18	30	23	3	10	1	1	7	11	4	November		
8.9	7.2	7.2	7.8	23	16	5	6	4	2	—	—	14	2	17	40	13	4	13	3	1	2	9	8	Dezember		
7.3	6.5	6.6	6.8	935	52	VIII	136	113	33	2	10	84	42	155	310	152	44	209	25	17	38	119	183	Jahr		

Beobachter: A. Wyss

Walchwil

9.7	8.8	9.0	9.2	94	?	—	12	11	12	—	—	—	—	26	5	4	—	—	—	—	3	1	80	Januar
8.7	8.4	8.0	8.4	36	13	4	6	6	6	—	—	—	2	19	—	3	—	—	—	—	1	3	77	Februar
8.8	6.0	5.6	6.8	84	*30	11	11	9	2	—	—	6	1	13	1	1	—	3	2	—	1	—	85	März
6.5	5.7	5.5	5.9	48	14	7	10	9	—	—	—	1	7	10	2	5	3	—	2	—	8	6	64	April
6.7	5.7	6.1	6.2	147	22	14	16	15	2	—	—	1	5	9	2	2	4	—	1	—	12	1	71	Mai
5.0	5.6	5.8	5.5	156	48	7	13	12	—	—	2	—	6	7	5	11	2	1	—	2	6	6	57	Juni
6.3	5.6	6.4	6.1	121	39	17	12	12	—	—	1	—	3	11	12	1	1	—	—	1	9	6	63	Juli
6.1	4.7	4.6	5.1	157	43	23	11	11	—	1	1	—	8	9	2	1	—	—	3	3	2	5	77	August
6.4	4.5	4.3	5.1	84	28	26	10	9	—	—	—	—	6	7	8	4	—	5	1	1	1	2	68	September
6.0	5.7	4.1	5.3	99	*50	31	10	9	—	—	—	—	8	7	4	1	4	6	—	2	7	—	69	Oktober
8.5	7.8	6.7	7.7	37	15	17	9	8	4	—	—	2	1	18	3	3	6	—	—	1	—	1	76	November
8.6	8.2	7.7	8.2	13	9	5	4	3	1	—	—	8	1	21	1	5	—	—	6	—	1	1	79	Dezember
7.3	6.4	6.1	6.6	1076	*50	X	124	114	27	1	4	18	48	157	45	41	20	15	15	10	51	32	866	Jahr

Beobachter: J. Wiget

Rigi-Kulm

7.4	6.7	6.9	7.0	177	38	31	16	13	16	—	—	14	2	14	—	3	15	1	1	4	45	—	24	Januar
6.0	5.7	5.4	5.7	76	19	4.13	8	7	8	—	—	12	8	11	—	2	23	15	8	1	21	—	14	Februar
5.5	5.7	5.4	5.5	121	33	11	12	12	10	—	—	6	6	9	—	—	9	9	16	17	24	—	18	März
6.0	6.6	5.4	6.0	94	23	7	13	11	11	—	—	14	5	10	—	4	12	19	10	10	25	—	10	April
6.8	6.6	7.2	6.9	266	35	14	21	18	6	1	2	14	2	14	1	—	2	3	9	19	34	2	23	Mai
4.6	5.9	6.9	5.8	208	39	24	13	13	4	1	4	13	6	8	1	6	15	1	—	10	30	3	24	Juni
5.7	6.1	7.3	6.4	237	61	17	17	14	2	2	1	13	3	10	—	2	2	1	5	13	39	1	30	Juli
5.2	5.4	6.1	5.6	260	80	23	15	12	—	1	1	13	5	9	1	4	6	5	11	9	29	3	25	August
5.4	5.7	5.6	5.6	153	31	15	13	13	2	1	1	12	5	8	—	—	7	4	9	17	20	1	32	September
5.0	5.3	5.8	5.4	160	35	31	12	10	2	—	—	14	9	10	1	—	—	11	14	17	34	—	16	Oktober
4.8	5.2	5.1	5.0	116	27	6	10	10	8	—	—	10	11	9	2	—	21	10	9	16	15	5	12	November
4.8	5.6	6.3	5.6	17	7	5	8	5	8	—	—	8	7	11	—	1	13	11	12	22	24	—	10	Dezember
5.6	5.9	6.1	5.9	1885	80	VIII	158	138	77	6	9	143	69	123	6	22	125	90	104	155	340	15	238	Jahr

Beobachter: Pilatusbahn

Pilatus-Kulm

7.4	6.9	6.1	6.8	105	17	24	14	12	14	—	—	17	6	14	9	8	—	1	—	51	—	13	11	Januar
6.2	5.8	5.4	5.8	86	22	11	9	8	9	—	—	11	6	10	3	11	2	13	—	30	1	16	8	Februar
5.7	6.4	5.7	5.9	53	16	7	9	9	9	—	—	11	7	11	—	3	—	24	—	60	—	1	5	März
6.5	7.3	4.7	6.2	63	9	8	12	10	12	—	—	13	7	9	4	1	—	—	1	63	—	17	4	April
6.5	7.7	7.0	7.1	179	50	14	18	17	8	—	3	15	2	14	3	10	2	2	4	45	2	23	2	Mai
—	—	—	—	183	36	8	11	11	3	—	—	—	—	—	3	12	13	25	31	2	3	1	—	Juni
—	—	—	—	99	16	10	13	13	—	—	—	—	—	—	—	—	6	4	54	22	7	—	—	Juli
—	—	—	—	240	63	23	15	15	2	1	3	—	—	—	—	—	5	12	65	11	—	—	—	August
—	—	—	—	99	21	27	12	12	5	—	—	—	—	—	—	—	6	15	42	19	8	—	—	September
—	—	—	—	106	37	31	11	10	3	—	—	—	—	—	—	—	—	9	32	47	1	1	3	Oktober
4.9	4.9	4.3	4.7	115	31	8	11	10	10	—	—	15	10	7	1	15	2	14	5	42	—	6	5	November
4.9	5.6	5.2	5.2	20	12	5	7	5	7	—	—	9	7	10	—	5	—	9	2	69	2	—	6	Dezember
—	—	—	—	1348	63	VIII	142	132	82	1	6	—	—	—	23	65	36	128	236	461	24	78	44	Jahr

Sarnen

 $\lambda = 8^{\circ} 15', \beta = 46^{\circ} 54', H_b = \text{ca. } 474^{\text{m}}, G = -0.03 \frac{\text{m}}{\text{mm}}, h_r = 1.7^{\text{m}}$

1942	Luftdruck			Luft-Temperatur						Relative Feuchtigkeit					
	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag
Januar	718.3	703.6	25 732.5	2	-4.9	-2.4	-4.3	-4.0	-12.7	9	4.4	25	86	74	83
Februar	717.5	703.1	24 727.6	19	-4.5	-1.0	-3.1	-2.9	-12.3	2	6.2	24	87	69	83
März	718.6	707.1	7 723.8	24	1.7	7.7	4.1	4.4	-7.3	4	16.2	28	95	67	86
April	718.5	712.9	28.29 728.4	11	6.1	12.3	7.8	8.5	0.4	3	17.0	7	86	55	75
Mai	720.0	707.0	13 728.2	5	10.8	16.9	12.9	13.1	2.1	1	25.6	28	87	54	78
Juni	721.6	714.9	15 730.9	2	14.1	19.8	16.5	16.3	8.6	2	28.2	7	83	56	77
Juli	721.6	717.3	10 726.5	16	16.1	22.0	18.0	18.2	11.3	15	26.6	10	83	54	79
August	722.0	718.0	31 726.1	7	14.6	21.4	17.1	17.3	10.3	7	25.7	29	92	57	85
September	721.3	709.6	28 728.1	11	12.6	19.2	15.1	15.3	3.8	29	25.2	4	97	64	90
Oktober	722.1	706.2	28 729.5	14	8.5	14.9	10.5	11.1	4.6	10.22	21.0	2.30	98	66	93
November	723.6	711.8	5 729.9	14	1.9	4.5	2.4	2.8	-7.5	25	12.8	3.4	89	73	86
Dezember	722.4	709.9	15 733.6	23	-0.3	3.1	0.5	1.0	-5.8	29	11.4	15	93	80	92
Jahr	720.6	703.1	II 733.6	XII	6.4	11.5	—	8.4	-12.7	I	28.2	VI	90	64	—

Sarnen: Die Abendbeobachtung erfolgte vom Mai bis September um 20³⁰ MEZ.

Engelberg

Die Abendbeobachtung erfolgt um 20³⁰. $\lambda = 8^{\circ} 25', \beta = 46^{\circ} 49', H_b = 1017.8^{\text{m}}, G = -0.12 \frac{\text{m}}{\text{mm}}, h_r = 1.6^{\text{m}}$

Januar	669.9	657.7	25 683.0	2	-8.9	-5.6	-7.6	-7.4	-19.7	23	3.0	5	78	69	75
Februar	669.1	657.4	24 677.9	19	-8.3	-3.8	-6.9	-6.5	-18.5	1.3	7.5	23	77	70	78
März	671.7	661.3	7 675.9	24	0.5	5.9	2.4	2.8	-8.1	9	12.3	28	75	63	73
April	672.8	667.0	29 681.9	11	3.1	8.6	4.9	5.2	-1.9	15	15.3	7	85	67	73
Mai	674.7	664.2	13 681.7	5	7.7	13.3	9.5	9.8	-2.1	1	22.9	20	84	74	78
Juni	676.5	669.9	15 684.3	2	10.6	16.5	12.7	12.8	4.5	2	24.5	7	84	62	79
Juli	676.9	671.4	10 680.5	21	12.3	17.7	14.1	14.2	6.9	15.16	24.7	10	85	62	85
August	677.3	673.6	3 680.8	27	11.6	17.7	13.6	13.9	5.1	7	23.8	28	87	62	86
September	676.5	665.1	28 683.3	11	10.5	16.1	12.2	12.6	2.0	27.29	22.2	3	90	66	88
Oktober	676.7	663.3	28 683.2	14	7.0	12.4	8.7	9.2	1.3	22	20.1	5	86	67	85
November	676.3	667.8	5 684.5	14	-2.8	-0.8	-0.7	-1.6	-14.1	25	12.1	4	92	83	92
Dezember	675.5	666.0	15 685.6	23	-1.3	2.1	-0.9	-0.2	-10.9	31	11.9	11	75	63	78
Jahr	674.5	657.4	II 685.6	XII	3.5	8.3	5.2	5.4	-19.7	I	24.7	VII	83	67	81

Engelberg: Die in den letzten Jahrgängen erwähnten Barometer-Korrekturen ergaben sich aus einer Lockerung der Verschraubungen am Barometergefäß. Die Angaben für 1942 sind korrigiert.

Altdorf

 $\lambda = 8^{\circ} 39', \beta = 46^{\circ} 53', H_b = 456.3^{\text{m}}, G = -0.05 \frac{\text{m}}{\text{mm}}, h_r = 1.5^{\text{m}}$

Januar	720.0	704.4	25 734.8	2	-4.1	-1.4	-3.9	-3.3	-12.7	23	5.0	25	77	66	81
Februar	719.1	704.6	24 729.3	19	-3.4	0.1	-2.4	-2.0	-11.7	17	8.7	22	75	62	73
März	720.2	707.7	7 725.6	24	3.8	8.6	5.9	6.1	-5.0	2.4	15.8	14	85	62	74
April	720.0	713.5	28 730.0	11	6.7	11.9	8.4	8.8	1.7	3	18.8	7	82	53	70
Mai	721.7	709.3	13 730.2	5	11.7	16.6	13.2	13.7	2.1	1	27.5	28	77	52	67
Juni	723.0	715.6	15 732.4	1.2	14.5	19.6	15.8	16.4	8.6	15	27.0	7	74	54	79
Juli	723.1	716.3	10 728.4	15	16.3	21.3	16.9	17.8	10.7	15	29.7	10	80	53	80
August	723.1	719.1	2.31 727.3	27	15.7	21.4	16.7	17.6	10.2	7	27.4	2	86	55	82
September	722.9	711.0	28 729.7	11	14.1	19.7	15.5	16.2	6.4	28	27.0	3	87	55	81
Oktober	723.7	709.2	28 731.1	14	9.8	15.4	11.0	11.8	4.8	24	20.8	30	83	57	84
November	725.1	713.3	5 731.7	24	2.4	5.4	3.1	3.5	-8.2	25	17.8	5	82	65	78
Dezember	724.0	712.5	15 735.4	23	1.9	5.4	2.5	3.0	-5.2	29	16.2	11	77	64	77
Jahr	722.2	704.4	I 735.4	XII	7.4	12.0	8.6	9.1	-12.7	I	29.7	VII	80	58	77

Göschenen

 $\lambda = 8^{\circ} 35', \beta = 46^{\circ} 40', H_b = 1107.2^{\text{m}}, G = -0.16 \frac{\text{m}}{\text{mm}}, h_r = 2.7^{\text{m}}$

Januar	662.5	649.4	25 675.7	1	-7.4	-5.7	-6.5	-6.5	-14.8	22	4.0	4	81	80	81
Februar	661.9	650.5	24 670.4	19	-7.2	-4.0	-6.0	-5.8	-14.8	2	5.2	24.25	86	80	87
März	664.8	653.5	7 669.1	31	2.9	6.9	4.1	4.5	-2.4	2	11.8	28	71	61	72
April	666.0	658.8	29 674.1	11	5.3	8.8	5.5	6.3	-1.2	15	13.0	28	72	61	70
Mai	667.8	657.7	13 674.9	5	8.6	12.8	9.1	9.9	-1.8	1	24.6	20	72	63	75
Juni	669.5	662.3	15 677.1	2	11.7	16.0	12.1	13.0	3.6	15	23.6	7	75	65	81
Juli	669.7	664.2	10 673.6	15	13.3	17.6	13.4	14.4	6.6	15	25.0	5	75	63	81
August	670.4	666.1	3 674.5	27	12.9	18.1	14.1	14.8	6.6	7	24.2	29	79	67	82
September	669.6	658.1	28 676.6	11	11.8	15.9	12.7	13.3	3.0	27	21.8	14	79	71	83
Oktober	669.8	659.2	28 675.9	14	8.9	12.4	9.1	9.9	3.2	22	20.8	5.7	70	63	74
November	668.6	660.3	6 673.2	14	-0.9	0.9	-0.2	-0.1	-10.0	24	11.4	5	78	76	75
Dezember	668.3	658.3	30 677.3	23	0.5	2.3	1.0	1.2	-8.0	31	10.2	10	67	62	68
Jahr	667.4	649.4	I 677.3	XII	5.0	8.5	5.7	6.2	-14.8	I,II	25.0	VII	75	68	77

Sarnen

Beobachter: P. Ch. Durrer

Bewölkung				Niederschlag		Zahl der Tage										Windverteilung										1942
0	1-30	21-30	Mittel	Summe	Maximum	☉	☼	☽	☿	♈	♉	♊	♋	♌	♍	heiter	trüb	N	NE	E	SE	S	SW	W	NW	Calmen
5	7.9	8.6	8.7	68	10	29	15	13	15	—	—	I	I	25	—	20	—	—	—	—	3	—	—	—	70	Januar
5	8.0	9.0	8.7	23	7	4	7	7	7	—	—	—	—	19	—	14	—	—	—	—	—	—	—	—	70	Februar
2	6.4	6.4	7.0	37	11	11	11	8	2	—	—	—	10	12	—	31	—	—	—	—	—	—	—	—	62	März
4	5.8	5.0	5.7	57	13	20	11	10	—	—	—	—	—	5	10	—	34	—	—	—	3	—	—	—	53	April
0	6.4	6.4	6.3	108	28	14	15	13	2	—	—	I	I	2	6	—	27	—	—	—	4	—	—	—	62	Mai
0	6.0	6.7	5.9	119	28	24	12	11	—	2	5	—	2	6	—	26	—	—	—	—	3	—	—	—	61	Juni
5	5.4	7.3	6.1	102	28	10	15	12	—	I	4	—	2	7	—	30	—	—	—	—	11	—	—	—	52	Juli
3	5.7	5.6	5.5	168	55	23	15	13	—	I	5	I	4	8	—	17	—	—	—	—	3	—	—	—	73	August
8	5.5	4.9	5.4	102	32	27	13	11	—	—	—	—	I	4	8	—	19	—	—	—	4	—	—	—	67	September
8	5.1	5.6	5.7	89	46	31	12	8	—	—	—	—	6	7	10	—	17	—	—	—	5	—	—	—	71	Oktober
7	7.5	7.5	7.9	39	9	6	12	8	6	—	—	—	—	16	—	22	—	—	—	—	3	—	—	—	65	November
4	6.2	6.7	6.8	17	13	5	5	3	2	—	—	—	7	4	10	—	11	—	—	—	3	—	—	—	79	Dezember
9	6.3	6.6	6.6	929	55	VIII	143	117	34	4	15	27	32	137	—	268	—	—	—	—	42	—	—	—	785	Jahr

Beobachter: P. N. Kaeser

Engelberg

8	6.0	7.1	6.3	111	22	31	14	12	14	—	—	1	6	13	—	8	—	2	—	15	—	—	68	Januar
3	6.6	7.0	7.0	59	15	15	7	7	7	—	—	4	2	13	—	4	—	9	—	25	—	—	46	Februar
4	5.5	5.2	5.7	60	17	11	15	9	3	—	—	3	8	10	—	8	—	6	—	19	—	—	60	März
7	6.8	5.3	6.3	80	11	1	17	12	4	—	—	3	7	10	—	3	—	4	—	37	—	2	44	April
5	6.4	7.3	6.7	159	32	14	20	15	3	—	1	—	3	12	—	2	—	7	—	34	—	—	50	Mai
9	6.2	7.4	6.5	159	41	24	14	13	—	1	4	5	6	14	—	6	—	6	—	33	—	2	43	Juni
5	5.7	8.1	6.4	161	30	10	20	17	—	—	3	2	4	11	—	3	—	7	—	29	—	3	51	Juli
9	6.0	6.4	5.8	180	32	23	14	14	—	—	—	2	5	13	—	4	—	5	1	32	—	—	51	August
4	5.7	4.6	5.2	167	42	27	18	14	—	—	1	8	6	8	—	1	—	8	1	31	—	—	49	September
6	5.1	4.9	4.9	149	58	31	11	11	—	—	—	2	9	7	—	6	—	8	—	24	—	1	54	Oktober
2	6.7	5.9	6.6	92	31	17	13	10	7	—	—	10	2	13	—	3	—	3	—	23	—	—	61	November
3	5.2	5.3	4.9	29	17	5	8	5	4	—	—	3	10	8	—	7	—	10	—	9	—	—	67	Dezember
9	6.0	6.2	6.0	1406	58	X	171	139	42	1	9	43	68	132	—	55	—	75	2	311	—	8	644	Jahr

Beobachter: Frl. H. Nager

Altdorf

1.8	8.2	8.6	8.9	93	17	30	12	11	12	—	—	1	—	24	1	1	2	—	—	—	—	7	82	Januar
1.2	8.0	8.5	8.6	44	16	4	8	7	7	—	—	—	—	18	1	—	1	4	2	—	—	4	72	Februar
1.1	6.2	6.1	6.8	61	28	11	10	8	2	—	—	2	2	12	—	—	1	2	9	—	—	10	71	März
5.9	6.7	6.0	6.5	62	11	22	13	11	—	—	—	—	—	4	14	—	1	2	2	1	—	20	64	April
0.7	6.7	6.6	6.7	110	33	14	15	13	—	—	1	—	3	10	1	1	3	2	0	—	1	24	55	Mai
5.8	6.6	7.3	6.6	101	25	24	12	10	—	—	5	—	5	14	2	1	1	2	1	—	2	22	59	Juni
5.3	6.3	7.3	6.6	119	20	17	19	18	—	1	6	—	3	13	3	—	—	4	1	—	3	19	63	Juli
5.4	5.9	4.9	5.4	138	44	23	12	12	—	—	2	—	7	11	2	—	1	—	2	—	1	14	73	August
5.9	5.3	5.4	5.5	150	39	26	13	10	—	—	1	1	5	7	1	—	2	2	7	—	1	14	63	September
5.4	5.5	5.4	5.4	103	46	31	10	8	—	—	1	—	7	7	—	—	2	4	5	1	—	10	71	Oktober
8.4	7.7	7.7	7.9	42	15	6	7	6	3	—	—	—	1	—	19	2	—	5	1	—	1	3	78	November
5.7	5.8	5.8	6.1	28	15	5	6	4	1	—	—	2	5	10	—	—	3	6	7	—	—	5	72	Dezember
7.1	6.6	6.6	6.8	1051	46	X	137	118	25	1	16	7	41	159	13	4	18	33	42	1	9	152	823	Jahr

Beobachter: O. Lendenmann

Göschenen

5	6.7	5.8	6.3	102	21	25	15	15	15	—	—	—	5	9	15	15	—	—	—	40	—	—	—	20	Januar
7	6.4	6.5	6.5	43	11	15	7	6	7	—	—	—	5	6	15	12	—	—	—	27	—	—	—	45	Februar
8	6.5	4.9	6.1	56	25	11	8	7	4	—	—	—	3	6	12	11	—	—	—	45	—	—	—	37	März
7	6.6	5.5	6.6	53	13	8	12	8	2	—	—	—	3	4	14	17	—	—	—	32	—	—	—	41	April
7	6.9	5.9	6.5	81	15	29	14	11	3	—	—	—	4	4	12	17	—	—	—	34	—	—	—	42	Mai
6	6.3	7.0	6.4	73	20	15	11	11	—	—	—	2	3	5	13	23	—	—	—	15	—	—	—	52	Juni
1	6.0	7.1	6.4	70	13	15	15	13	—	—	—	1	5	6	13	29	—	—	—	21	—	—	—	43	Juli
4	5.9	4.9	5.4	111	33	3	14	8	—	—	—	2	4	7	10	15	—	—	—	33	—	—	—	45	August
9	6.4	5.1	5.7	207	82	27	16	7	—	—	—	—	4	6	12	15	—	—	—	32	—	—	—	43	September
9	5.9	4.8	5.5	160	63	31	15	13	—	—	—	1	5	10	13	15	—	—	—	44	—	—	—	34	Oktober
8	4.8	3.8	4.8	51	21	6	8	7	6	—	—	—	—	8	8	10	—	—	—	23	—	—	—	51	November
1	5.1	3.9	4.7	25	15	18	3	3	2	—	—	—	3	9	8	—	—	—	—	44	—	—	—	49	Dezember
2	6.1	5.4	5.9	1038	82	1X	138	109	39	—	—	—	6	53	80	145	185	—	—	391	—	—	—	511	Jahr

St. Gotthard

 $\lambda = 8^{\circ} 34', \beta = 46^{\circ} 33', H_b = 2095.7^m, G = -0.25 \frac{m}{m}, h_r = 1.8^m$

1942	Luftdruck					Luft-Temperatur									Relative Feuchtigkeit					
	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag			7 ⁰⁰	13 ⁰⁰	21 ⁰⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag				7 ⁰⁰	13 ⁰⁰	21 ⁰⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag
Januar	583.8	573.5	25	597.0	2	-13.4	-10.6	-13.5	-12.7	-24.6	11	-2.8	4	68	66	70	68	22	3	3
Februar	583.6	575.9	24	591.3	19	-11.0	-6.5	-10.6	-9.7	-19.8	2	3.7	27	64	57	64	62	21	19	19
März	589.4	583.0	7	593.0	21	-3.1	1.3	-3.1	-2.0	-8.5	9	8.5	29	65	59	67	64	13		
April	589.3	583.1	29	596.2	11	-1.1	2.8	-1.4	-0.3	-8.7	30	8.0	18.26	72	58	71	67	15	1	1
Mai	592.2	584.1	13	600.3	19	0.8	5.0	0.8	1.8	-9.0	1	15.0	20	73	60	71	68	20	6	20
Juni	594.7	586.1	15	600.8	3	4.6	9.4	5.1	6.1	-4.0	17	17.5	7	69	50	68	62	21	24	24
Juli	595.3	587.6	19	598.7	25	7.0	10.8	7.6	8.2	0.4	16.20	18.0	31	78	58	73	70	21	29	29
August	596.2	591.3	3	600.7	27	7.8	11.2	7.9	8.7	1.0	6	17.5	1	66	54	77	66	13		
September	595.4	583.3	28	603.1	11	6.9	10.0	6.7	7.6	-1.6	28	17.0	11	66	60	76	67	15	9	9
Oktober	594.7	584.6	31	600.3	2.6	3.0	5.5	2.5	3.4	-4.0	21.22	14.4	4	66	64	77	69	18	15	15
November	591.3	585.7	28	597.3	14	-5.5	-2.5	-5.4	-4.7	-15.6	24	2.8	27	56	53	57	55	12	27	27
Dezember	591.5	580.4	3	599.6	23	-6.0	-3.7	-5.9	-5.4	-17.2	31	4.2	9.10	57	58	61	59	8	9	9
Jahr	591.5	573.5	I	603.1	IX	-0.8	2.7	-0.8	0.1	-24.6	I	18.0	VII	67	58	69	65	8	XII	XII

Jura

Basel (Binningen)

 $\lambda = 7^{\circ} 35', \beta = 47^{\circ} 33', H_b = 318^m, G = 0.11 \frac{m}{m}, h_r = 1.5^m$

Januar	733.2	717.9	25	746.8	2	-7.2	-3.7	-6.1	-5.8	-23.5	22	4.6	25	90	78	87	85	57	27.3	27.3
Februar	732.5	717.8	24	742.7	19	-5.8	-1.5	-4.1	-3.9	-16.4	21	4.4	28	89	73	86	83	53	12	12
März	732.6	722.0	7	738.6	24	2.5	9.4	5.1	5.5	-4.6	1	19.1	28	91	67	84	81	37	28	28
April	732.6	727.1	17	742.2	11	7.2	14.7	9.2	10.1	1.7	3	18.2	27	75	48	66	63	24	15	15
Mai	733.9	722.6	13	743.1	5	11.4	18.5	11.9	13.4	1.7	1	26.8	18	79	55	79	71	29	7	7
Juni	735.4	727.8	14	745.0	2	14.5	21.9	15.4	16.8	9.6	15	31.8	7	78	55	80	71	34	3	3
Juli	735.3	727.2	10	740.1	15.16	16.1	22.6	16.3	17.8	9.9	15	30.6	5	80	58	79	72	4	5	5
August	735.5	731.2	2	740.0	7	15.5	24.0	16.8	18.3	9.6	7	31.3	28	84	55	80	73	38	28	28
September	734.9	724.2	28	741.7	10	13.0	22.4	15.2	16.4	5.9	28	30.3	11	90	58	85	78	41	14	14
Oktober	735.8	721.5	28	743.1	16	9.9	16.7	11.6	12.4	4.5	15	26.2	1	92	69	88	83	42	16	16
November	738.0	725.9	5	744.8	24	1.8	5.5	2.8	3.2	-7.4	27	15.7	2	91	76	87	85	55	2	2
Dezember	736.5	725.4	15	748.8	23	0.1	3.8	1.7	1.8	-6.8	29	12.5	5	94	79	88	87	59	1	1
Jahr	734.7	717.8	II	748.8	XII	6.6	12.9	8.0	8.8	-23.5	I	31.8	VI	86	64	82	78	24	1V	1V

La Chaux-de-Fonds

 $\lambda = 6^{\circ} 50', \beta = 47^{\circ} 7', H_b = 989.9^m, G = -0.03 \frac{m}{m}, h_r = 1.3^m$

Januar	672.5	661.1	25	687.4	2	-8.1	-4.0	-6.9	-6.5	-20.0	22	1.8	5	89	72	86	82	40	16	16
Februar	672.0	660.2	23	681.5	15	-8.4	-2.6	-0.7	-6.1	-17.9	3	6.4	24	88	69	87	81	47	24	24
März	674.3	664.3	6	679.5	24	1.0	8.1	2.7	3.6	-8.3	2.3	13.9	31	90	54	85	76	33	14	14
April	674.6	667.9	29	685.1	11	4.2	9.7	5.5	6.2	-2.1	3	14.4	25	82	56	74	71	28	3	3
Mai	677.0	666.6	13	685.2	5	7.9	13.1	8.7	9.6	-1.9	1	24.9	18	77	57	75	70	35	6	6
Juni	678.7	671.4	14	686.8	2	12.1	17.4	12.6	13.7	3.7	15	26.4	7	71	53	78	67	32	6	6
Juli	679.3	672.9	10	682.5	13.18	13.0	17.8	13.4	14.4	6.7	20	24.9	5.25	78	58	80	72	39	4.2	4.2
August	679.4	675.2	3	683.3	27	12.8	19.1	13.9	14.9	8.1	6	27.1	29	79	55	76	70	35	26	26
September	678.6	667.2	28	685.4	11	10.5	17.5	12.1	13.0	1.7	28	24.5	12	85	55	82	74	39	13.3	13.3
Oktober	678.9	665.1	28	685.4	14.15	6.5	13.4	8.6	9.3	1.4	14	22.6	5	87	61	85	78	38	4	4
November	678.4	668.0	5	683.5	14.15	-1.2	3.0	-0.4	0.2	-11.1	26	12.6	4	88	70	85	81	44	26	26
Dezember	677.5	668.0	18	688.0	23	-1.7	3.0	-0.4	0.2	-9.1	1	11.9	10	85	70	84	80	31	10	10
Jahr	676.8	660.2	II	688.0	XII	4.0	9.6	5.3	6.0	-20.0	I	27.1	VIII	83	61	81	75	28	IV	IV

Neuchâtel

 $\lambda = 6^{\circ} 57', \beta = 47^{\circ} 0', H_b = 487.3^m, G = 0.02 \frac{m}{m}, h_r = 1.3^m$

Januar	717.6	704.2	25	731.4	2	-4.7	-2.9	-4.4	-4.1	-14.4	22	4.4	25	89	84	86	86	62	2	2
Februar	716.7	702.5	24	726.5	19	-4.3	-1.4	-3.1	-3.0	-10.0	12	6.1	24	86	77	83	82	55	1	1
März	717.9	707.6	6	722.9	24.25	2.5	7.6	4.9	5.0	-4.7	2	17.7	28	94	75	84	84	37	29	29
April	717.7	711.3	28	727.5	11	6.5	12.6	8.8	9.2	1.4	3	17.6	20	81	57	67	68	31	1	1
Mai	719.6	707.4	13	727.4	5	10.1	16.6	12.8	13.1	1.0	1	26.2	19	85	57	69	70	32		
Juni	720.7	713.9	14	729.5	2	14.2	21.5	16.4	17.1	8.2	16	29.6	6	80	56	71	69	54		
Juli	721.1	713.6	10	725.9	15	15.5	22.4	17.5	18.2	10.1	20	28.2	5	83	56	71	70	42		
August	721.3	717.2	3	725.0	6	15.3	23.6	18.0	18.7	11.4	5	30.7	29	87	54	70	70	35		
September	720.6	709.6	28	727.7	11	13.4	20.7	16.0	16.5	6.5	29	28.2	13	91	62	76	76	40		
Oktober	721.4	707.0	28	728.5	14.15	9.3	15.0	11.3	11.7	4.9	22	21.9	2.6	94	71	84	83	50		
November	722.7	729.2	14	711.4	5	2.3	4.7	2.8	3.1	-5.6	26	14.3	2	87	76	83	82	54		
Dezember	721.8	711.1	15	732.9	23	0.5	2.3	1.2	1.3	-4.8	31	8.8	3	92	88	90	90	65		
Jahr	719.9	702.5	II	732.9	XII	6.7	11.9	8.5	8.9	-14.4	I	30.7	VIII	87	68	78	78	31	I	I

St. Gotthard

Beobachter: Frl. F. Lombardi

Bewölkung				Niederschlag		Zahl der Tage										Windverteilung								1942
10	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Summe	Maximum	Tag	●	●*	*	▲	⚡	≡	heiter	kräb	N	NE	E	SE	S	SW	W	NW	Calmen	
9	5.5	6.3	5.9	165	31	25	17	14	17	—	—	14	8	13	56	2	—	—	15	—	—	—	20	Januar
2	5.6	6.3	5.7	85	20	11	14	12	14	—	—	12	6	12	36	—	1	6	3	—	—	2	36	Februar
1	7.0	6.5	6.5	112	35	11	15	15	15	—	—	16	4	12	37	—	—	1	51	—	—	1	3	März
2	6.8	7.0	7.0	154	32	27	21	18	20	—	—	17	2	16	34	3	4	9	4	—	—	1	35	April
8	6.6	7.4	6.6	162	40	29	21	18	9	1	—	14	5	14	36	3	7	3	—	—	—	1	43	Mai
5	4.7	6.1	5.1	115	33	12	13	11	2	1	2	13	9	8	56	1	1	1	12	—	—	—	19	Juni
0	5.1	7.2	6.1	109	21	17	15	12	3	1	3	15	3	10	47	2	1	4	3	—	—	1	35	Juli
6	5.9	8.0	6.5	163	34	23	12	10	—	1	4	22	2	12	25	1	—	10	1	—	—	3	53	August
2	6.3	6.2	5.9	448	91	25	15	15	3	—	—	18	6	10	24	—	9	8	7	1	—	1	40	September
7	5.4	6.0	5.4	442	130	31	15	14	8	—	—	19	8	12	31	4	1	13	1	—	—	1	42	Oktober
0	4.4	3.6	4.0	122	29	5	14	14	13	—	—	12	13	7	37	5	—	1	—	—	—	2	45	November
7	5.2	4.4	4.8	108	32	18	15	13	15	—	—	13	11	9	19	2	3	17	15	—	—	2	35	Dezember
4	5.7	6.3	5.8	2185	130	X	187	166	119	4	9	185	77	135	438	23	27	73	112	1	—	15	406	Jahr

Jura

Beobachter: Astronom.-Meteorol. Anstalt

Basel (Binningen)

3	7.5	8.1	8.0	63	15	5	13	12	12	—	—	3	2	20	1	4	16	4	4	9	7	18	30	Januar
1	8.5	8.3	8.6	15	4	15	7	6	6	—	1	6	—	19	2	7	13	5	6	7	15	16	13	Februar
6	6.6	6.1	6.8	40	14	11	12	11	2	—	—	10	3	13	4	5	22	11	8	11	9	8	15	März
5	5.8	4.7	5.7	33	6	5	10	10	—	—	—	1	7	10	5	10	21	11	12	6	8	6	11	April
9	6.5	5.0	6.1	122	30	28	17	11	—	1	4	2	4	12	1	6	12	8	12	11	18	11	14	Mai
1	5.1	5.9	5.0	69	17	11	11	11	—	1	7	1	8	8	4	4	6	6	8	9	15	17	21	Juni
6	6.8	5.4	6.3	84	20	10	15	13	—	1	6	—	4	13	3	3	12	4	15	20	13	7	16	Juli
1	5.0	5.2	5.4	77	16	31	11	9	—	—	5	4	7	7	2	5	18	14	11	6	8	9	20	August
8	5.2	4.9	5.3	144	26	26	11	10	—	—	4	4	8	10	1	7	16	13	16	5	10	10	12	September
4	6.3	5.2	6.6	60	19	31	10	6	—	—	—	11	2	12	1	5	19	11	8	14	13	3	19	Oktober
3	8.2	8.0	8.2	35	12	5	13	10	5	—	—	5	2	20	2	11	16	10	2	8	4	4	33	November
5	7.2	6.6	7.1	21	13	5	7	4	3	—	—	11	4	16	4	5	30	11	2	7	9	6	19	Dezember
1	6.6	6.1	6.6	763	30	V	137	113	28	3	27	58	51	160	30	72	201	108	104	113	129	115	223	Jahr

Beobachter: Police locale

La Chaux-de-Fonds

3	6.5	6.7	6.8	281	52	24	13	11	13	—	—	—	5	15	—	3	—	—	—	9	—	3	78	Januar
0	6.5	6.3	6.6	48	25	13	7	6	7	—	—	—	4	15	1	4	—	—	—	2	—	—	77	Februar
9	5.2	4.6	4.9	97	31	11	15	14	3	—	—	1	8	7	—	—	—	—	10	—	—	83	März	
2	5.5	4.5	5.4	131	45	21	15	14	3	1	1	—	7	8	4	8	—	—	1	13	—	—	64	April
8	6.3	3.7	5.3	164	46	13	17	16	2	—	3	—	5	6	—	—	1	—	—	13	—	1	78	Mai
5	4.5	4.1	4.0	130	27	11	11	11	—	—	5	—	13	5	2	6	—	1	—	9	1	1	70	Juni
7	6.3	5.5	5.8	162	25	19	18	16	—	—	6	—	5	9	—	1	—	—	—	11	—	1	80	Juli
9	6.0	3.2	4.7	167	37	18	13	13	—	1	5	—	7	5	—	—	—	—	—	6	—	—	87	August
8	5.7	4.4	4.6	188	33	25	12	11	—	—	3	—	7	7	—	—	—	1	—	2	—	—	87	September
1	5.5	4.4	5.3	106	38	30	13	7	—	—	1	3	8	7	—	—	—	1	—	5	—	—	87	Oktober
8	5.5	4.5	5.3	51	18	5	11	11	4	—	—	1	9	10	—	4	—	—	—	3	—	—	83	November
4	6.7	5.4	5.5	60	32	5	13	8	8	—	—	2	8	11	—	—	1	—	—	6	—	—	86	Dezember
5	5.8	4.8	5.4	1585	52	I	158	138	40	2	24	7	86	105	7	26	2	3	1	89	1	6	960	Jahr

Beobachter: Observatorium

Neuchâtel

2	8.1	8.0	8.4	124	29	24	11	11	11	—	—	—	1	20	1	17	29	1	—	13	10	6	16	Januar
7	8.2	8.1	8.3	8	3	4	6	4	6	—	—	—	2	21	—	20	28	1	—	5	6	4	20	Februar
8	6.9	6.0	7.2	37	12	11	13	10	2	—	—	9	1	15	—	18	15	7	3	19	4	3	24	März
3	5.3	4.3	5.3	40	12	7	15	8	—	—	—	—	7	9	2	12	29	7	2	6	11	2	19	April
2	6.7	4.4	5.8	66	21	13	16	11	1	—	1	—	4	7	1	8	3	10	5	24	9	13	20	Mai
4	4.4	4.8	4.2	132	45	11	12	10	—	2	5	—	12	5	5	14	14	15	0	10	4	8	14	Juni
0	5.4	5.7	5.4	59	12	2	13	11	—	—	4	—	6	8	7	3	10	12	5	16	9	16	15	Juli
0	4.5	3.7	4.4	79	26	31	9	8	—	—	1	—	8	5	2	11	13	11	8	7	5	6	30	August
0	4.8	5.0	4.9	172	39	25	12	11	—	—	4	1	10	8	2	7	7	9	4	8	6	6	41	September
4	5.9	4.6	6.0	78	37	31	12	7	—	—	—	7	4	9	—	4	6	3	—	16	15	2	41	Oktober
8	7.5	7.4	7.9	32	12	5	11	9	3	—	—	—	—	15	8	34	5	—	2	6	3	2	30	November
0	9.4	7.5	8.6	28	15	3	10	6	3	—	—	11	1	21	1	16	4	—	—	12	10	2	48	Dezember
9	6.4	5.8	6.4	855	45	VI	140	103	20	2	15	28	56	143	29	164	163	76	41	142	92	70	318	Jahr

Chaumont

 $\lambda = 6^{\circ} 49', \beta = 47^{\circ} 1', H_b = \text{ca. } 1115^m, G = -0.06 \frac{m}{m}, h_r = 1.3^m$

1942	Luftdruck					Luft-Temperatur						Relative Feuchtigkeit					
	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	7 ³⁰	13 ³⁰
Januar	661.1	650.3	25 673.1	2	-6.8	-4.8	-6.9	-6.3	-14.8	11	2.0	4	86	83	86	85	40
Februar	660.5	648.8	24 668.4	19	-6.7	-4.4	-5.3	-5.4	-12.2	9	4.2	24	97	95	97	96	64
März	663.1	654.5	7 666.6	10	1.7	6.1	2.7	3.3	-6.4	8	13.8	28	88	75	85	83	47
April	663.4	657.6	29 670.8	11	3.0	7.3	3.9	4.5	-2.4	29	12.2	20	86	70	81	79	41
Mai	665.8	656.4	13 672.8	5	7.3	11.9	9.0	9.3	-2.2	2	21.0	19.20	84	69	76	76	33
Juni	667.4	661.1	14 674.8	2	10.6	15.2	11.7	12.3	4.2	16	26.2	7	83	70	81	78	50
Juli	667.9	663.1	10 671.4	21	11.7	16.7	12.8	13.5	6.0	11, 15, 16 19, 20	24.8	10	88	71	85	81	53
August	668.2	664.8	3 672.8	27	12.4	16.5	13.1	13.8	6.2	6	23.2	23.29	87	71	80	79	43
September	667.1	657.0	28 673.6	11	10.6	15.0	11.7	12.2	2.2	28	23.4	13	89	75	84	83	50
Oktober	667.6	654.6	28 673.7	15	8.0	11.4	8.7	9.2	2.0	12	19.8	5	86	78	82	82	50
November	666.6	658.6	5 671.1	14	-1.7	0.8	-1.2	-0.8	-11.2	26	8.6	2	88	87	88	88	46
Dezember	666.0	657.5	15 675.5	23	-0.9	1.3	-0.4	-0.1	-9.0	28	10.4	9	83	78	85	82	37
Jahr	665.4	648.8	II 675.5	XII	4.1	7.8	5.0	5.5	-14.8	I	26.2	VI	87	77	84	83	33

Solothurn

 $\lambda = 7^{\circ} 32', \beta = 47^{\circ} 13', H = 470^m, G = - \frac{m}{m}, h_r = 1.5^m$

Januar	—	—	—	—	-6.2	-2.7	-5.8	-5.1	-15.3	23	4.3	25	80	68	77	75	39
Februar	—	—	—	—	-5.2	-1.2	-4.0	-3.6	-11.8	12	7.0	24	79	61	72	71	36
März	—	—	—	—	1.6	8.3	4.2	4.6	-7.2	4	19.1	28	84	56	74	71	26
April	—	—	—	—	6.4	13.3	8.0	8.9	1.3	3	19.1	20	73	46	61	60	20
Mai	—	—	—	—	10.0	18.4	11.9	13.0	0.3	2	27.1	19.24	84	47	71	67	26
Juni	—	—	—	—	13.3	21.5	16.0	16.7	7.0	18	31.0	7	77	45	65	62	29
Juli	—	—	—	—	15.0	22.4	16.6	17.6	9.8	15	29.0	5	86	53	79	73	41
August	—	—	—	—	14.4	23.4	16.6	17.7	10.7	7	30.0	28	90	50	80	73	37
September	—	—	—	—	13.0	21.7	15.1	16.2	4.8	29	29.5	3	91	54	86	77	36
Oktober	—	—	—	—	8.5	15.5	10.2	11.1	4.1	17	24.7	2	96	64	94	85	33
November	—	—	—	—	1.6	4.4	1.9	2.5	-6.3	26	14.7	2	89	71	87	82	45
Dezember	—	—	—	—	-0.5	1.8	0.5	0.6	-8.3	31	7.3	3	94	86	91	90	52
Jahr	—	—	—	—	6.0	12.2	7.6	8.4	-15.3	I	31.0	VI	85	58	78	74	26

Weissenstein

 $\lambda = 7^{\circ} 30', \beta = 47^{\circ} 15', H_b = 1285^m, G = -0.08 \frac{m}{m}, h_r = 1.5^m$

Januar	647.9	636.6	25 661.0	2	-7.7	-7.0	-7.8	-7.6	-16.1	12	2.0	3	81	80	82	81	24
Februar	647.4	636.4	24 655.6	18, 19	-8.1	-6.0	-7.5	-7.3	-13.2	16	3.4	23.24	80	84	87	86	45
März	650.7	641.2	7 654.8	31	1.3	4.5	2.3	2.6	-7.8	8	8.8	6. 28	78	64	97	80	30
April	651.2	644.7	29 659.7	11	2.0	5.8	3.1	3.5	-4.6	30	10.8	20	78	61	72	70	27
Mai	653.6	643.6	13 661.0	19	6.4	10.3	7.6	8.0	-4.9	1	21.2	19	78	59	71	69	36
Juni	655.6	648.2	14 663.3	2	10.0	13.8	11.0	11.4	2.0	16	23.0	7	73	61	74	70	33
Juli	656.0	650.3	10 659.4	21	11.2	14.7	11.6	12.3	4.6	15	23.2	5	78	64	77	73	39
August	656.7	652.5	3 660.6	27	12.0	15.7	12.7	13.3	5.4	6	23.0	29	74	63	69	69	31
September	655.5	643.8	28 662.8	11	10.2	14.1	11.1	11.6	1.2	27, 28	21.0	4	79	66	76	74	31
Oktober	655.5	641.5	28 661.6	14	7.4	10.4	7.9	8.4	1.2	9	19.0	1	79	66	75	72	31
November	654.3	646.1	5 659.5	14	-1.7	-0.3	-1.3	-1.2	-10.6	25	7.0	4	82	78	80	80	22
Dezember	653.6	644.7	29, 30 663.9	23	-0.9	0.6	-0.5	-0.3	-10.2	28	8.2	11	74	69	71	71	18
Jahr	653.2	636.4	II 663.9	XII	3.5	6.4	4.2	4.6	-16.1	I	23.0	VIII	78	68	78	75	18

Langenbruck

 $\lambda = 7^{\circ} 46', \beta = 47^{\circ} 21', H_b = 740.4^m, G = 0.02 \frac{m}{m}, h_r = 1.6^m$

Januar	694.8	682.1	25 708.4	2	-7.0	-5.3	-6.9	-6.5	-17.2	21	1.8	24	84	80	83	82	04
Februar	694.3	681.0	24 703.8	18	-6.1	-3.0	-5.1	-4.8	-12.6	12	4.5	24	84	75	83	81	56
März	695.8	685.5	6, 7 700.8	24	1.4	6.2	2.9	3.4	-5.8	4	13.9	28	89	70	81	80	38
April	696.2	690.9	29 705.3	11	5.0	10.8	6.3	7.1	-0.6	3	15.6	20	77	53	68	66	37
Mai	698.1	687.5	13 705.4	5	10.6	15.1	10.0	11.4	-0.8	1	24.4	28	76	57	72	68	37
Juni	699.8	692.3	14 708.5	2	14.4	18.5	13.7	15.1	7.1	16	26.8	7	08	57	71	65	40
Juli	699.9	693.0	10 704.1	15, 21	15.1	19.1	14.9	16.0	9.2	11	26.1	5	76	59	76	70	40
August	700.3	695.7	3 704.1	6	14.4	20.0	14.3	15.8	8.8	6	26.0	29	82	58	78	73	38
September	699.5	688.0	28 706.3	11	12.7	18.0	13.2	14.3	3.0	28	24.4	13	84	63	81	76	48
Oktober	699.9	685.9	28 707.1	14	8.7	13.4	9.3	10.2	3.7	10, 14	20.8	1. 2	87	71	85	81	45
November	700.5	689.9	5 706.2	9	0.1	2.1	0.6	0.9	-9.3	26	10.8	4	80	80	85	85	57
Dezember	699.3	689.1	18 710.1	23	-1.2	1.2	-1.0	-0.5	-6.5	28	7.5	11	87	80	84	84	39
Jahr	698.2	681.0	II 710.1	XII	5.7	9.7	6.0	6.9	-17.2	I	26.8	VI	82	67	79	76	37

Beobachter: Frl. B. Humbert

Chaumont

Bewölkung				Niederschlag		Zahl der Tage										Windverteilung										1942	
7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Summe	Maximum Tag	● *	●+ ≥1.0	* ▲	◀	≡	heiter	trüb	N	NE	E	SE	S	SW	W	NW	Calmen						
6.5	6.8	5.6	6.3	93	17	5	11	11	11	—	—	5	6	13	—	1	10	—	—	3	3	—	76	Januar			
7.5	7.1	6.4	7.0	24	10	4	5	5	5	—	—	12	3	15	—	—	9	—	—	—	—	—	75	Februar			
5.4	5.9	5.2	5.5	58	20	11	10	10	2	—	—	7	7	8	—	—	8	—	—	3	—	—	82	März			
6.0	5.4	4.0	5.1	54	11	7	13	12	2	—	—	5	9	10	—	—	25	3	—	4	5	—	53	April			
6.4	6.7	4.0	5.7	86	23	29	15	12	1	—	—	5	5	4	6	—	1	—	—	2	5	1	84	Mai			
3.5	4.3	4.4	4.1	142	49	11	13	12	—	1	3	2	9	5	—	1	27	—	—	1	3	—	58	Juni			
5.5	5.2	5.8	5.5	91	14	19	13	9	—	—	—	6	2	6	9	—	1	3	4	—	—	5	3	77	Juli		
4.7	4.5	3.6	4.3	91	31	31	8	8	—	1	6	4	6	4	—	—	9	2	—	1	5	2	74	August			
4.8	4.8	4.5	4.7	209	48	25	13	13	—	—	—	5	6	9	8	—	—	7	—	—	2	1	—	80	September		
6.1	5.1	3.9	5.0	94	35	31	12	9	—	—	—	7	8	7	—	—	—	—	—	2	5	2	84	Oktober			
7.0	6.6	5.4	6.3	49	16	3	7	7	2	—	—	14	4	11	—	—	11	—	—	—	2	—	—	77	November		
5.7	6.1	5.2	5.7	35	20	5	6	6	4	—	—	11	7	10	—	—	7	—	—	5	—	—	81	Dezember			
5.8	5.7	4.8	5.4	1026	49	VI	126	114	27	2	25	80	78	106	—	3	117	9	—	23	34	8	901	Jahr			

Beobachter: B. u. G. Glutz

Solothurn

9.1	7.2	8.1	8.1	175	37	24	10	10	10	—	—	1	2	21	—	19	3	3	—	4	7	2	55	Januar
9.1	8.3	7.6	8.3	32	12	4	8	8	8	—	—	—	2	20	—	21	8	1	—	1	3	2	48	Februar
5.8	6.8	5.6	6.1	72	32	11	15	10	2	—	—	12	—	12	1	8	11	1	—	2	5	6	59	März
6.3	5.6	4.3	5.4	72	21	7	12	7	—	—	—	—	7	9	1	27	9	2	—	2	13	5	31	April
6.7	6.3	5.0	6.0	108	20	29	18	18	2	—	2	2	3	9	—	1	4	4	—	10	6	15	53	Mai
4.1	4.6	4.8	4.5	162	27	10	13	13	—	1	8	2	10	5	1	5	20	4	—	1	4	10	45	Juni
6.2	6.0	5.9	6.0	94	21	2	13	10	—	—	6	1	3	8	1	2	5	4	—	—	8	19	54	Juli
5.8	4.5	3.9	4.7	115	30	1	14	11	—	—	4	6	4	4	—	5	4	12	—	1	2	10	59	August
6.4	5.0	5.0	5.5	147	31	21	11	11	—	—	3	4	6	9	1	1	4	8	—	3	3	8	62	September
7.9	6.1	4.8	6.3	82	27	31	12	8	—	—	—	15	2	11	—	1	3	4	—	—	4	10	71	Oktober
8.6	8.2	7.5	8.1	34	10	5	10	9	3	—	—	2	1	17	—	19	5	—	—	—	4	1	61	November
9.4	9.1	9.0	9.2	33	18	5	7	5	2	—	—	16	—	23	—	12	5	1	—	2	11	7	55	Dezember
7.1	6.4	6.0	6.5	1126	37	1	143	120	27	1	23	61	40	148	5	121	81	44	—	26	70	95	653	Jahr

Beobachter: H. Reutener.

Weissenstein

7.3	7.4	6.6	7.1	117	*30	24	14	12	14	—	—	10	3	16	3	16	5	6	5	18	17	20	3	Januar
6.5	7.6	7.0	7.0	38	7	3	17	8	17	—	—	14	3	17	6	23	4	6	2	13	11	14	5	Februar
6.0	6.3	4.8	5.7	61	20	11	17	14	5	—	—	10	6	8	10	5	1	11	9	20	20	8	9	März
6.6	6.2	4.4	5.7	68	20	7	11	9	5	—	1	7	8	8	8	25	2	11	5	17	16	4	2	April
6.6	7.8	5.7	6.7	93	21	29	17	15	3	—	1	6	2	10	4	1	—	4	17	21	16	19	11	Mai
4.7	5.9	5.4	5.3	178	47	8	13	13	2	1	2	4	8	10	16	17	3	7	5	11	11	13	7	Juni
5.9	7.0	5.8	6.2	118	27	2	14	14	—	2	2	10	6	11	6	1	1	7	9	20	24	15	10	Juli
5.1	6.7	5.0	5.6	142	49	1	12	11	—	2	1	6	4	6	7	8	7	13	6	9	15	18	10	August
5.5	5.9	4.9	5.4	161	33	21	12	12	1	1	2	8	8	10	12	5	1	12	4	22	4	16	14	September
5.5	6.4	4.8	5.6	90	29	31	14	9	—	—	—	11	8	11	1	4	—	11	4	10	12	14	47	Oktober
7.0	7.5	5.9	6.8	54	12	5	15	13	9	—	—	20	5	13	12	14	6	11	1	15	7	18	6	November
6.1	6.8	5.7	6.2	38	19	5	8	6	5	—	—	13	6	14	8	8	1	13	2	30	24	4	3	Dezember
6.1	6.8	5.5	6.1	1158	49	VIII	164	136	61	6	9	119	67	134	93	127	31	102	69	206	177	163	127	Jahr

Beobachter: E. Müller

Langenbruck

8.9	7.4	7.7	8.0	110	21	24	14	12	14	—	—	1	1	21	4	9	3	1	1	3	11	6	55	Januar
9.0	8.1	8.2	8.4	35	7	13	9	9	9	—	—	1	2	21	3	8	8	—	1	1	6	9	48	Februar
7.3	6.6	5.7	6.5	98	28	11	12	11	2	—	—	5	5	14	3	8	3	1	7	2	9	3	57	März
6.2	6.5	4.7	5.8	52	15	1	10	9	—	—	1	—	7	11	3	11	20	3	1	1	5	3	43	April
6.3	7.2	5.4	6.3	86	17	13	18	15	2	—	2	—	5	12	4	7	1	3	2	2	5	11	58	Mai
3.9	5.1	4.6	4.5	140	28	11	12	12	—	—	5	—	10	7	9	17	11	2	—	1	7	10	33	Juni
5.6	6.6	5.1	5.8	120	24	10	17	15	—	—	4	—	5	7	3	8	4	1	3	5	9	8	52	Juli
5.3	5.4	4.1	4.9	107	26	20	12	10	—	1	3	—	6	7	1	3	8	2	—	1	2	6	70	August
4.9	5.3	4.8	5.0	112	23	27	12	11	—	—	3	1	10	9	—	5	3	1	—	2	1	2	76	September
6.0	6.1	4.9	5.7	50	12	8	13	8	—	—	—	4	8	11	1	6	—	2	1	2	2	4	75	Oktober
8.7	7.9	7.1	7.9	35	6	5	15	14	5	—	—	1	1	17	3	7	10	—	—	—	1	4	65	November
6.7	7.1	6.2	6.7	29	15	5	8	6	2	—	—	2	6	16	3	5	5	3	3	1	1	3	69	Dezember
6.6	6.0	5.7	6.3	980	28	VI	152	132	34	1	18	15	66	153	37	94	70	19	19	21	59	69	701	Jahr

Aarau

 $\lambda = 8^{\circ} 2', \beta = 47^{\circ} 23', H_b = 406.1^m, G = 0.07 \frac{m}{m}, h_r = 1.6^m$

1942	Luftdruck					Luft-Temperatur								Relative Feuchtigkeit					
	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag				
Januar	725.4	711.2	25	739.4	I	-5.7	-3.2	-5.4	-4.9	-14.8	21	3.2	25.28	84	72	81	78	52	12.25
Februar	724.6	710.6	24	734.5	19	-4.9	-1.2	-3.6	-3.3	-15.6	12	5.8	24	82	63	78	75	49	24
März	725.3	714.7	7	731.0	24	2.3	8.1	4.5	4.8	-4.4	4	17.2	28	91	55	81	70	29	28
April	725.3	719.6	17	735.2	11	6.4	13.3	8.3	9.1	-0.2	3	17.4	20	76	49	64	60	27	11
Mai	726.6	715.1	13	734.7	5	10.5	17.5	12.4	13.2	1.8	1	26.0	20	78	43	72	64	25	0.8
Juni	728.1	721.0	14	737.6	2	14.0	21.2	16.3	17.0	8.6	18	28.8	7	71	42	66	60	28	2
Juli	728.0	720.1	10	733.1	16	15.2	21.6	16.8	17.6	10.6	14.16	28.4	10	78	46	72	65	32	11
August	728.4	723.8	2	732.6	6	14.5	21.8	16.8	17.5	10.2	8	27.0	29	80	44	79	70	35	8
September	727.7	717.0	28	734.7	11	12.8	19.8	15.1	15.7	6.4	28	25.2	12.13	80	51	80	74	35	11.29
Oktober	728.6	714.2	28	735.9	14	9.2	14.9	10.8	11.4	4.4	17	22.2	8	93	50	88	79	32	16
November	730.3	718.3	5	736.8	24	2.1	4.7	2.4	2.9	-5.2	25	13.0	1	83	62	81	75	44	23.21
Dezember	729.3	717.5	15	740.8	23	0.1	2.1	0.8	1.0	-4.8	31	5.6	6	88	70	86	83	50	27.29
Jahr	727.3	710.6	II	740.8	XII	6.4	11.7	7.9	8.5	-15.6	II	28.8	VI	83	54	77	72	25	V

Beznau

 $\lambda = 8^{\circ} 14', \beta = 47^{\circ} 33', H = ca. 330^m, G = - \frac{m}{m}, h_r = 1.5^m$

Januar	—	—	—	—	—	-5.8	-2.6	-4.9	-4.6	-16.0	22.23	4.6	25	81	64	80	75	31	15
Februar	—	—	—	—	—	-4.5	0.0	-2.9	-2.6	-16.0	12	7.0	24	81	58	78	72	29	10
März	—	—	—	—	—	2.0	9.4	4.4	5.1	-3.8	1.4	18.6	27	89	55	80	75	30	31
April	—	—	—	—	—	6.5	14.2	8.5	9.4	0.4	3	18.2	20	77	38	67	61	24	30.13
Mai	—	—	—	—	—	10.4	17.7	11.7	12.9	2.2	1	27.4	20	80	43	79	67	22	7
Juni	—	—	—	—	—	14.6	21.2	16.3	17.1	9.8	18	28.0	7	67	39	71	59	25	2
Juli	—	—	—	—	—	15.7	21.5	17.4	18.0	11.8	14	28.0	10	75	45	75	65	30	14
August	—	—	—	—	—	15.1	22.3	17.2	18.0	10.2	7.8	27.8	29	84	44	82	70	31	17
September	—	—	—	—	—	13.3	20.4	15.4	16.1	6.2	28	26.6	13	90	47	82	73	27	17
Oktober	—	—	—	—	—	10.1	15.3	11.3	12.0	6.2	14	21.0	6	91	57	88	79	36	20
November	—	—	—	—	—	2.7	5.6	3.0	3.6	-5.4	26	13.8	1	82	63	81	75	40	22
Dezember	—	—	—	—	—	1.0	2.9	1.6	1.8	-6.0	29	8.0	5	88	75	87	83	46	27
Jahr	—	—	—	—	—	6.8	12.3	8.2	8.9	-16.0	I II	28.0	VI VII	82	52	79	71	22	V

Hallau

 $\lambda = 8^{\circ} 27', \beta = 47^{\circ} 42', H_b = 449.5^m, G = 0.09 \frac{m}{m}, h_r = 1.3^m$

Januar	721.2	705.2	25	734.7	2	-7.7	-4.2	-6.3	-6.1	-18.7	22	2.9	25	81	71	79	77	54	27
Februar	720.4	706.3	24	730.5	19	-5.2	-1.5	-4.4	-3.9	-14.5	12	6.5	24	79	66	76	74	46	24
März	721.3	710.1	7	726.9	24	1.8	8.1	4.6	4.8	-5.5	9	17.8	28	87	65	73	75	35	27
April	721.4	715.5	17	730.8	11	6.3	12.6	8.6	9.0	0.4	3	17.2	20	82	52	67	67	35	3
Mai	722.5	711.4	13	731.2	5	10.4	17.1	13.5	13.3	-0.4	2	24.6	28	87	55	71	71	29	7
Juni	724.2	717.5	15	733.6	2	14.4	20.9	17.5	17.1	9.2	18	28.2	7	78	49	66	64	38	19.38
Juli	724.0	717.0	10	729.0	16	15.4	21.4	17.9	17.7	10.4	16	29.8	5	84	54	72	70	38	14
August	724.6	720.0	2	728.6	6.7.16	14.8	22.5	18.2	18.4	11.5	13	27.8	2	87	51	74	71	38	9
September	723.8	712.6	28	730.9	11	13.3	20.6	16.5	16.5	6.3	28	27.3	13	91	55	76	74	27	16
Oktober	724.5	709.6	28	731.9	14.15	8.7	14.8	10.9	11.3	3.2	15	21.1	6	97	67	93	86	35	30
November	726.2	715.0	6	733.2	14	1.7	4.6	2.4	2.8	-7.8	26	13.2	2	90	75	86	84	52	25
Dezember	725.0	713.7	15	737.0	23	-0.5	2.1	0.6	0.7	-6.6	11	7.7	5	93	86	92	90	57	27
Jahr	723.3	705.2	I	737.0	XII	6.1	11.6	—	8.5	-18.7	I	29.8	VII	86	62	—	75	27	IX

Hallau: Die Abendbeobachtung erfolgte vom Mai bis September um 20³⁰ MEZ.

Lohn

 $\lambda = 8^{\circ} 40', \beta = 47^{\circ} 45', H_b = ca. 643^m, G = 0.06 \frac{m}{m}, h_r = 1.6^m$

Januar	703.8	688.3	25	717.3	2	-8.3	-5.8	-7.3	-7.2	-19.7	23	1.7	5	86	78	84	83	60	8
Februar	703.2	689.8	24	712.8	19	-6.1	-3.3	-4.9	-4.8	-12.1	10	4.2	24	81	76	82	80	54	22
März	704.6	693.4	7	710.1	24	1.6	6.1	3.7	3.8	-6.7	4	14.6	28	89	69	81	80	39	26
April	704.8	699.1	17	713.6	11	5.5	10.7	7.0	7.6	1.0	29.30	14.9	20	79	54	66	66	36	10
Mai	706.2	695.4	13	713.9	5	10.8	15.6	11.6	12.4	0.4	2	23.0	28	79	56	71	69	36	5.6
Juni	708.0	700.9	15	716.9	2	14.5	18.9	15.0	15.8	7.6	15	26.5	7	71	52	69	64	39	19
Juli	707.7	701.0	10	712.2	16	15.5	19.6	15.7	16.6	9.4	11	25.3	10	77	37	73	69	41	4
August	708.3	704.2	2	712.3	6	15.6	20.7	17.0	17.6	10.9	6	26.5	29	78	54	69	67	40	27.2
September	707.5	696.4	28	714.4	11	14.3	19.6	16.0	16.5	6.1	28	25.7	13	82	56	72	70	28	16
Oktober	707.8	693.9	28	714.9	14	9.7	13.7	10.0	10.8	4.8	22	21.0	1	90	70	84	81	43	16
November	709.1	698.6	6	715.6	14.21	0.6	2.6	1.1	1.4	-8.4	25	11.5	2	90	80	87	86	56	22
Dezember	707.9	697.2	15	719.3	23	-0.8	1.3	0.6	0.4	-6.9	28	0.5	18	92	84	87	88	42	11
Jahr	706.6	688.3	I	719.3	XII	6.1	10.0	7.1	7.6	-19.7	I	26.5	VI VIII	83	65	77	75	28	IX

Beobachter: H. Amsler-Baumann

Aarau

Bewölkung				Niederschlag		Zahl der Tage								Windverteilung										1842
7 ^h	1 ^h 30 ^m	2 ^h 30 ^m	Mittel	Summe	Maximum Tag	•	• ≥1.0	*	▲	K _s	≡	höher	tiefer	N	NE	E	SE	S	SW	W	NW	Gelmer		
9.7	6.7	8.4	8.3	107	20	24	16	11	16	—	—	4	—	19	2	16	6	2	—	10	13	—	44	Januar
9.1	7.3	7.1	7.8	28	6	4	9	6	9	—	—	2	2	15	2	10	10	1	—	4	6	2	49	Februar
8.8	5.1	6.0	6.6	87	35	11	12	9	3	—	1	13	—	12	3	7	6	2	—	4	13	3	55	März
5.9	4.6	4.2	4.9	67	15	22	11	10	—	1	3	—	7	6	—	31	6	1	—	17	6	1	28	April
5.7	5.2	4.8	5.2	87	14	13	19	14	2	—	4	4	4	4	4	—	2	5	—	20	10	9	43	Mai
3.4	3.8	4.3	3.8	125	48	12	12	11	—	—	6	1	10	2	4	13	15	—	—	10	5	5	38	Juni
5.2	4.7	5.1	5.0	101	24	10	15	13	—	1	4	1	5	4	—	4	2	—	—	21	11	8	47	Juli
6.3	3.8	4.7	4.9	82	30	3	14	8	—	—	3	4	3	2	3	4	2	2	1	8	5	7	61	August
6.9	4.1	4.6	5.2	86	18	27	13	10	—	—	1	6	3	7	1	2	1	2	—	12	7	14	51	September
8.7	4.6	5.1	6.1	41	17	31	10	7	—	—	1	15	—	9	—	2	1	1	7	25	2	55	Oktober	
8.8	7.2	7.3	7.8	28	7	5	11	10	4	—	—	4	—	16	—	2	27	2	—	3	9	1	46	November
9.1	7.1	9.2	8.5	27	14	5	7	5	2	—	—	17	—	19	1	8	5	1	—	8	17	2	51	Dezember
7.3	5.4	5.9	6.2	866	48	VI	149	114	36	2	23	71	34	115	20	97	84	19	2	124	127	54	568	Jahr

Beobachter: U. Schifferli

Beznau

7.5	7.8	7.8	8.4	114	32	24	12	11	12	—	—	—	—	22	30	—	5	—	21	1	7	2	29	Januar
9.9	8.6	8.0	8.8	34	10	4	9	8	8	—	—	2	—	22	32	—	4	—	10	—	8	—	30	Februar
9.0	6.1	5.5	6.9	82	28	11	12	11	1	—	—	9	1	13	14	—	9	—	21	—	5	—	44	März
6.8	5.7	3.9	5.5	60	12	22	11	9	—	—	2	1	7	8	33	—	5	—	21	—	5	—	26	April
7.0	5.7	5.1	5.9	136	43	14	19	16	1	—	6	2	5	9	11	—	3	—	25	—	19	—	35	Mai
4.1	4.6	5.7	4.8	128	28	12	12	11	—	—	7	—	8	9	26	—	6	—	19	—	6	—	33	Juni
6.5	6.1	6.5	6.4	74	18	7	15	13	—	—	7	2	3	11	11	—	4	—	38	—	13	—	27	Juli
7.4	4.6	4.7	5.6	82	30	3	9	8	—	—	3	10	4	8	9	—	2	—	16	—	8	—	58	August
8.9	4.9	4.1	6.0	83	21	27	9	9	—	—	2	9	1	9	9	—	6	—	19	—	16	—	40	September
9.4	4.9	5.9	6.7	48	25	31	8	5	—	—	1	12	—	10	7	—	3	1	35	—	5	—	42	Oktober
9.5	8.0	7.7	8.4	27	10	5	10	8	4	—	—	2	—	19	14	—	8	—	28	—	4	—	36	November
9.8	8.3	9.5	9.2	41	22	5	9	6	2	—	—	11	—	26	20	—	—	—	43	—	2	—	28	Dezember
8.2	6.3	6.2	6.9	909	43	V	135	115	28	—	28	60	29	166	216	—	53	1	296	1	98	2	428	Jahr

Beobachter: Hs. Huber-Rupli

Hallau

9.0	7.4	7.6	8.0	102	25	24	12	12	12	—	—	2	1	20	16	4	—	—	—	14	1	1	57	Januar
9.4	8.1	7.7	8.4	19	5	3	8	7	8	—	—	1	—	21	8	13	3	—	—	4	—	1	55	Februar
7.8	6.0	5.7	6.5	63	14	11	14	12	2	—	—	4	5	14	5	9	—	5	—	15	—	1	58	März
5.8	5.2	5.2	5.4	45	13	22	10	9	—	—	3	—	8	9	4	33	2	1	3	17	6	1	23	April
6.9	5.5	6.5	6.3	117	25	13	17	16	2	1	3	1	5	12	3	—	—	—	6	34	5	2	43	Mai
4.0	4.8	5.4	4.7	90	29	11	12	9	—	—	7	—	10	8	11	10	2	10	1	15	—	1	40	Juni
5.1	5.3	5.3	5.2	54	8	7	13	10	—	—	8	—	4	5	4	3	—	1	1	37	3	1	43	Juli
4.8	4.5	4.8	4.7	53	25	3	8	5	—	—	2	1	8	6	2	2	—	4	2	11	—	—	72	August
4.6	4.2	4.7	4.5	48	19	27	10	7	—	—	—	1	9	6	4	4	—	1	6	16	—	1	58	September
7.2	5.4	6.7	6.4	45	22	31	9	8	—	—	—	9	3	10	—	—	—	—	26	2	—	—	65	Oktober
8.9	7.7	7.3	8.0	21	6	5	10	8	4	—	—	—	1	19	2	18	—	3	—	13	—	1	53	November
9.4	7.9	7.6	8.3	28	18	5	6	4	3	—	—	13	—	8	3	12	2	—	2	11	—	2	61	Dezember
6.9	6.0	6.2	6.4	685	29	VI	129	107	31	1	23	32	54	148	62	108	9	25	21	213	17	12	628	Jahr

Beobachter: A. Lächli

Lohn

9.3	6.8	7.7	7.9	96	20	24	13	12	13	—	—	5	—	18	15	18	—	1	—	12	9	1	37	Januar
9.2	8.1	7.9	8.4	23	4	5	11	8	9	—	—	—	—	19	8	29	4	2	—	6	7	1	27	Februar
7.5	6.5	6.0	6.7	59	16	7	14	11	2	—	—	10	5	15	6	16	4	4	5	14	6	—	38	März
5.9	5.9	5.5	5.8	56	13	21	12	10	—	1	2	1	6	12	1	28	12	2	4	18	6	2	17	April
6.7	6.1	5.8	6.2	111	22	13	18	15	2	—	3	6	4	10	2	2	3	3	6	15	13	1	48	Mai
3.9	4.9	5.1	4.6	76	17	12	11	10	—	—	6	3	8	8	5	17	12	2	1	5	9	6	33	Juni
5.0	5.5	5.8	5.4	90	33	10	14	11	—	—	6	2	5	8	1	5	2	1	5	25	20	5	29	Juli
4.5	4.3	4.4	4.4	56	18	2	7	6	—	—	2	2	10	5	4	4	6	4	2	10	9	2	52	August
4.5	3.7	3.9	4.0	59	22	27	10	7	—	—	1	—	13	5	4	5	4	3	7	8	13	1	45	September
6.3	5.3	5.3	5.6	48	17	31	10	6	—	—	1	6	7	11	—	3	2	—	4	17	22	—	45	Oktober
8.6	8.2	7.8	8.0	24	5	2	13	5	6	—	—	9	1	19	2	14	—	—	1	14	13	3	36	November
7.7	7.4	6.8	7.3	32	22	5	6	5	3	—	—	12	4	17	5	15	—	—	1	15	12	4	41	Dezember
6.0	6.1	6.0	6.2	730	33	VII	130	106	35	1	21	50	63	147	53	150	56	22	30	159	139	20	448	Jahr

Bern

$\lambda = 7^{\circ} 26', \beta = 46^{\circ} 57', H_b = 572.2^m, G = 0.02 \frac{m}{m}, h_r = 1.5^m$

1942	Luftdruck					Luft-Temperatur								Relative Feuchtigkeit						
	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag						
Januar	709.7	696.5	25	723.3	2	-6.4	-3.8	-5.8	-5.5	-15.5	22	4.3	25	91	84	90	88	55	25	
Februar	708.9	695.3	24	718.4	19	-5.8	-2.0	-3.8	-3.9	-13.3	2	5.9	24	91	77	87	85	56	15.2	
März	710.2	700.1	6	715.0	25	1.6	7.7	4.3	4.5	-5.8	2	15.3	28	96	73	88	86	43	28	
April	710.1	704.2	29	719.7	11	5.6	11.6	8.2	8.4	1.0	17	15.9	20	88	60	74	74	33	11	
Mai	712.0	700.2	13	719.4	5	10.0	16.2	11.7	12.4	1.2	2	24.2	19	88	53	80	74	26	6	
Juni	713.3	706.7	14	721.9	2	13.6	19.7	15.7	16.2	7.7	15	28.5	7	82	58	77	72	38	3	
Juli	713.7	707.2	10	718.1	15	14.7	21.2	16.4	17.2	9.5	16	27.7	10	87	58	82	76	45	1	
August	713.9	709.7	3	717.3	6	14.2	21.2	16.9	17.3	9.1	7	26.9	29	91	62	81	78	48	15	
September	713.2	702.5	28	720.1	11	12.5	19.4	14.7	15.3	3.5	29	26.7	13	94	62	88	81	34	17	
Oktober	714.0	699.9	28	721.0	14	7.9	14.7	10.1	10.7	3.1	22	22.0	5	97	68	95	87	48	5	
November	714.9	703.8	5	720.9	14	0.8	3.5	1.3	1.7	-6.6	26	13.2	2	91	76	90	86	51	2	
Dezember	714.0	703.5	15	724.7	23	-1.3	1.9	0.0	0.1	-8.1	31	8.7	5	94	82	93	90	50	2	
Jahr	712.3	695.3	II	724.7	XII	5.6	10.9	7.5	7.9	-15.5	I	28.5	VI	91	68	85	81	26	V	

Freiburg

$\lambda = 7^{\circ} 9', \beta = 46^{\circ} 47', H_b = 670^m, G = - \frac{m}{m}, h_r = 1.6^m$

Januar	—	—	—	—	—	-6.5	-3.5	-5.9	-5.5	-16.1	9	2.8	24	87	73	84	81	61	13
Februar	—	—	—	—	—	-5.9	-1.7	-4.4	-4.1	-12.1	2	6.7	24	86	64	83	78	42	24
März	—	—	—	—	—	2.5	8.2	4.4	4.9	-5.7	3	15.3	28	87	60	81	76	41	28
April	—	—	—	—	—	5.3	11.1	7.2	7.7	0.8	17	15.8	26	80	53	68	67	34	18
Mai	—	—	—	—	—	10.1	15.5	11.8	12.3	0.6	1	23.4	19	76	52	67	65	34	6
Juni	—	—	—	—	—	13.2	19.7	15.1	15.8	7.1	15	26.9	7	75	50	70	65	36	3.18.27
Juli	—	—	—	—	—	14.7	20.8	16.0	16.9	8.9	20	27.4	10	75	48	71	65	38	1.13.12
August	—	—	—	—	—	14.3	21.5	16.3	17.1	8.7	7	28.0	29	81	50	70	67	40	11.30
September	—	—	—	—	—	12.6	19.3	14.6	15.3	4.0	28	25.7	13	84	54	75	71	41	30
Oktober	—	—	—	—	—	8.5	14.7	10.2	10.9	3.8	22	21.4	5	83	62	86	77	43	10
November	—	—	—	—	—	0.5	3.2	0.9	1.4	-7.7	26	13.3	2	91	72	88	84	45	2
Dezember	—	—	—	—	—	-1.3	2.2	0.2	0.3	-6.9	31	7.8	5	84	75	86	82	43	2
Jahr	—	—	—	—	—	5.7	10.9	7.2	7.8	-16.1	I	28.0	VIII	82	59	77	73	34	IV V

Langnau i. E.

$\lambda = 7^{\circ} 47', \beta = 46^{\circ} 56', H = 685^m, G = - \frac{m}{m}, h_r = 1.6^m$

Januar	—	—	—	—	—	-7.7	-2.9	-6.9	-6.1	-21.2	23	3.2	29	88	72	88	83	52	27
Februar	—	—	—	—	—	-7.1	-1.1	-5.1	-4.6	-17.4	3	7.0	24	90	64	89	81	43	22
März	—	—	—	—	—	1.2	8.6	3.4	4.1	-7.0	3	14.9	28	96	60	90	82	40	24.27
April	—	—	—	—	—	5.3	11.7	6.5	7.5	-0.2	30	16.4	28	86	50	80	72	28	18
Mai	—	—	—	—	—	9.6	16.3	10.1	11.5	0.8	1.2	25.0	20	87	52	88	76	26	6
Juni	—	—	—	—	—	14.0	19.6	14.0	15.4	7.4	15	27.8	7	76	51	83	70	35	7
Juli	—	—	—	—	—	14.7	21.2	15.0	16.5	8.6	20	27.6	10	82	49	89	73	36	1
August	—	—	—	—	—	14.0	21.6	14.8	16.3	9.3	6	28.2	29	90	51	90	77	38	15
September	—	—	—	—	—	11.9	19.2	13.2	14.4	2.4	29	25.6	13	94	59	94	82	38	13
Oktober	—	—	—	—	—	7.5	14.8	9.3	10.2	3.1	17	21.8	2	98	61	96	85	42	4.7
November	—	—	—	—	—	-0.4	3.5	0.7	1.1	-11.0	26	12.6	4	93	74	93	87	45	2
Dezember	—	—	—	—	—	-1.0	3.2	-0.1	0.5	-9.5	31	6.6	15	91	71	92	85	45	2
Jahr	—	—	—	—	—	5.2	11.3	6.2	7.2	-21.2	I	28.2	VIII	89	59	89	79	26	V

St. Beatenberg

$\lambda = 7^{\circ} 48', \beta = 46^{\circ} 41', H_b = 1148^m, G = -0.13 \frac{m}{m}, h_r = 1.1^m$

Januar	660.1	649.0	25	673.2	2	-6.9	-4.0	-6.3	-5.9	-15.4	22	2.7	4	75	69	75	73	45	16
Februar	659.5	647.9	24	668.0	19	-7.6	-3.3	-6.4	-5.9	-15.0	2	5.3	24	81	70	81	77	44	23
März	662.4	652.4	7	666.4	31	1.9	6.4	2.7	3.4	-5.9	8	13.0	28	71	60	71	67	34	22
April	662.6	655.7	29	671.5	11	4.4	9.0	4.0	5.4	-1.6	30	15.1	28	72	60	74	69	39	2.1
Mai	664.8	654.0	13	671.6	5.19	8.4	13.0	8.1	9.4	-2.4	1	22.1	19	73	61	74	69	35	20
Juni	666.4	659.6	15	673.9	2	11.7	17.0	11.8	13.1	4.2	15	25.1	7	76	62	75	71	44	13.2
Juli	667.0	661.1	10	670.7	21	12.9	18.1	12.8	14.1	6.0	20	23.9	5	75	60	79	71	42	23
August	—	—	—	—	—	13.5	18.2	13.2	14.5	6.1	6	24.8	29	75	65	78	73	46	28.5
September	—	—	—	—	—	11.4	16.1	11.9	12.8	1.4	28	22.0	12.13	80	67	80	76	41	30
Oktober	—	—	—	—	—	8.7	12.6	8.9	9.8	2.2	22	19.4	1	74	66	78	73	40	29.1
November	—	—	—	—	—	-1.5	1.4	-0.9	-0.5	-9.6	25	11.2	4	81	80	82	81	44	10
Dezember	—	—	—	—	—	-0.5	2.7	0.1	0.6	-10.0	31	10.0	18	68	64	70	67	32	10
Jahr	—	—	—	—	—	4.7	8.8	5.0	5.9	-15.4	I	25.1	VI	75	65	76	72	32	V

Beatenberg: Fr. Rupp † im August. Beobachtungen durch Fam. Rupp bis 12. Dezember.
Barometer während dieser Zeit meist zu tief eingestellt.

Bern

Beobachter: Tellur. Observatorium

Bewölkung				Niederschlag		Zahl der Tage										Windverteilung										1942
30	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Summe	Maximum	Tag	☉	☉ ≥1.0	*	▲	⚡	≡	beiter	trüb	N	NE	E	SE	S	SW	W	NW	Calmen			
9	7.8	8.1	8.3	63	20	24	12	10	12	—	—	10	2	24	6	26	—	5	7	6	10	2	31	Januar		
5	8.4	7.6	8.2	9	4	4	5	3	5	—	—	1	1	19	7	32	3	2	3	—	5	1	31	Februar		
4	7.0	5.7	7.0	39	12	11	11	8	1	—	—	9	2	15	7	18	4	2	6	8	10	5	33	März		
9	6.3	4.4	5.9	63	26	7	12	10	—	—	—	2	7	13	10	31	1	7	6	7	8	3	17	April		
1	7.0	4.1	6.1	86	17	29	18	14	1	—	4	—	2	7	4	4	—	8	8	14	17	4	34	Mai		
2	4.7	5.7	4.9	129	37	11	13	13	—	3	5	—	8	6	3	29	10	7	2	6	10	2	21	Juni		
5	6.0	6.6	6.0	110	27	10	15	12	—	—	7	—	5	11	5	13	—	8	3	9	19	6	30	Juli		
4	5.0	4.3	4.9	59	19	3	12	6	—	—	2	—	8	4	4	16	5	8	2	5	7	4	42	August		
0	5.3	4.4	4.9	121	25	27	10	10	—	—	—	—	10	7	5	10	3	9	3	2	15	2	41	September		
7	6.1	5.2	6.0	59	25	31	10	7	—	—	—	7	6	11	3	9	—	8	4	4	14	2	49	Oktober		
1	8.3	7.6	8.0	29	8	5	9	7	2	—	—	4	—	18	6	23	12	5	2	2	4	—	36	November		
9	7.8	7.4	7.7	24	15	5	5	4	2	—	—	14	2	19	1	13	—	2	3	5	10	1	58	Dezember		
9	6.6	5.9	6.5	791	37	VI	132	104	23	3	18	47	53	154	61	224	38	71	49	68	129	32	423	Jahr		

Beobachter: Frau P. Gockel

Freiburg

7	7.7	8.5	8.3	56	10	6	12	10	12	—	—	—	2	23	1	19	1	1	1	21	2	1	46	Januar
2	7.8	8.5	8.5	17	10	4	6	3	6	—	—	—	1	18	3	22	2	1	—	16	1	1	38	Februar
1	7.2	6.0	7.1	31	9	7	12	10	2	—	—	4	2	13	11	16	2	—	1	26	5	2	30	März
3	6.1	5.2	6.2	58	20	7	11	10	—	2	—	1	6	11	5	27	—	—	4	25	5	—	24	April
0	7.0	5.8	6.6	106	22	29	15	13	1	1	4	—	2	11	3	6	—	—	5	40	11	5	23	Mai
0	4.5	5.7	4.7	139	65	11	13	12	—	1	6	—	11	6	9	32	—	—	6	19	6	5	13	Juni
5	6.0	6.6	6.0	106	21	10	15	14	—	1	6	—	7	12	5	10	2	—	9	28	8	14	17	Juli
9	4.6	4.4	4.6	58	12	3	9	8	—	—	2	—	10	7	4	17	1	8	8	23	9	6	17	August
4	5.0	4.5	4.6	131	28	25	11	9	—	—	1	—	10	8	6	12	—	1	7	30	5	8	21	September
5	5.9	4.4	5.3	58	19	31	10	6	—	—	—	1	10	8	8	2	2	—	16	28	10	1	26	Oktober
3	7.7	8.0	8.0	41	11	3	10	7	3	1	—	1	3	22	1	39	1	1	1	15	4	1	27	November
2	6.9	7.1	7.1	30	14	5	7	6	2	—	—	6	4	17	2	11	4	—	2	28	4	2	40	Dezember
7	6.4	6.2	6.4	831	65	VI	131	108	26	6	19	13	68	156	58	213	15	12	60	299	70	46	322	Jahr

Beobachter: Fr. R. Zbinden

Langnau i. E.

9	7.9	7.6	7.8	115	21	5	12	12	12	—	—	—	3	19	1	—	42	3	1	3	20	—	23	Januar
5	7.7	7.6	7.9	30	9	5	7	7	7	—	—	—	2	16	—	3	45	3	1	3	9	1	19	Februar
6	6.7	6.6	7.0	56	16	11	11	9	1	—	—	—	4	15	1	—	39	2	2	3	20	2	24	März
8	6.8	4.7	6.1	73	30	7	9	8	—	—	—	—	9	13	—	2	45	—	1	7	24	1	10	April
2	7.8	6.0	7.0	111	17	29	19	18	3	—	2	—	2	13	2	—	38	1	—	7	28	2	15	Mai
7	6.1	5.9	5.6	167	32	12	13	13	—	3	6	—	6	11	2	8	40	2	3	4	24	—	7	Juni
0	6.5	7.1	6.5	179	61	10	17	15	—	—	6	—	6	15	4	2	33	2	2	8	31	2	9	Juli
2	5.9	4.5	5.2	98	26	20	11	10	—	—	1	1	7	8	4	—	41	—	2	3	25	3	15	August
3	6.1	4.8	5.4	88	22	27	11	11	—	—	—	1	8	11	—	3	40	—	2	6	26	1	12	September
8	5.8	4.9	5.5	72	19	31	11	10	—	—	—	3	9	10	1	1	37	5	1	7	28	—	13	Oktober
0	7.0	6.8	7.3	40	8	17	11	8	5	—	—	1	—	16	—	7	40	1	2	7	13	2	18	November
6	6.8	7.0	6.8	27	17	5	6	4	3	—	—	2	4	15	—	10	49	6	2	—	16	1	9	Dezember
6	6.8	6.1	6.5	1056	61	VII	138	125	31	3	15	8	60	162	15	36	489	25	19	58	264	15	174	Jahr

Beobachter: Fr. Rupp, B. Lutz

St. Beatenberg

3	7.5	7.7	7.5	128	22	24	15	12	15	—	—	8	3	20	1	3	2	5	1	4	2	32	43	Januar
8	7.3	7.8	7.6	41	13	4	7	5	7	—	—	7	1	14	4	2	1	2	1	1	1	28	44	Februar
4	6.2	4.6	5.7	70	20	11	10	9	4	—	—	5	6	9	—	—	5	1	—	—	30	57	März	
8	6.5	5.7	6.3	97	13	8	14	13	3	—	—	6	6	13	1	1	—	8	2	3	1	20	54	April
5	7.3	5.9	6.9	154	29	2	19	16	3	—	1	4	2	11	1	—	—	10	2	4	4	21	51	Mai
2	6.0	6.6	5.9	122	36	12	14	12	—	1	3	2	4	7	—	—	11	2	1	1	20	55	Juni	
4	5.4	6.7	5.8	196	43	19	17	14	—	1	7	3	6	8	—	—	2	9	2	3	4	25	48	Juli
2	5.5	5.7	5.5	192	47	23	14	14	—	—	6	2	5	7	—	—	—	1	—	1	—	7	84	August
9	5.1	5.3	5.1	121	36	27	9	9	—	—	—	—	9	8	—	—	—	1	—	1	1	—	87	September
5	4.8	4.9	5.1	93	26	31	7	7	—	—	—	4	10	8	—	—	—	1	2	1	2	—	87	Oktober
0	6.8	5.1	6.3	40	?	—	9	9	4	—	—	14	3	10	—	—	—	—	—	1	—	—	89	November
8	5.5	4.3	4.9	21	10	5	5	4	3	—	—	4	12	9	2	—	—	2	—	2	—	—	84	Dezember
1	6.2	5.9	6.1	1284	47	VIII	140	124	39	2	17	59	67	124	9	6	5	54	12	22	16	188	783	Jahr

Interlaken (Unterseen)

 $\lambda = 7^{\circ} 51', \beta = 46^{\circ} 42', H_b = 568\text{m}, G = -0.07 \text{‰}, h_r = 1.5\text{m}$

1942	Luftdruck					Luft-Temperatur								Relative Feuchtigkeit					
	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag					
Januar	710.2	697.3	25	724.1	2	-5.1	-2.2	-4.3	-4.0	-12.5	14	3.0	5	79	72	74	75	58	1.2
Februar	709.9	695.6	24	718.4	21	-4.7	-0.7	-3.5	-3.1	-12.5	2	5.0	24.28	77	73	75	75	67	7-9, 3 10.11
März	711.2	700.4	6	715.8	3. 31	2.0	8.4	4.6	4.9	-5.2	3	16.2	28	*85	*65	*82	*77	?	—
April	711.0	704.3	29	720.8	10.11	6.2	11.9	7.4	8.2	1.4	3	17.5	28	*80	*60	*78	*73	?	—
Mai	712.8	700.6	13	720.8	5	10.3	16.6	11.2	12.3	0.8	1	24.5	19.28	*82	*60	*80	*74	?	—
Juni	714.0	707.5	14	722.6	2	14.0	20.5	14.9	16.1	7.0	15	28.0	24	79	59	81	73	41	24
Juli	714.4	706.6	10	718.9	16.21	15.1	21.2	16.0	17.1	8.8	20	26.2	1. 10	81	56	83	73	41	11
August	714.8	710.9	31	718.4	6	14.9	21.2	16.0	17.0	10.0	5. 6	25.5	18.29	84	59	83	75	46	8
September	713.8	702.5	28	720.7	11	12.7	19.5	14.4	15.3	3.5	28	25.5	13	87	60	84	77	45	20
Oktober	714.5	699.9	28	721.8	14	8.6	15.2	10.3	11.1	4.5	22	21.8	5	87	61	86	78	34	29
November	715.5	703.9	5	721.4	14	1.1	4.3	1.7	2.2	-7.0	25	12.2	2. 4	84	69	84	79	45	2. 9
Dezember	714.6	703.8	18	725.0	23	-0.2	3.6	0.4	1.1	-7.8	31	7.0	6	85	68	84	79	49	7
Jahr	713.1	695.6	II	725.0	XII	6.2	11.6	7.4	8.2	-12.5	I/II	28.0	VI	83	64	81	76	?	—

Meiringen

 $\lambda = 8^{\circ} 12', \beta = 46^{\circ} 44', H_b = 604.7\text{m}, G = -0.08 \text{‰}, h_r = 1.6\text{m}$

Januar	706.9	693.4	25	721.1	2	-6.6	-2.5	-5.2	-4.9	-15.7	22	2.6	5.6	88	70	85	81	35	11
Februar	706.1	692.2	24	715.4	19	-5.5	-0.6	-3.7	-3.4	-14.2	3	8.3	23	84	62	84	77	35	21
März	707.6	695.9	7	712.7	25	2.0	9.7	5.5	5.7	-6.6	3	18.0	28	91	54	77	74	30	14
April	707.5	700.2	28	715.8	10	5.9	13.5	8.7	9.2	-0.7	3	19.6	28	85	49	70	68	25	16
Mai	709.5	697.0	13	717.0	5	9.1	17.9	11.4	12.5	1.0	1	27.2	20	87	49	79	72	30	5.28
Juni	710.9	704.0	10	719.9	2	12.9	21.8	14.5	15.9	7.0	15	28.5	7	83	49	82	71	35	7
Juli	711.1	704.1	10	715.7	16.21	14.6	22.0	15.9	17.1	8.9	20	28.4	10	84	53	87	75	38	16
August	711.4	707.3	3	715.5	27	13.5	22.1	15.7	16.8	10.0	7	27.2	29	90	52	87	76	35	26
September	710.8	699.5	28	717.8	11	12.3	20.1	14.5	15.3	2.6	29	24.6	4.12	91	56	86	78	32	21.20
Oktober	711.5	696.6	28	718.5	15	8.4	15.7	10.5	11.3	3.8	10	21.2	7	89	55	87	77	30	29
November	712.5	702.3	6	718.1	14	-0.1	4.5	1.4	1.8	-9.0	26	17.2	5	93	67	86	82	36	5
Dezember	711.4	699.9	15	722.5	23	-0.9	3.9	0.6	1.0	-7.2	31	15.3	11	89	64	83	79	23	11
Jahr	709.8	692.2	II	722.5	XII	5.5	12.3	7.5	8.2	-15.7	I	28.5	VI	88	57	83	76	23	XII

Guttannen

 $\lambda = 8^{\circ} 17', \beta = 46^{\circ} 39', H_b = 610.55\text{m}, G = -0.15 \text{‰}, h_r = 1.5\text{m}$

Januar	667.3	655.0	25	681.0	2	-7.1	-5.1	-6.4	-6.3	-17.0	23	4.3	5	82	78	83	81	55	5.3
Februar	666.6	654.8	24	675.2	18	-7.0	-3.4	-5.9	-5.6	-15.4	3	6.0	23	85	74	85	81	45	22
März	669.5	660.2	7	673.8	31	2.1	7.3	3.5	4.1	-5.7	2	14.4	28	77	61	76	71	38	21
April	669.6	662.8	29	678.9	11	4.7	9.9	6.1	6.7	-0.5	3	15.5	28	79	58	72	70	33	3.1
Mai	672.0	661.4	13	679.4	5	8.5	13.8	9.7	10.4	-0.6	1	23.0	20	78	61	76	72	39	28
Juni	673.7	666.7	14	681.6	2	11.1	17.7	12.8	13.6	4.9	15	26.1	7	85	60	81	75	38	11
Juli	674.2	668.0	19	678.1	21	12.9	18.3	13.9	14.8	7.0	16.20	25.0	5	86	61	84	77	45	5.6
August	674.6	670.3	3	678.3	27	13.1	18.7	14.5	15.2	8.4	6	25.8	28	84	63	82	76	36	27
September	673.8	662.6	28	680.9	11	11.2	16.5	12.9	13.4	2.2	27	24.0	3	87	66	80	78	37	30
Oktober	674.0	662.0	28	680.4	14	8.3	12.8	9.3	9.9	3.7	22	21.0	1	80	70	81	77	39	1
November	673.3	665.0	6	679.0	14	-1.9	0.7	-0.8	-0.7	-12.4	25	11.4	4	90	81	89	87	44	2
Dezember	672.7	663.3	29	683.2	23	-0.3	1.8	0.6	0.7	-9.1	31	10.6	11	76	71	74	74	30	11
Jahr	671.8	654.8	II	683.2	XII	4.6	9.1	5.8	6.3	-17.0	I	26.1	VI	82	67	80	76	30	XI

Grimsel

 $\lambda = 8^{\circ} 20', \beta = 46^{\circ} 34', H = 1962.5\text{m}, G = - \text{‰}, h_r = 1.5\text{m}$

Januar	593.6	583.5	25	607.0	2	-11.5	-8.7	-11.4	-10.7	-21.6	11.12	-0.4	3	77	75	79	77	28	1
Februar	593.2	584.5	24	600.9	19	-10.1	-5.9	-9.2	-8.6	-17.8	12.16	1.0	26.27	79	74	77	77	33	2
März	598.1	590.2	7	601.7	31	-2.6	2.0	-1.5	-0.9	-8.8	8	7.0	26	67	60	71	66	33	—
April	598.2	591.9	29	605.7	10	-0.8	3.0	-0.7	0.2	-7.4	30	11.0	12	71	62	81	71	30	1
Mai	601.3	592.5	13	609.0	19	2.5	6.4	3.0	3.7	-8.4	1	15.4	20	72	64	79	72	32	6
Juni	603.6	596.3	15	609.1	2	6.9	10.7	7.0	7.9	-2.0	15	18.2	7	66	60	84	70	22	2
Juli	604.3	597.8	19	607.2	8	7.5	11.6	8.4	9.0	0.0	15.20	19.6	5	77	63	85	74	27	2
August	604.8	600.3	3	609.1	27	7.7	12.3	8.8	9.4	1.8	6	20.0	29	73	59	78	70	32	—
September	604.0	591.8	28	611.1	11	7.0	10.4	7.8	8.2	-1.4	27	17.6	10	71	64	75	70	31	1
Oktober	603.6	593.5	28	608.9	2	4.1	7.1	4.6	5.1	-3.0	22	16.0	5	68	66	75	70	27	1
November	600.6	595.1	6.28	605.9	14	-3.6	-0.9	-3.5	-2.9	-14.0	24	4.8	3.14	67	67	67	67	22	1
Dezember	600.5	590.5	29	609.0	23	-4.2	-2.4	-4.1	-3.7	-14.0	30.31	5.2	10	62	60	63	62	27	9
Jahr	600.5	583.5	I	611.1	IX	0.2	3.8	0.8	1.4	-21.6	I	20.0	VIII	71	64	76	70	22	I

Interlaken (Unterseen)

Beobachter: P. Furrer

Bewölkung				Niederschlag			Zahl der Tage										Windverteilung										1942	
7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Summe	Maximum	Tag	☉	☽	☼	☾	☿	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	Calmen						
8.5	7.3	8.1	8.0	94	18	24	13	12	13	—	—	8	2	23	—	—	4	1	4	15	6	—	63	Januar				
7.9	6.5	8.5	7.6	49	14	5	8	7	8	—	—	3	—	15	—	—	6	3	3	22	3	—	47	Februar				
7.0	5.1	4.2	5.4	66	30	11	9	9	1	—	—	4	4	8	—	2	10	4	6	28	8	1	34	März				
5.5	4.8	4.6	5.0	64	12	7	11	11	—	—	—	—	8	7	—	1	15	—	7	27	8	1	31	April				
5.6	5.1	5.0	5.2	117	22	21	17	15	—	—	—	—	5	6	—	1	14	6	3	27	13	—	29	Mai				
3.3	3.8	5.2	4.1	124	45	24	13	11	—	—	2	1	7	4	—	—	19	2	9	29	7	—	24	Juni				
4.5	3.8	5.4	4.6	172	34	17	18	17	—	—	3	—	7	4	—	—	21	7	7	25	9	1	23	Juli				
4.0	4.0	3.6	3.9	159	40	23	13	13	—	—	—	1	11	3	—	—	20	3	4	34	11	1	20	August				
4.2	3.7	4.0	4.0	109	30	27	11	9	—	—	—	3	12	5	—	—	11	3	2	35	18	1	20	September				
5.0	4.2	3.8	4.3	79	27	31	10	9	—	—	—	3	9	7	1	—	16	3	1	29	15	—	28	Oktober				
8.0	6.6	6.7	7.1	38	11	6	7	7	1	—	—	6	2	14	—	—	8	4	2	7	5	1	63	November				
4.9	5.0	5.0	5.0	21	14	5	3	3	1	—	—	3	9	11	—	—	9	1	3	9	3	—	68	Dezember				
5.7	5.0	5.3	5.3	1092	45	VI	133	123	24	—	5	32	76	107	1	4	153	37	51	287	106	6	450	Jahr				

Beobachter: A. Michel

Meiringen

7.6	6.9	7.8	7.4	98	?	—	11	10	11	—	—	—	2	18	—	—	—	—	—	3	9	81	Januar	
7.6	6.5	7.9	7.3	28	12	4	5	4	5	—	—	—	—	15	—	—	2	—	—	2	6	74	Februar	
7.3	5.9	5.9	6.4	66	26	11	12	11	2	—	—	—	4	10	—	—	6	2	—	2	6	77	März	
6.6	6.6	5.8	6.3	80	26	7	10	9	—	—	—	—	5	11	—	—	4	1	—	3	19	63	April	
6.4	6.5	7.0	6.6	138	24	21	18	17	2	—	1	—	1	12	1	—	2	1	—	1	—	22	66	Mai
5.2	5.4	6.7	5.8	104	32	7	12	10	—	—	4	—	5	6	—	—	3	—	—	4	21	62	Juni	
5.3	5.3	6.8	5.8	134	26	17	17	15	—	—	5	—	6	9	—	—	1	—	—	5	18	69	Juli	
5.1	5.8	6.3	5.7	162	57	23	16	14	—	—	2	—	5	12	—	—	—	1	—	1	25	66	August	
5.5	5.2	5.8	5.5	137	45	27	15	14	—	—	—	—	6	10	—	—	6	—	—	1	18	65	September	
5.3	4.9	6.2	5.5	113	44	31	10	9	—	—	—	—	10	7	—	—	12	—	—	—	12	69	Oktober	
7.2	6.0	7.0	6.7	47	24	8	7	6	3	—	—	—	3	13	—	—	1	—	—	—	5	84	November	
4.7	4.5	5.2	4.8	32	17	5	5	3	1	—	—	—	8	8	—	—	6	—	—	1	7	79	Dezember	
6.1	5.8	6.5	6.1	1139	57	VIII	138	122	24	—	12	—	55	131	1	—	43	5	—	1	22	168	855	Jahr

Beobachter: Hs. Huber

Guttannen

5.9	6.8	6.6	6.4	120	22	24	14	14	14	—	—	—	7	14	1	—	—	9	—	—	—	7	76	Januar	
6.9	6.4	7.5	6.9	60	18	13	8	7	8	—	—	—	1	4	16	—	—	8	—	—	—	3	73	Februar	
5.8	5.7	5.4	5.6	55	32	11	7	6	1	—	—	—	1	7	10	—	—	23	—	—	—	2	68	März	
6.5	6.2	5.8	6.2	74	18	8	12	10	2	—	—	—	8	13	—	—	—	24	—	—	4	6	56	April	
6.0	6.7	7.2	6.6	184	35	21	16	15	3	—	—	—	5	14	—	—	—	18	—	—	2	12	61	Mai	
5.7	6.1	6.7	6.2	123	38	15	11	11	—	—	—	—	1	5	12	1	—	6	—	—	—	11	72	Juni	
6.0	6.0	7.1	6.4	165	37	15	16	15	—	—	—	—	7	12	—	—	—	8	—	—	—	14	71	Juli	
5.4	6.0	6.0	5.8	139	40	23	13	11	—	—	—	—	6	11	1	—	—	12	—	—	—	13	67	August	
5.2	5.7	5.5	5.5	202	49	27	13	11	1	—	—	—	2	8	11	—	—	14	—	—	4	3	69	September	
4.7	5.1	5.0	4.9	213	64	31	12	11	—	—	—	—	2	10	9	—	—	1	18	—	—	1	5	68	Oktober
5.4	5.5	5.3	5.4	79	26	16	8	8	6	—	—	—	5	7	10	—	—	7	—	—	—	4	79	November	
4.8	5.5	5.0	5.1	34	15	18	3	3	2	—	—	—	—	10	10	—	—	19	—	—	—	3	70	Dezember	
5.7	6.0	6.1	5.9	1448	64	X	133	122	37	—	12	—	84	142	3	1	1	166	—	—	11	83	830	Jahr	

Beobachter: Grimselwärtler

Grimsel

6.4	7.1	6.2	6.6	159	27	25	13	12	13	—	—	—	6	8	16	9	—	—	11	1	11	—	15	49	Januar
7.1	6.5	6.5	6.7	74	18	11	9	7	9	—	—	—	2	4	12	10	—	—	19	6	19	—	2	28	Februar
6.5	6.4	5.0	6.0	118	45	11	13	11	13	—	—	—	8	7	10	5	—	1	32	6	10	—	2	37	März
7.5	7.2	7.3	7.3	119	28	8	17	14	15	—	—	—	4	4	19	12	—	1	29	6	4	—	13	25	April
7.7	7.2	7.6	7.5	209	34	21	18	17	7	—	—	—	4	2	16	14	—	1	23	9	4	—	8	34	Mai
5.5	5.8	7.1	6.1	130	46	15	14	14	3	—	1	4	5	11	18	—	2	13	1	—	—	—	8	48	Juni
6.5	6.2	7.5	6.7	146	33	15	19	15	4	—	1	6	5	13	26	—	5	16	3	3	1	13	26	Juli	
5.5	6.2	7.2	6.3	130	34	3	14	11	—	—	1	7	4	12	17	—	4	17	7	16	1	7	24	August	
5.4	7.1	6.0	6.2	195	54	27	12	12	3	—	—	2	6	12	9	—	1	33	7	6	1	3	30	September	
5.8	6.4	5.8	6.0	319	84	31	17	14	5	—	1	9	9	13	10	—	1	33	3	7	2	5	32	Oktober	
5.1	5.2	3.6	4.6	114	22	6	12	11	10	—	—	3	10	8	11	—	2	14	3	15	1	10	34	November	
5.5	5.0	4.8	5.1	51	14	5	10	8	10	—	—	5	7	9	3	—	—	40	3	17	1	5	24	Dezember	
6.2	6.4	6.2	6.3	1764	84	X	168	146	92	—	4	60	71	151	144	—	18	280	55	112	7	91	388	Jahr	

Jungfrauojoch

 $\lambda = 7^{\circ} 59', \beta = 46^{\circ} 35', H_b = 3577.8\text{m}, G = -0.38 \frac{\text{m}}{\text{m}}, h_r = 1.8\text{m}$

1942	Luftdruck					Luft-Temperatur							Relative Feuchtigkeit						
	Mittel	Minimum Tag		Maximum Tag		-30	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag		-30	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	
Januar	480.6	471.8	25	494.7	2	-18.4	-18.3	-18.5	-18.4	-26.4	22	-9.2	4	64	64	70	66	15	18
Februar	480.8	475.1	24	489.3	19	-18.4	-17.1	-17.7	-17.7	-28.4	15	-10.4	9.27	72	70	75	72	25	12.19
März	487.5	480.8	7	491.7	25	-10.8	-9.3	-10.4	-10.2	-14.8	19	-5.4	17	65	70	75	70	16	4
April	487.7	481.9	30	494.6	11	-10.3	-8.9	-10.3	-9.9	-17.3	2	-3.4	13	68	73	77	73	10	11
Mai	491.4	480.1	1	500.7	19	-7.3	-5.9	-6.7	-7.0	-20.8	2	1.2	20	73	71	79	74	17	5
Juni	495.1	485.8	15	501.2	5	-2.9	-1.6	-2.1	-2.7	-12.6	16	5.8	30	60	68	75	68	6	30
Juli	496.1	488.2	19	499.8	24.25	-2.1	-0.9	-1.1	-1.9	-9.2	16	6.0	31	63	68	79	70	11	24
August	496.8	491.6	4	501.0	27	-1.5	0.2	-0.7	-1.1	-7.6	6	5.8	29	67	68	75	70	12	17
September	495.7	482.2	28	503.1	11	-1.9	-0.9	-1.8	-1.9	-10.0	28	2.6	12	74	71	84	76	15	17
Oktober	494.5	483.9	28	501.7	6	-4.7	-3.7	-4.5	-4.4	-13.4	21	3.4	6	63	64	72	66	9	12
November	489.5	483.7	17	495.0	14	-11.8	-10.9	-11.4	-11.4	-24.4	24	-4.6	5	54	56	58	56	13	16
Dezember	489.3	477.0	30	498.4	8	-11.4	-10.5	-11.5	-11.2	-24.0	28	-1.0	9	56	56	60	57	11	21
Jahr	490.4	471.8	I	503.1	IX	-8.5	-7.3	—	-7.9	-28.4	II	6.0	VII	65	67	—	68	6	VI

Südwestschweiz

Jungfrauojoch: Die Abendbobbachtung erfolgte vom Mai bis September um 20³⁰ MEZ.

Genf

 $\lambda = 6^{\circ} 9', \beta = 46^{\circ} 12', H_b = 405.0\text{m}, G = -0.03 \frac{\text{m}}{\text{m}}, h_r = 1.7\text{m}$

Januar	725.0	714.1	25	738.5	2	-3.0	-0.7	-2.5	-2.2	-10.2	23	6.2	28	85	78	81	81	53	28
Februar	724.0	709.8	24	733.6	19	-3.3	-0.4	-1.7	-1.8	-8.3	2	5.4	24	85	73	79	79	54	15
März	725.0	714.1	6	730.2	25	4.0	8.5	6.7	6.5	-3.4	2.3	15.5	28	90	70	80	80	40	28
April	724.7	717.5	28	734.0	11	7.6	12.3	10.2	10.1	2.0	3	16.2	19	77	60	67	68	37	4
Mai	726.9	715.4	13	734.5	5	11.5	17.1	14.4	14.4	2.4	2	27.8	19	78	57	66	67	35	20
Juni	727.5	720.5	12	735.9	2	15.7	21.2	17.6	18.0	9.2	15.16	29.8	7	74	53	71	66	36	7
Juli	728.1	719.7	10	733.1	15	17.3	24.2	19.4	20.1	12.0	16.20	31.9	10	73	46	68	62	30	26.27
August	728.1	723.9	3	731.8	17.27	16.7	23.7	19.3	19.8	12.2	7	29.3	18	77	50	68	65	37	18
September	727.5	717.4	28	734.7	11	14.2	21.2	17.4	17.5	5.8	28	29.0	4	85	60	76	74	39	13
Oktober	728.6	714.6	28	735.8	15	8.8	15.7	11.8	12.0	3.0	22	21.4	8	92	70	88	83	51	9
November	729.6	717.6	5	736.0	14	3.7	5.9	4.0	4.4	-2.8	28.27	15.6	2	84	75	82	80	53	2
Dezember	729.2	718.5	18	740.5	23	-0.1	3.0	1.2	1.3	-6.0	31	10.4	5	93	83	90	89	59	6
Jahr	727.0	709.8	II	740.5	XII	7.7	12.6	9.8	10.0	-10.2	I	31.9	VII	83	65	76	75	30	VII

Lausanne (Champ de l'Air)

 $\lambda = 6^{\circ} 38', \beta = 46^{\circ} 31', H_b = 552.9\text{m}, G = -0.02 \frac{\text{m}}{\text{m}}, h_r = 1.4\text{m}$

Januar	711.6	700.9	25	724.5	2	-3.9	-1.9	-3.5	-3.2	-12.3	10	3.4	25	81	73	78	77	57	4
Februar	710.6	697.0	24	719.4	15	-4.5	-1.1	-3.2	-3.0	-10.0	3	5.6	24	78	65	77	73	47	15
März	712.1	701.8	6	716.6	25	3.9	8.6	6.0	6.1	-2.2	8	16.7	28	83	66	75	75	43	28
April	711.8	704.6	28	721.2	10	7.1	12.3	9.1	9.4	2.3	29	17.5	26	74	58	63	65	40	16
Mai	714.0	703.3	13	720.9	19	11.5	16.4	13.1	13.5	2.4	1	25.8	19	73	58	64	65	38	7
Juni	714.8	708.7	14	722.5	2	15.2	21.0	16.8	17.4	8.3	16	28.7	7	67	52	60	60	39	27
Juli	715.5	708.2	10	720.0	15	16.5	22.3	17.5	18.4	10.7	19.20	28.7	10	68	51	64	61	41	1
August	715.5	711.7	3	719.2	27	16.5	22.9	18.0	18.8	12.0	7	27.9	29	68	53	61	61	45	29
September	714.8	704.9	28	722.2	11	14.2	19.8	16.3	16.7	6.4	28	26.4	13	75	62	66	68	50	13
Oktober	715.6	701.5	28	722.4	15	10.1	15.4	11.9	12.3	5.6	22	21.2	5.6	79	68	74	74	54	30
November	716.4	705.0	5	721.1	14	2.1	4.7	2.6	3.0	-6.9	26	12.9	1	79	70	76	75	52	25
Dezember	715.9	706.3	15	726.6	23	0.7	2.9	1.4	1.6	-4.2	31	7.8	6	87	79	83	83	56	3.1
Jahr	714.1	697.0	II	724.5	I	7.5	11.9	8.8	9.2	-12.3	I	28.7	VII	76	63	70	70	38	V

Montreux-Clarens

 $\lambda = 6^{\circ} 54', \beta = 46^{\circ} 27', H_b = 412\text{m}, G = -0.03 \frac{\text{m}}{\text{m}}, h_r = 1.5\text{m}$

Januar	724.3	712.9	25	738.0	2	-3.2	-0.5	-2.4	-2.1	-10.1	12	6.0	25	85	74	81	80	50	1
Februar	723.3	709.2	24	733.0	19	-3.8	0.3	-2.2	-2.0	-10.3	2	5.4	25	85	70	80	78	42	1
März	724.5	713.9	6	729.2	25	3.9	8.4	6.0	6.1	-3.0	4	16.2	22	93	76	87	85	40	2
April	724.1	715.8	28	733.9	10.11	7.6	12.1	9.9	9.9	3.5	15	18.0	12	86	62	69	72	40	
Mai	726.4	715.0	13	733.8	5	11.2	16.0	13.9	13.8	2.5	1	24.6	19	87	65	70	74	41	3
Juni	726.9	719.9	11	735.5	2	15.7	20.4	18.2	18.1	9.7	16	25.0	7	84	58	63	68	37	
Juli	727.5	719.9	10	732.3	15	16.8	22.5	18.8	19.2	9.5	15	27.0	6.7	86	55	69	70	41	
August	727.6	723.4	31	731.4	27	16.5	22.9	18.8	19.2	11.6	6	28.4	29	89	56	71	72	45	11.
September	727.1	716.9	28	734.0	11	14.2	20.1	16.6	16.9	5.5	28	25.2	11.13	93	63	78	78	50	1
Oktober	728.0	713.1	28	734.9	15	10.4	16.1	12.0	12.6	6.5	22	22.4	30	90	68	88	82	35	3
November	729.1	719.0	5	734.8	14	2.6	6.5	3.8	4.2	-5.2	25	14.8	2	88	69	82	80	35	2
Dezember	728.6	718.7	15	740.2	23	0.9	4.4	2.1	2.4	-4.6	31	9.0	0	93	81	91	88	53	6.
Jahr	726.5	709.2	II	740.2	XII	7.7	12.4	9.6	9.9	-10.3	II	28.4	VIII	88	66	77	77	35	2

*) 1. 4. 11. 13. 14. 16.

Jungfrauoch

Beobachter: Jungfraubahn

Bewölkung				Niederschlag			Zahl der Tage								Windverteilung												1942
10	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Summe	Maximum Tag	●	●* >1.0	*	▲	⊞	≡	heiter	trüb	N	NE	E	SE	S	SW	W	NW	Calmen					
5	6.3	6.2	6.0	—	—	—	—	—	—	—	14	6	12	39	4	1	9	3	—	1	36	—	Januar				
6	5.6	5.8	6.0	—	—	—	—	—	—	—	16	6	11	21	—	3	24	19	—	2	15	—	Februar				
9	6.8	6.6	6.4	—	—	—	—	—	—	—	21	6	10	22	1	—	13	28	2	2	25	—	März				
7	7.1	5.7	6.5	—	—	—	—	—	—	—	22	7	14	28	—	1	19	21	—	1	20	—	April				
0	6.8	7.9	7.2	—	—	—	—	—	—	—	23	1	12	23	—	1	25	8	1	1	34	—	Mai				
9	5.6	5.7	5.4	—	—	—	—	—	—	—	16	6	9	22	—	1	31	6	—	—	30	—	Juni				
3	6.1	7.1	6.2	—	—	—	—	—	—	—	19	5	12	24	—	1	11	7	1	1	47	1	Juli				
6	6.0	6.3	5.6	—	—	—	—	—	—	—	17	4	7	18	—	1	24	20	2	1	27	—	August				
1	6.4	6.5	6.3	—	—	—	—	—	—	—	20	5	14	18	—	—	35	21	—	1	15	—	September				
1	5.5	5.7	5.4	—	—	—	—	—	—	—	16	10	12	27	—	—	22	11	—	2	31	—	Oktober				
0	4.3	4.2	4.2	—	—	—	—	—	—	—	11	12	8	24	3	—	24	2	1	6	30	—	November				
6	5.5	4.5	5.2	—	—	—	—	—	—	—	15	8	8	21	1	2	34	6	—	5	24	—	Dezember				
6	6.0	6.0	5.9	—	—	—	—	—	—	—	210	76	129	287	9	11	271	152	7	23	334	1	Jahr				

Südwestschweiz

Genf

Beobachter: Observatorium

4	7.9	8.6	8.6	64	17	24	13	12	11	—	—	1	—	21	9	10	1	1	7	5	—	—	60	Januar
5	7.7	7.2	7.8	2	0.8	22	4	—	4	—	—	—	2	19	8	25	—	1	1	1	—	—	48	Februar
0	7.0	6.0	7.0	29	6	11	12	9	1	—	1	2	2	15	5	9	—	—	5	2	—	—	72	März
4	5.6	5.7	5.9	52	22	7	10	8	—	—	—	—	7	14	11	15	1	—	4	5	1	—	53	April
5	5.8	3.4	4.9	73	19	29	11	9	—	1	3	—	7	6	3	5	1	1	11	4	—	—	68	Mai
4	3.3	3.8	3.5	60	18	12	11	10	—	1	4	—	16	5	10	18	1	1	9	3	—	—	48	Juni
6	4.1	4.5	4.4	18	6	2	7	6	—	—	—	—	7	3	7	9	—	—	7	10	1	—	59	Juli
8	3.9	3.5	4.1	48	20	31	5	5	—	1	2	—	6	3	10	11	2	—	6	4	2	1	57	August
8	4.4	5.0	4.7	124	59	25	12	10	—	—	4	—	7	7	6	6	4	—	4	3	1	—	66	September
6	4.6	3.2	4.5	89	28	30	7	5	—	—	—	4	8	4	3	5	1	—	1	1	—	—	82	Oktober
3	6.9	7.8	7.7	49	19	5	6	5	—	—	—	1	3	18	8	25	—	—	1	2	—	—	54	November
7	7.7	6.7	7.7	44	18	18	6	4	1	—	—	12	3	20	2	8	—	—	1	2	—	—	80	Dezember
5	5.7	5.5	5.9	652	59	IX	104	83	17	3	14	20	68	135	82	146	11	4	57	42	5	1	747	Jahr

Beobachter: A. George

Lausanne (Champ de l'Air)

1	7.6	7.8	7.5	94	22	24	11	10	11	—	—	1	2	18	—	29	7	2	2	7	18	1	27	Januar
7	6.4	6.6	7.2	13	10	4	3	2	3	—	—	—	1	13	2	39	5	1	—	5	1	3	28	Februar
1	5.4	4.8	6.1	50	17	11	13	9	2	—	—	4	1	8	3	15	7	3	5	13	12	1	34	März
6	4.6	4.2	4.8	56	24	7	11	11	—	1	—	—	8	6	2	21	13	4	3	10	19	2	16	April
2	4.9	3.7	4.6	86	27	29	14	14	—	—	1	—	6	5	3	10	8	4	13	10	27	2	16	Mai
9	2.9	3.8	3.2	57	24	11	10	9	—	—	5	—	15	4	1	33	8	4	6	15	14	1	8	Juni
9	3.9	4.9	4.6	95	24	17	11	10	—	—	5	—	8	5	4	19	7	4	5	22	17	3	12	Juli
0	2.9	2.1	3.3	62	27	31	8	6	—	—	2	—	14	3	7	25	9	2	10	22	7	3	8	August
4	4.7	4.1	4.4	145	40	25	12	10	—	—	2	—	10	7	6	16	12	—	3	19	12	2	20	September
9	4.6	3.1	4.2	78	20	31	8	6	—	—	—	—	10	4	4	24	17	2	6	14	10	2	14	Oktober
0	6.7	5.7	6.5	56	18	5	9	6	1	—	—	—	6	13	2	49	13	3	2	7	5	2	7	November
4	7.0	6.4	7.1	44	12	5	8	6	3	—	—	7	5	18	2	18	16	1	5	6	9	6	30	Dezember
9	5.2	4.8	5.3	836	40	IX	118	99	20	1	15	12	86	104	36	208	122	30	60	150	151	28	220	Jahr

Beobachter: M. Thétaz

Montreux-Clarens

7	7.2	7.0	7.0	94	20	24	11	11	10	—	—	—	3	16	2	6	—	2	—	4	—	—	79	Januar
4	6.9	7.5	7.3	16	9	4	5	3	5	—	—	—	1	13	1	1	—	—	—	—	—	—	82	Februar
8	5.6	5.3	5.6	44	11	11	12	11	1	—	—	1	4	7	—	—	—	—	1	4	—	1	87	März
4	4.9	4.6	5.0	86	29	7	12	10	—	—	—	—	8	6	1	2	1	1	1	2	2	—	80	April
3	5.5	5.0	5.3	122	23	29	18	18	—	—	—	—	6	7	—	—	—	3	1	6	1	1	81	Mai
8	3.7	3.9	3.8	64	17	12	11	11	—	—	—	—	11	—	—	2	—	3	2	2	1	1	79	Juni
8	4.6	5.1	4.8	112	32	19	10	9	—	—	—	—	8	5	2	4	—	1	2	9	1	4	70	Juli
4	3.8	3.8	4.0	82	24	31	10	10	—	—	—	—	11	2	—	2	—	3	5	9	—	—	74	August
8	4.0	4.6	4.1	108	22	21	11	9	—	—	—	—	10	5	—	—	—	—	3	7	—	—	80	September
9	3.7	3.9	3.8	70	22	8	7	6	—	—	—	—	12	5	—	1	—	2	6	4	—	1	79	Oktober
4	5.9	5.9	6.1	42	13	3	7	6	—	—	—	—	4	11	—	5	1	—	1	3	—	—	80	November
9	6.5	5.4	6.0	35	16	5	6	6	2	—	—	—	5	11	—	2	—	—	—	—	—	—	91	Dezember
3	5.2	5.2	5.2	875	32	VII	120	110	18	—	—	1	83	88	6	25	2	15	22	50	5	8	962	Jahr

Rochers de Naye

 $\lambda = 6^{\circ} 59'$, $\beta = 46^{\circ} 26'$, $H_b = 1986^m$, $G = -\frac{m}{m}$, $h_r = 1.5^m$

1942	Luftdruck					Luft-Temperatur						Relative Feuchtigkeit					
	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag			7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	
Januar	—	—	—	—	—	-9.8	-8.0	-10.0	-9.4	-22.1	11	3.0	3	83	71	82	79
Februar	—	—	—	—	—	-9.9	-5.7	-9.4	-8.6	-20.1	16	9.0	24	91	74	84	83
März	—	—	—	—	—	-0.9	5.1	-0.8	0.7	-9.4	8	10.3	13	79	62	81	74
April	—	—	—	—	—	-0.9	3.0	-0.8	0.1	-9.5	30	9.2	12	80	70	86	79
Mai	—	—	—	—	—	2.6	5.2	2.7	3.3	-9.2	1	13.6	18	76	80	81	79
Juni	—	—	—	—	—	7.4	9.7	7.0	7.8	-2.4	16	16.2	24	76	81	88	81
Juli	—	—	—	—	—	8.2	10.6	7.6	8.5	-0.5	20	17.8	10	79	82	87	83
August	—	—	—	—	—	8.7	11.8	8.2	9.2	1.4	6	19.8	29	74	78	85	79
September	—	—	—	—	—	7.6	10.7	7.8	8.5	-2.0	21.28	17.4	4	80	79	85	81
Oktober	—	—	—	—	—	5.5	8.0	5.3	6.0	-3.0	22	16.6	1	68	73	78	73
November	—	—	—	—	—	-2.6	0.9	-1.3	-1.1	-12.8	25	6.6	15	69	67	66	67
Dezember	—	—	—	—	—	-2.3	-0.6	-2.4	-1.9	-13.4	31	7.4	9	66	63	65	65
Jahr	—	—	—	—	—	1.1	4.2	1.2	1.9	-22.1	I	19.8	VIII	77	73	81	77

Leysin

 $\lambda = 7^{\circ} 0'$, $\beta = 46^{\circ} 21'$, $H_b = 1350^m$, $G = -\frac{m}{m}$, $h_r = 1.5^m$

Januar	—	—	—	—	—	-6.8	-4.0	-6.3	-5.9	-16.8	11	5.3	4	74	68	74	72
Februar	—	—	—	—	—	-7.0	-3.5	-6.4	-5.8	-13.0	17	4.4	23	73	69	75	72
März	—	—	—	—	—	2.6	6.2	3.7	4.1	-4.6	8	10.8	28	66	58	64	63
April	—	—	—	—	—	4.2	7.7	4.6	5.3	-0.8	30	13.6	28	73	61	67	67
Mai	—	—	—	—	—	7.9	11.1	8.2	8.8	-2.6	1.2	19.4	18	69	62	69	67
Juni	—	—	—	—	—	12.3	15.8	12.2	13.1	2.2	15	22.0	7	67	64	70	67
Juli	—	—	—	—	—	13.1	16.8	13.0	14.0	4.6	20	23.3	10	70	62	70	67
August	—	—	—	—	—	13.4	16.9	13.2	14.2	7.0	6	23.8	29	70	66	70	69
September	—	—	—	—	—	11.5	14.6	12.0	12.5	2.2	28	19.8	11	74	71	71	72
Oktober	—	—	—	—	—	8.3	11.8	8.8	9.4	2.0	22	18.6	12.45	68	63	70	67
November	—	—	—	—	—	-0.2	2.3	0.1	0.6	-7.8	24	11.2	5	64	66	63	64
Dezember	—	—	—	—	—	0.2	2.4	0.7	1.0	-8.4	30.31	10.6	10	57	55	62	58
Jahr	—	—	—	—	—	5.0	8.2	5.3	5.9	-16.8	I	23.8	VIII	69	64	69	67

St. Bernhard

 $\lambda = 7^{\circ} 11'$, $\beta = 45^{\circ} 52'$, $H_b = 2475.8^m$, $G = -0.32 \frac{m}{m}$, $h_r = 6.0^m$

Januar	555.4	546.7	25	569.4	2	-12.5	-11.7	-12.5	-12.3	-21.5	11	-2.0	3	74	74	77	75
Februar	555.2	547.5	24	563.1	18.19	-12.2	-10.4	-11.4	-11.4	-22.0	16	-3.6	9	77	74	74	75
März	561.2	553.5	7	564.9	31	-5.1	-2.7	-4.0	-4.0	-10.4	1	1.2	5	78	73	79	77
April	561.4	554.9	30	568.4	11	-3.7	-1.4	-3.0	-2.8	-8.9	16	5.2	12	84	78	85	82
Mai	564.9	555.1	1	573.9	19	0.2	2.2	0.2	0.7	-12.0	2	10.6	19	76	72	84	77
Juni	567.4	559.7	15	572.9	5	5.1	7.9	5.1	5.8	-4.4	15	14.0	21	68	56	81	68
Juli	568.5	561.0	19	571.5	24	6.0	9.2	6.6	7.1	-1.8	16	15.3	31	72	58	82	71
August	508.8	504.3	4	573.2	27	6.2	9.4	6.7	7.2	-1.3	6	15.4	29	77	62	82	74
September	567.9	554.3	28	575.5	11	5.3	7.2	5.4	5.8	-5.4	28	12.2	13	78	70	84	77
Oktober	567.3	555.9	28	573.6	6	2.2	4.1	2.4	2.8	-5.5	21	12.2	6	68	70	75	71
November	563.2	558.1	28	568.9	14	-6.0	-4.2	-5.5	-5.3	-16.4	25	0.1	4	65	65	69	66
Dezember	563.2	551.8	30	571.5	21.23	-6.9	-5.8	-6.9	-6.6	-17.2	31	1.5	10	65	66	72	68
Jahr	563.7	546.7	I	575.5	IX	-1.8	0.3	-1.4	-1.1	-22.0	II	15.4	VIII	73	68	79	73

Sitten

 $\lambda = 7^{\circ} 21'$, $\beta = 46^{\circ} 14'$, $H_b = 548.6^m$, $G = -0.11 \frac{m}{m}$, $h_r = 2.4^m$

Januar	711.7	699.9	25	724.9	2	-4.7	-1.3	-3.4	-3.2	-11.6	23	4.8	25	80	64	76	73
Februar	710.8	697.4	24	719.7	19	-5.1	0.2	-3.1	-2.8	-12.2	17	10.8	23	80	59	73	71
März	712.2	701.9	7	717.1	25	4.0	12.2	7.6	7.9	-2.8	4	18.2	27.28	80	48	67	65
April	711.5	704.9	29	721.8	11	8.3	15.5	10.6	11.2	2.8	3	19.6	28.27	72	45	58	58
Mai	713.7	701.5	13	721.6	5	12.0	19.2	14.4	15.0	3.8	2	27.4	19	68	48	57	58
Juni	714.3	708.4	12	723.2	2	16.2	23.4	18.2	19.0	9.0	15	30.6	24	69	47	59	58
Juli	714.9	708.0	10	720.0	21	17.1	24.1	19.5	20.0	10.9	15	30.6	5	70	49	60	60
August	715.4	711.2	3	719.2	16	16.0	23.5	18.5	19.1	12.5	7	28.3	29	77	52	66	65
September	715.0	703.9	28	723.0	11	14.4	21.0	16.6	17.1	4.2	29	27.2	3	81	56	71	69
Oktober	716.2	703.7	28	723.4	15	9.3	16.7	12.1	12.5	6.2	22	23.6	4	84	56	76	72
November	716.5	707.5	6	722.9	14	0.9	5.6	2.3	2.8	-6.5	27	14.3	4	85	65	82	77
Dezember	716.5	706.0	15	726.6	23	0.1	4.9	1.9	2.2	-6.4	29	12.9	11.15	80	60	77	72
Jahr	714.1	697.4	II	726.6	XII	7.4	13.8	9.6	10.1	-12.2	II	30.6	VI	77	54	69	67

Beobachter: P. Nicollier und Militärbeobachter

Rochers de Naye

Bewölkung				Niederschlag		Zahl der Tage										Windverteilung								1942
1 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Summe	Maximum Tag	☉	☉ ≥1.0	☉	☉	☉	☉	☉	☉	☉	☉	N	NE	E	SE	S	SW	W	NW	Ca men
5.3	7.0	6.2	6.5	368	70	25	14	13	14	—	1	15	5	15	11	18	5	1	26	17	2	2	11	Januar
5.7	6.4	5.2	5.8	75	23	14	8	8	8	—	—	8	5	9	17	12	5	4	9	9	4	1	23	Februar
5.3	6.3	6.0	6.2	143	24	7	14	14	13	—	—	12	6	10	—	7	5	—	24	25	4	2	26	März
5.4	7.2	5.8	6.5	194	48	1	13	12	12	—	—	16	4	12	3	8	12	16	6	14	16	8	7	April
7.2	7.8	6.4	7.1	308	61	2	21	21	7	—	—	12	1	17	3	2	2	1	14	18	15	13	25	Mai
4.4	6.6	5.4	5.5	180	37	14	12	12	3	—	—	3	10	3	5	7	13	4	3	12	17	10	7	Juni
5.3	7.4	7.1	6.9	222	58	19	12	11	2	1	3	14	4	15	1	2	4	7	18	26	15	13	7	Juli
5.6	6.9	5.8	6.1	214	69	20	12	11	—	—	3	12	5	10	1	6	12	10	1	34	16	8	5	August
5.4	7.2	5.5	6.0	161	40	15	13	12	5	—	—	7	5	9	1	5	2	7	18	27	11	3	16	September
5.5	6.2	4.5	5.4	155	49	31	12	8	2	—	—	11	10	9	2	5	2	10	14	12	16	3	29	Oktober
4.7	4.6	4.5	4.6	92	37	6	9	7	7	—	—	10	9	8	14	30	3	5	4	19	4	7	4	November
4.7	5.6	5.3	5.2	48	19	5	9	8	9	—	—	10	5	9	1	12	4	6	14	27	6	—	23	Dezember
5.7	6.6	5.6	6.0	2160	70	1	149	137	82	1	10	137	62	128	61	120	60	70	160	245	119	77	183	Jahr

Beobachter: M. Band

Leysin

5.2	7.5	5.7	6.1	150	27	24	11	11	11	—	—	7	7	13	—	13	1	—	—	23	15	9	32	Januar
5.7	6.4	4.8	5.6	22	8	4	7	6	7	—	—	8	6	8	—	12	—	—	—	15	21	7	29	Februar
5.9	5.8	5.5	5.7	61	14	11	10	9	5	—	—	3	8	10	1	11	—	—	—	21	18	10	32	März
5.3	6.4	5.1	5.9	113	27	7	14	13	2	2	—	3	7	12	1	20	2	1	—	34	5	6	21	April
5.8	6.9	5.5	6.1	154	27	21	19	15	3	—	—	3	5	11	—	12	1	—	—	41	2	20	17	Mai
3.6	5.8	3.5	4.3	108	37	12	10	10	1	3	—	2	7	2	1	16	—	1	—	44	6	14	8	Juni
4.7	5.2	5.5	5.1	149	31	17	15	11	—	2	3	1	6	6	—	7	—	1	—	36	12	11	26	Juli
4.5	5.2	3.4	4.4	132	27	3	13	12	—	1	4	4	9	2	—	17	—	—	—	36	3	11	26	August
3.8	5.7	4.4	4.6	99	20	27	12	10	—	—	3	7	10	6	—	12	—	—	—	40	2	23	13	September
4.6	4.9	3.5	4.3	87	26	31	8	7	—	—	—	3	11	6	1	12	—	—	2	20	14	15	29	Oktober
3.1	4.4	3.1	3.5	49	17	6	6	6	2	—	—	4	15	4	—	22	—	1	1	17	14	17	18	November
3.8	4.7	3.7	4.1	29	20	5	7	6	6	—	—	3	12	4	1	8	—	1	—	47	5	24	7	Dezember
4.8	5.7	4.5	5.0	1153	37	VI	132	116	37	8	10	48	103	84	5	162	4	5	3	374	117	167	258	Jahr

Beobachter: Hospiz

St. Bernhard

5.6	5.5	5.7	5.6	209	32	29	14	13	14	—	—	14	7	13	—	58	—	—	—	18	—	—	17	Januar
5.7	5.1	4.6	5.1	81	14	4	12	12	12	—	—	12	8	8	—	34	—	—	—	35	—	—	15	Februar
5.5	5.5	6.1	5.7	144	27	11	15	15	15	—	—	17	7	10	—	25	—	—	—	47	—	—	21	März
7.4	6.1	6.9	6.8	163	32	1	18	18	18	—	—	20	4	15	—	35	—	—	—	36	—	—	19	April
5.1	6.8	6.9	6.6	153	22	25	17	17	11	—	1	19	5	15	—	34	—	—	—	28	—	—	31	Mai
4.0	4.3	5.4	4.6	96	20	14	13	13	5	1	3	12	9	6	—	36	—	—	—	26	—	—	28	Juni
5.5	4.7	6.5	5.6	162	28	18	12	12	4	—	4	15	7	7	—	46	—	—	—	23	—	—	24	Juli
5.3	5.1	5.7	5.4	143	32	23	12	11	1	—	1	13	7	7	—	28	—	—	—	36	—	—	29	August
5.2	6.0	5.9	5.7	170	37	28	18	15	4	—	—	11	6	10	—	15	—	—	—	48	—	—	27	September
4.9	4.9	5.2	5.0	254	42	30	12	11	9	—	—	16	11	10	—	38	—	—	—	35	—	—	20	Oktober
3.1	3.4	2.4	3.0	128	64	5	9	9	9	—	—	7	17	5	—	49	—	—	—	27	—	—	14	November
3.9	4.0	4.5	4.1	152	43	5	15	15	15	—	—	16	11	7	—	26	—	—	—	48	—	—	19	Dezember
5.2	5.1	5.5	5.3	1855	64	XI	167	161	117	1	9	172	99	113	—	424	—	—	—	407	—	—	264	Jahr

Beobachter: Kapuzinerkloster

Sitten

7.0	7.0	7.2	7.1	95	20	24	11	11	10	—	—	—	4	14	—	—	—	—	—	5	7	—	81	Januar
7.5	6.0	5.7	6.4	5	4	4	2	2	2	—	—	7	1	10	1	2	—	—	—	3	6	2	70	Februar
5.9	5.5	5.1	5.5	17	10	11	7	4	—	—	—	—	6	7	—	5	—	—	2	10	8	2	66	März
6.9	5.8	5.2	6.0	30	14	3	8	6	—	—	—	—	5	7	—	7	1	—	1	11	8	1	61	April
6.0	5.9	6.0	6.0	27	4	11	11	9	—	—	3	—	3	8	2	2	1	—	1	13	10	2	62	Mai
4.2	4.5	4.9	4.5	38	15	12	9	7	—	—	—	—	10	5	—	3	—	—	—	14	12	3	61	Juni
4.3	4.5	5.5	4.8	48	15	17	9	7	—	—	2	—	9	5	—	3	—	—	—	14	12	3	61	Juli
4.3	4.5	3.9	4.2	74	26	23	9	7	—	—	3	—	9	4	3	3	1	—	1	13	15	2	55	August
4.1	4.7	3.5	4.1	45	17	27	9	8	—	—	—	—	11	4	6	16	3	—	1	14	20	2	28	September
4.1	4.2	3.4	3.9	53	19	28	10	6	—	—	—	—	12	4	6	36	3	—	1	7	16	—	24	Oktober
4.8	4.2	3.3	4.1	21	18	5	4	2	—	—	—	7	11	6	—	15	3	1	2	18	23	—	28	November
3.6	3.6	4.0	3.7	29	26	5	3	3	1	—	—	—	11	5	6	20	10	—	—	4	12	3	52	Dezember
5.1	5.0	4.8	5.0	482	26	XII	92	72	13	—	8	14	92	79	24	117	22	1	9	134	147	13	622	Jahr

Montana

 $\lambda = 7^{\circ} 29', \beta = 46^{\circ} 19', H_b = 1453.2^m, G = -0.21^m, h_r = 1.5^m$

1942	Luftdruck					Luft-Temperatur								Relative Feuchtigkeit					
	Mittel	Minimum Tag		Maximum Tag		7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag		Maximum Tag		7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	
Januar	635.7	624.7	25	648.3	2	-7.7	-4.4	-7.2	-6.6	-16.8	13	5.0	4	77	66	76	73	34	3
Februar	635.0	624.7	24	643.0	19	-7.6	-1.4	-6.3	-5.4	-16.1	16	6.6	24	74	57	72	68	36	2
März	639.2	630.2	7	643.0	25.31	1.9	7.1	3.0	3.8	-5.0	1	12.3	27	—	—	—	—	—	—
April	638.9	632.2	29	647.2	10.11	3.9	9.2	4.9	5.7	-0.2	30	14.7	12	—	—	—	—	—	—
Mai	641.8	631.6	13	649.1	19	7.8	12.6	9.1	9.7	-2.9	3	20.2	18	—	—	—	—	—	—
Juni	643.5	636.9	15	648.9	2	11.9	17.4	13.5	14.1	1.5	15	23.0	7	—	—	—	—	—	—
Juli	644.4	638.3	19	647.9	21	12.6	17.9	14.6	14.9	5.4	15	23.9	10	66	45	51	54	22	9
August	644.8	640.4	3	647.9	16	12.8	18.3	14.3	14.9	7.1	6	24.9	29	65	44	57	55	27	11
September	643.8	631.9	28	650.5	11	11.0	15.7	12.2	12.8	0.8	27	22.1	11	69	51	62	61	27	20
Oktober	644.0	632.8	28	649.1	14	7.4	12.5	8.3	9.1	1.5	22	20.2	2	64	51	61	59	24	1
November	642.1	635.6	28	647.4	14	-1.1	3.9	-0.2	0.6	-7.7	30	10.6	4	58	48	55	54	21	25.3
Dezember	642.0	632.4	30	650.4	23	-1.2	2.9	-0.6	0.1	-9.8	31	11.1	10	55	44	55	51	23	10
Jahr	641.3	624.7	I/II	650.5	IX	4.3	9.3	5.5	6.1	-16.8	I	24.9	VIII	—	—	—	—	—	—

Reckingen

 $\lambda = 8^{\circ} 14', \beta = 46^{\circ} 28', H_b = 1332.4^m, G = -0.19^m, h_r = 1.6^m$

Januar	644.0	632.2	25	656.7	2	-12.0	-4.9	-10.2	-9.3	-23.4	23	2.4	5	88	66	85	80	43	18
Februar	643.1	634.4	25	650.9	19	-11.2	-2.0	-8.4	-7.5	-23.6	2	5.2	25	86	56	80	74	38	17.2
März	647.1	638.3	7	651.0	22	-2.3	6.4	1.0	1.5	-12.2	2.3	11.4	28	86	48	76	70	33	18.4
April	646.7	639.7	29	654.5	11	2.6	10.1	3.3	4.8	-2.0	3	15.8	18.18	78	42	67	62	24	12
Mai	649.3	640.4	13	656.3	19	7.4	13.8	7.4	9.0	-2.4	1	21.6	19	74	41	69	61	26	5.1
Juni	651.0	643.7	15	656.9	3	11.6	19.5	12.0	13.8	2.1	15	26.1	20	70	39	65	58	23	30
Juli	651.6	645.7	10	655.0	25	12.5	19.7	13.6	14.8	6.2	19.20	25.2	31	75	41	62	59	28	1
August	651.9	647.8	3	654.8	16	10.8	19.4	12.2	13.6	4.1	24	24.8	28	83	41	71	65	26	7
September	651.5	640.4	28	658.7	11	8.1	17.4	10.1	11.4	-2.9	29	24.6	12	92	46	79	72	30	*
Oktober	651.8	641.3	31	656.9	15	4.6	12.8	6.4	7.5	0.0	10.15	20.8	7	92	52	84	76	28	34.5
November	649.6	641.9	1	654.5	15.26	-4.4	3.5	-2.9	-1.7	-13.4	25	11.6	4	85	51	83	73	28	15
Dezember	650.3	640.5	30	658.9	23	-6.0	1.1	-4.5	-3.5	-15.6	29	8.7	12	85	55	82	74	32	11
Jahr	649.0	632.2	I	658.9	XII	1.8	9.7	3.3	4.5	-23.6	II	26.1	VI	83	48	75	69	23	VI

*) 2. 3. 8. 10. 11. 12. 17. 20.

Graubünden

Chur

 $\lambda = 9^{\circ} 32', \beta = 46^{\circ} 51', H_b = 633^m, G = -0.10^m, h_r = 1.7^m$

Januar	704.3	690.5	25	718.1	2	-6.9	-3.3	-5.7	-5.4	-15.9	22	7.9	5	89	71	89	83	38	1
Februar	703.6	690.3	24	713.4	19	-6.0	-1.3	-4.1	-3.9	-12.0	2	10.0	23	85	64	81	77	35	12
März	705.2	695.3	7	710.6	24	3.4	10.1	5.1	5.9	-3.8	3	16.5	17	85	54	77	70	26	—
April	705.0	698.9	29	714.8	11	5.8	12.9	8.2	8.8	-0.1	15	19.8	27	79	48	64	64	22	—
Mai	706.7	695.3	13	714.9	5	10.3	17.1	12.5	13.1	-0.2	1	27.0	20	79	48	69	65	25	—
Juni	708.4	701.0	15	717.7	2	12.9	19.4	15.5	15.8	5.2	15	28.0	7	83	52	70	68	29	—
Juli	708.4	703.0	10	713.0	16	14.6	20.5	16.1	16.8	9.6	15	27.8	5	82	52	78	71	30	—
August	708.9	705.0	2	713.6	27	14.1	21.6	16.3	17.1	9.5	7	27.1	27	83	48	76	69	30	2
September	708.2	695.7	28	715.5	11	13.3	20.3	15.0	15.9	5.3	28	25.9	3	82	52	78	71	30	1
Oktober	708.9	697.4	28	716.2	15	9.1	16.0	11.2	11.9	3.8	22	24.2	5	81	52	76	70	30	—
November	709.7	698.7	6	716.5	24	-0.4	3.0	0.5	0.9	-10.8	27	15.3	5	86	67	80	78	38	—
Dezember	709.1	700.4	15	720.6	23	0.7	5.0	2.1	2.5	-8.2	29	15.4	11	74	57	71	67	19	1
Jahr	707.2	690.3	II	720.6	XII	5.9	11.8	7.7	8.3	-15.9	I	28.0	VI	82	55	76	71	19	X

Platta-Medels

 $\lambda = 8^{\circ} 51', \beta = 46^{\circ} 39', H_b = 1378^m, G = -0.21^m, h_r = 1.2^m$

Januar	640.9	628.6	25	654.4	1	-9.6	-4.3	-8.9	-7.9	-19.4	23	5.2	3	70	52	74	65	32	—
Februar	640.4	629.9	24	649.0	19	-8.7	-1.2	-7.5	-6.2	-18.2	3	5.0	25	74	51	77	67	35	12
März	644.1	634.5	7	647.9	16	0.4	7.5	1.7	2.8	-7.0	2	14.4	28	69	47	68	61	28	—
April	644.1	637.3	29	652.6	11	2.7	8.7	3.6	4.7	-3.4	3	16.0	14	70	47	63	60	25	—
Mai	646.5	637.5	13	653.7	19	6.6	13.4	8.1	9.0	-4.0	2	24.6	19	66	45	63	58	28	—
Juni	648.4	640.6	15	655.5	2	9.9	17.8	11.1	12.4	0.0	15	26.2	4	69	44	66	60	23	—
Juli	648.8	643.3	19	652.3	8	11.7	19.1	12.8	14.0	6.0	18.18	24.0	4.27	68	42	68	59	22	—
August	649.5	645.5	3	654.4	27	10.9	18.3	12.6	13.6	6.0	6	26.8	29	71	45	69	62	30	—
September	649.0	637.7	28	656.1	11	10.0	17.1	10.8	12.3	0.6	27	24.0	10	72	48	69	63	30	—
Oktober	648.9	638.3	31	654.8	15	5.9	13.1	7.4	8.5	1.0	10.22	23.4	6	72	47	68	62	30	—
November	647.3	639.6	6	652.5	14	-3.0	4.8	-2.5	-0.8	-12.0	30	12.0	1	62	42	65	56	28	2
Dezember	647.4	637.5	30	656.9	23	-2.5	2.9	-1.4	-0.6	-12.4	31	11.0	10	58	45	56	53	25	—
Jahr	646.3	628.0	I	656.9	XII	2.9	10.0	—	5.2	-19.4	I	26.8	VIII	68	46	—	60	22	—

Platta: Die Abendbeobachtung erfolgte vom Mai bis September um 20³⁰ MEZ.

Beobachter: Sanatorium „La Moubra“: E. Pralong

Montana

Bewölkung				Niederschlag		Zahl der Tage										Windverteilung										1942																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
30	1.30	2.30	Mittel	Summe	Maximum	Tag										N	NE	E	SE	S	SW	W	NW	Gallen																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
						☉	☁	☂	☃	☄	★	☆	☇	☈	☉	☊	☋	☌	☍	☎	☏	☐	☑	☒	☓	☔	☕	☖	☗	☘	☙	☚	☛	☜	☝	☞	☟	☠	☡	☢	☣	☤	☥	☦	☧	☨	☩	☪	☫	☬	☭	☮	☯	☰	☱	☲	☳	☴	☵	☶	☷	☸	☹	☺	☻	☼	☽	☾	☿	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍

Beobachter: J. Stucky

Reckingen

2	6.0	5.6	5.9	91	28	24	12	9	12	—	—	—	6	11	—	2	—	—	—	—	—	28	63	Januar
3	7.0	6.5	6.6	13	8	4	7	3	7	—	—	—	4	13	—	8	—	—	—	—	16	60	Februar	
9	6.1	5.4	5.8	60	25	11	10	10	6	—	—	—	8	10	—	4	—	—	—	—	23	66	März	
6	5.8	4.5	5.6	31	8	29	8	5	3	1	—	—	5	10	—	15	—	3	—	5	9	58	April	
0	6.3	5.6	6.0	64	15	31	17	12	3	—	—	—	2	5	—	16	—	1	—	2	—	16	58	Mai
9	4.8	4.2	4.6	49	13	7	12	9	—	—	1	—	7	6	—	18	1	1	—	8	—	11	51	Juni
5	5.4	5.9	5.6	93	29	20	11	8	—	—	1	—	4	6	—	13	—	—	—	—	21	59	Juli	
7	4.9	4.5	4.7	72	19	20	8	8	—	—	—	—	8	3	—	12	1	—	—	3	—	23	54	August
4	6.4	5.7	5.8	117	39	27	11	11	2	—	—	—	4	9	—	1	—	1	—	6	—	15	67	September
0	5.0	4.8	4.9	143	45	31	12	9	2	—	—	—	9	10	—	4	—	—	—	—	17	72	Oktober	
5	4.1	3.8	4.1	22	5	17	9	8	6	—	—	—	9	7	—	8	—	—	—	—	17	65	November	
6	5.3	4.4	4.8	20	16	5	5	3	5	—	—	—	10	7	—	—	—	—	—	—	20	73	Dezember	
5	5.6	5.1	5.4	775	45	X	122	95	46	1	2	—	76	97	—	101	2	6	—	24	—	216	746	Jahr

Graubünden

Beobachter: Kantonschule

Chur

5	5.8	7.8	7.0	34	8	24	12	11	12	—	—	—	—	3	15	8	4	9	11	3	4	2	10	42	Januar		
7	5.6	8.0	6.8	17	11	4	6	4	5	—	—	—	—	1	13	2	1	4	20	—	2	2	15	38	Februar		
0	5.8	5.2	5.7	45	30	11	8	6	—	—	—	—	—	6	10	—	3	—	28	12	1	1	25	23	März		
4	7.0	5.4	6.6	35	6	8	11	11	1	—	—	—	—	3	13	5	—	3	3	12	7	8	24	28	April		
3	6.8	6.8	6.6	68	25	29	13	10	2	—	—	—	—	3	10	5	—	4	12	4	1	5	27	35	Mai		
6	5.5	5.5	5.5	120	52	12	13	10	—	—	—	—	—	6	9	2	2	—	17	3	1	3	26	36	Juni		
2	5.8	6.1	6.0	86	26	10	17	13	—	—	—	—	—	5	11	3	2	—	18	5	1	1	29	34	Juli		
5	5.1	5.5	5.0	97	38	3	12	9	—	—	—	—	—	8	9	2	—	1	18	8	2	1	26	35	August		
2	5.2	4.5	5.0	96	38	27	9	8	—	—	—	—	—	8	9	4	—	1	9	8	3	—	20	45	September		
8	4.8	5.1	4.9	73	33	31	9	7	—	—	—	—	—	8	6	6	—	—	16	23	—	1	15	32	Oktober		
9	5.3	6.0	5.7	23	9	6	7	4	5	—	—	—	—	1	3	9	5	—	1	13	7	—	—	16	48	November	
7	5.4	5.1	5.1	13	7	5	5	3	3	—	—	—	—	9	8	1	2	—	22	18	2	—	4	44	Dezember		
9	5.7	5.9	5.8	707	52	VI	122	96	28	—	—	—	—	12	2	63	122	43	14	23	187	103	24	24	237	440	Jahr

Beobachter: G. Riedi

Platta-Medels

3	5.8	7.2	6.4	53	?	—	11	10	11	—	—	2	6	16	—	4	2	6	13	1	—	—	67	Januar	
3	6.3	6.1	6.2	23	5	5	9	7	9	—	—	5	5	11	2	2	7	—	11	2	2	—	58	Februar	
7	6.4	5.0	5.7	27	14	11	8	8	4	—	—	5	7	8	—	4	—	3	36	3	—	—	47	März	
6	7.1	6.5	7.1	22	7	8	9	7	1	—	—	7	3	16	2	5	2	6	20	5	2	1	47	April	
2	6.9	7.4	7.2	53	14	29	12	9	2	—	—	3	4	17	1	3	3	4	24	3	—	—	55	Mai	
5	5.6	6.0	5.7	120	46	12	13	12	1	—	—	3	6	6	9	3	6	7	2	5	4	—	63	Juni	
8	5.9	6.6	6.4	75	23	10	14	11	—	—	—	5	10	3	11	1	12	7	4	14	5	—	50	Juli	
0	6.4	5.1	5.8	132	55	23	14	10	—	—	—	2	5	5	8	—	2	4	1	10	5	1	64	August	
1	6.5	5.4	6.0	266	73	26	12	12	1	—	—	3	4	9	—	2	5	—	17	7	—	—	59	September	
3	5.6	5.5	5.5	199	58	30	12	12	—	—	—	1	7	10	12	—	—	4	3	19	6	—	61	Oktober	
2	4.6	4.7	4.5	53	21	6	8	8	6	—	—	4	10	7	—	8	4	1	13	—	2	2	57	November	
7	5.5	4.6	4.6	49	37	18	6	5	5	—	—	3	11	6	—	—	—	1	27	2	1	—	62	Dezember	
9	6.0	5.8	5.9	1072	73	IX	128	111	40	—	—	14	61	74	130	12	48	45	31	215	43	8	3	690	Jahr

Arosa

 $\lambda = 9^{\circ} 41'$, $\beta = 46^{\circ} 47'$, $H_b = 1865^m$, $G = -\frac{m}{m}$, $h_r = 1.7^m$

1942	Luftdruck					Luft-Temperatur								Relative Feuchtigkeit					
	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag			7 ⁸⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag			7 ⁸⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag
Januar	601.8	591.2	25	614.6	2	-11.0	-7.9	-11.2	-10.3	-22.0	11	1.2	3.4	74	63	74	70	35	23
Februar	601.6	592.6	24	609.7	18	-10.0	-4.8	-9.0	-8.2	-18.2	17	4.2	23	70	57	70	66	40	13
März	606.3	598.2	7	610.0	24	-1.3	3.5	-0.4	0.4	-6.9	8	8.0	26	67	54	67	63	34	13
April	606.4	600.2	29	614.0	11	0.1	5.0	0.3	1.4	-6.2	3	10.0	17	70	58	70	66	26	13
Mai	609.3	600.6	13	616.7	19	4.2	9.1	4.2	5.4	-8.1	1	19.7	20	69	56	72	66	30	20
Juni	611.7	603.8	15	618.0	2	7.3	12.7	7.7	8.8	-1.6	15	20.5	7	79	57	81	72	31	10
Juli	612.2	605.8	19	615.0	8	8.9	14.3	9.0	10.3	1.2	18	22.0	25	78	58	80	72	31	29
August	612.9	608.7	3	617.2	27	9.1	14.6	9.3	10.6	2.5	5	23.1	29	81	58	80	73	32	8.20
September	612.1	600.0	27	619.3	11	8.4	14.3	8.5	9.9	0.0	28	20.8	11	77	54	82	71	34	7
Oktober	611.7	601.7	28	617.3	2.6	4.7	11.2	5.5	6.7	-3.5	22	19.7	6	71	52	71	65	31	1
November	609.0	603.1	6	614.3	14	-3.5	0.8	-3.4	-2.4	-15.8	25	8.9	3	64	53	65	61	27	23.25
Dezember	608.9	598.9	30	617.7	23	-3.4	0.7	-2.8	-2.1	-14.5	31	9.6	10	63	48	60	57	22	11
Jahr	608.7	591.2	I	619.3	IX	1.1	6.1	1.5	2.5	-22.0	I	23.1	VIII	72	56	73	67	22	XII

Davos-Platz

 $\lambda = 9^{\circ} 49'$, $\beta = 46^{\circ} 48'$, $H_b = 1560.7^m$, $G = -0.21 \frac{m}{m}$, $h_r = 9.5^m$

Januar	625.7	614.1	25	638.8	2	-12.1	-6.7	-11.6	-10.5	-24.8	23	1.8	5	85	69	83	79	44	23
Februar	625.2	615.0	24	633.6	18	-12.1	-3.1	-9.4	-8.5	-23.7	2	5.4	25	84	58	81	74	40	13.25
März	629.4	620.6	7	633.6	24	-2.6	5.7	-0.2	0.7	-11.6	2	10.2	26	89	51	82	74	34	25
April	629.5	622.9	29	637.8	11	2.1	7.3	1.7	3.2	-3.7	30	12.9	27	77	51	76	68	23	13
Mai	632.3	622.5	13	640.9	19	7.2	11.4	5.5	7.4	-4.2	1	20.9	20	71	51	81	68	29	7
Juni	634.5	626.2	15	641.6	2	10.6	14.5	8.9	10.7	0.2	15	21.3	7	72	54	84	70	28	4
Juli	634.9	628.6	19	638.0	21	11.7	15.9	10.2	12.0	3.9	18	22.7	9	74	54	83	70	34	29
August	635.6	631.6	3-4	640.3	27	11.3	16.3	10.3	12.0	4.8	5	23.2	29	77	54	84	72	32	29
September	634.8	622.4	28	642.1	11	9.2	15.3	8.8	10.5	0.9	28	20.7	12	85	55	87	76	39	28
Oktober	634.6	624.2	28	640.3	2	3.2	11.8	5.3	6.4	-1.4	22	18.2	6	91	52	85	76	34	3.1.5
November	632.4	625.9	6	638.0	14	-5.6	1.0	-4.2	-3.3	-18.6	25	9.6	3	87	60	84	77	37	16
Dezember	632.4	621.9	30	641.9	23	-6.8	0.2	-4.7	-4.0	-15.0	29	8.0	11	86	61	81	76	33	11
Jahr	631.8	614.1	I	642.1	IX	1.3	7.5	1.7	3.0	-24.8	I	23.2	VIII	81	56	83	73	23	IV

Schuls

 $\lambda = 10^{\circ} 18'$, $\beta = 46^{\circ} 48'$, $H_b = 1253.2^m$, $G = -0.17 \frac{m}{m}$, $h_r = 1.5^m$

Januar	651.2	638.0	25	664.4	2	-11.0	-4.8	-10.2	-9.1	-22.0	23	1.0	5.6	82	50	80	71	30	26
Februar	650.8	640.0	24	659.5	19	-9.4	-0.9	-7.2	-6.2	-19.4	2	7.4	25	80	40	78	66	28	13.14
März	654.1	644.7	7	658.3	21.25	0.3	9.4	2.3	3.6	-7.6	2	14.5	26	82	34	70	62	21	25
April	654.1	648.3	29	662.1	11	3.7	11.5	4.4	6.0	-1.6	2	16.2	27	73	35	61	56	15	11
Mai	656.1	646.6	13	663.7	19	8.5	16.0	8.5	10.4	-1.2	2	25.2	20	64	33	61	53	15	5.7
Juni	658.1	649.4	15	666.2	3	12.1	20.4	11.7	14.0	2.0	15	27.4	5	66	35	68	56	15	7
Juli	658.3	652.2	11	661.7	25	13.5	21.5	13.2	15.4	8.0	11	28.4	6	67	32	68	56	15	24.20
August	659.4	654.8	4	665.3	27	12.1	21.3	12.6	14.7	7.2	6	27.8	29	78	33	78	63	20	1.11.20
September	658.7	646.6	27	666.6	11	9.6	19.4	11.6	13.1	1.8	29	26.0	5.12	86	41	77	68	19	11
Oktober	658.9	649.8	28	665.7	2	4.5	14.2	6.9	8.1	0.6	10	21.5	4	96	43	81	73	21	16
November	657.4	649.6	6	664.6	15	-4.2	2.4	-2.6	-1.8	-13.0	25	11.0	4	87	51	85	74	35	12
Dezember	657.9	647.3	29	667.2	23	-5.6	0.2	-3.8	-3.3	-14.6	31	5.0	15	82	56	83	74	35	10
Jahr	656.3	638.0	I	667.2	XII	2.8	10.9	4.0	5.4	-22.0	I	28.4	VII	79	40	74	64	15	IV/V

Buffalora (Ofenpass)

 $\lambda = 10^{\circ} 16'$, $\beta = 46^{\circ} 38'$, $H_b = ca. 1977^m$, $G = -\frac{m}{m}$, $h_r = 1.5^m$

Januar	—	—	—	—	—	-17.1	-7.9	-16.5	-14.5	-29.8	23	0.0	2	90	54	85	76	28	3
Februar	—	—	—	—	—	-15.0	-4.1	-12.6	-11.1	-28.5	2	3.3	26	86	54	82	74	30	20
März	—	—	—	—	—	-6.4	4.5	-3.0	-2.0	-16.2	1	13.4	26	86	52	82	73	29	2
April	—	—	—	—	—	-1.8	5.1	-1.3	0.2	-9.5	13	10.0	1	80	48	80	69	20	12
Mai	—	—	—	—	—	2.6	10.1	2.9	4.6	-10.4	2	19.4	20	70	44	82	65	22	20
Juni	—	—	—	—	—	6.4	15.2	6.8	8.8	-1.2	1.18	22.2	21	67	45	78	63	20	6.7
Juli	—	—	—	—	—	7.8	15.8	8.6	10.2	2.2	16	23.2	31	68	43	74	62	20	29
August	—	—	—	—	—	7.9	15.8	7.7	9.8	1.5	5	23.0	28	78	46	86	70	22	28
September	—	—	—	—	—	6.5	14.5	7.0	8.8	-1.8	29	20.8	11	82	50	86	73	23	17
Oktober	—	—	—	—	—	0.7	10.6	1.2	3.4	-6.2	22	21.2	6	88	61	77	75	25	16
November	—	—	—	—	—	-0.8	0.0	-8.4	-6.6	-24.2	25	7.0	4	88	51	86	75	25	23
Dezember	—	—	—	—	—	-12.1	-1.6	-10.4	-8.6	-26.2	31	4.8	11	90	59	80	76	35	4.10
Jahr	—	—	—	—	—	-2.5	6.5	-1.5	0.2	-29.8	I	23.2	VII	81	51	81	71	20	IV/V

Arosa

Beobachter: Lichtklimatisches Observatorium

Bewölkung				Niederschlag		Zahl der Tage										Windverteilung										1942													
1 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Summe	Maximum Tag	☉ ≥1.0	☁ 1	☂ 2	☃ 3	☄ 4	★ 5	☆ 6	☇ 7	☈ 8	☉ 9	☊ 10	☋ 11	☌ 12	☍ 13	☎ 14	☏ 15	☐ 16	☑ 17	☒ 18	☓ 19	☔ 20	☕ 21	☖ 22	☗ 23	☘ 24	☙ 25	☚ 26	☛ 27	☜ 28	☝ 29	☞ 30	☟ 31	Calmen	
6.7	6.7	6.8	6.9	67	18	25	15	12	15	—	—	—	4	12	—	—	2	6	—	3	16	5	61	Januar															
6.0	6.3	6.8	6.4	25	6	4	7	6	7	—	—	—	2	5	14	—	—	2	2	—	6	13	4	57	Februar														
5.1	6.8	6.4	6.4	42	20	11	7	7	7	—	—	—	3	5	11	—	—	5	5	—	10	12	1	60	März														
6.0	7.3	6.4	6.9	66	13	8	13	11	13	—	—	—	5	5	14	—	—	5	8	—	13	—	1	63	April														
5.1	7.9	6.8	6.9	114	28	21	15	13	8	2	2	3	2	9	—	—	—	5	18	1	10	2	4	53	Mai														
5.1	6.9	6.7	6.6	176	49	12	15	15	6	—	2	5	4	11	—	1	7	18	—	9	3	3	49	Juni															
5.8	7.0	6.7	6.8	134	51	10	17	13	3	—	3	6	4	15	—	—	4	26	—	6	—	2	55	Juli															
5.0	6.7	5.5	5.7	165	47	3	16	13	—	—	2	6	6	11	—	—	1	23	2	2	2	3	60	August															
5.1	6.3	5.1	5.5	155	47	27	14	12	2	—	2	5	4	7	—	—	—	24	1	7	1	5	52	September															
5.1	5.3	5.2	5.2	116	32	31	10	10	2	—	—	3	8	7	—	2	6	14	1	3	1	4	62	Oktober															
4.9	4.7	3.7	4.4	50	16	6	9	7	7	—	—	1	11	7	—	—	—	5	—	1	3	1	80	November															
4.5	5.0	4.7	4.7	18	5	18	10	5	10	—	—	—	10	8	—	—	1	5	2	5	9	4	67	Dezember															
5.8	6.4	5.9	6.0	1128	51	VII	148	124	80	2	11	39	68	126	—	3	38	154	7	75	62	37	719	Jahr															

Beobachter: Kurverein

Davos Platz

7.0	6.7	6.8	6.8	64	18	25	14	10	14	—	—	—	5	14	—	3	5	—	1	2	1	—	81	Januar
7.2	6.0	6.4	6.2	16	5	4	8	5	8	—	—	—	4	12	—	8	8	—	1	2	—	1	64	Februar
7.2	6.7	6.3	6.4	43	26	11	8	6	8	—	—	1	5	12	—	1	17	—	2	3	2	—	68	März
7.6	7.4	5.7	6.6	46	14	20	11	10	10	—	—	—	4	14	2	7	21	2	—	2	1	—	55	April
7.7	7.7	6.1	6.8	98	19	21	14	13	5	2	2	—	1	9	1	10	12	2	8	4	4	—	52	Mai
7.8	6.5	6.1	6.1	155	39	12	17	14	3	—	5	1	5	11	4	14	16	1	4	4	1	—	40	Juni
7.6	6.4	6.4	6.5	118	38	10	18	16	1	—	5	—	4	13	1	18	14	—	4	4	1	—	51	Juli
7.1	6.4	5.1	5.5	118	46	3	16	13	—	—	4	—	6	11	—	12	8	5	3	7	1	—	57	August
7.5	6.4	4.4	5.4	95	45	27	12	10	1	—	3	—	4	8	—	13	6	—	1	9	—	—	61	September
7.5	5.2	5.0	5.2	114	32	19	11	9	2	—	—	—	7	9	—	13	3	1	2	7	—	2	65	Oktober
7.1	5.3	4.2	4.9	34	9	6	9	7	8	—	—	—	9	8	—	3	7	—	1	4	—	—	75	November
7.0	5.2	4.9	4.7	12	2	5	10	4	10	—	—	1	9	7	—	1	3	1	—	3	3	—	82	Dezember
7.9	6.3	5.6	5.9	913	46	VIII	148	117	70	2	19	3	63	128	8	103	120	12	27	51	14	3	757	Jahr

Beobachter: J. Stocker

Schuls

5.3	5.2	5.9	5.8	32	9	24	10	8	10	—	—	—	6	11	—	—	—	—	—	1	1	91	Januar	
5.7	5.7	7.0	6.5	11	5	4	8	3	8	—	—	—	4	13	—	1	3	—	1	4	2	73	Februar	
5.1	5.2	6.1	5.8	27	16	11	5	5	2	—	—	—	6	11	1	—	3	1	1	4	—	82	März	
5.5	6.1	4.9	5.8	32	9	8	9	7	2	—	—	—	6	11	1	4	5	1	2	6	2	—	69	April
5.9	5.9	6.1	6.0	51	18	21	8	8	1	2	—	1	2	8	3	4	1	2	2	13	7	2	59	Mai
4.9	5.3	4.9	5.0	54	21	15	9	7	1	—	2	—	7	9	1	3	8	1	3	5	1	—	68	Juni
5.8	5.5	5.1	5.5	60	17	18	13	9	—	—	4	3	4	8	—	5	6	1	—	9	2	—	70	Juli
4.8	5.5	5.1	5.1	103	43	3	11	10	—	—	4	1	9	9	—	—	9	—	1	3	1	—	79	August
5.1	6.1	5.3	5.5	105	35	27	9	9	—	—	1	3	5	8	—	2	7	—	—	4	3	1	73	September
5.1	4.4	4.4	4.6	83	38	31	7	7	—	—	—	6	10	8	—	—	1	—	1	4	—	1	86	Oktober
4.7	4.4	3.8	4.3	29	25	6	4	3	2	—	—	—	9	7	—	—	1	1	—	—	1	1	86	November
4.4	4.6	4.8	4.6	28	13	18	4	4	4	—	—	1	12	9	—	—	—	1	—	1	2	—	89	Dezember
5.5	5.3	5.3	5.4	615	43	VIII	97	80	30	2	11	15	80	112	6	19	44	8	10	47	28	8	925	Jahr

Beobachter: Ch. Waldburger

Buffalora (Ofenpass)

5.7	5.0	5.4	5.4	23	8	25	7	7	7	—	—	—	6	7	7	5	8	18	—	—	21	22	12	Januar	
6.0	6.5	5.7	6.1	16	3	5.17	8	8	8	—	—	—	6	11	3	6	16	13	1	—	15	18	12	Februar	
5.4	4.5	4.7	4.9	39	22	11	6	6	6	—	—	—	8	7	2	11	19	18	—	5	6	14	18	März	
6.5	6.3	5.5	6.1	58	9	22	14	13	12	—	—	—	1	4	11	—	13	12	21	—	12	7	6	19	April
5.1	5.3	5.7	5.4	90	19	14	13	11	8	—	—	—	4	5	2	2	3	33	2	16	8	16	11	Mai	
4.2	4.9	5.1	4.0	88	25	15	11	11	3	—	—	—	9	7	—	8	1	25	—	15	16	16	—	Juni	
4.5	4.3	5.8	4.9	114	21	10	11	10	—	—	—	1	6	6	1	3	4	18	1	22	21	12	11	Juli	
4.6	4.6	5.5	4.9	132	48	3	11	11	1	1	—	2	6	8	2	8	3	22	1	19	15	10	13	August	
4.8	5.7	4.2	4.9	145	60	27	10	8	3	—	—	1	5	7	3	8	3	25	1	20	8	10	9	September	
3.9	4.4	4.2	4.2	147	71	31	13	11	5	—	—	—	12	5	6	21	7	13	—	12	7	16	11	Oktober	
4.6	4.7	2.7	4.0	46	24	5	9	7	8	—	—	—	11	6	2	21	8	12	—	15	11	14	7	November	
3.5	4.2	3.1	3.6	8	3	5	7	3	7	—	—	—	13	5	3	35	3	12	—	12	7	16	5	Dezember	
4.9	5.0	4.8	4.9	906	71	X	120	106	68	1	—	5	90	85	31	141	87	233	6	148	142	170	137	Jahr	

Sta. Maria

 $\lambda = 10^{\circ} 25', \beta = 46^{\circ} 36', H_b = 1411^m, G = -0.21 \frac{m}{m}, h_r = 1.5^m$

1942	Luftdruck					Luft-Temperatur						Relative Feuchtigkeit					
	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	7 ³⁰	13 ³⁰
Januar	637.2	625.3	25	649.9	2	-8.5	-5.1	-7.8	-7.3	-16.0	13	1.3	2	60	41	57	55
Februar	637.1	627.4	24	645.0	18	-6.7	-0.9	-5.3	-4.6	-13.4	2	6.0	26	65	46	63	58
März	641.5	632.6	7	645.8	21.22	0.5	7.0	2.1	2.9	-5.8	4	12.0	28	69	44	65	59
April	641.5	634.5	29	649.3	11	3.7	9.0	3.6	5.0	-2.2	3	13.8	24	62	43	62	56
Mai	643.6	634.8	13	650.9	19	9.6	14.3	8.5	10.2	-1.6	2	23.6	20	47	41	62	50
Juni	645.5	637.2	15	652.7	2	13.5	18.4	11.7	13.8	2.4	15	24.2	6	42	42	65	50
Juli	645.9	639.1	11	649.6	25	14.5	18.9	13.6	15.2	7.4	19	24.6	7	50	44	63	52
August	647.0	642.3	4	651.9	27	13.7	18.6	12.9	14.5	7.8	5	23.2	30	64	51	72	62
September	646.6	633.8	27	653.9	11	11.1	16.8	11.4	12.7	4.6	28	21.2	9	78	55	77	70
Oktober	646.4	637.6	28	651.8	1.7	6.7	12.2	7.6	8.5	2.8	29	18.6	2	72	52	70	65
November	643.9	636.7	28	649.8	15	-0.8	2.7	0.0	0.5	-12.0	25	8.0	16	58	47	56	54
Dezember	644.8	634.0	30	653.2	21	-2.8	-0.3	-2.2	-1.9	-10.4	29	4.2	9	67	61	65	64
Jahr	643.4	625.3	I	653.9	IX	4.5	9.3	4.7	5.8	-16.0	I	24.6	VII	61	48	65	58

Bever

 $\lambda = 9^{\circ} 53', \beta = 46^{\circ} 33', H_b = ca. 1711^m, G = -0.23 \frac{m}{m}, h_r = 1.4^m$

Januar	613.8	602.6	25	626.8	2	-13.8	-7.2	-12.4	-11.4	-26.7	23	0.8	3	87	62	85	78
Februar	613.5	604.5	24	621.7	19	-13.1	-3.9	-10.1	-9.3	-25.6	2	4.4	25	86	55	79	73
März	618.1	608.9	7	622.0	18.24	-3.0	5.2	-1.1	0.0	-12.4	3	10.6	25	88	58	86	77
April	618.1	612.1	29	625.3	11	0.2	7.0	1.0	2.3	-6.6	3	13.5	11	85	53	78	72
Mai	620.8	612.2	13	628.1	19	5.6	11.8	5.4	7.0	-5.8	2	20.2	19	74	53	82	70
Juni	622.9	613.6	15	629.2	2	9.8	16.4	9.1	11.1	-0.2	15	26.4	6	76	51	80	69
Juli	623.6	616.7	19	626.7	25	11.1	17.7	11.2	12.8	2.9	19	26.5	24	75	50	78	68
August	624.3	619.7	9	629.6	27	9.8	16.9	10.6	12.0	4.6	16	22.1	28	84	50	85	75
September	624.1	611.4	28	630.7	11	7.4	15.0	8.7	10.0	1.2	28	20.1	5.11	93	57	89	80
Oktober	623.5	614.5	28	629.2	7	2.3	11.5	4.6	5.7	-2.8	12	18.6	7	95	53	80	79
November	620.8	613.9	28	626.9	14	-6.6	1.6	-4.6	-3.6	-18.0	25	7.0	4	88	58	82	76
Dezember	621.5	610.5	29.30	629.7	21.23	-9.0	-1.5	-7.1	-6.2	-22.0	31	7.0	11	93	72	90	85
Jahr	620.4	602.6	I	630.7	IX	0.1	7.5	1.3	2.5	-26.7	I	26.5	VII	85	57	84	75

Sils-Maria

 $\lambda = 9^{\circ} 46', \beta = 46^{\circ} 26', H_b = 1813.6^m, G = - \frac{m}{m}, h_r = 1.5^m$

Januar	—	—	—	—	—	-13.4	-7.3	-13.0	-11.7	-24.7	23	1.0	3	76	50	76	67
Februar	—	—	—	—	—	-11.7	-4.2	-10.4	-9.2	-22.6	2	3.6	24	79	43	74	65
März	—	—	—	—	—	-3.4	3.3	-1.5	-0.8	-13.4	1	6.8	26	84	51	85	73
April	—	—	—	—	—	-0.5	5.1	-0.2	1.1	-8.4	3	8.8	12	77	49	79	68
Mai	—	—	—	—	—	4.7	10.0	5.2	6.2	-6.8	2	18.2	20	60	43	74	59
Juni	—	—	—	—	—	8.4	14.6	8.7	10.1	-1.0	15	19.8	21.24	63	44	73	60
Juli	—	—	—	—	—	9.1	15.3	10.5	11.1	2.6	19	20.1	30	77	44	73	65
August	—	—	—	—	—	7.9	14.6	10.0	10.4	2.6	8	19.8	29	91	50	83	75
September	—	—	—	—	—	6.5	12.9	7.9	8.8	-0.4	29	17.4	6.8	92	57	87	79
Oktober	—	—	—	—	—	2.5	9.3	4.1	5.0	-1.8	22.29	16.2	2	87	53	84	75
November	—	—	—	—	—	-6.0	1.2	-4.4	-3.4	-15.8	25	5.3	5	85	44	74	68
Dezember	—	—	—	—	—	-7.6	-1.1	-0.4	-5.4	-19.2	31	4.8	11	89	55	84	76
Jahr	—	—	—	—	—	-0.3	6.1	—	1.9	-24.7	I	20.1	VII	80	49	—	69

Sils-Maria: Die Abendbeobachtung erfolgte vom Mai bis September um 20³⁰ MEZ.

Vicosoprano

 $\lambda = 9^{\circ} 37', \beta = 46^{\circ} 21', H = 1087^m, G = - \frac{m}{m}, h_r = 1.5^m$

Januar	—	—	—	—	—	-5.2	-3.4	-5.1	-4.7	-12.2	23	4.1	1.2	51	50	57	53
Februar	—	—	—	—	—	-3.1	-0.3	-2.7	-2.2	-9.1	2	4.7	9	54	55	56	55
März	—	—	—	—	—	2.8	6.9	3.7	4.3	-2.8	4	11.5	26	64	56	73	64
April	—	—	—	—	—	5.1	9.1	5.6	6.4	0.7	15	13.6	24	66	56	70	64
Mai	—	—	—	—	—	9.5	13.7	10.0	10.8	0.0	2	22.7	20	56	51	63	57
Juni	—	—	—	—	—	13.9	17.9	13.7	14.8	5.1	15	23.1	7	57	49	66	57
Juli	—	—	—	—	—	15.1	19.8	15.8	16.6	10.2	19	25.9	30	61	43	57	54
August	—	—	—	—	—	14.3	18.9	14.4	15.5	9.1	3.5	22.5	29	64	54	73	64
September	—	—	—	—	—	12.5	17.4	13.2	14.1	4.1	29	22.5	17	71	60	79	70
Oktober	—	—	—	—	—	0.3	13.6	9.8	10.6	3.7	29	19.1	3	64	52	70	62
November	—	—	—	—	—	3.3	4.3	2.6	3.2	-0.8	25	10.3	16	48	47	52	49
Dezember	—	—	—	—	—	0.3	1.3	0.3	0.5	-6.7	31	9.0	9	58	58	63	60
Jahr	—	—	—	—	—	6.5	9.9	6.8	7.5	-12.2	I	25.9	VII	60	53	65	59

Sta. Maria

Beobachter: Frau M. Werro

Bewölkung				Niederschlag			Zahl der Tage										Windverteilung										1942
10	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Summe	Maximum	Tag	☉	☁ ≥1.0	*	▲	◀	≡	heiter	trüb	N	NE	E	SE	S	SW	W	NW	Calmen				
7	2.9	4.0	3.5	0	0	—	—	—	—	—	—	1	8	1	—	3	—	1	—	10	—	34	30	Januar			
10	3.9	4.7	4.2	14	4	17	8	5	8	—	—	3	8	3	—	1	—	1	—	10	—	13	59	Februar			
4	4.1	5.1	4.5	14	6	6	7	3	1	—	—	4	7	4	—	7	—	1	—	9	—	30	40	März			
3	4.5	4.6	4.8	42	12	29	12	6	3	—	—	2	8	6	—	10	—	2	—	7	—	32	50	April			
0	4.7	4.5	4.4	22	7	11	6	6	—	—	—	4	1	—	—	6	—	1	—	11	—	33	42	Mai			
5	4.5	4.1	4.0	71	29	15	10	9	1	—	1	9	4	—	—	1	—	1	—	13	—	30	30	Juni			
2	4.4	4.7	4.4	80	24	18	10	9	—	—	—	3	3	—	—	6	—	—	—	10	—	50	27	Juli			
0	4.4	4.8	4.4	78	36	3	10	8	—	—	2	—	8	2	1	7	—	2	—	0	—	35	39	August			
2	4.9	4.5	4.5	158	54	26	10	9	—	—	1	—	0	4	—	8	—	6	—	2	—	36	38	September			
4	3.5	3.8	3.6	49	22	31	7	5	—	—	—	—	12	3	—	6	—	1	—	15	1	37	33	Oktober			
0	3.6	2.7	3.1	60	37	6	4	3	—	—	—	—	12	2	—	2	—	2	—	22	—	37	27	November			
4	4.1	3.9	3.8	26	10	18	7	5	7	—	—	3	12	3	—	1	—	—	—	13	—	44	35	Dezember			
9	4.1	4.3	4.1	614	54	IX	91	68	20	—	4	13	97	36	1	58	—	18	—	134	1	423	400	Jahr			

Beobachter: P. Nogler

Bevern

1	5.4	5.4	6.0	15	7	25	10	3	10	—	—	—	—	—	—	—	6	11	9	3	7	—	8	6	25	5	30	Januar
0	6.2	6.2	6.1	7	2	24	6	4	6	—	—	—	—	—	—	—	5	12	12	3	5	—	2	3	35	6	18	Februar
0	5.4	5.1	5.7	26	12	11	6	4	6	—	—	—	—	—	—	—	4	9	8	1	3	1	17	8	28	5	22	März
0	6.4	4.8	5.9	31	9	29	9	9	8	—	—	—	—	—	—	—	6	11	12	1	5	4	20	8	28	3	9	April
5	6.6	5.2	6.1	40	10	11	7	6	—	—	—	—	—	—	—	—	4	9	2	—	2	—	19	17	30	3	14	Mai
2	5.8	4.3	5.1	81	16	15	14	13	4	1	5	—	—	—	—	—	7	7	8	1	—	1	12	12	30	9	17	Juni
9	5.9	5.3	5.7	55	13	19	8	6	—	—	—	—	—	—	—	—	5	9	1	—	—	—	17	23	43	3	9	Juli
3	6.2	5.3	5.9	117	37	3	13	11	—	—	—	—	—	—	—	—	5	9	3	5	—	—	10	19	43	10	3	August
1	6.2	4.7	5.3	136	57	27	10	7	1	—	—	—	—	—	—	—	5	6	5	—	—	—	11	12	39	5	15	September
7	5.2	4.7	5.2	51	19	31	11	9	1	—	—	—	—	—	—	—	6	7	13	1	—	1	15	8	31	9	15	Oktober
0	5.2	3.7	4.6	33	27	5	5	3	4	—	—	—	—	—	—	—	8	7	13	9	1	—	1	4	27	29	0	November
1	5.2	4.0	4.4	16	7	30	6	3	6	—	—	—	—	—	—	—	10	8	5	3	5	—	6	15	33	0	17	Dezember
8	5.8	4.9	5.5	608	57	IX	105	78	46	2	10	—	—	—	—	—	71	105	91	27	28	7	141	135	398	90	172	Jahr

Beobachter: A. Fluor

Sils-Maria

7	5.1	4.5	5.4	14	5	25	4	4	4	—	—	—	—	—	—	—	8	11	11	—	1	—	0	1	6	3	62	Januar
0	5.4	5.7	6.0	23	11	22	3	3	3	—	—	—	—	—	—	—	6	12	8	—	—	—	3	1	4	4	68	Februar
2	5.6	5.2	5.3	225	?	—	*7	*4	*6	—	—	—	—	—	—	—	8	9	1	—	—	1	4	—	5	1	81	März
0	6.7	5.8	6.5	49	19	18	9	9	8	—	—	—	—	—	—	—	5	14	6	—	—	1	1	—	6	2	74	April
8	5.8	5.0	5.2	42	15	13	7	6	1	—	—	—	—	—	—	—	6	8	1	—	—	1	2	—	8	1	80	Mai
1	5.0	5.0	5.0	123	23	15	12	11	3	—	—	—	—	—	—	—	7	8	6	—	2	—	—	—	8	1	70	Juni
9	5.8	4.7	5.5	85	25	10	9	8	—	—	—	—	—	—	—	—	6	9	2	—	1	1	1	—	8	—	80	Juli
5	6.4	4.8	5.6	170	74	3	13	10	—	—	—	—	—	—	—	—	5	10	1	—	—	2	—	2	—	—	88	August
6	6.3	3.7	4.9	172	58	27	11	11	—	—	—	—	—	—	—	—	10	8	1	7	1	—	7	—	3	—	71	September
0	4.8	4.3	4.4	111	63	31	9	8	1	—	—	—	—	—	—	—	12	6	3	4	—	—	—	—	3	—	83	Oktober
0	4.5	3.0	3.5	52	29	5	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	15	5	3	—	—	—	5	—	1	1	80	November
6	4.8	3.5	4.3	42	16	18	6	6	0	—	—	—	—	—	—	—	13	8	—	—	—	1	1	—	1	1	90	Dezember
3	5.5	4.6	5.1	938	74	VIII	92	82	33	—	—	—	—	—	—	—	101	108	43	11	5	4	35	5	51	14	927	Jahr

Beobachter: H. Roffler

Vicosoprano

0	6.4	5.2	5.9	14	8	5	4	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52	Januar
0	5.3	5.1	5.7	29	10	22	7	6	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	Februar
7	6.0	6.5	6.1	57	22	6	10	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	77	März
9	7.4	6.6	7.0	115	19	18	18	15	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68	April
5	6.8	4.8	5.7	65	15	29	12	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58	Mai
5	5.4	6.0	5.3	150	31	12	14	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	63	Juni
5	5.9	6.0	6.1	90	25	10	12	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56	Juli
2	6.0	6.8	6.5	225	111	3	14	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	75	August
3	6.7	6.5	6.2	250	69	27	15	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60	September
8	4.0	5.0	4.9	280	103	31	10	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60	Oktober
0	4.1	3.0	3.7	60	38	5	6	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48	November
5	5.2	3.7	4.5	80	31	18	8	7	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68	Dezember
5	5.9	5.4	5.6	1430	111	VIII	130	106	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	753	Jahr

Splügen (Dorf)

 $\lambda = 9^{\circ} 19', \beta = 46^{\circ} 33', H_b = ca. 1500^m, G = -0.21 \frac{m}{m}, h_r = 3.8$

1942	Luftdruck				Luft-Temperatur								Relative Feuchtigkeit					
	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag		7 ³⁰	15 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag			7 ³⁰	15 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag
Januar	630.5	618.5	25	643.5	2	-11.1	-7.2	-11.1	-10.1	-24.0	22.33	5	74	57	70	60	52	27
Februar	630.1	619.6	24	638.3	19	-10.4	-3.7	-8.2	-7.6	-20.2	17	3.0	77	52	74	68	30	20
März	634.2	624.7	7	638.3	22	-1.1	5.3	1.1	1.6	-10.0	2	11.1	75	49	70	65	26	10
April	634.2	627.3	29	642.6	11	2.4	6.6	2.6	3.5	-3.1	3	12.2	68	46	63	59	20	10
Mai	637.0	628.4	13	644.4	19	6.3	10.6	6.6	7.5	-4.1	1	21.4	67	48	67	61	22	10
Juni	639.1	631.2	15	645.9	2	9.6	14.9	9.8	11.0	0.1	15	24.2	70	44	70	61	22	4
Juli	639.6	633.3	19	644.2	1	11.1	16.3	11.4	12.6	5.1	19	21.4	71	45	99	72	28	4
August	640.2	634.9	3	644.9	27	10.8	16.3	11.2	12.4	5.4	5.6	23.0	70	46	75	64	29	21.4
September	639.4	628.0	28	646.5	11	9.5	14.8	10.1	11.1	1.0	27	24.2	75	51	76	67	27	17
Oktober	639.5	629.5	31	645.2	14.15	4.9	10.8	6.2	7.0	0.0	22	19.2	78	48	74	67	26	3
November	637.2	630.2	6	642.5	15	-4.1	0.8	-3.2	-2.4	-16.0	25	7.4	74	53	75	68	28	12
Dezember	637.5	627.1	29.30	646.3	23	-4.3	-0.5	-3.3	-2.8	-16.1	31	6.1	74	59	69	67	26	10.1
Jahr	636.5	618.5	I	646.5	IX	2.0	7.1	2.8	3.6	-24.0	I	24.2	73	50	74	66	20	IV

Bernhardin

Die Abendbeobachtung erfolgt um 20³⁰. $\lambda = 9^{\circ} 10', \beta = 46^{\circ} 30', H_b = 2073^m, G = -0.25 \frac{m}{m}, h_r = 7.9^m$

Januar	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Februar	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
März	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
April	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mai	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Juni	593.7	588.3	15	602.5	5	6.0	10.6	6.9	7.3	-3.0	15	17.8	6	69	59	76	68	31
Juli	597.5	591.2	19	601.0	25	7.7	11.7	9.1	9.0	1.0	16	15.6	9	82	62	78	74	28
August	598.4	593.7	3	603.0	27	7.2	11.4	8.3	8.6	1.0	7	18.4	29	80	63	86	76	16
September	597.7	586.3	27	604.7	10	6.4	6.7	7.3	7.5	0.0	22.23	15.8	9	83	75	85	81	9
Oktober	597.0	587.3	31	602.4	2.7	3.0	6.3	3.9	4.2	-4.4	22	14.2	3	76	67	84	76	30
November	593.4	587.7	28	598.7	15	-4.2	-1.6	-4.3	-3.6	-18.0	25	5.4	15	64	59	69	64	18
Dezember	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Jahr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Braggio

 $\lambda = 9^{\circ} 7', \beta = 46^{\circ} 18', H_b = 1332^m, G = - \frac{m}{m}, h_r = 1.5^m$

Januar	—	—	—	—	—	-6.7	-1.9	-6.2	-5.2	-15.1	23	9.1	2	72	64	72	69	29
Februar	—	—	—	—	—	-4.8	0.3	-3.7	-3.0	-10.6	2	5.3	9	70	61	72	68	29
März	—	—	—	—	—	1.7	6.5	2.9	3.5	-3.5	1	11.9	12	81	70	85	79	34
April	—	—	—	—	—	3.5	8.2	4.3	5.1	-2.1	16	12.7	12	81	66	78	75	26
Mai	—	—	—	—	—	7.6	12.9	9.0	9.6	-2.1	2	22.9	20	72	61	77	70	31
Juni	—	—	—	—	—	11.3	17.2	12.6	13.4	3.5	16.16	22.4	21	76	61	77	71	25
Juli	—	—	—	—	—	13.8	19.4	14.7	15.7	6.9	19	24.3	30	73	59	72	68	11.3
August	—	—	—	—	—	12.8	18.6	14.1	14.9	7.7	7	22.1	29	81	66	79	75	4.6
September	—	—	—	—	—	11.7	16.6	12.6	13.4	2.3	28	22.3	12	83	75	85	81	47
Oktober	—	—	—	—	—	8.4	13.7	9.4	10.2	3.1	22	20.7	2	74	65	75	71	27
November	—	—	—	—	—	1.3	6.0	1.6	2.6	-8.9	25	10.7	7	59	54	60	58	28
Dezember	—	—	—	—	—	-0.6	3.2	-0.1	0.6	-8.7	31	9.9	9	72	65	74	70	32
Jahr	—	—	—	—	—	5.0	10.1	5.9	6.7	-15.1	I	24.3	VII	74	64	75	71	25

Tessin

Bellinzona

 $\lambda = 9^{\circ} 1', \beta = 46^{\circ} 12', H_b = 236.6^m, G = -0.02 \frac{m}{m}, h_r = 1.0^m$

Januar	736.9	723.7	25	749.2	3	-2.7	2.1	-1.1	-0.7	-8.9	23	8.0	7	72	51	66	63	14
Februar	735.7	725.0	24	744.1	18	-0.1	5.4	1.8	2.2	-4.5	20	11.2	11	69	44	63	59	17
März	738.6	728.8	7	745.1	22	5.8	13.0	8.8	9.1	-0.5	2	18.0	10.30	82	50	73	68	23
April	737.9	730.2	29	744.4	11	9.0	15.9	11.3	11.9	3.8	3	22.2	11	76	47	66	63	18
Mai	738.6	730.7	13	746.8	5	13.8	20.7	15.5	16.4	6.6	2	28.6	19	66	44	64	58	17
Juni	739.1	730.5	15	746.4	3	17.7	24.9	19.5	20.4	11.2	17	31.7	7	66	40	65	59	22
Juli	738.9	731.6	11	743.0	25	19.6	27.0	21.8	22.5	12.2	19	30.4	28	61	40	59	53	19
August	740.2	734.5	4	745.8	27	17.9	25.1	19.7	20.6	13.5	3	28.2	12	77	46	72	65	21
September	740.1	729.6	27	748.5	11	16.1	22.3	17.8	18.5	8.6	28	28.0	4	84	59	82	75	32
Oktober	741.1	730.2	31	748.0	15	11.0	18.3	13.1	13.9	5.2	24	24.0	19	85	52	82	73	16
November	741.0	732.2	28	749.8	25	3.3	9.4	4.7	5.5	-3.7	26	17.2	7	76	45	68	63	20
Dezember	743.3	732.6	30	751.6	21	0.6	5.4	1.8	2.4	-3.2	4	19.0	7	86	59	81	75	27
Jahr	739.3	723.7	I	751.6	XII	9.3	15.8	11.2	11.9	-8.9	I	30.7	VI	75	49	70	65	14

Obachter: Frau M. Schwarz-Felix

Splügen (Dorf)

Bewölkung			Niederschlag		Zahl der Tage										Windverteilung										1942
15 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Summe	Maximum Tag	●	●* ≥1.0	*	▲	◻	≡	heiter	trüb	N	NE	E	SE	S	SW	W	NW	Stimmen				
4.3	4.2	4.6	35	25	25	6	4	6	—	—	—	9	9	—	1	30	—	—	1	60	1	—	Januar		
4.9	3.3	4.5	11	?	—	5	4	5	—	—	—	7	6	—	1	35	—	—	—	46	2	—	Februar		
4.6	5.3	4.7	20	9	11	4	4	1	—	—	—	9	6	—	—	30	—	—	2	57	4	—	März		
6.0	4.8	5.7	44	15	18	9	8	2	—	—	—	6	9	—	—	43	—	—	—	47	—	—	April		
6.1	5.1	5.4	86	41	29	11	10	1	—	—	—	6	9	—	—	44	—	—	—	49	—	—	Mai		
4.8	4.1	4.3	199	67	12	10	10	1	—	—	—	8	5	—	1	57	1	—	—	31	—	—	Juni		
4.8	5.1	5.2	138	79	10	7	6	—	—	1	—	4	6	—	—	56	1	—	—	4	32	—	—	Juli	
4.4	4.5	4.5	193	82	3	12	11	—	—	—	—	9	6	—	—	32	—	—	2	59	—	—	August		
5.4	4.2	4.8	178	56	27	13	12	1	—	—	—	7	7	—	—	29	—	—	—	4	57	—	—	September	
4.7	4.5	4.4	296	127	31	10	9	1	—	—	—	10	9	—	—	35	—	—	—	4	51	3	—	Oktober	
3.7	3.2	3.5	28	10	5	4	4	3	—	—	—	13	6	—	—	37	—	—	—	1	52	—	—	November	
4.0	2.6	3.3	40	22	18	5	4	5	—	—	—	16	5	—	—	18	—	—	—	75	—	—	—	Dezember	
4.8	4.2	4.6	1268	127	X	96	86	26	—	1	—	104	83	—	3	446	2	—	18	616	10	—	—	Jahr	

Obachter: E. Albertini

Bernhardin

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Januar	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Februar
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	März
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	April
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Mai
4.6	5.6	5.3	308	111	12	14	13	3	1	7	10	4	7	51	—	—	—	28	—	—	—	—	—	—	11	Juni
5.4	6.7	6.5	139	76	10	8	8	1	—	3	12	2	8	44	—	—	—	42	—	—	—	—	—	—	7	Juli
6.7	7.2	6.9	277	?	—	14	12	—	—	3	14	3	13	31	—	—	—	46	—	—	—	—	—	—	16	August
6.5	5.7	6.2	375	?	—	16	14	3	—	2	17	3	11	24	—	—	—	53	—	—	—	—	—	—	13	September
5.0	4.9	4.9	450	123	31	7	7	4	—	—	10	8	7	35	—	—	—	44	—	—	—	—	—	—	14	Oktober
4.0	3.8	4.1	90	65	5	7	4	6	—	—	4	11	6	51	—	—	—	20	—	—	—	—	—	—	19	November
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Dezember
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Jahr

Obachter: C. Berera

Braggio

5.5	4.1	5.3	17	8	24	6	6	6	—	—	2	9	9	10	2	2	—	4	—	1	—	74	Januar
4.9	4.8	5.2	24	10	22	6	4	6	—	—	3	8	9	11	1	1	2	2	—	1	—	66	Februar
6.3	6.2	5.9	53	31	6	6	6	3	—	—	5	6	12	4	—	1	3	8	2	—	—	75	März
7.0	6.3	6.8	60	14	8	14	13	4	—	—	3	3	15	8	—	2	2	15	3	—	—	60	April
7.0	4.9	5.6	100	19	12	12	10	—	—	2	4	6	9	9	2	5	1	17	2	—	1	56	Mai
5.6	5.6	5.2	199	84	12	11	9	—	2	3	1	7	10	11	3	5	8	15	—	1	—	47	Juni
5.8	4.9	5.5	111	31	17	12	9	—	1	2	1	5	6	5	1	2	11	17	1	—	—	56	Juli
6.5	5.2	5.6	252	145	3	8	7	—	1	4	2	7	10	4	—	4	3	12	1	—	—	69	August
6.5	4.9	5.5	232	67	27	13	12	1	—	1	2	8	10	1	1	6	6	10	5	—	—	61	September
5.3	3.6	4.5	228	78	31	8	6	—	—	1	—	9	8	6	1	6	2	14	3	2	—	59	Oktober
3.4	3.0	3.3	37	29	5	4	4	—	—	—	1	16	6	15	4	4	1	—	1	—	1	64	November
6.0	4.6	5.0	73	22	18	10	9	9	—	—	5	11	9	4	—	4	—	1	1	—	—	83	Dezember
5.8	4.8	5.3	1386	145	VIII	110	95	29	4	13	29	95	113	88	15	42	39	115	19	5	2	770	Jahr

Tessin

Obachter: A. Lienhard

Bellinzona

5.7	5.9	6.5	12	5	5	4	4	2	—	—	—	5	15	7	16	—	—	—	1	—	—	69	Januar
6.0	5.1	5.8	32	15	22	7	6	3	—	—	2	7	13	12	15	—	—	4	4	—	—	49	Februar
6.5	6.2	6.3	53	29	6	8	7	—	—	—	—	4	12	6	4	—	—	8	6	—	—	69	März
6.8	5.5	6.5	64	16	8	17	16	—	—	1	—	4	12	2	1	1	—	2	1	—	—	17	April
6.3	4.4	5.1	121	41	28	10	10	—	—	2	—	5	6	23	5	—	—	18	5	—	—	42	Mai
4.6	5.9	4.8	152	51	12	12	11	—	—	4	—	6	5	15	6	1	1	21	3	—	—	43	Juni
4.3	3.6	4.1	101	26	17	10	8	—	—	2	—	7	1	31	2	—	—	29	5	—	—	26	Juli
5.0	4.6	4.7	309	217	3	8	8	—	1	6	—	7	6	16	9	2	—	27	4	—	—	35	August
5.6	4.1	5.0	224	66	27	13	12	—	—	2	—	8	9	20	9	1	—	18	2	—	—	40	September
4.8	3.8	4.3	223	57	31	7	7	—	1	1	—	10	7	27	6	1	—	16	4	1	2	36	Oktober
2.9	2.3	2.6	42	28	5	4	4	—	—	—	—	10	4	28	11	—	—	0	—	—	—	45	November
5.5	5.0	5.1	93	31	18	9	9	2	—	—	1	11	11	21	8	—	—	9	—	—	—	55	Dezember
5.3	4.7	5.1	1426	217	VIII	109	102	5	2	18	3	90	101	208	101	6	1	176	44	1	2	556	Jahr

Bosco-Gurin

$\lambda = 8^{\circ} 30'$, $\beta = 46^{\circ} 19'$, $H_b = 1486^m$ $G = -\frac{m}{m}$, $h_r = 2.0^m$

1942	Luftdruck					Luft-Temperatur							Relative Feuchtigkeit						
	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag				
Januar	—	—	—	—	—	—8.5	—5.7	—7.9	—7.5	—17.6	23	0.2	7	73	61	71	68	33	19
Februar	—	—	—	—	—	—6.5	—2.6	—5.8	—5.2	—13.8	1	4.2	26	70	59	72	67	35	1.2
März	—	—	—	—	—	0.4	5.4	1.2	2.0	—5.8	4	10.5	31	74	60	79	71	31	31
April	—	—	—	—	—	2.5	7.5	2.7	3.8	—3.0	15	13.0	12.14	77	63	80	73	22	11
Mai	—	—	—	—	—	7.2	12.0	7.2	8.4	—2.2	2	22.0	20	68	61	74	68	28	3
Juni	—	—	—	—	—	11.5	16.8	10.8	12.5	3.2	17	24.0	24	72	60	80	71	26	2
Juli	—	—	—	—	—	12.5	18.5	12.9	14.2	5.5	19	24.0	30	73	56	76	68	29	11
August	—	—	—	—	—	11.6	16.9	12.2	13.2	8.0	4	22.5	29	82	63	83	76	38	13
September	—	—	—	—	—	10.1	14.6	10.0	11.2	1.0	28	21.5	5	90	75	89	85	48	5
Oktober	—	—	—	—	—	6.7	11.9	7.4	8.4	1.5	28	19.0	2	75	62	73	70	31	0
November	—	—	—	—	—	—1.0	1.0	—0.6	—0.3	—10.4	25	7.0	2.4	63	58	62	61	34	29
Dezember	—	—	—	—	—	—2.3	—0.7	—2.7	—2.1	—10.8	30	3.0	6.14	70	65	72	69	35	30
Jahr	—	—	—	—	—	3.7	8.0	3.9	4.9	—17.6	I	24.0	VI VII	74	62	76	71	22	IV

Locarno-Muralto

$\lambda = 8^{\circ} 48'$, $\beta = 46^{\circ} 10'$, $H_b = 238.7^m$ $G = 0.02 \frac{m}{m}$, $h_r = 1.2^m$

Januar	738.4	724.8	25	751.2	1.3	—1.3	2.7	0.0	0.4	—4.8	12	7.4	26	73	62	69	68	23	27
Februar	737.3	725.6	24	745.2	18	0.3	5.4	2.2	2.5	—3.6	2	8.4	14.27	71	58	69	66	23	14
März	740.3	730.7	7	746.9	22	6.1	11.6	8.9	8.9	1.6	3	16.4	26	83	60	73	72	32	30
April	739.6	732.1	29	746.4	11	9.3	14.7	10.6	11.3	5.8	3	19.6	24	79	56	70	68	20	2
Mai	740.5	731.0	13	748.9	5	13.4	19.3	14.8	15.6	5.6	1.2	26.6	20	76	55	71	67	24	2.22
Juni	741.0	732.8	15	748.7	3	17.0	22.5	18.1	18.9	9.8	15.17	27.2	21	78	54	72	68	25	1
Juli	740.9	734.0	11	745.6	25	19.1	25.1	20.4	21.2	13.2	19	32.0	28	78	49	66	64	27	25
August	742.2	736.7	4	748.1	27	18.3	23.7	19.2	20.1	13.4	3	26.4	30.31	85	52	77	71	30	1
September	740.8	731.3	27	747.6	30	16.7	21.1	17.3	18.1	8.8	28	26.2	4.6	89	65	81	78	40	23
Oktober	742.9	732.3	18	749.6	15	11.7	17.6	13.7	14.2	7.6	23	23.0	19	87	62	82	77	25	9
November	742.0	733.3	6	751.3	25	4.2	9.8	5.4	6.2	—2.0	26	16.4	7	77	58	71	69	25	24
Dezember	744.8	733.8	30	753.0	21	2.1	6.1	3.2	3.6	—2.4	29	9.6	6	80	70	78	76	34	6
Jahr	740.9	724.8	I	753.0	XII	9.7	15.0	11.1	11.7	—4.8	I	30.0	VII	80	58	73	70	20	IV

Locarno-Monti

$\lambda = 8^{\circ} 48'$, $\beta = 46^{\circ} 10'$, $H_b = 380^m$ $G = -0.01 \frac{m}{m}$, $h_r = 1.2^m$

Januar	725.5	711.5	25	737.9	3	—1.5	1.6	—0.2	—0.1	—5.4	23.25	6.8	26	67	60	65	64	23	27
Februar	724.4	712.9	24	732.8	18	0.3	4.3	1.9	2.1	—3.4	17	8.2	26	65	56	64	62	24	1.14
März	727.8	718.1	7	734.3	22	5.9	10.4	8.7	8.4	2.3	2	14.8	26	76	60	67	68	29	30
April	727.3	719.8	29	733.8	11	8.7	13.3	10.6	10.8	5.2	30	18.0	24	74	57	62	64	23	2
Mai	728.2	720.0	14	735.9	5	13.1	17.8	15.5	15.5	5.9	1	24.7	20	66	54	57	59	26	22
Juni	728.9	720.2	15	736.1	3	16.9	21.1	18.9	18.9	9.7	17	25.9	7	70	54	59	61	30	1
Juli	728.7	721.7	11	732.9	25	18.8	23.8	21.3	21.3	12.3	19	28.3	28	68	50	54	57	28	11
August	730.1	724.5	4	735.5	27	17.9	22.7	19.8	20.0	12.9	3	25.7	30	74	53	62	63	38	5.6
September	730.0	719.4	27.28	737.9	11	16.5	20.3	17.7	18.1	8.1	28	25.4	13	77	64	71	71	44	23
Oktober	730.6	721.5	31	737.2	15	12.1	16.5	14.1	14.2	7.9	23	22.6	19	75	61	69	68	24	9
November	730.0	721.5	6	738.3	25	4.8	8.7	6.0	6.4	—2.0	26	15.6	7	63	57	59	60	25	24
Dezember	732.2	721.3	30	740.6	21	2.7	5.5	3.8	3.9	—2.8	29	11.8	6	67	65	68	67	27	6
Jahr	728.6	711.5	I	740.6	XII	9.7	13.8	11.5	11.6	—5.4	I	28.3	VII	70	58	63	64	23	IV

Lugano

$\lambda = 8^{\circ} 57'$, $\beta = 46^{\circ} 0'$, $H_b = 276.2^m$ $G = -0.01 \frac{m}{m}$, $h_r = 1.7^m$

Januar	734.9	720.4	25	747.4	3	—2.1	2.8	—0.7	—0.2	—5.8	1.15	11.2	26	74	56	68	66	14	27
Februar	733.7	722.4	24	742.1	18	—0.1	5.9	1.7	2.3	—5.4	2	8.8	14	69	52	68	63	18	1.14
März	737.0	727.2	7	743.7	22	5.4	11.8	8.0	8.3	0.8	1	17.4	25	85	56	72	71	32	2
April	736.4	728.9	29	742.9	11	8.6	14.7	10.8	11.2	4.8	16	22.0	2	75	55	68	66	19	2
Mai	737.1	728.5	13	745.2	5	12.7	19.5	15.2	15.6	5.0	1	27.4	19.20	73	50	65	63	12	2
Juni	737.7	728.9	15	745.1	3	16.8	24.1	18.8	19.6	10.6	17	29.2	7	72	48	67	62	21	1
Juli	737.4	730.3	11	741.4	25	17.2	26.3	20.7	21.2	12.6	20	30.8	28	75	48	63	62	20	13
August	738.7	733.0	4	744.2	27	17.4	25.6	19.7	20.6	13.4	7	29.0	31	81	49	70	67	29	6
September	738.6	728.2	27	746.9	11	16.3	23.4	18.0	18.9	8.0	29	29.6	5	86	58	78	74	31	23
Oktober	739.5	729.7	31	746.1	15	11.3	19.3	13.6	14.5	7.0	23	26.6	19	88	57	84	76	18	9
November	739.1	730.1	6	747.9	25	4.2	11.3	5.4	6.6	—2.8	25.26	18.2	7	75	49	74	66	19	9
Dezember	741.3	730.6	30	749.8	21	1.6	6.8	3.0	3.6	—3.4	29	11.2	7	82	64	82	76	23	6
Jahr	737.6	720.4	I	749.8	XII	9.1	16.0	11.2	11.9	—5.8	I	30.8	VII	78	54	72	68	12	V

Beobachter: W. Sartori

Bosco-Gurin

Bewölkung				Niederschlag		Zahl der Tage										Windverteilung										1942
7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Summe	Maximum Tag	●	★ ≥1.0	✱	▲	⚡	≡	heiter	trüb	N	NE	E	SE	S	SW	W	NW	Oalmen				
5.4	5.2	5.6	5.4	50	16	25	10	7	10	—	—	—	9	12	1	—	—	—	3	3	3	4	79	Januar		
5.7	5.3	4.9	5.3	39	6	21	11	8	11	—	—	—	10	9	1	—	1	1	1	8	2	8	62	Februar		
5.4	6.4	5.0	5.6	48	16	6	7	6	5	—	—	1	7	11	—	—	—	—	10	3	—	—	80	März		
6.9	7.1	5.9	6.6	90	12	19	18	17	8	—	—	2	2	12	—	—	—	3	5	2	—	—	80	April		
5.0	6.8	4.3	5.4	114	24	12	13	11	1	—	—	—	4	8	—	—	—	—	5	8	4	2	74	Mai		
4.2	5.7	4.5	4.8	129	21	7	12	12	—	—	6	2	8	6	2	—	—	—	2	4	2	1	79	Juni		
5.1	6.2	6.0	5.8	118	38	18	12	11	—	—	1	—	9	9	—	—	—	—	5	8	2	1	77	Juli		
5.3	7.6	5.3	6.1	175	40	23	15	14	—	1	2	—	4	12	—	—	—	—	8	—	1	—	84	August		
5.9	7.5	4.7	6.0	460	116	26	17	13	1	—	1	—	3	12	—	—	—	—	3	4	—	—	83	September		
4.8	4.7	3.7	4.4	394	103	31	8	8	1	—	1	—	10	8	—	—	—	—	8	10	—	1	74	Oktober		
3.0	3.3	2.2	2.8	41	25	5	6	6	—	—	—	—	18	5	—	—	—	—	4	7	—	—	79	November		
4.5	4.9	4.0	4.5	113	46	18	10	9	10	—	—	1	13	8	—	—	—	—	1	2	—	—	90	Dezember		
5.1	5.9	4.7	5.2	1771	116	IX	139	122	47	1	11	6	93	112	4	—	1	4	44	85	19	17	941	Jahr		

Beobachter: Frau A. Mariani

Locarno-Muralto

5.6	4.8	4.9	5.1	11	5	6	4	3	1	—	—	—	9	11	—	1	2	—	1	—	2	1	86	Januar
4.8	5.0	5.3	5.0	38	12	22	8	7	3	—	—	—	11	10	5	—	2	—	3	—	6	—	68	Februar
5.8	5.4	6.5	5.9	60	28	6	9	7	—	—	—	—	8	13	—	—	—	—	3	5	8	—	77	März
6.4	6.1	6.2	6.2	139	25	24.21	18	17	—	—	1	—	3	12	3	—	—	—	3	1	11	4	68	April
4.3	4.9	4.0	4.4	158	39	29	11	11	—	—	2	—	11	6	1	—	1	—	1	—	12	1	77	Mai
3.8	4.3	5.4	4.5	189	39	12	14	12	—	1	8	—	8	5	1	—	—	1	4	—	17	1	66	Juni
4.1	3.1	3.7	3.6	149	64	10	8	7	—	—	2	—	9	1	2	—	1	1	3	—	13	2	71	Juli
4.7	4.2	5.0	4.6	200	104	3	8	6	—	—	6	—	9	7	3	—	—	—	2	1	8	1	78	August
5.0	4.8	4.5	4.8	290	68	22	13	13	—	—	3	—	8	9	1	—	—	—	1	—	7	1	80	September
4.1	4.2	3.3	3.9	255	59	31	7	6	—	—	1	—	12	6	2	—	1	—	1	—	8	1	80	Oktober
2.1	2.4	1.8	2.1	47	35	5	4	4	—	—	—	—	20	4	—	—	1	—	1	1	2	2	83	November
4.5	4.8	3.7	4.3	126	45	18	9	9	1	—	—	1	11	8	1	—	1	—	—	—	—	1	90	Dezember
4.6	4.5	4.5	4.5	1662	104	VIII	113	102	5	1	23	1	119	92	19	1	9	2	23	8	94	15	924	Jahr

Beobachter: Osservatorio Meteorologico Ticinese

Locarno-Monti

5.7	4.6	6.8	5.7	8	4	6	3	3	1	—	—	2	6	10	13	6	6	6	5	12	11	8	26	Januar	
4.5	4.9	5.5	5.0	33	10	22	8	7	4	—	—	1	11	10	6	6	4	2	5	15	13	10	23	Februar	
5.7	5.4	6.4	5.8	58	30	6	7	7	—	—	—	1	9	13	10	1	5	—	5	23	17	9	23	März	
6.5	5.6	5.8	6.0	117	25	8	17	13	—	—	1	4	5	12	5	4	3	8	—	20	20	6	18	April	
4.7	5.6	3.9	4.7	162	41	29	11	11	—	—	2	3	9	6	9	4	15	5	10	18	9	12	11	Mai	
4.0	4.2	5.0	4.4	199	47	12	14	13	—	—	7	—	8	5	9	6	10	6	7	17	12	14	9	Juni	
4.1	3.9	3.0	3.7	143	59	10	8	9	—	—	2	—	9	2	11	8	5	9	10	13	13	11	16	Juli	
4.8	4.4	4.5	4.6	201	108	3	7	5	—	1	6	—	11	8	13	3	15	6	8	9	9	8	22	August	
5.4	4.4	4.4	4.7	290	59	29	13	12	—	—	3	—	10	8	17	10	10	7	4	15	5	10	12	September	
4.9	4.6	3.9	4.5	270	60	31	7	6	—	—	1	—	11	8	8	5	5	4	4	11	14	15	27	Oktober	
2.2	2.8	2.1	2.4	46	35	5	5	5	—	—	—	—	2	18	4	19	8	11	4	5	6	4	13	20	November
4.7	5.3	4.3	4.8	126	48	18	9	9	1	—	—	—	5	11	8	11	6	6	8	7	4	12	10	29	Dezember
4.8	4.6	4.6	4.7	1053	108	VIII	109	97	6	1	22	18	118	94	131	67	95	62	76	163	139	126	236	Jahr	

Beobachter: G. Vicari

Lugano

7.2	6.3	5.1	6.2	10	9	6	2	2	—	—	—	—	2	5	12	42	5	—	3	17	7	7	4	8	Januar
5.6	6.1	5.4	5.7	53	18	22	8	7	4	—	—	—	8	12	37	10	2	3	10	—	3	3	16	Februar	
6.9	5.8	6.1	6.3	79	35	6	11	8	—	—	—	—	1	4	13	23	7	3	7	20	4	—	1	28	März
6.7	6.4	6.4	6.5	120	20	7	17	10	—	—	1	—	3	14	25	6	—	4	18	1	4	5	27	April	
5.5	6.2	4.0	5.2	95	30	12	10	9	—	—	1	—	6	9	33	12	8	7	12	2	—	1	18	Mai	
4.3	4.6	5.8	4.9	148	51	27	14	13	—	2	8	—	6	6	31	9	7	7	15	2	—	2	17	Juni	
5.4	4.1	3.3	4.3	149	74	2	9	8	—	—	3	—	8	3	51	4	—	11	17	1	1	—	8	Juli	
5.5	5.0	4.5	5.0	127	37	3	8	6	—	2	3	—	9	9	44	9	—	3	10	1	2	3	15	August	
6.2	5.0	3.9	5.0	237	42	27	12	11	—	—	2	—	8	9	46	11	5	3	9	3	2	2	9	September	
5.8	4.9	3.5	4.7	206	54	31	7	6	—	—	1	1	8	7	46	6	4	3	12	—	2	4	16	Oktober	
3.0	3.5	2.3	3.1	57	29	5	5	4	—	—	—	—	1	15	5	47	10	3	5	7	1	—	2	15	November
5.0	6.1	4.5	5.2	133	43	18	9	8	1	—	—	—	5	10	11	50	3	2	1	5	1	5	3	23	Dezember
5.0	5.3	4.6	5.2	1406	74	VII	112	98	5	4	19	10	90	110	475	92	34	57	158	23	20	30	200	Jahr	

Baden

Beobachter: Nordostschweiz, Kraftwerke

$\lambda = 8^{\circ} 19'$, $\beta = 47^{\circ} 22'$, $H_b = 380.6^m$, $h_r = 1.5^m$

1942	Luft-Temperatur								Relative Feuchtigkeit						Bewölkung				Nieder-schlag		Zahl der Tage									
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minim. Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mitt.	Summe	Maxim. Tag	●	●*	*	▲	⬇	≡	helle	trüb					
Jan.	-5.8	-3.2	-5.3	-4.9	-16.8	21	4.1	25	86	68	83	79	47	27	0.5	7.7	8.5	8.6	112	27	24	14	13	14	—	—	—	1	23	
Febr.	-4.9	-1.0	-3.9	-3.4	-16.6	12	5.9	24	87	63	82	77	45	12	9.4	8.2	7.8	8.5	30	10	4	9	8	9	—	—	1	—	18	
März	2.5	8.4	4.3	4.9	-5.2	4	17.1	27	91	61	83	78	36	26	9.0	6.1	6.3	7.1	76	30	11	12	11	2	—	—	5	1	14	
April	6.6	13.6	8.5	9.3	1.7	3	17.7	20	82	49	70	67	30	3.13	6.2	5.4	4.3	5.3	60	13	1	9	8	—	—	1	—	8	7	
Mai	10.8	17.6	11.8	13.0	2.2	2	26.2	28	84	57	81	74	22	6	6.5	5.3	5.8	5.9	143	27	14	20	16	—	—	3	3	4	9	
Juni	15.2	21.3	15.8	17.0	8.1	15	29.6	7	74	52	75	67	37	6	3.8	4.3	5.3	4.5	91	19	12	12	12	—	—	6	3	10	8	
Juli	15.8	21.9	16.7	17.8	10.8	14	29.6	10	84	55	80	73	41	16	6.2	6.0	6.0	6.1	81	29	10	17	13	—	—	5	—	5	10	
Aug.	14.9	22.7	16.3	17.5	11.4	8	28.6	29	91	57	84	77	42	28.29	6.1	4.2	4.2	4.8	95	29	3	13	10	—	—	3	7	6	5	
Sept.	13.1	20.8	14.9	15.9	5.5	28	27.3	3	94	58	80	79	40	3.17	7.9	4.2	4.5	5.5	56	19	27	11	9	—	—	3	7	4	9	
Okt.	9.6	15.6	11.0	11.8	5.2	14.11	22.6	6	93	67	88	83	48	1	9.5	4.9	6.4	6.9	57	32	31	9	6	—	—	—	11	—	12	
Nov.	2.4	4.8	2.8	3.2	-5.3	26	13.8	2	86	71	85	81	51	2.22	9.3	8.5	8.0	8.6	33	10	5	12	10	3	—	—	2	—	19	
Dez.	0.1	2.1	0.8	1.0	-3.7	23.29	6.5	6	91	82	88	87	58	2	9.7	8.3	9.1	9.0	27	12	5	8	7	2	—	—	8	—	25	
Jahr	6.7	12.1	7.8	8.6	-16.8	I	29.6	VI VII	87	62	82	77	22	V	7.8	6.1	6.3	6.7	861	32	X	146	123	30	—	21	47	39	159	—

$\lambda = 8^{\circ} 20'$, $\beta = 47^{\circ} 16'$, $H_b = 483^m$, $h_r = 0.9^m$.

Muri

Beobachter: A. Müller, W. E. Müller

Jan.	-5.9	-3.8	-5.5	-5.2	-14.0	22	4.5	28	92	84	91	89	63	28	9.6	8.4	9.1	9.0	103	24	24	11	11	11	—	—	—	1	1	25
Febr.	-5.2	-1.6	-3.8	-3.6	-11.2	2	4.6	24	90	79	88	86	60	22	9.3	8.5	9.3	9.0	19	7	4	5	5	5	—	—	—	—	1	24
März	2.3	7.2	4.6	4.7	-7.0	4	16.0	28	94	77	88	86	50	28	8.8	7.2	6.5	7.5	90	?	—	9	8	1	—	—	2	2	14	—
April	7.2	12.2	7.9	8.8	2.8	30	16.2	28	80	61	78	73	37	18	6.7	5.6	5.6	6.0	62	?	—	8	7	—	—	—	—	7	12	—
Mai	11.4	16.7	11.7	12.9	0.0	1	25.2	20	82	62	83	76	36	6	6.5	6.2	5.7	6.1	169	47	13	17	16	1	1	—	—	5	10	—
Juni	15.1	20.0	15.4	16.5	8.2	16	27.6	7	77	62	78	72	40	3	4.1	5.2	5.2	4.8	117	28	7	10	10	—	—	—	—	10	10	—
Juli	16.2	21.3	16.7	17.7	10.4	20	27.4	10	82	64	83	76	50	4.10	5.0	5.0	3.1	4.4	99	29	10	15	9	—	—	1	—	5	6	—
Aug.	14.8	21.0	16.3	17.1	10.4	7	25.2	28	90	64	86	80	50	11.19	4.8	4.6	5.0	4.8	129	33	2	12	11	—	—	2	—	9	8	—
Sept.	13.7	19.8	15.0	15.9	5.0	28	26.2	1	88	68	87	81	50	17	5.8	4.0	4.4	4.7	101	53	4	9	9	—	—	1	3	9	7	—
Okt.	9.0	14.3	10.5	11.1	5.0	10	21.0	6	93	78	92	88	55	10.16	7.1	5.3	4.5	5.6	81	44	31	7	7	—	—	—	9	5	10	—
Nov.	1.6	4.0	2.1	2.5	-6.6	25	13.6	2	91	80	90	87	55	2	8.8	8.3	7.1	8.1	28	?	—	10	8	3	—	—	1	2	20	—
Dez.	-1.3	1.2	0.3	0.1	-7.0	31	6.2	6	93	88	91	91	55	2	8.6	8.4	7.5	8.2	15	13	5	2	2	1	—	—	10	1	21	—
Jahr	6.6	11.0	7.6	8.2	-14.0	I	27.6	VI	88	72	86	82	36	V	7.1	6.4	6.1	6.5	1013	53	IX	115	103	22	1	4	26	57	167	—

Muri: A. Müller † anfangs Januar.

$\lambda = 8^{\circ} 29'$, $\beta = 47^{\circ} 29'$, $H_b = 455^m$, $h_r = 1.4^m$.

Rorschach (Mariaberg)

Beobachter: Seminar: J. Schenk

Jan.	-5.5	-3.5	-4.8	-4.7	-14.0	23	4.8	5	—	—	—	—	—	—	9.6	8.7	9.0	9.1	86	?	—	14	11	14	—	—	7	—	26	—
Febr.	-4.5	-2.2	-3.6	-3.5	-8.6	3	4.6	24	—	—	—	—	—	—	9.6	8.3	7.7	8.5	36	17	4	5	5	5	—	—	2	—	21	—
März	2.8	6.2	4.1	4.3	-3.2	4	13.8	28	—	—	—	—	—	—	8.8	7.2	6.4	7.5	89	25	11	7	7	1	—	—	4	1	14	—
April	6.7	11.8	7.2	8.2	2.6	15	18.6	24	—	—	—	—	—	—	6.7	6.3	5.5	6.2	45	12	18	11	10	—	—	—	—	4	12	—
Mai	11.4	15.6	12.6	13.1	1.8	1	24.8	28	—	—	—	—	—	—	7.8	6.0	6.2	6.7	103	20	29	16	16	2	—	3	1	3	13	—
Juni	14.1	19.5	15.8	16.3	9.3	15.17	26.1	7	—	—	—	—	—	—	5.3	5.0	6.3	5.5	100	22	24	11	11	—	—	—	—	8	10	—
Juli	16.6	20.4	16.9	17.7	11.2	15	26.4	1	—	—	—	—	—	—	7.6	6.7	7.0	7.1	133	34	26	14	13	—	—	3	—	2	14	—
Aug.	16.5	20.5	16.7	17.6	11.2	8	25.4	2	—	—	—	—	—	—	7.0	4.8	4.4	5.4	131	35	5	10	10	—	—	1	5	6	9	—
Sept.	15.2	19.5	16.4	16.9	7.0	28	26.3	13	—	—	—	—	—	—	5.5	5.0	4.8	5.1	98	38	6	10	9	—	—	1	1	10	8	—
Okt.	10.8	15.1	11.8	12.4	5.2	24	22.3	1	—	—	—	—	—	—	6.7	5.9	5.2	5.9	73	?	—	10	9	—	—	—	6	4	11	—
Nov.	2.1	3.8	2.7	2.8	-10.0	25	14.8	5	—	—	—	—	—	—	8.5	8.4	6.7	7.9	42	10	6	10	10	3	—	—	17	2	18	—
Dez.	0.6	2.4	1.7	1.6	-5.8	29	11.5	11	—	—	—	—	—	—	8.6	8.0	7.9	8.2	12	6	5	4	4	1	—	—	17	1	20	—
Jahr	7.2	10.8	8.1	8.6	-14.0	I	26.4	VII	—	—	—	—	—	—	7.6	6.7	6.4	6.9	948	38	IX	122	115	26	—	8	60	41	176	—

$\lambda = 8^{\circ} 29'$, $\beta = 47^{\circ} 23'$, $H_b = 1150^m$, $h_r = 1.7^m$.

Schwäbrig (bei Gais)

Beobachter: Frl. M. Dreher

Jan.	-7.6	-6.0	-7.5	-7.2	-17.8	22	2.8	4	83	80	81	81	38	4	8.5	7.6	8.0	8.0	127	24	29	16	12	16	—	—	10	1	19	—
Febr.	-7.8	-5.5	-7.0	-6.8	-13.6	2	5.0	23	82	79	81	81	50	23	8.6	8.5	8.6	8.6	71	27	4	10	7	9	—	—	14	1	21	—
März	1.9	4.8	2.4	2.9	-5.6	8	11.6	17	72	65	74	70	36	17	7.5	7.5	6.7	7.2	146	52	11	13	10	8	—	—	8	3	12	—
April	3.4	6.8	3.9	4.5	-3.2	30	13.2	7	73	62	70	68	38	7	7.6	7.4	5.6	6.9	86	16	7	14	13	3	—	1	6	3	13	—
Mai	8.6	11.7	8.2	9.2	-4.0	1	22.0	20	70	63	70	68	40	7	7.7	8.2	7.0	7.6	177	22	29	16	16	3	—	2	2	0	18	—
Juni	11.3	14.6	11.1	12.0	5.8	15	23.4	7	71	62	72	68	42	3.10	6.2	6.8	7.1	6.7	173	34	12	14	13	1	1	3	3	5	14	—
Juli	12.9	16.1	12.5	13.5	5.2	20	24.4	10	73	63	74	70	40	4.10	6.8	7.4	6.9	7.0	259	69	17	20	20	—	1	10	5	1	15	—
Aug.	13.4	16.8	13.2	14.2	6.8	6	23.6	29	70	59	70	66	41	26.28	6.0	6.6	5.6	6.1	183	56	3	13	12	—	—	4	5	5	10	—
Sept.	11.8	15.5	12.3	13.0	2.6	27	22.2	3	74	64	70	69	36	30	6.3	7.2	4.9	6.1	107	17	6	12	10	—	—	1	6	0	7	—
Okt.	8.8	11.8	9.1	9.7	1.9	22	19.4	1	68	63	72	68	35	29	6.3	5.9	5.4	5.9	144	31	8	10	9	1	—	—	3	4	10	—
Nov.	-2.0	-0.1	-1.4	-1.2	-11.0	25	11.8	5	83	79	82	81	44	5	8.3	8.3	6.9	7.8	99	25	17	12	11	9	—	—	16	2	16	—
Dez.	0.2	2.1	0.8	1.0	-8.6	31	10.3	11	67	63	67	66	27	10.11 12	6.4	7.4	6.7	6.8	50	25	5	5	5	4	—	—	7	5	16	—
Jahr	4.6	7.4	4.8	5.4	-17.8	I	24.4	VII	74	67	74	71	27	XII	7.2	7.4	6.6	7.1	1622	69	VII	155	138	54	2	21	85	30	171	—

$\lambda = 9^{\circ} 8', \beta = 47^{\circ} 16', H = 649^m, h_r = 1.9^m$

Ebnat

Beobachter: Frl. M. Kuratle

1942	Luft-Temperatur						Relative Feuchtigkeit						Bewölkung				Nieder- schlag		Zahl der Tage																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minim. Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mitt.	Summe	Maxim. Tag	☉	☀ ≥1.0	☁	☂	☃	☄	☇	☈	☉	☊	☋	☌	☍	☎	☏	☐	☑	☒	☓	☔	☕	☖	☗	☘	☙	☚	☛	☜	☝	☞	☟	☠	☡	☢	☣	☤	☥	☦	☧	☨	☩	☪	☫	☬	☭	☮	☯	☰	☱	☲	☳	☴	☵	☶	☷	☸	☹	☺	☻	☼	☽	☾	☿	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓	♈	♉

$\lambda = 8^{\circ} 56', \beta = 47^{\circ} 16', H = 912.3^m, h_r = 6.7^m$

Wald-Hittenberg

Beobachter: Sanatorium

Jan.	-6.3	-4.7	-5.9	-5.7	-15.6	23	3.1	5	83	76	79	79	40	5	9.1	8.2	6.5	7.9	138	23	29	12	12	12	—	—	8	—	17	—	—
Febr.	-6.0	-3.3	-4.9	-4.8	-11.7	3	5.0	24	82	73	81	79	44	13	7.6	8.5	7.5	7.9	48	14	4	11	9	10	—	—	5	—	19	—	—
März	3.1	6.4	4.0	4.4	-4.0	3	13.2	28	74	63	70	69	32	4	6.2	6.7	6.0	6.0	126	51	11	12	11	2	1	—	7	4	11	—	—
April	5.2	9.5	0.4	0.9	-0.6	30	15.2	7	70	50	59	60	24	3	0.6	6.4	4.3	5.8	89	13	22	13	12	2	—	—	3	6	9	—	—
Mai	9.8	13.8	10.3	10.9	-0.4	1	23.0	28	68	54	66	63	29	18.20	7.0	6.6	7.3	7.0	174	28	14	18	16	3	1	3	5	3	16	—	—
Juni	12.6	17.0	14.5	14.2	5.4	16	24.4	7	71	54	60	62	29	3	4.9	6.2	6.0	5.7	162	29	15	12	12	—	1	3	—	6	10	—	—
Juli	14.1	18.3	15.2	15.3	7.1	20	25.0	10	71	53	66	63	33	4	6.4	5.9	6.6	6.3	275	48	17	12	12	—	3	4	3	2	10	—	—
Aug.	14.4	19.1	10.0	10.1	9.0	6.7	24.1	29	69	55	63	62	33	28	5.8	6.0	5.0	5.9	182	54	23	11	10	—	—	1	3	4	11	—	—
Sept.	13.2	17.4	14.6	14.8	5.0	27	22.6	3.13	72	57	64	64	27	30	5.7	5.3	4.6	5.2	144	31	27	14	11	—	—	1	3	3	7	—	—
Okt.	10.2	13.4	10.8	11.3	4.4	22	20.0	5	70	62	73	68	22	30	6.2	6.2	4.3	5.6	119	30	31	14	13	—	—	—	5	6	9	—	—
Nov.	0.0	1.8	0.2	0.5	-9.4	27	12.6	4	82	75	82	80	43	2	8.2	8.0	6.4	7.5	69	17	6	10	9	5	—	—	8	2	17	—	—
Dez.	1.5	4.1	2.0	2.4	-6.7	29	13.0	11	66	56	64	62	14	11	6.1	6.4	5.5	6.0	41	23	5	6	5	4	—	—	2	6	10	—	—
Jahr	6.0	9.4	—	7.2	-15.6	1	25.0	VIII	73	61	—	68	14	XI	6.7	6.7	5.8	6.4	1567	54	VIII	152	135	38	6	12	52	42	146	—	—

Wald: Die Abendbeobachtung erfolgte vom Mai bis September um 20³⁰ MEZ.

$\lambda = 9^{\circ} 0', \beta = 46^{\circ} 56', H = 1189.5^m, h_r = 1.5^m$

Braunwald (ob Linthal)

Beobachter: Sanatorium

Jan.	-7.3	-4.1	-7.2	-6.5	-17.6	11	3.2	5	77	69	77	74	45	2.17	7.7	7.3	7.9	7.6	182	37	24	13	13	13	—	—	7	3	29	—	—
Febr.	-7.7	-3.0	-6.6	-6.0	-15.4	3	6.7	23	82	68	84	78	43	22	7.2	6.1	6.2	6.5	65	7	—	6	6	6	—	—	5	5	14	—	—
März	1.5	6.3	2.6	3.2	-4.4	9	11.2	28	72	58	70	67	35	17	6.0	5.7	4.5	5.4	120	61	11	8	5	—	—	—	2	7	8	—	—
April	3.8	8.6	4.1	5.1	-2.0	30	14.3	27.28	76	59	72	69	36	7	6.6	6.8	6.2	6.5	95	18	21	16	14	5	—	—	2	6	16	—	—
Mai	7.6	12.5	8.5	9.3	-3.2	1	21.0	28	76	62	75	71	41	7	6.2	6.4	6.7	6.4	148	25	21	16	15	3	—	—	3	5	11	—	—
Juni	10.1	15.2	11.2	11.9	1.8	16	22.4	7	81	66	81	76	44	7	6.4	6.1	6.9	6.5	176	47	15	13	11	2	—	—	2	5	14	—	—
Juli	11.7	16.3	12.4	13.2	6.4	16	21.5	10	84	67	84	78	41	10	6.6	6.5	7.4	6.8	188	30	15	18	18	—	—	—	5	3	13	—	—
Aug.	11.8	16.7	13.0	13.6	5.6	7	22.2	1	81	69	79	76	40	31	5.0	5.8	5.1	5.3	100	47	23	15	14	—	—	—	4	6	9	—	—
Sept.	10.9	15.5	11.8	12.5	2.2	28	20.4	3	83	68	79	77	38	30	4.8	5.3	6.0	5.4	168	40	26	16	11	—	—	—	5	8	10	—	—
Okt.	8.0	12.1	8.9	9.5	1.0	22	17.8	5	75	64	78	72	30	29	5.7	5.1	5.6	5.5	161	37	31	8	8	—	—	—	4	8	7	—	—
Nov.	-1.6	2.2	-1.1	-0.4	-12.4	25	11.0	4	75	68	76	73	42	5	5.3	6.4	5.2	5.6	97	26	17	9	8	7	—	—	9	6	8	—	—
Dez.	-0.3	3.2	0.4	0.9	-9.5	31	11.4	11	65	56	66	62	26	11	4.9	5.1	5.0	5.0	33	20	5	5	4	5	—	—	3	8	7	—	—
Jahr	—	—	—	5.5	-17.6	1	22.4	VI	—	—	—	73	26	XII	6.0	6.0	6.1	6.0	1623	61	III	143	130	46	—	—	51	70	137	—	—

Braunwald: Die Beobachtungen erfolgten vom Mai bis September um 7⁰⁰, 13⁰⁰ und 21⁰⁰ MEZ.

$\lambda = 9^{\circ} 26', \beta = 46^{\circ} 55', H_b = 950^m, h_r = 1.5^m$

Vättis

Beobachter: F. W. Sprecher

Jan.	-8.3	-5.2	-8.0	-7.4	-19.2	23	5.6	5	81	74	83	79	39	31	7.7	5.8	7.5	7.0	82	22	25	13	12	13	—	—	—	3	15	—	—	
Febr.	-7.9	-3.0	-6.6	-6.0	-17.8	2	8.0	23	78	68	79	75	36	13.22	6.6	4.8	6.8	6.1	28	12	4	8	5	7	—	—	—	5	11	—	—	
März	1.0	8.5	2.8	3.9	-6.8	2	13.8	28	73	49	72	65	22	17	6.2	5.5	5.5	5.7	61	35	11	7	7	4	—	—	—	7	8	—	—	
April	3.8	10.5	5.3	6.2	-3.4	15	15.8	28	75	49	66	63	18	3	6.1	6.2	5.1	5.8	51	15	8	12	12	3	—	—	—	7	9	—	—	
Mai	9.2	14.9	9.4	10.7	-4.4	2	25.6	20	70	49	69	63	21	10.20	5.5	5.6	6.5	5.9	98	38	29	12	12	2	—	—	—	3	8	—	—	
Juni	11.3	17.8	12.1	13.3	1.8	15	26.0	7	76	51	74	67	24	7	5.0	5.4	5.8	5.4	109	44	12	13	11	—	—	1	—	6	9	—	—	
Juli	12.7	19.5	13.3	14.7	7.0	15	28.1	6	79	53	81	71	32	17	6.2	6.0	6.2	6.1	122	37	10	19	15	—	—	—	1	—	4	13	—	—
Aug.	11.8	19.8	13.1	14.5	7.3	8	26.3	29	84	51	82	72	29	28	4.6	5.2	4.7	4.8	127	44	3	12	11	—	—	—	—	10	10	—	—	
Sept.	11.1	18.6	12.0	13.4	2.8	28	24.0	3	84	53	82	73	26	28	4.9	4.6	4.5	4.7	124	44	27	12	8	—	—	—	—	8	7	—	—	
Okt.	7.2	14.2	8.2	9.5	1.8	22	22.6	5	81	55	79	72	26	30	4.9	4.7	4.9	4.8	138	63	31	11	9	—	—	—	—	9	5	—	—	
Nov.	-2.4	1.8	-1.4	-0.9	-12.6	25	14.0	6	86	73	84	81	36	2	5.5	5.0	6.0	5.5	44	8	17.23	10	8	6	—	—	—	6	10	—	—	
Dec.	-0.7	3.2	0.7	1.0	-10.6	31	14.0	11	76	60	69	68	12	11	5.3	4.5	4.7	4.8	12	6	5	4	4	2	—	—	—	11	7	—	—	
Jahr	4.1	10.0	5.1	6.1	-19.2	I	28.1	VII	79	57	77	71	12	XII	5.7	5.3	5.7	5.6	996	63	X	133	114	37	—	2	—	79	112	—	—	

Werthenstein

Beobachter: D. Ineichen

$$A = 8^{\circ} 0', B = 17^{\circ} 3', H_h = 594.4^m, h_c = 1.5^m.$$

1942	Luft-Temperatur							Relative Feuchtigkeit							Bewölkung				Nieder-schlag		Zahl der Tage									
	7 ^h	13 ^h	21 ^h	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	7 ^h	13 ^h	21 ^h	Mittel	Minim. Tag	7 ^h	13 ^h	21 ^h	Mitt.	Summe	Maxim. Tag	●	●*	*	▲	⬇	≡	helle	trüb					
Jan.	7.3	-4.1	-6.2	-5.0	-18.4	14	4.0	25	88	70	87	81	54	28	8.8	8.0	9.4	8.7	84	14	24	15	12	15	—	—	1	—	23	
Febr.	-5.7	-2.4	-4.0	-4.5	-12.3	2	0.1	24	89	74	89	81	40	13	0.0	0.0	8.5	9.1	27	8	4	8	7	8	—	—	1	—	23	
März	1.3	7.7	3.6	4.0	-7.4	2	15.5	31	92	67	86	82	45	26.28	7.2	6.5	5.9	6.5	37	10	7	11	8	2	—	—	6	3	23	
April	5.1	11.7	6.5	7.4	0.1	17.30	16.0	20	82	54	77	71	32	18	6.9	6.3	4.6	5.9	47	13	7	12	9	1	—	—	—	7	10	
Mai	10.2	16.6	10.1	11.8	-0.7	1	25.9	20	79	55	85	73	36	6	6.4	6.3	5.1	5.9	146	27	14	17	14	2	—	2	—	5	7	
Juni	13.2	19.9	13.9	15.2	7.8	17	29.3	7	77	54	84	72	35	3	4.5	5.4	5.7	5.2	117	20	7	12	11	—	2	4	—	5	7	
Juli	14.6	21.8	15.6	16.9	9.1	20	28.4	5	81	52	80	71	39	1	5.5	6.1	6.6	6.1	115	42	10	15	12	—	—	3	—	3	8	
Aug.	13.7	21.9	14.8	16.3	9.6	7	28.4	28	86	56	89	77	44	1.11	5.3	5.3	4.4	5.0	137	35	3	14	13	—	1	1	1	8	8	
Sept.	11.8	20.3	13.3	14.7	3.0	28	27.3	13	91	59	88	79	44	15.20	5.1	5.1	4.7	5.0	82	24	27	13	9	—	—	1	2	7	7	
Okt.	7.8	15.7	9.6	10.7	3.5	17	24.6	2	92	62	90	81	42	5	5.3	5.3	4.9	5.2	78	39	31	11	9	—	—	—	1	8	6	
Nov.	0.7	3.1	1.0	1.5	-8.6	25	13.2	1	89	76	88	84	49	1.23	8.7	8.4	7.8	8.3	35	9	8	11	9	5	—	—	5	—	17	
Dez.	-1.6	2.3	0.3	0.3	-8.0	20.31	7.6	5	90	73	86	83	43	2	6.6	6.5	6.5	6.5	24	20	5	4	2	2	—	—	2	6	14	
Jahr	5.3	11.2	6.5	7.4	-18.4	I	29.3	VI	86	63	86	78	32	IV	6.7	6.5	6.2	6.5	929	42	VII	143	115	35	3	11	19	52	142	

$$\lambda = 8^{\circ} 26', \beta = 47^{\circ} 2', H = \text{ca. } 444^{\text{m}}, h_r = 1.5^{\text{m}}$$

Weggis

Beobachter: Frau R. Zimmermann

Jan.	-3.9	-2.1	-3.2	-3.1	-12.1	23	4.1	5	77	70	73	73	50	11.25	0.5	8.5	9.4	8.1	84	20	31	14	13	14	—	—	—	—	29
Febr.	-3.5	-1.1	-2.8	-2.0	-7.9	23	5.0	24	76	66	75	72	55	13.22	8.5	7.8	7.0	8.0	33	13	4	9	7	7	—	—	—	—	18
März	2.8	6.7	4.6	4.7	-3.1	4	14.4	28	80	67	70	74	47	28	7.9	4.6	6.0	6.2	66	17	7	11	9	2	—	—	4	1	10
April	6.9	11.9	8.3	8.8	2.3	3	16.0	7	72	53	65	63	35	2.15	5.6	4.2	4.4	4.7	62	18	7	10	10	—	—	—	—	7	5
Mai	11.2	16.2	12.2	13.0	1.6	1	24.2	28	67	57	70	65	38	8	5.0	5.1	5.4	5.2	154	29	14	18	16	2	—	3	—	5	7
Juni	14.4	20.6	15.8	16.6	9.4	18	29.6	24	62	54	69	62	40	2.7.29	3.9	4.4	4.9	4.4	143	32	24	13	12	—	—	2	1	7	6
Juli	16.2	21.8	17.1	18.0	10.6	20	27.0	9	66	54	69	63	39	11	4.5	3.5	5.8	4.6	143	35	17	14	14	—	—	4	—	7	6
Aug.	15.6	21.5	17.0	17.8	11.1	6	26.4	1	74	57	73	68	40	16	4.5	3.9	4.5	4.3	179	42	23	12	12	—	1	2	—	10	4
Sept.	14.7	20.2	15.9	16.7	6.7	29	26.0	13	76	61	75	71	48	17.18	4.8	3.1	3.4	3.8	90	30	27	12	11	—	—	—	—	14	6
Okt.	10.3	15.6	11.7	12.3	7.0	11	22.0	3	78	62	73	71	20	30	5.1	4.7	4.0	4.6	103	45	31	11	9	—	—	1	—	10	7
Nov.	3.0	4.9	3.2	3.0	-6.5	25	12.9	3	57	50	57	55	37	24.35	7.6	6.7	7.0	7.1	63	16	17	10	9	4	—	—	—	1	14
Dez.	1.4	4.0	1.9	2.3	-3.0	31	14.9	15	58	52	57	56	22	15	7.0	6.8	6.6	6.8	20	10	5	6	5	1	—	—	7	5	15
Jahr	7.4	11.7	8.5	9.0	-12.1	1	29.6	VI	70	59	69	66	20	X	5.9	5.3	5.7	5.6	1140	45	X	140	127	30	1	12	12	67	127

$$\lambda = 8^{\circ} 10', \beta = 46^{\circ} 48', H = \text{ca } 745 \text{ m}, h_r = 1.7 \text{ m}$$

Lungern

Beobachter: O. Imfeld

Jan.	-6.3	-3.8	-5.7	-5.4	-16.0	23	4.3	24	85	73	84	81	46	29	9.0	7.9	7.6	8.2	114	20	29	16	15	16	—	—	3	1	22
Febr.	-5.6	-2.7	-4.3	-4.2	-12.0	2	6.2	24	85	73	80	79	35	13	9.1	8.1	9.4	8.9	37	10	4	11	8	11	—	—	7	—	20
März	8.3	7.0	4.4	4.5	-7.2	3	1.3	28	77	64	70	78	35	6.7	7.2	6.6	6.1	6.6	37	10	7	10	2	—	—	7	5	15	
April	5.0	10.0	6.4	7.0	-0.3	16	14.2	7	78	58	69	68	34	—	7.1	6.7	5.8	6.5	74	14	7	11	10	—	—	—	7	14	
Mai	1.3	14.8	1.0	11.7	-0.3	1	24.1	20	74	61	72	69	36	10.20	6.4	7.2	6.6	6.7	138	22	20	17	15	2	—	—	1	3	14
Juni	13.3	17.5	14.0	14.7	6.2	15	26.0	7	76	59	72	69	41	7	5.7	6.7	6.4	6.3	93	29	12	12	10	—	—	—	1	5	12
Juli	15.3	19.7	15.5	16.5	8.2	20	26.0	26	70	59	74	68	40	11	6.6	5.8	7.2	6.5	125	33	17	17	15	—	—	—	—	2	13
Aug.	14.8	19.6	15.2	16.2	9.4	5.6	25.4	28	71	60	76	69	39	28	5.1	6.3	5.2	5.5	169	43	23	16	16	—	—	—	—	6	9
Sept.	12.7	17.5	13.9	14.5	4.0	29	23.2	12	80	61	75	72	30	30	5.1	6.1	4.7	5.3	121	32	27	14	12	—	—	—	2	9	7
Okt.	9.6	13.9	10.5	11.1	5.3	21	20.4	2	74	63	76	71	28	30	4.9	6.2	4.9	5.3	66	35	31	13	8	—	—	—	—	8	9
Nov.	0.6	2.7	0.7	1.2	-7.4	25	2.4	4	82	73	81	79	44	2	8.6	8.4	8.5	8.5	41	11	6	11	7	5	—	—	—	2	19
Dez.	0.3	3.8	0.8	1.4	-6.1	28	15.0	15	73	61	72	69	29	15	6.8	5.5	6.2	6.2	63	25	5	5	5	3	—	—	6	6	9
Jahr	6.3	1.6	6.0	7.4	-10.0	1	20.0	VI VII	77	64	75	72	28	X	6.8	6.8	6.5	6.7	107.8	43	VIII	153	151	39	—	—	27	54	163

$$\lambda = 8^{\circ} 30', \beta = 46^{\circ} 54', H = 1604^{\text{m}}, h_r = 1.8^{\text{m}}$$

Gitschenen (Isenthal)

Beobachter: H. Suter

[illegible]

Gurtellen

Beobachter: Jos. Meier

$\lambda = 8^{\circ} 37'$, $\beta = 46^{\circ} 44'$, $H = 742^m$, $h_r = 1.5^m$

1942	Luft-Temperatur						Relative Feuchtigkeit						Bewölkung				Nieder-schlag		Zahl der Tage											
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minim. Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mitt.	Summe	Maxim. Tag	☉	☼	☾	☿	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	helle trüb.	
Jan.	-5.5	-3.4	-5.5	-5.0	-15.1	23	6.6	5	80	76	80	79	40	31	6.4	6.0	6.3	6.2	102	23	25	14	13	14	—	—	3	7	15	
Febr.	-5.2	-1.7	-4.1	-3.8	-12.4	17	8.2	23	79	67	78	75	36	22	6.9	6.5	6.0	6.5	29	12	4	6	5	6	—	—	2	3	12	
März	3.7	8.6	4.8	5.5	-5.6	3	15.7	27	76	58	73	69	33	17.21	6.0	5.1	4.1	5.1	76	39	11	8	7	1	—	—	1	5	6	
April	6.2	11.4	8.0	8.4	1.4	3	16.8	27	78	51	69	66	27	17	6.5	5.9	4.4	5.6	48	10	3	11	8	3	—	—	1	8	8	
Mai	10.4	15.7	11.0	12.0	1.0	2	24.5	20	74	51	71	65	33	10	5.8	6.1	4.9	5.6	67	14	21	10	9	2	—	—	—	4	8	
Juni	12.8	18.3	14.4	15.0	7.0	15	26.8	7	77	55	75	69	35	11	4.9	5.6	5.4	5.3	66	16	12	12	11	—	—	1	—	7	8	
Juli	14.5	19.9	16.1	16.7	9.4	10	20.8	10	81	55	77	71	36	10	4.7	4.7	6.2	5.2	67	12	15	17	14	—	—	1	—	6	5	
Aug.	15.1	19.9	16.0	16.8	7.2	7	27.5	2	79	55	78	71	31	25	4.6	5.5	4.5	4.9	67	28	3	10	10	—	—	1	—	8	8	
Sept.	13.3	18.8	14.9	15.5	4.8	27	25.4	3	80	57	74	70	34	3.30	4.8	5.5	5.1	5.1	183	52	26	11	9	—	—	1	—	7	9	
Okt.	10.0	14.4	11.0	11.6	5.2	22	21.9	8	76	61	77	71	35	8	4.3	5.1	4.1	4.5	114	44	31	11	11	—	—	1	—	10	5	
Nov.	1.0	3.5	1.5	1.9	-7.0	25	15.0	4	82	71	81	78	37	4	7.1	6.1	5.1	6.1	35	20	6	7	7	5	—	—	—	2	8	
Dez.	1.7	4.3	2.5	2.8	-5.7	29	14.0	11	73	65	69	69	25	11	3.6	3.9	3.8	3.8	22	12	18	4	3	4	—	—	—	13	4	
Jahr	6.5	10.8	7.5	8.1	-15.1	I	27.5	VIII	78	60	75	71	25	XII	5.5	5.5	5.0	5.3	876	52	IX	121	107	35	—	—	5	7	80	96

Andermatt

Beobachter: P. A. Sulger, P. B. Schönenberger

$\lambda = 8^{\circ} 35'$, $\beta = 46^{\circ} 38'$, $H = 1442^m$, $h_r = 1.5^m$

Jan.	-11.9	-9.0	-11.0	-10.7	-25.0	23	-0.3	4	—	—	—	—	—	—	6.1	6.1	6.6	6.3	117	24	25	15	14	15	—	—	9	5	13	
Febr.	-11.2	-4.9	-9.1	-8.6	-24.0	2	5.5	25	—	—	—	—	—	—	5.6	5.7	5.1	5.5	39	10	13	8	8	8	—	—	8	8	10	
März	-1.5	5.1	0.4	1.1	-12.0	4	9.6	26	—	—	—	—	—	—	5.7	5.5	5.4	5.5	69	36	11	10	6	7	—	—	4	6	9	
April	2.4	6.5	2.8	3.6	-4.2	3	11.4	26	—	—	—	—	—	—	6.7	6.1	6.8	6.5	44	10	8	13	11	5	—	—	5	6	17	
Mai	5.8	11.2	7.3	7.7	-4.6	1	19.8	20	—	—	—	—	—	—	6.5	5.5	7.1	6.4	96	16	29	14	12	3	—	—	7	4	13	
Juni	10.1	13.8	10.9	11.1	1.4	15	20.4	8	—	—	—	—	—	—	5.0	4.3	6.1	5.1	79	20	15	12	10	1	—	—	5	7	9	
Juli	10.7	15.0	11.8	12.0	4.1	15	20.8	9	—	—	—	—	—	—	5.9	5.5	8.0	6.5	92	20	15	16	13	—	—	1	9	3	14	
Aug.	9.6	15.3	11.8	11.8	4.2	7	21.3	29	—	—	—	—	—	—	5.5	5.8	6.4	5.9	120	40	3	12	11	—	—	—	7	8	13	
Sept.	8.4	14.3	10.3	10.7	0.6	27	20.2	12	—	—	—	—	—	—	5.5	5.0	6.6	5.7	215	55	26	8	7	2	—	—	5	5	10	
Okt.	4.1	10.4	5.9	6.6	0.0	24	18.8	7	—	—	—	—	—	—	5.0	4.7	5.4	5.0	192	78	31	12	12	2	—	1	4	9	10	
Nov.	-5.5	-0.7	-4.6	-3.8	-16.4	25	9.0	3	—	—	—	—	—	—	4.5	4.3	3.9	4.2	56	27	6	7	7	6	—	—	2	11	6	
Dez.	-4.9	-1.9	-3.7	-3.6	-15.5	31	5.2	11	—	—	—	—	—	—	4.5	4.0	4.0	4.2	42	18	18	6	5	6	—	—	1	14	4	
Jahr	1.3	6.3	2.7	3.1	-25.0	I	21.3	VIII	—	—	—	—	—	—	5.5	5.2	6.0	5.6	1161	78	X	133	116	55	—	—	2	66	86	128

Andermatt: Beobachterwechsel anfangs September. Die Abendbeobachtung erfolgt um 20³⁰ h.

Jura

$\lambda = 6^{\circ} 38'$, $\beta = 46^{\circ} 59'$, $H = ca. 1077^m$, $h_r = 1.5^m$

La Brévine (La Châtagne)

Beobachter: A. Pellaton

Jan.	-12.3	-5.6	-11.5	-10.2	-34.2	22	3.8	17	87	76	86	83	44	16	7.4	6.6	6.2	6.7	146	30	23	11	11	11	—	—	1	4	16	
Febr.	-12.1	-3.1	-9.2	-8.4	-29.6	12	8.3	23	86	73	83	81	38	23	7.1	7.1	5.3	6.5	39	16	13	7	7	7	—	—	2	3	11	
März	-0.9	7.6	1.3	2.3	-18.0	3	14.2	27	89	54	82	75	32	21	6.2	6.8	5.6	6.2	105	28	11	16	14	3	—	—	1	5	11	
April	3.0	9.1	3.5	4.8	-5.2	30	15.1	13	81	50	76	69	27	3	6.0	6.1	5.3	5.8	51	9	3	13	10	—	—	—	—	6	10	
Mai	6.2	13.8	6.8	8.4	-5.4	1	22.6	26	81	46	77	68	30	10	6.5	7.1	5.0	6.2	122	31	13	14	14	1	—	—	4	—	3	9
Juni	10.9	18.3	10.5	12.5	2.6	17	25.2	7	74	47	65	62	26	4	3.5	5.3	3.9	4.0	131	37	11	12	12	—	—	—	4	—	11	5
Juli	12.4	18.8	12.4	14.0	5.2	11	27.2	30	80	55	74	70	23	31	5.6	6.4	6.5	6.2	153	20	19	17	15	—	—	—	3	—	5	12
Aug.	11.2	18.7	11.8	13.4	4.1	6	25.6	29	81	52	76	70	32	27	4.7	6.0	4.3	5.0	96	21	31	12	11	—	—	—	4	—	5	5
Sept.	8.0	17.4	9.5	11.1	0.3	18	23.8	12	91	55	83	76	34	13.17	4.1	5.8	4.4	4.8	176	40	25	11	11	—	—	—	1	—	9	8
Okt.	3.9	12.7	6.6	7.4	-3.6	15	24.8	2.3	92	59	87	79	29	3.4	6.0	6.2	5.2	5.8	106	30	30	12	10	—	—	—	—	—	6	11
Nov.	-3.2	2.9	-1.1	-0.6	-17.6	28	11.1	4	87	66	86	80	34	11.12	5.7	5.4	4.9	5.3	44	14	5	5	5	1	—	—	—	—	7	10
Dez.	-4.0	2.3	-1.8	-1.3	-16.6	1	10.4	10	83	63	82	76	24	10	5.4	6.3	5.2	5.0	70	20	5	10	10	4	—	—	—	—	7	11
Jahr	1.9	9.4	3.2	4.4	-34.2	I	27.2	VII	84	58	80	74	23	VII	5.7	6.3	5.1	5.7	1239	40	IX	141	130	27	—	—	10	4	71	110

$\lambda = 6^{\circ} 54'$, $\beta = 47^{\circ} 4'$, $H_b = 800^m$, $h_r = 1.7^m$

Cernier

Beobachter: Ecole d'Agriculture

Jan.	-7.3	-4.3	-6.4	-6.1	-19.0	22.23	3.5	26	75	67	71	71	46	8	7.7	7.5	7.3	7.3	137	33	25	10	9	10	—	—	2	4	21	
Febr.	-6.2	-3.1	-5.1	-4.9	-15.8	3	5.2	24	73	67	71	70	49	12	7.9	7.5	6.6	7.3	22	11	13	7	5	7	—	—	5	4	17	
März	2.0	6.2	2.9	3.5	-6.2	3	14.5	26	77	70	74	74	35	26	6.2	6.0	6.1	6.1	73	29	11	11	10	—	—	—	5	6	14	
April	5.2	10.2	6.0	6.9	0.8	17	16.4	12	69	60	62	64	34	12.16	5.4	5.6	5.3	5.4	67	12	3	13	10	—	—	—	—	7	11	
Mai	9.6	14.7	9.8	11.0	1.6	1	21.6	19	73	58	62	64	29	8	5.5	4.9	4.8	5.1	107	27	13	16	13	2	—	2	—	4	8	
Juni	13.7	18.5	14.5	15.3	5.0	16	27.2	7	64	56	58	59	40	1.2.19	4.0	4.5	4.1	4.2	60	26	11	12	10	—	—	3	—	11	0	
Juli	13.9	19.0	14.0	15.5	8.8	19	24.6	1	*07	*56	*00	*61	2	—	4.5	4.2	4.0	4.5	100	23	20	10	11	—	—	—	—	1	7	
Aug.	14.3	20.2	15.0	16.1	9.2	8	25.2	29	76	63	65	68	41	29	3.8	3.8	4.8	4.1	107	22	31	9	9	—	—	—	—	11	5	
Sept.	11.6	18.0	13.5	14.2	4.3	28	24.0	2	87	60	75	74	31	9	5.7	5.3	5.5	5.5	171	40	25	11	11	—	—	—	—	1	7	11
Okt.	8.4	13.0	9.4	10.2	3.8	14	20.8	4	85	71	75	77	51	2.5	4.1	4.5	3.0	4.3	88	44	31	11	0	—	—	—	—	1	12	7
Nov.	0.3	2.8	0.4	1.0	-9.2	26	11.2	1	84	70	83	82	50	23	7.0	6.3	5.9	0.4	42	17	5	10	7	3	—	—	0	5	14	
Dec.	-1.0	2.3	-0.2	0.2	-6.8	31	6.4	9	85	70	82	81	47	8	5.8	0.5	4.0	5.0	43	27	5	6	4	2	—	—	4	7	11	
Jahr	5.4	9.8	6.2	6.9	-19.0	I	27.2	VI	76	65	69	70	29	V	5.7	5.5	5.3	5.5	147	34	X	132	108	24	—	—	6	24	88	12

$\lambda = 7^{\circ} 0', \beta = 47^{\circ} 9', H = \text{ca. } 1200^{\text{m}}, h_r = 1.5^{\text{m}}$

Mont Soleil

Beobachter: H. Kocher

1942	Luft-Temperatur								Relative Feuchtigkeit					Bewölkung				Nieder-schlag		Zahl der Tage									
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minim. Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mitt.	Summe	Maxim. Tag	●	●*	* ≥ 1.0	*	▲	□	≡	helle	trüb			
Jan.	-7.3	-4.4	-7.0	-6.4	-16.2	22	6.2	4	—	—	—	—	6.9	6.5	6.8	6.7	141	24	24	15	13	15	—	—	3	6	15		
Febr.	-7.4	-3.6	-6.9	-6.2	-13.0	9	5.0	24	—	—	—	—	7.5	7.0	6.2	6.9	44	12	13	8	7	8	—	—	9	4	15		
März	1.5	6.5	2.4	3.2	-5.4	8	14.2	27	—	—	—	—	5.6	5.6	4.9	5.4	88	32	11	15	14	5	—	—	3	6	18		
April	3.4	8.5	3.9	4.9	-2.4	30	13.4	28	—	—	—	—	6.7	5.7	4.5	5.6	94	16	1	13	13	4	—	1	—	7	16		
Mai	7.4	12.6	7.5	8.7	-3.2	1	21.4	19	—	—	—	—	6.7	6.9	5.0	6.2	166	31	29	19	15	3	—	4	1	3	9		
Juni	10.7	16.1	11.2	12.3	2.6	16	23.2	6	—	—	—	—	4.3	4.8	3.6	4.2	140	32	11	12	12	2	2	5	1	11	8		
Juli	12.1	16.4	12.1	13.2	6.4	15.19	24.8	10	—	—	—	—	6.5	6.5	6.0	6.3	131	21	15	17	17	—	—	6	3	4	14		
Aug.	12.6	17.7	12.8	14.0	6.8	6	26.5	30	—	—	—	—	5.0	5.6	3.3	4.6	111	28	31	12	11	—	—	3	3	8	5		
Sept.	10.6	15.4	11.3	12.1	2.8	28	23.0	12	—	—	—	—	4.2	4.9	4.0	4.4	220	39	26	12	12	—	—	4	4	11	8		
Okt.	7.9	11.9	7.9	8.9	2.4	21.22	19.6	1	—	—	—	—	6.0	5.5	4.5	5.3	111	27	31	14	11	—	—	6	10	8			
Nov.	-1.6	1.4	-0.8	-0.5	-9.8	25	9.6	2.4	—	—	—	—	6.6	6.6	5.0	6.1	54	12	5	12	11	5	—	—	14	5	11		
Dez.	-1.0	1.9	-0.7	-0.1	-9.4	28	9.2	11	—	—	—	—	6.5	6.6	5.3	6.1	50	24	5	10	8	6	—	—	8	6	14		
Jahr	4.1	8.4	4.5	5.3	-16.2	I	26.5	VIII	—	—	—	—	6.0	6.0	4.9	5.6	1350	39	IX	159	144	48	2	23	55	81	125		

 $\lambda = 7^{\circ} 54', \beta = 47^{\circ} 21', H_b = \text{ca. } 400^{\text{m}}, h_r = 1.5^{\text{m}}$

Olten

Beobachter: E. Naef

Jan.	-5.6	-3.1	-5.1	-4.7	-14.4	21	4.0	25	94	82	91	89	62	8.27	9.5	8.2	7.8	8.5	104	20	24	14	11	14	—	—	12	1	23
Febr.	-4.5	-1.1	-3.3	-3.1	-9.8	10.12	6.6	24	92	77	87	85	60	24	6.4	8.8	7.9	7.7	30	6	13	9	9	9	—	—	3	—	22
März	2.3	8.4	4.5	4.9	-5.0	4	18.4	28	98	74	92	88	45	28.31	9.5	7.2	5.4	7.4	73	27	11	12	12	2	—	14	—	13	
April	6.5	13.7	8.8	9.4	2.0	3	17.4	20	87	53	79	73	40	14.15	7.2	6.4	5.1	6.2	84	16	1	12	10	—	—	1	2	6	12
Mai	10.8	17.8	12.6	13.4	1.0	2	27.0	28	91	58	83	77	37	6.8	7.2	6.6	5.7	6.5	106	15	13	18	17	1	—	3	5	4	11
Juni	14.9	21.5	16.5	17.3	9.0	18	30.2	7	85	54	77	72	40	3.19	4.9	5.4	5.3	5.2	130	35	11	12	10	—	—	3	2	8	11
Juli	16.0	22.0	17.4	18.2	11.2	15.20	28.2	10	85	56	81	75	42	5	6.9	6.5	5.7	6.4	150	36	7	19	15	—	1	5	2	4	11
Aug.	14.5	22.8	17.5	18.1	9.4	8	28.0	29	94	58	87	80	45	8	8.3	5.8	5.5	6.5	81	18	3	12	12	—	—	1	8	1	10
Sept.	13.2	20.6	15.7	16.3	6.0	28.29	27.2	13	98	66	90	85	51	6	7.9	5.5	5.1	6.2	96	19	27	10	10	—	—	1	5	4	14
Okt.	9.0	15.2	10.9	11.5	4.4	15.17	23.0	8	99	75	97	90	49	16	9.2	5.7	5.4	6.8	54	17	31	11	9	—	—	21	—	12	
Nov.	2.1	4.9	2.8	3.1	-5.0	26	14.0	1	95	80	93	89	53	22	9.3	8.4	7.1	8.3	33	7	5	14	12	3	—	13	—	10	
Dez.	1.1	2.4	0.8	1.0	-10.0	31	6.1	1	95	90	95	93	65	29	9.0	9.3	9.2	9.5	31	18	5	9	7	1	—	21	—	20	
Jahr	6.6	12.1	8.3	8.8	-14.4	I	30.2	VI	93	69	88	83	37	V	8.0	7.0	6.3	7.1	972	36	VII	152	134	30	1	14	108	28	184

 $\lambda = 7^{\circ} 47', \beta = 47^{\circ} 33', H = 283^{\text{m}}, h_r = 1.0^{\text{m}}$

Rheinfelden

Beobachter: Frl. A. Hoffmann

Jan.	-6.5	-3.5	-5.4	-5.2	-18.7	22	4.1	28	85	77	83	82	50	24	9.2	7.3	8.7	8.4	92	17	24	12	12	12	—	—	3	1	20
Febr.	-5.0	-0.9	-3.7	-3.3	-10.8	2	4.9	23	87	82	86	85	71	23	9.3	8.9	9.0	9.1	37	12	4	9	7	9	—	—	8	—	23
März	2.9	9.5	4.7	5.5	-3.3	1	17.6	28	88	67	82	79	41	31	7.3	5.3	6.2	6.3	109	30	11	14	14	2	—	—	6	2	10
April	7.9	14.2	9.0	10.0	1.7	3	19.3	20	73	48	66	62	33	13	6.6	5.4	5.3	5.8	49	10	11	12	10	—	—	1	—	7	11
Mai	11.7	18.8	12.2	13.7	1.8	2	26.7	20	78	46	80	68	30	26	6.3	5.9	4.7	5.6	168	30	13	18	17	—	—	3	—	6	8
Juni	14.6	21.9	15.8	17.0	9.2	18	29.5	7	72	45	76	64	33	6	4.2	4.3	4.8	4.4	87	26	11	11	11	—	—	3	4	12	7
Juli	16.2	22.9	16.9	18.2	10.6	16	29.3	5	73	46	76	65	37	16	6.1	6.0	5.8	6.0	131	30	10	20	16	—	1	1	1	6	13
Aug.	15.8	23.4	16.9	18.2	10.1	7	29.1	29	76	47	76	66	35	10	6.2	4.2	4.3	4.9	79	20	3	12	9	—	—	3	5	5	7
Sept.	13.4	21.3	14.8	16.1	7.2	28	27.5	13	74	49	76	66	33	17	6.5	4.4	4.8	5.2	111	22	27	10	10	—	—	1	4	5	8
Okt.	10.3	16.1	11.0	12.1	4.9	10	23.4	6	83	56	84	74	38	16	8.1	5.5	5.9	6.5	57	15	22	11	8	—	—	6	2	15	
Nov.	2.6	5.6	3.1	3.6	-5.5	26	14.4	1	91	71	89	84	38	4	8.8	7.3	8.3	8.1	40	11	5	12	10	2	—	13	1	20	
Dez.	0.1	3.7	1.5	1.7	-6.2	29	11.3	5	96	81	91	89	54	27	8.1	6.7	7.1	7.3	33	16	5	8	6	2	—	—	4	1	19
Jahr	7.0	12.8	8.1	9.0	-18.7	I	29.5	VI	81	60	80	74	30	V	7.2	5.9	6.2	6.4	993	30	V	149	130	27	1	12	54	48	161

 $\lambda = 8^{\circ} 38', \beta = 47^{\circ} 42', H_b = 448^{\text{m}}, h_r = 1.5^{\text{m}}$

Schaffhausen

Beobachter: Frau F. Meyer

Jan.	-7.6	-4.5	-7.0	-6.5	-18.3	22	2.2	3	80	70	77	76	53	15	9.1	7.7	7.4	8.1	83	18	5	12	12	12	—	—	—	1	19
Febr.	-5.3	-1.6	-4.7	-4.1	-14.3	10	6.1	24	76	65	73	71	45	22	9.2	8.8	7.8	8.6	23	4	3	8	7	8	—	—	—	1	21
März	1.4	7.9	3.5	4.1	-7.0	9	17.2	28	84	61	72	72	35	26	8.8	5.9	5.6	6.8	56	14	7	11	9	2	—	—	9	3	15
April	6.5	12.6	7.9	8.7	2.3	15.29	18.0	11	69	49	62	60	33	2	6.5	5.7	4.9	5.7	48	9	21	13	12	—	—	2	—	6	12
Mai	10.3	16.9	11.5	12.5	0.3	2	26.0	28	72	53	66	64	36	6	7.2	5.5	5.7	6.1	111	20	29	17	14	—	—	2	2	5	11
Juni	14.7	20.3	15.5	16.5	8.3	1	27.0	6.24	67	52	61	60	38	2	5.1	4.8	4.6	4.8	99	33	7	11	11	—	—	5	—	9	8
Juli	16.1	20.7	16.1	17.3	10.3	20	27.0	1	68	55	63	62	39	4	5.1	6.3	5.7	5.7	142	38	17	12	11	—	1	1	1	7	10
Aug.	15.5	22.1	16.5	17.7	12.1	4	27.3	29	74	52	61	62	40	28	4.7	4.3	4.0	4.3	62	24	2	7	5	—	—	1	—	11	7
Sept.	12.7	20.5	15.4	16.0	5.0	29	27.2	13	81	55	66	67	30	17	6.4	3.5	4.9	4.9	61	23	27	10	7	—	—	—	4	8	8
Okt.	8.7	15.2	10.0	11.0	4.2	15	22.3	2	82	71	79	77	49	30	8.8	5.2	5.7	6.6	56	19	31	9	8	—	—	1	14	1	13
Nov.	1.3	4.2	1.4	2.1	-9.0	26	14.4	2	83	77	80	80	55	2	8.8	7.8	6.6	7.7	24	8	7	10	7	4	—	—	4	2	17
Dez.	-1.1	1.4	0.1	0.1	-6.2	11	7.0	5	89	84	88	87	64	2.28	9.1	8.5	7.3	8.3	29	17	5	7	6	3	—	—	11	1	23
Jahr	6.1	11.7	7.2	8.0	-18.3	I	27.3	VIII	77	62	71	70	30	IX	7.4	6.2	5.9	6.5	794	38	VII	127	109	29	1	12	45	55	164

$\lambda = 7^{\circ} 37', \beta = 46^{\circ} 46', H_b = 565^m, h_r = 1.9^m$

Thun

Beobachter: Eidg. Munitionsfabrik E. Stucki

1942	Luft-Temperatur							Relative Feuchtigkeit						Bewölkung				Nieder-schlag		Zahl der Tage													
	7 ³⁰	1	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minim. Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mitt.	Summe	Maximum Tag	●	●	*	▲	◻	—	helo-trüne	—	—	—	—	—	—	—		
Jan.	-6.0	-3.1	-5.3	-4.9	-14.5	9	4.9	24	83	71	79	78	46	27	8.0	7.0	7.7	7.6	65	17	31	11	11	11	—	—	—	—	—	—	—	13	
Febr.	-5.7	-1.7	-4.6	-4.1	-18.6	2	3.7	23.24	82	62	78	74	46	16.22	8.0	7.0	7.9	7.6	16	6	13	4	4	4	—	—	—	—	—	—	—	14	
März	2.2	9.0	4.6	5.1	-6.9	1	16.9	28	90	56	79	75	33	27	6.7	5.8	6.5	6.3	15	9	11	5	4	1	—	—	—	—	—	—	—	8	
April	6.0	12.2	7.3	8.2	0.7	17	16.1	28	80	48	74	67	26	3	6.1	6.0	6.1	6.1	51	10	8	10	9	—	—	—	—	—	—	—	—	7	
Mai	9.9	15.9	12.0	12.5	-1.1	1	24.3	20	83	48	72	68	24	6	6.3	6.3	6.5	6.4	148	34	28	15	14	1	1	4	—	—	—	—	—	—	8
Juni	*14.0	*19.8	*16.0	*16.4	—	—	—	—	*80	*48	*70	*60	?	—	3.9	4.5	4.9	4.4	157	68	25	10	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Juli	15.5	21.4	17.6	18.0	10.0	20	27.0	26	*85	*48	*75	*69	?	—	4.6	5.0	5.5	5.0	172	54	10	12	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Aug.	14.2	21.3	16.8	17.3	8.9	7	25.9	26	91	50	80	74	36	16.28 80	4.5	4.5	4.7	4.6	139	31	2	11	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Sept.	12.4	19.4	15.7	15.8	2.9	28	25.1	13	94	57	78	76	41	3	4.6	5.0	4.9	4.8	95	28	27	11	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Okt.	8.1	15.0	10.4	11.0	3.3	11	21.9	7	96	59	90	82	35	9.28	4.3	4.9	5.0	4.7	46	22	31	6	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Nov.	1.3	4.5	1.9	2.4	-9.1	27	12.9	1.2	88	70	88	82	44	2	7.6	7.4	7.9	7.6	24	7	17	9	7	3	—	—	—	—	—	—	—	—	17
Dez.	-2.0	2.9	-0.5	0.0	-7.5	31	6.9	3.6	92	74	92	86	45	2	5.6	5.0	5.9	5.5	16	12	5	3	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	11
Jahr	5.8	11.4	7.7	8.1	-18.6	II	?	—	87	58	80	75	24	V	5.9	5.7	6.1	5.9	944	68	VI	107	101	21	4	22	16	47	101	—	—	—	

Thun: Wegen Bauarbeiten Thermometer und Hygrometer vom 1. Juni bis 15. Juli demontiert.

$\lambda = 7^{\circ} 41', \beta = 46^{\circ} 45', H_b = 1125^m, h_r = 1.4^m$

Heiligenschwendi

Beobachter: Sanatorium

Jan.	-5.9	-2.8	-5.3	-4.8	-14.6	11.23	4.1	4	80	63	74	72	38	23	6.9	7.1	6.3	6.8	80	20	31	14	14	14	—	—	—	—	—	—	—	—	13
Febr.	-6.4	-2.2	-4.8	-4.7	-13.3	3	5.2	23.24	81	63	79	74	46	17	6.9	7.3	6.8	7.0	37	13	13	7	6	7	—	—	—	—	—	—	—	—	14
März	2.3	7.5	4.3	4.5	-4.7	9	13.1	27	77	59	77	71	39	3	6.2	6.0	4.3	5.5	39	14	7	10	9	2	—	—	—	—	—	—	—	—	8
April	4.5	9.4	5.5	6.2	-1.0	30	15.2	28	79	60	75	71	39	2.18	6.0	6.6	4.9	5.8	70	18	22	10	9	2	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Mai	8.9	13.0	9.4	10.0	-1.0	1	23.0	20	76	61	76	71	37	7	5.8	7.1	5.8	6.2	132	25	21	13	13	2	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Juni	12.3	16.6	13.3	13.6	5.7	15	23.8	7	78	60	75	71	45	3.7.28	4.2	6.2	6.3	5.6	146	34	12	11	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Juli	13.4	17.9	14.1	14.6	6.6	20	24.0	5	79	57	79	72	45	11	5.3	5.6	6.8	5.9	166	49	10	11	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Aug.	13.5	18.0	14.3	14.9	7.8	7	24.4	29	81	63	81	75	46	28	4.7	6.2	5.1	5.3	165	36	23	12	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Sept.	12.9	16.7	13.2	14.0	3.2	28	22.5	12.13	81	65	81	76	41	30	4.8	5.8	5.0	5.2	118	32	27	11	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Okt.	8.6	13.3	9.9	10.4	2.0	22	20.2	5	80	67	81	76	40	29	5.4	5.6	4.0	5.0	65	17	31	10	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Nov.	-0.7	1.9	0.0	0.2	-9.6	25	11.6	4	85	75	87	82	48	16	7.0	7.3	6.0	6.8	43	12	17	11	10	5	—	—	—	—	—	—	—	—	13
Dez.	0.6	3.6	1.0	1.6	-6.4	31	9.8	11	71	62	71	68	34	22	5.9	5.5	5.1	5.5	17	11	5	4	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Jahr	5.3	9.4	6.2	6.7	-14.6	I	24.4	VIII	79	63	78	73	34	XII	5.8	6.4	5.5	5.9	1078	49	VII	124	116	35	4	21	44	68	117	—	—	—	—

Die Abendbeobachtung erfolgt um 20³⁰ h.

$\lambda = 7^{\circ} 35', \beta = 46^{\circ} 30', H = ca. 1345^m, h_r = 1.5^m$

Adelboden

Beobachter: G. Gyger-Spori

Jan.	-8.3	-3.4	-8.0	-6.9	-18.0	11	4.8	3	75	61	77	71	36	23	1.1	6.4	6.7	6.4	120	20	24	10	10	10	—	—	—	—	—	—	—	—	15
Febr.	-8.1	-2.3	-7.6	-6.4	-16.4	2	7.0	23	72	53	74	66	39	10	6.3	4.4	5.3	5.3	31	12	4	4	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	10
März	1.1	7.3	2.2	3.2	-6.0	1.2	13.6	6	68	51	69	63	30	4	6.3	5.5	5.3	5.7	58	23	11	6	6	3	—	—	—	—	—	—	—	—	9
April	3.3	8.8	3.3	4.7	-3.2	29	15.0	28	67	50	70	62	30	3	5.9	5.6	6.8	6.1	87	27	7	11	11	5	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Mai	7.4	13.5	7.6	9.0	-4.0	1	23.0	19	67	50	72	63	29	18.20	5.7	6.3	6.8	6.3	110	22	20	12	12	3	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Juni	11.4	17.4	11.2	12.8	2.0	15	24.0	24	64	53	73	63	35	10	5.1	4.9	6.3	5.4	119	25	12	11	11	1	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Juli	12.3	18.2	12.3	13.8	5.8	20	23.2	5	68	51	77	65	36	27	4.8	5.2	7.3	5.8	108	29	17	12	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Aug.	11.4	18.3	11.8	13.3	6.0	5	24.0	29	74	54	76	68	31	29	4.5	5.0	5.6	5.0	142	36	23	11	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Sept.	8.9	15.9	10.1	11.2	0.0	28	22.0	11	85	56	81	74	29	30	3.8	5.4	6.5	5.2	129	30	27	12	12	2	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Okt.	6.6	12.8	7.3	8.5	0.0	22	20.0	1	70	56	76	67	28	30	4.0	4.4	5.7	4.7	89	26	31	7	7	1	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Nov.	-2.4	2.9	-1.8	-0.8	-16.0	25	10.0	4	71	57	75	68	34	15	4.2	4.3	4.8	4.4	42	?	—	5	5	3	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Dez.	-1.5	3.1	-1.5	-0.4	-12.0	31	12.0	15	64	51	69	61	20	11	4.1	4.5	4.2	4.3	42	30	5	3	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Jahr	3.5	9.4	3.9	5.2	-18.0	I	24.0	VI	70	54	74	66	39	II	5.1	5.2	5.9	5.4	1077	36	VIII	104	103	33	—	—	—	—	—	—	—	—	90

$\lambda = 7^{\circ} 7', \beta = 46^{\circ} 29', H = 1010^m, h_r = 1.5^m$

Château d'Oex

Beobachter: C. Delachaux

Jan.	-8.6	-3.9	-7.2	-6.7	-20.0	11	3.4	5	86	59	83	76	41	14	5.3	6.6	5.5	5.8	123	20	25	11	11	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
Febr.	-9.7	-2.6	-7.1	-6.6	-18.6	2	5.4	23.24	86	57	85	76	33	22	6.8	5.4	5.2	5.8	25	8	13	5	5	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
März	0.1	8.4	2.7	3.5	-7.7	2	15.8	28	88	45	83	72	26	17	5.9	5.8	5.7	5.8	61	23	11	11	9	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
April	3.6	11.1	4.7	6.0	-1.8	3	15.8	13.28	82	45	81	69	29	6	6.7	6.7	5.4	6.3	98	26	7	16	11	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15
Mai	7.6	14.5	8.5	9.8	-2.4	1	23.0	19	75	47	78	67	24	18	6.3	7.2	5.8	6.4	125	23	21	15	14	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11
Juni	11.7	18.9	12.2	13.7	4.7	15	26.4	7	70	42	81	64	24	24	4.6	5.6	5.5	5.2	116	28	11	10	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Juli	12.6	19.8	13.5	14.9	6.2	16	27.6	10	75	41	77	64	21	27	6.7	6.3	6.8	6.6	141	26	19	14	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
Aug.	11.9	19.9	13.7	14.8	7.0	6	25.4	29	79	43	81	68	27	11	5.5	6.1	5.2	5.6	115	25	23	11	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Sept.	10.6	17.6	12.1	13.1	1.2	28	24.2	12	86	48	83	72	32	20	4.1	6.0	4.5	4.9	92	19	27	10	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Okt.	6.3	14.2	8.7	9.5	1.6	10, 15	20.8	4	90	52	89	77	23	30	5.4	5.1	4.5	5.0	76	24	8	10	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Nov.	-3.1	2.2	-2.15	-1.0	-10.9	29	10.2	2	88	64	87	80	40	2	5.1	4.8	4.2	4.7	52	10	5	10	9	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Dez.	-2.3	2.5	-1.1	-0.5	-12.1	31	11.0	11	77	56	82	72	26	11	5.1	5.6	4.7	5.1	54	41	5	6	5	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11
Jahr	3.4	10.2	4.9	5.9	-20.0	1	27.6	VII	82	50	82	71	21	VII	5.6	5.9	5.2	5.6	107.8	41	XII	120	113	28	1	17	4	7	4	7	4	116		

$\lambda = 7^{\circ} 4', \beta = 46^{\circ} 39', H_b = 727^m, h_r = 1.5^m$

Marsens

Beobachter: M. Galley, E. Baeriswyl

1942	Luft-Temperatur						Relative Feuchtigkeit						Bewölkung				Nieder-schlag		Zahl der Tage											
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minim. Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mitt.	Summe	Maxim. Tag	•	≥1.0	*	▲	☐	≡	heile	trüb					
Jan.	-7.3	-3.6	-6.4	-5.9	-20.2	10	3.0	5	94	86	93	91	76	13	7.9	7.5	6.4	7.3	76	18	24	12	11	12	—	—	5	3	17	
Febr.	-6.9	-1.8	-5.1	-4.7	-18.2	2	6.0	24	95	84	94	91	68	24	8.9	7.8	7.5	8.1	16	8	4	4	4	—	—	3	—	16		
März	1.7	8.4	3.9	4.5	-7.2	3	15.4	28	95	78	92	88	56	31	7.9	6.5	5.5	6.6	57	17	11	10	9	1	—	4	3	10		
April	4.9	14.2	6.1	6.8	-0.4	5	14.4	13	90	75	88	84	55	2	7.0	6.0	5.1	6.0	88	40	7	9	9	—	—	1	3	16		
Mai	9.9	15.5	10.4	11.6	-0.8	1	23.8	20	87	72	86	82	55	7	6.9	6.2	5.5	6.2	154	38	21	16	15	2	—	5	1	8		
Juni	13.2	20.4	14.8	15.8	7.6	16	26.0	7	88	67	82	79	51	28	4.3	4.7	4.5	4.5	122	63	11	10	10	—	2	4	2	8		
Juli	14.6	21.3	15.8	16.9	8.6	16	26.6	2	88	67	87	81	60	*)	5.6	5.1	5.7	5.5	127	32	19	12	12	—	1	7	1	6		
Aug.	13.9	21.3	15.5	16.5	8.6	7	27.0	29	93	72	90	85	60	1.9	4.8	4.6	4.8	4.7	65	14	20	10	9	—	—	3	—	2		
Sept.	11.7	19.5	13.5	14.6	1.8	28	25.0	1	98	78	94	90	61	13	4.6	5.0	3.9	4.5	130	23	25	11	11	—	—	2	2	9		
Okt.	7.0	14.4	9.8	9.8	2.2	17	21.8	2	91	80	90	87	71	8.14	5.0	5.2	3.3	4.5	74	26	8	8	—	—	—	1	11	4		
Nov.	0.2	3.0	0.7	1.1	-8.6	26	12.0	2	93	87	94	91	71	2	8.0	6.6	6.3	7.0	60	17	6	7	7	1	—	—	6	3		
Dez.	-1.8	2.9	-0.2	0.2	-6.8	15.2, 8 29.31	8.0	5	95	82	95	91	68	2	4.7	6.0	5.9	5.5	36	20	5	5	5	1	—	—	4	7		
Jahr	5.1	11.0	6.5	7.3	-20.2	I	27.0	VIII	92	77	90	87	51	VI	6.3	5.9	5.4	5.9	1005	63	VI	115	110	21	3	22	32	62	108	

Marsens: Beobachterwechsel im November.

*) 1. 2. 7. 9. 10. 26. 29.

 $\lambda = 6^{\circ} 55', \beta = 46^{\circ} 41', H_b = 764^m, h_r = 1.5^m$

Romont

Beobachter: Couvent des Capucins

Jan.	-6.5	-3.9	-6.0	-5.6	-16.0	23	2.4	4	92	81	89	87	52	4	8.8	7.7	7.5	8.0	87	13	24	13	11	13	—	—	1	2	23
Febr.	-6.2	-2.9	-4.9	-4.7	-12.3	2	4.4	24	90	75	89	84	56	24	8.4	7.2	7.2	7.6	15	7	4	6	2	6	—	—	4	2	17
März	2.0	7.1	3.7	4.1	-6.7	3	14.5	28	91	69	86	82	44	31	6.6	6.1	5.2	6.0	42	?	—	9	9	1	—	—	5	4	8
April	5.1	9.9	6.5	7.0	-0.4	16	14.6	26	85	61	77	74	43	2.11	6.2	5.6	2.5	4.8	50	22	7	7	6	—	—	2	2	8	4
Mai	9.5	15.1	11.8	11.7	-0.4	1	23.0	28	81	60	71	71	41	6	5.6	5.7	4.2	5.2	102	20	29	13	12	1	—	—	—	6	0
Juni	13.2	18.7	15.5	15.3	9.8	10	25.0	7	80	58	72	70	32	23	3.2	3.3	3.4	3.3	132	61	11	12	12	—	3	4	—	10	4
Juli	15.1	19.9	16.5	16.7	9.8	15.19	24.8	6	77	57	73	69	44	25	5.1	4.4	4.8	4.8	72	21	19	13	10	—	—	5	—	7	7
Aug.	14.3	20.4	16.5	16.7	8.6	7	25.2	1	84	56	72	71	41	11	4.8	3.5	3.5	3.9	52	?	—	7	6	—	—	1	1	11	3
Sept.	12.2	17.9	14.6	14.6	3.0	28	23.9	13	89	62	76	76	42	19	3.8	4.0	4.5	4.1	139	48	25	11	9	—	—	1	—	12	6
Okt.	7.8	13.4	9.9	10.3	3.2	22	18.4	7	91	70	90	84	51	10	4.0	4.9	3.4	4.1	56	24	31	6	5	—	—	—	4	11	3
Nov.	0.3	2.4	0.7	1.0	-8.5	26	11.8	1	94	79	91	88	55	23	7.3	7.0	7.0	7.1	50	17	5	7	6	2	—	—	11	3	16
Dez.	-0.8	2.4	0.4	0.6	-6.0	31	5.9	5	88	70	88	84	57	2	5.9	5.0	5.0	5.5	33	12	5	6	5	1	—	—	8	7	11
Jahr	5.5	10.0	—	7.3	-16.0	I	25.2	VIII	87	67	—	78	32	VI	5.8	5.4	4.9	5.4	830	61	VI	110	93	24	3	13	36	92	111

Romont: Die Abendbeobachtung erfolgte vom Mai bis September um 20³⁰ MEZ.

Südwestschweiz

 $\lambda = 7^{\circ} 04', \beta = 46^{\circ} 06', H_b = 477.7^m, h_r = 1.5^m$

Martigny

Beobachter: E. Bachmann

Jan.	-4.7	-2.1	-3.1	-3.2	-11.3	13	4.1	25	79	73	76	76	56	12	6.0	7.0	6.6	6.5	102	27	29	11	11	9	—	—	3	5	16
Febr.	-4.5	-1.1	-2.2	-2.5	-13.5	17	9.6	23	78	66	73	72	44	23	5.7	5.0	4.8	5.2	10	4	4	3	3	—	—	—	2	4	5
März	3.9	10.4	7.4	7.3	-4.2	3	16.7	14	79	59	66	68	36	22	5.3	5.5	5.3	5.4	18	5	11	7	7	—	—	—	—	8	9
April	8.4	14.0	11.0	11.1	2.8	3	20.9	28	70	52	59	60	34	3	5.5	5.6	4.8	5.3	43	14	3	7	7	—	—	—	—	7	0
Mai	11.0	16.8	15.1	14.3	3.8	2	24.1	20	72	56	59	62	39	4	4.9	5.8	5.8	5.5	37	9	29	12	8	—	—	—	—	3	7
Juni	14.9	20.7	19.4	18.3	9.1	2	27.6	7	72	57	58	62	45	2	4.3	4.0	4.3	4.2	42	13	12.14	9	7	—	—	—	—	11	4
Juli	17.0	22.4	20.8	20.1	11.5	15.20	29.5	10	69	54	57	60	44	10.18	4.6	4.3	5.2	4.7	53	24	17	7	6	—	—	—	—	9	0
Aug.	16.0	22.3	19.7	19.3	11.9	7	26.6	17.28	75	56	61	64	40	26	4.6	3.9	4.5	4.3	86	34	18	8	8	—	—	2	—	9	5
Sept.	13.7	19.7	17.4	16.9	4.9	29	26.2	13	79	59	61	66	41	3.30	4.4	4.5	3.9	4.3	53	?	—	8	8	—	—	—	—	10	4
Okt.	9.0	16.0	12.5	12.5	5.0	17	21.7	5	80	58	70	69	40	30	4.2	4.4	3.2	3.9	74	22	28	7	6	—	—	—	—	11	4
Nov.	1.4	4.9	2.4	2.8	-5.8	27	12.9	4	73	67	71	70	44	25	5.4	4.9	3.5	4.6	22	10	6	5	4	1	—	—	2	10	9
Dez.	0.1	3.6	1.6	1.7	-6.2	29	14.8	11	63	60	62	62	35	11	4.5	4.4	3.2	4.0	33	31	5	2	2	1	—	—	—	12	6
Jahr	—	—	—	9.9	-13.5	II	29.5	VII	—	—	—	66	34	IV	5.0	4.9	4.6	4.8	573	34	VIII	86	77	14	—	2	7	99	81

Martigny: Vom Mai bis September erfolgten die Terminbeobachtungen um 6³⁰, 12³⁰ und 20³⁰ MEZ.

Die Monatsmittel der Temperatur sind in diesen Monaten die gewöhnlichen arithmetischen Mittel der Terminmittel.

 $\lambda = 7^{\circ} 37', \beta = 46^{\circ} 23', H_b = 1415^m, h_r = 1.1^m$

Leukerbad

Beobachter: Schw. G. Gränicher

Jan.	-8.2	-3.8	-7.6	-6.8	-17.0	13	4.0	4	76	57	76	70	30	23.28	5.6	6.7	6.2	6.2	122	27	24	12	12	12	—	—	9	5	12
Febr.	-8.0	-1.4	-6.6	-5.6	-15.2	2.17	6.0	24.25	69	45	70	61	25	20.22	5.5	5.4	5.1	5.3	22	11	4	4	4	4	—	—	4	6	9
März	0.7	7.3	2.3	3.1	-5.5	2	11.0	13.14 27.28 13	65	38	65	56	19	4	6.1	6.6	5.8	6.2	36	11	18	6	6	4	—	—	3	7	13
April	3.2	9.4	4.1	5.2	-1.0	34.30	14.0	18.28	66	39	54	53	17	16	6.6	6.0	4.2	5.6	41	19	3	6	5	2	—	—	5	7	7
Mai	7.5	16.7	7.3	9.1	-2.0	12.23	21.5	20	62	35	65	54	16	7	5.6	5.9	5.4	5.6	86	13	21	15	11	2	—	2	—	7	10
Juni	12.4	17.4	11.6	13.3	3.0	15	24.0	30	60	39	66	55	18	7.30	3.5	4.4	4.4	4.1	73	24	14	8	8	—	—	4	2	12	3
Juli	12.8	19.3	12.5	14.4	5.0	15	25.5	5	69	37	66	57	16	5	4.3	4.5	4.8	4.5	92	33	17	9	9	—	—	3	2	9	6
Aug.	11.7	18.7	12.7	14.0	5.0	7	24.0	31	75	44	69	63	23	14	4.3	5.0	3.8	4.4	87	30	23	9	8	—	—	6	1	10	4
Sept.	9.8	16.7	11.0	12.2	1.0	28	22.0	3 ¹¹	82	49	73	68	24	20	4.1	5.5	3.8	4.5	69	21	27	10	8	1	—	—	5	10	4
Okt.	6.6	13.7	8.0	9.1	1.2	22	23.0	2.4	74	47	69	63	25	1	4.1	4.4	3.7	4.1	80	24	28	9	8	—	—	—	3	12	6
Nov.	-1.7	3.5	-1.1	-0.1	-10.0	30	10.5	4	66	51	66	61	24	25-28 27	3.4	3.8	3.3	3.5	35	19	5	6	5	3	—	—	5	15	6
Dez.	-1.8	2.7	-1.4	-0.5	-10.0	31	10.0	11	55	40	60	52	18	11	2.9	4.1	3.4	3.5	54	47	5	3	3	3	—	—	2	15	2
Jahr	3.7	10.0	-	5.0	-17.0	1	25.5	VII	08	43	—	59	16	V	4.7	5.2	4.5	4.8	797	47	XII	97	87	31	—	15	41	115	82

$\lambda = 7^{\circ} 51', \beta = 46^{\circ} 12', H_b = 1629\text{m}, h_r = 1.5\text{m}$

Grächen

Beobachter: St. Venetz

1942	Luft-Temperatur						Relative Feuchtigkeit					Bewölkung				Nieder-schlag		Zahl der Tage									
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minim. Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mitt.	Summe	Maxim. Tag	● ●									

 $\lambda = 7^{\circ} 45', \beta = 46^{\circ} 8', H_b = 1610\text{m}, h_r = 0.8\text{m}$

Zermatt

Beobachter: G. Brantschen

Jan.	-11.0	-4.9	-10.4	-9.2	-20.0	13	2.3	4	75	56	74	68	36	27	4.9	5.5	5.5	5.3	47	16	24	10	8	10	—	—	2	9	9
Febr.	-11.4	-1.6	-9.3	-7.9	-19.3	2	6.0	25	73	47	71	64	34	20.21	3.3	4.2	3.4	3.6	10	3	17	5	4	5	—	—	3	11	2
März	-2.2	6.9	0.4	1.4	-10.2	2	12.8	26	75	47	70	64	30	1	5.1	5.1	5.4	5.2	21	13	11	8	4	6	—	—	3	7	8
April	1.2	10.2	2.3	4.0	-4.8	16	16.3	12	69	44	66	60	24	10	5.4	4.9	4.7	5.0	25	5	8	7	7	7	—	—	—	9	8
Mai	5.5	14.3	6.3	8.1	-3.4	2	22.3	20	68	40	64	57	29	4	4.3	5.3	5.3	5.0	18	6	29	11	7	1	—	1	1	6	6
Juni	9.8	19.0	9.9	12.1	4.0	12.16	24.8	6	69	41	68	59	26	6	3.4	3.9	4.3	3.9	33	8	12	11	8	1	—	4	1	10	3
Juli	9.9	19.1	10.8	12.6	4.6	16	24.5	9	72	46	68	62	30	9.27	4.1	4.0	4.8	4.3	79	22	10	10	6	1	—	3	1	9	3
Aug.	8.4	18.8	9.9	11.8	3.8	7	24.5	29	80	47	76	68	32	29	3.5	4.5	4.9	4.3	81	25	23	11	9	—	—	5	1	9	4
Sept.	6.8	16.2	8.5	10.0	0.0	28	23.0	12	80	49	76	68	33	11	3.6	4.7	4.4	4.2	80	24	27.28	11	10	2	—	2	2	12	6
Okt.	3.2	13.3	4.9	6.6	-1.3	22	21.6	6	78	45	78	67	27	12	3.9	3.9	3.9	3.9	84	34	28	8	6	2	—	—	—	11	3
Nov.	-3.7	4.3	-2.9	-1.3	-12.0	25	9.7	4	66	44	69	60	26	25.27	1.9	2.9	2.3	2.4	15	12	5	3	2	1	—	—	2	18	3
Dez.	-5.4	1.8	-5.0	-3.4	-16.2	31	9.8	11	67	48	68	61	25	11	3.4	3.9	2.7	3.3	17	5	18	9	7	9	—	—	2	14	3
Jahr	0.9	9.8	2.1	3.7	-20.0	I	24.8	VI	73	46	71	63	24	IV	3.9	4.4	4.3	4.2	510	34	X	104	78	45	—	15	18	125	58

 $\lambda = 7^{\circ} 56', \beta = 46^{\circ} 7', H = ca. 1800\text{m}, h_r = 1.5\text{m}$

Saas-Fee

Beobachter: Ad. Imseng

Jan.	-11.3	-7.6	-10.8	-10.1	-20.1	12	0.7	4	72	59	69	67	13	27	4.9	4.4	4.6	4.6	54	15	24	12	10	12	—	—	—	9	8
Febr.	-10.0	-3.4	-8.5	-7.6	-19.4	16	3.8	25	61	44	56	54	23	19	4.0	3.9	5.0	4.3	10	6	26	5	4	5	—	—	1	10	4
März	-1.2	4.4	0.1	0.9	-9.0	1	10.6	26	57	40	56	51	16	1	5.2	4.9	4.7	4.9	26	18	11	8	5	6	—	—	—	8	7
April	1.9	6.6	2.1	3.2	-2.8	2	14.0	12	55	40	57	51	12	3	5.4	5.0	4.6	5.0	45	9	29	10	8	7	—	—	1	7	8
Mai	5.3	10.5	5.8	6.9	-5.0	1.2	19.0	18.19	56	31	51	46	15	6	4.4	5.1	4.8	4.8	19	4	13	8	8	—	—	—	—	7	3
Juni	10.2	15.4	9.8	11.3	1.9	16	22.0	5.6	57	30	52	46	10	3	3.6	3.8	5.1	4.2	34	12	25	11	10	—	—	—	1	9	3
Juli	10.6	16.4	11.1	12.3	3.0	19	22.6	31	61	35	49	48	17	31	3.4	3.8	4.4	3.9	71	20	18	8	7	1	—	—	—	9	1
Aug.	10.0	16.2	10.7	11.9	4.0	6	23.1	29	67	32	59	53	16	28	4.4	4.1	4.5	4.3	83	24	23	9	8	—	—	—	—	7	4
Sept.	8.1	14.3	9.2	10.2	-1.5	29	21.4	12	68	42	60	57	20	18	3.7	4.5	4.1	4.1	143	41	27	13	12	2	—	—	1	11	5
Okt.	4.2	11.0	5.5	6.6	-2.0	22	19.8	6	61	40	61	54	12	24	3.9	3.6	3.8	3.8	208	55	31	9	8	1	—	—	—	12	4
Nov.	-3.5	2.1	-3.1	-1.9	-10.1	25	9.0	6	54	41	53	49	11	10	2.9	2.5	1.9	2.4	9	6	6	3	2	—	—	—	—	20	2
Dez.	-4.6	-0.7	-4.6	-3.6	-16.0	31	5.7	11	49	41	48	46	14	11	3.2	3.6	3.4	3.4	31	12	5	6	5	6	—	—	—	13	3
Jahr	1.6	7.1	2.3	3.3	-20.1	I	23.1	VIII	60	40	56	52	10	VI	4.1	4.1	4.2	4.1	739	55	X	102	87	40	—	—	4	122	52

Graubünden

 $\lambda = 9^{\circ} 38', \beta = 46^{\circ} 59', H = 953.8\text{m}, h_r = 1.5\text{m}$

Seewis

Beobachter: Frau B. Janett

Jan.	-8.3	-3.3	-7.3	-0.5	-17.2	22	4.0	4	86	62	87	78	41	23	0.0	5.7	5.9	5.0	112	20	24	14	13	14	-	-	-	1	9	10	
Febr.	-7.6	-1.6	-6.3	-5.4	-15.3	2	7.2	23	88	62	89	80	39	22	5.0	5.2	7.0	5.0	30	13	4	8	7	8	-	-	-	0	3	10	
März	2.1	8.5	2.6	3.9	-4.2	2	14.4	28	77	52	82	70	29	17	5.4	4.2	4.5	4.7	70	39	11	9	8	7	-	-	-	7	6	8	
April	5.2	11.2	5.6	6.9	-0.1	30	18.0	27	70	50	74	65	28	17	5.8	5.8	4.6	5.4	51	12	8	15	11	3	-	-	-	1	6	8	
Mai	10.0	10.3	9.4	11.3	-7.3	1	27.1	20	71	48	75	65	24	20	5.1	4.8	5.5	5.1	117	31	20	15	15	3	-	-	-	2	5	6	
Juni	12.6	18.6	12.4	14.0	2.0	15	29.0	7	73	53	78	68	34	7.9	4.7	4.4	4.8	4.6	154	63	12	14	13	-	-	-	1	2	8	9	
Juli	14.4	19.6	13.8	15.0	7.1	15	27.2	10	74	55	85	71	35	17	5.3	4.6	5.4	5.1	128	35	10	15	14	-	-	-	1	1	8	7	
Aug.	13.9	20.5	13.7	15.4	9.3	6	29.0	1.27	75	53	83	70	32	28	4.2	3.7	3.7	3.9	131	43	3	14	14	-	-	-	1	1	10	7	
Sept.	12.8	19.0	12.4	14.2	4.1	28	23.4	3.13	78	55	84	72	35	3	4.1	3.9	4.4	4.1	84	33	27	9	7	-	-	-	1	11	7	7	
Okt.	7.8	14.3	8.7	9.9	3.0	22	21.3	2	85	57	84	75	37	29	4.2	3.7	4.5	4.1	130	33	31	11	10	-	-	-	1	10	4	4	
Nov.	-1.6	3.2	-1.0	-0.1	-13.0	25	13.2	4	88	65	99	81	39	4	5.5	4.7	5.7	5.3	55	14	6	10	7	6	-	-	-	5	8	11	
Dez.	-1.2	3.9	-0.1	-0.6	-8.4	29	13.2	11	78	55	75	69	22	11	4.4	3.5	4.3	4.1	24	9	5	10	5	8	-	-	-	1	13	6	
Jahr	5.0	10.9	5.3	6.6	-17.2	I	29.0	VI	79	56	82	72	22	XII	5.0	4.5	5.0	4.8	1098	63	VI	144	122	49	-	-	-	3	22	101	94

$\lambda = 9^{\circ} 41', \beta = 46^{\circ} 58', H = 670^m, h_r = 1.0^m$

Schiers

Beobachter: M. Widmaier

1942	Luft-Temperatur						Relative Feuchtigkeit						Bewölkung				Nieder-schlag		Zahl der Tage													
	7 ³⁰	1 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minim. Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mitt.	Summe	Maxim. Tag	☉	☾ ^{≥1.0}	☼	☾	☼	☾	☼	☾	☼	☾	☼	☾			
Jan.	*-8.5	*-4.0	*-7.0	*-6.6	?	—	?	—	*88	*70	*85	*81	?	—	*6.5	*6.0	*6.8	*6.4	*90	?	—	*12	*11	*12	—	—	*3	*6	*12	—	—	
Febr.	-7.3	-0.7	-4.6	-4.3	-14.3	2	8.0	22	90	70	87	82	49	22	6.1	5.5	7.9	6.5	22	11	4	5	4	5	—	—	4	3	11	—	—	
März	1.0	10.1	3.8	4.7	-6.1	3	17.0	28	94	59	85	80	33	14	5.9	5.3	5.4	5.5	70	45	11	8	7	2	—	—	4	8	10	—	—	
April	5.0	13.2	8.2	8.7	-0.5	3	19.0	28	89	56	72	72	35	17	5.8	5.9	4.6	5.4	49	12	8	14	12	1	—	—	2	7	10	—	—	
Mai	9.6	17.3	12.2	12.8	0.4	2	27.4	20	88	57	77	74	33	6	5.6	5.3	6.1	5.7	101	29	29	14	12	3	—	1	—	4	10	—	—	
Juni	11.1	19.5	15.1	15.7	5.5	15	30.0	7	86	62	80	76	41	9.11	5.1	5.2	5.8	5.4	139	64	12	14	10	—	—	2	1	7	9	—	—	
Juli	15.0	21.0	16.8	17.4	9.6	16	28.0	5	86	61	82	76	43	16	5.7	5.5	5.6	5.6	112	32	10	16	13	—	—	4	1	6	11	—	—	
Aug.	14.3	22.1	16.4	17.3	11.0	6	29.0	28	89	59	83	77	37	28	5.0	5.4	4.7	5.0	103	34	3	13	11	—	—	5	3	9	9	—	—	
Sept.	13.1	10.8	15.2	16.1	5.6	28	27.0	3.13	90	62	85	79	46	³ _{20.21}	5.1	5.2	4.0	4.8	80	31	27	8	8	—	—	2	1	8	7	—	—	
Okt.	8.1	16.3	10.8	11.5	3.8	13	25.2	5	93	64	89	82	42	1	4.9	4.8	5.1	4.9	98	24	19	10	9	—	—	—	2	9	9	—	—	
Nov.	-1.0	2.4	0.5	0.6	-11.8	25.27	12.3	4	95	84	94	91	63	10	6.2	6.2	6.7	6.4	43	13	6	8	7	5	—	—	8	2	12	—	—	
Dez.	-1.8	1.5	-0.4	-0.3	-9.4	29	7.2	18	96	87	94	92	71	31	5.1	5.3	5.1	5.2	22	8	5	7	4	3	—	—	5	8	7	—	—	
Jahr	5.1	11.6	7.2	7.8	?	—	30.0	VI	90	66	84	80	?	—	5.6	5.5	5.7	5.6	929	64	VI	129	108	31	—	—	14	34	77	117	—	—

Schiers: Stationsverlegung am 22. Januar. Höhe kaum verändert.

 $\lambda = 9^{\circ} 17', \beta = 46^{\circ} 50', H = ca. 1100^m, h_r = 1.5^m$

Flims

Beobachter: Erziehungsinstitut Briner

Jan.	-8.3	-3.2	-7.7	-6.7	-17.2	23	6.0	4	77	61	77	72	43	4	6.5	6.3	6.9	6.6	129	36	25	13	12	13	—	—	—	5	4	13	
Febr.	-7.5	-0.9	-6.2	-5.2	-15.4	3	8.2	23	77	58	81	72	36	21	6.2	6.1	7.8	6.7	32	7	16	9	7	8	—	—	—	6	4	12	
März	1.9	9.1	3.1	4.3	-4.3	2	13.5	17	69	47	72	63	31	17	5.8	6.3	5.8	6.0	54	30	11	6	6	5	—	—	—	6	6	13	
April	5.7	9.9	4.8	0.3	-1.4	30	10.4	28	63	50	97	90	28	3	6.4	6.8	3.0	5.0	41	10	8	12	12	1	—	—	—	3	4	10	
Mai	8.5	15.4	10.2	11.1	-1.2	1.2	24.3	20	71	49	68	63	31	20	7.5	7.5	6.1	7.0	95	36	29	9	8	2	—	—	—	3	4	14	
Juni	11.1	18.2	12.7	13.7	1.8	15	24.6	7	77	54	69	67	36	9	6.5	6.1	5.3	6.0	105	44	15	8	8	1	—	—	—	4	2	6	12
Juli	12.7	20.0	13.8	15.1	6.8	15	25.9	6	77	52	75	68	36	17	6.4	5.9	6.0	6.1	95	28	10	16	11	—	—	—	1	3	—	3	11
Aug.	12.7	20.3	13.8	15.1	7.7	6	25.8	2	76	50	74	67	35	2.26	4.6	5.9	4.6	5.0	115	41	3	12	10	—	—	—	—	5	7	8	
Sept.	11.4	18.5	12.7	13.8	3.7	29	24.2	13	79	51	75	68	36	20	5.3	6.2	5.1	5.5	130	48	27	11	9	—	—	—	1	7	7	9	
Okt.	7.6	14.2	9.1	10.0	2.2	22	20.9	5.6	77	55	74	69	37	1.7	6.1	5.9	5.5	5.8	99	51	31	8	8	—	—	—	—	2	8	12	
Nov.	-1.6	3.4	-1.1	-0.1	-12.6	25	13.2	3	77	62	82	74	37	27	5.9	5.9	6.2	6.0	40	9	6	9	7	5	—	—	—	12	5	12	
Dez.	-0.7	3.8	0.3	0.9	-8.0	29.31	12.0	11	72	57	71	67	30	11	5.0	5.3	5.1	5.1	19	8	5	4	4	3	—	—	—	3	10	8	
Jahr	4.5	10.7	5.5	6.5	-17.2	I	25.9	VII	74	54	74	67	28	IV	6.0	6.2	5.7	6.0	954	51	X	117	102	38	1	8	54	68	135		

 $\lambda = 9^{\circ} 36', \beta = 46^{\circ} 49', H = 1351^m, h_r = 1.2^m$

Tschierschen (ob Chur)

Beobachter: Gg. Meister

Jan.	-9.5	-6.0	-9.5	-8.6	-20.1	11	4.1	4	—	—	—	—	—	—	6.4	5.0	6.0	6.3	68	15	25	14	14	14	—	—	—	—	4	13		
Febr.	-8.2	-3.2	-7.8	-6.8	-18.0	3	7.3	25	—	—	—	—	—	—	5.7	5.7	6.3	5.9	22	6	4	8	8	8	—	—	—	—	6	16		
März	2.8	6.4	1.3	2.9	-5.8	8	11.1	27	—	—	—	—	—	—	4.9	4.9	5.1	5.0	54	32	11	9	7	9	—	—	—	—	7	6		
April	4.3	7.9	2.5	4.3	-3.0	30	14.2	28	—	—	—	—	—	—	6.5	6.5	5.3	6.1	47	11	29	12	10	4	—	—	—	—	8	12		
Mai	8.9	12.4	6.8	8.7	-5.5	1	21.5	20	—	—	—	—	—	—	5.3	5.9	4.3	5.2	107	29	29	15	12	2	—	—	—	—	5	7		
Juni	11.5	14.8	10.3	11.7	-0.6	15	22.9	7	—	—	—	—	—	—	5.7	5.3	5.7	5.6	148	58	12	16	14	1	—	—	—	—	2	5	8	
Juli	13.3	16.1	12.1	13.4	5.3	15.16	23.3	5	—	—	—	—	—	—	5.6	6.1	7.2	6.3	101	35	10	16	14	—	—	—	—	2	2	4	12	
Aug.	13.6	16.7	12.1	13.6	5.5	6	23.2	29	—	—	—	—	—	—	4.6	5.4	6.1	5.4	128	34	3	15	10	—	—	—	—	4	2	6	10	
Sept.	12.0	15.4	10.8	12.2	2.3	27	20.7	11	—	—	—	—	—	—	4.6	4.7	4.6	4.6	96	43	27	10	9	—	—	—	—	2	6	5		
Okt.	6.9	11.7	7.3	8.3	-0.1	22	18.2	5	—	—	—	—	—	—	4.0	3.7	3.8	3.8	110	33	31	9	8	—	—	—	—	—	10	4		
Nov.	-2.5	1.5	-2.6	-1.6	-15.1	25	10.3	5	—	—	—	—	—	—	4.8	4.3	3.7	4.3	45	12	17	9	9	5	—	—	—	—	—	12	8	
Dez.	-2.0	1.9	-1.4	-0.7	-11.6	31	9.0	10	—	—	—	—	—	—	4.4	3.1	3.9	3.8	17	6	5.18	7	4	6	—	—	—	—	—	13	2	
Jahr	4.2	8.0	3.5	4.8	-20.1	I	23.3	VII	—	—	—	—	—	—	5.2	5.1	5.2	5.2	943	58	VI	140	119	49	—	—	—	—	7	8	86	100

 $\lambda = 9^{\circ} 50', \beta = 46^{\circ} 39', H = ca. 1853^m, h_r = 2.7^m$

St. Moritz

Beobachter: J. Tuena

Jan.	-12.6	-5.8	-11.8	-10.5	-21.8	23	2.0	3	81	62	78	74	25	27	5.2	4.7	3.9	4.6	22	7	25	11	10	11	—	—	—	—	10	5
Febr.	-11.5	-2.7	-9.3	-8.2	-20.9	2	4.6	26	84	57	79	73	31	19	6.3	4.9	5.4	5.5	10	3	23	9	4	9	—	—	—	—	5	10
März	-3.0	5.0	-1.0	0.0	-10.2	1	9.8	25	87	63	86	79	30	1	5.3	4.7	4.9	5.0	14	5	6	5	4	5	—	—	—	1	0	8
April	0.1	5.9	-0.1	1.5	-6.0	3	11.6	14	*85	*60	*80	*75	?	—	6.6	6.5	4.5	5.9	31	7	—	10	10	5	—	—	—	—	5	12
Mai	4.8	10.5	4.6	6.1	-6.4	1	18.5	19	83	59	85	76	31	5	4.2	5.3	3.9	4.5	39	10	21	10	6	1	—	—	—	—	9	4
Juni	8.4	15.4	8.4	10.1	-1.2	15	23.0	24	87	60	82	76	28	4	4.6	5.3	4.5	4.8	77	19	15	13	11	3	—	—	—	1	9	8
Juli	9.9	16.0	10.1	11.5	1.8	19	22.0	30	84	66	81	77	26	24	5.7	5.0	4.6	5.1	61	15	10	11	8	—	—	—	—	5	5	
Aug.	8.9	15.2	9.9	11.0	3.0	5	21.6	29	94	74	88	85	56	17	5.0	5.8	5.0	5.3	121	50	3	12	11	—	—	—	2	—	7	10
Sept.	7.1	13.7	8.3	9.3	0.2	28	22.5	13	92	78	90	87	41	12	4.6	5.8	3.9	4.8	130	56	27	9	9	—	—	—	—	—	10	7
Okt.	2.9	10.9	4.5	5.6	-2.0	22	18.9	2	92	68	88	83	36	12	3.9	3.7	4.1	3.9	68	20	31	11	8	3	—	—	—	—	12	5
Nov.	-5.6	1.4	-4.3	-3.2	-17.2	25	5.8	4	83	62	79	75	34	14	3.8	4.2	2.9	3.6	40	19	6	6	3	5	—	—	—	—	10	4
Dez.	-0.7	-0.3	-5.3	-4.4	-17.2	31	6.8	11	85	68	82	78	31	11	4.1	4.0	3.6	3.9	23	12	18	8	5	8	—	—	—	—	14	6
Jahr	0.2	7.1	1.2	2.4	-21.8	I	23.0	VI	86	65	83	78	?	—	4.9	5.0	4.3	4.7	636	56	IX	115	89	50	—	3	1	102	84	

$\lambda = 10^{\circ} 20'$, $\beta = 46^{\circ} 43'$, $H = 1810^m$, $h_r = 1.5^m$ **Scarl (Unterengadin)**

Beobachter: Eidg. Grenzwachtposten

1941	Luft-Temperatur						Relative Feuchtigkeit						Bewölkung				Nieder-schlag		Zahl der Tage										
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minim. Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mitt.	Summe	Maxim. Tag	☉	☉ ≥ 1.0	☉	▲	☐	≡	helle	trübe				
Jan.	-11.8	-9.2	-11.9	-11.2	-22.0	22	-1.4	6	73	60	72	68	21	23	5.5	4.0	3.5	4.3	25	?	—	5	4	5	—	—	—	9	5
Febr.	-10.5	-4.9	-8.9	-8.3	-20.0	2	8.0	28	72	51	73	65	32	^{9.18} 34.26	4.4	4.1	4.6	4.4	7	4	6	2	2	2	—	—	I	7	2
März	-2.3	4.2	-0.5	0.2	-9.0	1	9.0	26	65	42	65	57	22	24.26	3.7	4.1	4.5	4.1	24	16	11	2	2	2	—	—	—	8	5
April	-0.4	5.5	1.0	1.8	-8.4	3	9.2	27	65	39	62	55	13	3	5.4	4.9	4.9	5.1	18	7	29	5	5	3	—	—	—	7	6
Mai	4.7	10.6	4.5	6.1	-8.0	2	19.2	20	58	32	67	52	10	7.20	3.5	4.1	4.0	3.9	41	17	21	6	6	1	—	—	—	8	2
Juni	8.7	14.9	7.9	9.9	-0.1	15	25.0	7	65	44	75	61	12	4	3.8	4.3	3.4	3.8	72	29	15	9	7	1	—	—	3	7	3
Juli	8.3	15.6	10.1	11.0	2.6	12	22.0	7	74	43	61	59	11	29	4.3	4.7	4.6	4.5	73	?	—	10	10	—	I	3	1	7	4
Aug.	8.7	15.4	10.2	11.1	3.8	6	22.0	29	75	40	67	61	18	16	4.2	4.7	5.0	4.6	116	52	3	7	7	1	—	1	1	8	2
Sept.	7.4	14.4	8.8	9.8	1.2	29	19.4	9	73	48	70	64	23	17	3.3	3.8	3.4	3.5	166	?	—	7	7	1	—	I	—	12	3
Okt.	3.6	10.0	4.6	5.7	-1.4	22	17.0	7	69	41	68	59	24	^{16.91} 34.26	5.8	5.7	5.5	5.7	59	30	31	6	6	1	—	—	—	15	1
Nov.	-5.0	-2.0	-4.5	-4.0	-18.0	25	6.8	^{4.5.6} 66	52	62	60	26	29	3.3	3.5	2.3	3.0	57	28	6	4	4	4	—	—	—	13	3	
Dez.	-6.5	-2.7	-5.5	-5.1	-16.4	31	4.0	10	64	52	61	59	19	10	2.6	2.6	2.5	2.6	25	18	18	3	3	3	—	—	—	16	2
Jahr	0.4	6.0	1.3	2.2	-22.0	I	25.0	VI	68	45	67	60	32	II	4.1	4.2	4.0	4.1	683	?	—	66	63	24	1	5	6	117	38

Scarl: Bewölkung zu klein.

$\lambda = 9^{\circ} 9'$, $\beta = 46^{\circ} 15'$, $H = 335^m$, $h_r = 1.3^m$

Grono

Beobachter: A. Parolini

Jan.	-3.5	0.3	-1.9	-1.8	-9.4	23	6.0	7	70	55	64	63	20	9.27	3.6	4.2	1.6	3.1	14	7	31	3	2	2	—	—	—	15	5
Febr.	-1.5	3.8	0.2	0.7	-5.4	3	10.4	11	67	48	62	59	20	2	4.1	4.1	3.6	3.9	24	12	22	4	3	1	—	—	—	14	8
März	4.9	12.2	7.4	8.0	1.4	1	18.3	31	73	53	66	64	25	30.31	4.7	4.3	4.7	4.6	58	22	6	6	6	—	—	—	11	8	
April	8.7	14.4	9.8	10.7	5.0	3	20.2	11	74	53	70	66	20	11	6.1	5.9	5.7	5.9	47	*15	8	11	11	—	—	—	8	14	
Mai	13.1	19.6	14.8	15.6	4.0	2	25.4	20	65	44	60	56	22	8	4.3	4.0	2.7	3.7	67	14	12	10	10	—	—	—	16	7	
Juni	16.9	23.7	18.5	19.4	10.4	18	28.6	27	68	51	65	61	23	1	3.9	3.1	3.6	3.5	174	42	12	10	10	—	—	—	15	7	
Juli	19.3	26.1	20.1	21.4	13.0	20	29.6	30	60	43	58	54	26	28	3.2	2.3	2.5	2.7	91	35	10	9	9	—	—	—	17	2	
Aug.	17.9	24.3	18.3	19.7	14.0	3.12	28.4	1	72	53	69	65	26	6	3.8	2.1	2.9	2.9	265	141	3	6	6	—	—	1	16	3	
Sept.	15.8	23.0	16.8	18.1	7.2	29	27.6	12	81	63	79	74	51	6	3.8	3.8	5.0	4.2	213	63	27	9	9	—	—	—	14	8	
Okt.	10.1	18.3	11.2	12.7	7.4	31	21.4	1	79	62	74	72	32	22	3.6	2.9	2.6	3.0	304	85	31	7	7	—	—	—	20	7	
Nov.	2.4	7.0	3.6	4.1	-1.2	29.30	15.4	2	75	53	68	65	23	24	2.4	2.1	1.7	2.1	28	24	5	2	2	—	—	—	21	4	
Dez.	0.7	3.9	1.7	2.0	-2.8	31	9.6	7	79	65	74	73	39	21	3.9	5.3	4.2	4.5	57	14	24	6	6	—	—	—	15	9	
Jahr	8.8	14.7	10.0	10.9	-9.4	I	29.6	VII	72	54	67	64	20	I/II IV	4.0	3.7	3.4	3.7	1342	141	VIII	83	81	3	—	1	?	182	82

Tessin

$\lambda = 8^{\circ} 36'$, $\beta = 46^{\circ} 31'$, $H_b = 1170^m$, $h_r = 0.8^m$

Airolo

Beobachter: Fr. Burkhalter

Jan.	-6.8	-3.1	-6.4	-5.7	-15.5	23	2.9	2	63	51	62	59	32	21	3.9	3.8	3.4	3.7	54	25	25	11	9	11	—	—	—	13	6
Febr.	-4.4	-0.1	-4.1	-3.2	-11.2	1	7.2	9	68	55	67	63	27	19	4.4	4.9	4.9	4.7	34	11	22	11	9	11	—	—	—	7	7
März	1.9	7.3	2.6	3.6	-3.4	4	13.8	26	75	54	75	68	28	2	4.7	4.6	4.9	4.7	50	18	6	9	7	2	—	—	1	5	6
April	4.6	9.2	4.5	5.7	-0.6	30	14.6	12.14	74	56	74	68	28	3	6.0	5.5	5.5	5.7	72	19	8	16	14	2	—	—	—	5	11
Mai	8.3	13.3	8.7	9.8	-1.6	1	23.2	20	68	52	71	64	26	5	4.4	5.2	5.3	5.0	96	25	29	16	12	1	—	2	—	5	4
Juni	12.5	18.0	12.2	13.7	5.0	17	24.8	21.30	67	50	72	63	27	3	4.1	4.2	3.6	4.0	108	38	12	12	10	—	—	1	10	5	
Juli	14.1	19.2	14.0	15.3	7.8	19	23.3	31	68	49	71	63	30	24	3.9	4.6	5.2	4.6	72	28	10	12	11	—	—	—	3	2	
Aug.	13.0	18.9	13.4	14.7	8.8	6	22.8	29	78	53	80	70	33	7	4.4	4.7	4.6	4.6	136	20	23	14	10	—	—	2	—	6	5
Sept.	11.1	16.5	11.4	12.6	2.4	27	22.2	10	81	62	82	75	39	17.23	4.5	5.4	4.3	4.7	424	83	25	15	13	2	—	1	—	8	7
Okt.	7.4	13.2	8.1	9.2	2.3	28	19.8	2	74	57	75	69	34	2	3.2	3.5	3.9	3.5	356	102	31	9	9	1	—	2	—	13	6
Nov.	0.2	4.4	0.9	1.6	-9.6	25	12.4	7	62	50	60	57	29	23	3.0	3.0	2.6	2.9	64	34	5	7	6	1	—	1	—	17	3
Dez.	-1.7	0.8	-1.9	-1.2	-10.4	29	4.4	9	70	62	69	67	40	9.10	3.8	4.1	3.5	3.8	115	53	18	8	8	—	—	2	13	5	
Jahr	5.0	9.8	5.3	6.3	-15.5	I	24.8	VI	70	54	71	65	26	V	4.2	4.5	4.3	4.3	1581	102	X	140	118	39	—	9	3	105	67

$\lambda = 8^{\circ} 56'$, $\beta = 46^{\circ} 28'$, $H = 544.1^m$, $h_r = 1.6^m$

Comprovasco

Beobachter: Frl. Pia Gianella

Jan.	-4.0	0.8	-3.0	-2.3	-12.3	23	6.7	17	—	—	—	—	—	—	5.5	4.8	5.1	5.1	16	8	24	6	4	5	—	—	—	9	8
Febr.	-2.0	3.7	-0.6	0.1	-6.9	17	0.5	26	—	—	—	—	—	—	5.2	5.2	5.4	5.3	27	0	22	7	5	4	—	—	—	7	9
März	4.6	11.3	6.0	7.0	-0.3	1	18.6	31	—	—	—	—	—	—	5.1	5.9	6.7	5.9	35	20	6	7	7	—	—	—	1	5	11
April	7.5	13.9	8.5	9.6	2.9	16	18.8	11	—	—	—	—	—	—	6.6	6.2	5.9	6.2	32	6	7	12	10	—	—	—	—	4	14
Mai	10.8	17.9	12.1	13.2	3.7	2	26.5	20	—	—	—	—	—	—	5.2	6.3	4.2	5.2	95	51	29	14	11	—	—	2	1	7	8
Juni	14.3	22.1	15.7	16.9	7.1	17	27.5	7	—	—	—	—	—	—	4.5	4.3	4.6	4.5	221	108	12	11	10	—	1	5	—	8	6
Juli	16.6	24.7	17.9	19.3	11.0	19	30.7	30	—	—	—	—	—	—	4.7	4.8	3.9	4.5	114	61	10	8	6	—	—	2	—	6	2
Aug.	15.3	23.0	16.4	17.8	9.7	4.7	26.9	30	—	—	—	—	—	—	5.2	5.3	5.3	5.3	159	106	3	8	8	—	—	2	—	7	7
Sept.	13.8	20.6	14.3	15.7	5.1	29	25.9	5.13	—	—	—	—	—	—	5.3	5.4	5.0	5.2	282	73	26	14	11	—	—	—	—	8	7
Okt.	10.1	16.8	11.3	12.4	5.7	15.29	21.9	17	—	—	—	—	—	—	4.3	4.5	4.1	4.3	231	65	31	8	8	—	—	1	—	11	7
Nov.	2.9	8.2	3.9	4.7	-5.1	25	15.4	7	—	—	—	—	—	—	3.3	3.3	2.5	3.0	29	15	5	2	2	—	—	—	1	15	4
Dec.	0.6	4.4	1.2	1.9	-4.3	31	8.5	22.23	—	—	—	—	—	—	4.3	5.3	3.8	4.5	73	25	18	10	8	4	—	—	—	12	9
Jahr	7.5	14.0	8.6	9.7	-12.3	I	30.7	VII	—	—	—	—	—	—	4.9	5.1	4.7	4.9	1314	108	VI	107	90	13	1	12	3	99	92

$\lambda = 8^{\circ} 50', \beta = 46^{\circ} 1', H = 913^m, h_r = 1.5^m$

Monte Brè (ob Lugano)

Beobachter: A. Rezzonico

1942	Luft-Temperatur							Relative Feuchtigkeit					Bewölkung				Niederschlag		Zahl der Tage												
	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mittel	Minimum Tag	Maximum Tag		7 ³⁰	13 ³⁰	18 ³⁰	Mitt.	Minimum Tag	7 ³⁰	13 ³⁰	21 ³⁰	Mitt.	Summe	Maximum Tag		≥ 1.0	*	▲	▼	≡	helle	trübe					
Jan.	-3.6	-1.3	-2.8	-2.0	-8.5	2.3	5.0	2	—	—	—	—	—	—	—	—	6.7	5.9	6.5	6.4	14	0	6	5	4	4	—	—	3	7	15
Febr.	-1.8	0.8	-0.9	-0.7	-5.8	1.7	4.8	11	—	—	—	—	—	—	—	—	8.5	9.0	5.5	5.7	47	19	23	7	7	4	—	—	5	8	10
März	4.3	7.9	5.7	5.9	1.0	1	12.3	26	—	—	—	—	—	—	—	—	6.1	6.3	6.4	6.3	78	32	6	12	10	—	—	—	9	5	13
April	6.1	10.5	7.3	7.8	2.3	30	14.8	23	—	—	—	—	—	—	—	—	6.8	6.9	6.2	6.6	114	17	8	18	16	—	—	—	1	3	12
Mai	11.3	15.6	12.6	13.0	2.8	2	23.0	20	—	—	—	—	—	—	—	—	5.0	5.3	4.2	4.8	82	26	12	11	10	—	—	2	1	6	9
Juni	15.3	19.0	16.8	17.0	7.0	17	24.0	7.8	—	—	—	—	—	—	—	—	3.8	4.7	5.4	4.6	119	43	27	14	13	—	1	5	1	7	6
Juli	17.2	21.4	18.8	19.0	9.4	19	25.4	8	—	—	—	—	—	—	—	—	4.8	3.9	3.5	4.1	114	50	2	9	7	—	—	2	—	8	2
Aug.	16.6	20.4	17.7	18.1	11.7	24	23.4	30	—	—	—	—	—	—	—	—	4.9	4.5	3.5	4.3	96	33	23	8	7	—	—	3	—	8	2
Sept.	15.5	18.2	16.1	16.5	7.0	28	23.0	4	—	—	—	—	—	—	—	—	6.1	5.2	5.3	5.5	202	49	27	12	11	—	—	2	—	4	7
Okt.	11.6	14.3	11.6	12.3	7.0	23.8	19.4	3.6	—	—	—	—	—	—	—	—	4.6	5.1	4.6	4.8	196	56	31	7	6	—	—	—	3	9	8
Nov.	3.4	6.2	4.5	4.6	-5.2	25	12.2	8	—	—	—	—	—	—	—	—	2.9	3.3	2.5	2.9	34	28	5	3	3	—	—	—	3	16	4
Dez.	2.1	3.9	2.2	2.6	-4.8	29	9.2	10	—	—	—	—	—	—	—	—	4.5	5.6	4.5	4.9	109	39	18	9	8	3	—	—	4	12	9
Jahr	8.2	11.4	9.1	9.5	-8.5	1	25.4	VII	—	—	—	—	—	—	—	—	5.1	5.2	4.8	5.0	1205	56	X	115	102	11	1	15	32	93	94

Meliorationsgebiet der St. Galler Rheinebene

 $\lambda = 9^{\circ} 31', \beta = 47^{\circ} 21', H = \text{ca. } 540^m, h_r = 1.6^m$

Eichberg

Beobachter: T. Bänziger

Juni	13.2	20.3	15.3	15.8	6.4	15	28.0	7	80	53	76	70	35	3	—	—	—	—	164	29	12	14	13	—	—	6	1	—	—	—
Juli	14.9	20.5	16.1	16.7	9.4	15	28.8	10	84	59	81	75	34	10	6.6	6.3	6.8	6.6	183	47	17	22	18	—	—	11	—	4	13	10
Aug.	13.9	21.8	16.0	16.8	8.4	7	27.4	2	90	58	83	77	43	17	4.3	4.4	3.8	4.2	157	47	3	13	13	—	—	3	2	11	5	6
Sept.	12.8	20.5	15.1	15.8	4.2	28	25.5	4	92	59	81	77	32	29	4.8	4.7	4.2	4.6	94	17	28	12	9	—	—	2	—	8	6	6
Okt.	9.8	16.2	11.3	12.2	4.3	22	22.6	2	87	60	85	77	30	29	4.7	5.2	4.8	4.9	113	28	31	12	10	—	—	—	1	9	3	3
Nov.	0.3	4.0	0.8	1.5	-12.1	26	15.9	4	92	73	89	85	48	2	8.8	8.0	6.8	7.9	68	17	8	10	10	3	—	—	7	2	17	8
Dez.	-0.7	4.0	1.3	1.4	-8.2	29	16.0	15	91	70	83	81	25	11	5.9	6.7	4.9	5.8	33	16	5	8	5	1	—	—	10	3	8	5

 $\lambda = 9^{\circ} 34', \beta = 47^{\circ} 19', H = \text{ca. } 426^m, h_r = 1.6^m$

Oberriet

Beobachter: J. Stieger

Juni	12.6	20.3	10.3	15.9	7.0	15	28.4	7	90	59	78	70	34	4	5.0	5.0	6.0	5.8	162	27	12	13	13	—	—	1	3	—	8	10
Juli	14.8	21.1	17.0	17.1	9.6	14	28.8	6	90	65	87	81	35	10	6.0	6.3	6.5	6.3	170	48	17	20	16	—	—	2	2	—	6	12
Aug.	13.4	22.2	16.6	17.0	7.6	7	28.8	29	92	63	89	81	38	17	5.1	4.7	4.3	4.7	140	43	3	14	12	—	—	—	2	8	6	6
Sept.	12.8	21.2	15.8	16.3	4.2	28	25.8	13	93	61	85	80	27	29	5.0	3.9	4.1	4.3	79	16	27	11	9	—	—	—	—	6	6	6
Okt.	8.9	16.4	11.6	12.1	4.2	10.17	23.2	2.30	89	63	87	80	20	29	5.3	4.8	4.8	5.0	100	25	8	12	9	—	—	—	—	5	9	8
Nov.	0.1	4.0	0.7	1.4	-16.8	25	16.0	5	92	76	92	87	44	5	9.0	8.0	6.6	7.9	53	16	8	10	10	5	—	—	—	1	1	18
Dez.	-0.9	3.4	1.2	1.1	-8.8	1	15.4	15	90	72	89	84	25	18	9.3	7.0	7.2	7.8	33	16	5	6	5	—	—	—	2	—	16	16

 $\lambda = 9^{\circ} 37', \beta = 47^{\circ} 22', H = \text{ca. } 419^m, h_r = 1.6^m$

Krießern (Zollamt)

Beobachter: J. Gantner

Juni	14.8	20.2	17.0	16.8	7.4	15	26.2	24	79	61	72	71	41	3	3.4	3.9	6.2	4.5	136	34	12	13	13	—	—	1	5	—	9	7
Juli	16.4	21.2	17.8	18.0	11.2	15	27.5	10	83	64	79	75	48	10	5.0	5.6	6.2	5.6	146	34	17	21	18	—	—	1	11	—	6	11
Aug.	15.5	21.8	17.3	17.8	9.6	7	26.4	2	85	63	82	77	52	20	4.1	3.0	4.5	3.9	126	45	3	13	11	—	—	—	3	1	14	7
Sept.	14.0	20.6	16.2	16.6	7.0	28	25.5	4	87	63	82	77	38	30	4.0	2.6	4.1	3.6	88	16	27	10	9	—	—	—	4	2	14	6
Okt.	9.2	15.4	11.0	11.9	5.9	14	21.8	30	88	64	83	79	38	28.30	4.6	4.2	5.1	4.6	94	27	31	11	11	—	—	—	—	6	13	10
Nov.	0.5	4.0	1.1	1.7	-15.0	25	14.4	4	90	73	90	84	55	2	8.3	7.3	6.7	7.4	71	30	8	12	10	7	—	—	—	8	3	16
Dez.	-1.0	3.2	0.8	0.7	-9.0	1	10.8	18	90	77	87	85	45	18	7.0	6.8	8.2	7.8	23	10	5	5	5	1	—	—	—	13	1	16

 $\lambda = 9^{\circ} 39', \beta = 47^{\circ} 25', H = \text{ca. } 404^m, h_r = 1.6^m$

Widnau (Zollamt)

Beobachter: B. Eggenberger, E. Eberle

Juni	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	140	27	12	13	12	—	—	—	—	—	—
Juli	16.4	20.8	17.7	17.8	10.8	11	27.4	10	—	—	—	—	—	—	—	6.1	5.8	7.1	6.3	191	41	17	20	16	—	2	10	—	5	13
Aug.	15.6	21.3	17.4	17.7	10.2	7	26.0	2	—	—	—	—	—	—	—	5.3	4.3	5.0	4.9	117	43	3	12	10	—	—	3	1	7	7
Sept.	14.2	20.2	16.2	16.6	6.8	28	24.6	4	—	—	—	—	—	—	—	5.0	4.6	4.7	4.8	99	17	4	10	10	—	—	1	1	7	6
Okt.	9.3	15.5	12.0	12.1	5.2	29	23.5	30	—	—	—	—	—	—	—	4.9	5.2	5.3	5.1	91	20	31	11	11	—	—	—	4	8	7
Nov.	1.5	4.2	2.1	2.4	-13.2	25	13.0	6	—	—	—	—	—	—	—	8.9	7.7	6.9	7.8	67	25	8	11	9	6	—	—	3	1	19
Dez.	-0.1	3.2	1.9	1.6	-8.0	1	10.6	5	—	—	—	—	—	—	—	8.1	6.1	8.0	7.4	21	9	5	7	6	1	—	—	17	1	15

Widnau: Beobachterwechsel im Oktober.

 $\lambda = 9^{\circ} 37', \beta = 47^{\circ} 24', H = \text{ca. } 405^m, h_r = 1.6^m$

Heerbrugg

Beobachter: Wild AG.: J. Zellweger

Juni	14.0	20.1	18.1	17.1	7.1	15.16	28.3	7	76	57	65	60	40	3	4.5	5.1	5.2	4.0	139	27	12	14	12	—	2	5	—	5	7
Juli	16.4	21.0	18.9	18.3	11.4	20	27.8	10	77	59	69	68	44	10	6.2	6.4	6.1	6.2	202	50	26	20	16	—	3	8	—	1	7
Aug.	16.3	22.4	18.9	18.8	9.9	7	28.7	2	79	57	72	69	45	16	5.0	5.1	4.8	5.0	119	43	3	11	7	—	—	2	1	6	7
Sept.	14.8	21.2	17.6	17.6	7.0	28	26.1	13	81	57	72	70	34	27	5.1	5.2	4.8	5.0	94	15	27	11	9	—	—	1	2	5	5
Okt.	10.4	16.3	12.8	13.0	5.4	24	23.2	30	83	63	78	75	35	28	5.6	5.4	5.7	5.6	86	16	22	11	11	—	—	—	8	5	8
Nov.	0.9	4.3	2.3	2.3	-12.8	25	13.8	2.4	87	73	85	82	53	2	8.7	8.2	7.0	8.0	93	48	8	11	11	6	—	—	14	1	19
Dez.	-0.2	3.7	1.9	1.7	-7.0	29	14.0	18	90	75	84	83	40	18	8.0	7.4	8.0	7.8	22	10	5	8	5	—	—	—	14	—	16

Anhang

zum Jahrgang 1942 der Annalen der
Schweizerischen Meteorologischen Zentralanstalt



Ergänzende Beobachtungen und Abhandlungen

Übersicht über den Witterungsverlauf in der Schweiz im Jahre 1942

von M. Grütter

Für die mittlere Temperatur des Jahres 1942 erhält man geringe positive Abweichungen vom Normalwert. Sie betragen im Wallis, im Tessin und auf den Hochstationen etwa ein halbes Grad, im Jura, im Mittelland und in den Alpentälern 0 bis 0.2 Grad. Die thermische Veränderlichkeit (Summe der positiven und negativen Abweichungen vom Normalwert) beträgt in Zürich 19.4, in Lugano 12.0 Grad. Besonders kalt waren Januar und Februar, warm September und Oktober. — Für die Sonnenscheindauer erhält man auf der Alpennordseite einen mäßigen Überschuss, für den Südfuß ein ziemlich großes Defizit. Relativ zu hell erscheint auf der Alpennordseite der Oktober, vor allem im Mittelland, ferner der September, der April und der Juni, am Alpensüdfuß der November und der Oktober. Dagegen hatte man im Januar, Februar und März, im Tessin auch im April und im Dezember zu wenig Sonnenschein. — Das Jahr 1942 war trocken (vgl. Anhang Nr. 3). Auf beiden Seiten der Alpen sind meist 80—90 % der normalen Niederschlagsmengen gefallen, in der Südwestschweiz und im Wallis zum Teil etwa 70 %. Ausgesprochen niederschlagsreich war am Alpennordfuß eigentlich nur der Januar, in der West- und Südschweiz außerdem der September.

Über die mittleren Verhältnisse und den Witterungsablauf jedes Monats orientieren die folgenden Ausführungen:

Für den Januar ergeben sich ganz ungewöhnlich niedrige Temperaturmittel, wenn auch die Abweichungen vom Normalwert diejenigen des Januar 1940 nicht ganz erreichten. Das Defizit ist am größten in der Nordschweiz; im Mittelland beträgt es etwa $3\frac{1}{2}$ —4°, im Genferseegebiet und im Wallis etwa 2—3°, am Alpensüdfuß weniger als 2°. — Der Bewölkungsgrad war überall zu groß. Überdurchschnittlich bewölkt erscheint besonders das Alpengebiet und der Alpensüdfuß (etwa 60 % zu viel). Dementsprechend hat man namentlich im Wallis, Tessin und Graubünden zu viel trübe Tage, nur in der Westschweiz etwas zu wenig. Helle Tage fehlen im nordöstlichen Mittelland gänzlich und die Sonnenscheindauer bewegt sich zwischen 50 % (nordöstliches Mittelland) und 90 % (Südwestschweiz). — Auf der Alpennordseite sind sehr bedeutende Niederschlagsbeträge (fast ausschließlich Schnee) gefallen, nämlich im Mittelland etwa 180 %, im Wallis, in der Nordschweiz und im Jura etwas mehr als das Doppelte des

Normalwerts. Doch übersteigt die Zahl der Niederschlagstage den Durchschnitt nur im Wallis und in Graubünden beträchtlich. Am Alpensüdfuß waren dagegen bei sehr wenig Niederschlagstagen die Niederschlagsmengen gering.

Ein kräftiges Hoch, das Ende Dezember und anfangs Januar das Wetter beherrscht hatte, wurde bald durch eine von Nordwesten heranrückende Depression abgelöst. Ihre Störungslinie verursachte am 5. und 6. Regen- und Schneefälle. Eine Bisenlage leitete dann eine Kälteperiode ein, die bis zum 23. anhielt. Während derselben war der Alpennordfuß bei etwa 10 Grad unter Null vorwiegend neblig und bedeckt, nur gelegentlich nachmittags hell, die Höhen und die Alpensüdseite veränderlich bewölkt. Kräftiger Druckfall und Westwindzunahme in der Höhe zeigten am 23. nachmittags das rasche Heranrücken einer neuen Depression aus Nordwesten an. Diese verursachte am Nachtag Schnee-, dann Regenfälle auf der Alpennordseite, wobei die Temperatur um 10 bis 15° anstieg. Für den Rest des Monats blieb nun das Wetter bei westlichen bis nordwestlichen Winden meist stark bewölkt mit Schneefällen und Temperaturen um Null Grad. Der Alpensüdfuß war dagegen vorwiegend leicht bewölkt.

Auch der Februar war im Durchschnitt ungewöhnlich kalt, denn es finden sich im Mittelland und im Alpengebiet um 4 bis 4½, im Jura um 5° zu tiefe Temperaturen. Diejenigen des denkwürdigen Februar 1929 lagen allerdings noch um 3° tiefer. Weniger kalt war der Alpensüdfuß. — Der Bewölkungsgrad war fast durchwegs zu groß und beträgt meist 125—135 %, in der Westschweiz 110—125 % des Normalwerts. Im Mittelland wurden durchschnittlich 20 statt 13 trübe und nur 1 bis 2 helle Tage gezählt, und die Sonnenscheindauer beträgt in Zürich 34 % des Normalwerts. Auch Lugano hat zu viel trübe Tage, denen immerhin 8 statt 12 helle gegenüberstehen und 78 % Sonnenscheindauer. Das Alpengebiet erscheint ebenfalls vorwiegend zu stark getrübt. In größerer Höhe sind allerdings die normalen Bewölkungswerte erreicht worden. Für den Säntis ergibt sich ein Sonnenscheinüberschuss von 20 Stunden — Die Niederschlagsmengen waren namentlich in der Westschweiz auffallend gering (Genf 2, Sion 5 mm). Für das Mittelland ergeben sich 10—50, für das Alpengebiet etwa 60 und für den Alpensüdfuß 90 % des Nor-

Normalwerts. Die Zahl der Tage mit Niederschlag war nur in Tessin übernormal.

Die erste Monatshälfte brachte wieder einige Störungen aus Nordwesten, die am 1., 4., 5., 11., 13.—15. namentlich in der Nordostschweiz einige Schneefälle verursachten. Sonst herrschte eine kalte Bisenlage mit mehr oder weniger heiterem Himmel oberhalb 1300—1700 m und Hochnebel über den Niederungen der Alpennordseite. Mit dem 19. verlagerte sich der Hochdruckkern, der bisher im Westen gelegen war, nach Osten, und vom 19.—21. herrschte eine für die Höhen heitere Hochdrucklage (Nebelmeerhöhe 1200 m ü. M.). Mit dem 21. beginnt eine durch Zufuhr maritimer Luft aus Süden etwas mildere Wetterlage. Unter dem Einfluß einer aus Westen heranrückenden Depression trat am 21. Trübung ein. Doch kam es nunmehr ausschließlich am Alpensüdfuß zu ergiebigeren Niederschlägen, da wenigstens der südliche Teil der Depression nach dem Mittelmeer abwanderte. Den Monatsabschluß bildete eine neue Bisenlage vom 25. an.

Der März war wieder etwas zu warm. Die Abweichungen vom Normalwert betragen am Alpensüdfuß und im Mittelland etwas weniger, am Genfersee etwas mehr als 1,5°. Bemerkenswert sind die hohen Temperaturen der Hochstationen. Auf dem Säntis betrug der Überschuß 4,8°. Doch war auch das übrige Alpengebiet und der Jura um mehr als 2° zu warm. Hier war auch die Bewölkung zu gering, im Mittelland dagegen zu groß. Überschüsse an Sonnenschein wurden in La Chaux-de-Fonds (21 Stunden) und auf dem Säntis (18 Stunden) gemessen. Die prozentualen Niederschlagsmengen verteilen sich wie folgt: Nordostschweiz 100—135 %, Westschweiz 50—60 %, Wallis und Südwestgraubünden 30—40 %, Jura etwa 90 und Alpensüdfuß 70 % des Normalwertes. Dabei war aber die Zahl der Regentage im Osten zu klein, im Westen zu groß.

Nach drei Tagen hellen Hochdruckwetters mit Mornebeln setzte am 4. Trübung ein, verursacht durch eine aus Südwesten heraufziehende Depression, die auch eine vorübergehende Temperaturerhöhung brachte. Der 5. war für die Alpennordseite ein Regentag, ebenso nach einer Föhnlage der 7. Der 8. brachte eine kalte Rückwärtstaulage mit Schneefall. Ausgiebige Niederschläge fielen vom 11. bis 12. mittags. Für den Rest des Monats waren dieselben dann nicht mehr bedeutend. Der Himmel war jedoch anfänglich unter dem Einfluß einer im Südwesten gelegenen Depression noch stark bewölkt und auch in der Höhe. Kräftigen Westwind verursachte ein Tief, das am 18. nördlich der Schweiz vorbeiging. Der 19. und 20. brachten ausgesprochenes Schauerwetter bei hohem Druck über Frankreich. Mit dem 21. verlagerte sich dann das Hoch nach der Schweiz und erzeugte bis zum Monatsende wieder helleres Wetter.

Im April war die Temperatur auf der Alpennordseite etwas zu hoch, auf der Südseite annähernd normal. Die Abweichungen vom Normalwert betragen im Genfergebiet, Wallis und Jura etwa 0,8°, sonst vorwiegend 0,6°, sind also nur gering. — In Lugano ist etwa ein

Drittel der normalen Anzahl heller Tage gezählt worden und die der trüben ist um ein Drittel zu groß. Dementsprechend beträgt das Sonnenscheindefizit 38 Stunden. Auch das Alpengebiet hat einen leichten Bewölkungsüberschuß. Dagegen zeigt das Mittelland eine zu geringe Trübung. Die Sonnenscheindauer ist hier um etwa ein Drittel zu groß. — Die Niederschlagsmengen waren fast überall zu klein. Sie betragen meist 50 bis 80 % des Normalwerts, was ein nur mäßiges Defizit bedeutet.

Während der ersten acht Tage des Monats herrschte bei mäßigem Westwind veränderlich bewölktes Wetter mit zeitweiligen Niederschlägen. Der Aufbau eines Hochs über dem Kontinent verursachte dann bis zum 16. helles Wetter mit Bise, die sich später mit dem Erscheinen eines Tiefs über dem westlichen Mittelmeer verstärkte. Bis zum 23. war dann die Bewölkung wieder mehr oder weniger stark. Gegen Ende dieser Periode traten bei schwacher Luftbewegung zunehmende Quellbewölkung und lokale Schauer oder Gewitterbildungen auf. Nachher wanderten die Depressionen wieder nach dem Mittelmeer und gegen Ende des Monats stellte sich daher neuerdings eine kräftige Bisenlage ein mit hochnebelartiger Bewölkung und sinkender Temperatur. Nennenswerte Niederschläge fielen vom 23. an fast nur auf der Südseite der Alpen.

Die Temperaturen des Mai zeigen geringe positive Abweichungen vom Normalwert. Diese betragen im Mittelland etwa 0 bis 0,5°, in Graubünden und im Tessin etwa 0,5°, im übrigen Alpengebiet 0,7 bis 1°, in Genf 1,2°. — Der Bewölkungsgrad sowie die Sonnenscheindauer weichen vom Normalwert ebenfalls wenig ab. Die Anzahl der hellen Tage ist zwar wesentlich zu klein. Sie erreicht in der Nordostschweiz nicht einmal die Hälfte der Normalen. Dem steht aber außer in der Nordostschweiz und im Wallis überall ein Defizit auch an trüben Tagen gegenüber. Am hellsten erscheint Genf, das etwa die Hälfte der Normalzahl an trüben und auch etwas zu viel helle Tage aufweist. — Die Niederschlagsmengen sind im Mittelland normal. Für Jurazone und Alpengebiet ergeben sich Überschüsse, für Wallis, Engadin und Tessin ein Defizit bis zu 50 %. Die Anzahl der Regentage ist auf der Alpennordseite zu groß, auf der Südseite zu klein.

Infolge Druckanstiegs im Westen drehten die Winde zu Beginn des Monats nach Nordwest. Die Stauung der neuen, maritimen Luft führte am 3. zu anhaltenden aber unbedeutenden Niederschlägen am Alpennordfuß. Dann verlagert sich das Hoch nach der Schweiz, und am Abend des 4. kommt es hier zu einer allgemeinen Aufheiterung, die etwa bis zum 8. anhält, wobei die Temperatur um etwa 10° ansteigt. Im weiteren Verlauf des Monats zeigen Druckverteilung und Witterung ziemlich starke Schwankungen, die anscheinend durch die Passage von Depressionen und Tiefdruckausläufern von West nach Ost verursacht werden. Diese führten zu Gewittern und gewittrigen Regenfällen u. a. am 11., am 13., am 21., 29. (Kaltfront) und 31. Die Zwischenphase vom 17. bis 20. war wieder eine helle Hochdrucklage, diejenige vom 25. bis 28. teilweise eine Föhnlage.

Der Juni war etwas zu warm. Die Abweichungen der Temperatur vom Normalwert waren indessen unbedeutend. Sie betragen meist 0.5° , im Genferseegebiet und im Wallis 1 bis 1.3° . — Der Bewölkungsgrad und die Zahl der trüben Tage waren am Alpensüdfuß und im Alpengebiet ungefähr normal. Sie sinken gegen Westen (Genf) auf zirka 60 % des Normalwerts. Für die Westschweiz ergeben sich andererseits mehr als doppelt so viel helle Tage wie normal. Gegen Osten nehmen die Überschüsse beträchtlich ab. Die Sonnenscheindauer war auf allen Stationen außer Lugano um 10–20 % zu groß. Der größte Überschuß (von 62 Stunden) ergibt sich für Montreux. — Die Niederschlagsmengen waren im Jura und im ostschweizerischen Alpengebiet zu groß, sonst vorwiegend zu klein. Die Abweichungen vom Normalwert betragen nirgends über 50 %. Die Zahl der Regentage war auf der Alpennordseite etwas zu klein, auf der Südseite zu groß.

Die ersten sieben Tage des Monats waren bei leichter Bise heiter und zunehmend warm. Stark bewölkt, etwas kühleres Wetter mit täglichen Gewittern und gewittrigen Niederschlägen herrschte dann vom 8. bis 12. Bei meist niedrigem Druck und schwachem Westwind blieb das Wetter bis zum 17. noch unbeständig, veränderlich bewölkt und kühl mit mäßigen Regenfällen. Dagegen herrschte dann wieder vom 18. an bis ans Monatsende eine ziemlich helle und trockene Wetterlage. Zu namhaften Niederschlägen gewittriger Natur kam es dabei nur in der Nacht vom 24. zum 25.

Der Juli war in Genf und im Wallis etwas zu warm, am Alpennordfuß sonst vorwiegend zu kalt, im Alpengebiet und am Alpensüdfuß nahezu normal warm. — Die Westschweiz war auch relativ weniger bewölkt als die übrigen Landesteile. Der Bewölkungsgrad zeigt in Genf unternormale, sonst überall um 10–20 % zu große Werte. Dieser Verteilung entspricht auch die Sonnenscheindauer. Die Zahl der hellen Tage war allerdings durchwegs unternormal, dagegen bleibt die der trüben nur in der Westschweiz und im Tessin hinter der normalen zurück. — Die Niederschlagsmengen verteilen sich dem vorherrschenden Gewittercharakter entsprechend sehr ungleichmäßig. Einem Defizit in Luzern, Neuenburg und namentlich Genf (wo nur ein Viertel des Normalbetrages gemessen wurde) steht ein leichter Überschuß im größten Teil des Mittellandes namentlich in der Nordschweiz gegenüber. Andererseits sind die Beträge auch im Alpengebiet und im Tessin unternormal (um 10–30 %).

Das erste Monatsdrittel war bei leichtem Westwind meist hell und etwas übertormal warm. Gewitterstörungen mehr lokaler Natur traten am 1. und 2. sowie am 5. bis 8. im Zusammenhang mit westöstlich wandernden flachen Tiefdruckrinnen auf. Eine kräftige Gewitterkaltfront schloß diese Phase am 10. gegen Abend ab. Sie verursachte verbreitete und strichweise ziemlich bedeutende Niederschläge (Hagelschlag) und brachte eine Abkühlung von 8 bis 11 Grad. Der 13. und 14. waren wieder hell und noch kühl. Neue Niederschläge fielen am 15. Während der zweiten Monathälfte befand sich die

Schweiz im Randgebiet eines kontinentalen Depressionensystems bei hohem Druck im Südwesten. Das Wetter war wesentlich stärker bewölkt und der Lokalgewittercharakter trat zurück. Bedeutende Niederschläge fielen noch am 17., 19. und 26. vorwiegend in der folgenden Nacht. Eine vorübergehende Aufhellung hatte man am 24. und 25. und auch die letzten vier Tage des Monats waren infolge eines Vorstoßes des Hochs nach dem Kontinent völlig trocken und meist heiter. Die Temperatur war vom 22. an ungefähr normal.

Im August war der Alpensüdfuß normal warm. Für die übrigen Landesteile erhält man mäßige positive Abweichungen von den normalen Werten, die größten (bis 1.5°) im Genferseegebiet. — Bewölkungsgrad und Sonnenscheindauer weichen auf der Alpennordseite vom normalen Wert meist wenig ab. Ein erhebliches Bewölkungsdefizit ergibt sich jedoch auch in diesem Monat für die Westschweiz (Genf 41 statt 49 %), ein Überschuß von etwa 25 % für den Alpensüdfuß. Dementsprechend hat Lugano 45 Stunden (17 %) Sonnenschein zu wenig. Die zu geringe Bewölkung in der Westschweiz zeigt sich auch in der geringen Anzahl trüber Tage, die dort nur 3–4, d. h. etwa die Hälfte der normalen Anzahl beträgt. — Die Niederschlagsmengen waren (von lokalen Gewitterüberschüssen abgesehen) im Wallis und Engadin zu groß. Im Mittelland betragen sie strichweise nur 50 bis 60 % des Normalwerts. Hiervon entfällt in der Westschweiz fast die Hälfte auf die Nacht zum 1. September. In Genf wurden nur 5 statt 10 Regentage gezählt. Doch hat auch der Alpensüdfuß zu wenig Niederschlag erhalten (Lugano 67 % des Normalbetrags).

Die Schönwetterperiode von Ende Juli schloß am 2. und 3. August mit einem von Gewittern begleiteten kräftigen Kaltlufteinbruch ab. Es folgte eine Staulage mit bedecktem Himmel am Alpennordfuß am 5. und 6., die am 7. in eine helle Bisenlage überging. In der Folge gingen offenbar die Ausläufer einiger Störungslinien von weit im Norden vorbeiziehenden Depressionen über unser Land hinweg. Außer während lokalen Gewittern am 9. fielen dabei keine nennenswerten Niederschläge. Doch war der Himmel wechselnd bewölkt, die Temperatur vorerst ungefähr normal. Erst gegen das Ende der Periode wurden wiederum sommerliche Temperaturen erreicht. Stärkere Niederschläge verursachte dann wieder eine Störungslinie vom 20. nachmittags bis zum 21. morgens und namentlich eine weitere im Nordosten in der Nacht vom 23. bis 24. Die nachfolgende rasche Aufheiterung führte am Morgen des 24. zur Bildung von Hochnebel, der bis mittags andauerte. Die folgenden Tage waren unter Hochdruckeinfluß wieder hell und warm, dagegen traten am Monatsende neue Störungen auf.

Der diesjährige September zeichnete sich durch ungewöhnlich hohe Temperaturen aus. Die Abweichungen vom Normalwert betragen auf den meisten Stationen mehr als 2° , in den nördlichen Landesteilen 2.6° , ein Wert, der bisher nur selten erreicht wurde. Kleinere Abweichungen ($1\text{--}2^{\circ}$) ergeben sich für den westlicheren Jura, für Bern und Lugano. — Für den Bewölkungsgrad

hält man am Alpensüdfuß (um höchstens 10 %) zu große, am Nordfuß meist zu kleine Werte. Dementsprechend übersteigt am Nordfuß, namentlich im Mittelland die Zahl der hellen, am Südfuß die der trüben Tage den normalen Wert. So hatte Neuenburg 10 statt 6.6 helle Tage. Im größten Teil des Alpengebiets ist sowohl die Zahl der trüben wie die der hellen Tage zu klein. Die Sonnenscheindauer war im Mittelland und in der Nordschweiz am größten (120—130 %), zu klein nur im Tessin. — Die Niederschlagsmengen sind nur im Wallis und in der Nordschweiz unternormal. In Zürich fiel etwa die Hälfte des Normalbetrags. Im Genferseegebiet tragen die Überschüsse etwa die Hälfte, ebenso im Engadin. Im nördlichen Tessin sowie in der Jurazone sind noch größere Überschüsse aufgetreten.

Die ersten zwei Drittel des Monats waren unter Hochdruckeinfluß vorwiegend hell und meist sommerlich warm. An einigen Tagen traten lokale Gewitter auf. Stärkere Unterbrechungen erfuhr die Schönwetterperiode jedoch lediglich durch zwei Störungen, deren erste am 1. bei leichter Bise eine ziemlich geschlossene hochnebelartige Wolkendecke brachte, während die zweite in der Nacht vom 15. zum 16. auf der Alpennordseite mäßige, aber verbreitete Niederschläge verursachte und eine föhlbare Abkühlung im Gefolge hatte, welche auf die Zufuhr maritimer Kaltluft längs der Nordostflanke eines im Westen neu aufgebauten Hochs zurückzuführen ist. Den eigentlichen Abschluß der Schönwetterperiode brachte nach einem warmen Föhnstag ein Vorstoß maritimer Kaltluft aus Westen, der am 21. abends auf der Südseite einer kräftigen, von Westen her in den Kontinent eingedrungenen Depression erfolgte und am 22. einen trüben Tag mit im Nordosten anhaltenden, aber nur im Westen und Süden beträchtlichen Niederschlägen verursachte. Weitere Depressionen folgten, und das Wetter blieb nun bis ans Monatsende unbeständig, stark bewölkt oder bedeckt und wesentlich kühler mit im Westen und Süden zum Teil bedeutenden Niederschlägen. Erst das Monatsende war unter Föhneinfluß wieder etwas wärmer und wärmer.

Auch der **Oktober** war ganz ungewöhnlich warm. Die Temperaturwerte sind mit denjenigen der Jahre 1921 und 1876 vergleichbar. Auf einzelnen Stationen (z. B. Zürich, Engelberg) sind seit dem Vorliegen zuverlässiger Werte (1864) überhaupt noch nie so hohe Oktobertemperaturen gemessen worden. Die Abweichungen vom Normalwert betragen in der Nord- und Zentralschweiz $3\frac{1}{2}$ bis 4° in der Südwestschweiz, im Wallis, Tessin und Graubünden $2\frac{1}{2}$ bis 3° . — Der Bewölkungsgrad war in der Ost- und Nordschweiz ungefähr normal, im Genferseegebiet um etwa ein Drittel zu klein. Jedoch erscheint, nach der Sonnenscheindauer beurteilt, das ganze Mittelland ungewöhnlich hell. Sie ist in Zürich wie in Genf um etwa die Hälfte des Normalwerts zu groß. Die Anzahl heller Tage ist am größten: bezogen auf den Normalwert in Genf (8 statt 2.6), absolut in Montreux und Sion (je 12 Tage). — Die Niederschlagsmengen sind im östlichen Alpengebiet, namentlich im Engadin und im nördlichen Tessin zu groß, sonst über-

all zu klein. Das Mittelland hat etwa 60 %, die Jurazone 80 % des Normalbetrags erhalten.

Die erste Monatshälfte war unter Hochdruckeinfluß, abgesehen von zeitweiligen Morgennebeln, die namentlich in der Nordschweiz und in den tiefsten Lagen des Mittellandes auftraten, meist heiter oder leicht bewölkt und bis zum 8. warm (Tagesmax. in Zürich etwa 23°). Nur in der Nacht vom 8. zum 9. fielen anlässlich der Passage einer Störung mit um 6 bis 8° kälterer Rückseite namhafte Niederschläge, namentlich in den Alpen und im Jura. Vom 15. an wird ein im Norden liegendes Tiefdrucksystem wirksam. Das Wetter war daher in der Folge stärker getrübt und wieder etwas wärmer. Größere Niederschläge wurden in der Nordostschweiz verursacht durch eine Okklusion am 18. (nachts), einen Einbruch maritimer Kaltluft am 21. und durch einen Warmluftvorstoß mit Staulage am 22. (nachts). Vom 25. an verursachte eine tiefe Depression über Südwesteuropa Niederschläge im Tessin und eine anhaltende Föhnlage, die sich namentlich am 30. weit ins Unterland erstreckte. Bereits am 30. fielen bedeutende Niederschläge im Jura, in der Südwestschweiz, am Alpensüdfuß und in den ostschweizerischen Alpen. Der eigentliche Zusammenbruch der Föhnlage am 31. brachte dann dem Alpengebiet der Zentralschweiz noch beträchtliche Niederschlagsmengen.

Die **Novembertemperaturen** zeigen mäßige negative Abweichungen vom Normalwert (etwa -1°) im Mittelland, etwas größere (bis -2°) in den Alpentälern, im Jura und am obern Genfersee. — Der Bewölkungsgrad war meistens normal, zu klein im Wallis und besonders am Alpensüdfuß (Defizit 40 %). Im Mittelland fehlen helle Tage, Lugano hatte 15 statt 10. Auch für die Sonnenscheindauer erhält man das größte Defizit in der Nordschweiz (Basel — 19 Stunden), einen starken Überschuß (52 Stunden) in Lugano. — Die Niederschlagsmengen waren dagegen auch im November viel zu gering. Am besten steht noch die Westschweiz da mit 65 % des Normalwerts, ferner Teile des Alpengebiets. Im Mittelland und teilweise in Graubünden fiel höchstens die Hälfte, in Lugano weniger als ein Drittel des Normalwerts. Dieser wurde nirgends erreicht.

Auch zu Beginn des November liegt eine Depression westlich von Spanien und unterhält die Zufuhr maritimer Warmluft aus Südwesten. In der Frühe des 6. geht sie, ostwärts wandernd, über unser Land hinweg. Der 5. und der 6. (im Westen und Süden auch der 3.) waren daher ausgesprochene Regentage. Die Rückseite führte wesentlich kältere Luftmassen heran, so daß vom 10. an die Tagesmittel der Temperatur in Zürich nicht mehr über 3 Grad zu steigen vermochten. Vom 9. bis 16. liegt nördlich der Alpen ein kräftiges Hochdruckgebiet. Unter seinem Einfluß herrschte bei leichten Ostwinden helles Wetter im Alpengebiet und im Tessin, trübes Hochnebelwetter im Mittelland. Dann verlagerte sich der Hochdruckkern vorübergehend nach Westen und am 16. nachts verursachte ein hochreichender Einbruch arktischer Kaltluft aus Norden einen Temperatursturz von 10—14 Grad in der Höhe. In den Niederungen änderte sich die Temperatur wenig, dagegen fiel am 17.

der erste Schnee. Auch während der zweiten Monatshälfte herrschte meist Hochdruckwetter. Wechselnde Bewölkung und unbedeutende Niederschläge brachte ein zweiter Kaltluftvorstoß vom 22. bis 24. Bemerkenswert ist die stürmische Bise in der Westschweiz am 24. Auch am 30. war nach Abbau des Hochs und Einsetzen westlicher Höhenwinde die Nordostschweiz wieder stark bewölkt.

Die Temperatur war im **Dezember** am Genfersee normal, sonst überall etwas zu hoch, und zwar in den Niederungen und auf den Gipfelstationen um 1 bis 1.5°, im Juragebiet um 1.5 bis 2°, in den Alpentälern um 2 bis 3°. — Bewölkungsgrad und Anzahl trüber Tage sind in der Jurazone und im Mittelland annähernd normal, am Alpensüdfuß um etwa ein Fünftel zu groß. Im Alpengebiet und am Genfersee ist der Bewölkungsgrad etwas zu klein, namentlich ergibt sich für das Wallis ein Defizit von 25 % des Normalwerts und wenig mehr als die Hälfte der normalen Anzahl trüber Tage. Für die Sonnenscheindauer erhält man nur im Genferseegebiet und am Alpensüdfuß ein Defizit. Dieses beträgt in Lugano 25 Stunden. — Am Alpensüdfuß sind auch die Niederschlagsmengen zu groß (in Lugano um 73 % des Nor-

malwerts). Dagegen erscheint die übrige Schweiz wieder auffallend trocken, auch wenn man berücksichtigt, daß im Dezember die Durchschnittswerte überhaupt klein sind. An diesen gemessen, fielen in der Ostschweiz strichweise weniger als 20 %, im Mittelland und im übrigen Alpengebiet 30 bis 40 %, am Genfersee, im Jura und in der Nordschweiz 40 bis 65 %.

Während der ersten sechs Tage des Monats herrschte, abgesehen vom 4., stark bewölktes, in den Niederungen meist nebliges Wetter. Nennenswerte Niederschläge fielen in der Nacht vom 5. zum 6. Es folgte eine heitere Hochdrucklage mit Nebel im Mittelland am Vormittag und nachts. Vom 12. an waren die Höhen wieder stark bewölkt. Vom 15. bis 18. verursachte eine Föhnlage anhaltende Niederschläge im Tessin. Am Alpennordfuß war nur der 16. ziemlich hell. Der Abschluß brachte der Nordostschweiz wenig Niederschlag. Dagegen regnete es am 17. und 18. im Westen des Landes. Vom 21. an herrschte wieder eine für Alpensüdfuß und Höhen meist heitere, für die Niederungen der Alpennordseite neblige Hochdruck-, bzw. Bisenlage. Im Tessin fiel am 24. und 25. etwas Niederschlag. Die letzten drei Tage des Monats waren stark bewölkt. Eine aus Nordwesten kommende Störung verursachte am 29. mäßigen Schneefall.

Monatswerte der wichtigsten meteorologischen Elemente 1942

	Höhe m	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahr
Temperatur														
Basel	318	-5.8	-3.9	5.5	10.1	13.1	16.8	17.8	18.3	16.4	12.4	3.2	1.8	8.8
La Chaux-de-Fonds	990	-6.5	-6.1	3.6	6.2	9.6	13.7	14.4	14.9	13.0	9.3	0.2	0.2	6.0
Zürich	493	-4.8	-3.3	5.4	9.3	13.3	16.8	18.0	17.7	16.6	12.1	2.9	1.1	8.8
Bern	572	-5.5	-3.9	4.5	8.4	12.4	16.2	17.2	17.3	15.3	10.7	1.7	0.1	7.9
Lausanne	405	-3.2	-3.0	6.1	9.4	13.5	17.4	18.4	18.8	16.7	12.3	3.0	1.6	9.2
Genf	553	-2.2	-1.8	6.5	10.1	14.1	18.0	20.1	19.8	17.5	12.0	4.4	1.3	10.0
Davos	1561	-10.5	-8.5	0.7	3.2	7.4	10.7	12.0	12.0	10.5	6.4	-3.3	-4.0	3.0
Säntis	2500	-13.9	-11.5	-3.8	-4.1	0.0	4.1	4.9	6.1	5.3	2.0	-5.9	-5.7	-1.9
Lugano	276	-0.2	2.3	8.3	11.2	15.6	19.6	21.2	20.6	18.9	14.5	6.6	3.6	11.9

Abweichungen von den normalen Mitteln														
Basel	318	-4.8	-5.0	1.2	1.6	0.9	0.6	-0.3	1.1	2.6	3.9	-0.7	1.7	0.2
La Chaux-de-Fonds	990	-3.9	-5.0	2.4	0.8	0.1	0.5	-0.9	0.5	1.3	2.8	-1.7	1.7	-0.1
Zürich	493	-3.5	-4.1	1.4	0.6	0.5	0.4	-0.2	0.5	2.6	3.5	-0.8	1.3	0.2
Bern	572	-3.3	-4.0	1.3	0.3	0.3	0.6	-0.7	0.6	1.6	2.9	-1.2	1.3	0.0
Lausanne	405	-2.8	-4.4	1.8	0.8	0.8	1.2	-0.1	1.3	2.3	3.2	-1.5	0.7	0.2
Genf	553	-2.2	-3.0	1.6	0.8	1.2	1.1	0.8	1.5	2.4	2.5	-0.6	0.1	0.4
Davos	1561	-3.3	-3.6	3.2	1.0	0.6	0.4	-0.1	0.7	2.2	2.9	-1.9	1.8	0.3
Säntis	2500	-4.9	-2.5	4.8	0.3	0.9	1.5	-0.1	1.5	2.5	3.5	-1.1	1.3	0.6
Lugano	276	-1.6	-1.1	1.4	-0.1	0.5	0.6	-0.2	0.1	1.9	3.0	0.4	1.1	0.6

Niederschlag (mm)														
Basel	318	63	15	40	33	122	69	84	77	144	60	35	21	763
La Chaux-de-Fonds	990	281	48	97	131	164	130	162	167	188	106	51	60	1585
Zürich	493	114	26	78	61	98	111	119	148	54	58	45	23	935
Bern	572	63	9	39	63	86	129	110	59	121	59	29	24	791
Lausanne	405	94	13	50	56	86	57	95	62	145	78	56	44	836
Genf	553	64	2	29	52	73	60	18	48	124	89	49	14	652
Davos	1561	64	16	43	46	98	155	118	118	95	114	34	12	913
Säntis	2500	174	96	193	182	310	221	398	240	136	198	162	57	2367
Lugano	276	16	53	79	126	95	148	149	127	237	206	37	133	1406

Abweichungen von den normalen Mitteln														
Basel	318	25	-27	-11	-31	43	-33	-2	-8	67	-16	-26	-31	-50
La Chaux-de-Fonds	990	168	-41	-2	12	44	9	38	44	79	-27	-53	-54	217
Zürich	493	61	-30	5	-30	-12	-23	-10	16	-51	-36	-24	-50	-184
Bern	572	17	-43	-23	-9	-1	21	6	-47	38	-30	-39	-39	-149
Lausanne	405	43	-44	-21	-15	-3	-40	2	-46	54	-31	-27	-31	-159
Genf	553	21	-46	-30	-12	-3	-18	-57	-46	46	-17	-29	-18	-209
Davos	1561	15	-37	-14	-12	33	47	-11	-16	1	48	-26	-51	-23
Säntis	2500	-63	-90	-8	-82	100	-72	37	-53	-93	18	-17	-199	-472
Lugano	276	-41	-5	-30	-31	-77	-44	-15	-64	56	-2	-92	56	-289

Monats- und Jahressummen der Sonnenscheindauer in Stunden														
Basel	318	49	36	120	190	191	264	208	223	194	113	45	66	1699
La Chaux-de-Fonds	990	73	76	139	160	178	241	204	204	194	127	101	77	1774
Zürich	493	26	33	114	191	210	269	233	233	213	142	50	41	1755
Bern	572	48	49	116	183	199	232	233	242	210	150	61	49	1822
Lausanne	405	61	73	128	208	227	293	268	261	217	178	78	50	2042
Genf	553	46	48	123	196	246	315	299	296	212	185	77	45	2088
Davos	1561	76	102	145	134	176	212	197	189	173	157	109	103	1773
Säntis	2500	90	138	152	145	127	179	135	169	179	149	137	127	1727
Lugano	276	98	114	137	145	214	251	284	228	177	184	156	92	2080

Abweichungen von den normalen Werten														
Basel	318	-16	-64	-7	45	-26	33	-38	-11	32	5	-19	9	-57
La Chaux-de-Fonds	990	-3	-19	21	34	4	53	-11	-8	37	3	18	18	147
Zürich	493	-22	-64	-16	41	-5	38	-18	1	49	46	-2	3	51
Bern	572	-12	-51	-9	45	-6	54	-8	5	46	43	3	4	114
Lausanne	405	-13	-37	-15	42	-5	33	5	1	31	52	1	-10	89
Genf	553	-16	-55	-29	13	-4	31	4	17	10	63	12	-5	41
Davos	1561	-26	-7	-4	-24	1	36	-13	20	1	24	7	12	-13
Säntis	2500	-32	20	18	8	-25	32	-31	-11	20	11	9	4	14
Lugano	276	-29	-33	-44	-38	0	7	-8	-45	-24	37	52	-25	-150

Liste des chutes de grêle en Suisse pendant l'année 1942

Établie à l'aide des statistiques de la Station centrale de météorologie, de celles de la Société Suisse d'Assurance contre la Grêle à Zurich et de l'Assurance-Grêle cantonale vaudoise à Lausanne, par Ch. Golaz.

Canton	Avril						Mai															Juin																					Juillet									
	20	21	22	23	24	26	8	9	10	11	13	14	15	16	18	20	21	22	28	29	31	1	2	4	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	24	25	26	27	1	2	3	4	5	6	7	
Argovie			1								14	7					1	2									19	1	39	2	3		7	7							13		10						6			
Appenzell			1															2										1		1														3			1	1	2			
Bâle								5					1					9									8	11	1	10	3	1		3									1			1	2					
Berne				1	1		1	41		1	3							13	1							1	33	28	4	66	52	73	7	7	7		2			5	23	1	1		15	1		17	4			
Fribourg								5	17																		2	3	37	84	3	1															4		10			
St-Gall	1																1	1		1							6		2	5	1	1										6	9		1	4						
Genève							3										8											1				2	14			1																
Glaris																																																				
Grisons																	1			1																										1						
Lucerne							2				12	1									1					1	1	29	8	31	11	7	3		4	17						2	30	2			1		2			
Neuchâtel											1																			10	8	6			1																	
Schaffhouse																	1										4								2		1															
Schwyz	2							1																			6	1		1				1	1									10	1		1		2			
Soleure									1									3									9	21	20	2	7													2	1							
Tessin			1	3	1								3															11		2	26	10	1	11		2	2		2	1			2	1			9		1		1	1
Thurgovie											1																				22		3		6									1	7		1		4		1	
Unterwald											1																8	1		5															10	3		1				
Uri																					1																								1							
Vaud																		1										14	12	25	8	14	19											14								
Valais																			3	2							4				1	2																				
Zurich											12						1	1										2	1		13				24										1	12			1			
Zoug	2										1																	1		8																						
Totaux	1	1	3	3	1	1	1	3	1	15	100	8	1	6	1	1	13	2	32	3	1	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
par mois	13						188															1496																														

Suite de la dite statistique.

Canton	Juillet																										Août																															Septembre					Oct.		Somme
	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	25	26	27	1	2	3	4	5	7	9	10	11	12	17	18	19	20	21	23	24	29	30	31	4	13	14	15	20	8	13																						
Argovie	9	.	18	4	.	.	1	13	3	1	.	.	.	.	5	.	.	2	6	2	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	.	.	2	.	.	.	262																					
Appenzell	9	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	28																						
Bâle	1	.	13	.	.	.	2	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	17	2	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	127																						
Berne	15	1	92	4	1	1	1	14	.	6	.	.	.	.	.	.	32	5	5	1	.	.	13	1	1	1	.	1	4	.	.	.	.	3	.	.	9	11	3	1	.	1	648																						
Fribourg	1	.	79	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8	.	.	.	20	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	11	.	1	.	.	.	.	.	.	278																							
St-Gall	20	1	2	5	.	.	.	13	.	.	.	.	1	17	1	.	1	6	.	.	2	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	2	.	.	.	.	125																						
Genève	.	.	13	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	12	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	54																							
Glaris	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1																							
Grisons	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	14																							
Lucerne	48	.	20	1	.	.	1	11	.	5	.	.	.	.	.	.	1	15	6	3	1	.	10	.	.	.	5	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	318																							
Neuchâtel	.	.	10	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5	.	.	.	.	14	.	.	1	.	.	.	.	.	.	61																							
Schaffhouse	.	.	9	1	.	.	.	2	.	2	.	.	.	.	.	.	.	1	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	28																							
Schwyz	9	.	.	.	.	.	6	.	1	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	1	.	51																						
Soleure	2	.	9	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	10	3	.	1	.	7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9	.	.	.	.	.	.	1	.	132																							
Tessin	.	.	17	8	1	.	.	12	.	.	11	2	.	.	.	.	.	108	2	20	.	2	3	.	.	.	.	2	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	377																							
Thurgovie	.	.	18	2	.	.	39	.	.	.	.	.	.	3	.	.	25	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	133																							
Unterwald	.	.	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	41																								
Uri	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	2	7	.	.	3	.	.	.	3	.	.	.	.	.	16	1	.	.	3	.	.	.	.	2																								
Vaud	.	.	14	.	.	.	.	36	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	380																								
Valais	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	22																								
Zurich	16	.	33	.	.	.	24	.	4	.	1	1	.	4	.	.	.	6	.	4	.	11	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	13	.	.	.	.	.	.	.	200																								
Zoug	7	.	.	.	.	.	6	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	30																								
Totaux	137	2	351	27	2	2	3	113	3	56	12	3	1	2	30	1	52	96	154	19	24	1	76	3	1	9	1	14	5	2	1	2	1	46	1	1	39	14	5	10	4	2	1	3312																					
par mois	1031																										509																															72					3		3312

Monats- und Jahressummen

der Niederschlagsmessungen sämtlicher meteorol. Stationen I.—III. Ordnung
im Jahre 1942

Bei Zählung der Niederschläge sind in dieser Tabelle nur die Tage mit mindestens 1,0 mm berücksichtigt worden.

Die mit * bezeichneten Summen sind nach den Nachbarstationen interpoliert.

Stationen:	Höhe üb. Meer	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr	Maxima	Zahl d. Tage	
A. Rheingebiet																	
I. Quellgebiet bis Bodensee																	
Sedrun (Tavetsch)	ca 1401	114	39	42	26	55	104	77	105	213	204	49	64	1092	77	31. X.	105
Platta (Medels)	1378	53	23	27	22	53	120	75	132	266	199	53	49	1072	73	26. IX.	111
Vial	ca 1280	64	18	27	37	73	203	83	90	290	293	61	31	1270	116	31. X.	107
Val	1210	77	16	33	26	67	126	72	103	216	202	45	36	1019	80	31. X.	87
Surrhein	ca 892	58	*20	27	24	52	102	55	90	156	144	26	3	757	59	31. X.	—
Panix	ca 1300	93	44	32	42	76	107	89	114	138	91	59	32	917	47	26. IX.	118
Vrin	ca 1454	49	20	20	32	118	121	101	164	159	*200	16	14	1014	70	3. VIII	—
Vals	ca 1248	31	11	23	29	82	162	84	149	180	202	25	24	1002	86	31. X.	103
Ilanz	ca 704	72	16	57	24	73	94	83	107	115	86	26	24	777	48	31. X.	91
Flims	ca 1100	129	32	54	41	95	105	95	115	130	99	40	19	954	51	31. X.	102
Safienplatz	ca 1270	65	19	33	46	92	168	92	146	132	128	44	19	984	71	31. X.	109
Bernhardin-Paß	2073	—	—	—	—	—	308	139	277	375	450	90	—	—	—	—	—
Hinterrhein	ca 1624	18	16	19	57	95	313	96	281	287	404	65	33	1684	127	31. X.	96
Splügen (Dorf)	ca 1500	35	11	20	44	86	199	138	193	178	296	28	40	1268	127	31. X.	86
Avers am Bach	ca 1955	21	8	21	36	67	186	92	164	145	102	54	23	919	78	3. VIII.	103
Inner-Ferrera	ca 1480	20	2	19	31	112	199	113	181	201	209	23	28	1138	80	3. VIII	94
Andeer	ca 980	28	9	16	19	69	174	117	135	138	118	21	12	856	72	31. X.	70
Thusis	ca 711	58	8	31	20	69	158	94	116	137	110	22	14	837	79	31. X.	92
Bivio	ca 1780	53	16	33	54	67	148	104	146	167	169	109	29	1095	60	31. X.	109
Savognin	ca 1213	42	8	39	37	74	138	88	123	103	89	52	14	807	51	3. VIII	90
Weißfluhjoch	2660	58	18	95	*80	200	153	201	163	160	178	73	19	1398	58	19. X.	136
Davos-Platz	1561	64	16	43	46	98	155	118	118	95	114	34	12	913	46	3. VIII	117
Albula (Hospiz)	ca 2315	30	12	23	46	49	104	87	180	176	120	39	19	885	71	27. IX.	114
Filisur	ca 1040	48	3	28	30	77	115	93	109	116	79	27	35	760	48	27. IX.	93
Lenzerheide	ca 1477	42	15	23	17	72	136	95	82	153	61	33	4	733	55	27. IX.	91
Nisellas (Alvaschein)	ca 890	38	6	27	23	71	142	95	102	111	65	21	9	710	47	27. IX.	85
Tomils	ca 823	55	12	38	24	69	130	70	101	115	94	22	18	748	52	31. X.	87
Arosa	1865	67	25	42	66	114	176	134	165	155	116	50	18	1128	51	10. VII.	124
Tschierschen	1351	68	22	54	47	107	148	101	128	96	110	45	17	943	58	12. VI.	119
Chur	633	34	17	45	35	68	120	86	97	96	73	23	13	707	52	12. VI.	96
Klosters	ca 1207	91	31	80	69	143	147	128	120	141	126	54	14	1144	45	27. IX.	123
St. Antonien	ca 1460	118	31	101	59	155	165	122	141	110	125	45	26	1198	48	12. VI.	123
Schiers	670	*90	22	70	49	101	139	112	103	80	98	43	22	929	64	12. VI.	108
Seewis	954	112	36	76	51	117	154	128	131	84	130	55	24	1098	63	12. VI.	122
Plantahof b. Landqu.	530	80	*35	73	36	104	117	102	130	85	114	41	19	936	48	12. VI.	107
Vättis	950	82	28	61	51	98	109	122	127	124	138	44	12	996	63	31. X.	114
Bad Ragaz	ca 521	66	37	71	43	102	99	100	117	85	110	48	31	909	48	31. X.	109
Sargans	507	148	49	69	55	105	123	117	147	113	126	74	28	1154	46	24. I.	121
Sevelen	464	59	31	50	48	102	120	108	142	107	92	45	16	920	56	3. VIII.	108
Vaduz (Liechtenstein)	460	28	19	52	40	91	101	104	138	101	85	33	13	805	55	3. VIII.	102
Haag	448	59	31	66	55	140	136	147	198	120	144	77	21	1194	69	3. VIII.	116
Oberriet	426	—	—	—	—	—	162	170	140	79	100	53	33	—	—	—	—
Kriesseren	419	—	—	—	—	—	136	146	126	88	94	71	23	—	—	—	—
Eichberg	540	—	—	—	—	—	164	183	157	94	113	68	33	—	—	—	—
Götziberg	760	—	—	—	—	—	172	208	148	109	121	84	40	—	—	—	—

Stationen:	Höhe üb. Meer	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr	Maxima	Zahl d Tage	
Altstätten	ca 474	69	50	98	55	97	143	196	143	69	90	66	35	1111	50	17. VII.	119
Heerbrugg	405	—	—	—	—	—	139	202	119	94	86	93	22	—	—	—	—
Widnau	404	65	46	71	41	99	140	191	117	99	91	67	21	1048	43	3. VIII	120
Heiden	ca 810	103	76	107	58	123	90	206	146	93	103	74	31	1210	42	3. VIII	129

II. Bodensee bis Basel

Rorschach	455	86	36	89	45	103	100	133	131	98	73	42	12	948	38	6. IX.	115
St. Gallen (Bruggen).	679	85	37	83	55	144	100	171	132	95	69	56	25	1052	43	26. VII.	129
Arbon	ca 409	86	40	79	33	88	89	143	85	47	55	29	24	798	29	26. VII.	116
Amriswil	ca 455	89	32	78	48	100	112	143	90	52	49	33	24	850	35	26. VII.	120
Altnau	458	85	25	71	48	93	97	134	109	73	39	23	28	825	43	20. VIII	102
Kreuzlingen	446	98	30	70	49	104	106	149	90	84	41	19	37	877	38	10. VII.	122
Haidenhaus	694	122	34	65	53	165	104	143	91	60	41	17	39	934	39	13. V.	115
Steckborn	ca 400	88	27	59	42	119	102	104	71	75	39	17	32	775	28	10. VII.	106
Eschenz	ca 417	117	29	64	48	120	78	111	81	65	59	18	31	821	31	10. VII.	109
Thayngen	ca 455	103	21	54	61	136	78	90	63	56	48	18	32	760	34	10. VII.	118
Buch (Schaffhausen).	430	98	22	56	48	109	81	86	70	56	58	14	34	732	26	29. V.	107
Dießenhofen	ca 410	110	25	86	55	123	122	114	109	71	69	28	49	961	34	10. VII.	111
Lohn	ca 643	96	23	59	56	111	76	90	56	59	48	24	32	730	33	10. VII.	106
Merishausen	ca 535	94	17	73	74	106	101	89	54	58	60	26	25	777	23	12. VI.	118
Schaffhausen	448	83	23	56	48	111	99	142	62	61	56	24	29	794	38	17. VII.	109
Rheinau	ca 361	90	17	49	51	103	81	92	63	52	49	23	23	693	22	3. VIII	112
Flaach	362	121	25	56	58	141	92	100	85	66	61	26	24	855	35	3. VIII	102
Wil (bei Rafz)	ca 410	131	26	45	53	111	94	127	88	62	56	35	29	857	33	24. I.	124
Kaiserstuhl	ca 342	132	36	72	57	115	93	99	60	59	58	30	28	839	38	24. I.	123
Schleitheim	477	84	17	57	45	124	105	84	51	57	45	25	26	720	40	11. VI.	110
Hallau	450	102	19	63	45	117	90	54	53	48	45	21	28	685	29	11. VI.	107
Wilchingen	ca 415	98	35	72	69	130	104	71	84	73	58	26	33	853	28	24. I.	118
Laufenburg	ca 325	114	41	112	54	130	141	141	75	112	49	47	50	1066	45	11. VI.	125
Wittnau	ca 415	97	30	106	50	113	133	118	79	102	43	34	40	2011	37	11. III.	114
Frick	ca 350	97	42	106	60	128	133	136	84	117	47	44	41	1035	42	11. VI.	130
Möhlin	ca 332	98	40	111	59	167	80	146	85	126	56	48	34	1050	33	11. III.	129
Wintersingen	444	88	35	119	53	158	127	127	119	112	47	49	31	1065	43	18. VIII	132
Rheinfelden	283	92	37	109	49	168	87	131	79	111	57	40	33	993	30	13. V.	130
Kilchberg	ca 582	82	39	86	52	115	118	123	70	95	57	28	30	895	34	7. VII.	129
Böckten	ca 385	91	45	86	57	140	113	129	100	131	54	43	30	1019	29	18. VIII	131
Eptingen	ca 571	82	35	54	59	94	110	124	77	139	41	22	31	868	36	4. IX.	124
Bennwil	ca 526	84	37	65	56	97	119	120	69	107	49	37	30	870	28	7. VII.	132
Waldenburg	ca 533	83	35	73	54	98	118	134	66	112	47	30	29	879	27	27. VII.	134
Lampenberg	ca 536	82	43	80	55	111	117	123	70	106	51	32	35	905	25	5. XII.	125
Reigoldswil	ca 497	85	36	76	60	125	140	149	62	109	64	33	36	975	43	7. VII.	130
Liestal	325	84	32	84	44	148	110	108	85	116	*55	40	30	936	35	28. V.	125
Arisdorf	ca 430	85	22	81	32	162	98	101	112	116	48	36	33	926	34	28. V.	120
Basel-Augst	ca 275	77	37	82	39	141	86	114	97	137	51	37	28	926	31	28. V.	122
Mervelier	ca 560	80	45	57	32	142	132	173	63	*150	*65	*35	*30	1004	40	7. VII.	115
Bellelay	ca 930	99	33	68	94	165	142	119	76	208	79	36	25	1144	44	28. V.	147
Delémont	ca 435	65	24	49	45	123	105	83	76	137	53	27	28	815	28	28. V.	120
Seewen	ca 551	67	34	71	43	138	100	125	75	127	69	40	28	917	34	11. VI.	128
Grellingen	ca 328	89	38	56	43	150	122	118	96	156	83	41	29	1021	41	28. V.	134
Pfeffingen	ca 394	79	24	49	45	153	105	114	101	197	77	36	23	1003	49	14. IX.	125
Neue Welt	ca 267	66	18	47	33	125	85	91	82	127	62	36	21	793	34	28. V.	118
Therwil	ca 310	64	17	48	34	128	85	97	61	148	61	34	26	803	38	28. V.	117
Basel-Binningen	318	63	15	40	33	122	69	84	77	144	60	35	21	763	30	28. V.	113
Basel-Bernoullianum	277	69	16	46	31	144	69	77	72	140	63	35	22	784	30	28. V.	126

III. Thur

Starkenbach	ca 894	119	76	116	122	166	167	214	193	104	164	104	40	1585	50	11. III.	137
Ebnat	649	132	53	122	98	161	146	208	182	120	86	68	49	1425	58	23. VIII	131
Ricken	790	143	69	136	75	180	150	243	179	155	116	68	45	1559	53	11. III.	141
Peterzell	ca 705	144	46	89	75	145	108	159	111	100	97	71	34	1179	33	17. VII.	130
Nollen	ca 740	88	26	79	53	135	134	142	125	60	54	35	21	952	31	3. VIII	115

Stationen:	Höhe üb. Meer	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr	Maxima	Zahl d. Tage
Degersheim	ca 814	105	44	89	63	131	105	172	140	91	79	74	27	1120	36 3. VIII	134
Herisau	ca 777	115	38	76	63	143	91	187	134	77	54	68	32	1078	31 31. VIII	119
Flawil	ca 616	101	36	93	42	130	90	149	139	65	65	54	33	997	42 26. VII.	145
Säntis	2500	174	96	193	182	310	221	398	240	136	198	162	57	2367	58 17. VII.	154
Urnäsch	ca 837	81	62	150	81	166	141	201	175	87	101	81	35	1361	52 5. III.	135
Befang b. Hundwil	870	128	60	81	81	179	129	186	151	104	73	91	38	1301	44 3. VIII.	147
Appenzell	ca 781	92	43	95	79	139	171	176	189	99	58	69	29	1239	45 17. VII.	127
Schwäbrig	1156	127	71	146	86	177	173	259	183	107	144	99	50	1622	69 17. VII.	138
Teufen	ca 853	94	64	97	77	161	144	199	184	137	84	76	34	1351	40 4. VIII.	132
Bischofszell	ca 562	88	32	78	47	132	126	161	112	61	53	43	25	958	39 26. VII.	135
Sulgen	ca 483	87	28	66	45	107	110	117	97	51	44	29	23	804	26 3. VIII.	115
Weinfelden	ca 446	96	32	64	49	105	100	131	99	55	42	21	25	819	32 12. VI.	114
Raperswil	ca 590	106	37	60	45	131	110	135	107	56	40	21	31	879	38 10. VII.	118
Müllheim	ca 415	99	31	66	55	131	106	155	101	69	43	21	30	907	35 10. VII.	111
Dufnang	ca 595	126	33	121	83	149	134	175	117	89	68	47	35	1177	38 10. VII.	127
Eschlikon	ca 502	103	26	70	65	153	109	138	145	126	51	44	24	1054	44 20. VIII.	115
Wängi	ca 430	89	25	64	30	112	105	121	120	74	26	27	28	821	28 3. VIII.	105
Andorf	ca 538	111	28	85	57	179	123	141	142	76	64	40	24	1070	41 9. V.	132
Affeltrangen	ca 495	84	24	59	36	115	124	136	117	72	65	29	26	887	33 10. VII.	127
Thundorf	ca 560	97	36	74	48	87	108	127	119	60	58	22	27	863	36 24. VIII.	107
Frauenfeld	433	100	29	60	40	97	93	123	121	69	52	27	25	836	34 10. VII.	117
Kalchrain	ca 585	92	31	56	33	112	82	126	87	72	52	22	23	788	30 10. VII.	113
Nieder-Neunforn	446	93	26	51	51	108	78	107	76	55	55	22	25	747	27 10. VII.	112
Andelfingen	370	103	25	62	49	118	83	101	85	64	68	25	24	807	29 31. X.	113

IV. Töb

Bauma	ca 643	130	33	111	65	160	122	162	113	80	80	60	32	1148	37 17. VII.	133
Sternenberg	ca 880	139	46	115	75	184	149	178	133	84	84	66	37	1290	38 11. III.	136
Kollbrunn	ca 495	133	37	83	61	123	124	159	123	75	75	59	29	1081	38 10. VII.	128
Fehraltorf	ca 536	105	30	94	57	157	136	134	150	102	77	54	29	1125	38 31. X.	129
Winterthur	ca 448	126	28	88	55	133	172	132	146	61	68	54	20	1083	45 10. VII.	133

V. Glatt

Grünigen	ca 488	105	35	87	76	124	127	161	146	106	83	37	38	1125	42 31. X.	128
Hinwil	ca 606	119	35	105	66	156	127	187	168	119	96	60	37	1275	42 17. VII.	130
Pfäffikon	ca 550	98	36	96	52	152	117	137	134	87	83	56	31	1079	40 31. X.	123
Uster	ca 466	*95	*30	81	56	*140	101	126	123	76	67	39	32	966	37 31. X.	118
Dübendorf	430	94	23	78	70	123	112	105	150	62	64	48	26	955	34 31. X.	120
Strickhof (Landwirtschaftl. Schule)	515	126	35	81	61	87	115	113	137	50	60	49	26	940	33 31. X.	115
Oerlikon	ca 450	127	26	87	56	106	116	132	131	57	61	40	30	969	40 3. VIII.	109
Bülach	430	105	26	52	46	150	93	87	87	60	50	39	23	818	48 13. V.	115

VI. Limmat

Weißtannen	ca 998	154	53	81	66	116	132	126	170	142	149	54	30	1273	65 31. X.	126
Wallenstadt	ca 430	102	39	78	55	90	85	127	157	90	138	60	27	1048	47 3. VIII.	116
Wallenstadthberg	ca 982	186	89	121	94	163	134	180	155	104	163	129	71	1589	58 20. VIII.	120
Obstalden	ca 690	76	29	83	84	121	165	174	181	116	139	79	27	1274	46 3. VIII.	122
Auen (Linthal)	830	113	47	84	66	132	150	138	159	153	148	78	30	1298	54 15. VI.	130
Urnerboden	1389	129	48	67	62	140	167	168	170	163	190	86	26	1416	50 26. IX.	112
Braunwald ob Linthal	1190	182	65	120	95	148	176	188	190	168	161	97	33	1623	61 11. III.	130
Elm	959	100	25	90	62	119	142	127	179	169	170	79	25	1287	58 31. X.	135
Glarus	480	124	40	71	66	118	146	129	176	117	115	65	30	1197	41 3. VIII.	128
Klönthal	ca 838	136	67	89	83	144	178	180	215	170	171	77	33	1543	46 3. VIII.	141
Weesen	ca 430	116	51	92	89	178	139	184	181	86	122	118	37	1393	47 14. V.	122
Oberkirch (b.Uznach)	ca 468	131	48	*110	*70	164	125	225	157	122	112	70	36	1370	50 31. VII.	129
Vorder-Wäggitthal	ca 740	123	65	106	83	191	138	192	204	128	152	72	40	1494	57 17. VII.	141
Lachen	ca 410	119	38	91	63	125	131	174	170	110	126	37	31	1215	65 23. VIII.	123
Wald (Sanatorium)	912	138	48	126	89	174	162	275	182	144	119	69	41	1567	54 23. VIII.	135
Bachtel	1120	111	54	112	64	188	135	218	196	96	118	49	33	1374	58 23. VIII.	125
Rapperswil	ca 412	101	40	82	53	123	132	170	135	84	101	37	30	1088	44 31. X.	120
Männedorf	ca 415	149	37	93	73	123	127	140	126	103	81	30	40	1122	44 31. X.	120
Wädenswil	ca 475	105	38	114	87	156	138	169	147	98	96	42	39	1229	49 31. X.	114

Monats- und Jahressummen sämtlicher Stationen im Jahre 1942.

Stationen:	Höhe üb. Meer	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr	Maxima	Zahl d. Tage	
Horgen	ca 445	103	30	126	68	124	132	176	120	97	91	45	31	1143	48	11. III.	110
Pfannenstiel . . .	ca 853	156	48	94	63	126	118	192	144	85	95	55	50	1226	52	31. X.	135
Küsnacht (Zürich) .	ca 412	104	29	93	63	114	130	146	153	102	70	41	30	1075	48	4. IX.	112
Zollikon (Anst.f.Ep.)	ca 460	118	30	92	65	103	122	142	140	110	65	44	31	1062	57	4. IX.	115
Zürich (Met. Z.-A.) .	493	114	26	78	61	98	111	119	148	54	58	45	23	935	38	10. VII.	113
Oberiberg	1090	159	67	98	101	174	192	172	249	165	151	82	42	1652	61	23. VIII.	136
Willerzell	ca 892	130	57	94	75	151	124	166	170	146	141	72	35	1361	56	17. VII.	134
Einsiedeln	914	149	67	104	73	178	136	174	151	160	134	66	40	1432	51	15. IX.	133
Schönenberg(Waldh.)	ca 700	122	44	119	91	150	146	182	155	99	136	62	31	1337	58	31. X.	122
Uetliberg (Bahnhof) .	815	96	32	69	53	102	123	129	145	59	65	39	23	935	35	31. X.	109
Dietikon	ca 392	123	24	86	53	117	121	106	107	51	57	30	25	900	35	11. III.	108
Oetfingen	ca 447	115	32	89	70	139	134	107	96	55	65	39	29	970	35	31. X.	126
Baden	387	112	30	76	60	143	91	81	95	56	57	33	27	861	32	31. X.	123

VII. Reuß

Andermatt (Dorf) . .	1442	117	39	69	44	96	79	92	120	215	192	56	42	1161	78	31. X.	116
Göschenen	1107	102	43	56	53	81	73	70	111	207	166	51	25	1038	82	27. IX.	109
Gurtellen	742	102	29	76	48	67	66	67	67	183	114	35	22	876	52	26. IX.	107
Unterschächen . . .	ca 1015	125	52	40	*80	75	261	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Altdorf	456	93	44	61	62	110	101	119	138	150	103	42	28	1051	46	31. X.	118
Gitschenen (Isenthal)	1604	—	—	—	—	—	161	217	229	185	154	112	40	—	70	23. VIII.	—
Isenthal	ca 1000	120	51	75	69	144	163	131	174	182	127	86	27	1349	55	23. VIII.	124
Muotathal	ca 603	178	76	96	94	176	171	176	183	184	177	106	36	1653	63	23. VIII.	129
Schwyz	517	133	60	87	79	170	223	163	209	125	139	76	31	1495	74	23. VIII.	128
Sattel	ca 832	125	72	94	53	158	164	139	145	165	141	70	22	1348	50	15. IX.	116
Gersau	ca 450	118	59	92	85	171	132	175	181	84	107	102	33	1339	40	23. VIII.	127
Weggis	444	84	33	66	62	154	143	143	179	90	103	63	20	1140	45	31. X.	127
Rigi-Kulm	1787	177	76	121	94	266	208	237	260	153	160	116	17	1885	80	23. VIII.	138
Küsnacht (Schwyz) .	440	91	*35	71	57	157	171	104	173	71	114	57	29	1130	56	23. VIII.	119
Engelberg	1018	111	59	60	80	159	159	161	180	167	149	92	29	1406	58	31. X.	139
Stans	ca 456	115	32	62	57	132	146	107	207	81	100	56	22	1117	68	23. VIII.	116
Lungern	ca 745	114	37	37	74	138	93	125	169	121	66	41	63	1078	43	23. VIII.	131
Sarnen	474	68	23	37	57	108	119	102	168	102	89	39	17	929	55	23. VIII.	117
Pilatus-Kulm	2068	105	86	53	63	179	183	99	240	99	106	115	20	1348	63	23. VIII.	132
Luzern (Wesemlin) .	498	81	29	47	49	123	132	93	154	69	93	42	23	935	52	23. VIII.	113
Luzern (Reg.-Geb.) .	ca 440	74	28	47	47	122	128	91	160	64	94	33	26	914	49	23. VIII.	109
Flühli	ca 893	89	33	76	65	136	145	161	186	77	83	43	30	1124	57	23. VIII.	118
Entlebuch	ca 722	108	43	51	73	159	122	114	170	109	93	44	29	1115	50	23. VIII.	135
Werthenstein	594	84	27	37	47	146	117	115	137	82	78	35	24	929	42	10. VII.	115
Buchsteg (Eigental) .	ca 1050	125	49	61	109	197	164	147	257	124	144	70	45	1492	86	23. VIII.	133
Morgarten	ca 729	96	53	105	45	159	161	154	150	108	164	68	40	1303	54	17. VII.	116
Unter-Aegeri	ca 735	120	58	101	74	155	151	190	142	118	139	79	39	1366	55	31. X.	123
Lorzetobel	ca 550	122	43	103	69	146	165	164	166	105	124	67	28	1302	59	23. VIII.	123
Walchwil	452	94	36	84	48	147	156	121	157	84	99	37	13	1076	*50	31. X.	114
Zug	ca 429	98	33	77	55	107	127	120	140	85	102	52	22	1018	49	31. X.	121
Ebertswil (b. Hausen a. Albis)	ca 625	—	—	—	—	—	—	165	131	127	98	62	25	—	48	31. X.	—
Mettnenstetten . . .	ca 483	93	19	62	44	94	171	126	115	86	76	34	25	945	57	24. VI.	110

VIII. Aare

Grimsel	1962	159	74	118	119	209	130	146	130	195	319	114	51	1764	84	31. X.	146
Guttannen	ca 1055	120	60	55	74	184	123	165	139	202	213	79	34	1448	64	31. X.	122
Gadmen	1207	143	42	100	91	165	127	152	181	133	180	53	46	1413	52	31. X.	143
Meiringen	605	98	28	66	80	138	104	134	162	137	113	47	32	1139	57	23. VIII.	122
Brienz	ca 575	101	30	55	72	126	83	123	158	95	103	47	28	1021	50	31. X.	122
Grindelwald	1050	100	23	50	70	127	95	117	127	160	149	51	29	1098	62	31. X.	120
Eigergletscher . . .	2323	168	65	*80	73	*170	166	148	145	149	*170	*80	46	1460	—	—	114
Lauterbrunnen . . .	810	98	16	56	79	116	111	155	182	134	108	44	29	1128	62	23. VIII.	122
Interlaken	568	94	49	66	64	117	124	172	159	109	79	38	21	1092	45	24. VI.	123
Beatenberg	1148	128	41	70	97	154	122	196	192	121	93	49	21	1284	47	23. VIII.	124
Kandersteg	ca 1170	101	24	36	75	99	95	108	156	100	90	48	41	973	32	23. VIII.	111
Adelboden	ca 1345	120	31	58	87	110	119	108	142	129	89	42	42	1077	36	23. VIII.	103
Frutigen	ca 820	110	19	45	70	129	94	118	181	121	85	34	40	1046	40	23. VIII.	117
Kienthal	ca 970	87	34	53	68	133	95	116	144	97	71	52	29	979	33	23. VIII.	127

Stationen:	Höhe üb. Meer	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr	Maxima	Zahl d. Tage	
Zweisimmen . . .	ca 960	120	11	83	118	132	113	115	146	106	84	32	36	1096	34	11. III.	136
Boltigen	ca 830	132	27	63	87	135	111	114	183	84	85	44	26	1090	35	12. VI.	110
Wimmis	ca 640	96	25	68	76	131	106	138	150	117	75	32	22	1036	50	12. VI.	113
Heiligenschwendli . .	1125	80	37	39	70	132	146	166	165	118	65	43	17	1078	49	10. VII.	116
Thun	565	65	16	15	51	148	157	172	139	95	46	24	16	944	68	25. VI.	101
Schwarzenegg . . .	ca 910	71	26	49	81	136	117	147	136	122	52	35	20	992	36	21. V.	118
Großhöchstetten . .	ca 750	102	29	57	60	133	127	146	112	101	63	32	27	989	46	10. VII.	117
Belp	ca 525	98	18	49	73	111	146	124	105	98	73	42	29	916	43	12. VI.	114
Bern	572	63	9	39	63	86	129	110	59	121	59	29	24	791	37	11. VI.	104
Lauenen	ca 1260	130	24	56	91	102	104	147	159	96	78	38	47	1072	37	10. VII.	110
Gsteig bei Saanen . .	ca 1180	105	15	48	72	113	133	152	173	83	83	*40	34	1051	60	10. VII.	109
Château-d'Oex . . .	1010	123	25	61	98	125	116	141	115	92	76	52	54	1078	41	5. XII.	113
Jaun	ca 1030	152	37	88	117	176	169	214	129	119	93	58	30	1382	53	17. VII.	127
La Valsainte . . .	ca 1032	114	28	83	107	180	152	174	115	126	81	71	25	1256	74	11. VI.	118
Marsens	727	76	16	57	88	154	122	127	65	130	74	60	36	1005	63	11. VI.	110
La Roche	770	65	24	48	60	154	143	108	64	112	71	47	29	925	71	11. VI.	107
Romont	764	87	15	42	50	102	132	72	52	139	56	50	33	830	61	11. VI.	93
Freiburg	670	56	17	31	58	106	139	106	58	131	58	41	30	831	65	11. VI.	108
Gauglera	925	59	23	34	55	222	173	142	74	131	70	51	28	1062	113	13. V.	111
Schwarzenburg . . .	ca 800	87	28	54	72	160	184	151	79	147	67	49	33	1111	59	11. VI.	122
Wahlendorf	ca 760	96	18	55	70	106	117	113	55	149	69	35	38	921	38	11. VI.	107
Aarberg	ca 465	102	14	48	42	110	110	89	69	163	78	33	28	886	36	11. VI.	112
Rossenges s. Moudon	ca 700	82	10	43	57	106	97	81	42	143	80	56	37	834	37	11. VI.	100
Moudon	515	67	5	35	38	81	91	64	35	122	66	41	33	678	35	11. VI.	92
Payerne	ca 445	71	9	36	47	83	117	89	54	149	66	40	37	798	35	11. VI.	100
Avenches	480	*70	7	30	50	79	126	71	60	130	62	32	32	749	38	11. VI.	99
Witzwil	ca 448	89	21	53	49	83	145	79	55	184	51	34	42	885	50	11. VI.	103
La Cure	ca 1165	89	18	100	57	119	127	127	70	199	117	53	60	1136	59	10. VII.	113
Le Sentier	ca 1024	137	30	95	86	118	131	109	59	173	119	47	58	1162	52	25. IX.	119
Vallorbe-Reposoir . .	930	160	26	91	77	135	93	128	69	215	123	56	72	1245	51	25. IX.	132
Montchêrand	565	85	9	48	42	99	85	88	41	132	102	31	39	801	44	30. X.	105
L'Abergement	640	134	19	105	54	99	112	28	70	141	105	27	71	965	43	25. IX.	108
Valleyres-s.-Rances .	505	86	18	56	45	103	85	73	43	134	96	25	42	805	39	11. VI./30. X.	103
Bochuz	ca 440	74	5	53	35	120	127	98	45	136	100	35	35	862	51	11. VI.	95
Echallens	ca 625	104	8	48	49	97	146	91	55	140	83	51	38	910	65	11. VI.	100
Corcelles	ca 560	109	5	56	43	92	120	75	48	131	92	45	33	849	42	7. VI./25. IX.	101
Yverdon	440	54	13	35	18	80	119	84	54	184	96	36	26	799	55	25. IX.	103
Baumes	ca 634	152	17	96	100	119	130	111	78	146	97	41	52	1139	40	25. IX.	126
L'Auberson	ca 1110	*160	21	99	76	119	133	163	72	168	123	48	57	1239	44	25. IX.	135
St-Sulpice	ca 760	180	28	118	78	109	172	190	95	181	127	48	50	1376	54	11. VI.	135
Couvét	ca 750	127	22	72	61	129	142	196	117	166	101	42	41	1216	49	5. VII.	122
Champ du Moulin . .	ca 690	111	17	66	77	112	138	104	83	174	97	41	37	1057	38	26. IX.	113
Grandchamp-Areuse .	ca 450	95	5	*40	40	71	118	49	75	147	67	32	32	771	42	11. VI.	93
Chambrelieu	ca 743	89	6	55	51	*110	175	87	51	*160	80	33	41	938	49	11. VI.	100
La Brévine	ca 1077	146	39	105	51	122	131	153	96	176	106	44	70	1239	40	25. IX.	130
Les Ponts	1020	131	20	77	79	128	143	166	74	186	100	54	52	1210	36	30. X.	124
Cernier	800	137	22	73	67	107	90	100	107	171	88	42	43	1047	44	31. X.	108
Serrières	ca 470	78	7	34	43	68	123	50	77	188	73	29	28	798	57	25. IX.	89
Neuchâtel	487	124	8	37	40	66	132	59	79	172	78	32	28	855	45	11. VI.	103
Chaumont	ca 1115	93	24	58	54	86	142	91	91	209	94	49	35	1026	49	11. VI.	114
Biel	ca 440	134	15	61	67	95	161	93	71	163	78	31	32	1001	41	11. VI.	102
Evilard	ca 700	172	23	62	75	105	175	98	105	173	82	40	45	1155	46	11. VI./1. VIII.	121
Mont-Soleil	ca 1200	141	44	88	94	166	140	131	111	220	111	54	50	1350	39	26. IX.	144
Courtelary	ca 699	105	26	61	74	140	120	109	72	191	82	34	36	1050	37	26. IX.	123
Weissenstein	1285	117	38	61	68	93	178	118	142	161	90	54	38	1158	49	1. VIII.	136
Solothurn	470	175	32	72	72	108	162	94	115	147	82	34	33	1126	37	24. I.	120
Marbach	ca 875	111	48	80	100	200	161	192	191	119	86	58	32	1378	49	12. VI.	132
Escholz matt	ca 853	131	83	65	72	153	119	161	163	108	89	60	32	1236	42	23. VIII.	137
Langnau i. E.	685	115	30	56	73	111	167	179	98	88	72	40	27	1056	61	10. VII.	125
Wasen i. E.	ca 755	103	25	55	57	127	136	153	101	107	50	41	32	987	41	12. VI.	119
Affoltern i. E. . . .	795	112	21	45	56	110	142	149	95	94	59	30	29	942	46	10. VII.	108
Burgdorf	ca 535	89	19	42	49	79	119	108	88	98	55	24	28	795	32	11. VI.	108

Stationen:	Höhe über Meer	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr	Maxima	Zahl d. Tage	
Gerlafingen	454	65	17	57	67	107	142	92	94	172	77	20	37	947	53	4. IX.	125
Herzogenbuchsee . .	ca 475	62	14	50	45	83	115	96	84	80	45	20	20	714	26	10. VI.	99
St. Urban	ca 452	127	23	130	83	139	157	121	93	91	45	24	37	1070	59	7. III.	128
Luthern	ca 778	110	32	73	88	123	149	147	134	86	64	40	31	1077	51	10. VII.	125
Zofingen	ca 436	113	23	63	59	128	179	78	92	77	51	21	27	911	56	12. VI.	123
Herbetswil	ca 526	97	25	53	59	100	169	121	78	137	66	36	34	975	39	8. VI.	118
Langenbruck	740	110	35	98	52	86	140	120	107	112	56	35	29	980	28	11. VI.	132
Balsthal	ca 503	81	35	54	38	77	142	130	76	117	55	30	26	861	31	8. VI.	114
Allerheiligen	ca 900	108	45	79	54	107	147	130	94	104	56	41	23	988	33	8. VI.	133
Olten	ca 400	104	30	73	84	106	130	150	81	96	54	33	31	972	36	7. VII.	134
Barmelweid	ca 770	160	35	76	62	102	108	120	61	98	44	35	25	926	29	29. I.	134
Aarau	406	107	28	87	67	87	125	101	82	86	41	28	27	866	48	12. VI.	114
Kölliken	ca 431	123	26	76	55	98	153	123	73	73	45	26	29	900	44	12. VI.	117
Beromünster	ca 656	122	25	65	64	90	161	127	137	94	72	33	23	1013	50	24. VI.	115
Burg	ca 625	105	22	70	57	98	139	121	120	64	68	26	34	924	37	31. X.	108
Unter-Kulm	ca 470	109	24	80	47	92	130	101	75	97	47	25	28	855	31	11. III.	108
Aesch (Hitzkirch) . .	ca 520	113	21	58	57	121	147	103	120	70	75	29	26	940	32	3. VIII.	100
Muri	483	103	19	90	62	169	117	99	129	101	81	28	15	1013	53	4. IX.	103
Bötzberg	ca 500	93	34	103	77	122	128	105	65	75	42	34	36	914	34	11. III.	120
Beznau	ca 330	114	34	82	60	136	128	74	82	83	48	27	41	909	43	14. V.	115
Schöfflisdorf	ca 476	—	—	—	—	141	96	81	89	54	60	34	25	—	31	10. VII.	—

B. Rhonegebiet I. Rhone und Genfersee

Furka (Galenhütten) .	ca 2406	*120	56	86	114	145	103	94	157	224	119	42	51	1311	58	28. IX.	118
Rekingen	1332	91	13	60	31	64	49	93	72	117	143	22	20	775	45	31. X.	95
Fiesch	ca 1080	97	10	44	25	28	36	62	65	117	143	12	28	667	60	31. X.	82
Binn	ca 1450	46	26	38	20	38	65	60	88	162	237	12	31	823	71	28. X.	84
Saas-Fee	ca 1800	54	16	26	45	19	34	71	83	143	208	9	31	739	55	31. X.	87
Zermatt	1610	47	10	21	25	18	33	79	81	80	84	15	17	510	34	28. X.	78
Grächen	ca 1629	44	6	15	32	9	25	61	71	85	70	0	6	424	46	28. X.	58
Visp	648	90	13	16	17	18	15	47	59	101	94	6	23	499	49	28. IX.	69
Kippel	ca 1376	131	13	45	44	48	43	71	69	73	83	31	42	693	33	5. XII.	95
Leukerbad	1415	122	22	36	41	86	73	92	87	69	80	35	54	797	47	5. XII.	87
Varen bei Leuk	ca 750	91	10	15	23	20	35	51	77	53	49	16	32	472	32	23. VIII.	66
Siders	573	109	8	21	27	22	36	60	64	63	62	17	31	520	32	23. VIII.	71
Montana	1453	148	15	38	42	53	58	77	70	80	48	35	37	701	31	5. XII.	93
Grimentz	ca 1570	81	4	27	48	37	33	110	93	59	98	21	6	617	35	31. X.	79
Héremence	ca 1240	80	3	23	45	33	34	80	100	70	80	23	23	594	33	28. X.	79
Sion	549	95	5	17	30	27	38	48	74	45	53	21	29	482	26	5. XII.	72
Bagnes (Châble) . . .	ca 836	123	10	22	46	28	26	85	74	69	75	26	24	608	26	30. I.	78
St. Bernhard	2476	209	81	144	163	153	96	162	143	170	254	128	152	1855	64	5. XI.	101
Bourg St-Pierre . . .	ca 1633	96	27	39	31	51	28	72	81	63	87	57	20	652	30	29. VIII.	80
Orsières	ca 890	58	8	5	73	38	19	62	80	92	65	15	63	578	55	5. XII.	57
Martigny-Ville	478	102	10	18	43	37	42	53	86	53	74	22	33	573	34	18. VIII.	77
Marécottes	1090	177	10	48	79	55	61	96	87	51	105	89	56	914	49	6. XI.	81
Gryon	ca 1130	87	24	56	84	154	129	147	132	97	115	41	33	999	54	10. VII.	108
Les Plans	ca 1100	103	30	50	84	109	127	158	129	128	103	54	41	1116	50	8. X.	110
Bex	430	58	12	40	68	89	103	109	109	79	82	34	26	808	41	10. VII.	98
Diablerets-village . .	1168	158	21	71	98	119	126	171	129	89	78	39	56	1155	48	10. VII.	98
Leyzin	1350	150	22	61	113	154	108	149	132	99	87	49	29	1153	37	12. VI.	116
Chessel	380	75	11	40	77	98	86	88	122	80	80	34	44	835	33	7. IV.	78
Porte du Scex (Vouv.)	478	76	18	37	67	95	89	93	119	71	76	32	42	815	32	5. XII.	91
Rochers de Naye . . .	1986	368	75	143	194	308	180	222	214	161	155	92	48	2160	70	25. I.	137
Montreux-Charens . .	412	94	16	44	86	122	64	112	82	108	70	42	35	875	32	19. VII.	100
Vevey	380	103	12	45	87	123	76	109	91	115	67	55	32	915	40	19. VII.	100
Rieux	445	98	17	61	75	104	73	112	80	147	65	52	48	932	53	19. VII.	97
Tour de Gourze . . .	925	96	18	72	70	113	*80	117	68	167	76	59	41	977	35	25. IX.	106
Lausanne	553	94	13	50	56	86	57	95	62	145	78	56	44	836	40	25. IX.	99
Cossonay	ca 575	92	2	36	42	73	91	68	38	137	90	44	38	751	46	25. IX.	87
Morges	380	116	5	44	65	84	130	57	71	150	92	57	51	922	69	11. VI.	100
Marcelin s. Morges . .	ca 425	93	3	38	56	82	136	50	49	165	83	52	42	849	77	11. VI.	90

Stationen:	Höhe üb. Meer	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr	Maxima	Zahl d. Tage
Le Marchairuz . . .	1450	155	34	98	59	127	92	60	54	—	—	—	—	—	—	—
Longirod	ca 900	71	10	68	68	103	76	68	44	128	120	37	55	848	44	25. IX.
Nyon	ca 405	115	2	54	68	83	56	39	61	133	87	52	51	801	39	25. IX.
Céligny	ca 435	137	4	60	64	72	68	41	60	128	94	48	59	835	45	25. IX.
Genève	405	64	2	29	52	73	60	18	48	124	89	49	44	652	59	25. IX.
Jussy	ca 475	67	4	43	63	94	95	37	52	154	64	47	47	767	49	25. IX.
Compiègères . . .	ca 476	66	5	30	58	81	47	26	19	146	92	48	47	665	49	25. IX.
Satigny	ca 460	100	5	42	59	67	46	30	42	136	88	42	47	704	51	25. IX.

II. Doubs

Les Brenets	878	126	31	88	57	170	105	129	65	186	99	48	49	1153	54	13. V.
La Chaux-de-Fonds .	990	281	48	97	131	164	130	162	167	188	106	51	60	1585	52	24. I.
Saignelégier . . .	ca 985	88	35	72	76	162	93	140	88	201	97	51	49	1152	36	27. IX.
Mormont	ca 550	99	32	71	52	146	94	132	47	179	62	37	45	996	33	24. IX.

C. Pogeblet I. Tessin

Gothard	2096	165	85	112	154	162	115	109	163	448	442	122	108	2185	130	31. X.
Airolo	ca 1170	54	34	50	72	96	108	72	136	424	356	64	115	1581	102	31. X.
Lago di Tremorgio .	1851	48	36	41	117	141	177	119	135	438	371	54	81	1758	142	31. X.
Olivone	ca 893	27	33	49	53	108	173	64	*140	315	*240	34	109	1345	87	12. VI.
Comprovasco . . .	544	16	27	35	32	95	221	114	159	282	231	29	73	1314	108	12. VI.
Biasca	ca 300	7	33	42	60	136	309	110	197	254	333	63	80	1624	128	12. VI.
Mesocco (Misox) . .	ca 785	15	38	60	91	84	190	126	189	252	219	41	56	1361	90	3. VIII.
Braggio	1332	17	24	53	60	100	199	111	252	232	228	37	73	1386	145	3. VIII.
Grono	335	14	24	58	47	67	174	91	265	213	304	28	57	1342	141	3. VIII.
Bellinzona	237	12	32	53	64	121	152	101	309	224	223	42	93	1426	217	3. VIII.
Fusio	ca 1285	35	53	70	83	107	181	115	122	282	359	64	117	1588	93	31. X.
Cevio	ca 430	19	32	38	57	86	138	114	141	442	409	56	113	1645	106	30. X.
Bosco-Gurin	1486	50	39	48	90	114	129	118	175	460	394	41	113	1771	116	26. IX.
Mosogno	ca 790	14	44	51	73	151	249	106	334	537	421	39	124	2143	207	3. VIII.
Camedo	ca 610	14	118	66	87	193	254	120	352	695	640	47	131	2717	203	3. VIII.
Locarno-Muralto . .	239	11	38	60	139	158	189	149	200	290	255	47	126	1662	104	3. VIII.
Locarno-Monti . . .	380	8	33	58	117	162	199	143	201	290	270	46	126	1653	108	3. VIII.
Ascona	ca 203	10	36	57	109	189	172	134	236	316	385	46	138	1828	157	28. X.
Brissago	ca 257	14	50	60	152	243	211	157	277	504	389	63	153	2273	179	3. VIII.
Mezzana	ca 335	17	62	90	*145	49	114	138	*100	194	189	39	152	1289	?	?
Monte Brè	910	14	47	78	114	82	119	114	96	202	196	34	109	1205	56	31. X.
Lugano	276	16	53	79	126	95	148	149	127	237	206	37	133	1406	74	2. VII.
Piandanzzo (Val Colla)	1680	10	71	93	166	138	176	138	232	316	210	41	114	1705	72	22. IX.
Crana-Torricella . .	1010	23	63	98	207	207	168	80	229	359	344	50	155	1983	88	3. VIII.
Ponte Tresa	ca 280	13	46	72	142	114	81	124	102	291	214	37	139	1375	57	20. IX.

II. Adda

Bernina-Hospiz . .	ca 2309	37	31	98	93	65	180	102	109	318	263	129	155	1580	95	26. IX.
Cavaglia	ca 1701	24	29	49	82	52	132	108	129	199	135	84	96	1129	59	27. IX.
Brusio	ca 755	6	13	28	74	39	109	104	87	180	77	48	47	812	59	27. IX.
Vicosoprano	1087	14	29	57	115	65	150	96	225	250	289	69	80	1439	111	3. VIII.
Soglio	ca 1090	7	21	56	101	72	149	86	206	284	246	56	68	1352	104	3. VIII.

D. Donaugebiet Inn

Sils-Maria	1814	14	23	*25	49	42	123	85	170	172	141	52	42	938	74	3. VIII.
St. Moritz	1853	22	10	14	31	39	77	61	121	130	68	40	23	636	56	27. IX.
Bevers	1711	15	7	26	31	40	81	55	117	136	51	33	16	608	57	27. IX.
Buffalora	ca 1977	23	16	39	58	90	88	114	132	145	147	46	8	906	71	31. X.
Sûs	ca 1440	30	4	21	29	49	83	74	96	145	66	23	14	634	50	27. IX.
Scarl	ca 1810	25	7	24	18	41	72	73	116	166	59	57	25	683	?	?
Schuls	1253	32	11	27	32	51	54	60	103	105	83	29	28	615	43	3. VIII.
Martinsbruck	1040	35	10	45	35	49	65	68	97	125	50	44	15	638	47	27. IX.

E. Etschgebiet

Sta. Maria	1411	0	14	14	42	22	71	80	78	158	49	60	26	614	54	26. IX.
----------------------	------	---	----	----	----	----	----	----	----	-----	----	----	----	-----	----	---------

Monats- und Jahressummen im Jahre 1942

ausgedrückt in Prozenten der Normalmengen*)

Stationen	Höhe ü. Meer	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Platta (Medels) . . .	1378	96	44	35	24	45	98	55	89	202	130	55	68	85
Bernhardin	2073	—	—	—	—	—	159	66	120	157	150	37	—	—
Splügen	1500	64	21	24	40	59	136	79	111	113	173	25	56	87
Davos-Platz	1561	108	30	80	77	140	145	87	90	103	163	55	18	95
Chur	633	76	40	94	65	96	141	80	92	114	99	41	23	85
Sargans	507	195	70	83	57	95	88	69	95	93	117	95	32	89
Altstätten	474	99	77	126	55	82	90	117	91	56	91	86	42	86
St. Gallen	679	125	58	99	51	111	58	102	86	73	68	75	33	79
Kreuzlingen	446	209	71	123	66	124	99	138	87	99	55	34	64	98
Lohn (Schaffh.) . . .	643	188	52	107	89	137	78	97	60	75	64	41	52	86
Basel-Bernoullianum .	277	168	39	87	48	178	70	86	84	179	85	59	42	96
Glarus	480	151	51	84	63	103	88	66	97	92	104	75	31	84
Zürich	493	211	50	115	71	95	91	96	124	56	67	71	33	90
Einsiedeln	914	169	76	95	55	117	68	85	77	110	106	69	38	87
Altdorf	456	145	71	80	65	104	74	76	93	141	97	52	34	86
Rigi-Kulm	1787	146	61	79	53	134	83	90	109	86	105	94	13	89
Engelberg	1018	119	69	58	65	115	92	88	102	126	118	99	29	92
Luzern-Wesemlin . . .	498	169	60	70	55	107	90	61	108	65	106	70	40	83
Guttannen	1055	107	56	42	49	129	80	99	87	150	144	68	26	88
Beatenberg	1148	145	50	64	79	115	69	111	119	102	80	53	21	87
Bern	572	131	18	59	83	91	114	98	54	138	67	43	37	81
Neuchâtel	487	203	13	54	56	80	132	62	80	200	84	40	35	88
Chaumont	1115	145	39	79	68	93	125	83	81	218	90	58	42	96
Affoltern i. E.	795	178	34	54	59	96	101	119	74	92	61	40	38	81
Langenbruck	740	141	48	117	55	77	107	92	93	110	55	44	32	82
Olten	400	155	46	99	104	105	102	118	68	98	55	42	37	87
Aarau	406	178	48	126	87	92	107	86	75	94	48	39	36	84
Muri (Aargau)	483	175	33	123	71	159	89	77	107	106	91	41	20	93
Reckingen	1332	126	20	66	33	73	58	106	85	126	122	26	22	74
Sion	549	221	12	37	77	68	84	89	114	94	93	41	48	82
St. Bernhard	2476	120	52	69	76	86	59	125	104	113	118	64	72	87
Martigny	478	179	20	32	81	73	72	75	108	88	99	36	45	77
Montreux-Clarens . .	412	174	29	61	108	130	56	92	65	113	72	58	48	83
Lausanne	553	162	22	67	74	93	58	95	56	146	72	66	56	80
Genève	405	136	4	46	75	96	76	23	50	146	90	62	65	73
St. Gotthard	2096	106	61	57	74	78	65	58	84	216	178	59	58	94
Airolo	1170	76	46	42	53	61	82	48	84	247	160	40	106	95
Braggio	1332	31	40	53	47	60	120	61	133	144	132	31	94	88
Locarno-Muralto . . .	239	17	58	50	86	77	101	76	95	143	114	32	148	89
Lugano	276	27	87	69	78	49	80	86	68	135	104	27	166	82
Sils-Maria	1814	31	53	36	64	47	128	74	145	169	133	64	69	94
Bevers	1711	41	20	50	53	56	94	52	108	149	58	49	30	71
Schuls	1253	80	33	77	76	96	81	65	112	148	138	59	56	90

*) Normalperiode 1864—1940. Die mittleren Monats- und Jahressummen sind im Jahrgang 1941 im Anschluß an die vorstehende Tabelle veröffentlicht.

Ergebnisse

der im Alpengebiet aufgestellten Niederschlags-Totalisatoren

für das hydrographische Jahr 1941/1942

Station	m ü. M.	Zeildauer	Ge- mes- sene Werte	Red. Werte 1. X. 41 bis 30. IX. 42	Station	m ü. M.	Zeildauer	Ge- mes- sene Werte	Red. Werte 1. X. 41 bis 30. IX. 42
			cm	cm				cm	cm
Suchetgebiet (Jura)					Grimsel- und Gelmergebiet				
Suchet (Chalet)	1465	2. X. 1941 — 30. IX. 1942	155	157	Gelmer Bergli	2144	27. IX. 1941 — 15. IX. 1942	140	154
Diableretsgebiet					Grimsel I	1900	1. X. 1941 — 2. X. 1942	145	146
Becca d'Audon	2870	3. X. 1941 — 3. X. 1942	137	137	Grimsel II	ca. 1880	1. X. 1941 — 2. X. 1942	146	147
					Pavillon Dollfus	2415	10. IX. 1941 — 19. IX. 1942	123	129
					Abschwung	2900	10. IX. 1941 — 19. IX. 1942	176	185
Mont Blancgebiet					Oberaaralp	2257	9. IX. 1941 — 18. IX. 1942	110	116
Col d'Orny	3169	22. IX. 1941 — 20. IX. 1942	225	237	Oberaarjoch	3310	9. IX. 1941 — 18. IX. 1942	271	285
					Kl. Siedelhorn	2430	8. IX. 1941 — 14. IX. 1942	208	219
Dent du Midigebiet					Titlisgebiet				
Montagne de Salanfe	1977	4. X. 1941 — 10. X. 1942	116	112	Trübsee-Jochpaß	1800	1. X. 1941 — 30. IX. 1942	193	193
La Tour	2214	4. X. 1941 — 10. X. 1942	180	174	Rhätisches Alpengebiet				
Plateau d'Emosson	1800	26. IX. 1941 — 27. IX. 1942	150	151	Piz Curvèr	2810	29.VIII.1941—31.VIII.1942	74	84
Col de Tanneverge	2501	27. IX. 1941 — 26. IX. 1942	251	257	Piz Scalotta	2970	26. IX. 1941 — 30. IX. 1942	2118	2116
Mont Ruan	2860	24. IX. 1941 — 25. IX. 1942	275	282	Julier-Hospiz	2310	1. X. 1941 — 1. X. 1942	86	86
Le Vieux Emosson	2170	26. IX. 1941 — 24. IX. 1942	201	207	Albula-Hospiz	2315	1. XI. 1941 — 30. X. 1942	87	84
Monte Rosagebiet					Chuoza (Blockhaus)	1910	1. X. 1941 — 30. IX. 1942	93	93
Plattje	2228	18. IX. 1941 — 11. IX. 1942	89	100	Silvrettagebiet				
Mattmark (Seestein)	2117	16. IX. 1941 — 9. IX. 1942	64	73	Silvrettahütte	2370	20. IX. 1941 — 20. IX. 1942	134	140
Weißtal-Stelli	2620	11. IX. 1941 — 9. IX. 1942	138	154	Eckhorn	3150	20. IX. 1941 — 20. IX. 1942	144	150
Galmen	2690	11. IX. 1941 — 9. IX. 1942	102	117	Taminagebiet				
Schwarzenbergkopf	2565	13. IX. 1941 — 9. IX. 1942	141	157	*Vättnerälpli	1885	3. IX. 1941 — 24. X. 1942	136	123
Ofentalpaß	2800	11. IX. 1941 — 9. IX. 1942	131	147	*First (Wasserböden)	2200	3. IX. 1941 — 8. X. 1942	102	96
Mondellipaß	2800	10. IX. 1941 — 10. IX. 1942	175	197	1396	3. IX. 1941 — 12. X. 1942	149	138	
Thäliboden	2485	10. IX. 1941 — 10. IX. 1942	134	152	*Panäraalp	2028	30.VIII.1941 — 2. X. 1942	155	144
Seewinenberg	3025	16. IX. 1941 — 10. IX. 1942	295	327	Tödigebiet				
Allalingletscher	3369	19. IX. 1941 — 11. IX. 1942	140	158	Klaridenfirn	2710	17. IX. 1941 — 14. IX. 1942	281	305
Schwarzenberggletscher	2968	13. IX. 1941 — 10. IX. 1942	116	132	Säntisgebiet				
Furgghorn	3390	14. IX. 1941 — 11. IX. 1942	247	273	Säntis	2504	30. IX. 1941 — 1. X. 1942	372	372
Gornergrat	3100	12. IX. 1941 — 10. IX. 1942	91	101	Gebiet des Hohen Randen (Jura)				
Jungfraugebiet					Auf dem Hagen	915	7. X. 1941 — 30. IX. 1942	83	83
Mönchsgrat	3810	23. IX. 1941 — 23. IX. 1942	393	415					
Trugberg	3530	19. IX. 1941 — 22. IX. 1942	183	196					
Kranzberg	3180	22. IX. 1941 — 23. IX. 1942	362	382					
Konkordia	2890	20. IX. 1941 — 3. X. 1942	113	111					
Aletschwald	2040	1. X. 1941 — 1. X. 1942	105	106					

Ergebnisse einiger Totalisatoren, ausgedrückt in Prozenten der mittleren Jahresmenge

Station	m ü. M.	1941 bis 1942	Jahres- mittel	Anzahl Jahre	%	Station	m ü. M.	1941 bis 1942	Jahres- mittel	Anzahl Jahre	%
Suchet	1465	157	179	13	88	Konkordia	2890	111	146	21	76
Auf dem Hagen	915	83	87	15	95	Aletschwald	2040	106	122	6	87
Becca d'Audon	2870	137	165	19	83	Trübsee	1800	193	218	11	89
Col d'Orny	3169	237	319	21	74	Julier	2310	86	108	19	80
Gornergrat	3100	101	122	18	83	Albula	2315	84	86	9	98
Furgghorn	3390	273	319	15	86	Chuoza	1910	93	92	23	101
Mönchsgrat	3810	415	405	21	102	Silvretta	2370	140	148	23	96
Trugberg	3530	196	209	15	94	Eckhorn	3150	150	139	22	108
Kranzberg	3180	382	415	13	92	Klaridenfirn	2710	305	349	23	87

Die Resultate der mit * bezeichneten Totalisatoren wurden mitgeteilt von der Abteilung für Hydrologie der Versuchsanstalt für Wasserbau an der ETH.

Die Niederschläge des Jahres 1942

Im Jahre 1942 ist in der ganzen Schweiz zu wenig Niederschlag gefallen. Das Defizit ist ziemlich groß, dem letztjährigen zu vergleichen. Es beträgt meist 10 bis 20 % des Normalwerts; etwas kleiner ist es im Jura, in der Nordschweiz und in einigen Teilen des Alpengebiets, größer (bis zu 30 %) im Genferseegebiet und im Wallis. Für Genf und Martigny ist dies das trockenste Jahr seit 1906.

Relativ niederschlagsreiche Monate waren für die Alpensüdseite der September und der Oktober, für die ganze Alpennordseite der Januar, außerdem für Jura und Südwestschweiz der September, für das Wallis der August, für Graubünden der Juni und der Oktober und für das übrige Alpengebiet der Mai. In der ganzen Schweiz niederschlagsarm waren Februar, April und November. In der Westschweiz zeichnet sich der Februar durch besonders große Trockenheit aus, im Alpengebiet der Dezember und auf der Alpensüdseite der November.

Es seien anschließend noch einige Fälle von besonders großen und verbreiteten Tagesniederschlägen kurz beschrieben:

Der 24. Januar brachte dem Haupttal des Wallis bemerkenswert große Niederschläge (20–30 mm). Auch im Jura wurden stellenweise die 20 mm überschritten. Hier traten vereinzelte größere Maxima auf, so in St. Sulpice (51 mm), Evilard (45), Kaiserstuhl (38). Es handelt sich anscheinend um eine Stauwirkung der Alpen auf maritime Warmluft aus WNW. — Erwähnenswert sind ferner die Niederschläge, die am 11. März in der östlichen Schweiz niedergingen: mehr als 30 mm im Gebiet der Kantone Zürich, Schwyz, Glarus, Appenzell, ferner im Rheintal zwischen Bodensee und Reichenau und im Prätigau. Mehrere Gebirgsstationen hatten über 40 mm, so: Ricken (53 mm), Schwäbrig (52), Starkenbach (50), Vorderwäggital (41), Elm (42), Schiers (45), Grimsel (45). — Ergiebige Niederschläge wurden verursacht durch die mit einer Kaltluftinvasion aus Westen zusammenhängenden Gewitterfronten vom 11. und 12. Juni. Am 11. umfaßt das Hauptniederschlagsgebiet mit über 30 mm die Kantone Waadt, Freiburg, Neuenburg sowie das bernische Seeland mit Kernen in der Gegend von Echallens (65 mm, Marcellin 77), Freiburg (65 mm, Gauglera 83, La Valsainte 74) und Neuenburg (45 mm). Am 12. erstreckt sich ein erster Kern vom Simmental über das bernische Mittelland, das Emmental bis nach Aarau (Wimmis 50 mm, Großhöchstetten 43, Luthern 47, Zofingen 56, Aarau 48). Ein zweiter liegt über dem nördlichen Kanton Tessin, wo 100 mm auf mehreren Stationen überschritten wurden,

so in Comprovasco (108 mm), Biasca (128), ferner über Graubünden (ohne Engadin) mit Maximum über dem Prätigau (Schiers 64 mm). — Im Anschluß an einen sommerlichen Kaltlufteinbruch kam es am 3. August zu sehr starken Gewitterniederschlägen im Tessin. Das Niederschlagsgebiet mit mehr als 30 mm liegt östlich der Linie: Romanshorn, Bauma, Schwyz, St. Gotthard. Im Gebiet der Kantone Glarus und Graubünden sowie im Rheintal bis zum Bodensee gingen 40–50 mm nieder. Die größten Beträge (mehr als 80 mm) finden sich jedoch im Kanton Tessin. Die Maxima liegen über Mosogno (207 mm) und Bellinzona (217 mm, bisher größter Betrag). Dagegen hat die Südspitze des Tessins ebenso wie die Westschweiz und das Wallis weniger als 20 mm erhalten. — Am 23. August wurde fast das ganze Alpengebiet, ausgenommen Oberwallis und Graubünden, mit mehr als 30 mm überregnet. Mehr als 40 mm fielen im Gebiet der Kantone Unterwalden, Schwyz, Glarus mit Maxima über der Vierwaldstätterseegegend (Buchsteg 86 mm, Stans 68, Schwyz 74). Ein weiterer Kern im Tessin ist bezeichnet durch die Stationen Camedo (51 mm), Crana Torricella (61), Bellinzona (45). — Ansehnliche Niederschläge verursachte die Westostpassage einer flachen Tiefdruckrinne in der Zeit vom 25. bis 27. September besonders im Tessin. Das Maximum liegt hier wie gewöhnlich im Südwesten (Centovalli). Es hatten: Camedo am 25. 147 mm, am 26. 95 mm, am 27. 145 mm, Bosco bzw. 40, 116, 73 mm, die übrigen Kantonteile (der Südosten ausgenommen) wenigstens 70 mm Niederschlag. Am 27. dehnen sich die großen Niederschläge (über 40 mm) auch auf Graubünden aus: Klosters 45 mm, Bevers 56, Soglio 70, Mesocco 63. Am 25. wurde außerdem die Westschweiz etwa westlich der Saane und der Birs mit mehr als 30 mm überregnet. Ein erstes Maximum liegt über der Gegend des Lac de Joux (La Cure 55 mm, Vallorbe 52), ein zweites über Genf (59 mm). Die übrige Schweiz erhielt nur am 26. und 27. größere Beträge, mehr als 30 mm nur im Hochalpengebiet. — Die Föhn-niederschläge im Tessin Ende Oktober erreichten am 31., dem Tage des Abschlusses der Föhnlage ihre größten Beträge. Die Maxima liegen im Norden: Hinterrhein 127 mm, Lago di Tormorio 142, St. Gotthard 130, Bosco 103. Außer dem Tessin hat auch das Quellgebiet der Aare und der Reu Westgraubünden und das Bergell mehr als 60 mm erhalten. Die Frontniederschläge der Alpennordseite betragen im Gebiet der Urkantone, im Rheingebiet oberhalb Haag sowie in der Gegend des Bielersees mehr als 40 mm.

M. Grütte

Ergebnisse der Registrierungen der Sonnenscheinautographen im Jahre 1942

U = Stationen mit Sonnenscheinautographen „Usteri“

N = Stationen mit Sonnenscheinautographen „Negretti & Zambra“

F = Stationen mit Sonnenscheinautographen „Fuess“

Monats- und Jahressummen der Sonnenscheindauer in Stunden

1942		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahr
Zürich	N	26	33	114	191	210	269	233	233	213	142	50	41	1755
Säntis	U	90	138	152	145	127	179	135	169	179	149	137	127	1727
Hallau	U	47	31	123	196	203	246	216	225	205	129	49	39	1709
Wald	U	51	56	130	168	172	205	186	199	186	158	59	91	1661
Braunwald	F	70	72	136	155	185	186	189	190	167	129	82	85	1646
Unterägeri	U	44	40	112	171	184	208	200	207	178	128	62	65	1599
Luzern	N	27	27	85	172	188	225	212	215	193	136	38	48	1566
Jungfrau-Joch	N	95	93	134	143	164	231	201	216	157	136	142	109	1821
Beatenberg	U	44	58	126	135	146	186	171	187	169	130	76	89	1517
Bern	N	48	49	116	183	199	282	233	242	210	150	61	49	1822
Basel	N	49	36	120	190	191	264	208	223	194	113	45	66	1699
Allerheiligen	U	54	29	115	150	159	216	174	199	181	136	42	69	1524
Mont Soleil a. St. Imier	U	73	62	141	163	169	224	192	197	192	145	97	78	1733
La Chaux-de-Fonds	U	*73	*76	139	160	178	241	204	204	194	127	101	77	1774
Neuchâtel	U	38	48	91	177	207	276	240	242	203	125	56	10	1713
Genève	N	46	48	123	196	246	315	299	296	212	185	77	45	2088
Lausanne	N	61	73	128	208	227	293	268	261	217	178	78	50	2042
Montreux-Clarens	U	43	61	120	163	182	247	216	213	185	153	71	59	1713
Leysin	U	69	99	143	156	165	237	217	216	181	164	152	115	1914
Sitten	U	54	98	150	187	209	265	252	238	191	169	123	103	2039
Montana a/Sierre	U	66	128	157	180	216	279	260	252	203	185	168	138	2232
Wallenstadtberg	U	68	53	133	150	160	170	178	171	180	154	80	108	1605
Plantahof b/Landquart	U	62	75	131	154	201	225	205	213	173	155	73	96	1763
Arosa	N	90	112	156	155	199	238	206	197	192	172	117	117	1951
Davos-Platz	N	76	102	145	134	176	212	197	189	173	157	109	103	1773
St. Moritz	U	93	120	153	139	193	206	211	188	153	168	121	93	1838
Schuls	N	81	98	153	148	221	237	228	203	174	151	105	83	1882
Lugano	N	98	114	137	145	214	251	284	228	177	184	156	92	2081
Monte Brè	U	93	114	143	147	232	262	307	246	182	187	170	102	2185
Locarno-Monti	N	110	136	151	168	236	260	303	255	187	186	176	105	2273

1942

Tägliche Dauer des Sonnenscheins in Stunden.

Tag	Januar										Februar									
	Lugano	Genf	Montana s. Sierre	Chaux- de-Fonds	Bern	Luzern	Basel	Zürich	Davos	Säntis	Lugano	Genf	Montana s. Sierre	Chaux- de-Fonds	Bern	Luzern	Basel	Zürich	Davos	Säntis
1	6.5	3.0	7.9	*5.0	7.6	4.8	0.0	2.4	0.0	2.9	8.8	4.1	5.9	1.8	3.7	0.8	1.1	0.0	0.5	0.0
2	6.7	0.0	7.7	3.9	0.0	0.0	1.0	0.6	4.7	7.6	8.0	0.0	1.7	0.0	1.3	0.2	0.2	0.0	6.6	8.4
3	3.6	0.0	0.8	2.0	0.0	0.0	4.2	0.0	0.2	0.0	7.6	1.2	6.4	*5.5	1.2	0.0	3.3	1.8	6.6	7.3
4	0.0	1.2	2.7	0.6	0.0	0.7	0.3	0.7	0.5	0.0	6.9	0.3	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
5	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	4.2	0.0
6	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.3	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	4.1
7	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.3	0.0	0.0	0.1	0.5	7.9	0.0	0.1	0.0	0.0	3.6	6.8	8.6
8	0.0	5.7	0.0	5.6	6.9	0.0	0.0	3.1	0.0	0.0	7.7	0.0	8.9	4.4	0.0	0.0	0.0	0.0	6.6	9.5
9	5.4	5.7	3.0	*6.0	5.8	1.9	7.5	0.2	4.8	8.3	1.9	1.1	1.1	*8.2	1.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
10	0.0	2.9	0.3	5.0	0.0	0.0	1.5	0.0	0.0	1.2	0.0	7.1	8.7	8.2	8.0	0.9	7.1	6.5	6.7	9.4
11	0.0	0.0	0.0	0.0	0.3	0.0	0.0	0.0	5.1	1.5	7.8	0.5	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
12	6.5	2.1	0.0	0.9	0.0	0.0	0.0	0.8	5.7	3.9	8.3	4.2	5.6	*7.5	7.0	6.5	8.2	6.5	7.0	9.1
13	0.0	0.0	5.2	5.6	5.7	4.5	5.1	2.2	5.8	7.1	8.5	0.4	1.9	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.2	0.0
14	3.2	0.0	2.4	1.1	0.0	0.0	0.0	0.0	5.0	1.0	9.0	5.3	5.7	0.0	0.9	0.6	0.7	0.1	0.2	0.0
15	7.0	5.7	8.3	7.7	6.7	3.7	3.3	4.4	5.8	8.0	9.1	4.4	5.9	1.5	2.2	0.0	0.0	0.6	0.0	0.0
16	0.0	0.0	5.0	4.7	0.0	0.0	4.6	0.0	0.7	8.6	5.6	5.4	7.0	0.5	3.6	3.3	1.0	2.4	4.1	1.0
17	7.0	0.0	0.2	0.0	0.1	0.0	1.2	0.0	5.3	6.5	5.9	0.6	8.0	2.1	4.4	3.9	1.1	2.8	5.9	8.0
18	4.2	0.0	1.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.2	0.0	1.1	0.0	2.5	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	5.2
19	3.4	4.1	0.5	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	3.4	2.7	6.0	0.0	8.1	5.6	2.1	0.0	2.9	0.0	7.3	9.9
20	2.3	0.0	0.3	0.7	0.1	0.0	0.0	0.9	2.6	2.6	8.1	0.0	9.7	*8.7	0.0	0.0	0.3	0.0	7.4	10.0
21	0.0	0.0	3.6	*7.5	0.0	0.0	5.0	0.0	5.3	8.4	0.3	1.8	9.1	*8.0	4.8	4.8	8.6	4.5	7.4	10.1
22	3.5	0.0	1.2	*8.0	1.7	0.0	3.8	0.0	6.0	8.8	0.0	0.1	0.0	0.0	0.0	0.3	0.0	0.0	2.0	0.5
23	2.7	0.0	3.4	2.1	0.0	0.0	0.4	0.0	2.7	2.1	0.0	0.1	2.0	1.9	1.4	0.0	1.8	0.0	2.6	0.0
24	0.0	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	7.6	2.5	2.7	6.8	6.1	0.0	3.9	3.1	0.3
25	1.5	1.4	0.0	0.0	0.1	0.1	0.2	0.2	0.0	0.0	0.6	3.1	8.3	*8.2	0.0	0.0	0.0	0.0	1.4	10.3
26	7.5	2.5	0.0	0.0	0.4	0.0	0.5	0.6	2.0	0.0	0.0	0.0	6.2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	4.4	8.7
27	7.8	3.7	8.3	6.4	7.9	6.8	7.6	7.6	6.4	8.5	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.1	5.1
28	7.7	1.9	0.3	0.0	1.0	1.3	0.1	0.1	0.3	0.0	2.8	0.0	5.0	0.8	0.0	0.0	0.0	0.0	2.3	6.8
29	3.0	2.1	0.0	0.4	2.4	3.1	2.0	1.5	0.0	0.0										
30	8.1	3.7	2.8	0.0	1.1	0.1	1.1	0.5	0.0	0.0										
31	0.0	0.0	0.0	0.0	0.3	0.2	0.0	0.2	2.3	0.5										
Mittel	3.1	1.5	2.1	2.4	1.5	0.9	1.6	0.8	2.4	2.9	4.1	1.7	4.6	2.7	1.7	1.0	1.3	1.2	3.6	4.9
Tag	März										April									
	Lugano	Genf	Montana s. Sierre	Chaux- de-Fonds	Bern	Luzern	Basel	Zürich	Davos	Säntis	Lugano	Genf	Montana s. Sierre	Chaux- de-Fonds	Bern	Luzern	Basel	Zürich	Davos	Säntis
1	10.1	4.3	10.4	7.5	0.7	5.5	9.9	6.8	8.0	9.9	7.8	0.7	0.0	1.0	0.4	0.0	1.3	0.1	0.0	0.0
2	9.8	8.0	9.6	8.8	9.4	3.0	0.0	3.9	7.9	10.2	11.5	8.8	7.0	5.3	7.0	8.7	5.7	7.0	1.7	0.0
3	6.8	2.2	10.2	8.6	5.4	4.2	8.1	4.9	8.2	10.1	11.1	7.0	8.5	7.0	7.4	8.9	8.2	9.3	8.7	7.4
4	0.2	0.0	4.3	0.8	2.9	3.1	1.6	1.4	5.7	5.8	10.2	10.2	6.6	4.7	6.4	5.2	7.5	2.9	2.4	0.0
5	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.5	0.0	0.0	0.3	0.0	0.5	1.7	2.5	1.0	3.1	1.1	1.1
6	0.0	1.1	1.3	2.7	1.1	0.1	0.2	1.6	2.3	1.9	10.4	10.2	10.5	10.3	10.6	10.8	11.0	11.7	9.9	8.7
7	0.0	0.2	0.3	0.0	0.0	0.6	0.0	0.1	0.5	0.0	0.0	0.7	2.3	0.1	2.3	3.8	0.0	4.0	0.5	3.6
8	7.2	2.3	0.0	0.0	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.1	0.0	0.0	0.0	10.7	0.1	0.0	0.4	0.0
9	0.0	4.0	9.1	7.3	2.3	0.0	7.1	0.0	8.8	10.2	11.2	10.5	10.4	8.4	8.9	0.0	10.5	10.4	9.3	8.4
10	2.7	0.2	1.1	0.0	0.1	0.1	0.0	0.0	1.5	0.0	11.1	9.8	8.3	5.2	10.2	4.1	7.4	6.7	3.0	0.0
11	9.0	0.0	0.0	0.0	0.3	0.0	0.0	0.0	1.0	0.0	11.7	12.4	11.9	11.3	12.5	12.4	12.2	12.3	10.7	9.9
12	8.6	8.8	6.2	3.9	4.6	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	8.1	12.4	12.0	12.3	12.6	12.3	12.2	12.5	10.8	12.0
13	0.0	0.0	4.8	2.2	0.0	0.0	2.0	2.2	6.2	7.3	3.2	10.9	12.3	12.3	12.6	12.3	12.2	12.6	11.0	12.9
14	0.0	0.0	5.9	6.4	0.5	1.0	5.4	3.1	7.6	9.2	7.5	11.3	10.6	12.2	12.7	10.1	12.1	12.0	10.1	10.6
15	0.0	0.0	0.0	0.0	1.4	3.3	0.0	3.9	8.4	3.7	0.0	10.3	11.0	12.4	12.8	12.5	12.4	12.2	8.4	5.6
16	0.0	5.0	1.2	1.0	0.3	1.6	0.1	4.8	4.5	4.4	8.7	12.7	12.3	12.4	12.2	12.4	12.3	12.8	11.1	12.1
17	6.0	1.5	4.4	4.1	4.6	4.2	5.7	3.5	8.9	6.4	0.3	0.7	2.4	1.3	1.7	2.3	1.9	3.5	4.1	1.6
18	0.3	6.0	2.6	3.3	4.4	4.3	4.2	4.7	0.0	0.0	0.0	0.5	0.4	4.6	3.4	2.0	6.0	4.8	0.2	3.4
19	7.8	5.5	3.9	1.9	4.4	4.4	1.3	4.3	3.5	0.8	0.0	10.2	1.7	2.5	4.4	5.8	1.6	4.5	0.0	0.0
20	7.9	6.0	3.1	2.8	1.5	2.1	2.1	1.6	2.0	0.0	0.1	5.3	7.7	4.9	6.3	5.6	4.6	9.1	3.6	8.9
21	0.0	8.6	9.5	7.1	9.3	4.3	8.9	5.4	8.0	9.4	1.3	7.4	1.5	2.3	1.5	3.1	3.8	3.8	0.2	0.8
22	0.0	5.2	5.7	*2.0	7.0	6.6	1.1	6.9	2.0	4.7	6.5	6.0	4.0	0.4	1.9	2.9	2.0	0.4	1.3	0.6
23	0.0	1.6	0.0	*9.0	2.2	0.1	5.9	7.6	0.7	8.5	6.9	10.5	6.0	1.1	3.3	3.6	3.4	1.2	1.2	0.0
24	8.9	4.1	11.1	9.4	2.2	0.0	5.0	0.0	9.6	10.5	8.2	8.1	12.3	11.7	8.9	6.4	0.9	9.9	9.1	11.3
25	11.1	5.8	11.1	10.0	6.3	6.8	9.9	6.4	9.8	11.0	0.1	4.2	2.9	0.8	2.4	0.0	2.9	0.8	0.3	6.4
26	9.7	10.4	11.2	10.6	10.6	10.4	10.5	10.7	10.0	11.2	3.9	6.1	3.4	0.7	7.5	3.7	7.1	4.5	4.6	7.8
27	5.7	10.1	9.7	7.3	8.0	4.6	9.6	10.4	2.8	6.2	0.1	0.7	7.7	5.2	0.7	1.8	5.1	8.4	8.3	8.3
28	3.1	3.9	5.5	6.7	7.4	3.2	8.0	6.1	7.5	0.3	0.0	3.2	1.8	1.9	3.8	6.2	5.0	6.8	0.2	3.9
29	0.0	1.8	1.6	6.3	0.0	0.0	0.0	0.0	0.2	3.8	0.0	0.0	0.0	0.1	0.0	0.0	4.0	0.0	0.0	0.0
30	11.3	7.2	3.4	2.4	4.5	3.4	5.5	5.8	2.8	0.0	5.2	4.7	4.4	6.7	6.7	2.4	6.3	3.5	2.3	0.0
31	10.9	9.0	10.0	7.1	8.2	8.3	7.7	7.8	6.6	6.5										
Mittel	4.4	4.0	5.1	4.5	3.7	2.7	3.9	3.7	4.7	4.9	4.8	6.5	6.0	5.3	6.1	5.7	6.3	6.4	4.5	4.8

Tägliche Dauer des Sonnenscheins in Stunden.

1942

Tag	Mai										Juni									
	Lugano	Genf	Montana s. Sierre	Chaux- de-Fonds	Bern	Luzern	Basel	Zürich	Davos	Säntis	Lugano	Genf	Montana s. Sierre	Chaux- de-Fonds	Bern	Luzern	Basel	Zürich	Davos	Säntis
1	2.1	11.3	5.5	6.1	5.6	3.3	5.2	3.0	1.0	0.0	13.0	14.2	11.8	10.2	11.2	8.3	13.8	7.5	0.0	0.0
2	8.9	7.1	5.2	2.5	5.8	4.1	4.1	3.5	4.8	0.0	12.7	14.4	13.4	13.7	13.9	12.8	11.7	12.7	10.5	7.5
3	10.2	4.3	0.0	4.3	1.3	0.0	1.1	0.1	0.0	0.0	12.9	14.4	13.6	14.2	14.4	14.5	14.3	14.4	12.1	12.8
4	12.2	12.3	12.1	5.0	8.9	5.8	9.3	8.3	7.6	0.0	12.9	14.1	13.7	14.1	14.4	14.0	14.5	14.3	12.1	12.3
5	12.2	13.3	12.6	12.3	12.6	13.0	12.4	13.4	11.5	12.8	12.9	14.0	13.8	14.0	14.2	14.5	14.3	14.0	11.0	13.5
6	10.5	13.4	12.5	13.1	12.5	12.7	13.5	13.3	11.8	9.6	12.8	13.9	13.1	14.2	13.8	14.6	14.2	14.4	12.2	12.1
7	11.5	13.5	10.2	12.1	13.0	13.3	13.3	13.3	11.9	13.5	9.9	13.1	7.0	13.6	13.3	12.0	13.7	14.1	12.0	11.9
8	11.3	12.1	9.2	8.3	11.1	9.9	11.8	11.2	4.7	4.0	10.5	9.2	8.2	5.4	6.8	5.2	3.0	0.1	5.5	4.9
9	5.8	4.4	4.6	3.3	1.7	5.1	2.5	4.4	7.4	4.3	6.6	5.0	5.5	1.6	3.7	3.4	0.1	3.9	8.7	4.7
10	7.9	8.3	6.3	0.0	7.3	9.2	7.3	10.3	7.1	6.2	3.6	8.0	5.9	3.0	3.5	4.1	3.6	3.2	4.4	5.0
11	0.2	3.5	0.7	5.1	0.0	0.1	0.8	0.0	0.0	0.0	5.1	9.5	12.7	4.3	8.5	8.1	4.1	6.9	10.1	6.0
12	1.0	0.6	0.5	0.0	0.6	3.0	0.7	4.0	3.7	2.4	1.3	4.8	6.2	3.3	4.1	1.8	1.9	3.5	1.6	0.2
13	0.0	0.6	5.8	0.5	2.4	7.0	1.9	7.8	3.4	6.4	2.0	0.4	10.6	5.1	9.4	6.4	4.6	10.4	0.0	2.2
14	7.0	1.4	3.1	0.3	0.2	0.0	1.8	0.3	0.0	0.0	6.2	4.7	4.0	2.0	2.5	2.3	2.4	3.2	4.9	0.0
15	11.9	11.0	11.7	0.0	1.9	0.0	0.2	0.0	0.1	0.0	0.2	7.0	5.2	0.0	5.8	0.0	7.0	0.3	0.0	0.0
16	0.4	2.8	4.7	3.1	4.3	3.5	5.7	4.7	7.8	9.0	11.1	5.3	5.6	5.5	2.3	1.1	0.3	1.5	2.8	0.0
17	10.5	10.4	10.1	8.7	10.7	7.6	11.9	10.8	9.1	4.9	0.0	3.5	0.7	0.4	3.3	2.8	1.8	2.6	0.0	0.0
18	12.0	12.4	13.1	10.7	11.8	12.9	12.7	13.0	9.8	9.5	10.2	14.2	9.9	13.0	14.4	11.4	9.0	12.1	6.4	2.2
19	12.5	13.3	12.8	12.3	11.8	9.5	10.8	10.6	11.1	1.3	6.1	14.3	13.1	12.0	11.8	8.7	11.6	12.4	10.7	12.4
20	7.6	4.9	4.9	6.5	7.0	7.9	6.4	7.7	9.7	4.4	10.3	9.8	13.8	6.7	10.0	0.7	6.1	6.8	11.0	11.2
21	8.1	3.1	3.5	4.9	0.3	0.4	3.2	1.1	1.1	0.0	10.9	9.8	13.6	0.0	10.2	3.4	14.2	10.4	9.6	11.4
22	11.0	4.8	3.0	1.5	2.6	1.0	0.8	0.8	0.7	0.0	6.3	12.7	7.9	14.3	13.6	5.4	13.8	14.5	11.2	10.9
23	11.2	11.5	11.0	7.0	11.6	10.6	6.1	12.5	8.0	5.8	7.5	13.1	10.9	13.5	13.5	13.9	14.7	14.7	12.1	10.4
24	4.4	7.7	7.3	7.9	7.1	4.6	8.1	7.1	0.2	0.0	11.3	11.0	10.6	10.7	10.8	10.5	12.3	12.9	9.2	3.8
25	1.1	12.3	10.5	13.0	12.9	12.2	12.9	13.4	8.4	7.7	8.5	6.9	3.3	5.3	4.9	3.7	8.4	8.1	1.8	0.0
26	0.0	5.2	2.7	8.6	4.8	4.6	5.9	4.0	1.2	0.7	1.2	6.8	1.9	2.8	0.0	0.0	5.2	1.6	2.2	1.5
27	2.1	8.4	3.1	4.7	7.8	5.3	2.0	6.6	7.8	6.1	11.9	13.4	8.1	9.3	12.1	8.2	10.3	11.2	10.1	4.9
28	1.3	13.0	11.9	7.5	8.5	12.2	9.5	12.7	9.0	11.8	9.9	13.6	8.5	7.2	7.5	7.4	5.4	6.6	5.4	3.9
29	0.8	0.7	2.4	0.2	0.1	0.1	0.2	0.1	4.3	5.5	12.9	14.2	12.9	11.6	13.4	10.8	12.4	9.1	1.0	0.0
30	12.7	12.2	12.0	7.2	10.6	4.4	8.2	7.5	9.5	0.2	10.7	14.2	13.9	10.0	14.3	14.4	14.1	14.6	12.3	13.6
31	5.2	5.8	2.8	0.8	2.0	4.3	1.1	3.8	3.3	0.0										
Mittel	6.9	7.9	7.0	5.7	6.4	6.1	6.2	6.8	5.7	4.1	8.4	10.5	9.3	8.0	9.4	7.5	8.8	9.0	7.1	6.0

Tag	Juli										August									
	Lugano	Genf	Montana s. Sierre	Chaux- de-Fonds	Bern	Luzern	Basel	Zürich	Davos	Säntis	Lugano	Genf	Montana s. Sierre	Chaux- de-Fonds	Bern	Luzern	Basel	Zürich	Davos	Säntis
1	8.1	9.0	9.4	8.2	8.5	8.5	10.1	8.2	8.3	1.2	5.6	9.5	7.7	9.7	9.8	9.1	11.2	10.7	7.5	9.0
2	2.2	6.8	4.3	2.1	3.1	4.3	2.2	3.9	2.7	1.0	2.2	9.6	8.5	5.4	8.1	8.4	9.3	8.2	8.0	6.9
3	7.1	9.3	4.5	2.2	2.8	0.7	1.4	1.0	0.2	0.0	0.2	5.1	0.3	3.4	0.9	0.4	3.6	0.6	0.8	0.0
4	12.8	13.0	12.6	13.5	13.9	11.7	11.3	12.4	10.0	12.2	9.8	11.4	8.1	2.7	8.5	3.9	3.1	7.7	9.8	1.9
5	9.4	13.9	10.9	12.3	10.1	12.5	14.0	12.8	11.1	10.6	4.8	3.9	6.2	1.0	0.7	0.1	1.4	0.0	0.9	0.0
6	12.1	13.2	9.8	8.1	8.4	8.9	10.2	11.1	11.7	8.2	8.3	13.2	10.7	5.3	5.5	1.5	4.8	1.2	0.1	0.0
7	10.2	13.0	13.3	8.2	7.9	3.8	7.6	4.8	8.5	1.7	12.3	11.7	12.9	12.2	13.0	9.9	11.3	13.2	9.2	7.4
8	11.9	11.0	10.0	10.5	7.1	4.4	10.9	5.8	8.4	1.1	9.0	11.1	11.9	10.2	11.2	11.2	10.4	12.4	11.5	12.7
9	6.4	13.7	13.8	13.7	14.1	14.5	14.4	14.4	11.1	12.0	2.3	8.2	3.2	2.9	2.8	0.8	3.4	2.2	0.9	0.0
10	2.3	7.5	7.3	5.8	7.0	7.6	6.0	7.3	5.4	7.7	11.6	13.0	11.0	8.3	12.9	10.5	12.2	11.9	8.7	2.4
11	11.7	11.2	10.4	3.9	5.5	10.1	4.2	8.9	1.4	0.0	10.9	13.6	12.9	12.4	12.5	10.9	11.4	12.6	11.3	9.1
12	10.9	7.2	8.2	0.0	0.4	3.9	2.0	3.8	3.0	0.1	9.5	11.6	9.6	7.3	4.8	3.8	5.7	3.9	6.8	0.0
13	12.6	12.3	5.4	8.4	11.7	5.8	9.8	6.1	0.1	0.0	4.0	6.7	6.0	2.2	5.6	2.6	5.3	3.6	3.2	1.0
14	11.6	10.2	12.3	5.1	11.0	12.1	7.2	13.2	8.7	6.4	10.4	10.4	11.4	9.8	10.0	8.6	8.8	9.5	5.4	2.1
15	5.6	5.2	2.7	2.5	1.0	1.8	2.7	1.4	0.0	0.0	7.1	9.0	1.1	4.2	9.3	8.3	9.8	9.6	3.5	0.6
16	12.4	12.3	*11.3	7.0	6.9	7.4	5.2	9.4	5.2	3.9	11.9	13.3	12.6	10.2	13.1	13.0	13.3	13.3	11.2	10.9
17	6.9	7.5	5.0	2.7	5.7	8.3	1.5	7.2	5.6	4.2	6.5	11.5	7.8	11.2	10.1	11.3	4.4	7.3	6.2	7.0
18	8.0	12.4	11.4	5.6	9.0	7.0	4.5	9.7	4.1	0.2	4.7	11.0	7.6	6.4	8.9	8.7	12.0	12.5	7.3	5.5
19	1.6	0.0	0.1	0.1	2.5	0.3	1.2	0.5	0.0	0.0	5.7	10.1	6.0	6.5	7.5	4.6	5.2	3.7	4.5	3.9
20	8.5	1.3	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.1	0.7	0.0	1.6	0.8	1.4	0.8	1.6	2.6	1.4	4.2	1.8	1.2
21	11.9	6.5	4.4	1.1	2.9	2.7	1.2	0.5	0.3	0.0	3.5	9.4	0.9	0.8	2.3	0.3	0.6	0.4	0.1	0.0
22	12.4	5.3	4.4	3.5	6.3	7.6	4.5	5.9	6.8	0.0	8.9	6.8	6.6	5.0	5.9	7.0	5.1	8.6	8.0	8.5
23	2.9	2.8	0.2	0.4	0.3	0.1	0.6	0.2	0.0	0.0	5.8	1.6	5.3	0.9	3.1	5.4	0.7	4.6	1.2	3.4
24	12.6	14.2	12.9	11.5	13.9	12.8	10.9	12.6	11.9	11.0	1.7	6.2	9.1	1.9	1.2	0.4	1.5	1.6	1.4	3.6
25	8.6	12.9	10.5	11.7	12.0	11.9	10.2	12.3	12.2	11.6	8.5	12.2	11.8	11.9	10.2	8.8	10.7	7.8	4.3	11.9
26	10.0	6.5	5.2	3.4	3.6	4.2	3.5	3.2	7.7	3.4	12.0	12.4	12.3	11.7	12.0	12.3	11.9	11.7	10.0	12.2
27	9.9	8.0	7.4	7.3	5.3	4.2	5.4	7.3	6.1	3.0	11.9	12.3	12.0	11.3	12.1	12.5	11.7	12.6	10.4	12.3
28	12.5	12.5	13.2	*5.0	11.1	3.9	6.6	8.4	9.2	0.8	11.8	10.7	11.7	11.4	12.0	12.4	12.0	12.2	11.0	12.4
29	9.6	14.0	13.2	13.4	13.4	10.7	13.5	14.0	12.1	13.8	10.1	8.6	6.5	5.1	9.0	11.0	8.5	10.7	10.3	11.1
30	12.6	13.9	13.2	13.2	13.7	12.8	11.5	12.6	11.6	7.5	5.6	9.4	7.0	2.5	5.5	3.1	1.6	1.7	2.1	0.0
31	8.8	12.7	13.2	13.6	13.5	7.6	13.4	13.8	11.9	13.9	10.3	11.2	11.5	9.6	11.4	12.0	11.1	12.4	10.6	11.0
Mittel	9.2	9.7	8.4	6.6	7.5	6.8	6.7	7.5	6.3	4.4	7.4	9.6	8.1	6.6	7.8	6.9	7.2	7.5	6.1	5.4

1942

Tägliche Dauer des Sonnenscheins in Stunden.

September											Oktober									
Tag	Lugano	Genf	Montana s. Pierre	Chaux- de-Fonds	Bern	Luzern	Basel	Zürich	Davos	Santis	Lugano	Genf	Montana s. Pierre	Chaux- de-Fonds	Bern	Luzern	Basel	Zürich	Davos	Santis
1	5.1	10.1	1.8	7.8	4.4	2.4	3.6	3.9	4.2	1.6	10.4	9.8	10.6	10.0	10.1	10.0	9.9	10.3	9.4	10.2
2	6.3	12.3	11.5	11.1	11.7	8.2	11.6	9.6	6.3	10.8	10.3	10.4	10.5	9.7	10.0	10.1	8.8	9.9	9.4	10.2
3	9.1	11.8	10.2	10.0	11.8	11.5	12.0	11.1	8.7	9.4	10.3	9.6	10.5	0.0	9.7	9.0	0.0	0.0	9.2	9.5
4	10.5	9.6	10.5	4.5	5.0	7.2	3.4	5.7	7.8	3.9	10.3	10.4	10.4	9.9	10.1	6.1	7.9	7.3	9.0	10.5
5	11.4	10.0	10.9	9.2	10.0	11.0	7.4	10.3	7.9	7.6	10.1	8.5	10.4	10.0	10.1	9.6	9.3	10.0	8.9	10.1
6	9.8	6.5	7.8	3.8	6.9	5.0	4.8	7.8	6.0	0.8	9.9	9.1	9.5	8.6	8.9	9.4	8.2	9.3	8.7	9.8
7	1.2	5.6	3.3	0.2	0.0	0.1	0.3	0.0	3.2	0.0	8.7	6.7	6.1	4.2	5.4	4.7	5.3	5.8	3.9	6.0
8	7.9	6.5	6.6	8.4	8.5	5.0	10.3	7.1	7.1	4.2	6.1	4.6	5.0	4.7	6.0	8.0	3.7	6.1	7.4	7.9
9	8.9	10.7	10.7	11.2	10.0	6.7	8.7	11.3	10.4	8.6	7.8	6.9	4.8	0.4	4.0	4.2	1.5	5.9	2.2	0.0
10	7.6	11.4	10.9	11.1	11.3	9.2	11.0	12.0	10.1	11.4	8.6	8.9	9.6	8.5	9.4	9.0	9.2	9.8	7.5	9.0
11	9.6	10.8	10.5	8.0	11.0	10.7	9.8	10.2	9.6	9.7	3.4	4.9	6.7	0.8	2.3	4.8	0.1	2.7	6.8	6.5
12	10.5	11.0	10.6	8.9	10.8	9.5	8.1	8.9	8.2	9.6	9.5	6.8	9.9	8.4	3.2	0.6	5.2	3.6	7.9	10.0
13	7.7	9.2	8.7	8.8	9.8	8.8	11.0	10.4	5.8	4.9	1.5	2.2	1.0	0.1	0.0	0.0	0.4	0.0	0.4	0.0
14	6.3	5.2	5.9	6.8	6.2	8.4	5.9	9.4	7.3	7.8	9.0	9.1	8.9	7.9	7.8	6.2	6.9	7.5	7.2	5.4
15	4.6	2.3	3.8	7.6	6.5	7.1	5.7	7.4	2.3	5.6	6.1	9.6	10.3	7.5	9.9	7.8	6.9	7.9	7.0	10.1
16	10.5	9.1	8.9	9.7	8.7	4.2	11.0	7.2	2.6	0.0	8.8	8.3	4.9	7.8	8.8	8.7	8.4	6.6	7.3	0.0
17	10.7	11.6	11.1	10.5	11.3	11.1	10.9	11.6	10.0	11.4	4.9	8.4	7.9	0.2	7.1	4.2	0.1	1.0	2.1	1.4
18	8.8	11.4	11.1	10.2	11.1	11.0	11.1	11.2	6.3	11.2	8.2	6.7	0.7	0.0	1.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
19	3.4	11.3	10.9	10.4	10.9	9.7	11.1	10.9	4.4	10.4	8.9	8.7	0.6	0.0	0.0	0.0	0.2	0.0	0.0	0.0
20	7.0	10.2	8.5	9.6	10.2	10.5	8.2	9.6	9.1	7.5	8.2	7.1	9.3	8.1	6.6	2.9	5.1	6.7	3.4	2.4
21	1.6	7.7	7.7	8.1	8.3	7.7	7.8	7.4	3.9	8.3	0.0	0.1	3.3	0.6	0.4	0.4	0.8	0.0	3.0	1.1
22	0.0	1.4	0.0	1.0	0.4	0.0	0.5	0.0	0.0	0.0	0.4	1.2	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.1	1.9	0.0
23	11.0	1.6	2.2	0.7	3.4	5.0	2.2	5.7	5.5	4.0	8.5	6.6	4.4	0.0	0.0	0.0	0.1	0.0	0.0	0.0
24	0.2	0.0	0.3	0.1	0.1	0.1	0.4	0.1	1.0	0.1	6.4	6.2	9.6	8.8	4.9	2.2	7.4	3.7	7.2	9.9
25	0.0	0.0	2.5	0.0	0.0	1.0	0.0	0.2	5.3	2.8	0.0	0.0	2.0	0.1	0.1	1.5	0.0	0.2	6.8	4.5
26	0.0	0.3	0.0	0.0	0.2	0.0	0.1	0.0	0.2	0.0	0.0	4.9	6.2	4.8	3.7	4.3	1.1	5.5	1.4	2.0
27	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.9	0.6	0.2	0.0	0.9	0.7	5.1	0.0
28	0.7	0.6	1.5	3.9	4.9	4.3	4.8	5.4	5.5	8.7	0.0	0.0	0.0	0.1	0.8	2.6	1.2	1.6	3.7	1.0
29	1.8	4.7	6.0	5.3	7.2	7.0	5.8	8.0	8.0	7.6	2.0	4.5	3.0	4.4	3.4	1.8	2.9	3.6	3.8	2.0
30	4.4	8.8	7.9	7.4	9.4	9.7	6.8	10.2	6.7	10.0	0.5	5.0	0.7	1.3	6.0	7.4	1.0	8.4	6.3	8.3
31											0.0	0.0	0.9	0.0	0.0	0.0	0.0	0.9	0.0	0.7
Mittel	5.9	7.1	6.8	6.5	7.0	6.4	6.5	7.1	5.8	6.0	5.9	6.0	6.0	4.1	4.8	4.4	3.6	4.6	5.1	4.8

November											Dezember									
Tag	Lugano	Genf	Montana s. Pierre	Chaux- de-Fonds	Bern	Luzern	Basel	Zürich	Davos	Santis	Lugano	Genf	Montana s. Pierre	Chaux- de-Fonds	Bern	Luzern	Basel	Zürich	Davos	Santis
1	6.1	6.3	5.7	3.1	4.4	4.7	1.0	2.7	2.0	0.0	6.6	2.9	8.1	1.6	0.7	2.9	0.0	1.2	5.3	7.9
2	2.4	5.0	4.9	3.5	5.8	5.9	3.3	7.1	3.5	6.9	7.0	2.3	6.1	0.0	0.0	0.3	0.5	0.9	1.3	0.0
3	0.0	0.5	0.3	0.0	0.0	0.4	0.1	0.1	3.9	3.1	6.6	6.1	8.0	0.0	3.8	1.6	0.0	0.0	1.9	0.0
4	0.2	1.4	5.2	4.7	3.2	0.8	0.1	4.0	5.9	1.0	6.2	0.0	7.9	5.9	0.0	0.0	2.8	5.4	5.6	7.9
5	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.4	0.0	0.0	0.4	0.0
6	0.0	2.2	1.0	0.6	0.1	0.0	1.1	0.0	0.0	0.0	2.1	3.3	4.2	0.0	0.4	1.8	0.0	0.4	1.1	0.0
7	8.0	6.5	7.4	4.8	7.2	5.8	4.3	3.9	6.4	7.1	7.0	6.9	7.7	6.4	6.8	6.5	4.2	5.4	5.4	8.0
8	3.2	1.1	0.7	1.2	0.0	0.0	1.8	0.0	0.0	0.0	6.9	6.3	8.0	7.1	6.5	3.5	4.6	2.5	5.4	8.2
9	8.4	5.8	8.2	7.6	5.1	4.1	3.2	7.8	4.7	2.5	6.8	0.0	8.0	7.5	6.0	4.5	7.5	5.3	8.2	8.2
10	8.0	2.3	8.8	7.7	2.0	0.0	2.1	1.8	2.1	1.5	6.9	0.0	7.9	7.5	7.1	0.0	7.5	0.0	5.4	8.1
11	8.0	0.0	8.4	7.7	0.0	1.3	3.3	2.9	6.1	9.1	6.8	0.0	6.4	4.4	4.7	4.0	5.9	3.6	5.4	3.9
12	5.2	3.1	5.8	6.5	0.0	1.4	2.9	3.2	2.7	5.2	0.0	3.1	0.1	0.0	0.0	0.3	0.0	0.7	2.4	2.1
13	7.9	0.0	8.7	7.2	0.0	0.0	0.0	0.0	6.4	9.1	0.0	0.0	3.9	1.6	0.4	0.0	2.3	0.0	5.0	5.1
14	7.6	0.0	8.7	2.3	0.0	0.0	0.0	0.0	6.3	9.0	0.0	0.0	1.1	0.0	0.1	0.6	1.1	0.0	2.7	0.0
15	5.0	0.0	8.8	6.8	0.0	0.0	0.0	0.0	6.4	9.1	0.0	0.0	0.7	0.6	0.5	4.4	0.1	0.8	3.2	0.7
16	1.1	0.0	3.1	0.6	2.0	0.1	0.0	0.0	0.4	0.1	0.2	0.0	6.9	6.3	5.0	6.2	7.4	4.7	5.3	6.9
17	7.4	0.0	0.0	0.1	0.0	0.0	0.1	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.1	0.2	0.0	0.6	0.0	0.0	0.0	0.2
18	1.4	4.8	5.4	0.0	0.1	0.0	0.0	0.1	0.4	0.2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.1	1.2	0.3
19	7.5	5.7	7.4	5.6	7.8	1.5	5.0	0.4	4.8	7.0	1.2	4.3	1.1	2.7	0.1	3.3	4.0	4.3	0.0	2.3
20	7.1	0.0	8.5	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	6.2	8.8	3.4	0.0	0.0	0.0	0.0	0.7	0.0	0.0	5.0	0.0
21	6.5	0.0	7.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	6.0	8.4	6.8	5.3	7.7	5.7	5.4	4.4	4.8	3.6	5.0	6.4
22	7.2	2.8	2.7	3.3	4.1	0.0	0.9	4.9	0.1	5.0	6.7	0.0	7.8	7.3	0.0	0.0	7.1	0.0	5.3	7.7
23	5.1	7.6	0.0	2.2	4.3	4.4	1.2	2.9	3.9	2.9	6.7	0.0	7.4	5.2	0.8	0.0	0.5	0.0	5.4	7.1
24	7.2	7.6	7.8	3.4	5.5	0.1	0.8	1.2	4.6	0.0	0.0	0.0	3.5	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.2	7.0
25	7.4	7.6	8.3	8.5	7.8	5.9	7.8	6.6	5.8	8.7	0.0	0.0	3.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.5	3.4	6.4
26	7.2	0.0	8.3	7.4	0.3	0.0	5.9	0.0	5.7	8.6	0.0	0.0	2.8	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	3.1	4.3
27	6.2	0.0	8.2	6.1	0.0	0.0	0.1	0.0	5.8	8.8	0.0	0.0	7.7	0.1	0.0	0.0	0.6	0.0	5.5	8.1
28	2.1	0.0	6.8	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.9	6.7	0.0	3.2	7.9	6.6	0.1	0.0	3.4	0.9	5.3	8.0
29	5.6	0.0	8.2	0.0	0.0	0.0	0.1	0.0	5.5	8.1	0.8	0.0	0.3	0.0	0.0	0.1	0.0	0.0	0.0	0.5
30	6.8	7.1	3.4	0.0	0.9	1.2	0.0	0.0	1.0	0.0	2.6	0.9	2.1	0.0	0.0	0.2	0.1	2.1	0.0	0.0
31											1.0	0.6	1.6	0.4	0.3	1.4	1.1	1.5	2.3	1.8
Mittel	5.2	2.6	5.6	3.4	2.0	1.3	1.5	1.7	3.6	4.6	3.0	1.5	4.5	2.5	1.6	1.5	2.1	1.3	3.3	4.1

Jahresbericht 1942 des Erdbebendienstes

der Schweizerischen Meteorologischen Zentralanstalt

von Dr. E. Wanner

Stationen:	Zürich	Chur	Neuchâtel	Basel	Brig
	Direktor: Dr. R. Billwiller	Prof. A. Kreis	Prof. Dr. E. Guyot	Prof. Dr. Niethammer	Prof. Dr. Werlen
	Bearbeiter: Dr. E. Wanner				

1. Persönliches, statistische Bemerkungen und Besprechung einzelner Fälle.
2. Tabellarische Zusammenstellung der in der Schweiz im Jahre 1942 verpürten und auf den Erdbebenwarten registrierten Erdbeben.

1. Persönliches, statistische Bemerkungen und Besprechung einzelner Fälle

Auf den Stationen Zürich, Chur, Neuchâtel, Basel sowie auf der Hilfsstation Brig waren im Berichtsjahre immer die gleichen Personen tätig. Außer zwei größeren Beben im Pays d'Enhaut ereigneten sich in unserem Lande nur Lokalstöße, die sich auf die verschiedenen Tagesstunden wie folgt verteilen:

2—4 h	2—4 h	4—6 h	6—8 h	8—10 h	10—12 h	12—14 h	14—16 h	16—18 h	18—20 h	20—22 h	22—24 h
3	0	0	1	0	3	2	0	1	0	1	1

Auf die verschiedenen Monate verteilen sich die Beben wie folgt:

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
0	0	0	0	0	1	5	2	0	1	2	1

Auf allen Stationen waren mit Ausnahme nur kürzerer Unterbrüche infolge Reparaturen die großen Universal-Seismographen dauernd im Betrieb. Als Konstanten für die Instrumente gelten die folgenden Werte:

Station 1942	Apparat	Masse in kg	Komponente	Vergrößerung für schnelle Schwingungen	Eigenperioden in Sek.	Dämpfung	Reibung in $\frac{m}{m}$	Registriereschwindigkeit pro Minute	Mittlerer Zeitinterpolationsfehler in Sek
Zürich Juli 22.	U-S Q.-P.	20600	N-S	1450	2.8	3.0:1	0.3	ca. 90 $\frac{m}{m}$	± 0.1
			E-W	1400	2.8	2.4:1	0.7	90 $\frac{m}{m}$	± 0.1
			V	1700	0.9	2.0:1	0.6	90 $\frac{m}{m}$	± 0.1
	Mainka	450	N-S	130	8.7	3.2:1	1.4	25 $\frac{m}{m}$	± 0.5
			E-W	100	8.0	2.8:1	1.6	25 $\frac{m}{m}$	± 0.5
Chur	Kreis	1050	V	150	7.8	2.3:1	1.1	30 $\frac{m}{m}$	± 0.5
			N 28° E	1208	2.7	2.5:1	1.1	60 $\frac{m}{m}$	± 0.1
			E 28° S	1360	2.7	2.0:1	1.6	60 $\frac{m}{m}$	± 0.1
	U-S	13000	V	2400	1.7	1.9:1	0.5	60 $\frac{m}{m}$	± 0.1
			N-S	1700	2.7	4.7:1	0.4	60 $\frac{m}{m}$	± 0.1
Neuchâtel	U-S	19000	E-W	1630	2.7	3.9:1	0.6	60 $\frac{m}{m}$	± 0.1
			V	1950	1.2	2.2:1	0.7	60 $\frac{m}{m}$	± 0.1
			N-S	2000	3.2	3.0:1	0.2	60 $\frac{m}{m}$	± 0.1
Basel	U-S	19750	E-W	2100	3.4	3.6:1	0.2	60 $\frac{m}{m}$	± 0.1
			V	1930	3.5	4.4:1	0.3	60 $\frac{m}{m}$	± 0.1
			N-S	70	4.5	3.5:1	0.3	25 $\frac{m}{m}$	—
Brig	Mainka	135	E-W	70	4.0	3.5:1	0.3	25 $\frac{m}{m}$	—
			V	65	3.2	2.5:1	0.3	25 $\frac{m}{m}$	—
	Wiechert	80	V	65	3.2	2.5:1	0.3	25 $\frac{m}{m}$	—

2. Tabellarische Zusammenstellung der in der Schweiz verspürten und der an den Erdbebenstationen Zürich, Chur, Basel, Neuchâtel und Brig registrierten Erdbeben

Tabelle I. In der Schweiz verspürte Erdbeben 1942.

Z = Zürich.

Ch = Chur.

B = Basel.

N = Neuchâtel

Br = Brig

(Vgl. auch Tafel)

Nr.	Datum	Zeit M.-E. Zeit 0-24 h	Epizentralgebiet (gesperrt gedruckt und erschütterte Gebiete)	Grad Fohrloos	Große Ausdehnung	Zahl d. pos. Meldungen	Zahl d. neg. Meldungen	Registriert in	Bemerkungen über Charakter, Zahl der Stöße und Wirkungen
1942		h m			km				
1	Juni 25.	23.13	Mürtschenstock, Kt. Glarus, Lokalstoß (Tab. II Nr. 38)	V	10	5	—	Ob, Z, B	Knall und Erschütterung
2	Juli 2.	0.42	Pays d'Enhaut, Unter-Wallis, III—IV; Simmental III—IV; Kt. Freiburg III—IV; Luzern II—III (vgl. Tab. II Nr. 40)	V	120	20	2	N, B, Z, Ob	im Epizentralgebiet als explosions- artige Erschütterung beobachtet
3	„ 17.	11.27	Hallau, Kt. Schaffhausen (Tab. II Nr. 43)	V	—	2	—	Z, B, N, Ob	Alb-Beben, in Hallau wellenförmige Erschütterung
4	„ 17.	11.43	Hallau, Nachstoß zu Nr. 3 (Tab. II Nr. 45)	IV	—	1	—	Z, B, N, Ob	wellenförmige Erschütterungen (Wand- geräusche, Brausen wie bei starkem Wind
5	„ 18.	10.46	SE von Chur, Lokalstoß (Tab. II Nr. 46)	III	10	3	—	Ob, Z	schlagartige Erschütterung
6	„ 18.	16.46	NW von Basel, westl. Quartiere der Stadt IV, in den andern Stadt- teilen III oder III—IV. Benach- barte Gemeinden von Basel-Land III—IV oder III (vgl. Tab. II Nr. 48)	IV	—	31	—	B, N, Z, Ob	Stoß oder Ruck, begleitet von Knall oder dumpfem Rollen
	„ 20.	11.23	Hallau (?)	III	—	1	—	—	schwache Erschütterung
7	Aug. 27.	12.11	Brünig, Lokalstoß (Tab. II Nr. 54)	V	20	3	—	Z, Ch, B, N	Knall, gefolgt von Vertikalstoß; ganze Bevölkerung in Aufregung
8	„ 28.	12.29	Brünig, Nachstoß (Tab. II Nr. 55)	V	20	4	—	Z, Ob, N, B	wiederum Knall und Vertikalstoß, be- sonders in Lungern
9	Okt. 30.	1.19	Pays d'Enhaut, Unter-Wallis IV, Simmental IV, Freiburg III—IV (Tab. II Nr. 63)	V	50	12	1	N, Z, B, Ob	explosionsartig, ganze Bevölkerung erschreckt
10	Nov. 9.	1.12	westl. von Bern, Umgebung der Gemeinde Wohlen (Tab. II Nr. 66)	V	20	3	20	N, Z, B	kräftiger Stoß, auch im Freien beob- achtet
11	„ 10.	7.50	westl. von Bern, Nachstoß von Nr. 10 (Tab. II Nr. 67)	V	20	3	22	N, B, Z, Ch	kräftiger Stoß
12	Dez. 6.	21.1	Rheintal, Kt. St. Gallen, in den Gemeinden Kriesern und Oberriet. Lokalstoß (vgl. Tab. II Nr. 71)	V	10	4	—	Z, Ob, N, B	explosionsartige Erschütterung

Tabelle II. In der Schweiz 1942 registrierte Nahebeben.

	Station	Meereshöhe	Lage	Untergrund
Mittlere Zeit Greenwich;	Erdbebenwarte Zürich (Z);	604 m;	Breite: 47° 22' 7.2" N; Länge: 8° 34' 49.5" E;	Molassesandstein u. Mergel, wechsellagernd.
	Erdbebenwarte Chur (Ch);	630 m;	Breite: 46° 50' 59.5" N; Länge: 9° 32' 12.1" E;	Bündnerschiefer der penninischen Decke.
	Observatoire Neuchâtel (N);	487 m;	Breite: 46° 59' 50.6" N; Länge: 6° 57' 26.2" E;	Gewachsener Kalkfels.
	Erdbebenwarte Basel (B);	309 m;	Breite: 47° 32' 24" N; Länge: 7° 34' 58.5" E;	Nagelfluhschichten.
	Erdbebenwarte Brig (Br);	708 m;	Breite: 46° 18' 55" N; Länge: 7° 59' 44" E;	Alluvium

Nr.	Datum	Station	Epizentral- entfernung nach S-P	Max. Ampli- tude	Ungefähre Dauer der Registr.	Phasen, Bemerkungen	
						Wo nichts weiteres bemerkt ist, beziehen sich die Ablesungen auf die Apparate Quervain-Piccard der Stationen Zürich, Chur, Neuchâtel und Basel.	
	1942		km	μ	Min.		
1	Jan. 2.	Ch Z	150 252	— 0.6	1.0 1.0	eP 9h 00m 23.3s eS 9h 00m 42.3s eP 9h 00m 41.2s eS 9h 1m 13.3s	Herdregion Trentino Italien?
2	" 28.	Ch Z N B	— 840? — —	— 1.0 — —	3.0 4.0 4-6 4-6	eP 23h 54m 16.4s eP 23h 54m 30.4s eP 23h 54m 33.5s eP 23h 54m 38.1s eS 23h 56m 5.5s e° 23h 55m 40.0s	Vermutliches Herdgebiet Adria?
3	Febr. 6.	B Z	48 85	— 2.0	1.0 1.0	iP 0h 10m 39.9s iS 0h 10m 46.3s eP 0h 10m 45.4 iS 0h 10m 57.0s	Rheintalgraben im Gebiet von Freiburg.
4	" 7.	Ch Z N B	224 330 390 380	— 2.0 — —	2.0 3.0 3.0 3.0	eP 3h 55m 32.9s eS 3h 56m 01.0s ePn 3h 55m 41.4s eP 3h 55m 48.8s ePn 3h 55m 47.7s eP 3h 56m 01.0s eP 3h 55m 49.5s eS 3h 56m 47.0s	Herdregion Venezien Italien.
5	" 11.	Ch Z	325 370	— 0.5	2.0 2.0	eP 17h 48m 31.3s eS 17h 49m 19.0s eP 17h 48m 43.2s eS 17h 49m 39.5s	Stuttgart eP? 17h 48m 52.7s Vermutliche Herdregion Karnische Alpen?
6	" 12.	N Z B Ch	240 335 285 350	— 1.0 — —	2.0 2.0 2.0 2.0	ePn 16h 03m 4.7s eP 16h 03m 9.0s eS 16h 03m 35.0s ePn 16h 03m 17.5s eP 16h 03m 27.3s eS 16h 04m 7.3s eP 16h 03m 22.5s eS 16h 03m 58.0s eP 16h 03m 34.6s eS 16h 04m 19.0s	Herdregion westlich vom Pelvoux-Massiv, nach B. I. 45° 32' N 5° 19' E O = 16h 02m 37.0s. Dep. Isère Westalpen.
7	" 16.	Z	155	0.5	1.0	eP 10h 9m 43.0s eS 10h 10m 2.6s	
8	" 17.	N Z B Ch	73 112 110 162	— 2.0 — —	2.0 2.0 2.0 2.0	eP 11h 14m 50.5s eS 11h 15m 02.0s eP 11h 14m 58.8s eP 11h 15m 00.6s eS 11h 15m 13.3s eP 11h 14m 58.8s eS 11h 15m 13.0s eP 11h 15m 06.5s eS 11h 15m 27.0s	Herdregion zwischen Simmen- und Kandertal Kt. Bern, nicht verspürt!
9	" 22.	Z	—	0.4	0.4	iS 22h 12m 56.5s	vergl. Nr. 10-14
10	" 22.	Z	—	0.4	0.4	iS 22h 13m 30.8s	
11	" 22.	Z N	— —	0.5 —	0.4 0.4	iS 22h 14m 27.2s eS 22h 14m 36.3s	
12	" 22.	Z N	— —	0.4 0.4	0.4 0.4	eS 22h 15m 11.8s eS 22h 15m 21.5s	
13	" 22.	Z	—	0.4	0.4	eS 22h 17m 21.3m	
14	" 22.	Z N	110 —	1.0 —	1.0 1.0	eP 22h 34m 38.8s eS 22h 34m 52.7s eP 22h 34m 52.0s e 22h 35m 02.1s	Nach Stuttgart zirka 48° 15' N 7° 50' E Rheintalgraben (Nr. 9-13 sind Vorbeben).
15	" 24.	Ch Z N	— 350 —	1.0 1.0 —	1.0 2.0 2.0	eP 0h 28m 57.8s eP 0h 29m 08.4s eS 0h 29m 59.8s e1 0h 29m 09.5s e2 0h 29m 48.0s	
16	" 24.	Z N	300 —	1.0 1.0	2.0 2.0	ePn 23h 49m 12.9s eP 23h 49m 18.4s eS 23h 49m 55.5s e1 23h 49m 31.7s e2 23h 49m 53.0s	
17	" 27.	Ch Z	220 305	— 1.0	1.0 1.0	eP 22h 07m 39.4s eS 22h 8m 7.4s eP 22h 07m 49.8s eS 22h 8m 33.9s	Provinz Belluno Italien.
18	" 28.	Ch Z	260 285	— 2.0	3.0 3.0	eP 13h 48m 6.3s eS 13h 49m 39.1s ePn 13h 49m 13.4s eP 13h 49m 19.5s eS 13h 40m 54.1s	Stark gestört durch Bodenunruhe! Herdregion: Südliche Kalkalpen.

Tabelle II (Fortsetzung)

Nr.	Datum	Station	Epizentral- entfernung nach S-P	Max. Ampli- tude	Ungefähre Dauer der Regist.	Phasen, Bemerkungen
	1912		km	μ	Min.	
19	März 12.	Z	215	0.5	1.0	eP 01 ^h 18 ^m 37.4 ^s eS 01 ^h 19 ^m 04.2 ^s
20	" 15.	N	42	—	1.0	iP 16 ^h 06 ^m 27.8 ^s iS 16 ^h 06 ^m 33.8 ^s Azimut 135°
		B	—	0.2	1.0	iS 16 ^h 06 ^m 51.3 ^s Nach Neuchâtel Herdregion Schwarz-See Kt. Freiburg.
		Z	—	—	1.0	iS 16 ^m 07 ^m 07.8 ^s Keine makroseismischen Beobachtungen!
21	" 19.	Ch	2-6	—	0.1	eP? 06 ^h 43 ^m 41.1 ^s iS 06 ^h 43 ^m 41.8 ^s event. auch folgende Lokaltoss der nicht Interpretation iP 06 ^h 43 ^m 41.8 ^s iS 6 ^h 43 ^m 42.1 ^s verspürt worden ist.
22	April 3.	Z	240	0.2	1.0	eP 12 ^h 50 ^m 02.6 ^s eS 12 ^h 50 ^m 33.1 ^s
		B	350	—	1.0	eP 12 ^h 50 ^m 24.3 ^s eS 12 ^h 51 ^m 09.0 ^s Nach Stuttgart: Hohe Tauern oder Zillertaler-Alpen.
23	" 7.	Z	450	0.5	3.0	eP 22 ^h 36 ^m 00.9 ^s eS 23 ^h 37 ^m 10.6 ^s
		N	—	—	3.0	eP 22 ^h 36 ^m 05.5 ^s
		B	—	—	3.0	eP 22 ^h 36 ^m 06.4 ^s
24	" 12.	Z	420	6.0	3.0	ePn 00 ^h 02 ^m 53.9 ^s eP 00 ^h 03 ^m 05.8 ^s eS 00 ^h 03 ^m 57.8 ^s
		B	520	—	5-6	ePn 00 ^h 03 ^m 05.8 ^s eS 00 ^h 04 ^m 05.0 ^s
		N	520	—	5-6	ePn 00 ^h 03 ^m 08.7 ^s eS 00 ^h 04 ^m 30.0 ^s Herdregionen Provinz Udine Italien.
25	" 19.	B	300	—	2.0	eP 06 ^h 56 ^m 35.4 ^s eS 06 ^h 57 ^m 19.0 ^s
		Z	300	0.6	2.0	eP 06 ^h 56 ^m 37.4 ^s eS 06 ^h 57 ^m 21.0 ^s Westalpen?
26	" 24.	Z	380	0.5	2.0	ePn 01 ^h 57 ^m 23.2 ^s eS 01 ^h 58 ^m 20.7 ^s
		B	450	—	2.0	ePn 01 ^h 57 ^m 23.7 ^s eS 01 ^h 58 ^m 33.0 ^s Westalpen? Vermutlich Nahstoss zu Nr. 25.
27	Mai 2.	Ch	220	—	1.0	eP 06 ^h 28 ^m 36.1 ^s eS? 06 ^h 21 ^m 03.5 ^s
28	" 5.	Z	350	0.5	2.0	ePn 11 ^h 46 ^m 23.6 ^s eS 11 ^h 47 ^m 14.8 ^s
29	" 8.	N	566	—	4.0	ePn 08 ^h 27 ^m 15.9 ^s eS? 08 ^h 29 ^m 55.5 ^s Noch B. I. 41.7° N 03.5° E
		Z	646	2.5	6.0	ePn 08 ^h 27 ^m 43.5 ^s eS? 08 ^h 29 ^m 26.5 ^s Mittelmeer östl. v. Barcelona.
30	" 18.	Ch	510	—	5-10	ePn 00 ^h 37 ^m 35.6 ^s eS 00 ^h 38 ^m 54.6 ^s
		Z	—	5.0	5-10	ePn 00 ^h 37 ^m 45.5 ^s Compr.
		B	760	—	5-10	ePn 00 ^h 37 ^m 54.7 ^s eS 00 ^h 39 ^m 56.0 ^s
		N	760	—	5-10	ePn 00 ^h 37 ^m 56.2 ^s eS 00 ^h 39 ^m 49.0 ^s Nach B. I. zirka 45° N 17° E. Kroatien.
31	Juni 17.	B	22	—	1.0	iP 16 ^h 41 ^m 31.6 ^s iS 16 ^h 41 ^m 34.3 ^s
		Z	—	0.1	0.2	e 16 ^h 41 ^m 42.6 ^s schwache Spuren.
32	" 20.	Ch	120	—	2.0	eP 14 ^h 42 ^m 01.8 ^s eS 14 ^h 42 ^m 17.0 ^s
		Z	217	2.0	2.0	eP 14 ^h 42 ^m 16.2 ^s Compr. eP 14 ^h 42 ^m 18.7 ^s eS 14 ^h 42 ^m 45.6 ^s
		B	276	—	2.0	ePn 14 ^h 42 ^m 26.1 ^s eS 14 ^h 43 ^m 05.0 ^s
		N	285	—	2.0	ePn 14 ^h 42 ^m 29.7 ^s eS 14 ^h 43 ^m 11.0 ^s Valle Judicaria Trentino Italien.
33	" 22.	Z	155	1.0	2.0	eP 10 ^h 46 ^m 57.4 ^s eS 10 ^h 47 ^m 16.6 ^s Stuttgart gibt P 10 ^h 47 ^m 18.0 ^s $\Delta = 300$ km Herdgebiet zwischen Lago di Como und Lago di Garda.
34	" 23.	B	—	—	2.0	eP0 ^h 09 ^m 47.0 ^s
		Z	—	0.1	1.0	eP0 ^h 09 ^m 50.0 ^s Nach Stuttgart in Belgien verspürt!
35	" 24.	Ch	38	—	1.0	eP 09 ^h 06 ^m 17.9 ^s iS 09 ^h 06 ^m 22.9 ^s
		Z	58	1.5	1.0	eP 09 ^h 06 ^m 20.4 ^s iS 09 ^h 06 ^m 27.6 ^s Vorbeben zu Nr. 38.
36	" 24.	Z	50-60	1.0	0.5	eP 09 ^h 35 ^m 24.7 ^s eS 09 ^h 35 ^m 31.0 ^s Vorbeben zu Nr. 38.
37	" 25.	B	68	—	1.0	eP 0 ^h 26 ^m 23.0 ^s eS 00 ^h 26 ^m 32.0 ^s
38	" 25.	Ch	41	—	1.0	eP 22 ^h 13 ^m 13.9 ^s iS 22 ^h 13 ^m 19.1 ^s
		Z	55	4.0	1.0	eP 22 ^h 13 ^m 16.2 ^s iS 22 ^h 13 ^m 23.3 ^s
		B	133	—	1.0	eP 22 ^h 13 ^m 29.0 ^s eS 22 ^h 13 ^m 46.0 ^s
						Mürtschenstock Kt. Glarus (vergl. Tab. I. Nr. 1 und Tafel 1) Ravensburg eP 22 ^h 13 ^m 34.0 ^s $\Delta = 102$ km, Stuttgart eP 22 ^h 13 ^m 39.0 ^s $\Delta = 176$ km
39	" 27.	Z	83	3.0	0.5	eP 11 ^h 35 ^m 20.6 ^s eS 11 ^h 35 ^m 31.4 ^s
						Ravensburg S 11 ^h 35 ^m 11.4 ^s Messteten S 11 ^h 35 ^m 13.5 ^s Stuttgart S 11 ^h 35 ^m 26.0 ^s
40	Juli 1.	N	50	—	2.0	eP 23 ^h 42 ^m 57.2 ^s eS 23 ^h 43 ^m 04.0 ^s
		B	118	—	4-5	eP 23 ^h 43 ^m 08.9 ^s eS 23 ^h 43 ^m 24.0 ^s
		Z	135	10.0	5.0	eP 23 ^h 43 ^m 13.3 ^s eS 23 ^h 43 ^m 30.4 ^s
		Ch	197	—	5.0	eP 23 ^h 43 ^m 19.1 ^s iP 23 ^h 43 ^m 20.6 ^s i S 23 ^h 43 ^m 43.9 ^s
						Pays d'Enhaut. Chateau-d'Oex (vergl. Tab. I. Nr. 2 und Tafel 1). Registriert in Straßburg, Puy de Dome.
41	" 4.	B	—	—	3.0	eP 11 ^h 54 ^m 48.9 ^s e 11 ^h 56 ^m 16.0 ^s Nach B. I. zirka 47.1 N, 03.6° W, an der
		N	—	—	3.0	eP 11 ^h 55 ^m 05.9 ^s e 11 ^h 55 ^m 58.0 ^s Küste verspürt, z. B. Guérande V,
		Z	—	1.0	3.0	eP 11 ^h 55 ^m 24.4 ^s e 11 ^h 56 ^m 32.8 ^s Bourgneuf en Retz III.

Tabelle II (Fortsetzung)

Nr.	Datum	Station	Epizentral- entfernung nach S-P	Max. Ampli- tude	Ungefähre Dauer der Registr.	Phasen, Bemerkungen
	1912		km	μ	Min.	
42	Juli 11.	Ch Z	160 240	— 1.0	1.0 1.0	eP 09 ^h 46 ^m 46.6 ^s e 09 ^h 46 ^m 48.1 ^s eS 09 47 ^m 06.9 ^s Herdregionen eP 09 ^h 47 ^m 02.9 eP 09 ^h 47 ^m 06.0 ^s eS 09 ^h 47 ^m 33.9 ^s Lago di Garda.
43	" 17.	B Ch N	95 127 143 270?	45.0 — — —	4.0 5.0 5.0 6.0	iP 10 ^h 26 ^m 59.5 ^s Compr. i 10 ^h 27 ^m 00.3 iS 10 ^h 27 ^m 11.6 ^s iP 10 ^h 27 ^m 02.9 ^s i 10 ^h 27 ^m 04.4 ^s iS 10 ^h 27 ^m 19.0 ^s iP 10 ^h 27 ^m 08.8 ^s i 10 ^h 27 ^m 10.5 ^s iS 10 ^h 27 ^m 26.9 ^s i 10 ^h 27 ^m 29.3 iP 10 ^h 27 ^m 12.0 ^s i 10 ^h 27 ^m 17.0 ^s eS? 10 ^h 27 ^m 46.0 ^s Schwäbische Alb. (vergl. Tabelle I Nr. 3 und Tafel 4)
44	" 17.	Z	—	0.3	0.5	S 10 ^h 31 ^m 59.4 ^s Nachstoss zu Nr. 43.
45	" 17.	Z B Ch N	98 130 150 195	— — — —	3.0 4.0 4.0 4.0	iP 10 ^h 43 ^m 03.0 ^s iS 10 ^h 43 ^m 15.6 ^s iP 10 ^h 43 ^m 07.5 iS 10 ^h 43 ^m 24.0 Min.-Lücke. eP 10 ^h 43 ^m 13.1 ^s iP 10 ^h 45 ^m 14.7 ^s i 10 ^h 43 ^m 29.8 ^s iS 10 ^h 43 ^m 32.2 ^s iP 10 ^h 43 ^m 20.4 ^s eS 10 ^h 43 ^m 45.0 ^s Nachstoss zu Nr. 43 (vergl. auch Tab. I. Nr. 4 und Tafel 4).
46	" 18.	Ch Z	12.0 —	— 0.1	0.5 0.1	eP 09 ^h 46 ^m 28.9 ^s iS 09 ^h 46 ^m 30.4 ^s S 09 ^h 47 ^m 01.0 ^s SE von Chur (vergl. Tabelle I Nr. 5 und Tafel 2).
47	" 18.	Z Ch	94 142	1.0 —	1.0 1.0	eP 12 ^h 37 ^m 26.8 ^s eS 12 ^h 37 ^m 38.9 ^s eP? 12 ^h 37 ^m 37.3 ^s eS 12 ^h 37 ^m 55.2 ^s Nachstoss zu Nr. 43.
48	" 18.	B N Z Ch	10 70 82 168	— — 10.0 —	5.0 3.0 3.0 3.0	iP 15 ^h 46 ^m 08.3 ^s iS 15 ^h 46 ^m 09.6 ^s Azimut 290° iP 15 ^h 46 ^m 17.5 iS 15 ^h 46 ^m 26.3 ^s Azimut 30° iP 15 ^h 46 ^m 20.7 iS 15 ^h 46 ^m 31.4 ^s Azimut 280° Compr. iP 15 ^h 46 ^m 36.0 ^s iS 15 ^h 46 ^m 57.2 ^s Dilat. Nach Basel, Zentrum NW von Basel, (vergl. Tabelle I Nr. 6 und Tafel 6).
49	" 22.	Ch	—	—	0.5	eP 20 ^h 27 ^m 25.3 ^s
50	" 30.	Z	104	1.0	1.0	eP 21 ^h 50 ^m 24.3 ^s eS 21 ^h 50 ^m 37.9 ^s Nachstoss zu Nr. 43.
51	Aug. 4.	Z	—	0.2	1.0	eP 23 ^h 11 ^m 44.3 ^s
52	" 7.	Ch B Z N	390 — — —	— — 1.0 1.0	2.0 4.0 4.0 4.0	ePn? 09 ^h 47 ^m 51.4 ^s eS 09 ^h 48 ^m 51.1 ^s eP 09 ^h 48 ^m 13.3 ^s e 09 ^h 49 ^m 51.0 ^s eP 09 ^h 48 ^m 15.6 ^s eP 09 ^h 48 ^m 17.2 ^s e 09 ^h 49 ^m 17.0 ^s
53	" 9.	Z B N	230 270 —	1.0 — —	2.0 1.0 —	eP 17 ^h 41 ^m 09.5 ^s eS 17 ^h 41 ^m 40.3 ^s eP 17 ^h 41 ^m 21.0 ^s eS 17 ^h 41 ^m 53.0 ^s Herdzone vermutlich im Ries fränkischer Jura? Nur schwache Spuren!
54	" 27.	Z Ch B N	70 90 82 95	1.0 — — —	1.0 1.0 1.0 1.0	eP 11 ^h 11 ^m 21.9 ^s Dilat. eS 11 ^h 11 ^m 31.1 ^s eP 11 ^h 11 ^m 27.0 ^s Dilat. iS 11 ^h 11 ^m 38.8 ^s Hohnstollen östl. vom Brünig (vergl. eP 11 ^h 11 ^m 27.4 ^s eS 11 ^h 11 ^m 38.0 ^s Tabelle I Nr. 7 und Tafel 4). eP 11 ^h 11 ^m 28.2 ^s iS 11 ^h 11 ^m 40.6 ^s
55	" 28.	Z Ch N B	71 95 104 84	2.0 — — —	1.0 2.0 2.0 2.0	eP 11 ^h 28 ^m 58.4 ^s Dilat. eS 11 ^h 29 ^m 07.7 ^s eP 11 ^h 29 ^m 03.0 ^s Dilat. iS 11 ^h 29 ^m 15.0 ^s i 11 ^h 29 ^m 21.5 ^s eP 11 ^h 29 ^m 03.2 ^s i 11 ^h 29 ^m 13.6 ^s iS 11 ^h 29 ^m 16.6 ^s eP 11 ^h 29 ^m 04.1 ^s eS 11 ^h 29 ^m 15.0 ^s Nachstoss zu Nr. 54 (vergl. auch Tabelle I Nr. 8 und Tafel 4).
56	Sept. 3.	N B Z	48 105 180	— — 0.2	2.0 2.0 2.0	iP 13 ^h 08 ^m 56.8 ^s iS 13 ^h 09 ^m 03.4 ^s eP? 13 ^h 09 ^m 09.4 ^s iS 13 ^h 09 ^m 23.0 ^s Departement Doubs eP? 13 ^h 09 ^m 17.6 ^s eS 13 ^h 09 ^m 39.0 ^s südlich von Besançon.
57	" 5.	N B Z	35 70 102	— — —	1.0 1.0 1.0	eP 11 ^h 26 ^m 40.5 ^s iS 11 ^h 26 ^m 45.0 ^s i 11 ^h 26 ^m 41.6 ^s Arinent 45° eP 11 ^h 26 ^m 46.4 ^s eS? 11 ^h 26 ^m 55.0 ^s Herdregion Seeland Kt. Bern. eP 11 ^h 26 ^m 53.2 ^s eS 11 ^h 27 ^m 6.3 ^s Keine makroseismischen Meldungen.
58	" 12.	N B Z	240 310 330	— — 1.0	3.0 3.0 3.0	eP 02 ^h 48 ^m 35.2 ^s eS 02 ^h 49 ^m 05.0 ^s eP 02 ^h 48 ^m 46.9 ^s eS 02 ^h 49 ^m 26.0 ^s Westlich vom Peloux-Massiv. eP 02 ^h 48 ^m 47.3 ^s eS 02 ^h 49 ^m 29.0 ^s Westalpen.
59	" 19.	Ch Z N B	230 245 330 440	— — 3.0 —	2.0 3.0 3.0 3.0	eP 10 ^h 59 ^m 52.0 ^s eS? 11 ^h 00 ^m 25.0 ^s ePn 10 ^h 59 ^m 59.5 ^s eS 11 ^h 00 ^m 40.0 ^s ePn 10 ^h 00 ^m 07.7 ^s eS? 11 ^h 00 ^m 56.0 ^s ePn 11 ^h 00 ^m 11.1 ^s eS 11 ^h 01 ^m 20.0 ^s Provinz Verona Italien!
60	" 24.	Ch	22	—	1.0	eP 16 ^h 00 ^m 43.5 ^s eS? 16 ^h 00 ^m 47.7 ^s e 16 ^h 00 ^m 54.2 ^s Lokalbeben, keine makroseismischen Meldungen.
61	Okt. 10.	N B Z Ch	160 240 260 270	— — 0.6 —	2.0 2.0 2.0 2.0	iP 17 ^h 08 ^m 31.8 ^s eS 17 ^h 08 ^m 52.1 ^s i 17 ^h 08 ^m 32.7 ^s Azimut 200° eP 17 ^h 08 ^m 44.8 ^s eS 17 ^h 09 ^m 15.0 ^s eP 17 ^h 08 ^m 49.5 ^s eS 17 ^h 09 ^m 22.0 ^s eP 17 ^h 08 ^m 57.2 ^s eS 17 ^h 09 ^m 31.0 ^s Herdregion nordöstlich von Chambéry Savoyen nach B. I. Chamonix IV Abondance II.

Tabelle II (Schluß)

Nr.	Datum	Station	Episentral- Entfernung nach S-P	Max. Ampli- tude	Ungefähre Hauer der Registr.	Phasen, Bemerkungen
	1942		km	μ	Min.	
62	Okt. 18.	Ch	315	—	4.0	ePn 00 ^h 27 ^m 55.7 ^s eS 00 ^h 28 ^m 42.0 ^s
		Z	—	1.5	4.0	ePn 00 ^h 28 ^m 04.4 ^s
		N	420	—	4.0	ePn 00 ^h 28 ^m 10.9 ^s eS? 00 ^h 29 ^m 15.0 ^s
		B	530	—	4.0	eP 00 ^h 28 ^m 46.3 ^s eS 00 ^m 30 ^m 09.0 ^s
						Vermutliche Herdregion Adria?
63	" 30.	N	60	—	2.0	iP 00 ^h 18 ^m 58.6 ^s eS 00 ^h 19 ^m 06.0 ^s
		B	112	—	2.0	eP 00 ^h 19 ^m 11.7 ^s Min.-Lücke iS 00 ^h 19 ^m 26.0 ^s
		Z	147	10.0	2.0	eP 00 ^h 19 ^m 13.4 ^s eP 00 ^h 19 ^m 15.5 ^s eS 00 ^h 19 ^m 33.9 ^s
		Ch	184	—	2.0	eP 00 ^h 19 ^m 23.7 ^s eS 00 ^h 19 ^m 46.7 ^s
						Pay d'Enhaut, Chateau d'Oex (vergl. Tab. I. Nr. 9 und Tafel 3).
64	" 31.	B	—	—	1.0	e 03 ^h 02 ^m 09.2 ^s
65	Nov. 5.	Ch	230	—	2.0	eP 08 ^h 52 ^m 44.8 ^s eS 08 ^h 53 ^m 16.0 ^s
		Z	320	6.0	3.0	ePn 08 ^h 52 ^m 54.8 ^s eP 08 ^h 53 ^m 01.6 ^s eS 08 ^h 53 ^m 41.5 ^s
		B	400	—	3.0	ePn 08 ^h 53 ^m 03.1 ^s eS 08 ^h 54 ^m 05.2 ^s
		N	—	—	3.0	ePn 08 ^h 53 ^m 08.1 ^s
						Provinz Belluno Italien.
66	" 9.	N	25	—	2.0	iP 00 ^h 12 ^m 08.8 ^s iS 00 ^h 12 ^m 12.0 ^s
		B	—	—	2.0	eP 00 ^h 12 ^m 27.2 ^s eP 00 ^h 12 ^m 28.0 ^s
		Z	128	1.5	2.0	eP 00 ^h 12 ^m 24.2 ^s i 00 ^h 12 ^m 25.6 ^s eS 00 ^h 12 ^m 40.4 ^s
						Zirka 12 km westlich von Bern (vergl. Tab. I Nr. 10 und Tafel 5).
67	" 10.	N	23	—	2.0	iP 06 ^h 50 ^m 17.3 ^s iS 06 ^h 50 ^m 20.3 ^s Azimut 120°
		B	78	—	3.0	iP 06 ^h 50 ^m 25.4 ^s iS 06 ^h 50 ^m 35.7 ^s
		Z	114	2.5	3.0	eP 06 ^h 50 ^m 33.4 ^s eS 06 ^h 50 ^m 48.0 ^s
		h	165	—	3.0	eP? 06 ^h 50 ^m 45.8 ^s eS 06 ^h 51 ^m 16.4 ^s
						Nachstoss zu Nr. 66 (vergl. auch Tabelle I Nr. 11 und Tafel 5).
68	" 18.	Z	110	0.8	1.0	eP 11 ^h 54 ^m 44.0 ^s iS 11 ^h 54 ^m 58.3 ^s
69	" 21.	B	48	—	1.0	eP 01 ^h 41 ^m 29.4 ^s eS 01 ^h 41 ^m 36.0 ^s
		N	—	—	1.0	e 01 ^h 41 ^m 48.5 ^s
		Z	—	0.2	0.5	iS 01 ^h 41 ^m 55.6 ^s
70	Dez. 3.	Z	103	1.5	1.0	eP 02 ^h 14 ^m 05.0 ^s eS 02 ^h 14 ^m 19.2 ^s
		B	130	—	1.0	eP 02 ^h 14 ^m 10.5 ^s eS 02 ^h 14 ^m 27.0 ^s
		Ch	142	—	1.0	iP 02 ^h 14 ^m 16.4 ^s eS 02 ^h 14 ^m 34.2 ^s
		N	192	—	1.0	iP 2 ^h 14 ^m 21.7 ^s eS 02 ^h 14 ^m 46 ^s
71	" 6.	h	48	—	0.6	eP 20 ^h 01 ^m 43.1 ^s eS 20 ^h 01 ^m 49.2 ^s
		Z	80	0.2	0.1	eP 20 ^h 01 ^m 48.2 ^s eS 20 ^h 01 ^m 58.7 ^s
		B	158	—	2.0	eP 20 ^h 02 ^m 02.1 ^s iS 20 ^h 01 ^m 22.0 ^s
		N	195	—	2.0	eP 20 ^h 02 ^m 09.1 ^s iS 20 ^h 01 ^m 34.0 ^s
						Rheintal Kt. St. Gallen (vergl. Tab. I Nr. 12 und Tafel 6).
72	" 13.	Ch	220	—	2.0	eP 09 ^h 07 ^m 53.6 ^s eS 09 ^h 08 ^m 23.4 ^s
		Z	330	2.0	2.0	eP 09 ^h 08 ^m 01.4 ^s eS 09 ^h 08 ^m 50.5 ^s
		N	290	—	2.0	eP 09 ^h 08 ^m 03.9 ^s eS 09 ^h 08 ^m 46.0 ^s
		B	380	—	2.0	eP 09 ^h 08 ^m 13.3 ^s eS 09 ^h 09 ^m 11.0 ^s Starke Bodenunruhe; Herdregion Venetien.
73	" 17.	Z	—	1.0	0.5	e 20 ^h 57 ^m 08.4 ^s
74	" 18.	B	20	—	1.0	eP 02 ^h 47 ^m 52.1 ^s Dilat. iS 02 ^h 47 ^m 54.6 ^s Azimut 30°
		Z	64	1.0	0.5	eP? 02 ^h 48 ^m 00.6 ^s eS 02 ^h 48 ^m 08.9 ^s
		N	74	—	1.0	eP 02 ^h 48 ^m 2.0 ^s eS 02 ^h 48 ^m 11.6 ^s Schwarzwald NE von Basel.
75	" 25.	Ch	310	—	3.0	eP 07 ^h 31 ^m 30.2 ^s eS 07 ^h 32 ^m 09.2 ^s
		Z	340	3.0	3.0	ePn 07 ^h 31 ^m 36.5 ^s eP 07 ^h 31 ^m 45.4 ^s eS 07 ^h 32 ^m 27.1 ^s
		B	420	—	3.0	eP 07 ^h 31 ^m 57.2 ^s eS 07 ^h 32 ^m 48.0 ^s Vermutl. Herdregion Provinz Bologna Italien.
76	" 29.	Ch	—	—	12.0	ePn 03 ^h 43 ^m 56.6 ^s e 03 ^h 57 ^m 14.7 ^s
		Z	630	100	12.0	ePn 03 ^h 44 ^m 06.9 ^s e 03 ^h 45 ^m 28.2 ^s eS 03 ^h 45 ^m 47.4 ^s
		B	700-800	—	12.0	ePn 03 ^h 44 ^m 15.6 ^s e 03 ^h 45 ^m 46.0 ^s eS 03 ^h 46 ^m 06.0 ^s
		N	700	—	12.0	ePn 03 ^h 44 ^m 17.6 ^s eS 03 ^h 46 ^m 08.0 ^s Küste von Dalmatien NW von Spalato.
77	" 29.	N	28	—	1.0	eP 06 ^h 59 ^m 34.5 ^s iS 06 ^h 59 ^m 37.9 ^s Azimut zirka 45°
		B	—	—	0.5	eS 06 ^h 59 ^m 57.8 ^s
		Z	—	0.5	0.5	eS 07 ^h 00 ^m 05.1 ^s Jura SW von Biel, keine makroseismischen Beobachtungen!
78	" 29.	N	33	1.0	0.5	eP 15 ^h 23 ^m 07.5 ^s iS 15 ^h 23 ^m 11.6 ^s
79	" 30.	Ch	—	—	4.0	eP 15 ^h 01 ^m 37.8 ^s
		Z	310?	2.0	4.0	ePn 15 ^h 01 ^m 46.7 ^s e 15 ^h 03 ^m 25.9 ^s eS 15 ^h 03 ^m 37.0 ^s
		B	310?	—	5.0	ePn 15 ^h 01 ^m 51.4 ^s eS 15 ^h 03 ^m 30.0 ^s
		N	680?	—	5.0	ePn 15 ^h 01 ^m 54.1 ^s eS 15 ^h 03 ^m 43.0 ^s

Tabelle III. In der Schweiz 1942 registrierte Fernbeben.

Mittlere Zeit Greenwich.

Nr.	Datum	Station	Epizentral- entfernung nach S-P	Ungefähre Dauer der Registr.	Phasen, Bemerkungen	
					(Wo nichts weiteres bemerkt ist, beziehen sich die Ablesungen auf die Apparate Quervain-Piccard.)	
	1942		km	Std.		
1	Januar 12.	Ch Z	— —	0.1 0.1	eP 00 ^h 38 ^m 19.0 ^s eP 00 ^h 38 ^m 27 ^s	
2	" 16.	B Ch N Z	— — — —	0.1 0.1 0.1 0.1	eP 21 ^h 42 ^m 45.0 ^s eP 21 ^h 42 ^m 46.1 ^s Dilat. e 21 ^h 42 ^m 51.8 ^s e 21 ^h 44 ^m 34.8 ^s eP 21 ^h 42 ^m 47.7 ^s eP 21 ^h 42 ^m 50.7 Dilat.	
					Nach Pasadena, Tieferdbeben in der Tongaregion $h = 400$ km.	
3	" 18.	Ch Z B N	— — — —	0.2 0.3 0.2 0.2	eP 16 ^h 44 ^m 38.0 ^s eP 16 ^h 44 ^m 42.9 ^s eP 16 ^h 44 ^m 47.4 ^s eL 16 ^h 49 ^m 06.0 ^s eP 16 ^h 44 ^m 51.5 ^s Vermutlich Tieferdbeben!	
4	" 27.	B Z	— —	0.1 0.1	eP 01 ^h 49 ^m 00.6 ^s eP 01 ^h 49 ^m 09.8 ^s Dilat. i 01 ^h 49 ^m 14.9 ^s Dilat.	
5	" 27.	B Ch Z N	— — — —	1.0 1.0 1.0 1.0	eP 13 ^h 46 ^m 42.8 ^s eP? 13 ^h 47 ^m 53.4 ^s e 13 ^h 47 ^m 55.0 ^s e 13 ^h 48 ^m 00.4 ^s	
					Nach J. S. A. 0.0° N 131.0° E, nach Wellington, Harafura-See, nach Pasadena, Banda-See.	
6	" 29.	Z Ch B N	— — — —	0.4 0.4 0.4 0.5	eP 09 ^h 43 ^m 14.9 ^s Compr. i P 09 ^h 43 ^m 19.2 ^s Compr. e 53 ^m 00.4 ^s eP 09 ^h 43 ^m 15.0 ^s iP 09 ^h 43 ^m 19.3 ^s eP 09 ^h 43 ^m 15.6 ^s iP 09 ^h 43 ^m 20.0 ^s eP 09 ^h 43 ^m 12.2 ^s	
					Tiefbeben, nach Riverview zirka 17.5° S 167.5° E $h = 100$ km. (Distanz von Zürich zirka 16 200 km).	
7	" 30.	Ch Z N B	9200 9200 — —	0.3 0.3 0.4 0.4	eP 12 ^h 24 ^m 34.4 ^s eS 12 ^h 34 ^m 53.2 ^s eP 12 ^h 24 ^m 38.7 ^s eS 12 ^h 34 ^m 56.8 ^s eP 12 ^h 24 ^m 42.6 ^s eP 12 ^h 24 ^m 44.7 ^s e 12 ^h 33 ^m 49.0 ^s	
					Vermutlich tiefer Herd, Herdregion Chinesisches Meer?	
8	" 31.	Ch Z	— —	0.1 0.1	eP 07 ^h 38 ^m 04.5 ^s eP 07 ^h 38 ^m 20.2 ^s	
9	Febr. 2.	Z B N	2500? 2330? —	0.4 0.4 0.4	eP 17 ^h 09 ^m 45.8 ^s eS? 17 ^h 14 ^m 02.0 ^s eP 17 ^h 09 ^m 49.8 ^s eS? 17 ^h 13 ^m 40.0 ^s eP 17 ^h 09 ^m 50.7 ^s	
					Herdregion östliches Mittelmeer oder Kleinasien?	
10	" 5.	Z N B	— — —	0.5 0.5 0.5	eP 01 ^h 19 ^m 48.7 ^s Dilat. e 01 ^h 24 ^m 42.0 ^s eP 01 ^h 19 ^m 56.4 ^s eP 01 ^h 19 ^m 58.0 ^s e 01 ^h 25 ^m 39.0 ^s	
11	" 7.	Ch Z B	— — —	0.1 0.1 0.1	eP 10 ^h 28 ^m 44.0 ^s eP 10 ^h 28 ^m 50.2 ^s Dilat. eP 10 ^h 28 ^m 57.7 ^s	
12	" 12.	Z B N Ch	— — — —	0.1 0.1 0.1 0.1	eP 06 ^h 16 ^m 19.0 ^s eP 06 ^h 16 ^m 20.6 ^s i 06 ^h 16 ^m 24.0 ^s eP 06 ^h 16 ^m 21.7 ^s eP 06 ^h 16 ^m 23.2 ^s	
13	" 17.	N	—	0.2	e 18 ^h 27 ^m 27.7 ^s	
14	" 21.	Z Ch N	9440 9440 —	1.0 1.0 1.0	eP 07 ^h 20 ^m 15.1 ^s epP 07 ^h 20 ^m 26.7 ^s eS 07 ^h 30 ^m 45.3 ^s eP 07 ^h 20 ^m 16.0 ^s eS 07 ^h 30 ^m 45.0 ^s eL 07 ^h 51 ^m 43.0 ^s eP 07 ^h 20 ^m 20.2 ^s	
15	" 21.	Ch Z	— —	0.1 0.1	eP 21 ^h 57 ^m 42.0 ^s eP 21 ^h 57 ^m 46.6 ^s	
16	März 5.	Ch Z B N	8300 8340 8250 8420	0.4 0.5 0.5 0.5	eP 19 ^h 59 ^m 56.6 ^s P 20 ^h 00 ^m 03.1 ^s Dilat. eS 20 ^h 01 ^m 37.6 ^s eP 19 ^h 59 ^m 57.5 ^s eS 20 ^h 09 ^m 39.0 ^s iP 19 ^h 59 ^m 59.5 ^s e 20 ^h 00 ^m 58.0 ^s eS 20 ^h 09 ^m 40.0 ^s iP 20 ^h 00 ^m 02.1 ^s eS 20 ^h 09 ^m 47.0 ^s	
					Tiefdbeben, Herdregion Nordchina oder sibirische Küstenprovinz; nach J. S. A. zirka 48.0° N 141.0° E $h = 250$ km $0 = 19^h 48^m 31.0^s$	

Tabelle III (Fortsetzung)

Nr.	Datum	Station	Epizentral- entfernung nach S-P	Ungefähre Dauer der Registr.	Phasen, Bemerkungen
	1942		km	Std.	
17	März 8.	N	—	0.7	eP? 56 ^m 13.8 ^s
		Z	9700?	1.0	eP 04 ^h 56 ^m 14.8 ^s eS 05 ^h 06 ^m 58.4 ^s
		B	—	0.7	eP 04 ^h 56 ^m 20.7 ^s
		Ch	—	0.7	eP? 04 ^h 56 ^m 24.0 ^s
					Schwache Registrierung.
18	" 11.	Ch	—	0.2	eP 22 ^h 36 ^m 55.4 ^s
		Z	1420	0.2	eP 22 ^h 37 ^m 19.0 ^s eS? 22 ^h 39 ^m 34.0 ^s
		B	—	0.3	eP 22 ^h 37 ^m 21.1 ^s
		N	—	0.3	eP 22 ^h 37 ^m 21.4 ^s
19	" 18.	N	—	0.1	eP 22 ^h 53 ^m 28.8 ^s
20	" 19.	N	—	0.4	e 12 ^h 43 ^m 24.9 ^s
21	" 20.	B	9170	0.8	eP 01 ^h 25 ^m 11.2 ^s eS 01 ^h 35 ^m 31.0 ^s
		Z	9100	0.4	eP 01 ^h 25 ^m 13.3 ^s Compr. eS 01 ^h 35 ^m 31.1 ^s Azimut 350°
		N	—	0.4	eP 01 ^h 25 ^m 15.7 ^s
		Ch	—	0.4	eP 01 ^h 25 ^m 16.9 ^s
					Herdregion Aleuten.
22	" 21.	Ch	10330	1.0	eP 23 ^h 33 ^m 33.2 ^s eSKS 23 ^h 43 ^m 55.8 ^s e 23 ^h 44 ^m 11.8 ^s eL 00 ^h 09 ^m 20 ^s
		Z	9700	1.0	eP 23 ^h 33 ^m 33.9 ^s ePP 23 ^h 36 ^m 58.5 ^s eSKS 23 ^h 43 ^m 59.0 ^s eS 23 ^h 44 ^m 34.6 ^s
		B	9900	1.0	eP 23 ^h 33 ^m 35.5 ^s eSKS 23 ^h 43 ^m 54.0 ^s eS 23 ^h 44 ^m 19.0 ^s
		N	9820	1.0	eP 23 ^h 33 ^m 38.5 ^s eS 23 ^h 44 ^m 25.0 ^s
					Nach J. S. A. zirka 27.8° N 138.4 E 0 = 23 ^h 21 ^m 06.0 ^s
23	" 22.	Ch	—	0.4	eP 02 ^h 16 ^m 36.4 ^s e 02 ^h 18 ^m 31.8 ^s
		Z	9340	0.5	eP 02 ^h 16 ^m 41.3 ^s epP 02 ^h 17 ^m 26.4 ^s ePP 02 ^h 18 ^m 09.8 eS 02 ^h 27 ^m 05.1 ^s
		B	—	0.4	eP 02 ^h 16 ^m 46.3 ^s e 02 ^h 22 ^m 35.0 ^s
		N	—	0.4	eP 02 ^h 16 ^m 51 ^s Azimut 80°
					Herdregion Golf von Siam? Tiefderbeben!
24	" 23.	Z	—	0.1	e 13 ^h 41 ^m 31.0 ^s
25	" 30.	B	—	0.1	eP 09 ^h 15 ^m 31.3 ^s
26	April 3.	B	—	0.1	eP 16 ^h 41 ^m 00.5 ^s
		N	—	0.1	eP 16 ^h 41 ^m 01.3 ^s
		Z	—	0.1	eP 16 ^h 41 ^m 04.7 ^s Dilat. i 16 ^h 41 ^m 10.5 ^s
27	" 8.	Z	10500	1-2	eP 15 ^h 53 ^m 44.0 ^s Compr. ePKP 15 ^h 57 ^m 16.8 ^s ePP 15 ^h 57 ^m 36.0 ^s eSKS 16 ^h 04 ^m 17.0 ^s
		B	10100	1-2	eP 15 ^h 53 ^m 48.8 ^s ePP 15 ^h 57 ^m 43.0 ^s eSKS 15 ^h 04 ^m 08.0 ^s
		N	10500?	1-2	eP 15 ^h 53 ^m 52.9 ^s eS 15 ^h 05 ^m 08.0 ^s
					Nach J. S. A. 11.0° N, 118.8° E, O = 15 ^h 40 ^m 10.0 ^s auf den Philipinen gespürt; nach Rievreview 16° N 127.5° E.
28	" 11.	N	—	0.2	eP 01 ^h 37 ^m 35.1 ^s
		B	—	0.2	eP 01 ^h 37 ^m 36.5 ^s
		Z	9400	0.2	eP 01 ^h 37 ^m 40.3 ^s Compr. eS? 01 ^h 48 ^m 10.0 ^s
					Tiefderbeben, nach J. S. A. 15.2 N 91.5° W O = 01 ^h 25 ^m 23.0 ^s h = 230 km. U. S. C. G. S. 15.0° N 91.5W, h = 100 km.
29	" 11.	N	—	0.1	eP 01 ^h 40 ^m 59.1 ^s
30	" 13.	Z	—	0.2	eP 03 ^h 10 ^m 09.5 ^s
31	" 13.	B	5890	1.0	eP 07 ^h 55 ^m 32.0 ^s eS 08 ^h 03 ^m 06.0 ^s
		Z	5850	1.0	eP 07 ^h 55 ^m 37.1 eS 08 ^h 03 ^m 08.8 ^s
		N	5440	1.0	eP 07 ^h 55 ^m 53.1 ^s eS 08 ^h 02 ^m 59.0 ^s
					Herdregion östl. St. Paul Felsen, Atlantik, nach U. S. C. G. S. 3° S 13° W.
32	" 16.	Ch	—	0.1	e 02 ^h 58 ^m 54.4 ^s e 03 ^h 00 ^m 20.4 ^s
		B	—	0.1	e 02 ^h 59 ^m 36.5 ^s
		Z	—	0.1	e 03 ^h 00 ^m 20.0 ^s
33	" 20.	Ch	—	0.3	eP 01 ^h 38 ^m 47.1 ^s e 01 ^h 41 ^m 08.6 ^s
		Z	—	0.4	eP 01 ^h 39 ^m 04.9 ^s Dilat.
		N	—	0.4	eP 01 ^h 39 ^m 05.0 ^s
		B	—	0.4	eP 01 ^h 39 ^m 06.2 ^s eL 01 ^h 44 ^m 07.0 ^s
34	" 20.	Z	8900	0.3	eP 08 ^h 52 ^m 36.7 ^s epP 08 ^h 53 ^m 56.5 eS 09 ^h 02 ^m 44.7 ^s
		Ch	8880	0.3	eP 08 ^h 52 ^m 37.1 ^s eS 09 ^h 02 ^m 43.1 ^s
		N	8950	0.3	eP 08 ^h 52 ^m 37.3 ^s eS 09 ^h 02 ^m 48.0 ^s
		B	8900	0.3	iP 08 ^h 52 ^m 39.2 ^s epP 09 ^h 53 ^m 59.0 ^s eS 09 ^h 02 ^m 48.0 ^s
					Tiefderbeben! h = 350 km. Vermutliche Herdregion sibirische Küstenprovinz!

Tabelle III (Fortsetzung)

Nr.	Datum	Station	Epizentral- entfernung nach S-P	Ungefähre Dauer der Registr.	Phasen, Bemerkungen
	1942		km	Std.	
35	April 24.	B Z	— —	0.1 0.1	eP 16 ^h 07 ^m 20.2 ^s eP 16 ^h 07 ^m 52.3 ^s
36	" 27.	B Z	— —	0.2 0.2	e 09 ^h 21 ^m 27.0 ^s e 09 ^h 22 ^m 21.4 ^s
					Nach Cartuja. Herdregion Azoren.
37	" 28.	Z	—	0.2	eP 10 ^h 37 ^m 42.1 ^s
38	" 29.	Ch B N Z	— — — —	0.1 0.1 0.1 0.1	eP 12 ^h 00 ^m 22.1 ^s eP 12 ^h 00 ^m 22.5 ^s eP 12 ^h 00 ^m 22.7 ^s eP 12 ^h 00 ^m 24.4 ^s
39	Mai 5.	Ch Z N	— — —	0.1 0.1 0.1	eP 16 ^h 16 ^m 14.6 ^s eP 16 ^h 16 ^m 19.0 ^s eP 16 ^h 16 ^m 24.0 ^s
40	" 9.	Ch Z N	— — —	0.2 0.2 0.2	eP 04 ^m 40 ^m 59.5 ^s eP 04 ^h 41 ^m 08.4 ^s ? Min.-Lücke, keine Oberflächenwellen? eP 04 ^h 41 ^m 16.4 ^s Azimut 120°
					Nach Stuttgart Herdregion östlich von Kreta.
41	" 14.	N Z Ch	11000 10000 10000	1.8 1.8 1.8	eP 02 ^h 26 ^m 13.2 ^s eSKS 02 ^h 36 ^m 44.0 ^s eP 02 ^h 26 ^m 18.9 ^s Compr. eS 02 ^h 37 ^m 14.0 ^s eP 02 ^h 26 ^m 22.3 ^s e 02 ^h 35 ^m 52.3 ^s e 02 ^h 36 ^m 56.0 ^s eS 02 ^h 37 ^m 17.0 ^s
					Nach U. S. G. G. S. zirka 01° S 79° W O = 02 ^h 13 ^m 18.0 ^s nach der Presse starke Zerstörung an der Küste von Aequador.
42	" 15.	N Z	— —	0.1 0.1	eP 02 ^h 57 ^m 17.3 ^s eP 02 ^h 57 ^m 22.2 ^s
43	" 15.	B Z	— —	1.0 1.0	eP 11 ^h 03 ^m 33.2 ^s eP 11 ^h 03 ^m 51.8 ^s
					Nach B. I. Nachstoss zu Nr. 41.
44	" 17.	N Ch Z	— 9780 9890	0.3 0.4 0.4	eP 15 ^h 27 ^m 11.2 ^s eP 15 ^h 27 ^m 12.8 ^s eS 15 ^h 37 ^m 57.0 ^s eP 15 ^h 27 ^m 15.7 ^s Dilat? eS 15 ^h 38 ^m 03.7 ^s
45	" 19.	N Z B	— — —	0.1 0.1 0.1	eP 15 ^h 29 ^m 40.3 ^s e 15 ^h 29 ^m 40.6 ^s eP 15 ^h 29 ^m 41.2 ^s
46	" 21.	Ch Z N B	— — — 2660	0.2 0.2 0.2 0.2	eP 03 ^h 45 ^m 33.4 ^s e 03 ^h 47 ^m 32.9 ^s eP 03 ^h 45 ^m 43.2 ^s eP 03 ^h 45 ^m 48.2 ^s eP 03 ^h 45 ^m 49.7 ^s eS 03 ^h 50 ^m 09.0 ^s
					Nach Stuttgart Herdregion zwischen Griechenland und Kreta.
47	" 24.	Z B Ch	9100 8890 10000	0.3 0.5 0.3	eP 03 ^h 38 ^m 42.1 ^s eS? 03 ^h 49 ^m 00.0 ^s eP 03 ^h 38 ^m 55.2 ^s eS 03 ^h 49 ^m 00.0 ^s eP 03 ^h 39 ^m 03.0 ^s Min.-Lücke eSKS 03 ^h 49 ^m 22.0 ^s
48	" 26.	B N	— —	0.1 0.1	eP 07 ^h 28 ^m 54.2 ^s eP 07 ^h 29 ^m 56.5 ^s Min.-Lücke
49	" 27.	B	—	0.5	e 06 ^h 49 ^m 32.2 ^s e 06 ^h 58 ^m 49.0 ^s
50	" 28.	B Ch N	— — —	1.0 1.0 1.0	e 01 ^h 16 ^m 01.2 ^s e 01 ^h 20 ^m 34.0 ^s e 01 ^h 20 ^m 01.5 ^s e 01 ^h 26 ^m 25.0 ^s e 01 ^h 20 ^m 10.9 ^s
					Spuren der Vorläufer eines Fernbebens mit tiefem Herd und zirka 10-12000 km Herddistanz.
51	" 29.	B	—	0.1	e 02 ^h 59 ^m 18.5 ^s
52	" 29.	N B Z Ch	— — — 2560	0.5 0.5 0.5 0.5	iP 05 ^h 36 ^m 53.1 ^s eP 05 ^h 36 ^m 58.9 ^s e 05 ^h 40 ^m 49.9 ^s eP 05 ^h 37 ^m 05.3 ^s Compr eP 05 ^h 37 ^m 10.4 ^s eS? 05 ^h 41 ^m 21.0 ^s
					Azimut zirka 257°. Herdregion östlich der Azoren; nach B. I., zirka 37° N, 16.7° W, O = 05 ^h 32 ^m 28.0 ^s , h = 100 km.
53	" 31.	B	—	0.6	eP 21 ^h 49 ^m 56.2 ^s e 21 ^h 56 ^m 42.0 ^s

Tabelle III (Fortsetzung)

Nr.	Datum	Station	Epizentral- entfernung nach S-P	Ungefähre Dauer der Registr.	Phasen, Bemerkungen
	1942		km	Min.	
54	Juni 1.	Ch Z B N	1200 — — —	0.3 0.3 0.5 0.5	eP 09 ^h 04 ^m 11.7 ^s eS 09 ^h 06 ^m 22.0 ^s eP 09 ^h 04 ^m 16.6 ^s eP 09 ^h 04 ^m 32.0 ^s e 09 ^h 09 ^m 15.0 ^s eP 09 ^h 04 ^m 33.0 ^s Nach B. I. stärkere Schäden in Dorida, Amfissa, Valos, Larissa. Griechenland. Vorbeben zu Nr. 55.
55	" 1.	Ch Z B N	1190 1350 1566 —	0.4 0.4 0.4 0.4	eP 09 ^h 20 ^m 37.7 ^s eS 09 ^h 22 ^m 46.0 ^s eP 09 ^h 20 ^m 48.1 ^s eS 09 ^h 23 ^m 15.7 ^s eP 09 ^h 20 ^m 55.0 ^s eS 09 ^h 23 ^m 43.0 ^s e 09 ^h 25 ^m 41.0 ^s eP 09 ^h 20 ^m 56.2 ^s Hauptstoss, Herd wie Nr. 54.
56	" 1.	Z B N	— — —	0.1 0.1 0.1	eP 12 ^h 18 ^m 55.0 ^s eP 12 ^h 18 ^m 55.5 ^s e 12 ^h 25 ^m 45.0 ^s eP 12 ^h 18 ^m 56.2 ^s Nachstoss zu Nr. 55.
57	" 1.	B Z	— —	0.1 0.1	eP 22 ^h 13 ^m 40.4 ^s eP 22 ^h 13 ^m 43.3 ^s
58	" 3.	Z Ch B N	— — — —	0.2 0.2 0.2 0.2	eP 16 ^h 50 ^m 36.6 ^s Compr. eP 16 ^h 50 ^m 37.4 ^s eP 16 ^h 50 ^m 38.0 ^s eP 16 ^h 50 ^m 40.5 ^s Sehr fernes Tiefbeben.
59	" 4.	N	—	0.1	eP 15 ^h 26 ^m 28.5 ^s
60	" 10.	N Z	— —	0.4 0.1	e 09 ^h 17 ^m 43.7 ^s e 09 ^h 39 ^m 19.5 ^s
61	" 11.	Z	—	0.1	e 16 ^h 28 ^m 22.2 ^s
62	" 14.	B Z N	— — —	0.4 0.2 0.2	e 03 ^h 25 ^m 31.0 ^s e 03 ^h 28 ^m 19.8 ^s e 03 ^h 28 ^m 21.8 ^s Vorläufer eines sehr fernen Bebens.
63	" 15.	B	—	0.3	e 11 ^h 07 ^m 10.6 ^s e 11 ^h 10 ^m 01.0 ^s Vorläufer eines sehr weit entfernten Bebens, Wellington gibt P = 13 ^h 49 ^m 27.0 ^s S 13 ^h 51 ^m 13.0 ^s h = 470 km.
64	" 16.	Ch Z B N	1940 2050 2260 2180	0.5 0.4 0.4 0.4	eP 04 ^h 51 ^m 44.7 ^s eS 04 ^h 55 ^m 05.0 ^s eP 04 ^h 51 ^m 53.9 ^s Compr. eS 04 ^h 55 ^m 23.3 ^s eP 04 ^h 51 ^m 59.9 ^s eS 04 ^h 55 ^m 48.0 ^s eP 04 ^h 51 ^m 00.8 ^s eS 04 ^h 55 ^m 39.0 ^s Herdregion West-Anatolien, Schadenmeldungen aus West-Anatolien und Thrazien.
65	" 16.	Ch Z N B	2890 2700 3400 2780	0.5 0.5 0.5 0.5	eP 05 ^h 45 ^m 55.7 ^s eS 05 ^h 50 ^m 31.0 ^s eP 05 ^h 46 ^m 12.4 ^s Compr. eS 05 ^h 50 ^m 33.4 ^s eP 05 ^h 46 ^m 19.1 ^s eS? 05 ^h 51 ^m 28.0 ^s eP 05 ^h 46 ^m 20.5 ^s eS 05 ^h 50 ^m 47.0 ^s Vermutliche Herdregion Ost-Anatolien!
66	" 16.	Ch Z B	— — —	0.1 0.1 0.1	eP 09 ^h 17 ^m 25.3 ^s e 09 ^h 20 ^m 00.0 ^s eP 09 ^h 17 ^m 36.0 ^s e 09 ^h 20 ^m 39.6 ^s eP 09 ^h 17 ^m 42.6 ^s Vermutlich Nachstoss zu Nr. 64.
67	" 16.	N B Ch Z	— — 11000 —	0.6 0.2 0.5 0.3	eP 21 ^h 18 ^m 08.1 ^s eP 21 ^h 18 ^m 08.5 ^s eP 21 ^h 18 ^m 17.0 ^s eS 21 ^h 28 ^m 47.0 ^s eP 21 ^h 18 ^m 23.9 ^s Nach U. S. C. G. S. 0° N 81° W.
68	" 16.	Ch B N Z	— 8450 — 9000?	1.0 1.2 1.2 1.2	eP 09 ^h 49 ^m 13.0 ^s eP 09 ^h 49 ^m 25.3 ^s eS 09 ^h 59 ^m 12.0 ^s eP 09 ^h 49 ^m 29.8 ^s eP 09 ^h 49 ^m 51.4 ^s eS 10 ^h 00 ^m 01.9 ^s
69	" 19.	B	—	1.0	eP 19 ^h 49 ^m 30.1 ^s

Tabelle III (Fortsetzung)

Nr.	Datum	Station	Episentral- entfernung nach S-P	Ungefähre Dauer der Registr.	Phasen, Bemerkungen
	1942		km	Std.	
70	Juni 21.	Ch Z B N	1660 1850 1950 1980	0.2 0.2 0.2 0.2	eP 04 ^h 42 ^m 35.7 ^s eS 04 ^h 45 ^m 31.0 ^s Azimut 120° eP 04 ^h 42 ^m 44.1 ^s Compr. eS 04 ^h 45 ^m 58.5 ^s eP 04 ^h 42 ^m 49.0 ^s eS 04 ^h 46 ^m 10.0 ^s Azimut 90° eP 04 ^h 42 ^m 51.7 ^s eS 04 ^h 46 ^m 15.0 ^s Azimut 120°. SW-Küste von Kleinasien zirka 37° N 26° W nach Stuttgart. Gebiet von Kreta.
71	" 24.	Ch B Z N	— — — —	2.0 2.0 2.0 2.0	eP' 11 ^h 36 ^m 32.4 ^s e 11 ^h 36 ^m 48.0 ^s e 11 ^h 41 ^m 43.0 ^s e 11 ^h 48 ^m 13.0 ^s eP' 11 ^h 36 ^m 33.0 ^s e 11 ^h 46 ^m 07.0 ^s eP' 11 ^h 36 ^m 33.2 ^s e 11 ^h 37 ^m 49.2 ^s e 11 ^h 48 ^m 16.0 ^s eP' 11 ^h 36 ^m 33.6 ^s Zerstörend in Wairaropa-Distrikt. New-Zeeland zirka 41° S 176° E (nach K. E. Bullen).
72	" 29.	Z B B	— — —	0.1 0.1 0.1	eP 19 ^h 09 ^m 52.1 ^s Compr. eP 19 ^h 09 ^m 52.7 ^s eP 19 ^h 09 ^m 53.6 ^s
73	" 30.	Z Ch B	— — —	0.1 0.1 0.1	eP 05 ^h 20 ^m 36.7 ^s eP 05 ^h 20 ^m 37.5 ^s eP 05 ^h 20 ^m 38.5 ^s
74	Juli 3.	Ch Z B N	— — — —	0.7 0.7 0.6 0.7	eP 02 ^h 59 ^m 08.0 ^s eL 03 ^h 21 ^m 28.0 ^s eP 02 ^h 59 ^m 12.3 ^s Dilat. eP 02 ^h 59 ^m 17.0 ^s eP 02 ^h 59 ^m 22.3 ^s e 03 ^h 06 ^m 35.0 ^s
75	" 3.	Z Ch B N	— — — —	0.1 0.1 0.1 0.1	e 04 ^h 41 ^m 43.4 ^s eP 04 ^h 42 ^m 17.0 ^s eP 04 ^h 43 ^m 07.0 ^s e 04 ^h 44 ^m 04.0 ^s eP 04 ^h 43 ^m 47.2 ^s
76	" 7.	B Z N Ch	— — — —	0.1 0.1 0.1 0.1	eP 03 ^h 12 ^m 53.7 ^s e 03 ^h 14 ^m 41.0 ^s eP 03 ^h 12 ^m 54.1 ^s Dilat. e 03 ^h 13 ^m 51.7 ^s eP 03 ^h 12 ^m 54.3 ^s eP 03 ^h 12 ^m 54.5 ^s
77	" 8.	N B Ch	9600 — —	1.0 1.0 1.0	eP 07 ^h 09 ^m 21.0 ^s e 07 ^h 13 ^m 26.0 ^s eP 07 ^h 09 ^m 26.6 ^s Min.-Lücke e 13 ^m 28.0 ^s eS 07 ^h 20 ^m 05.0 ^s eP 07 ^h 09 ^m 31.3 Compr. e 07 ^h 13 ^m 28.3 ^s Compr. Nach Pasadena zirka 25.5° S 79.5° W, (Zürich außer Betrieb).
78	" 8.	B	—	0.7	eP 21 ^h 33 ^m 57.6 ^s
79	" 8.	B Ch	— —	0.7 0.7	eP 22 ^h 43 ^m 48.6 ^s eP 22 ^h 43 ^m 49.5 ^s Nach U. S. C. G. S. Vorbeben zu Nr. 81.
80	" 11.	Z Ch	— —	0.1 0.1	eP 17 ^h 27 ^m 19.8 ^s eP 17 ^h 27 ^m 46.3 ^s
81	" 12.	N B Z Ch	10000 — 10000 10100	0.5 0.5 0.5 0.5	eP 05 ^h 18 ^m 09.5 ^s eS 05 ^h 28 ^m 38.0 ^s eP 05 ^h 18 ^m 11.8 ^s eS? 05 ^h 28 ^m 57.0 ^s eP 05 ^h 18 ^m 15.6 Compr. eS 05 ^h 28 ^m 43.9 ^s eP 05 ^h 18 ^m 17.9 ^s eS 05 ^h 28 ^m 47.0 ^s Azimut 270°, Herdtiefe 200–300 km, nach U. S. C. G. S. 0.8° N 80.5° W 0 = 05 ^h 05 ^m 24.0 ^s
82	" 25.	Ch	9250	1.0	eP 06 ^h 36 ^m 06.5 ^s eS 06 ^h 46 ^m 32.0 ^s Nach B. I. Japan.
83	" 29.	Z N	— —	0.1 0.1	eP 20 ^h 29 ^m 52.0 Compr. eP 20 ^h 29 ^m 56.2 ^s
84	" 29.	Z B N	9700 — —	1.5 1.5 1.5	eP 23 ^h 07 ^m 47.0 ^s eS 23 ^h 18 ^m 29.8 ^s eP 23 ^h 07 ^m 53.6 ^s eP 23 ^h 07 ^m 56.6 ^s
85	Aug. 1.	Z Ch B N	— — — —	2.0 2.0 2.0 2.0	P ₁ ' 12 ^h 54 ^m 04.8 ^s Dilat. eP ₂ 12 ^h 55 ^m 14.6 ^s e PP 12 ^h 58 ^m 57.7 ^s eP ₁ ' 12 ^h 54 ^m 05.2 ^s eP ₂ ' 12 ^h 55 ^m 15.2 ^s ePP 12 ^h 59 ^m 06.2 ^s eL 14 ^h 00 ^m eP ₁ ' 12 ^h 54 ^m 05.4 ^s ePP 12 ^h 59 ^m 09.0 ^s e 13 ^h 03 ^m 28.0 ^s eP 12 ^h 54 ^m 06.3 ^s Nach K. E. Bullen zirka 41° S 176° E, in Wairaropa. New-Zeeland zerstörend (Distanz von Zürich 18800 km).

Tabelle III (Fortsetzung)

Nr.	Datum	Station	Epizentral- entfernung nach S-P	Ungefähre Dauer der Regist.	Phasen, Bemerkungen
	1942		km	Min.	
86	Aug. 1.	Z B N	— — —	0.2 0.2 0.2	e 14 ^h 49 ^m 06.0 ^s e 14 ^h 49 ^m 07.9 ^s e 14 ^h 49 ^m 10.0 ^s
87	" 3.	N Z Ch	— — —	0.1 0.1 0.1	eP 20 ^h 28 ^m 43.1 ^s eP 20 ^h 29 ^m 14.4 ^s eP 20 ^h 29 ^m 15.4 ^s Compr.
88	" 4.	Z	—	0.1	eP 23 ^h 11 ^m 44.3 ^s
89	" 6.	N B Z Ch	9110 9450 9550 9600	1.0 1.0 1.0 1.0	eP 23 ^h 49 ^m 31.2 ^s ePP 23 ^h 56 ^m 57.0 ^s eS 23 ^h 59 ^m 47.0 ^s e 23 ^h 49 ^m 32.6 ^s e 23 ^h 49 ^m 46.0 ^s eS 00 ^h 00 ^m 05.0 ^s eP 23 ^h 49 ^m 36.7 ^s Dilat ePP 23 ^h 53 ^m 08.2 ^s eS 00 ^h 00 ^m 12.3 ^s eP 23 ^h 49 ^m 40.7 ^s ePP 23 ^h 53 ^m 25.7 ^s eS 00 ^h 00 ^m 18.0 ^s
					Azimet zirka 285°. Herdgebiet 14° N 98° W, nach U. S. C. G. S. 14.4° N 90.9° W, pazifische Küste von Guatemala.
90	" 12.	Ch Z B N	4450? 3000 — —	0.4 0.4 0.4 0.4	eP 20 ^h 42 ^m 25.3 ^s eS? 20 ^h 47 ^m 50 ^s eP 20 ^h 42 ^m 30.3 ^s eS 20 ^h 47 ^m 15.9 ^s eP 20 ^h 42 ^m 39.0 ^s eP 20 ^h 42 ^m 40.3 ^s
					Herdregion Ost-Anatolien, nach Bukarest 38° N 26.5° E, West-Anatolien.
91	" 12.	Ch	—	0.2	eP 21 ^h 57 ^m 30.2 ^s
92	" 13.	Z B Ch	— — —	0.1 0.1 0.1	eP 16 ^h 04 ^m 06.3 ^s eP 16 ^h 05 ^m 56.7 ^s eP 16 ^h 06 ^m 31.4 ^s
93	" 22.	Ch B	— 9600	0.7 0.7	eP (?) 09 ^h 13 ^m 26.2 ^s eL 09 ^h 46 ^m 16.0 ^s eP 09 ^h 13 ^m 27.9 ^s eS 09 ^h 24 ^m 06.0 ^s
94	" 23.	Z B Ch N	8450 — 8500 8550	0.3 0.3 0.3 0.3	eP 06 ^h 47 ^m 13.4 ^s Dilat. ePP 06 ^h 49 ^m 00.8 ^s eS 06 ^h 56 ^m 59.4 ^s eP 06 ^h 47 ^m 14.8 ^s Min.-Lücke eS 06 ^h 57 ^m 07.0 ^s eP 06 ^h 47 ^m 17.3 ^s eS 06 ^h 57 ^m 07.0 ^s eP 06 ^h 47 ^m 18.1 ^s eS 06 ^h 57 ^m 11.0 ^s
					Herdregion sibirische Küstenprovinz oder Meer von Ochotsk
95	" 24.	N Z B Ch	9700 9890 9820 10000	1.5 1.5 1.5 1.5	eP 23 ^h 03 ^m 51.2 ^s eS 23 ^h 14 ^m 31.0 ^s eP 23 ^h 03 ^m 52.0 ^s Compr. ePP 23 ^h 07 ^m 50.2 ^s eS 23 ^h 14 ^m 44.2 ^s eP 23 ^h 03 ^m 54.5 ^s eS 23 ^h 14 ^m 43.0 ^s eP 23 ^h 03 ^m 59.6 ^s eS 23 ^h 14 ^m 54.4 ^s
					Nach B. I. 400 km südlich von Lima, größere Schäden in Narca und Ica. Alicante gibt 16.5° S' 76° W.
96	" 27.	Ch Z B N	980 1100 1450 1060	0.2 0.2 0.2 0.2	eP 06 ^h 16 ^m 31.5 ^s eS 06 ^h 18 ^m 21.0 ^s i 06 ^h 18 ^m 37.0 ^s i 06 ^h 19 ^m 08.0 ^s eP 06 ^h 16 ^m 41.3 ^s Dilat eS 06 ^h 18 ^m 43.7 ^s eP 06 ^h 16 ^m 50.2 ^s eS 06 ^h 19 ^m 09.0 ^s eP 06 ^h 16 ^m 52.1 ^s eS 06 ^h 18 ^m 51.0 ^s
					Nord-Albanien, nach B. I. 42.5° N 20.0° E, nach der Presse Schadenwirkungen in Tirana.
97	" 29.	Z B Ch	— — —	0.1 0.1 0.1	iP 01 ^h 09 ^m 19.7 ^s Dilat. eP 01 ^h 09 ^m 21.3 ^s eP 01 ^h 09 ^m 21.6 ^s
98	" 29.	Z B Ch	— — —	0.2 0.2 0.2	eP 01 ^h 58 ^m 13.4 ^s eP 01 ^h 58 ^m 13.8 ^s eP 01 ^h 58 ^m 14.8 ^s
99	Sept. 1.	Z N B	1980 2060 2060	0.7 0.7 0.7	eP 09 ^h 46 ^m 24.9 ^s eS 09 ^h 49 ^m 48.8 ^s eP 09 ^h 46 ^m 33.1 ^s i 09 ^h 46 ^m 39.6 ^s eS 09 ^h 50 ^m 06.0 ^s eP 09 ^h 46 ^m 33.2 ^s i 09 ^h 46 ^m 43.0 ^s eS 09 ^h 51 ^m 03.0 ^s
					Südwest-Küste von Kleinasien!
100	" 1.	B	—	0.1	e 12 ^h 25 ^m 32.0 ^s
101	" 1.	Z B	— —	0.1 0.1	eP 19 ^h 11 ^m 00.3 ^s eP 19 ^h 11 ^m 01.5 ^s e 19 ^h 12 ^m 50.0 ^s
102	" 1.	B Z	— —	0.1 0.1	eP 20 ^h 39 ^m 59.5 ^s e 20 ^h 40 ^m 10.8 ^s
103	" 2.	B Z	— —	0.1 0.1	eP 03 ^h 29 ^m 26.8 ^s eP 03 ^h 29 ^m 28.7 ^s

Tabelle III (Fortsetzung)

Nr.	Datum	Station	Epizentral- entfernung nach S-P	Ungefähre Dauer der Regist.	Phasen, Bemerkungen
	1942		km	Std.	
104	August 3.	Z	—	0.2	eP 07 ^h 55 ^m 13.1 ^s
105		Ch	—	0.1	eP 17 ^h 36 ^m 38.7 ^s
		Z	—	0.2	eP 17 ^h 36 ^m 45.2 ^s Compr. e 17 ^h 43 ^m 01.3 ^s
		B	—	0.1	eP 17 ^h 36 ^m 47.3 ^s
		N	—	0.1	eP 17 ^h 36 ^m 53.0 ^s
106	" 4.	B	—	0.1	eP 17 ^h 58 ^m 24.0 ^s
		Z	—	0.1	eP 17 ^h 58 ^m 27.5 ^s Compr.
		N	—	0.1	eP 17 ^h 58 ^m 29.0 ^s
		Ch	—	0.1	eP 17 ^h 58 ^m 30.6 ^s
107	" 8.	Z	—	0.1	eP 16 ^h 16 ^m 20.0 ^s
		B	—	0.1	e 16 ^h 20 ^m 08.1 ^s e 16 ^h 20 ^m 46.0 ^s
108	" 9.	B	9000	0.5	iP 01 ^h 37 ^m 24.6 ^s eS 01 ^h 47 ^m 35.0 ^s
		Z	8760	0.5	iP 01 ^h 37 ^m 26.4 ^s eS 01 ^h 47 ^m 24.1 ^s
		N	8760	0.5	eP 01 ^h 37 ^m 27.8 ^s Compr. eS 01 ^h 47 ^m 27.0 ^s
		Ch	8760	0.5	eP 01 ^h 37 ^m 30.7 ^s eS 01 ^h 47 ^m 31.0 ^s
					Herdregion Aleuten, vermutlich tiefer als normal.
109	" 14.	B	—	0.1	e 11 ^h 50 ^m 35.8 ^s e 11 ^h 50 ^m 42.0 ^s e 11 ^h 54 ^m 20.0 ^s
		Z	—	0.1	e 11 ^h 50 ^m 35.9 ^s i 11 ^h 50 ^m 42.1 ^s e 11 ^h 51 ^m 24.0 ^s
		Ch	—	0.1	e 11 ^h 50 ^m 35.9 ^s i 11 ^h 50 ^m 42.6 ^s
		N	—	0.1	e 11 ^h 50 ^m 37.2 ^s
					Keine Oberflächenwellen, vermutlich Tieferdbeben!
110	" 15.	Ch	—	0.1	eP 23 ^h 56 ^m 41.7 ^s
111	Sept. 17.	Z	—	0.1	eP 11 ^h 51 ^m 54.2 ^s
		B	—	0.1	eP 11 ^h 51 ^m 58.2 ^s
112	" 24.	Ch	9400	1.5	eP 03 ^h 51 ^m 44.2 ^s eSKS 04 ^h 01 ^m 54.3 ^s eS 04 ^h 24 ^m 54.0 ^s
		Z	9400	1.5	eP 03 ^h 51 ^m 45.5 ^s Compr. ePP 03 ^h 55 ^m 03.7 ^s
		B	9320	1.5	eP 03 ^h 51 ^m 48.8 ^s eS 04 ^h 01 ^m 56.0 ^s
		N	—	1.5	eP 03 ^h 51 ^m 51.5 ^s
					Azimet zirka 55°, Herdregion Formosa.
113	" 28.	Z	—	0.1	e 21 ^h 51 ^m
114	" 30.	Z	—	0.2	eP 22 ^h 35 ^m 05.2 ^s e 22 ^h 38 ^m 30.6 ^s
		B	—	0.2	eP 22 ^h 35 ^m 12.0 ^s e 22 ^h 38 ^m 39.0 ^s
		N	—	0.2	eP 22 ^h 35 ^m 12.8 ^s
115	Okt. 8.	N	—	0.1	eP 03 ^h 15 ^m 23.9 ^s
		B	—	0.1	eP 03 ^h 15 ^m 25.8 ^s
		Z	—	0.1	eP 03 ^h 15 ^m 29.4 ^s
116	" 9.	Ch	—	0.2	eP 15 ^h 56 ^m 30.8 ^s e 15 ^h 58 ^m 45.5 ^s
		Z	—	0.2	eP 15 ^h 56 ^m 36.1 ^s Dilat e 15 ^h 58 ^m 47.5 ^s
		N	—	0.2	eP 15 ^h 56 ^m 37.7 ^s
		B	—	0.2	eP 15 ^h 56 ^m 39.3 ^s Azimet 155°
117	" 10.	B	—	0.1	eP 01 ^h 19 ^m 36.6 ^s
118	" 13.	N	—	0.1	eP 00 ^h 57 ^m 13.1 ^s
119	" 14	Z	—	0.1	eP 07 ^h 15 ^m 20.7 ^s
120	" 14.	Z	—	0.2	eP 04 ^h 57 ^m 15.7 ^s
		B	—	0.2	eP 04 ^h 57 ^m 28.0 ^s
121	" 18.	N	—	0.1	eP 01 ^h 43 ^m 41.3 ^s
122	" 18.	Ch	—	0.2	eP 15 ^h 25 ^m 13.7 ^s e 15 ^h 34 ^m 01.0 ^s
		Z	—	0.1	eP 15 ^h 25 ^m 13.7 ^s e 15 ^h 30 ^m 00.0 ^s e 15 ^h 32 ^m 55.2 ^s e 15 ^h 34 ^m 30.0 ^s
		B	—	0.4	eP 15 ^h 25 ^m 54.3 ^s e 15 ^h 34 ^m 55.3 ^s e 15 ^h 40 ^m 45.0 ^s
		N	—	0.4	e 15 ^h 34 ^m 28.9 ^s
					Vermutlich zwei Beben überlagert, deren Phasen nicht näher analysiert werden können.
123	" 18.	Z	—	0.1	e 16 ^h 06 ^m 57.5 ^s
		Ch	—	0.1	e 16 ^h 08 ^m 06.3 ^s
		B	—	0.1	e 16 ^h 08 ^m 57.3 ^s
124	" 20.	B	—	2.0	e 23 ^h 28 ^m 39.9 ^s e 23 ^h 39 ^m 45.0 ^s
		Ch	11-12000	2.0	eP 23 ^h 35 ^m 30.0 ^s ePP 23 ^h 39 ^m 35.0 ^s eSKS 23 ^h 46 ^m 06.0 ^s
		Z	10500-12000	2.0	eP 23 ^h 35 ^m 38.3 ^s ePP 23 ^h 39 ^m 40.6 ^s eSKS 23 ^h 46 ^m 02.6 ^s eS 23 ^h 47 ^m 08.0 ^s
		N	—	2.0	eP 23 ^h 35 ^m 41.3 ^s ePP? 23 ^h 39 ^m 13.0 ^s

Tabelle III (Fortsetzung)

Nr.	Datum	Station	Episentral- entfernung nach S-P	Ungefähre Dauer der Registr.	Phasen, Bemerkungen
	1942		km	Sid.	
125	Okt. 21.	Ch B N Z	— — — —	1.0 1.0 1.0 1.0	eP 16 ^h 34 ^m 45.6 ^s eL 17 ^h 07 ^m 35.0 ^s eP 16 ^h 34 ^m 55.7 ^s eP 16 ^h 34 ^m 56.2 ^s eP 16 ^h 34 ^m 57.1 ^s
126	" 21.	Z Ch N	— — —	0.1 0.1 0.1	eP 17 ^h 17 ^m 32.1 ^s eP 17 ^h 17 ^m 38.3 ^s eP 17 ^h 17 ^m 46.2 ^s
127	" 22.	N	—	0.1	eP 01 ^h 27 ^m 20.7 ^s
128	" 26.	B Z Ch N	8890 8800 8890 8940	1.0 1.0 1.0 1.0	eP 21 ^h 21 ^m 27.7 ^s eS 21 ^h 31 ^m 34.0 ^s Azimut 45° eP 21 ^h 21 ^m 27.9 ^s Compr. eS 21 ^h 31 ^m 30.8 ^s eP 21 ^h 21 ^m 28.9 ^s eS 21 ^h 31 ^m 35.0 ^s eP 21 ^h 21 ^m 31.5 ^s eS 21 ^h 31 ^m 41.0 ^s Herdgebiet zirka 47° N 151° E
129	" 27.	Z B Ch	— — —	0.1 0.1 0.1	eP 23 ^h 43 ^m 27.4 ^s eP ? 23 ^h 43 ^m 33.1 ^s eP 23 ^h 44 ^m 09.0 ^s
130	" 28.	Ch Z B N	— — — —	0.1 0.1 0.1 0.1	eP 00 ^h 35 ^m 28.0 ^s eP 00 ^h 35 ^m 40.9 ^s Compr. eP 00 ^h 35 ^m 48.1 ^s eP 00 ^h 35 ^m 49.5 ^s
131	" 28.	Ch Z B N	1820 1890 — —	0.5 0.5 0.4 0.4	eP 02 ^h 26 ^m 25.0 ^s eS ? 02 ^h 29 ^m 35.5 ^s eP 02 ^h 26 ^m 34.9 ^s eS 02 ^h 29 ^m 50.3 ^s eP 02 ^h 26 ^m 44.3 ^s e 02 ^h 31 ^m 55.0 ^s eP 02 ^h 26 ^m 47.0 ^s 02 ^h 32 ^m 02.0 ^s NW-Provinzen von Kleinasien.
132	" 28.	Ch Z N	— — —	0.1 0.1 0.1	eP 02 ^h 45 ^m 35.4 ^s eP 02 ^h 45 ^m 38.1 ^s eP 02 ^h 45 ^m 51.0 ^s
133	" 28.	N B Z	— — —	0.1 0.1 0.1	eP 10 ^h 57 ^m 30.5 ^s eP 10 ^h 57 ^m 30.8 ^s eP 10 ^h 57 ^m 36.3 ^s
134	" 28.	N B Z	— — —	0.1 0.1 0.1	eP 10 ^h 57 ^m 30.8 ^s eP 10 ^h 57 ^m 30.8 ^s eP 10 ^h 57 ^m 36.3 ^s
135	Nov. 3.	B Z Ch N	— — — —	1-2 1.5 1-2 1-2	ePKP 00 ^h 19 ^m 19.6 ^s ePKP 00 ^h 19 ^m 20.6 ^s ePKP 00 ^h 19 ^m 21.5 ^s ePKP 00 ^h 19 ^m 30.1 ^s Sehr fernes Beben.
136	" 5.	Ch Z N B	— — — —	0.2 0.2 0.2 0.2	eP 11 ^h 46 ^m 25.4 ^s eP 11 ^h 46 ^m 27.2 ^s Compr. eP 11 ^h 46 ^m 28.8 ^s eP 11 ^h 46 ^m 29.5 ^s
137	" 6.	B Z	— —	0.2 0.2	eP 13 ^h 44 ^m 00.2 ^s eP 13 ^h 44 ^m 04.3 ^s Dilat.
138	" 10.	N Ch Z B	11100 11200 10700-11000 11250	2.0 2.0 2.5 2.0	eP 11 ^h 54 ^m 56.0 ^s eS 12 ^h 06 ^m 35.0 ^s eP 11 ^h 55 ^m 02.01 ^s eSKS 12 ^h 05 ^m 17.0 ^s ePS 12 ^h 07 ^m 56.0 ^s eP 11 ^h 55 ^m 03.5 ^s ePP 11 ^h 58 ^m 51.7 ^s eSKS 12 ^h 05 ^m 31.6 ^s eS 12 ^h 06 ^m 39.6 ^s eP 11 ^h 55 ^m 11.4 ^s e 11 ^h 59 ^m 10.0 ^s eS 12 ^h 08 ^m 10.0 ^s Vermutliche Herdregion Prinz Eduard Inseln, zirka 48° S 38° E.
139	" 11.	B	—	0.1	eP 13 ^h 18 ^m 29.8 ^s
140	" 12.	B Z Ch	9300 9500 9350	0.2 0.2 0.2	eP 05 ^h 08 ^m 03.3 ^s eS 05 ^h 18 ^m 27.0 ^s eP 05 ^h 08 ^m 07.3 ^s Compr. eS 05 ^h 18 ^m 41.8 ^s eP 05 ^h 08 ^m 08.4 ^s eS 05 ^h 18 ^m 33.0 ^s Herdregion pazifische Küste von Zentralamerika, keine Oberflächenwellen, Herd vermutlich etwas tiefer als normal.
141	" 12.	B Z	— 9890	0.5 0.5	eP 15 ^h 39 ^m 17.0 ^s eL 15 ^h 46 ^m 47.0 ^s eP 15 ^h 39 ^m 22.8 ^s Compr. eS 15 ^h 50 ^m 19.5 ^s

Tabelle III (Fortsetzung)

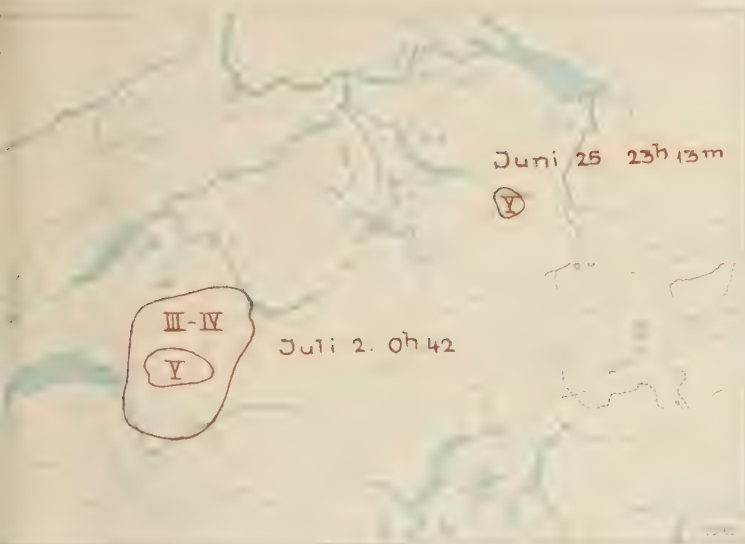
Nr.	Datum	Station	Episentral- entfernung nach S-P	Ungefähre Lauer der Registr.	Phasen, Bemerkungen
	1942		km	Std.	
142	Nov. 13.	B	-	0.1	e 23 ^h 13 ^m 17.0 ^s
143	" 15.	Ch	-	0.4	eP 17 ^h 05 ^m 00.0 ^s e 17 ^h 09 ^m 44.0 ^s
		Z	1850	0.4	eP 17 ^h 05 ^m 10.6 ^s Dilat. eS 17 ^h 08 ^m 22.9 ^s
		B	1890	0.4	eP 17 ^h 05 ^m 19.7 ^s eS 17 ^h 08 ^m 35.0 ^s
		N	1930	0.4	eP 17 ^h 05 ^m 23.8 ^s eS 17 ^h 08 ^m 43.0 ^s Azimut 120°.
					Westliche Provinzen von Kleinasien, größere Schäden in Bigaditch und Sindirgi.
144	" 15.	Z	9900	1.0	eP 17 ^h 24 ^m 40.8 ^s Compr. ePP 17 ^h 27 ^m 57.2 ^s eS 17 ^h 35 ^m 34.5 ^s
		Ch	9450	1.0	eP 17 ^h 24 ^m 41.1 ^s eS 17 ^h 35 ^m 13.0 ^s
		B	9780	1.0	eP 17 ^h 24 ^m 42.7 ^s eS 17 ^h 35 ^m 29.0 ^s
		N	-	1.0	eP 17 ^h 24 ^m 46.5 ^s
					Azimut zirka 45°, SE von Hondo, zirka 33° N 138° E.
145	" 16.	Z	-	0.2	eP 21 ^h 34 ^m 20.3 ^s eS 21 ^h 44 ^m 48.9 ^s
		Ch	-	0.2	eP 21 ^h 34 ^m 21.2 ^s
		B	-	0.2	eP 21 ^h 34 ^m 25.8 ^s e 21 ^h 37 ^m 22.0 ^s
		N	-	0.2	eP 21 ^h 34 ^m 29.4 ^s
146	" 18.	Z	-	0.1	eP 12 ^h 09 ^m 25.1 ^s
		B	-	0.1	eP 12 ^h 09 ^m 40.7 ^s e 12 ^h 13 ^m 10.0 ^s
147	" 18.	Z	-	0.1	eP 12 ^h 28 ^m 37.2 ^s
		B	-	0.4	eP 12 ^h 28 ^m 41.3 ^s
		N	-	0.1	eP 12 ^h 28 ^m 41.7 ^s
148	" 19.	B	9900	0.7	eP 09 ^h 04 ^m 53.6 ^s eS 09 ^h 15 ^m 45.0 ^s
		Z	10100	0.7	eP 09 ^h 04 ^m 56.7 ^s eS 09 ^h 15 ^m 57.4 ^s
		Ch	10200	0.7	eP 09 ^h 05 ^m 01.4 ^s eS 09 ^h 16 ^m 04.9 ^s
					Vermutlich Tiefderben! Südamerika?
149	" 19.	Ch	-	0.1	eP 09 ^h 21 ^m 51.9 ^s
150	" 21.	Ch	2200	0.3	eP 14 ^h 06 ^m 04.5 ^s eS 14 ^h 09 ^m 44.0 ^s
		Z	2400?	0.3	eP 14 ^h 06 ^m 15.0 ^s Compr. e S? 14 ^h 10 ^m 43.4 ^s
		B	1950	0.3	eP 14 ^h 06 ^m 22.3 ^s eS 14 ^h 09 ^m 41.0 ^s
		N	-	0.3	eP 14 ^h 06 ^m 26.3 ^s
					Kleinasien, starke Zerstörungen in Balikesri.
151	" 26.	Z	8750	1.0	iP 14 ^h 39 ^m 38.3 ^s Compr. eS 14 ^h 49 ^m 37.8 ^s
		B	9000	1.0	eP 14 ^h 39 ^m 38.5 ^s Compr. eS 14 ^h 49 ^m 50.0 ^s
		Ch	8830	1.0	eP 14 ^h 39 ^m 39.0 ^s eS 14 ^h 49 ^m 44.0 ^s
		N	9030	1.0	eP 14 ^h 39 ^m 42.3 ^s eS 14 ^h 49 ^m 54.0 ^s
					Azimut zirka 20°, Herdregion SE. v. Kantchatka zirka 50° N 158° E.
152	" 28.	N	5940	1.0	eP 10 ^h 48 ^m 07.6 ^s eS 10 ^h 55 ^m 45.0 ^s Azimut 240°.
		B	6020	1.0	eP 10 ^h 48 ^m 12.0 ^s eS 10 ^h 55 ^m 53.0 ^s Azimut 250°.
		Z	6050	1.0	eP 10 ^h 48 ^m 15.8 ^s Compr. e 10 ^h 51 ^m 27.0 ^s
		Ch	6010	1.0	eP 10 ^h 48 ^m 17.3 ^s eS 10 ^h 55 ^m 58.9 ^s
					Azimut zirka 230°, Atlantik, Region vom St. Paul-Felsen zirka 2° N 28° W.
153	Dez. 2.	Ch	2150	0.5	eP 19 ^h 08 ^m 48.0 ^s eS 19 ^h 12 ^m 25.7 ^s
		Z	2230	0.5	eP 19 ^h 08 ^m 55.2 ^s Dilat. eS 19 ^h 12 ^m 49.8 ^s Anatolien!
		B	2300	0.5	eP 19 ^h 09 ^m 02.8 ^s
154	" 5.	Ch	-	0.1	eP 01 ^h 00 ^m 15.5 ^s
		Z	-	0.1	eP 01 ^h 00 ^m 18.3 ^s Compr.
		N	-	0.1	eP 01 ^h 00 ^m 27.1 ^s
		B	-	0.1	eP 01 ^h 00 ^m 29.4 ^s
155	" 5.	Z	8500?	0.3	eP 14 ^h 39 ^m 49.3 ^s eS? 14 ^h 39 ^m 38.8 ^s
		B	-	0.2	eP 14 ^h 39 ^m 53.8 ^s e 14 ^h 43 ^m 32.0 ^s
		N	-	0.2	eP 14 ^h 39 ^m 58.2 ^s eS? 14 ^h 49 ^m 23.7 ^s
		Ch	8000?	0.3	e 14 ^h 40 ^m 55.2 ^s
156	" 9.	Z	-	0.2	eP 22 ^h 31 ^m 06.9 ^s Dilat.
		B	-	0.2	eP 22 ^h 31 ^m 08.2 ^s
		N	-	0.2	eP 22 ^h 31 ^m 09.0 ^s
		Ch	-	0.2	eP 22 ^h 31 ^m 10.6 ^s
157	" 11.	Ch	2160	0.5	eP 02 ^h 43 ^m 36.5 ^s i 02 ^h 43 ^m 40.5 ^s eS 02 ^h 47 ^m 16.0 ^s
		Z	2270	0.5	eP 02 ^h 43 ^m 44.2 ^s Dilat. eS 02 ^h 47 ^m 32.0 ^s
		B	2370	0.5	eP 02 ^h 48 ^m 50.0 ^s eS 02 ^h 47 ^m 48.0 ^s
		N	2400	0.5	eP 02 ^h 43 ^m 56.0 ^s eS 02 ^h 47 ^m 55.0 ^s
					Azimut 100°, Herdregion Anatolien.

Tabelle III (Schluß)

Nr.	Datum	Station	Epizentral- entfernung nach S-P	Ungefähre Dauer der Registr.	Phasen, Bemerkungen
	1942		km	Min.	
158	Dez. 15.	N	—	0.1	e 08 ^h 15 ^m 29.3 ^s
		Ch	—	0.1	e 08 ^h 15 ^m 34.3 ^s
		B	—	0.1	e 08 ^h 15 ^m 34.3 ^s
		Z	—	0.1	e 08 ^h 15 ^m 34.8 ^s
					Starke Bodenunruhe!
159	" 15.	Ch	—	0.1	eP 10 ^h 42 ^m 35.8 ^s
		Z	—	0.1	eP 10 ^h 42 ^m 41.0 ^s
		N	—	0.1	eP 10 ^h 42 ^m 42.5 ^s
		B	—	0.1	eP 10 ^h 42 ^m 52.1 ^s
					Gestört durch starke Bodenunruhe!
160	" 19.	B	9450?	1.5	eP 23 ^h 23 ^m 46.3 ^s e 23 ^h 34 ^m 16.0 ^s
		Z	9890?	1.5	eP 23 ^h 23 ^m 46.8 ^s e 23 ^h 34 ^m 36.0 ^s
		Ch	—	1.5	eP 23 ^h 24 ^m 02.2 ^s
		N	—	1.5	e 00 ^h 02 ^m 56.0 ^s
161	" 20.	Ch	2330	1.0	eP 14 ^h 07 ^m 41.2 ^s eS 14 ^h 11 ^m 32.0 ^s
		Z	2360	1.0	eP 14 ^h 07 ^m 48.5 ^s eS 14 ^h 11 ^m 41.9 ^s
		B	2340	1.0	eP 14 ^h 07 ^m 57.9 ^s eS 14 ^h 11 ^m 48.0 ^s
		N	2450	1.0	eP 14 ^h 08 ^m 03.8 ^s eS 14 ^h 12 ^m 06.0 ^s
					Anatolien! Nach B. I. große Zerstörung in Erba.
162	" 23.	B	—	0.1	e 14 ^h 17 ^m 52.6 ^s
163	" 26.	N	—	0.2	eP 12 ^h 43 ^m 48.4 ^s
		B	—	0.2	eP 12 ^h 43 ^m 51.0 ^s
		Z	—	0.2	eP 12 ^h 43 ^m 54.6 ^s
		Ch	—	0.2	eP 12 ^h 43 ^m 58.8 ^s
					Nach B. I. zirka 9° N 76° W, Provinz Bolivar, Columbien.
164	" 27.	B	—	0.3	eP 16 ^h 53 ^m 0.26 ^s
		Ch	—	0.3	eL 17 ^h 32 ^m
		Z	—	0.3	eL 17 ^h 38 ^m
165	" 29.	B	—	0.1	eP 04 ^h 47 ^m 54.6 ^s
		Z	—	0.1	eP 04 ^h 47 ^m 55.9 ^s Dilat
		Ch	—	0.1	eP 04 ^h 47 ^m 56.2 ^s
		N	—	0.1	eP 04 ^h 47 ^m 59.0 ^s
166	" 29.	Ch	—	0.1	eP 07 ^h 46 ^m 42.1 ^s
		N	—	0.1	eP 07 ^h 46 ^m 44.2 ^s
		Z	—	0.1	eP 07 ^h 46 ^m 47.9 ^s
		B	—	0.1	eP 07 ^h 46 ^m 57.6 ^s

In der Schweiz im Jahre 1942 verspürte Erdbeben.

M.E. Zeit





Osservatorio Ticinese Locarno-Monti

Beobachtungen / Osservazioni 1942

von / di

Dr. W. Brückmann & Fl. Ambrosetti

Im Nachstehenden geben wir, in analoger Weise wie in den Vorjahren (vgl. Annalen der MZA. 1935—1941), die Resultate der von uns im Berichtsjahr ausgeführten Beobachtungen der wesentlichsten meteorologischen Elemente. Zusammenfassende Darstellungen der Ergebnisse der bisher am Observatorium angestellten Untersuchungen größeren Umfanges sind in Vorbereitung und sollen demnächst in mehreren Abhandlungen in den Annalen der MZA. zur Veröffentlichung gelangen, und zwar sind zunächst vorgesehen solche über allgemeine klimatologische Faktoren, über die Strahlungs- und die elektrischen Verhältnisse und den Emanationsgehalt der Luft.

Zum Inhalt der nachstehenden Tabellen sei erläuternd ausgeführt:

Tab. 1. Sonnenscheindauer für die Monate und das Jahr 1942, ausgedrückt sowohl durch die Zahl der registrierten Stunden selbst, als auch in Prozenten derjenigen Dauer, die nach der Gestaltung des natürlichen Horizontes an der Station möglich ist. Wiederum, wie in den letzten Jahren, sind die entsprechenden Zahlen von Zürich hinzugefügt, zum Zwecke des Vergleiches, der die Bevorzugung der südalpiner Schweiz hinsichtlich der Besonnung deutlich erkennen läßt. Ferner enthält die Tabelle die Anzahl der Tage in jedem Monat, an denen die Sonne in Monti 0 Stunden, mindestens 1, 2, 4, 6, 8, 10, 12 Stunden geschienen hat. Die Jahressummen dieser Tage sind noch in Prozenten der Zahl der Tage des Jahres überhaupt ausgedrückt und die analogen Daten von Zürich dazugesetzt.

Tab. 2. Teilergebnisse der direkten Messung der Intensität der Totalstrahlung der Sonne allein (ohne Himmel) in $\text{gcal} \cdot \text{cm}^{-2} \cdot \text{min}^{-1}$, die bis Ende Februar mit dem Davoser Pyrheliometer Moll-Gorzynski, dann mit unserem eigenen Pyrograph Volochine Nr. 74 ausgeführt worden sind. Die im letztjährigen Bericht erwähnten Vergleichsmessungen am Observatorium Davos mit der von uns neu angeschafften Apparatur Pychlau zur Registrierung der Variationen der ultravioletten Strahlung sind noch nicht abge-

schlossen. Dagegen konnte die notwendig gewordene Nachprüfung der Eichwerte der von uns benutzten Cadmiumzelle in Davos ausgeführt werden.

Tab. 3. Zusammenstellung der Tagessummen der von Sonne und Himmel auf die horizontale Fläche gestrahlten Energie, ebenfalls in $\text{gcal} \cdot \text{cm}^{-2} \cdot \text{min}^{-1}$, nach den Registrierkurven unseres Aktinographen Robitzsch.

Tab. 4. Teilergebnisse der im Berichtsjahr zahlreich angestellten Beobachtungen an den Apparaten von Israel und Weger über die Anzahl der großen, mittleren und kleinen Ionen sowie über die Leitfähigkeit der Luft (letzteres mit Hilfe des Apparates Weger durch Feststellung der Zahl von Ionen, deren Beweglichkeit mindestens 2 cm pro Sekunde in einem elektrischen Feld von 1 V/cm beträgt).

Tab. 5. Mittlere Lufttemperatur für Tag, Monat und Jahr 1942, dazu die beobachteten Extremwerte.

Tab. 6. Die aus den regelmäßigen, dreimal täglichen Ablesungen des Frigorigometers berechneten Werte der «Abkühlungsgröße» (für Tag und Nacht getrennt), die bekanntlich als Maß für die abkühlende Wirkung der Klimafaktoren auf den Menschen dienen, also ebenfalls von Bedeutung für die Kenntnis des Wärmehaushaltes unseres Organismus sind. Die Zahlen geben an, wie viel Wärme, in Milligrammkalorien, dem cm^2 Oberfläche des Meßkörpers, der die Temperatur des menschlichen Körpers besitzt, unter dem Einfluß der Witterungsfaktoren pro Sekunde entzogen wird.

Tab. 7. Tages- und Monatsmittel der relativen und der absoluten Luftfeuchtigkeit, ferner des physischen und des physiologischen Sättigungsdefizites. Während man unter dem ersteren die Menge Wasserdampf versteht, die dem Kubikmeter Luft zum Sättigungszustand fehlt, wird als physiologisches Defizit die Differenz zwischen der absoluten Feuchtigkeit der aus den Lungen ausgeatmeten Luft (Temperatur $34,8^\circ$,

relative Feuchtigkeit 95 %, daher absolute Feuchtigkeit 39,5 mm pro m³) einerseits und derjenigen der eingeatmeten, also den Menschen umgebenden Außenluft anderseits bezeichnet. Die Variationen des physiologischen Sättigungsdefizites sind für den Wärmehaushalt des menschlichen Organismus von Bedeutung.

Tab. 8. Zur weiteren Charakterisierung des Feuchtig-

Diamo qui sotto, nella stessa forma degli anni precedenti (vedi Annali della Centrale Meteorologica Svizzera dal 1935 al 1941), i dati ricavati nel 1942 con le osservazioni dei principali elementi meteorologici. E' in corso l'elaborazione del materiale raccolto durante le ricerche finora eseguite all'Osservatorio. I risultati saranno pubblicati prossimamente in diversi articoli degli Annali della C. M. S. Sono previsti lavori sui fattori climatici generali, sulla radiazione, sull'elettricità atmosferica e sul contenuto di emanazione dell'aria.

Per facilitare l'interpretazione delle tabelle aggiungiamo quanto segue:

Tab. 1. Durata dell'insolazione per i mesi e l'anno 1942 espressa in ore registrate, come pure in percento della durata possibile secondo la configurazione dell'orizzonte alla stazione. Come già negli anni passati sono aggiunti i dati di Zurigo. Il confronto fa risaltare in modo chiaro la superiorità del versante sudalpino per quello che riguarda l'insolazione. Inoltre la tabella contiene per ogni mese il numero dei giorni nei quali il sole registrava a Monti 0 ore, almeno 1, 2, 4, 6, 8, 10 e 12 ore. Le somme annuali di tali giorni — per Monti e per Zurigo — sono anche espresse in percento del numero totale dei giorni dell'anno.

Tab. 2. Parte dei valori dell'intensità della radiazione totale del sole solo (senza cielo) in $\text{gcal} \cdot \text{cm}^{-2} \cdot \text{min}^{-1}$; le misurazione corrispondenti furono eseguite fino alla fine di febbraio con il Pireliometro Moll-Gorezynski di Davos, poi con il nostro Pirografo Volochine no. 74. — Le osservazioni di confronto all'Osservatorio di Davos, citate nel rapporto dell'anno precedente, del nostro nuovo apparecchio Pychlau per la registrazione delle variazioni della radiazione ultravioletta non sono ancora terminate. Invece poté essere eseguito a Davos il controllo dei valori di riferimento della cellula al Cadmio da noi adoperata. Di modo che per il lavoro sopracitato sulla radiazione a Locarno potranno essere utilizzate anche le misurazioni della parte ultravioletta dello spettro solare.

Tab. 3. Somme giornaliere dell'energia irradiata dal sole e dal cielo sulla superficie orizzontale, pure in $\text{gcal} \cdot \text{cm}^{-2} \cdot \text{min}^{-1}$, dedotte dalle curve registrate dal nostro Attinografo Robitzsch.

keitsgrades der Luft im Laufe des Jahres wird hier eine Zusammenstellung der Zahl der Tage in jedem Monat gegeben, an denen die relative Feuchtigkeit ein Minimum von 20—29 %, 30—39 % ... erreicht hat.

Tab. 9. Häufigkeit der Windrichtungen und der Calmen am Morgen-, Mittags- und Abendtermin in Monti im Jahre 1942.

Tab. 4. Parte dei dati raccolti nel 1942 mediante le misurazioni con gli apparecchi Israel e Weger del numero degli ioni grandi, medii e piccoli, ed inoltre della conducibilità dell'aria (quest'ultima è determinata con lo strumento di Weger contando il numero di ioni la cui mobilità è di almeno 2 cm/sec in un campo di 1 V/cm).

Tab. 5. Temperatura giornaliera, mensile ed annuale del 1942, in più i valori estremi trovati.

Tab. 6. Valori del potere raffreddante, calcolati in base alle tre letture giornaliere del Frigorimetro e separati per il giorno e la notte. I numeri indicano quanto calore in milligrammcalorie vengono sottratti ogni sec ad 1 cm² di superficie della sfera misurante — mantenuta ad una temperatura tra 36° e 37° — per influsso dei fattori climatici. I valori danno quindi una misura dell'effetto raffreddante prodotto dagli elementi meteorologici su di un corpo avente la temperatura del corpo umano. Anche ciò è importante per la conoscenza dello scambio di calore nel nostro organismo.

Tab. 7. Medie giornaliere e mensili dell'umidità relativa ed assoluta dell'aria, nonché dei deficit di saturazione fisico e fisiologico. Il primo è definito come la quantità di vapor acqueo che manca in un metro cubo di aria per raggiungere lo stato di saturazione. Per deficit di saturazione fisiologico s'intende la differenza tra l'umidità assoluta dell'aria espirata (temperatura 34.8°, umidità relativa 95 %, quindi umidità assoluta 39.5 mm/m³) e quella dell'aria inspirata, cioè dell'aria esterna. Le variazioni del deficit di saturazione fisiologico sono importanti per il bilancio di calore dell'organismo umano.

Tab. 8. Per caratterizzare maggiormente il grado di umidità nel corso dell'anno è unito uno specchietto con il numero dei giorni per ogni mese in cui l'umidità relativa raggiunse un minimo di 20—29 %, 30—39 %, ...

Tab. 9. Frequenza per il 1942 delle direzioni di vento e delle calme ai termini del mattino, pomeriggio e sera a Monti.

Datum	Ora/Zeit	<i>h</i>	<i>I_T</i>	Datum	Ora/Zeit	<i>h</i>	<i>I_T</i>	Datum	Ora/Zeit	<i>h</i>	<i>I_T</i>	Datum	Ora/Zeit	<i>h</i>	<i>I_T</i>	
3. VI.	12h56	61.7	1.400	24. VII.	14h32	49.7	1.164	18. IX.	9h40	40.5	1.036	14. X.	9h20	25.7	1.157	
	12h34	65.2°	1.290		15h13	43.1	1.116		10h24	45.6	1.130		10h20	32.0	1.231	
	58	63.3	1.230		20	42.0	1.094		59	34.9	1.240					
	13h30	60.0	1.219		8h19	38.1°	1.254		11h26	36.0	1.247					
	50	57.3	1.190		47	42.8	1.270		52	36.5	1.265					
5. VI.	14h20	53.0	1.167	28. VII.	9h20	48.0	1.284	23. IX.	15h28	27.6	0.827	15. X.	12h29	36.0	1.271	
	15h28	41.9	1.096		40	51.1	1.299		8h21	23.6°	1.149		13h46	31.6	1.184	
	38	40.2	1.094		10h 5	54.8	1.304		25	24.3	1.168		14h20	28.0	1.118	
	10h16	58.3°	1.110		28	57.7	1.321		9h27	33.0	1.263		55	23.8	1.013	
	24	59.3	1.138		12h22	63.2	1.297		10h 3	37.3	1.304		15h17	20.9	0.965	
6. VI.	40	61.2	1.138	30. VII.	13h18	59.1	1.292	1. X.	38	40.6	1.319	16. X.	10h53	33.9°	1.238	
	12h17	66.0	1.170		14h26	50.2	1.224		48	41.4	1.302		52	33.0	1.169	
	10h16	58.3°	1.094		15h18	42.0	1.171		12h33	43.3	1.326		7. XI.	9h57	21.6°	1.171
	40	61.3	1.145		51	36.4	1.127		13h40	39.0	1.285		11h43	27.5	1.269	
	12h53	64.0	1.094		8h52	43.0°	1.161		49	38.1	1.302		12h36	27.0	1.269	
8. VI.	13h 8	62.7	1.071	4. VIII.	9h20	47.5	1.184	5. X.	8h51	25.4°	1.050	10. XI.	13h31	32.0	1.213	
	45	58.2	1.050		47	51.6	1.209		9h24	29.8	1.139		14h51	23.7	1.028	
	8h39	43.3°	1.071		54	52.5	1.242		49	32.9	1.164		15. X.	10h40	32.6°	1.009
	10h28	60.0	1.173		10h27	56.8	1.266		13h 8	38.4	1.230		9. XI.	9h28	18.3°	1.114
	13h 1	63.5	1.099		12h25	62.4	1.326		14h 5	33.5	1.172		10h 1	21.6	1.182	
30. VI.	12h23	66.7°	1.008	7. VIII.	14h 0	53.2	1.266	6. X.	35	30.0	1.161	11. XI.	35	24.2	1.224	
	13h51	58.0	0.941		15h33	38.9	1.184		2. X.	7h59	17.5°		0.912	11h27	26.6	1.252
	4. VII.	8h43	44.0°		51	35.8	1.173		8h41	23.7	1.050		45	27.0	1.259	
	9h18	49.9	1.179		30. VII.	9h10	45.6°		1.018	9h 6	27.3		1.073	13h45	22.7	1.240
	46	51.0	1.070		46	51.0	1.070		33	30.6	1.127		14h52	16.0	1.103	
11. VII.	10h27	60.0	1.194	4. VIII.	10h34	57.1	1.140	9. X.	10h21	35.7	1.188	12. XI.	9h25	17.7°	1.062	
	8h51	45.0°	1.183		12h45	60.9	1.187		46	37.6	1.188		48	20.0	1.092	
	10h19	59.0	1.237		13h38	62.0	1.150		11h30	39.9	1.219		10h42	24.3	1.138	
	16. VII.	7h16	28.3°		14h32	48.3	1.097		12h41	39.5	1.220		55	25.0	1.152	
	8h 4	36.5	1.144		15h48	36.0	1.004		13h21	37.1	1.207		11h16	26.0	1.167	
21. VII.	35	41.9	1.181	7. VIII.	7h40	29.7°	1.083	9. X.	56	34.1	1.189	11. XI.	28	26.3	1.173	
	9h42	52.6	1.231		47	31.0	1.138		14h34	29.7	1.096		8h59	14.5°	0.727	
	10h25	58.5	1.254		8h47	41.0	1.209		15h54	18.5	0.880		9h14	16.3	0.756	
	11h52	65.1	1.269		10h 2	52.2	1.231		5. X.	9h26	28.9°		1.100	55	20.5	0.911
	12h43	63.7	1.207		8h14	34.9°	1.152		56	32.3	1.148		10h13	22.0	0.966	
22. VII.	13h38	58.2	1.204	10. VIII.	9h23	46.0	1.228	12. X.	10h20	34.6	1.152	11. XI.	11h13	25.7	1.039	
	14h52	47.3	1.116		10h34	55.4	1.269		11h 8	37.9	1.199		26	26.0	1.050	
	6h35	20.6°	1.022		12h28	59.9	1.278		45	39.1	1.195		54	26.4	1.079	
	7h23	29.0	1.130		13h37	54.0	1.242		12h26	39.0	1.197		13h33	23.0	1.050	
	8h23	39.1	1.211		14h44	45.0	1.179		6. X.	9h 9	26.4°		0.940	53	21.5	0.990
22. VII.	9h31	50.1	1.301	5. IX.	15h37	36.4	1.094	9. X.	11h 7	37.5	1.104	12. XI.	14h 8	20.2	0.933	
	10h23	57.5	1.318		16h14	30.1	1.030		49	38.8	1.117		57	15.0	0.731	
	6h37	20.8°	1.010		8h12	34.0°	1.083		12h29	38.5	1.118		15h14	12.9	0.644	
	7h 7	26.0	1.065		9h14	44.0	1.190		14h 3	32.0	1.055		9h36	18.4°	0.904	
	41	32.0	1.143		40	47.8	1.184		15h 7	24.2	0.926		48	19.6	0.994	
22. VII.	8h23	39.0	1.208	5. IX.	10h36	54.8	1.264	12. X.	16h19	19.5	0.627	11. XI.	11h29	25.9	1.043	
	9h 1	45.3	1.233		12h33	58.7	1.277		9. X.	9h10	25.4°		1.132	43	26.2	1.058
	48	52.7	1.274		13h40	53.0	1.184		10h 2	31.4	1.295		12. XI.	11h29	25.9	1.043
	10h27	57.9	1.298		14h26	47.0	1.134		23	33.4	1.307			43	26.2	1.058
	11h43	64.0	1.315		53	42.9	1.091		11h11	36.5	1.318					
22. VII.	12h 9	64.0	1.314	5. IX.	15h45	34.5	0.962	12. X.	8h10	16.1°	0.986	12. XI.	11h29	25.9	1.043	
	53	62.0	1.278		8h52	33.8°	0.982		18	17.3	1.038		43	26.2	1.058	
	13h33	58.0	1.254						51	22.0	1.094					

Datum	Ora/Zeit	<i>h</i>	<i>I_T</i>	Datum	Ora/Zeit	<i>h</i>	<i>I_T</i>	Datum	Ora/Zeit	<i>h</i>	<i>I_T</i>	Datum	Ora/Zeit	<i>h</i>	<i>I_T</i>
13. XI.	9 ^h 24	17.0°	0.893		11 ^h 33	25.4	1.207	26. XI.	11 ^h 31	22.7°	1.168	8. XII.	9 ^h 55	15.5°	1.056
	33	17.9	0.948		38	25.5	1.232		12 ^h 38	22.5	1.245		10 ^h 4	16.3	1.063
	45	19.1	0.967						45	22.2	1.231		11 ^h 8	20.1	1.131
	10 ^h 36	23.1	1.109		13 ^h 29	22.4	1.132	2. XII.	10 ^h 47	20.0°	1.064		49	21.0	1.135
	49	24.0	1.103		40	21.8	1.107		11 ^h 0	20.7	1.055		12 ^h 43	20.4	1.086
	11 ^h 49	26.0	1.103		47	15.3	0.879		50	22.0	1.079		50	20.2	1.114
	12 ^h 0	26.0	1.094	24. XI.	9 ^h 15	13.6°	1.065		12 ^h 27	21.8	1.071		14 ^h 0	16.0	1.052
	13 ^h 35	22.5	1.075		28	15.0	1.110		14 ^h 28	14.2	0.976		12	15.0	1.002
	50	21.4	1.028		35	15.7	1.127		45	12.5	0.894	11. XII.	9 ^h 45	14.4°	1.073
	52	21.1	0.857		11 ^h 16	22.5	1.254						56	15.4	1.110
14. XI.	8 ^h 42	11.6°	0.927		13 ^h 50	18.9	1.184	4. XII.	10 ^h 44	19.5°	0.857		10 ^h 48	19.0	1.171
									59	20.2	0.894		11 ^h 40	20.8	1.140
	9 ^h 28	17.0	1.061	25. XI.	11 ^h 14	22.3°	1.216		11 ^h 43	21.6	0.924		14 ^h 15	14.4	1.071
	32	17.5	1.096		50	23.1	1.207		55	21.6	0.889		15 ^h 0	9.8	0.899
	43	18.5	1.080		14 ^h 2	17.7	1.090		13 ^h 45	17.6	0.636		15	7.9	0.825
	10 ^h 48	23.6	1.162		12	16.8	1.079	7. XII.	11 ^h 47	21.2°	1.171				
	57	24.1	1.182		20	16.0	1.064								

Radiazione totale del sole più cielo / Totalstrahlung von Sonne und Himmel

1942

(Somme giornaliere / Tagessummen, in $\text{gcal} \cdot \text{cm}^{-2} \cdot \text{min}^{-1}$) Attinografo / Aktinograph Robitzsch Locarno-Monti

	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII
1	166	287	402	416	352	653	505	364	315	396	222	200
2	210	309	404	511	630	644	325	297	329	382	166	202
3	162	285	366	493	570	638	499	36	400	368	38	200
4	44	275	269	451	622	612	610	564	447	368	71	174
5	14	95	55	95	576	602	537	352	471	374	40	26
6	26	263	63	457	558	584	485	537	400	354	51	170
7	57	46	103	(97)	543	416	513	586	188	301	269	198
8	119	289	394	48	521	548	515	548	434	182	164	198
9	246	186	69	552	422	388	473	327	428	343	279	202
10	69	248	208	487	477	218	202	554	392	341	261	190
11	131	317	386	560	59	226	616	485	388	164	253	184
12	220	323	414	535	313	101	564	457	392	364	218	48
13	24	319	14	295	123	192	626	459	352	226	253	99
14	148	343	69	505	386	463	618	497	356	350	255	57
15	218	255	152	73	630	176	424	434	307	319	249	12
16	91	273	251	543	362	550	630	535	449	333	152	65
17	244	291	390	196	598	123	420	420	432	226	210	24
18	216	230	123	188	572	626	550	378	414	295	194	22
19	156	299	374	184	580	527	222	297	216	305	230	135
20	55	331	463	147	491	602	552	208	376	277	194	139
21	123	135	57	267	374	600	560	265	160	51	206	180
22	103	53	24	432	632	483	604	479	20	271	210	182
23	123	77	166	576	600	483	414	364	114	311	190	182
24	166	93	475	517	297	497	594	143	65	289	226	12
25	99	150	475	166	216	505	461	370	71	61	222	22
26	275	131	467	424	42	366	420	493	28	20	226	36
27	285	103	275	172	216	606	438	491	20	20	216	38
28	246	143	348	91	261	552	578	493	115	6	172	85
29	206		224	186	131	596	523	465	160	162	170	127
30	285		489	414	642	586	556	345	228	34	198	133
31	121		483		426		463	447		30		115
Somme	4648	6149	8452	10078	13222	14163	15497	12690	8767	7523	5805	3657
Media/Mittel	149.9	219.6	272.6	335.9	426.5	472.1	499.9	409.4	292.2	242.7	193.5	118.0

Somma annuale 110 651 — Media 302.7

Elettricità atmosferica Lufterlektrizität

1942

Numero degli ioni / Ionenzahl: N Conducibilità / Leitfähigkeit: λ

Locarno-Monti

		N		λ in			
Giorno	Ora	piccoli		medii e grandi		10 ⁻⁶ ESE	
Tag	Zeit	kleine		mittl. u. große			
		+	-	+	-	+	-
Gennaio / Januar							
2	8 ²⁰ —8 ⁴⁰	416	352	5131	4507	66	69
	11 ³⁰ —11 ⁵⁵	205	154	6456	4318	33	34
	14 ⁴⁵ —15 ¹⁰	161	96	7788	8247	27	18
	16 ³⁵ —16 ⁵⁵	227	161	6282	5592	39	34
5	8 ⁴⁰ —9 ⁰⁰	98	228	6282	5269	—	—
	11 ³⁵ —11 ⁵⁵	130	140	21500	19300	22	23
	14 ²⁰ —14 ⁴⁵	130	142	17876	16178	27	34
7	8 ³⁰ —9 ⁰⁰	491	590	2013	2333	83	97
	14 ⁰⁵ —14 ³⁰	305	319	5654	5065	48	35
	16 ¹⁰ —16 ³⁵	341	278	4519	5654	57	55
8	8 ¹⁵ —8 ⁵⁰	575	514	2273	2039	66	59
	11 ³⁰ —11 ⁵⁵	509	471	2583	2288	66	78
	14 ⁰⁵ —14 ³⁰	397	319	2013	1788	48	59
	16 ¹⁰ —16 ³⁵	433	411	2053	2273	88	101
9	8 ¹⁵ —8 ⁴⁰	713	717	1286	1245	123	115
	11 ²⁵ —11 ⁴⁵	488	322	1271	1016	79	45
	14 ⁰⁰ —14 ²⁵	437	532	1753	2303	52	50
	16 ²⁵ —16 ⁴⁵	488	411	2829	2273	70	55
12	8 ³⁰ —9 ⁰⁰	242	282	5767	7866	43	33
	11 ²⁵ —11 ⁵⁰	234	155	9183	8376	34	23
	14 ⁰⁵ —14 ²⁵	512	448	2617	2303	79	64
	16 ⁰⁵ —16 ³⁰	598	517	2288	2318	92	69
13	8 ³⁰ —8 ⁵⁵	257	242	4638	4112	31	36
	11 ⁰⁰ —11 ²⁵	190	128	5895	5200	31	23
	14 ¹⁰ —14 ³⁵	255	246	7610	5581	34	33
	16 ³⁵ —16 ⁵⁵	206	142	3377	2511	52	33
14	8 ²⁵ —8 ⁴⁵	242	230	3312	3176	31	41
	11 ²⁰ —11 ⁴⁵	268	229	5032	3618	52	41
	14 ⁴⁰ —15 ⁰⁰	322	259	3355	3092	48	64
	16 ²⁵ —16 ⁴⁵	281	321	3526	3032	43	36
15	8 ¹⁵ —8 ⁴⁰	243	213	4850	5654	48	47
	11 ²⁰ —11 ⁴⁵	192	165	11115	10433	34	34
	14 ²⁵ —14 ⁵⁵	129	116	4318	3618	31	19
	16 ⁰⁵ —16 ³⁰	128	141	3874	3176	43	47
16	8 ²⁵ —8 ⁴⁵	385	322	6364	4375	48	42
	11 ⁴⁰ —12 ⁰⁰	423	425	6538	5065	48	47
	14 ⁰⁰ —14 ²⁰	193	154	6282	7513	43	37
	16 ⁰⁵ —16 ³⁰	181	166	12782	9834	27	47
19	8 ⁵⁵ —9 ²⁰	328	276	3097	3137	49	58
	11 ³⁰ —11 ⁵⁵	271	329	8669	6536	58	58
	14 ⁰⁰ —14 ²⁵	328	343	2353	2105	53	63
	16 ³⁵ —16 ⁵⁵	405	337	2632	2119	80	82
20	8 ²⁵ —8 ⁵⁰	353	350	4020	3467	63	63
	11 ³⁰ —11 ⁵⁵	332	261	4020	3967	22	—
	14 ¹⁵ —15 ¹⁰	435	404	3684	2449	31	24
	16 ³⁰ —16 ⁵⁰	311	207	3333	2368	31	19
21	8 ¹⁵ —8 ³⁵	394	328	3467	3733	—	—
	11 ²⁵ —11 ⁴⁵	291	276	3836	5600	—	—
	14 ⁵⁰ —15 ¹⁵	182	170	5369	4737	31	40
	16 ³⁰ —17 ⁰⁰	315	266	3537	3441	56	49
23	8 ¹⁵ —8 ³⁵	335	274	4236	3993	50	53
	11 ³⁵ —12 ⁰⁰	214	208	6939	7027	27	44
	14 ⁰⁵ —14 ²⁵	278	288	3931	4730	63	49
	16 ³⁵ —16 ⁵⁵	468	385	2500	2466	63	71
26	8 ³⁰ —9 ⁰⁰	869	769	5979	3758	137	133
	11 ⁴⁰ —12 ⁰⁰	596	517	1655	2207	104	103
	14 ⁰⁵ —14 ³⁰	1018	1322	568	327	187	178
	16 ²⁰ —16 ⁵⁰	992	885	816	390	152	128
27	8 ³⁵ —8 ⁵⁵	638	526	2664	3158	82	91
	11 ³⁰ —11 ⁵⁵	406	258	2114	1569	73	67
	14 ⁰⁵ —14 ³⁰	414	353	2401	1783	68	76
28	8 ¹⁵ —8 ⁴⁰	268	273	2630	2353	68	53
	11 ⁵⁰ —12 ⁰⁵	356	331	2872	3467	77	58
	14 ⁰⁵ —14 ²⁵	387	390	3935	2914	57	62
	16 ³⁵ —16 ⁵⁵	390	339	4040	3355	57	56
29	8 ³⁵ —8 ⁵⁵	211	197	6892	5369	34	34
	14 ¹⁵ —14 ³⁵	281	248	2774	2953	57	62
	16 ¹⁵ —16 ³⁵	334	396	2613	2632	64	71
30	8 ¹⁵ —8 ³⁵	278	246	3701	3709	41	56
	11 ³⁰ —11 ⁵⁵	212	145	6667	5455	41	23
	14 ³⁰ —14 ⁵⁵	373	326	2961	2338	50	62
	16 ¹⁰ —16 ³⁰	750	816	839	786	109	89
Febbraio / Februar							
2	8 ¹⁵ —8 ³⁵	300	312	4248	3567	50	49
	11 ⁴⁵ —12 ⁰⁵	361	349	2401	2323	68	44
	14 ⁰⁰ —14 ²⁵	214	169	5310	5641	45	40
	16 ²⁵ —16 ⁴⁵	277	266	3654	2368	50	49
3	8 ¹⁵ —8 ⁴⁰	368	314	3967	3789	56	62
	11 ³⁰ —11 ⁵⁵	255	145	4167	5063	41	23
	14 ³⁵ —14 ⁵⁵	270	208	2044	1295	41	44
	16 ¹⁰ —16 ³⁰	280	314	1990	1536	41	55
4	8 ¹⁵ —8 ³⁰	267	245	3726	3311	73	67
	11 ⁴⁰ —12 ⁰⁰	199	165	6755	4516	34	24
	14 ³⁵ —14 ⁵⁵	346	400	1539	1516	68	55
	16 ¹⁰ —16 ³⁰	333	279	2613	2649	41	49
6	8 ²⁰ —8 ⁴⁰	300	266	3910	3914	34	56
	11 ¹⁵ —11 ³⁵	280	195	5516	5806	50	56
	14 ¹⁰ —14 ³⁰	400	360	2647	2667	46	56
9	8 ²⁰ —8 ⁴⁰	588	495	2961	2876	119	100
	11 ¹⁵ —11 ⁴⁰	268	231	7631	7300	50	49
	14 ¹⁰ —14 ²⁵	388	382	2580	2516	68	56
	16 ²⁰ —16 ⁴⁰	332	328	2433	2368	68	49
10	8 ²⁰ —8 ⁴⁰	80	119	8571	7712	14	33
	11 ²⁵ —11 ⁵⁰	212	200	3845	3971	46	33
	14 ⁰⁵ —14 ²⁵	212	234	2866	3061	41	40
	16 ⁰⁵ —16 ²⁵	227	268	3312	2903	46	44
11	8 ²⁰ —8 ⁴⁰	350	369	6059	5292	56	73
	14 ²⁵ —14 ⁵⁰	886	859	799	547	114	136
	16 ¹⁰ —16 ³⁰	857	612	1048	536	114	148
12	8 ⁴⁰ —9 ⁰⁰	702	616	1062	1098	137	118
	11 ⁴⁰ —12 ⁰⁰	268	324	2037	1971	50	73
	14 ¹⁰ —14 ³⁰	158	206	3947	2800	43	35
	16 ⁰⁵ —16 ²⁵	269	242	4183	3059	48	42
13	8 ²⁰ —8 ⁴⁰	261	222	6462	5128	42	51
	11 ³⁵ —11 ⁵⁵	331	277	3862	3782	42	58
	14 ⁰⁵ —14 ³⁰	277	223	2032	2086	47	42
	16 ³⁰ —17 ⁰⁰	222	333	3322	2800	35	58
17	11 ²⁰ —11 ⁵⁰	314	313	2500	2769	46	50
	16 ⁵⁰ —17 ¹⁵	506	480	4483	2763	84	74
18	9 ⁰⁰ —9 ³⁰	364	281	4453	5861	66	80
	14 ²⁰ —14 ⁴⁰	256	230	3400	2152	41	33
Marzo / März							
20	14 ⁰⁵ —14 ⁵⁰	355	328	1391	1667	66	42
	17 ⁰⁰ —17 ²⁵	342	217	3533	2105	70	81
24	11 ³⁵ —12 ⁰⁰	262	171	2367	2914	26	—
	14 ⁴⁵ —15 ⁰⁵	409	515	—	2162	78	69
25	8 ³⁵ —9 ⁰⁵	199	238	(4685)	(8477)	65	40
	11 ¹⁵ —11 ³⁵	397	388	2248	2500	57	76
	14 ²⁵ —14 ⁴⁵	609	394	2583	1424	82	70
	16 ⁴⁵ —17 ⁰⁵	527	461	1184	1765	82	78
26	11 ⁴⁰ —12 ⁰⁰	503	411	2730	2252	66	83
27	11 ¹⁵ —11 ³⁵	547	328	2416	2467	50	64
	14 ²⁵ —14 ⁵⁰	328	212	2667	1842	60	40
31	17 ³⁵ —17 ⁵⁵	243	272	2550	3210	69	56
Aprile / April							
1	11 ³⁵ —11 ⁵⁵ *	(365)	(274)	2500	2987	65	54
	14 ⁵⁰ —15 ¹⁰	(259)	(193)	4075	4487	46	38
	16 ⁴⁰ —17 ⁰⁵	(287)	(147)	3586	4199	51	29
2	8 ²⁰ —8 ⁵⁰	(635)	(599)	3077	3819	113	118
	11 ²⁵ —11 ⁴⁵	(747)					

* Piccoli ioni } Aprile 1. 2. 9 { valori in parentesi interpolati da
Kleinionen } Werte in Klammern interpoliert aus

N								N							
Ora		piccoli		medii e grandi		λ in		Ora		piccoli		medii e grandi		λ in	
Tag	Zeit	kleine		mittl. u. große		10 ⁻⁶ ESE		Tag	Zeit	kleine		mittl. u. große		10 ⁻⁶ ESE	
		+	-	+	-	+	-			+	-	+	-	+	-
13	8 ²⁵ —8 ⁴⁵	846	967	678	933	124	155	20	11 ³⁰ —11 ⁵⁵	646	412	1209	1289	82	71
	11 ⁴⁰ —12 ⁰⁰	490	437	2707	2933	59	75		15 ³⁰ —15 ⁵⁵	401	423	1809	1946	82	87
	14 ¹⁵ —14 ³⁵	506	539	1083	1269	72	93		17 ⁴⁰ —18 ⁰⁰	257	313	2138	2651	72	76
14	16 ²⁵ —16 ⁴⁵	568	425	1383	1675	91	107	21	9 ⁰⁰ —9 ³⁰	523	407	2138	2270	102	108
	8 ⁴⁰ —9 ⁰⁰	392	389	4103	5833	52	37		11 ¹⁰ —11 ¹⁰	400	357	1833	2255	102	68
	11 ³⁰ —11 ⁵⁰	582	389	2133	2417	48	85		15 ⁰⁰ —15 ³⁰	370	355	3613	3633	64	71
	14 ²⁵ —14 ⁴⁵	341	281	5258	5132	57	69		17 ¹⁰ —17 ³⁵	343	431	2152	1921	50	120
15	16 ²⁰ —16 ⁴⁵	342	503	2484	2635	57	53	22	15 ¹⁵ —15 ⁵⁰	814	876	421	645	115	191
	8 ²⁰ —8 ⁴⁵	(252)	(310)	951	924	145	169		17 ¹⁰ —17 ³⁵	921	647	976	828	157	168
	11 ³⁵ —11 ⁵⁵	497	425	2078	1798	73	100	30	9 ²⁵ —10 ⁰⁰	728	494	955	887	165	142
	14 ²⁵ —14 ⁵⁰	582	500	1356	1456	126	107		11 ¹⁵ —11 ¹⁰	628	517	1237	957	134	137
	16 ³⁵ —17 ⁰⁰	483	466	1418	1737	84	102	Giugno / Juni							
16	8 ³⁰ —8 ⁵⁵	497	545	1990	2435	78	87	1	9 ²⁵ —9 ⁵⁰	517	480	1190	940	127	129
	11 ⁵⁵ —12 ⁰⁵	291	250	2198	2188	—	—		11 ³⁰ —12 ⁰⁰	658	345	929	846	91	138
	14 ⁴⁰ —15 ⁰⁰	275	370	1413	1741	78	66		15 ³⁵ —16 ⁰⁵	676	388	800	915	91	103
17	16 ³⁰ —16 ⁵⁰	438	469	1667	1520	61	90		17 ⁰⁵ —17 ³⁵	595	483	610	799	112	123
	8 ³⁰ —8 ⁵⁰	233	172	4605	5933	46	64	2	9 ¹⁵ —9 ¹⁰	429	316	2101	1905	80	77
	11 ³⁰ —11 ⁵⁰	453	531	2599	2745	85	90		15 ³⁰ —15 ⁵⁵	629	360	1201	1315	115	103
	14 ⁴⁰ —14 ⁵⁵	453	516	2599	2763	73	98		17 ²⁵ —17 ⁵⁰	456	458	1193	1588	110	77
18	16 ¹⁰ —16 ³⁵	435	386	2138	2381	93	72	3	9 ¹⁰ —9 ⁴⁰	494	337	3054	3154	90	72
21	8 ⁴⁰ —9 ¹⁰	144	348	5016	4572	34	49		11 ³⁵ —12 ⁰⁰	533	463	1193	1598	95	77
	14 ²⁵ —14 ⁵⁵	242	281	1354	1216	43	26		15 ³⁰ —15 ⁵⁰	569	388	1185	1253	70	77
22	16 ³⁵ —17 ⁰⁰	364	359	1095	1232	72	82	5	16 ⁴⁰ —17 ⁰⁵	637	363	1217	1279	87	41
	11 ⁴⁰ —12 ⁰⁰	338	407	942	763	119	138		9 ⁰⁵ —9 ³⁰	848	750	2483	2400	136	157
	14 ³⁰ —14 ⁵⁵	305	280	1381	1809	57	51		11 ³⁵ —12 ⁰⁰	478	357	1484	1879	121	83
23	16 ³⁰ —16 ⁵⁵	181	231	1612	1533	62	62		15 ³⁰ —15 ⁵⁵	475	313	1719	1918	101	83
	8 ⁴⁰ —9 ⁰⁵	125	172	3366	2404	37	41	8	17 ⁰⁰ —17 ⁴⁰	691	526	1709	1583	121	52
	11 ²⁰ —11 ⁵⁰	407	327	1821	2483	65	65		9 ²⁰ —9 ⁴⁵	671	537	2102	1618	113	105
24	14 ²⁰ —14 ⁴⁰	109	93	2303	1523	21	15		11 ⁴⁵ —12 ⁰⁵	661	397	1546	805	128	90
	16 ⁰⁵ —16 ³⁰	170	138	2303	1275	31	26		15 ¹⁰ —15 ³⁵	449	319	2245	1905	82	63
	8 ³⁰ —8 ⁵⁵	652	500	1582	1546	89	109	9	17 ¹⁰ —17 ³⁵	471	265	2230	2517	72	52
	11 ³⁰ —12 ⁰⁰	494	474	1595	1506	79	78		9 ³⁵ —10 ⁰⁰	613	539	1831	1795	117	115
25	14 ⁰⁵ —14 ³⁰	385	220	1774	2102	52	63		11 ²⁰ —11 ⁵⁵	618	551	1516	1208	127	121
	16 ¹⁰ —16 ³⁵	370	317	1786	1806	61	41		17 ³⁵ —18 ⁰⁵	218	256	3059	2739	20	57
	8 ²⁵ —8 ⁵⁵	160	422	5195	5330	34	56	10	11 ⁰⁵ —11 ³⁵	217	253	2550	1639	63	53
	11 ¹⁰ —11 ⁵⁵	235	237	2289	3026	49	56		15 ³⁰ —16 ¹⁰	137	128	1272	1545	38	26
	14 ⁰⁵ —14 ³⁰	344	436	2274	2697	57	106	16	17 ²⁵ —17 ⁵⁵	78	158	1871	1926	—	—
27	8 ²⁰ —8 ⁵⁰	62	0	1225	1946	5	5		9 ⁰⁵ —9 ³⁰	846	872	760	644	151	151
	11 ¹⁰ —11 ⁵⁰	94	81	1234	1630	31	5		11 ³⁰ —12 ⁰⁰	695	597	946	1201	120	129
	14 ²⁰ —14 ⁴⁵	151	253	1550	1248	21	53		15 ⁴⁰ —15 ⁴⁰	590	556	952	837	93	118
30	11 ³⁰ —11 ⁵⁵	458	192	1078	1146	80	26		17 ²⁰ —17 ⁵⁰	736	618	813	843	104	102
	14 ¹⁰ —14 ³⁵	398	300	1041	758	84	67	18	11 ²⁰ —11 ⁵⁵	234	147	976	776	26	37
	16 ⁰⁰ —16 ³⁰	449	541	1660	1055	130	89		15 ⁰⁵ —15 ³⁰	320	290	1596	1609	84	64
Maggio / Mai								19	17 ¹⁰ —17 ³⁰	402	211	2204	2252	63	37
1	8 ³⁰ —9 ⁰⁰	901	803	1224	954	146	195		9 ¹⁰ —9 ⁴⁰	368	396	3014	2263	49	32
	11 ⁵⁰ —12 ¹⁰	471	414	1676	1701	83	74		11 ³⁰ —12 ⁰⁰	385	405	2307	1846	78	79
	14 ¹⁵ —14 ⁴⁰	661	663	1551	1909	78	90		15 ³⁵ —15 ³⁵	465	450	1512	1565	78	90
4 **	16 ²⁰ —16 ⁴⁰	872	619	1338	1318	156	126		17 ⁰⁵ —17 ³⁰	466	455	1892	1883	62	84
	9 ²⁰ —9 ⁴⁰	538	426	2552	2687	101	120	22	11 ²⁰ —11 ⁵⁰	343	285	1583	1535	52	26
	11 ³⁰ —11 ⁵⁰	430	330	1892	2396	80	87		15 ²⁰ —15 ¹⁵	430	301	1281	1278	52	53
	15 ¹⁵ —15 ⁴⁵	427	462	2253	1959	76	60		17 ¹⁵ —17 ⁴⁰	216	206	1854	1909	47	53
6	16 ⁵⁰ —17 ¹⁰	561	431	1612	2517	91	82		9 ²⁰ —9 ⁴⁰	704	586	1646	1962	109	84
	9 ²⁵ —10 ⁰⁰	361	349	4929	4383	67	58	23	11 ⁴⁰ —12 ⁰⁰	393	253	1591	1545	88	63
	11 ⁵⁰ —12 ¹⁰	291	177	1561	1831	53	72		15 ²⁵ —15 ⁵⁰	376	252	1819	2161	78	68
	15 ³⁰ —16 ⁰⁰	322	246	2127	2145	58	70		17 ⁰⁰ —17 ²⁵	417	341	2116	1909	57	53
7	16 ⁵⁰ —17 ¹⁰	290	157	2124	2792	52	41	24	9 ¹⁰ —9 ³⁵	396	322	1867	1959	63	75
	9 ³⁵ —10 ⁰⁰	365	296	3732	4383	70	73		11 ¹⁰ —11 ³⁵	372	259	1972	1663	73	64
	11 ³⁵ —12 ⁰⁰	277	156	1805	2500	70	47		15 ³⁰ —15 ⁴⁵	361	256	2620	2313	52	53
8	17 ¹⁰ —17 ³⁰	321	365	2374	2123	60	75		17 ¹⁰ —17 ³⁰	155	279	3958	1577	41	80
	9 ²⁰ —9 ⁴⁵	324	292	2414	3205	96	82	25	9 ²⁵ —9 ³⁰	355	336	1559	1908	56	75
	11 ¹⁰ —12 ⁰⁰	319	280	1745	2450	58	58		11 ⁴⁵ —12 ⁰⁵	277	353	1347	1908	73	107
	15 ³⁰ —16 ⁰⁰	383	173	1781	2109	92	58		15 ³⁵ —16 ⁰⁰	284	256	1601	1609	62	86
12	17 ⁰⁵ —17 ³⁰	366	296	2145	2026	62	82		17 ⁰⁵ —17 ²⁵	252	358	1601	1609	62	80
	9 ¹⁰ —9 ⁴⁰	194	98	3340	2914	26	16	30	9 ⁰⁵ —9 ³⁰	846	697	1859	1577	111	140
	11 ²⁵ —12 ⁰⁰	401	292	1685	1346</										

Giorno Tag	Ora Zeit	piccoli kleine		medii e grandi mittl. u. große		λ in 10. ⁶ ESE	
		+	-	+	-	+	-
6	9 ²⁰ - 9 ⁴⁵	601	394	1858	2240	100	109
	11 ⁴⁰ - 11 ⁵⁵	380	491	1629	1617	84	114
	15 ²⁵ - 15 ⁵⁰	595	446	1535	1345	90	82
	17 ⁵⁰ - 17 ⁵⁵	460	446	2233	2331	95	76
7	9 ²⁰ - 9 ⁴⁰	126	146	2845	3169	32	23
	11 ⁴⁵ - 12 ⁰⁰	358	365	1617	1301	40	54
	15 ²⁰ - 15 ⁴⁰	361	300	1586	1382	80	87
	17 ⁰⁵ - 17 ³⁰	436	359	2120	2014	90	92
8	9 ¹⁰ - 9 ⁴⁵	233	312	3816	3618	26	38
	15 ²⁰ - 15 ⁴⁵	407	478	1909	1317	71	71
	17 ⁰⁵ - 17 ³⁰	240	359	1871	2331	68	96
9	9 ¹⁰ - 9 ³⁰	336	359	3200	3273	84	71
	11 ³⁵ - 12 ⁰⁰	556	392	3179	1717	106	104
	15 ¹⁵ - 15 ⁴⁰	283	304	1261	1859	58	71
	17 ¹⁰ - 17 ⁴⁰	248	340	2233		53	71
13	9 ²⁰ - 9 ⁴⁵	897	649	1095	812	155	164
	11 ²⁰ - 11 ⁴⁵	704	456	1324	1382	112	92
	15 ⁰⁵ - 15 ³⁵	747	562	628	659	188	131
	17 ⁰⁵ - 17 ¹⁰	861	752	640	(830)	172	142
14	9 ²⁰ - 9 ⁴⁵	900	768	841	825	147	174
	11 ²⁵ - 11 ⁵⁰	683	511	835	941	120	147
	15 ²⁰ - 15 ⁴⁵	712	606	835	808	109	92
	17 ¹⁵ - 17 ⁴⁰	653	449	1480	1294	98	87
16	9 ⁰⁰ - 9 ²⁵	917	917	930	950	161	166
	11 ²⁰ - 11 ⁵⁰	879	647	923	828	134	116
	15 ¹⁵ - 15 ⁴⁰	748	568	799	839	112	111
	17 ¹⁰ - 17 ¹⁰	599	540	929	828	129	91
17	9 ²⁰ - 9 ⁵⁵	638	476	1847		100	137
	11 ³⁵ - 11 ⁵⁵	668	458	1609	1627	104	82
	15 ²⁵ - 15 ⁵⁰	336	224	2839	2903	82	60
	17 ²⁵ - 17 ⁵⁰	416	312	3182	3973	77	65
20	9 ⁰⁵ - 9 ³⁰	498	537	2895	2647	93	84
	11 ²⁰ - 11 ⁴⁵	672	383	1895	1961	104	95
	15 ²⁵ - 15 ⁵⁰	415	329	2839	3196	88	84
	17 ¹⁰ - 17 ³⁰	539	479	1908	2041	110	95
21	9 ¹⁰ - 9 ⁴⁵	1125	973	954	(823)	179	172
	11 ¹⁰ - 11 ³⁵	555	521	1986	2027	99	83
	15 ¹⁰ - 15 ⁴⁰	406	421	2286	2308	82	66
	17 ⁰⁵ - 17 ³⁰	643	482	1908	1961	122	100
22	9 ²⁵ - 9 ⁴⁵	492	372	3189	3149	83	82
	11 ²⁵ - 11 ⁵⁰	548	560	2961	1921	88	65
	15 ¹⁵ - 15 ⁴⁵	510	492	2615	1883	111	90
	17 ¹⁰ - 17 ³⁵	510	470	2903	2632	83	76
23	9 ¹⁵ - 10 ⁰⁰	927	729	798	803	117	98
	11 ¹⁵ - 11 ⁴⁰	578	407	1681	1671	137	98
	17 ⁰⁰ - 17 ³⁵	532	456	1617	1836	100	98
27	9 ⁰⁵ - 9 ³⁰	21	9	3121	3237	5	0
	11 ⁴⁰ - 12 ⁰⁰	343	449	1675	1646	60	60
	15 ²⁰ - 15 ⁴⁵	333	347	1558	1923	71	82
	17 ¹⁵ - 18 ⁰⁰	501	223	2252	1636	99	78
28	9 ¹⁵ - 9 ⁴⁵	465	422	4679	4481	82	65
	11 ⁴⁰ - 12 ⁰⁰	750	744	1288	977	142	157
	15 ²⁰ - 15 ⁴⁵	1002	895	623	488	179	197
	17 ⁰⁵ - 17 ³⁵	1239	958	631	639	171	197
30	9 ¹⁰ - 9 ³⁵	294	203	3058	3471	48	54
	11 ³⁰ - 12 ⁰⁰	503	427	2467	2226	97	82
	15 ¹⁰ - 15 ³⁰	490	290	2500	2565	81	76
	17 ¹⁰ - 17 ³⁰	489	383	1842	1847	75	89
31	9 ⁰⁵ - 9 ³⁰	714	520	2603	2769	107	83
	11 ³⁵ - 12 ⁰⁰	588	472	1867	2269	107	83
	15 ⁴⁵ - 15 ⁵⁵	556	562	2484	2130	75	97
	17 ⁰⁵ - 17 ³⁰	366	311	2603	2928	69	67
Agosto / August							
1	9 ⁴⁵ - 10 ⁰⁰	751	593	1003	1030	120	95
	11 ⁴⁵ - 11 ⁵⁵	614	438	853	1146	114	95
	15 ³⁰ - 15 ⁵⁵	678	468	1699	1408	126	129
	17 ⁰⁵ - 17 ³⁰	815	748	821	856	163	168
8	9 ³⁵ - 10 ⁰⁰	614	430	2671	2621	75	68
	11 ³⁰ - 11 ⁵⁰	821	455	2945	2123	118	81
10	9 ⁴⁵ - 9 ⁵⁵	678	510	2381	2414	134	86
	11 ¹⁵ - 11 ⁴⁵	601	427	2397	2397	107	75
	15 ²⁵ - 15 ⁵⁰	774	525	2414	1325	134	86
11	9 ²⁰ - 9 ⁴⁵	385	427	3673	2931	68	73
	11 ²⁰ - 11 ⁴⁵	357	378	3972	2911	64	75
	15 ²⁰ - 16 ⁰⁰	455	412	879		116	53
	17 ¹⁰ - 17 ³⁰	567	510	3724	3163	90	68
Settembre / September							
12	11 ⁰⁵ - 11 ⁴⁰	342	377	2363	1815	64	67
	15 ²⁰ - 15 ⁴⁵	357	512	1575	1541	81	72
	17 ²⁰ - 17 ⁵⁵	(192)	422	3724	3310	51	89
13	9 ²⁵ - 9 ⁵⁰	1250	732	2637	2931	148	131
	11 ²⁵ - 11 ⁴⁵	810	552	1058	1066	150	99
	15 ²⁵ - 15 ⁵⁰	823	785	1058	1073	193	100
18	9 ⁰⁵ - 9 ³⁵	362	313	5690	6103	31	56
	15 ¹⁵ - 15 ³⁵	560	335	1355	1896	152	82
	17 ¹⁰ - 17 ³⁰	727	558	1575	2690	143	54
19	9 ²⁰ - 9 ⁴⁵	295	522	3630	3276	62	48
	11 ⁴⁰ - 12 ⁰⁵		366	2979	3784	40	77
	15 ¹⁰ - 15 ³⁵	620	857	1366	1356	84	153
	17 ⁰⁵ - 17 ³⁰	762	677	812	1356	141	66
21	15 ¹⁰ - 15 ⁴⁵	186	136	2109	1981	39	18
	17 ⁰⁵ - 17 ⁴⁵	532	461	1742	1690	95	57
22	9 ⁰⁵ - 9 ³⁵	49	49	2095	2100		
	11 ⁰⁵ - 11 ⁴⁰	303	322	1291	1556	88	87
25	15 ⁴⁰ - 16 ⁰⁰	152	124	1275	1307	31	27
	17 ³⁰ - 17 ⁵⁵	336	187	1283	1060	66	40
26	15 ⁴⁰ - 15 ⁵⁵	373	262	1291	1316	66	44
	17 ²⁰ - 17 ⁴⁵	395	459	1300	795	86	112
27	9 ⁰⁵ - 9 ⁴⁰	123	75	4167	4000	39	27
	11 ²⁵ - 11 ⁵⁵	272	325	2600	2895	67	66
	15 ¹⁰ - 15 ⁴⁰	722	505	646	993	140	94
	17 ¹⁵ - 17 ⁴⁰	572	583	960	795	131	108
28	9 ⁰⁵ - 9 ³⁵	154	124	3933	4437	35	27
	11 ⁴⁵ - 12 ⁰⁵	609	397	1320	1967	111	89
	15 ²⁵ - 15 ⁵⁵	497	485	1317	1556	111	124
	17 ⁰⁵ - 17 ²⁵	621	493	1320	1338	89	87
31	9 ⁰⁵ - 9 ³⁵	178	249	4000	4267	60	71
	11 ⁴⁵ - 12 ⁰⁵	441	375	2013	2400	71	96
	15 ³⁰ - 15 ⁵⁵	503	440	1333	1307	89	90
	17 ⁰⁵ - 17 ²⁵	519	535	1569	1559	71	71
1000							
1	11 ³⁰ - 12 ⁰⁰	350	390	1879	2667	72	90
	15 ⁴⁰ - 15 ⁵⁵	653	679	1333	1316	117	152
	17 ¹⁰ - 17 ⁴⁰	848	729	1342	1325	180	191
2	9 ¹⁵ - 9 ⁴⁰	136	87	2635	2400	11	11
	11 ¹⁵ - 11 ⁴⁰	311	224	3092	2703	71	44
	15 ⁰⁵ - 15 ³⁰	470	506	1283	1056	88	125
	17 ¹⁵ - 17 ⁴⁰	407	465	1309	1556	76	89
7	9 ¹⁵ - 9 ⁴⁰	543	422	1582	1550	88	88
	11 ⁴⁰ - 12 ⁰⁵	138	188	3986	3960	22	33
	15 ¹⁰ - 15 ⁴⁵	363	299	2007	1349	53	27
	17 ⁰⁵ - 17 ³⁰	375	316	1980	1910	88	92
8	9 ⁰⁵ - 9 ³⁵	(25)	(163)	3258	2979		15
	11 ¹⁰ - 12 ⁰⁰	373	373	2659	2416	77	66
	15 ³⁵ - 16 ⁰⁰	435	397	1322	808	106	123
	17 ⁰⁵ - 17 ³⁰	372	375	1733	1331	84	62
9	9 ¹⁰ - 9 ⁴⁵	632	603	1892	1571	112	88
	11 ³⁵ - 12 ⁰⁰	541	557	2177	1086	99	99
	15 ¹⁵ - 15 ⁴⁰	340	435	1892	1064	58	71
	17 ¹⁵ - 17 ⁴⁰	238	212	1811	1435	72	48
10	9 ¹⁰ - 9 ³⁰	278	251	3862	4014	63	48
	11 ⁴⁰ - 12 ⁰⁰	251	250	2449	1853	67	66
	15 ³⁰ - 16 ⁰⁰	266	280	2119	1693	49	79
	17 ¹⁰ - 17 ⁴⁵	303	367	1655	1313	67	75
11	9 ¹⁵ - 9 ⁵⁰	0	0	4189	5338	0	0
	11 ⁰⁵ - 11 ⁵⁵	112	185	2617	2617	40	4
	15 ¹⁰ - 15 ⁴⁰	272	332	1544	1550	67	66
	17 ²⁰ - 17 ⁴⁰	387	352	1054	1064	72	66
11	11 ²⁰ - 11 ⁵⁵	187	192	2667	2669	36	11
	15 ⁰⁵ - 15 ⁴⁰	588	627	1000	1064	121	106
	17 ⁰⁰ - 17 ²⁵	901	750	1060	1079	143	124
15	11 ²⁰ - 11 ⁵⁰	211	372	2638	2638	44	44
	15 ⁰⁵ - 15 ⁴⁵	534	510	1050	541	111	97
	17 ⁰⁵ - 17 ⁴⁵	438	336	1320	660	44	62
17	9 ¹⁰ - 9 ⁴⁵	732	639	1933	1933	118	122

giorno		N		λ in		10 ⁻⁶ ESE		giorno		N		λ in		10 ⁻⁶ ESE	
Tag	Zeit	piccoli kleine		medii e grandi mittl. u. große				Tag	Zeit	piccoli kleine		medii e grandi mittl. u. große			
		+	-	+	-	+	-			+	-	+	-	+	-
3	9 ¹⁵ —9 ⁴⁰	807	849	752	727	151	171	19	8 ¹⁵ —8 ⁴⁵	597	469	1032	1026	117	127
	11 ¹⁰ —11 ⁵⁵	500	385	1460	1733	100	88		11 ⁰⁰ —11 ²⁰	234	197	3888	3790	36	36
	15 ¹⁰ —15 ⁴⁵	634	510	1470	890	122	102		14 ²⁰ —14 ⁵⁰	325	180	3484	3484	36	36
	17 ¹⁵ —17 ⁴⁰	688	603	1180	909	137	107		16 ¹⁰ —16 ³⁰	325	289	3507	3484	61	50
Ottobre / Oktober															
2	11 ³⁵ —12 ⁰⁰	254	106	3205	3270	56	21	20	8 ³⁰ —8 ⁵⁵	144	162	3170	3484	30	36
	15 ¹⁰ —15 ³⁵	481	382	971	894	79	57		11 ³⁰ —11 ⁵⁰	231	197	5257	4581	36	36
	17 ³⁰ —17 ⁵⁵	338	167	1633	1765	56	39		14 ²⁵ —14 ⁵⁰	359	355	2841	2804	61	67
5	8 ⁰⁵ —8 ³⁰	455	247	1871	1839	72	54	23	16 ¹⁵ —16 ⁴⁰	161	161	6438	7790	36	36
	11 ⁰⁵ —11 ²⁵	552	401	3516	3109	61	87		8 ¹⁵ —8 ⁴⁰	341	376	2759	4188	61	91
	13 ⁵⁵ —14 ²⁰	787	684	955	942	133	119		11 ³⁵ —11 ⁵⁵	285	179	7078	7032	46	30
	16 ¹⁵ —16 ⁴⁰	549	495	1583	1565	99	70		14 ³⁰ —15 ⁰⁰	380	361	2801	3562	61	91
7	11 ³⁰ —11 ⁵⁵	404	293	2922	3149	84	65	25	16 ²⁵ —16 ⁴⁵	265	231	3161	3516	32	67
	14 ¹⁵ —14 ⁴⁰	481	446	1305	1244	101	92		8 ¹⁰ —8 ³⁵	438	453	1426	1406	62	67
	16 ¹⁵ —16 ³⁵	418	402	1305	1252	95	76		11 ¹⁰ —11 ⁴⁵	385	289	3988	5192	50	62
9	8 ¹⁵ —8 ⁴⁰	177	93	1891	1577	28	22		14 ⁰⁰ —14 ²⁵	217	288	3235	2829	50	54
	11 ³⁰ —12 ⁰⁰	860	852	649	784	113	115	27	16 ¹⁰ —16 ³⁰	146	232	3257	2105	31	72
	14 ²⁰ —14 ⁵⁰	725	670	640	398	147	143		8 ¹⁰ —8 ³⁵	778	929	1816	2051	136	146
	16 ⁰⁵ —16 ³⁵	1095	1252	407	310	226	219		11 ¹⁵ —12 ⁰⁰	421	355	3618	3553	67	67
2	8 ¹⁵ —8 ⁴⁰	289	270	1827	2194	96	61	30	14 ⁰⁰ —14 ²⁰	294	270	5731	4872	37	36
	11 ³⁵ —12 ⁰⁰	517	473	2903	1895	79	77		16 ¹⁰ —16 ³⁰	273	284	5355	4387	25	67
	14 ⁰⁵ —14 ³⁰	616	534	815	942	84	129		8 ¹⁰ —8 ³⁵	500	537	2105	2433	97	121
	16 ⁰⁵ —16 ³⁰	486	556	1282	1435	112	66		11 ¹⁵ —11 ⁵⁰	214	124	7500	7600	30	24
3	8 ¹⁰ —8 ⁴⁰	159	127	2922	3141	33	39		14 ⁰⁰ —14 ²⁵	197	216	4638	4490	24	36
	11 ³⁰ —11 ⁵⁵	405	335	2903	3484	84	66		16 ⁰⁵ —16 ³⁰	322	325	3839	3839	62	62
	14 ⁰⁰ —14 ²⁰	603	477	1297	1274	129	129	Dicembre / Dezember							
	16 ²⁵ —16 ⁵⁰	599	711	1623	1291	129	122	1	8 ³⁵ —8 ⁵⁵	430	250	1768	1397	61	73
5	8 ¹⁵ —8 ³⁵	400	248	3846	3742	55	48		11 ⁴⁰ —12 ⁰⁰	124	90	10948	11720	18	18
	11 ¹⁰ —11 ³⁵	386	306	1883	2468	66	59		14 ⁰⁰ —14 ²⁵	214	178	4638	3462	24	36
	14 ⁰⁵ —14 ²⁵	366	260	968	1255	55	55	2	16 ⁰⁵ —16 ³⁰	452	416	2721	2051	61	91
	16 ¹⁵ —16 ³⁵	636	402	1617	1559	84	81		8 ¹⁰ —8 ³⁰	466	456	3516	1745	98	109
6	8 ⁰⁵ —8 ³⁰	352	232	3571	6234	89	64		11 ²⁰ —12 ⁰⁵	289	268	7843	6414	31	61
	11 ⁴⁵ —12 ⁰⁵	555	342	806	1548	111	97		14 ⁰⁰ —14 ²⁰	359	434	3539	2500	37	30
	13 ⁵⁵ —14 ²⁰	476	370	1895	1226	100	86	4	16 ¹⁰ —16 ³⁰	463	398	3562	3267	86	73
	16 ¹⁵ —16 ³⁵	403	248	1883	1795	83	48		8 ²⁵ —8 ⁵⁰	216	198	5400	5192	30	30
9	8 ²⁰ —8 ⁵⁰	498	455	961	632	167	123		11 ⁴⁵ —12 ⁰⁵	323	302	6632	5101	30	54
	11 ⁰⁵ —11 ³⁰	529	455	803	794	112	66		14 ²⁰ —14 ⁵⁵	254	265	2829	2829	48	48
	14 ⁰⁵ —14 ³⁵	435	347	403	395	151	159	7	16 ⁰⁰ —16 ²⁰	301	285	3600	3576	42	61
	16 ¹⁵ —16 ⁴⁵	662	435	480	395	134	129		8 ²⁰ —8 ⁴⁵	753	768	1723	1735	182	202
11	8 ³⁰ —8 ⁵⁵	580	506	1871	1855	128	98		11 ¹⁰ —11 ⁴⁰	253	121	3506	1150	30	30
	11 ³⁵ —12 ⁰⁰	435	364	1883	1855	84	64		14 ²⁰ —14 ⁴⁵	213	177	2810	3125	30	42
	14 ⁰⁰ —14 ²⁰	418	355	1606	1577	84	64	9	16 ¹⁰ —16 ⁴⁵	360	346	1780	1714	30	42
	16 ³⁵ —17 ⁰⁰	483	285	1859	1577	95	49		8 ¹⁵ —8 ³⁵	460	409	2451	2078	103	84
13	8 ²⁵ —8 ⁵⁰	161	80	9525	8526	33	28		11 ¹⁵ —11 ⁴⁰	250	232	8497	8742	42	54
	11 ³⁵ —12 ⁰⁰	386	336	1903	1871	84	83		14 ⁰⁰ —14 ²⁰	287	268	3121	3161	42	48
	14 ⁰⁰ —14 ²⁵	336	224	2102	2168	84	66	11	16 ²⁰ —16 ⁵⁰	180	144	7628	7138	36	36
	16 ⁰⁰ —16 ³⁰	404	288	2258	2210	79	55		8 ¹⁰ —8 ³⁰	667	694	2929	1414	91	136
Novembre / November															
2	8 ⁴⁰ —9 ¹⁰	53	22	9578	6471	(6)	(0)	11	11 ⁴⁰ —12 ⁰⁰	106	53	11471	12600	18	15
	14 ⁰⁰ —14 ³⁰	0	0	(2756)	2353	0	0		14 ⁰⁰ —14 ²⁰	179	214	4362	3576	18	42
	16 ¹⁵ —16 ⁴⁰	0	0	2774	2338	0	0		16 ⁰⁵ —16 ²⁵	323	214	2162	1803	61	54
9	8 ²⁰ —9 ⁰⁰	799	1106	758	721	179	164	14	8 ¹⁵ —8 ⁴⁵	907	916	2078	1388	352	309
	11 ¹⁰ —11 ³⁰	670	554	1546	1105	99	88		11 ³⁵ —11 ⁵⁵	180	126	7628	7532	24	30
	14 ⁰⁰ —14 ²⁵	555	544	571	929	103	143		14 ⁰⁰ —14 ²⁰	266	246	3600	5101	48	61
	16 ¹⁰ —16 ³⁵	572	529	1118	929	103	110		16 ¹⁰ —16 ³⁰	323	266	5767	7517	61	61
0	8 ³⁰ —8 ⁵⁵	381	343	1699	1871	123	110	21	8 ²⁵ —9 ⁵⁰	377	336	2548	1918	102	99
	11 ³⁵ —11 ⁵⁵	268	210	3377	3806	71	51		11 ³⁰ —11 ⁵⁰	269	138	6633	6797	32	29
	14 ⁰⁰ —14 ²⁰	382	303	2222	1854	65	49		14 ⁰⁰ —14 ²⁵	266	276	3931	4112	32	52
	16 ¹⁰ —17 ⁰⁰	477	418	2581	2208	97	97		16 ⁰⁵ —16 ³⁰	230	244	5102	4966	26	34
2	8 ³⁰ —8 ⁵⁵	344	320	3333	2598	65	90	23	8 ³⁰ —8 ⁵⁰	640	534	1862	1815	136	152
	11 ⁴⁵ —12 ⁰⁵	323	235	4618	3677	46	34		11 ³⁵ —12 ⁰⁰	147	72	13907	12349	31	15
	14 ²⁰ —14 ⁵⁰	345	245	1516	3701	51	45		14 ²⁵ —14 ⁵⁰	184	180	4510	4276	43	30
	16 ²⁵ —16 ⁴⁵	265	245	3032	2581	59	71		16 ⁰⁵ —16 ³⁰	219	180	7047	7000	37	42
3	11 ³⁰ —11 ⁵⁰	266	209	1935	5195	50	63	25	8 ²⁰ —8 ⁴⁵	362	178	4578	4581	67	30
	14 ⁰⁰ —14 ²⁰	391	403	2078	2059	80	96		11 ¹⁰ —11 ³⁰	109	90	17237	16711	31	24
	16 ³⁵ —16 ⁵⁵	443	457	3864	3158	103	96		14 ¹⁵ —14 ⁴⁵	254	270	1805	2092	43	61
6	8 ⁵⁰ —9 ¹⁵	547	573	2435	2792	122	139		16 ²⁰ —16 ⁵⁰	181	198	1426	3900	48	54
	11 ¹⁵ —12 ⁰⁰	280	270	2807	3484	48	42	30	8 ¹⁵ —8 ⁴⁰	180	161	5433	5033	48	36

Temperatura dell'aria / Lufttemperatur

1942

(medie ed estremi / Mittel und Extreme)

Locarno-Monti

Giorno	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII
1	-1.0	2.7	6.0	11.9	6.6	17.9	22.2	22.2	21.4	14.5	12.8	3.0
2	2.4	-0.9	6.4	12.1	9.2	18.7	22.5	21.7	20.3	16.3	10.7	2.5
3	2.5	1.2	6.1	11.0	10.6	18.8	20.8	16.0	20.8	16.8	10.4	3.3
4	3.6	1.4	7.3	11.2	12.9	20.1	23.5	19.1	21.2	16.7	10.7	2.3
5	2.5	-0.2	6.0	8.0	13.3	21.0	22.7	18.7	21.1	16.7	10.8	3.1
6	2.0	1.2	7.1	11.7	15.1	22.6	23.8	19.4	22.1	16.8	11.3	6.9
7	4.6	-0.2	5.9	9.4	16.7	22.8	23.6	18.5	19.4	17.3	12.7	6.7
8	2.2	0.5	7.6	8.9	16.9	21.8	23.8	19.0	20.8	16.8	10.7	4.8
9	0.5	2.7	6.0	13.3	14.7	19.2	23.9	19.3	21.2	17.0	11.0	3.9
10	-1.8	2.2	7.6	14.1	15.7	17.6	20.3	19.9	21.6	13.1	6.5	5.7
11	-1.5	3.6	9.4	14.7	12.0	20.1	20.3	21.0	21.9	13.1	6.8	6.3
12	-2.5	2.3	9.7	14.0	13.0	16.6	19.3	21.4	21.8	13.8	5.9	4.7
13	-2.5	1.1	8.4	12.2	11.2	14.8	20.5	21.0	21.6	12.8	5.5	5.7
14	-1.3	3.8	6.0	10.4	13.8	16.4	20.5	19.4	19.9	13.3	5.7	6.4
15	-2.5	1.7	7.1	6.3	19.2	13.4	17.9	19.9	19.7	12.4	4.4	4.4
16	-0.7	0.5	8.1	9.2	15.5	15.6	20.2	20.6	20.0	14.2	5.7	5.9
17	1.5	0.5	9.8	8.3	17.0	10.7	18.4	21.3	18.3	15.5	7.7	5.9
18	1.3	2.6	9.0	8.5	18.7	14.6	18.8	21.3	19.1	17.3	6.6	5.3
19	-0.4	2.1	9.4	9.9	20.9	17.5	14.3	21.1	18.0	18.8	6.5	5.2
20	-1.4	2.1	10.9	9.4	21.5	20.8	17.6	20.4	19.2	15.2	4.2	5.9
21	-2.5	1.7	8.4	9.8	19.5	22.4	19.0	18.1	17.0	13.6	3.4	5.4
22	-3.6	0.3	5.2	11.8	20.1	21.9	20.6	20.2	13.9	12.5	4.0	5.7
23	-4.3	2.0	5.4	13.8	18.6	21.3	20.1	20.9	15.8	11.2	2.8	6.6
24	-3.3	3.6	8.2	13.1	15.5	20.8	22.0	16.6	14.2	11.9	4.7	3.2
25	-1.6	4.8	9.9	11.2	13.7	21.1	22.3	19.1	15.2	12.1	0.5	2.6
26	3.5	6.1	11.9	13.1	13.5	18.4	23.4	20.0	16.0	12.3	0.9	1.5
27	3.2	5.9	11.9	12.7	16.2	19.9	23.6	20.8	11.2	12.0	3.5	0.9
28	0.1	5.3	10.1	10.0	17.5	19.6	24.5	21.1	9.4	10.1	3.0	0.5
29	-1.1		10.2	9.5	16.7	21.3	22.0	22.0	10.4	10.7	1.9	-0.5
30	0.9		11.5	7.5	17.6	21.2	23.2	22.3	13.1	11.8	3.7	0.8
31	0.7		10.8		17.0		23.7	21.8		15.3		-0.3
Media	-0.05	2.11	8.39	10.84	15.49	18.94	21.27	20.05	18.08	14.23	6.38	3.94
Anno						11.6						
Mass.	8.0	11.0	18.0	20.0	27.0	28.5	30.0	26.7	27.0	23.4	18.0	12.5
Min.	-5.8	-4.3	1.9	4.4	4.2	8.1	11.3	12.1	6.6	7.3	-2.3	-3.1

Potere raffreddante / Abkühlungsgröße

di notte (n) e di giorno (d)

(in mgcal · cm⁻² · sec⁻¹)

nachts (n) und am Tage (d)

1942

Frigorimetro / Frigorimeter

Locarno-Monti

Giorno	Gennaio		Febbraio		Marzo		Aprile		Maggio		Giugno		Luglio		Agosto		Settembre		Ottobre		Novembre		Dicembre	
	n	d	n	d	n	d	n	d	n	d	n	d	n	d	n	d	n	d	n	d	n	d	n	d
1	26.0	17.6	15.5	25.6	16.9	12.0	— *)	— *)	— *)	— *)	(8.7)	(8.5)	8.1	4.4	11.4	6.9	7.9	5.8	11.3	6.1	13.4	11.8	16.5	13.1
2	17.9	13.5	22.8	18.8	15.9	12.4	—	—	—	—	11.8	3.8	(7.5)	3.7	7.0	5.9	8.5	5.8	10.2	5.4	13.2	11.2	16.7	12.9
3	15.7	14.1	21.1	16.3	14.6	14.6	—	—	—	—	11.0	(4.1)	13.0	3.3	11.4	16.7	9.4	3.9	9.9	3.6	12.0	12.0	15.9	14.9
4	15.1	14.3	17.0	19.3	13.3	13.3	—	—	—	—	8.4	3.4	8.1	1.0	12.7	3.5	8.3	3.0	9.2	4.8	11.9	11.1	17.3	14.1
5	16.4	16.0	23.9	20.4	13.7	15.6	—	—	—	—	7.6	2.2	7.6	5.5	9.2	8.8	8.5	1.9	9.8	5.3	11.2	13.4	14.2	13.9
6	15.7	15.5	15.6	19.5	12.3	15.1	—	—	—	—	5.2	1.9	7.7	2.6	11.9	4.3	7.4	3.4	10.0	4.7	19.2	13.8	16.8	14.8
7	16.0	15.1	27.5	23.8	25.6	14.2	—	—	—	—	5.9	2.9	6.8	0.8	11.0	3.6	7.5	8.0	9.2	6.1	16.8	10.7	18.6	12.7
8	23.8	23.3	17.0	15.4	14.0	15.1	—	—	—	—	7.5	3.1	6.6	1.7	8.8	5.0	8.2	3.1	9.3	7.4	13.3	11.3	16.1	12.2
9	17.9	18.1	16.6	22.1	19.1	21.7	—	—	—	—	7.8	6.0	6.4	2.8	10.3	7.1	7.7	3.9	10.0	7.8	17.0	15.8	15.7	12.4
10	17.0	22.9	18.4	21.7	13.7	12.3	—	—	—	—	(10.6)	7.6	8.9	6.0	9.7	3.6	7.5	3.3	14.8	9.1	15.7	11.4	15.0	10.8
11	21.8	19.7	16.8	17.5	14.3	11.6	—	—	—	—	7.5	5.6	7.9	1.5	7.3	3.3	7.1	3.0	11.0	9.5	14.6	12.7	15.3	11.1
12	18.2	18.3	23.0	23.9	14.0	13.0	—	—	—	—	12.9	14.3	8.9	3.3	7.1	4.1	7.4	2.8	12.5	7.1	15.0	12.4	15.4	10.6
13	16.1	19.8	20.4	18.3	14.6	22.0	—	—	—	—	13.2	12.9	8.3	3.0	8.8	4.6	7.4	3.5	11.2	9.1	15.4	11.5	15.5	12.5
14	23.6	18.3	21.5	22.8	23.9	17.7	—	—	—	—	10.2	(7.2)	10.0	3.4	9.0	5.8	7.6	6.6	12.6	8.4	15.2	12.9	13.7	12.6
15	18.7	16.3	21.7	29.0	13.3	11.4	—	—	—	—	13.1	16.0	8.3	6.6	8.0	4.3	9.1	5.0	12.1	9.2	15.6	12.4	17.3	13.7
16	17.7	12.1	24.6	28.6	18.4	12.9	—	—	—	—	12.6	7.1	8.0	5.8	8.2	3.2	8.1	3.9	12.0	8.6	15.8	12.9	14.8	12.8
17	16.8	14.3	20.8	23.6	13.4	13.3	—	—	—	—	11.8	15.7	8.5	6.3	7.3	4.4	10.4	4.9	12.0	7.1	18.6	17.0	13.6	17.0
18	18.0	22.3	19.2	17.9	16.7	12.6	—	—	—	—	11.2	8.5	8.9	6.4	6.9	3.9	9.0	4.0	10.0	6.9	19.1	15.6	14.4	17.6
19	18.4	17.6	18.3	14.5	13.7	12.6	—	—	—	—	10.4	(4.8)	15.7	12.0	7.5	4.6	8.5	8.7	10.4	6.5	16.0	14.3	20.6	13.8
20	17.3	25.5	10.9	20.8	14.0	8.6	—	—	—	—	11.0	3.0	10.6	6.0	7.2	9.9	8.3	5.3	13.2	11.1	18.3	13.7	15.0	13.1
21	22.6	28.8	27.0	28.4	14.0	11.4	—	—	—	—	6.6	3.2	6.3	3.0	14.0	6.7	12.2	9.4	17.5	14.6	15.5	13.0	16.3	12.4
22	26.1	21.4	18.1	18.6	25.0	19.8	—	—	—	—	7.5	3.0	8.7	2.9	8.6	3.3	14.4	18.9	14.3	12.7	16.1	15.6	15.8	10.4
23	18.3	22.7	17.9	15.5	16.3	17.4	—	—	—	—	13.4	2.5	8.3	4.6	7.9	4.1	12.6	6.2	12.7	9.1	18.4	14.5	15.0	10.7
24	23.3	21.2	14.8	13.9	13.8	12.0	—	—	—	—	8.9	6.0	8.7	2.1	18.1	9.2	10.3	10.6	12.6	11.7	18.8	18.0	15.0	18.8
25	22.9	18.0	14.0	13.3	13.3	11.2	—	—	—	—	8.3	3.5	7.3	3.8	9.3	4.5	14.2	12.0	10.8	14.2	18.6	16.4	16.7	17.0
26	20.4	19.9	15.2	13.1	12.6	12.9	—	—	—	—	13.1	8.8	7.7	2.3	8.7	2.8	14.5	16.6	20.2	17.3	17.3	15.2	16.6	16.7
27	19.2	23.0	13.1	20.9	15.7	15.8	—	—	—	—	8.1	5.4	6.7	3.1	8.5	5.2	16.4	19.6	18.6	16.0	17.1	14.0	19.5	17.0
28	25.3	20.1	20.7	18.0	14.2	16.6	—	—	—	—	(8.1)	4.4	(6.8)	0.4	8.1	2.8	14.5	13.7	18.0	18.5	16.4	13.2	16.1	14.5
29	26.9	22.8			14.2	16.7	—	—	—	—	8.6	2.4	(7.1)	(2.1)	8.1	3.6	12.7	10.5	14.0	11.4	17.3	13.7	17.3	15.1
30	18.1	17.9			20.1	11.5	—	—	—	—	8.1	3.6	(7.1)	1.2	7.4	4.3	13.2	8.5	11.8	16.6	16.1	12.8	15.9	16.1
31	17.2	18.6			20.0	13.6	—	—	—	—			6.7	3.8	8.4	2.7			20.4	18.0			19.4	15.8
Somma	608.3	589.0	533.4	561.5	494.6	440.9	—	—	—	—	239.1	181.4	257.2	115.4	287.8	182.7	298.8	215.8	391.6	303.9	483.9	404.3	502.0	435.3
Media/Mittel	19.6	19.0	19.0	20.1	16.0	14.2	—	—	—	—	9.6	6.0	8.3	3.7	9.3	5.2	10.0	7.2	12.6	9.8	16.1	13.5	16.2	14.0

*) Aprile, Maggio difetti nel Frigorimetro - April, Mai Störungen im Frigorimeter.

Umidità dell'aria / Luftfeuchtigkeit

1942

(medie giornaliere / Tagesmittel)

Locarno-Monti

Giorno	Gennaio				Febbraio				Marzo				Aprile				Maggio				Giugno			
	Umidità		Deficit di saturazione		Umidità		Deficit di saturazione		Umidità		Deficit di saturazione		Umidità		Deficit di saturazione		Umidità		Deficit di saturazione		Umidità		Deficit di saturazione	
	relativa	assoluta	fisico	fisiologico	relativa	assoluta	fisico	fisiologico	relativa	assoluta	fisico	fisiologico	relativa	assoluta	fisico	fisiologico	relativa	assoluta	fisico	fisiologico	relativa	assoluta	fisico	fisiologico
1	72	3.1	1.2	36.4	27	1.5	4.1	38.0	52	3.6	3.4	35.9	60	6.2	4.2	33.3	48	3.5	3.8	36.0	33	5.0	10.3	34.5
2	62	3.4	2.0	36.1	38	1.6	2.7	37.9	49	3.5	3.7	36.0	37	3.9	6.7	35.6	31	2.7	6.0	36.8	36	5.8	10.3	33.7
3	69	3.8	1.7	35.7	44	2.2	2.8	37.3	60	4.2	2.8	35.3	41	4.0	5.8	35.5	37	3.5	6.1	36.0	44	7.1	9.1	32.4
4	69	4.0	1.9	35.5	53	2.6	2.5	36.9	56	4.3	3.3	35.2	51	5.1	4.8	34.4	37	4.1	7.0	35.4	53	9.2	8.3	30.3
5	94	5.2	0.3	34.3	77	3.4	1.1	36.1	70	4.9	2.1	34.6	71	5.7	2.3	33.8	47	5.4	6.0	34.1	55	10.2	8.3	29.3
6	94	5.0	0.3	34.5	80	4.0	1.0	35.5	76	5.7	1.9	33.8	61	6.3	4.0	33.2	56	7.2	5.6	32.3	58	11.8	8.6	27.7
7	69	4.4	2.0	35.1	81	3.6	0.9	35.9	89	6.2	0.8	33.3	92	8.1	0.7	31.4	57	8.0	6.2	31.5	59	12.2	8.4	27.3
8	74	4.0	1.4	35.5	62	2.9	1.9	36.6	72	5.6	2.2	33.9	92	7.8	0.7	31.7	54	7.8	6.6	31.7	56	10.9	8.5	28.6
9	48	2.3	2.5	37.2	54	3.0	2.6	36.5	77	5.4	1.6	34.1	43	4.9	6.5	34.6	54	6.7	5.8	32.8	76	12.6	4.0	26.9
10	74	3.0	1.0	36.5	78	4.2	1.2	35.3	68	5.3	2.5	34.2	51	6.1	5.9	33.4	59	7.8	5.5	31.7	81	12.2	2.8	27.3
11	47	2.0	2.1	37.5	51	3.0	2.9	36.5	56	4.9	3.9	34.6	32	4.0	8.5	35.5	89	9.3	1.2	30.2	73	12.8	4.7	26.7
12	56	2.1	1.7	37.4	43	2.4	3.0	37.1	68	6.1	2.9	33.4	56	6.7	5.2	32.8	77	8.6	2.6	30.9	83	11.7	2.4	27.8
13	70	2.7	1.1	36.8	62	3.1	1.9	36.4	85	7.0	1.2	32.5	47	5.0	5.6	34.5	86	8.6	1.3	30.9	73	9.2	3.4	30.3
14	72	3.0	1.2	36.5	26	1.6	4.4	37.9	90	6.3	0.7	33.2	61	5.8	3.6	33.7	70	8.2	3.6	31.3	62	8.6	5.3	30.9
15	64	2.4	1.4	37.1	28	1.4	3.8	38.1	84	6.3	1.3	33.2	63	4.5	2.6	35.0	33	5.4	11.2	31.1	74	8.5	3.0	31.0
16	52	2.3	2.1	37.2	28	1.3	3.5	38.2	80	6.5	1.6	33.0	56	4.9	3.8	34.6	60	7.9	5.2	31.6	41	5.4	7.8	34.1
17	48	2.4	2.7	37.1	42	2.0	2.8	37.5	65	5.9	3.2	33.6	61	5.0	3.2	34.5	59	8.6	5.8	30.9	82	7.9	1.7	31.6
18	56	2.8	2.2	36.7	59	3.2	2.3	36.3	86	7.4	1.2	32.1	79	6.6	1.7	32.9	61	9.8	6.3	29.7	64	7.9	4.5	31.6
19	68	3.0	1.4	36.5	63	3.4	1.9	36.1	65	5.7	3.1	33.8	76	6.9	2.2	32.6	60	11.0	7.4	28.5	53	7.9	7.0	31.6
20	71	3.0	1.1	36.5	64	3.4	1.9	36.1	43	4.2	5.5	35.3	85	7.5	1.3	32.0	56	10.7	8.4	28.8	65	11.9	6.4	27.6
21	64	2.4	1.4	37.1	60	3.1	2.1	36.4	63	5.2	3.0	34.3	77	7.0	2.1	32.5	67	11.4	5.5	28.1	64	12.9	7.2	26.6
22	69	2.4	1.1	37.1	92	4.3	0.4	35.2	82	5.4	1.2	34.1	67	6.9	3.4	32.6	32	5.6	11.9	33.9	64	12.5	7.0	27.0
23	64	2.1	1.2	37.4	92	4.9	0.4	34.6	85	5.7	1.0	33.8	59	7.0	4.8	32.5	50	8.0	8.0	31.5	58	10.9	7.9	28.6
24	70	2.5	1.1	37.0	95	5.6	0.3	33.9	70	5.7	2.4	33.8	60	6.8	4.5	32.7	72	9.5	3.6	30.0	68	12.4	5.9	27.1
25	78	3.2	0.9	36.3	89	5.8	0.8	33.7	59	5.4	3.7	34.1	78	7.8	2.1	31.7	75	8.8	2.9	30.7	69	12.8	5.8	26.7
26	41	2.4	3.5	37.1	67	4.7	2.3	34.8	56	5.8	4.6	33.7	67	7.6	3.7	31.9	80	10.3	1.3	29.2	77	12.2	3.6	27.3
27	28	1.6	4.2	37.9	88	6.1	0.9	33.4	49	5.1	5.3	34.4	74	8.1	2.9	31.4	71	9.8	3.9	29.7	60	10.4	6.9	29.1
28	48	2.2	2.4	37.3	86	5.7	1.0	33.8	66	6.1	3.1	33.4	90	8.3	0.9	31.2	73	10.8	4.1	28.7	56	9.5	7.5	30.0
29	64	2.7	1.5	36.8					70	6.5	2.8	33.0	80	7.1	1.8	32.4	76	10.8	3.4	28.7	43	8.1	10.7	31.4
30	53	2.6	2.3	36.9					46	4.7	5.4	34.8	65	5.0	2.8	34.5	41	6.2	8.8	33.3	55	10.3	8.4	29.2
31	73	3.6	1.2	35.9					56	5.4	4.3	34.1					57	8.2	6.2	31.3				
Media	64	3.0	1.7	36.5	62	3.4	2.0	36.1	68	5.5	2.8	34.0	64	6.2	3.6	33.3	59	7.9	5.5	31.6	61	10.0	6.5	29.5

	Luglio				Agosto				Settembre				Ottobre				Novembre				Dicembre			
1	67	13.3	6.6	26.2	59	11.7	8.2	27.8	59	11.2	7.8	28.3	72	8.9	3.4	30.6	66	7.3	3.7	32.2	57	3.2	2.5	36.3
2	65	13.2	7.1	26.3	72	13.9	5.4	25.6	66	11.7	6.0	27.8	67	9.2	4.6	30.3	74	7.1	2.5	32.4	59	3.2	2.3	36.3
3	62	11.3	7.0	28.2	81	11.0	2.6	28.5	68	12.4	5.9	27.1	63	9.0	5.3	30.5	91	8.6	0.8	30.9	67	3.8	2.0	35.7
4	46	9.9	11.6	29.6	50	8.2	8.3	31.3	59	11.0	7.7	28.5	64	9.1	5.1	30.4	84	8.1	1.5	31.4	77	4.2	1.2	35.3
5	61	12.5	8.0	27.0	51	8.2	7.9	31.3	59	11.0	7.6	28.5	67	9.5	4.7	30.0	87	8.4	1.3	31.1	78	4.5	1.2	35.0
6	60	13.1	8.8	26.4	40	6.7	10.1	32.8	62	12.3	7.5	27.2	69	9.8	4.5	29.7	79	7.9	2.1	31.6	62	4.6	2.8	34.9
7	63	13.6	8.0	25.9	48	7.6	8.3	31.9	68	11.4	5.4	28.1	71	10.5	4.2	29.0	40	4.4	6.6	35.1	11	3.0	4.3	36.5
8	63	13.8	8.1	25.7	61	10.0	6.4	29.5	63	11.5	6.8	28.0	74	10.6	3.7	28.9	53	5.1	4.5	34.4	53	3.4	3.0	36.1
9	66	14.6	7.4	24.9	69	11.5	5.2	28.0	63	11.8	6.9	27.7	46	6.6	7.8	32.9	31	3.0	6.8	36.5	60	3.6	2.4	35.9
10	85	15.0	2.7	24.5	59	10.2	7.1	29.3	67	12.8	6.4	26.7	61	6.9	4.4	32.6	54	3.9	3.3	35.6	59	3.4	3.4	36.1
11	49	8.7	9.0	30.8	64	11.8	6.7	27.7	69	13.5	6.0	26.0	71	8.0	3.3	31.5	65	4.8	2.6	34.7	46	3.3	3.8	36.2
12	39	6.5	10.2	33.0	69	13.1	5.9	26.4	67	13.0	6.4	26.5	56	6.6	5.2	32.9	66	4.6	2.4	34.9	60	3.8	2.6	35.7
13	42	7.5	10.5	32.0	48	8.9	9.6	30.6	64	12.3	6.9	27.2	71	7.8	3.2	31.7	65	4.4	2.4	35.1	67	4.6	2.2	34.9
14	43	7.7	10.3	31.8	62	10.4	6.4	29.1	70	12.1	5.2	27.4	62	7.1	4.3	32.4	63	4.3	2.5	35.2	63	4.6	2.6	34.9
15	59	9.0	6.3	30.5	69	12.0	5.3	27.5	71	12.2	4.9	27.3	72	7.8	3.0	31.7	82	5.1	1.2	34.1	92	5.8	0.5	33.7
16	37	6.5	11.1	33.0	64	11.6	6.5	27.9	64	11.1	6.3	28.4	60	7.2	4.9	32.3	60	4.1	2.7	35.4	91	6.4	0.6	33.1
17	68	10.7	5.1	28.8	64	11.5	7.3	28.0	56	8.8	6.9	30.7	49	6.4	6.7	33.1	31	2.4	5.5	37.1	92	6.4	0.6	33.1
18	64	10.3	5.9	29.2	64	12.1	6.7	27.4	67	11.0	5.5	28.5	48	7.1	7.6	32.4	35	2.6	4.7	36.9	92	6.1	0.6	33.4
19	72	8.8	3.4	30.7	69	12.9	5.7	26.6	80	12.3	3.1	27.2	53	8.6	7.6	30.9	54	3.9	3.3	35.6	84	5.6	1.0	33.9
20	54	8.1	6.9	31.4	72	12.8	5.0	26.7	70	11.6	5.0	27.9	77	9.9	3.0	29.6	67	4.2	2.0	35.3	60	4.2	2.8	35.3
21	45	7.4	9.0	32.1	71	11.0	4.5	28.5	81	11.7	2.7	27.8	63	7.3	4.3	32.2	74	4.3	1.5	35.2	50	3.4	3.3	36.1
22	54	9.8	8.3	29.7	65	11.5	6.1	28.0	85	10.1	1.8	29.1	50	5.4	5.4	34.1	64	3.9	2.2	35.6	55	3.8	3.0	35.5
23	61	10.7	6.8	28.8	69	12.7	5.7	26.8	50	6.7	6.7	32.8	69	6.9	3.0	32.6	56	3.1	2.5	36.4	52	3.8	3.5	35.7
24	46	9.0	10.7	30.5	80	11.3	2.8	28.2	83	10.0	2.1	29.5	67	8.0	2.4	31.5	27	1.8	4.6	37.7	76	4.4	1.4	35.1
25	66	13.2	6.8	26.3	67	11.0	5.5	28.5	87	11.2	1.7	28.3	87	9.2	1.4	30.3	38	1.8	3.0	37.7	91	5.0	0.5	34.5
26	66	14.1	7.3	25.4	63	11.0	6.4	28.5	84	11.4	2.2	28.1	93	9.9	0.8	29.6	47	2.2	2.7	37.3	94	4.8	0.3	34.7
27	63	13.6	8.0	25.9	57	10.4	7.9	29.1	88	8.8	1.1	30.7	90	9.4	1.1	30.1	53	3.2	2.7	36.3	59	2.8	2.1	36.7
28	40	9.1	13.7	30.4	59	11.0	7.6	28.5	84	7.4	1.4	32.1	83	7.7	1.5	31.8	52	3.0	2.7	36.5	67	3.2	1.6	36.3
29	54	10.6	9.1	28.9	65	12.8	6.9	26.7	80	7.5	1.9	32.0	79	7.6	2.0	31.9	68	3.6	1.6	35.9	64	2.8	1.6	36.7
30	65	13.7	7.4	25.8	65	13.0	7.0	26.5	77	8.7	2.6	30.8	85	8.8	1.5	30.7	56	3.3	2.7	36.2	66	3.2	1.6	36.3
31	56	12.2	9.6	27.3	63	12.2	7.2	27.3					75	9.8	3.2	29.7					44	2.0	2.5	37.5
Media	57	10.9	8.1	28.6	63	11.1	6.5	28.4	70	11.0	5.0	28.6	68	8.3	4.0	31.2	59	4.5	3.0	35.0	67	4.1	2.1	35.4

Umidità relativa / Relative Feuchtigkeit

Locarno-Monti

1942 Numero dei giorni con umidità minima del: / Zahl der Tage mit Minimum von:

	20-29%	30-39%	40-49%	50-59%	60-69%	70-79%	80-89%	90-100%
I	2	4	4	6	11	2	1	1
II	5	3	5	5	2	2	5	1
III	1	2	9	7	4	4	4	—
IV	2	4	5	8	5	2	3	1
V	3	5	8	9	3	—	3	—
VI	—	5	7	11	3	4	—	—
VII	2	6	6	15	1	1	—	—
VIII	—	3	7	16	3	2	—	—
IX	—	—	4	14	5	5	2	—
X	1	4	4	10	7	2	2	1
XI	1	7	7	8	3	2	2	—
XII	1	1	6	11	5	1	2	4
Anno	18	44	72	120	52	27	24	8

Frequenza delle direzioni del vento / Häufigkeit der Windrichtungen

1942 Locarno-Monti

	N	NNE	NE	ENE	E	ESE	SE	SSE	S	SSW	SW	WSW	W	WNW	NW	NNW	C
Mattina 7½h morgens																	
I.	6	—	3	—	—	—	—	1	—	—	—	3	1	—	—	5	11
II.	1	2	2	1	—	—	—	—	—	—	1	1	3	—	3	3	11
III.	2	—	—	2	2	—	—	—	—	—	4	3	2	—	1	1	14
IV.	—	—	1	—	2	1	4	3	1	—	—	2	6	—	—	—	9
V.	—	1	1	—	9	1	1	6	5	1	2	—	—	—	—	1	3
VI.	—	1	2	—	6	1	4	3	1	3	—	1	1	1	—	3	3
VII.	2	3	2	1	2	1	4	1	1	2	—	—	2	—	—	—	10
VIII.	1	1	1	1	8	3	2	1	1	1	—	—	2	—	—	1	8
IX.	3	4	2	—	5	1	4	2	—	—	1	1	—	—	1	2	4
X.	2	—	1	1	—	—	2	—	—	—	—	2	1	—	2	—	20
XI.	6	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	2	9
XII.	1	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	1	2	3	14
Somma	24	17	19	6	36	8	21	17	9	7	8	14	22	3	17	21	116
Meriggio 13½h mittags																	
I.	—	—	1	1	4	1	5	1	4	—	8	—	—	—	—	—	6
II.	—	—	1	1	2	1	1	2	3	1	11	2	2	—	—	—	1
III.	—	—	—	—	2	—	—	—	4	1	10	9	1	—	—	—	4
IV.	—	—	—	—	—	—	2	1	3	—	17	2	3	—	—	—	2
V.	—	—	1	2	4	1	—	—	—	3	10	8	1	—	1	—	—
VI.	1	—	2	—	3	—	—	2	—	2	12	5	2	1	—	—	—
VII.	—	—	—	1	2	—	1	2	2	7	7	1	6	2	—	—	—
VIII.	1	—	—	—	4	1	1	2	3	2	5	7	2	—	3	—	—
IX.	—	—	3	—	4	1	1	—	2	1	11	5	1	—	1	—	—
X.	—	—	2	2	2	—	2	—	3	1	6	7	3	—	2	—	1
XI.	—	—	1	2	6	1	3	2	4	—	6	1	1	1	—	—	2
XII.	—	—	1	—	6	—	4	9	1	2	1	3	1	1	—	—	2
Somma	2	—	12	9	39	6	20	21	29	20	104	50	23	5	7	—	18
Sera 21½h abends																	
I.	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	2	2	6	—	3	5	9
II.	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	5	2	4	1	11
III.	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	7	2	6	2	5
IV.	4	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	3	6	2	4	1	7
V.	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	5	7	8
VI.	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	8	6	6
VII.	5	2	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	2	8	2	6
VIII.	7	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	4	14
IX.	9	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	6	3	8
X.	2	1	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	3	4	6	6	6
XI.	9	1	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	5	1	9
XII.	5	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	5	2	13
Somma	55	9	18	3	1	—	—	—	—	—	9	5	41	19	63	40	102

Aerologische Station Payerne

Quelques innovations aux méthodes suisses de radiosondage

par

Jean Lugeon

I. Contrôle du procédé radiotéléométrique de mesure des distances en planeur-remorqué

Le procédé radiotéléométrique, que j'ai imaginé avec le Dr Guido Nobile, consiste à disposer à chacune des deux extrémités A et B de la base à mesurer des transmetteurs récepteurs T. S. F. couplés de la manière suivante:

A l'extrémité A un transmetteur émet une onde stationnaire de 10 m, modulée à la fréquence de 6000 périodes à la seconde, ainsi qu'un récepteur sur 3 m. C'est la station dite de sol, où se trouve l'opérateur effectuant les mesures. A l'extrémité B est disposée une télésonde, soit un récepteur captant l'onde modulée de 10 m et la renvoyant vers A par un transmetteur accordé sur 3 m.

Pour mesurer en A la distance A—B, on fait interférer l'onde modulée d'aller sur $\lambda = 10,70$ m avec l'onde modulée de retour sur $\lambda = 3,14$ m. La station A dispose pour cela d'un oscilloscope cathodique aux deux plaques duquel on applique les tensions de modulation des ondes d'aller et de retour. La différence de phase provoque une ellipse sur l'écran de l'oscilloscope. La théorie de Lissajoux montre que les ondes sont en phase, lorsque cette ellipse se transforme en une ligne droite. Si la station B portant la télésonde est mobile, par exemple un avion ou un ballon, son déplacement produira une ellipse dont l'ouverture variera en raison de la distance. L'interféromètre a été conçu de telle manière qu'il suffit de transformer l'ellipse en une ligne droite en tournant un bouton pour mesurer instantanément cette distance. A l'instant où la ligne droite est formée, le cadran solidaire du bouton donne la distance avec une précision qui peut être choisie aussi grande qu'on veut et qui, en outre, est toujours constante, quelle que soit la longueur A—B.

La précision des mesures est de ± 20 m. Le procédé faisant usage d'ondes quasi-optiques est utilisable jusqu'à la limite de rotondité de la terre, c'est-à-dire jusqu'à 200 à 300 km de distance, pour les hautes altitudes des avions ou des radiosondes.

La radiotéléométrie permet donc de repérer d'un seul poste au sol la position des avions ou des ballons, si l'on mesure, en plus l'azimut α par un dipôle rapporté aux points cardinaux, fig. 1.

Dans le cas d'un radiosondage, l'angle d'élévation β est donné par $\sin \beta = \frac{H}{D}$, où H est l'altitude et D la distance radiotéléométrée. Pour une altitude constante, cet angle diminue avec la distance et n'intervient pratiquement plus pour les repérages d'avion au-delà d'un certain rayon.

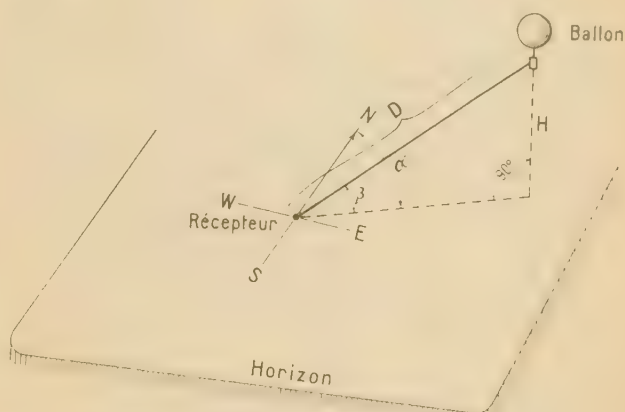


Fig. 1.

Principe du procédé radiotéléométrique Lugeon-Nobile.

La position rigoureuse du ballon ou de l'avion portant la télésonde est connue à chaque instant par l'azimut α lu au dipôle goniométrique, l'altitude H donnée par l'intégrateur ou l'altimètre et la distance D au Poste de réception des signaux, mesurée par radiotéléométrie.

Un appareil très simple, que j'ai appelé azimètre, donne d'ailleurs instantanément la distance en projection horizontale, s'il le fallait [7]. Dans ce cas, l'aviateur communique son altitude à la station de sol, qui le suit.

La théorie du procédé radiotéléométrique a été publiée dans les Annales M. Z. A. 1941 [7]; il est installé au poste aérologique de Payerne et s'est avéré rigoureusement exact par de nombreuses mesures.

Le poste aérologique de Payerne, qui se trouve sur une des terrasses intermédiaires de la Vallée de la Broye, a un tour d'horizon assez compliqué. L'élévation maxi-

mun est de 5° dans la direction de l'Est. Il en résulte, comme nous travaillons avec des ondes quasi-optiques à propagation théoriquement linéaires, que dans certains azimuts le ballon ou l'avion se trouvent assez rapidement cachés derrière l'horizon. Pour définir les conditions limites de visibilité de l'avion en fonction de la distance et de la hauteur, j'ai imaginé une carte d'isohypses aériennes de l'horizon du poste, projetée sur la carte Dufour au 1 : 250.000, fig. 2. Le calcul de ces isohypses



Fig. 2.

Carte des isohypses aériennes du Poste aérologique de Payerne.

Lévé provisoire schématique.

Les isohypses aériennes, 1000, 2000 ... m sont les altitudes au-dessus desquelles le Poste est visible et au-dessous desquelles le Poste disparaît sous son tour d'horizon. Les cercles sont les distances en km, projetés sur la carte Dufour.

équidistantes de 1000 m, au-dessous desquelles le poste disparaît lorsqu'on le regarde de l'air, ou respectivement l'avion disparaît lorsqu'on le regarde du sol, se construit ainsi. On mesure au théodolite l'angle de hauteur de l'horizon dans tous les azimuts, ce qui donne des triangles rectangles d'espace dont le sommet commun est le poste et les côtés opposés les hauteurs de l'isohypse aérienne, au-dessus de l'horizon du poste, fig. 3. Les distances $D_1, D_2, D_3 \dots$ de ces isohypses, en projection horizontale sont portées le long d'un même rayon azimutal sur la carte, puis les points de même nom sont joints pour former le réseau. Lorsque l'horizon se dédouble, on visera le versant du second plan, en évaluant son altitude par la carte, d'où un décalage de

l'équidistance horizontale des isohypses aériennes le long du même azimut.

Pour contrôler de l'air la mesure des distances par le procédé radiotéléométrique Lugeon-Nobile, j'ai choisi le planeur pour les raisons suivantes:

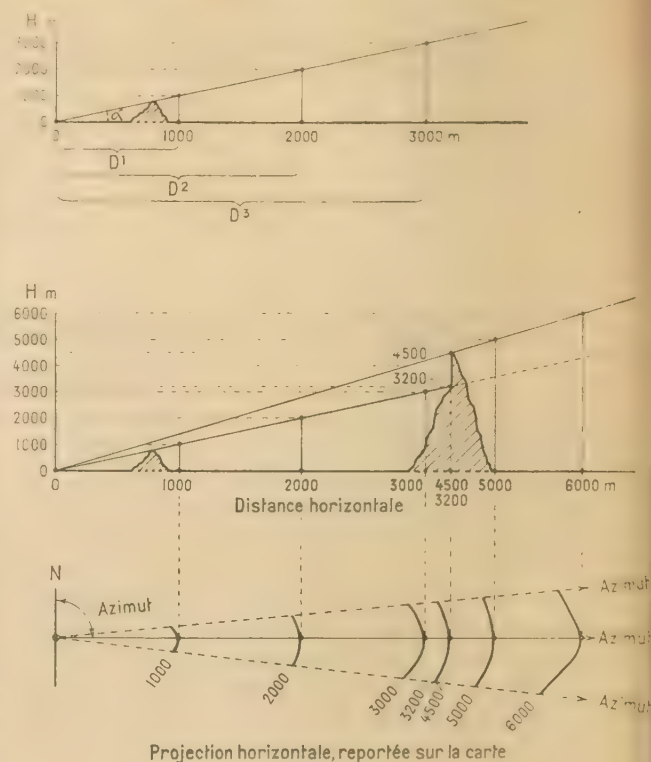


Fig. 3.

Principe pour la construction de la carte des isohypses aériennes.

1° La télésonde, soit l'organe récepteur-transmetteur donnant la distance, est facile à installer sur un avion en bois, tandis que sur un avion métallique à moteur cette installation aurait posé des problèmes électriques compliqués, qui eussent été résolus au prix de beaucoup de temps et de nombreux essais en vol.

2° Les communications radiotéléphoniques en duplex, indispensables entre l'avion et Payerne, étaient pour les mêmes raisons électriques beaucoup plus faciles à réaliser sur planeur avec des appareils de très faible énergie dont nous disposons.

3 Les effets acoustiques de l'hélice et du moteur sont gênants sur un avion: ils n'auraient vraisemblablement pu être éliminés que par des amplificateurs de son lourds et puissants, qu'il eût fallu construire. Sur le planeur, ces inconvénients disparaissent.

4° Le planeur vole beaucoup plus lentement que l'avion à moteur, d'où les repérages optiques et des mesures de champ sont simplifiés. En outre, le planeur est plus maniable dans des descentes en spirale, le long d'une verticale, où l'on peut tracer des cercles de petit rayon avec une faible vitesse de chute, ce qui est particulièrement important pour les mesures radiotélétriques à grande distance.

5° L'emploi du planeur-remorqué permet de doubler ou de tripler des heures de vol pour une même quantité de benzine, puisque après le largage le planeur peut rester encore longtemps dans l'air, surtout si l'on rencontre des ascendances.

Sans ces conditions, nous n'aurions pas pu contrôler nos installations, faute de moyens suffisants.

1. But des contrôles et des expériences

1° Contrôle en vol de la mesure de la distance par le procédé radiotéléométrique Lugeon-Nobile.

2° Contrôle en vol de la direction azimutale.

3° Exploration en vol des influences orographiques sur la radiotéléométrie, soit par:

- a) des vols sous l'horizon;
- b) des vols le long d'une verticale à quelque dizaine de km de Payerne, en passant progressivement sous l'horizon, pour enregistrer le phénomène de la pénombre radioélectrique des ondes quasi-optiques utilisées;
- c) des mesures en vol sur la déviation éventuelle des directions azimutales, dues à la réflexion, à la diffusion ou à l'albédo des montagnes et des nuages;
- d) des mesures sur l'absorption radioélectrique des nuages d'après leur densité, leur épaisseur, leur altitude et l'influence de la vase atmosphérique et des précipitations aqueuses et nivales;
- e) des mesures du champ électro-magnétique et du champ électro-statique en fonction de l'altitude et de la distance dans l'air pur;
- f) des mesures diverses sur la sensibilité des appareils en vol, ainsi que sur le facteur d'amplification des récepteurs de Payerne, en fonction de la distance et des influences météorologiques et orographiques pour recueillir les données instrumentales indispensables à la construction des relais de déclenchement des télésondes;

4° Problèmes aérologiques et de navigation aérienne:

- a) contrôle de la technique des radiosondages sur le planeur, comparaisons des baromètres, thermomètres et hygromètres avec des appareils à lecture directe et par la transmission de ces éléments; études des effets de rayonnement (insolation);
- b) démonstration que la radiotéléométrie en vol permet de corriger rigoureusement les instruments de bord, variomètres, tachymètres, altigraphes.

5° Elaboration des observations recueillies sur la radiotéléométrie en vol:

- a) pour l'amélioration des méthodes aérologiques utilisées à Payerne;
- b) pour la protection de la navigation aérienne, soit par la définition des valeurs des divers coefficients radioélectriques (énergie, longueur d'onde

critique, etc.) indispensables pour développer la nouvelle invention.

2. Technique des vols radiotéléométriques

Le planeur Spyral V, mis aimablement à la disposition de la Station centrale suisse de météorologie et piloté par le Plt. Gérard de Chambrier, a les caractéristiques de vol suivantes, pour deux pilotes: vitesse minimum de descente 0.80 m/sec, angle de planée 1 : 24, vitesse de vol sous le meilleur angle de planée 75 km/h.

Il fut nécessaire d'étudier en vol l'influence des divers organes extérieurs de la partie radioélectrique, qui pouvait changer les caractéristiques de chute. Les deux antennes de réception de 5,40 m de longueur, disposées à l'intérieur des ailes, se sont derechef avérées insuffisantes, même comme contre-poids. Pour l'antenne de transmission de la radiotéléphonie sur λ 13,90 m, en demi-longueur d'onde, nous avons tendu un fil horizontal à la hauteur de 1,50 m de long du fuselage, entre le gouvernail de direction et une tige métallique profilée, implantée à l'avant de la cabine. Les câbles de commande et deux antennes intérieures connectées ensemble servaient de contre-poids. Pour la réception sur λ 10,70 m, on prit une antenne flottante de 5,40 m de longueur.

Les premiers essais de radiotéléométrie avec la télésonde à l'intérieur de la cabine n'ont pas donné de résultats suffisants à grande distance, ce que j'avais prévu, en égard à l'émission très faible de cet organe. Pour la suite des expériences, qui ont parfaitement réussi, la télésonde fut placée dans un corps de révolution aérodynamique en celluloïde avec empénage, suspendu à un câble, plusieurs mètres sous le planeur. Cette suspension est composée de la manière suivante, fig. 4: au bas, une sphère de plomb de 2 kg sert de

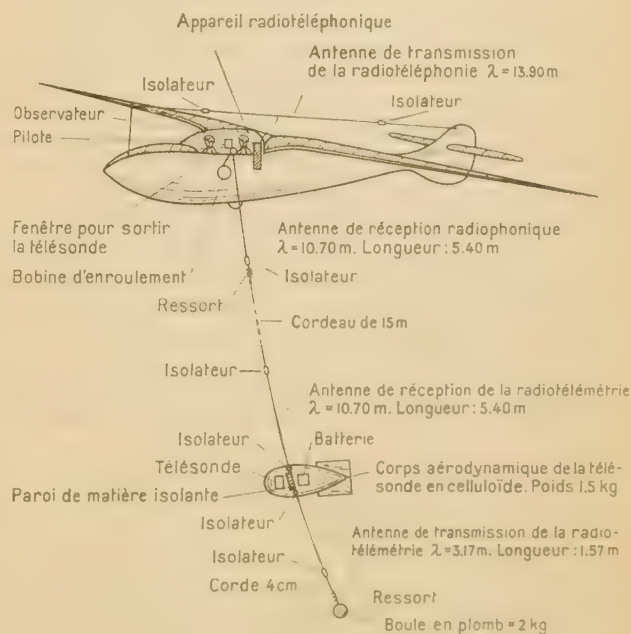


Fig. 4.

Suspension de la télésonde sous le planeur.

contrepoids pour maintenir le câble vertical; elle est attachée à un fil de cuivre tressé de 1,57 m, qui est l'antenne de transmission de la télésonde sur λ 3,14 m. Cette antenne est solidement amarée à l'intérieur du corps aérodynamique de la télésonde. Ce corps est suspendu de la même manière par le haut à un second fil de cuivre analogue au précédent, de 5,40 m de longueur, qui est l'antenne de réception de la télésonde sur λ 10,70 m. L'extrémité supérieure de cette antenne se termine par un isolateur ovoïde attaché à un cordeau de chanvre de 15 m de longueur, joint par un second isolateur à l'extrémité inférieure de l'antenne de réception radiotéléphonique de 5,40 m de longueur, aboutissant au récepteur.

Le câble s'enroule sur une bobine à l'intérieur de la cabine. La boule et la télésonde sont sorties et rentrées de la cabine pendant le vol, par une fenêtre du capot. Cette opération délicate et pénible, à la vitesse de remorquage de 140 km à l'heure, demande deux minutes.

La finesse du planeur fut relativement peu diminuée par ces organes radioélectriques. La vitesse normale de chute passa de 1,00 à 1,20 m/sec, d'après les diagrammes de l'altigraphe. Par contre, la vitesse de croisière ne subit pas de changement appréciable.

Nous dûmes procéder par étapes pour le réglage définitif de nos installations, car il n'existait aucune donnée sur l'emploi des ondes quasi-optiques de très faible énergie sur des planeurs-remorqués. Ces essais purent, heureusement, être menés avec une grande rapidité; en voici les résultats essentiels:

1° La liaison radiotéléphonique entre le planeur et Payerne: λ 10,70 m pour la réception et λ 13,90 m pour la transmission sur le planeur est excellente pour tout parcours au-dessus de l'horizon, jusqu'à 45 km; notre secteur de vol ne nous autorisait pas à voler plus loin. Mais on peut certainement compter avec une liaison jusqu'à 100 km, au moins. Le câble de remorquage de 150 m de long, prolongé par un cordeau de 20 m jusqu'au planeur, n'a pas d'influence électrique directe. La position relative du train de vol par rapport à Payerne influence légèrement la liaison. La réception est meilleure dans les deux sens lorsque le train vole perpendiculairement à la direction de Payerne. Il y a probablement une légère absorption des ondes par la masse électrique du câble de remorquage.

2° Les étincelles du moteur de l'avion sont entendues faiblement, mais ne gênent pas la réception sur λ 10,70 m.

3° La télésonde n'est pas du tout influencée, soit en vol remorqué, soit en vol libre.

4° Par contre, la correspondance radiotéléphonique en vol remorqué à 140 km à l'heure est considérablement gênée par le bruit de l'air. On pourrait y parer en choisissant un récepteur collant sur les oreilles, ce qui aurait toutefois le désavantage, pour l'observateur, de ne plus pouvoir converser directement avec le pilote.

Le contrôle des distances mesurées par le procédé radiotéléométrique se fait de deux manières:

1° Approximativement par des visées optiques depuis l'avion. A cette fin, on a utilisé la méthode bien connue des recoupements et des vols en spirales à rayon de 50 à 100 m sur des verticales, au droit de gares de chemin de fer: Neuchâtel, Fribourg, Lausanne, etc.

2° Par des repérages optiques très précis au sol. Ceux-ci ont été effectués aux Rochers de Naye et par des pointages au théodolite au-dessus de Lausanne, à 42 km de distance. Comme il n'était pas possible de s'entendre entre l'aéroplane et le planeur en vol, les parcours furent fixés avant le départ. Nous avions cependant convenu, au cas où la T.S.F. sur le planeur ne fonctionnerait pas, que M. de Chambrier balancerait les ailes pour rentrer à Payerne. Ce signallement ne dut être utilisé qu'une fois.

Pour le calcul en vol des distances de planée, j'ai construit un diagramme de chute pour la vitesse moyenne de croisière, qui s'est révélé extrêmement précieux pour assurer l'atterrissage à Payerne. Les altitudes du planeur sont portées en ordonnées et les distances à Payerne en abscisses, fig. 5. Les distances maximum pos-

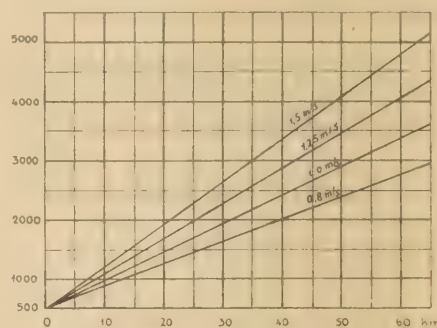


Fig. 5.

Diagramme de chute du planeur Spyr V
de M. Gérard de Chambrier.

Ordonnées = altitudes au-dessus de l'aérodrome d'atterrissage.

Abscisses = distance maximum de planée pour une vitesse de chute donnée en m/sec par le réseau.

sibles à franchir sont lues dans ce système cartésien à long d'un faisceau de lignes droites, qui sont les vitesses de chute du planeur comprises entre 0,80 et 1,5 m/sec observées au variomètre.

★

Je n'ai pas pu faire d'observations définitives sur le fonctionnement de la radiotélémetrie en vol sous l'horizon. Jusqu'à un angle de dépression à 1° à 2°, la liaison radiotéléphonique subsista. Par contre, les mesures radiotéléométriques cessèrent au-dessous d'un angle d'environ 1° sur l'horizon, à Lausanne en descente et à Moirans en montée, à 42 km de Payerne.

Ces observations très importantes devront être reprises, quand nous serons autorisés à descendre verticalement sur les aérodromes encaissés dans les Alpes vaudoises et bernoises, qui sont à 2000 m ou plus sous l'horizon aérien de Payerne.

3. Résultats essentiels des premières expériences de Payerne, en mai et juin 1943

Pour vérifier l'exactitude de la radiotéléométrie, j'ai fait une vingtaine d'heures de vol sur le planeur biplace Sproy V de M. Gérard de Chambrier, remorqué jusqu'à 5000 à 6000 m d'altitude par un avion de 600 HP, puis abandonné à lui-même. J'ai parcouru 1500 km sur les cantons de Vaud, Neuchâtel, Fribourg, les lacs de Morat, Neuchâtel, Léman, Pays-d'en-Haut, Alpes fribourgeoises, etc. Mes collaborateurs Ackermann et Bohnenblust me communiquèrent de Payerne constamment ma position, sur plus d'une centaine de localités et de sommets survolés, ce qui fut toujours rigoureusement exact. Inversement, à titre de contrôle, je signalais du haut des airs les contrées survolées et Payerne en confirmait toujours la vérité.

Le 23 juin 1943, en présence du Colonel Clerc, chef de l'Office fédéral aérien et de plusieurs industriels, le Professeur Gsell de l'E. P. F. dessinait à Payerne sur la carte au 1:100.000 tout le vol, de minute en minute. La trace fut dûment contrôlée à de nombreuses reprises par radiophonie. Le 24 juin, le Professeur Chenaux, de l'Institut topographique de l'École d'Ingénieurs, visa le planeur à Lausanne avec des théodolites. Cette triangulation donna une distance de 42,295 km entre le planeur et Payerne, tandis que l'appareil radiotéléométrique indiquait 42,300 km, soit une différence de 5 m, contenue dans le taux d'approximation des lectures*.

Ainsi, notre procédé radiotéléométrique, irréfutablement démontré, contribuera à la sauvegarde de la vie humaine dans les problèmes de la sécurité de la navigation aérienne et maritime, car aucun autre ne donne notre exactitude.

En outre, la radiotéléométrie ne nécessite qu'un ou deux opérateurs au sol; elle est très économique et instantanée. Les phénomènes météorologiques, cosmiques ou telluriques ne la perturbent pas, comme dans toutes les autres méthodes beaucoup plus compliquées, qui font usage de recoupements radiogoniométriques. L'invention permet un contrôle et l'étalonnage rigoureux des instruments de navigation en vol, comme les variomètres, tachymètres, etc.

* Pour obtenir le maximum d'exactitude dans le repérage optique, nous avons tracé dans l'espace en vol plané pendant 2 heures une série de lignes orientées du N au S, de quelques kilomètres de longueur passant sensiblement au-dessus de la Tour Bel-Air à Lausanne. M. le Prof. Chenaux et ses assistants nous suivaient au théodolite, notant l'angle de hauteur et l'azimut de l'avion. Exactement aux mêmes instants, le physicien Ackermann et le technicien Bohnenblust mesuraient la distance radiotéléométrée depuis Payerne. On obtint ainsi de part et d'autre des points à la précision de $\frac{1}{10}$ ème de seconde de temps, ce qui introduit dans nos conditions une erreur de distance maximum d'environ 2 m. L'altitude du planeur est connue à ± 15 m près, par deux baromètres de précision et un barographe Per Avia, ainsi qu'avec des thermomètres pour l'intégration des altitudes. Une telle approximation, d'ailleurs, n'introduit pas d'erreur importante sur la distance d'environ 42 km entre Payerne et l'avion. Une erreur d'altitude de 100 m correspond à environ 8 m d'erreur dans le calcul optique de la distance, ce qui est amplement contenu dans le taux d'approximation des lectures radiotéléométriques.

Au point de vue radiométéorologique, ces vols ont permis d'observer une série de phénomènes importants pour l'aérodynamique, comme l'effet directif des antennes, l'affaiblissement de λ 3 m par d'épaisses couches nuageuses, la stabilité de λ 10 m, une légère diffusion azimutale par albédo, des pénombres radioélectriques sous l'horizon, des parasites d'un nouveau genre en marge de cumulo-nimbus chargés, un renforcement formidable du champ de réception dès 20 km de distance, des harmoniques insoupçonnables sur λ 10 m dès 4000 m d'altitude, des effets de réflexion de E sporadique, telle la réception de bombardiers américains outre Atlantique, etc.

Je ne saurais publier ici le volumineux dossier des notes prises en vol, de minute en minute, et des mesures faites par MM. Ackermann et Bohnenblust à Payerne. Voici, à titre d'exemple, un extrait abrégé du livre de bord.

Vol du 21 juin 1943, en présence du Colonel Clerc, chef de l'Office fédéral aérien, du Prof. Gsell, de l'Ecole polytechnique fédérale et divers autres experts.

Opérateurs: Lugeon dans le planeur piloté par Gérard de Chambrier; Ackermann et Bohnenblust au poste de repérage radiotéléométrique à Payerne.

L — parole de Lugeon dans le sens avion-Payerne.

B — parole de Bohnenblust dans le sens Payerne-avion.

- 11^h10 Start à Payerne.
- 11^h12 B: Ellipse formidable, repérage excellent.
- 11^h14 L: volons en direction d'Yverdon. B: Vous volez le long du lac de Neuchâtel.
- 11^h16 L: Altitude 2000 m. B: 4,9 km de distance.
- 11^h17 L: Au-dessus des nuages. B: 6,6 km, votre vitesse est 120 km à l'heure.
- 11^h18 L: 122 km/h. B: Excellente réception, repérage très précis.
- 11^h20 B: vous êtes au sud d'Estavayer. L: c'est exact.
- 11^h23 B: téléométrie et téléphonie excellentes, vous êtes près d'Yverdon.
L: exact, nous sommes sur la perpendiculaire au lac de Neuchâtel au sud d'Yverdon. Nous pointons Orbe.
- 11^h26 B: Vous êtes à 24,6 km entre Yverdon et Orbe. L: exact.
- 11^h27 B: 27,1 km, transmetteur encore sous faible puissance, ellipse excellente.
- 11^h28 L: Veuillez me dire où je suis. B: vous êtes à l'est d'Orbe. L: c'est exact.
- 11^h29 L: altitude 3950 m. B: je mets le transmetteur sur le maximum.
L: réception radiotéléphonique extrêmement intense. B: Le changement de puissance n'a pas modifié l'ellipse.
- 11^h33 B: Vous vous approchez de Lausanne. L: exact, sommes au N de Renens, à 4200 m. Nous venons de larguer.
- 11^h39 B: 37,5 km, nord de Lausanne. L: exact, pointons le centre de la ville.
- 11^h44 B: Vous êtes exactement sur la cathédrale de Lausanne. L: exact. B: Azimut 218° vous retournez dans notre direction. L: exact, nous traçons des zig-zags.
- 11^h46 L: Arrêtez-moi à la frontière sur le Léman, je vole en direction d'Evian.
- 11^h47 B: Vous vous éloignez, je vous donne les distances. Entre 11^h48 et 11^h51 B donne plusieurs fois la distance et l'azimut. Il nous arrête avant la frontière; au milieu du Léman.
- 11^h51 B: Vous êtes au large d'Ouchy et revenez en arrière. L: Exact.
- 11^h58 L: 2500 m. B: l'ellipse est encore excellente, mais paraît s'affaiblir. L: rien d'étonnant, il y a entre Payerne et l'avion d'énormes masses de cumulus.
- 12^h03 L: Nous allons bientôt atterrir. B: on sent que vous vous rapprochez du sol, l'ellipse devient floue, mais la télé-

phonie est encore excellente. L: Nous devons déjà être sous l'horizon.

12^h11 Rentré la télésonde, virolets sur Lausanne.

12^h30 Atterrissage à la Blécherette.

Retour.

15^h08 Start à la Blécherette.

15^h10 Sorti la télésonde. Volons sous l'horizon de Payerne en direction de Vevey. Aucun signal de Payerne.

15^h24 Montons en spirales au-dessus de Vevey. A 2000 m d'altitude entendu spontanément les premiers signes de voix de Payerne.

15^h25 B: Je puis vous repérer, l'ellipse vient de se former, vous devez sortir de dessous l'horizon.

15^h27 B: communique à L fréquemment dans les minutes suivantes la position de l'avion sur le Moléson, la Haute Gruyère jusqu'à Fribourg.

15^h39 B: Vous êtes sur Hauteville. L: exact. Nous avons largué à 4800 m.

15^h46 L: Nous volons vers Fribourg pour que vous puissiez nous repérer rigoureusement sur cette ville.

15^h55 B: Vos êtes au sud de Fribourg. L: exact. B: pointez le centre de la ville. L: j'exécute.

15^h57 B: Vous êtes exactement au milieu de la ville sur l'église de St-Nicolas. L: rigoureusement exact.

15^h58 L: Nous allons répéter l'expérience sur Avenches. Donnez-moi la vitesse. B: 70 km/h. L: exact d'après nos appareils.

16^h08 B: Vous êtes à 1 km à l'ouest d'Avenches. L: exact. Nous tournons plusieurs fois sur le Musée.

16^h09 B: Nous vous avons repéré exactement, vous étiez presque stationnaires pendant 2 minutes sur le centre d'Avenches. L: Nous rentrons à Payerne.

16^h10 Jusqu'à l'atterrissage, B donne plusieurs fois par minute la position rigoureuse de l'avion vérifiée par L.

16^h34 Atterrissage à Payerne.

4. Où la radiotéléométrie évite un atterrissage forcé

Le 24 juin 1943, à 17 h 38, nous nous trouvions à environ 3000 m d'altitude à 45 km de Payerne, aux confins méridionaux des Alpes fribourgeoises. Le diagramme de chute montre que dans des conditions météorologiques normales nous aurions dû convenablement regagner Payerne. Mais un vent du SW assez fort se leva dérivant le planeur en faussant complètement les indicateurs de vitesse; nous étions comme rivés sur place, alors que le tachymètre indiquait 70 km à l'heure.

M. de Chambrier en pointant Payerne décida alors d'augmenter l'angle de planée à plus de 2 m/sec, raccourcissant le parcours maximum possible à franchir, qui d'après le diagramme de chute n'était plus que de 30 km, mais cherchant par cette méthode à regagner de la distance par l'accélération de la vitesse de croisière. Je demandai par radiotéléphonie à Bohnenblust de nous communiquer toutes les 20 secondes la distance entre l'avion et Payerne pour calculer notre vraie vitesse horizontale, qui ne tarda pas à dépasser 150 km à l'heure. Ainsi cette vitesse radiotéléométrée nous apprit que non seulement nous devions parvenir à Payerne, mais que nous gagnerions au moins 500 m d'altitude par rapport au vol dans des conditions normales et sans vent.

Cet exemple illustre les applications nombreuses de la radiotéléométrie pour des atterrissages de nuit, l'écologie des pilotes, etc. puisqu'à chaque instant on peut exactement indiquer au navigateur depuis le sol, où il est et ce qu'il fait.

II. La technique des ballons de remplacement en papier cellux; le langage des radiosondes

J'ai publié dans le Mémoire sur le Poste Aérologique de Payerne [7, § 15, p. 40] les raisons qui m'ont incité à chercher une solution pour suppléer au manque de ballons de caoutchouc, sans quoi le Poste eut été mis en veilleuse.

Dès la fin de l'année 1942, la nouvelle technique, dont j'ai donné tous les principes de calculs et de construction, ainsi que cité les premières expériences, était au point. Depuis lors, nous sondons sans difficulté, même par des vents de 15 m/sec au lâcher, jusqu'à des altitudes de 10 à 15 km. J'ai confié dès 1943 la construction des ballons au Dr Berger, résidant à Payerne, où la main-d'œuvre est particulièrement avantageuse.

Sauf quelques détails de construction, les dimensions des ballons suisses, leur dispositif d'attache, leur mode de gonflement et de lâcher sont restés identiques aux méthodes que j'ai instituées. De nombreux essais ont démontré que l'extenseur, dont j'avais muni les 8 attaches dans l'idée de faciliter le déploiement de la base inférieure du ballon, n'est pas nécessaire. Le gain d'altitude qui en résulte compense à peine la perte de hauteur due à l'augmentation de poids qu'introduit cet organe, compliquant d'ailleurs le lâcher par grand vent.

Ces constatations prouvent que la pression intérieure des ballons est parfaitement suffisante pour le remplissage au plafond.

Les contrôles de dilatation en atmosphère standard, avec la méthode que j'ai proposée [7, page 41] démontrent que le plafond théorique de 10 à 13 km n'est jamais rigoureusement atteint. Pour un ballon d'environ 15 m³, il y a un léger déficit d'altitude de 100 à 300 m, ce qui ne revêt aucune importance pour les buts que nous poursuivons.

La vitesse ascensionnelle est cependant le facteur d'achoppement, car elle est loin de rester constante, variant parfois de 180 à 500 m/minute, au cours d'une ascension. Il n'est pas encore possible de décrire la loi de cette variation en fonction de l'altitude, quoique d'une manière générale la vitesse est plus grande au niveau où le ballon est aux $\frac{3}{4}$ gonflé, ce qui prouve que la déformation progressive de l'enveloppe joue un rôle aérodynamique important.

Il est arrivé fréquemment pendant les premiers 500 à 1000 m que la vitesse ascensionnelle était très rapide. Ce phénomène s'explique facilement, quand on examine au théodolite les déformations de la partie inférieure

l'enveloppe, qui offre souvent au vent une prise considérable, se traduisant par une poussée vers le haut, à la manière d'un cerf-volant. Le papier cellux doit alors apporter d'énormes efforts supplémentaires, qui se sont traduits par des déchirures. Pour obvier à cet inconvénient, j'ai fait quelques essais en répartissant les charges enlever sur 16 points au lieu de 8. Les 8 attaches fixées à la base sont prolongées le long des génératrices, jusqu'à 8 œillères collées au sommet de l'octogone supérieur. Cette solution, apparaissant raisonnable, ne s'est plus avérée nécessaire depuis que M. P. Ackermann, en revenant aux anciens principes de l'aérostation, eut l'ingénieuse idée de lester fortement le ballon au départ. Il suspend à la base du train de sondage un bidon de carton paraffiné, rempli de deux litres d'eau, qui s'écoule par un petit trou pendant les premières minutes, jusqu'à ce que le ballon ait traversé la zone de turbulence et continue son ascension à plus grande vitesse. Cette méthode présente cependant l'inconvénient d'augmenter la dérive, en couchant la ligne de sondage, ce qui est contraire aux désirs des aérologistes, cherchant toujours sonder au plus près de la verticale. J'ajoute que ces artifices sont supprimés, quand la qualité du cellux est jugée suffisante pour résister aux efforts complexes du lâcher.

J'ai écrit en décembre dernier, dans la brochure précitée, que je ne pouvais pas encore me prononcer sur le processus d'éclatement des ballons de cellux. Or, les quelque 100 sondages effectués depuis lors, nous ont appris que ces ballons pratiquement n'éclatent pas; ou ils se déchirent notablement avant d'avoir atteint leur plafond, par suite d'un défaut de construction ou de résistance, ou ils planent une fois remplis et ne commencent à descendre lentement, qu'après quelques minutes. Il arrive cependant quelquefois, par suite de légères pertes d'hydrogène, que le plafond n'est pas atteint. Le ballon reste alors très longtemps dans l'air, franchissant des distances considérables et nos radiosondes seraient indubitablement perdues par les temps actuels, si je n'avais pas institué la méthode du largage.

Le largage des radiosondes

Quand la livraison des radiosondes télémétriques sera faite, nous pourrons arrêter le sondage à n'importe quelle distance par le relais de téléexplosion, dont j'ai donné le principe comme conséquence de l'invention Lugeon-Nobile.

Mais entre-temps, il fallait imaginer un autre procédé pour la récupération. Or, vu l'altitude variable de nos ballons, on ne pouvait songer à en détacher la radiosonde par le déclic barométrique, ce qui n'aurait pas réussi, si le ballon se trouvait à une altitude inférieure au niveau barométrique pour lequel ce déclic était réglé.

J'ai alors imaginé d'arrêter le sondage non plus en fonction de l'altitude (pression), mais en fonction du temps, ce qui présente des avantages considérables, puisque l'on est toujours maître du temps mais pas de l'altitude.

Cette idée jetée, il était facile à chacun de trouver

une quantité de dispositifs faisant emploi de mécanisme d'horlogerie, électrique, chimique, pneumatique, à combustion, etc., réagissant au bout d'un temps réglable. Les prescriptions actuelles ne nous permettaient pas d'utiliser un appareil présentant pour le trouveur un danger quelconque, s'il n'avait pas fonctionné. Ceci élimina d'un coup le dispositif le plus simple, qui consiste en un mouvement d'horlogerie actionnant une capsule électrique au fulminate, comme on les emploie dans les mines ou dans les bombes à retardement. Par ailleurs, le mouvement d'horlogerie est à déconseiller car, à moins d'être coûteux et très bien isolé, lourd, le danger d'arrêt à basse température est grand. Je renonçai donc dès le début à développer mon idée dans cette direction.

La séparation de la radiosonde du ballon se fait beaucoup plus facilement par un dispositif d'une sécurité absolue, à combustion lente, ne pouvant pas communiquer le feu au ballon ou au sol, d'un poids minime et d'un coût insignifiant, *fig. 6*.

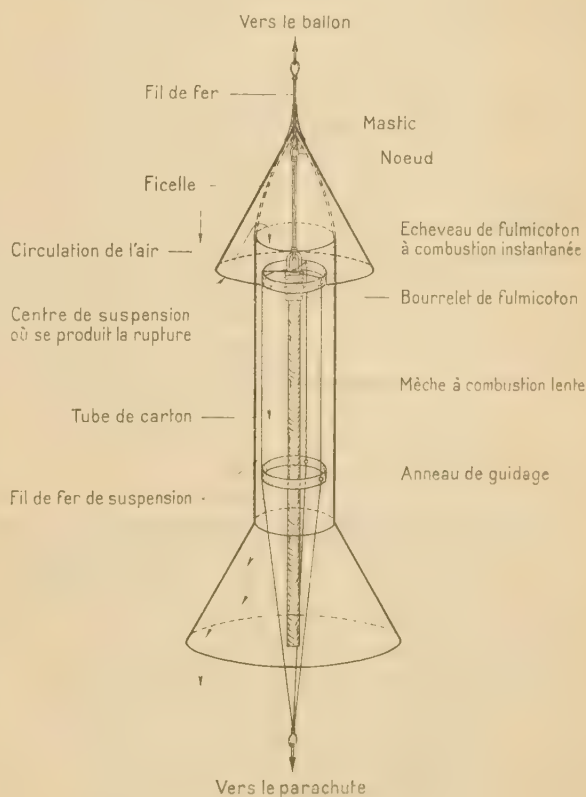


Fig. 6.

Dispositif à combustion lente pour le largage des radiosondes.

Une mèche de briquet français de 18 à 25 cm de longueur, dont la vitesse de combustion fut soigneusement étudiée dans le caisson polytrophe, jusqu'à 18 km d'altitude (+30 à -60°) brûle dans un tube de carton vertical, ouvert à ses deux bases, *fig. 7*. Pour que la pluie ne mouille pas la mèche, la base supérieure est couverte par un cône débordant, monté sur des prolongations de

la génératrice, entre lesquelles l'air s'engouffre dans le tube. La partie inférieure est évasée par un tronc de cône, créant une dépression pour activer la ventilation. Lorsque le brasier atteint le sommet de la mèche, il fuse l'organe de séparation, un écheveau de fulmicoton, lié

au ballon par un fil traversant le cône et prolongé vers le bas à l'intérieur du tube par des fils de fer attachés au parachute. La séparation est instantanée et la combustion se règle de 40 à 60 minutes, selon la durée du sondage défini par le vent dominant.

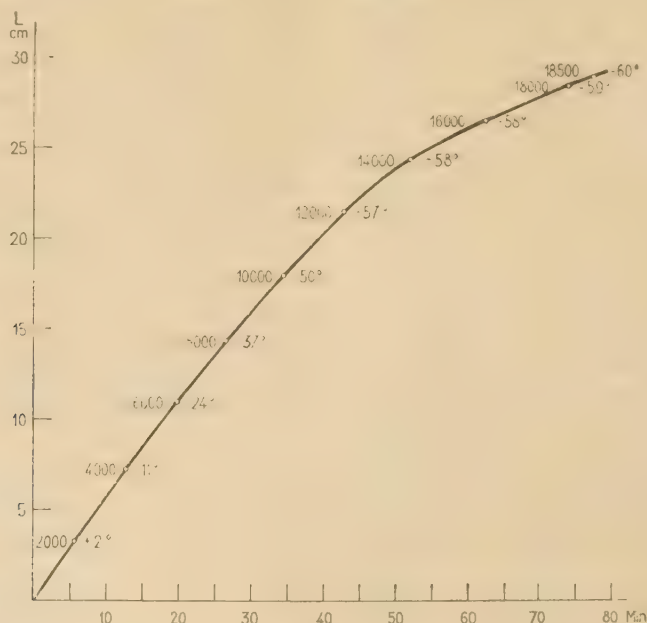


Fig. 7.

Diagramme de combustion de la mèche du dispositif de largage des radiosondes.

Ordonnées = longueur de la mèche en cm.

Abscisses = temps de combustion en min.

Le long de la ligne: altitudes et températures.

Résultat expérimental, en atmosphère standard, au caisson polytrope du Poste de Payerne, à la vitesse ascensionnelle approximative de 4 m/sec.

III. Méthode pour extrapoler la direction du vent dans les radio-sondages ordinaires avec l'azimètre

Dans beaucoup de situations météorologiques, quand le ciel est couvert, on peut déterminer la direction du vent en altitude par un radiosondage ordinaire, sans faire usage de la radiotéléométrie ou du repérage par recoupements.

La radiosonde est suivie au dipôle directionnel rotatif avec une précision de $0,2^\circ$ à $0,5^\circ$. Les pointages sont notés toutes les minutes, comme dans un sondage optique ordinaire. L'altitude de ces points-minute est connue par l'intégrateur d'altitude, d'où découle la vitesse ascensionnelle.

Pour dessiner le diagramme polaire des directions et vitesses du vent à l'aide de l'azimètre (voir la théorie de cet appareil dans mon Mémoire [7]), fig. 8, on doit faire une hypothèse sur la vitesse du vent, que nous choisissons semblable à celle des stations de montagne. Je rappelle qu'un procédé analogue a été utilisé par Wehrlé, dans sa méthode de repérage par le son, pen-

dant la guerre de 1914 à 1918, en extrapolant les vitesses du vent au sol ou mesurées par cerf-volant à de faibles altitudes.

On dessine la trajectoire du sondage en convertissant cette vitesse en segments de droite, qui sont reportés sur les rayons vecteurs de l'azimètre, soit sur les directions exactes du ballon connues par le dipôle. Ce procédé est donc approximatif. Mais on constate que les erreurs de direction du vent sont, dans la plupart des cas, supportables, lorsque le vent dépasse un certain minimum de vitesse d'environ 20 km/h, en atmosphère libre. L'erreur d'azimut est presque toujours contenue dans l'approximation de $\pm 5^\circ$ du code de Copenhague.

Pour les altitudes supérieures à 3500 m, nous tenons compte de la loi de la vitesse moyenne du vent avec l'altitude sur la base des observations du Sæntis (2500 m) et du Jungfraujoch (3578 m), (voir les courbes de Maurain, Peppler, etc.). S'il y a fœhn, on diminue légère-

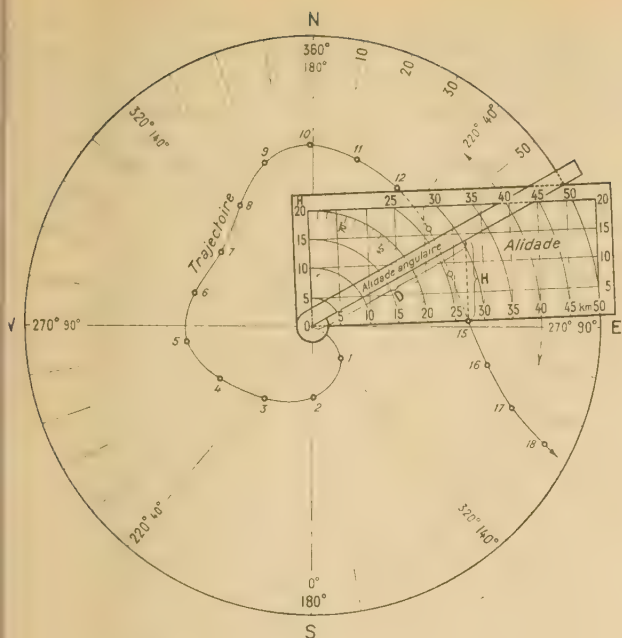


Fig. 8.

Principe de l'azimètre pour déterminer la direction et la vitesse du vent.

L'alidade transparente porte les distances, les altitudes et l'angle de la hauteur de la télésonde; elle tourne autour du pôle. Les azimuts sont lus sur le bord du disque. La trajectoire est la projection horizontale du chemin effectué par la télésonde dans l'espace; elle est tracée par l'alidade. L'azimètre donne instantanément la position géographique de l'avion muni d'une télésonde.

IV. La correction de température des radiosondages

I. La constante de temps α des thermomètres

Dans un célèbre mémoire publié en 1897, Hergesell a exposé le problème mathématique de l'inertie des thermomètres, en partant des équations fondamentales de Newton et Euler [6]. Les expériences allemandes ont été confirmées à Zurich par J. Maurer, en 1904 [10]. Plus tard, Frankenberger (1935) [2], Gödecke (1938) [4], Gehlhaar (1942) [3] reprirent la question avec des procédés modernes.

Il convenait, en Suisse, de nous faire une idée exacte sur le fonctionnement des thermomètres de nos radiosondes, afin de pouvoir en publier les résultats sans erreur.

Je ne donne ici que le résumé de ces investigations, dont j'ai confié la partie mathématique à notre collaborateur P. Ackermann, qui publiera de son côté divers aspects nouveaux du problème [1].

Soit T_w la température vraie de l'air ambiant au thermomètre, T la température lue au thermomètre, z le temps et α la constante de temps du thermomètre; la loi exponentielle du refroidissement est:

$$T_w - T = \alpha \frac{dT}{dz},$$

ment la vitesse en atmosphère libre, car le foehn souffle plus fort sur les crêtes de montagne que sur le Plateau suisse; s'il y a vent du sud-ouest, on augmente légèrement et régulièrement la vitesse des postes de montagne jusqu'à l'altitude de 8.000 à 10.000 m.

Notons que de toutes façons la direction du vent est rigoureusement connue sur le diagramme de l'azimètre, lorsque le ballon parcourt, pendant deux minutes consécutives ou plus, un rayon azimuthal passant par la station. Si ce phénomène se produit plusieurs fois pendant un sondage, il devient alors facile de construire les courbes de la trajectoire qui lient les segments droits. Nous donnons, dans ce cas, les azimuts du maximum de courbure, dont l'altitude est donc rigoureusement connue et l'erreur qui en résulte très faible.

Il est clair que lorsque le ballon reste longtemps au zénith par vent faible, le procédé d'extrapolation n'est plus utilisable. Dans ces conditions, nous ne donnerons la direction du vent qu'à partir de l'altitude où le ballon commence à s'éloigner rapidement, ce que le phénomène appelé «paradoxe des radiosondages à Payerne» (voir le Mémoire) rend immédiatement visible sur nos enregistreurs.

J'ai contrôlé cette méthode d'extrapolation sur un certain nombre de sondages mixtes «radio optiques» avec théodolite et de sondages radiotéléométriques; les résultats concordent. En outre, le parcours horizontal extrapolé, compte tenu de la dérive après le largage de la radiosonde, a toujours bien correspondu avec l'atterrissage de celle-ci, ce qui confirme l'exactitude suffisante de la méthode que je viens de proposer.

ce que l'on peut aussi écrire:

$$T = T_w - (T_w - T_0) e^{-\alpha z}$$

Or, α est une fonction de la densité de l'air et de la vitesse de ventilation du thermomètre. Il en résulte que pendant la montée ou la descente α variera constamment en fonction de l'altitude et de la vitesse ascensionnelle ou descendante de la radiosonde.

La correction rigoureuse d'un sondage nécessite donc la connaissance de ces deux fonctions, pour le thermomètre abrité dans son boîtier.

Je rappelle que la constante de temps du thermomètre se détermine par plusieurs procédés. Le thermomètre est d'abord chauffé ou refroidi de quelques degrés, de préférence 20° à 40°, puis placé dans le milieu à température constante. La courbe de refroidissement en fonction du temps répond à la formule exponentielle précédente, où α est calculé par l'une des relations suivantes, fig. 9.

$$I. \text{ On écrit } \tau = \frac{T - T_w}{e}, \text{ où } e = 2.718 \dots \text{ puis } \tau$$

est porté le long de l'axe T à partir de T_w , soit sur l'axe de temps z . L'intersection de l'extrémité de τ avec la ligne de refroidissement projetée sur l'axe z , donne α sur cet axe.

II. On cherche sur la ligne de refroidissement deux points T_1 et T_2 , tel que T_1 soit le double de T_2 , c'est-à-dire $\frac{T_1 - T_w}{T_2 - T_w} = 2$.

Les deux points T_1 et T_2 sont projetés sur l'axe z en z_1 et z_2 et l'on a finalement

$$a = \frac{z_2 - z_1}{\ln 2}, \text{ soit}$$

$$a = 0,0241 (z_1 - z_2) \text{ [en minutes],}$$

ou

$$a = 1,446 (z_1 - z_2) \text{ [en secondes].}$$

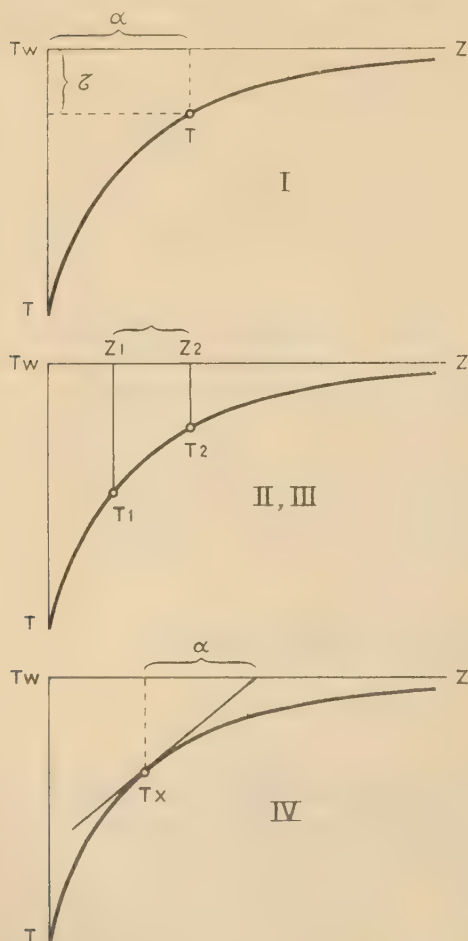


Fig. 9.

Courbes exponentielles de refroidissement ou de réchauffement, pour le calcul de la constante de temps a des thermomètres.

III. En pratique on reportera T_1 en T au début de la ligne de refroidissement.

IV. Finalement, un procédé graphique moins précis donne a sur z , comme sous-tangente en un point T_x quelconque de la courbe e .

Si des écarts graphiques importants sont remarqués entre ces 4 méthodes, cela signifie que la ligne de refroidissement n'a pas un caractère exponentiel et que des facteurs secondaires perturbent l'expérience, fig. 10. Pour obtenir la courbe exponentielle avec précision, j'ai remplacé le mouvement d'horlogerie de nos radiosondes, dont l'aiguille exploratrice fait un tour en 30

secondes, par un mouvement produisant un contact toutes les 5 secondes. L'enregistrement est reçu par un chronographe Jacquet, à la précision de $\frac{1}{1000}$ de seconde. Remarquons que pour déterminer la constante de temps, il n'est pas nécessaire de connaître les températures T et T_w , si l'on utilise le domaine du thermomètre dont la courbe d'étalonnage est rectiligne.

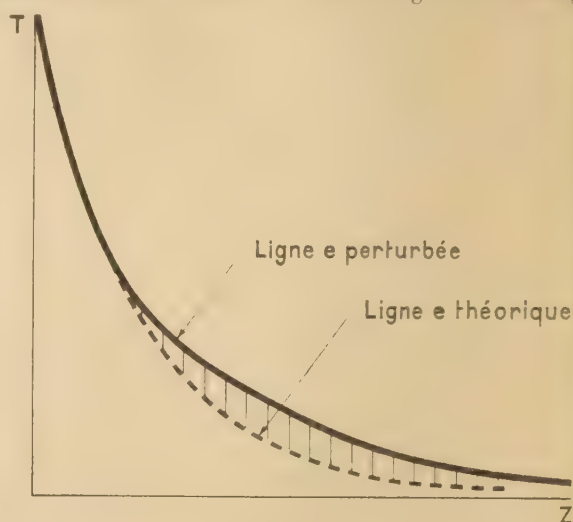


Fig. 10.

Cette propriété facilite le dépouillement, puisqu'il ne suffit plus que de mesurer les temps en secondes sur l'enregistreur, entre le contact température et les signaux de référence fixes (voir le Mémoire sur le Poste Aérologique de Payerne [7], où est décrit le principe du contacteur).

La théorie de la constante de temps, remarquablement vérifiée par Frankenberger [2], démontre que pour tout thermomètre on a :

$$a = f(V, \varrho),$$

où a est proportionnel à la fois à $\sqrt{V}$ et à $\sqrt{\varrho}$.

Dès lors, on voit qu'il suffit de faire deux mesures de la constante de temps dans un courant d'air, où V et ϱ sont parfaitement connus, pour obtenir par le calcul tous les a intervenant dans un sondage aérologique en écrivant simplement :

$$\frac{a_1}{a_2} = \sqrt{\frac{V_2 \varrho_2}{V_1 \varrho_1}},$$

où les indices se reportent respectivement à chaque détermination.

On a, en effet :

$$a_2 = \frac{a_1}{\sqrt{\frac{V_2 \varrho_2}{V_1 \varrho_1}}} = \frac{a_1 \sqrt{V_1 \varrho_1}}{\sqrt{V_2 \varrho_2}}$$

Or a_1 est déterminé expérimentalement avec V et ϱ connus, ce qu'on écrira :

$$K = a_1 \sqrt{V_1 \varrho_1}, \text{ d'où}$$

d'une manière générale :

$$a = \frac{K}{\sqrt{V \varrho}}$$

Néanmoins, cette méthode implique des mesures de haute précision, dont l'appareillage eut été compliqué à réaliser. J'ai préféré considérer une cinquantaine de valeurs de α , pour divers V et ϱ , intégrant dans le résultat final, destiné à la pratique, divers facteurs secondaires qui, considérés isolés, eussent compliqués le problème. Je cite parmi ceux-ci les phénomènes inhérents à la viscosité de l'air, à l'hystérèse mécanique des organes mobiles, à la radiation propre du bimétal, à la chaleur spécifique et au pouvoir de conduction et le rayonnement des organes de transmission, etc. Ainsi, j'obtins la constante de temps à $\pm 0,2$ seconde, dans le domaine de sensibilité de notre thermomètre à plaque, qui va de $\alpha = 7''$ à $\alpha = 45''$, pour les conditions normales d'ascension des radiosondes, jusqu'à une quinzaine de kilomètres d'altitude.

Les expériences ont été faites avec deux types d'appareils, l'un portatif à pression constante, l'autre fixe à pression variable. L'appareil portatif est composé d'un grand ventilateur à vitesse variable, placé devant l'embouchure du boîtier. La radiosonde est chauffée à rebours, par un second ventilateur, dit foehn. La vitesse de ventilation est mesurée à l'entrée et à la sortie par un petit anémomètre à main; elle fut contrôlée par un dispositif Pitot. L'appareil fixe est notre caisson atmosphérique polytrophe [5], où la détermination de la constante de temps se fait par paliers de pression variable, en chauffant le bimétal pendant quelques secondes, par un foehn placé à l'intérieur du caisson, sans qu'il influence la température de ce dernier.

Les déterminations ont été faites à Zurich et au Jungfraujoch, aux pressions de 950 millibars ($\varrho = 1,17$) et 650 millibars ($\varrho = 0,86$), avec des vitesses variant de 1 à 7 m/sec, ainsi qu'à Payerne, à des pressions de 960 à 200 millibars.

Sur ma demande, M. Ackermann fit une quantité d'autres mesures, particulièrement sur l'inclinaison du canal d'aération par rapport au courant de ventilation, afin d'étudier l'influence des oscillations pendulaires de la sonde pendant son ascension ou sa descente.

Angle d'incidence entre l'axe de la sonde et du courant d'air:	Augmentation de la constante de temps α en %, pour une vitesse de:	
	4,6 m/s	2,8 m/s
10 °	7 %	pas mesurable, < 1 %
20 °	27 %	12 %
30 °	50 %	—

Ces mesures montrent que la constante de temps α augmente avec l'inclinaison de la sonde et la vitesse ascensionnelle, ce qui semble assez paradoxal, mais est à imputer à la forme défavorable du canal d'aération. Toutefois, l'amplitude des oscillations dépasse rarement 10°, d'où l'on peut estimer une augmentation maximum de quelques % de α , dans les cas d'ascension les plus défavorables. Le diagramme fig. 11 donne le résumé des mesures au caisson polytrophe de Payerne, à 955 millibars, + 20°, $\varrho = 1,137$ kg/m³, pour un des types de thermomètre à plaque que nous utilisons couramment.

Vitesse de ventilation m/sec	Constante de temps α en secondes (approximation $\pm 2\%$ à 5%)
6	9,8
5	10,9
4	12,2
3	13,6
2	16,4
1	24,0

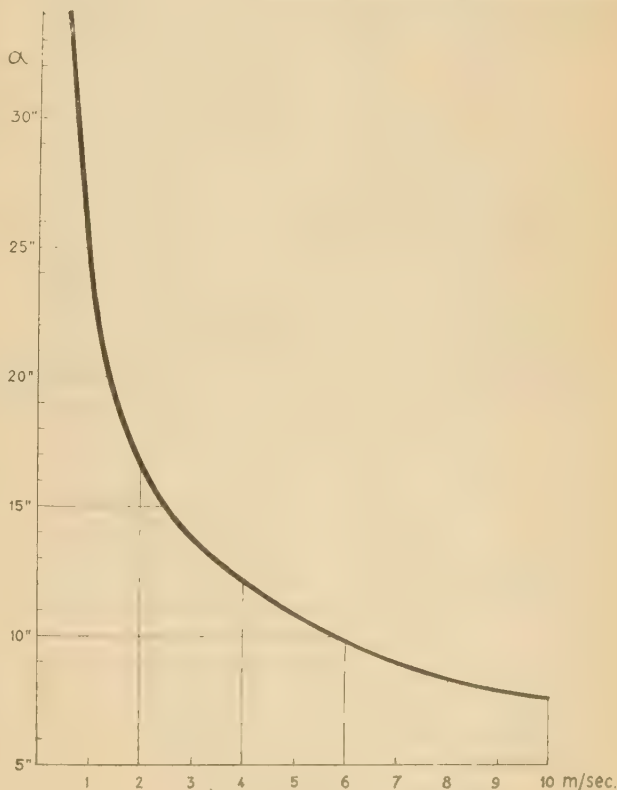


Fig. 11.

Variation de la constante de temps α des thermomètres, en secondes, en fonction de la vitesse de ventilation en m/sec, à pression et température constantes.

De ces valeurs on tire par la relation très simple:

$V = V_P \frac{\varrho}{\varrho_P}$ la variation de α en fonction de la densité de l'air, c'est-à-dire de l'altitude, où V est la vitesse réduite à l'altitude supérieure de densité ϱ , si V_P est la vitesse et ϱ_P la densité à Payerne, pour un α connu.

J'ai contrôlé les valeurs α au Jungfraujoch 657,6 millibars, -7,8°, $\varrho = 0,8634$, avec M. Ackermann du 24 au 26 septembre 1943 sur l'appareil portatif*, d'après les mesures à Payerne 955 millibars, +11,7°, $\varrho = 1,2255$, en atmosphère standard.

* Pour ces expériences, j'avais préalablement étalonné l'anémomètre dans le caisson polytrophe à pression variable, ce qui donna un déficit de 10 % de vitesse pour le Jungfraujoch, par rapport à Payerne. On démontre que la ventilation intérieure du caisson à pression variable est constante, si les valeurs numériques de α correspondent bien à la fonction $\alpha = f(\varrho)_{V \text{ constant}}$. Tel fut le cas.

Les écarts sont insignifiants, de l'ordre de quelques dixièmes de seconde et n'interviennent donc pas dans la correction des radiosondages, où l'approximation d'une seconde de la constante de temps ne produit, dans les conditions de sondage les plus défavorables, par fort gradient de température, qu'une erreur de $\frac{1}{10}$ de degré.

Détermination expérimentale de α au Jungfraujoch, 24—26 septembre 1943.

V	V'	α	α'
m/sec	m/sec	secondes	secondes
1,9	2,1	19,7	19,7
4,9	5,4	12,7	12,7
3,1	3,4	14,7	15,0
3,4	3,8	15,6	15,3

V = vitesse de ventilation mesurée à l'anémomètre
V' = vitesse de ventilation réelle, à la densité de l'air du Jungfraujoch

α = constante de temps mesurée au Jungfraujoch
 α' = constante de temps calculée pour le Jungfraujoch, d'après les mesures de α à Payerne.

La courbe α à pression variable mesurée au caisson est donnée à la fig. 12.

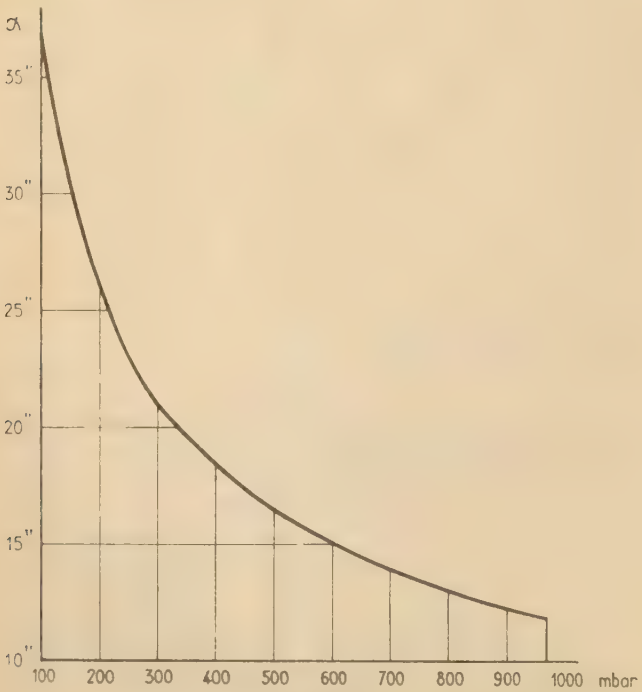


Fig. 12.

Variation de la constante de temps α des thermomètres, en fonction de la pression, à température et vitesse de ventilation constantes.

Pour la construction du diagramme complet $\alpha = f(\varrho, V)$ destiné au dépouillement d'un sondage, j'ai calculé par la méthode des moindres carrés un coefficient K, satisfaisant la relation:

$$\alpha = \frac{K}{\sqrt{V} \sqrt{\varrho}} \quad [\alpha \text{ en secondes } \pm 2 \%,]$$

d'où les tableaux suivants de α en atmosphère standard, pour un petit et un grand bimétal.

Petit thermomètre: $\alpha = f(\varrho, V) = \frac{25,5}{\sqrt{V} \sqrt{\varrho}} \quad [\text{secondes}]$

P en mbar, ϱ en kg/m^3 , V en m/s

P	T	ϱ	V: 2	3	5	7	10
1000	+ 14,3	1,2125	16,4	13,4	10,4	8,8	7,3
900	+ 8,6	1,1134	16,9	13,8	10,7	9,1	7,6
800	+ 2,3	1,0122	17,7	14,6	11,3	9,6	8,0
700	— 4,5	0,9086	18,9	15,5	12,0	10,1	8,5
600	— 12,3	0,8017	20,1	16,4	12,7	10,8	9,0
500	— 21,2	0,6925	21,6	17,7	13,7	11,6	9,7
400	— 31,7	0,5778	23,7	19,4	15,0	12,7	10,6
300	— 44,6	0,4570	26,7	21,8	16,8	14,3	11,9
226,1	— 56,5	0,3638	29,9	24,4	18,9	16,0	13,4
200	— 56,5	0,3228	31,8	26,0	20,0	16,9	14,2
100	— 56,5	0,1618	44,9	36,6	28,4	24,0	20,0
50	— 56,5	0,0805	63,3	53,0	40,3	34,0	28,4

Grand thermomètre: $\alpha = f(\varrho, V) = \frac{36,88}{\sqrt{V} \sqrt{\varrho}}$

P	T	ϱ	V: 2	3	5	7	10
1000	+ 14,3	1,2125	23,6	19,3	15,0	12,7	10,6
800	+ 2,3	1,0122	25,9	21,1	16,4	13,8	11,6
600	— 4,5	0,8017	29,1	23,8	18,4	15,6	13,0
400	— 12,3	0,5778	34,3	28,0	21,7	18,3	15,6
226,1	— 31,7	0,3638	43,2	35,3	27,3	23,1	19,3
100	— 56,5	0,1618	64,8	52,9	41,0	34,7	29,0
50	— 56,5	0,0805	91,9	75,0	58,3	49,1	41,1

La densité de l'air est donnée par la formule

$$\varrho = 0,349 \frac{P}{T} \text{ (millibars, température en degrés K)}$$

qui correspond rigoureusement à l'atmosphère standard

La constante de temps du thermomètre à fil de la nouvelle radiosonde suisse, que j'ai développée avec la Maison Hasler, est considérablement réduite et répond

à l'équation $\alpha = \frac{5,57}{\sqrt{V} \sqrt{\varrho}} \quad [\text{secondes}]$, pour $\varrho = 1,1511$

$p = 956,5$, $T = 17^\circ$.

V m/sec	α sec
10	1,6
7	2,0
5	2,3
3	3,0
2	3,7

On voit qu'avec ce nouveau thermomètre la correction de température n'est pratiquement plus nécessaire au moins jusqu'à une altitude d'une dizaine de kilomètres.

2. Correction du radiosondage

La correction mathématique rigoureuse de la courbe de température d'un sondage est fort compliquée, faisant appel à des différentielles du second ou même du troisième ordre. Ce problème n'a, à ma connaissance, pas été entièrement résolu. M. Ackermann s'y est attaché avec succès et publiera à ce sujet d'intéressantes formules.

Néanmoins, il ne faut pas perdre de vue le côté pratique. Vu l'imperfection de nos méthodes de mesure de la température pendant le sondage, soit par suite du balancement de la sonde, de phénomènes d'irradiation complexes, la précision ne pourra guère dépasser $\frac{1}{10}$ à $\frac{1}{10}$ de degré. On sait qu'à partir de 12 km d'altitude, où le produit $\rho \cdot V < 1$, la viscosité intervient. Le nombre de Reynolds peut donner une idée de l'exactitude. On démontre, d'ailleurs, qu'à partir de l'altitude de 21 à 22 km, il n'est plus possible de sonder avec des thermomètres bimétalliques, dont la constante de temps à pression normale est supérieure à 10 secondes.

Conséquemment, et en excluant des calculs les nombreuses lacunes de nos thermomètres à plaque, j'ai fixé la précision de nos dépouillements graphiques à $\pm 0,2^\circ$. J'ai convenu de corriger toutes les minutes la courbe d'état T, portée dans un système d'axes rectangulaires

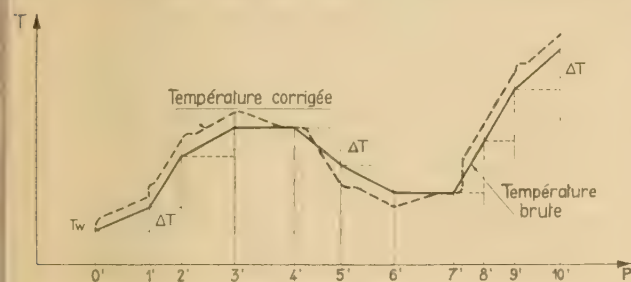


Fig. 13.

Tracé de la courbe de température corrigée, en fonction de la courbe de température brute mesurée toutes les minutes dans le diagramme pression température.

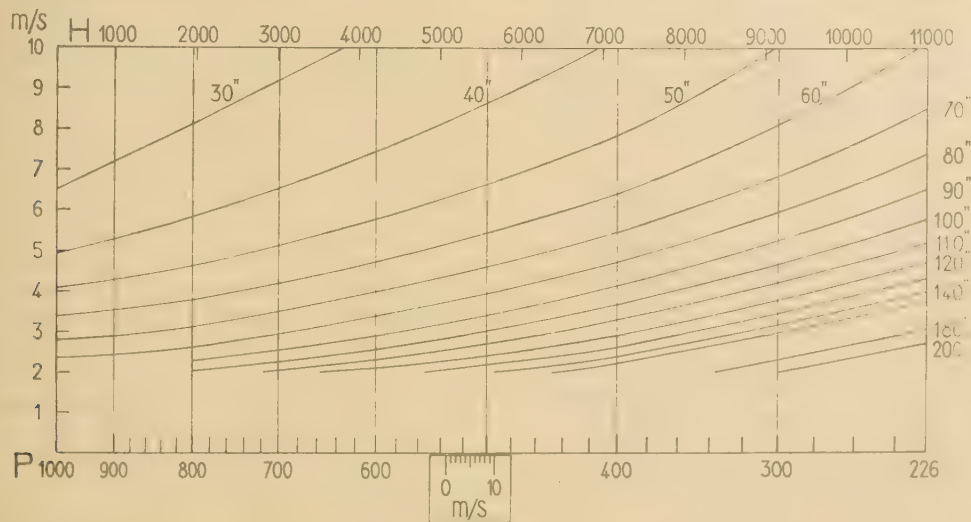


Fig. 14.

Règle à calcul pour la constante de temps α des thermomètres de radiosonde.

H = altitude en m géom. le long de l'atmosphère standard en millibars. Réseau α en fonction de la vitesse ascensionnelle en m sec et de la pression en millibars, répartie en abscisses. Curseur mobile: vitesse ascensionnelle rapportée aux niveaux de pression.

TP, où T est linéaire et P logarithmique, ce qui présente l'avantage, comme on le verra dans la note suivante, de pouvoir déterminer α immédiatement et sans calculs, la vitesse ascensionnelle du ballon étant incluse de facto dans le tableau de dépouillement. Ainsi la correction se résume à faire le produit:

$$\alpha \cdot \frac{dT}{dz} = \alpha \cdot \Delta T, \text{ pour les points minutes PT, où } \Delta T$$

est la différence de température supposée linéaire entre deux minutes consécutives, ce qui n'est qu'approximatif. Mais quelques essais auront vite démontré que l'erreur d'avoir négligé la courbure de ΔT est insignifiante, à nos vitesses ascensionnelles.

La fig. 13 montre comment se comporte théoriquement la courbe T corrigée, par rapport à la courbe T observée. Les segments courbés tiennent compte du caractère exponentiel de α .

3. Règle à calcul pour α

Pour corriger rapidement la courbe T brut, j'ai imaginé une règle à calcul donnant immédiatement α , en fonction de la vitesse ascensionnelle du ballon. Cette règle est composée d'un diagramme fixe et d'un curseur mobile, se déplaçant le long des abscisses, fig. 14.

La vitesse ascensionnelle est en ordonnées, la pression P répartie selon la courbe P standard est en abscisses, en regard des altitudes linéaires. Le curseur porte la graduation de la vitesse ascensionnelle en m/sec. Les vitesses sont ainsi rapportées aux niveaux de pression, sans se préoccuper des altitudes. L'erreur qui en résulte par suite des variations de $\rho = f(T)_P$ constant à ces niveaux est insignifiante, pour le résultat final à atteindre.

La règle s'utilise avec ou sans curseur: 1° On calcule la vitesse ascensionnelle entre les points minutes; le diagramme à trois entrées donne alors α sans curseur, mais cette opération nécessite une intégration préalable

des altitudes. 2° On se dispense de l'intégration, le curseur donne la vitesse pour chaque intervalle de deux points minute consécutifs AB. Le zéro du curseur est placé sur l'ordonnée de pression correspondant au début de l'intervalle A et la vitesse V_{AB} est lue sur le curseur, au droit de la pression correspondante à la fin

de l'intervalle B. On entre avec V_{AB} dans le diagramme, par l'axe des ordonnées V. Une règle transparente gravée, ajustée au curseur V facilite les lectures.

Possédant ainsi la constante de temps α pour chaque point minute, il suffit de la multiplier par la différence de température entre deux points consécutifs AB, de la pointer sur l'ordonnée de B et de joindre ces points, qui font la ligne T corrigée.

4. Remarque importante au sujet de la correction des températures de radio-sondage; l'effet du givrage

Nous avons constaté que, malgré la correction des sondages de Payerne selon la théorie précédente, il subsistait presque toujours un certain écart de température entre les stations de montagne, aux Rochers de Naye (1986 m), Säntis (2500 m) et Jungfraujoch (3578 m) et la sonde, celle-ci étant trop chaude. J'ai pensé qu'il s'agissait de l'influence directe du rayonnement solaire sur l'abri du thermomètre, que j'entourai d'un écran cylindrique de grand diamètre ne contraignant pas la ventilation, ce qui apporta une amélioration insuffisante. Nous sommes finalement arrivés à la conclusion que la correction du thermomètre avec α seul est incomplète et qu'il faut introduire un second facteur de correction, dont l'expression mathématique est très compliquée, car il dépend des nombreuses caractéristiques thermiques du boîtier, que M. Ackermann a soigneusement étudiées.

Les erreurs de température dues à l'influence du boîtier peuvent se résumer ainsi.

- 1° Influence directe du rayonnement solaire. Elle a disparu apparemment par l'adjonction d'un grand écran cylindrique. Cependant le rayonnement solaire n'est pas seul responsable du retard thermique, puisque ce phénomène subsiste, quoique atténué, dans les sondages nocturnes ou par temps couvert.
- 2° Perte de vitesse dans le canal d'aération du thermomètre, d'où augmentation de α mesuré sans boîtier. Cette perte de vitesse augmente avec les balancements du train de sondage et est difficile à fixer numériquement.
- 3° Beaucoup trop grande capacité calorifique du boîtier et du canal d'aération, d'où réchauffement continu du thermomètre pendant le sondage par l'apport des calories du boîtier, soit a) par conduction directe de l'air, qui, s'écoulant sur les cloisons du boîtier, se réchauffe avant d'atteindre le thermomètre, b) par rayonnement intérieur du boîtier sur le thermomètre, c) par conduction directe le long des articulations entre le boîtier et le bimétal.
- 4° Variation de la constante de temps, en fonction du coefficient de conduction de l'air et de son rayonnement propre, qui est d'autant plus petit qu'il y a plus de vapeur d'eau.
- 5° Formation de la glace dans le boîtier avec dégagement de chaleur et réchauffement du thermomètre, selon le processus 3° ci-dessus, et ralentissement progressif de la ventilation pendant l'ascension, par l'augmentation des dépôts.

6° Formation de la glace sur le bimétal avec dégagement de chaleur et ralentissement du pouvoir de conduction et de rayonnement, selon la loi de Stephan-Boltzmann, et augmentation progressive de α dès le niveau de givrage.

Citons encore les causes d'erreurs suivantes, qui n'ont d'ailleurs rien à voir avec notre problème:

- 1° Hystérèse et contraintes mécaniques diverses, que je n'envisage pas, vu leur caractère très irrégulier mais presque toujours négligeable.
- 2° Degré de précision des enregistreurs, que j'ai déjà décrit (voir Mémoire [7], page 14).

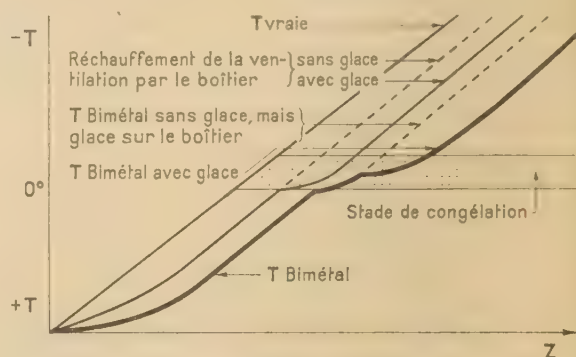


Fig. 15.

Effet perturbateur du thermomètre par le boîtier dans le stade de congélation.

T = température Z = temps en secondes.

La fig. 15 résume l'effet cumulatif des perturbations énumérées. Dans les axes T = température, et Z = temps en secondes ou altitude, la droite T_{vraie} suppose un gradient thermique régulier du sondage et les autres lignes représentent l'influence du boîtier.

Nous avons été longtemps à nous demander pour quoi l'erreur de température augmentait avec l'altitude, ceci davantage en hiver qu'en été. Elle est en moyenne de 2° à l'altitude du Säntis (2500 m) et de 3° à l'altitude du Jungfraujoch (3578 m). Le fait trouve aujourd'hui son explication par les expériences de M. Ackermann. D'une part, la constante de temps augmente proportionnellement à l'altitude par l'effet du boîtier; d'autre part, dès que la sonde a pénétré dans le stade de gélive, elle est soumise aux phénomènes du givrage décrits ci-dessus. L'écart des températures s'accroît vraisemblablement jusqu'à 4000 à 5000 m, où l'humidité absolue devient trop faible pour accroître le dépôt du givre, fig. 16.

Si l'isotherme de 0° stationne entre le Säntis et le Jungfraujoch, la comparaison avec la première station donne des valeurs acceptables; si elle s'abaisse, les écarts augmentent. Le phénomène s'accroît par temps humide où il y a davantage de condensation à congeler, ce que quelques dizaines de sondages confirment.

Afin d'illustrer l'action déplorable du boîtier des radiosondes, que les circonstances nous ont obligé à utiliser provisoirement, j'ai fait le 23 novembre 1943 avec M. Ackermann deux sondages à 9 h et à 10 h, par une mer de brouillard de 300 à 400 m d'épaisseur avec plafond supérieur à 1800 m. s'étendant sur toute la

uisse. Au-dessus, le ciel était parfaitement pur et sans ent. Les sondes atteignirent l'altitude de 10 km et urent retrouvées à quelques kilomètres de Payerne, xactement au même endroit.

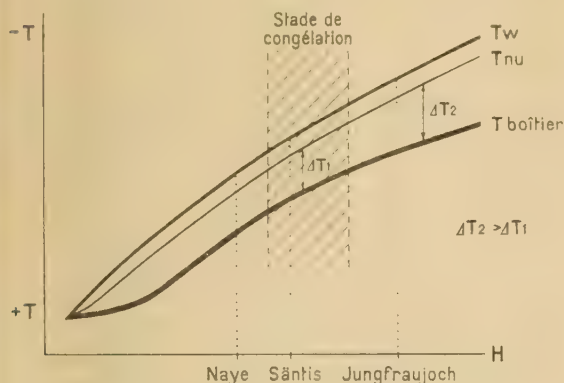


Schéma du retard apporté au thermomètre par le boîtier.

T_w = température vraie,

T_{nu} = température enregistrée sans boîtier, avec écran parasolaire de grande dimension, sans action sur le bimétal.

$T_{boîtier}$ = température finale enregistrée.

Le retard du thermomètre en boîtier augmente progressivement avec l'altitude H , dans le diagramme TH .

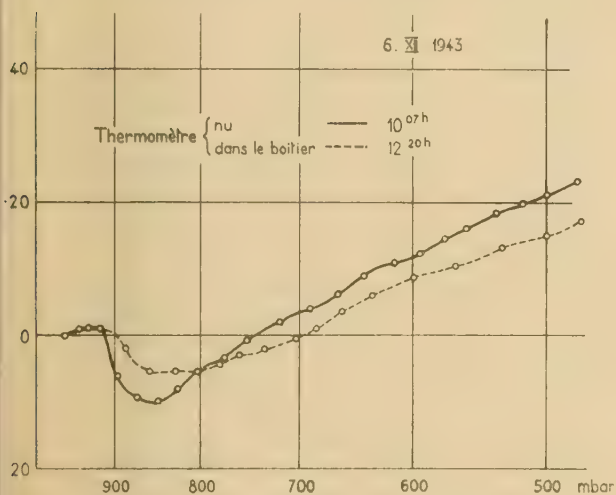


Fig. 16.

Démonstration expérimentale du retard considérable du thermomètre en boîtier.

Dans le premier sondage, le thermomètre nu fut fixé à l'abri du rayonnement solaire, au centre du grand écran cylindrique de papier de 80 cm de long et de 40 cm de diamètre, noirci intérieurement et argenté extérieurement. La ventilation atteignait ainsi directement le bimétal, sans avoir été en contact avec une matière quelconque, éliminant toute influence perturbatrice, autre que le givrage du bimétal. Le second sondage se fit avec la radiosonde ordinaire, dans son boîtier entouré d'un écran identique. Les différences de températures avec les stations de montagne, comme on le voit au tableau, confirment toute la théorie précédente.

Station	Altitude	T observé à la station	T_1 premier sondage, thermomètre nu	T_2 second sondage, thermomètre dans son boîtier	$T_1 - T_2$
Rochers de Naye	1986	-5.0°	5.7°	5.9°	-0.2°
Säntis	2500	-8.0°	-8.6°	-6.2°	+2.4°
Jungfrauoch	3578	-14.0°	-15.2°	-12.1°	+3.1°

Altitude de l'isotherme 0 : 1180 m

Le thermomètre nu indique à peu de chose près la température des montagnes, n'étant vraisemblablement pas influencé par la gélive, tandis que le thermomètre dans le boîtier reste beaucoup plus chaud, son retard augmentant avec l'altitude, par suite d'un grand dépôt de givre.

La ligne de chute montre un retard considérable de la température du thermomètre abrité, tandis que les points minutes du thermomètre nu tombent exactement sur la ligne d'ascension. Il résulte de ces considérations et du développement mathématique de M. Ackermann [1], que la correction rigoureuse des sondages avec boîtiers font appel à au moins trois coefficients, variant avec ϱ , V , U et T , soit :

α_T pour le thermomètre nu et sec, selon la loi de Newton,

α_G pour l'effet de réchauffement, que communique le boîtier au thermomètre,

α_U pour l'effet de l'humidité et du givrage,

ce que résume la fig. 17, et que nous écrivons symboliquement :

$$\alpha_{\text{total}} = \alpha_T + C \cdot \alpha_G + C \alpha_U,$$

I II III

attendu qu'en première approximation α_G et α_U sont assimilables à des exponentielles, et C est un coefficient

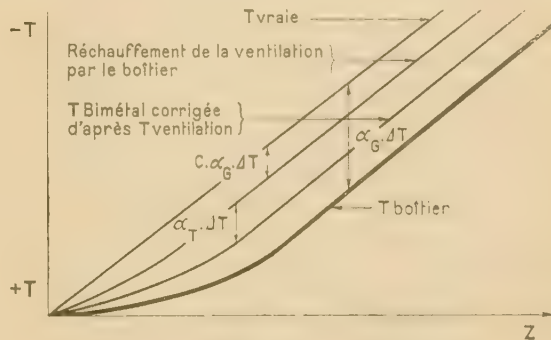


Fig. 17.

Calcul graphique de la température vraie d'après les perturbations apportées au thermomètre par le boîtier de la radiosonde.

de proportionnalité, qui tient compte de ce que le boîtier communique au thermomètre une quantité de chaleur directement proportionnelle à la vitesse de ventilation et à l'abaissement de température, pendant l'unité de temps.

En réalité, α_U a un caractère complexe, pour la détermination duquel il sera nécessaire de faire encore des expériences en laboratoire; car, si la glace se forme à

partir de 0°, nous n'en connaissons pas bien le processus de développement pendant l'ascension.

La détermination rigoureuse de $\alpha_T = f(\varrho, V)$, pour le thermomètre placé dans son boîtier, mais soustrait à l'influence de ce dernier, demande des mesures précises de ventilation. Nous avons compté, grosso modo, avec une perte de vitesse de 5 %, d'où les coefficients numériques sont tirés des formules citées, comme pour un bimétal insoumis à une perturbation. Le membre α_G se calcule par la relation $\alpha_G = \alpha_{total} - \alpha_T - \alpha_U$, en travaillant dans l'air sec, où $\alpha_U = 0''$; α_{total} ayant été déterminé par une expérience préalable. On tire de la même manière les valeurs de α_U par une troisième expérience; à cette fin le givrage est produit en mouillant la sonde à la température de la chambre, puis en la plaçant dans le courant de ventilation très froid du caisson.

En choisissant la forme $\alpha = \frac{K}{\sqrt{\varrho \cdot V}}$, que j'ai proposée ci-devant § 1, pour calculer les valeurs numériques de chacun des membres, l'expression finale s'écrit :

$$\alpha_{total} = \underbrace{\frac{K_T}{\sqrt{\varrho V}}}_I + \underbrace{\frac{K_G}{\sqrt{\varrho V}} \cdot \frac{K_G}{\sqrt{\varrho V}}}_{II} + \underbrace{\frac{K_U}{\sqrt{\varrho V}} \cdot \frac{K_U}{\sqrt{\varrho V}}}_{III}$$

où les constantes K sont calculées de deux ou plusieurs expériences, comme je le démontrais plus haut; respectivement K_T pour le thermomètre nu, K_G pour le boîtier sec, et K_U pour le boîtier humide au stade de gélive. Le

coefficient de proportionnalité $C = \frac{K_C}{\sqrt{\varrho V}}$ se calcule

de la même manière que la constante de temps α , par deux expériences 1 et 2, en écrivant $\frac{C_1}{C_2} = \sqrt{\frac{\varrho_2 V_2}{\varrho_1 V_1}}$

d'où l'on tire K_C .

D'après les données expérimentales de M. Ackermann, figurant au tableau,

V m s	4	6
α_T	12''	9,8''

$$\varrho = 1,1434$$

V m s	3	6
α_G	45''	32'

$$\varrho = 1,1480$$

V m s	3	6
α_U	35''	25''

$$\varrho = 1,3548$$

V m s	2	6
C	0,73	0,43

$$\varrho = 1,1393$$

qui s'accordent remarquablement bien avec l'allure exponentielle des courbes, j'ai calculé les valeurs de K suivantes:

$$K_T = 25,67$$

$$K_G = 83,76$$

$$K_U = 71,30$$

$$K_C = 1,117$$

d'où les trois formules définitives:

$$\alpha_I = \frac{25,67}{\sqrt{\varrho V}}$$

valable pour le thermomètre nu, protégé contre le rayonnement solaire par un très large écran, sans aucune influence directe de ce dernier;

$$\alpha_{total} = \alpha_{II} = \frac{25,67}{\sqrt{\varrho V}} + \frac{93,56}{\varrho V},$$

I
II

valable au-dessus et au-dessous de l'isotherme 0°, pour le thermomètre abrité dans un écran étriqué, si l'humidité est assez faible, pour qu'il n'y ait pas de givrage;

$$\alpha_{total} = \alpha_{III} = \frac{25,67}{\sqrt{\varrho V}} + \frac{173,20}{\varrho V},$$

I
II + III

valable au-dessous de l'isotherme 0°, s'il y a givrage pour le thermomètre abrité dans un écran étriqué.

D'une manière générale on préférera écrire:

$$\alpha_{total} = \alpha_{III} = \frac{25,67}{\sqrt{\varrho V}} + \frac{93,56}{\varrho V} + \frac{79,64}{\varrho V},$$

I
II
III

en introduisant le membre III au jugé, après le passage de l'isotherme 0°, mais en corrigeant progressivement. Notons que ce membre a un caractère provisoire, et qu'il est possible que son numérateur soit notablement plus grand.

Cette théorie montre ainsi la part d'arbitraire qui s'introduit dans les corrections rigoureuses, du fait du givrage. Mais, je ne pense pas avec M. Ackermann, qu'on puisse y remédier, en poussant l'exactitude beaucoup plus loin. Les valeurs de la constante de temps avec et sans givrage sont calculées au tableau; voir aussi la figure 14.

$$\alpha_{total} = \alpha_{III} = \frac{25,67}{\sqrt{\varrho V}} + \frac{173,20}{\varrho V}; \quad \alpha_{total} = \alpha_{II} = \frac{25,67}{\sqrt{\varrho V}} + \frac{93,56}{\varrho V}$$

avec gel
sans gel

p	ϱ	α en secondes pour V m/sec.									
		2		3		5		7		10	
		α_{III} avec gel	α_{II} sans gel	α_{III} avec gel	α_{II} sans gel	α_{III} avec gel	α_{II} sans gel	α_{III} avec gel	α_{II} sans gel	α_{III} avec gel	α_{II} sans gel
1000	1,2125	88	55	66	39	39	26	29	20	22	15
800	1,0122	103	64	71	45	46	30	34	23	25	17
600	0,8017	128	78	88	55	56	36	42	27	31	21
400	0,5778	174	105	119	73	75	47	55	36	41	27
226,1	0,3638	268	158	182	100	114	70	84	53	61	39
100	0,1618	585	334	391	229	244	140	177	107	127	78

La conclusion qui découle de notre théorie est simple: nous ne sonderons plus avec le déplorable boîtier, mais nous adopterons dorénavant la méthode utilisée dans le sondage cité du 23 novembre 1943.

Voici, dans une ascension à boîtier, les erreurs de température le long de l'atmosphère standard, en considérant α_{total} avec le givrage, pour $V = 180$; 300 ; 600 m/min, soit $\Delta T_{min} = 180 \cdot 0,065 = 1,17$; $\Delta T_{mtr} = 300 \cdot 0,065 = 1,95$; $\Delta T_{min} = 600 \cdot 0,065 = 3,9$.

Altitude m	Pression mbar	T standard	V = 180 m/min 3 m/s		V = 300 m/min 5 m/s		V = 600 m/min 10 m/s	
			α total	Erreur α Δ T	α total	Erreur α Δ T	α total	Erreur α Δ T
1100	1000	+ 14.3°	66"	1.3°	39"	1.3°	22"	1.4°
1950	800	+ 2.3°	71"	1.4°	46"	1.5°	25"	1.6°
3000	700	+ 4.5°	78"	1.6°	50"	1.6°	27"	1.8°
4200	600	- 12.3°	88"	1.7°	56"	1.8°	31"	2.0°
7200	400	- 31.7°	119"	2.4°	75"	2.4°	41"	2.7°
11000	226.1	- 56.5°	182"	3.6°	114"	3.7°	61"	4.0°

Pour vérifier la théorie de α_{total} , j'ai décidé de faire quelques sondages doubles avec et sans boîtier. La comparaison des températures aux mêmes instants, pressions, vitesses ascensionnelles et gradients, donne les éléments pour contrôler les valeurs numériques obtenues en laboratoire. Toutefois, comme l'enregistrement simultané des signaux de deux radiosondes, élevées par le même ballon eut nécessité l'adjonction d'un relais à l'un des récepteurs de Payerne, j'ai fait des sondages consécutifs, avec un intervalle de $1/2$ à 1 h. Il est clair que les ballons ne traversèrent pas les mêmes couches d'air. Néanmoins, l'intervalle de quelques dizaines de minutes, n'affecte guère la température, de sorte qu'on peut admettre des courbes d'état identiques, au moins au-dessus de 1000 à 2000 m d'altitude. D'autres phénomènes, comme la variation des vitesses ascensionnelles aux mêmes niveaux de pression se laissent facilement corriger, de telle sorte que l'erreur sur α ne dépasse pas quelques %.

Ainsi, je trouve pour les deux sondages du 23 novembre 1943, à 9 h et à 10 h et ceux du 6 décembre 1943 à 10 h et 12 h du matin, fig. 16, p. 15.

Date	P	T	T _B	T - T _B	T ₀	V	α_{III}	α_8	Erreur α θ_{ij}	Erreur T
23. XI. 470	-30.3 ^o	-27.9 ^o	2.4 ^o	2.2 ^o	4.4	75"	71"	5 ^o / _o	0.1 ^o	
23. XI. 315	-48.7 ^o	-45.7 ^o	3.0 ^o	1.7 ^o	5.0	99"	90"	9 ^o / _o	0.2 ^o	
6. XII. 642	-11.1 ^o	-8.5 ^o	2.6 ^o	2.5 ^o	5.6	52"	62"	12 ^o / _o	0.4 ^o	

P niveau de pression identique des deux sondages,

T température corrigée avec α_I pour le sondage sans boîtier, soit température vraie,

T_B = température non corrigée du sondage avec boîtier,

$T - T_B$ différence entre la température vraie et la température non corrigée,

ΔT gradient de température-minute pour le thermomètre non corrigé,

V vitesse ascensionnelle en m/sec pour le sondage avec boîtier,

α_{III} = constante de temps d'après l'équation générale et les mesures en laboratoire,

α_B = constante de temps calculée d'après les différences de températures des deux sondages,

Erreur α = rapport en % des deux constantes de temps, soit la différence entre les mesures en laboratoire et du sondage,

Erreur T = erreur globale, compte tenu de la correction de la température due à l'approximation de α_{III} .

Ce résultat est remarquable; la différence entre le α du laboratoire et le α du sondage est très petite, ce qui confirme l'exactitude de notre théorie.

Voici l'ordre de grandeur des erreurs de correction de la température, que l'on commet sur les sondages à boîtiers, pour un gradient standard de $0,65^\circ/100$ m et une vitesse de 300 m/min: A. pour avoir négligé le troisième terme de l'équation de la constante de temps α ; B. pour une approximation de 10 %, dans l'évaluation de ce terme de givrage.

P	A					B	
	α_{II}	α_{III}	C_{II}	C_{III}	Erreur $C - C_{II} - C_{III}$	$\alpha_{III} - 10\%$	Erreur sur C
1000	39"	26"	1.3°	0.8°	0.5°	36"	0.1°
800	46"	30"	1.5°	1.0°	0.5°	42"	0.1°
600	56"	36"	1.8°	1.2°	0.6°	52"	0.1°
400	75"	47"	2.4°	1.5°	0.9°	69"	0.2°
226.1	114"	70"	3.7°	2.3°	1.4°	104"	0.3°

Les coefficients de correction des sondages pourraient d'ailleurs être déterminés grossièrement: 1° par la méthode des approximations successives (double intégration), sur la base des observations de montagne, en éliminant avec précaution les sondages perturbés par les conjonctures météorologiques locales; 2° à l'explosion du ballon (largage de la radiosonde), en calculant la vitesse de chute par la courbe barométrique et en rapportant les températures de chute au niveau de pression de la montée. Le diagramme de l'intégration $\Phi = f(P, T_0)$ fournit les éléments de calculs, voir la fig. 18; 3° par le plafonnement des ballons dans la

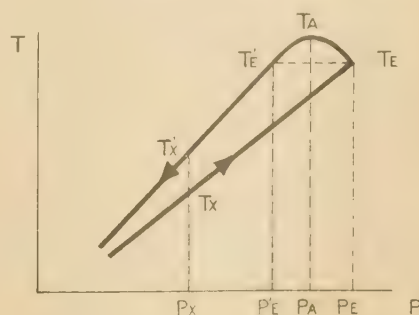


Fig. 18.

Retard de la température pendant la chute de la radiosonde.

Si le largage (éclatement) du ballon se produit au niveau de pression P_E , à la température T_E brute, la température commencera par baisser jusqu'à T_A au niveau de pression P_A inférieur, puis augmentera en se rapprochant lentement de la courbe de montée. Les flèches indiquent le sens du sondage.

stratosphère à température constante, le largage étant produit après 10 ou 20 minutes. La variation lente de température soustraite au rayonnement direct et à la ventilation fournit des valeurs intéressantes pour le problème.

De nombreux sondages ont prouvé que l'altitude des ballons de cellulux plafonnants, reste remarquablement constante pendant 10 à 20 minutes. L'expérience est facile à réaliser; pour le calcul du plafond on se réfère aux formules que j'ai données dans le Mémoire (§ 15,

p. 40); 4° par des visées à deux théodolites, soit par la comparaison des altitudes géométriques et intégrées. Quelques valeurs numériques tirées des sondages repérés optiquement avec l'ingénieur Schüepp, en juin 1942, confirment l'ordre de grandeur des chiffres du tableau a

V. Perfectionnements apportés à l'intégrateur d'altitudes donnant la vitesse ascensionnelle et les corrections de température, ainsi que d'autres fonctions, comme les températures virtuelle et potentielle sans calcul

Les préceptes que j'ai adoptés pour la construction et l'exploitation du poste de radiosondage de Payerne, impliquent la simplification à l'extrême de toutes les manipulations. Voici, dans cet esprit de nouveaux procédés, évitant toutes les opérations arithmétiques dans le dépouillement de précision des radiosondages, [8, 9].

1. Détermination graphique de la vitesse ascensionnelle

La variation souvent considérable de la vitesse ascensionnelle est utile à connaître pour de nombreuses raisons météorologiques, principalement pour fixer l'altitude du niveau de givrage, si important pour l'aviation. Cette altitude est donnée par la chute de vitesse ascensionnelle due à la charge supplémentaire apportée au train de sondage, par le dépôt de givre.

On intègre la courbe P, T_u , comme habituellement, en notant l'altitude de chaque point minute sur la feuille de dépouillement au translateur [9]. La suc-

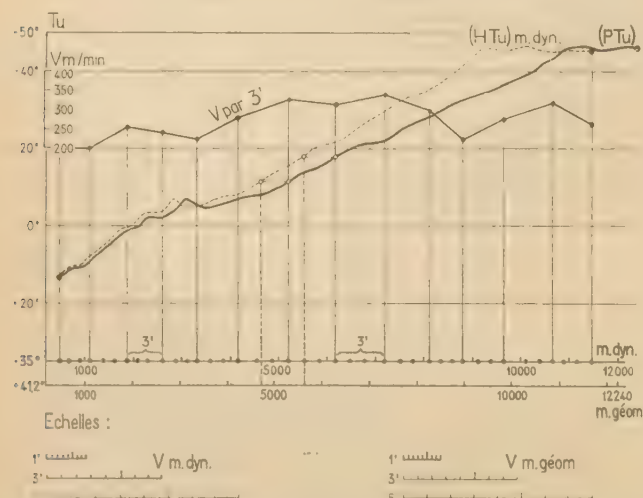


Fig. 19.

Méthode de calcul graphique de la vitesse ascensionnelle de la radiosonde sur le diagramme de l'intégrateur d'altitudes.

cession de ces altitudes lues sur la roulette, le bras-moteur étant immobilisé, est piquée le long d'une horizontale quelconque, par exemple sur l'ordonnée de +35°, en prenant comme origine la verticale passant par le point de base du sondage, fig. 19. La vitesse en m/min est alors donnée directement par la distance entre ces

points. Pour lire rapidement la vitesse entre deux ou n altitudes successives, on grave sur une petite plaque de celluloïde une échelle répondant à la formule

$$V = \frac{H_n - H_{(n-z)}}{z} \quad (\text{m. dyn}), \text{ où } V \text{ est la vitesse moyenne}$$

en m. dyn/min, pour l'intervalle de temps z compté en minutes rondes entre deux altitudes H_n et $H_{(n-z)}$, les indices n et $n-z$ étant des nombres entiers 1', 2'... 5'. Les altitudes sont converties des mètres dynamiques en mètres géométriques, sur une seconde horizontale à 41,2°. La différence moyenne est de 2 %.

Exemple: L'altitude 12 000 en m. dyn. sur l'ordonnée +35° devient 12 240 en m. géom. sur l'ordonnée +41,2°, ainsi que le montre la théorie de l'intégrateur. Les vitesses seront lues en m. géométriques comme précédemment, sur une seconde échelle en celluloïde. Mais le problème se simplifie. En effet, le long de leurs horizontales et dans leurs systèmes d'unité respectifs, la répartition des altitudes des points minutes est identique. En conséquence, il n'est pas nécessaire de tracer l'horizontale 41,2°. On lira les vitesses en m. géométriques sur l'horizontale 35°, en raccourcissant simplement de 2 % les échelons de la règlette de celluloïde.

La courbe de vitesse sera dessinée sur la feuille d'intégration dans le système d'axe $(H, \text{m. dyn.}) = \text{horizontale } 35^\circ$, ou $(H, \text{m. géom.}) = \text{horizontale } 41,2^\circ$, sur les ordonnées des points minutes, en se servant du bras-moteur et d'une équerre glissant le long du rail de l'intégrateur. On conviendra, pour cela, que le domaine des températures -15° à -40° s'appellera 150 à 400 m/min.

2. Report des lignes P, T, U en altitude. Détermination graphique de la température potentielle

Pour rapporter les valeurs T aux altitudes Φ ou H , on transportera les points de la courbe d'état du diagramme $f(P, T_u)$ ou $f(P, T)$ avec le traçoir dans les axes $T\Phi$ ou TH , où T est commun aux deux systèmes. Ce déplacement des points T se fera le long d'horizontales, fig. 20. Le même procédé servira pour reporter les pressions et humidités aux altitudes. La transformation de la ligne HT en température potentielle $H\delta$ se fait avec une équerre ABC , en prenant en première approximation comme gradient adiabatique $1^\circ/100 \text{ m}$, fig. 20

L'adiabatique sèche est alors inclinée d'un angle ω sur l'horizontale. Soit T_n , la température lue sur la ligne T_uH . On glisse l'équerre le long du rail de l'intégrateur, jusqu'à ce que son arrêt AB passe par T_n . Le recouplement de cette arrêt avec l'axe δ confondu avec l'axe T passant par 1000 millibars, donne directement la tem-

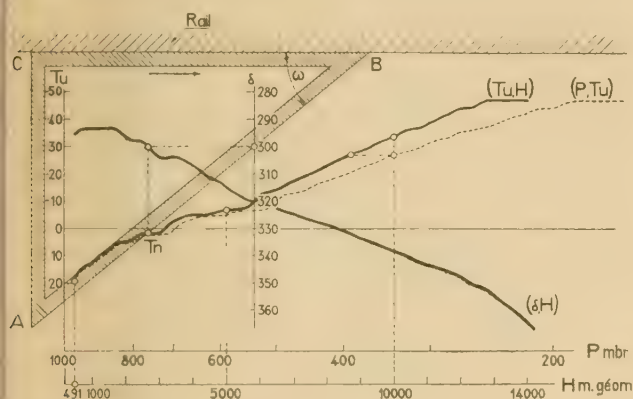


Fig. 20.

Transformation du diagramme P, T, U en H, T, U ; tracé de la courbe de température potentielle.

température potentielle. Celle-ci est transportée horizontalement par le traçoir sur la verticale de T_n , afin de dessiner la ligne de la température potentielle, en fonction de l'altitude δH . Notons que l'axe vertical δ peut d'ailleurs être mis n'importe où, à condition de faire une translation de l'échelle δ le long d'elle-même. Dans les nouveaux intégrateurs, la température potentielle est graduée directement sur le bras-moteur.

En s'inspirant des méthodes précitées, on trouve que l'intégrateur d'altitudes donne rapidement et sans calcul les adiabatiques sèches et humides, la température équivalente potentielle, etc. Je me réserve la priorité de ces applications, pour une autre publication, la place faisant ici défaut.

3. Réglette tachymétrique

La théorie de mon intégrateur d'altitude montre que la longueur de l'intervalle entre les points minutes (P, T_u) mesuré sur le papier est, à une fonction très simple près, directement proportionnelle à la vitesse ascensionnelle.

Cette propriété m'a conduit à construire sur une feuille de celluloïde une réglette tachymétrique, fig. 21, formée d'un réseau d'isogones numérotées en m/sec. Pour lire la vitesse entre deux points minutes (P, T_u) consécutifs, il suffit de mettre l'origine du réseau sur le début de l'intervalle, dont la fin tombant dans le réseau donne immédiatement la vitesse. Toute opération arithmétique est ainsi supprimée. La précision est supérieure à 1 %.

Théorie. Les vitesses ne sont plus rapportées à des altitudes, mais à des niveaux de pression $P_1, P_2, \dots$. Considérons un fragment AB de la courbe $f(P, T_u)$, où A et B sont distants de une minute dans le temps, fig. 22.

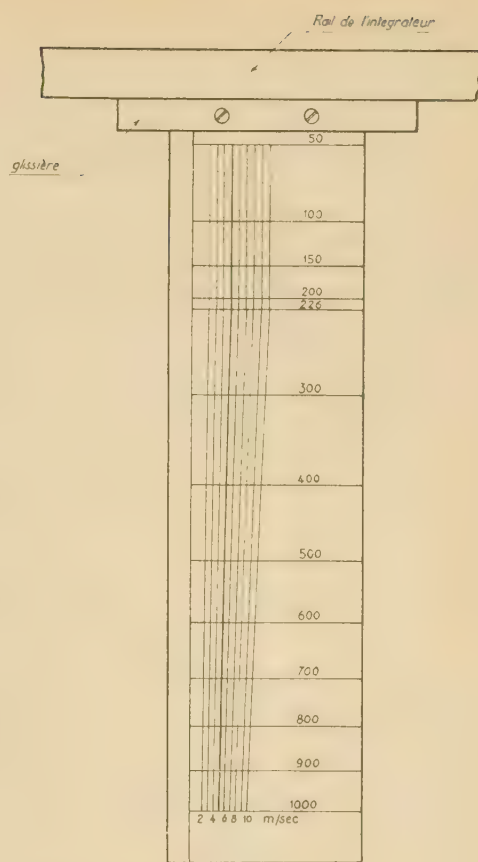


Fig. 21.

Règle tachymétrique pour la lecture de la vitesse ascensionnelle de la radiosonde sur le diagramme de l'intégrateur d'altitudes.

La vitesse ascensionnelle du ballon est

$$V = \frac{-A \int_{P_A}^{P_B} T_u d(\ln p)}{z} = \frac{H}{z} - \frac{H}{1'} = H.$$

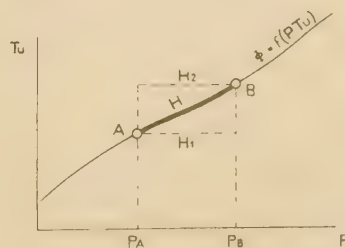


Fig. 22.

soit l'expression numérique de la ligne intégrale le long de la courbe d'état AB , donnée par la roulette [8, 9]. Mais la hauteur H , d'après la théorie de l'intégrateur, est comprise entre les hauteurs H_1 et H_2 intégrées le long de segments horizontaux passant respectivement par A et B , soit $H_2 < H < H_1$. Ainsi, avec une approximation suffisante pour la pratique, la vitesse entre les niveaux de pression P_A et P_B est sensiblement

$$V = \frac{H_2 + H_1}{2}. \text{ Or, entre deux mêmes niveaux de pres-}$$

sion quelconques, la longueur du segment $V = AB$ sur le papier varie linéairement avec T , d'où le lieu géométrique de B est une isogone inclinée par rapport à la verticale passant par A .

Dès lors, on voit que pour mesurer la vitesse entre les points minutes (P, T_u), il faudrait construire un réseau isogonal pour chaque pression et chaque température. Mais le problème suppose une importante simplification. En effet, si l'on admet que les points minutes (P, T_u) sont sur la courbe de l'atmosphère standard, on peut faire tomber l'axe des températures en lui substituant, par cette courbe, un axe de pressions P' , fig. 23. Ainsi, le réseau isogonal est dessiné

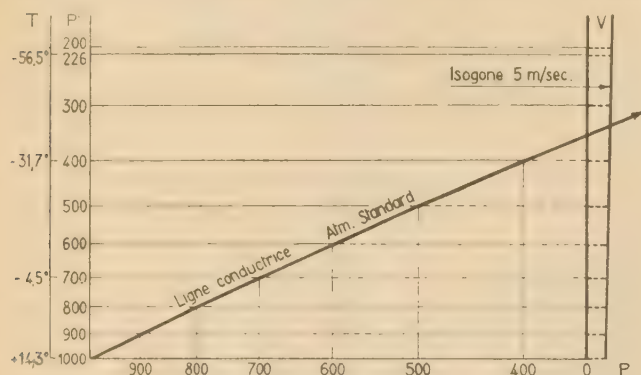


Fig. 23.

Principe de construction de la règle tachymétrique.

dans les axes PP' , en se rappelant qu'à chaque niveau de pression P' , le parcours horizontal du traçoir, dès la verticale $V = O$, correspond à une valeur fixe $V = H$ sur la roulette.

Mais en pratique la courbe d'état (P, T_u) sera toujours éloignée de l'atmosphère standard, ce dont on tiendra compte en déplaçant la règle tachymétrique le long du rail, de telle sorte que ses horizontales de pression coïncident sensiblement avec les pressions de la courbe à dépouiller. L'emploi sera facilité en intercalant des carrés d'écoliers de diverses épaisseurs entre la glissière de la règle tachymétrique et le rail de l'intégrateur.

Simplification: soit la vitesse à lire entre les points minutes T_{15} et T_{10} , où T_{10} est à 400 mb, fig. 24. La règle indique en ce point 500 mb. On trace une ligne de rappel verticale par T_{16} . Son point commun d'intersection avec l'isogone V au niveau de 400 mb est la vitesse vraie cherchée. Remarquons que le tracé de ces verticales est nécessaire au-delà de 226 mb, où le domaine de la règle ne intercepte pas nécessairement la courbe. En effet, à partir de ce point, à $-56,5^\circ$, la courbe standard devient horizontale; le réseau isogonal de la règle doit alors être rapporté à une ligne conductrice quelconque inclinée, où

$$V = \frac{H}{1'} \text{ à } P \text{ variable et } T \text{ constant. L'erreur de } V \text{ pour avoir négligé } \varrho = f(T) \text{ à } P \text{ constant est insignifiante.}$$

La pratique enseignera qu'il n'est d'ailleurs pas nécessaire de mettre la règle rigoureusement sur les niveaux de pression, car le réseau des isogones est si incliné, qu'une erreur de quelques dizaines de millibars ne joue qu'un petit rôle.

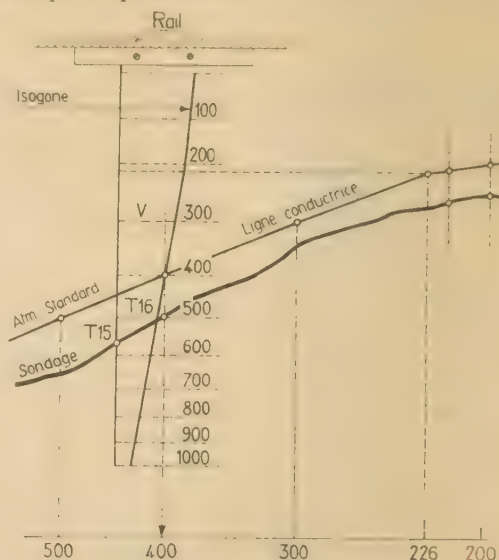


Fig. 24.

Mode d'emploi de la règle tachymétrique sur le diagramme de l'intégrateur d'altitudes.

Des essais sur une quinzaine de sondages ont prouvé que l'écart entre la vitesse calculée d'après l'intégration des altitudes et celle mesurée par la règle tachymétrique ne dépasse pas 1 %, même en travaillant rapidement.

4. Chercheur donnant sans calculs la constante de temps des thermomètres pendant le radiosondage; nomogramme de correction

Le principe de la règle tachymétrique s'applique à la construction d'une règle cherchant instantanément la constante de temps α du thermomètre de la radiosonde sur la courbe d'intégration pointée en températures non corrigées, supprimant ainsi l'emploi de la règle à calculer, que j'ai décrite dans la Note précédente, fig. 25.

$$\text{On a } \alpha = f(V, \varrho), \text{ soit } \alpha = \frac{K}{V \sqrt{\varrho}},$$

où K est fixé par la méthode indiquée antérieurement; α est en secondes pour des intervalles des points P, T de une minute.

En raisonnant le long de l'atmosphère standard comme pour la construction de la règle tachymétrique cette expression devient $\alpha = f(V, P)$, où V est lu pour chaque P dans le réseau isogonal de la règle tachymétrique. Autrement dit, on incorpore α à la règle en substituant aux isogones V un réseau d'isolignes α . A cette fin, les valeurs $\alpha = f(V)$, calculées en atmosphère standard sont inscrites sur les isogones V horizontales correspondantes, $P = 1000, 900 \dots$ mb. Puis

le réseau des $\alpha = f_V(P)$ est créé, en joignant les α de même nom, et, pour éviter une surcharge, le réseau isogonal V est effacé. On se servira d'un graphique d'interpolation pour dessiner α en nombres entiers 10'', 15'', 20''

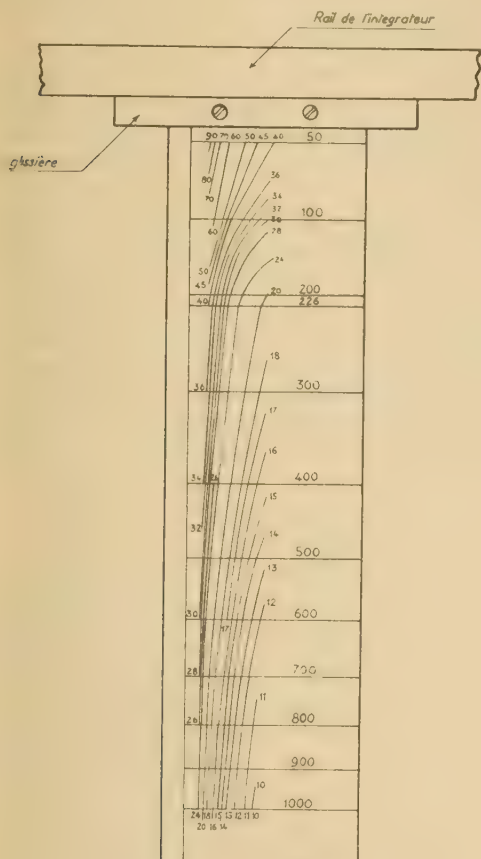


Fig. 25.

Chercheur donnant la constante de temps α des thermomètres sur le diagramme de l'intégrateur d'altitudes.

Les remarques et le mode d'emploi du chercheur α sont les mêmes que pour la règle tachymétrique. En pratique, on parcourt la ligne pointillée (TP), en plaçant l'origine du chercheur successivement sur tous les points minutes, de sorte que α est lu dans le réseau, sous le point minute suivant, où on l'inscrit sur le papier.

La conversion de la ligne pointillée T brute en T corrigée s'opère ainsi. Soit ΔT la différence de température entre deux points minutes consécutifs T_1 et T_2 , pour lesquels α est connu par le chercheur. La température vraie est: T_2 corrigé = T_2 brut + $C = T_2$ brut + $\Delta T \cdot \alpha$, ce qui comporte donc trois opérations arithmétiques. Pour les supprimer, j'ai imaginé un nomogramme de correction, qui corrige la ligne de température T brut point par point, fig. 26.

Une plaque de cellulose porte un quadrillage, dont les échelons sont les températures, les verticales les constantes de temps α et le réseau incliné le multiplieur. Soit à corriger T_2 brut. L'arête de base est mise sur T_1 , de telle sorte qu'on lit directement sur l'arête

verticale de droite la différence de température $T_2 - T_1 = \Delta T$. La correction $C = \Delta T \cdot \alpha$ est produite en suivant de T_2 brut la ligne inclinée, jusqu'à son intersection C' avec la verticale α . Ce point C' n'est autre que

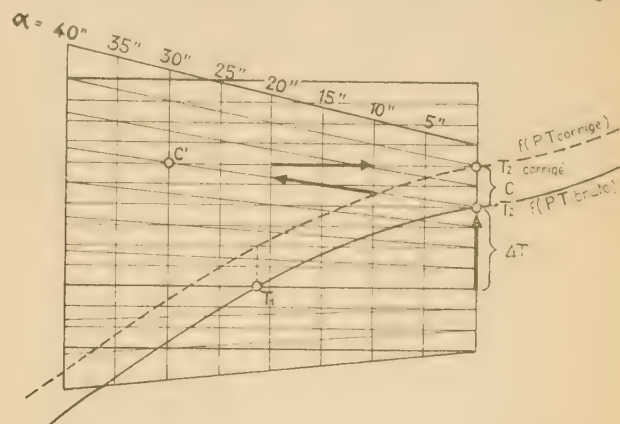


Fig. 26.

Nomogramme pour corriger la température dans le diagramme de l'intégrateur d'altitudes.

T_2 corrigé, qu'on reporte le long d'une horizontale au droit de T_2 . Les flèches indiquent les trois opérations successives. Et ainsi, sans un coup de crayon, ni aucun calcul, on corrige de proche en proche toutes les températures, ce qui demande quelques minutes, pour la trentaine de points d'un radiosondage à 10 km d'altitude.

5. Intégration d'une fonction à plus de deux variables

J'ai cherché à simplifier l'intégration exacte d'un sondage aérologique, en supprimant les opérations arithmétiques préliminaires, résumées ci-dessus.

Je rappelle que mon appareil intègre une fonction $f(P, T_u)$ à deux variables indépendantes [8, 9]. Or, T_u est elle-même une fonction compliquée, où entrent plusieurs facteurs: la constante de temps α , liée à la vitesse ascensionnelle V , la densité de l'air ρ et l'humidité U . La fonction $f(P, T_u)$ peut donc s'écrire: $f(P, F(T))$, où $F(T) = f(\alpha \cdot \rho, U)$.

On simplifiera donc beaucoup le problème, si l'on arrive à intégrer d'un coup avec l'appareil une fonction à trois variables du type $f(P, T, U)$, la correction α de T étant préalablement effectuée.

La troisième variable sera introduite dans l'appareil par un organe supplémentaire, dont le déplacement est commandé par un des mouvements mécaniques nécessaires à l'intégration. Une solution intéressante consiste à entraîner, le long d'un des axes P ou T , une échelle ou mieux un système de coordonnées auxiliaires, à la manière d'un plan osculateur, sur lequel on lira, par exemple, pour toute position de T , des valeurs répondant à la fonction $T = f(\alpha)$ ou $T = f(u)$.

Pour les fonctions complexes de la température, j'ai utilisé le mouvement rectiligne du bras-moteur portant l'échelle des températures, le long duquel tourne un disque dont le centre est fixe, de sorte que pour tout angle de rotation φ de ce disque, on a:

arc $\varphi = \frac{T_1 - T_2}{r}$, où r est le rayon du disque, *fig. 27*.

Mais on peut dessiner sur le disque un système de coordonnées polaires, où φ , proportionnel à T est l'argument, et R , variable, est le rayon vecteur. Or, ce rayon

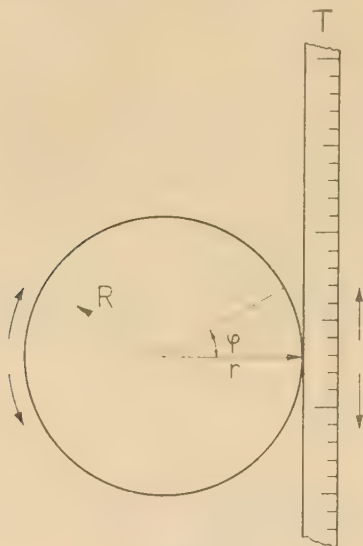


Fig. 27.

vecteur variable R ne dépend ni de T ni de P ; il sera par conséquent assimilable à la troisième variable a ou U , que nous avons ainsi introduite dans la fonction

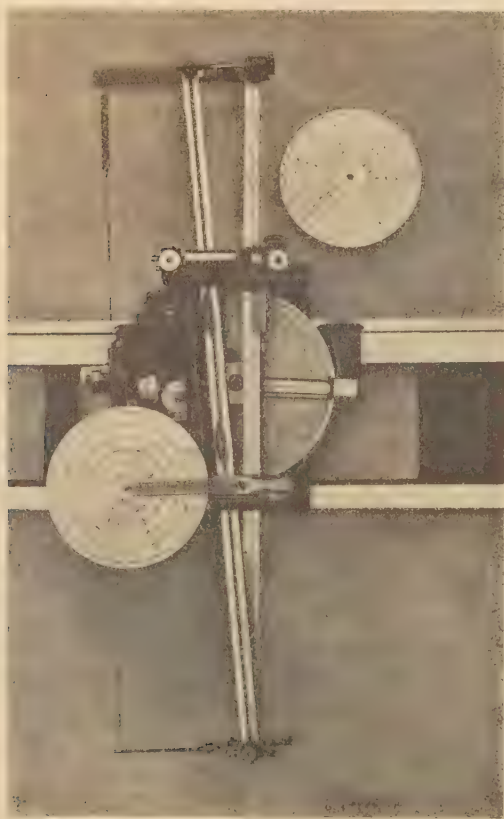


Fig. 28.

Intégrateur d'altitudes de Jean Lugeon.

Disques supplémentaires pour la correction de la température et la détermination de la température virtuelle.

à intégrer mécaniquement. De la même manière, on pourrait dessiner, sur un troisième disque, se déplaçant avec le chariot le long de l'axe des abscisses P , un système de coordonnées introduisant une quatrième variable indépendante X , de telle sorte que l'appareil intègre finalement la fonction $f(P, T, R, X)$, quoique cette dernière proportion dépasse nos nécessités.

Disque pour la correction de la constante de temps

L'intégration du sondage se fera avec deux disques interchangeables et amovibles, l'un portant a et l'autre portant T_u , comme fonctions de T . Ils tournent à frottement dur sur l'axe d'un galet d'entraînement mû par le bras-moteur des températures, *fig. 28*. Un index de verre rayé sert de repère, sous lequel se développe le réseau tournant de a et de T_u . Ainsi, la correction $a \cdot \Delta T$ des températures de chaque point minute piqué sur la feuille blanche d'intégration, se fera avec le disque a , où le réseau du « nomogramme de correction » décrit au paragraphe précédent sera dessiné en coordonnées polaires.

L'échelle linéaire des températures est dessinée sur la périphérie, *fig. 29*. L'équidistance des degrés est, à

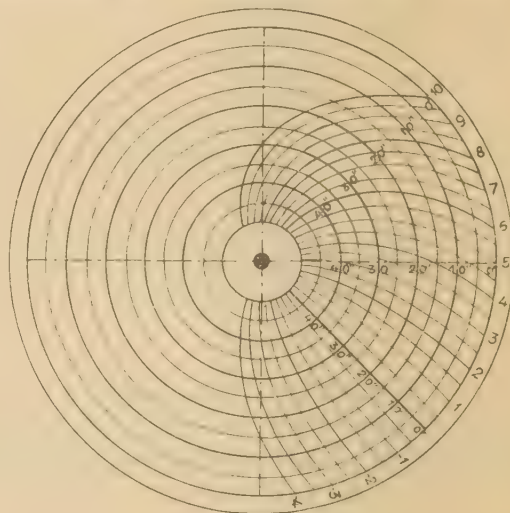


Fig. 29.

Disque pour la correction de la constante de temps a des thermomètres.

un facteur d'amplification K près, la même que celle du bras-moteur. Cette amplification, voulue par la dimension des galets d'entraînement, facilitera les lectures et améliorera la précision. Les cercles de rayon vecteur variable R sont les lieux géométriques de a : 10'', 15'', 20'', ... Les spirales servent de lignes de rappel pour effectuer la multiplication $a \cdot \Delta T$. Elles sont dextrogyres pour les températures croissantes et sinistrogyres pour les températures décroissantes, afin de pouvoir corriger les inversions de température.

Mode d'emploi du disque de correction de la constante de temps a .

La transformation des températures brutes, en températures corrigées, s'effectue géométriquement de la même manière qu'avec le nomogramme de correction en coordonnées cartésiennes. Mais le travail est bien facilité, puisque le disque est solidaire du chariot, qu

fonctionne ainsi comme coordinatographe autocorrecteur.

Soit fig. 30, la ligne T brute à transformer en ligne T corrigée. Je rappelle qu'on doit faire les trois opérations arithmétiques successives suivantes:

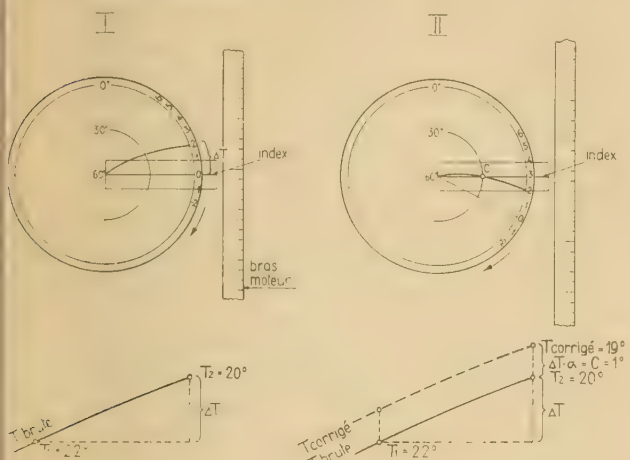


Fig. 30.

Mode d'emploi du disque de la constante de temps α , pour la correction de la température.

- 1° Différence: $T_1 - T_2 = \Delta T$, entre les températures brutes de deux points minute consécutifs.
 - 2° Produit: $\Delta T \cdot \alpha = C$, soit la correction de température du point T_2 .
 - 3° Addition: $T_2 + C = T$ corrigée, et finalement,
 - 4° Pointer le point T corrigé, sur l'ordonnée de T_2 .
- Ces quatre opérations se font sans calcul, en manœuvrant le bras-moteur, selon l'exemple numérique suivant:
- 1° Le traçoir est mis sur $T_1 = 22^\circ$ et le disque, qui tourne à frottement dur autour de son centre, est placé sur le rayon 0° confondu avec l'index.
 - 2° On amène le traçoir par un chemin quelconque sur $T_2 = 20^\circ$. Le disque a tourné; il indique 2° sur son cercle extérieur ($\alpha = 0''$). C'est la valeur $T_1 - T_2 = \Delta T = 22^\circ - 20^\circ = 2^\circ$.
 - 3° On continue à faire tourner le disque par le bras moteur, en suivant, à travers l'index, la spirale partant de 2° , jusqu'à son intersection avec $\alpha = 30''$ (ou 0,5 minute), au point C'. C'est l'opération de multiplication $\Delta T \cdot \alpha = C = 2^\circ \cdot 0,5' = -1^\circ$.
 - 4° Ce point C est piqué au-dessus de T_2 . C'est l'opération d'addition $T_2 + \Delta T \cdot \alpha = 20^\circ + (-1^\circ) = 19^\circ = T_2$ corrigé.

La correction se fait ainsi de proche en proche, sans aucun effort mental, demandant quelques secondes pour chaque point. Pour agrémenter la lecture, les spirales sont multicolores.

Conversion sur disque de la température sèche T corrigée, en température virtuelle T_u

La conversion de la température vraie T, en température virtuelle T_u , indispensable à l'intégration rigoureuse pour tenir compte de l'humidité, se fait par un diagramme à trois entrées P, T ($T_u - T$), à la sortie

duquel on doit encore faire une addition et une multiplication, soit: $T_u = T + (T_u - T) \cdot U \%$, où U est l'humidité en %.

Toutes ces opérations sont considérablement simplifiées par un second disque supprimant plusieurs lectures et tous les calculs, ainsi que je vais le démontrer dans ce qui suit:

Dessignons la ligne (TP) de l'atmosphère standard dans le réseau du diagramme T_u , fig. 31, la pression P

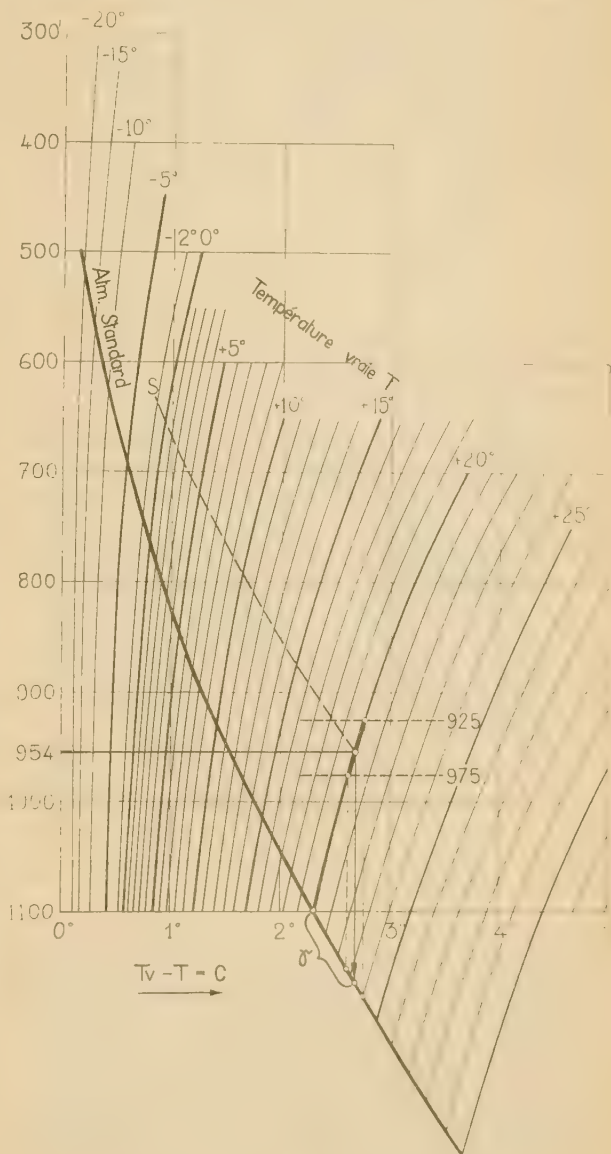


Fig. 31.

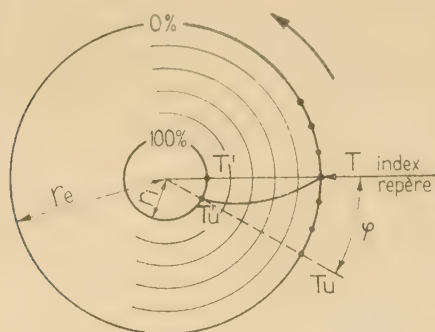
Diagramme pour la construction du disque de la température virtuelle T_u .

étant reportée aux ordonnées et les températures aux isothermes T.

La correction $(T_u - T)$, pour $U = 100 \%$, que nous voulons obtenir mécaniquement est en chaque point de ligne (PT) la longueur du segment horizontal mesurée entre celle-ci et l'axe P, ou, pour une humidité quel-

conque, une fraction proportionnelle de cette longueur, soit $C = \frac{(T_u - T) \cdot U}{100}$.

Plaçons un disque et un index sur l'intégrateur, dans les mêmes conditions cinématiques que celui de la constante de temps, fig. 32. La température sera



Principe du disque pour la température virtuelle T_u .

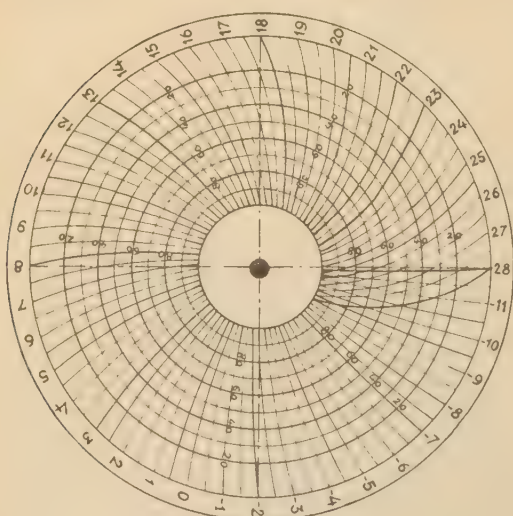


Fig. 32.

Disque pour la température virtuelle T_u .

l'argument. Elle est numérotée sur chaque rayon vecteur, le long d'un cercle extérieur de rayon r_e . L'humidité $U\%$ sera inscrite à partir de ce cercle pris pour origine: $U = 0\%$, sur un réseau de cercles concentriques dont le plus petit, de rayon r_i , sera $U = 100\%$.

On voit immédiatement que pour transformer T en T_u , pour une humidité quelconque $U\%$, il suffit d'effectuer, à partir du rayon T , une rotation angulaire φ , telle que: $\text{arc } \varphi = \frac{(T_u - T)}{r}$, où r est le rayon du cercle d'humidité en $\%$.

Pour construire le diagramme du disque, on empruntera successivement les segments $(T_u - T)$ au graphique à coordonnées rectilignes, qui seront reportées à partir de chaque rayon T le long du cercle r_i , en des points T'_u . Le tracé sera complété en joignant ces points T'_u aux points correspondants T du cercle r_e , par des courbes de proportionnalité, répondant à l'équation $(T - T_u)U\%$.

Mode d'emploi du disque de conversion T en T_u .

Soit T , la température vraie, et $U\%$ l'humidité lues au tableau de dépouillement du sondage.

Nous pointerons directement T_u sur le papier, puisque T n'est pas nécessaire à l'intégration. A cette fin, on lit T sur le disque, qu'on fait tourner en amenant le traçoir à soi, tout en suivant sous l'index la spirale partant de T , jusqu'à son point d'intersection avec le cercle U . Ce point est la température virtuelle T_u , qu'il suffit alors de piquer dans le papier.

Remarques importantes concernant l'emploi du disque

Le disque a été tracé pour les températures et pressions fixes, réparties le long de l'atmosphère standard. Il ne saurait donc être utilisé, sans autre, pour des groupes de valeur PT quelconques. En principe, le réseau devrait être ajusté à chaque sondage, ce qui nécessiterait la construction de nombreux disques, dont les spirales devraient d'ailleurs changer de forme pendant l'ascension, pour tenir compte de la variation arbitraire de T , sur les niveaux P .

Mais, là aussi, j'ai pu simplifier le problème, en tolérant une exactitude mathématique de $0,1^\circ$ à $0,2^\circ$ pour T_u , de telle manière que le même disque sert pour n'importe quelle courbe d'état PT .

Considérons, fig. 31, un sondage quelconque S , équitherme à la courbe standard. Aux mêmes niveaux de pression ou aux mêmes températures, le disque ne donne pas T_u pour la ligne S . Par exemple, au lâcher à 20° , 954 mb, $U = 100\%$, le diagramme indique $T_u - T = C = 2,7^\circ$, ce qui correspond à 1180 mb sur la courbe standard, d'où une erreur de 230 mb.

Mais au départ du sondage, on peut faire pivoter le disque, tout en conservant la valeur 20° sur le bras moteur, jusqu'à ce que le T_u du disque corresponde avec le T_u à 20° , 950 mb, $U = 100\%$ du diagramme. La valeur numérique de ce décalage angulaire γ est lue en degrés de température le long de la ligne standard, entre les points de recoupement de l'isotherme 20° et la verticale au début PT du sondage: 950 mb, 20° : il est en l'occurrence de $3,6^\circ$, fig. 31. En conséquence, pour transformer la courbe S en température virtuelle, il suffit de mettre le disque sur $20^\circ + 3,6^\circ = 23,6^\circ$ au départ. Les lectures de température ne se font alors plus sur le bord du disque, mais sur le bras-moteur.

Toutefois, cette allégation suppose que l'exactitude de $0,1^\circ$ à $0,2^\circ$ reste conservée pour C . Or, c'est bien le cas, si l'on considère le plus ou moins grand parallélisme des isothermes du diagramme rectangulaire de T_u : ce que montre le tableau:

T	$T_u - T = C_S$, le long du sondage S	$T + \gamma$	$T_u - T = C_D$, le long de l'atm. stand., soit sur le disque, pour $T + \gamma$	Différence $C_S - C_D$
20°	$3,6^\circ$	$23,6^\circ$	$3,6^\circ$	$0,0^\circ$
15°	$2,1^\circ$	$18,6^\circ$	$2,1^\circ$	$0,0^\circ$
10°	$1,6^\circ$	$13,6^\circ$	$1,5^\circ$	$0,1^\circ$
5°	$1,2^\circ$	$8,6^\circ$	$1,1^\circ$	$0,1^\circ$
0°	$0,9^\circ$	$3,6^\circ$	$0,8^\circ$	$0,1^\circ$
-5°	$0,7^\circ$	$1,4^\circ$	$0,6^\circ$	$0,1^\circ$

L'erreur ne dépasse donc pas $0,1^\circ$, pour $U = 100\%$, et diminue bien entendu avec le taux d'humidité. Elle est donc entièrement négligeable et n'affectera en aucun cas l'exactitude de l'intégration des altitudes.

Le calcul précédent suppose une pression fixe de 54 mb au départ, que j'ai choisie à dessein, comme valeur moyenne au niveau de Payerne: 500 m. Mais la pression oscille entre 925 mb et 975 mb au départ. On en tiendra compte, pour déterminer la correction angulaire γ en déplaçant, dans le cas numérique cité, le point de départ 20° , le long de l'isotherme 20° , jusqu'à la pression de départ, et en refaisant le même calcul graphique. On trouve ainsi à 20° une correction angulaire γ de $4,1^\circ$, aux pressions basses, et de $2,8^\circ$, aux pressions élevées.

Ces considérations mènent à la construction d'un diagramme de correction angulaire γ pour le disque T_u , fig. 33, où les abscisses sont les températures mesurées

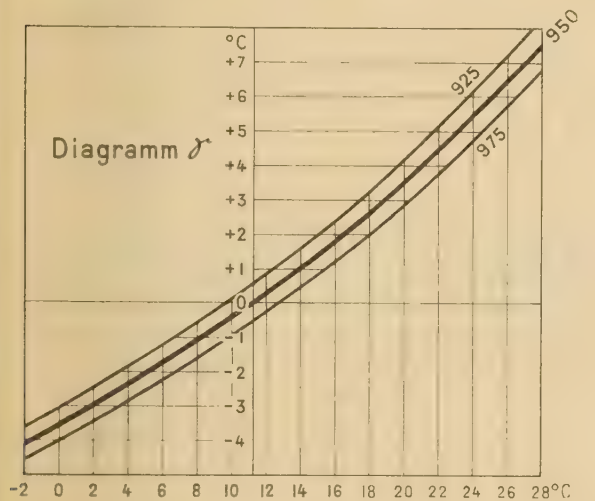


Fig. 33.

Diagramme γ pour le décalage du disque de la température virtuelle à la base d'un sondage.

au sol et les ordonnées les corrections γ , telles que $T + \gamma$ est la température d'ajustage du disque à l'origine du sondage.

Remarquons que dans la théorie du disque, nous avons raisonné sur un cas particulier, en admettant implicitement un gradient de température constant de $0,65^\circ/100$ m, donné par l'atmosphère standard, ce qui a permis d'éliminer la pression.

Or, quand le gradient varie, les températures ne correspondent plus aux mêmes niveaux de pression; pour être rigoureux, il aurait donc fallu tenir compte des amplitudes de la pression autour des points de température fixes, ce qui aurait compliqué l'aspect du disque. Mais les erreurs dues à cette omission sont insignifiantes et négligeables.

Attribuons un gradient extrême de $1^\circ/100$ m. dyn. à un sondage partant de Payerne en valeur standard $11,7^\circ$,

954 mb et comparons, aux mêmes températures, les corrections $C' = T_u - T$ sur la courbe d'état PT de ce sondage et les corrections C sur la courbe de l'atmosphère standard, ce qui revient à décaler les niveaux de pression de la première courbe par rapport à la seconde, dans le diagramme rectangulaire T_u .

Ces valeurs sont consignées dans le tableau suivant:

P	T	C	T'	P'	C'	C-C'
954	$11,7^\circ$	$1,3^\circ$	$11,7^\circ$	954	$1,3^\circ$	$0,0^\circ$
900	$+8,6^\circ$	$1,3^\circ$	$6,1^\circ$	923	$1,3^\circ$	$0,0^\circ$
800	$+2,3^\circ$	$0,9^\circ$	$-4,1^\circ$	858	$0,8^\circ$	$0,1^\circ$
700	$-4,5^\circ$	$0,6^\circ$	$-15,9^\circ$	796	$0,5^\circ$	$0,1^\circ$
600	$-12,3^\circ$	$0,4^\circ$	$-29,7^\circ$	727	$0,3^\circ$	$0,1^\circ$

Faisons la même comparaison, pour un sondage identique plus chaud, ayant 25° au départ.

P	T	C	T'	P'	C'	C-C'
954	$+25,0^\circ$	$3,7^\circ$	$25,0^\circ$	954	$3,7^\circ$	$0,0^\circ$
900	$+22,3^\circ$	$3,3^\circ$	$19,8^\circ$	923	$3,2^\circ$	$0,1^\circ$
800	$+15,6^\circ$	$2,4^\circ$	$9,4^\circ$	858	$2,3^\circ$	$0,1^\circ$
700	$+9,2^\circ$	$1,8^\circ$	$-2,5^\circ$	796	$1,6^\circ$	$0,2^\circ$
600	$+1,0^\circ$	$1,1^\circ$	$-16,2^\circ$	727	$0,9^\circ$	$0,2^\circ$

P = pression en atmosphère standard

T = température en atmosphère standard

C = $T_u - T$ en atmosphère standard

T' = température du sondage à la pression standard du tableau; cette valeur n'entre pas dans le calcul, elle est donnée à titre de comparaison

P' = pression du sondage à la température standard du tableau

C' = $T_u - T$ pour T à la pression P'

C-C' = erreur totale systématique.

On voit que l'erreur n'excède jamais $0,2^\circ$ et cela seulement à partir de 700 mb, où la différence $T_u - T$ est si petite qu'elle est, en elle-même, déjà négligeable pour l'intégration. Les tableaux prouvent encore qu'une élévation ou un abaissement brusque du gradient de température n'affecte aucunement l'exactitude de T_u . Par exemple, au niveau de 700 mb, la température peut osciller de $-4,5^\circ$ à $-15,9^\circ$, sans que l'exactitude de T_u s'en ressente. Ou inversement, une oscillation de pression de 700 à 796 mb, à ces mêmes températures, ne change rien au résultat. Notons, d'ailleurs, que des cas extrêmes pareils ne se produisent vraisemblablement jamais dans la nature.

J'ai démontré ainsi numériquement, que ma nouvelle méthode cinématique pour calculer les températures virtuelles, par la rotation d'un disque est exacte pour toutes les variations de température, de pression et d'humidité d'un sondage aérologique.

Bibliographie.

1. Ackermann, Paul. — *Verfälschung der Temperaturangaben von Radiosonden durch den Strahlenschutz*, Ann. MZA 1942, Zürich 1943.
2. Frankenberger, Ernst. — *Über die Genauigkeit aerologischer Temperaturmessungen*, Beiträge z. Physik d. freien Atmosph. Bd. XXII, Leipzig 1935.
3. Gehlhaar, Walter. — *Die meteorologischen Meßelemente der Marineradiosonde*, Archiv Deutsche Seewarte, Bd. 62, Hamburg 1942.
4. Gödecke, Karl. — *Praktische Vorschläge zur Verbesserung der Temperaturmessungen bei Registrierballonaufstiegen*, Ann. d. Hydrographie u. Maritimen Meteorologie, Heft XI, Hamburg, Nov. 1938.
5. de Haller, Pierre. — *Un caisson d'étalonnage pour Météorographes*, Ann. MZA 1940, Zurich 1941.
6. Hergesell, H. — *Theoretische und experimentelle Untersuchungen über das Verhalten von Thermometern, insbesondere solchen, die schnell wechselnden Temperaturen ausgesetzt sind*, Meteor. Zeitschr. Dez. 1897, Braunschweig 1897.
7. Lugeon, Jean avec la collaboration de Guido Nobile et Pierre de Haller. — *Le Poste Aérologique de la station centrale de Météorologie à Payerne et les nouvelles méthodes suisses de radiosondages*, Ann. MZA 1941, Zurich 1942.
8. Lugeon, Jean. — *Mémoire sur la méthode d'intégration des altitudes en aérologie, et Intégrateur d'altitudes*, Bull. techn. Suisse romande, janvier 1940, 1941, Lausanne 1940, 1941.
9. Lugeon, Jean. — *Höhenintegrator*, Meteor. Zeitschrift Bd. 59, Heft I, Januar 1942, Braunschweig 1942.
10. Maurer, J. — *Experimentelle Untersuchungen über das Verhalten des Trägheitskoeffizienten der ventilierten Thermometer unter variablem Druck des aspirierenden Mediums*, Meteor. Zeitschrift, Heft 11, Braunschweig 1904.

★

Remerciements. Je ne saurais achever ces cinq Notes sans remercier sincèrement M. le Directeur Dr R. Billwiller, qui m'a donné beaucoup de temps et tout son appui, pour la réalisation du Poste Aérologique de Payerne et la mise au point des diverses innovations publiées antérieurement et dans le présent Mémoire. Ma gratitude s'adresse aussi au Colonel-Divisionnaire Bandi, au Colonel Magron, aux Capitaines Willy et Dumont, pour les facilités accordées à l'occasion des vols en planeur, à M. Gérard de Chambrier, qui prêté et pilota avec enthousiasme son planeur biplace, partiellement subventionné par la CIBA. Ma reconnaissance va encore à mes collaborateurs Dr Nobile, au technicien Bohnenblust, au physicien Ackermann, pour leur dévouement dans les expériences, au Dr P. de Haller pour divers calculs, au professeur Chenaux de l'École d'Ingénieurs Vaudoise, pour son aide très précieuse dans la vérification optique du procédé radiotéléométrique.

Zurich, 18 décembre 1943.

Jean Lugeon

Correcteur pour le dépouillement des enregistrements, de radiosondes en particulier

par

P. Berger

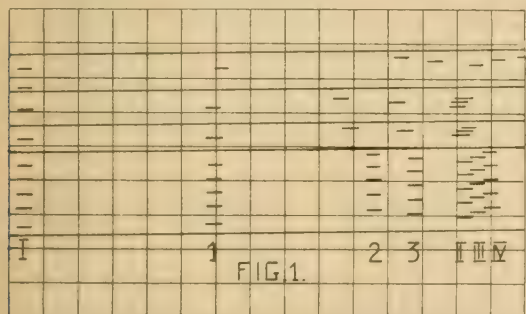
1. Introduction.

Les appareils téléenregistreurs de notre Station (voir: Le Poste Aérologique de la Station centrale de Météorologie à Payerne et les nouvelles méthodes suisses de radiosondage par Jean Lugeon avec la collaboration de Pierre de Haller et de Guido Nobile, Ann. MZA. 1941, p.13, fig. 22—27) ne donnent pas toujours les positions exactes des points figuratifs de la pression (P), de la température (T), de l'humidité (U) et des 4 repères fixes de nos radiosondes.

Par suite d'une anomalie de la vitesse de rotation du cylindre qui porte la vis hélicoïdale ou d'une variation de la vitesse angulaire de l'aiguille exploratrice de la sonde, les positions exactes des points imprimés peuvent être plus ou moins altérées.

Ces variations de vitesse peuvent être dues: à une variation de tension du réseau électrique modifiant le régime du moteur qui entraîne le cylindre; à une augmentation fortuite et passagère (grain de poussière dans les engrenages, déroulement du rouleau de papier, etc.) de frottement du mécanisme de l'enregistreur; à un ralentissement du mouvement d'horlogerie de la sonde dû au froid ou au ressort de moins en moins bandé; au givre sur les contacts, etc.

Sur nos diagrammes, si au moins l'une ou l'autre des vitesses de rotation du cylindre mentionné ou de l'aiguille exploratrice est modifiée, les points figuratifs des repères fixes de la sonde ne s'alignent plus sur des droites parallèles (numérotées I, II, III, IV, sur la fig. 1). Si ces points sont décalés, il en est évidemment de même des points figuratifs de P, T et U.



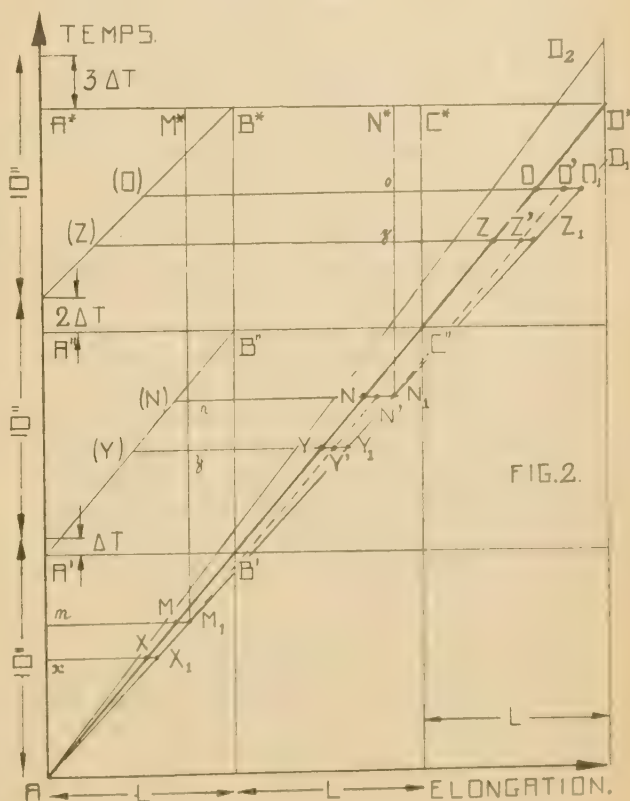
Sur la fig. ci-dessus, les points figuratifs sont représentés par de petits traits.

Comme un décalage (fig. 1) peut se produire soit au cours de l'étalonnage des sondes, soit au cours du sondage ou encore au cours de ces deux opérations, il est nécessaire de l'éliminer, par conséquent de corriger les positions des points figuratifs afin d'obtenir les valeurs

exactes de P, T et U. Cette correction peut se faire soit analytiquement, soit géométriquement. Le correcteur qui fait l'objet de ces lignes résoud mécaniquement cette rectification.

2. Quelques remarques au sujet du téléenregistreur de Payerne.

Lorsque cet appareil fonctionne normalement, le diagramme avance avec une vitesse constante de 8 mm par minute et le cylindre porte-hélice tourne à vitesse constante, à raison de 1 tour en: $10 - \Delta t''$ (Δt = petite fraction de sonde). Notons en passant que le temps $3 \cdot (10 - \Delta t) + 3 \Delta t$ correspond à la durée d'une rotation de l'aiguille exploratrice: 30''. Désignons par n une des rotations qui débute à l'instant où l'impulsion de synchronisation est donnée. Puisque les vitesses de rotation et de translation sont constantes, pour la n^e rotation, la trace de l'hélice du cylindre sur le diagramme est une droite, AB' sur la fig. 2. Pour les (n+1)^e et



(n+2)^e rotations nous obtenons également 2 droites A' B'' respectivement A'' B'', parallèles à la première.

Les projections de AB' , $A'B''$, $A''B^*$ sur l'axe des x sont égales à la longueur L du cylindre.

Pour faciliter la compréhension des explications suivantes, il est judicieux de remplacer les 3 segments de droites AB' , $A'B''$ et $A''B^*$ par une seule droite équivalente AD^* . A cet effet, faisons l'hypothèse que notre cylindre est remplacé par un cylindre fictif équivalent dont les caractéristiques sont:

longueur et diamètre triples; vitesse de rotation 3 fois plus petite; hélice dont le pas est 3 fois plus grand que l'hélice réelle.

Sur un diagramme assez large, la trace de cette hélice fictive pour une rotation serait AD^* correspondant aux 3 traces AB' , $A'B''$ et $A''B^*$ dues à un groupe de 3 rotations consécutives. Si pour une raison quelconque, ce cylindre fictif tournait soit un peu trop vite, soit un peu trop lentement, sa trace deviendrait AD_1 , respectivement AD_2 .

Pour ce qui va suivre, admettons que la vitesse de rotation de l'aiguille de la sonde tourne à une vitesse rigoureusement constante et notons encore sur les différentes traces AB' , etc. les divers points figuratifs des 7 contacts fermés par l'aiguille exploratrice.

Le point A correspond à la deuxième impulsion du signal de synchronisation, nous le désignons par 1^{er} repère fixe (colonne I, *fig. 1*); il nous servira d'origine par la suite. Les familles des points M [M_1, M_2], N [$N_1 \dots (N)$] et O [$O_1 \dots (O)$] sont alignées sur des parallèles à l'axe des x , puisque chacune d'elles correspond à un temps bien déterminé; elles représentent les 2, 3 et 4 repères fixes de la sonde (colonnes II, III et IV de la *fig. 1*). Les familles des points X, Y et Z sont également alignées sur des parallèles à l'axe des x et correspondent aux renseignements P, T et U de la sonde (colonnes 1, 2 et 3 de la *fig. 1*).

3. Considérations théoriques.

Pour fixer les idées, admettons un cas quelconque, par exemple celui où la vitesse de rotation du cylindre du téléenregistreur est constante mais un peu trop forte, tandis que le mouvement de rotation de l'aiguille exploratrice de la sonde est rigoureusement constant.

Dans ces conditions, les points figuratifs s'inscriront en A, X_1 , M_1 , Y_1 , N_1 , Z_1 et O_1 . Par un essai antérieur, les positions vraies des points M, N et O sont supposées connues. Le problème qui nous intéresse est donc de connaître les positions vraies de X, Y et Z ne connaissant que les positions fictives, M_1 , N_1 , O_1 , X_1 , Y_1 et Z_1 et vraies M, N et O.

A. Calcul de la position vraie X.

Les triangles AMM_1 et AXX_1 d'une part, puis AmM et AxX d'autre part sont semblables; par conséquent nous pouvons écrire:

$$XX_1 = MM_1 \frac{xX_1}{mX_1} = MM_1 \frac{Ax}{Am} \quad (1)$$

xX_1 et mM_1 sont les élongations fictives enregistrées des points X et M; MM_1 est la différence d'élongation entre

l'élongation vraie et celle fictive du point M. Ces 3 grandeurs étant connues, XX_1 est ainsi bien déterminé; il en est donc de même du point X. La correction XX_1 est d'après l'équation précédente, proportionnelle à MM_1 et au quotient des élongations fictives xX_1 et nN_1 ou des temps Ax et Am .

B. Calcul des positions vraies Y et Z.

Complétons notre *fig. 2* en traçant les droites M_1M^* et N_1N^* parallèles à l'axe des y , puis M_1N' et N_1O' parallèles à AD^* .

Pour déterminer les positions vraies des points Y et Z, opérons à partir de M_1 , respectivement N_1 , comme nous l'avions fait à partir de A et nous obtenons les corrections partielles:

$$Y'Y_1 = N'N_1 \frac{yY_1}{nN_1} = N'N_1 \frac{M_1y}{M_1n} \quad (2)$$

$$Z'Z_1 = O'O_1 \frac{zZ_1}{oO_1} = O'O_1 \frac{N_1z}{N_1o} \quad (2')$$

auxquelles il faut ajouter les corrections MM_1 , respectivement NN_1 , or puisque $MM_1 = YY'$ et $NN_1 = ZZ'$ les corrections totales sont donc:

$$YY_1 = YY' + Y'Y_1; \quad ZZ_1 = ZZ' + Z'Z_1 \quad (3)$$

Ces corrections se décomposent donc: en un terme (YY' ou ZZ') qui est égal à l'erreur totale à la fin du 1^{er} ou du 2^e tiers de rotation du cylindre fictif et en un second terme, qui lui, dépend de l'instant où il est enregistré.

4. Réalisation pratique du correcteur.

Son but est de résoudre graphiquement les équations précédentes. La plaque de base est transparente de même que les divers curseurs et réglette. Ce correcteur est représenté schématiquement par la *fig. 3*. La plaque de base peut également coulisser latéralement. L'angle $A'AB'$ est de 45° ; cette valeur fut choisie pour avoir une précision égale dans toutes les déterminations d'intersection. La droite CC' est une ligne de référence: la distance CC'' coïncide avec la distance mM de la *fig. 2*; nos appareils téléimprimeurs sont rigoureusement réglés sur cette base. Afin d'éviter de déplacer la plaque de base de bas en haut, l'appareil est muni du curseur T. La réglette R peut tourner autour de A.

5. Correction des points X, Y et Z.

A. Détermination des corrections qui sont fonction du temps.

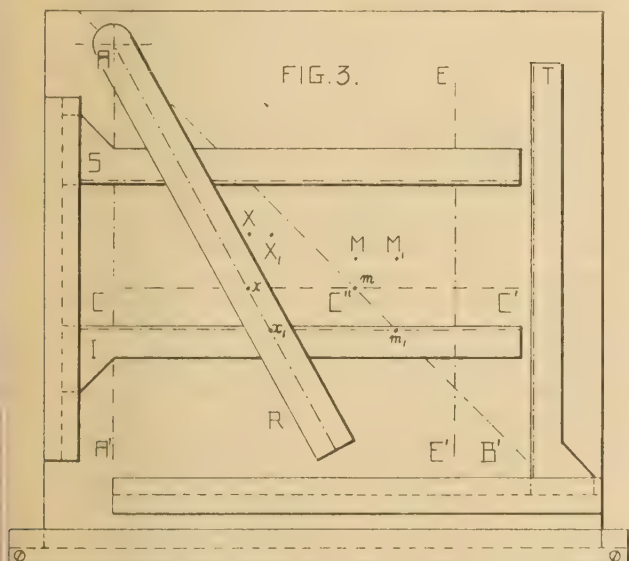
a) Commençons par considérer les points X.

Pour résoudre l'équation 1 (*fig. 3*), il suffit de placer la ligne AA' sur la droite des points figuratifs A du premier repère «fixe». Le point C'' tombe alors sur la droite, formée par les positions vraies des points figuratifs du deuxième repère «fixe». A l'aide du curseur T, projetons les points M et M_1 sur la droite CC' ; ces projections sont m et m_1 . Par m_1 faisons passer le trait de la réglette I. Projetons sur ce trait, à l'aide de T, le

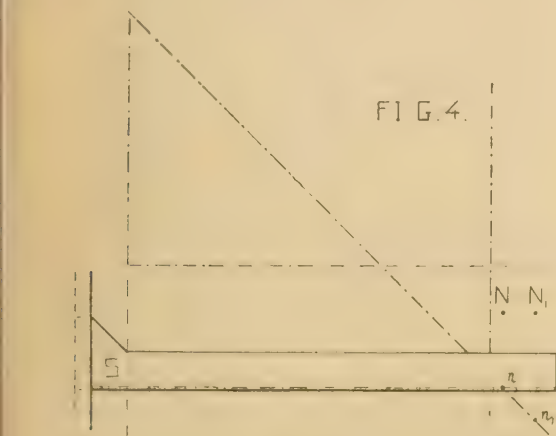
point X_1 ; sa projection est x_1 . Tournons la réglette R de manière à ce que son axe passe par x ; l'intersection de cet axe avec la ligne de référence CC'' est le point x , projection de X qu'il suffit de rabattre aux côtés de X_1 . En considérant les triangles semblables AmC , Am_1C_1 et AxC , Ax_1C_1 , on peut établir à nouveau l'équation 1.

b) Pour trouver les points Y' (de la fig. 2) modifions un peu notre appareil. La distance nN , correspondant à la distance entre les deuxième et troisième repères fixes, varie un peu d'une sonde à l'autre; elle est égale à: + une longueur constante + une longueur variable. longueur variable.

Pour cette raison, le trait de base AA' est remplacé par EE' et un curseur S est substitué à la droite CC' . Pour résoudre l'équation 2, le trait EE' du correcteur



est amené sur les points figuratifs du deuxième repère fixe M (fig. 4). A l'aide de la réglette T, le point N est rabattu sur AB' dont la projection est n . Par n , faisons passer le trait du curseur S. Sur ces nouvelles données, le problème se résout comme dans le cas précédent et l'équation 2 est également vérifiée.



c) Pour déterminer les points Z' , on opère comme dans le cas b, à la différence près que la ligne EE' est placée sur les points figuratifs du troisième repère fixe (N).

B. Détermination des corrections «indépendantes» du temps des points Y et Z.

Pour effectuer les corrections YY' ou ZZ' , il suffit de glisser latéralement tout le correcteur de la distance correspondante, en s'aidant du curseur T.

C. Remarques.

Grâce à l'arrêt de $(3 \Delta T)''$ qui précède la synchronisation, le décalage OO_1 n'est pas reporté sur la rotation suivante. Grâce à ce fait, pour chaque rotation du cylindre fictif, chaque enregistrement débute sans erreur.

d) A notre station, ce correcteur est employé conjointement avec le translateur Lugeon décrit dans la nomenclature citée (page 20, fig. 47); par conséquent le curseur T est supprimé vu qu'il ferait double emploi avec la réglette de droite du translateur.

Pour nos besoins, il n'est pas nécessaire de marquer les positions vraies des points rectifiés; il nous suffit de les connaître pour trouver aisément les points correspondants de la courbe d'étalonnage. Il n'y aurait aucune difficulté à modifier ce correcteur pour pouvoir dessiner les points rectifiés sur le diagramme si c'était nécessaire.

Toutes les démonstrations précédentes, auraient pu être faites sur le véritable cylindre porte-hélice, mais elles auraient été moins aisées.

Résultats.

A titre d'exemple, voici quelques valeurs rectifiées de points enregistrés sur nos téléimprimeurs déréglé volontairement dans une large mesure.

Pendant cette expérience, la température, la pression et l'humidité relative de l'air furent constantes. Les points vrais et les points rectifiés doivent donc donner des valeurs constantes pour P, T ou pour U.

	Pressions:		Températures:		Humidités:	
	lues	corrigées	lues	corrigées	lues	corrigées
Valeur de base	966	mb	16,0	°C	64	%
Valeurs de base	927	966	9,6	15,8	66	64
» »	918	966	7,6	15,9	66	64
» »	1006	965	22,7	16,0	63	64

Ce correcteur permet donc, avec une très remarquable précision de rectifier les positions altérées des points figuratifs d'enregistrement (simple ou rapporté, — comme dans le cas de nos enregistreurs —) sur bande (voltmètre enregistreur, etc.) si l'élongation de base varie.

Si nous avons admis que l'enregistreur fonctionnait bien et que la vitesse de rotation de la sonde était variable, nous serions arrivés au même résultat.

Sur mes données, ce correcteur fut construit avec précision par notre technicien M. Bohnenblust, en notre atelier.

Dessiccateur et vaporisateur

par

P. Berger

Dans le caisson polytrope de la Station aérologique de Payerne (voir: Annales, Station Centrale Suisse de Météorologie, 1940, Article de P. de Haller) il est aisé de faire varier, dans certaines limites l'humidité relative (H. R.) de l'air qu'il contient, soit en le chauffant, soit en le refroidissant.

En opérant ainsi sur une masse d'air donnée, à une H. R. désirée correspond inévitablement une température bien définie; voici quelques exemples:

Air laboratoire	H. R.	H. R. désirée	Temp. correspondante env.
16°	60 %	25 %	31°
25°	50 %	20 %	40°
10°	40 %	100 %	— 3°

Dans certains cas, ces températures assujetties de -3° , $+31^{\circ}$, $+40^{\circ}$, sont inadmissibles avec les essais en cours. En outre, si l'H. R. diminue bien pratiquement par échauffement comme le laisse prévoir la théorie, il n'en est pas de même si on désire l'augmenter. En effet, pour rafraîchir l'air dans le caisson, on met de la neige carbonique — éventuellement mélangée à de l'alcool — dans des cylindres métalliques, à ailettes externes, dont la température est abaissée bien au-dessous de 0° (-10 , -20 , etc., max. env. -60° C). Dans le caisson, le ventilateur brasse l'air et le projette sur ces cylindres où sa vapeur d'eau s'y agrippe partiellement sous forme de givre, même si la température de l'air est quelque peu supérieure à 0° .

Au lieu d'augmenter, l'H. R. diminue lorsque la température baisse dans le caisson. Si la température des cylindres réfrigérants est suffisamment basse, l'H. R. peut être abaissée en peu de temps de moitié ou davantage.

Nous sommes donc loin de l'élévation de l'H. R. attendue. A l'instant où la température des cylindres s'élève à plus de 0° et que le givre fond brusquement, l'H. R. croît rapidement et prend la valeur théorique correspondant à la température de l'air enfermé. Dans le caisson polytrope, nous pouvons donc bien faire varier l'H. R. mais pas indépendamment de la température.

Pour remédier à cet inconvénient, dès le début un dessiccateur et un vaporisateur élémentaires furent montés sur le caisson pour en conditionner l'humidité de l'air.

Ces deux appareils furent améliorés par la suite.

Le dessiccateur actuel se compose d'un double colimaçon horizontal logé dans une cuve amovible qui, avant l'emploi, est plus ou moins remplie d'un mélange de neige carbonique et d'alcool; la température de ce mélange varie de -30 à -60° C). L'air qui sort de ce colimaçon passe ensuite dans un cylindre — de 50 cm de long —, amovible, en verre rempli de gel de silice. Pour créer la circulation de l'air dans le colimaçon et dans le tube, la pression atmosphérique est à volonté plus ou moins diminuée dans le caisson par l'action de sa pompe. Plus cette pression est maintenue basse, plus la circulation d'air est forte dans le dessiccateur (fig. 1).

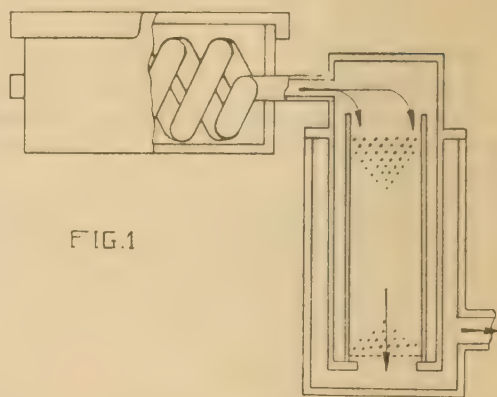


FIG.1

Si la circulation de l'air dans le dessiccateur est faible, la plus grande partie de la vapeur d'eau de l'air est déposée comme givre dans le colimaçon; au contraire si elle est forte, c'est le gel de silice qui proportionnellement est le plus actif. Pour bien dessécher l'air, il y a avantage à créer une lente circulation; en un dizaine de minutes, l'H. R. du caisson peut être abaissée à 10 %.

La solution la plus rapide pour arriver à ce résultat consiste à réduire la pression atmosphérique dans le caisson à 200—100 mb, puis à l'augmenter en faisant circuler l'air dans le dessiccateur. En vidant l'air du caisson quelques fois consécutives, l'H. R. peut être abaissée à moins de 5 %. Si l'air froid que l'on introduit ainsi dans le caisson ne convient pas aux essais ou s'il est désirable de le dessécher davantage (2—5 %), il suffit de le réchauffer à l'aide du corps de chauffe électrique monté dans le caisson.

Le vaporisateur est plus compliqué.

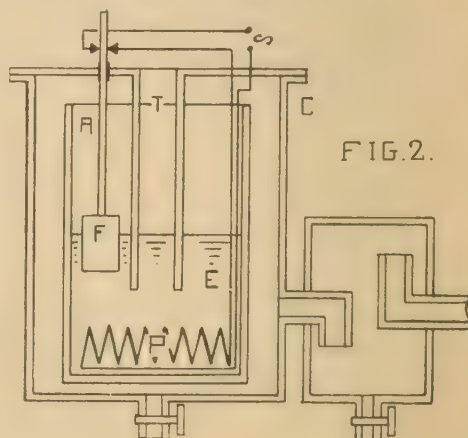


FIG.2.

En principe, ils se compose d'un long récipient métallique (A) dans lequel on met de l'eau (E). Cette eau peut être chauffée à l'aide d'un plongeur électrique (P). Ce récipient est placé dans un cylindre (C) muni de 2 orifices; celui qui amène l'air se prolonge par un tuyau (T) dont l'extrémité inférieure — munie d'un treillis à fines mailles — est noyée dans l'eau; l'autre

conduit l'air au caisson en passant par un séparateur d'eau. Le fond du cylindre (C) et le séparateur sont munis de robinets de vidange (fig. 2).

Le récipient (A) étant opaque, un flotteur (F) coupe automatiquement le courant qui alimente le plongeur si le niveau de l'air baisse trop et allume simultanément une lampe témoin.

En abaissant la pression atmosphérique dans le caisson, de l'air est aspiré par le tube T, barbotte dans l'eau,

s'y réchauffe, s'échappe du récipient A et entraîne la vapeur d'eau dans le caisson. De cette manière on obtient sans difficulté des H. R. de 100 % et même plus fortes.

En réglant simultanément le corps de chauffe ou les cylindres réfrigérants du caisson et soit le dessiccateur soit le vaporisateur, il est aisé d'obtenir à une température quelconque le taux d'H. R. désiré. C'est en 1942 que j'ai mis au point ces 2 appareils; ils furent exécutés très judicieusement par notre technicien M. Bohnenblust.

Verfälschung der Temperaturangaben von Radiosonden durch den Strahlenschutz

von

Paul Ackermann, Payerne

Bei den Sondenaufstiegen in Payerne gab es Fälle, wo die gemessenen Temperaturen in der freien Atmosphäre nur sehr schlecht mit den Temperaturen der Bergstationen gleicher Höhe übereinstimmten. Da das meteorologisch nur schwer erklärbar ist, wurde der Fehler in der Eigenart der verwendeten Sonde gesucht. Zuerst wurde die Trägheit des Bimetalls dafür verantwortlich gemacht. Die Messungen ergaben aber, daß diese Trägheit die Differenz nur zum kleinen Teil erklären kann.

Die zur Bestimmung der Trägheit experimentell gemessene Abkühlungskurve des Bimetalls mit Strahlenschutz zeigte eine charakteristische Unregelmäßigkeit, gleichgültig bei welchen Temperaturen und Temperaturdifferenzen und mit welcher Sonde gearbeitet wurde (der Strahlenschutz besteht aus einem Aluminiumrohr). Da das Bimetall ohne Strahlenschutz eine reine e-Linie als Abkühlungskurve ergibt, mußte die Abnormalität auf den Strahlenschutz zurückzuführen sein.

Die Ventilationsluft erwärmt sich am Strahlenschutz, bevor sie überhaupt auf das Bimetall auftrifft. Das Thermometer wird also nicht von einem Luftzug konstanter Temperatur abgekühlt. Die Abkühlungskurve kann deshalb keine e-Kurve ergeben.

Durch folgende Überlegungen können wir die typischen Merkmale dieser verfälschten Kurve bestimmen. In der Tat wird sich zeigen, daß das Resultat den gemessenen Kurven entspricht.

Wir nehmen an, Sonde und Gehäuse besitzen gleiche Anfangstemperatur t_a . Die ventilierende Luft besitze die Temperatur $t_e = 0$. Dann kühlt sich das Gehäuse (Strahlenschutz) nach der Formel:

$$t_G = t_a \cdot e^{-\frac{z}{\alpha_G}} \quad \text{ab.}$$

α_G = Trägheitskoeffizient des Gehäuses, z = Zeit d. h. der Strahlenschutz gibt Wärme an den Ventilationsstrom ab. Diese Wärmeabgabe ist proportional der Temperaturerniedrigung des Strahlenschutzes pro Zeiteinheit.

$$-dW = c \cdot \frac{dt_G}{dz} = c t_a \cdot \frac{1}{\alpha_G} \cdot e^{-\frac{z}{\alpha_G}}$$

Die Temperatur des Ventilationsstromes wird proportional diesem Ausdruck steigen. Das Bimetall wird also dieser Temperaturfunktion ausgesetzt. Infolge seiner

eigenen Trägheit zeigt das Bimetall nicht die Temperatur dieses Luftstromes an, sondern es hinkt hintennach. Es zeigt folgende Temperatur an:

$$t_B = t_a \cdot e^{-\frac{z}{\alpha_B}} + \frac{c t_a}{\alpha_G - \alpha_B} \left(e^{-\frac{z}{\alpha_G}} - e^{-\frac{z}{\alpha_B}} \right)$$

α_B = Trägheitskoeffizient des Bimetalls,

denn die Differentialgleichung lautet:

$$t_L - t_B = \alpha_B \frac{dt_B}{dz} \quad t_L = \text{Ventilationstemperatur} \\ t_B = \text{Temperatur des Bimetalls}$$

Sie wird integriert nach der Methode von Bernoulli und ergibt:

$$t_B = \frac{e^{-\frac{z}{\alpha_B}}}{\alpha_B} \int_0^z t_L e^{\frac{z}{\alpha_B}} dz + de^{-\frac{z}{\alpha_B}}$$

für t_L setzt man ein:

$$t_L = c t_a \cdot \frac{1}{\alpha_G} \cdot e^{-\frac{z}{\alpha_G}}$$

daraus ergibt sich obiges Resultat, d. h. zu der reinen Abkühlungskurve des Bimetalls muß noch eine der schraffierten proportionalen Flächen zugezählt werden (Fig. 1). Wir erhalten dann offensichtlich die früher festgestellten Charakteristiken der verzerrten Kurven (Fig. 2).

Um die Resultate der Aufstiege korrigieren zu können, wurden die Trägheitskoeffizienten des Strahlenschutzes und des Bimetalls sowie der Proportionalitätsfaktor c bestimmt.

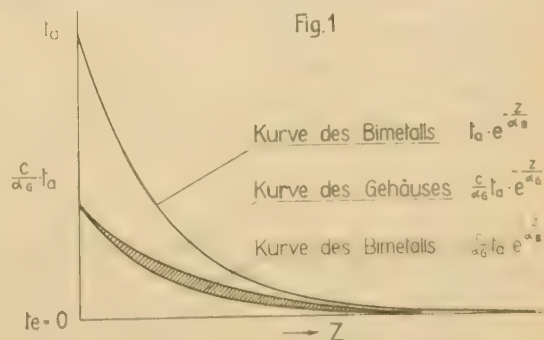
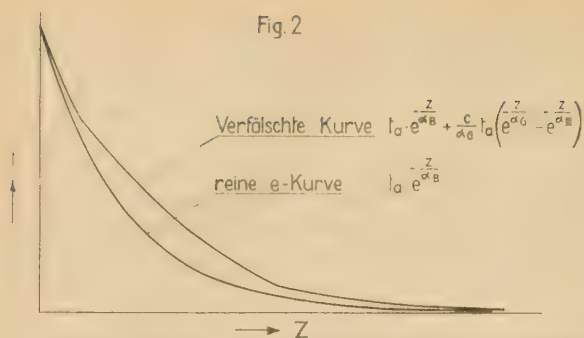


Fig. 2



1. α_B . Da tritt eine Schwierigkeit auf. Wir können bei einer bestimmten Ventilationsgeschwindigkeit v das α_B ohne Gehäuse bestimmen. Bringen wir nun aber das Bimetall in das Gehäuse, so tritt außer dem oben erwähnten thermischen Effekt noch die Wirkung der Herabsetzung der Ventilationsgeschwindigkeit durch das Gehäuse auf. Die Trägheit des verwendeten Bimetalls bei $v = 4,2$ m/sec ist 9,8 sec. Da nach Angaben der Konstrukteure der Sonde die Ventilation durch das Gehäuse um etwa 10% herabgesetzt wird, ist die Trägheit im Gehäuse ohne thermischen Effekt etwa 10,5 sec. Für andere Ventilation kann leicht umgerechnet werden nach der Formel:

$$\alpha = \alpha_0 \sqrt{\frac{V_0}{V}}$$

2. α_G wurde bestimmt, indem die Temperatur des Luftstromes am Ausgang des Gehäuses als Funktion der Zeit mit einem elektrischen Widerstandsthermometer sehr kleiner Trägheit gemessen wurde. Unter der Voraussetzung, daß das Gehäuse vor der Abkühlung gleichmäßig konstante Temperatur besitzt, muß sich als Resultat eine e-Kurve ergeben. Der Luftstrom erwärmt sich ja nach der Formel:

$$t_L = \frac{c}{\alpha_G} \cdot t_a \cdot e^{-\frac{z}{\alpha_G}}$$

Experimentell wurden 2 Arten von Versuchen durchgeführt:

a) Das Gehäuse wurde mittels eines Föhns erwärmt und dann durch einen großen Ventilator abgekühlt. Die Ventilationstemperatur entspricht dann der Zimmertemperatur. Die Anfangstemperatur des Gehäuses wurde mit einem Hg-Thermometer gemessen. Diese Methode ist nicht einwandfrei. Durch den Föhn läßt sich keine gleichmäßige Temperatur im Gehäuse erreichen. Die Bestimmung der Gehäusestemperatur ist deshalb sehr schwierig. Immerhin ergaben sich genaue e-Linien. α_G war unabhängig vom Ort auf der Kurve.

Bei $v = 6$ m/sec ist $\alpha_G = 20,2$ sec,

Bei $v = 2$ m/sec ist $\alpha_G = 33,0$ sec.

Dieses Resultat bestätigt die Formel:

$$\alpha = \alpha_0 \sqrt{\frac{V_0}{V}}$$

b) Die ganze Sonde besitzt Zimmertemperatur. (Sie lag während 24 Stunden im Zimmer.) Der Caisson wurde auf -27° abgekühlt. Die Sonde wird in den Caisson gebracht und die Ventilation eingeschaltet. Die Tempera-

tur der Luft am Ausgang der Sonde ergab ebenfalls eine genaue e-Linie. Es tritt aber die Schwierigkeit auf, daß die Ventilationsgeschwindigkeit im Caisson zu wenig homogen ist. An der Stelle der Sonde variierte sie von 2,5 bis 3 m/sec.

Bei diesen Werten ergab sich für $\alpha_G = 43,3$ sec.

Der Versuch wurde einen Tag später wiederholt. Es ergab sich: $\alpha_G = 50,5$ sec. Auffallend war, daß bei diesem Versuch der Caisson offensichtlich feuchter war. Das Gehäuse wurde mit einer feinen Eisschicht bedeckt.

Noch einen Tag später wurde der Versuch wiederholt. Das Gehäuse wurde aber vorher stark benetzt. Man erhielt keine e-Linie mehr. Der Trägheitskoeffizient, wenn man von einem solchen noch sprechen kann, variierte von 50,5 bis 80 sec.

Die Feuchtigkeit hat also einen dominierenden Einfluß. Einerseits wird durch die Eisbildung die Trägheit des Strahlenschutzes vergrößert, andererseits wird zusätzliche Wärme frei. Beim aerologischen Aufstieg variiert die Feuchtigkeit ebenfalls. Es wurde konstatiert, daß besonders bei großer Feuchtigkeit und ab 0° große Differenzen mit den Bergstationen auftraten.

c) Der Ventilationsstrom wird sich nicht bis auf die Gehäusetemperatur erwärmen, sondern zwischen Gehäuse- und Endtemperatur sein. Wir kennen Anfangs- und Endtemperatur des Gehäuses. Aus der Abkühlungskurve der Luft, die mit dem elektrischen Widerstandsthermometer gemessen wurde, ist auch die Temperatur der Luft beim Einsatz der Ventilation bekannt. Daraus ist c bestimmt. Für $v = 6$ m/sec ist $c = 0,43 \cdot \alpha_G = c_1 \cdot \alpha_G$

für $v = 2$ m/sec ist $c = 0,75 \cdot \alpha_G = c_2 \cdot \alpha_G$

Es gilt:

$$\frac{c_1}{c_2} = \sqrt{\frac{V_2}{V_1}}$$

Was für Fehler treten nun beim Aufstieg auf? Wir nehmen einen konstanten Temperaturgradienten und konstante Steiggeschwindigkeit an. Die Lufttemperatur wird sich dann nach der Form: $t_L = -\Delta t \cdot z$ ändern.

Das Gehäuse besitzt dann infolge der Trägheit die Temperatur:

$$t_G = -\Delta t \cdot z + \alpha_G \Delta t \left(1 - e^{-\frac{z}{\alpha_G}}\right)$$

Das Differential nach der Zeit ergibt:

$$\frac{dt_G}{dz} = -\Delta t + \Delta t e^{-\frac{z}{\alpha_G}}$$

Das 2. Glied können wir in erster Näherung vernachlässigen, da es nach kurzer Zeit 0 wird. Die Ventilationstemperatur für das Bimetall ist deshalb:

$$t_L = -\Delta t \cdot z + c \cdot \Delta t$$

wobei $c = 0,43 \alpha_G$ für $v = 6$ m/sec

$$t_L = -\Delta t \cdot z + 0,43 \alpha_G \cdot \Delta t$$

c_x ist in gleicher Weise von Ventilationsgeschwindigkeit und Luftdichte abhängig wie der Trägheitskoeffizient selber.

Das Bimetall ergibt infolge seiner eigenen Trägheit noch einen zusätzlichen Fehler. Der ganze Fehler wird bei vereinfachter Annahme:

$$F = 0,43 \cdot \alpha_G \cdot \Delta t + \alpha_B \cdot \Delta t.$$

α_G = Trägheitskoeffizient
des Gehäuses allein
 α_G = Trägheitszuwachs
infolge Eisbildung.

Über die Korrektionsmethode siehe J. Lugeon: «La correction des températures des radiosondages», Annales MZA. 1942.

Zusätzliche Fehler.

Es wurde ein konstanter Temperaturgradient angenommen. In Wirklichkeit ist das nicht berechtigt. Besonders bei großen Trägheitskoeffizienten treten zusätzliche Fehler auf von der Form: $\pm a^2 \frac{d^2 t}{dz^2} \pm a^3 \frac{d^3 t}{dz^3} + \dots$

Die Auswertung von Aufstiegen hat gezeigt, daß $\frac{d^2 t}{dz^2} \leq 2$

sein kann. Besonders bei $a \geq 1$ macht sich dieser Faktor stark bemerkbar.

Die genaue Bestimmung dieser zusätzlichen Fehler soll einer späteren Arbeit überlassen werden.

Resultat.

1. Der Strahlschutz verfälscht die Temperaturangabe der Sonde.

2. Die Feuchtigkeit in der Luft ändert die Trägheit ganz gewaltig.
3. Sämtliche Thermometer, die mit irgend einer Hülle umgeben sind, werden diesem thermischen Effekt mehr oder weniger unterworfen sein. Besonders sind auch Psychrometer, die durch ein Metallrohr ventiliert werden, mit Vorsicht zu behandeln.
4. Die Ergebnisse der in bezug auf Trägheit veröffentlichten Arbeiten sind auf diesen Einfluß zu untersuchen.

Forderungen für Radiosonden.

Es muß ein Strahlschutz gefunden werden, der keinen Temperatureffekt hervorruft. Der Strahlschutz fängt die Strahlung auf und erwärmt sich. Je wärmer er infolge der Einstrahlung ist, um so mehr erwärmt er auch die Ventilationsluft, d. h. er ist überhaupt kein Strahlschutz, auch wenn kein einziger Strahl auf das Bimetall selber auftrifft. Die beste Lösung wäre ein Thermometer, das keinen Strahlschutz braucht. Es ist auch zu bedenken, daß sich nicht nur auf dem Strahlschutz, sondern auch auf dem Bimetall Eis bilden wird. Außer dem thermischen Effekt ist es möglich, daß das Bimetall noch mechanischen Einflüssen infolge der Eisbildung unterworfen ist.

Neuartige kontaktlose Signalübertragung bei Radiosondierungen

von

Max Bohnenblust

Die für aerologische Messungen benützten Radiosonden sind vielfach mit einem Uhrwerk versehen, das durch Kontaktgabe einen Sender steuert. Die Zeitmessung zwischen Referenzkontakt und P-, U- oder T-Kontakt ergibt den entsprechenden Wert. Das Verfahren, einen Kontaktarm über Kontakte laufen zu lassen sowie jegliche Kontaktgabe ist mit dem Nachteil behaftet, daß dazu ein bestimmter Druck nötig ist, der auch bei Eisbildung einen Kontakt ermöglicht. Die Meßapparate müssen also einen bestimmten Druck ausüben können, was sich auf die Empfindlichkeit auswirkt. Es war daher naheliegend, eine Sonde zu bauen, die kontaktlos arbeitet.

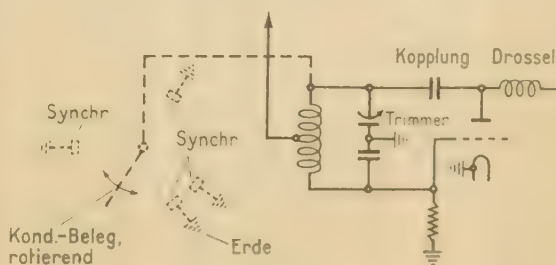
Davon, einen Sender zu verstimmen und den Verstimnungsgrad zu messen, muß abgesehen werden wegen Unstabilitäten bei ultrakurzen Wellen. Verstimmt man jedoch einen Sender und mißt den *Verstimmungsmoment*, nicht den Verstimnungsgrad, so werden Frequenzschwankungen des Senders nebensächlich, weil die Zeit zwischen zwei Verstimmungsmomenten gemessen wird.

Wird anstelle der Kontaktgabe der Kontaktarm als rotierender Kondensatorenbeleg ausgeführt und die Referenz-, P-, T- und U-Kontakte als Kondensatorenbelege und rotiert der als Kondensatorenbeleg ausgeführte Arm in sehr kleinem Abstand über diese, so wird eine sehr kleine Kapazität mit dem Dielektrikum Luft erzeugt, die den Hochfrequenzsender derart verstimmt, daß der Bodenempfänger anspricht. Der Bodenempfänger verwandelt mit seinen abgestimmten

Kreisen (Flanken der Resonanzkurve) die Frequenzmodulation in scharf ausgeprägte Intensitätsschwankungen. Diese Signale werden verstärkt dem Registriergerät zugeführt. Zur Übertragung der Signale wird ein Ultrakurzwellsender verwendet. Die Kapazität des Abstimmkreises vom Sender wird nun durch die beim Rotieren des Kondensatorenarmes gebildete momentan auftretende Kapazität verändert und erzeugt eine Frequenzmodulation des Senders. Die Versuche im Laboratorium haben sehr befriedigende Resultate gezeigt.

Die Vorteile bestehen darin, daß die Meßapparate viel empfindlicher gebaut werden können, Relais, Fehlkontakte sowie jegliche Belastung und Verschmutzung des Urzeigers und Kontakte wegfallen.

Dieser neuartige Apparat wurde auf Anregung von Dr. Jean Lugeon ausgedacht zur Verwendung bei der von ihm neu entwickelten Radiosonde.



— Normale Schaltung des UKW-Senders
-- Zusatz für H.F.-Modulation

Radiosondierungen 1942

Min	PPP	TTT	UU	H m. dyn.	Min	PPP	TTT	UU	H m. dyn.	Min	PPP	TTT	UU	H m. dyn.	Min	PPP	TTT	UU	H m. dyn.
26. III. 1942. 15 h MEZ.					16	728	-2.8	62	2632	12. V. 1942. 15.35 h MEZ.					47	360	-37.0	8	8000
0	906.6	15.0	80	483	17	718	-3.2	62	2712	0	945.9	15.0	80	483	49	344	-40.5	8	8000
1	923	13.0	80	776	18	707	-3.5	65	2806	1	907	9.0	85	826	51	319	-45.5	8	8843
2	900	11.9	80	988	19	700	-3.1	64	2938	2	881	7.7	84	889	52	310	-46.1	9	9000
3	898	11.7	80	1000	20	690	-3.7	65	3000	3	857	7.8	83	1000	54	300	-47.9	9	9215
4	878	11.2	75	1195	21	682	-4.2	65	3054	4	841	7.4	83	1062	56	288	-50.1	9	947
5	855	10.1	60	1408	22	666	-4.5	65	3138	5	817	7.0	80	1121	58	250	-53.7	10	1000
6	838	9.1	50	1568	23	648	-4.7	65	3238	6	792	2.9	73	1187	60	225	-58.1	10	10260
7	804	7.2	40	1908	24	611	-10.0	65	3504	7	769	1.9	65	1257	62	200	-62.3	10	10560
8	800	6.8	40	1916	25	613	-14.8	65	3634	8	740	1.0	60	1321	64	180	-62.2	10	10857
9	795	6.3	35	2000	26	604	-15.8	65	3670	9	709	-1.6	58	1391	66	150	-62.2	10	11138
10	793	5.8	35	2020	27	600	-16.3	65	3711	10	690	-2.7	65	1460					
11	766	1.4	35	2206	28	595	-17.2	65	3752	11	665	-3.0	75	1526					
12	736	0.2	30	2400	29	587	-18.2	65	3793	12	651	-3.4	88	1592					
13	713	-1.1	30	2532	30	569	-20.1	66	3834	13	639	-4.1	100	1659					
14	725	-3.7	20	2722	31	539	-22.8	67	3900	14	627	-5.4	100	1727					
15	700	-4.5	20	2996	32	500	-25.1	68	4000	15	612	-6.8	100	1795					
16	699	-4.6	20	3000	33	463	-30.7	62	4000	16	607	-8.1	100	1863					
17	680	6.0	20	3224	34	424	-31.2	62	4131	17	600	-8.2	100	1931					
18	639	8.1	20	3692	35	389	-32.1	62	4279	18	579	-10.8	100	2000					
19	611	-10.2	20	4000	36	351	-38.9	62	4427	19	560	-10.7	100	2069					
20	612	10.1	20	4024	37	311	-40.3	62	4575	20	546	-10.2	87	2138					
21	600	-11.2	20	4173	38	272	-42.2	65	4723	21	532	-10.9	83	2207					
22	586	12.7	20	4351	39	233	-42.5	65	4871	22	516	-12.8	69	2276					
23	571	11.2	20	4541	40	194	-42.3	65	5019	23	504	-15.7	50	2345					
24	537	-17.4	20	5000	41	155	-43.5	65	5167	24	477	-17.3	44	2414					
25	509	-20.3	20	5392	42	116	-45.8	65	5315	25	463	-20.1	36	2483					
26	500	-21.4	20	5520	43	87	-50.8	65	5463	26	452	-23.4	32	2552					
27	489	-23.7	20	5675	44	48	-52.1	65	5611	27	436	-30.5	28	2621					
28	467	-24.9	20	6000	45	9	-53.1	65	5759	28	424	-33.5	25	2690					
29	438	27.2	20	6163	46	0	-54.1	65	5907	29	416	-35.0	24	2759					
30	425	28.6	20	6276	47	0	-55.1	65	6055	30	410	-36.8	23	2828					
31	410	-30.3	20	6928	48	0	-56.1	65	6203	31	400	-38.8	22	2897					
20. IV. 1942. 15.30 h MEZ.					49	0	-57.1	65	6351	32	389	-41.1	20	2966					
0	957.0	16.0	70	483	50	0	-58.1	65	6499	33	379	-44.1	20	3035					
1	925	10.2	72	765	51	0	-59.1	65	6647	34	366	-47.6	20	3104					
2	900	8.3	73	986	52	0	-60.1	65	6795	35	350	-49.9	20	3173					
3	886	7.7	75	1000	53	0	-61.1	65	6943	36	339	-48.2	20	3242					
4	850	7.1	84	1116	54	0	-62.1	65	7091	37	330	-48.5	20	3311					
5	810	0.5	100	1285	55	0	-63.1	65	7239	38	321	-48.5	20	3381					
6	800	0.0	100	1326	56	0	-64.1	65	7387	39	312	-48.5	20	3450					
7	792	-0.2	100	1367	57	0	-65.1	65	7535	40	303	-48.5	20	3520					
8	779	1.1	100	1408	58	0	-66.1	65	7683	41	294	-48.5	20	3590					
9	770	2.8	100	1449	59	0	-67.1	65	7831	42	285	-48.5	20	3660					
10	716	1.0	100	1490	60	0	-68.1	65	7979	43	276	-48.5	20	3730					
11	700	-6.0	100	1531	61	0	-69.1	65	8127	44	267	-48.5	20	3800					
12	697	-6.3	100	1572	62	0	-70.1	65	8275	45	258	-48.5	20	3870					
13	692	6.8	100	1613	63	0	-71.1	65	8423	46	249	-48.5	20	3940					
14	672	8.5	100	1654	64	0	-72.1	65	8571	47	240	-48.5	20	4010					
15	656	11.1	100	1695	65	0	-73.1	65	8719	48	231	-48.5	20	4080					
16	643	13.1	98	1736	66	0	-74.1	65	8867	49	222	-48.5	20	4150					
17	625	16.1	95	1777	67	0	-75.1	65	9015	50	213	-48.5	20	4220					
18	610	-18.3	91	1818	68	0	-76.1	65	9163	51	204	-48.5	20	4290					
19	607	-19.1	94	1859	69	0	-77.1	65	9311	52	195	-48.5	20	4360					
20	600	-20.9	90	1900	70	0	-78.1	65	9459	53	186	-48.5	20	4430					
21	591	22.2	88	1941	71	0	-79.1	65	9607	54	177	-48.5	20	4500					
22	582	24.3	85	1982	72	0	-80.1	65	9755	55	168	-48.5	20	4570					
23	562	25.9	85	2023	73	0	-81.1	65	9903	56	159	-48.5	20	4640					
24	531	-29.2	85	2064	74	0	-82.1	65	10051	57	150	-48.5	20	4710					
25	526	29.7	85	2105	75	0	-83.1	65	10199	58	141	-48.5	20	4780					
26	508	33.3	85	2146	76	0	-84.1	65	10347	59	132	-48.5	20	4850					
27	500	-35.1	85	2187	77	0	-85.1	65	10495	60	123	-48.5	20	4920					
28	490	37.6	84	2228	78	0	-86.1	65	10643	61	114	-48.5	20	5000					
29	468	41.2	81	2269	79	0	-87.1	65	10791	62	105	-48.5	20	5070					
30	459	-43.6	80	2310	80	0	-88.1	65	10939	63	96	-48.5	20	5140					
31	450	46.1	83	2351	81	0	-89.1	65	11087	64	87	-48.5	20	5210					
32	428	-48.7	80	2392	82	0	-90.1	65	11235	65	78	-48.5	20	5280					
33	409	50.0	78	2433	83	0	-91.1	65	11383	66	69	-48.5	20	5350					
34	400	-51.3	75	2474	84	0	-92.1	65	11531	67	60	-48.5	20	5420					

Min.	PPP	TTT	UU	H m.dyn.	Min.	PPP	TTT	UU	H m.dyn.	Min.	PPP	TTT	UU	H m.dyn.	Min.	PPP	TTT	UU	H m.dyn.
4. VI. 1942. 8.40 h MEZ.					33	264	-54.0	38	9885	25	174	11.5	58	6147	22. VIII. 1942. 17 h MEZ.				
0	968.0	15.0	55	183	34	259	-55.9	38	10000	26	160	16.5	58	6147	0	999.1	22.0	53	483
1	926	13.2	60	850	35	255	-56.8	38	10100	27	148	19.0	58	6152	1	999	14.5	57	753
2	909	12.8	62	1000	36	245	-56.8	38	10210	28	130	21.0	56	6825	2	999	16.1	64	936
3	894	12.8	65	1118	37	240	-57.3	38	10350	29	120	26.7	56	7000	3	999	13.6	65	1000
4	875	12.5	70	1308	38				10478	30	112	30.3	55	7025	4	999	13.3	66	1021
5	855	12.5	75	1582	39					31	100	32.2	55	7160	5	999	12.8	67	1113
6	847	12.7	75	1882	40	954.2	12.3	55	1883	32	85.5	35.0	55	7354	6	999	11.1	68	1254
7	805	12.3	75	2000	41	900	8.6	55	950	33	170	39.3	55	7633	7	999	9.8	72	1423
8	800	12.1	75	2056	42	895	7.4	55	1000	34	364	-35.6	55	8000	8	999	8.5	80	1675
9	785	11.9	70	2213	43	840	5.1	55	1515	35	355	40.5	54	8092	9	999	6.6	90	1830
10	762	10.8	65	2457	44	800	2.0	57	1908	36	343	41.7	54	8406	10	999	5.9	90	1985
11	741	9.7	65	2686	45	790	1.2	58	2000	37	337	42.2	52	8522	11	999	5.6	80	2000
12	719	8.8	60	2927	46	780	0.0	60	2109	38	330	45.1	50	8667	12	999	5.0	70	2078
13	713	6.9	60	3000	47	756	1.0	72	2350	39	325	45.2	49	8761	13	999	5.5	55	2112
14	700	5.0	60	3147	48	720	4.3	85	2729	40	311	-41.5	49	9000	14	999	6.0	46	2160
15	692	3.9	60	3237	49	700	-4.2	86	3000	41	310	41.2	48	9082	15	999	4.3	40	2237
16	667	0.0	55	3527	50	695	-5.2	81	3267	42	290	-45.9	46	9286	16	999	3.4	38	2288
17	647	3.7	50	3770	51	628	11.5	75	3776	43	280	51.5	45	9511	17	999	2.3	36	3000
18	628	-8.2	X	4000	52	609	-16.5	71	4000	44	270	52.7	44	9725	18	999	1.8	36	3048
19	623	8.9	X	4058	53	600	-18.1	73	4117	45	260	53.3	44	9858	19	999	0.5	35	3241
20	605	10.7	X	4279	54	595	19.3	70	4179	46	250	54.3	44	10000	20	999	0.3	35	3398
21	600	-41.2	X	4341	55	561	23.1	60	4570	47	245	56.7	44	10111	21	999	3.1	36	3634
22	592	11.5	X	4413	56	540	26.4	58	4815	48	240	56.9	44	10145	22	999	-3.4	38	4000
23	580	-11.7	X	4693	57	530	-28.4	58	5000	49	230	57.1	44	10172	23	999	-4.9	40	4076
24	570	12.1	X	4725	58	515	-30.1	58	5216	50	220	55.9	44	10303	24	999	-5.0	51	4279
25	550	-14.1	X	5000	59	500	-36.2	58	5423	51	210	55.2	44	10364	25	999	-7.4	59	4649
26	546	18.3	X	5061	60	492	-38.1	58	5521	52	229	-55.1	44	11000	26	999	-8.3	76	5000
27	527	11.4	X	5314	61	463	-42.2	58	5693	53	220	55.1	44	11217	27	999	-8.3	81	5068
28	500	-17.9	X	5699	62	433	-45.4	58	6228	54					28	999	9.4	100	5278
29	489	19.9	X	5863	63	413	-48.0	58	6523	55					29	999	10.9	100	5397
30	480	-20.6	X	6000	64	400	-51.3	58	6715	56					30	999	11.5	100	5593
31	471	20.8	X	6090	65	384	-54.3	58		57					31	999	-12.4	100	5648
32	458	22.7	X	6337	66	370	-56.8	58		58					32	999	13.8	100	5753
33	445	24.3	X	6541	67	354	-59.4	58		59					33	999	15.6	100	5926
34	436	24.0	X	6688	68	336	-62.0	58		60					34	999	17.2	100	6079
35	426	-24.3	X	7000	69	317	-64.6	58		61					35	999	18.1	100	6426
36	417	-25.1	X	7087	70	299	-67.2	58		62					36	999	19.6	90	6541
37	402	27.1	X	7265	71	280	-69.8	58		63					37	999	20.2	80	6743
38	400	-27.2	X	7365	72	260	-72.4	58		64					38	999	21.2	70	6948
39	393	27.6	X	7426	73	240	-75.0	58		65					39	999	22.6	63	7000
40	376	29.0	X	7536	74	220	-77.6	58		66					40	999	-29.6	61	7277
41	363	32.0	X	7686	75	200	-80.2	58		67					41	999	30.2	61	7576
42	362	-32.1	X	8000	76	180	-82.8	58		68					42	999	31.8	62	7707
43	354	32.2	X	8156	77	160	-85.4	58		69					43	999	-33.3	62	8000
44	346	33.7	X	8315	78	140	-88.0	58		70					44	999	34.4	61	8467
45	337	35.2	X	8498	79	120	-90.6	58		71					45	999	35.4	60	8306
46	328	40.2	X	8681	80	100	-93.2	58		72					46	999	36.7	60	8423
47	317	41.8	X	8907	81	80	-95.8	58		73					47	999	37.0	60	8521
48	312	-42.1	X	9000	82	60	-98.4	58		74					48	999	-38.7	60	9000
49	308	12.4	X	9102	83	40	-101.0	58		75					49	999	38.6	60	9026
50	300	-43.2	X	9276	84	20	-103.6	58		76					50	999	39.6	60	9026
51	287	13.4	X	9340	85	0	-106.2	58		77									
52	286	47.0	X	9590	86					78									
53	280	49.7	X	9728	87					79									
13. VI. 1942. 14.01 h MEZ.					21. VI. 1942. 17.30 h MEZ.					11. VII. 1942. 14.00 h MEZ.					5. IX. 1942. 17.30 h MEZ.				
0	955.0	15.0	50	183	0	957.1	22.8	58	183	0	962.8	20.1	33	183	0	962.0	21.0	60	183
1	919	10.9	65	796	1	934	17.9	55	496	1	911	17.1	24	950	1	914	21.4	60	920
2	900	9.1	66	969	2	906	15.0	60	969	2	906	16.8	26	1066	2	904	22.1	60	1000
3	895	9.3	67	1000	3	900	14.3	60	1000	3	873	15.5	29	1315	3	904	22.1	60	1039
4	871	7.1	70	1211	4	883	10.3	60	1281	4	865	14.3	28	1579	4	904	20.7	60	1337
5	800	5.0	80	1512	5	822	9.0	58	1515	5	803	10.8	28	2000	5	904	17.9	60	1461
6	797	2.8	82	1955	6	800	9.8	86	1972	6	773	6.3	30	2308	6	904	14.4	60	1706
7	770	2.7	90	2000	7	796	10.5	70	2010	7	749	7.8	30	2557	7	904	13.4	60	1872
8	737	0.6	82	2225	8	780	10.6	69	2175	8	708	0.3	27	3000	8	904	12.5	60	2221
9	718	-3.0	83	2573	9	761	8.4	63	2337	9	707	0.0	28	3087	9	904	10.8	60	2400
10	700	-2.4	84	3000	10	733	5.9	60	2679	10	689	1.4	28	3218	10	904	9.4	60	2732
11	697	-2.1	85	3260	11	703	3.4	63	3012	11	671	2.2	27	3427	11	904	7.8	60	2948
12	675	6.5	86	3792	12	700	3.3	62	3033	12	657	3.0	27	3586	12	904	7.0	60	3000
13	613	-7.9	87	4000	13	651	1.2	60	3379	13	644	3.0	27	3742	13	904	6.1	58	3112
14	604	9.6	89	4421	14	630	3.2	58	3589	14	634	3.2	27	3867	14	904	5.1	57	3299
15	600	-10.0	90	4468	15	620	-4.1	58	4000	15	621	3.2	27	4026	15	904	4.0	57	3466
16	570	12.5	94	4551	16	600	-7.5	57	4251	16	607	3.4	28	4298	16	904	3.0	57	3770
17	550	14.8	100	4804	17	578	9.2	50	4537	17	590	1.6	32	4431	17	904	2.0	57	4000
18	537	-13.8	100	5000	18	558	10.0	48	4807	18	575	5.1	35	4629	18	904	1.0	57	4332
19	532	12.9	100	5076	19	541	-11.1	45	5126	19	561	7.7	36	4821	19	904	0.0	57	4600
20	520	12.0	90	5244	20	518	11.0	43	5369	20	551	9.3	38	5000	20	904	-1.0	57	4878
21	507	11.9	75	5416	21	495	-24.7	40	5627	21	541	10.7	38						

Min.	PPP	TTT	UU	H m. dyn.	Min.	PPP	TTT	UU	H m. dyn.
34	316	-42.6	14	8952	17. X. 1942. 17.30 h MEZ.				
	313	-42.6	14	9000	0	966.1	11.0	90	483
35	306	-43.5	14	9170	1	940	10.1	90	699
36	300	-44.4	14	9290	2	917	10.0	89	904
19. IX. 1942. 16.00 h MEZ.						907	9.8	88	1000
0	961.2	22.0	50	483		900	9.4	88	1067
1	930	18.0	40	762	3	888	9.2	87	1104
	904	15.4	30	1000	4	876	8.9	80	1285
2	900	15.1	30	1032	5	854	9.6	80	1490
3	870	14.2	30	1318	6	836	7.9	75	1667
4	826	12.7	32	1598	7	818	8.0	78	1832
5	816	10.9	34	1846	8	802	7.2	85	1990
6	800	9.2	36	1998		802	7.1	90	2000
	800	9.1	40	2000		800	6.9	90	2012
7	774	7.4	40	2272	9	780	3.7	94	2225
8	756	5.4	40	2453	10	765	2.7	96	2366
9	736	4.0	36	2676	11	749	1.7	96	2555
10	711	1.5	32	2958	12	728	- 1.5	100	2756
	706	1.0	30	3000	13	710	- 0.3	100	2961
	700	0.7	30	3071		706	- 0.4	100	3000
11	688	- 0.1	28	3211		700	- 0.4	100	3073
12	674	- 0.6	26	3361	14	690	- 1.4	100	3192
13	654	- 2.5	26	3600	15	674	- 4.7	98	3361
14	642	- 4.0	28	3750	16	655	- 7.0	98	3590
15	620	- 5.3	30	3920	17	640	- 7.8	98	3775
	620	- 5.3	30	4000	18	620	- 8.3	96	4000
16	610	- 5.2	30	4131	19	600	-10.4	92	4263
17	600	- 5.6	30	4275	26. X. 1942. 16.30 h MEZ.				
18	587	- 1.2	30	4436	0	945.4	14.2	78	483
19	568	- 5.9	24	4697	1	942	13.9	78	535
20	545	- 7.3	22	4988	2	929	15.0	79	625
	545	- 7.4	20	5000	3	913	13.3	82	769
21	530	- 8.2	20	5218		900	10.4	81	884
22	520	-11.0	18	5368	4	895	9.4	82	935
23	508	-11.5	17	5536		898	9.2	81	1000
24	500	-14.9	16	5661	5	880	9.6	80	1086
25	492	-14.8	15	5806	6	845	6.8	80	1389
26	478	-15.6	14	5993	7	835	9.0	80	1498
	478	-15.7	14	6000	8	810	6.8	80	1754
27	460	-16.9	12	6268		800	6.7	80	1838
28	450	-18.4	12	6442		783	7.1	80	2000
29	432	-20.9	12	6708	9	782	7.2	80	2018
30	422	-21.3	11	6908	10	764	4.7	80	2223
	416	-21.6	11	7000	11	740	3.3	80	2470
31	409	-21.8	11	7131	12	719	2.0	80	2698
	400	-22.3	11	7286		700	- 1.0	82	2903
32	388	-23.2	10	7451	13	696	- 1.8	82	2958
33	387	-23.6	8	7637		691	- 1.9	80	3000
34	372	-27.2	12	7819	14	675	- 1.3	80	3187
35	365	-30.6	12	7977	15	660	- 3.3	80	3383
	362	-30.9	12	8000	16	640	- 5.1	81	3616
36	349	-31.2	11	8248	17	620	- 7.3	78	3843
37	339	-32.3	12	8453		607	- 9.2	78	4000
38	328	-35.6	12	8682	18	604	- 9.4	78	4059
10. X. 1942. 14.00 h MEZ.						600	- 9.7	77	4086
0	962.2	13.2	64	483	19	583	- 9.7	77	4309
1	940	12.5	70	695	20	564	-10.6	76	4568
2	913	12.1	70	916	21	545	-12.7	77	4832
	900	12.1	70	998		532	-14.2	77	5000
	903	12.0	70	1000	22	525	-15.0	77	5109
	1000	12.0	70	1025	23	510	-15.8	77	5321
3	891	11.9	75	1113	24	501	-18.1	77	5432
4	870	11.5	75	1307		500	-18.3	77	5472
5	850	10.8	68	1510	25	494	-19.3	77	5548
6	820	9.9	65	1785	26	490	-20.3	77	5633
7	800	8.1	64	1981	27	479	-22.2	77	5777
	799	8.1	64	2000		464	-21.7	77	6000
8	780	6.9	64	2182	28	460	-21.7	77	6060
9	765	5.6	67	2344	29	445	-22.4	77	6303
10	748	4.4	64	2515	30	434	-26.9	77	6478
11	725	4.4	64	2770	31	420	-27.6	77	6705
12	711	4.5	63	2928	32	407	-28.8	77	6928
	705	4.3	62	3000		403	-29.1	77	7000
	700	4.2	62	3055		400	-29.1	77	7051
13	694	3.8	62	3119	33	397	-29.2	77	7112
14	670	0.0	63	3400	34	390	-30.2	77	7230
15	650	- 1.1	63	3630	35	385	-30.6	77	7337
16	634	- 0.9	64	3829	27. X. 1942. 16.45 h MEZ.				
	621	- 2.9	65	4000	0	945.2	9.2	100	483
17	618	- 3.2	65	4030	1	913	8.3	100	746
	600	- 3.8	65	4260		900	8.1	100	870
18	598	- 4.0	62	4300	2	884	7.9	100	1012
19	578	- 5.8	55	4551	3	849	7.2	100	1353
20	560	- 7.4	50	4792	4	818	6.5	100	1646
	545	- 8.0	50	5000	5	800	5.4	100	1845
21	540	- 8.3	45	5089		785	4.3	100	2000
22	519	-10.3	45	5382	6	781	4.1	100	2021
23	508	-11.8	44	5541	7	754	2.3	100	2306
	500	-12.4	43	5666	8	728	0.0	100	2587
24	493	-12.9	43	5761	9	710	- 1.1	100	2774
25	477	-13.6	42	6000		700	- 1.5	100	2892
26	463	-15.2	40	6233	10	691	- 2.2	100	3000
27	444	-17.8	39	6539	11	672	- 3.2	100	3203
28	436	-17.1	38	6680	12	664	- 3.3	100	3297
29	419	-19.2	38	6962	13	653	- 4.9	100	3431
	417	-19.7	38	7000	14	638	- 4.8	100	3602
30	412	-20.1	37	7090	15	626	- 6.5	100	3748
31	400	-21.6	36	7306	16	617	- 6.7	100	3832
32	390	-25.0	34	7487	17	610	- 6.7	100	3941
33	385	-25.6	34	7572					
34	378	-25.5	34	7696					
35	369	-26.1	34	7876					
36	364	-25.9	34	7982					
	363	-26.0	34	8000					
37	362	-26.0	34	8022					

Die Strahlung von Sonne + Himmel in Zürich

von Chr. Thams

Zusammenfassung: Es werden aus der Registrierperiode 1938–1942 Werte der Globalstrahlung für Zürich in cal cm^2 angegeben und mit den Messungen an anderen Stationen verglichen. Des weiteren werden die Beziehungen zwischen Sonnenscheindauer, Bewölkungsmenge und Globalstrahlung untersucht und Formeln aufgestellt, um die letztere zu berechnen. Am Schlusse wird der Einfluß der Bewölkungsart auf die Globalstrahlung näher betrachtet.

1. Einleitung

Obwohl die Kenntnis der Strahlungsenergie der Sonne die Grundlage klimatologischer Forschung bildet, sind wir über die indirekten Wirkungen der Sonnenstrahlung, was zeitliche und räumliche Ausdehnung anbetrifft, weit besser orientiert als über die Sonnenstrahlung selber. Das hat wohl vornehmlich seinen Grund darin, daß die Ausführung von Strahlungsmessungen mit großen instrumentellen Schwierigkeiten verbunden ist und sorgfältig nur in eigens dafür errichteten Observatorien bewerkstelligt werden kann. Die Messung der indirekten Wirkung der Sonnenstrahlung, wie sich letztere am auffallendsten in Form der Temperatur, dann aber auch durch Bewölkung, Wind, Niederschlag usw. kundgibt, kann mit relativ einfachem Instrumentarium auch von wenig geschultem Personal übernommen werden. Daher war die Schaffung eines klimatologischen Netzes, wie wir es heute in allen Kulturstaaten besitzen, viel leichter möglich, als es die Errichtung eines strahlungsklimatologischen Netzes sein würde. So zahlreich auch die Bestrebungen sind, für strahlungsklimatologische Untersuchungen ein einfaches und zuverlässiges Instrumentarium zu schaffen, so muß doch heute der Erfolg dieser Bemühungen immer noch als ungenügend bezeichnet werden. Strahlungsklimatologische Untersuchungen lassen sich aber ohne ungewöhnlich hohe Kosten in großem Umfange überhaupt erst dann durchführen, wenn die nötigen Apparaturen bis zu dem Grade entwickelt sind, daß sie auch in der Hand des nicht wissenschaftlich Geschulten brauchbare und vor allem auch vergleichbare Resultate liefern.

Einen ersten und wesentlichen Einblick in die Strahlungsverhältnisse eines Ortes erhalten wir durch die Aufzeichnung der Sonnenscheindauer. Der Campbell-Stokesche Sonnenscheinautograph ist ja bekanntlich das meistverbreitete Instrument. Obwohl dieses Instrument einer scharfen, ja zum Teil vernichtenden Kritik unterzogen worden ist, scheinen doch, wie aus neueren Untersuchungen von *M. Bider* (1) in Basel hervorgeht, die aus den Registrierungen über längere Zeit abgeleiteten Mittelwerte vergleichbare Resultate zu liefern. Wesentlich wird immer die gleichartige und sorgfältige Auswertung der Streifen sein. Wir werden später bei der Diskussion der Registrierungen der Strahlung von Sonne + Himmel auf den Campbell-Stokeschen Apparat zurückkommen.

Nun vermittelt natürlich die Aufzeichnung der Sonnenscheindauer nur ein sehr grobes Bild der Strahlungsverhältnisse. Wir bekommen ja im wesentlichen nur

einen Einblick in die Dauer, nicht aber in die Intensität der Strahlung, ganz abgesehen von dem Umstand, daß die Strahlung des Himmels überhaupt nicht zur Messung gelangt. Von allen auf die Erde gelangenden Strahlungsströmen nimmt die gesamte von der Sonne und dem Himmel auf die horizontale Fläche einfallende Strahlung eine bevorzugte Stellung ein. Diese Strahlung interessiert in gleicher Weise den Klimatologen wie den Ökologen und Biologen. Es sind zahlreiche sehr präzise Instrumente zur Messung dieses Strahlungsstromes konstruiert worden; es sei hier nur auf die verschiedenen Pyranometertypen von *Ångström*, *Linke*, *Gorczynski* u. a. hingewiesen (2, 3). Die Arbeit mit diesen Apparaten erfordert jedoch sehr geschultes Personal. Erst mit der Konstruktion des sehr einfachen Bimetallaktinographen von *Robitzsch* wurde es möglich, Registrierungen der Strahlung von Sonne + Himmel ($< 3 \mu$) an sehr verschiedenen Orten auch von nicht wissenschaftlich geschulten Hilfskräften vornehmen zu lassen. So sind heute viele hundert der von der Firma *Fueß* hergestellten Bimetallaktinographen in Betrieb.

Auch in der Schweiz sind seit einigen Jahren Registrierungen mit diesem Gerät im Gange, so in Zürich, Lausanne, Les Avants, Davos, Weißfluhjoch, Flims, Bad Ragaz, Locarno und Jungfrau-joch. Unseres Wissens sind sämtliche Instrumente im Physikalisch-Meteorologischen Observatorium Davos geeicht oder doch an geeichte Instrumente angeschlossen worden, geben also vergleichbare Resultate. Von den hier aufgezählten Stationen wird nur ein Teil von der Meteorologischen Zentralanstalt betreut. Die Tagessummen der Strahlung von Sonne + Himmel von Zürich und Locarno werden jährlich in den «Annalen der Schweizerischen Meteorologischen Zentralanstalt» publiziert. Außerdem veröffentlichten *O. Eckel* und *Chr. Thams* einen Teil der Registrierungen, die in Davos vorgenommen wurden (4).

In der vorliegenden Arbeit soll in erster Linie über die Registrierungen in Zürich berichtet werden. Das Ziel der Arbeit besteht weniger in einer klimatologischen Betrachtung als vielmehr darin, gewisse Zusammenhänge zwischen der Strahlung von Sonne + Himmel und der Sonnenscheindauer sowie den Einfluß von Bewölkungsmenge und -art auf die Strahlung aufzuzeigen. Eine rein klimatologische Betrachtung wird zweckmäßig erst dann angestellt, wenn nicht nur die Messungen aller Stationen, sondern auch genügend lange Reihen vorliegen. Immerhin gestatten auch schon Beobachtungen von einigen Jahren einen Einblick in die Strahlungsverhältnisse eines Ortes.

Für die «Strahlung von Sonne + Himmel» sind verschiedene Ausdrücke gebräuchlich, die sich leider nicht immer decken. *V. Conrad* versteht beispielsweise unter «Gesamtstrahlung» die Summe aller direkt zugestrahlten Energien über das gesamte Spektrum und bezeichnet die Strahlung von Sonne+Himmel als «Totalstrahlung» (5). Uns scheint der aus dem Französischen stammende Ausdruck «Globalstrahlung» (radiation globale) sehr zweckmäßig zu sein. Wir werden im folgenden diesen Ausdruck anwenden, der übrigens in der wissenschaftlichen Literatur bereits Eingang gefunden hat (6).

2. Das Material

Der Aktinograph Fueß-Robitzsch (Fabrikations-Nr. 140 807) ist seit dem 6. Mai 1938 dauernd in Betrieb. Abgesehen von kleineren Störungen hat der Apparat während der ganzen Registrierdauer einwandfrei funktioniert. Aufstellungsort ist die Dachterrasse des Physikgebäudes der ETH in Zürich. Durch die umliegenden Höhenzüge ist der Horizont nur wenig eingeeengt. Die Tabelle 1 gibt darüber Aufschluß, wie groß der Verlust an Sonnenscheindauer für die einzelnen Monate in bezug auf den astronomischen Horizont ist. Die Werte für den natürlichen Horizont beruhen auf Augenbeobachtungen von Sonnenauf- und -untergang, die *J. Mettler* an der MZA anstellte.

Tabelle 1

Verlust an Sonnenscheindauer durch den natürlichen Horizont, ausgedrückt in Prozenten der astronomisch möglichen Sonnenscheindauer

I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII
8.1	6.0	4.6	4.5	5.9	6.4	6.5	5.1	4.8	6.4	8.5	8.0

Die Jahressumme der astronomisch möglichen Sonnenscheindauer beträgt 4447.2 Stunden, durch den natürlichen Horizont entsteht ein Verlust von 270.2 Stunden, also etwas mehr als 6 %.

Für die Globalstrahlung ist der Verlust durch die Einengung des Horizontes selbstverständlich wesentlich kleiner. Denn die Verluste beschränken sich auf die Morgen- und Abendstunden, in denen die Sonnenhöhe ihre tiefsten Werte erreicht, die auf die Horizontalfäche bezogene Strahlung demzufolge sehr kleine Werte aufweist.

Ausgangswert aller in der vorliegenden Arbeit angegebenen Resultate ist die Tagessumme der Globalstrahlung in cal pro cm². Momentanwerte der Globalstrahlung lassen sich ja mit der erwünschten Genauigkeit aus den Kurven nur bei ausgeglichenen Strahlungsverhältnissen entnehmen.

Es sei hier auch davon abgesehen, auf die schwierige Diskussion des Problems der Eichfaktoren des Aktinographen Robitzsch einzugehen; im Literaturverzeichnis finden sich die einschlägigen Arbeiten (7). Doch sei hier soviel bemerkt: Der Aktinograph Robitzsch ist kein Präzisionsinstrument; man darf also an ihn auch nicht übermäßige Anforderungen stellen. Bei der Auswertung von Tagessummen muß mit einem mittleren Fehler von $\pm 5\%$ gerechnet werden. Auch wenn die Genauigkeit in gewissen Fällen noch kleiner sein sollte, so ist bei der großen Variation der Strahlungssummen von Ort zu

Ort die Vergleichbarkeit der Resultate für die meisten Zwecke doch vorhanden. Soll das Instrument in der Klimatologie seinen Dienst versehen, so müssen wir von allen komplizierten Auswertemethoden absehen können.

Das in Zürich verwendete Instrument wurde im Physikalisch-Meteorologischen Observatorium Davos geeicht. Nach den Strahlungssummen an wolkenlosen Tagen im Verlauf der Jahre 1938 bis 1942 zu urteilen, haben wir keinen Grund zur Annahme, daß sich die Empfindlichkeit des Instrumentes seit der ersten Eichung geändert habe. Die Auswertung der Registrierkurven wurde in bekannter Weise mit einem Planimeter vorgenommen. Die so erhaltene Fläche in cm² mit dem konstanten Eichfaktor von 19,8 multipliziert, ergibt die Tagessumme der Globalstrahlung in cal pro cm². Verarbeitet wurden hier die Registrierungen vom 6. Mai 1938 bis 31. Dezember 1942.

3. Die Ergebnisse der Registrierungen

Bevor wir die Ergebnisse der Registrierungen in Zürich erörtern, erscheint es zweckmäßig, einige Betrachtungen über die Vergleichbarkeit von Messungen der Globalstrahlung an verschiedenen Orten anzustellen. Es treten hier prinzipiell die gleichen Schwierigkeiten auf wie bei der Sonnenscheindauer. So einfach der Vergleich an Orten ist, wo die Differenz zwischen dem natürlichen und astronomischen Horizont nur klein ist, so kompliziert werden die Verhältnisse im Gebirge bei stark kupiertem Gelände, denn hier kommt ein großer Teil der Strahlung wegen der Kulissenwirkung der umrahmenden Berge überhaupt nicht zur Wirkung. *V. Conrad* weist bei der Verwertung der Registrierungen der Sonnenscheindauer mit Nachdruck darauf hin, daß bei kupiertem Horizont neben der Angabe der Sonnenscheindauer in Stunden diese vor allem auch in Prozenten der effektiv (örtlich) möglichen mitgeteilt werden soll (5). Für die Globalstrahlung gilt dasselbe.

Bei der Bearbeitung des Materials der Globalstrahlung ist es darum eine wichtige Aufgabe, zunächst die Kurve der an wolkenlosen Tagen an dem betreffenden Ort möglichen Strahlung festzulegen. Diese Kurve ist auch später bei der Untersuchung des Einflusses von Bewölkungsmenge und -art auf die Strahlung von großer Bedeutung, worauf wir noch zurückkommen werden.

Um die Kurve der Globalstrahlung selber zu erhalten, haben wir nicht nur die vollkommen wolkenlosen Tage ausgewählt, sondern auch die herangezogen, an denen die Sonnenscheindauer zwischen 90 und 99 % der möglichen betrug. Dieses Verfahren liefert eine viel dichtere Punktreihe und ist ohne weiteres statthaft, da bei sehr kleiner Bewölkungsmenge die Globalstrahlung nur wenig reduziert, ja oft sogar durch Reflexion an den hellen Wolken erhöht wird. Im übrigen ist dieses Verfahren gebräuchlich und von verschiedenen Autoren angewendet worden.

Einige Schwierigkeiten bereitet die Bestimmung der Kurve in den Wintermonaten, sind doch die wolkenlosen oder fast wolkenlosen Tage namentlich im Dezember und Januar in Zürich relativ selten. Nach *H. Uttinger* beträgt im Mittel von 1864—1938 die Anzahl der heiteren Tage in Zürich im Dezember 0.7, im Januar 1.4,

die der trüben Tage 20.3, bzw. 18.6 (8). Um die Lage der Kurve in den Wintermonaten nun doch mit einiger Sicherheit zu bestimmen, haben wir auch Tage herangezogen, an denen mindestens an einem vollen Vormittag oder Nachmittag Strahlungswetter herrschte. Im großen betrachtet, dürfte die Strahlungskurve symmetrisch zum wahren Mittag liegen, d. h. die Verdoppelung des erhaltenen Strahlungswertes mit der Tagessumme der Globalstrahlung übereinstimmen.

In Tabelle 2 sind für alle Tage des Jahres die Tagessummen der Globalstrahlung für den wolkenlosen Himmel angegeben. Die Kurve liegt symmetrisch zum 21./22. Juni und 21. Dezember (vgl. auch Fig. 1). Der höchste Wert wird im Juni mit 710 cal pro cm² und Tag erreicht, der tiefste im Dezember mit 155 cal. Berechnet man die Streuung der einzelnen Werte in bezug auf die mittlere Kurve, so erhält man einen Betrag von etwa $\pm 5\%$.

Von Schweizer Stationen liegen über die Globalstrahlung an wolkenlosen Tagen während des ganzen Jahres einzig die Ergebnisse von U. Chorus (9) auf dem Jungfrauoch und von C. Dorno (10) und F. Prohaska (11) in Davos vor. In Tabelle 3 finden sich die Monatssummen der Globalstrahlung von Jungfrauoch, Davos und Zürich. Die Davoser Werte beruhen auf sechsjährigen Registrierungen mit dem Aktinographen Robitzsch, die von Prohaska bearbeitet wurden. Diese neue Reihe, die als repräsentativ für Davos gelten kann, ergibt viel kleinere Strahlungssummen als die ältere von Dorno.

Ogleich die Strahlung der Sonne auf einer Höhe von 3500 m/M wesentlich intensiver ist als auf 500 m/M, sind die Strahlungssummen der Globalstrahlung auf

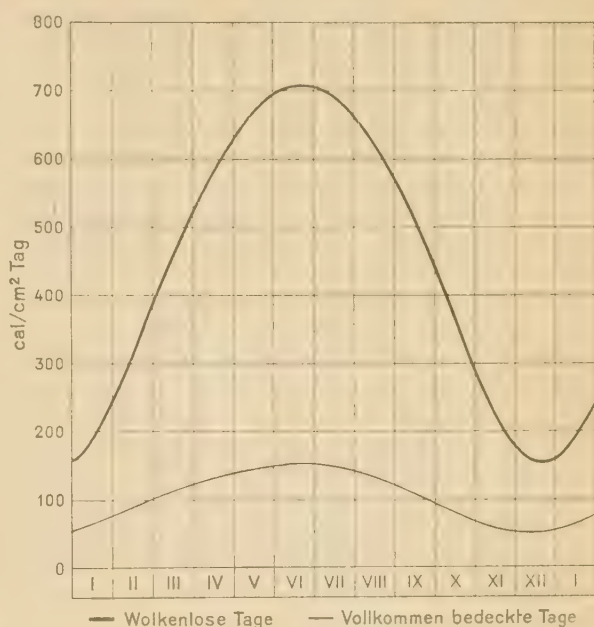


Fig. 1: Die Globalstrahlung in Zürich an wolkenlosen und vollkommen bedeckten Tagen.

Tabelle 2 Tagessummen der Globalstrahlung in cal/cm² an wolkenlosen Tagen in Zürich

Tag	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII
1	160	250	391	529	634	697	707	664	571	449	293	180
2	162	254	396	533	636	698	706	662	568	444	288	178
3	163	259	401	537	639	699	706	660	565	439	283	176
4	165	264	406	541	641	700	705	658	561	435	279	173
5	167	269	410	545	644	701	704	655	557	430	274	171
6	169	274	415	549	647	702	703	652	553	426	269	169
7	171	278	420	552	650	703	702	649	549	421	264	167
8	173	283	425	556	652	703	701	647	544	416	259	165
9	176	288	430	560	655	704	700	644	540	411	254	163
10	179	293	435	564	657	705	699	641	537	406	250	162
11	181	297	439	568	659	705	699	638	533	401	246	161
12	183	301	444	572	661	706	698	635	529	396	242	160
13	185	307	449	575	664	707	697	632	526	391	238	159
14	188	313	453	578	666	707	696	629	521	385	234	158
15	190	318	458	581	668	708	695	627	517	380	230	157
16	193	322	462	585	670	708	694	624	513	375	226	156
17	196	327	466	588	672	709	692	621	509	370	222	155
18	199	332	471	591	674	709	690	618	505	364	218	155
19	202	337	475	595	676	710	688	615	501	358	215	155
20	205	342	479	598	678	710	687	612	497	353	212	155
21	209	347	483	602	680	710	686	609	492	347	209	155
22	212	353	487	605	682	710	685	605	487	342	206	155
23	215	358	491	609	684	710	683	602	483	337	203	155
24	219	363	496	612	685	710	681	598	479	332	200	155
25	222	369	501	615	687	710	679	595	475	327	196	155
26	226	375	506	617	688	709	677	591	471	323	193	156
27	230	380	510	621	689	709	675	588	466	318	190	156
28	234	385	513	624	691	708	673	585	462	313	188	157
29	238		517	627	693	708	671	581	458	307	185	158
30	242		521	631	694	707	669	577	453	301	183	159
31	246		525		696		667	574		297		160
Summe	6 100	8 838	14 275	17 460	20 712	21 182	21 415	19 288	15 422	11 594	6 949	4 996
Mittel	197	316	460	582	668	706	691	622	514	374	232	161

Tabelle 3

Monatssummen der Globalstrahlung an wolkenlosen Tagen auf Jungfraujoch, in Davos und Zürich

Station	Monat	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII
Jungfraujoch		6 740	9 160	15 040	19 170	24 380	24 820	25 000	21 630	16 650	12 890	7 960	5 700
Davos		5 425	8 036	14 012	18 990	23 095	23 040	22 723	19 437	14 010	10 447	6 390	4 867
Zürich		6 100	8 838	14 275	17 460	20 712	21 182	21 415	19 288	15 422	11 594	6 949	4 996

Jungfraujoch zwar größer als in Zürich, aber bei weitem nicht um den Betrag, den man gemeinhin erwarten würde. Die Davoser Werte zeigen nur in den Sommermonaten größere Beträge als die von Zürich. Es zeigt sich hier so recht die große Beeinflussung der Globalstrahlung durch den Horizontverlauf* (12). In Zürich beträgt die Jahressumme der möglichen Sonnenscheindauer (natürlicher Horizont) 4177 Stunden, auf Jungfraujoch (Terrasse der Forschungsstation) jedoch nur 3445 Stunden, die entsprechende Zahl lautet für Davos rund 3360 Stunden. Ein Teil des Strahlungsverlustes wird in höheren Regionen sicher zum Teil kompensiert durch die Reflexstrahlung der mit Schnee bedeckten Hänge, sodaß die Werte der Globalstrahlung relativ höher liegen als die der Sonnenscheindauer. Ohne die Strahlung der Schneefläche wäre also die Globalstrahlung in der Höhe noch relativ kleiner.

Wir gehen von den heiteren Tagen nun über zu den durchschnittlichen Werten.

Wir müssen in dieser Arbeit davon absehen, die einzelnen Tagessummen für die ganze Beobachtungsperiode der Messungen in Zürich mitzuteilen und verweisen hier nur auf die jährliche Publikation der Ergebnisse in den Annalen der MZA.

In der Tabelle 4 sind für die erwähnte Beobachtungsperiode die Dekadensummen der Globalstrahlung aufgeführt, in Tabelle 5 finden sich die Monatssummen der Globalstrahlung sowie die mittlere tägliche Einstrahlung für die gesamte Periode.

Die höchsten Werte werden naturgemäß in den Sommermonaten, die tiefsten im Winter erreicht. Die größte Monatssumme fällt in unserer Beobachtungsperiode mit 16 210 cal auf den Juni 1942, die tiefste mit 2036 cal auf den Dezember 1939.

Es seien hier in Tabelle 6 zum Vergleich noch die mittleren Tagessummen der Globalstrahlung von Locarno-Monti (13), Davos (11) und Jungfraujoch (9) angeführt.

Was schon aus der Tabelle 3 ersichtlich war, tritt auch hier wieder in Erscheinung: das günstige Strahlungsklima des Hochgebirges, namentlich in den Wintermonaten. Als überaus günstig muß auch das Klima von Locarno-Monti bezeichnet werden, das sehr wohl mit dem des Hochgebirges konkurrieren kann. Ganz auffallend sind auch hier die hohen Strahlungssummen in den Wintermonaten. Rein nach der möglichen Sonnenscheindauer beurteilt, ist ja Locarno-Monti gegenüber Zürich im Nachteil. Während Zürich eine mögliche Sonnenscheindauer von 4177 Stunden pro Jahr aufweist, beträgt

die entsprechende Zahl in Locarno-Monti 3865 Stunden. Um so auffallender sind die hohen Summen der Globalstrahlung in Locarno-Monti. Gerade zwischen den Sta-

Tabelle 4

Dekadenwerte der Globalstrahlung Zürich 1938—1942
in cal/cm²

Monat	Jahr	1938	1939	1940	1941	1942	Wolkenl. Tage
<i>Januar</i>							
Dekade	I	—	1079	734	808	855	1685
	II	—	1007	1143	914	821	1922
	III	—	1200	975	987	956	2493
<i>Februar</i>							
Dekade	I	—	1378	1240	1273	1078	2712
	II	—	2010	1082	1804	1383	3196
	III	—	1982	2070	1835	1159	2930
<i>März</i>							
Dekade	I	—	1983	2455	2693	2001	4129
	II	—	2130	2928	4220	2351	4596
	III	—	3328	3448	2449	3935	5550
<i>April</i>							
Dekade	I	—	2947	2669	2826	3586	5466
	II	—	4249	4115	3932	5077	5831
	III	—	3488	4935	3478	3610	6163
<i>Mai</i>							
Dekade	I	—	2812	4590	4630	4761	6455
	II	4519	2674	4756	4166	4280	6688
	III	3216	3327	4729	4103	4895	7579
<i>Juni</i>							
Dekade	I	5211	5883	6441	4822	5863	7012
	II	4465	3090	4057	4648	4734	7079
	III	5930	5224	4406	5605	5613	7091
<i>Juli</i>							
Dekade	I	4208	5493	5081	6108	5012	7033
	II	4842	4843	4393	5091	4540	6936
	III	5942	4256	5116	5000	5380	7446
<i>August</i>							
Dekade	I	5240	3871	5023	4036	4414	6532
	II	4295	4764	4548	3963	4785	6251
	III	4290	4134	3884	4133	4668	6505
<i>September</i>							
Dekade	I	3014	3301	3874	4328	4112	5545
	II	4593	2172	2920	3182	4351	5151
	III	3830	2806	1820	3245	2372	4726
<i>Oktober</i>							
Dekade	I	2771	1156	2198	1943	3426	4277
	II	2804	1761	1598	2008	2025	3775
	III	1697	903	1100	1227	1682	3544
<i>November</i>							
Dekade	I	1568	1181	1530	1086	1445	2715
	II	1493	581	1019	1058	604	2285
	III	1140	790	1008	518	940	1953
<i>Dezember</i>							
Dekade	I	861	857	644	611	879	1705
	II	667	448	663	1061	949	1575
	III	685	731	838	861	693	1725

* Die Werte von Jungfraujoch können natürlich wegen des eingeebneten Horizontes für diese Höhe nicht als repräsentativ gelten. Auf der viel freier gelegenen Station des Sphinx-Gipfels würde man weit größere Strahlungssummen erhalten.

Tabelle 5 Monatssummen der Globalstrahlung und mittlere tägliche Strahlungssumme für Zürich
in cal/cm²

Jahr/Monat	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII
1938	—	—	—	—	—	15 606	14 992	13 825	11 437	7 272	4 201	2 213
1939	3 286	5 370	7 441	10 684	8 813	14 197	14 592	12 769	8 279	3 820	2 552	2 036
1940	2 852	4 392	8 831	11 719	14 075	14 904	14 590	13 455	8 614	4 896	3 557	2 145
1941	2 709	4 912	9 362	10 236	12 899	15 075	16 199	12 132	10 755	5 178	2 662	2 533
1942	2 632	3 620	8 287	12 273	13 936	16 210	14 932	13 867	10 835	7 133	2 989	2 521
Mittl. tägliche Strahlungs. 1938—1942	92.6	161.9	273.5	374.3	401.0	506.6	485.3	426.1	332.8	182.6	106.4	73.9

Tabelle 6 Mittlere Tagessummen der Globalstrahlung in cal/cm²

Ort	Monat	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII	Jahr
Zürich ¹		93	162	274	374	401	507	486	426	333	183	106	74	282 ²
Locarno-Monti ³		135	248	354	402	395	505	501	463	359	243	176	138	324 ⁴
Davos ⁵		138	223	350	478	516	536	526	436	339	235	163	121	339
Jungfrauoch ⁶		158	257	408	530	519	558	629	523	333	258	180	136	374

¹ 1938 (Juni) — 1942. ² 1939 — 1942. ³ 1938 (Juni) — 1941. ⁴ 1939 — 1941. ⁵ 1935 — 1941. ⁶ 1932 — 1933 (Int. Polarjahr).

tionen Zürich und Locarno ließen sich noch viele interessante Vergleiche anstellen, doch möchten wir einer Bearbeitung von berufener Seite nicht vorgreifen.

Sehr ähnliche mittlere Strahlungssummen wie Zürich weisen Karlsruhe und Boulogne sur Seine auf, beträgt doch die mittlere Tagessumme im Jahr in Karlsruhe 278, in Boulogne sur Seine 289 cal/cm² (14). Wesentlich tiefer liegen nach den neuesten Untersuchungen die Werte, die *W. Marten* für Potsdam aus Strahlungsregistrierungen und Bewölkungsbeobachtungen für die Periode 1893 bis 1940 berechnete (15). Die mittlere Tagessumme beträgt dort im Jahre 228 cal/cm².

So wichtig die Angabe der absoluten Werte der Globalstrahlung ist, so leicht kann sie doch zu falschen Schlüssen führen. Wie bei der Sonnenscheindauer ist darum auch hier die Angabe der relativen Globalstrahlung, das ist das Verhältnis der effektiv einfallenden zur Strahlung bei wolkenlosem Himmel ausgedrückt in Prozenten, von großem Wert. Leider liegen von Schweizer Stationen nur wenige Werte der relativen Globalstrahlung vor. In der Tabelle 7 sind von den Schweizer Stationen die Werte von Zürich, Davos und Jungfrauoch angegeben. Sie gewähren uns einen ebenso lehrreichen wie charakteristischen Einblick in die Unterschiede des Strahlungsklimas einer Tiefland- und einer Höhenstation.

Tabelle 7 Relative Globalstrahlung von Zürich, Davos und Jungfrauoch in Prozenten

Ort	Monat	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII	Jahr
Zürich		47	52	59	64	60	72	70	68	65	49	46	46	61*
Davos		79	78	77	76	69	70	72	70	73	70	76	77	74
Jungfrauoch		72	78	84	83	66	68	78	75	60	62	68	74	72

* 1939—1942.

Es zeigt sich auch hier wieder der große Strahlungsgenuß, den die Höhenstationen in den Wintermonaten haben. Während im Tiefland kaum 50 % der möglichen Strahlung registriert werden können, werden im Hochgebirge mehr als 70 % erreicht; die winterliche, zeitweise sehr dichte Wolkendecke läßt eben nur einen Teil

der Strahlung zur Erde gelangen. In den Sommermonaten ist das Hochgebirge gegenüber dem Tiefland nicht im Vorteil, denn in dieser Jahreszeit macht sich die Bewölkung (vornehmlich Konvektionsbewölkung) auf den Höhenstationen stärker geltend.

In der Tabelle 8 ist noch die relative Globalstrahlung in Zürich für die einzelnen Monate der Jahre 1938 bis

Tabelle 8 Werte der relativen Globalstrahlung für Zürich 1938—1942 in Prozenten

Monat	1938	1939	1940	1941	1942
Januar	—	53.9	46.8	44.4	43.1
Februar	—	60.8	49.7	55.6	41.0
März	—	52.1	61.9	65.6	58.0
April	—	61.2	67.1	58.6	70.3
Mai	—	42.6	68.0	62.3	67.3
Juni	73.7	67.0	70.4	71.2	76.5
Juli	70.0	68.1	68.1	75.6	69.7
August	71.7	66.2	69.8	62.9	71.9
September	74.2	53.7	55.9	69.7	70.3
Oktober	62.7	32.9	42.2	44.7	61.5
November	60.5	36.7	51.2	38.3	43.0
Dezember	44.3	40.8	42.9	50.7	50.5

1942 zusammengestellt. Der Verlauf der relativen Globalstrahlung ist in allen Jahren ähnlich. Ein sehr tiefer Wert wird allerdings im Mai 1939 erreicht (43 %). Dieser Monat war ungewöhnlich niederschlagsreich, kalt und trübe; nur 16 % der möglichen Sonnenscheindauer wurden registriert.

Von besonderem Interesse ist ferner die Globalstrahlung an bedeckten Tagen, beträgt doch in Zürich die Summe der trüben Tage im langjährigen Mittel pro Jahr 149. In der Fig. 1 haben wir noch den Verlauf der Globalstrahlung an vollkommen bedeckten Tagen eingetragen. Die einzelnen Werte zeigen sehr große Schwankungen; die Kurve wurde daher nach bekanntem Verfahren geglättet. Wie wir später noch genauer ausführen werden, beläuft sich die Globalstrahlung an bedeckten Tagen im Mittel auf etwa 24 % der an wolkenlosen Tagen möglichen. Das absolute Maß der Globalstrahlung bei bedecktem Himmel ist immerhin sehr beträchtlich. Im Juni wird an einem bedeckten Tag ebensoviel eingestrahlt wie an einem Strahlungstag im Dezember.

Die kleinsten Werte der Globalstrahlung treten natürlich bei bedecktem Himmel auf, doch ist die Angabe dieses extremen Wertes insofern schwierig, als die Empfindlichkeit des Aktinographen eben nicht sehr groß ist. Der tiefste registrierte Wert betrug $8 \text{ cal/cm}^2 \text{ Tag}$ am 17. XI. 39, der höchste fiel mit $752 \text{ cal/cm}^2 \text{ Tag}$ auf den 17. VI. 38. Doch darf man dem erwähnten Minimalwert nicht zu viel Gewicht beimessen.

4. Globalstrahlung und Sonnenscheindauer

Es sind verschiedene Versuche gemacht worden, Beziehungen zwischen der Globalstrahlung und der Sonnenscheindauer aufzustellen. Daß eine enge Beziehung zwischen diesen Größen besteht, geht schon aus dem nahezu parallelen Verlauf der relativen Sonnenscheindauer und der relativen Strahlung hervor, wie sie Fig. 2 zeigt.

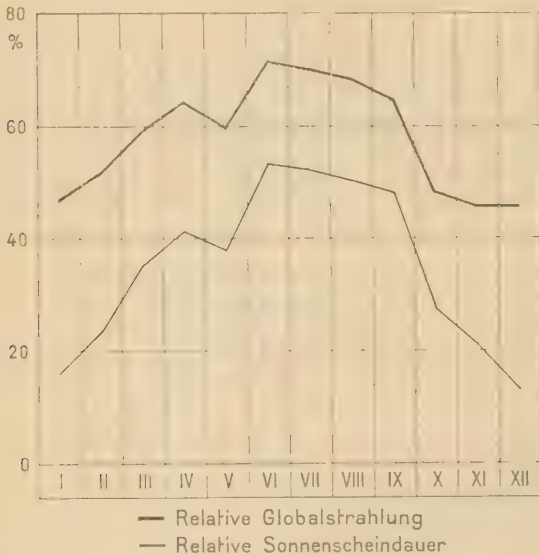


Fig. 2: Relative Sonnenscheindauer und relative Globalstrahlung in Zürich 1938–1942.

Bezeichnet man mit Q_R die effektive Globalstrahlung, mit Q_0 die Strahlung bei Wolkenlosigkeit, mit R die relative Sonnenscheindauer, so besteht nach *Ångström* die lineare Beziehung $Q_R = Q_0 [\alpha + (1-\alpha) R]$. Die Konstante α stellt nichts anderes dar als das Verhältnis der Globalstrahlung bei bedecktem Himmel ($\bar{Q}$) zu jener bei wolkenlosem Himmel (Q_0). *Ångström* fand für α den Wert 0.235, *Kimball* 0.22 und *Lunelund* 0.24 (5), bzw. 0.263 (16). Aus Registrierungen mit Robitzschaktinographen, die *T. Oti* in Japan an verschiedenen Stationen vornahm, gewann er folgende Werte für α : Tokio 0.22, Nagasaki 0.25, Marioka 0.25 und Mt. Tukuba 0.23 (17).

Nehmen wir als Mittelwert 0.24 an, so lautet die Beziehung

$$Q_R = Q_0 (0.24 + 0.76 R).$$

Diese Formel scheint jedoch nur für nicht zu hoch gelegene Stationen mittlerer Breite zu gelten. In der Arktis fand *Mosby* für α einen mittleren Wert von 0.54 (18), *Keränen* und *Lunelund* für Sodankylä 0.365 (19) und *Hoelper* für das Hochgebirge 0.30 (20). Weit

größere Werte wurden von *F. Prohaska* (11) in Davos ermittelt, errechnete er doch — ebenfalls aus Registrierungen mit dem Robitzschaktinographen — einen mittleren Jahreswert von 0.52. Auch zeigten die α -Werte einen stark ausgeprägten Jahresgang, hohe Werte im Winter, tiefe im Sommer (Januar 0.65, August 0.43).

Es war nun interessant, zu untersuchen, ob aus den Werten von Zürich eine ähnliche Beziehung abgeleitet werden konnte. Ordnet man die relative Globalstrahlung nach Stufen der relativen Sonnenscheindauer von 10 zu 10 %, so erhält man aus dem gesamten Material für Zürich eine Kurve, wie sie in Fig. 3 dargestellt ist.

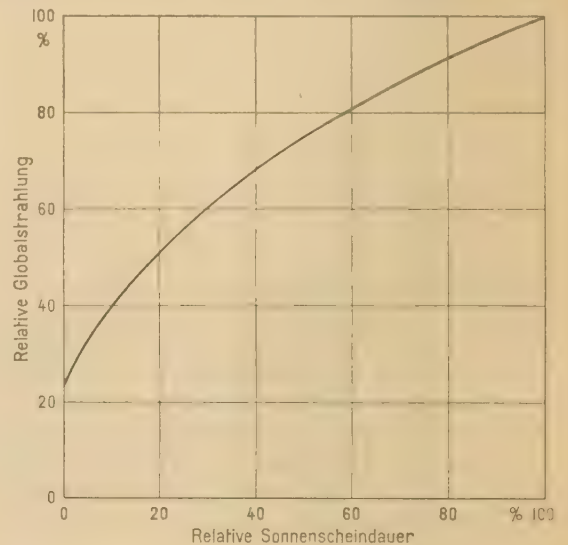


Fig. 3: Relative Sonnenscheindauer und relative Globalstrahlung in Zürich (gesamtes Material).

Diese Kurve ist aus den Kurven der einzelnen Monate für die Zeitdauer von 1938–1942 hervorgegangen. Die Untersuchung für die einzelnen Monate war geboten, um die Frage zu entscheiden, ob der Charakter der Beziehung zwischen relativer Globalstrahlung und relativer Sonnenscheindauer während des ganzen Jahres der gleiche ist. Auf Grund des verarbeiteten Materials konnte hier ein Jahresgang nicht festgestellt werden. Die rein statistisch-rechnerische Verwertung des Materials lieferte erwartungsgemäß für die gesamte Meßperiode die gleiche Kurve wie wir sie aus dem Material der einzelnen Monate graphisch gewonnen haben. Tabelle 9 gibt für Stufen der relativen Sonnenscheindauer von 10 % die entsprechenden unausgeglichenen Werte der relativen Globalstrahlung, die erwähnte Kurve die ausgeglichenen.

Als charakteristische Kurve, wie sie von uns bei der Auswertung nach Monaten gezeichnet wurde, sei hier noch in Fig. 4 die des Julis beigelegt.

Wie wir sehen, ist die Beziehung zwischen relativer Sonnenscheindauer* und relativer Globalstrahlung für Zürich keine lineare Funktion. Aus dem Verlauf der Kurve geht im wesentlichen folgendes hervor:

* Es sei hier daran erinnert, daß wir unter relativer Sonnenscheindauer das Verhältnis von effektiv gemessener Sonnenscheindauer zu der örtlich, nicht der astronomisch überhaupt möglicher verstehen.

Tabelle 9 Zusammenhang zwischen relativer Sonnenscheindauer und relativer Globalstrahlung
in Prozenten

Relative Sonnenscheindauer	0—10	11—20	21—30	31—40	41—50	51—60	61—70	71—80	81—90	91—100
Relative Globalstrahlung	30	49	57	63	70	76	86	87	95	100

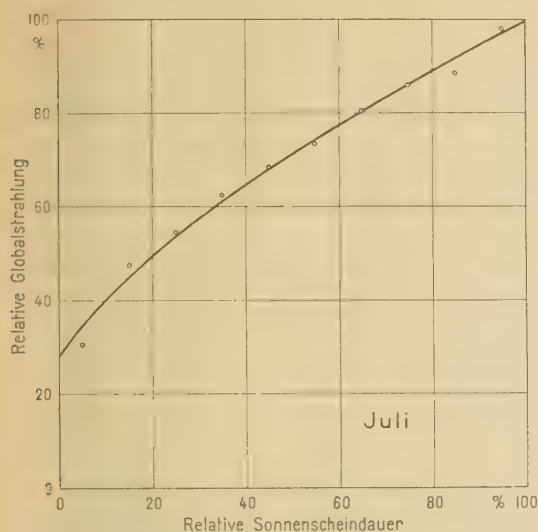


Fig. 4; Relative Sonnenscheindauer und relative Globalstrahlung im Juli in Zürich.

Bei vollkommen bedecktem Himmel, also bei $R = 0$, beträgt die Globalstrahlung im Mittel noch immer etwa 24 % der bei wolkenlosem Himmel möglichen. Dieser aus der Kurve entnommene Wert stimmt übrigens sehr gut mit den früher diskutierten Werten von α überein.

Die Zunahme der relativen Globalstrahlung ist bei tiefen Werten der relativen Sonnenscheindauer viel größer als bei höheren. Das hat natürlich seinen Grund nicht nur in der mit zunehmender Bewölkungsmenge meistens dichter werdenden Bewölkung, sondern auch darin, daß bei kleiner Bewölkungsmenge die Wahrscheinlichkeit, daß die Sonne verdeckt wird, geringer ist als bei großer Bewölkungsmenge. Überdies können, wie wir schon ausführten, gerade einzelne Wolken die Globalstrahlung zeitweise stark erhöhen.

Bei einer relativen Sonnenscheindauer von 100 % erreicht natürlich die relative Globalstrahlung ebenfalls ihr Maximum.

Bevor wir zu der praktischen Verwertung der hier aufgezeigten Beziehung zwischen relativer Sonnenscheindauer und Globalstrahlung schreiten, wollen wir noch einige Ausdrücke präzisieren. Genau genommen verstehen wir ja hier unter Sonnenscheindauer nur diejenige, die der Sonnenscheinautograph Campbell-Stokes anzeigt. Das will also bedeuten, daß die erwähnten Beziehungen für Apparate mit anderer Empfindlichkeit auch etwas andere sein können. Ähnliches gilt selbstverständlich für die Globalstrahlung. Nur hat diese den Vorzug, genau definiert zu sein, was man vom Begriff der Sonnenscheindauer leider nicht sagen kann (21).

Was kann nun die aufgezeigte Beziehung zwischen Sonnenscheindauer und Globalstrahlung leisten? Sie leistet im Grunde das gleiche wie die von *Angström* auf-

gestellte Formel (22). Allerdings glauben wir, die von uns gefundene Kurve stelle eine bessere Annäherung an die wirklichen Verhältnisse dar. Eine wesentliche Nutzanwendung besteht vor allem darin, daß es mit Hilfe der erwähnten Beziehung möglich sein sollte, die Globalstrahlung für verschiedene Orte zu berechnen. Unter der wohl zutreffenden Annahme, daß die Globalstrahlung an wolkenlosen Tagen für ein orographisch ähnliches Gebiet, z. B. das des schweizerischen Mittellandes, keine großen Differenzen aufweise, läßt sich nämlich bei Kenntnis der relativen Sonnenscheindauer die Strahlung von Sonne + Himmel mit Hilfe unserer Kurve berechnen. Bezeichnen wir mit Q_R die effektive Globalstrahlung, mit Q_0 die bei wolkenlosem Himmel mögliche, so ist

$$Q_R = \alpha_R \cdot Q_0.$$

Der Faktor α_R , der eine Abhängigkeit von der relativen Sonnenscheindauer zeigt, ist aus der Kurve zu entnehmen.**

Wir haben einmal den Versuch gemacht, für Zürich auf diesem Wege die Globalstrahlung zu berechnen, und zwar für die Jahre 1939—1941. Das Resultat findet sich in der Tabelle 10. (Siehe auch Fig. 5.) In dieser Tabelle sind auch die wirklich gemessenen Werte eingetragen, sodaß die Brauchbarkeit unserer Formel geprüft werden kann.

Tabelle 10

Monatssummen der beobachteten und berechneten Globalstrahlung in kcal/cm²
Zürich 1939—1941

Monat	1939		1940		1941		Mittel	
	beob.	ber.	beob.	ber.	beob.	ber.	beob.	ber.
Januar	3.29	2.91	2.85	2.63	2.71	2.20	2.95	2.58
Februar	5.37	5.19	4.39	4.06	2.73*	2.65*	4.16	3.97
März	7.14	7.08	8.83	8.42	9.36	9.42	8.54	8.81
April	10.68	10.50	11.72	11.12	10.24	10.15	10.88	10.59
Mai	8.81	8.82	14.08	14.42	12.90	12.36	11.93	11.87
Juni	14.20	14.09	14.90	14.60	15.08	15.50	14.73	14.73
Juli	14.59	15.32	14.59	14.63	16.20	16.70	15.13	15.55
August	12.77	13.48	13.46	14.28	12.13	12.80	12.79	13.52
September	8.28	8.90	8.61	9.89	10.76	11.09	9.22	9.96
Oktober	3.82	4.22	4.90	5.02	5.18	5.43	4.63	4.89
November	2.55	3.03	3.56	3.58	2.66	2.63	2.92	3.08
Dezember	2.04	1.88	2.14	1.55	2.53	2.18	2.24	1.87
Jahr	93.84	95.42	104.03	104.20	102.48	103.11	100.12	100.92

* Messungen unvollständig, da Betriebsstörung am Apparat.

** Eine abschließende mathematische Formulierung der Beziehung zwischen relativer Sonnenscheindauer und relativer Globalstrahlung ist wohl noch etwas verfrüht. In erster Annäherung könnte man die *Angströmsche* Formel durch die folgende ersetzen:

$$\frac{Q_R}{Q_0} = \alpha + R [1 - \alpha (2R - 1)].$$

Der Wert von α beträgt für Zürich in dieser ersten Annäherung 0.26. Für $R = 0$ beläuft sich demnach die relative Globalstrahlung auf 26 %. Dieser Wert liegt nur wenig höher als jener der Kurve, was jedoch in Anbetracht der relativ großen Streuung der Werte gerade in diesem Bereich ohne Bedeutung ist. Der hier gefundene mathematische Ausdruck ist auf jeden Fall für die praktischen Bedürfnisse als vollkommen ausreichend zu betrachten.

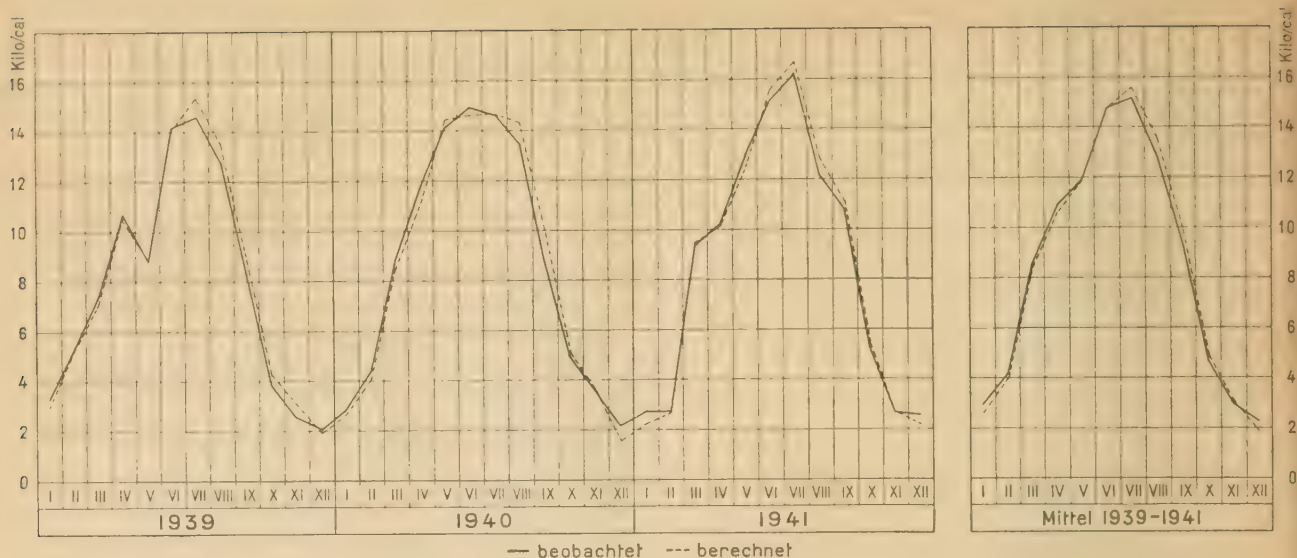


Fig. 5: Monatssummen der Globalstrahlung in Zürich, beobachtet und berechnet.

Natürlich kommt wegen starker Streuung die Berechnung für den einzelnen Tag nicht in Frage, die berechneten Monatssummen zeigen jedoch schon mit den wirklich gemessenen eine sehr befriedigende Übereinstimmung; bei den Jahressummen sind die Differenzen, wenn man die Genauigkeit des Bimetallaktinographen in Rechnung stellt, schon vernachlässigbar klein.

Im allgemeinen sind in den eigentlichen Wintermonaten die berechneten Werte etwas zu klein, die Sommer- und Herbstmonate geben zu große Strahlungssummen. Es wird wohl noch umfangreicheres Material brauchen, um die hier auftretenden Differenzen ganz zu klären.

Wir haben des weiteren den Versuch unternommen, für ein so ganz anders geartetes Klima wie das des Tessins die Globalstrahlung zu berechnen, und zwar für Locarno-Monti, von dem Werte der Globalstrahlung seit 1938 vorliegen. Das Ergebnis findet sich in der Tabelle 11. Wenn auch die Monatssummen teilweise stark differieren, so ist doch die Übereinstimmung der Jahres-

summen noch recht gut. Größere Abweichungen zeigt das Jahr 1941. Die Differenz zwischen beobachteten und berechneten Strahlungswerten ist nun insofern von Interesse, als sich hier ein typischer Jahresgang zeigt. Die berechneten Winterwerte sind durchwegs zu klein, die Sommerwerte zu groß, im Mittel über das ganze Jahr kompensieren sich die Fehler. Dieser typische Jahresgang läßt sich folgendermaßen erklären: Bei der Berechnung der Globalstrahlung für Locarno-Monti wurden für die Q_0 -Werte diejenigen von Zürich zugrunde gelegt. Eine Übereinstimmung zwischen beobachteten und berechneten Werten der Globalstrahlung kann aber nur dann vorhanden sein, wenn dieselbe an wolkenlosen Tagen (Q_0) für Zürich und Locarno-Monti nicht sehr verschieden ist. Ohne einer Veröffentlichung von Seiten des Osservatorio Ticinese vorzugreifen, sei uns doch hier die Bemerkung gestattet, daß die Werte der Globalstrahlung an wolkenlosen Tagen in Locarno-Monti im Winter wesentlich höher liegen als in Zürich, im Sommer sind die Zürcher Werte größer. Ein paar Zahlen mögen das größenordnungsmäßig belegen: Während die Globalstrahlung in Zürich am 15. Januar etwa 190 cal beträgt, beläuft sie sich in Locarno-Monti auf etwa 230 cal, am 15. Juni werden in Zürich an wolkenlosen Tagen durchschnittlich 710, in Locarno-Monti 680 cal gemessen. Im Winter geht also in unsere Berechnung ein zu kleiner, im Sommer ein zu großer Wert ein. Anhand dieses Beispiels wird die Tatsache hinreichend bestätigt, daß eine Berechnung der Globalstrahlung nur für solche Orte mit einiger Genauigkeit vorgenommen werden kann, die an wolkenlosen Tagen gleiche Einstrahlung aufweisen.

Tabelle 11

Monatssummen der beobachteten und berechneten Globalstrahlung in kcal/cm²

Locarno-Monti 1939—1941

Monat	1939		1940		1941		Mittel	
	beob.	ber.	beob.	ber.	beob.	ber.	beob.	ber.
Januar	4.38	4.00	4.58	4.11	3.57	3.37	4.18	3.83
Februar	6.96	6.51	7.16	6.67	6.96	6.66	7.03	6.61
März	11.78	11.29	10.74	10.66	10.44	11.03	10.99	10.99
April	10.70	11.37	12.61	13.03	9.55	10.27	10.95	11.56
Mai	11.60	11.70	14.32	15.35	11.67	13.54	12.53	13.53
Juni	14.99	15.39	14.56	15.52	15.48	17.27	15.01	16.06
Juli	16.37	17.08	15.43	17.37	15.07	17.35	15.62	17.27
August	12.96	13.97	16.06	17.29	13.83	15.50	14.28	15.59
September	11.50	11.30	10.47	11.25	11.14	12.05	11.04	11.53
Oktober	6.48	6.26	6.14	6.26	8.90	9.05	7.17	7.19
November	5.83	4.97	5.73	4.96	3.49	3.44	5.02	4.46
Dezember	3.10	2.87	5.01	3.71	5.81	4.61	4.64	3.73
Jahr	116.65	116.71	122.81	126.18	115.91	124.14	118.46	122.35

5. Globalstrahlung und Bewölkung

Bekanntlich besteht zwischen der Bewölkungsmenge B in Prozent und der relativen Sonnenscheindauer R in erster Annäherung die Beziehung

$$B + R \approx 100.$$

Tabelle 12 Monatsmittel der Bewölkungsmenge aus den Beobachtungen von 7.30, 13.30, 18.30 h und 7.30, 13.30, 21.30 h in Zürich

	I		II		III		IV		V		VI		VII		VIII		IX		X		XI		XII	
1939	8.1	8.1	6.9	6.9	7.5	7.4	6.7	7.2	8.7	8.5	6.0	6.0	5.7	5.9	6.1	6.3	6.7	6.7	8.8	8.9	8.4	8.5	8.7	8.9
1940	8.3	8.3	8.3	8.1	6.6	6.3	6.2	6.4	6.0	5.9	5.7	5.8	5.9	5.9	5.1	5.0	6.2	6.1	8.2	8.2	7.2	7.2	9.1	9.2
1941	8.6	8.5	7.8	7.7	5.5	5.4	7.4	7.0	6.8	7.1	5.3	5.3	5.5	6.0	6.8	6.7	5.5	5.4	8.2	8.1	9.0	8.7	8.0	8.1

Von dieser einfachen Gleichung ausgehend, ist dann auch der Zusammenhang zwischen der Bewölkungsmenge und der Globalstrahlung untersucht worden. Betrachtet man die Größe $1.0 - C$ als den wolkenfreien Teil des Himmels (C ist die Bewölkungsmenge schwankend zwischen 0.0 und 1.0), so ergab sich nach *Kimball* (5) aus Mittelwerten folgende Formel für die Globalstrahlung

$$Q_R = Q_o [0.29 + 0.71 (1.0 - C)].$$

Wie wir bereits ausführten, wird die Beziehung zwischen der Sonnenscheindauer und der Globalstrahlung besser durch die in Fig. 3 dargestellte Kurve wiedergegeben. Es war also von vorneherein anzunehmen, daß auch der Zusammenhang zwischen Bewölkung und Globalstrahlung ein ähnlicher sein würde.

Ordnet man die relative Globalstrahlung nach Bewölkungsintervallen 0–10, 11–20 % usw. (100 % = vollkommen bedeckt), so erhält man die in Fig. 6 dargestellte Kurve. Ihr Verlauf stimmt mit dem der Kurve relative Sonnenscheindauer/relative Globalstrahlung sehr gut überein. Daß diese Kurve etwas höher liegt, ist ohne weiteres klar, denn bei der Schätzung der Bewölkungsmenge gehen ja dünne und sehr dichte Wolken mengenmäßig mit dem gleichen Betrag ein.

Zur Verfügung standen für die Bewölkungsmenge die Schätzungen an den üblichen 3 Terminbeobachtungen. Gerade in bezug auf Strahlungsuntersuchungen liegt der letzte Termin von 21.30 Uhr MEZ allerdings ungünstig. Wir haben darum aus den synoptischen Beobachtungen auch noch den Termin von 18.30 h herangezogen. Das Tagesmittel der Bewölkung aus den drei Terminbeobachtungen 7.30 h, 13.30 h, 21.30 h ist aber kaum verschieden von dem aus den Beobachtungen 7.30 h, 13.30 h und 18.30 h. Das heißt also, daß die Bewölkungsmengen, die um 18.30 h und 21.30 h geschätzt wurden, praktisch einander gleich sind. In der Tabelle 12 geben wir einen Auszug aus diesen Beobachtungen. In der ersten Kolonne ist jeweils das Mittel aus den Terminbeobachtungen von 7.30 h, 13.30 h und 18.30 h, in der zweiten Kolonne das aus den Beobachtungen von 7.30 h, 13.30 h und 21.30 h aufgeführt.

Die hier von uns gefundene Beziehung zwischen Bewölkung und relativer Globalstrahlung stimmt mit der von *Aurén* und *Lunelund* mitgeteilten sehr gut überein, obwohl die Untersuchungen von *Aurén* auf Zellenmessungen beruhen, also vornehmlich den sichtbaren Spektralbereich betreffen (23). (Siehe Fig. 6.)

Mit Hilfe der Beziehung zwischen Bewölkungsmenge und Globalstrahlung kann man natürlich auch die Globalstrahlung für einen Ort berechnen. Das wird vor allem dann geboten sein, wenn man die Strahlung von sehr vielen Orten kennenlernen will, denn bekanntlich ist in den klimatologischen Netzen nur ein Teil der Stationen mit Sonnenscheinautographen ausgerüstet,

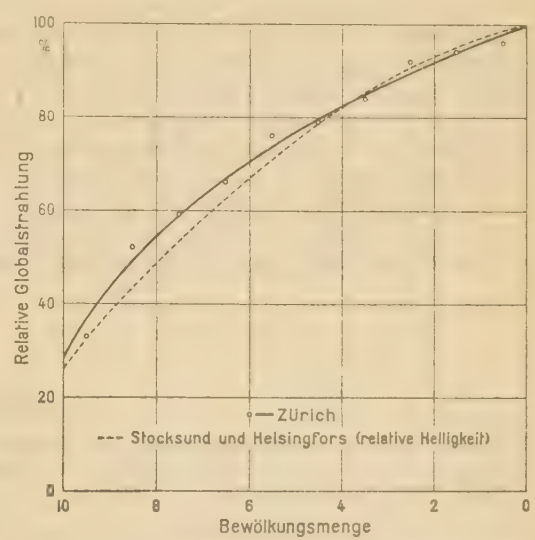


Fig. 6: Bewölkungsmenge und relative Globalstrahlung in Zürich.

während doch alle Angaben über die Bewölkungsmenge machen. *T. E. Aurén* hat auf diesem Wege für Skandinavien die Strahlung für viele Orte berechnet und dann Karten entworfen, auf denen er mit «Iso-Insolation Curves» die Orte gleichen Strahlungsgenusses verbindet (23, 24).

Während wir bisher nur den Einfluß der Bewölkungsmenge auf die Globalstrahlung untersucht, beansprucht die Frage, wie denn die Bewölkungsart sich auswirke, ein ganz besonderes Interesse. In der Schweiz liegen hier vor allem die Untersuchungen von *U. Chorus*

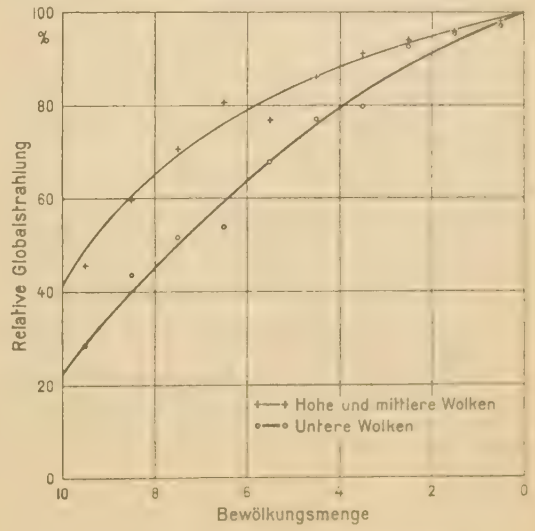


Fig. 7: Der Einfluß der Bewölkungsart auf die Globalstrahlung.

auf dem Jungfraujoch vor (9). Wir haben anhand des Zürcher Materials diese Beziehung nicht für die einzelne Wolkenart untersuchen können. Da wir von der Tagessumme der Globalstrahlung ausgehen, ist es schwer, genügend Tage auszuscheiden, an denen eine Wolkenart, beispielsweise Schönwettercumulus oder Cirrostratus, vorwiegt. Unsere Untersuchung beschränkt sich daher auf ganze Bewölkungsgruppen. So haben wir vornehmlich zwei Klassen untersucht: 1. die mittlere und hohe, 2. die untere Bewölkung. Anhand der synoptischen Beobachtungen wurden aus dem Material alle Tage herausgezogen, an denen nur mittlere und hohe, bzw. nur untere Bewölkung notiert war. Bei der unteren Bewölkung kann selbstverständlich oft nicht entschieden werden, ob und wieviel von hoher und mittlerer Bewölkung sich über der unteren Wolkenschicht befindet. Das Resultat dieser Untersuchung ist in der Fig. 7 dargestellt. Diese

beiden Kurven sind sehr charakteristisch. Ist der Himmel vollkommen nur mit mittleren und hohen Wolken bedeckt, so beträgt im Mittel die Globalstrahlung etwas mehr als 40 % der möglichen, bei der unteren Bewölkung etwas mehr als 20 %. Bei der Bewölkungsmenge 0 wird natürlich 100 % der möglichen Globalstrahlung erreicht.

Diese Werte stimmen mit den α -Werten von *Oti* in der erwähnten Arbeit sehr gut überein, fand er doch für hohe Wolken 0.40, für mittlere 0.35 und für tiefe 0.22. Diese Angaben sind darum von Interesse, weil sie ebenfalls aus dem Material von Registrierungen mit dem Aktinographen Robitzsch gewonnen wurden.

Es ist mir eine angenehme Pflicht, am Schlusse dieser Arbeit Herrn Direktor Dr. R. Billwiller für Förderung der Arbeit und Herrn Prof. Dr. F. W. P. Götz (Arosa) für manche Anregung zu danken.

Literaturverzeichnis

- 1) M. Bider, Vergleich der Registrierungen des Maurerschen Heliographen und des Campbell-Stokeschen Autographen, Helvetica Physica Acta, Vol. XI, Fasc. Sept., S. 552/553, 1938.
- 2) E. Kleinschmidt, Handbuch der meteorologischen Instrumente, Berlin 1935.
- 3) W. Mörikofer, Meteorologische Strahlungsmeßmethoden, Handbuch der biologischen Arbeitsmethoden, hrg. von E. Abderhalden, Abt. II, Teil 3, 1939.
- 4) O. Eckel u. Chr. Thams, Untersuchungen über Dichte, Temperatur- und Strahlungsverhältnisse der Schneedecke in Davos, Kap. V. des Werkes «Der Schnee und seine Metamorphose» von H. Bader, R. Haefeli, E. Bucher, J. Neher, O. Eckel, Chr. Thams, S. 280, Bern 1939.
- 5) V. Conrad, Die klimatologischen Elemente und ihre Abhängigkeit von terrestrischen Einflüssen, Handbuch der Klimatologie von W. Köppen u. R. Geiger, Bd. I, Teil B, Berlin 1936.
- 6) F. Linke, Handbuch der Geophysik, Band VIII, Lief. 2, Berlin 1943.
- 7) W. Mörikofer u. Chr. Thams, Zur Bestimmung des Eichfaktors beim Bimetallaktinographen Robitzsch, MZ. 53, 409, 1936.
Dieselben, Erfahrungen mit dem Bimetallaktinographen Fueß-Robitzsch, MZ. 54, 360, 1937.
H. Stapf, Der Eichwert des Robitzsch-Aktinographen, MZ. 55, 18, 1938.
M. Robitzsch, Bemerkungen zur Eichung des Robitzsch-Aktinographen, MZ. 55, 403, 1938.
H. Stapf, Ergebnisse der Eichungen von Robitzsch-Aktinographen, MZ. 55, 407, 1938.
- 8) H. Uttinger, Vom Zürcher Klima, Zürcher Statistische Nachrichten, Heft 2, S. 26, 1940.
- 9) U. Chorus, Sonnen- und Himmelsstrahlung auf dem Jungfraujoch während des internationalen Polarjahres 1932/33, Helvetica Physica Acta, Vol. XII, Fasc. Sext., S. 537—552.
- 10) C. Dorno, Fortschritte in Strahlungsmessungen, MZ. 57, 311, 1922.
- 11) F. Prohaska, Die Globalstrahlung in Davos, Gerlands Beitr. z. Geophys. 59, 247, 1943.
- 12) W. Mörikofer und U. Chorus, Meteorologische Untersuchungen auf dem Jungfraujoch während des Polarjahres 1932/33, Année polaire internationale 1932/1933, Publication de la Station centrale Suisse de Météorologie à Zurich, S. 15, 1941.
- 13) W. Brückmann, L'Osservatorio Ticinese nell'anno 1938, Annalen der Schweiz. Meteorologischen Zentralanstalt 1938, Anhang Nr. 6.
W. Brückmann und F. Ambrosetti, Beobachtungen 1939 des Observatoriums Locarno-Monti, Annalen der MZA 1939, Anhang Nr. 6.
Dieselben, Osservatorio Ticinese Locarno-Monti, Beobachtungen 1940, Annalen der MZA 1940, Anhang Nr. 6.
Dieselben, Annalen der MZA 1941, Anhang Nr. 6.
- 14) Hann-Süring, Lehrbuch der Meteorologie, 5. Aufl. 1939, S. 69.
- 15) W. Marten, Vorläufige Monatsmittelwerte der täglichen Wärmesummen der Globalstrahlung (cal/cm^2) in Potsdam (1893—1940) aus Strahlungsregistrierungen und Bewölkungsbeobachtungen. MZ. 60, 63, 1943.
- 16) H. Linselund, Registrierungen der Sonnen- und Himmelsstrahlung in Helsingfors während des Polarjahres 1932/33, Acta Soc. Sci. Fennicae, Nova Series A, Tom. II, N:o 12, S. 33, 1937.
- 17) T. Oti, Possible amount of total radiation and duration of sun-shine in Japan. J. Meteorol. Soc. Jap., II, s 17, 336—341 (1939).
- 18) H. Mosby, Sunshine and Radiation. The Norwegian North Polar Expedition with the «Maud» 1918—1925, Scientific Results. Vol. I, Nr. 7, 1932.
- 19) J. Keränen und H. Lunelund, Über die Sonnen- und Himmelsstrahlung in Sodankylä während des Polarjahres 1932/33, Veröffentlichungen des Geophysikalischen Observatoriums der finnischen Akademie der Wissenschaft, Nr. 2, S. 30, 1938.
- 20) O. Hoelper, Registrierungen der Sonnen- und Himmelsstrahlung im Allgäu, MZ. 56, 340 f. 1939.
- 21) A. Wagner, Beziehungen zwischen Sonnenschein und Bewölkung in Wien, MZ. 44, 161, 1927.
- 22) Vgl. hier auch A. Ångström, Über den Zusammenhang zwischen Strahlung und Sonnenscheindauer, Biokl. Beibl. des MZ. 1, S. 6, 1934.
- 23) T. E. Aurén, Radiation Climate in Scandinavian Peninsula Arkiv för Matematik, Astronomi och Fysik, Bd. 26 A, Nr. 20 S. 1—50, 1939.
- 24) T. E. Aurén, Illumination from Sun and Sky, Arkiv för Matematik, Astronomi och Fysik, Bd. 24 A, Nr. 4, S. 1—55, 1933.

Die Genauigkeit der Doppelvisierungen

von

Max Schüepp

Die nachfolgende Untersuchung der Genauigkeit von Doppelvisierungen ist einer Dissertationsarbeit über die *Wolkenhöhenbestimmung in Gebirgsländern* entnommen. — Es wird versucht, die in den verschiedenen Raumpunkten auftretenden Fehler anschaulich nach Größe und Richtung darzustellen. Dabei zeigt es sich, daß bei geeigneter Auswertemethode genauigkeitstechnisch meist die Bedingung genügt, eine lange Basis senkrecht zur Windrichtung in der Höhe zu legen. Der Bodenwind ist bei der Basiswahl normalerweise zu vernachlässigen, da in den unteren Luftschichten bei schwachen und mäßigen Winden auch Ballonstandorte über der Basisgeraden ohne Vermehrung der Auswertungsarbeit gute Resultate ergeben. Die Doppelvisierungen verdienen daher, häufig im täglichen Dienst zur Kontrolle der Steiggeschwindigkeiten und damit der Wind- und Wolkenhöhenbestimmung eingesetzt zu werden. Sie können mithelfen am Ausbau des aerologischen Netzes der Schweiz, dessen Grundstein in Payerne gelegt wurde. (53)

Über die Doppelvisierungen existieren bereits ausführliche Untersuchungen, z. B. von Dietzius (20), Stüve (87), Mildner Hänsch und Griebbach (54) sowie Poncelet (65). Diese Autoren behandeln den Einfluß der einzelnen Beobachtungs- und Meßfehler auf das Resultat der Höhenbestimmung. Da wir bei der Doppelvisierung von den 4 gemessenen Winkeln nur 3 zur Berechnung der Höhe und der Entfernung des Ballons notwendig haben, können wir die Berechnung der einzelnen Elemente, z. B. der Höhe, auf verschiedene Arten durchführen. Je nach der Stellung des Ballons zur Basis ergeben die einzelnen Arten verschiedene Genauigkeit des Höhenresultates. Meist wird zuerst die Projektion des Ballonstandortes ermittelt und nachfolgend die Höhe aus den beiden Höhenwinkeln von den Ballonendpunkten aus berechnet. Diese Berechnungsart läßt sich leicht graphisch oder halbgraphisch durchführen. Da bei dieser Methode in der Nähe der Vertikalebene durch die Basis große Fehler auftreten können, haben Stüve (87 S 111) und Poncelet (65 S 21) für diese Fälle besser geeignete Berechnungsformeln angegeben. Die Genauigkeit der rechnerischen Punktbestimmung wird dadurch auch in der Nähe der Vertikalebene durch die Basis gewährleistet, doch kann die Berechnung nicht auf graphischem Weg erfolgen, höchstens unter Beiziehung vereinfachender Diagramme, wie sie von Stüve entworfen wurden.

Während also die rechnerische Auswertung von Doppelvisierungen die Meßgenauigkeit durch die Anwendung geeigneter Formeln voll ausnützen kann, bleibt ihr doch der Nachteil des großen Zeitaufwandes. Die graphische oder halbgraphische Darstellung dagegen gibt rasch eine Übersicht über Ballonbahn und Aufstiegs geschwindigkeit, jedoch nur begrenzte Genauigkeit. Um sie auch in der Nähe der Vertikalebene durch die Basis verwendbar zu machen, wurde vom Verfasser ein Auswertegerät konstruiert, welches auch in diesen Punkten die volle, bei der graphischen Darstellung mögliche Meß-

genauigkeit gibt, unter Beibehaltung der raschen Auswertung (80). Wir können daher bei unserer Betrachtung von dieser, durch den verwendeten Theodoliten gegebenen Genauigkeit ausgehen.

Sowohl bei der graphischen als auch bei der analytischen Ermittlung der Höhe werden wir infolge der überschüssigen Messung je nach Auswahl unter den 4 Größen verschiedene Resultate erhalten. Eine theoretisch exakte Lösung, d. h. eine genaue Ausgleichung nach der Methode der kleinsten Quadrate kommt bei der großen Anzahl der auszuwertenden Punkte nicht in Frage. Sie wird daher durch eine Mittelbildung der erhaltenen Resultate ersetzt. Da das arithmetische Mittel normalerweise nicht dem richtig ausgeglichenen Wert entspricht, muß den Resultaten verschiedenes Gewicht gegeben werden, um der genauen Ausgleichung möglichst nahe zu kommen. Diese durch Schätzung bestimmte Gewichtsverteilung wird bei dem oben erwähnten Auswertegerät (80) sehr erleichtert. Bei der analytischen Höhenbestimmung wird durch die Wahl der günstigsten Berechnungsformeln ebenfalls eine Annäherung an das wahrscheinlichste, d. h. das nach der strengen Ausgleichung ermittelte Resultat erzielt.

Wir werden beim Überblick über die auftretenden Fehler den näherungsweise ermittelten Punkt mit dem durch die genaue Ausgleichung erhaltenen gleichsetzen. Mit der Methode der kleinsten Quadrate läßt sich dann für jeden Raumpunkt bei gegebener Größe der Winkelmeßfehler am Theodoliten der mittlere, bzw. der wahrscheinliche Fehler bei der Punktbestimmung berechnen. Diese Untersuchung soll nachfolgend durchgeführt werden. Wir erhalten dadurch einen Überblick über die bei vorgeschriebener Genauigkeit der Höhenbestimmung notwendige Meßgenauigkeit, sowie über die Wahl der geeigneten Basislänge und -richtung. Die bisherigen oben erwähnten fehlertheoretischen Untersuchungen geben uns wohl die Größe der Fehlereinflüsse jedes einzelnen Meßelementes auf das Resultat der Punktberechnung, doch fehlt eine anschauliche Darstellung des resultierenden Punktfehlers aus den Fehlern aller 4 Meßelemente. Der Versuch einer solchen Darstellung wird nachfolgend in den Figuren 46 und 47 gegeben. Über die einzelnen Arten der Meßfehler und ihre Größe bei den meist verwendeten Instrumenten geben wir nur einen kurzen Überblick mit den für uns notwendigen Resultaten, da diese Untersuchungen in den erschienenen Arbeiten, besonders von Mildner, Hänsch und Griebbach (54) schon ausführlich erörtert wurden.

Wie eine nach Vollendung dieser Arbeit erschienene Dissertation von Bachmann (3 b) beweist, gelten die nachfolgend abgeleiteten Fehlergrößen nur für den Fall

der genauen Ausgleichung, während bei angenäherter Punktbestimmung Veränderungen in den Fehlerellipsoiden auftreten. Wie groß diese Abweichungen sind, d. h. wie stark die Fehler der Näherungen in den einzelnen Raumpunkten diejenigen der nachfolgend beschriebenen, theoretisch besten Lösung übersteigen, ist späteren Untersuchungen vorbehalten.

Die 4 gegebenen Meßgrößen seien nachfolgend mit $x_1 - x_4$ bezeichnet, und zwar die zwei Azimute a_1 und a_2 von den Basisendpunkten A und B aus mit x_1 und x_2 , die entsprechenden Höhenwinkel γ_1 und γ_2 mit x_3 und x_4 . Der ausgeglichene berechnete Punkt sei mit Q bezeichnet. Er wird im allgemeinen nicht mit dem wahren Ballonstandort P zusammenfallen, jedoch in der Umgebung dieses Punktes liegen. Wir berechnen die Flächen gleicher Wahrscheinlichkeit für die Lage des Punktes Q bei gegebener Größe der Beobachtungsfehler. Diese Flächen sind, wie die Ausgleichungsrechnung zeigt, Ellipsoide um den Punkt P (siehe nachfolgende Berechnung). Wenn wir die dem mittleren Fehler der Meßelemente entsprechenden Ellipsoide berechnen, erhalten wir ein vollständiges Bild über die auftretenden Fehler. So sind z. B. Richtung und Größe der maximalen Unsicherheit bekannt. Die Ellipsoide geben uns ferner die Grundlage zu einer zahlenmäßigen Festlegung dieser Unsicherheit: zur Berechnung des mittleren Punktfehlers.

Um die Fehleruntersuchung durchführen zu können, müssen wir den Einfluß der verschiedenen Fehlerquellen auf die gemessenen Beobachtungsgrößen $x_1 - x_4$ ermitteln. Bei der Bestimmung der rasch ändernden meteorologischen Elemente hat es keinen Sinn, wie bei der Vermessung von festen Objekten die äußerste Genauigkeit aus den Messungen herauszuholen. Die zu ermittelnde Windrichtung und Wolkenhöhe ist ja in dauerndem Wechsel. Die Theodoliten werden daher eine beschränkte Ablesegenauigkeit aufweisen, entweder $1/10^\circ$ bei direkter Kreisablesung oder $1'$ bei Theodoliten für genaue Messungen. Instrumentenfehler wie Teilkreisungenauigkeit und Exzentrizität der Achse liegen bei den modernen Konstruktionen weit unter dieser Größe und sind daher zu vernachlässigen. Die Justierfehler, die ungenaue Azimuteinstellung und die ungenaue Horizontierung sind höchstens von der gleichen Größenordnung wie die Ablesefehler. Wir werden sie daher mit diesen zusammen betrachten. Da die Azimut- und Höhenkreise meist dieselbe Genauigkeit aufweisen, können wir die Ablesefehler bei beiden gleichsetzen.

Neben den erwähnten Fehlereinflüssen treten noch die Ungenauigkeiten infolge mangelhafter Synchronisierung der Messungen an den beiden Basisendpunkten sowie diejenigen infolge ungenauer Balloneinstellung auf. Wie besonders die Beobachtungsserie von Mildner, Hänsch und Griebach zeigt, wirkt sich der Synchronisierungsfehler am Anfang der Messung, wo die Winkelgeschwindigkeit des Ballons groß ist, stark aus. Wir müssen also den Synchronisierungsfehler bei der Betrachtung von Einzelfällen zu Beginn der Messung berücksichtigen. Bei unserer allgemeinen Untersuchung können wir nur den durchschnittlichen Wert des Fehler-

einflusses ungenauer Synchronisierung auf die Azimut- und Höhenwinkelmessungen betrachten. Da alle Windrichtungen sowie bis zu den maximal auftretenden Windgeschwindigkeiten auch alle Windstärken vorkommen können, werden durch den Synchronisierungsfehler sowohl Azimut- als auch Höhenwinkel in annähernd der selben Größe gefälscht. Dasselbe gilt auch von den kleineren Einstellfehlern, hervorgerufen durch ungenaue Justierung des Ballons auf das Fadenkreuz. Wir können daher diese Fehlereinflüsse gleich wie die Ablesefehler behandeln. Bei bedeutender Winkelgeschwindigkeit der Ballons werden wir den Ablesefehler um den entsprechenden Betrag erhöhen. Wir können diesen Vergrößerungsfaktor einsetzen, sobald wir die Ungenauigkeit der Synchronisierung kennen. Diese habe die Größe δt . Dann ist mit der aus den Messungen bekannten Winkelgeschwindigkeit in horizontaler und vertikaler Richtung

d. h. $\frac{da}{dt}$ und $\frac{d\gamma}{dt}$, auch der infolge ungenauer Synchronisierung einzusetzende Azimut- und Höhenfehler δa und $\delta \gamma$ bekannt.

Nach diesem Überblick über die auftretenden Fehler untersuchen wir nachfolgend die aus δa und $\delta \gamma$ resultierenden Punktungenauigkeiten im Raum, wobei wir nach den durchgeführten Betrachtungen δa und $\delta \gamma$ von der gleichen Größe, z. B. $1'$ einsetzen. Für andere Fehlerbeträge, z. B. bei anderer Meßgenauigkeit oder bei zusätzlichen Synchronisierungsfehlern bleibt das Verhältnis der auftretenden Fehler für verschiedene Raumpunkte konstant, nur der Fehlerbetrag muß entsprechend geändert werden.

Zuerst sei die Ableitung der Flächen gleicher Wahrscheinlichkeit bei gegebener Fehlergröße der Beobachtungselemente x_1, x_2, x_3, x_4 an Hand der allgemeinen Fehlertheorie (37 S 423, 582) (3) durchgeführt.

Wir bezeichnen die Raumkoordinaten des Punktes mit XYZ. Dann sind die Beobachtungsgrößen $x_1 - x_4$ Funktionen von XYZ. Wir beschränken uns bei der Fehlerbetrachtung auf die nahe Umgebung des Punktes P, so daß wir diese Funktionen nach dem Taylorschen Lehrsatz entwickeln und nur die linearen Glieder berücksichtigen können.

$$(1) \quad x_n = a_n X + b_n Y + c_n Z + d_n$$

$$a_n = \frac{\partial x_n}{\partial X} \quad b_n = \frac{\partial x_n}{\partial Y} \quad c_n = \frac{\partial x_n}{\partial Z}$$

Die Konstanten a_n, b_n, c_n und d_n sind dabei durch die Lage des Punktes P gegeben, wir können sie analytisch oder, wie wir nachfolgend sehen werden, für unsere Fehlerbestimmung bei Doppelvisierungen graphisch bestimmen. Wenn wir den Punkt P als Koordinatennullpunkt wählen, so wird für diesen Punkt $X=Y=Z=0$. Die beobachteten Größen haben für diesen Punkt also den Wert $x_n = d_n$. Wir untersuchen nun die nähere Umgebung des Punktes P und betrachten die Abweichungen der beobachteten Größen von den zum Nullpunkt gehörenden Werten. Die Größe der wahren Werte, d. h. der Nullpunkt der x_n spielt für unsere Betrachtung keine Rolle. Wir können uns daher darauf beschränken nur die Abweichungen von den Werten des Punktes

u betrachten, d. h. für den Punkt P x_n und damit auch $l_n = 0$ setzen:

$$2) \quad x_n = a_n X + b_n Y + c_n Z$$

Diese x_n stellen für die Punkte Q in der Umgebung von P die Beobachtungsfehler dar. Wenn wir, wie in unserem Fall, überschüssige Beobachtungen haben, sind die x_n die nach der Methode der kleinsten Quadrate, entsprechend den geometrischen Bedingungen, ausgeglichenen Beobachtungsfehler. Wir nehmen an, daß diese Fehler nach dem Gaußschen Fehlergesetz streuen. Wir nehmen, daß wir für Azimut- und Höhenwinkel dieselbe Fehlerkonstante h einsetzen können. Die Wahrscheinlichkeit, daß x_n im Bereich ε zwischen x_n und $x_n + dx_n$ liegt, ist:

$$3) \quad W(\varepsilon) = \frac{h}{\sqrt{\pi}} \cdot e^{-h^2 x_n^2} dx_n$$

Das Genauigkeitsmaß h hängt mit dem mittleren Fehler m der Einzelmessung durch die Beziehung $m = \frac{1}{h \sqrt{2}}$ zusammen (37 S 582 ff).

In der allgemeinen Problemstellung, wo die Meßgrößen $x_1 \dots x_n$ verschiedene Genauigkeit haben, führen wir die Gewichte p ein, welche durch

$$4) \quad p_n = \frac{m_0^2}{m_n^2}$$

definiert sind. Darin bedeutet m_0 der mittlere Fehler der Gewichtseinheit. Die Größe der Gewichtseinheit ist beliebig, wir können sie so wählen, daß ihr mittlerer Fehler 1 wird, also $m_0 = 1$ und

$$5) \quad h_n = \sqrt{\frac{p_n}{2 m_0^2}} = \sqrt{\frac{p_n}{2}}$$

Die Wahrscheinlichkeit, daß die ausgeglichenen Beobachtungen $x_1 \dots x_n$ in die Bereiche x_1 bis $(x_1 + dx_1) \dots c_n$ bis $(x_n + dx_n)$ fallen, wird, wenn wir (5) in (3) einsetzen:

$$6) \quad W = dx_1 \cdot dx_2 \cdot \dots \cdot dx_n \cdot$$

$$\frac{1}{(2\pi m_0^2)^n} \cdot e^{-\frac{1}{2 m_0^2} (p_1 x_1^2 + p_2 x_2^2 + \dots + p_n x_n^2)}$$

Daraus erhalten wir als Flächen gleicher Wahrscheinlichkeit unter Berücksichtigung von (1):

$$7) \quad p_1 (a_1 X + b_1 Y + c_1 Z)^2 + p_2 (a_2 X + b_2 Y + c_2 Z)^2 + \dots + p_n (a_n X + b_n Y + c_n Z)^2 = \text{Konst}$$

oder ausgerechnet:

$$8) \quad (p_1 a_1^2 + p_2 a_2^2 + \dots + p_n a_n^2) X^2 + (p_1 b_1^2 + \dots + p_n b_n^2) Y^2 + (p_1 c_1^2 + \dots + p_n c_n^2) Z^2 + 2(p_1 a_1 b_1 + p_2 a_2 b_2 + \dots) XY + 2(p_1 a_1 c_1 + \dots + p_n a_n c_n) XZ + 2(p_1 b_1 c_1 + \dots) YZ = \text{Konst} = K$$

Wir erhalten Ellipsoide. Diese Ellipsoide geben uns vollständigen Aufschluß über die Messung in sämtlichen Richtungen. Die Tangentialebenen senkrecht zu den Richtungsgeraden durch den Punkt P schneiden diese

Geraden in Punkten gleicher, durch die Konstante K der Ellipsoidgleichung gegebener Wahrscheinlichkeit. Für die Übersicht über die Größe der auftretenden Fehler wird jedoch ein durch eine einzige Zahl bestimmtes Fehlermaß praktischer sein als das dreidimensionale Ellipsoid. Wir wählen als ein solches Maß, wie in der Vermessungskunde üblich, den Punktfehler f_q . Bezeichnen wir die Hauptachsen des Ellipsoides mit A, B, C, so ist definitionsgemäß das Quadrat des Punktfehlers

$$(9) \quad f_q^2 = A^2 + B^2 + C^2$$

$$A^2 = \frac{K}{p_1 a_1^2 + p_2 a_2^2 + \dots + p_n a_n^2}$$

$$B^2 = \frac{K}{p_1 b_1^2 + p_2 b_2^2 + \dots + p_n b_n^2}$$

$$C^2 = \frac{K}{p_1 c_1^2 + p_2 c_2^2 + \dots + p_n c_n^2}$$

Da die Summe der Halbachsenquadrate gleich der Summe der Quadrate dreier beliebiger konjugierter Halbmesser ist, können wir die Hauptachsen auch durch andere konjugierte Durchmesser ersetzen.

Um die Berechnung des Ellipsoides und des Punktfehlers durchführen zu können, müssen wir zuerst die Koeffizienten der Ellipsoidgleichung bestimmen. Diese entnehmen wir der Figur 45. Wir bestimmen nach (1) die Änderung der Meßgrößen $x_1 \dots x_4$ pro Verlagerung des Punktes Q um eine Einheit in der X-, Y- und Z-Richtung. Da die Meßgrößen Winkel sind, müssen wir die a_n, b_n, c_n als Strecken auf dem Einheitskreis um den entsprechenden Scheitelpunkt des Winkels, d. h. um die beiden Basisendpunkte bestimmen. Diese Winkelgrößen geben uns den Betrag der gesuchten Koeffizienten. Wir können diese also graphisch oder auch nach den nachstehenden, aus der Figur abzuleitenden Formeln analytisch bestimmen.

$$(10) \quad a_1 = \frac{\sin 2\alpha_1}{2(x + \frac{l}{2})} \quad b_1 = \frac{\cos 2\alpha_1 + 1}{2(x + \frac{l}{2})}$$

$$a_2 = \frac{\sin 2\alpha_2}{2(x - \frac{l}{2})} \quad b_2 = \frac{\cos 2\alpha_2 + 1}{2(x - \frac{l}{2})}$$

$$a_3 = \frac{(\cos 2\alpha_1 + 1) \sin 2\gamma_1}{4(x + \frac{l}{2})} \quad b_3 = \frac{\sin 2\alpha_1 \cdot \sin 2\gamma_1}{4(x + \frac{l}{2})}$$

$$a_4 = \frac{(\cos 2\alpha_2 + 1) \sin 2\gamma_2}{4(x - \frac{l}{2})} \quad b_4 = \frac{\sin 2\alpha_2 \cdot \sin 2\gamma_2}{4(x - \frac{l}{2})}$$

$$c_1 = c_2 = 0$$

$$c_3 = \sqrt{\frac{(\cos 2\gamma_1 + 1)^2 (\cos 2\alpha_1 + 1)}{8(x + \frac{l}{2})^2}} = \frac{\cos^2 \gamma_1 \cdot \cos \alpha_1}{x + \frac{l}{2}}$$

$$c_4 = \sqrt{\frac{(\cos 2\gamma_2 + 1)^2 (\cos 2\alpha_2 + 1)}{8(x - \frac{l}{2})^2}} = \frac{\cos^2 \gamma_2 \cdot \cos \alpha_2}{x - \frac{l}{2}}$$

Damit sind die Ellipsoide, die Flächen gleicher Wahrscheinlichkeit, bestimmt, offen bleibt nur noch die Größe der Konstanten K , welche vom mittleren Fehler der x_n abhängt. Zu verschiedenen K gehören ähnliche, konzentrische Ellipsoide, welche verschiedenen Wahrscheinlichkeiten des ausgeglichenen Punktes, bzw. verschiedenen Fehlergrößen der beobachteten Winkel x_n entsprechen. Setzen wir für die Ausgleichung die Summe der Quadrate der mittleren Fehler der x_n ein, so erhalten wir die Punkte Q nicht eines beliebigen, sondern

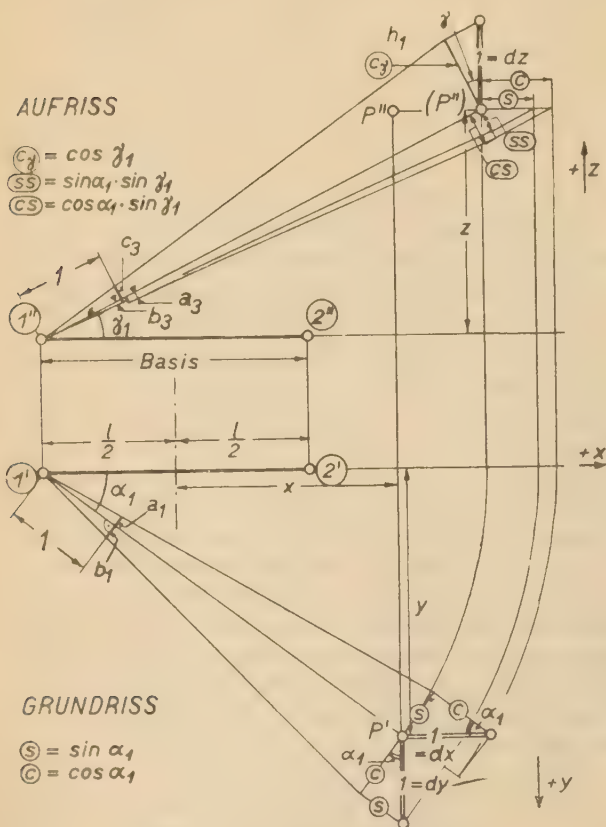


Fig. 45

Konstruktion der Koeffizienten a_1, b_1, a_2, b_2 und c_3 der Fehlerellipsoidgleichung für den Punkt P .

Im Grundriß sind in P die Einheitsstrecken dx und dy aufgezichnet. Eine Verschiebung von P um dx und dy entspricht in der Projektion auf die Senkrechte zum Visierstrahl $1'-P'$ eine solche von s und c . Ebenso wird das in $1'$ gemessene Azimut α_1 verändert. In der Entfernung 1 von $1'$ erhalten wir die Änderungen

$$\frac{\partial \alpha_1}{\partial x} = a_1 \quad \text{und} \quad \frac{\partial \alpha_1}{\partial y} = b_1.$$

Um die entsprechenden Änderungen $\frac{\partial \gamma_1}{\partial x}$ und $\frac{\partial \gamma_1}{\partial y}$ des Höhenwinkels zu bestimmen, wird der Punkt P im Aufriß in die Vertikalebene durch die Basis gedreht. Der Visierstrahl von $1''$ zum gedrehten Punkt (P'') erscheint dann in wahrer Länge. Die Projektionen c und s von dx und dy auf die Vertikalebene durch $1'-P'$ werden ebenfalls in die Aufrißebene gedreht. Ihre Projektionen auf die Senkrechte zum Visierstrahl $1''-(P'')$ sind cs und ss , diejenige von dz cy . Nun können wir analog wie im Grundriß im Abstand 1 von $1''$ $\frac{\partial \gamma_1}{\partial x} = a_3, \frac{\partial \gamma_1}{\partial y} = b_3, \frac{\partial \gamma_1}{\partial z} = c_3$ abmessen.

Die Bestimmung von a_2, b_2, a_4, b_4 und c_4 erfolgt analog wie bei a_1, b_1, a_3, b_3 und c_3 .

des mittleren Fehlerellipsoides. Wir bestimmen daher die Konstante K dieses Ellipsoides, indem wir die Ausgleichung nach der Methode der kleinsten Quadrate durchführen.

Wir bezeichnen die unausgeglichene Werte der beobachteten Größen mit y_n im Gegensatz zu den ausgeglichenen Werten x_n . Die y_n sind also nach dieser Definition die wahren Beobachtungsfehler, die Abweichungen vom wahren Punkt P . Ihr mittlerer Wert entspricht dem mittleren Fehler m_n des gemessenen Winkels. Wir betrachten zuerst den allgemeinen Fall von n beobachteten Größen und setzen nachher für unseren Fall der Doppelvisierung $n=4$.

Die Bestimmung der Koordination X', Y', Z' des ausgeglichenen Punktes Q verlangt nach der Methode der kleinsten Quadrate, daß:

$$(11) \quad \sum_n [y_n - (a_n X' + b_n Y' + c_n Z')]^2$$

Mini-) summiert über alle
mum) n Beobachtungen.

Aus dieser Bedingung ergeben sich nach der Ausgleichungsrechnung die sogenannten Normalgleichungen:

$$(12) \quad X' \sum_n p_n a_n^2 + Y' \sum_n p_n a_n b_n + Z' \sum_n p_n a_n c_n = \sum_n p_n a_n y_n$$

$$X' \sum_n p_n a_n b_n + Y' \sum_n p_n b_n^2 + Z' \sum_n p_n b_n c_n = \sum_n p_n b_n y_n$$

$$X' \sum_n p_n a_n c_n + Y' \sum_n p_n b_n c_n + Z' \sum_n p_n c_n^2 = \sum_n p_n c_n y_n$$

Wir können nun unser Koordinatensystem beliebig wählen, z. B. so, daß die Koordinatenachsen mit den Hauptachsen des Fehlerellipsoides zusammenfallen. Dann wird in der Ellipsoidgleichung

$$(13) \quad \sum_n a_n b_n = 0 \quad \sum_n b_n c_n = 0 \quad \sum_n c_n a_n = 0$$

und die Ellipsoidgleichung (6) reduziert sich zu:

$$(14) \quad (p_1 a_1^2 + \dots p_n a_n^2) X^2 + (p_1 b_1^2 + \dots) Y^2 + (p_1 c_1^2 + \dots) Z^2 = K$$

Ebenso vereinfachen sich die Normalgleichungen (12) zu:

$$(15) \quad X' \sum_n a_n^2 = \sum_n a_n y_n \quad Y' \sum_n b_n^2 = \sum_n b_n y_n \quad Z' \sum_n c_n^2 = \sum_n c_n y_n$$

Wenn wir quadrieren, wird die erste Gleichung zu:

$$(16) \quad X'^2 \left(\sum_n a_n^2 \right)^2 = \left(\sum_n a_n y_n \right)^2 = \sum_n a_n y_n \cdot \sum_{n'} a_{n'} y_{n'} + \sum_{nn'} a_n a_{n'} y_n y_{n'}$$

$$X'^2 = \frac{\sum_{nn'} p_n p_{n'} a_n a_{n'} y_n y_{n'}}{\left(\sum_n p_n a_n^2 \right)^2}$$

Wir suchen nun den mittleren Wert von X' für den Fall, daß nicht nur eine einzige, sondern eine große Anzahl i von Beobachtungsreihen vorliegt, um den mittleren Fehler m_n der einzelnen Beobachtungen in die Berechnung einzuführen. Diesen mittleren Wert m_n der Fehler haben wir ja in unserer Betrachtung der Fehlerinflüsse ermittelt und können ihn daher als bekannt voraussetzen.

Der Nenner des Ausdrucks für X'^2 bleibt für die verschiedenen i -Serien konstant, also von i unabhängig. Damit wird der gesuchte Mittelwert von X'^2 :

$$X'^2_{\text{Mittel}} = \frac{1}{i} \frac{\sum_n \sum_{nn'} p_n p_{n'} a_n a_{n'} y_n y_{n'}}{(\sum_n p_n a_n^2)^2}$$

Wir können für große Werte von i annehmen, daß für $n \neq n'$ positive und negative Kombinationen $y_n^i y_{n'}^i$ gleich häufig sind. Sie heben sich daher gegenseitig in unserer Summe auf. Somit erhalten wir:

$$X'^2_{\text{Mittel}} = \frac{1}{i} \frac{\sum_n \sum_n p_n^2 a_n^2 y_n^2}{(\sum_n p_n a_n^2)^2}$$

An Stelle aller y_n^2 können wir deren Mittelwert für großes i einsetzen. Dieser mittlere Wert ist aber gleich dem mittleren Fehlerquadrat m_n^2 der Beobachtungen. Ebenso wird nach der Definition der p_n an Hand von (4) $p_n y_n^2$ im Mittel zu m_0^2 , dem mittleren Fehler der Gewichtseinheit.

$$(17) \quad \sum_i \sum_n p_n^2 a_n^2 y_n^2 = \sum_i \sum_n (p_n a_n^2) (p_n y_n^2) = \sum_i \sum_n (p_n a_n^2) m_0^2$$

Somit wird der Mittelwert von X'^2 :

$$(18) \quad X'^2_{\text{Mittel}} = \frac{\frac{1}{i} \sum_i (\sum_n p_n a_n^2 m_0^2)}{(\sum_n p_n a_n^2)^2} = \frac{\sum_n p_n a_n^2 m_0^2}{(\sum_n p_n a_n^2)^2} = \frac{m_0^2 (\sum_n p_n a_n^2)}{(\sum_n p_n a_n^2)^2} = \frac{m_0^2}{\sum_n p_n a_n^2}$$

Ebenso:

$$Y'^2_{\text{Mittel}} = \frac{m_0^2}{\sum_n p_n b_n^2}$$

$$Z'^2_{\text{Mittel}} = \frac{m_0^2}{\sum_n p_n c_n^2}$$

Die drei Gleichungen geben uns die mittleren Werte $X'Y'Z'$ des ausgeglichenen Punktes Q , d. h. die mittleren Fehler in Richtung der Koordinatenachsen X , Y und Z .

Die Summe der Quadrate von X' , Y' und Z' , d. h. die Summe der Halbachsenquadrate unseres Fehlerellipsoids, haben wir in (9) als Punktfehler bezeichnet. Dieser wird:

$$(19) \quad X'^2 + Y'^2 + Z'^2 = m_0^2 \left[\frac{1}{\sum_n p_n a_n^2} + \frac{1}{\sum_n p_n b_n^2} + \frac{1}{\sum_n p_n c_n^2} \right]$$

In der allgemeinen Formel für die Fehlerellipsoide erhalten wir für die Halbachsen nach (9):

$$\left[\frac{K}{\sum_n p_n a_n^2} \right] \left[\frac{K}{\sum_n p_n b_n^2} \right] \left[\frac{K}{\sum_n p_n c_n^2} \right]$$

für die Summe der Quadrate also:

$$(20) \quad K \left[\frac{1}{\sum_n p_n a_n^2} + \frac{1}{\sum_n p_n b_n^2} + \frac{1}{\sum_n p_n c_n^2} \right]$$

Wenn wir aus der Schar der ähnlichen, nur durch die Konstante K sich unterscheidenden Fehlerellipsoide also das dem mittleren Fehler m_0 der Beobachtungen entsprechende sogenannte mittlere Fehlerellipsoid erhalten wollen, müssen wir die beiden in (19) und (20) erhaltenen Ausdrücke für den Punktfehler gleichsetzen:

$$(21) \quad K \left[\frac{1}{\sum_n p_n a_n^2} + \frac{1}{\sum_n p_n b_n^2} + \frac{1}{\sum_n p_n c_n^2} \right] = m_0^2 \left[\frac{1}{\sum_n p_n a_n^2} + \frac{1}{\sum_n p_n b_n^2} + \frac{1}{\sum_n p_n c_n^2} \right]$$

oder:

$$K = m_0^2$$

In unserem Spezialfall der 4 bei der Doppelvisierung gemessenen Winkel vereinfachen sich die Formeln weiter. Wir haben bei der Betrachtung der Azimut- und Höhenwinkelfehlerquellen festgestellt, daß wir die mittleren Fehler in aller 4 Winkel als gleich annehmen können, daß also in unserem Fall

$$m_1 = m_2 = \dots = m_n = m_0 = m$$

Also sind auch die Gewichte alle gleich groß, und wir können sie gleich 1 setzen. Dann wird die Gleichung unserer Fehlerellipsoide (8) zu:

$$(22) \quad (a_1 + a_2 + a_3 + a_4) X^2 + (b_1^2 + b_2^2 + b_3^2 + b_4^2) Y^2 + (c_1^2 + c_2^2 + c_3^2 + c_4^2) Z^2 + 2(a_1 b_1 + \dots a_4 b_4) XY + (a_1 c_1 + \dots a_4 c_4) XZ + (b_1 c_1 + \dots b_4 c_4) YZ = m^2$$

und das Quadrat des mittleren Punktfehlers aus den Halbachsen AB und C :

$$(23) \quad f_q^2 = m^2 \left(\frac{1}{\sum_{n=1-4} a_n^2} + \frac{1}{\sum_{n=1-4} b_n^2} + \frac{1}{\sum_{n=1-4} c_n^2} \right)$$

$$A^2 = \frac{m^2}{\sum_{n=1-4} a_n^2} \quad B^2 = \frac{m^2}{\sum_{n=1-4} b_n^2} \quad C^2 = \frac{m^2}{\sum_{n=1-4} c_n^2}$$

Diese Berechnungsart des mittleren Punktfehlers setzt voraus, daß wir die Koordinatenachsen in die Hauptachsen des Fehlerellipsoids gelegt haben. Bei der Berechnung der Fehlerellipsoide im gesamten Gebiet der Doppelvisurierung sind jedoch diese Achsenrichtungen nur in den Symmetrieebenen einfach zu ermitteln. In einem allgemeinen Punkt, bei beliebiger Stellung des Koordinatensystems, werden die Werte

$$\sqrt{\frac{K}{\sum_n p_n a_n^2}} \quad \sqrt{\frac{K}{\sum_n p_n b_n^2}} \quad \sqrt{\frac{K}{\sum_n p_n c_n^2}}$$

beliebige Halbmesser des Ellipsoids, nicht mehr die Halbachsen darstellen. Da jedoch die Summe der Halbachsenquadrate im Ellipsoid auch gleich die Summe der Quadrate dreier beliebiger konjugierter Halbmesser ist, können wir drei solche konjugierte Halbmesser zur Bestimmung des mittleren Punktfehlers verwenden, ohne die Achsen konstruieren zu müssen. Zu dieser Konstruktion gehen wir von der Ellipsoidgleichung in der allgemeinen Form (22) aus. Zur vollständigen Bestimmung des Ellipsoids müssen 9 Bestimmungsstücke gezeichnet werden. Wir führen die Konstruktion in den drei Koordinatenebenen durch und wählen die 6 Endpunkte der Durchmesser des Ellipsoids, welche in die Koordinatenachsen fallen, sowie je eine Tangente in einem dieser Punkte an die Schnittellipsen in den drei Koordinatenebenen.

Die Halbmesser AB und C in Richtung der Koordinatenachsen ergeben sich einfach; die Koordinaten der Endpunkte sind:

$$A: \begin{matrix} x = \pm \sqrt{\frac{m^2}{\sum a^2}} \\ y = z = 0 \end{matrix} \quad B: \begin{matrix} y = \pm \sqrt{\frac{m^2}{\sum b^2}} \\ x = z = 0 \end{matrix} \quad C: \begin{matrix} z = \pm \sqrt{\frac{m^2}{\sum c^2}} \\ x = y = 0 \end{matrix}$$

Die Gleichung der Schnittellipse in der XY-Ebene ist:

$$(a_1^2 + a_2^2 + a_3^2 + a_4^2) x^2 + (a_1 b_1 + \dots a_4 b_4) xy + (b_1^2 + \dots b_4^2) y^2 - m^2 = 0$$

also die Tangentengleichung für den Berührungspunkt $x' y'$:

$$(a_1^2 + \dots a_4^2) x' x + (a_1 b_1 + \dots a_4 b_4) (x' y - x y') + (b_1^2 + \dots b_4^2) y' y - m^2 = 0$$

Um die Tangenten in den Endpunkten der Halbmesser zu bestimmen, berechnen wir den Schnittpunkt der Tangenten mit der zweiten Koordinatenachse. Für den Halbmesser in der Richtung der positiven X-Achse, für welchen wir die Koordinaten

$$x' = \sqrt{\frac{m^2}{\sum a^2}} \quad y' = 0$$

Fig. 46

Fehlerellipsen in der Horizontal- und Vertikalebene durch die Basis für einen mittleren Winkelfehler $m = 200'$.

Die Konstruktion ist für die Fehlerellipse des Punktes P durchgeführt:

1. Konstruktion des der Ellipse umschriebenen Parallelogramms. Die Parallelen haben die Abstände $e_1 \cdot m$ und $e_2 \cdot m$. Für m müssen wir bei der Horizontalebene den mittleren Winkelfehler m_a des Azimutes, bei der Vertikalebene den mittleren Winkelfehler m_h des Höhenwinkels einsetzen. Mit e_1 und e_2 seien die Abstände des Punktes P von den Basisendpunkten 1 und 2 bezeichnet. Damit ist die Schnittellipse in der Zeichnungsebene, welche zugleich Umrißellipse ist, bestimmt. Die Ellipse gilt sowohl für die Horizontal- als auch für die Vertikalebene. Im ersten Fall stellen die Winkel der Visurstrahlen mit der Basis die Azimute α_1 und α_2 , im zweiten Fall die Höhenwinkel γ_1 und γ_2 dar.

2. Mittlerer Punktfehler f_q in P

$$f_q = \sqrt{\left(\frac{d_1}{2}\right)^2 + \left(\frac{d_2}{2}\right)^2 + \left(\frac{d_3}{2}\right)^2}$$

$\frac{d_1}{2}$, $\frac{d_2}{2}$ und $\frac{d_3}{2}$ sind drei konjugierte Halbmesser des Fehlerellipsoids.

Die beiden konjugierten Halbmesser $\frac{d_1}{2}$ und $\frac{d_2}{2}$ der gezeichneten Fehlerellipse werden entweder aus der Figur entnommen oder mit Hilfe von m_a , e_1 , e_2 , α_1 und α_2 für die Horizontalebene, bzw. m_h , e_1 , e_2 , γ_1 und γ_2 für die Vertikalebene berechnet. Die Berechnung des dritten, zur Zeichnungsebene normalen Durchmessers $\frac{d_3}{2}$ erfolgt mit Hilfe der Formeln 23:

$$\frac{d_3}{2} = \frac{m}{\sqrt{c_1^2 + \dots c_4^2}} \quad \text{für die Horizontalebene} \quad \left(\frac{d_3}{2} \text{ in Richtung der } z\text{-Achse}\right)$$

$$\frac{d_3}{2} = \frac{m}{\sqrt{b_1^2 + \dots b_4^2}} \quad \text{für die Vertikalebene} \quad \left(\frac{d_3}{2} \text{ in Richtung der } y\text{-Achse}\right)$$

Die c - und b -Werte werden den Formeln 10) entnommen. c_1 und c_2 sind null. Ferner können wir für die Horizontalebene in den Formeln für c_3 und c_4 $\gamma_1 = \gamma_2 = 0$ einsetzen. Ebenso werden für die Vertikalebene b_3 und b_4 null, da dort die Winkel $\alpha_1 = \alpha_2$ null sind. b_1 und b_2 sind damit Funktionen

von x allein. $\frac{d_3}{2}$ bleibt also im Falle der Vertikalebene für

alle Fehlerellipsen auf einer Vertikalen konstant.

Für den Punkt P erhalten wir:

$$x = -2 l \frac{\alpha_1}{\gamma_1} = 120.9^\circ \quad \frac{\alpha_2}{\gamma_2} = 135^\circ \quad \begin{matrix} \text{(Horizontalebene)} \\ \text{(Vertikalebene)} \end{matrix}$$

$$\frac{d_1}{2} = 0,69 l \quad \frac{d_2}{2} = 0,84 l \quad \frac{d_3}{2} = 0,13 l \quad \text{für die Horizontalebene}$$

$$\frac{d_3}{2} = 0,075 l \quad \text{für die Vertikalebene}$$

f_q wird also für den gewählten mittleren Winkelfehler $m = 200'$:

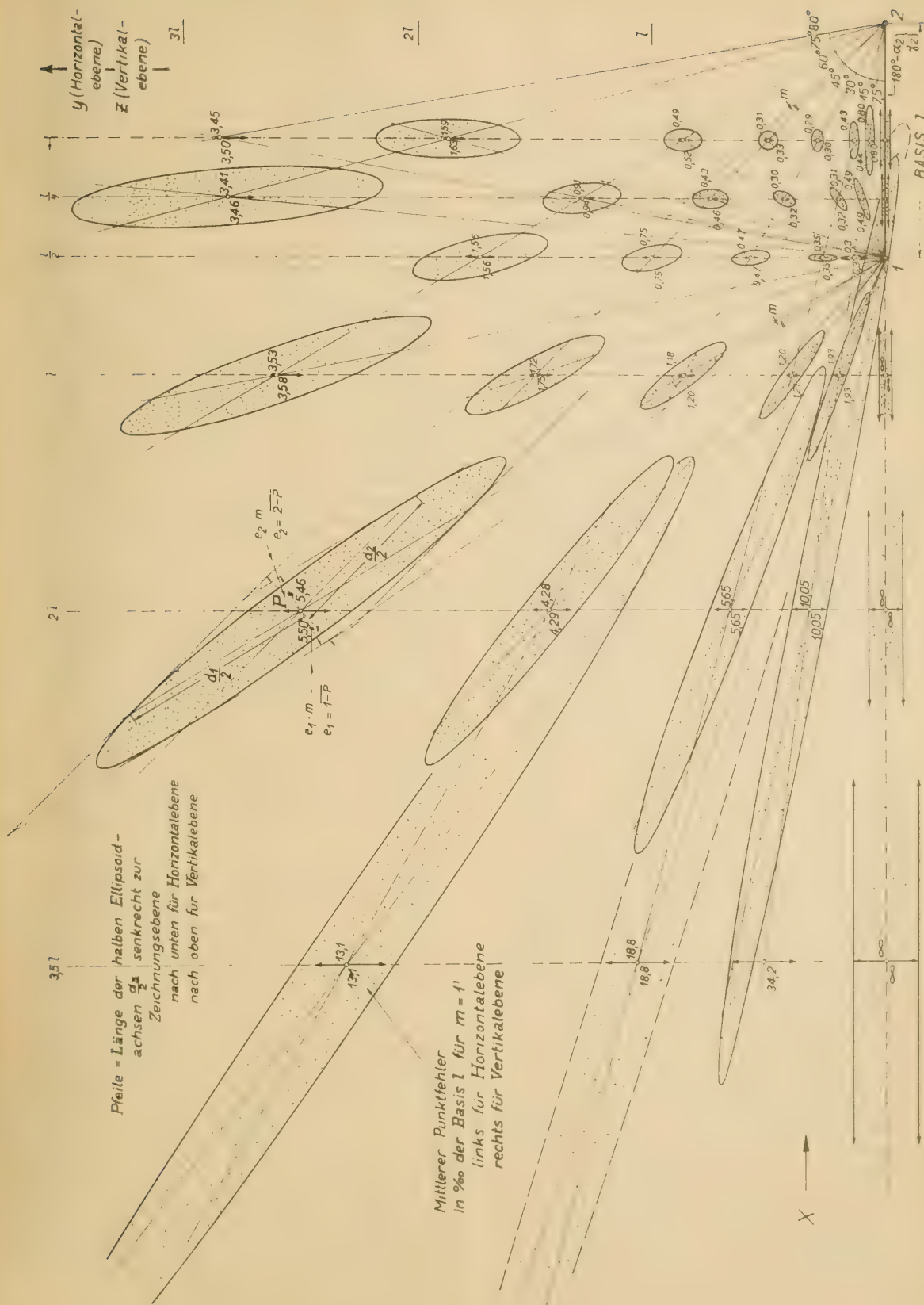
$$1,10 l \quad \text{für die Horizontalebene.}$$

$$1,09 l \quad \text{für die Vertikalebene}$$

oder für einen mittleren Winkelfehler $m = 1'$:

$$5,50 \text{ ‰ der Basis für die Horizontalebene,}$$

$$5,46 \text{ ‰ der Basis für die Vertikalebene.}$$



erhalten hatten, wird dieser Schnittpunkt mit der Y-Achse nach der Tangentengleichung die Koordinaten aufweisen:

$$y = \frac{m^2}{(a_1 b_1 + \dots + a_4 b_4) x'} \quad x = 0$$

Damit ist die Schnittellipse des Ellipsoides mit der XY-Ebene bestimmt. Ebenso können wir in der XZ- und in der YZ-Ebene vorgehen.

Für die Bestimmung dreier konjugierter Durchmesser haben wir zunächst von einer der Schnittellipsen zwei konjugierte Durchmesser zu bestimmen. Diese seien in der XY-Ebene die Durchmesser d_1 und d_2 . Dann muß die zu einem der beiden, z. B. d_1 , konjugierte Ebene gelegt werden. Diese wird bestimmt, indem wir in einer weiteren, z. B. der Vertikalebene durch d_1 , die Schnittellipse konstruieren und den zu d_1 konjugierten Durchmesser d_1' bestimmen. Dann wird durch d_1' und d_2 die zu d_1 konjugierte Ebene bestimmt. In dieser liegt der dritte, zu d_1 und d_2 konjugierte Durchmesser d_3 . Er ist der zu d_2 konjugierte Durchmesser der Schnittellipse dieser Ebene.

Die Bestimmung des mittleren Punktfehlers in einem allgemeinen Punkt ist also durchführbar, jedoch umständlich. Sie vereinfacht sich jedoch sehr stark, wenn es sich um Punkte in den Symmetrieebenen handelt. Wir werden nachfolgend sehen, daß die mittleren Punktfehler zusammen mit den Ellipsoidformen in diesen Symmetrieebenen uns schon den Überblick über die Genauigkeit der Doppelvisierungen geben, so daß sich für unsere Übersicht die Durchführung der Konstruktion für allgemeine Punkte erübrigt.

Wir betrachten nachfolgend die drei Symmetrieebenen, welche bei der Doppelvisierung auftreten:

- a) Die Horizontalebene durch die Basis;
- b) die Vertikalebene durch die Basis;
- c) die Vertikalebene senkrecht zur Basis durch die Basismitte.

In diesen Ebenen seien zwei konjugierte Durchmesser der Schnitt-Fehlerellipse bestimmt. Da die Ebenen Symmetrieebenen der Fehlerellipsoide sind, steht der dritte konjugierte Durchmesser senkrecht zur Ebene, fällt also in unseren drei Fällen mit einer Koordinatenrichtung zusammen. Die Länge des Halbmessers $\frac{d_3}{2}$ in dieser Richtung läßt sich aber, wie wir oben sahen, einfach graphisch oder analytisch mit (23) und (10) bestimmen.

Auch die beiden konjugierten Durchmesser d_1 und d_2 in den Symmetrieebenen lassen sich einfach ermitteln. Wir betrachten zunächst die Fälle a) und b). (Fig. 46)

Die Punkte gleicher mittlerer Fehlerwahrscheinlichkeit liegen für jede der beiden Visurrichtungen von den Basisendpunkten aus auf einem Kegel zweiter Ordnung, mit der wahren Visurrichtung als Achse. Diese Kegel schneiden die Symmetrieebene in zwei Geraden, welche mit den wahren Richtungen einen bestimmten Winkel einschließen. Dieser Winkel ist im Fall a) gleich dem mittleren Fehler m_a des gemessenen Azimutes, im Fall b) gleich dem mittleren Fehler m_h des Höhenwinkels.

In der Nähe des Schnittpunktes der beiden Visurstrahlen können wir die Kegel genähert durch Zylinder ersetzen, entsprechend der Rechnung, in der wir nur die linearen Glieder der Taylor-Entwicklung berücksichtigt haben. Wir erhalten so im Schnittpunkt der beiden Visurstrahlen ein Fehlerparallelogramm. Die Diagonale dieses Parallelogramms wurde von Stüve (87) zur Bestimmung der Fehlergröße der Ballon-Horizontalprojektion benutzt. Die Endpunkte dieser Diagonalen geben uns zwar ein Bild über die Größenordnung der Fehler, entsprechen jedoch keinen Punkten der Fehlerellipse. Das Parallelogramm läßt sich jedoch zur Konstruktion der Fehlerellipse benutzen. Wie wir mit nachfolgender Überlegung beweisen können, werden auf den beiden wahren Visurstrahlen zwei konjugierte Durchmesser der Fehlerellipse durch das Parallelogramm abgeschnitten.

Das Fehlerellipsoid verbindet die Punkte mit gleicher Summe der Fehlerquadrate. In den Symmetrieebenen, damit also auch in den Fehlerellipsen dieser Ebenen, sind zwei der Winkelfehler Null. Auf den wahren Visurstrahlen ist zudem ein dritter Winkelfehler Null, der mittlere Fehler des vierten Winkels also allein maßgebend. Dieser wird aber durch die beiden, diesen Visurstrahl schneidenden Geraden des Parallelogramms bestimmt. Ihre Schnittpunkte mit dem wahren Strahl liegen also auf der Fehlerellipse. In der Umgebung dieser Schnittpunkte ist der dritte Winkelfehler $\neq 0$, der auf den vierten Winkelfehler entfallende Anteil an der Summe der Fehlerquadrate also kleiner als in diesem Punkte. Somit sind die beiden Geraden des Parallelogramms im Schnittpunkt mit den Visurstrahlen nicht nur Punkte, sondern auch Tangenten der Fehlerellipse. Diese ist daher einfach zu konstruieren.

Die Länge der beiden konjugierten, auf den Visurstrahlen liegenden Halbmesser $\frac{d_1}{2}$ und $\frac{d_2}{2}$ gibt mit dem normal zur Symmetrieebene liegenden, nach (23) und (10) ermittelten Halbmesser $\frac{d_3}{2}$ den mittleren Punktfehler.

Etwas anders gestaltet sich die Konstruktion im Fall (c), in der Vertikalebene senkrecht zur Basis durch die Basismitte (Fig. 47). Hier schneidet die Symmetrieebene aus den beiden Kegeln gleicher, mittlerer Fehlerwahrscheinlichkeit nicht Geraden, sondern eine Ellipse heraus. Da die Kegel symmetrisch zur Ebene liegen, ist diese Ellipse für beide identisch, d. h. sie bildet einen Teil der in zwei Kegelschnitte zerfallenden Durchdringungskurve 4. Ordnung der beiden Kegel. Wir gehen ähnlich vor wie im Fall a) und b). In unserer Symmetrieebene sind zwar nicht mehr wie in diesen Fällen zwei der vier Winkelfehler Null, aber je zwei gleich groß. Wir suchen nun die Richtung, in welcher zwei Fehler Null sind und werden in dieser Richtung die Halbmesser der Fehlerellipse bestimmen. In der Vertikalen durch den betrachteten Punkt unserer mittelsenkrechten Ebene der Basis, d. h. unserer Symmetrieebene, sind die beiden Azimutwinkelfehler Null. Der Fehler verteilt sich also je zur Hälfte auf die beiden Höhenwinkel. Die mittlere Größe der durch jeden einzelnen dieser Höhenwinkelfehler in der Richtung der Senk-

echten hervorgerufenen Abweichung vom wahren Punkt P sei f_h . Dann beträgt der aus beiden Visuren resultierende mittlere Fehler nach dem Fehlerfortpflanzungsgesetz $\frac{f_h}{\sqrt{2}}$. In diesem Abstand liegen also die beiden Punkte F_h der Fehlerellipse auf der Vertikalen durch den betrachteten Punkt P . f_h bestimmen wir in der Vertikalebene durch den einen Basisendpunkt und P . Diese Ebene schneidet wie in den Fällen a) und b) je zwei Geraden aus den Fehlerkegeln heraus.

Nachdem wir die Punkte F_h der Fehlerellipse bestimmt haben, in welchen die beiden Azimutfehler Null sind, ermitteln wir die entsprechenden Punkte F_a , in welchen die Höhenwinkelfehler Null werden. Die Punkte mit gleichem Höhenwinkel liegen auf einem Kreiskegel mit dem entsprechenden Basisendpunkt als Scheitel. Unser Visurstrahl bildet eine Mantellinie dieses Kegels. Wir müssen die Tangentialebene durch diese Mantellinie mit der mittelsenkrechten Ebene durch die Basis schneiden. Die Spur q dieser Tangentialebene in der Horizontalebene durch die Basis liegt senkrecht zum Visurstrahl. Damit ist der Durchstoßpunkt D_s dieser Spur durch die mittelsenkrechte Ebene E_m und ebenso auch die Schnittgerade s der Tangentialebene mit E_m gegeben. Mit der analogen Überlegung wie in den Fällen a) und b) sehen wir, daß die Richtung von s die Tangentenrichtung in den Punkten F_h bildet.

Wie bei der Bestimmung der Punkte F_h ermitteln wir die Schnittpunkte F_a auf der Schnittgeraden s . Dazu wird auf s die aus dem mittleren Fehler der Azimutwinkelmessung resultierende Abweichung f_a von P bestimmt. Da der mittlere Azimutfehler für alle Punkte auf derselben Vertikalen gleich groß ist, liegen alle unsere gesuchten Punkte der Fehlerkegel, welche nur den Azimutfehler aufweisen, in zwei Vertikalebene. Diese Ebenen sind zugleich Tangentialebenen der Fehlerkegel. Sie schneiden die mittelsenkrechte Ebene durch die Basis in zwei Senkrechten im Abstand f_a von P . Dieser Abstand entspricht dem mittleren Azimutfehler jedes einzelnen der beiden gemessenen Winkel. Wie im oben betrachteten Fall der Höhenwinkel ist nach dem Fehler-

fortpflanzungsgesetz $\frac{f_a}{\sqrt{2}}$ der resultierende mittlere Fehler aus beiden Visuren zusammen. Wenn wir also die zwei

Senkrechten im Abstand $\frac{f_a}{\sqrt{2}}$ vom wahren Punkt P mit unserer Schnittgeraden s schneiden, so erhalten wir die beiden gesuchten Punkte F_a der Fehlerellipse. Die beiden senkrechten Geraden durch diese Punkte bilden nach analoger Überlegung wie bei a) und b) die Tangentenrichtungen in den Punkten F_a .

Damit ist die Schnittellipse vollständig bestimmt. Wir erhalten wie bei a) und b) zwei konjugierte Durchmesser der Fehlerellipse in der Symmetrieebene. Zur vollständigen Bestimmung des Ellipsoides und des mittleren Punktfehlers haben wir nur noch nach (23) und (10) die Länge des dritten konjugierten Halbmessers normal zu dieser Ebene zu berechnen.

Die Resultate der für die drei Ebenen a), b) und c) durchgeführten Konstruktion der Fehlerellipsoide sind

in den Figuren 46 und 47 dargestellt. Die X-Achse wurde in Richtung der Basis, die Y-Achse senkrecht zur Basis horizontal durch den Mittelpunkt gelegt, die Z-Achse vertikal durch den Basismittelpunkt. Da die Fehlerellipsoide in bezug auf alle drei Koordinatenachsen symmetrisch angeordnet sind, können wir uns darauf beschränken, einen Viertel der ganzen betrachteten Ebenen darzustellen. Die eingezeichneten Fehlerellipsen in unseren Symmetrieebenen sind zugleich Umrißellipsen der Fehlerellipsoide. Die Länge der zu der Ebene senkrechten Halbachsen der Ellipsoide wird in den Figuren durch einen Pfeil dargestellt. Da die Umrißellipsen für a) und b) identisch sind, wurden beide Fälle in Figur 46 zusammengefaßt. Die vom Mittelpunkt nach unten weisenden Pfeile geben die Länge der zur Ebene senkrechten Halbachse für den Fall a), die nach oben weisenden Pfeile für den Fall b). Die mittleren Punktfehler sind in Ziffern in ‰ der Basis für $m = 1'$ angeschrieben, links unten für den Fall a), rechts oben für den Fall b).

Um die durch die Figuren 46 und 47 gegebene Übersicht zu vervollständigen sind in den Figuren 48 und 49 die Kurven gleicher, mittlerer Punktfehler für die Fälle b) und c) gegeben. Die Darstellung von a) erübrigt sich, da sie mit b), wie die in Figur 46 dargestellten Werte zeigen, beinahe identisch ist.

In den Figuren sind die Ellipsoide in bezug auf die der Zeichnung entsprechende Basisgröße im 200fachen Maßstab für einen mittleren Winkelfehler von $1'$ dargestellt, d. h. für $m = 200'$. Da sich die Fehler, wie aus der Konstruktion hervorgeht, proportional zur Basislänge und zum mittleren Winkelfehler vergrößern, können wir sie für beliebige Werte durch Multiplikation mit dem Verhältnis $\frac{1 \cdot f}{l' \cdot 200}$ ermitteln. Dabei bezeichnen wir mit l die wahre Basislänge, mit l' die Basislänge in der Figur und mit f den mittleren Winkelfehler in Bogenminuten.

Betrachten wir zunächst die Figur 46. Das auffallendste Ergebnis der Fehler-Darstellung in der Horizontal- und Vertikalebene durch die Basis ist die äußerst rasche Zunahme der Fehler mit wachsender Entfernung von der Basis (B). Die Fehler wachsen in großem Abstand von (B) annähernd proportional dem Quadrat des Abstandes. Diese Tatsache ist darauf zurückzuführen, daß mit zunehmender Entfernung die Fehlerkegel sich proportional zum Abstand vergrößern und zugleich auch der Schnittwinkel der Visurstrahlen abnimmt. Die rasche Zunahme der Fehler geht auch aus den anfangs angeführten früheren fehlertheoretischen Untersuchungen, z. B. von Dietzhus, hervor, doch zeigt erst die Zeichnung augenfällig die gewaltigen Genauigkeitsunterschiede, die sich daraus ergeben. In größerer Entfernung nehmen die Fehlerellipsoide eine immer länglichere Form an, ihre großen Achsen weisen annähernd in die Richtung des Basismittelpunktes.

In der Richtung senkrecht zur Symmetrieebene ist der Fehler im Fall a) bei der Horizontalebene von ähnlicher Größe wie die Breite der Fehlerellipse in der Ebene. Höhe und Breite des Ellipsoides sind also wenig verschieden. In der Vertikalebene, im Fall b), dagegen ist die Ausdehnung der Ellipsoide in der Richtung senk-

recht zur Symmetrieebene sehr klein. Die Ellipsoide werden oberhalb der Basisstrecke zu flachen Scheiben. Dieser Unterschied zwischen Vertikal- und Horizontalebene hat seinen Grund in der Verschiedenheit der Azimut- und Höhenwinkelmessung. Die Fehlergröße senkrecht zur Symmetrieebene wird im Fall a) durch die Genauigkeit der Höhenwinkel bestimmt, im Fall b) durch diejenige der Azimute. Während beim Höhenwinkel der Fehler proportional mit der Entfernung des Punktes vom Scheitel des gemessenen Winkels wächst, ist beim Azimut der Abstand der Horizontalprojektion des betrachteten Punktes für die Fehlergröße maßgebend. Diese ist aber in der Vertikalebene, welche wir im Fall b) betrachten, mit Ausnahme der Punkte in der Basisgeraden überall kleiner als die Entfernung selbst. Daher werden die Ellipsoide besonders in großer Höhe über der Basis zu flachen Scheiben. Direkt über den Basisendpunkten würden wir sogar einen Fehler Null senkrecht zur Symmetrieebene finden. Dies ist jedoch nur eine theoretische Genauigkeit, denn in diesem Gebiet dürfen wir nicht mehr denselben mittleren Winkelablesefehler des Azimutes wie bei den übrigen Punkten des Raumes voraussetzen. Wenn der Pilotballon sich in unmittelbarer Nähe der Vertikalen durch den Basisendpunkt befindet, werden die Veränderungen des Azimutes

pro Zeiteinheit beinahe immer so groß werden, daß die Einstell- und Synchronisierungsfehler den Ablesefehler des Azimutes weit überwiegen. Das Azimut fällt in diesem Fall für die Genauigkeitsbetrachtung aus. Da aber in der Senkrechten durch einen Basisendpunkt jede Abweichung vom wahren Visurstrahl, in beliebiger Richtung, einem Fehler im Höhenwinkel entspricht, können wir die Fehlergröße dieser Höhenwinkelmessung auch für die Richtung senkrecht zur Symmetrieebene einsetzen. Wir erhalten also senkrecht über den Basisendpunkten Rotationsellipsoide.

Nicht nur in großer Entfernung von der Basis sind die Fehlerbeträge bedeutend, sondern auch in unmittelbarer Nähe der Basisgeraden, in dieser selbst sogar unendlich. Die Zeichnung zeigt uns, in welcher Entfernung von der Basisgeraden eine Punktbestimmung bei gegebener Genauigkeit möglich ist. Aus der Darstellung des mittleren Punktfehlers von Figur 48 sehen wir, daß in geringer Entfernung von der Basis (B), z. B. innerhalb der Endpunkte, nur ein schmales Gebiet in nächster Nähe von B ungenau bestimmt ist. Schon in geringer Distanz von der Basisgeraden fällt der mittlere Fehler unter die Größe, welche er bei großer Entfernung von B annimmt. Nur im Raum außerhalb der Endpunkte verbreitert sich das Gebiet mit ungenauer Punktbestimmung.

Fig. 47

Fehlerellipsen in der Ebene senkrecht zur Basis durch die Basismitte für einen mittleren Winkelfehler $m = 200'$.

Die Konstruktion ist für die Fehlerellipse des Punktes P durchgeführt:

1. Umlegung der Basis 1—2 um die Achse A—A' durch den Basismittelpunkt. [1] = umgelegter Basisendpunkt 1.
2. Abtragen des für unsere Konstruktion maßgebenden mittleren

Winkelfehlers des Azimutes $\frac{m_a}{\sqrt{2}}$ vom Visurstrahl P'—[1] aus

zur Bestimmung von $\frac{f_a}{\sqrt{2}}$. Konstruktion der beiden Punkte

F'_a auf A—A' mit Hilfe der Parallelen p zu P'—[1]. Die beiden durch F'_a laufenden vertikalen Tangenten t der Fehlerellipse sind somit bestimmt.

3. Spur der Tangentialebene durch die Mantellinie P—1 des Fehlerkegels = [q] (in der Umlegung, senkrecht zu P'—[1]). Durchstoßpunkt der Spur durch die mittelsenkrechte Ebene = D_s. Die Verbindungsgerade P—D_s = s gibt im Schnitt mit den Geraden t die Punkte F_a .

4. Zur Bestimmung der Punkte F_h auf der Vertikalen v durch P wird die Vertikalebene durch P und 1 um v in die mittelsenkrechte Ebene der Basis gedreht. Im gedrehten Punkt (1) wird analog wie oben unter 2. zur Bestimmung von $\frac{f_h}{\sqrt{2}}$ der Win-

kel $\frac{m_h}{\sqrt{2}}$ von P—(1) aus abgetragen.

Damit sind die Punkte F_h bestimmt. Die Tangenten in F_h an die Fehlerellipse sind parallel zu P—D_s. Die beiden Durchmesser $F_h—F_h = d_1$ und $F_a—F_a = d_2$ sind konjugiert.

5. Zur Konstruktion weiterer Punkte der Fehlerellipse wird die schiefe Affinität zum Kreis über einem der konjugierten Durchmesser, z. B. d_2 benutzt. Der zu $F_a—F_a$ senkrechte Kreisdurchmesser entspricht dem Ellipsendurchmesser $F_h—F_h$. Die Affi-

nitätsrichtung ist durch einen Pfeil markiert. Affinitätsachse ist $F_a—F_a$. Der zu einem beliebigen Kreispunkt K_b gehörige Ellipsenpunkt F_b ist durch die Ähnlichkeit der Dreiecke P F_h K_h und P F_b K_b bestimmt.

6. Berechnung des zur Zeichnungsebene normalen Halbmessers $\frac{d_3}{2}$

und des mittleren Punktfehlers f_q :

Der Abstand e des Punktes P vom Basismittelpunkt beträgt entsprechend der Konstruktion von P in Figur 46 3,80 l, die Neigung dieser Strecke gegenüber der Horizontalebene = 45°.

Da $\tan \alpha \cdot \frac{l}{2} = e \cos \delta$ ist, erhalten wir $\alpha_1 = \alpha_2 = 79,5^\circ$. Da-

mit wird die Strecke P—P' = z = e sin δ = 2,69 l und

P'—1 P'—2 = f $\frac{l}{2} \cdot \frac{1}{\cos \alpha}$ 2,74 l. Die Höhen-

winkel γ_1 und γ_2 berechnen sich aus $\tan \gamma = \frac{z}{f}$ zu 44,5°.

Die Formeln 23 ergeben mit den Formeln 10 für den Ellipsen-

halbmesser A in Richtung der x-Achse = $\frac{d_3}{2} = 0,113 l$. Die

Halbmesser B in Richtung der y-Achse = 0,214 l und C in

Richtung der z-Achse = $\frac{d_1}{2} = 0,219 l$ ergeben eine Kontrolle

der unter 1—5 beschriebenen Ellipsenkonstruktion.

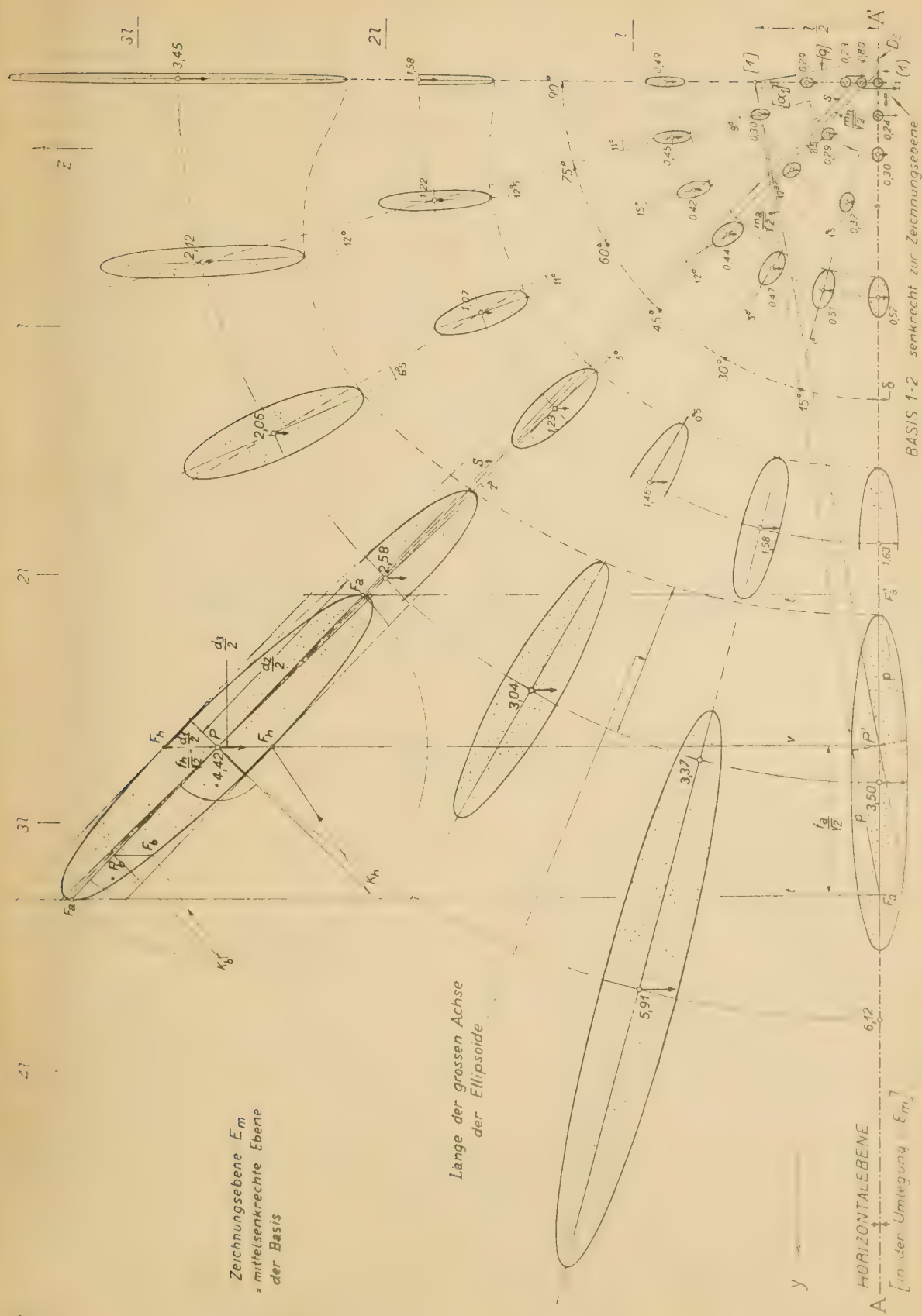
Letzterer entnehmen wir die Länge des dritten konjugierten

Durchmessers $\frac{d_2}{2} = 0,847 l$ und erhalten als mittleren Punkt-

fehler

$$f_q = \sqrt{\left(\frac{d_1}{2}\right)^2 + \left(\frac{d_2}{2}\right)^2 + \left(\frac{d_3}{2}\right)^2}$$

für den Punkt P bei einem mittleren Winkelfehler $m = 200'$ ein f_q von 0,883 l oder für $m = 1'$ 4,42 ‰ der Basis.



mung. Die Kurven gleichen mittleren Punktfehlers sind angenähert Kreise über der Basisstrecke, so daß wir uns die Genauigkeitsverhältnisse ohne langwierige Berechnungen überlegen können. Das Minimum des mittleren Punktfehlers beträgt etwa $\frac{1}{4}\%$ der Basis und liegt auf der Mittelsenkrechten in etwa $\frac{1}{3}$ der Basislänge von dieser entfernt. Auf der Mittelsenkrechten beträgt der Fehler in der $1\frac{1}{2}$ -fachen Basislänge etwa 1% , in der 5fachen (4,9fachen) Basisentfernung etwa 1% . Dann können wir die Zunahme der Fehler mit dem Quadrat der Entfernung einsetzen. Der mittlere Fehler wird somit in etwa der 11fachen Basisentfernung 5% , in der 16fachen Basisentfernung 10% der Basis. ($m = 1'$)

Wenn wir uns diese Fehlergrößen merken, so müssen wir berücksichtigen, wie die Fehlermasse definiert wurden, daß es sich um mittlere, nicht um durchschnittliche Fehler handelt. Der mittlere Fehler wird durchschnittlich nur unter 3 Beobachtungen einmal überschritten, und der mittlere Punktfehler wiederum stellt nicht den Durchschnittswert der mittleren Fehler nach allen Richtungen dar, sondern hat die $\sqrt{3}$ -fache Größe dieses Wertes. Er berücksichtigt damit im wesentlichen den Fehlerbetrag in der Richtung der größten Unsicherheit. Daher sein rasches Anwachsen mit zunehmender Entfernung, wo wir die länglichen Ellipsoide erhalten.

Als wesentliches Resultat ergibt sich aus diesen Betrachtungen, daß die Basis von Doppelvisierungen, soweit es die Sichtverhältnisse gestatten, bei beschränkter Winkelablesenauigkeit möglichst lang gemacht werden soll. Um bei $1'$ Winkelablesung die Fehler nicht über 1% der Basislänge steigen zu lassen, muß diese mindestens $\frac{1}{3}$ der maximalen Distanz des Ballons betragen.

Wir sehen aus den Figuren 46 und 48 aber auch, daß in der Vertikalebene durch die Basis keineswegs die ungünstigen Genauigkeitsverhältnisse herrschen, welche nach dem schleifenden Schnitt der Azimute in der Nähe dieser Ebene erwartet werden könnten. Die mittleren Punktfehler sind ja mit denjenigen der Horizontalebene beinahe identisch, und der einzige wesentliche Unterschied besteht nach unseren Betrachtungen darin, daß die Ellipsoide in der Vertikalebene flacher sind. Die Maximalhöhe des Aufstieges wird auch bei den kleineren Basislängen, welche in der Praxis verwendet werden, die 5fache Basis nicht überschreiten. In geringer Horizontalentfernung werden sich daher überall gute Schnitte ergeben, sobald der Ballon höher als die Basis liegt. Einzig sehr große Windstärken im Verhältnis zur Steiggeschwindigkeit der Ballone werden ungünstige Resultate zur Folge haben (siehe Figur 48). Dies ist besonders der Fall, wenn der Ballon vom Startpunkt aus nicht auf den andern Basisendpunkt zu, sondern von ihm weg fliegt. Bei großen Windstärken darf daher die Basis nicht mit der Windrichtung am Boden zusammenfallen, sondern muß womöglich senkrecht dazu stehen. Bei schwachem oder mäßigem Wind dagegen spielt die Richtung der Basis zum Bodenwind keine Rolle. Dann hängt es einzig an der Auswertmethode, wenn fehlerhafte Resultate entstehen. Wenn der Ballon sich in der Nähe der Basisgeraden befindet, dürfen die auf dem Schnitt der Azimute aufgebauten

graphischen oder analytischen Methoden der Höhenberechnung nicht angewandt werden. Es muß entweder mit dem oben angegebenen Auswertgerät (80) oder mit einer der dafür geeigneten Berechnungsformeln gearbeitet werden (65) (87).

Während die Figuren 46 und 48 uns die Genauigkeitsverhältnisse in der Horizontal- und Vertikalebene durch die Basis zeigten, geben uns die Figuren 47 und 49 Aufschluß über die Veränderungen in den dazwischen liegenden Ebenen. Als wesentliche Merkmale sehen wir daraus, daß die allgemeine Form der Ellipsoide erhalten bleibt, d. h., daß die Veränderungen nur langsam erfolgen, besonders wenn wir von der Horizontalebene ausgehend eine allmähliche Drehung der Ebene um die Basis durchführen. Die große Achse der Ellipsoide nimmt mit zunehmender Höhe langsam ab, der mittlere Punktfehler wird also kleiner. Die große Achse liegt nicht mehr genau in der Ebene durch die Basis und den betrachteten Punkt, sondern ist etwas stärker geneigt. Die Neigung bleibt aber klein, maximal von der Größenordnung $12\text{--}15^\circ$. Der Grund für diese Veränderungen liegt darin, daß die Entfernung der Horizontalprojektion des Punktes von der Basis, welche für den Azimutfehler maßgebend ist, in der geneigten Ebene abnimmt. In großer Entfernung, wo der durch die schlechten Azimutschnittwinkel bedingte Fehler weit aus das größte Gewicht hat, tritt gegenüber dieser Abnahme die Zunahme des Höhenwinkelfehlers stark zurück. Die Abnahme setzt sich je nach der Entfernung von der Basis bis zum Bereich von etwa $60\text{--}70^\circ$ Neigungswinkel fort. Dort wird ein Minimum des mittleren Punktfehlers und zugleich die stärkste Neigung der großen Achse gegenüber der Ebene durch die Basis erreicht. Der Betrag der Reduktion des mittleren Punktfehlers gegenüber demjenigen in der Horizontalebene ist in der Nähe der Basis sehr klein. Er wächst jedoch mit zunehmendem Abstand und beträgt in der Entfernung der Basislänge maximal etwa 20% , in der 3fachen Basislänge schon maximal über 40% . Übersteigt der Neigungswinkel der Ebene $60\text{--}70^\circ$, so nimmt der mittlere Fehler wieder rasch zu, auf ungefähr den Wert, welchen er in der Horizontalebene hatte. Diese Zunahme ist verständlich, wenn wir bedenken, daß in unmittelbarer Nähe der Basis der Schnittwinkel der Azimute wieder ungünstig wird.

Wir haben bisher nur die Verhältnisse in der mittelsenkrechten Ebene der Basis betrachtet. Wie wir an Hand der nachfolgenden Überlegung sehen, sind in Parallelebenen zu dieser die Veränderungen des mittleren Punktfehlers bei Drehung der Zeichnungsebene um die Basis ähnlich, jedoch weniger extrem.

Wir sahen, daß die Abnahme des mittleren Punktfehlers durch die Vergrößerung des Azimutschnittwinkels bei der geneigten Ebene gegenüber der Horizontalebene hervorgerufen wird. Bei der Drehung unserer Zeichnungsebene um die Basis bewegt sich die für den Azimutschnittwinkel maßgebende Horizontal-Projektion des untersuchten Punktes auf einer Geraden senkrecht zur Basis. Ziehen wir in der Horizontalebene die Kreise über der Basis und betrachten auf einer Senkrechten zur Basis die Abstände zwischen den Kreisen, so gebe

uns diese ein Maß über die Vergrößerung des Azimut-schnittwinkels (= Peripheriewinkel) bei der Drehung der Zeichnungsebene. Diese Abstände sind bei weit von der Basis entfernten Punkten auf der Mittelsenkrechten am kleinsten. Sie nehmen von dieser aus nach beiden Seiten zu. Bei zunehmender Entfernung von der mittelsenkrechten Ebene wird daher auch die Abnahme des mittleren Punktfehlers kleiner, wenn wir, ausgehend vom Maximum in der Horizontalebene, die Zeichnungsebene um die Basis drehen. Maximum und Minimum nähern sich einander. Dieser Ausgleich der mittleren Punktfehler erfolgt, wie uns die Kreise über der Basis zeigen, progressiv mit wachsendem Abstand von der mittelsenkrechten Ebene.

Zusammenfassend stellen wir fest, daß wir in geneigten Ebenen angenähert dasselbe Genauigkeitsbild wie für die Horizontal- und Vertikalebene erhalten. Die Größenordnung der Fehler wird nicht verändert. Einzig bei starker Neigung der Ebene gegenüber der Horizontalen um $60-70^\circ$ tritt in großer Entfernung in der Nähe der Mittelsenkrechten der Basis eine merkbare Reduktion der Fehler von $20-40\%$ auf. Zugleich ist in diesen Punkten die große Achse des Fehlerellipsoides gegenüber der Zeichnungsebene verstärkt geneigt, maximal etwa $12-15^\circ$.

★

Betrachten wir auf Grund unserer Fehleruntersuchung das für die Doppelvisierung günstige Gebiet rund um die Basis, so sehen wir, daß es durch eine komplizierte Fläche begrenzt wird. Diese läßt sich aber in

erster Näherung durch die Rotation eines entsprechend gewählten Peripheriewinkelkreises über der Basis darstellen. Wir werden versuchen müssen, bei gegebener Basislänge möglichst die gesamte Pilotballonbahn in diesem günstigen Gebiet zu erhalten. Dies ist nur möglich, wenn wir die Basis so legen, daß der Ballon in großer Entfernung in die Nähe der Mittelsenkrechten zu liegen kommt. Die größten Entfernungen werden in beinahe allen Fällen am Schluß des Aufstieges erreicht. Bestimmend für das Endazimut sind die Schichten von großer mittlerer Windstärke. Diese finden sich ebenfalls normalerweise in großer Höhe, am Schluß des Ballonaufstieges. Falls auch in der Tiefe starke Winde herrschen, so ist die Windrichtung in der gesamten Troposphäre meist einheitlich. Der Wind am Boden stimmt dann mit demjenigen in der Höhe überein. Wir gelangen daher zu der Schlußfolgerung, daß die Basis, unbekümmert um die Richtung des Bodenwindes, möglichst senkrecht zur vorherrschenden Strömung in der Höhe zu legen ist. Diese müssen wir vor der Visierung angenähert durch Messung des Wolkenzuges oder durch die Analyse der Wetterlage festlegen.

Damit haben wir den Überblick über die bei der Doppelvisierung auftretenden Fehler abgeschlossen, und wir können als Grundsätze bei der Wahl der Basis die nachfolgenden Punkte festhalten:

1. Bei beschränkter Winkelablese- oder Auswertegenauigkeit:
Lange Basis.
2. Stellung der Basis senkrecht zur Windrichtung in der Höhe ohne Rücksicht auf den Bodenwind.

Literaturverzeichnis:

- (3) Bachmann W. K.: a) L'ellipsoide d'erreur. Schweiz. Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik, Bd. XXXVIII, S. 181, 1940; b) Théorie des erreurs de l'orientation relative. Lausanne, Imprimerie la Concorde, 1943.
- (20) Dietzius R.: Die Genauigkeit der trigonometrisch bestimmten Ballonhöhen und Steiggeschwindigkeiten. Ph. d. fr. Atm., Bd. V, S. 111, 1913.
- (37) Jordan W.: Handbuch der Vermessungskunde I, 7. Aufl., S. 423, 582, Stuttgart 1920.
- (53) Billwiller R.: Die bisherige und zukünftige Mitarbeit der Schweiz an der aerologischen Forschung.
- (53) Lugeon J.: Le Poste Aérologique de la Station centrale de Météorologie à Payerne et les nouvelles méthodes suisses de radiosondage. Annales MZA. 1941.
- (54) Mildner, Hänsch und Griebbach: Doppelvisierungen von Pilotballonen zur Untersuchung von Turbulenz und Vertikalbewegungen in der Atmosphäre, Beitr. Ph. d. fr. Atm. 17, S. 181, 1931.
- (65) Poncellet L.: Technique des sondages à deux théodolites, Commission belge de l'année polaire 1932-33. Mémoires Fasc. IV, Mai 1934, Bruxelles.
- (80) Schüepp M.: Ein neues Gerät zur Auswertung der Doppelvisierungen von Pilotballonen. Annales MZA. 1941.
- (87) Stüve G.: Über einige Hilfsmittel bei der Auswertung von Doppelvisierungen. Arb. d. preuß. Aeronaut. Obs. Lindenberg, Bd. XIII, S. 104, 1919.

Abri météorologique

nouvelle amélioration

par

P. Berger

1. Introduction.

L'année dernière, dans ces Annales, j'ai signalé une amélioration de la forme des jalousies* donnant de bons résultats. D'une manière générale même par forte insolation, la température dans l'abri est inférieure à celle de l'air ambiant; les rideaux d'air qui serpentent entre les jalousies externes et internes isolent plus ou moins complètement la chambre instrumentale du milieu ambiant. Pour remédier à cet inconvénient, il faudrait pouvoir ventiler l'intérieur de l'abri. Grâce à l'emploi d'un ventilateur, entraîné par un moteur, il est aisé d'obtenir la ventilation nécessaire, mais pour des raisons économiques une telle solution ne pourrait se généraliser. Il est donc désirable d'obtenir une *ventilation automatique* de l'abri. J'ai pensé qu'en noircissant extérieurement le toit, son échauffement serait peut-être suffisant pour provoquer une aspiration continue de l'air de la chambre instrumentale.

2. Dispositif d'essai.

Deux abris de même construction ont été placés à 4 m de distance dans des conditions identiques. Le toit de l'un est blanc, le toit de l'autre est noir extérieurement. Ce dernier, sous l'influence de l'insolation a tant ravallé que les planches crêtées se sont plus ou moins disjointes.

Deux thermomètres météorologiques normaux furent employés. Ils furent comparés avant et après la saison de mesure — de même que l'Assmann — à un thermomètre étalonné.

Les mesures furent effectuées de la manière suivante:

L'Assmann fut suspendu à l'extérieur de l'abri sur la face (W, N ou E) opposée au soleil, de telle manière que ses thermomètres étaient parallèles et à 11 cm de la paroi de l'abri. Au début, l'Assmann fut suspendu pour chaque mesure à chaque abri; par la suite, les résultats étant identiques, il fut suspendu alternativement soit à l'abri «noir» soit à l'abri «blanc».

Les lectures à l'Assmann ne furent effectuées qu'après 4 à 8, souvent 8 à 15 min. de fonctionnement de son ventilateur; dès qu'elles étaient terminées, les températures furent mesurées dans chaque abri; leurs portes ne furent ouvertes qu'à l'instant des lectures. La direction et l'intensité du vent, de même que la nébulosité, etc. furent notées.

3. Résultats des mesures effectuées de mai à septembre 1943.

A. La température de base est celle du psychromètre. C'est par un ciel serein, entre 10 et 16 h env. que le toit

noir devrait agir le plus énergiquement en été. Pour cette raison, les cas, correspondant à cette situation, furent analysés séparément.

a) *Toit noir.* Dès 08.00 HEC, la grande majorité des températures mesurées sont égales à celles de l'Assmann à plus ou moins $\frac{1}{10}$ de degré près. Les écarts positifs de température, supérieurs à plus $\frac{1}{10}$ C sont rares et se rencontrent à une heure quelconque, quoique surtout en fin d'après-midi. Les écarts négatifs de température supérieures à moins $\frac{1}{10}$ C sont fréquents le matin entre 06.00 et 10.00 h; ils sont d'autant moins importants que le soleil est plus haut sur l'horizon; l'après-midi, lorsque le soleil baisse ils disparaissent pratiquement. La courbe 1 de la fig. 1 représente l'écart thermique moyen. Il est donc nul, malgré une très faible dispersion, lorsque le soleil est haut; il est négatif le matin et légèrement positif le soir.

b) *Toit blanc.* La dispersion des points à part 2 points égarés) est représentée par une bande dont la largeur max. correspond à $\frac{6}{10}$ C. L'axe de cette bande est incliné (ligne 2, fig. 1). Cet abri donne donc

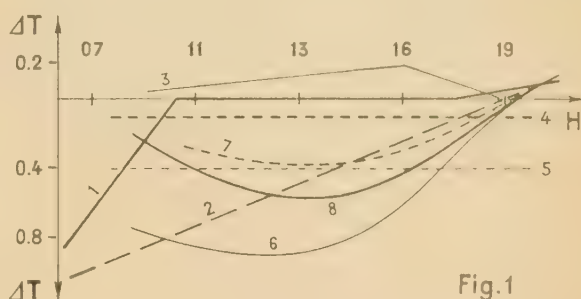


Fig. 1

des valeurs moins exactes que le précédent. Il est possible que la présence de 2 enregistreurs dans cet abri altère un peu la température de la chambre instrumentale.

Dans la presque totalité des cas, les températures mesurées dans l'abri noir sont supérieures à celles lues dans l'autre abri. Lorsque la force du vent dépasse 10 km/h, les températures sont pratiquement égales dans les 2 abris, mais elles sont un peu inférieures à celles données par l'Assmann.

B. Lorsque la *quantité de cirrus augmente*, les résultats sont pratiquement les mêmes. Pour une nébulosité Ci de $2-\frac{10}{10}$, la droite 2 représente encore l'axe de la bande de dispersion des écarts thermiques dans l'abri «blanc». Pour des nébulosités de $4-\frac{8}{10}$, la dispersion est un peu plus forte; cette augmentation est à attribuer probablement aux effets de l'insolation intermittente.

Pour l'abri «noir», aussi longtemps que la nébulosité est inférieure à $\frac{3}{10}$, les points figuratifs des écarts tom-

* Annales der Schweizerischen Meteorologischen Zentralanstalt, 1941.

bent pratiquement parmi ceux déterminés par ciel serain; tout au plus entre 10.30 et 17.30 h la température moyenne serait de $1/20^{\circ}$ C plus basse que dans le cas A. Si la nébulosité est supérieure à $4/10$, du matin au début de l'après-midi, l'abri donnerait une température trop forte de $1/20^{\circ}$ C vers 10.00 h qui croîtrait progressivement jusqu'à $1/5^{\circ}$ C vers 16.00 h, pour diminuer rapidement vers le soir (ligne 3, fig. 1). Ici encore, je crois que ce phénomène est à attribuer aux effets de l'insolation très variable et intermittente.

A Payerne, si le ciel est clair ou voilé seulement par des Ci, ou sol, règnent en général les vents du secteur N à NE au calme; parfois, nous avons enregistré des vents faibles du NW ou du SW.

C. Si seuls des Ac ou les As couvrent au moins les $1/10$ du ciel, les 2 abris donnent des températures un peu trop basses et qui sont pratiquement indépendantes de l'heure de la journée. L'abri «noir» serait trop froid de $1/10^{\circ}$ C (ligne 4, fig. 1); l'abri «blanc» de $4/10^{\circ}$ C (ligne 5, fig. 1). Les vents au sol soufflent en général du SW dans ces situations.

D. Pendant l'été, lorsque la nébulosité est comprise entre 4 et $10/10$ et qu'elle est composée simultanément de nuages bas, moyens et supérieurs, de 06.00—07.00 à 18.00—19.00 h, les températures des abris sont toujours un peu trop basses. L'écart entre les températures vraies et celles mesurées évolue au cours de la journée en sens inverse de la variation thermique diurne (ligne 6—8, fig. 1).

a) Dans l'abri «blanc», l'écart thermique paraît indépendant de la quantité de nébulosité. Du matin à 14.00 h, il est pratiquement constant; il diminue ensuite rapidement jusqu'à 18.00—19.00 h; entre 19.00 et 20.00 h il serait un peu positif (ligne 6, fig. 1).

b) Dans l'abri «noir», la variation de l'écart thermique présente la même allure, mais elle dépend encore du degré de nébulosité; lorsqu'elle est très forte ($9-10/10$), elle est représentée par la ligne 8); si elle diminue à $4-8/10$, l'écart thermique est plus faible en particulier entre 11.00 et 15.00 h (ligne 7, fig. 1).

Si la nébulosité est inférieure à $3/10$, l'écart thermique est en général très faible dans l'abri «noir» et paraît indépendant de la nature des nuages.

E. Lorsque par suite de précipitations ou de forte rosée les abris sont mouillés; il donnent à peu près la même et fausse température; l'abri «blanc» est cependant régulièrement plus froid que l'abri «noir». Les températures mesurées dans les abris sont alors de 1° C en moyenne trop basses.

F. Si les écarts entre les températures mesurées dans l'abri et à l'extérieur sont effectivement d'autant plus petits que le soleil est haut et que la nébulosité est faible, ils dépendent cependant encore de l'intensité de la brume et de l'intensité du vent.

Dans son état actuel, l'abri au toit noir donne déjà des résultats très satisfaisants. Il semble qu'il peut être encore aisément amélioré par une légère modification du toit.

G. De nuit, par ciel clair, les températures sont pratiquement identiques dans les deux abris; en été, quelques heures après l'arrivée de la nuit, elles sont encore égales à celles de l'Assmann; en hiver, par $+2$ à -3° C par contre elles seraient de $1-2/10^{\circ}$ C inférieures à celles de l'Assmann.

Ces dernières valeurs sont sujettes à caution car elles reposent sur un nombre insuffisant de mesures.

P.S. Sur la fig. 1, lire 10 au lieu de 11 h.

3 8398 1002 2235 9



NOAA CENTRAL LIBRARY